This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Slav 7350.10

HARVARD
COLLEGE
LIBRARY

Topographisches Lexikon

von

Böhmen.

Ein

alphabetisches Verzeichniß sämmtlicher Ortschaften des Landes

mit

Angabe der Einwohnerzahl,

der

ehemaligen und gegenwärtigen behördlichen, so wie der kirchlichen Zuständigkeit, der Denkwürdigkeiten u. s. w.

Prag.

Druck und Verlag der k. k. Hofbuchdruckerei von Gottlieb Haase Söhne.

1852.

Slav 7350.10

Das „topographische Lexikon Böhmens“ hat die Bestimmung, Jedermann, der sich in die Nothwendigkeit versetzt findet, Näheres über die Verhältnisse irgend eines im Königreiche Böhmen gelegenen Ortes zu erfahren, als ein zweckmäßiges und praktisches Nachschlagebuch zu dienen. Damit es diesem Zwecke vollkommen entspreche, wurde bei Abfassung desselben auf möglichste Vollständigkeit gesehen. Man wird auch in der That nicht eine Ortschaft, nicht eine bedeutendere Einschicht vermissen, selbst alle historisch denkwürdigen Burgruinen sind darin angeführt. Bei jedem einzelnen Orte findet man seine verschiedenen deutschen und čechischen Namen *) verzeichnet, und es ist auch das Auffinden aller jener Orte, welche mehre Namen führen, durch Nachweisung erleichtert. Bei jedem Orte ist angegeben:

1. Die Katastralgemeinde, bezeichnet durch G.; so heißt es z. B.: „Jablon, G. u. Dsch.,“ d. h. Dörfchen Jablon bildet für sich eine Katastralgemeinde, oder „Jablonec, G. Nečin,“ d. h. Jablonec gehört zur Katastralgemeinde Nečin. Bei Städten und Marktflecken wurde die Bezeichnung G. gänzlich weggelassen, weil diese in der Regel für sich eine Katastralgemeinde bilden.

2. Die Eigenschaft des Ortes, ob er eine Stadt (St.), ein Markt (M.), eine Einschicht (Esch.) oder ein Dorf ist, und die Einwohnerzahl. Bei allen Städten und Märkten ohne Unterschied, dann bei jenen Dörfern, welche wenigstens 1000 Einwohner haben, wurde die Zahl der Bewohner in runder Summe angegeben. Bei den Dörfern bedeutet die Bezeichnung Dsch., daß der Ort unter (oder doch nicht viel über) 150 Einw., Df., daß er zwischen 150 und 500, und D. daß er mehr als 500 Einw. zählt.

3. Die gegenwärtige behördliche und kirchliche Zuständigkeit des Ortes. Erstere ist durch ein B. angedeutet; so bedeutet z. B. „Jablona, B. Neweklau,“ daß Jablona im Neweklauer Gerichtsbezirke liegt. Kennt man aber den Gerichtsbezirk, zu welchem ein Ort gehört, so läßt sich mit leichter Mühe aus der am Schluße des Lexikons befindlichen Tabelle entnehmen, zu welchem Strafgerichtsbezirke, Landesgerichte, Kreise (der Kreis ist überdies bei jedem einzelnen Orte speziell angegeben), zu welcher Bezirkshauptmannschaft, Bergbehörde, Kameralbehörde, endlich zu welchem Werbbezirke er gehöre. Uiberdies ist bei jedem Orte die Pfarre, bei jedem Pfarrorte das betreffende Vikariat, bei jedem Vikariate die Diözese angegeben, zu welcher es gehört, und es fällt demnach nicht schwer, bei jedem einzelnen Orte die Pfarre, das Vikariat und die Diözese, welcher er zugetheilt ist, aufzufinden. Man

*) Bei der Aufführung der čechischen Ortsnamen wurde durchgehends Palacky's „Popis královstwí českého“ als maßgebend angesehen.

findet z. B. bei Jablona, daß es zur Pfarre Bělitz, bei Bělitz, daß die Pfarre zum Wotitzer Vikariate, bei Wotitz, daß das Vikariat zur Prager Erzdiözese gehört.

4. Die frühere Zuständigkeit des Ortes. Es ist stets in einer Klammer der Kreis und das Dominium angegeben, zu welchem derselbe früher zuständig war. So z. B. bedeuten bei Jablona die in einer Klammer befindlichen Worte „f. Ber., D. Jablona," daß es früher zum Berauner Kreise und zum Dominium Jablona gehörte.

5. In derselben Klammer, in welcher die frühere Zuständigkeit eines Ortes angegeben ist, befindet sich auch eine Zahl, z. B. bei Jablona die Zahl 88. Diese zeigt die Seite an, auf welcher sich der betreffende Ort in der amtlichen „Darstellung der mit allerhöchster Entschließung dd. 4. August 1849 genehmigten politischen Eintheilung des Kronlandes Böhmen" befindet, und erleichtert den Besitzern jenes Buches die Auffindung der genauen Einwohnerzahl und des Flächenmaßes einer jeden Katastralgemeinde. Man findet z. B. darin auf Seite 88, daß die Gemeinde Jablona 347 Einw. und ein Flächenmaß von 1190 Joch und 25 Klafter hat. Wenn in der Klammer keine Zahl angeführt ist, so ist die betreffende Einschicht oder das betreffende Dorf in dem offiziellen Verzeichnisse nicht angeführt.

6. Endlich sind bei jedem Orte alle historischen und sonstigen Denkwürdigkeiten, Bauten, Industrieanstalten u. s. w. angegeben.

Nicht zu übersehen ist endlich, daß, um allen Anforderungen auf möglichste Vollständigkeit zu genügen,

1. bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Gerichtsbezirke der Flächeninhalt, die Zahl der Katastralgemeinden, so wie die Zahl und Nationalität der Bewohner (letztere nach Jireček's „Národopisný přehled království českého") angegeben ist,

2. bei jedem Gerichtsbezierke die ehemaligen Dominien namentlich angeführt sind, deren früheren Bestandtheile jetzt zu dem Bezirke gehören,

3. bei jedem ehemaligen Dominium die Gerichtsbezirke mitgetheilt werden, zu denen jetzt die einzelnen Ortschaften des Dominiums zugetheilt sind.

Bei solch einer Reichhaltigkeit des Inhaltes ist wohl das vorliegende Buch sich selbst eine genugsame Anempfehlung, und es mag hier nur noch Erwähnung finden, daß es selbst im Falle des Erscheinens einer neuen Gerichts- und administrativen Eintheilung Böhmens seine Brauchbarkeit beibehält. Durch einen Nachtrag von wenigen Bogen, aus welchem die neue Zutheilung eines jeden Ortes ersichtlich wird, werden die Besitzer desselben in den Stand gesetzt, sich auch in dieser Beziehung vollkommen zu orientiren.

Abkürzungen.

B. = Gerichtsbezirk.
b. = bei.
Ber. = Berauner Kreis.
Bew. = Bewohner.
Bid. = Bidžower Kreis.
Bud. = Budweiser Kreis.
Bunz = Bunzlauer Kreis.
Čas. = Časlauer Kreis.
Chrud. = Chrudimer Kreis.
D. = Dorf mit mehr als 500 Bew.
Df. = Dorf mit 150 bis 500 Bew.
Dfch. = Dorf mit weniger als 150 Bew.
D.*) = Dominium.
Dom. = Dominium.
Dechkir. = Dechanteikirche.
E. = Einwohner.
Eger. = Egerer Kreis.
Einw. = Einwohner.
Elb. = Elbogner Kreis.
Esch. = Einschicht.
Exposkir. = Expositurkirche.
f. = früher.
Fab. = Fabrik.
Filkir. = Filialkirche.
G. = Katastralgemeinde.
Jič. = Jičiner Kreis.
k. = königlich.
Kap. = Kapelle.
Kauř. = Kauřimer Kreis.
Kir. = Kirche.
Klat. = Klattauer Kreis.
Kön. = Königgrätzer Kreis.
Leip. = Böhmisch-Leipaer Kreis.
Leit. = Leitmeritzer Kreis.
Lokkir. = Lokalkirche.
M. = Marktflecken.
□M. = Quadratmeile.
Pard. = Pardubitzer Kreis.
Pf. = Pfarre.
Pfrkir. = Pfarrkirche.
Pils. = Pilsner Kreis.
Prach. = Prachiner Kreis.
Prag. = Prager Kreis.
Rak. = Rakonitzer Kreis.
s. = siehe.
Saaz. = Saazer Kreis.
St. = Stadt.
Tab. = Taborer Kreis.
u. = und.
Vik. = Vikariat.

*) D. bedeutet jedoch nur dann Dominium, wenn es sich in der Klammer befindet, z. B. (Ber., D. Jablona).

PATRON NAME: BROWN, CHP

PATRON ID: 4036760

A.

Aag, Df., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf, G. Langenbruck. (244, f. Elb., D. Burg in Eger.) Kap.

Abaschin (Záwišín), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (252, f. Pilf., D. Tepl).

Abdank, Dfch., Bud., B. Hohenfurt, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56, f. Bud., D. Hohenfurt.)

Abelhütten, Efch. bei Pf. u. G. Waſſerſuppen, Pilſ. B. Taus. (f. Klat., D. Kauth.)

Aberlhütte ſ. Franzbrunnhütte.

Abertham M., Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal) c. 1900 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Silberbergbau, Spitzenfabrikation.

Abrahamhäuſer Eſch. b. G. Groß-Aupa III. Theil, Jič., B. Marſchendorf (154 f. Kön., D. Marſchendorf).

Abrspach ſ. Adersbach.

Abtsdorf M., Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl) c. 2000 E. Pfrkir., Leitomiſchler Vik., Kap.

Abtsroth (Abseroth), G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach) Baumwollgarnſpinnerei.

Ackerhöfen ſ. Pawinow.

Adalbert St. (Sw. Wojtěch) Df., Eger., B. u. Pf. Tepl, G. Weſerau (253 f. Pilſ., D. Tepl) Filkir.

Adalbert St, Hof bei G. Wodnian, Pilſ., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian.)

Adalbert St., Eſch. bei Pf. u. G. Kaſejowitz, Pilſ., B. Blatna, eiſenhältige Quelle und Badeanſtalt (f. Prach. D. Schlüſſelburg.)

Adalbert St., Eſch. bei G. Libiſch, Prag., B Melnik, Pf. Obřiſtwi (f. Kauř., D. Obřiſtwi) Kap.

Adalbert St. ſ. Elſtin.

Adalbertihof Mhf. bei Pf. u. G. Waſchau, Eger., B. Poderſam. (f. Saaz D. Maſchau.)

Adamsdorf (Adamow) Df. Pard., B. Caslau, Pf. Potěch, G. Bratic (109 f. Cgsl., D. Zleb.)

Adamsfreiheit (Hůrky) M., Bud., B. Neu-Biſtritz (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz) c. 600 E., Pfrkr., Neuhauſer Vik., Druckfab., Weberei.

Adamſtadtl (Malshory) M., Bud., B. Liſchau, Pf. Rudolfſtadt, G. Herr. (45 f. Bud., D. Frauenberg) c. 790 E., Silberberghau unbedeutend.

Adersbach Nieder- (Abrspach dolejní) G. u. D., Jič, B. Politz, Pfr. Merkelsdorf (154 f. König., D. Adersbach) Schloß mit Park und Kap, Baumwollwebefab., abſ. Schloßruine Althaus und berühmte Felſengruppen. Die frühere Allodialherrſchaft A. gehört zu den Gerichtsbezirken Politz u. Trautenau.

Adersbach Ober- (Abrspach hořejní) G. u. D., Jič., B. Politz. (155 f. König., D. Adersbach) Lokkir. Braunauer Vik.

Adlerdörfel ſ. Worlicka.

Adlerhütten ſ. Röhrenberger Hütten.

Adler-Koſtelec ſ. Koſtelec-Adler.

Adlerthal ſ. Cihak.

Adlochowice ſ. Wodlochowitz.

Adolfsgrün Eſch. bei G. Streckwald, Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit, D. Priesnitz.)

Adolfshof Mhf. bei G. Stitna, Bud., B. Poſátek, Pf. Serowitz (f Tab. D. Serowitz.)

Adolfshütten (Adolfow) Dfch. Pilſ., B. Pf. u. G. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg) Hohl-, Schleif- und Kryſtallglasfab.

Adolfsthal Eſch. bei G. Holubau, Bud. B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud. D. Krumau) Eiſen-Schmelz und Hammerwerk.

Adolfsthal, Eſch. bei G. Eſche, Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (f. Tab., D. Kamen) Badeanſtalt.

Agneshof Mhf bei G Dolzen, Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Horitz (f. Klat., D. Přichowitz.)

Ahnikow ſ. Hugensdorf.

Ahorn (Záhorkow) Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud D. Krumau)

Ahorn, ſ. Ohorn.

Ahornhütten, Esch. bei Pf. Therestendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen.)

Ahornwald, Df., Eger, B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün, G. Kohling (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün) Spitzenklöppelei.

Ahrendorf, G. u. Df., Eger, B. Presnitz, Pf. Niklasdorf (233 f. Saaz, D. Presnitz.)

Aich, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Aich) Schloß mit Park, Kap., Steinkohlenbergwerk. Das frühere Gut Aich gehört jetzt zum G. B. Karlsbad.

Aicha Alt- (Starý dub) G. u. Df., Jič., B. Aicha, Pf. Swětla (183 u. 184. f. Bunz., D. Alt-Aicha u. Böhmisch-Aicha) Schloß, Kap. Das frühere Gut Alt-Aicha gehört jetzt zum G. B. Böhm.-Aicha.

Aicha Böhmisch- (Český dub) St., Jič., B. Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha) hat sammt 2 Vorstädten und dem Schloßbezirk 1900 E., Dechanteikir., Reichenberger Vik., Begräbnißkir., Schloß, Kattundruckfabr., Streich- und Kammgarnspinnereien, Tuchfabr., Stärkemehlsyrup- und Rosoglioerzeugung — Böhmisch-Aicha ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 1. Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramts-Bezirk hat auf 3 □M. 29.657 E. Demselben sind 37 Katastralgemeinden (darunter 10 deutsche mit 4.238 E.) einverleibt, die sonst Bestandtheile der früheren Dominien Böhmisch-Aicha, Alt-Aicha, Münchengrätz, Niemes, Swijan, Wartenberg und Weißwasser waren, er gehört zu dem Werbbezirke des Inf. Reg. Nr. 36, und untersteht der Kameralverwaltung zu Jungbunzlau. Das frühere Dominium Böhm.-Aicha gehört zu den Gerichts-Bezirken Böhmisch-Aicha, Turnau, Gablonz und Reichenberg.

Aicha Klein-, (Daubí) G. u. Df., Jič., B. Aicha, Pf. Böhmisch-Aicha (183 u. 184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha.)

Aicha Klein-, (Malý dub) Df., Leip, B u. Pf. Leipa, G. Schönborn (210 f. Leit., D. Schönborn) Zitz- und Kattunfabrik.

Aichen, (Lhotka dubowá) G. u. Df., Pilf., B. Klattau., Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Bistritz)

Aichendorf, s. Eichendorf.

Alaunhütte Dsch., Eger., B. Pf. u. G. Komotau, (227 f. Saaz., D. Komotau.) Badeanstalt.

Albendorf, (Walbetice) G. u. D., Jič., B. u. Pf. Marschendorf, (151 f. König., D. Marschendorf) wird in Ober- und Nieder-A. eingetheilt.

Albènice, s. Aubènitz.

Albenreuth Alt-, G. u. Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Neu-Albenreuth (243 f. Elb., D., Eger) Hilfszollamt. Der böhmische Antheil von Neu-Albenreuth wurde 1847 an Baiern abgetreten.

Alberitz Klein- (Albertitz, Albetice) G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk.)

Alberitz, (Albertitz, Malimětice, Malměrice) G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saz., D. Petersburg) Lokkir., Jechnitzer Vik.

Albern, (Albeř) G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neubistritz, (66 f Tab., D. Neubistritz.

Albernhof, G. u. Esch., Eger., B. Elbogen Pf., Lantz, (235 f. Elb., D. Elbogen.)

Alberowice, s. Arbelowitz

Albersdorf, (Pisařowa wesce) G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau, (249 f. Pilf., D. Tachau.)

Albertsthal, Df, Leip., B. Dauba., Pf. Mschens, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Stranka.)

Albrecht, Esch b. G. Groß-Zdékau, Pilf., B, Winterberg, (286 f. Prach. D. Groß-Zdékau.)

Albrechtitz, (Albrechtice) Esch. bei G. Wall, Bud., B. Lomnitz, Pf. Hammer (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. D., Bud., B. Moldauthein, (49 f. Prach., D. Nezdaschow) Lokkir., Piseker Vik.

Albrechtitz, (Albrechtice) Df., Jič., B. Aicha, Pf. Laštibořitz, G. Kameni, (184 f. Bunz., D. Swijan.)

Albrechtitz, (Albrechtice) Mhf. b. G. Koschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Časl., D. Maleschau)

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt (126 f. Chrud., D., Pardubitz), Filkir.

Albrechtitz, (Albrechtice) G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin.)

Albrechtitz s. Olbersdorf u. Ulbersdorf.,

Albrechtschlag, (Albrechtowice) G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg) sonst Goldbergbau.

Albrechtsdorf, (Lichtenberg) G. u. D., Leip., B Tammwald (197 f. Bunz., D. Morchenstern) c. 1000 E., Lokkir., Semiler Vik., 13 Glasschleifmühlen.

Albrechtsried (Albrechtice, Albrehtce,) G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Albrechtsried) Pfrkir., Schüttenhofner Vik, Schloß. Das f. Allodialgut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Aldaschin, f. Audaschin.

Algersdorf (Erkeřice, Helkeřice, Walkeřice), G. u. D., Leip., B. Penfen (202 f. Leit., D. Konojed) c. 1350 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Baum- und Schafwollspinnerei.

Allusch, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Attes (52 f. Bud., D. Prälatur-Krumau.)

Aloisburg, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg, (207 f. Leitm., D. Rumburg) c. 950 E.

Aloisdorf, Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kyje, G. Hostawic (23 f. Kauř., D. Aukiňowes.)

Alsching (Lžín), D., Bud, B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahorsch (51 f. Bud., D. Krumau.)

Alšowice, f. Halschowitz.

Altdorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gieshübel.)

Altdorf, (Althof.) Dsch., Pilf., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth.)

Altenberg (Staré hory), G. u. Df., Pard. B. Polna Pf. Iglau (119 f. Časl., Df. Iglau) Papierfabr.

Altenbuch Mittel-, (Buky staré) G. u. D., Jič, B. Trautenau (150 f. König., D. Altenbuch) c. 950 E., Pfrkir., Trautenauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes Altenbuch liegen im Gerichtsbezirke Trautenau.

Altenbuch Nieder- (Buky staré dolni), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. König., D. Altenbuch.)

Altenbuch Ober- (Buky staré wrchní), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. König., D. Altenbuch.)

Altenburg (Stará), G. u. Df., Jič., B. u. Pf Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno) Schloß mit Kap.

Altendorf (Stará wes), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf Hochstadt (186 f. Bunz., D. Semil.)

Altengrün Esch. b. G. Roßbach, Eger., B. u. Pf. Asch (f. Elb., D. Asch.)

Altengrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün.)

Altenteich, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Altenteich) Schloß, Kap., Baumwollweberei. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes Altenteich liegen im Gerichtsbezirke Wildstein.

Altes Forsthaus, Esch. b. G. Hrabčschin, Pard., B Časlau, Pf. Třebonin (109 f. Časl., D. Hrabčschin.)

Altgedein, Esch b. G. Neugedein (278) f. Neugedein.

Althammermühle, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Althof (Starý dwůr), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Časl., D. Třemoschnitz.)

Althof, f. Altdorf.

Altholand, Esch. b. G. Althütten, Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl (60 f. Bud. D. Gratzen.)

Althütten, G. u. Dsch, Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz.

Althütten (Staré hutě), G. u. Df., Bud. B. Gratzen, Pf. Brünbel (60 f. Bud. D. Gratzen) Kap.

Althütten (Stará hut), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau.)

Althütten (Stará hut), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau.)

Althütten (Staré hutě), Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Zahradka, G. Kaliště (117 f. Časl., D. Unter-Kralowitz)

Althütten (Staré hutě), Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Čestin, G. Lošin (102 f. Časl., D. Kacow) Glashütte.

Althütten, Pilf., B. Blowitz, f. Eisenhütten.

Althütten, Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf, G. Schwanenbrückl (275 f. Klat., D. Muttersdorf.)

Althütten, G u. Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf Auboček (277 f. Klat., D. Chudenitz.)

Althütten, Esch. bei G. Eisenstein II. Th., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (279 f. Prach., D. Eisenstein.)

Althütten, Esch. b. G. Stadeln, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Unter-Reichenstein (281 f. Prach., Waldhwozd, Altstadler Freigericht.)

Althütten, Df., Pilf, B. Taus, Pf. u. G. Wasserfuppen (277 f. Klat., D. Kauth.)

Althütten, Esch. b. Planě, Pilf., B Winterberg, Pf. Klein-Zdekau, G. Kaltenbach (286 f. Prach., D. Groß-Zdekau.)

Althütten (Staré hutě), Df., Prag., B. Beraun, Pf Železna, G. Hyskow (16 f. Rak. D. Pürglitz) Kap, Miesüberfuhr, großes Eisenwalzwerk.

Althütten (Stará hut), G. u. D., Prag. B. u. Pf. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch) c. 1000 E., Hochofen, wo Roh-, Guß- und Schmiedeisen erzeugt wird, Maschinenfabr.

Althüttengut, Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, G. Kochet (280 f. Prach., Waldhwozd, Kocheter Gericht.)

Altlahm, ſ Lahm Alt-.

Altpocher, Esch. b. G. Böhmischdorf, Egr., B. Tachau, Pf. Neuloſimthal (250 f. Pilf. D. Waldheim.)

Altſattel (Staré sedlo), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Ratay (78 f. Tab., D. Wopořan.)

Altſattel, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau) Loffkir., Falkenauer Vik., großes Mineralwerk, Schwefel- und Vitriolerzeugung.

Altſattel (Staré sedlo), G. u. D., Eger., B Pfraumberg, (251 f. Pilf., D. Pernartic) Expoſkir., Hoſtauer Vik.

Altſattel (Staré sedlo), G. u. D., Eger., B. Tepl, Pf. Neumarkt (252 f. Pilf., D. Tepl.)

Altſattel (Staré sedlo), M., Pilf., B. Mirowitz, G Worlik (302 f. Prach., D. Worlik) c. 550 E., Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Thiergarten.

Altſattel-Hradek (Staré sedlo, Hrádek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek) Kap., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Gutes A. ſind jetzt den Gerichtsbezirken Přibram und Březnitz zugetheilt.

Altſchiedel, ſ. Schiedel Alt-.

Altſpitzenberg, ſ. Spitzenberg Alt-.

Altſtadt (Staré město), M., Bud. B. Neubiſtritz (66 f. Tab, D. Landſtein) c. 1300 E. Pfrkir., Neuhauſer Vik.

Altſtadt (Staré město), G. u. Df., Jič, B. u. Pf, Nachod (162 f. König., D. Nachod) Begräbnißkir.

Altſtadt Nieder- (Staré město dolejní), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. König., D. Trautenau) Papiermühle.

Altſtadt Ober- (Staré město horejní), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. König., D. Trautenau) Loffkir., Trautenauer Vik.

Altſtadt (Staré město), G. u. Df., Leip., B. u. Pf, Tetſchen (200 f Leit., D. Tetſchen) Baumwollgarnſpinnfab.

Altthiergarten, ſ. Thiergarten Alt-.

Altwaſſer G. u. D., Eger., B. u. Pf. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart.)

Altwaſſer (Stará woda) G. u. Df., Jič., B. u. Pf Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec) Filkir.

Altwaſſer (Stará woda), Dſch., Pilf., B. u. Pf. Březnitz, G. Horyčabsko (299 f. Prach., D. Tochowitz.)

Altzahnhütte, ſ. Franzelhütte.

Amaliendorf (Amalin, Šamrdowes), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz) Kap., Forſtlehranſtalt.

Amalienhof, Mhf. b. G. Ruda, Prag., B. u. Pf. Neuſtraſchitz (f. Rak., D. Kruſchowitz.)

Ameiſenhäuſeln, Esch. bei G. Prausnitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Prausnitz (149 f. König., D. Nachod)

Amonsgrün, G. u. Dſch., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart) Sauerbrunn.

Amplatz (Oplotec), G. u. Df, Pilf., B. Hoſtau, Pf. Schitařen (274 f. Klat., D. Teinitz.)

Amplatz (Oplot), G. u. Df., Pilf., B., Přeſtitz, Pf. Dneſchitz (272 f. Pilf., D. Kronporitſchen u. Klat. D. Chotěſchau) Kalkſteinbrüche.

Amſchelberg (Kosowá hora), M., Bud, B. Selčan (95 f. Ber, D. Amſchelberg) c. 1050 E, Pfrkir., Wottzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Lederfab. Die Ortſchaften des früheren Gutes A. liegen im Gerichtsbezirke Selčan.

Andělka, Esch. b. G. Střeſchowitz Prag, B. Smichow (f. Rak., D. Horoměřitz.)

Andělská hora, ſ. Engelhaus.

Andreasberg, G. u. Df., Bud., B. Kalſching (53 f. Bud., D. Krumau) Pfrkir. Reichenauer Vik.

Angelitz (Angelice), G. u. Dſch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (ſ. Klat., D, Ewrčowes)

Anger, D., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried. (276 f. Klat., D. Grafenried.)

Angerbach, Burgruine b. Kozlan, Pilf. B. Kralowitz.

Angerdörfel, Esch. b. Böhmiſch-Wieſen, Pard., B. Polička, Pf. Bohnau (f. Chrud, D. Biſtrau.)

Angern, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Suchowitz (59 f. Bud., D. Hohenfurt.)

Anin, ſ. Annowitz.

Aniſchau (Aměšow), G. u. D., Eger., B. Weſeritz, Pf. Cihana, (255 f. Pilf., D Krukanitz) Filkir.

Anna St., Df., Bud., B. Tabor, Pf. Kreč, G. Wlčowes (69 f. Tab., D. Radenin) Kap.

Anna St., Esch. b. G. Ober-Pilmersreuth, Eger., B. Eger (f Elb., D. Eger) Pfrkir., Egerer Vik.

Anna St., (Münchwald) Esch. b. G. Frauenthal, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (f. Časl., D. Frauenthal) Wallfartskap., Badeanstalt.

Anna St. (Sw. Anna, Sudějow) G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz (103 f. Časl., D. Inditz, Hradek, Bečwar und Petschkau) Pfrkir., Kuttenberger Vik., Wallfartsort.

Anna St., Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Woslow (293 f. Prach., D. Worlik) Kap., einst Goldwäschereien.

Anna St., Esch b. G. Lohowa, Pilf, B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (f. Pilf., D. Lohowa) Vitriolwerk, Alaunschieferzeche.

Anna St., Esch. b. G. Protiwin, Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin) Filkir.

Anna St. Esch. bei G. Krasklau, Pilf., B. Wolin, Pf. Lhota St. Anna (287 f. Prach., D. Němčitz) kleiner Kurort.

Annadorf, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Goffengrün, G. Pürgles (247 f. Elb., D. Hartenberg.)

Annadorf, Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Ober-Lhota (114 f. Časl., D. Prawonin.)

Annadorf, f. Annowitz.

Annahof (Wolnerka), Mhf. b. G. Točnik, Pilf, B. Klattau, Pf. Předslaw, (267 f. Klat D. Předslaw.)

Annathal, Esch. b. G. Neustadtl, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (282 f Prach., D. Watětie) Glashütte für Hohlglas, Papierfab.

Annowic (Anin, Anowice), G. u. Dsch., Bud., B. Kamenic, Pf. Munch (85 f. Tab, D. Chaustnik.)

Anseith (Sauwraty), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz (150 f. Bid., D. Arnau.)

Antigl, Esch. Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Innergefield (283 f. Prach., Waldhwozd, Neustadler Gericht.)

Antoniathal, Df., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f Leitm., D Rumburg.)

Antoniathal Esch. b. Pf. u. G. Steken, Pard., B. Polna (119 f. Časl., D. Schrittens.)

Antonidorf (Antonka), Df., Bud., B. Pf. u. G. Kamenic (83 f. Tab. D. Kamenitz.)

Antoniendorf (Antonka), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Stankau (280 f. Prach, D. Ober-Stankau.)

Antoniwald, Df., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Burg, D. Morchenstern). Glashütte, erzeugt Hohl- und Stängelglas, Lustersteine und Perlen, 10 Glasschleifmühlen.

Apollonia St., Dsch., Eger, B. u. Pf. Pfrauenberg, G. Molgau (250 f. Pilf. D. Maierhöfen) Kap., Mineralquelle.

Arbelowitz (Arbelowice, Alberowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Kriwsaudow (115 f. Časl., Freisassenviertel Němčitz.)

Arbesau (Warwažow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leitm., D. Kulm) Postamt an der Dresdner Strasse, Schlacht am 17. Sept. 1813, abseits 2 gußeiserne Denkmäler des F. Z. M. Grafen Colloredo und der bei Kulm gefallenen Preußen.

Arletzgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth.)

Arnau (Hostinné), St., Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau) c. 1550 E., 1 Vorstadt (Arnau) Dechantei, Arnauer Vik., Königgrätzer Diözes., Franziskanerkloster, 2 Kir., Schloß, Baum- und Schafwollwebereien, Leinenindustrie, Kommerzialbleiche, Papierfab. — A. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf 2. 6 □M. 16.709 E. Demselben sind 20 Katastralgemeinden (darunter 1 mit 468 gemischten, die übrigen mit deutschen Einwohnern) einverleibt, die ehedem Bestandtheile der Dominien Arnau und Tschermna, Döberney, Hermannseifen, Polican, Starkenbach u. Studenec waren; er gehört zum Werbbezirke des Infanterie-Regimentes Nr. 18 und untersteht der Kameralverwaltung zu Jičin. Das frühere Dominium A. gehört zu den Gerichtsbezirken Arnau u. Königinhof.

Arnetzgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk.)

Arnoldshof, Esch. b. G. Dobrathen, Bud., B. u. Pf. Neubistritz (f. Tab., D. Landstein.)

Arnoltice, f. Arnsdorf.

Arnoschtowitz (Arnoštowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Roth-Reditz u. Hořepnik.)

Arnoschtowitz (Arnoštowice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz (93 f. Ber., D. Smilkau) Pfrkir., Wotitzer Vik.

Arnoštitz (Arnoštice), Mhf. b. G. Zehrow, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Swijan,)

Arnsdorf, G. u. Df., Jič, B. Arnau Pf. Hermannseifen u. Arnau (151 f. Btd., D. Hermannseifen.)

Arnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Gartitz (203 f. Leitm., D. Priesnitz) Filkir.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Bullendorf (198 f. Bunz., D. Friedland) Filkir.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Plottendorf und Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein) c. 1400 E., Kommerzialbleiche, Leinen-, Zwirn- und Strumpfwaarenfabrikation.

Arnsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen (201 f. Leitm., D. Binsdorf) Pfrkir., Kamenitzer Vik.

Arnshaide, Dsch., Leip., B. Tetschen Pf. u. G. Arnsdorf (201 f. Leit, D. Binsdorf.)

Artholz (Artolec), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neubistritz (66 f. Tab, D. Neu-Bistritz)

Asang, G. u. Df, Bud., B. Hohenfurt, Pf Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau.)

Asch (Aš), M., Eger., B. Asch (246 f Elb., D. Asch) 6000 E, protest. Hpt.-Pfarrkir. und Konsistorium Augsburger Confession, die Katholiken sind nach Niklasberg eingepfarrt. Baumwollgarnspinnerei, 4 Baum- und Schafwollwebereien, 8 Strumpf- und Handschuhwirkwaarenfabriken, Lederfabrik. Asch ist der Sitz eines Postamtes, eines Commerzialzollamtes, eines Bezirksgerichtes 2. Klasse und einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk Asch (für diesen und für den Bezirk Eger besteht blos ein Steueramt in Eger) hat auf 2,7 □Meilen 21.794 durchaus deutsche Einwohner; demselben sind 23 Katastralgemeinden einverleibt, welche sonst Bestandtheile der Dominien Asch und Niklasberg, Eger, Haslau, Vorder- und Hinter-Liebenstein waren; er gehört zum Werbbezirke des Infanterie-Regimentes Nr. 35 und untersteht der Kameralverwaltung zu Eger. Das ehemalige Dominium Asch gehört jetzt ganz zu dem gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Aschendorf, Df., Leip., B. u. Pf. Leipa, G. Schwora (210 f. Leit., D. Neuschloß) Kap.

Aschergraben, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Sattel (164 f. König., D. Opočno).

Atschau (Uhoštany, Obačany), G. u. Df, Eger., B. Kaaden (231 f. Saz., D. Milsau) Pfrkir., Kaadener Vik.

Attes, G. u Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., Df. Prälaturgut Krumau)

Au, G u Df, Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb, D. Eger.)

Aubach, Dsch., Eger., B Kaaden, Pf, Pürstein, G. Cirmitz (232 f. Saz, D. Klösterle)

Auběnitz (Auběnice), G. u. Df, Bud, B. Wotitz (94 f. Kauř, D. Twořowitz) Lokkir, Bistritzer Vik.

Aubenitz (Aubenice), G. u. Df., Prag, B Dobřisch, Pf Wischnowa (38 f Ber., D Milin u. Dobřisch.)

Aubislau (Aubislaw), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Stachau (287 f. Prach., D. Přečin.)

Aubislawice, s. Auslauf.

Auborsko, G. u Df, Pilf, B. Neugedein, Pf. Janowitz (277 f. Klat, D. Bistritz)

Aubotschen (Auboč), G. u. D, Pilf., B. Neugedein (277 f. Klat., D. Chudenitz) Pfrkir, Lukawitzer Vik.

Aubrachtičko, Esch. b. G. Nieder-Hermanitz, Pard, B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz (140 f. Chrud., D Landskron.)

Auč, Dsch, Jič, B Aicha, Pf. Laukowec, G. Noskow. (f. Bunz., D Swijan, Münchengrätz und Kosmanos.)

Aučin, G. u Df, Pilf., B. Plantz, Pf. Welhattitz (269 f. Klat., D. Kolinec.)

Audaschin (Audašín, Aldašín), Esch. bei G. Jewan, Pard., B. u Pf. Schwarzkostelec (f. Kauř., D. Schwarzkostelec) Filkir.

Audaw, Esch b. G. Deffernik, Pilf, B. Schüttenhofen, Pf Eisenstein (279 f. Prach., D Deffernik.)

Audaw, s. Audow.

Audechen (Zálužice), G. u Esch. bei Pawinow, Pilf, B. Schüttenhofen, Pf. St Maurenzen (280 f. Prach., D. Watětitz.)

Audeschitz (Audešice), Esch. b. G Jarpitz, Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (f. Rak., D Zlonitz.)

Audičow, Mhf. b. G. Lhota Brauckowa, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D Chotowin)

Audin (Audim, Udim), Esch. b. G. Wlasenitz, Bud., B. Tabor, Pf. Bozejow (268 f. Tab., D. Wlasenitz.)

Audishorn (Autěchowice), Df, Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg, G. Merzdorf (210 f. Bunz., D. Niemes.)

Audlice, ſ. Eidlitz, Hudlitz.

Audol (Audolí) Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč, G. Bezděčin (83 f. Tab., D. Radenin.)

Audol, ſ. Margarethathal.

Audoleň, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Borau (124 f. Casl., D. Polna.)

Audolowitz (Audolnice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg.)

Audow (Audawy), G. u Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Studenec (123 f. Casl., D. Studenec) Eiſenbergbau.

Andraš, G. u. D., Pilſ, B. Piſek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Krestiowitz.)

Audrč, ſ. Udritſch.

Audrnitz (Audrnice), G. u. D., Jič, B. u. Pf. Liban, (170 f. Bid., D. Kopidlno) Filkir.

Auern, G u. Dſch, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altſtadt (66 f. Tab., D. Landſtein.)

Auerwiesbauden, Eſch, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe.)

Augieſel (Aujezd), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Türmitz, G. Koſten (204 f. Leit., D. Türmitz.)

Auhelnitz (Auhelnice), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau.)

Auherce, ſ. Auřec, Aučitz.

Auherčitz (Auerſchitz, Auherčice), G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec.)

Auherzen (Uherce), G. u. Df., Pilſ., B. Stab (260 f. Pilſ., D. Choteſchau) Pirkir. Pilſ. Bik.

Auhlejow, G. u. Df., Jič., B. Hořitz Pf Miletin (172 f. Bid., D. Poličan.)

Auhlič (Uhliče), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Bělohrad.)

Auholiček (Auholičky), G. u, Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Nak., D. Auholiček.) Das frühere Gut A. gehört jetzt ganz zum Gerichtsbezirke Smichow.

Auholitz Alt- (Auholice staré, Hoholice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Nak., D. Jeniowes.)

Auholitz Neu- (Auholice nowé), Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek, G. Alt-A. (31 f. Nak., D. Jeniowes.)

Auhonitz (Auhonice), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Nak. D. Horoměřitz), Pfrkir., Schlaner Bik., Schloß.

Auhořilka, ſ. Prußdorf.

Auhrow, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Wilimow (122 f. Casl., D. Auhrow) Schloß mit Kap., Bibliothek und ſchönem Garten, Kap. Die Ortſchaften des ehemaligen Gutes A. gehören jetzt zum Gerichtsbezirke Chotěbor.

Aujezd Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaſchow, G. Albrechtic (49 f. Prach., D. Nezdaſchow.)

Aujezd, Hof b. Pf. u. G. Pilgram. Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram.)

Aujezd, G. u. Df., Jič. B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Liskowitz (171 f. Bid., D. Hořitz.)

Aujezd, G. u. Df.. Jič., B. Königgrätz, Pf. Cibuz (144 f. Kön., D. Smiřitz.)

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuvaka (173 f. Bid., D. Kumburg.)

Aujezd, G. u. Df., Jič. B. Turnau Pf. Libun (181 f. Bunz., D. Großſkal) 2 Filkir.

Aujezd, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunzl, D. Swijan.)

Aujezd, G. u. Df., Leib., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch.)

Aujezd, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut (133 f. Chrud., D. Chotzen) Pfrkir., Hohenmauter Bik.

Aujezd, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz., Pf. Dřic (124 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Aujezd, Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Miětic (300 f. Prach., D. Blatna.)

Aujezd (Aujezdo) G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg.)

Aujezd, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht.)

Aujezd, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Setſch (262 f. Pilſ., D. Kocenitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Chanowitz (297 f. Prach., D. Chanowitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilſ., B. Petolitz. Pf. Chelčitz (290 f. Prach., D. Libějitz.)

Aujezd, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen u. Plaß) Stärkmehlſyrupfab.

Aujezd, G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat. D. Planitz.)

Aujezd, G u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Horcitz (272 f. Klat., D. Schinkau) Schloß mit Kap.

Aujezd (Aujezdl), G. u. D., Pilſ., B. Taus, Pf. Chodenſchloß (377 f. Klat., D. Kauth.)

Aujezd ob der Mies (A. nade Mží), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Aujezd.) Schlößchen. Das ehemalige Gut A. gehört nun zum Gerichtsbezirke Tuſchkau.

Aujezd, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz.)

Aujezd, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Hoſtin (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi.)

Aujezd ob Zbečno (Aujezdec nad Zbečnem), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (26 f. Rak., D. Pürglitz.)

Aujezd (Aujezdec), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Ceslitz (19 f. Kauř, D. Pruhonitz.)

Aujezd, Df., Prag., B. Říčan, Pf. u. G. Koloděj (19 f. Kauř., D. Auřinowes.)

Aujezd unter Kladno (A. pod Kladnem) Dſch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Kladno, G. Dubi (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad.)

Aujezd, ſ. Augieſel, Aujezdl, Heiligenkreuz, Ojes, Ujeſt, Ujezd.

Aujezd český, ſ. Neudörfel.

Aujezd Drahno- (A. Drahoňůw), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (41 f. Ber., D. Zbirow) Pfrkir., Berauner Vik.

Aujezd Eiſen- (A. železný), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Tiſchkau (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen.)

Aujezd Groß- (Aujezdec welikỳ), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Rejſchitz, G. Bratronic (193 f. Bunz., D Laucin.)

Aujezd Groß- (A. welikỳ), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd und Leitmeritz) Schlößchen. Sämmtliche Ortſchaften des früheren Fideikommiß-Gutes Groß-A. ſind jetzt dem Gerichtsbezirke Leitmeritz zugetheilt.

Aujezd Groß- (A. welikỳ), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebuž (34 f. Bunz., D. Groß-Aujezd und Melnik). Das ehemalige Gut A. liegt jetzt im Gerichtsbezirke Melnik.

Aujezd Groß- (A. welikỳ), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Pürglitz) Pfrkir., Rakonitzer Vik.

Aujezd hlíněný (Klein-A. Aujezdec), G. u. Dſch., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach, D. Horažďowitz.)

Aujezd Hoch- (A. wysoký), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Networžitz (89 f. Ber., Df. Leſchan) Filkir.

Aujezd Hoch- (A. wysoký), Dſch., Jič., B. Dobruſchka, G. Podol (164 f. Kön., D. Opočno) Lokkir., Opočner Vik.

Aujezd Hoch- (A. wysoký), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Hoch-Aujezd) Schloß. Das frühere Gut Hoch-A iſt jetzt dem Gerichtsbezirke Beraun zugetheilt.

Aujezd Jenišůw, ſ. Ujeſt.

Aujezd kamenný, ſ. Steinkirchen.

Aujezd Klein- (Aujezdec), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka. G. Groß-Zablat (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Aujezd Klein- (Klein-Ogeſt, A. malý), G. u. Df., Eger, B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D Teplitz u. Liebhauſen) Braunkohlenzeche.

Aujezd Klein- (Aujezdec malý), Dſch., Jič., B. Benatek, Pf. Luſchtěnitz, G. Bratronic (193 f. Bunz, D. Laucin)

Aujezd Klein- (A. malý), G. u. Df., Prag. B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik.)

Aujezd Klein- (Aujezdec), Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec, G. Aujezdec (26 f. Rak, D. Pürglitz.)

Aujezd Medo- (A. medowý), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Maut (42 f. Ber., D. Zbirow.)

Aujezd Ober- (A. horní), G. u. D., Bard., B. Leitomiſchl, Pf. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl) c. 950 E., beſteht aus 5 Abtheilung n.

Aujezd Ostrolow G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (47 f. Bud., D. Aujezd Oſtrolow) Schloß.

Aujezd Panaſchow- (A. panoší). Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Groß-Aujezd (25 f. Rak., D. Aujezd) Schlößchen. Das ehemalige Lehengut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Rakonitz.

Aujezd pletený, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoſcht (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad.)

Aujezd podhorní, Df., Jič. B. Hořitz, Pf Sobſchitz G. Wojitz (172 f. Bud., D. Radim.)

Aujezd Praſchno- (A. prašný), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pilſ., D. Praſchno-Aujezd), Schloß, Synagoge. Das ehemalige Gut Praſchno-Aujezd gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Zbirow.

Aujezd režný, G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Loboſitz.)

Aujezd Roth- (A. červený), Dſch., Bud., B. Liſchau, Pf. Libnitz. G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg.)

Aujezdec, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Moraschitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl.)

Aujezdec, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Bělčitz (299 f. Prach., D. Schlüsselburg) Filkir.

Aujezdec, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub und Wälischbirken.)

Aujezdec, Df., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Přiwos (20 f. Ber., D. Leschan) Das frühere Gut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Eule.

Aujezdec, G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Groß-Popowitz.)

Aujezdec, f. Klein-Aujezd, Nauſowa, Uſeſt, Wagnern.

Aujezdec nahý, f. Nacketendörflas.

Aujezdl (Aujezdec), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (266 f. Klat., D. Aujezdl) Schlößchen mit Kap. Das frühere Gut A. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Klattau.

Aujezdl (Aujezdec), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Předſlaw (267 f. Klat., D. Měcholup.)

Aujezdl (Aujezd), G. u. Df., Pilf. B. u. Pf. Manetin. (264 f. Pilf., D. Manetin.)

Aujezdl, Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Merklin, G. Ptenin (273 f. Klat., D. Ježow.)

Aujezdl, Df., Pilf., B. Taus, f. Aujezd.

Aujezdo, Df., Pilf., B. Blatna, f. Aujezd.

Auklid, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Bor (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Aukřtalow (Aukřkolow Aukštalow), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Podčepitz, (97 f. Ber., D. Chlumec.)

Aulehle, Mhf. b. Pf. u. G. Jeſenic, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Aulehle (Aulehly), Eſch. b. G. Radimowitz, Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (f. Tab., D. Zeltſch.)

Aulehle, Dfch., Bud., B. Jung-Wožic, Pf. u. G. Hoštic (71 f. Tab., D. Nemiſchl.)

Aulehle, G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Čeſtitz (295 f. Prach., D. Strakonitz.)

Aulehle, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz.)

Aulibitz (Aulibice), G. u. Df., Jič., B. Jičin. Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg) Filkir., Faſangarten.

Aulice, f. Ulitz.

Aulikau (Holikow), G. u. Dfch., Pilf. B. Neugedein, Pf. Stanětitz (277 f. Klat., D. Biſtritz)

Auloh, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Běſchin (268 f. Klat., D. Teinitzl) Kap.

Aulowitz (Aulowice, Ulowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Nočow, (27 f. Saaz., D. Liſchtian u. Zittolib.)

Aumislowitz (Aumyslowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, (177 f. Bid., D. Poděbrad), Lokkir., Poděbrader Vikariat.

Aumonín, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Časl., D. Křeſetitz) Schloß.

Aunehle, f. Unola.

Aunězow, f. Aniſchau.

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno.)

Aunětitz (Aunětice), G. u Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Setſch (262 f. Pilf., D. Kocenitz.)

Aunětitz (Aunětice), G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Nak., D. Chraſtlan) Pfrkir., Prager Vik., Begräbnißort der Prager Domherren.

Aunhošt, f. Unhoſcht.

Aunitz (Aunice), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach. D. Strakonitz.)

Aunos (Aunuze), Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jeřichowitz.)

Aunowitz (Auniowitz, Auňowice, Aunězwice, Unějowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubotſchen (277 f. Klat., D. Kanitz u. Chudenitz.)

Aupa Groß- (Aupa welká), G. u. D., Jič., B. Marſchendorf (151 f. Kön., D. Marſchendorf) c. 2850 E., beſteht aus 3 Theilen, Pfrkir., Trautenauer Vik. Arſenikhüttenwerk.

Aupa Klein- (Aupa malá), G. u. D., Jič., Marſchendorf (151 u. 152 f. Kön., D. Marſchendorf) c. 1150 E., beſteht aus 2 Theilen, Ober- und Niedertheil, Lokkir., Trautenauer Vikariat.

Auperſchin (Aupeřiny), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz.)

Aupice, f. Eipel.

Aupoř, Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz, G. Poratſch (222 f. Leit., D. Schwaz.)

Aupor, Mhf. bei Pf. u. G. Melnik, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik.)

Auraz (Auras), Dfch., Bud., B. Jung-Wožic, Pf. Hoštic, G. Nemiſchl (71 f. Tab., D. Nemiſchl.)

Aurec (Auherce), G. u. Df., Jič., B. Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz.)

Aurětitz (Uhřetice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Weywanowitz (129 f. Chrud., D. Rositz.)

Aurim Groß- (Uhřinow welikÿ), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz) Pfrkir., Reichenauer Vik.

Aurim Klein- (Uhřinow malÿ), G. u. Df, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz)

Aurinowes (Uhřiněwes), G. u. Df., Prag., B. Rican (19 f. Kauř., D. Aurinowes) Pfrkir., Prager Vik., Schloß, Fasangarten. Die Ortschaften der ehemaligen Herrschaft A. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal und Rican.

Aurinowitz (Aurinowes, Aurenovice), G. u. Df., Jič., B Adler-Kostelec, Pf. Woděrad (158 f. Kön., D. Castalowitz.)

Aurit̆z (Uhřice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken.)

Aurit̆z (Auherce) G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (28 f. Rak., D Jungferteinitz.)

Auroznitz (Auročnice), Df., Bud., B. u. Pf Beneschau, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt.)

Aušawa f. Uschau.

Auscha (Auštěk), St., Leip., B. Auscha (216 f. Leit., D. Liebeschitz) c. 1700 E., Pfrkir., Auscher Vik, Leitmeritzer Diözese, Schloß, trefflicher Hopfenbau, Alkohol-, chemische Produkten-, Chocolade-, Punsch- und Liqueur-Fabr., viele Tuchmacher. A. ist der Sitz eines Postamtes und eines Bezirksgerichtes 2. Kl Der Gerichts-, zugleich Steueramtsbezirk A. hat auf 3.6 □Meilen 19.170 durchaus deutsche Einwohner; demselben sind 54 Katastralgemeinden zugewiesen, die sonst zu den Dominien Drum, Hirschberg, Konojed, Liboch und Zebus, Liebeschitz, Ploschkowitz, Politz, Teinitz und Zahořan gehörten, er ist ein Theil des Werbbezirkes des Infanterie-Regimentes Nr. 42 (nur die Gemeinde Domaschitz gehört zu Nr. 36) und untersteht der Kameralverwaltung zu Leitmeritz.

Auschine (Aušín, Aužín, Úžín) G. u. Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm, (205 f. Leit D. Kulm.)

Auschitz (Aužice), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz (101 f. Kauř., D. Ratai) Lokkir., Mnichower Vikariat.

Auschitz (Alt-A., Aužice), G. u. Df., Prag, B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (31 f. Rak. D. Jenowes)

Auschowitz (Úšewice), G. u. Df., Eger, B. Tepl, (253 f. Pilf., D. Tepl) Lokkir., Haider Vik., 3 Sauerbrunnen, ehemals Silberbergbau.

Auschtitz (Aušťice, Aušťtice) Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Chrastian (88 f. Ber., D. Konopischt und 1. Freisassen-Viertel.)

Auslau (Ausilow) G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Schwihau (277 f. Klat., D. Chudenitz.)

Auslauf (Aubislawice) G. u. D., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg) Lokkir., Jičiner Vikariat.

Ausobi, f. Pollerskirchen.

Außergefield (Kwilda) G. u. D., Pilf. B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß) Zdčkau) Lokkir., Woliner Vik., Hilfszollamt,.

Ausserhof, Mhf. bei G. Hasebach, Eger, B. Falkenau, Pf. Lanz (f. Elb, D. Falkenau.,

Aussig (Austi nad Labem) St., Leip., B. Aussig (203 f. Leit., k. Stadt), c. 2600 E., 3 Vorstädte, Dechkir., Aufsiger Vikariat, Leitmeritzer Diözese, Dominikanerkloster mit Kir., Kap., Papier-, Siderolithwaaren-Fab., Streichgarnspinnerei, 2 Baumwollwaaren-, 1 seiden gemengte Schafwollwaaren-Fabrik. In der Umgegend wird viel Obst- und Weinbau getrieben, (Podskaler Wein) und auf Steinkohlen und Braunkohlen gegraben. Aussig, das als Geburtsort des Malers Rafael Mengs, und mehr noch wegen der am 16. Juni 1426 zwischen Husiten und deutschen Truppen vorgefallenen Schlacht auch historisch denkwürdig ist, ist auch als Handels- und als Elbestationsplatz von Bedeutung, und hat ein Elbezollamt. Ferner ist A der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft und eines Bezirksgerichtes 2. Klasse. Die Bezirkshauptmannschaft A. zählt auf 6.7 □Meilen 36.487 deutsche Einwohner in 92 Katastralgemeinden. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk A. hat anf 3.4 □Meilen 17.241 durchwegs deutsche Einwohner. Demselben sind 57 Katastralgemeinden zugetheilt, die frühern Bestandtheile der Dominien Aussig, Kulm, Lobositz, Groß-Priesen, Prießnitz, Schreckenstein, Schwaden, Tetschen, Teplitz, Třebautitz, Tschochau, Türmiz und Zahořan waren; er gehört zum Werbbezirke des Inf. Regimentes Nr. 42 und untersteht der Kameralverwaltung zu Leitmeritz. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums A. liegen jetzt sämmtlich in dem gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Auſtalec, G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Eliſchau.)
Auštěk, ſ. Auſcha.
Austí, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Ziwohauſcht, G. Nahorub (89 f. Beraun, D. Tloskau) abſeits die Burgruine Oſtromec.
Austí, G. u. D., Jič., B. und Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg.)
Austí, G. u. D., Pard., B. Humpolec, Pf. Branſchau (118 f. Časl., D. Windig-Jenikau.)
Austí, ſ. Tabor Alt-.
Austí nad Labem, ſ. Auſſig.
Austí nad Orlicí, ſ. Wildenſchwert.
Auštice, Auštětice, ſ. Auſchitz.
Auſtojow (Auſtějow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz, G. Lomna (71 f. Tab., III. Freiſaſſen-Viertel.)
Auſtraſchin (Austrašín, Ustrašín), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Božejow) Filialkirche.
Auſtraſchitz (Austrašice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (69 f. Tab., D. Zeltſch.)
Austrkalov, ſ. Aukřtalow.
Auſtupek (Austupky), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Seč, G. Proſeč (131 f. Chrud. D. Naſſaberg.)
Auſtupenitz (Austupenice), Mhf. bei Pf. und G. Poděpitz, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Chlumec.)
Ausuší, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Kniowitz (95 f. Ber., D. Kniowitz.)
Autěchoſt (Autěchwosty), Dſch., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Nataj, G. Ježowitz (101 f. Kauř., D. Nataj).
Autěchowitz (Autěchovice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chiſchka (82 f. Tab., D. Groß-Chiſchka.)
Autěchowitz Klein- (Autěchowice malé), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Hořepnik.)
Autěchowitz Groß- (Autěchowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Autěchowitz Klein-(Autěchowičky), Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Chwojnow (79 f. Tab., D. Pilgram.)
Autěchowitz (Autěhowice), ſ. Audishorn,
Autěſchau (Autěšov), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau.)
Autěſchenowitz (Autěšenowice), G. u. Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Časl., D. Neuhof.)
Autſch, ſ. Auč Autſchin, ſ. Aučin.
Autſchowa (Ohučow), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Stankau (274 f. Pilſ., D. Chotěſchau.)
Autuſchitz (Autušice), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Stěnowitz (257 f. Pilſ, D. Pilſen.)
Autwina, ſ. Uitwa.
Autzmanitz (Walčmanice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. St. Georg (134 f. Kön., D. Brandeis.)
Auwal, M., Pard., B. Böhmiſch-brod, Pf. Hradeſchin (104 f. Kauř., D. Skworec), c. 500 E., Filkir., Thiergarten, Stationsplatz der Staatseiſenbahn, 3 M. von Prag, abſeits die Ruinen des Schloſſes Stara (Stará), des angeblichen Geburtsortes des erſten Prager Erzbiſchofes Ernest von Pardubitz.
Auwěrka (Auwirka), Eſch. bei G. Ober-Woſtrowec, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Piſek.)
Aužice, ſ. Auſchitz.
Aužín ſ. Auſchine.

B.

Baad, Esch. bei G. Čelkowitz, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)
Baal s. Kuhstall.
Baba, Esch. bei G. Trnowa, Prag, B. u. Pf. Dobřisch (f. Ber., D. Dobřisch.)
Babakow Ober- (Babaky horní), G. u. Theil vom Dorfe Srni, Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Hrochowteinitz.)
Babakow Unter- (Babaky dolní), G. u. Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Wčelakow (136 f. Chrud., D. Hrochowteinitz.)
Babčitz (Babčice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf, (87 f. Ber., D. Tloskau.)
Babčitz (Babschitz, Babčice), G. u Df., Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Bikan und Hartlikow (77 f. Tab., 1. Freisassenviertel.)
Babenitz (Babènice), G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz (23 f. Kauř., D. Kundratitz.)
Babětín s. Babutin.
Babí, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (160 f. Kön., D. Nachod.)
Babí s. Bamberg.
Babilon s. Babylon.
Babín, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Kamenitz) dabei die Einschicht Babínka.
Babín, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Horažďiowitz (297 f. Prach., D Strakonitz.)
Babina (Babiny), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Groß-Priesen.)
Babina (Babiny), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Keblitz, Liebeschitz, Lobositz und Ploschkowitz).
Babina, Esch bei G. Zbožì, Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (f. Čas., D. Habern.)
Babina, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plas (264 f. Pilf., D. Plas.)
Babitz Groß- (Babice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Kreschitz (92 f. Ber., D. Wotitz.)
Babitz Klein-, Esch. bei G. Martinitz, Bud., B. u. Pf. Wotitz (f. Ber., D. Wotitz.)
Babitz (Babice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Chlumec) zerfällt in Groß- und Klein-Babitz, Lokkr., Bidschower Vikariat.
Babitz (Babice), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz.)
Babitz (Babice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Koschetitz, G. Bučenitz (113 f. Čas. D. Unter-Kralowitz.)
Babitz (Babice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli.)
Babitz (Babice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Mukařow (19 f. Kauř., D. Auřinowes) wird in Groß- und Klein-B. eingetheilt.
Babitz (Babice), s. Pobitz und Wabitz.
Babka, Esch. bei G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen.)
Baborin (Baworyně), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točnik.)
Báborka, Esch. bei Pf. u. G. Častrow, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz.)
Báborka s. Schutzengel.
Babutin (Babětín), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Tachlowitz (200 f. Leit., D. Tetschen.)
Babylon, Esch., Pilf. B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser, G. Stadel (281 f. Prach., Waldhwozd, Alt-Stadler Gericht.)
Babylon, G. u. Dsch., Pilf., B. Taus. Pf. Chodenschloß (276 f. Klat., D. Taus.)
Babylon, Esch. bei G. Hřiwitz, Prag., B. Laun, Pf. Opočna (f. Saaz., D. Neuschloß.)
Bačalek (Bačalky), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz.)
Bačetin (Batschetin), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Bistrey (164 f. Kön., D. Opočno.)
Bach, Vorstadt von Kuttenberg, Pard., B. Kuttenberg (106) s. Kuttenberg.

Bachelsdorf (Bechlejowice), G. u. Dfch., Leip., B. und Pf. Tetschen (200 f. Leit. D. Tetschen.)
Bachhäusel, Esch. bei G. Schauflern, Bud., B. Hohenfurt, Pf. Malsching (f. Bud., D. Rosenberg.)
Bachhäusel, Esch. bei G. Nieder-Kreibitz, Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (f. Leit., D. Böhmisch-Kammitz.)
Bachmühle, Esch. bei G. Kürberg, Eger., B. Elbogen, Pf. Heinrichsgrün (236 f. Elb., D. Elbogen.)
Bachmühle, Esch. bei G. Fürwitz, Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (f. Pilf., D. Weseritz.)
Bäckenhain, Dfch., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Weißkirchen (200 f. Bunzl., D. Grafenstein.)
Bäckermühle, Esch. bei G. Brunn, Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (282 f. Prach., D. Bergreichenstein.)
Backofen (Bakow), St., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz) c. 1400 Einw., Pfrkir., Turnauer Vikariat.
Bačkow, G. u. D., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Bačkow) Schloß. Das ehemalige Gut B. gehört jetzt ganz zu dem Gerichtsbezirke Habern.
Bačow, Esch. bei G. Wesek, Pard., B. Kolin, Pf. Weltrus (f. Kauř., D. Kolin.)
Bacow s. Pacow.
Bačowice s. Batzowitz.
Baderhof (Bartochow), Esch. bei G. Krassau, Bud., B. Krumau, Pf. Rimau (51 f. Bud., D. Krumau.)
Baderwinkel mit Hermannsreuth, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Hals, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau.)
Badhaus s. Grundschadler Badhaus.
Badsdorf s. Batzdorf.
Badstübel (Podstěly), G. u Dfch., Eger., B. Ludit, Pf. Chysch. (239 f. Elb., D. Chysch.)
Bahno, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf Bikan (106 f. Čas., D. Křesetitz) dabei die Einschicht Bahinko.
Baiereck (Bajrek, Pajrek), Esch. bei G. Freihöls, Pilf., B. u. Pf. Neuern (f. Klat., D. Biiiritz) Steingutfab., abseits die Burgruine B.
Baierhof, Esch. bei G. Rothseifen, Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein.)
Baierweg, Df., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad, G. Welim (101 f. Bid., D. Poděbrad.)
Bai (Baň), Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. u. G. Zehun (179 f. Bid., D. Chlumec.)
Bakow, Df., Jič., B. u. Pf. Nachod, G. Lhota (161 f. Kön., D. Nachod)
Bakow, G. u. Df., Prag, B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz.)
Balaunka, Esch. bei G. Rudolitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz (94 f. Kauř., D. Tworowitz.)
Balda, s. Goldbrünnel.
Balkow, G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (267 f. Klat., D. Chudenitz.)
Balkowa s. Walkowa.
Bamberg (Babl), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg.)
Báně, Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal, G. Lipenec (15 f. Ber., D. Königsal.)
Banin, s. Bohnau.
Bannesdorf (Wonnersdorf), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurt.)
Baňow, Dfch. Bud., B. Wotitz, Pf. Roth-Aujezd, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau.)
Bantenberg (Banataberg), Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. und G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf.)
Bar, Esch. bei G. Draschitz, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)
Barau (Baworow), M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Netolitz.) c. 1600 Einw., Pfrkir., Wodnianer Vikariat, Schloß.
Barbara St., Esch. bei G. Diebling, Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus.)
Barbara St (Sw. Barbora), Df., Pilf., B. Nekitzan, Pf. u. G. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz) Badanstalt, Torflager.
Barborka s. Althütten.
Barchow Groß- (B. welký), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Babitz (180 f. Bid., D Sad wa) Kap., Schloß.
Barchow Klein- (B. malý, Barchowek), G. u. D, Jič., B. Neu-Bidschow, Pf. Metličan und Mlikosrb (180 f. Bid., D. Klein-Barchow) Synagoge, Schloß mit Kap. Das sonstige Gut Klein-B. ist jetzt dem Gerichtsbezirke Neu-Bidschow zugetheilt.
Barchow, G u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Jezbořitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz.)
Barchowitz (Barchowice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec und Zasmuk.)
Barčow Dfch., Bud., B. Jung-Woschitz, Pf. Neustupow, G. Unter-Borek (70 f. Tab., D. Jung-Woschitz.)

Bärenklau (Bernklau, Bezwěrow), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Kraſch (265 f. Elb., D. Theuſing.)
Bärenſtein (Bernſtein), G. u. Dfch., Pilf., B. Ronſperg, Pf. Weyer (275 f. Klat., D. Waſſerau.)
Bärentanz, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Weißenſulz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Hoſtau.)
Bärenwald, G. u. D., Zič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokitnitz) Lokkir., Grulicher Vikariat.
Bareſchau ſ. Payreſchau.
Barken (Borek), G. u. Dfch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (200 f. Leit., D. Tetſchen.)
Barkow, Eſch. bei G. Eſche, Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (f. Tab., D. Kamen.)
Bärnsdorf (Bernsdorf), G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Neuſtadtl (198 f. Bunzl., D. Friedland) c. 1100 Einwohner, Filkir.
Bärnſtadt ſ. Schatzlar.
Barochow (Baruchow), Df., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli, G. Maleſchin (21 f. Kauř., D. Piſcheli).
Barowitz (Barowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěbořˇ, Pf. Libitz (123 f. Časl., D. Studenec.)
Barowka, Eſch. bei G. Straný, Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Tloskau.)
Bärringen (Pärringen, Pernink), St., Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Schlackenwerth) c. 1800 Einw., Pfrkir., Joachimsthaler Vikariat, Spitzenfabrikation, ſonſt Bergbau.
Barta, Eſch. bei Pf. und G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)
Bartákow, Eſch. bei G. Brzitz, Zič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (f. Kön., D. Smiřitz.)
Bartaſchow (Bartaušow), G. u. Df., Zič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Weliſch-Woſchitz.)
Bartaušow, Bartošow ſ. Pattersdorf.
Bartelsdorf (Dřínov), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Eiſenberg (225 f. Saaz., D. Eiſenberg.)
Bartochow ſ. Baderhof.
Bartošowice ſ. Batzdorf.
Bartošowský. Hof in Zebrakow, Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik, G. Zbuchowitz (f. Ber., Lehenhof.)
Barzdorf (Božanow), G. u. D., Zič., B. Braunau, Pf. Merzdorf (153 f. Kön., D. Braunau) c. 1800 Einw., Filkir.
Barzdorf (Portoltice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz. D. Niemes.)
Baſchek (Bašek), Eſch. bei Pf. u. G. Bohuslawitz, Zič., B. Neuſtadt (162 f. Kön., D. Neuſtadt.)
Baſchnitz (Bašnice), G. u. Df., Zič., B. und Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz.)
Baſcht Groß- (Bašt veliký), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz.)
Baſcht Klein- (Bašt malý, Bašték), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz.)
Baſchta, Eſch. bei G. Piſtin, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz.)
Baſchta, Eſch. bei G. Horuſitz, Bud., B. u. Pf. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau.)
Baſchta (Bašta). Eſch. bei Pf. und G. Alt-Kolin, Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin.)
Baſchta (Bašta). G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Alt-Kolin (100 f. Časl., D. Baſchta.) Das ehemalige Gut B. gehört jetzt zu dem Gerichtsbezirke Kolin.
Baſchten (Bašta Holubowská), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Krems, G. Groß-Ečkau (44 f. Bud., D. Krumau.)
Baſchten, Eſch. bei G. Smržow, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)
Baſchtina, G. u. Eſch., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec.)
Baſchtina, G. u. Eſch., Prag., B. Přibram (38 f. Ber., D. Hořowitz.)
Baſtianperk, ſ. Sebaſtiansberg.
Baſtin, Eſch. bei G. Friedenau, Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Heiligenkreuz (116, f. Čas., D. Schrittens.)
Batín, Dfch., Zič., B. Jičin, Pf. Welliſch, G. Střewač (167 f. Bid., D. Weliſch-Woſchitz.)
Batkow, Eſch. bei Pf. u. G. Načeradec, Bud., B. Wlaſchim (f. Kauř., D. Načeradec.)
Batniowitz (Batňowice), G. u. Df., Zič. B. Nachod, Pf. Eipel (160 f. Kön., D. Nachod.)
Batow (Batowec), Dfch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan, G. Srb (f. Klat., D. Grünberg.)
Batzdorf (Badsdorf, Bartošowice), G. u. D., Zič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg) c. 1300 Einwohner, Pfrkir., Grulicher Vikariat, Badeanſtalt, Hilfszollamt.
Batzowitz (Bačowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (79 f. Tab., D. Pilgram.)

Baudin, Esch. b. G. Hlinitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin.)

Baudin, G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Horažd'owitz (296 f. Prach., D. Horažd'owitz) sonst Goldwäscherei.

Baudin, Esch. bei G. Groß-Hičitz, Pilf., B. u. Pf. Horažd'owitz (297 f. Prach., D. Horažd'owitz.)

Baubin, Esch. bei G. Smrkowitz, Pilf., B. Pisek, Pf. Putim (f. Prach., D. Pisek.)

Baubská f. Buſk.

Bauchalka, Esch. bei G Buckow, Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (f. Nak., D. Buschtěhrad.)

Baučky, Esch bei G. Wittingau, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Bauda, Esch. bei Pf. und G. Březina, Zič., B. Münchengrätz (f. Bunz., D. Swijan.)

Bauda (Baudečka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Ber., Weinbergamt.)

Baudiſch, Esch. bei Pf. und G. Skuhrow, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern.)

Baudy, Df., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jeſenitz (96 f. Ber., D. Chlumec.)

Baudy (Baudemühle), Esch. bei G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi.)

Baudy, f. Buda, Budnian.

Baukal, Esch bei G. Oberglashütten, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital.)

Baukalka, Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Prachowitz (129 f. Chr., D. Heřmanměſtec.)

Baumberge, Esch. bei Pf. u. G. Chrudim, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim.)

Baumgarten Böhmiſch- (Ohrazení české), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz, G. Strups (44 f. Bud., D. Budweis.)

Baumgarten Deutſch- (Ohrazení německé), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz, G. Zborow (45 f. Bud., D. Wittingau.)

Baumgarten Nieder- (Pěna dolní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Baumgarten Ober- (Pěna horní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus) Pfrkir., Neuhauſer Vik.

Baumgarten (Sádek), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Polička (139 f. Chrud., D. Polička.) Filkir.

Baumgarten f. Owenec Vorder-.

Baunowſko (Bohuňowsko), Dſch., Zič., B. Semil, Pf. Boskow, G. Jeſeney (186 f. Bunz., D. Jeſeney.)

Baukil, Esch. bei G. Morawec, Bud., B. Jung-Woſchitz. (70 f. Tab., D. J.-Woſchitz.)

Baukilka, Esch. bei G, Zákic, Bud., B. Jung-Woſchitz, Pf. Schebikow (71 f. Kauř., D. Wyſchetitz.)

Baurowitz (Barbarowitz, Baworowice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Podhrad (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Bauſcheibe, Dſch., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf, G. Alt-Ohliſch (203 f. Leit., D. Markersdorf.)

Bauſchin (Bohušín). Esch. bei G. Slatina, Zič., B Nachod (161 f. Kön., D. Nachod) Pfrkir., Nachoder Vikariat.

Bauſchitz (Bohušice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Langfeld (88 f. Ber., D. Konopiſcht.)

Bauſchitz Ober- (Bohušice horní), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla.)

Bauſchitz Unter- (Bohušice dolní), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla.)

Bauſchkowſky (Bauškowský). Hof in G. Čižowitz, Prag., B. Königſaal, Pf. Mniſchek (f. Ber., Lehnhof.)

Bauſchow (Baušow), Df., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz. G. Hradiſcht (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht.)

Bauſchowitz (Baušowice, Bohušowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran.) Pfrkir., Leitmeritzer General-Vik., Eiſenbanſtt.-pl. Egerüberfuhr.

Bauſkowitz, Esch. bei G. Kobyli, Bud., B. Wotitz (93 f. Kauř., II. Freiſaſſenviertel.)

Bausnitz (Bausnice), G. u. Df., Zič., B. Trautenau Pf. Alt-Rojnitz (147 f. Kön., D. Nachod.)

Bauſow (Bauſowna), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (109 f. Čas., D. Žleb.)

Bautzen Ober- (Bausow hořejní), G. u. Df., Zič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bauzzen (169 f. Bunz, D. Koſt.)

Bautzen Unter- (Bausow dolní), St., Zič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Koſt) c. 1750 Einw., Pfrkir., Turnauer Vik.

Baworow f. Barau.

Baworowice f. Baurowitz.

Baworyně f. Baborin.

Bayrowa (Buriankowa), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergamt) Landhaus mit Parkanlagen.

Bayrowna, Esch. bei Pf. und G. Jankau, Bud., B. Wotitz (f. Kauř., D. Jankau.)

Bažantow f. Woſand.

Bažejowitz (Božejowice), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Drahnětitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz.)

Bdín (Nabdin), G. u. Df., Prag., B. Neu-Str schitz, Pf. Srbeč (28 f. Nak., D. Kornhaus.)

Běchar Groß- (Běchary), G. u. D., Jič, B. Liban, Pf. Wrsec (170 f. Bid., D. Kopidlno, Filkir.

Běchar Klein- (Bécharky), Dsch., Jič., B. Liban, Pf. Wrsec, G. Groß-Běchar (170 f. Bid., D. Kopidlno.)

Běchčín (Běchtín), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdeditz (41 f. Ber., D. Hostowitz und Wosow.)

Bechin (Bechyně), St., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin) c. 2400 E., 2 Vorstädte, Dchneikir., Bechiner Vik., Franziskanerkloster mit Kirche und fürstlich Paar'scher Familiengruft, Begräbnißkirche, Schloß mit Park, eisenhältige Quelle mit Badhaus. B. war bis zum Jahre 1751 Sitz des Kreisamtes für den Bechiner Kreis (aus diesem ist später der Taborer und Budweiser Kreis gebildet worden), und ist jetzt Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 4. 1 □Meilen 14.336 durchaus čechische Einwohner, demselben sind 36 Katastral-Gemeinden zugetheilt, welche ehedem zu den Dominien Bechin, Draźitz Weseličko und Wopokan gehörten, die Ortschaften der frühern Herrschaft B. liegen in den Gerichtsbezirken Bechin u Moldauthein.

Bechin (Bechyně), Esch. bei Pf. u. G. Seelau, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau.)

Bechlejowice s. Bachelsdorf.

Bechlín, G. u. D., Prag., B. Raudnitz (36 f. Nak., D. Unter-Beřkowitz) Erpostir., Lubiner Vikariat, starker Wein- und Hopfenbau.

Bechow, G. u. Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Scheboř (169 f. Bunz., D. Kosmanos,)

Běchowitz (Běchowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Postamt an der Wiener Straße, Eisenbahnstationsplatz.

Bechyně s. Bechin.

Bečitz (Bečice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi.)

Bečitz (Bečice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč) abseits die Burgruine Přibenitz.

Beckow, s. Potschendorf.

Bečow s. Hochpetsch, Petsch, Petschau.

Bečwar Groß- (Bečwary), G. u. Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Bečwar) zwei Schlösser. Das ehemalige Gut B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Kaušim und Kohl-Janowitz

Bečwar Klein- (Bečwarky), Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Drahobuditz, G. Groß-Bečwar (99 f. Kauř., D. Bečwar.)

Bedlno s. Wedel.

Bědowitz (Bědowice), Dsch., Jič., B. Adler-Kostelec, Pf. Hohenbruck, G. Groß-Petrowitz (158 f. Kön., D. Častalowic.)

Bedrč, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (86 f. Ber., D. Beneschau.)

Bedřichow, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoraz (82 f. Tab., D. Patzau.)

Bedřichowitz (Bedřichowice), Df. Bud., B. Wotitz. Pf. Welisch, G. Češtin (94 f. Kauř., D. Jankau) Filkir.

Bedřichowitz (Bedřichovice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Nak., D. Patek.)

Behač, Esch. bei G. Říbelec, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bud., D. Bělohrad.)

Běhánký s. Pihanken.

Běhařow s. Wihořau.

Běhaunek, Esch. bei Pf. u. G. Jilowitz. Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D, Wittingau.)

Beierhof, Beierwek s. Baierhof, Baierweg.

Bei, Worte die mit Bei beginnen, s. unter Bey.

Bělá, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weselá (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)

Bělá, G. u. D, Jič, B. Lomnitz, Pf. Liebstadtl (168 f. Bid., B. Kumburg.)

Bělá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal.)

Bělá, M., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Bělá) c. 1200 Einw., Pfrkir., Deutschbroder Vikariat, Schloß abseits Kap. Das ehemalige Gut B. liegt jetzt ganz im Gerichtsbezirke Deutschbrod.

Bělá. Esch. bei G. Koberowitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Wojslawitz (f. Čas., D. Seelau.)

Bělá, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (110 f. Čas., D. Ledeč.)

Bělá Deutsch-, G. u. Df., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Deutsch-Bělá) Pfrkir., Poličkaer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Gutes B. liegen in dem Gerichtsbezirke Polička.

Bělá Neu- (Neu-Bielau, Bělá nowá), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Bohnau (139 f. Chrud., D. Bistrau.)

Bělá, G. u. Df., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz) Pfrkir. Pardubitzer Vikariat, Synagoge.

Bělá, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg, Richenburg und Rositz.)

Bělá f. Biela, Bilay, Byla, Neustadtl, Wessel, Weißenfulz, Weißwasser, Zirnetschlag.

Bělaun, Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz.)

Bělaun, Esch. bei G. Častawek, Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř.)

Bělaun, Hof bei G. u. Pf. Jaroměř, Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř.)

Bělaun, Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička, G. Wrzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz.)

Bělbožice f. Welbowitz.

Bělč Groß- (Bělče, Běleč), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruk (144 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělč Klein- (Běleczko malé, Běleček), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Beyscht (144 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělčitz (Bělčice), G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg.)

Bělčitz (Bělčice), M., Pilf., B. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg) c. 850 Einwohner, Pfrkir., Blatnaer Vik.

Běleč (Bielč), G. und Df., Bud., B. u. Pf. Jungwožitz (69 f. Tab., D. Jungwožitz.) Thiergarten, abseits Burgruine Schellenberg.

Běleč, Esch. bei G. Podbřezi, Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (f. Kön., D. Opočno.)

Běleč (Beltsch), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wallern (288 f. Prach., D. Wallern.)

Běleč, G. u. Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten (16 f. Ber., D. Karlstein.)

Běleč, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Bratronitz (26 f. Rak., D. Pürglitz) Filkir., abseits Burgruine Jinčow.

Běleček, Bělečko f. Bělč Klein-.

Beledinka, Esch. bei G. u. Pf. Wlschtna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram.)

Běleschau (Bělešow), Esch. bei Pf. und G. Chudenitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz.)

Běleschowitz (Bělešowice, Bieluschitz), Esch. bei G. u. Pf. Elbeteinitz, Pard., B. Kolin (101 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělešowice f. Běloschowitz.

Bělichow f. Bilichow.

Běliklas (Na B.), Esch. bei G. u. Pf. Poděbrad, Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid, D. Poděbrad.)

Bělitz (Bělice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona.) Pfrkir., Wotitzer Vikariat, Schlößchen.

Bělkowitz f. Bilkowitz.

Bělohrad, M., Jič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Bělohrad) c. 900 E., Pfrkir., Jičiner Vikariat, Schloß, Fasangarten, abseits Filkir. Das ehemalige Dominium B. liegt in den Berichtsbezirken Hořitz und Neupaka.

Bělok (Běloky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hostaun (14 f. Ber., D. Středokluk.)

Bělokozel (Bělokozly), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Buda (101 f. Kauř., D. Sazawa.)

Běloschowitz (Bělošowice, Bělešowice), G. u. Dsch., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan (126 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bělowes (Bilowec), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod) Kommerzialzollamt, Mineralquelle mit Badhaus.

Belsko f. Pelzko.

Běluk (Biluk, Běluky), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (270 f. Klat., D. Zinkau.)

Bělušice f. Bieloschitz.

Belvedere, Esch. bei G. u. Pf. Křemusch, Eger., B. Bilin (f. Leitm., D. Kostenblatt.)

Belvedere, Esch. bei G. Holeschowitz, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec (22 f. Rak., landtäfl. Hof.)

Benaken, Esch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen.)

Benatek (Benátky), G. u. Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)

Benatek Alt- (Benátky staré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neu-Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek) Filkir., Postamt

Benatek Neu- (Benátky nowé), St. Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek) c 1000 E., Dechanteikir., Brandeiser Vikariat. Das Schloß war längere Zeit Aufenthalt des berühmten

Aſtronomen Tyho de Brahe und hat eine ſchöne Kirche. B. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes 2. Klaſſe. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 5. 5 □Meilen 21.425 durchaus čechiſche Einwohner in 38 Kataſtralgemeinden, die ehemals zu den Dominien Benatek, Bezne, Brandeis, Brodec, Alt-Bunzlau, Koſchatek, Laučin, Liſſa, Sowinka, Wſchelis und Wrutitz gehörten. Die Ortſchaften der früheren Herrſchaft B. ſind jetzt den Bezirksgerichten Benatek und Nimburg zugewieſen.

Benatek (Benátky), G. u. Dſch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hněwčowes (147 f. Kön., D. Smiřitz.)

Benatek (Benátky), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Lukawitz (155 f. Kön., D. Reichenau.)

Benatek (Benátky), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim, G. Klein-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz.)

Benatek (Benátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Casl., D. Polna.)

Benatek (Benátky), Eſch. bei Neudorf, Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Swoiſchitz (f. Kauř., D. Swoiſchitz.)

Benatek (Benátky), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz, G. Radwanitz (101 f. Kauř., D. Sazawa.)

Benatek (Benátky), G. u. D., Pard., B. und Pf. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl.)

Benatka, Eſch. bei G. Trhonitz, Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička.)

Bènecko, G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach.)

Beneſchau (Benešow), St., Bud., B. Beneſchau (86 f. Ber., D. Konopiſcht) c. 2200 Einwohner, Dechantei, Biſtritzer Vikariat, Piariſtenkollegium mit Hauptſchule, 2 Kirchen, 1 Kap., 2 Eſſigſäurefabriken, 1 Lederfabrik. B. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft und eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, das zugleich Bezirksſtrafgericht iſt. In den Bezirk des Strafgerichtes gehören die Gerichtsbezirke Beneſchau, Neweklau, Wlaſchim, Selčan und Wotitz, die drei erſtern Gerichtsbezirke bilden die Bezirkshauptmannſchaft B., der auf 15.5 □Meilen 136 Kataſtralgemeinden mit 62.958 durchaus čechiſchen Einwohnern zugetheilt ſind. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. hat auf 5.5 □Meilen und in 46 Kataſtralgemeinden 23.193 čechiſche Einwohner, und zu demſelben gehören Beſtandtheile der früheren Dominien Jemniſcht, Konopiſcht, Kammerburg, Strižkow, Tloskau, Twořowitz, Woſtředek und des Nimowitzer Freiſaſſenviertels.

Beneſchau (Benešow), M., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen) c. 1600 E., Pfrkir., Beneſchauer Vik., Budweiſer Diözeſe, abſeits liegt das Eiſenwerk Gabrielshütte.

Beneſchau (Benešow), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Třemnitz (84 f. Tab., D. Cernowitz.)

Beneſchau (Benešow), Eſch. bei Pf. u. G. Hořepnik, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Hořepnik und Lautkau.)

Beneſchau (Benešow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunzl., D. Semil.)

Beneſchau (Benešowice), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Hollezrieb (258 f. Pilſ., D. Kladrau.)

Beneſcher Grund, Eſch. bei G. Petrowitz, Pard., B. Polna, Pf. Stöcken, (118 f. Casl., D. Schrittens.)

Beneſchowitz (Benešowice), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Malčitz (184 f. Bunzl., D. Böhm.-Aicha.)

Beneſchowitz (Benešowice), G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz) B. bildet zwei Kataſtral-Gemeinden.

Benešow ſ. Benſen.

Benešowa hora ſ. Hora.

Benetitz (Benetice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Casl., D. Swětla.)

Benetſchlag (Bláto), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Stein, G. Platetſchlag (53 f. Bud., D. Krumau.)

Benhof (Bienhof, Beňow), Dſch., Pilſ., B., Pf. u. G. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau.)

Benikwoice ſ. Penketitz,

Benigna St. (Klášter na ostrowě, Sw. Dobrotiwá), Eſch. bei Neudorf, Prag., B. Zbirow, G. Zaječow (f. Ber., D. Zbirow) Auguſtinerkloſter (ſeit dem 13. Jahrhundert) mit Pfarrkirche, Berauner Vikariat.

Benitz (Bynice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Chraſtian (88 f. Ber., D. Konopiſcht.)

Benitz (Bynice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Češlitz (19 f. Kauř., D. Aušinowes) Schlößchen.

Beňow ſ. Benhof.

Benſen (Benešow), St., Leip., B. Benſen (202 f. Leit., D. Benſen und Bins-

dorf) c. 1200 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Kamnitzer Vik., 2 Schlöſſer, Papiermühle, Baumwollenſpinnerei. B. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk B. zählt auf 2.3 □Meilen 18.575 durchaus deutſche Einwohner, in 24 Kataſtralgemeinden, die zu den früher beſtandenen Dominien Benſen, Binsdorf, Großboken, Konoſed, Liboch, Liebeſchitz und Scharfenſtein gehörten. Die Ortſchaften des ehemaligen Dominiums B. liegen in den Gerichtsbezirken Benſen, Böhmiſch-Kamnitz und Leitmeritz.

Benšice ſ. Wentſchitz.

Beptowa ſ. Wondracka.

Beran (w Beranich), Eſch. bei G. Ober-Hammer, Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Semil.)

Beranec, Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Swinney (156 f. Kön., D. Solnitz.)

Beránek, Eſch. bei Pf. u. G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Beranow, ſ. Borau.

Beraun, St., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., kön. Stadt) c. 3000 Einwohner, 2 Vorſtädte, Dechantei, Beraunер Vik., Prager Diözeſe, 2 Kirchen, 1 Kap., Piariſtenkollegium mit Hauptſchule, Muſiklehranſtalt, 1 Dampf- und Baumwollſpinnmaſchinenfabrik. Es befindet ſich hier ein Poſtamt, eine Bezirkshauptmannſchaftsexpoſitur, ein Bezirksgericht zweiter Klaſſe und ein Steueramt. Der Gerichtsbezirk B. umfaßt 4.1 □Meile mit 18.184 durchwegs čechiſchen Einwohnern in 45 Kataſtralgemeinden, die ehemals zu den Dominien Beraun, St. Johann, Karlſtein, Königshof, Litten, Luže, Měňan, Praskoles, Swinař, Suchomaſt, Tmain und Launin gehörten.

Beraun ſ. Pern.

Berg, G. u. Dſch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. Eger.) ſonſt Blei- und Silberbergbau.

Berg (Hora ſw. Wáclawa), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg (275 f. Klat., D. Hoſtau) Pfrkir., Hoſtauer Vikariat.

Berg Heiliger, ſ. Heiliger Berg.

Bergbauerhof, Eſch. bei Pf. und G. Gersdorf, Leip., B. Kamnitz (ſ. Leitm., D. Böhmiſch-Kamnitz.)

Bergersdorf (Kamenné), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Časl., D. Polna) ſonſt Bergbau.

Berggraben, Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. und G. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar.)

Berghaus, Eſch. bei G. Wintersgrün, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen.)

Berghäuſeln, Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Eſpenthor (235 f. Elb. D. Gießhübel.)

Berghäuſeln, Eſch. bei G. Hochtann, Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Schlapenz (ſ. Časl., D. Schrittens.)

Berghäuſeln, Eſch. bei G. Zwinomaſt, Pilſ., B. Mies, Pf. Welperſchitz (259 f. Pilſ., D. Maria-Fels.)

Berghof, Eſch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Berghof, Dſch. bei G. Hospozin, Prag., B. Welwarn, Pf. Kmetzowes (31 f. Nak., D. Zlonitz.) Kap.

Bergles ſ. Pergles.

Bergreichenſtein (Kašperské hory), St., Pilſ., B. Bergreichenſtein (282 f. Prach., k. Stadt) c. 2100 Einwohner, Dechantei, gleichnamiges Vikariat, Budweiſer Diözeſe, 2 Kirchen, ſonſt Goldbergbau, abſeits die Burgruine Karlsberg. B. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,1 Quat. Meilen 15.329 Einwohner in 37 Kataſtralgemeinden (davon haben 11 Gemeinden 3925 čechiſche Einwohner, eine Gemeinde hat eine gemiſchte Bevölkerung von 1901 Seelen, die übrigen ſind nur von Deutſchen bewohnt), die früher zu den Dominien Bergreichenſtein, Schichowitz, Stralhoſtitz, Stubenbach und Waldhwozd gehörten. Die ehemalige Herrſchaft Bergreichenſtein liegt jetzt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Bergſtadtl (Ratibořice, Hory Ratiborské), M., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Trejnow), c. 1100 E., Pfrkir., Chejnower Vikariat, Kap., ſonſt bedeutenden Silberbergbau.

Bergſtadtl (Hůrky), G. u. Df, Bud. B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor.)

Bergſtadtl (Hory matky boží), St., Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach. k. Stadt) c. 600 E., Pfrkir., Schüttenhofner Vik., ſonſt Bergbau.

Bergwerk (Hůrky), Dſch., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Chmeleſchen (230 f. Saaz., D. Liboritz und Petersburg) ſonſt Silberbergbau.

Bořín, G. u. Dſch., Prag., B. und Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz.)

Berkenstein (Berštein), Burgruine bei Wrchhaben Leip., B. Dauba.

Beřkowitz Ober- (Beřkowice horní, Běškowice), G. u. D., Prag, B. Raudnitz, Pf. Černauschek (36 f. Rak., D. Ober-Beřkowitz) 2 Schlösser, wovon das neue mit Kap., sehr schönem Park und Fasangarten, Synagoge. Das frühere Dominium B. gehört jetzt ganz zum Gerichtsbezirke Raudnitz.

Beřkowitz Unter- (Beřkowice dolní) G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz) altes Schloß, Elbeüberfuhr. Die Ortschaften des ehemaligen Dominiums Unter-B. sind jetzt den Gerichtsbezirken Melnik, Raudnitz und Wegstädtl zugetheilt.

Berky, s. Perky.

Berlau (Brloh), G. u. D., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau.) Pfrkir., Krumauer Vikariat.

Berna (Brná), Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Potenstein (158 f. Kön., D. Potenstein.)

Bernardic (Bernartice), M., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Wopořan) c. 900 Einw., Pfrkir., Bechiner Vikariat.

Bernardow, Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř, G. Kobilnitz (107 f. Časl., D. Neuhof.)

Bernartice s. Pernartitz.

Bernartitz (Bernartice), Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz, G. Brzotitz (112 f. Časl., D. Unter-Kralowitz.)

Bernartitz (Bernartizl, Bernartice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kolinec, (266 f. Klat., D. Bernartitz) altes Schloß mit Kap. Das ehemalige Dominium B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Bernau (Bernow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Elb., D. Hagensdorf.)

Bernau (Pernau), Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Goffengrün, G. Leopoldhammer (247 f. Elb., D. Hartenberg) Eisensteingruben.

Bernau, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek.)

Berndörfl, G. u. Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Slawikau (277 f. Klat., D. Zistritz.)

Bernek (Börnek) Df., Bud., B. Hohenfurt, Pf. Salnau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau.)

Bernetzreut (Pernolec), Dfch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Schlissenreut (250 f. Pilf., D. Tachau) abseits Kap.

Bernhard, Esch. bei G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau.)

Bernhards (Pernarec), G. u. Dfch., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., Dominium Landstein.)

Bernhards Groß- (Pernarce). G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Bernhards Klein- (Pernarečky), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus.)

Bernhardsthal, Esch. bei G. Bruch, Eger., B. Osseg, Pf. Ratschitz (f. Leit., D. Osseg) Papierfabrik.

Bernklau s. Bärenklau.

Bernloch, Esch. bei G. Fleken, Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbrunn (f. Klat., D. Kauth.)

Bernow s. Bernau.

Bernschlag, G. u. Df., Bud., B. Neubistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein.)

Bernschlag, G. u. Df., Bud., B. und Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neubistritz.)

Bernsdorf (Bernartice), G. u. D, Jič., B. Schatzlar (152 f. Kön., D., Schatzlar) c. 1100 Einwohner, Pfrkir., Trautenauer Vik.

Bernsdorf s. Bärnsdorf.

Běronitz Groß- (Běrunice), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur) Lokkir., Kopidlnoer Vikariat.

Běronitz Klein- (Běrunička), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz 178 f. Bid., D. Chlumec.)

Beřowitz (Beřowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz.)

Berštein s. Perstein.

Bertelsgrund, Esch. bei G. Schlappenz, Pard., B. Polna (119 f. Časl., D. Schrittens.)

Bertholdka (Bertoltka), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Černin (172 f. Bid., D. Bělohrad.)

Berzdorf Neu-, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese, G. Nieder-Berzdorf (198 f. Bunz., D. Friedland.)

Berzdorf Nieder-, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland) Filkir.

Berzdorf Ober-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland.)

Berzdorf Nieder- (Suchá dolní), G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Pankraz (200 f. Bunz., D. Grafenstein.)

Berzdorf Ober- (Suchá horní), G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Reichenberg (200 f. Bunz., D. Grafenstein.)

Berzdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg) Schafwollspinnerei.

Beschetin (Bešetín), Dfch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec, G. Bülenitz (281 f. Prach., D. Schichowitz.)

Běschin (Běšiny), G. u. D., Pils., B. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl) Pfr.-kir., Deschenitzer Vikariat.

Běschinow (Běšinow), Esch. bei G. Zdanitz, Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (f. Kauř., D. Schwarzkostelec.)

Beschkaben, Df., Leip., B. und Pf. Dauba, G. Großblatzen (212 f. Bunz., D. Hauska.)

Beseditz (Besedice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Kohosec.)

Běšice s. Zběschitz Groß-, Weschitz.

Běšičky s. Zběschitz Klein-.

Besikau (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschim (253 f. Pils., D. Tepl.)

Běškowice s. Berkowitz.

Běsno, Běstno, s. Wiesen.

Bessenitz (Besednice), G. u. D., Bud. B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Gratzen u. Prälatur Krumau) Lokkir., Beneschauer Vikariat.

Bestachow s. Beztahow.

Běštín s. Běchčin.

Běstowitz (Běstowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chotzen (133 f. Chrud., D. Chotzen), Filkir.

Bestrew, Esch. bei Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg.)

Běstwin (Běstwiny), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno.)

Bestwin (Běstwina), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor (123 f. Čas., D. Bestwin.) Pfrkir., Časlauer Vikariat, Schloß mit Kap. Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěbor.

Betan (Brthan), Esch. bei Pf. und G. Kundratitz, Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Kundratitz.)

Bethlehem (Betlem), Esch. bei G. Drschtěkry, Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)

Betlarm (Bettelarm, Žebrák), G. u. Df., Eger, B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pils., D. Tachau) Spiegelschleife.

Betlarmbrand, Dfch. bei G. Betlarm Eger., B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pils., D. Tachau.)

Betlem (Bethlehem), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Polička.)

Bětník, Esch. bei G. Mrawin, Pard., B. Hohenmaut, Pf. Jenschowitz (f. Chrud. D. Chraustowitz.)

Betschitz s. Bečitz.

Bettelgrün (Chudeřín), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Oberleitensdorf (223 f. Leit., D. Dux) Braunkohlenwerk.

Bettlern (Petlery), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle (233 f. Saaz., D. Klösterle) Filkir.

Beutenhäuser, Esch. bei Pf. u. G. Groß-Aupa III. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf.)

Beychor (Býchory), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Owčar (100 f. Kauř., D. Kolin) Filkir.

Beyčina (Býčina), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Fürstenbruck (189 f. Bunz., D. Münchengrätz.)

Beykew (Býkew), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wrbno (34 f. Rak., D. Unter-Berkowitz und Bunz., D. Melnik.)

Beykowitz (Býkowice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Třebeschitz, G. Bořenowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt und Třebeschitz.)

Beykowitz (Býkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz.)

Beyschow (Beyšow), Esch. bei G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg.)

Beyscht (Býště), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz) Pfrkir., Pardubitzer Vik.

Beyšov s. Peyschowa.

Bezděčín, G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč (83 f. Tab., D. Hroby.)

Bezděčín, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe.)

Bezděčín, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hlawatec (69 f. Tab., D. Zeltsch.)

Bezděčín, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Kosmanos.)

Bezděčín, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Tuhan (168 f. Bid., D. Lomnitz.)

Bezděčín, s. Bösching.

Bezdědice s. Bezdětitz, Böhig.

Bezděwowitz (Bezděwowice), Df., Pils.,

B. u. Pf. Blatna, G. Paschlik (300 f. Prach., D. Blatna.)

Bezděk (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Saaz (225 f. Saaz., D. Saaz) Kap.

Bezděkau (Bezděkow), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. und G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg.)

Bezděkau (Bezděkow), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Lukawec (83 f. Čas., D. Lukawec) sonst Goldbergbau.

Bezděkau (Bezděkow), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcowa-Lhota (76 f. Tab., D Nadějkau.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u Df., Pard., B. und Pf. Unter-Krakowitz. (114. f. Chrud., D. Oberkrakowitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg.)

Bezděkau (Bezděkow), Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Pinowitz (298 f. Prach., D. Rožmital.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. D., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Bezděkau) Lokkir., Deschenitzer Vikariat, Schloß mit Park, Runkelrübenzuckerfabrik. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes B. liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Klattau.

Bezděkau (Bezděkow), Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbell und Schwihau, G. Klein-Střebezin (272 f. Klat., D. Kronporitschen.)

Bezděkau (Bezděkow), Df., Pilf., B. Rokycan, Pf. Oberstupno, G. Březina (261 f. Pilf., D. Radnitz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. Dfch, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hartmanitz (280 f. Prach., D. Ober-Kornsalz.)

Bezděkau (Bezděkow), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D., Strakonitz) c 1300 Einw., bildet gleichsam die Vorstadt von Strakonitz.

Bezděkau Ober- (Bezděkow horní), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Nak., D. Pürglitz.)

Bezděkau Unter- (Bezděkow dolní), Dfch., Prag., B. u. Pf. Unhoscht, G. Ober-Bezděkau (17 f. Nak., D. Pürglitz.)

Bezděkow, Esch. bei G. Slemenow, Jič., B. Reichenau, Pf. Kostelec (156 f. Kön., D. Reichenau.)

Bezděkow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec.)

Bezděkow, G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauklitz.)

Bezděkow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lan ob Gruben (127 f. Chrud., D. Pardubitz.)

Bezděkow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (299 f. Prach., D., Schlüsselburg) Filkir.

Bezděkow s. Beskau, Bösig, Pösigl, Possigkau.

Bezděkowitz (Bezděkowec), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg.)

Bezdětitz Groß- (Bezdědice welká), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec) Pfrkir., Přibramer Vikariat.

Bezdětitz Klein- (Bezdědice malá), Esch. bei Pf. u. G. Groß-B., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec.)

Bezdězwice s. Bösig.

Bezděz s. Bösig.

Bezdružice s. Weseritz.

Bezedna, Esch. bei G. Čim, Prag., B. Dobříš, Pf. Ziwohanscht (f. Ber., D. Slap.)

Bezejowitz (Bezejowice), Dfch., Bud. B. Neweklau, Pf. Bistřitz, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau.)

Bezemín s. Wesemin.

Bežerowitz (Bežerowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin.)

Bezinky, Esch. bei Pf. u. G. Nataj, Bud., B. Bechin (f. Tab., D. Bechin.)

Bezmiř, G. u. Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg (92 f. Ber., D. Wotitz.)

Beznik, G. u. D., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f Bib., D. Miletin.)

Bezno, G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Bezno) Pfarrkirche, Jungbunzlauer Vikariat, Schloß. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Benatek, Dauba, Jungbunzlau und Weißwasser.

Bezpalec, Esch. bei G. Welechwin, Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin (45 f. Bud., D. Frauenberg.)

Bezpraw, Esch. bei G. Gutwasser, Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis.)

Bezprawowice s. Prawowitz.

Beztahow (Beztuhow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz.)

Bezwěrow s. Bärenklau, Wasserau, Weserau.

Biadl (Bijadly), Esch. bei Pf. u. G. Merklin, Pilf., B. Přestitz (f. Klat., D. Merklin.)

Bibersdorf (Přibram), G. u. D., Leip., B. Benſen, Pf. Reichen (202 f. Leit., D. Liboch.)

Biberſtein ſ. Hammerſtein.

Bicek, Eſch. bei Pf. u. G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau.)

Bída, Eſch. bei G. Hurt, Bud., B. Liſchau, Pf. Libniſch (ſ. Bud., D. Frauenberg.)

Bída ženská ſ. Weiberkränkl.

Bidlin, Eſch. bei G. Babčitz, Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hartlikau (71 f. Tab., 1. Freiſaſſen-Viertel.)

Bidlo (Bydlo), Dſch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neuhradek, G. Bohdaſchin (163 f. Kön., D. Opočno.)

Bidžow Alt- (Starý Bydžow), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Smidar) Lokkir., Neubidžower Vik.

Bidžow Neu- (Nowý Bydžow), St., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., k. Leibgedingſtadt) c. 4500 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnam. Vikariat, Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Synagoge, Rübenzuckerfabrik. B. war bis zum J. 1784 Sitz des Bidžower Kreisamtes, jetzt iſt daſelbſt ein Bezirksſtrafgericht, eine Bezirkshauptmannſchaft und ein Bezirksgericht zweiter Klaſſe. Die Bezirkshauptmannſchaft B. hat auf einer Fläche von 8. 8 Q. Kl Meilen 45.143 durchaus čechiſche Einwohner. Im Gerichts- zugleich Steueramtsbezirke B. leben in 49 Kataſtralgemeinden 25.583 čechiſche E., auf 4.0 Q. M., es gehören hierher ganz oder theilweiſe die Dominien Groß- und Klein-Barchow, Bidžow, Chlumec, Dimokur, Humburg, Miličowes, Skřiwan, Slaupno, Smidar, Smrkowitz, Tuř, Hoch-Weſely und Wolanitz. Die ſonſt zu Bidžow gehörigen Dörfer liegen jetzt ſämmtlich in dem Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.

Biegelhof, Eſch. bei Pf. u. G. Brunnersdorf, Eger., B. Kaaden (ſ. Saaz., D. Hagensdorf.)

Biegeln Unter-, Eſch. bei Pf. und G. Ogfolderhaid, Bud., B. Oberplan (65 f. Bud., D. Krumau.)

Biela (Bělá), Dſch., Leip., B. Leipa, Pf. und G. Politz (210 f. Leit., D. Politz.)

Biela Ober- (Bělá hořejší), G. u. D., Pilſ., B. Manetin, Pf. Plas (265 f. Pilſ., D. Plas.)

Biela Unter- ſ. Neuſtadtl.

Biela ſ. Běla, Byla.

Bielau Neu- ſ. Běla Neu-.

Bielenz (Bilence), G. u. Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Pritſchapel (228 f. Saaz., D. Rothenhaus.) Filkir.

Bieloſchitz (Bělušice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Koſel und Hochpetſch (223 f. Leit., D. Bieloſchitz), Schloß, Kap. Sämmtliche Ortſchaften des ehemaligen Gutes B. ſind jetzt dem Gerichtsbezirke Bilin zugetheilt.

Bieltſch ſ. Běleč.

Bienendorf, Df., Bud., B. Budweis, Pf. Steinkirchen, G. Pořič (44 f. Bud., D. Pořič.)

Bienenthal ſ. Wčelnička.

Bienhof ſ. Beňow.

Bijadly ſ. Biadl.

Bijaň, Bikan ſ. Bykan.

Bikoſch (Bykoš), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Borek (17 f. Ber., D. Suchomaſt)

Bikow, Eſch. bei Pf. u. G. Wobora, Pilſ., B. Kralowitz (ſ. Pilſ, D. Plas) abſeits Schlößchen.

Bílá hora ſ. Weißer Berg.

Bilai (Bělá), G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim)

Bilan (Bylany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Lſtibor (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec) Filkir.

Bilan (Bylany). G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec.)

Bilan (Bylany), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (107 f. Časl., D. Křeſetitz.)

Bilau (Bilow), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pilſ., D. Plas.

Bilay (Bílé), G. u. Df, Jič., B. Politz, Pf. Machau (153 f. Kön., D. Politz.)

Bilay (Bělá), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau.) Filkir. u. Kap.

Bilay (Bělá), Eſch. bei Pf. u. G. Groß-Aurim, Jič., B. Reichenau (156 f. Kön, D. Solnitz)

Bílé ſ. Bilay.

Bileding, Dſch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Lohm (249 f. Pilſ., D. Tachau.)

Bilejau (Bilejow), Eſch. bei Pf. u. G. Maleſchau, Pard., B. Kuttenberg (ſ. Časl., D. Maleſchau.)

Bílek, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Časl., D. Polna.) Eiſenhammer.

Bílence ſ. Bielenz, Wilenz.

Bilenitz (Bílenice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen Pf. Bukownik (281 f. Prach., D. Schichowitz.)

Bilenka s. Bilinka.

Bilichow (Bělichow), G. u. Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. Pozden (29 f. Kat., D. Zlonitz) Jagdschloß.

Bilin (Bílina), St., Eger., B. Bilin (221 f. Leit., D. Bilin) c. 2400 Einwohner, 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnamig. Bik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Schloß, Braunkohlenwerke, Runkelrübenzuckerfabrik, Porzellanfabrik, schönes Schloß mit berühmter Mineralsammlung und Museum, Biliner Sauerbrunn (4 Quellen), Magnesiabereitung. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Bezirk zählt auf 4·1 Q. Meile 17192 durchwegs deutsche Bewohner in 63 Katastralgemeinden, die ehedem Bestandtheile der Dominien Běloschitz, Bilin, Dlaschkowitz, Hettau, Jablonitz, Kramitz, Kremusch, Liebshausen, Osseg und Schwaz waren. Die frühere Herrschaft Bilin gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Bilin, Brüx, Lobositz und Teplitz.

Bilina, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Weselicko (77 f. Tab., D. Weselicko.)

Bilinka (Bilenka), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Welemin (f. Leit., D. Lobositz.)

Bilinka, Df., Pils., B. Pisek, Pf. Bernarditz, G. Krenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein.)

Bilka, Bilkau, s. Pilkau.

Bilkow, Dsch. Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Bečwar.)

Bilkowitz (Bílkowice), G. u. D., Bud., B. Wlaschim, Pf. Radoschowitz, G. Takonin (91 f. Kauř., D. Chotyčan.)

Billai (Bělá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha.)

Bilow s. Bilau.

Bilowec s. Bělowes.

Bilské, Bilsko s. Bilsko.

Bilsko, Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno, G. Drahoraz (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz.)

Bílý kámen, s. Weißenstein.

Bílý kůň s. Weißrößel.

Binaberg (Winná hora), Esch. bei G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (f. Bud., D. Krumau.)

Binay (Zbiny), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg.)

Bilow s. Böhmdorf.

Binowe (Byšow), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht, G. Sulowitz (223 f. Leitm., D. Großpriesen) Steinkohlenbergwerk.

Binsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (201 f. Leit., D. Binsdorf) Schloß. Die Ortschaften der früheren Herrschaft Binsdorf sind jetzt den Gerichtsbezirken Bensen, Kamnitz und Tetschen zugetheilt.

Birkau (Březí) G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Cachrau (287 f. Klat., D. Cachrau) Schlößchen.

Birkau (Bířkow), G. u. Df., Pils., B. Prestitz, Pf. Breskowitz (273 f. Klat., D. Merklin und Kron-Portitschen.)

Birken Wälisch s. Wälischbirken.

Birkenberg (Březová hora), St., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., k. Bergstädtchen) c. 1700 Einwohner, Kap., Blei- und Silberbergbau.

Birkenberger Hütte, Esch. bei G. Mitterberg, Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg.)

Birkenhaid, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg.)

Birkenhammer, D., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz, G. Funkenstein (235 f. Elb., D. Gabhorn) 2 Eisenhämmer, Papiermühle, Porzellanfab.

Birkicht (Březová), Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Dittersbach (153 f. Kön., D. Braunau.)

Birkigt (Březiny), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f. Leitm., D. Tetschen.)

Birnay (Pirnay, Brná), G. u. Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Lobositz (204 f. Leit., D. Schreckenstein und Lobositz.)

Birndorf, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Altsattel. (247 f. Elb., D. Falkenau) Granitsteinbruch.

Bischičet (Byšičky), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Lissa (194 f. Bunz., D. Lissa.)

Bischkowitz (Bižkowice, Strohkretscham) G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Kojetitz (35 f. Kauř., D. Obřistwi.)

Bischitz Klein-, Esch. bei Pf. und G. Bělohrad, Jič., B. Neupaka (f. Bid., D. Bělohrad) Filkir.

Bischitz (Byšice), M., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Melnik u. Altbunzlau) c. 600 Einwohner, Filkir., Schloß mit Kap., Fasanerie.

Bischofsberg s. Geiersberg.

Bischofstein (Skály), G. u. Df., Jič., B. Polit, Pf. Wermersdorf und Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Bischofstein), Schloß mit Kap., abseits Burgruine Katzenstein. Die Ortschaften des ehemaligen Gutes B. liegen in den Gerichtsbezirken Polit und Trautenau.

Bischofteinitz (Týn Horšuw) St., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), c. 2600 E. 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 4 Kirchen, Kapuzinerkloster mit der fürstlich Trautmannsdorf'schen Familiengruft, Schloß mit Kap., Schauspielhaus, Park und Gestütte, Geburtsort des Astronomen Littrow B. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, bestehend aus den Gerichtsbezirken B., Hostau und Ronsperg, hat auf 10.8 Q.-M, 44.709 größtentheils deutsche Einwohner in 126 Katastralgemeinden. Im Gerichtsbezirke B. befinden sich auf 4.7 Q.-M. 57 Katastralgemeinden mit 17,343 Einw. (23 Gemeinden haben 8274 čechische, 5 haben 1281 gemischte, die übrigen blos deutsche Bewohner); demselben sind Bestandtheile der früheren Dominien Bischofteinitz, Chotěmiř, Chotěschau, Chudenitz Čečowitz, Nahoschitz, Počowitz, Přiwosten, Putlitz, Webrowa und Wostračin zugetheilt. Die Ortschaften der früheren Hft. B. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken B., Hostau, Mies, Pfraumberg, Ronsperg und Taus zuständig.

Bisen (Byseň), G. u. Dsch., Prag, B. Schlan. Pf. Turan (30 f. Rak., D. Smečna).

Bishradec, s. Bizrahec.

Biskaupek (Biskaupky), G. u. Df., Prag, B. Zbirow, Pf. Drahnoaujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).

Biskupitz (Biskupice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Nf. Nonow (110 f. Casl., D. Nonow.)

Bistno, s. Wiesen.

Bistra (Bystrá), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Liebstadtl (186 f, Bid., D. Kumburg.)

Bistra (Bystré), Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Rečitz (112 f. Cas., D. Lipnitz.)

Bistrau (Bystré), St., Pard., B. Polička 139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 2200 E., 1 Vorstadt, Pfkir., Poličkaer Vik., Schloß mit schöner Gemäldesammlung u. Park. Die ehemalige Herrschaft Bistrau liegt ganz im Gerichtsbezirke Polička.

Bistrey (Bistrá), Dsch., Jič., B, Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Raschna (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha.)

Bistrey (Bystré), G. u. Df., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Opočno) Pfrkir., Opočnoer Vik.

Bistrey (Bystré), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau.)

Bistrey (Bistry, Bystré), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Stoborzitz (267 f. Klat., D. Neu-Cestin.)

Bistritz (Bystřice), M., Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Tloskau), c. 900 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Prager Diözese.

Bistritz, Neu- (Bystřice nowá), St., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz c. 2900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Neuhauser Vik., 2 Kirchen, Schloß, Tuchfab., Baumwollenwaarenfab., Papiermühle. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Bezirke befinden sich auf 3.6 Q.-M. 36 Katastralgemeinden mit 14.864 größtentheils deutschen Einw. (nur eine Gemeinde hat 374 čechische, eine andere 234 gemischte Bew.) und es gehören zu demselben Bestandtheile der früheren Dominien Neubistritz, Landstein und Neuhaus. Die ehemalige Herrschaft B. liegt ganz im gleichnam. Gerichtsbezirke.

Bistritz (Bystřice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bunz., D. Dětenitz u. Kopidlno), Filkir.

Bistritz (Bystřec, Df., Pard., B. Nassaberg, Pf u. G. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Rositz.)

Bistritz Bystřice), G. u. Df., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz) Schloß mit Kap., Spiegelschleife. Die Ortschaften der früheren Herrschaft B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein, Klattau u. Taus.

Bistry, s. Bystry.

Bitauchow, G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (167 f. Bid., D. Lomnitz.)

Bitauchow, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz). Zu derselben Katastralgemeinde gehört die Einschicht Klein-Bitauchow.

Bitauchow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Bitětitz (Bitětice), G. u. Dsch, Bud., B. Pilgram, Pf Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz.)

Bitis (Bytíz), G. u Dsch.. Prag, B. Přibram, Pf. Sliwitz (38f. Ber., D. Langenlhota.)

Bitow, G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (67 f. Tab., D Cheinow.)
Bitow, G. u. Dsch., Prag, B. Beraun Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).
Bitow, s. Witowa.
Bitowan (Bitowany), G. u. Df., Pard., B. Raffaberg, Pf. Zumberg (130 f. Chrud., D. Raffaberg.)
Bitowanek (Klein-Bitowan, Bitowanky), Dsch., Pard., B. Raffaberg, Pf. Zumberg, G. Bitowan (130 f. Chrud., D. Raffaberg.)
Bitozewes, s. Witwses.
Bitschitz, s. Byčitz.
Bizradec Bizraz), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Černikowitz (165 f. Kön., D. Černikowitz.)
Blahotitz (Blahotice), G. u. Dsch., Prag, B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), ergiebiges Steinkohlenbergwerk.
Blahousty, s. Plahusen.
Blahow, s. Plahof.
Blahuňow, s. Plaßdorf.
Blanice, s. Blanitz, Blatnitz.
Blánička, G. u. Dsch., Bud., B. Jungwozitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., D. Cheinow).
Blanitz (Blánice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jungwozitz (71 f. Tab., D. Cheinow u. 3. Freisassen-Viertel) Filkir.
Blanitz (Blánice), Esch. bei G. Pawlowitz, Bud., B. u. Pf. Wlaschim (f. Kauř., D. Wlaschim.)
Blanitz, Klein- (Planitz, Blánička), Dsch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Libějitz.)
Blanitz, Groß- (Blánice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau) Filkir.
Blankenstein, s. Plankenstein.
Blankersdorf (Blankendorf, Blankartice), G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Reichen (202 f. Leitm., D. Liebeschitz.)
Blanské, s. Pflanzen.
Blansko, Esch. b. G. Glasersdorf., Jič., B. Rochlitz, Pf Hochstadt (176 f. Bunz., D. Semil.)
Blansko, Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz, G. Bližniowitz. (129 f. Chrud., D Rostitz.)
Blansko, Blankstein, s. Plankenstein.
Blaschkow (Blažkow), Esch. b. G. Weseli, Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D Wittingau).
Blaschkow (Blažkow), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoniow, G. Zakrawy (163 f. Kön, D. Neustadt).
Blasius, St., Esch. b. Pf. Jungferteinitz, Prag, B. Laun (f. Rak., d. Peruc), Heilquelle mit Badeanstalt., Kap.
Blat (Blata), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin, G. Zamost (169 f. Bid., D. Wälisch-Wokschitz).
Blat (Bloty), G. u. Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Schopka (33 f. Bunz., D. Melnik u. Přiwor).
Blatce, Blatočky, s. Blatzen.
Blatec (Blatce), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Blatec (Blatce), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Rowensko u. Tein, G. Huanitz (182 f. Bunz., D. Großkal)
Blatec (Blatce), Esch b. G. Bělokozel, Pard, B. Kohljanowitz, Pf. Buda (f. Kauř., D. Sazawa).
Blatenka, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Blatina, Esch. b. G. Maleschin, Bud., B. Patzau, Pf. Zetoras (82 f. Tab., D. Woditz).
Blatina, Dsch, Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüstrybna (139 f. Chrud., D. Polička).
Blatná, St., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), c. 2300 E., Dechkir., gleichnamiges Bik., Budweiser Diözese, Schloß mit Bibliothek, schönen Gemälden, Park u. Kap. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk umfaßt 5.9 Q.-M. mit 24.993 durchaus čechischen Bewohnern in 65 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dominien Blatna, Bratronitz, Čekanitz, Dožitz, Drahenitz, Drhowel, Lažan-Enis, Rožmital, Schlüsselburg, Strahlhostitz u. Woselec waren. Das Gebiet der früheren Herrschaft B. gehört jetzt in den gleichnamigen Gerichtsbezirk.
Blatná, s. Ploden.
Blatnitz (Blatnice, Blánice), Dsch., Bud., B. Jungwozitz, Pf. Smilowy-Hory, G. Pojbuk (70 f. Tab., D. Jungwozitz).
Blatnitz (Blatnice), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz, G. Jenikow (122 f. Časl., D. Malec).
Blatnitz (Blatnice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).
Blatno (Blatné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Blatno, s. Platten, Ploden.
Bláto, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz u. Třebostitz (129 f. Chrud, D. Blato). Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chrudim.

Bláto (Bláto černé), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz Pf. Wawřinec, G. Stankowitz 102 f. Kauř., D. Rataj).
Bláto, ſ. Benetſchlag.
Blatow, Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. u. G. Kolodej (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Blaty, ſ. Blat, Hoſtau.
Blatzen, Groß- (Blatce welké), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Počim (212 f. Bunz., D. Hauska).
Blatzen, Klein- (Blatce malé, Blatečky), Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. Počim, G. Dubus (212 f. Bunz., D. Stranka).
Blauenſchlag (Blažejow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Erpoſtir., Neuhauſer Vik.
Blauhurka, ſ. Hurka.
Blawa, ſ. Ploben.
Blažejow, ſ. Blauenſchlag.
Blažejowice, ſ. Blažejowitz, Plahetſchlag.
Blažejowitz (Blažejowice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zahradka (112 f. Časl., D. Unterkralowitz).
Blažejowský, Eſch. b. G. Jeſchin, Prag., B. u. Pf. Welwarn (ſ. Rak., D. Swoleniowes).
Blaženitz (Blaženice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leſchau).
Blažim, Df., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Bělitz (88 f., Ber., D. Jablona).
Blažim, ſ. Plaſchin, Ploſcha.
Blažkow, Eſch. b. G. Měſchtiowes, Jič., B. Neubidſchow, Pf. Großpetrowitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Blažkow, ſ. Blaſchkow.
Blažnow, Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Lukawec u. Kreſchin, G. Mohelnitz (113 f. Časl., D. Unterkralowitz).
Blehow, G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen) 76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Bleiche, Eſch. b. G. Unter-Weckelsdorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf, 154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Bleiſtadt, St., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., k. Bergſtadt), c. 1200 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Bleibergwerk.
Bleiſwedl (Bliźwedly), St., Leip., B. Auſcha (217 f. Leit., D. Drum), c. 750 E., Pfrkir., Auſchaer Vik.
Bleſchno (Blešno, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno).
Blešno, ſ. Bleſchno, Pleſchen.
Blewice, ſ. Blowitz.
Bleyl, ſ. Pleil.
Blinka (Blyně, Blynka), G. u. Dſch., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Časl., D. Loſchan.
Bliſowa (Bliſiwa, Bliźiwa, Bliźejow), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofsteinitz (274 f. Klat., D. Nahoſchitz), Pfrkir., Biſchofteinitzer Vik.
Bližanow (Bliſanow, Pliſanow), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Nemraz (270 f. Klat., D. Planitz).
Bližna, ſ. Eggetſchlag.
Bližnowitz (Bližnowice), G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrochowteinitz (129 f. Chrud., D. Roſitz).
Bližwedly, ſ. Bleiswedl.
Blottendorf, G. u. D. Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgſtein, c. 1000 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Glasraffinerieen.
Blow, ſ. Flahe.
Blowitz (Blowice, Blewice), St., Pilſ., B. Blowitz (263 f. Pilſ., D. Hradiſcht), c. 1300 E., Pfrkir., Repomuker Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk B. zählt auf 5.6 Q.-M. 20.763 durchaus čechiſche Einw. in 62 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dominien Brennporitſchen, Hradiſcht, Kotzenitz, Lukawitz, Nebilau, Rokycan, Stěniowitz u. Stahlau waren.
Blowitz (Blewitz, Blowice, Blowice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Kolec (32 f. Rak., D. Swoleniowes u. Stateniz).
Blšany, ſ. Flöhan.
Blsko (Bilsko), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Blsko (Bilské, Bilsko), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Wodnianer Vik.
Bludau, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Oberhaid, G. Kobetſchlag (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Bludow, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Časl., D. Roth-Janowitz).
Bludy, Eſch. b. G. Laučitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Luzec (ſ. Bid., D. Chlumec).
Blumenau, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Andreasberg, G. Altſpitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).
Blumenau (Kwětná), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Lokkir., Leitemiſchler Vik.
Blumendorf, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Časl., D. Schrittens).
Blumſtein, Burgruine bei Quitkau, Leip., B. Böhmiſch-Leipa.
Blyně, Blynka, ſ. Blinka.
Blžany, ſ. Pſchan.

Bnečice, ſ. Mlečitz.

Bober, G. u D., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Bobnitz (Bobnice), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Boboňow, ſ. Punau.

Bobow, Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel (f. Bunz., D. Kleinſkal).

Bobowice, ſ. Bubowitz.

Boček, Eſch. b. G. Jaroslawitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burghelz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Bochdalec, Eſch. b. Pf. u. G Michle, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Michle).

Bochdankow (Bohdánkow), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potroſowitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Bochow, ſ. Buchau, Wochow.

Bockau, Böhmiſch- (Bukow český), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (204 f. Leit., D. Türmitz), Pfrkir., Auſſiger Vik.

Bocken-Groß- (Bukowina weliká), G. u. D., Leip., B. Benſen, Pf. Klein-Bocken (220 f. Leit., D. Groß-Bocken), c. 1200 E., meiſt Glasarbeiter. Die Ortſchaften des früheren Gutes Groß-B. ſind jetzt zum Bezirksgerichte Benſen zuſtändig.

Bocken, Klein- (Bukowina malá), G. u. D., Leip., B. Benſen (202 f. Leit., D. Groß-Bocken), Pfrkir., Böhmiſch-Leipaer Vik.

Bocksberg, Eſch. b. Pf. u. G. Kirchſchlag, Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau).

Boden, Dſch., Eger., Pf. St. Anna, G. Pilmersreuth (243 u. 244 f. Elb., D. Eger).

Bodenbach (Podmokly), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz (200 f. Leit., D. Tetſchen), Elbeſchifffahrtsſtation, Schiffsbauplatz, Siderolith-Geſchirrfabrik, Sitz eines Zoll- u. eines Poſtamtes.

Bodiſch (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Bodnershof, Eſch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Bohánka, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Chotěborek u. Groß-Jeřitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Boharna (Boharyně), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Kön., D. Stößer), Lokkir., Königgrätzer Vik.

Bohatice, ſ. Bottsdorf.

Bohaunice, ſ. Bohonitz.

Bohaunowitz (Bohaunowice, Bohuňowice), G. u. Df., Pard, B. Kaurim, Pf. Oberkrut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Bohaunowitz (Bohuněwice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Časl., D. Peckau).

Bohauſchkowitz (Bohauškowice), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Mříč (51 f. Bud., D. Krumau).

Bohausow, G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutſchrybna (158 f. Kön., D. Brandeis).

Bohdal, ſ. Gottesgab.

Bohdalín, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Bohdalowice, ſ. Bohdalowitz, Podesdorf.

Bohdalowitz (Bohdalowice), Df, Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Woleſchnitz, G. Haratitz (187 f. Bunz., D. Nawarow), Eiſenerzgruben.

Bohdaneč, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena u. Plotiſcht, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Bohdaneč, G. u. D., Pard, B. Ledeč (110 f. Časl., D. Ledeč), Pfrkir., Ledečer Vik.

Bohdaneč, St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1400 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., 2 Kap.

Bohdánkow, ſ. Bochdankow.

Bohdaſchin (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hertin (161 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Bohdaſchin (Bohdašín), G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Slawoniow (162 f. Kön., D. Opočno).

Bohdašice, ſ. Budaſchitz.

Bohdašín, ſ. Bohdaſchin, Bodiſch.

Bohentſch (Wahaneč), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Böhmdorf (Biňow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Böhmdorf (Brotice česká), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Stein, G. Perſchetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Böhmdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Zettwing (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Böhmen, Alt- (Bohyně), G. u Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (200 f. Leit., D. Tetſchen).

Böhmiſch ... ſ. die Grundwörter.

Böhmiſchbauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Niederhof, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Böhmischbrod (Brod český), St., Pard., B. Böhmischbrod (104 f. Kauř., kön. Stadt), c. 2000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözese, 2 Kir., 1 Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk B. umfaßt 4.7 Q.-M. u. hat 20.047 durchaus čechische Einwohner in 46 Katastralgemeinden, die einst zu den Dominien Böhmischbrod, Brandeis, Kaunitz, Schwarzkostelec u. Skworec gehörten.

Böhmischdorf, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Neulostmthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).

Böhmischdorf (Česká ves), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Böhmischhäuser, f. Neudorf, Ober-.

Böhmischhof (Böhmisch-Pfaffendorf), Eſch. b. G. Knik, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (115 f. Časl., D. Deutschbrod).

Böhmischachel, f. Hrblořez.

Bohna, Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Troſchig (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Bohnau (Banín), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Biſtrau), Pfrkir., Poličkaer Vik.

Bohnitz (Bohnice, Bojmice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Nak., D. Troja u. Oberſtburggräflich), Pfrkir., Prager Landvik.

Bohnowitz (Bohuňowice), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Cerekwitz (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Kap.

Bohnwiesbauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Niederhof, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Boholiby, f. Woholib.

Bohonitz (Bohunice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein).

Bohonitz (Bohonice, Bohaunice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken).

Bohoſtitz (Bohoſtice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Großpečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Bohow, Eſch. b. Pf. u. G. Budětitz, Pilf., B. Schütteuhofen (f. Prach., D. Schichowitz).

Bohumileč, G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřitč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Bohumilitz (Bohumlitſch, Bohumilice), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Libitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Bohumilitz (Bohumilice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Bohumilitz (Bohumilice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Skalitz), Pfrkir., Woliner Vik.

Bohunčwice, Bohuňowice, f. Bohaunowitz.

Bohunice, f. Bohonitz.

Bohuňowsko, f. Baunowsko.

Bohušice, f. Bauſchitz.

Bohušín, f. Bauſchin.

Bohuslaw, Dſch., Jič., B Turnau, Pf. u. G. Großſkal (182 f. Bunz., D. Großſkal), ſonſt Eiſenbergbau.

Bohuslaw, f. Paslas, Wußleben.

Bohuslawitz (Bohuslawice), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt (162 f. Kön., D. Neuſtadt), c. 1450 E., Lokkir., Opočnoer Vik., evangel. Bethaus.

Bohušowice, f. Bauſchowitz.

Bohusudow, f. Mariaſchein.

Bohutín, G. u. Df., Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altſattelhradek u. Ber., D. Dobřiſch), Lokkir., Blatnaer Vik.

Bohy (Zbohy), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas).

Bohyně, f. Bohmen.

Bojanow, M., Pard., B. Naſſaberg (130 f. Chrud., D. Naſſaberg), c. 500 E., Pfrkir., Chraſter Vik.

Bojanowitz (Bojanowice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Schichowitz).

Bojanowitz (Bojanowice), G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).

Bojenitz (Bojenice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardic (78 f. Tab., D. Wopořan).

Bojeſchitz (Boješice), G. u. Dſch., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (302 f. Ber., D. Milin).

Bojetitz (Bojetice, Wojetice), Dſch., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Winařitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Bojiſcht (Bojiště), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nebowid, G. Nepoměřitz (103 f. Časl., D. Peckau).

Bojiſcht (Bojiště), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid, G. Peckau (101 f., Časl., D. Peckau).

Bojiſcht (Bojiště), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (110 f. Časl., D. Ledeč), Filkir.

Bojmann (Bojmany), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Časl., D. Sehuſchitz).

Bojmice, f. Bohnitz.

Bojow, Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek, G. Čisowitz (14 f. Ber., D. Mnischek).

Bok, f. Bukowina.

Bokausch, Dfch, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Großbok (146 f. Kön., D Gradlitz).

Bokesgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (146 f. Saaz., D. Klösterle).

Bokven (Bukowina), G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Boleboř, f. Göttersdorf.

Bolechau (Bolechow), G. u. Dfch., Parb., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Časl., D. Seelau).

Bolechowitz (Bolechowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz), Kap., Schloß. Das ehemalige Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Selčan.

Bolehoscht (Bolehošť), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepych (164 f. Kön., D. Opočno), abseits die gleichnamige Burgruine B.

Boleschin (Bolešín), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Uhřitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Boleschin (Bolešín), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Boleslaw, f. Bunzlau.

Boletice, f. Politz, Poletitz.

Bolewec, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Bolikowitz (Bolikowice), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Setechowitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz).

Bolina, sammt Klein-Bolina, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Bolkow, f. Wolkow.

Bolochow, f. Wallach.

Boly, f. Wolluben.

Bolza, f. Polze.

Bonawentura (Sklenné hutě Bonawentury), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Buchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glashütte.

Bonėnow, f. Pnnau.

Bonětice, Bonětičky, f. Wonětitz.

Boňkow, G. u. Df., Parb., B. Humpolec (117 f. Časl., D. Heralec).

Bonkowitz (Bonkowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Milostitz (76 f. Ber., D. Milostitz).

Bonrepos, f. Hieronymberg.

Bor (Boor), Efch. b. G. Netrowitz, Bud., B. Krumau, Pf. Wileschin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Bor, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).

Bor, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bor, Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal, G. Schalmanowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Bor, Dfch., Jič., B. Nechanitz, Pf u. G. Probus (f. Kön., D. Prim).

Bor, Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan, G. Wlkowa (192 f. Bunz., D. Lautschin).

Bor, G. u. Df., Parb., B. Hohenmaut, Pf. Chraustowitz (134 f. Chrud., D. Chraft).

Bor, G. u. Df., Parb., B. Skuč, Pf Prosec (134 f. Chrud., D. Neuschloß)

Bor, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Bor, Groß- (Bor veliký), G. u. D. Pilf., B. Horažďowitz (296 f. Prach., D. Horažďowitz), Pfrkir., Horažďowitzer Vik., einst eine Stadt.

Bor, Klein- (Bor malý), G. u. D., Pilf., B. Horažďowitz (296 f. Prach., D. Horažďowitz), Pfrkir., Horažďowitzer Vik., Fasangarten.

Bor, Groß- (Bor veliký), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Libějitz).

Bor, Klein- (Bor malý), Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Barau, G. Groß-Bor (290 f. Prach., D. Libějitz).

Bor, Efch. b. Pf. u. G. Slabec, Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Slabec).

Bor, f. Haid, Haida.

Bořanowitz (Bořanowice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf St. Maka (284 f. Prach., D. Winterberg).

Bořanowitz (Bořanowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (23 f. Kauř., D. Wodolka).

Boratkow, f Paratkow.

Borau, Böhmisch- (Beranow český), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Borau, Deutsch- (Beranow německý), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. St. Adalbert (253 f. Pilf., D. Tepl) Sauerbrunn.

Borau (Borowá), M., Parb., B. Přimislau (120 f. Časl., D. Polna), c. 1400 E., Pfrkir., Polnaer Vik., Baumwollenzeugweberei, Eisenerzgruben.

Borčitz (Borčice), Efch. b. Pf. u G. Wschen Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Swijan).

Borčitz (Borčice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub).

Boreč, G u. Df, Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Bezno u. Groß-Wſchelis).

Borec (Boreč), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (215 f. Leit., D. Lobositz), Schloß.

Bořečnice, ſ. Boreſchnitz.

Bořejow, ſ. Bořim.

Borek, Ober- (Borek hořejší), Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. u. G Milčin (70 f. Tab, D. Jungwožitz).

Borek, Unter- (Borek dolejší), G. u. Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Milčin (70 f. Tab., D. Jungwožitz).

Borek, Eſch. b. G. Koſchitz, Bud., B. Sobeslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Seltſch).

Borek, G. u. Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Borek, G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha)

Borek, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G Hnanitz (182 f. Bunz., D Großſkal).

Borek, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (123 f. Časl., D Weſtec).

Borek, Dfch., Pard., B. u. Pf. Kaušim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Borek, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud, D. Pardubitz).

Borek, Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Hněwětitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Borek, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilſ., D. Nebilau).

Borek, G. u. Dfch., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Prusin (262 f. Pilſ., D. Stěnowitz).

Borek, G. u. Dfch., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozojed, (264 f. Pilſ., D. Plas).

Borek, Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk, G. Kloſter (271 f. Klat., D. Grünberg).

Borek, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Rokycan (261 f. Pilſ., D. Rokycan).

Borek, Dfch., Prag., B. Beraun, G. Suchomaſt (17 f. Ber., D. Suchomaſt) Pfrkir., Beraumer Vik.

Borek, G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Altbunzlau (24 f. Kauř., D Brandeis).

Borek, G. u Df., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Ber., D. Leſchan).

Borek, Groß-, G. u. Df., Prag., B. u. Pf Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Borek, Klein- (Neu-Borek), G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Melnik (33 f. Bunz., D. Přiwor).

Borek, Eſch. b. G. Obecnitz, Prag., B. u. Pf. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Borek, ſ. Barken, Borken, Burg, Franzdorf, Görkau, Worka, Wurken.

Bořenowitz (Bořenowice), G. u. Df., Budw., B. Beneſchau, Pf. Chotěſchan (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Boreſchnitz (Bořečnice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Boreslau (Borislau, Bořislaw), G. u. Df., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Pfrkir., Teplitzer Vik., Braunkohlenwerke.

Bořetín, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Mnich (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Bořetín, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Bořetitz (Bořetice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina).

Bořetitz (Bořetice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neuſtupow).

Bořetitz (Bořetice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg Pf. Sukdol (106 f. Časl., D. Maleſchau).

Bořice, ſ. Bořitz, Burg.

Bořikau (Bořikow), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kolinec (266 f. Klat, D. Bořikau), Schloß. Das frühere Gut B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Bořikow, ſ. Borkow.

Bořikowice, ſ. Ullersdorf.

Bořim (Bořejow), Dfch., Leip., B. Dauba, G. Sirtſch (213 f. Bunz., D. Hauska), Pfrkir., Hirſchberger Vik.

Bořina hora, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Stětkowitz (95 f. Ber., D. Stětkowitz).

Borislau, Bořislaw, ſ. Boreslau.

Bořitau (Bořitow). Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Bořitz (Bořice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaſchau).

Bořitz (Bořice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat, D. Taus).

Borka, Eſch. b. Pf. u. G. Sautitz, Bud., B. Wlaſchim (92 f. Časl., D. Sautitz).

Borkau, Eſch. b. G. Němčitz, Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Köblau (115 f. Časl., Schwenda'ſches Freiſaſſenviertel)

Borkem (Za Borkem), Eſch. b. G. Klein-Lečitz, Prag., B. Dobřiſch, Pf. Altkuin (f. Ber., D. Slap).

Borken (Borek), Esch. b. G. Schwihau, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Laschitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Bořkow (Bořkow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Borkowitz (Borkowice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahau (73 f. Bud., D. Wittingau).

Bořkowitz (Bořkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Borku (U Borku), Esch. b. G. u. Pf. Ober-Jeleni, Pard., B. Hohenmauth (134 f. Kön., D. Jeleni).

Börnek, ſ. Bernek.

Borngrund, Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Troſchig (205 f. Leit., D. Schöbritz).

Borohrádek (Boruhrádek), M., Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Borohradek), c. 1800 E., Pfrkir., Koſtelecer Vik., Schloß. Sämmtliche Ortſchaften des früheren Dom. B. liegen jetzt im Gerichtsbezirke Adlerkoſtelec.

Borotín, M., Bud., B. Sedlec (75 f. Tab., D. Iſtebnitz), c. 1100 E., Pfrkir., Iſtebnitzer Vik., abſeits die Burgruine B.

Borotínek, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Streamik, G. Libenitz (74 f. Tab., D. Prčitz).

Borotitz (Borotice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch (39 f. Ber., Dom. Altknin), Pfrkir., Přibramer Vik.

Borow (Borowé), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Břeskowitz (273 f. Klat., D. Kronporitſchen), Kap., Schlößchen.

Borowa (Borowé), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Neuhradek (161 f. Kön., D. Nachod).

Borowá, Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz, G. Autěſchenowitz (107 f. Časl., D. Neuhof).

Borowá, Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Hermanitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Borowá, G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), Pfrkir., Polička er Vik., proteſt. Bethaus u. Paſtor.

Borová, ſ. Borau, Miſtelholz.

Borowan (Borowany), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Wopořan), Kap.

Borowanka, Eſch. b. Pf. u. G. Wrſchowitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Wrſchowitz).

Borowany, ſ. Forbes, Turban.

Borowice, ſ. Borowitz, Worowitz.

Borowička, Eſch. b. G. Nowoles, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Borowina (Borowiny), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz u. Weiß-Aujezd, G. Jeſtětitz (156 f. Kön., D. Reichenau u. Solnitz).

Borowiny, Eſch. b. G. Poříč., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Časl., D. Seelau).

Borowitz (Borowice), Dſch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Lipnikowitz (114 f. Kön., D. Smiřitz).

Borowitz (Borownice, Borowice), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Mukařow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Borowitz, Groß- (Borownice weliká), G. u. D., Jič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Radim), c. 1400 E., Lokkir., Jičiner Vikariat

Borowitz, Klein- (Borownička), G. u. D., Jič., B. Arnau, Pf. Petzkau u. Praußnitz (151 f. Bid., D. Studenec), c. 1300 E.

Borowka, Df., Bud., B. u. Pf. Newetlau, G. Straný (89 f. Ber., D. Tloskau).

Borownitz (Borownice), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Drieſendorf, G. Neudorf (45 f. Bud., D. Krumau).

Borownitz (Borownice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Zuzlan (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Borownitz (Borownice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, G. Strojetitz (114 f. Časl., D. Unterkralowitz), Lokkir., Unterkralowitzer Vik.

Borowno, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (262 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).

Borowsko, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (112 f. Časl., D. Unterkralowitz), Filkir., einſt ein anſehnlicher Markt.

Borſchau (Boršow), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duſchau G. Hoſkau. (81 f. Tab., D. Neureichenau).

Borſchitz (Boršice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chraſt), abſeits Faſanerie.

Borſikow, ſ. Porſchikau.

Boršow, ſ. Payreſchau, Borſchau.

Boruhrádek, ſ. Borohradek.

Boſchau (Bošow), Eſch. b G. Obertěſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (f. Prach., D. Obertěſchau).

Boschilec (Bošilce) G. u. Df., Bud., B. Wesell (73 f. Bud., D. Wittingau) Pfrkir., Soběslauer Vik.

Boschin (Bošín) G. u. Df., Jič., B Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec) Filkir., protestant. Bethaus u. Pastor.

Boschin (Bošin) G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Bösching (Bezděčín) G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Boschitz (Bošice) G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Boschitz (Bošice, Wošice) G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf Bohumilitz (268 f. Prach., D. Skalitz).

Boschkow (Božkow) Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Michowitz, G. Miroschowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Boschkow (Božkow) G. u. Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Stanětitz u. Milawec (277 f. Klat., D. Taus) Kap.

Boschkow (Božkow) G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen) Alaun- u. Schwefelbergwerk.

Boschkowitz (Božkowice) G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Boschnai (Božná, Zbožná) Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz u. Welemin, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz).

Boschow (Bošow) Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg, G. Swichow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Boschowitz (Bošowice, Božejowice) G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Boschtitz (Boštice) Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (102 f. Kauř., D. Kacow).

Bösegründel, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Weiher (201 f. Leit., D. Tetschen).

Boseň f. Bosin.

Bošice f. Boschitz.

Bösig (Bezděkow) G u. D., Jič., B. Politz (153 f Kön., D. Politz) Erpoſkir., Nachoder Vik.

Bösig (Bezděkow) G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Trautenau) Kap.

Bösig Klein- (Bezdědice, Bezděwice) G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Hirschberg) Lokkir., Hirschberger Vik.

Bösig Unter- (Bezděz, Bezdězí), G. u. D., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg) Pfrkir., Hirschberger Vik., abseits die Schloßruine B.

Bošilce f. Boschilec.

Bosin (Boseň), Esch. b. G. Wilitz, Bud., B. Jungwožitz, Pf. Schebirow (70 f. Tab., D. Jungwožitz).

Bosin (Boseň) G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz) Pfrkir., Turnauer Vik.

Bosin (Bosynė), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 Bunz., D. Liblitz) Schlößchen.

Bošín f. Boschin.

Bošikany f. Poschitzau.

Boskow, G. u. D., Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil) c. 1200 E., Pfrkir., Semiler Vik., abseits die Esch. Unter-Boskow.

Bosowitz (Pozowice), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Čas., D. Schrittens).

Bostěchow Alt- (Bozděchow starý), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Bostěchow Neu- (Bozděchow nowý), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G Alt-Bostěchow (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Bosynė f. Bosin.

Botitz (Botice), Esch. b. G. Woznitz, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Manderscheid).

Bowitz (Wawice) G. u. Df., Pilf, B. u. Pf. Netolitz (291 f. Bud., D. Krumau).

Božanow f. Barzdorf.

Bozděchow f. Bostěchow.

Božec (Božce), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Bid., D. Poděbrad).

Božejow, M., Bud., B. Pilgram, (81 f. Tab., D. Božejow) c. 700 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Kap., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Kamenitz.

Božejowitz (Božejowice) f. Bažejowitz, Boschowitz.

Božeschitz (Božešice), Esch. b. G Babitz, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Božetin, Dfch., Bud, B. Sedlec, Pf Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Božetitz (Božetice), G. u. D., Bud, B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen) feine Thonerdegruben.

Božetitz (Božetice), Esch. b. Pf. u. G. Borohradek, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Borohradek).

Božetitz (Božtěšice), G. u. Dfch., Pilf.

B. Klattau, Pf. Dresau (266 f. Klatt., D. Bistritz).
Božídar. Esch. b. Pf. u. G. Mlada, Jič., B. Benatek (f. Bunz, D Benatek).
Božídům s. Neuschloß.
Božíwoda. Esch. b. G. Klein-Lhota, Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).
Božíwoda, Esch. b. Pf. u. G. Laučin, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Laučin) Augenheilquelle.
Božíwoda s. Geweihtenbrunn.
Božkow s. Boschkow.
Božkowice s. Boschkowitz.
Božná s. Boschnai.
Božtěšice s. Bozetitz, Bostitz.
Brabčow, Esch. b. Pf. u. G. Schüttenhofen, Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen)
Brabec (Brabce), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neuöttingen, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Bračitz (Bračice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Cas. D. Žleb) Filkir
Brada, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Ostrow (167 f. Bid., D. Wokschitz) Filkir., abseits die Burgruine B.
Bradačka, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).
Bradačow, G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Zhoř (71 f. Tab., D. Jungwožitz u. 1. Freisassenviertel).
Bradkowitz s. Bratkowitz.
Bradle, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawoňow, G. Libchin (163 f. Kön., D. Neustadt).
Bradlec, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kosmanos (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Brädlerbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Bradlo Ober- (Bradlo horní), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Modletin (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Bradlo Unter- (Bradlo dolní), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Modletin, G. Ober-Bradlo (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Bradné s. Broden.
Brambor (Brambory), G. u. Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislau (108 f. Cas., D. Sehuschitz)
Brana s. Branna.
Braňany s. Prohn,
Branau (Wranow), Esch. b. Pf. u. G. Altlangendorf, Pilf., B. Schüttenhofen (f. Prach., D. Langendorf).
Brančikow (Branzikau), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau).
Brančíky s. Prenzig
Brand Ober-, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf Schlackenwerth (241 f. Elb., D. Joachimsthal).
Brand Unter-, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb, D. Schlackenwerth).
Brand, Df., Eger, B. Pfraumberg, Pf. u. G. Katharina (250 f. Pilf., D. Maierhöfen).
Brand Vorder-, Mittel- u. Hinter- bilden zusammen die Katastralgemeinde Vorder-Brand, Df., Eger, B. Plan, Pf. Hals (252 f. Pilf., D. Plan).
Brand, G. u. D., Eger., B. Tachau, (249 f. Pilf., D. Tachau) c. 1200 E., Lokkin., Haider Bik.
Brand (Paseka), Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (162 f. Kön., D. Černikowitz).
Brand, Df., Leip., B. u. G. Tannwald, Pf. Morchenstern u. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D, Morchenstern) Glasschleifmühle.
Brand, Esch. b. Pf. u. G. Böhmisch-Röhren, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).
Brand s. Betlarmbrand, Neuenbrand.
Brandau (Brandow), G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, (225 Saaz, D. Rothenhaus) Pfrkir., Brüxer Bik.
Brandeis am Adler (Brandýs nad Orlicí), M., Pard., B. Hohenmauth, (134 f. Kön., D. Brandeis) c 1400 E., Pfrkir., Kostelecer Bik., Schloß, sonst Hauptsitz der böhmischen Brüder u. Besitzung der Familie Zerotin. Die Ortschaften des früheren Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec, Hohenmauth, Leitomischl, Senftenberg u. Wildenschwert.
Brandeis (Brandýsek), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf Kacow, G. Chabertitz (102 f. Cas., D. Kacow).
Brandeis an der Elbe (Brandýs), St., Prag., B. Brandeis. (24 f. Kauk., D. Brandeis) c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Prager Erzdiözese, Piaristenkollegium mit Hauptschule, Kap., Synagoge, Schloß, Liquerfabrik. B. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk Brand. hat auf 5.3 □ M. 26.271 durchgehens čechische Bewohner, in demselben liegen 54 Kata-

ſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dominien Brandeis, Altbunzlau, Čelakowitz, Chwala, Čtěnitz, Dewitz, Jirna, Kaunitz, Lieben, Lobkowitz, Pakoměřitz und Winař bildeten; er unterſteht der Kameralbezirksverwaltung zu Prag und gehört zum Werbbezirke des Infanterie Regiments Nr. 11. Die Ortſchaften des früheren Dom. B. ſind nun den Bezirksgerichten Benatek, Böhmiſchbrod, Brandeis u. Melnik zugetheilt.

Brandeisl (Brandýsek, Brandeysek, Brandýs), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Libitz (30 f. Rak., D. Buſchtěhrad).

Brandhäuſel ſ. Rindel.

Brandlín (Branlín), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow) Schlößchen.

Brandow ſ. Brandau.

Braník, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (22 f. Kauř., D. Lieben) Schlößchen, Kalkſteinbrüche.

Braniſchau (Branišow), G. u. Df., Eger., B. Teyl, Pf. Witſchin (253 f. Pilſ, D. Teyl) Kap.

Braniſchau (Branſchau, Branišow), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec, (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau) Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Braniſchen (Branišow), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Budweis).

Branitz (Branice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Bernatitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Branlín ſ. Brandlin.

Branná, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Branna (Branná hořejší), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach) c. 2200 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., Schloß, viel Weberei, Sitz eines Kommerzialwaarenſtempelamtes.

Branná dolejní ſ. Hennersdorf.

Branow, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabudic (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Branowitz (Branowice), Eſch. b. G. Beczitz, Bud., B. Moldauthein, Pf Schimutitz (49 f. Bud., D. Wittingau)

Branſchau (Branišow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Wiskytna (79 f. Tab, D. Pilgram).

Branſchau (Branišow), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Branſchow (Branſchau, Branišow, Wranišow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (287 f. Prach., D. Přečin).

Branſchow (Branšow), Eſch. b. G., Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Branſchow (Branišow), Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreutzberg, G. Podmoklan (123 f. Cas., D. Studenec).

Branſchowitz (Branišowice), G. u. Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (76 f. Tab.. D. Mühlhauſen).

Branſchowitz (Branišowice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Rimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Krumau).

Brány ſ. Prahn.

Branzeſch (Branžeš), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Branzikau ſ. Brančikow.

Braſchkow (Braškow) G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoſcht (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad).

Braſchtitz (Braštice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Brašec ſ. Bra'ec.

Braslawice ſ. Přaslawitz.

Bratkowitz (Bradkowitz, Bratkowice) G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch) Hochofen, zwei Eiſenhämmer.

Bratkowitz (Bradkowitz, Bratkowice, Bratrkowice), G. u. Df, Prag., B. u. Pf. Welwarn (31 f. Rak., D. Welwarn),

Bratrauchow (Bratrochow) D., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach),

Bratřejow G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bratřikow, Eſch. b. G. Schelwitz, Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Bratřikow, G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Bratřikowitz (Bratřikowice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Bratřinow, G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (14 f. Ber., D. Muſchek).

Bratřitz (Bratřice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyſchka (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka).

Bratřitz Klein- (Malobratřice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Bratrkowice ſ. Bratkowitz.

Bratronitz (Bratronice), G. u. Dſch.,

Jič., B. Benatek, Pf. Neuschitz (193 f. Bunz., D. Laučin).

Bratronitz (Bratronice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz) Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des früh. Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Blatna, Horaždiowitz u. Strakonitz.

Bratronitz (Bratronice), G. u. Dſch., Prag, B. Pürglitz, (26 f. Rak., D. Pürglitz) Lokkir., Rakonitzer Vik.

Bratroňow, G. u Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Bratroňow, Dſch., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Čětin (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Braučkow, Dſch., Pard., B. u. Pf. Kauřim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Braum (Braumy), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Welis (26 f. Rak., D. Pürglitz) abſeits Jagdſchloß im Thiergarten.

Braumowice ſ. Bromowitz.

Braunau (Braumow), St., Jič., B. Braunau, (153 f. Kön., D. Braunau) c 3500 E., 3 Vorſtädte, Pfarre, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözeſe, 4 Kirchen, Benediktinerkloſter mit ſchöner Stiftskirche u. Bibliothek, Benediktiner-Gymnaſium, Hauptſchule, Theater, viel Tuchmacherei. B. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke B. u. Politz, und hat auf 7.1 □ M. 46.132 der Mehrzahl nach deutſche Bewohner in 59 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk B. zählt auf 3.3 □ M. und in 17 Kataſtralgemeinden 21.699 durchwegs deutſche Bewohner, in ſeinem Gebiete liegen blos alle jene Ortſchaften, die zu dem früheren Dominium Braunau gehörten.

Braunbuſch (Praporiště), G. u. Dſch. Pilſ., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Biſtritz).

Braunſchlag, Dſch., Bud., B. Neubiſtritz, Pf. u. G. Kloſter (66 f. Tab., D. Neubiſtritz).

Braunsdorf, Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unterchodau, G. Stelzengrün (236 f. Elb., D. Oberchodau).

Braunský, Hof in G. Radětitz, Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (ſ. Ber., Lehenhof).

Brazdim Alt- (Brázdim starý), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha, G. Groß-Brazdim (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazdim Groß- (Brázdim veliký), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brazdim Neu- (Brázdim nowý), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha, G. Groß-Brazdim (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Brażec (Brašec) G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Brazec ſ. Pergles.

Brażna (Brazen), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Brč, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Brčekol (Brčekoly), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt (129 f. Chrud., D. Roſitz).

Brdečny (Brdečné), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Hořetitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Brdloch (Berloch, Brloh), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Citolib (27 f. Saaz., D. Citolib) Filkir.

Brdo, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neupaka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Brdo, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Brdo, G. u Df, Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pilſ., D. Manetin) ſonſt Silberbergbau.

Brdow, Eſch. b. G. Kellne, Pilſ., B. Winterberg, Pf. Huſchitz (ſ. Prach., D. Winterberg).

Brdo Zahořské ſ. Zahoř.

Břech (Břehy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Břečstein ſ. Silberſtein.

Bredau (Bredowka), Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Sebranitz, G. Nekoř (159 ſ. Kön., D. Geiersberg).

Břeha (Flechtendorf, Břehy) Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wſchen, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Břehor (Přehor, Břehoryje), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Straſchnitz (216 f. Leit., D. Liebeſchitz) viel Hopfenbau.

Břehow, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Breitenbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal) Hilfszollamt, Schmaltefab.

Breitenſtein Ober- (Preitenſtein, Trobonin horni), Dſch., Bud., B. Krumau,

Pf. Černitz, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).

Breitenstein Unter- (Preitenstein, Třebonín dolní), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf Černitz (51 f. Bud., D. Krumau).

Breitenthal (Široký důl), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Sebranitz (139 f. Chrud., D. Polička).

Brejle (Breyle), Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).

Brejlow (Breylow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kosmanos, G. Chudoples (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Brejlowka, Esch. b. G. Bukowan, Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (87 f. Ber., D. Konopischt).

Břekel, Esch. b. G. Wočelitz, Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (f. Kön., D. Opočno).

Brenden (Brenten, Paseka), Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf, G. Radewenz (150 f. Kön., D. Starkstadt).

Brenn (Brenná), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt) Filkir.

Branndorf, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof) Schloß.

Brennporitschen (Pořičí spálené) St., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Brennporitschen) c. 1700 E., Dechanteikir., Rokitzaner Vik., Schloß, 2 Stab- u. 2 Zainhämmer. Die Ortschaften des frühern Dom. B. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Blowitz u. Přestitz.

Brentenberg, G. u. D., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Oberhaid (290 f. Bud., D. Krumau).

Brentenhof, Esch. b. Pf. u. G. Deutschbrod, Pard., B. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod.

Břeschtian (Břeštany), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Břeska f. Březka.

Břeskowitz f. Wřeskowitz.

Břeštany f. Preschen.

Břetětitz (Břetětice) G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (279 f. Tab., D. Hradek-Desfours u. Elischau).

Břetislaw f. Setzlaw.

Brettern, f. Prettern.

Bretterschlag, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Brettgraben, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aurim, Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz).

Brettgrund, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Brettmühl, Esch. b. G. Breitenbach, Eger., B. u Pf. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal).

Brettsäge, Esch. b G. Bratkitz, Bud., B. Patzau. Pf. Groß-Chyschka (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Břewniště f. Merzdorf, Tuffetschlag.

Břewnitz (Břewnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Straný (89 f. Ber., D. Tloskau).

Břewnitz (Břewnice) G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unterkraupen (116 f. Čas., D. Břewnitz). Das frühere Dom. B. liegt in dem Gebiete des Gerichtsbezirkes Deutschbrod.

Břewňow Groß- (St. Margareth, Sw. Markéta) G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., D. Břewňow) Pirkir., Prager Landvik., Benediktinerstift, fundirt 993, große Stiftsbibliothek. Das ehemalige Dom. B. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Smichow.

Břewňow Klein- (Břewňow malý. Břewňowec) Df., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Groß-Přewňow (13 f. Rak., D. Břewňow).

Breyl, Esch. b. G. Ruda, Prag., B. u. Pf. Neustraschitz (29 f. Rak., D. Kruschwitz) Bleizucker- u. Holzessigfab.

Breylow f. Brejlow.

Břežan Ober- (Břežany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz (89 f. Ber., D. Leschan).

Břežan (Břežany), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (104 f. Kauř., D. Skworec).

Břežan (Břežany), Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian, G. Chocenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).

Břežan (Břežany), G. u. D., Pilf., B. Horaždiowitz. Pf. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horaždiowitz) Kap.

Břežan (Břežany), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Rak., D. Krič) Filkir.

Břežan Unter- (Břežany dolní), G. u. D., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unterbřežan) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Königsaal.

Břežan Jungfer- (Břežany panenské), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D Jungferbřežan). Das ehemalige Dom. B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Melnik u. Welwarn.

Březan (Březany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Březanky ſ. Prieſen.

Březek, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Kreuzkoſtelec (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Březenec ſ. Pirken.

Březenitz (Březenice), Dfch. Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Hemſch (133 f. Chrud., D. Chocen).

Březhrad, G. u. Df, Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Březí, Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Chraſtian, G. Dražitz (78 f. Bud., D. Moldautein).

Březí, Eſch. b. Pf. u. G. Kamenitz, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Březí, Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen, G. Přeborow (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Březí, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).

Březí, Eſch. b. G. Bratřitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyſchka (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka)

Březí, Eſch. b. G. Putimow, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Březí, Dfch, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Chwalow (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Březí, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).

Březí, G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Hwždian (300 f. Prach., D. Rožmital).

Březí, G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Březí, Df., Pilſ., B. Piſek. Pf. Křeſchtniowitz, G. Klauk (292 f. Prach., D. Křeſchtniowitz).

Březí, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Sluſchtitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Březí ſ. Birkau, Freiles, Pirk, Preſey, Seslas, Wurezhöfen.

Březí Wlachowo ſ. Wäliſchbirken.

Březina, G. u D, Bud., B. Kamenitz, Pf. Deſchtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota u. Budislau).

Březina, G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt im Gerichtsbezirke Patzau.

Březina, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Oſtružno (167 f. Bid., D. Wokſchitz).

Březina, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan) Lokkir., Turnauer Bik.

Březina, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Lažiſcht (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).

Březina, G. u. Df., Pilſ., B. Nekitzan, Pf. Oberſtupno (261 f. Pilſ., D. Radnitz) gräflich Sternberg'ſches Schloß mit Garten voll der ſeltenſten Pflanzen, in der Nähe Eiſenerzgruben, Thiergarten.

Březiněwes ſ. Březniowes.

Březinka, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Březinka, G. u. Dfch., Pard., B Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan).

Březinka, G. u. Dfch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Březinka, Eſch. b. G. Aujezdec, Pard., B. Kaurim, Pf. Oberkrut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Březinka Ober- (Březinka horní) Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Mrzkowitz (112 f. Čas., D. Swětla).

Březinka Unter- (Březinka dolní) Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Mrzkowitz (112 f. Čas., D. Swětla) abſeits Granatenſchleifmühlen.

Březinka, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wyſoka u. Widim (34 f. Bunz., D. Liblitz u. Unterberkowitz).

Březiny, Dfch., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Beſtwin (164 f. Kön., D. Opočno).

Březiny, G. u. Df., Pard., B. Pollčka, Pf. Borowa (140 f. Chrnd., D. Richenburg) viel Weberei.

Březiny ſ. Birkigt.

Březka (Březka), G. u. Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Libun (167 f. Bid., D. Wokſchitz).

Březka, G. u. Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtel, G. Cidlina (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Březka ſ. Březek.

Březnice ſ. Březnitz, Presnitz, Prießnitz.

Březniowes (Weißkrätſchen, Březniowes Březiněwes) G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libesnitz (22 f. Kauř., D. Březniowes) Schloß. Das frühere Dom. B. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Březnitz (Březnice). G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Březnitz (Březnice), St., Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz) c. 2500 E., 1 Vorſtadt, Pfarre, Blatnaer Vik., 2 Kir., Synagoge, Hauptſchule, Schloß mit Kap. u. Bibliot ek, Faſan- u Thiergarten. B. iſt der Sitz eines Bezirksſtrafgerichtes (deſſen Sprengel mit dem der Bezirkshauptmannſchait zuſammenfällt), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirk-hauptmannſchaft beſteht aus den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz u. Mirowitz, ſie umfaßt auf 16,9 □ Meilen 158 Kataſtralgemeinden mit 66.343 durchwegs čechiſchen Einwohnern. Der Sprengel des Gerichtsbezirkes erſtreckt ſich auf 5,9 □ M. mit 20.904 čechiſchen Bewohnern in 50 Kataſtralgemeinden, die früher Beſtandtheile der Dominien Altſattel-Hradek, Březnitz, Drahenitz, Rožmital u. Tochowitz waren. Die ehemalige Herrſchaft Březnitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Březnitz ſ. Březenitz.

Březno, M., Jič., B. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Březno) c 650 E., Pfrkir. Jungbunzlauer Vik., Schloß, Faſanerie. Die Ortſchaften des frühern Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Sobotka.

Březno, Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).

Březno ſ. Prieſen.

Březowá, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křeſetitz).

Březowá. G. u. Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Wranow (20 f. Kauř., D. Unterbřezan).

Březowá, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Žebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Březowá ſ. Birkicht, Bzowei.

Březowá hora ſ. Birkenberg

Březowec,, Dſch., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G Wochos (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Březowice ſ. Březowitz, Zolldorf.

Březowík ſ. Ochsbrunn.

Březowitz (Březowice), G. u. Df., Jič, B. Hořitz, Pf. Gr. ßeřitz (172 f. Bid., D. Großſeřitz).

Březowitz (Březowice), Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraußtowitz, G. Alt-Holeſchowitz (130 f. Chrud., D, Roſitz).

Břilitz (Břilice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Brims (Brniš, Brniště), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Wartenberg) Pfrkir., Gabler Vik.

Břinkow (Přinkow), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (27 f. Leit., D. Groß-Lippen).

Břís Deutſch- (Bříza německá). G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Drusdau (257 f. Pilſ., D. Plas).

Břís Ober- (Bříza hořejší), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Ledec (257 f. Pilſ., D. Plas).

Břís Unter- (Břízsko), G. u. Dſch., Pilſ., B. Kr ilowitz, Pf. Plana (264 f. Pilſ., D. Plas) Vitriolwerke.

Břiſchejow (Břišejow), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz, G. Lhota Proſenička (95 f. Ber., D. Woſečan).

Břiſcht Alt- (Břiště staré), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Humpolec u. Jungbřiſcht (117 f. Čas., D. Seelau).

Břiſcht Jung- (Břiště nowé), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau) Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Briſchtian (Břiſkany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Břistew, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Rožďialowitz u. Kopidlno (178 f. Bunz. u. Bid., D. Křinec u. Kopidlno).

Břistew (Břistwí), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz) Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.

Břistew, Eſch. b. G. Křechoř, Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin).

Bříza, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſchestar (144 f. Kön., D. Prim).

Bříza, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Bříza, Břízsko ſ. Břís.

Brklen, Eſch. b. G. Suchrowitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bošin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Brloh, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (128 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Brloh, G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Brloh ſ. Berlau, Brdloch.

Brlozec ſ. Pürles.

Brná ſ. Berna, Birnay, Brny.

Brněnec ſ. Brünnlitz.

Brnian (Brňany) G. u Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bauſchowitz (36 f. Leit., D. Doran) Kap., Schlößchen.

Brnik (Brníky) Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. u. G. Woleſchitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Brnikow ſ. Brnkau.
Brnikow ſ. Přemirſchen.
Brniš, Brniště ſ. Brims.
Brnišow ſ. Brunſchow.
Brnkau (Brnikow), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Budin).
Brnky, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Brnky) Schloß mit Kap. Das frühere Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Brnlenka ſ. Brünnerſteig.
Brno, Dſch., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Brny (Brná), G. u. Dſch., Bud., B. Pazzau, Pf. Wěžne (83 f. Tab., D. Cheynow).
Brocen, Brocno, ſ. Brotzen.
Brocney (Brozney, Brocná), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).
Brod, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfſtadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Brod, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz, G. Obènitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Brod, Eſch. b. Pf. u. G. Bubowitz, Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D Březnitz).
Brod, G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Kladrau (258 f. Pilſ., D. Kladrau).
Brod, G. u. Dſch., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zamlekau (270 f. Klat., D. Teinizl).
Brod, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz 36 f. Ber., D. Přibram).
Brod ſ. Böhmiſchbrod, Bruck, Deutſchbrod, Prodl.
Brodce, Brodečno ſ. Pröblas.
Brodec (Brodce), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopiſchtˇ) Baumwollgarnſpinnfab.
Brodec (Brodce), M., Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Horka) c. 900 E.
Brodec (Brodce malé), Dſch., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Großroh ſec).
Brodec (Brodce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf Citolib (28 f. Saaz., D. Citolib).
Brodek, Df., Jič., B. Liban, Pf., Woſenitz, G. Dětenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz) Faſangarten.
Brodek, Eſch. b. Pf. u. G. Neudorf, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).
Brodek ſ. Viertel.
Broden (Bradné, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Cachrau (267 f. Klat., D. Cachrau).
Brody ſ. Pröllas.
Brom, Eſch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Bromowitz (Braumowice), G. u. Dſch., Bud., B. Wottitz, Pf. Neuſtupow (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Brotice česká ſ. Böhmdorf.
Brotice německá ſ. Perſchetitz.
Brotzen (Brocen, Brocno), G. u. D., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch) Schlößchen.
Brožak, Eſch, b. G. Buda, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Piſek).
Brozan (Brozany), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Brozan (Brozany), M., Prag., B. Libochowitz (33 f. Leit., D. Raudnitz) c. 850 E., Pfrkir., Libochowitzer Vik., Egerüberfuhr.
Brozanek (Brozánky), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Hořin (34 f Bunz., D. Melnik).
Brozánky ſ. Brozanek, Brzanken, Proſanken.
Brſkau (Brskow) G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Brt (Brty), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).
Brtce, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Petřikowitz (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).
Brtew (Brtwí. Brtwy) G. u. Df, Jič., B. Neupaka, Pf. Bělohrad (173 f. Bid., D. Bělohrad).
Brtná, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Čas., D. Seelau).
Brtnik (Brtníky) Eſch. b. Slawoſchow, Pard., B. Unterkralowitz (f. Čas., D. Oſtrow).
Brtnik ſ. Mrtnik.
Brtnitz (Brtnice), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Groß-Popowitz).
Brtwa (Nowáwes), Dſch., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Bačetin (164 f. Kön., D. Opočno).
Bruch, G. u. D., Eger., B. Oſſeg, Pf. Ratſchitz (221 f. Leit., D. Oſſeg) dabei die Papierfab. Bernhardsthal.
Bruck (Brod), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilſ., D. Plan) Pfrkir., Haider Vik., Runkelrübenzuckerfab., Eiſenwerk mit Hochofen.

Bruck, G. u. Dfch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara).

Bruck (Nebřeziny), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plas u. Webrowa (264 f. Pilf., D. Plas) Parquettenfab.

Bruck, Langen-, f. Langenbruck.

Brücke, Peliſchker, f. Peliſchker Brücke.

Bruckhof, Eſch. b. G. Neuſattel, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Brůdek (W Brůdku), Eſch. b. G. Krasnowes, Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Brůdek f. Viertel.

Bruna, Eſch. b. G. Dražitz, Bud., B. u. Pf. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Brůndl, Heilſam- (Dobrá woda), M., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Graßzen) c. 750 E., Pfr- u. Wallfahrtskir., Gratzener Vik., eiſenhältige Quelle.

Brůndl (Studánka), Eſch. b. G. Ober-Spaleniſcht, Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno), Badeanſtalt, Kap.

Brůndl (Studánka), Eſch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Beraun).

Brünles (Prünles), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Goſſengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Bleibergwerk.

Brunn (Studnice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerſchlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Brunn, G. u. Dfch., Pilf., B. Bergreichenſtein, Pf. Nitzau (282 f. Prach., D. Bergreichenſtein), dabei die Eſch. Brunnhäuſer.

Brunn, Geweihte, f. Geweihtenbrunn.

Brünnl (Studánka), Eſch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Brunnbergbauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. Marſchendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Brunnersdorf (Prunerow), G. u. D., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 1000 E., Pfrkir., Kommotauer Vik., Schloß, Steinkohlenbergwerk.

Brünnerſteig (Brnlenka), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Lauterbach (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Brunnkreß (Křišny), Eſch. b. G. Bilay, Jič., B. Politz, Pf. Machau (153 f. Kön., D. Politz).

Brünnlitz (Brněnec), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Deutſch-Bělá (139 f. Chrud., D. Deutſch-Bělá), Papierfab.

Brunſchow (Brunšow, Brnišow), Df., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian, G. Hradiſchtko (22 f. Ber., D. Hradiſchtko).

Brus (Brusy), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Stěkna u. Protiwin).

Brusnay (Brusné), Df., Leit., B. Dauba, Pf. Mſcheno, G. Woleſchno (212 f. Bunz., D. Stranka u. Hauska).

Brusnice f. Prausnitz.

Brusow f. Prauſe.

Brusy Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Pračow, G. Swidnitz (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Brusy f. Pruß.

Brüx (Most), St., Eger., B. Brüx (223, f. Saaz., k. Stadt), c. 3500 E., 3. Vorſt., Dechantei, Brüxer Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 6 Kirchen, 1 Kap., Kreuzherrnkommenda, Minoriten- u. Kapuzinerkloſter, Piariſten-Konvent mit Gymnaſium, Hauptſchule, Erziehungshaus des Infanterie-Reg. Nr. 42., Schlacht am 5 Auguſt 1421 zum Nachtheil der Taboriten. B. iſt der Sitz eines Landesgerichtes (dieſem unterſtehen die Strafgerichtsbezirke Brüx, Kaaden u. Saaz), zugleich Bezirksſtrafgerichtes (deſſen Sprengel erſtreckt ſich auf die Bezirkshauptmannſchaften Brüx u. Teplitz), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Zur Bezirkshauptmannſchaft gehören die Gerichtsbezirke Brüx, Görkau u. Katharinaberg, ſie umfaßt 9.4 □ M. mit 41.258 durchwegs deutſchen Bewohnern von 101 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk iſt gebildet aus Theilen der ehemaligen Dom. Bilin, Brüx, Harreth, Deutſchzlatnik, Dux, Kahn, Koloſurek, Kopitz, Liſchnitz, Nemelkau, Neundorf, Oſſeg, Parebel, Poſtelberg, Seidowitz, Steinwaſſer u. Skyrl, er zählt auf 4.6 □ M. u. in 55 Kataſtralgemeinden 20.616 deutſche Bewohner. Das ehemalige Dom. Brüx liegt nun in den Gerichtsbezirken Brüx u. Komotau.

Brzanken (Brzanky, Brozanky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Raudnitz).

Brzín f. Wirſchin.

Brzina, Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Dražkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Brzitz (Brzice), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Brzotitz (Brzotice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (112 f. Čas., D. Unterkralowitz u. 1. Freisassenviertel).
Brzwany ſ. Weberschan.
Brzwe, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz, G. Litowitz (18 f. Rak, D. Tachlowitz).
Bšany ſ. Pschan.
Bſie (Bzi) G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Letin (262 f. Pilſ., D. Kocenitz).
Bubenč-Lhota ſ. Lhota.
Bubenec (Bubnow), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Bubeneč, Bubentſch ſ. Owenec, Borderbubna, Klein- (Bubny malé), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec, G. Holeschowitz (22 f. Rak., D. Kleinbubna), Filkir., Leinwand- u. Tücheldruckfab., Das frühere Dom. B. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Smichow.
Bubowa, Esch. b. G. Srbsko, Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (ſ. Ber., D. Karlstein).
Bubowitz (Bubowice, Bobowice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz), Lokkir., Blatnaer Vik.
Bubowitz (Bukowitz, Bubowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann), Kap.
Buč (Butſch) Dſch., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Březi (270 f. Klat., D. Zinkau).
Buček, G. u Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas).
Bucharten (Bucherka) Df., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwaſſer, G. Lodus (44 f. Bud., D. Budweis), Eiſenſteingruben.
Buchau (Bochow), St., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel), c. 1500 E., Pfrkir., Luditzer Vik., 2 Kap., eiſenhaltiger Sauerbrunn, abſeits Burgruine Hartenſtein. B. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3$_{7}$ □ M. 11.805 deutſche Bewohner, die in 37 Kataſtralgemeinden leben, u. früher zu den Dom. Gabhorn, Gießhübel, Koßlau, Luk, Petſchau, Pomeiſel, Semtiſch, Teltſch, Theuſing u. Waltſch zuſtändig waren.
Buchberg ſ. Wilhelmshöhe.
Buchen (Buk), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Buchen (Buk), G. u. Df.; Pilſ., B. Winterberg, Pf. Huſchitz (286 f. Prach., D. Eltſchowitz).
Bucherka ſ. Bucharten.
Buchethäuſer, Esch. b. Pf. u. G. Kuſchwarda, Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Buchow, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Welitſch, G. Čeliw (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).
Buchow, Esch. b. Pf. u G Neuſtupow, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neuſtupow).
Buchshäuſer, Esch. b. G. Tſchermna, Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau).
Buchtitz (Buchtice), u. Klein-Buchtitz, Dſch., Bud., B. Kruman, Pf. Thurnplanles, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).
Buchwald (Bučina), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Außergefield (286 f. Prach., D. Groß-Zdékau).
Buchwaldsdorf, Dſch., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).
Bučí ſ. Budſch, Putſchen.
Bučil (Bučily), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Dublowitz, G. Lihow (97 f. Ber., D. Naljowitz).
Bučin, Groß- (Bučina weliká), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Rak., D. Minkowitz).
Bučin, Klein- (Bučina malá), Dſch., Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch, G. Groß-Bučin (32 f. Rak., D. Minkowitz).
Bučina, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Branow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Bučina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmaut, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Filkir., helvet. Bethaus u. Paſtorat.
Bučina ſ. Bučin, Buchwald.
Bučitz (Bučice), Eſch. b. G. Podol, Jič., B. Liban, Pf. Rožbialowitz (171 f. Bunz., D. Rožbialowitz).
Bučitz, Ober- (Bučice horní), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotuſitz, G. Unter-Bučitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).
Bučitz, Unter- (Bučice dolní), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), Filkir.
Bučitz (Bučice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Hammerſtadt (113 f. Čas., D. Unterkralowitz) Hochofen u. Eiſenhammerwerk.
Buckow, M., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad), c. 1400 E., dabei das Schloß Buſchtěhrad (ſ. d.)
Buckow ſ. Bockau.

Bučowes ſ. Budčewes.

Bučowitz (Bučowice, Budišowice), Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Kloſter, G. Hermanitz (121 f. Čas., D. Wilimow).

Buda, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin u. Backofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Buda (Budy), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow, G. Drahotitz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Buda, Eſch. b. G. Samopeſch, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).

Buda (Búdy), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Wonomyſchl (103 f. Čas., D. Peckau).

Buda, Eſch. b. Pf. u. G. Wawřinec, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Buda, Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mukařow, G. Lauňowitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Buda, Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zruč, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka u. 1 Freiſaſſenviertel).

Buda (Baudy), G. u. D., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Piſek).

Buda, Eſch. b. G. Zawobřesk, Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).

Buda (Budy, Baudy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Nak., D. Pürglitz).

Budáky ſ. Pubageln.

Budaſchitz (Bohdašice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).

Budaſchwarz (Budy pod klášterem), G. u. D., Pard., B. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Sazawa), Pfrkir., Mnichowitzer Vik. Das Schloß war ehemals Konventsgebäude des berühmten Benediktinerkloſters an der Sazawa.

Budau (Buda, Budow) G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk).

Budče ſ. Wutſch.

Budčewes (Bučowes), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno u. Dimokur).

Budčowitz (Budčowice), Dſch., Bud. B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Budeč (Budče), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Pertoltitz u. Hněwkowitz (112 f. Čas., D. Unterkralowitz).

Budeč ſ. Kowar.

Budčhoſtice ſ. Budohoſtitz.

Budějowice ſ. Budweis.

Budenín, G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Jaukau (92 f. Ber., D. Wotitz).

Budenitz (Budeničky, Budynice), Df., Prag., B. Schlan, G. Schlapanitz (30 f. Nak., D. Zlonitz), Lokkir., Budiner Vik., Schloß mit Kap.

Budětitz (Budětice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.

Budikau (Budikow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (117 f. Čas., D. Lipnitz), Synagoge.

Budikow (Budichow), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Budilau (Budilow), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maŕa (286 f. Prach., D. Ekyn).

Budiměřitz (Budiměřice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.

Budín, Eſch. b. G. Krčin, Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt), abſeits die Burgruine B.

Budin, Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Zwikow (145 f. Bid., D. Zwikow).

Budin (Budyně) G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Blſko (294 f. Prach., D. Barau).

Budín, Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld, G. Ribnik (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Budin (Budyně), St., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), c. 1350 E., 1 Vorſtadt, Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Erzdiözeſe, 2 Kirchen, Schloß, ſteinerne Egerbrücke, Poſtamt.

Budínek (Klein-Budin), Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld, G. Ribnik (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Budiſchowitz (Budišowice), Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Herman, G. Stal (294 f. Prach., D. Protiwin).

Budiſlau (Budislaw), G. u. D., Bud., B. Soběſlau (72 f. Tab., D. Budislau), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß mit Bibliothek u. Park. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Soběslau.

Budiſlau (Budislaw), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 1000 E.

Budiſlawitz (Budislawice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna (301 f. Prach., D. Dožitz), Lokkir., Cheynower Vik.

Budišowice ſ. Budiſchowitz, Bučowitz.

Budka, Eſch. b. G. Rimowitz, Pard., B.

Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Budkau (Budkow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Budkau (Budkow), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Třemles (65 f. Tab., D. Königseck).

Budkau (Budkow), G. u. Df., Pilf., B. Brachatitz, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Budkow ſ. Budkau, Putkau.

Budkowitz (Budkowice), Dsch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. u. G. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz u. 1 Freiſaſſenviertel).

Budnian (Budňany, Baudy), M., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlſtein), c. 500 E., Expoſitur., Berauner Vik., oberhalb B. liegt die Burg Karlſtein.

Budohoſtitz (Budohostice, Budéhostice), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Rak., freie Gemeinde).

Budow ſ. Budau.

Budowe (Budowe, Budow, Zbudow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Schwaden).

Budſch (Bučí), G. u. Dsch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Kraſchowitz (265 f. Pilſ., D. Kraſchowitz, Manetin u. Plas).

Budſchin, Budſchitz, ſ. Bučin, Bučitz.

Budweis (Budějowice), St., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., k. Stadt), c. 9000 E., 3 Vorſtädte, 4 Kirchen, 1 Kap., Domſtift, theologiſche Lehranſtalt u. Seminär, Gymnaſium der Piariſten (in den beiden obern Klaſſen v. der früheren philoſophiſchen Lehranſtalt lehren Ciſterzienſer aus Hohenfurt), Hauptſchule, Schauſpielhaus, Schafwollkämmerei, Lebererzeugung, Budweis-Linzer Eiſenbahn. B. wählt 2 Landtagsabgeordnete, u. iſt der Sitz der Kreisregierung für den Budweiſer Kreis, eines Bisthums u. biſchöflichen Conſiſtoriums, einer Kameralbezirksverwaltung, eines Landes- zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe der Handelskammer für den Bud. Kreis, eines Steuer- u. Poſtamtes, u. eines Bergcommiſſariats. Der Budweiſer Kreis in ſeiner gegenwärt. Ausdehnung hat 581.963 theils čechiſche, theils deutſche Einw. auf 159.$_{\square}$ M., er umfaßt die Sprengel der beiden Landesgerichte Budweis u. Tabor. Das Bisthum beſteht ſeit 1785, ſeine Diözeſe erſtreckt ſich auf die ehemaligen Kreiſe Budweis, Klattau, Prachin u. Tabor, und es unterſtehen demſelben 431 Seelſorgerſtationen. Dem Landesgerichte in B. ſind die Bezirksſtrafgerichte in Budweis, Krumau u. Neuhaus untergeordnet. Der Bezirk des Strafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannſchaft zuſammen, welche eine Expoſitur in Moldauthein hat, und die Gerichtsbezirke Budweis, Frauenberg, Liſchau, Moldauthein und Schweinitz umfaßt. Ihr Flächeninhalt beträgt 22.$_{\square}$ M. mit 83.218 größtentheils čechiſchen Bewohnern, die in 132 Kataſtralgemeinden leben. Der Gerichtsbezirk B. hat auf 4.$_{\square}$ M. 25.420 E. in 39 Kataſtralgemeinden, von welchen 4 bloß deutſche (1914 Seelen), 14 eine gemiſchte (4415 Seelen), die übrigen aber blos čechiſche Einwohnerſchaft haben. Dem Bezirke ſind Beſtandtheile der früheren Dom. Budweis, Hohenfurt, Komařitz, Krumau, Počič, Steinkirchen u. Wittingau zugewieſen. Die Ortſchaften des früheren ſtädtiſchen Dom. B. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Krumau u. Schweinitz.

Budy, Budy pod klášterem ſ. Buda, Budaſchwarz.

Budyně ſ. Budin.

Budynice ſ. Budenitz.

Buggau (Bukowá), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Buggaus (Ober- u. Unter-B.), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau (58 f. Bud., D. Hohenfurt).

Bujeſil (Bujesily), Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. u. G. Liblin (263 f. Pilſ., D. Liblin), Bergbau auf Alaunſchiefer.

Buk, Eſch. b. Pf. u. G. Milin, Prag., B. Přibram (f. Ber., D. Milin).

Buk, Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Konětop (37 f. Ber., D. Dobříſch).

Buk ſ. Buchen.

Bukau (Bukowá), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Niſchkau (120 f. Čas., D. Polna).

Bukholz (Bukowec), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Medenoſt u. Töſchen, G. Sakſchen (212 f. Leit., D. Hirſchberg u. Liboch).

Bukol, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin (31 f. Rak., D. Jeniowes).

Bukow ſ. Mukhof, Pokau.

Bukowá (B. nowá), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Obercerekwe (85 f. Tab., D. Obercerekwe).

Bukowá, Eſch. b. G. Dubin, Pard., B. Humpolec, Pf. Braniſchau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Bukowá, Esch. b. Pf. u. G. Prawonin, Pard., B. Unterkralowitz (114 f. Čas., D. Prawonin).

Bukowá, Esch. b. G. Tisek, Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Prawonin (115 f. Cas., 1 Freisassenviertel).

Bukowá, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Bukowá, G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Slawikau (277 f. Klat., D. Bistritz).

Bukowá, G. u. Df., Pilf., B. Přeftitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), Filkir.

Bukowá, G. u. Df., Prag., B. Dobřifch, Pf. Pičin (39 f. Ber., D. Bukowa), Schloß. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dobřifch.

Bukowá (Groß- u. Klein-, B. welká a malá), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Bukowá f. Buggau, Bukau, Lhota-Bukowa, Mukowa.

Bukowan (Bukowany), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (87 f. Ber., D. Konopifcht).

Bukowan (Bukowany), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Chraftitz (301 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.

Bukowec, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilfen (257 f. Pilf., D. Pilfen).

Bukowec f. Bukholz, Mogolzen, Pokolitz.

Bukowin (Ober- u. Unter-, Bukowina horní a dolní), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Bukowina, Klein- (Kleiu-Bock, B. malé, Bukowinka), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Bukowina, Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf, G. Güntersdorf (147 f. Bid., D. Arnau).

Bukowina (Groß-Bock, B. weliká), G. u. Df., Jič, B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (146 f. Kön., D. Gradlitz), Synagoge.

Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).

Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Pecka (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Bukowina, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Bukowina, Df. b. G. Bäla, Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Großfkal).

Bukowina (Bukowinka), Esch. b. Pf. u. G. Großfkal, Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Großfkal).

Bukowina, G. u. Df., Pard., B. Častau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), abseits Thiergarten.

Bukowina, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Bukowina, Dfch. b. Pf. u. G. Borowa, Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička).

Bukowina, Esch. b. G. Wüstrybna, Pard., B. Polička, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D Polička).

Bukowina, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pilf., D. Plas).

Bukowina f. Bocken, Bok, Bokven, Gügel, Pukwa.

Bukowitz (Bukowice), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Borislau, G. Welhenitz (222 f. Leit., D. Koftenblatt).

Bukowitz (Bukowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).

Bukowitz f. Bubowitz.

Bukowka, Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun, G. Altbofičchow (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Bukowka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bäla (127 f. Chrud., D. Pardubitz), helvetifches Bethaus u. Paftorat.

Bukownik, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Mačitz u. Schichowitz), Pfrkir., Horazdiowitzer Vik.

Bukowno, G. u. D., Jič., B. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Kosmanos), Expofitur-Kir., Bunzlauer Vik.

Bukowsko, Ober- (B. horní), Df., Bud., B. Weſeli, Pf. u. G. Zalſchi (73 f. Bud., D. Zalſchi), Filkir.

Bukowsko, Unter- (B. dolní), M., Bud., B. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau) c. 1000 E., Lokkir., Sobčslauer Vik.

Bukowy (Bukowina), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aučim, G. Klein-Aučim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Buku (U Buku), f. Karlsdorf.

Bukwa (Pukwa), Dfch., Eger., B. Duppau, Pf. Maſchau, G. Mekl (234 f. Saaz., D. Maſchau).

Bukwa, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Falkenau), Mineralwaſſerkrügefab.

Bukwitz (Bukwice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (f. Bud., D. Gratzen).

Bukwitz (Bukwice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Buky mladé f. Jungbuch.

Buky staré f. Altenbuch.

Bulanka, Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Woleschitz (104 f. Kaur., D. Schwarzkostelec).

Buleding, Esch. b. G. Lohm, Eger., B. Tachau, Pf. Bruck (249 f. Pilf., D. Tachau).

Bullendorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1650 E., Pfrkir., Friedländer Vik.

Bumbalka, Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz, G. Semitesch (108 f. Cas., D. Sehuschitz u. Podhokan).

Bünauburg, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen), viel Weberei.

Bundesort, Deutsch-, Esch. b. G. Roßmeisl, Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (236 f. Elb., D. Falkenau).

Bunzendorf, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).

Bunzlau, Alt- (Boleslaw stará), M., Prag., B. Brandeis (25 f. Kaur., D. Alt-Bunzlau), c. 1600 E., Kollegiatstift seit 1046 gegründet, Prager Vik., 2 Kir., 3 Kap., Beschäll- u. Remontirungsstation. Hier wurde 28. Sept. 936 Herzog Wenzel ermordet. In der Kollegiatkirche sind 15 Gemälde v. Skreta, 11 von Brandel u. das Grabmal des Chronisten Wenzel Hajek von Libočan. Die Ortschaften des frühern Dom. B. liegen in den Gerichtsbezirken Benatek, Brandeis u. Melnik.

Bunzlau, Jung- (Mladá Boleslaw), St., Jič., B. Jungbunzlau (187 f. Bunz., k. Stadt), c. 5500 E., 2. Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 4. Kir., Synagoge, Piaristenkonvent mit Gymnasium, Hauptschule, große Kattunfab. Das alte Schloß ist jetzt Militärkaserne. In Bunzlau (selbstständiger Landtagswahlbezirk) befinden sich ein Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, ein Steueramt, eine Kameralbezirksverwaltung u. ein Postamt. In den Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehört nebst der Jungbunzlauer noch die Nimburger Bezirkshauptmannschaft. Die Bezirkshauptmannschaft zu B. umfaßt den gleichnamigen, dann die Gerichtsbezirke v. Münchengrätz u. Weißwasser, sie zählt 58.407 fast durchwegs čechische Einwohner (blos 690 sind deutsch) in 116 Katastralgemeinden u. auf 11,□ M. Der Gerichtsbezirk B. hat 24609 blos čechische Einw., auf 4.,□ M. u. in 47 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dominien Bezno, Březno, Dobrawitz, Jungbunzlau, Großčeititz, Kosmanos, Krusko, Nemčitz u. Stranow gehörten. Die ehemals sogenannten Stadt Jungbunzlauer Dörfer liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Jungbunzlau.

Bukan (Bukany), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Burda, Esch. b. Pf. u. G. Steinkirchen, Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau).

Bučenitz (Bukenice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Koschetitz (113 f. Cas., D. Unterkralowitz) Filkir.

Burg (Borek, Bořice), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz, G. Leiten (146 f. Kön., D. Schurz).

Bürgermühle, Esch. b. Pf. u. G. Grazzen, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Burgersdorf u. Neu-Burgersdorf (Burkersdorf, Stříteč, Citek), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Praußnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).

Burghoefl (Dwořáčky), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Praußnitz, G. Anseith (150 f. Bid., D. Arnau).

Burgholz (Burkholz, Purkarec), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik., sonst Städchen.

Bürgles f. Pürgles.

Bürglitz (Wřeškow), M., Jič., B. Horitz, Pf. Chotěborek (173 f. Kön., D. Smiřitz), c. 600 E., Filkir., abseits die Burgruine Wřeškow.

Bürglitz, Klein- (Wřeškow malý), Df., Jič., B. Horitz, Pf. Chotěborek, G. Bürglitz (173 f. Kön., D. Smiritz).

Bürglitz f. Pürglitz.

Burgstadtl, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden u. Burgstadtl).

Burgstall, G. u. Dsch., Bud. B. u. Pf. Neubistritz (66 f. Tab., D. Neubistritz).

Bürgstein (Slanp, Pirkštein), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Kap., Schloß, Baumwollenspinnerei, berühmte Spiegelfab., abseits die Burg-

ruine B. Das ehemalige Dom. B. liegt ganz im Gerichtsbezirke Haida.

Buriankowa ſ. Bayerowa.

Bukimsko, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowitz, G. Roſtkow (ſ. Bunz., D. Münchengrätz und Kosmanos).

Buritſchen, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Obernirſchlern (59 ſ. Bud., D. Rosenberg).

Burſchen (Buršín), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Saſkal (ſ. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Burſchitz (Buršice), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 ſ. Klat., D. Eliſchau).

Buſch (Buše), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (39 ſ. Ber., D. Slap).

Buſchanowitz (Bušanowice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (288 ſ. Prach., D. Wälliſchbirken).

Buſchberg ſ. Puſchberg.

Buſchendorf, G. u. Df., Bud. B. Gratzen, Pf. Sonnberg (60 ſ. Bud., D. Gratzen).

Buſchkalhotitz ſ. Lhotitz

Buſchmühle, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz, G. Hortau (201 ſ. Leit., D. Tetſchen).

Buſchowitz (Bušowice), G. u. Df., Pilſ., B. Rokizan, Pf. Deyſchina (261 ſ. Pilſ., D. Pilſen), Kap., Schlößchen.

Buſchtěhrad (Buštěhrad, Buštěwes), Schloß, b. G. Buckow, Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz (17 ſ. Rak., D. Buſchtěhrad), ſchöne Kap. u. Park, von 1833—1837 Sommeraufenthalt Karls X., Steinkohlenbergwerke. Das frühere Dom. B. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow u. Unhoſcht.

Buſchullersdorf ſ. Ullersdorf, Buſch-.

Buše ſ. Buſch.

Buſitz (Buzice), Dſch., Bud., B. Sekan, Pf. Wermeřitz, G. Hrachow (96 ſ. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Buſitz (Buzice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf Blatna (300 ſ. Prach., D. Blatna).

Buſk (Bauská), G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maša (284 ſ. Prach, D. Winterberg)

Buſkau (Buskow), Dſch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Kretinow, G. Jaroſlawitz (47 ſ. Bud., Dom. Frauenberg).

Buškowice ſ. Puſchwitz.

Buškowsky (Buškowské dwory), Hof in G. Hřiſchkow, Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (ſ. Rak., Lehenhof).

Buštěwes ſ. Buſchtěhrad.

Butow ſ. Wuttau.

Butowes, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz (166 ſ. Bid., D. Miličowes).

Butowitz (Butowice), Df., Prag., B. Smichow, G. Jinonitz (14 ſ. Rak, D. Smichow), Pfrkr., Prager Landvik.

Butſch, ſ. Buč.

Buzdaře, Dſch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz, G. Buckow (ſ. Rak., D. Buſchtěhrad).

Bužehrad, Eſch., Prag., B. Pf. u. G. Laun (27 ſ. Saaz., D. Laun), abſeits Mineralquelle.

Buzice ſ. Buſitz.

Býchory ſ. Beychor.

Byčitz (Bitſchitz, Byčice), Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. u. G. Wernéřitz (39 ſ. Ber., D. Wernéřitz).

Býčina ſ. Beyčina.

Býčkowice ſ. Pitſchkowitz.

Bydlo ſ. Bidlo.

Bydžow ſ Bidžow.

Bykaň (Bijeň), G. u. Dſch., Parb., B. Kuttenberg (106 ſ. Cas., D. Maleſchau), Pfrkr., Kuttenberger Vik.

Bykanec, Eſch. b. Pf. u. G. Kreſetitz, Parb., B. Kuttenberg (ſ. Cas., D. Kreſetitz).

Býkew ſ. Beykew.

Bykoš ſ. Bikoſch.

Býkowice ſ. Beykowitz.

Byla (Biela, Bělá) G. u. D., Leip., B. Tetſchen (200 ſ. Leit., D. Tetſchen), Lokkir., Auſſiger Vik., wird in Alt- u. Neu-B. eingetheilt.

Bylany ſ. Bilan, Pilna.

Bylochow ſ. Wallach.

Bylowice ſ. Piletitz.

Bynice ſ. Benitz

Byňow ſ. Binowe.

Byseň ſ. Biſen.

Byšice ſ. Biſchitz.

Byšičky ſ. Biſchičck.

Býště ſ. Beyſcht.

Bystrá, Bystré ſ. Biſtra, Biſtrau, Biſtrey.

Bystřany ſ. Wiſterſchan.

Bystré ſ. Waltersdorf, Wüſtrey.

Bystřeč ſ. Btſtritz.

Bystřice ſ. Biſtritz, Biſtritz, Wiſterſitz, Wiſtritz.

Bystrý, Eſch. b. G. Kaſt, Jič., B. Horitz, Pf. Becka (172 ſ. Bid., D. Miletin).

Bytíž ſ. Bitis.

Bytkow ſ. Wikau.

Bžany ſ. Pſchan, Weboſchan.

Bzí, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka (49 ſ. Bud., Dom. Wittingau), Schlößchen, Torfſtiche.

Bzí ſ. Bſte, Rabſel.

Bzowá, Dſch,, Bud., B. Jungwoſitz, Pf.

Schebikow, G. Bělč (69 f. Tab., D. Jungwožitz).
Bzowá, G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ber., D. Točnik).
Bzowec (Bzowé, Březowá), Df. Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

C.

Caba, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Čabelitz (Čabelice), Esch. b. G. Polives, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow), abseits die Burgruine Č.
Čabus (Čabuze), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin u. Strakonitz).
Čachau (Čachrau, Čachrow), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Čachau), Pfrkir., Schüttenhofner Vik., Schloß, ehemals eine Stadt. Das frühere Dominium Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.
Čachnow, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Wüstkamenitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Čachomiřice, ſ. Schamers.
Čachořitz (Čachořice), Esch. b. G. Ředitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwatitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Čachotín, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Rosochatec), Lokkir., Deutschbroder Vik.
Čachowice ſ. Čachowitz, Tschachwitz.
Čachowitz (Čachowice), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Wschejan, G. Struh (193 f. Bunz., D. Laučin).
Čachrau (Čachrow) ſ. Čachau.
Čadálowice ſ. Čalowitz.
Čahlostice, Čahostice ſ. Čalositz.
Cajetanenhütte, Esch. b. G. Löbna, Pard., B. Leitomischl (f. Chrud., D. Leitomischl), Hohlglasfabrik.
Čákow, G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., D. Wostředek).
Čákow ſ. Čekau, Groß-.
Čakowitz (Čakowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Rothřečitz).
Čakowitz (Tschakowitz, (Čakowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastdorf (213 f. Bunz., D. Liboch).
Čakowitz (Čakowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekosteles (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Čakowitz (Čakowice), Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopischt).
Čakowitz, Groß- (Čakowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeboratitz (23 f. Kauř., D. Čakowitz), Filkir., Schloß. Das Gut Č. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.
Čalositz (Čahlostice, Čahostice, Žalhostice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Černosek).
Čalowitz (Čadálowice, Čelejowice), Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).
Caltow, ſ. Zaltau.
Čanka, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepych (165 f. Kön., D. Opočno).
Čankau (Čenkow), Esch. b. Pf. u. G. Neustadtl, Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Haid)
Čankowitz (Čankowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrochowteinitz (129 f. Chrud., D. Rositz).
Čanowitz (Čanowice), Df., Prag., B. Neustraschitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna).
Čap, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Capartice ſ. Nepomuk.
Čapow, Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Cárka ſ. Zarch.
Čarlowitz (Černowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofsteinitz, Pf. Mogolzen (273 f. Klat., D. Čečowitz).
Cartle ſ. Zartlesdorf.
Čas (Časy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Časkau (Častkow), G. u. Dſch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (282 f. Prach., D. Zwikau).
Čáslau (Čáslaw), St., Pard., B. Čáslau (108 f. Čas., k. Stadt), c. 4000 E., Dechanteikir., Čáslauer Vik., Königgrätz. Diözese, Hauptschule, Buchhandlung, Buchdruckerei, Runkelrübensyrupfab., Cichori-

enklassesab. Č. war bis zum J. 1849 Sitz des Časlauer Kreisamtes, jetzt ist hier ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steueramt, eine Kameralbezirksverwaltung, eine Zollliegstätte und ein Postamt. In der Dechanteikirche war einst das Grabmal Žižkas; im 15 Jahrhunderte wurden da mehrere utraquistische Landtage gehalten; in der Nähe am 17 Mai 1742 Schlacht zwischen Österreichern u. Preußen. Der Gerichtsbezirk Č. zählt auf 6., □ M. 37.052 durchaus čechische Bewohner in 90 Katastralgemeinden, welche einst Bestandtheile der Dominien Morawan, Neuhof, Philippshof, Podhořan, Ronow, Sedlec, Sehuschitz, Třemoschnitz, Wesce, Žak u. Žleb waren.

Časlawek (Čáslawky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Časlawek (Čáslawky), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw, G. Černožitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Čáslawsko, G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Zhoř (114 f. Čas., D. Prawonin).

Časnopolsko, Esch. b. G. Rwačow, Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Častalowitz, s. Častolowitz, Schaßlowitz.

Částkow, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg, G. Podlessichtan (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Částkow, s. Časkau, Schoßenreut.

Častkowitz (Častkowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Prosec-Wobořischt).

Častolowice, s. Častolowitz, Schaßlowitz.

Častolowitz (Častalowitz, Častolowice), M., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön. D. Častolowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Kostelecer Vik., Schloß mit Kap., Fasanerie. Die ehemalige Hft. Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Adlerkostelec.

Častonin, Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Wiskytna (80 f. Tab., D. Pilgram).

Častonitz (Častonice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Častonitz (Častonice), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf., Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Častrow, G. u. D., Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz), Pfrkir, Kamenitzer Vik., Schloß.

Častrowitz (Častrowice), Esch. b. G. Wračowitz, Bud., B. Wlaschim, Pf. Prawonin (f. Kauř., D. Wlaschim).

Časy, s. Čas.

Caufalka, Esch. b. G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Kreténow (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Čauš, s. Tschausch.

Čawin (Čawiné), G. u. Dsch, Pilf., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D, Protiwin).

Čban (Žban), Burgruine b. Mutiowitz, Prag., B. Rakonitz (f. Rak., D. Kruschowitz).

Čbanow, Čbanowec, s. Dčbanow.

Čebiw s. Zebau.

Čébuz, s. Čibuz.

Čečelitz (Čečelice), G. u. D., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., Fasanerie.

Čečelowitz (Čečelowice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zahoř (301 f. Prach., D. Strahlhofitz und Bratronitz).

Čech (Čechy), Vorstadt v. Kuttenberg, Pard., B. Kuttenberg (106).

Čechnitz (Cehnice), G. u. D., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna), Schloß.

Čechow, s. Peklow.

Čechtitz (Čechtice), M., Pard., B. Unterkralowitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz), c. 900 E., Pfrkir., Unterkralowitzer Vik., Schloß.

Čechy, s. Čech, Tscheche.

Čečín, s. Zetschin.

Čečkow, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Čečkowice, s. Čečkowitz, Eschowitz.

Čečkowitz (Čečkowice), G. u. Dsch. Pard., B. Chotěboř, Pf. Hekman (123 f. Čas., D. Bestwin).

Čečow, s. Čičow, Křečowa.

Čečowá, s. Čičowa.

Čečowice, s. Čečowitz, Čičowitz, Zetschowitz.

Čečowitz (Čečowice), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Cedule, s. Zetule.

Cehnice, s. Čechnitz.

Čejekowitz (Čejekowice), Esch. b. G. Sternberg, Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Čejetitz (Čejetice, Čejetičky), s. Čejtitz.

Čejkow, G. u. Df., Bud, B. Počatek, Pf. Neu-Reichenau (85 f. Tab., D. Obercerekwe), Hohlglasfab.

Čejkow, G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Klat., D. Eliſchau).

Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Čejkowitz (Čejkowice), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Woſtružno, G. Staré město (167 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz).

Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbyſchow (109 f. Čas., D. Sedlec).

Čejkowitz (Čejkowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Čejkowitz, ſ. Tſchekowitz.

Čejly, ſ. Zeil.

Čejnow (Čeňow), Eſch. b. Pf. u. G. Strakow, Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Strakow).

Čejow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).

Čejpowna, Eſch., Jič., B. Pf. u. G. Nimburg (192 f. Bunz., D. Nimburg).

Čejřow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. u. G. Koſtelec (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Čejsice, ſ. Zeislitz.

Čejtitz, Groß- (Čejetice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Čejtitz). Die Ortſchaften des früheren Dom. Č. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Weißwaſſer.

Čejtitz Klein- (Čejetičky), Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau, G. Groß-Čejtitz (188 f. Bunz., D. Groß-Čejtitz), dabei das Schloß Neuberg.

Čejtitz (Čejetice), Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka, Oberkralowitz, Hammerſtadt u. 1. Freiſaſſenviertel).

Čejtitz (Čejetice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (295 f. Prach., D. Stěkna), Kap.

Čekanitz (Čekanice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Čekanitz (Čekanice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Čekanitz), Schloß. Das ehemalige Gut Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Blatna.

Čekanitz (Čekanice), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz, Faſanerie.

Čekanow, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Kraſnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Čekanow, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz (101 f. Kauř., D. Nataj).

Čekau, Groß- (Čákow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Čekau Klein-, Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Groß-Čekau, G. Kwitkowitz (45 f. Bud., D. Komařitz).

Čekow, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Miřetitz (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Čekow (Četkow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth · 41 f. Ber., D. Zbirow).

Čelaken (Čelákowy), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin).

Čelakow, ſ. Wčelakow.

Čelakowitz (Čelakowice), St., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., k. Kameralſtadt), c. 1300 E., Dechanteikir., Brandeiſer Vik.

Čelechowitz (Čelechowice), G. u. Df., Prag., B. Neuſtraſchitz, Pf. Stochow (28 f. Rak., D. Kornhaus)

Čelejowice, ſ. Čalowitz.

Čeletitz (Čeletice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Čelin, G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borotitz (40 f. Ber., D. Čelin), Kap., Synagoge, Schloß. Das frühere Gut Č. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dobřiſch.

Čeliſna (Čelistné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Bozejow (81 f. Tab., D. Lipkowawoda u. Pilgram).

Čeliw (Čeliwo), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Weliſch (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Čeliwo, ſ. Čeliw, Tſchelif.

Čelkowitz (Čelkowice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Celné, ſ. Zöllney.

Čém, ſ. Čim.

Čeměnitz (Čeněnitz, Čeměnice, Čeněnice), Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Křiwſaudow u. Křeſchin, G. Mohelnitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).

Čeminy, ſ. Tſchemin.

Čenčitz (Tſchentſchitz, Čenčice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſtenblatt (222 f. Leit, D. Koſtenblatt).

Čenčitz (Čenčice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf Wobora (28 f. Leit., D. Wrſchowitz), Filkir.

Čeněnice, ſ. Čeměnitz.

Čenětitz (Čenětice), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. u. G. Čeſtin (102 f. Čas., D. Kacow).

Čenětitz (Čenětice), Dfch., Prag., B. Fule, Pf. Kleinpopowitz, G. Radějowitz (21 f. Kauř., D. Střim).
Čenitz (Čenice), Efch. b. G. Bürglitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Chotěborek (173 f. Kön., D. Smiřitz).
Čenkau (Černkow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec u. Hořowitz), Eisenhammer.
Čenkow (Černkow), Df., Bud., B. Bechin, Pf. Žimutitz, G. Březnitz (78 f. Tab., D. Bechin). Ein Theil dieses Dorfes gehört zu dem Gerichtsbezirke Moldauthein u. war früher zum Dom. Bzi zuständig (49).
Čenkow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Želeč u. Wopořan).
Čenkow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Wodolka).
Čenkow, f. Čankau.
Čenkowitz (Čeňkowice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1600 E., Pfrkir., Landskroner Vik., helvetisches Filialbethaus.
Čenow, f. Čejnow, Schünau.
Čenowitz (Čenowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kozmitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Čenowitz (Čenowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin (102 f. Gas., D. Kacow).
Čep, G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau).
Čep (Čepy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Jesbořitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Čeperka, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Opatowitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Čepinec, Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. u. G. Zinkau (271 f. Klat., D. Žinkau).
Čepirohy, f. Tschöppern.
Čepitz (Čepice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Budetitz (281 f. Prach., Dom. Schichowitz), sehr gute Kalksteinbrüche.
Čeprowitz (Čepřejice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken), Schlößchen.
Čepy, f. Čep.
Ceradice, f. Čeraditz, Tscheraditz.
Ceraditz (Čeradice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Ceraditz (Čeradice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (30 f. Rak., D. Wrana).
Čerau (Čekejow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Hohendorf (46 f. Bud., D. Gratzen u. Forbes).
Čeraz, G. u. Df., Bud., B. Sobieslau, Pf. Drahau (72 f. Bud., D. Sobieslau).
Čerčan (Čerčany Černčany), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Počič, G. Lschtěn (86 f. Ber., D. Konopischt).
Čekejow, f. Čerau.
Cerekau, G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unterhaid (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Cerekwe, Neu- (Cerekwice nowá), M., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Čischkow), c. 1200 E., Pfrkir., Pilgramer Vik.
Cerekwe, Ober- (Cerekwice horní), M., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Obercerekwe), c. 2000 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. C. liegen jetzt sämmtlich im Gerichtsbezirke Počatek.
Cerekwe, Unter- (Cerekwice dolní), M., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), c. 1300 E., Pfrkir., Pazzauer Vik.
Cerekwice, f. Cerekwe, Cerekwitz, Cirkwitz.
Cerekwitz (Cerekwice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz), Filkir., Schloß mit Kap., abseits Mineralquelle u. Kap., Fasanerie. Das frühere Dom. C. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Hořitz.
Cerekwitz (Cerekwice), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik., k. Beschälstation.
Cerekwitz, f. Cirkwitz.
Čeřeniště, f. Tscherfing.
Čeřenitz (Čeřenice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Sazau, G. Drahniowitz (91 f. Kauř., D. Sternberg).
Cerhenitz (Cerhenice), M., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), c. 850 E., Filkir., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. C. liegen in den Gerichtsbezirken Kaurim, Kohljanowitz, Kolin u. Schwarzkostelec.
Cerhinek (Cerhenky), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Čerhof (Crhow), Efch. b. Pf. u. G. Jesbořitz, Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Cerhonitz (Cerhonice, Crhonice), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz

(302 f. Prach., D. Cerhonitz), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. C. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Mirowitz.

Cerhowitz (Cerhowice), St., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Točnik), c. 1250 E., Pfrkir., Berauner Vik., Postamt.

Cerkytel (Zerkitl, Cerkytly), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička).

Čermna, ſ. Čermna.

Čermik (Černíky, Čermíky), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Stolmiř (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Čermíky, ſ. Čermik, Tſchermich.

Čermna, Groß- (Černa, Čermná veliká), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Zhoř, G. Lhota Salačowa (83 f. Tab., 1. Freifaſſenviertel).

Čermna, Klein- (Černa, Čermná malá), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec, G. Lhota Salačowa (83 f. Tab., 1. Freifaſſenviertel).

Čermna, Groß- (Čermná veliká), G. u. Df, Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohrádek (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Čermna Klein- (Čerma, Čermná malá), G. u. D., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Jeleni (157 f. Kön., D. Jeleni).

Čermná (Čerma, Tſchermna), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), c. 1150 E., Filkir., Schloß.

Čermna, Böhmiſch- (Cerna, Čermná česká), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Čermna, Klein- (Černa, Čermná malá), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod).

Čermná (Čerma), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Čermná, ſ. Leukersdorf, Rothwaſſer, Tſchirm.

Černá, Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Rwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Černá bei Bohdaneč (Č. u Bohdanče), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Bohdaneč (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Černá bei Bor (Č. za Bory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Černá, ſ. Čermna.

Černá hora, Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. u. G. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).

Černá hora, G. u. Dfch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Weißenſulz (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Černá huť, ſ. Tſchernhelt.

Černaušek (Černauček), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Rak., D. Oberbeckowitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Černá woda, ſ. Schwarzwaſſer.

Černčany, ſ. Čerčan.

Černce, ſ. Černitz.

Černčí, ſ. Tſchimſch.

Černčín, ſ. Černíčy.

Černčitz (Černčice), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neuſtadt), Filkir.

Černčitz, ſ. Tſchertſchitz.

Černé Lauže, ſ. Schwarzpfütze.

Černětitz (Černětice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (287 f. Prach., D. Černětitz), Schloß, Papierfab. Das ehemalige Dom. C. liegt ganz im Gerichtsbezirke Wolin.

Černeyſch (Černýš, Černiště), Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. u. G. Sautitz (92 f. Cas., D. Sautitz).

Černice, ſ. Černitz.

Černíčy (Černčín, Černčice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Cechtitz (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).

Černikau (Černikow), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Dolan (278 f. Klat., D. Chudenitz), ſonſt Goldwäſchereien.

Černikow, G. u. Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Stěkna).

Černikow, ſ. Uretſchlag, Groß-.

Černikowitz (Černikowice), Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Chraſtian (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Černikowitz (Černikowice), G. u. D., Jič., B. Reichenau (157 f. Kön., D. Černikowitz), Lokkir., Reichenauer Vik., Schloß mit Kap., Faſanerie. Das frühere Dom. C. gehört zum Gerichtsbezirke Reichenau.

Černikowitz (Černikowice), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilſ., D. Blas).

Černíky, ſ. Čermik.

Černilow (Schlackendorf), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (144 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1400 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik., augsburgiſches u. helvetiſches Bethaus, jedes mit einem Paſtor.

Černilow, Ober- (Č. horní), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Lipnikowitz (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Černilow, Unter- (Č. dolní), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow, G. Wyrawa (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Černín, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Bělohrad).

Černín (Černíny), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Černín, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Zditz (17 f. Ber., D. Königshof).

Černínow, f. Černow.

Černischowitz (Černýšowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Černisko (Černiwsko), Dsch., Pilf., B. Březnitz, G. Uzeničel (299 f. Prach., D. Drahenitz), Lokkir., Mirowitzer Vik., abseits die Burgruine Křikawa.

Černiště, f. Černetysch.

Černitz (Černice), Jagdschloß bei Sudoměřitz, Bud., B. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Černitz (Černice), Df., Bud., B. Krumau, G. Rojau (50 f. Bud., D. Goldenkron), Pfrkir., Kaplitzer Vik.

Černitz (Tschernitz, Černice), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Ober-Georgenthal (225 f. Saaz., D. Neundorf-Eisenberg), abseits Burgruine Hochhausen.

Černitz, Groß- (Černoc weliká), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Schönhof), Pfrkir., Saazer Vik., viel Hopfenbau.

Černitz, Klein- (Černoc malá), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Groß-Černitz (220 f. Saaz., D. Schönhof).

Černitz (Černice, Černce), G. u. Df., Pilf., B. Horažďiowitz, Pf. Hradeſchitz (297 f. Klat., D. Eliſchau).

Černitz (Černice), G. u. Dſch., Pilf., B. Horažďiowitz, Pf. Kwasniowitz (297 f. Prach., D. Woſelec).

Černitz (Černicc), G. u. Df., Pilf., B. Pilſen, Pf. Pilſenec (257 f. Pilſ., D. Pilſen).

Černiw (Černiwo), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Černiwsko, f. Černisko.

Černkow, f. Čenkau, Čenkow.

Černoc, f. Černitz.

Černochow, G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc), Filkir.

Černodol, f. Schwarzthal.

Černoduben (Černodub), G. u. Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchan (44 f. Bud., D. Budweis).

Černolitz (Černolice), G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Liſchnitz (15 f. Ber., D Wſchenor).

Černoſchitz (Černožice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Černoſchitz (Černoſitz, Černošice), G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (14 f. Ber., D. Königſaal), Filkir., viel Korbflechterei. Das Dorf wird in Ober- u. Unter-Č. eingetheilt, wovon jedes für ſich eine Kataſtral-Gemeinde bildet.

Černoſek, Groß- (Tſchernoſek, Žernoseky welikė), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Groß-černoſek), Filkir., Schloß, ausgezeichneter Weinbau, abſeits die Burgruine Hradek. Das ehemalige Dom Č. liegt in den Gerichtsbezirken Leitmeritz u. Loboſitz.

Černoſek, Klein- (Žernoseky malé), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Loboſitz (215 f. Leit., D. Loboſitz), Weinbau.

Černošin, f. Tſchernoſchin.

Černotin (Tſchernotin), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Dneſchitz (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Černotitz (Cernotice), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Miloſtitz (76 f. Ber., D. Miloſtitz).

Černow (Černínow), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Obercerekwe (85 f. Tab., D. Obercerekwe).

Cerňowes, Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Miebſchin (270 f. Klat., D. Zinkau).

Čerňowes, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan), Filkir., Faſangarten, Elbeüberfuhr.

Čerňowes, f. Čerwenèwes, Schwarzdorf.

Čerňowice, f. Čarlowitz, Černowitz, Scherlowitz, Tſchernowitz.

Černowiček (Černowičky), Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun, G. Zajezd (14 f. Rak., D. Středokluk), Filkir.

Černowitz (Černowice), Sk., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Černowitz), c. 1800 E., Dechanteikir., Cheynower Vik., Schloß mit großem Park und Garten. Sämmtliche Ortſchaften des frühern Dom. Č. liegen im Gerichtsbezirke Kamenitz.

Černowitz (Černowes, Žernowice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Černowir (Tſchernowier, Černý wir), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Wildenſchwert (141 f. Chrud., D. Landskron).

Černowka (Žernowky), Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Nukařow, G.

Stihlitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Černožice, f. Černoschitz.

Černuc, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Leit., D. Doran).

Černutek, Ober- (Černútky horní), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Kön., D. Přim).

Černutek, Unter- (Černútky dolní), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz).

Černý důl, f. Schwarzthal.

Černýš, f. Černeyšch, Tschirnitz.

Černýšowice, f. Černischowitz.

Černý wír, f. Černowir.

Černý wůl, f. Schwarzochs.

Čeřow, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Čertausy, f. Karthaus.

Čertin (Čertyně), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Zaluži (51 f. Bud., D. Krumau).

Čertowina (Teufelskretschen), Esch. b. G. Oberrybnik, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Čertowina, Esch. Pard., B. Pf. u. G. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Hlinsko).

Čertowka, Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Dolan (100 f. Kauř., D. Kolin).

Čertowka, f. Teufelsschenke.

Čertůw důl, f. Geiersgraben.

Čertyně, f. Čertin.

Červená (Červené), Df., Bud., B. Mühlhausen, G. Jeletitz u. Wusy (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Piseker Vik.

Červená, f. Rothseifen.

Červená hora, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Červená hůrka, Esch. b. Pf. u. G. Wejwanowitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Rositz).

Červené dřewo, f. Rothenbaum.

Červeněwes (Černowes), G. u. Df., Jič., B. Neubydžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).

Červenitz (Červenice), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastiboritz u. Laukow, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).

Červenitz (Červenice, Přerubenice), G. u. Dsch., Prag., B. Neustraschitz, Pf. Srbeč (29 f. Rak., D. Kornhaus).

Červenka, Esch. b. G. Předmič, Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Červený, Esch. b. G. Nalžowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Červený hrádek, f. Rothenhaus.

Červený lis, f. Rothe Presse.

Červený potok, f. Rothfluß.

Červený zámek, f. Rothschloß.

Češchow (Češow), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Žlunitz (167 f. Bid., D. Wokschitz).

Česká wes, f. Böhmischdorf.

Cesta (Pod cestau umrčí), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Česlitz (Čestlice, Šestlice), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Pruhonitz), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Čestětín, f. Tschisotin.

Čestín, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz Pf. Popowitz und Welisch (94 f. Kauř., D. Jankau).

Čestín (Č. kostel), M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Gas., D. Kacow), c. 650 E., Pfrkir., Ledečer Vik., Schloß.

Čestin, Neu- (Čestín nowý), Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin, G. Kocaurow (267 f. Klat., D. Neu-Čestin), Kap., Schloß mit schönem Garten

Čestitz (Čestice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Čestitz (Češtice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Cestitz), Pfrkir., Woliner Vik., Kap., Schloß. Sämmtliche Ortschaften des ehemaligen Dom. Č. gehören zum Gerichtsbezirke Wolin.

Čestlice, f. Česlitz.

Češtnowitz (Češchnowitz, Češtňowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pistin, G. Čejkowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Cetin, f. Zetin.

Četkow, f. Čekow.

Cetno, Ober- (Ceteň hořejší), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz, G. Neměřitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz).

Cetno, Unter- (Ceteň dolejší), Dsch., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Strenitz, G. Neměřitz (189 f. Bunz., D. Neměřitz).

Cetňow, f. Zetten.

Cetoliby, f. Zittolib.

Cetoraz, f. Zetoras.

Cetwina, f. Zettwing.

Cetyně, f. Zetin.

Chab, Esch. b. G. Nabětin, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Chabařowice, ſ. Karbitz.
Chaber, Ober- (Chabry horní), Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſek, G. Unter-Chaber (22 f. Kauř., D. Lieben).
Chaber, Unter- (Chabry dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſek (22 f. Kauř., D. Lieben), Filkir.
Chaberčitz (Chaberčice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Cas., D. Kacow).
Chabičowice, ſ. Kabſchowitz.
Chabor (Chabory), Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Podbřezi (164 f. Kön., D. Opočno).
Chabor, Dſch., Jič., B. Pf. u. G. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Dobruſchka), abſeits eine Burgruine.
Chabrhel, ſ. Gaberhell.
Chabrowitz (Chabrowice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chauſtnik (72 f. Tab., D. Chauſtnik).
Chabry, ſ. Chaber.
Chaby, G. u. Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., Prager Kirchenamt).
Chodim (U Chadimů), Eſch. b. G. Brazna, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber, D. Hochchlumec).
Chalaupka, Eſch. b. Pf. und G. Groß-Jeſenik, Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec)
Chalaupkách (W Ch.), Eſch. b. G. Zaběhla, Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital).
Chalaupky, Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Reichenau, G. Militčan (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Chalaupky, Eſch. b. G. Auběnitz, Prag., B. Dobřiſch, Pf. Wiſchnewa (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Chalaupky (Chalaupek), G. u. Df., Prag, B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Chalaupky, ſ. Klein-Kiſchitz, Točnik.
Chalupa, Eſch. b. G. Tiſomnitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Chalupkách (Na Ch.), Eſch. b. Pf. u. G. Wojislawitz, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Seelau).
Chaluppen (Deutſche Ch.), Eſch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., Waldhwozd, Stachauer Gericht).
Chaluppen, Neu- (Chalupy nowé), Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Lautſchim, G. Smržowitz (278 f. Klat., D. Smržowitz).
Chaluppen ob Zdiar (Zdárské chalupy), Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Miſchenec, G. Neudorf (294 f. Prach., D. Liebějitz).
Chalupy, Eſch. b. G. Wolduch, Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Woſek (f. Pilſ., D. Mirošchau).
Chalupy lesní, Eſch. b. G. Wſchewil, Pilſ. B. Březnitz, Pf. Budowitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).
Chalupy, ſ. Friedrichsthal, Neuhäuſel.
Chamutitz (Chamutice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (289 f. Prach., D. Chamutitz), Schlößchen. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Chanow, ſ. Khan.
Chanowitz (Chanowice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Chanowitz), Pfrkir., Blatnaer Vik., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Horažďowitz.
Charbuſitz (Charbuzice), Dſch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus, G. Stezirek (f. Kön., D. Přim).
Chařowitz (Chařowice), Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Kruſtičan (89 f. Ber., D. Konopiſcht).
Charwatec (Charwatce), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Rejſchitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Charwatec (Charwatce), Df., Prag., B. Libochowitz, G. Martinowes (33 f. Rak., D. Zlonitz), Pfrkir., Budiner Vik.
Charwatz (Charwatce), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshauſen (222 f. Leit., D. Liebshauſen).
Chauč, ſ. Kautz.
Chauſow (Chauzow), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht).
Chaustník, G. u. D., Bud., B. Soběſlau (72 f. Tab., D. Chauſtnik), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß, abſeits die gleichnamige Burgruine. Die Ortſchaften des früheren Dom. Ch. gehören zu den Gerichtsbezirken Soběslau u. Kamenitz.
Chauzawa, Eſch. b. Pf. u. G. Dobřiſch, Prag., B. Dobřiſch (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Chbany, ſ. Quon.
Chbelnitz (Chbelnice, Kbelnice), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Letin (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Chcebuz, ſ. Zebus.
Cheb, ſ. Eger.

Chedrb (Chodrby), Dſch., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Cas., D. Sedlec).

Chelčitz (Chelčice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Liebějitz), Pfrkir., Wodnianer Vik., Kap., Mineralquelle, Badhaus.

Cheyn (Cheynĕ), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Auhonitz (18 f. Rak., D. Horoměritz), Schloß.

Cheynitz (Cheynice, Chynice), G. u. Df., Prag., B. Smichow. Pf. Wořech (14 f. Rak., D. Chotec).

Cheynow (Chynow), M., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Cheynow), c. 1100 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Budweiſer Diöz., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Jungwožitz, Patzau u. Tabor.

Cheynow (Chynow), G. u. Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Libſchitz (14 f. Rak., D. Středokluk).

Cheyſcht (Chyšt), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Cheznowitz (Cheznowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mant (42 f. Ber., D. Hořowitz), Eiſenerzgruben.

Chieſch (Chyše), St., Eger., B. Luditz (239 f. Elb., Chieſch), c. 1900 E., Pfrk., Luditzer Vik., abſeits Filkir., Schloß, Papiermühle. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Luditz.

Chijitz, ſ. Chyſitz.

Chilitz (Chilice), Eſch. b. Pf. u. G. Mirošchau, Pilſ, B. Rokitzan (ſ. Pilſ., D. Miroſchau).

Chinawa, ſ. Chynawa.

Chinitz, Weiß- (Chynitz, Wchynice bilé), Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz, G. Kundratitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Chinitz (Kinitz, Chynice, Wchynice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Loboſitz (216 f. Leit., D. Loboſitz).

Chinitz-Tettau (Chynitz), G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Rehberg (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Chiſchka, ſ. Chyſchka.

Chiſten (Chyška), G. u. Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Chlaponitz (Chlaponice), Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Chlaudow, Dſch., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Chlaumek, G. u. Dſch., Pard., B. Chotzbok, Pf. Liblitz u. Nodletin (123 f. Cas., D. Studenec).

Chlaumek, ſ. Chlomek, Kilmes.

Chleb (Chleby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leſchan).

Chleb (Chleby), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bid., D. Poděbrad), Lokkir., Poděbrader Vik., proteſtantiſches Bethaus u. Paſtorat.

Chlebow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběſlau (72 f. Bud., D. Soběſlau).

Chlen (Chleny), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec), Lokkir., Adlerkoſtelecer Vik.

Chlinky (Chlenky), Dſch., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlen, G. Wrbitz (157 f. Kön., D. Daubleb).

Chliſtau (Chlistow), G. u. D. Pilſ., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chliſtau), Lokkir., Nepomuker Vik., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Chlistow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Konopiſcht (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Chlistow, Dſch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Neuſtupow, G. Malowitz (71 f. Tab., 2 Freiſaſſenviertel).

Chlistow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyſchka, G. Roſetin (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Chlistow, Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laukowec, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Chlistow, G. u. Df. Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel (186 f. Bunz., D. Kleinſkal).

Chlistow, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow, G. Drahotitz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Chlistow, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Chliſtow, Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Dobruſchka, G. Spie (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Chlistow, Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Kraſnahora, G. Saarluſtig (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Chlistow, ſ. Kliſtau.

Chlistowice, ſ. Chliſtowitz, Hradek-Čelakow.

Chliſtowitz (Chlistowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (166 f. Cas., D. Maleſchau), Filkir.

Chliſtowitz (Chlistowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Cas., D. Ledeč).

Chliſtowitz (Chlistowice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Křeſchin (115 f. Čas., 1. Freiſaſſenviertel).

Chliwitz (Chliwce), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkſtadt (154 f. Kön., D. Starkſtadt).

Chlomek (Chlaumek), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Chlomek (Chlomka, Chlaumek), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Holowaus).

Chlomek (Chlaumek), Df., Jič., B. Horitz, Pf. Großjeřitz, G. Březowitz (172 f. Bid., D. Großjeřitz).

Chlomek (Chlaumek), Df., Jič., B. Neupaka, Pf. Auslauf, G. Zbož (173 f. Bid., D. Radim).

Chlomek (Chlaumek), Dfch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Laučeк ſekerkowý (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Chlomek (Chlaumek), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Anjezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Chlomek (Chlaumek), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Chlomek (Chlaumek), Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).

Chlomin, ſ. Klomin.

Chlow (Chlowy), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonſchow (114 f. Tab., D. Wonſchow).

Chlum, G. u. D., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).

Chlum, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Chlum, Df., Bud., B. Selčan, G. Nalžowitz (96 f. Ber., D. Nalžowitz), Pfrkir., Wotitzer Vik.

Chlum, Hinter- (Chlum zadní), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Klučenitz u. Laſchowitz (95 f. Ber., D. Zahradka), Schlößchen.

Chlum, Vorder- (Chlum přední), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Technitz (95 f. Ber., D. Zahradka).

Chlum, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Chlum, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Chlum, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (143 f. Kön., D. Nedělischt), Filkir.

Chlum, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz), Wallfahrtskapelle.

Chlum, Dfch., Leit., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Chlum, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbyſchow (109 f. Čas., D. Sedlec), abſeits Burgruine Chlum.

Chlum, Eſch. b. Pf. u. G. Lučitz, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Tieß).

Chlum, G. u. D., Pard., B. Hlinſko, Pf. Kreuzberg (136 f. Chrud., D. Chraſt), Filkir., Schlößchen.

Chlum, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz, G. Smilowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Chlum, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Polanka (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Chlum, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Chlum, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Chlum, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Seč (263 f. Klat., D. Lukawitz).

Chlum (Chlumy), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Qualſchowitz (271 f. Klat., D. Planitz).

Chlum, Schloß u. Eſch. b. G. Unterlomnitz, Prag., B. Eule, Pf. Mnichowitz (21 f. Kauř., D. Chlum). Das ehemalige Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Eule.

Chlum, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Steinkohlengruben.

Chlum, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (42 f. Pilſ., D. Zwikowitz).

Chlum, ſ. Chum, Chumo, Klum, Kolmen, Kulm.

Chlumanek (Chlumanky), Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz, G. Wildſtein (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht).

Chlumany, ſ. Chlumen.

Chlumčan (Chlumčany), G. u. D., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Chwalenitz u. Dobřan (272 f. Klat., D. Lukawitz), Kap.

Chlumčan (Chlumčany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Citolib (28 f. Saaz., D. Citolib), Filkir.

Chlumčany, ſ. Chlumčan, Chlumtſchan.

Chlumec, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Lurgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Chlumec, Hoch- (Chlumec), M., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 600 E., altes Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom Ch. liegen in den Gerichtsbezirken

Dobřisch, Mirowitz. Mühlhausen, Newetlau, Přibram, Sedlec, Selčan u. Wotitz).

Chlumec, G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), c. 1300 E., Schloß mit Kap. u. schönem Garten, Papiermühle, abseits das Eisenberg Josephsthal. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Ch. sind zum Bezirksgerichte Wittingau zuständig.

Chlumec, St., Jič., B. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec), c. 3200 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Neubidžower Vik., 2 Kir., 1 Kap., Beschälldepartement, Schloß, genannt Karlskron mit Kap. u. Garten. Ch. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk umfaßt auf 4 □ M. 45 Katastralgemeinden mit 19.560 durchaus čechischen Bewohnern und demselben sind Theile der früheren Dominien Chlumec, Pardubitz u. Poděbrad zugetheilt. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Königstadtl, Nechanitz u. Neubidžow.

Chlumec, Burgruine bei Hohenstein, Leip., B. Karbitz (s. Leit., D. Sobochleben).

Chlumec, Groß- (Chlumec veliký), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).

Chlumec, Klein- (Chlumec malý, Chlumeček), Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wosow, G. Groß-Chlumec (41 f. Ber., D. Wosow).

hlumec, s. Kulm.

Chlumeček, Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Krems (50 f. Bud., D. Krumau).

Chlumeček, s. Chlumec, Klein-.

Chlumek, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg), Schloß. Die Lužer Pfarre befindet sich hier.

Chlumen, (Chlumen, Chlumany), G. u Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wällischbirken (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Chlumětín, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Chlumín, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Scheborsko, G. Litkowitz (190 f. Bunz., D. Kosmanos u. Münchengrätz).

Chlumín, s. Klomin.

Chlumská, s. Chumska.

Chlumtschan (Chlumčany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg), Synagoge.

Chlumy, s. Chlum.

Chlupatá wes, s. Rauhenschlag.

Chlustina, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (41 f. Ber., D. Točnik).

Chmeleschen (Chmelištná), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechnitzer Vik., in der Nähe das Jagdschloß Hubertischloß.

Chmeleschen (Chmelištná), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Chmelík, s. Hopfendorf.

Chmelischt (Chmeliště), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Chmelischt (Chmeliště), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Wawřinec (101 f. Kauř., D. Nataj).

Chmelná, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Berlau, G. Roisching (52 f. Bud., D. Krumau).

Chmelná, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81. f. Tab., D. Čischkow), Kap.

Chmelná (Chmelné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unterkralowitz (114 f. Čas., 2. Freisassenviertel), Synagoge.

Chmelná, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen). Ch. besteht aus den zwei Katastralgemeinden Groß- u. Klein-Chmelna.

Chmelnice, s. Hopfengarten.

Chmelowitz (Chmelowice), Dsch., Jič., B. Neubidžow, Pf. Großpetrowitz, G. Kobilitz (179 f. Bid., D. Slaupno).

Chobolice, s. Koblitz.

Chobot, Esch. b. G. Lhota-Nesper, Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Chobot (Choboty), Esch. b. Pf. u. G. Mischitz, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Chocen (Chotzen, Chocen) St., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen), c. 2200 E., eine Vorstadt Namens Chocenek (Chocinet), Pfrkir., Hohenmauther Vik., schönes Schloß, Papiermühle, Eisenbahnstation. Die Ortschaften des frühern Dom. Ch. liegen sämmtlich im Gerichtsbezirke Hohenmauth.

Chocenitz (Chocenice, Chotěnice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), Filkir.

Chocenice, s. Chocenitz, Kotzenitz.

Chocerady, s. Kocerad.

Chochol (Chochol-Licoměrský), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Chocholitz (Chocholice), G. u. Df., Pard, B. Chrudim, Pf. Chraſt (130 f. Chrud., D. Chraſt).
Chočín (Chotčiny), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Cheynow).
Chockow, ſ. Kockow.
Choclow, ſ. Koclow.
Chocňejowice, ſ. Kocniowitz.
Chocomyſchel (Kocomyſchel, Chocomyšl), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Aubotſchen (266 f. Klat., D. Chudenitz), Schloß, Runkelrübenzuckerfabrik (die erſte in Böhmen errichtete).
Chodau, Ober- (Chodow horní), G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Ober-Chodau), Schloß. Die Ortſchaften des frühern Dom. Ober-Ch. liegen im Gerichtsbezirke Elbogen.
Chodau, Unter- (Chodow dolní), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Porzellan- u. Steingutfab., Steinkohlengruben.
Chodaun, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zdic (41 f. Ber., D. Točník).
Chodauny, ſ. Chodan.
Chodeč, Eſch. b. G. Stanowitz, Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram).
Chodeč (Chodſch, Choteč), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wyſoka (34 f. Bunz., D. Liblitz).
Chodeč, ſ. Lhotſche.
Chodenſchloß (Trhanow), G. u. D., Pilſ., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Lokkir., Tauſer Vik., Schloß, Papiermühle.
Chodetitz, ſ. Hodetitz.
Chodolazy, ſ. Chudolas.
Chodolitz (Chodowlice), G. u. Df., Leit., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Tſchiſchkowitz), Granatenfundort.
Chodom (Chodauny), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan).
Chodoplesy, ſ. Chudoples.
Chodotín, Eſch. b. G. Liblitz, Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Přiſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Chodow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hoſtiwař (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Schloß.
Chodow, ſ. Meigelshof.
Chodow zadní, ſ. Hinter-Kotten.
Chodowá planá, ſ. Kuttenplan.
Chodowitz (Chodowice), Df., Jič., B. Hořitz, G. Holowaus (171 f. Bid., D. Holowaus), Lokkir. Hořitzer Vik.
Chodowlice, ſ. Chodolitz.
Chodſche, ſ. Chodeč, Lhotſche.
Chody, ſ. Hinter-Kotten.
Chodžow, ſ. Koſchow.
Chojnín, ſ. Kahn, Böhmiſch-.
Cholenitz (Cholenice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno), Kap.
Cholin (Cholyně), Dfch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz, G. Čelin (40 f. Ber., D. Cholin), Schloß, Moldauüberfuhr.
Cholitz (Cholice), M., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Cholitz), c. 800 E., Lokkir., Chrudimer Vik., Schloß mit Park und Thiergarten. Die Ortſchaften des frühern Dom. Ch. ſind jetzt den Bezirksgerichten Chrudim u. Přelauč zugewieſen.
Cholunná (Cholumna), G. u. Dfch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Cholupitz (Cholupice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Modřan (20 f. Kauř., D. Unterbřezan).
Chomautow, ſ. Komotau.
Chomauty, Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Koſtelec, G. Sobědraž (77 f. Prach., D. Worlik).
Chomauty, ſ. Kommt.
Chomle, G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Filkir., Steinkohlengruben.
Chomoly ſ. Hummeln.
Chomutitz, Groß- (Chomutice), G. u. D., Jič., B. Neubidžow (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Pfrkir., Hořitzer Vik.
Chomutitz, Klein- (Chomutičky), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Groß-Chomutitz (166 f Bid., D. Kumburg).
Chomutowice, ſ. Huntowitz.
Chonkowice, ſ. Konkowitz.
Choratitz (Horatitz, Choratice), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Sazau (87 f. Kauř., D. Woſtředek).
Chorauſchek (Chorauſky), Df., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Choruſitz (34 f. Bunz., D. Melnik).
Chorotice, ſ. Kartitz.
Chořowice, ſ. Thořowitz.
Chořowy, ſ. Schořow.
Choruſitz (Chorušice), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Dechanteikir., Melniker Vik.
Chotanek (Chotianek, Chotanky), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Chotauchow, G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Čas., D. Hradek).

Chotauň, G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Skramnik (100 f. Bid., D. Podèbrad), Filkir., Geburtsort des hl. Prokop.

Chotaun, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec, G. Pohoři (30 f. Kauř., D. Unterbřezan).

Chotčiny, ſ. Chočin.

Chotěboř (Chotiboř), St., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Chotěboř), c. 3800 E., Vorſtadt, Pfrkir., Deutſchbroder Vik., Wollenzeugfab., Schloß mit Kap., Thiergarten. Ch. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Das Gebiet der Bezirkshauptmannſchaft erſtreckt ſich auf die beiden Gerichtsbezirke Chotěboř und Habern, es hat 9., □ M., mit 113 Kataſtralgemeinden und 46.091 čechiſchen Einwohnern. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5,7 □ M. 29.437 E. in 70 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dominien Auhrow, Bèſtwina, Chotěboř, Hojeſchin, Klokočow, Libeč, Maleč, Neuesdorf, Polna, Roſochatec, Studenec u. Weſtec gehörten. Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Chotěbořek (Chotěborky, Chotěbořice), Dfch., Jič., B. Jaroměř, G. Wilantitz (148 f. Kön., Dom. Smiřitz), Pfrkir., Deutſchbroder Vik.

Chotěbudice, Chotěbytice, ſ. Kettowitz.

Choteč, G. u D., Jič., B. Neupaka (173 f. Bid., D. Radim), Lokkir., Kopidlnoer Vik., Schlößchen.

Choteč, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Choteč, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Třebotow (14 f. Rak., D. Choteč), Filkir. Das frühere Dom. Ch. gehört zum Gerichtsbezirke Smichow.

Choteč, ſ. Chodeč, Lhotſche.

Choteiſch (Chotíš), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Chotějowice, ſ. Kotwitz, Kutowitz.

Chotek, Burgruine bei Steinkirchen, Bud., B. Budweis (f. Bud., D. Krumau).

Chotětitz (Chotětice), G. u. Df., Jič., B. Neubidžow, Pf. Smidar (180 f. Bid., D. Dimokur).

Chotělsko (Chotilſko), G. u. Dfch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Živohauſcht (39 f. Ber., D. Slap).

Chotěměřitz (Chotoměřitz, Chotěmiřice), G. u. Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Hněwkowitz und Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).

Chotěmitz (Chotěmice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Deſchna (73 f. Bud., D. Dirna).

Chotěnice, ſ. Chocenitz.

Chotěnitz (Chotěnice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec), c. 1200 E., Faſangarten.

Chotěnow, G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Chotěnow, ſ. Kuttnau.

Chotejřin, ſ. Kotejřin.

Chotěſchin (Chotěšiny), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz, (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Chotěſchitz (Chotěšice), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Lokkir., Kopidlnoer Vik.

Chotěšow, ſ. Chotieſchau, Kotěſchau.

Chotětín, G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).

Chotětitz (Chotětice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Prčitz, G. Großheřmanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Chotětow, ſ. Kuttenthal.

Chotěw, ſ. Chotiw.

Chotewſchan (Chotyčan, Chotýšany), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauř., D. Chotewſchan), Pfrkir., Biſtritzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Wlaſchim.

Chotianek, ſ. Chokanek.

Chotiboř, ſ. Chotěboř.

Chotieſchau (Chotěšow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Chotieſchau Klein-, (Chotěšow malý), Dfch., Pilſ., B. Mies, Pf. Gesna, G. Ulitz (259 f. Pilſ., D. Ulitz).

Chotieſchau (Chotěšow), G. u. D., Pilſ, B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau), c. 1200 E., Pfrkir., Pilſner Vik., ſonſt Prämonſtratenſerinenkloſter, Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk, Pilſen, Přeſtitz, Staab u. Biſchofteinitz.

Chotieſchau (Chotěšow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Chotikow, ſ. Kottiken.

Chotilsko, ſ. Chotělsko.

Chotiměřitz (Chotiměřice), Dfch., Pard.,

B. Kuttenberg, Pf. u. G. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).

Chotimiř, (Chotiemiř), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Blifowa (274 f. Klat., D. Chotimiř), ſchönes Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. Ch. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Biſchofteinitz.

Chotina, G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Plan (257 f. Pilſ., Dom. Plas), Vitriolſchieferbergbau u. Sudhütte.

Chotiněwes, ſ. Kuttendorf.

Chotiowice, ſ. Kutowitz.

Chotíš, ſ. Choteiſch.

Chotiw (Chotěw), Dfch., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek, G. Zdiar (157 f. Kön., D. Borohradek).

Chotohošt, ſ. Liebich, Ober-.

Chotoměřitz, ſ. Chotěmiřitz, Chotimě-řitz.

Chotomiř, ſ. Kotomiř.

Chotowin (Chotowiny), G. u. Df., Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin), Pfrkir., Iſtebnitzer Vik., Schloß mit Parkanlagen. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Tabor.

Chotowinky, ſ. Kutowenka.

Chotowitz (Chotějowice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zehun (180 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Chotowitz (Chotowice), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Neuſchloß (137 f. Chrud., D. Neuſchloß), Filkir.

Chotſche, ſ. Lhotſche.

Chotuſitz (Chotusice), M., Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), c. 1300 E., Pfrkir., Časlauer Vik., am 17. Mai 1742 Schlacht zwiſchen Preußen und Öſterreichern, gewöhnlich Schlacht von Časlau genannt.

Chotutitz (Chotutice), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Radim), in der Nähe die Ruinen des Auguſtinerkloſters Kočow.

Chotýčany, ſ. Kotečan.

Chotyně, ſ. Kutowenka.

Chotýšany, ſ. Choteyſchan.

Chotzen, ſ. Chocen.

Chožow, ſ. Koſchow.

Chrabřec (Chraberce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koſchow (27 f. Saaz., D. Laun).

Chrabry, ſ. Chaber.

Chrambořk, Alt- u. Neu- (Chraňboże), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Čas., D. Wrbitz), Glasfab.

Chrámce, ſ. Kramitz.

Chramiſcht (Chrámiště), Dfch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz, G. Draženitz (39 f. Ber., D. Altkuin).

Chramoſt (Chramosty, Chromosty), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Chramoſtek (Kramolsko), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Lužec (34 f. Bunz., D. Melnik).

Chrámy, ſ. Kram.

Chraňboże, ſ. Chrambořk.

Chrančowitz (Chrántſchowitz, Chrančowice), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Chrančowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. Ch. liegt im Gerichtsbezirke Tuſchkau.

Chraſchitz (Chraštice), Eſch. b. Pf. u. G. Chraſt, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Chraſt), Begräbnißkirche.

Chraſchtitz, ſ. Hraſchtitz.

Chrasnay (Chrastná), Dfch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom, G. Wratislaw (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).

Chraſt, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Laſchowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Chraſt, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Kosmanos).

Chraſt, Dfch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. u. G. Kaunitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Chraſt, St., Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Chraſt), c. 1800 E., Dechanteikir., Chraſter Vik., Königgrätzer Diözeſe, Schloß mit Kap., jehemals Hauptſitz der böhmiſchen Brüder. Die Ortſchaften des früheren Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Hohenmauth.

Chraſt, Dfch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. u. G. Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).

Chraſt, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křeſetitz).

Chraſt, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Chraſt, G. u. D., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Deyſlna (257 f. Pilſ., D. Pilſen), 2 Stabhämmer, Mineralwerk, Alaunbergwerk.

Chraſt (Chraſtow), G. u. Dfch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ. D. Chrančowitz).

Chraſt, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Chraſt, Df., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.

Chrašťany, s. Chraſtian, Groſchau, Groſchum, Kroſchau.
Chrastawa, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Stětkowitz (95 f. Ber., D. Stětkowitz).
Chrastawa, s. Kratzau.
Chrastawec, s. Chroſtau.
Chraſtawitz (Chrastawice), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Chraſtian (Chrašťany), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein), Pfrkir., Bechiner Vik.
Chraſtian (Chrašťany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Beneſchau (88 f. Ber., D. Konopiſcht).
Chraſtian (Chrašťany), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Skalken (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Granatenfundort.
Chraſtian (Chrašťany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Leſtiboř (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Chraſtian (Chrašťany), Eſch. b. G. Třebonitz, Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., D. Břewnow).
Chraſtian (Chrašťany), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Unhoſcht (17 f. Rak., D. Chraſtian), Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. Ch. ſind jetzt den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow und Unhoſcht zugetheilt.
Chraštice, Chraštičky, s. Hraſchtitz, Kraſchtitz.
Chrastín, Df., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc).
Chraſtitz (Chrašťice), Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Žleb, G. Skryje (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).
Chrastná (Chriſtina), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz, G. Smrk (102 f. Kauř., D. Rataj).
Chrastná, s. Kraſa.
Chrastnice, s. Kraſnitz.
Chrasto (Chrast), Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Blſko, G. Piwkowitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Chrastow, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Neureichenau (85 f. Tab., D. Obercerekwe), ſonſt Silberbergbau.
Chrašťowice, s. Kraſchtiowitz.
Chraſtowitz (Chrastowice), Eſch. b. Pf. u. G. Čechtitz, Pard., B. Unterkralowitz (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Chraustkow, G. u. Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleſchau).
Chraustoklaty, s. Roſtoklat.
Chraustow, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Chraustow, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Zlunitz (178 f. Bid., D. Dimokur), Filfir.
Chraustowitz (Chraustowice), M., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), c. 900 E., Pfrkir., Hohenmauther Vik., Schloß mit Kap., Bibliothek und Gewehrkammer, Thier- u. Faſangarten. Die Ortſchaften des frühern Dom. Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim u. Hohenmauth.
Chrbice, s. Körbitz.
Chrbokow, s. Hrbokow.
Chrbonín, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chauſnik (69 f. Tab., D. Hroby).
Chrčitz (Chrčice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz).
Chrčitz (Chrčice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wohař (181 f. Bid., D. Poděbrad).
Chřebřany, s. Křebřan.
Chřelina, s. Křelina.
Chřelowice, s. Křelowitz.
Chřenice, s. Křenitz.
Chřenična, s. Křenična.
Chřenow, Chřenowy, s. Křenow, Křenowa, Křenowy.
Chřenowice, s. Křenowitz.
Chřepice, s. Křepitz, Kühberg.
Chřepiny, s. Křepin.
Chřeſtowice, s. Křeſchtowitz.
Chřibská, s. Kreibitz.
Chříč, s. Křič.
Chříňow, s. Křenowa.
Chříště, s. Spieldorf.
Chriſtelſchlag (Chriſtſchlag, Kriſtanowice), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg), abſeits die Burgruine Gans.
Chriſtiansau, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Dittersbach (198 f. Bunz., D. Friedland).
Chriſtiansberg, G. u. D., Bud., B. Kaliſching (53 f. Bud.; D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik., viel Spinnerei.
Chriſtianshütte, s. Bruck.
Chriſtianſtadt, Vorſtadt v. Reichenberg, Leip., B. Reichenberg, s. Reichenberg.
Chriſtiansthal, Eſch. b. G. Friedrichswald, Leip., B. Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg), Kap., große Glasfab.
Chriſtofhammer, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), Lokkir., Komotauer Vik., Schmaltefabrik, 2 Drahthämmer.
Chriſtofsgrund (Grunt), G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D.

Lämberg), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., guter Dachschieferbruch.

Christopowitz, Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Chrobold (Chroboly), G. u. D., Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Chrochwice, f. Krochwitz.

Chromosty, f. Chramoft.

Chroftau (Chrastawec), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Deutsch-Bělá (139 f. Chrud., D. Deutsch-Bělá).

Chrtnik (Chrtníky), G. u. Df., Párd., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz), Thiergarten.

Chrtnitz (Chrtnice, Chrtníky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (120 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Chrudim, St., Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., k. Leibgedingſtadt), c. 6500 E., 3 Vorſtädte, Dechantei, Chrudimer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 6 Kirchen, 1 Kap., Kapuzinerkloſter, Hauptſchule, Buchdrukkerei, lithographiſche Anſtalt, Eſſigfabrik, Kattunfab., Tuchfab. Chrudim bildet einen beſonderen Landtagswahlbezirk, war bis zum J. 1850 Kreisſtadt, u. iſt jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes (deſſen Sprengel umfaßt die Bezirkshauptmannſchaften Chrudim und Pardubitz), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Steuer- und eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, zu der die beiden Gerichtsbezirke Chrudim und Naſſaberg gehören, hat 9,2 □ M. mit 53.932 čechiſchen E. und 119 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk Ch. hat auf 5,3 □ M. 36.302 Einwohn. in 73 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dominien Blato, Chraſt, Chrudim, Hekmanměſtec, Hrachowteinitz, Medleſchitz, Naſſaberg, Pardubitz, Přeſtawlk, Roſitz u. Weſwanowitz gehörten. Das frühere Dom. Chrudim liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Chruſtenitz (Chrustenice), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Lodenitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Chržín, G. u. Df., Prag., B. Welwarn 31 f. Rak., D. Zlonitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Chuchel, G. u. Df., Parh., B. Chotěbor, Pf. Hekman (123 f. Cas., D. Běſtwina).

Chuchelna, f. Kuchelna.

Chuchle, f. Neuhof.

Chuchlice, f. Kuchlitz.

Chuchly, f. Kachel.

Chudče, f. Kutſch

Chudšjow, f. Wieden.

Chudenice, f. Chudonitz.

Chudenitz (Chuděnice), St., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1100 Einw., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kapelle, Schloß, Stammſitz der Grafen Černin. Das frühere Dom. Ch. liegt in den Gerichtsbezirken Biſchofteinitz, Klattau u. Neugedein.

Chudeřice, f. Chudeřitz, Kuterſchitz.

Chudeřín, f. Bettelgrün, Kuterſchin.

Chudeřitz (Chudeřice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec).

Chuderow, Chuderowec, f. Kaudern.

Chudík, Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Laučin, G. Charwatec (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Chudiwa, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth), Eiſenhammer.

Chudlaz, f. Miroſlaw.

Chudoba, Burgruine bei Schambach, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Schambach).

Chudolas (Chudolazy, Chodolazy), G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Medenoſt (213 f. Leit., D. Liboch).

Chudomel (Chudomely), Esch. b. G. Jenikau, Pard., B. Unterkralowitz (f. Cas., D. Unterkralowitz).

Chudonitz (Chudenice, Chudonice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neubidžow (179 f. Bid., D. Neubidžow).

Chudoples (Chudoplesy, Chodoplesy), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Chudoslawice, f. Kudeslawitz.

Chum (Chlum), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Weleſchin u. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Chumau, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Chumec, f. Chumzen.

Chumen, f. Chlumen.

Chumo (Chlum, Chlumy), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz u. Hartmanitz (288 f. Prach., D. Chumo). Das ehemalige Dom. Ch. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Chumſka (Chlumská), G. u. Dſch., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Chumzen (Chunzen, Chumec), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Krumau).

Churanow (Churačow), Eſch., Pilſ., B. Bergreichenstein, Pf. und G. Stachau (283 f. Prach., Waldhwozd).

Chutrowka (Kutnowka), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruſchtitz, G. Lauček ſekerkowý (182 f. Bunz., D. Großſkal).

Chwala (Chwaly), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauř., D. Chwala), Pfrkir., Brandeiſer Vik., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. Ch. gehören zu den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinent al.

Chwalčowitz (Chwalčowes, Chwalčowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Chwaleč, ſ. Qualiſch.

Chwalenitz (Chwalenice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Nebilau), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Chwalešowice, ſ. Chwalſchowitz.

Chwaletitz (Chwaletice), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), reformirtes Bethaus u. Paſtorat.

Chwaletitz (Chwaletice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Protiwin (293 f. Prach., D. Protiwin).

Chwalín, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Doxan (36 f. Leit., D. Doxan), Kap.

Chwalina, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Chwališkowice, Chwališowice, ſ. Chwalſchowitz.

Chwalkau (Chwalkow), G. u. Dfch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Cas., D. Pollerskirchen).

Chwalkohof (Chwalkow), Eſch. b. G. Neudorf, Bud., B. Schweinitz, Pf. Deutſch-Reichenau (46 f. Budw., D. Gratzen).

Chwalkow, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Minch (84 f. Tab., D. Cernowitz), Schloß.

Chwalkowitz (Chwalkowice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod), Pfrkir., Nachoder Vik., Schlößchen.

Chwalow, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Chwalow, G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Chwalow, G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).

Chwalow, Eſch. b. G. Schwihau, Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Chwalow, Eſch. b. G. Modletitz, Prag., B. Říčan (ſ. Kauř., Kirchenämtlich).

Chwalow, ſ. Qualen.

Chwalowice, ſ. Chwalowitz, Kolowitz.

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Kowanitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Ekramnik, (178 f. Bid., D. Radim).

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (109 f. Cas., D. Žleb).

Chwalowitz (Chwalowice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Zbeyſchow (169 f. Cas., D. Žak).

Chwalſchowitz (Chwalſowitz, Chwalešowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weißhurka, G. Maleſchitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Chwalſchowitz (Chwalešowice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Chwalſchowitz (Chwališowice, Chwališkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Dobrſch (287 f. Prach., D. Přečin).

Chwalšiny, ſ. Kalſching.

Chwaly, ſ. Chwala.

Chwatěrub (Chwatěruby), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Kauř., D. Jungfer-Březan), Pfrkir., Brandeiſer Vik., Schloß Runkelrübenzucker- u. Rübsölfab., Moldauüberfuhr.

Chwatlin, Ober- (Chwatliny horní), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk, (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Chwatlin, Unter- (Chwatliny dolní), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Filkir.

Chwojen, Groß- (Chwojan, Chwojenec), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir., abſeits die Burgruine Kozli.

Chwojen, Klein- (Chwojno, Chwojenec), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Neſchtětitz (89 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.

Chwojenec (Chwojence nizké), G. u. D., Pard., B. Holitz, Pf. Chwojno (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Chwojno (Chwojno wysoké), G. u. Df., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfrkir., Pardubitzer Vik.

Chwojno, ſ. Kahn.
Chwojnow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram), Pfrkir., Pilgramer Vik.
Chwoštišťany, ſ. Koſchtiſchtan.
Chwostul, Eſch. b. Pf. u. G. Pradlo, Pilſ., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Chybka, Eſch. b. G. Licoměřitz, Pard., B. Časlau, Pf. Zleb (109 f. Čas., D. Zleb).
Chyjitz (Chyjice), G. u. D., Jič., B. Jičin, Pf. Weliſch (167 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz), Filkir.
Chýlice, ſ. Kilitz.
Chyňawa, Hof u. Eſch. b. Pf. u. G. Hoſin, Bud., B. Frauenberg (ſ. Bud., D. Frauenberg).
Chyňawa (Chinawa), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Zelezna (17 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1300 E., Filkir.
Chýnice, ſ. Cheynitz.
Chynitz, ſ. Chinitz.
Chynín, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Chýnow, ſ. Cheynow.
Chyše, ſ. Chieſch.
Chyſchka, Groß- (Chiſchka, Chyška), G. u. D., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka), Pfrkir., Patzauer Vik., abſeits eine Kap. Die Ortſchaften des früheren Dom. Groß-Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Jungwožitz u. Patzau.
Chyſchka, Klein- (Chiſchka, Chyška) G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen (77 f. Tab., D. Klein-Chyſchka), Pfrkir., Jiſtebnitzer Vik., Kapelle, Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. Klein-Ch. liegen in den Gerichtsbezirken Mühlhauſen u. Sedlec.
Chyſchna (Chiſchna, Chyšná), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wanſchow, G. Černičky (113 f. Čas., D. Unterkralowitz).
Chyška, ſ. Chiſten, Chyſchka.
Chýšt, ſ. Cheyſcht.
Chytarna, Eſch. b. G. Zaječitz, Prag., B. Eule, Pf. Piſchell (22 f. Kauř., D. Piſcheli).
Cibaušow, ſ. Ziebiſch.
Cibotín, ſ. Saibendorf.
Cibulka, Eſch. b. G. Koſchíř, Prag., B. u. Pf. Smichow (ſ. Rak.), Luſtſchloß mit ſchönem Park.
Cibuz (Čébuz), Df., Jič., B. Königgrätz, G. Großſkalitz (144 f. Kön., D. Smiřitz), Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Čičenitz (Čičenice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin).
Čichalow, ſ. Sichlau.
Čichořice, ſ. Sicheritz.
Čichtitz (Čichtice), G. u. D., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Liebějitz), Synagoge.
Čichowitz, ſ. Cihowitz.
Čičow (Čéčow), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen), Filkir.
Čičowá (Čižowa, Céčowá), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Daubleb).
Čičowitz (Čičowice), Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Klein-Chyſchka, G. Stříteš (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Čičowitz, Groß- (Čičowice, Čečowice weliké), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun (13 f. Rak., D. Smichow).
Čičowitz, Klein- (Čičowice, Čečowice malé), Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun, G. Groß-Čičowitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.
Cidlina, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).
Čiečow, ſ. Čičow.
Čihadka (Čihádky), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Großpteirow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Čihák, Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Böhmiſch-Petersdorf, G. Klöſterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Čihalka, Eſch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).
Čihan (Čihání), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Stobořitz (270 f. Klat., D. Teinitzl), Kap.
Čihana (Čihaní), Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Chieſch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chieſch).
Čihaná, G. u. Df., Eger., B. Weſeritz (254 f. Pilſ., D. Krukanitz), Pfrkirche, Theuſinger Vik.
Čihaná, Čihany, ſ. Kſchiha, Tſchies.
Cihelna, Eſch. b. G. Alt-Hradiſcht, Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Cihelna, Eſch. b. G. Swoſſchitz, Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Cihelna, ſ. Ziegelſchlag.
Cihelnau (Nad C.), Eſch. b. G. Altenburg, Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Čihlitz, ſ. Zihlitz.

Čihošt, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, (111 f. Cas., D. Ledeč) Lokkir., Ledečer Vik.

Čihowitz (Čichowitz, Čihowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (117 f. Cas., D. Seelau).

Čijewice, ſ. Živitz.

Cikánka, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka C135 f. Chrud., D. Richenburg), Papierfab.

Číkow, Theil von Ober-Aujezd (ſ. d.).

Čikwaska, G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Liebſtädtl (186 f. Bid., D. Kumburg).

Čilá, G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Skrey (42 f. Rak., D. Purglitz).

Čilec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Benatek), Fasangarten.

Čím (Čém), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap und Živohauſcht (39 f. Ber., D. Slap), Schloß.

Cimbále (Na C.), Eſch., Jič., B. Pf. u. G. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Čimělitz (Čimelice), G. u. D., Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Pfrkir., Mirowitzer Vik., Schloß mit Kap., Poſtamt. Sämmtliche Ortſchaften des ehemaligen Dom. C. liegen im Gerichtsbezirke Mirowitz.

Čiměř, ſ. Schamers.

Cimitz (Zimitz, Cimice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Čimitz (Čimice), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben).

Cimruky, ſ. Ziegenruk.

Čimyšl (Tſchimiſchl), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Aujezd (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Činatel, Eſch. b. G. Kojakowitz, Pud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Činěwes, ſ. Činowes.

Činow, Eſch. b. G. Obitz, Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Čínow, ſ. Neuhof, Schůnau.

Činowes (Čínèwes, Ćwinèwes, Swinèwes), G. u. D., Jič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik.

Činowsko (Činowy), Eſch. b. Pf. u. G. Jenčowitz, Jič., B. Turnau (ſ. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Cinwald, ſ. Zinnwald.

Cipín, ſ. Zippendorf.

Ciprianka, Eſch. b. G. Slawaſchowitz, Pilſ., B. u. Pf. Klattau (ſ. Klat., D. Klattau).

Cirhau, Eſch. b. G. Witin, Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewětin (64 f. Bud., D. Wittingau).

Cirkwice, ſ. Cirkwitz, Zirkowitz.

Cirkwitz (Cirkwice, Cerekwice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Bawřinec (99 f. Kauř., D. Cirkwitz), Schloß. Das frühere Dom. C. liegt in den Gerichtsbezirken Kaurim u. Kohljanowitz.

Cirkwitz (Cirkwice, Cerekwice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Cisařewes, ſ. Kaisersdorf.

Cisařská kuchyně, ſ. Kaiſerkuchel.

Ciſchkau (Čižkow), G. u. D., Pilſ., B. Blowitz (263 f. Pilſ., Dom. Rokitzan), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Ciſchtowitz (Čiſtowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Ciſowitz (Čísowice, Tisowice), G. u. D., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian u. Mniſchek (14 f. Ber., D. Mniſchek).

Čistá, G. u. D., Jič., B. Neupaka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čiſta), c. 1500 C., Filkir., viel Weberei. Sämmtliche Ortſchaften des frühern Dom. C. liegen im Gerichtsbezirke Neupaka.

Čiſká, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Filkir.

Čistá, ſ. Tſchiſtay.

Čistec, Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wranow, G. Přeſtawlk (86 f. Ber., D. Kammerburg).

Čistětín, ſ. Tſchiſotin.

Čiſtowes (Čistěwes), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Čiškowice, ſ. Čiſchtowitz.

Citeř, ſ. Burgersdorf.

Cítkow, G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Citolib, ſ. Zitolib.

Cítow, G. u. D., Prag., B. Melnik (33 f. Rak., D. Čítow), c. 1000 C., Pfrkir., Budiner Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. C. liegt in den Gerichtsbezirken Melnik u. Wegſtädtl.

Čiwitz (Alt- u. Neu-C., Čiwice), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Lahn ob Gruben (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Čiwitz, ſ. Živitz.

Čižitz (Čížice), G. u. Df., Pilſ., B Blo-

witz, Pf. Prusin (202 f. Pilf., D. Stěnowitz).

Čižkau (Čižkow), f. Čiſchkau.

Čižkow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neucerekwe (81 f. Tab., D. Čižkow). Schloß. Das frühere Dom. Č. liegt im Gerichtsbezirke Pilgram.

Čižkowice, f. Tſchiſchkowitz.

Čižkrajice, f. Sitzkreis.

Čižow, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Chaberčitz (102 f. Cas., D. Kacow).

Čižowá, f. Čičowa.

Čižowá, Df., Pilf., B. Piſek, G. Neudorf (292 f. Prach., D. Drhowel), Pfrkir., Piſeker Vik., Schloß mit Kap.

Čižowek (Čižowka), Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz, G. Langhota (170 f. Bunz., D. Březno).

Čižowka, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin, G. Kleinbratřitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Čkyn (Tſchkyn, Čkyně), G. u. D., Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Čkyn), Lokkir., Woliner Vik., Synagoge, Schloß. Das ehemalige Dom. Č. liegt im Gerichtsbezirke Winterberg.

Clemensdorf, f. Klemensdorf.

Člupek, Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Němčitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Čmelin (Čmelinky, Štmelinky), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Čmerdowka, Eſch. b. G. Miloſtitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (76 f. Ber., D. Miloſtitz).

Concurrent, f. Straßenau.

Conſtantinsbad, Eſch. b. G. Neudorf, Eger., B. Weſeritz, Pf. Tſchelif (f. Pilf., D. Weſeritz), kleiner Kurort mit 5 Heilquellen.

Crhonice, f. Cerhonitz.

Crhow, f. Cerhof.

Crkowice, f. Cirkwitz.

Čtěnitz (Čtěnice), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Přezletitz (25 f. Kauř., D. Čtěnitz), Schloß. Das frühere Dom. Č. gehört zum Gerichtsbezirke Brandeis.

Čtětin (Štětin), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Ctiboř, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Caſtrow (85 f. Tab., D. Serowitz).

Ctiboř, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Ctiboř), Das frühere Dom. C. liegt im Gerichtsbezirke Wlaſchim.

Ctiměřitz (Ctiměřice), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Ctiniowes (Ctiněwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Černauſchek (35 f. Rak., D. Raudnitz), Filkir.

Čtitar (Čtitary, Štětary), Df., Pard., B. Pf. u. G. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin).

Čtwrt, f. Viertel.

Čtyrkoly, f. Vierrad.

Čtyry dwory, f. Vierhöf, Vierhöfen.

Čubky, Eſch. b. G. Studnitz, B. Pf. u. G. Hlinsko (f. Chrud., D. Richenburg).

Čuchna, Eſch. b. Pf. u. G. Neuſattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Čuchna, Eſch. b. G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Cuclau (Zuzlau, Cuclaw, Sudislaw), G. und Df., Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec), Pfrkir., Koſteleccer Vik.

Cuclawice, f. Zuzlawitz.

Cudrowice, f. Zuderſchlag.

Čunkow (Žunkow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Sedlec).

Čutka, Eſch. b. G. Hodowitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (44 f. Bud., D. Wittingau).

Cwikow, f. Zwickau.

Cwiněwes, f. Činowes.

Cwrčkow, f. Grilling.

Cwrčowes, Cwrčowice, f. Grillndorf.

Cwrtčowitz, f. Swrčowitz.

D.

Dablitz (Dablice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř. D. Dablitz), Schloß mit Kap., Cichorienkaffeefab. Das frühere Dom. D. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Dachau (Dachow), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. St. Adalbert (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken).

Dachow, Eſch., Jič., B. Pf. u. G. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Dachow, Eſch. b. G. Roth-Třemeſchna, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Dachow, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wielakow, G. Miřetitz (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Dachſenbauer, Eſch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).

Daftebauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Dalbůh, Eſch. b. G. Welchow, Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Welchow).

Dalčitz (Dalčice), G. u. Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (122 f. Čas., D. Auhrow).

Daleken (Daleky, Popelice), Dſch., Bud., B. Gratzen, Pf. Omau, G. Ottenſchlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Daleſchitz (Daleſice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (88 f. Ber., D. Jablona).

Daleſchitz (Daleſice), G. u. Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Daleſchitz (Daleſice), G. u. Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Swijan).

Dalewice, ſ. Dalowitz.

Daliměřitz (Daliměřice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Großrohoſec).

Dalkowitz (Dalkowice), Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stěpanow, G. Střechow (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Dalow, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Dalowitz (Dalewice), G. u. Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Bukowno (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Dalwitz (Dalwice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Dalwitz), Schloß, Porzellan- u. Steingutfab. Das frühere Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Karlsbad.

Damaſchek (Damašek), Df., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Březiny (140 f. Chrud., D. Richenburg).

Dambah (W D.), Eſch. b. Pf. u. G. Weltrub, Pard., B. Kolin (101 f. Kauř., D. Nadoweſitz).

Daměnitz (Daměnice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Daměřitz (Daměřice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamiſlitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Damhoř, ſ. Domahoř.

Damice, ſ. Damitſch, Damitz.

Daminěwes, ſ. Daniowes.

Damirow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb u. Zbeyſchow (109 f. Čas., D. Sedlec).

Damitſch (Damice, Damnice), G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Bukownik (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Damitz (Damice) G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenſtein).

Dammmühle, Eſch. b. Pf. u. G. Kuſchwarda, Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Damnau (Damnow), G. u. Dſch., Eger., B. Plan (251 f. Pilſ., D. Mariafels), Pfrkir., Haider Bik.

Damnice, ſ. Damitſch.

Damnikow, ſ. Thomigsdorf.

Donetſchlag, ſ. Tonetſchlag.

Daniowes (Daminěwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Citow (34 f. Rak., D. Citow).

Daňboř (Daňbože), Eſch. b. G. Babitz, Prag, B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Piſcheli).

Darebnitz (Darebnice), Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Běſtowitz (133 f. Chrud., D. Chocen).

Darmſchlag (Darmyšl), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Proſtiboř (250 f. Klat., D. Darmſchlag), Schlößchen.

Darowa, Dſch., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Oberſtupno, G. Kriſch (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Schlößchen, Eiſenwerk, Mies überfuhr.

Darre, Theil von Pf. u. G. Pollaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Darzilek, Dſch., b. G. Ober-Lichwe, Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Chrud., D. Landekron).

Daſchitz (Dašice), St., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., Kap.

Daſchwitz, ſ. Taſchwitz.

Dasny, ſ. Kronſellern.

Daßnitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau).

Datelow, ſ. Todlau.

Dauba (Dubá), St., Leip., B. Dauba (211 f. Bunz., D. Neuperſtein), c. 1500 E., Pfrkir., Hirſchberger Vik., abſeits Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Dauba u. Wegſtädtl u. zählt auf 7,□ M. 69 Kataſtralgemeinden mit 30.465 faſt durchwegs deutſchen Einwohnern. Der Gerichtsbezirk hat einen Flächeninhalt von 5 □ M., u. 18.305 durchaus deutſche Bewohner in 42 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dominien Bezno, Hauska, Hirſchberg, Neuperſtein, Neuſchloß, Stranka, Weißwaſſer u. Widim waren.

Daubek, G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeſchin (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Daubí, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř u. Wſchen, G. Stwořin (183 f. Bunz., D. Swijan).

Daubí, ſ. Aicha, Klein-.

Daubice, ſ. Daubitz, Dauby.

Daubitz, Alt- (Daubice staré), G. u. Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Neu-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Zwirnmanufaktur.

Daubitz, Hinter- (Daubice zadní), Dſch., Leip., B. Rumburg, Pf. Neu-Daubitz, G. Alt-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Daubitz, Neu- (Daubice nowé), D., Leip., B. Rumburg, G. Alt-Daubitz (207 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Pfrkir., Kamnitzer Vik., Zwirn- und Siebbödenmanufaktur.

Daublowičky (Daudlebičky), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jeſenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Daubraw (Daubrawa), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wſchen u. Březina, G. Žďiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Daubrawa, Groß- (D. weliká), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chraſtian (49 f. Bud., D. Kaſladay).

Daubrawa, Klein- (Daubrawka), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Moldauthein u. Chraſtian, G. Chraſtian (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Daubrawa (Franzisceidorf), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Großkoſtomlat, G. Kleinkoſtomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Daubrawa, Alt- (D. stará), Eſch. b. Rozhowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Daubrawa, Neu- (D. nowá), Eſch. b. Pf. u. G. Heřmanměſtec, Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Daubrawa, ſ. Daubraw, Dobraken, Dobrau, Dobrawa, Dobrowan.

Daubrawany, ſ. Dobrowan.

Daubrawčitz (Daubrawčice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeſchin (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), in der Nähe die Burgruine Zembera.

Daubrawičan (Daubrawičany), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Daubrawice, ſ. Daubrawitz, Dobrawitz, Tauberwitz.

Daubrawička, ſ. Daubrawitz, Klein-.

Daubrawitz (Daubrawice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (44 f. Bud., D. Budweis).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Zwol (148 f. Kön., D. Opočno).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Lanſchau (147 f. Bid., D. Sadowa), bildet zwei Kataſtralgemeinden.

Daubrawitz (Daubrawice), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).

Daubrawitz (Daubrawice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt, G. Lhota (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Daubrawitz (Daubrawice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau u. Großſkal, G. Großſkal (182 f. Bunz., D. Großſkal).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Mſcheno (191 f. Bunz., D. Mſcheno-Lobes).

Daubrawitz, Klein- (Dobrawitz, Daubrawička), Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf.

Bezno, G. Kowanec (191 f. Bunz., D. Nemětitz u. Cetno).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Manetin (264 f. Prach., D. Manetin).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Zaboř (296 f. Prach., D. Strakonitz).

Daubrawitz (Daubrawice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Ceftitz (287 f. Prach., D. Ceftitz).

Daubrawitz (Daubrawice), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček, G. Modletitz (19 f. Kauř., Kirchenämtlich).

Daubrawka, f. Klein-Daubrawa, Dobraken.

Daubrawská hora, f. Schloßberg.

Dauby (Daubice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D Zelec).

Daudleb (Daudleby), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Adlerkoftelec (157 f. Kön., D. Daudleb), c. 1300 E., Synagoge, Schloß, Rofogliofab. Die Ortfchaften des ehemaligen Dom. D. u. Jeleni liegen in den Gerichtsbezirken Adlerkoftelec, Hohenmauth u. Wildenfchwert.

Daudlebice, f. Dublowitz.

Daudlebičky, f. Daublowičky.

Daudleby, f. Daudleb, Teindles.

Daudlewec (Daudlebce), G. u. Dfch., Pilf., B. Pilfen, Pf. Lititz (257 f. Pilf., D. Pilfen).

Daupow, f. Duppau.

Dawidkow, Efch. b. G. Nesměň, Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Dawidsthal, Efch. b. G. Zwodau, Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (f. Elb., D. Falkenau), Mineralwerk.

Dawle, M., Prag., B. Königfaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap), c. 550 E., in der Nähe ftand ehemals das Kloſter Oſtrow.

Dčbanow (Džbanow, Čbanow), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knířow 132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Dčbanow (Džbanow, Čbanow, Čbanowec), G. u. Df., Pard., B. Leitomifchl, Pf. Slaupnitz (137 f. Chrud., D. Leitomifchl), proteftantifches Bethaus und Paftorat.

Deblau (Deblow), G. u. Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Licibořitz (130 f. Chrud., D. Naffaberg).

Děbolín, f. Diebling.

Debř, Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Kosmanos, G. Hrdlořez (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filfir.

Debř, f. Diweř.

Debřec (Dobrce), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraſchtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Debrnš, f. Döberle, Döberney.

Debrník, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Debrník, f. Deffernik.

Debrno, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (31 f. Rak., D. Mühlhauſen).

Debſchin, Efch. b. G. Kleinbratřitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Děčany, f. Jetſchan.

Dechtař (Dechtáře), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwohnow (80 f. Tab., D. Roth-Nečitz).

Dechtar (Dechtary), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Chwalčowes (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Dechtar (Dechter, Dechtarow, Dechtary), Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Dechtary, f. Dechtar, Dektar.

Dechtern (Dechtáře), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Piſtin, G. Groß-Čekau (44 f. Bud., D. Krumau).

Dechtín, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Welhartitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Dechtow (Ober- u. Unter-D., Dechtow hořejní a dolejní), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Weitz-Třemeſchna (172 f. Bid., D. Poličan).

Děčín, f. Tetſchen.

Dědek, Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč, G. Neratow (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dědibaby, f. Jedibab.

Dědičky, Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hoſchtitz, G. Nemiſchl (71 f. Tab., D. Nemiſchl).

Děditz (Dědice), G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hoſchtitz (69 f. Tab., D. Jungwožitz).

Děditz (Dědice), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Bohdaneč (109 f. Cas., D. Žleb).

Dědkau (Dietkau, Dědkow), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Groß-Heřmanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Dědomilice, ſ. Jedomělitz.
Dědow, Dědowá, ſ. Mohren.
Dědowá, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameníček (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Dědowitz (Dědowice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Watawaüberfuhr.
Deffernik (Debrnik), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Eiſenſtein (279 f. Prach., D. Deffernik), Schloß mit Kap., Glas- u. Spiegelfab. Das ehemalige Dom. D. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Defours-Lažan, ſ. Lažan.
Dehenten (Dehetné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilſ., D. Pernartitz).
Dehetník, Eſch. b. G. Wlkow, Bud., B. Weſelí, Pf. Hammer (73 f. Bud., D. Wittingau).
Dehlau (Dolany), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Pohlig), Pfrkir., Kaadner Vik., ſchöne Gärten.
Dejſina, ſ. Deyſchina.
Dejwitz (Dewice, Dehnice, Deywice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (14 f. Rak., D. Dejwitz), hat ſammt Scharka u. Podbaba c. 1100 E., Schloß. Die Ortſchaften der früheren Dom. D. u. Hoſtau liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis, Smichow, Unhoſcht u. Welwarn.
Děkančitz (Děkančice), Dſch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Senožat, G. Hroznětitz (114 f. Tab., D. Wonſchow).
Děkanowitz (Děkanowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Kriwſaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Dekau (Děkow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleſchowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik.
Děkowka, ſ. Diakowa.
Dektar (Dechtary), G. u. Df, Prag., B. Brandeis, Pf. Swimyſlitz (24 f. Kauk., D. Brandeis).
Dělauš, ſ. Tiliſch.
Denětice, ſ. Tenetitz.
Depoldowitz (Děpoltice), G. u. Df., Pilſ., B. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz), Lokkir., Deſchenitzer Vik.
Děpoltowice, ſ. Tüppelsgrün.
Dereiſen (Zderaz), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratſchen (230 f. Rak., D. Koleſchowitz).
Derflík, ſ. Dörflik.
Deſchenitz (Dešenice, Deštnice), G. u. D., Pilſ., B. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1300 E., Pfrkir., Deſchenitzer Vik., Budweiſer Diözeſe, Schloß.
Deſchna (Deštná), St., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Pfrkir., Kamenitzer Vik., abſeits Badhaus und Kap.
Deſchney (Deštná), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Cernikowitz), Pfrkir., Reichenauer Vik., Badeanſtalt St. Annabrunn.
Desky, ſ. Brettern.
Deslawen (Zdeslaw), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeleſchen (230 f. Rak., D. Hochlibin).
Desná, G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Dešnice, ſ. Teſchnitz.
Deſſendorf, D., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenſtern), zwei Glasſchleifmühlen.
Deštná, ſ. Deſchna, Deſchney, Töſchen.
Deštnice, ſ. Deſchenitz, Teſchnitz.
Deštno, ſ. Töſchen.
Dětaň, ſ. Gödeſin.
Dětanowice, ſ. Jetenowitz.
Dětenice, ſ. Jetonitz.
Dětenitz (Diettenitz, Dětinice), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz), Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Liban, Nimburg u. Sobotka.
Dětochow, ſ. Tichtihöfen.
Dětonice, ſ. Jetonitz.
Dětušín, ſ. Quidoſchin.
Deutſchbrod (Brod německý), St., Pard., B. Deutſchbrod (115 f. Čas., k. Stadt), c. 4200 E, 2 Vorſtädte, Dechantei, Deutſchbroder Vik., Königgrätzer Diözeſe, 3 Kirchen, 2 Kap., Gymnaſium, Hauptſchule, Papierfab., ſonſt reiche Bergwerke. D. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes (der Sprengel des letztern erſtreckt ſich auf die beiden Bezirkshauptmannſchaften Chotěboř u. Deutſchbrod), einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft beſteht aus den Gerichtsbezirken Deutſchbrod, Humpolec, Polna u. Přibislau u. hat auf 19,2 □ M. 85.017 meiſt čechiſche Bewohner in 196 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk erſtreckt ſich auf 5 □ M. u. zählt 57 Kataſtralgemeinden mit 24.374 Bewohnern; 10 Gemeinden haben 2695 deutſche, 2 Gemeinden (mit 1050 Seelen) haben gemiſchte, die übrigen

blos čechische Einwohner. Zu dem Bezirke gehören ganz o. theilweise die ehemaligen Dom. Bělá, Břewnitz, Deutschbrod, Frauenthal, Kraupen, Kwětenow, Lerchenhof, Lipnitz, Okrauhlitz, Vollerskirchen, Schrittens, Wěj u. Windig-Jenikau. Die Dörfer des früheren Dom. Deutschbrod liegen sämmtlich im gleichnamigen Gerichtsbezirke

Deutschbundesort, Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz, G. Roßmeisl (236 f. Elb., D. Falkenau).

Deutzendorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Altosseg (221 f. Leit., D. Osseg).

Dewice, s. Dejwitz.

Děwin, Burgruine bei Hammer, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Děwin, Diwčihrad, Burgruine bei Slichow, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Deyschina (Dejsina, Dýšina), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Pilsen), Pirkir., Pilsner Vik.

Deywice, s. Dejwitz.

Diakowa (Děkowka), G. u. Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), abseits die Burgruine Hradek.

Dianaberg, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Neudorf (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Jagdschloß, Thiergarten.

Dianahof, s. Unterhütten.

Diblikow, Esch. b. G. Zbonin, Pilf., B. Mirowitz (f. Prach., D. Warwaschau).

Dichtelhöfen, s. Tichtihöfen.

Diebling (Děbolín), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Dietkau, s. Dudkau.

Dietrichs, G. u. Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Dietrichstein (Wrabsko), Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz, G. Lhota-Smetanowa (302 f. Prach. D. Warwaschau).

Diettenitz, s. Dětenitz.

Diežkop, s. Ditschkop.

Dilec (Dílče), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Dimokur (Dymokury), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Lokkir., Kopidlnoer Vik., Schloß mit Kap., Leinwebefab., Fasangarten Das ehemalige Dom. D. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Königstadtl, Liban, Neubidžow u. Nimburg.

Dinín, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Dinkowitz (Jenikowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Tkebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Dirna (Dirné), G. u. D., Bud., B. Soběslau (73 f. Bud., D. Dirna), Pfrkir., Soběslauer Vik., Schloß mit schönem Garten. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen sämmtlich im Gerichtsbezirke Soběslau.

Dirnfellern (Dürrenfellern, Wrbny suché), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwasser, G. Lobus (44 f. Bud., D. Budweis).

Ditschkop (Diwčí kopy), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neuöttingen (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Dittelhof (Dietelhofhäuser), Esch. b. Pf. u. G. Grafenried, Pilf, B. Ronsperg (f. Klat., D. Grafenried).

Dittersbach, G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E.

Dittersbach, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D Friedland), c. 1100 E., Lokkir., Friedländer Vik.

Dittersbach, Hinter- (Jetřichowice zadní), Dsch., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Vorder-Dittersbach (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Dittersbach, Vorder- (Jetřichowice přední), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Pfrkir., Kamnitzer Vik., Hilfszollamt.

Dittersbach (Dobranč horní), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir.

Dittersbach (Staršow, Stašow), G. u. D., Pard., B. Policka (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1300 E., Lokkir., Policzkaer Vik.

Dittersbächel, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Dittersdorf, G. u. D., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1100 E., Lokkir., Leitomischler Vik.

Diwčí hrad, s. Děwin.

Diwčí kopy, s. Ditschkop.

Diwčitz (Diwčice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj u. Rakki, G. Zbudow (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Diwec (Diwce, Zdiwce), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiritz).

Diweř (Dyweř, Debř, Dybř), Esch. b. G. Riwčitz, Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (f. Rak, D. Patek).

Diwice, s. Diwitz.

Diwischau (Diwišow), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Sternberg), c. 1700 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik.

Diwischow, (Stupen, Diwišow), G. u. Hof, Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach, D. Schüttenhofen).

Diwischowitz (Diwišowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz (74 f. Ber., D. Sedlec).

Diwischowitz (Diwišowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (268 f. Klat., D. Bistritz).

Diwitz (Diwice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Saaz., D. Citolib), abseits die Schloßruine Diwitz.

Diwoká husa, ſ. Huſa.

Dlaby, ſ. Laby.

Dlaschin, ſ. Ploſcha.

Dlaschkowitz (Dlažkowice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, Granatenfundort. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin, Libochowitz u. Loboſitz.

Dlaskowa, Eſch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unterhbit (37 f. Ber., D. Smolotel).

Dlauhá, ſ. Dlauhy, Dluhe, Wieſen Böhmiſch-.

Dlauhá lauka, ſ. Langwieſen.

Dlauhá wes, ſ. Langendorf.

Dlauhé, ſ. Dlauhy, Dluhey.

Dlauhé dwory, Dlauhodwory, ſ. Langenhof.

Dlauhé pole, ſ. Langfeld.

Dlauhonowitz (Dlauhoňowice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf (160 f. Kön., D. Zampach).

Dlauhopolsko, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Groß-Běronitz (178 f. Bid, D. Chlumec).

Dlauhy (Dlauhá), G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neuhradek (163 f. Kön., D. Opočno).

Dlauhy (Dlauhé), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Oberſtudenec, G. Kocaurow (123 f. Čas., D. Studenec).

Dlauhý most, ſ. Langenbruk.

Dlažím, ſ. Ploſcha.

Dlažkowice, ſ. Dlaſchkowitz.

Dlažow, ſ. Gloſau.

Dlubín, Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Auherčitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Dluhe (Dlauhá), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Weleſchin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Dluhey (Dlauhé), Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Großrohoſec).

Dluhoště, ſ. Golnetſchlag, Ottenſchlag.

Dlužin, Ober- (Dlužiny hořejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Čas., D. Světla).

Dlužin, Unter- (Dlužiny dolejší), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Čas., D. Světla).

Dmeyſchtitz, (Dmeiſtitz, Dmýštice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Dnebob (Nednebohy), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin, G. Musky (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dneſchitz (Dnešice), G. u. D., Pilf., B. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Dnespek (Nespěky), Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Piſcheli, G. Pořič (88 f. Ber., D. Konopiſcht), Poſtamt.

Döba, G. u. Dfch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Klara u. Eger), Sauerbrunn.

Dobčitz (Dobſchitz, Dobčice), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Zehun (178 f. Bid., D. Chlumec).

Doberau, G. u. Dfch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger u. St. Klara).

Döberle (Debrné, Debrno), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Dobern (Dobrná), G. u. D., Leip., B. Benſen, Pf. Güntersdorf (202 f. Leit., D. Benſen), c. 1050 E.

Dobern (Dobranow), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (210 f. Bunz., D. Reichſtadt), Pfrkir., Gabler Vik.

Döberney (Debrné), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Kotwitz, G. Königreich 2. Theil (146 f. Kön., D. Schurz), D. heißt auch Kaiſerlich-D. u. in der Nähe iſt die dazu gehörige Eſch. Elbe-D.

Döberney, (D.-Altenbuch, Debrné ſtarobukské), G. u. Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Altenbuch).

Döberney (D.-Öls, Debrné), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Öls (150 f. Bid., D. Arnau).

Dobeſch (Dobeš, Dobrš), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (171 f. Bid., D. Horitz).

Doběſchau, (Dobieſchau, Doběšow), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Dobeschitz (Dobešice), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Kreſchtnowitz (292 f. Prach., D. Kreſchtnowitz).

Dobeſchitz (Dobešice), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Piſek, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Dobeſchowitz (Dobešowice), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid, G. Peckau (101 f. Čas., D. Pečkau). Ein Theil des Dorfes gehört zum B. Kohljanowitz, G. Nepomerkitz (103).

Dobětice, ſ. Dopitz.

Dobew, Alt- (Dobew), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Alt-Keſtřan (292 f. Prach., D. Protiwin), Filkir.

Dobew, Neu- (Dobew nowá), Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Alt-Keſtřan, G. Alt-Dobew (292 f. Prach., D. Protiwin).

Dobichau (Dobochow), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Pernlesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Dobieſchau, ſ. Doběſchau.

Dobkau (Dobkow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chotěbor (122 f. Čas., D. Chotěbor).

Dobkowice, ſ. Dubkowitz, Topkowitz.

Dobochow, ſ. Dobichau.

Dobrá, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Dobrai, Groß- (Dobrá weliká, hořejší), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Druzec (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Dobrai, Klein- (Dobrá malá, dolejší), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Druzec, G. Groß-Dobrai (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Kap.

Dobraken (Daubrawka), G. u. Df., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Dobraken (Daubraken, Daubrawka), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen), Filkir., Kupferhammer.

Dobraken (Daubrawa), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Tſchemin).

Dobrámysl, Burgruine bei Klec, Bud., B. Lomnitz (f. Bud., D. Wittingau).

Dobřan (Dobřany), G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno), Lokkir., Opočnoer Vik.

Dobřan (Dobřany), St., Pilf., B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau), c. 2300 E., Pfrkir., Pilſner Vik., 2. Kap., zur St. gehört die Eſch. Klein-Dobřan (Dobřany malé).

Dobranow, ſ. Dobern.

Dobranzen (Dobronice), Eſch. b. G. Aujezd ob der Mies, Pilf., B. u. Pf. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Aujezd).

Dobraſſen, G. u. Df., Eger., B. Eger., Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Moſtau).

Dobrathen (Dobroten), G. u. Dfch., Bud., B. Neubiſtritz, Pf. Altſtadt (66 f. Tab., D. Landſtein).

Dobrau (Daubrawa), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälliſchbirken, G. Auřitz (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken).

Dobrauč, ſ. Dittersbach, Liebenthal.

Dobrautow, ſ. Dobrikau.

Dobrawa (Daubrawa), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Dobrawitz (Dobrowice), St., Jič., B. Jungbunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Jungbunzlauer Vik., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Jungbunzlau u. Liban.

Dobrawitz (Daubrawice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Netſchetin (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein).

Dobrawitz, ſ. Daubrawitz.

Dobrawod (Dobráwoda), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witſchin (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Dobráwoda, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (78 f. Ber., D. Petrowitz).

Dobráwoda, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Dobráwoda, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin, G. Lhotitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dobráwoda, G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Dobráwoda, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (111 f. Čas., D. Lipnitz).

Dobráwoda, Eſch. b. G. Buſch, Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Dobráwoda, ſ. Bründl, Gutenbrunn, Gutwaſſer.

Dobray, ſ. Dobrai.

Dobrce, ſ. Debřec.

Dobrčice, ſ. Dobſchitz.

Dobré, ſ. Dobrey.

Dobřejitz (Dobřejice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hoſin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Dobřejitz (Dobřejowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Želeč).

Dobřejow, Ober- (D. hořejší), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf Střezmik, G. Milo

stitz (76 f. Tab., D. Milostitz u. Jistebnitz).

Dobřejow, Unter- (D. dolejší), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Milostitz (76 f. Tab., D. Milostitz u. Jistebnitz).

Dobřejowice, f. Dobřejitz, Manderscheid.

Dobřemilitz (Dobřemilice, Dobřemiřice), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Střitež (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Dobřemilitz (Dobřemilice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz).

Dobřeň, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Cas., D. Maleschau), Filkir.,

Dobřeň, f. Dobřin.

Dobřenitz (Dobřenice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Dobřenitz), Pfrkir., Neubidžower Vik., Schloß, 2 Fasangärten. Das ehemalige Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.

Dobrenz (Dobřenec), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau (234 f. Saaz., D. Schönhof), Kap.

Dobrenz (Dobrodín, Dobronín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (118 f. Cas., D. Schrittens).

Dobrépole, f. Dobropul.

Dobřew (Dobřiw), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Miröschau (41 f. Ber., D. Zbirow), Eisenhammer.

Dobrey (Dobré), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik., Eisensteingruben.

Dobříč, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Plas).

Dobříč, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tachlowitz (13 f. Ber., D. Karlstein).

Dobřičany, f. Dobritschan.

Dobřice, f. Dobschitz.

Dobřichow, G. u. Df., Pard., B. Kaurim (100 f. Kauř., D. Schwarzkoftelec), Pfrkir., Koliner Vik., Fasangarten.

Dobřichowitz (Dobřichowice), G. u. D., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz), Pfrkir., Berauner Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom D. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun und Königsaal.

Dobřičkow, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Postupitz, G. Raubičkowa Lhota (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Dobrikau (Dobrkow), Dfch., Bud., B Schweinitz, Pf. Besenitz, G. Mayritz (46 f. Bud., D. Krumau u. Budweis).

Dobrikau (Dobrautow), G. u. D., Pard. B. u. Pf. Polna (119 f. Cas., D. Polna),

Dobřikau (Dobřikow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (277 f. Klat., D. Bistritz).

Dobřikow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (134 f. Chrud., D. Zamrsk).

Dobřikowec, Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich, G. Tanka (165 f. Kön., D. Opočno).

Dobřikowitz (Dobřikowice), Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Křiwsaudow und Zhoř, G. Jenikau (113 f. Cas., D. Unterkralowitz).

Dobřín (Dobřeň), G. u. Dfch., Leit., B. Dauba, Pf. Oberwidim (212 f. Bunz., D. Stranka).

Dobřin, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Dobřin, f. Dobrschin.

Dobring, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Dobřinow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka (155 f. Kön., D. Reichenau).

Dobřisch (Dobříš), St., Prag., B. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), c. 2300 E., Pfrkir., Přibramer Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Postamt. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 6,, □ M. 59 Katastralgemeinden mit 19158 čechischen Bewohnern, die früher zu den Dom. Bukowa, Celin, Dobřisch, Karlstein, Alt- und Neuknin, Langenlhota, Lhota Sejcka, Mnischek, Slap, Sudowitz u. Wermeřitz zuständig waren. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch und Přibram.

Dobritschan (Dobričany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Filkir., Schloß, Mineralquelle und Bad. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. D. gehören jetzt zum Gerichtsbezirke Saaz.

Dobřiw, f. Dobřew.

Dobrkow, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Luže (130 f. Chrud., D. Chrast).

Dobrkow, f. Dobrikau, Turkowitz.

Dobrná, f. Dobern.

Dobrné, f. Zistel.

Dobrnitz (Dobrnice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Cas., D. Wrbitz), Filkir., Spiritusfab.

Dobročkow, f. Dobrusch.

Dobročowitz (Dobročowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Sluschitz (104 f. Kauř., D. Stworec), Kap.
Dobrodín, ſ. Dobrenz.
Dobrohoſcht (Dobrohošt), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Rothhradek), Schlößchen.
Dobrohostow, ſ. Schohlenz.
Dobroměřitz (Dobroměřice), Eſch. b. G. Radějow, Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).
Dobroměřitz (Dobroměřice, Dobromiřice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Laun (27 f. Saaz., D. Laun), Filkir.
Dobronice, ſ. Dobranzen, Dobronitz.
Dobronín, ſ. Dobrenz.
Dobronitz (Dobronice), G. u. D., Bud., B. Bechin, Pf. Nataj (79 f. Tab., D. Wopořan), Kap.
Dobronitz (Dobronice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Cheynow).
Dobropul (Dobrépole), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Steinkohlenbruch.
Dobroſchow (Dobrošow), G. u. Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).
Dobroſchow (Dobrošow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Dobroſchowitz (Dobrošowice), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jeſenitz, G. Diwiſchowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Dobroten, ſ. Dobrathen.
Dobrotitz (Dobrotice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďiowitz, Pf. Chanowitz (296 f. Prach., D. Horažďiowitz).
Dobrotiwá Sw., ſ. Benigna, St.
Dobrowa, G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Mogolzen (273 f. Klat., D. Zetſchowitz).
Dobrowan (Daubrawany), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz, G. Tuchow (170 f. Bunz., D. Křinec).
Dobrowice, ſ. Dobrawitz.
Dobrowitow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbeyſchow (109 f. Čas., D. Zleb), Filkir.
Dobrowiz (Dobrowis), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.
Dobrowod, ſ. Dobrawod.
Dobrowodka, Eſch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Dobrſch (Dobrš), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Vik.
Dobrſchin (Dobřín, Dobršín), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).
Dobruſch (Dobročkow), G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch (53 f. Bud., D. Krumau).
Dobruſch (Dobruš), Eſch. b. G. Dobropul, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Wititz (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Steinkohlenbruch.
Dobruſchka (Dobruška), St., Jič., B. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno), c. 2700 E., 4 Vorſtädte, Dechantei, Opočnoer Vik., 2 Kirchen, Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk D. hat 4 □ M. mit 22333 Einw. und 44 Kataſtralgemeinden; blos die Bewohner einer Gemeinde, 377 an der Zahl, ſind deutſch, die übrigen čechiſch; ſie gehörten früher zu den Dominien Černikowitz, Dobruſchka u. Opočno.
Dobſchin (Dobšín), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Podkoſti (169 f. Bunz., D. Koſt).
Dobſchitz (Dobšice), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Strýčitz, G. Linden (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Dobſchitz (Dobšice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blauhurka u. Schimutitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Dobſchitz (Dobrčice, Dobřice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Luſchitz (221 f. Leit., D. Bilin).
Dobſchitz (Dobšice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).
Dobſchitz (Dobšice), Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Paſchtik (300 f. Prach., D. Blatna).
Dobſchitz, ſ. Dobčitz.
Doglasgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unterchodau (235 f. Elb., D. Elbogen).
Dohalička (Dohaličky), Dſch., Jič., B. Nechanitz, G. Dohalitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Horitzer Vik.
Dohalitz (Dohalice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohaličká (144 f. Bid., D. Sadowa).
Dohalitz (Dohalice), Dſch., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. u. G. Elſtein (274 f. Klat., D. Přiwoſten).
Dohalitz (Dohalice), Eſch. b. G. Radlowitz, Pilſ., B. Tuſchkau (f. Pilſ., D. Lohowa).
Dohnau, Eſch. b. G. Weiden, Eger., B.

Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Döhnis, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (199 f. Bunz., D. Grafenstein).

Dojetřitz (Dojetřice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).

Dokes (Doksy), Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Družec, G. Groß-Dobrai (18 f. Rak., D. Tachlowitz), sehr guter Sandsteinbruch.

Doksany, s. Doran.

Doksy, s. Dokes, Hirschberg.

Dol (Důl), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Křeč (83 f. Tab., D. Cheynow).

Dol (Důl), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Proseč).

Dol (Doly), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (135 f. Chrud., D. Richenburg), abseits die Filkir. Janowiček.

Dol (Důl), Dsch., Pilf., B. Blatna, Pf. Mirotitz und Radobitz, G. Mužetitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Dol, Esch. b. G. Kletitz, Pilf., B. Březnitz, Pf. Kraschtitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.

Dolan (Dolany), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Auherčitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Gang (100 f. Kauř., D. Kolin).

Dolan (Dolany), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Zdanitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Dolan (Dolany), Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg und Neuschloß, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Dolan (Dolany), G. u. D., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Chudenitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Schlößchen.

Dolan (Dolany), Esch. b. G. Studena, Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kříč (f. Rak., D. Kříč), Filkir.

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ckyn (286 f. Prach., D. Ckyn).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostaun (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Dolan (Dolany), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Libschitz (32 f. Rak., D. Swoleniowes).

Dolana (Dolany), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Jesna (259 f. Pilf., D. Lohowa).

Dolanek (Dolánky), Esch. b. G. Jemnik, Jič., B. und Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Jungbunzlau).

Dolanek (Dolánky), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Etimětitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Dolanek (Dolánky), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Bukowina (183 f. Bunz., D. Großrohosec).

Dolanek (Dolánky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., in der Nähe ist eine Heilquelle.

Dolanek, s. Neudorf (B. Böhmisch-Aicha), Woditz.

Dolanka (Dolánky), Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra, G. Werscheditz (240 f. Elb., D. Luditz).

Dolanka (Dolánky), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Schaab (228 f. Saaz., D. Podersam).

Dolanka (Dolánky), Df., Jič., B. Jičin Pf. Radim, G. Dřewenitz (166 f. Bid., D. Kumburg).

Dolanka (Dolánky), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Bitauchow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dolanken (Dolánky), Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Kremusch, G. Wohentsch (222 f. Leit., D. Kremusch).

Dolánky, Esch. b. G. Ober-Sitowa, Jič., B. u. Pf. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Dolánky, s. Dolanek, Dolanka, Dolanken, Dolenka, Neudorf (B. Böhmisch-Aicha).

Dolany, s. Dehlau, Dolan, Dolana, Dolern, Dolland

Dolce, s. Dolzen.

Dolec, Esch. b. G. Dolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz).

Doleček (Dolečky), Esch. b. Pf. u. G. Hlawitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Dolenec, Esch. b. G. Rohoznitz, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Dolenka (Dolánky), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser)

Dolenken (Dolánky), Esch. b. G. Nahlau, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Dolern (Dolany), Dsch., Bud., B. Kal

sching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Dolik, Esch. b. G. Kobylihlawa, Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (21 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Dolik, Esch. b. G. Groß-Jenč, Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Dolín, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir.

Dolínek, G. u. Df., Prag, B Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungferbřežan).

Dölitschen (Telice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Prostiboř (259 f. Pilf., D. Kopezen), Kap., Schlößchen.

Dölitz, Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Dollwka, Dfch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Dolland (Dolany), Dfch., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich).

Dölnitz (Odolenowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schönthal (237 f. Elb., D. Theusing).

Doloplas (Doloplazy), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Reschtětitz (89 f. Ber., D. Konopischt).

Dolsko, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Doly, f. Dol, Neugründel.

Dolzen, Nieder- (Dolce dolní), Dfch., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolzen, Ober- (Dolce horní), Dfch., Jič., B. Pf. und G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Dolzen (Dolce), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz (371 f. Klat., D. Přichowitz).

Domahoř, Dfch., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. u. G. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Domamyšl, G. u. Df., Bud., B. Jungwožitz, Pf. Hartlikow (69 f. Tab., D. Jungwožitz), dabei die Esch. Neu-Domamyšl.

Domanín, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Domanitz (Domanice), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže, G. Woletitz (134 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Domanitz (Domanice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Stěkna).

Domanowitz (Domanowice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žehun u. Wohařt (181 f. Bid., D. Poděbrad).

Domaschin (Domašín), St., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (99 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 1200 E., Filkir., Spiritusfab.

Domaschin (Domašín), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Domaschin (Domašín), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Cernikowitz (157 f. Kön., D. Reichenau).

Domaschin (Domašín), f. Tomaschin, Tomitschan.

Domaschitz (Domašice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (218 f. Bunz., D. Hirschberg).

Domaschlag, Böhmisch- (Domaslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (253 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.

Domaslawičky, f. Tomaschlag.

Domaslawitz (Domaslawice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Liskowitz (172 f. Bid., D. Holowaus).

Domaslowitz (Domaslawice), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Swětla, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Domauschitz (Domausice), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Citolib), Pfrkir., Launer Vik., Schloß.

Domausnitz (Domausnice), G. u. D., Jič., B. Sobotka, Pf. Kitonitz (169 f. Bunz., D. Domausnitz), Schloß, Strumpfwaarenfab. Das frühere Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Sobotka.

Domažlice, f. Taus.

Domažlitzl (Domažličky), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup).

Domina, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Domislitz (Domyslice, Zdemyslice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt u. Stiahlau), Kap.

Domkow, G. u. Dfch., Jič., B. u. Pf. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).

Domoraditz (Domoradice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (134 f. Chrud., D. Domoraditz), Schlößchen. Das ehemalige Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Hohenmauth.

Domoras (Domoraz), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz).

Domyslice, f. Domislitz.

Donau (Hájek), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth), Kap.

Donawitz, Alt- (Stanowice staré), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gabhorn), Pfrkir., Lichtenstädter Vik.

Donawitz, Neu- (Stanowice nowé), Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Alt-Donawitz (235 f. Elb., D. Gabhorn).

Donín, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (28 f. Rak., D. Wrana).

Donín, f. Thonauhof.

Dönis, f. Döhnis.

Donitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), dazu gehört auch der Ort Neu-Donitz.

Doňow, G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahles (73 f. Bud., D. Wittingau).

Dopitz (Dobětice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Seesitz (203 f. Leit., D. Prießnitz), Kap.

Dopperlburg, Jagdschloß bei Tischau, Eger., B. Teplitz (f. Leit., D. Teplitz).

Dörfel, Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Reichenau).

Dörfel, Df., Leip., B. Auscha, Pf. u. G. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Dörfel, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz u. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 2100 E., zwei Schafwoll-, eine Baumwoll-Maschinenspinnerei, viele Weber.

Dörfles, (Wesce), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Buschendorf (60 f. Bud., D. Gratzen).

Dörfles, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Kap., Säuerling.

Dörflik (Derflik), Df., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Dornhof, Esch. b. G. Unterhöfen, Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Dörnsdorf, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), Kap.

Dörnthal (Suchý důl), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Reschwitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.

Dörnthal, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Dörrengrund, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Dörrengrund (Dürrengrund, Suchdol, Suchý důl), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).

Dörrholz, Esch. b. G. Neudorf, Leip., B. Niemes, Pf. Weißwasser (211 f. Bunz., D. Wiska).

Dorschnet, Esch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Dorstadt, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (268 f. Klat., D. Bistritz).

Dörstein (Kamen suchý), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz).

Dotterwies (Tatrowice, Tatrwice), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), Pfrkir., Falkenauer Vik., Kap.

Doran (Doksany), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doran), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß mit sehr schönem Park, ehemals Kloster der Prämonstratenserinen. Die Ortschaften des früheren Dom. D. gehören zu den Gerichtsbezirken Libochowitz, Raudnitz und Welwarn).

Dožitz (Dožice), G. u. D., Pilf., B. Blatna, Pf. Eischkau (301 f. Prach., D. Dožitz), Kap., Schlößchen. Das ehemalige Dom. D. liegt ganz im Gerichtsbezirke Blatna.

Drabschitz (Trawčice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Počapl (36 f. Rak., D. Hrdly).

Drachau (Drachow), G. u. D., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Kardasch-Rečitz), Pfrkir., Bechiner Vik., Eisenerzgruben.

Drachkau (Drachkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Drachkow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Drachkow, f. Drachkau, Drakowa.

Drachow, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Temnitz, G. Babin (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Dračow, f. Dražow.

Draha (Dráhy), Dfch., Pilf., B. Neugedein, Pf. u. G. Glosau (278 f. Klat., D. Glosau).

Drahach (Na Dráhach), Esch., Pilf., B. Pf. u. G. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Drahach (Na Dráhách), Esch. b. G. Bukowan, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Chrastitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Drahauš, f. Maidorf.

Drahelčitz (Drahelčice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Horelitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Drahelitz (Drahelice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Liffa).

Draheníček (Draheničky), Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Draheníz, G. Swudčitz (299 f. Prach., D. Draheníz).

Drahenitz (Drahenice), G. u. D., Pilſ., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Draheníz), Lokkir., Horažiowitzer Vik., Schloß. Das ehemalige Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz und Mirowitz.

Drahenky, ſ. Dreihunken.

Drahenz (Drahonice), Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Wildhoſtitz, G. Repan (240 f. Elb., D. Chieſch).

Drahkow (Draſchkow), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Letin (262 f. Pilſ., D. Kocenitz).

Drahkow, ſ. Drakowa.

Drahles (Drahow), G. u. Df., Bud., B. Weſeli (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz), Lokkir., Kamenitzer Vik.

Drahlín, G. u. D., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch).

Drahlowitz (Drahlowice), Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Wſcheraditz, G. Skuhrow (16 f. Ber., Lehengut).

Drahnetitz (Drahnětice), G. und Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Drahno-Aujezd, ſ. Aujezd.

Drahnow, Eſch. b. Pf. u. G. Arnoſchtowitz, Bud., B. Wotitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Drahnowitz (Drahňowice, Draňowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Draho, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Drahobuditz (Drahobudice), G. u. D., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Groß-Bečwar), Pfrkir., Kolinec Vik.

Drahobuz (Drahobuz), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Straſchnitz (218 f. Leit., D. Liboch), Schlößchen.

Drahomiſchl (Drei Amſcheln, Drahomyšl), G. u. Df., Eger, B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Litſchkau).

Drahonice, ſ. Drahenz, Drahonitz, Drohnitz.

Drahonitz (Drahonice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin), Schloß.

Drahoňow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Drahonowitz (Drahoňowice), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau und Wiskeř, G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Drahonský mlýn, Eſch. b. Pf. u. G. Draheníz, Pilſ., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Draheníz).

Drahoraz, G. u. Df., Jič., B. Libau, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokſchitz), Filkir.

Drahotěſchitz (Drahotěšice), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewětin (32 f. Bud., D. Wittingau).

Drahotín, ſ. Trohatin.

Drahotitz (Drahotice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Drahotitz (Drahotice), Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Wochos (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Drahow, ſ. Drahles.

Drahowice, ſ. Drawitz.

Drahowitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), Säuerling.

Drahowka, Eſch., Bud., B. Pf. u. G. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz).

Drahuſchen (Drahauš), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Dráhy, Eſch. b. G. Groß-Petrowitz, Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Zinkau).

Drahýška, ſ. Traſchhof.

Drakowa (Drachkow, Drahkow), Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen, G. Quikau (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlenbrüche.

Draňowice, ſ. Drahnowitz.

Draſchen (Dražejow), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Luhan u. Löſchen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Draſchen (Dražeň), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Bela (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Draſch . . . ſ. Draž . . .

Draſenau, ſ. Traſenau.

Drasow (Drasowice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Wiſchnowa (39 f. Ber., D. Langenlhota).

Draſt, Ober- (Drast horní), G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Draſt). Das ehemalige Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Draſt, Unter- (Drast dolní), Eſch. b. G. Ober-Draſt, Prag., B Karolinenthal, Pf. Klecan (23 f. Kauř., D. Draſt).

Drauchawec, ſ. Drohau.

Draufendorf (Druzcow, Drusnow), G. u. D., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Oſchitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Draužetitz (Drauschetitz, Draužetice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Stěkna).
Draužkowice, f. Trauschkowitz.
Drawitz (Drahowice), Efch. b. G. Girsch, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz),
Dražďan, Efch. b. Pf. u. G. Caſtrow, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Kamenitz).
Dražejow, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (296 f. Prach., D. Strahlhofitz).
Dražejow, Dražeň, f. Draschen.
Dražejowice, f. Dražowitz.
Draženow, f. Traſenau.
Draželitz (Draſchetitz, Dražetice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Altknin).
Dražička, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Želeč), Schloß.
Dražitz (Draſchitz, Dražice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Chraſtian (78 f. Tab., D. Bechin), Schloß mit Kap.
Dražitz (Draſchitz, Dražice), G. u. Df., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Lokkir., Ziſtebnitzer Bik.
Dražitz (Draſchitz, Dražice), Df., Jič., B. u. Pf. Benatek, G. Zbetin (193 f. Bunz., D. Benatek), abſeits die Burgruine D.
Dražkow (Draſchkow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann ob Skreyſchow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Dražkow, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřič (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Dražkowitz (Dražkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Mikolowitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Dražkowitz (Dražkowice), Efch. b. Pf. u. G. Brennporitſchen, Pilf., B. Blowitz (f. Pilf., D. Brennporitſchen).
Dražow (Dračow), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Weſely (168 f. Bunz., D. Großſkal).
Dražow, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrſch (287 f. Prach., D. Přečin).
Dražowitz (Dražejowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zihobec (281 f. Prach., D. Schichowitz).
Drbalow, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Jawornitz (155 f. Kön., D. Reichenau).
Drbalowský, Hof in Holuſchitz, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Chraſtitz, G. Bukowan (f. Prach., Lehenhof).
Drbohlawy, f. Winitz.
Drchkow, G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz u. Schlan (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Drchlawa, f. Dürchel.
Drei Amſcheln, f. Drahomiſchl.
Dreiborn (Studnice), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Biſchofſtein).
Dreidorf (Jiřičky), Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Morawan, G. Platěnitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Dreifichtelhof, Efch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).
Dreihacken (Tři sekery), G. u. D., Eger., B Königswart (249 f. Pilf., D. Tachau), Pfrkir., Haider Bik., Vitriolwerk, ſonſt Silber- u. Kupferbergbau, Sauerbrunnen.
Dreihacken (Tři sekery), G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Dreihacken (248 f. Pilf., D. Königswart).
Dreihäuſer (Hochwald), Efch. b. Pf. u. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saar).
Dreihäuſer, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Dreihäuſer, Efch. b. G. Hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).
Dreihäuſer, Efch. b. Pf. u. G. Witkowitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Dreihöf, Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz, G. Wogau (244 f. Elb., D. Eger).
Dreihöf (Záhoří), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Saaz (225 f. Saaz., D. Saaz), Kap.
Dreihöf (Oldřichowice), Df., Pard., B. u. Pf. Wildenſchwert, G. Černowir (141 f. Chrud., D. Landskron).
Dreihöfen (Třidwory), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Libin und Nahořetitz (240 f. Saaz., D. Dreihöfen) beſteht aus den zwei Kataſtralgemeinden Ober- u. Unter-D., Schloß. Das frühere Dom. D. liegt im Gerichtsbezirke Ludiz.
Dreihöfen (Třidwory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin).
Dreihunken (Drahenky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Dreiflawitz, f. Drielawitz.
Drei Trommeln (Tři bubny), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Orel (129 f. Chrud., D. Naſſaberg, Filkir.
Dřemčice, f. Třemſchitz.

Dřenitz (Dřenice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Třeboſitz (128 f. Chrud., D. Medleſchitz).

Dřeſchin, Groß- (Dřešín), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Ceſtitz (287 f. Prach., D. Přečin).

Dřeſchin, Klein-, Dřeſchinko (Dřešim, Řešínek), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Dobrſch (287 f. Prach., D. Ceſtitz).

Dřeſchin, Ober-, ſ. Hořejſchitz.

Dřewee, ſ. Dřewec, Třeſze.

Dřewčice, ſ. Dřewčitz, Sebitſch.

Dřewčitz (Dřewčice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokkir., Brandeiſer Vik.

Dřewec (Dřewce), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plaſ).

Dřewenitz (Dřewenice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Kumburg).

Dřewěnkář, Eſch. b. G. Dobřejitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Hoſin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Dřeweš, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Dřewič, Groß- (Dřewíč), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Hronow (154 f. Kön, D. Nachod).

Dřewič, Nieder- (Dřewič nízký), G u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Hronow (153 f. Kön., D. Politz).

Dřewič, Ober- (Dřewíč hořejší), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkſtadt (153 f. Kön., D. Politz).

Dřewíč, Eſch. b. G. Kozojed, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (f. Saaz., D. Citolib).

Dřewíč, Burgruine bei Sikořitz, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Dřewikow, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Freihammer), Synagoge.

Dřewnik (Dřewníky), G. u. Df, Prag., B. Dobříſch, Pf. Werměřitz (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Dřewniſcht (Dřewniště), Eſch. b. G. Rač, Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz (f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Dřewnowice, ſ. Rewnowitz.

Dřewohryzy, ſ. Zeberheiſch.

Drhonice, ſ. Drohnitz.

Drhow, G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Werměřitz (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Drhowec, Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Werměřitz, G. Nechalow (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Drhowel (Drhowle), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Blatna, Piſek u. Strakonitz.

Drhowitz (Drhowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Dražitz (67 f. Tab., D. Tabor).

Dřič (Dřiteč), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.

Dřičena, Eſch. b. Pf. und G. Přepych, Jič., B. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno).

Drieſendorf (Střížow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Gratzner Vik.

Dřín, Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz, G. Dubi (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad), Filkir.

Dřínek, ſ. Třinka.

Dřínow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.

Dřínow, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin (32 f. Kauř., D. Jeniowes u. Wodolka).

Dřínow, ſ. Bartelsdorf.

Dřiſch (Dřísy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Altbunzlau (25 f. Kauř., D. Altbunzlau), Kap.

Driſchtekry, ſ. Drſchtikrey.

Drislawitz (Dreislawitz, Drslawice), Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Lažitz, G. Schwihau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Drißkloben (Driſtkleben, Třiskolupy), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tuz (250 f. Pilſ., D. Mayerhöfen).

Dřiteč, ſ. Dřič.

Dřiteň, ſ. Zirnau.

Dřitowice, ſ. Wřetowitz.

Drletín, Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sazau, G. Wlkančitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Drmaly, ſ. Dürrmaul.

Drmy, ſ. Drum.

Drnek (Drnky), Df., Prag., B. Neuſtraſchitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna), abſeits die Burgruine Martinitz.

Drnow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Schlan).

Drobowitz (Drobowice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potěch (109 f. Cas., D. Žleb).

Drochelsdorf (Drochy), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau, G. Schemersdorf (60 f. Bud., D. Krumau).

Drohau (Drauchawec), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Bergſtadtl, (282 f. Prach., D. Welhartitz).

Drohnitz (Drahonice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Soběſak (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Droſau (Strážow), M., Pilſ., B. Klattau (267 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1700 E., Pfrkir., Deſchenitzer Vik., Synagoge.

Droſchig (Troſchig), G. u. Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Droſchlowitz (Drošlowiče), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Teutſchmannsdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth)

Droslau (Twrdoslaw), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Cachergu (280 f. Klat., D. Nemelkau).

Droſowitz (Střížowice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck), Baumwollwaarenfabrik.

Droſſen, Groß- (Strašeň weliká), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchſchlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Droſſen, Klein- (Strašeň malá), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Groß-Droſſen (50 f. Bud., D. Krumau).

Drozditz (Drozdice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Drozdow, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (41 f. Ber., D. Točnik).

Drſchtikrey (Drſchtekry, Drštěkryje, Dyštěkryje), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Samſchin (169 f. Bid., D. Welitſch-Wokſchitz).

Drslawitz (Drslawice), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Polin (267 f. Klat., D. Drslawitz). Das ehemalige Dom. D. liegt ganz im Klattauer Gerichtsbezirke.

Drslawitz, ſ. Drislawitz.

Drsník, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Niwitz (37 f. Ber., D. Dobříſch).

Drštka, Burgruine bei Skořitz, Pilſ., B. Rokitzan (ſ. Pilſ., D. Miröſchau).

Druhanitz (Druhanice), Dſch., Pard., B. Časlau, Pf. u. G. Chotuſchitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Druhanow, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Druhlitz (Druhlice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Drum (Drmy, Stolinky, Stwolenky), M., Leip., B. Auſcha (347 f. Leit., D. Drum), c. 550 E., Pfrkir., Auſchaer Vik., Schloß, Faſanerie, Thiergarten. Das frühere Dom. D. gehört zum Gerichtsbezirke Auſcha.

Drunč (Drunče), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Chauſnik).

Drus, ſ. Truß.

Drusdau (Drustowa), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Pilſen), Pfrkir., Pilſner Vik., Kap.

Drusnow, ſ. Drauſendorf.

Druzcow, ſ. Drauſendorf.

Družec, G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Rak., D. Smečna), Pfrkir., Schlaner Vik., Wallfartsort, ſonſt Silberbergbau.

Druženice, ſ. Truſenz.

Družkowice, ſ. Trauſchkowitz.

Drwištich (W Drwištich), Eſch. b. G. Branſchau, Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdikau (287 f. Prach., D. Přečin).

Drwohlaw, ſ. Wlaſenitz.

Držkow (Drſchkow), G. u. D., Jič., B. Eiſenbrod (187 f. unz, D. Nawarow), Pfrkir., Semiler Vik.

Držkrajow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (77 f. Tab., D. Wopořan).

Držow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Zahoř (292 f. Prach., D. Drhowel).

Držowice, ſ. Tirſchowitz.

Dub, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergſtädtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Schlößchen.

Dub, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kondratce (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Dub, Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Stračow, G. Mžan (145 f. Bid., D. Sadowa).

Dub, G. u. D., Pilſ., B. Wolin (288 f. Prach., D. Dub), Lokkir., Wodnianer Vik., Synagoge, Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Wodnian u. Wolin.

Dub, Eſch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Piſcheli).

Dub, ſ. Aicha.

Dubá, ſ. Dauba.

Dubá stará, Burgruine bei Podub, Pard., B. Schwarzkoſtelec, G. Kaliſcht (ſ. Kauř., D. Kammerburg).

Duban (Dubany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Třeboſitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Duban (Dubany), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Dubčany, ſ. Dubſchan.

Dubčice, ſ. Duſchitz.
Dubeč, Dfch., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Pradlo, G. Kloſter (271 f. Klat., D. Grünberg).
Dubeč, M., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes), c. 500 E., Faſangarten.
Dubec, ſ. Tutz.
Dubeček, Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes, G. Dubeč (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.
Dubecko, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Turnau und Praſlawitz, G. Laučeк ſekerkowý (182 f. Bunz., D. Großſkal).
Dubečno, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Dubějowitz (Dubějowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stěpanow (92 f. Kauř., D. Sautitz u. Wlaſchim).
Duben (Dubné, Dubno), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Dubenec, Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj u. Nakři, G. Zbudow (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Dubenec, G. u. D., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 1600 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Dubenec, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (37 f. Ber., D. Milin), Schlößchen).
Dubenský, Eſch. b. Pf. u. G. Řeſcholau, Prag., B. Zbirow (42 f. Pilſ., D Reſcholau).
Dubí, G. u. Dfch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad u. Kladno).
Dubí, ſ. Eichwald.
Dubice, ſ. Dubitz.
Dubičina, ſ. Eicht, Obereicht.
Dubiken (Dubikow), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfſtadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Dubina, Eſch. b. Pf. u. G. Krchleb, Pard., B. Caslau (109 f. Čas., D. Sedlec).
Dubina, Eſch. b. G. Moraſchitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Dubina, Eſch. b. G. Lojowitz, Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Lojowitz).
Dubina, ſ. Eichendorf.
Dubitz (Dubice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Tſchochau (204 f. Leit., D. Türmitz), Kap.
Dubkowice, ſ. Topkowitz.
Dubkowitz (Dubkowice, Dobkowice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Loboſitz).
Dublín, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 f. Ber., D. Radič), abſeits die Burgruine Kozihřbet.
Dublowitz (Dublowice, Daudlebice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.
Dubné, Dubno, ſ. Duben.
Dubné hory, Eſch. b. G. Pamětitz, Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Dubnice, ſ. Hennersdorf.
Dubno, Eſch. b. G. Kleny, Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod), Faſanerie.
Dubno (Karolinenhof), Dfch., Jič. B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka (155 f. Kön., D. Reichenau), Faſanerie.
Dubno, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Dobříſch).
Dubowá, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Dubowá, ſ. Stubau.
Dubowitz (Dubowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Dubowitz (Dubowice), Dfch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Prachatitz, G. Cernowitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Dubowka, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Newěklau (89 f. Ber., D. Tloskau).
Dubowka, Dfch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stebuſowes, G. Střechow (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Dubowka, Eſch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).
Dubowý mlýn, ſ. Eichmühl.
Dubſchau (Dubčany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Dobritſchan).
Dubsko, Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Pořič, G. Lſchtěn (88 f. Ber., D. Konopiſcht).
Dubský, Eſch. b. G. Lhota-Beranowo, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Dubus (Tubož), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pořim (212 f. Bunz., D. Stranka).
Duby, Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Tutlek (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).
Duby, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).
Duby Kubíkowy, ſ. Kubíkowy Duby.
Duchcow, ſ. Dux.
Dučice, ſ. Duſchitz.

Dudichow, Esch. b. Pf. und G. Neuschloß, Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Dudin, G. u. Df., Parh., B. Humpolec, Pf. Branschau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Dudow, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Malschitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Dûl, Esch. b. Pf. u. G. Pischeli, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Dûl (Hlučow), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Ober-Widim u. Wysoka, G. Kokořin (35 f. Bunz., D. Widim-Kokořin).

Dûl Katûw, Esch. b. G. Lischnitz, Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Dûl, f. Dol, Neugründel, Tholl.

Duly, Esch. b. G. Pecerad, Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Dnly, Esch. b. G. Maleschin, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Dumrowitz (Tuborowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron, G. Prießnitz (50 f. Bud., D. Goldenkron).

Dunajitz (Dunajice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Lomnitz u. Unter-Slowenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Dunawitz (Dunawice), G. u. Dsch., Bud, B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Dunawitz (Dunawice, Dunajowice), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt).

Dunitz (Dunice), Df., Pard., B. Unterkralowitz, Pf. Wonschow, G. Děkanowitz (113 f. Cas., D Unterkralowitz).

Dunkelthal, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), Kap.

Dunkelthal, Ober-, Esch. Jič., B. Pf. u. G. Marschendorf 4. Theil (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Dunowitz (Dunowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna).

Duppau (Daupow), St., Eger., B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), c. 1500 E., Pfarre, Luditzer Vik., 3 Kirchen, Piaristenkollegium, Hauptschule, Schloß. D. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.½ □ M. 7426 deutsche Einw. in 23 Katastralgemeinden, die früher zu den Dom. Duppau, Maschau, Saar u. Schönhof gehörten. Das frühere Dom. D. liegt in den Gerichtsbezirken Duppau u. Kaaden.

Dürchel (Drchlawa), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß), Filik.

Durditz (Durdice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Dürmaul, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Dürnbach, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger).

Dürnberg, D., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), sonst Silberbergbau).

Dürnstein, f. Křikawa.

Dürr, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Altenteich), Sauerbrunn.

Dürrbach, f. Thierbach.

Dürre (Suchá), G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (115 f. Cas., D. Deutschbrod).

Dürrendorf, f. Suchá.

Dürrenfellern, f. Dirnfellern.

Dürrengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D Wallhof), Eisenhammer.

Dürrengrund, f. Dörrengrund.

Dürrkamnitz (Kamnice suchopárná), Esch. b. Pf. u. G. Herrnskretschen, Leip., B. Tetschen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Dürrmaul (Türrmaul, Drmaly), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Dürrmaul, G. u. D., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Synagoge.

Duschak, Esch. b. G. Holičky, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Duschau (Dušejow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau), Lokkir., Lipnitzer Vik.

Duschitz (Dučice, Dubčice), G. u. Dsch., Prag, B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč, G. Čerwenitz (28 f. Rak., D. Kornhaus).

Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Duschnik (Dušníky), Df., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Obřistwi (35 f. Kauř., D. Obřistwi u. Chwatěrub).

Duschnik (Dušníky trhowé), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram), Kap., Schloß, zwei Zainhämmer, abseits Burgruine Skorotin.

Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Doran), Schlößchen.

Duschnik (Dušníky), G. u. Df., Prag.,

B. Unhoscht, Pf. Hokeitz (18 f. Rak., D. Chrastian), Filkir., Postamt.
Duschnik (Dušniky daleké), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Jeniowes).
Duschnitz, Nieder- (Dušnice dolní), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (176 f. Bld., D. Starkenbach).
Duschnitz, Ober- (Dušnice horní), G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Jablonec und Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Duschowitz (Tuškow), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Dušejow, f. Duschau.
Dušnice, f. Duschnitz.
Dušníky, f. Duschnik.
Dur (Duchcow), St., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Dur), c. 1100 E., Dechanteikir., Biliner Bik., gräflich Waldstein'sches Schloß mit Gemäldesammlung, Bibliothek, Naturalien- u. Kunstkabinet, Waffensammlung, schönen Park- und Gartenanlagen, von Fremden häufig besucht, Braunkohlenwerk. Die Ortschaften des früheren Dom. D. liegen in den Gerichtsbezirken Brür, Osseg und Teplitz.
Dwakačowitz (Dwakačowice, Dwekačowice, Wakačowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (129 f. Chrud., D. Rostitz), protestantisches Bethaus u. Pastorat.
Dwérce, f. Wärzen.
Dwořáci, f. Höfern.
Dwořáčky, f. Burghöfl.
Dwořák, Esch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Dworce (Dworec), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Dworce, f. Dworec, Höfen, Unterhöfen, Wärzen, Wurzen.
Dworec (Höfl, Dworce), Esch. b. G. Leyckow, Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel).
Dworec (Dwořec, Dworce), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).
Dworec, Esch. b. G. Břilitz, Bud., B. u. Pf. Wittngau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Dworec, Df., Jič., B. Benatek, Pf. u. G. Liffa (194 f. Bunz., D. Liffa).
Dworec (Dworce), Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Studian (166 f. Bid., D. Radim).
Dworec, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg)
Dworec, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Lažitz und Elsin (285 f. Prach., D. Winterberg).
Dworec, G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).
Dworec (Dworce), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Milchle, G. Podol (23 f. Kauř., D. Wrschowitz).
Dworec, f. Dworce, Neuhof, Wurz, Wurzen.
Dworeček, f. Höflings.
Dworecko, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Cas., D. Ledeč).
Dworetitz (Dworetice), Esch. b. G. Malkow, Pilf., B. Blatna, Pf. Cerniško (301 f. Prach., D. Drahenitz).
Dwořischt (Dvořiště), Esch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Dwořischt (Dvořiště), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Zlumitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Dwořischt (Dvořiště), Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß, G. Daubrawitz (134 f. Chrud., D. Neuschloß).
Dwořisko, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).
Dwořiště, f. Dwořischt, Haid.
Dwory, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Benatek).
Dwory, f. Dwur, Maierhöfen.
Dwory dlauhé, f. Langenhof.
Dwory Haklowy, f. Hakelhöf.
Dwory kněžské, f. Pfaffenhöf.
Dwory Křenowy, f. Křenowy dwory.
Dwory Lidlowy, f. Liedelhöfen.
Dwory zamotné, f. Gurenitz.
Dwory Šindlowy, f. Schindlhöf.
Dwory Swobodné, f. Freihöfen.
Dwůr (Dwory), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg u. Wällischbirken), Kap.
Dwůr, f. Straschitz.
Dwůr Králowé, f. Königinhof.
Dybř, Dyweř, f Diweř.
Dymokury, f. Dimokur.
Dýšina, f. Deyschina.
Dyštěkryje, f. Drschtikrey.
Džbánow, f. Dčbanow.
Džbány, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).

E.

Ebenau (Ömau, Ottau), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (52 f. Bud., D. Krumau).

Ebene u. Ebenmaas, Esch. b. G. Stadeln, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser (281 f. Prach., Waldhwozd, Stadler Gericht).

Ebergersch, Esch. b. Pf. u. G. Altstadt, Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Landstein.

Ebersdorf, Nieder- (Habartice dolní), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Scharfenstein u. Binsdorf).

Ebersdorf, Ober- (Habartice horní), G. u. D., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen), c. 1200 E., Expositur, zur Pfarrei Bensen gehörig.

Ebersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Grenzzollamt.

Ebersdorf (Habartice), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), c. 1300 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Grenzzollamt.

Ebersdorf (Hibralec), G. u. D., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Cas., D. Schrittenes).

Ebersfeld, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Kograu (248 f. Elb., D. Königsberg).

Ebmeth, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Frohnau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Ebrharice, s. Obratitz.

Eckersbach, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Christofsgrund (199 f. Bunz., D. Grafenstein).

Eckmühle, Esch., b. G. Sponsel, Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Edelmühle, Esch. b. Pf. u. G. Oberhaid, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Edersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Eger (Cheb). St., Eger., B. Eger (243 f. Elb., k. Stadt), c. 11000 E., 3 Vorstädte, Dechantei u. Kreuzherrnkommenda, Egerer Vik., Prager Erzdiözese, 4 Kirchen, Franziskaner- u. Dominikanerkloster, Gymnasium, Hauptschule, Baumwollwaarenweberei, Garnfärberei, Schafwollspinnerei, Zeugweberei, königliche Burg, Rathhaus, wo Wallenstein am 25. Febr 1634 ermordet wurde. Diese wichtige Stadt u. das Egerer Gebiet ist seit 1314 mit geringen Unterbrechungen beständig mit Böhmen vereinigt, sie wählt zum Landtage zwei Abgeordnete, und ist gegenwärtig der Sitz der Kreisregierung für den Egerer Kreis, eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, der Handelskammer für den Egerer Kreis, eines Steueramtes, einer Kameralgefällen-Bezirksverwaltung, eines Zoll- u. eines Postamtes. Der Egerer Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Eger und Brüx umfaßt, zählt auf 129.$_1$ □ M. 1351 Katastralgemeinden und 564.853 Einw., die mit einer nur unbedeutenden Ausnahme (754 Seelen) Deutsche sind. Zum Landesgerichte in Eger gehören die Strafgerichtsbezirke Elbogen, Eger u. Tachau, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Bezirke Eger u. Falkenau. Die Bezirkshauptmannschaft Eger hat 10.$_6$ □ M. mit 65.694 deutschen Einw. in 147 Katastralgemeinden und umfaßt die Gerichtsbezirke Asch, Eger u. Wildstein. Dem Egerer Bezirksgerichte sind 25.951 Seelen zugetheilt, die auf 4.$_8$ □ M. und in 80 Katastralgemeinden leben, welche letzteren sonst Bestandtheile der Dom. Boden, Eger, Kinsberg, St. Klara, Königswart, Liebenstein, Mostau u. Pograth waren. Die Ortschaften des früheren städtischen Dom. E. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Asch, Eger u. Wildstein.

Egerberg, Burgruine bei Leskau, Eger., B. Kaaden (s. Saaz., D. Klösterle).

Egerbruck (Lumpen), Esch. b. G. Rittersgrün, Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid, (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Eggetschlag (Bližna), G. u. Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (54 f. Bud., D. Krumau), Graphitgruben.

Ehrenberg, Alt-, G. u. D., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 3500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., bedeutende Webereien u. Manchestermanufakturen. E. wählt mit Schluckenau gemeinschaftlich einen besondern Landtagsabgeordneten.

Ehrenberg, Neu-, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Ehrenberg (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 1600 E. Hier u. in Alt-E. ist der Hauptsitz der Verfertigung von Siebböden.

Ehrenberg, Nieder-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Eibenberg, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), c. 1000 E., Kupferbergbau ehemals bedeutend, jetzt nur gering.

Eibenberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf., Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Eicha, ſ. Aicha.

Eichberg, Ober-, Dſch., Leip., B. Pf. u. G. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Eichberg, Unter-, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan, G. Pawlicka (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Eichberg, Eſch. h. G. Sattay, Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Eichelberg, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Liebenſtein (245 f. Elb., D. Liebenſtein).

Eichelburg, Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Eichelburg, ſ. Trawnik.

Eichelhäuſer, Eſch. h. G. Schatawa, Pilſ., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Eichelhof (Eichelhäuſer), Eſch. h. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Eichendorf (Dubina), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Zruč (114 f. Gas., D. Zruč).

Eichenhof, Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Schömitz (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Eichicht, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Eichmühl (Dubowý mlýn), Dſch., Bud., D. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Hartmanitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Eicht, Nieder- (Dubičina dolní), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Konojed (216 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Eicht, Ober- (Dubičina), Dſch., Leip., B. Auſcha, Pf. u. G. Konojed (218 f. Leit., D. Konojed).

Eichthal, Glasfabrik bei Wotwowitz, Prag., B. Welwarn (ſ. Rak., D. Swoleniowes).

Eichwald (Dubí), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Thiergarten, Eiſenhammer, Papierfabrik.

Eidlitz (Audlice, Udlice), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), c. 800 E., Pfrkir., Komotauer Vik.

Eiland, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Kömgswald, G. Schneeberg (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Eilfhauſen, Eſch. h. G. Neuberg, Eger., B. Aſch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Aſch).

Einſiedel, Eſch. h. Pf. u. G. Heilſambründel, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Einſiedel, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg, G. Böhmiſch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Einſiedel, Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Suchenthal (59 f. Bud., D. Gratzen).

Einſiedel, Böhmiſch- (Mnišek), G. u. D., Eger., B. Brüx, Pf. Neudorf (223 f. Saaz., D. Kopitz), Grenzzollamt.

Einſiedel (Mnichow), St., Eger., B. Tepl (252 f. Pilſ., D. Tepl), c. 900 E., Pfrkir., Theuſinger Vik., Serpentinwaarenfabrik.

Einſiedel, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Schafwollſpinnereifabrik.

Einſiedel, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainſpach), Kap., Grenzzollamt, Papierfabrik.

Einſiedel, Ober-, G. u. D., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau (207 f. Leit., D. Hainſpach).

Eipel (Aupice), M., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Nachod), c. 1500 E., Pfrkir., Nachoder Vik.

Eipowitz (Epowice, Weypowice), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Deyſchina (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Eiſenſteinbergwerk.

Eiſenaujezd, ſ. Aujezd, Eiſen-.

Eiſenberg (Eizik, Jezek), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Holtſchitz (225 f. Saaz., D. Neundorf), Schloß mit Kap., Theater und ſchönem Garten.

Eiſenborek, ſ. Eiſenhorek.

Eiſenbrod (Železný Brod), St., Jič., B. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec), c. 2200 E., Pfrkir., Turnauer Vik., Kap., Schafwollſpinnerei. Eiſenbrod iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk E. hat auf 2 □ M. 20142 in 21 Kataſtralgemeinden lebende čechiſche Bewohner, zu ihm gehören Theile der ehemaligen Dominien Groß-Rohoſec, Jeſenetz, Klein-Skal, Nawarow, Semil u. Swijan.

Eiſendorf, G. u. D., Pilſ., B. Hoſtau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Pfrkir., Hoſtauer Vik., Schloß, Hilfszollamt.

Eiſendorf-Hütte, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. u. G. Eiſendorf (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Spiegelſchleife ſonſt Glashütte.

Eisengrub (Zablati), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Horitz, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).

Eisenhammer (Hutě), Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz, G. Černyschowitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Eisenhammer (Hamry), Esch. b. G. Borowno, Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (262 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Eisenhammer (Hamry železné), Esch. b. Pf. u. G. Außergefild, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdětkau).

Eisenhorek (Eisenborek, Horky železné), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. u. G. Borau (120 f. Cas., D. Polna).

Eisenhütte (Huť), Esch. b. G. Dworec, Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Eisenhammer u. Hochofen.

Eisenhüttel (Záchlumí, Záchumo), G. u. Df. Eger., B. Weseritz, Pf. Gofolup (253 f. Pilf., D. Weseritz), Kap., Wallfahrtsort.

Eisenhütten (Althütten, Hutě), Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Wildschitz (262 f. Pilf., D. Hradischt), sonst Hochofen u. Eisenhammer.

Eisenstadtl (Železnice), M., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Jičin), c. 1700 E., Pfrkir., Jičiner Vik.

Eisenstein (Buda železná), M., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein), c. 1100 E., Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Schloß, Kommerzialzollamt. Der Markt zerfällt in 2 Katastralgemeinden. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. E. liegen alle im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Eisenstein (Buda železná), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Markt-Eisenstein (279 f. Prach., D. Eisenstein).

Eisenstraß, G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Freibauerngericht), c. 1000 E. in meistens sehr zerstreut liegenden Häusern, Lokkir., Bergreichensteiner Vik., Kap.

Ejprnice, f. Weyprnitz.

Ejstebno, f. Steben.

Ejwan (Eywan, Ewaň, Newaň), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Ejzik, f. Eisenberg.

Elbančitz (Elbančice, Lbančice), Dfch. Bud., B. Jungwožitz, Pf. Schebířow, G. Bělč (69 f. Tab., D. Jungwožitz), Badeort, Kap., Thier- u. Fasangarten.

Elbecken, Dfch., Eger, B. u. G. Joachimsthal, Pf. Gottesgab (241 f. Elb., D. Joachimsthal.

Elbekoſtelec (Kostelec nad Labem), St. Prag., B. Brandeis (24 f. Kauk., k. Kammeralstadt), c. 1600 E., zwei Vorstädte, Dechantei, Brandeiser Vik., zwei Kirchen; am 26. März 1424 Schlacht zwischen Zizka u. den Pragern.

Elbeleiten, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (201 f. Leit., D. Binsdorf), dabei die Sandsteinfelsen Belvedere, von wo man eine schöne Fernsicht genießt.

Elbeteinitz (Týnec nad Labem), St., Pard., B. Kolin (101 f. Chrud., k. Kameralstadt), c. 2300 E., Pfrkir., Chrudimer Vik., Filkir., Wollspinnfaktorei, Lederfab., Eisenbahnstationsplatz, Elbeüberfuhr.

Elbogen (Loket), St., Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), c. 2500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Falkenauer Vik., 2 Kirchen, Hauptschule, uraltes Schloß, schöne Kettenbrücke, Porzellanfab. Elbogen wählt für sich einen Landtagsabgeordneten, war früher Sitz des Elbogner Kreisamtes, jetzt ist dort ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Steuer- u. ein Postamt. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die politischen Verwaltungsbezirke Graslitz, Joachimsthal, Karlsbad u. Ludit. Der Gerichtsbezirk Elbogen hat auf 3,8 □ M. 21.861 deutsche Bewohner, die in 41 Katastralgemeinden leben, welche sonst Bestandtheile der Dominien Elbogen, Falkenau, Lauterbach, Oberchodau, Petschau, Schlaggenwald und Schönfeld waren. Die Ortschaften des früheren Dom. Elb. liegen in den Gerichtsbezirken Elbogen u. Falkenau.

Elbogen (Milbobow), Df., Leip., B. Auffig, Pf. Stöben u. Tschochau, G. Stöben (204 f. Leit., D. Türmitz).

Elendbachl, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg).

Eleonorahütte, Eisenwerk bei G. Möritschau, Eger., B. Joachimsthal (f. Elb., D. Schlackenwerth).

Eleonorenhain, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau, G. Schatawa (285 f. Prach., D. Winterberg), Hohl- u. Krystallglasfab., Glasschleifereien.

Elhenitz (Lhenice), M., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), c. 1350 E., Pfrkir., Wodnianer Vik., Kap.

Elheyschow (Elheyšow, Lheyšow), Dfch., Bud., B. Jungwožitz, Pf. u. G. Kamberg (69 f. Tab., D. Jungwožitz).

Elhota (Olhota, Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Elhoten (Lhota), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Plan).

Elhoten (Lhota), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kladrau u. Ober-Sekeřan (258 f. Pilf., D. Kladrau).

Elhoten (Lhota), Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Tſchernoſchin (260 f. Pilf., D. Mariafels).

Elhoten (Lhota), Df., Pilf., B. Preſtitz, Pf. Merklin, G. Klautſchow (272 f. Klat., D. Merklin), Vitriolhütte, Steinkohlenbau.

Elhoten (Lhota), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Lititz (260 f. Pilf., D. Chotieſchau), Steinkohlengruben.

Elhowitz (Lhowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau u. Břeskowitz (266 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.

Eliſchau (Nalžow, Nalžowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Silberberg (269 f. Klat., D. Eliſchau), Schloß mit Kap. u. ſchönem Park, Runkelrübenzuckerfab. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. E. liegen in den Gerichtsbezirken Horažďowitz, Planitz u. Schüttenhofen.

Eliſenthal, Papierfabrik in Brünnlitz, Pard., B. Polička ſ. Chrud., D. Deutſch-běla).

Eliſenthal, Eſch. b. Pf. u. G. Markt-Eiſenſtein, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eiſenſtein).

Ellernitz (Olešnice), G. u. D., Bud., B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Budweis), Lokkir., Gratzner Vik., Schloß.

Ellniſcht (Lniště), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Pürchen (46 f. Bud., D. Gratzen).

Elm, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Elſch (Oleš), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altſattel (251 f. Pilf., D. Woleſchna), Faſangarten, guter Töpferthon.

Elſchelin, G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Koſtelzen u. Proſtiboř (259 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Elstiboř, ſ. Lſtiboř.

Elſtin (Elſchtin, Lštění), G. u. Df., Pilf., B. Biſchofteinitz (274 f. Klat., D. Přiwoſten), Lokkir., Biſchofteinitzer Vik

Elſtin (Elſchtin, St. Adalbert, Lštění, Sw. Wojtěch), Dfch., Pilf., B. Winterberg, G. Libotin (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Geſundbrunnen.

Eltſchowitz (Lčowice, Lškowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Elrſchowitz), Schloß mit Kap. u. großem Park. Das frühere Dom. E. liegt in den Gerichtsbezirken Winterberg u. Wolin.

Emanuelsberg, Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Patchen u. Ober-Liebich, G. Sonnberg (209 f. Leit., D. Ober-Liebich).

Emanuelsdorf, Dfch., Eger., B. Duppau, Pf. Maſchau, G. Dobrenz (234 f. Saaz., D. Schönhof).

Emaus, Nieder- (Nemaus, Nemaňow dolní), G. u. D., Jič, B. Königinhof, Pf. Třemeſchna (147 f. Bid., D. Sadowa).

Emaus, Ober-, ſ. Nemans.

Emeth, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Frohnau (245 f. Elb., D. Wallhof), Schlößchen.

Emmern, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Encowany, ſ. Enzowan.

Endersgrün, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürſtein (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Engelhaus (Andělská hora), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Gießhübel), c. 850 E., Pfrkir., Luditzer Vik., Kap., dabei die Burgruine Engelsburg.

Engelhäuſel, Eſch. b. G. Waſſerau, Pilf., B. Hoſtau (ſ. Klat., D. Waſſerau).

Engelsberg, G. u. D., Leip., B. u. Pf., Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenſtein), Kap.

Engelsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.

Engenthal, Eiſenwerk b. G. Jeſeney, Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Jeſeney).

Enis-Lažan, ſ. Lažan.

Enkengrün (Jankowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Enſenbruck, G. u. Dfch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. St. Clara).

Enzowan (Encowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruſchowan (214 f. Leit., D. Enzowan), Schloß. Das ehemalige Dom. E. liegt in den Gerichtsbezirken Auſcha, Benſen, Leitmeritz u. Wegſtädtel.

Epice, ſ. Wepitz.

Epowice, ſ. Eipowitz.

Erasmus, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. u. G. Muttersdorf (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Erbelſtein (Erbſtein), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotſch, G. Höll (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Erchautowice, ſ. Wrcholtowitz.

Erdrichsthal, Eſch. b. G. Přibras, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Erharec, s. Herulec.
Erkeřice, s. Algersdorf.
Erlitz, Nieder- (Orlice dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Erlitz, Ober- (Orlice horní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Erlitz (Orlice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.
Erlitz (Orlička), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Klösterle u. Petersdorf (158 f. Kön., D. Senftenberg).
Erlitz, Hohen- (Orlice wrchní), G. u. Df, Jič., B. Senftenberg, Pf. Batzdorf (159 f. Kön., D. Rokytnitz), Filkir.
Ermelei (Jermaly), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohoř (60 f. Bud., D. Gratzen).
Ermesgrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).
Ernestin, Esch. b. G. Podol, Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Ernestow, s. Ernstdorf.
Ernstberg, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Korkushütten (284 f. Prach., D. Winterberg).
Ernstbrunn, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau), große Glasfabrik.
Ernstdorf (Ernestow), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka, G. Bukowina (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Ernstdorf (Hwizdalka), Dfch., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Winařitz (28 f. Saaz., D. Zitolib).
Ernstthal (Hamry), großes Eisenwerk bei G. Ober-Sitowa, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Erpet (Rpety), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Jinec).
Erpužice, s. Welperschitz.
Ertín, s. Hertin.
Ertina (Rtyně), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Salnay (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Ertischowitz (Řišowice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Smolotel), Kap., Schloß.
Erwěnice, s. Seestadtl.
Esche (Eš), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (82 f. Tab., D. Kamen).
Eschowitz (Čečkowice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).
Eselhof, Esch. b. G. Kahau, Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Espenthor, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Engelhaus (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Eugensthal (Eugenow), Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosec (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Eulau (Jilowé), M., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), c. 1300 E., Lokkir., Aussiger Bik., Schloß, Kammgarnspinnerei.
Eule (Jilowé), St., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., k. Bergstadt), c. 1550 E., Pfarre, Mnichowitzer Bik., 2 Kir., Kap., sonst ergiebiger, jetzt schwacher Goldbergbau. Eule ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (zu ihr gehören die Gerichtsbezirke Eule u. Říčan, und sie hat auf 8., □ M. 29.411 čechische Bewohner in 90 Katastralgemeinden), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4., □ M. 16809 čechische Bewohner in 48 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dominien Chlum, Eule, Hradischt, Konopischt, Leschan, Lojowitz, Manderscheid, Groß-Popowitz, Pischeli, Stiřim, Unter-Březan und Zlatnik waren. Das frühere Dominium Eule liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Eulenberg, Esch. b. G. Nieder-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Ewaň, s. Ciwan.
Ewanowice, s. Weywanowitz.
Ewitz (Nedwězí), G. u. Df., Pard., B. Policka, Pf. Bistrau (139 f. Chrud., D. Policka).
Eywan, s. Ciwan.

F.

Fabrika, Esch. b. Pf. u. G. Maleschau, Pard., B. Kuttenberg (f. Cas., D. Maleschau).
Falgendorf, Dfch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna, G. Čista (174 f. Bid., D. Čista).
Falkenau (Falknow), St., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), c.

2200 E., 1 Vorstadt, Erzdechantei, Falkenauer Vik., Prager Diözese, 3 Kir., Kap., Kapuzinerkloster, Schloß mit Kap., Thier- u. Fasangarten. Steinkohlenbergbau. F. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (zu deren Ressort gehören die beiden Gerichtsbezirke Falkenau und Königswart mit 47.031 deutschen Bewohnern auf 8,$_{4}$ □ M. u. in 85 Katastralgemeinden), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Im Gerichtsbezirke F. liegen 65 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bleistadt, Falkenau, Habersbirk, Hartenberg, Katzengrün, Kirchenbirk, Königsberg, Littengrün, Mariakulm, Neuhof u. Schönlind gehörten, u. er hat auf 5,$_{2}$ □ M. 29.730 deutsche Bewohner. Die Ortschaften des frühern Dom. F. liegen in den Gerichtsbezirken Elbogen, Falkenau u. Graslitz.

Falkenau, G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1200 E., Lokkir., Leipaer Vik., Glasschleifereien.

Falkenau, ein Theil des früheren Dorfes, Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, G. Hillemühl (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Falkenburg, Burgruine bei Petersdorf, Leip., B. Gabel (f. Bunz., D. Gabel).

Falkenburg, Neu-, Esch. b. Pf. u. G. Gabel, Leip., B. Gabel (f. Bunz., D. Gabel), Schloß.

Falkendorf (Folknáře), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Falkenhain (Valtenhein), Df., Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Falknow, s. Falkenau.

Fara, Esch. b. G. Klein-Jeżow, Bud., B. Jungwožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassen-Viertel).

Farářstwí, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Fasatengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Fasona (Osojné), Esch. b. G. Planes, Pilf., B. Manetin, Pf. Křečowa (f. Pilf., D. Manetin).

Favorite, Jagdschloß bei Heinrichsgrün, Eger., B. Graslitz (f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Febrittenhof (Favoritenhof, Kwětnice), Esch. b. G. Kladen, Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (50 f. Bud., D. Krumau).

Fefry, s. Pfefferschlag.

Fehlamühle (Fela mlýn), Esch. b. G. Mühlessen, Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger).

Felbabka, Df., Prag., B. Hokowitz, Pf. Jinec, G. Erpet (40 f. Ber., D. Jinec), Eisensteinbergwerk.

Felbern (Wrbice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Witějitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Felden, Dfch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Böhmischdorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Feldhäuser, Esch. b. G. Tschernhausen, Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland).

Feldhäuser, Esch. b. G. Hermsdorf, Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Feldkretschen, Esch. b. Pf. u. G. Ober-Adersbach, Jič., B. Politz (155 f. Kön., D. Adersbach).

Felixburg, Schloßruine bei Roschwitz, Eger., B. Kaaden (f. Saaz., D. Klösterle).

Fellern, Böhmisch- (Wrbny české), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Fellern, s. Dirnfellern, Kronfellern.

Fels, Esch. b. Pf. u. G. Klösterle, Eger., B. Kaaden (f. Saaz., D. Klösterle).

Ferbenz (Rwenice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Steinkohlenbergwerk.

Ferbka (Wrbka), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Steinkohlenbergwerk.

Ferchenhaid, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (284 f. Prach., D. Winterberg).

Ferdinandsdorf (Ferdinandow), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. u. G. Gradlitz (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Ferdinandshütte, Esch. b. Pf. u. G. Bilin, Eger., B. Bilin (f. Leit., D. Bilin).

Ferdinandsthal, Df., Leip., B. Friedland, Pf. u. G. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland), Papierfab.

Ferdinandsthal, Glasfabrik b. G. Deffernik, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Eisenstein (f. Prach., D. Deffernik).

Feßlowa (Steinmetzka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kaur., Weinbergämtlich).

Fichtau (Viehtau), Esch., Bud., B., Pf. u. G. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Fichtenbach, Df., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Vollmau (276 f. Klat., D. Taus), Glasfabrik.

Fichtenmühle, Esch. b. G. Reichenbach, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Fichtig, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Fidlerow, s. Filikowitz.

Fiebichhäuser, Esch. b. G. Arnau, Jič., B. u. Pf. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau)

Fiebigthal, Dsch., Leip., B. Rumburg, Pf u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Filipinau (Philippinau), Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf, G. Alt-Ohlisch (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Filipow (Philippsdorf), Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenicek, G. Okdowa (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Filipp . . . s. Philipp . . .

Filipův dwůr, s. Philippshof.

Filikowitz (Filikowice, Fidlerow), Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof, G. Nowoles (146 f. Kön., D. Königinhof).

Filz, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg).

Finkendorf, Df., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Finkenmühle, Esch. b. G. Arnizgrün, Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (f. Elb., D. Kirchenbirk).

Firbitz, Firwitz, s. Fürwitz.

Fischbach, Df., Eger., B. Platten, Pf. u. G. Bäringen (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Fischbeckern, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Horitz u. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Fischerei (Rybáře), Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Elbeüberfuhr.

Fischerei, Vorstadt v. Leitmeritz (s. d.).

Fischerhäuser, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Fischerhof, Esch. b. G. Wullachen, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Fischern (Stožerow), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein u. Höritz, G. Schwiebgrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Fischern, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Fischern, G. u. Df., Eger., B u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad), Filfir.

Fiska (Fiskerhof, Wysoká), Esch. b. G. Nebosedl, Eger., B. Luditz, Pf. Modschidl (240 f. Elb., D. Luditz).

Fistritz, s. Bistritz.

Flahe (Blow, Wlow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Fláje, s. Fleyh.

Flanitz (Mühle, Flanice), Esch. b. G. Christelschlag, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Flasenka, s. Wlasenka.

Flechtendorf, s. Břeha.

Flecken (Fleky), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth).

Fleischnerka, Esch. b. Lieben, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Fleißen, G. u. D., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinkhart (246 f. Elb., D. Wildstein), c. 1600 E., protest. Bethaus mit Pastor, Papiermühle, Baumwollgarn-Spinnerei, Hilfsgrenz-Zollamt.

Fleißheim, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Stögenwald (55 f. Bud., D. Krumau).

Fleky, s. Flecken.

Fleyh (Flöha, Fláje), G. u. D., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Dux), Pfrkir., Biliner Bik.

Flöhau (Blšany), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Schönhof), c. 900 E., Pfrkir., Saazer Bik., gute Porzellanerde.

Flonda, Esch. b. G. Autěschenowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Cas., D. Neuhof).

Floriansdorf, D., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), Kommerzialwaarenstempelamt. F. bildet mit Alt- u. Neu-Franzensthal, Karlsdorf u. Warnsdorf einen besondern Landtagswahlbezirk.

Flußhaus, Esch. b. G. Kleč, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Flußhaus, Esch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Draschitz (68 f. Tab., D. Chotowin).

Foltmanka, Esch. b. G. Nusle, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., Freihof).

Folknáře, s. Falkendorf.

Fonfau, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Wildstein (245 f. Elb., D. St. Clara).

Förba, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (244 f. Elb., D. St. Clara), Sauerbrunnen.

Forberg, s. Vorberg.

Forbes (Borowany), M., Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Forbes), c. 800 E., Pfrkir., Gratzner Bik., Kap., Schloß. Das ehemalige Dom. F. liegt in den

Gerichtsbezirken Kaplitz, Schweinitz u. Wittingau.

Forst, G. u. Df., Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bib., D. Forst), Pfrkir., Arnauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. Forst (u. Studenec) gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Arnau, Hohenelbe u. Starkenbach.

Forstbad, Esch. b. G. Lauterwasser, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Forst (175 f. Bib., D. Forst), Badeanstalt mit Kap.

Försterhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Gottesgab, Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Gottesgab).

Försterhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Seifen, Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Forstwalde, Neu-, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. u. G. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Fösselhof, s. Mehlhüttel.

Foßlau (Hwozd), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin).

Frabsgraben (Wrabsleuta), Esch. b. G. Dauba, Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Dauba).

Frahelsch (Fraheleč), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Franclina, s. Franzlina.

Frankenhammer, G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (237 f. Elb., D. Frankenhammer), Schloß, aufgelassenes Eisenwerk. Das frühere Dom. F. liegt ganz im Gerichtsbezirke Graslitz.

Frankenhaus, Dsch., Eger., B. Asch, Pf. Liebenstein, G. Hirschfeld (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Frankenstein, Df., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Franowa (Wranow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Čečowitz).

Franta, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Frantál, s. Frauenthal.

Františkowy lázně, s. Franzensbad.

Františky, s. Franzensdorf.

Frantow, Esch. b. G. Načitz, Jič., B. Jaroměř, Pf. Hořinowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Franzberg, Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Franzbrunnhütte, (Aberlhütte), Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer, G. Reid (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Glashütte.

Franzdorf, Dsch., Bud., B. Jung-Wozitz, Pf. Smilowy-Hory, G. Radostowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wozitz).

Franzdorf (Borek), Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz, G. Horky (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Franzdorf, Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Blisowa, G. Chotěmitř (274 f. Klat., D. Chotěmitř).

Franzdorf, Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Unter-Stankau (282 f. Prach., D. Zikau).

Franzelhütte (Altzahnhütte), Df., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Eisendorf (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), ehemals Glashütte.

Franzensbad (Franzensbrunn, Františkowy Lázně), D. u. Kurort, Eger., B. Eger, G. Unter-Lohma (241 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik., 5 Mineralquellen, wird jährlich von ungefähr 800 Parteien besucht.

Franzensdorf, Dsch., Leip., B. Gabel, Pf. Gabel u. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Franzensdorf, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Rosenthal (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Franzensdorf, Esch. b. G. Smrk, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Franzensdorf (Františky, Paseky), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamnitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Franzenshof, Esch. b. Selmitz, Jič., B. Chlumec (f. Chrud., D. Pardubitz), Filialhofgestütt von Kladrub.

Franzensthal, Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Rothenschachen, G. Klikau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammerwerk.

Franzensthal, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Rochlitz (175 f. Bib., D. Starkenbach).

Franzensthal, Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Neuland (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Franzensthal, Alt-, Df., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), Alt- u. Neu-F. bildet mit Floriansdorf, Karlsdorf u. Warnsdorf einen besondern Landtagswahlbezirk.

Franzensthal, Neu-, D., Leip., B. Pf. u. G. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 2000 E., Damast- u. Leinwandfabrik.

Franzensthal (Františkowo Audolí), Eisenwerk bei G. Zbirow, Prag., B. u. Pf. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow).

Franziscidorf, s. Daubrawa.

Franzlina (Franclina), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko und Rabhost, G. Trusnow (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Franzthal, Dsch., Leip., B. Hainſpach, Pf. Groß-Schönau, G. Wölmsdorf (207 f. Leit., D. Hainſpach).

Frauenberg (Hluboká), Schloß bei G. u. M. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözeſe, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,□ M. 15.227 čechiſche Bewohner in 29 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Frauenberg, Netolitz, Protiwin u. Wittingau gehörten. Das ehemalige Dom. F. liegt jetzt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Kaplitz, Liſchau, Lomnitz, Moldautheim, Netolitz u. Wodnian.

Frauenberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenſtein), ehemals Bergbau.

Frauenhof und Unter-Frauenhof, Eſch. b. G. Wilitz, Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Schebířow (70 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Frauenreuth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilſ., D. Tachau).

Frauenreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein (245 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.

Frauenthal, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichſchlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Frauenthal (Pohled, Frantál), G. u. D., Pard., B. Deutſchbrod (116 f. Cas., D. Frauenthal), Pfrkir., Deutſchbroder Vik., Kap., Schloß, ehemals Ciſterzienſerinenkloſter, abſeits die Glasfabrik St. Georg. Das ehemalige Dom. F. liegt ganz im Gerichtsbezirke Deutſchbrod.

Frauenthal, G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Krumauer Vik.

Frauſchiele (Wrahožily), Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Hertine (220 f. Leit., D. Teplitz).

Freidorf, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos, G. Bechow (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Freidorf, Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha, G. Lucka (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Freidorf (Freigebirge, Swobodné hory), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Wotnian, G. Stožitz (293 f. Prach., D. Wodnian).

Freigebirg (Swobodné hory), Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Barau u. Chelčitz, G. Krepitz (291 f. Prach., D. Liebejitz).

Freigebirge, s. Freidorf.

Freihammer (Swobodné hamry), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Freihammer), Schloß mit Kap., ſonſt Eiſenhammer. Das frühere Dom. F. liegt im Gerichtsbezirke Naſſaberg.

Freiheit, M., Jič., B. Marſchendorf (152 f. Bid., D. Wildſchütz), c. 700 E., Lokkir., Arnauer Vik., ſonſt Gold- und Silberbergbau, jetzt blos Kalkſteinbrüche.

Freihöfen, s. Schoßhöfen.

Freihöls, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Biſtritz), Steingutfab.

Freiles (Březí), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Steinkirchen (45 f. Bud., D. Krumau).

Freiung (Lipka), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Freudenberg, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Markersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 100 E.

Freudeneck (Wolárna), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Saar, G. Lhota (100 f. Kauř., D. Kolin).

Freudenhain (Freudenheim), Df., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Markersdorf, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Markersdorf).

Freudenhäuſel, Eſch. b. Pf. u. G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Freudenhöhe, Jagdſchlößchen bei Weißkirchen, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenſtein).

Freudenſtein, Schloß in Joachimsthal (ſ. d.).

Freudenthal, Eſch. b. G. Radowesnitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Podèbrad).

Freyles, s. Freiles.

Fribus, s. Frühbuß.

Fridrichow, s. Friedrichsdorf.

Friebbauden, Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Friedau, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Friedberg (Frimburk), M., Bud., B. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Roſenberg).

c. 950 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.

Friedenau (Fridnawa), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Friedenau (Fridnawa), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (120 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Friedersreuth, f. Friedrichsreuth.

Friedetschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Friedland (Fridland), St. Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 4500 E., 3 Vorstädte, Dechantelkir., Friedländer Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap, Tuch- u. Papierfab., in der Kirche das kostbare Monument Melchiors Freiherrn von Rädern, Schloß mit Kap. und schönen Gemälden; Wallenstein führte davon den Titel eines Herzogs von Friedland. F. bildet mit Neustadtl, Raspenau, Mildenau u. Mildenaichen einen besonderen Landtagswahlbezirk, u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (deren Gebieth fällt mit dem des Bezirksgerichtes zusammen), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Dem Bezirksgerichte sind auf 7 □ M. 37 Katastralgemeinden mit 39623 deutschen Bewohnern zugewiesen, die sonst zum Dom. Friedland zuständig waren. Das ehemalige Dom. Friedland liegt auch ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Friedrichsau, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Friedrichsdorf, Esch. b. G. Radwanow, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (78 f. Prach., D. Worlik).

Friedrichsdorf (Fridrichow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschetitz, G. Miletitz (106 f. Čas., D. Maleschau).

Friedrichsdorf, Df., Pard. B. Polna, Pf. Iglau, G. Waldbörfel (119 f. Cas., D. Friedrichsdorf).

Friedrichshain, Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Machendorf (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Kap.

Friedrichshof (Pohodlí), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Unter-Aujezd, G. Osik (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Kap.

Friedrichshof, Dsch., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Weyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Friedrichshütte, Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Wasserſuppen (277 f. Klat., D. Kauth), Spiegelfab.

Friedrichsreuth (Friedersreuth), G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Roßbach (246 f. Elb., D. Asch).

Friedrichsthal, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach), Grenzzollamt, sonst Eisenhammer und Glashütte.

Friedrichsthal, (Chalupy), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth).

Friedrichswald, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Solnitz).

Friedrichswald, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Johannesberg und Wassersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), dabei die zwei Glashütten Neuwiese u. Christiansthal.

Friedrichswald (Hnátnice), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (142 f. Kön., D. Schambach), c. 1450 E., Lokkir., Kostelecer Vik.

Friedstein, Burgruine bei Klein-Skal, Jič., B. Eisenbrod (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Friedstein (Fridštein), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), dabei die Burgruine F.

Frimburg, Burgruine b. Neu-Hradek, Jič., B. Neustadt (f Kön., D. Opočno), dabei die Esch Pod Frimburkem, Pf. u G. Neuhradek (164).

Frimburg, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach, D. Schichowitz), abseits die gleichnamige Burgruine.

Frimburk, f. Friedberg.

Fröhlichsdorf (Kal, Weselé), Df., Leip., B Wegstädtl, Pf. u. G. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch).

Frohnau (Wranow), G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Pfrkir., Falkenauer Vik.

Frohnau (Wranow), G. u. Df., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Stockau u. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Frühbuß (Fribus), St., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1400 E., Pfrkir., Falkenauer Vik, Braunsteinbergwerk, Spitzenklöppelei, sonst ergiebige Zinnbergwerke.

Fuchsbauden, Esch, Jič., B. Marschendorf, Pf. und G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Fuchsberg, Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Harta (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fuchsberg, Dfch., Pilf., B. Hoftau, Pf. Heiligenkreuz, G. Neubau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Fuchsberg, G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (299 f. Klat., D. Kauth).

Fuchsbergbauden, Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fuchsgrabenhäuſel, Eſch. b. Pf. u. G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Fuchsloch, Dfch., Eger., B. Karlswald, Pf. Schlackenwerth, G. Graſengrün (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Fugau, G. u. D., Letp., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), Lokkir., Hainſpacher Bik., Hilfszollamt.

Füllebauden, Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Fünfſinger, Eſch. b. Pf. u. G. Rokytnitz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Fünfhunden (Pětipsi), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Liebotitz (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Schloß, Braunkohlengruben. Die Ortſchaften des früheren Dom. F. liegen in den Gerichtsbezirken Kaaden und Saaz.

Funkenſtein, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., D. Gabhorn).

Fürſtenbruck (Knězmost), M., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), c. 700 E., Filkir.

Fürſtenhut, G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (284 f. Prach., D. Winterberg), Filkir.

Fürſtenhütte, Alt-, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf Neu-Loſimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).

Fürſtenhütte, Neu-, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Loſimthal, G. Böhmiſchdorf (250 f. Pilf., D. Waldheim), Glashütte, Spiegelſchleif- u. Poliermühle.

Fürſtenwalde, G. u. Df., Leip., B. Schluckenau, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Fürwitz (Wrbice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Fürwitz, Groß- (Wrbice weliká), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Nahokeditz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).

Fürwitz, Klein- (Fírbitz, Wrbička), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Waltſch (229 f. Elb., D. Waltſch).

Fürwitz (Firwitz, Wrbice), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Leskau (254 f. Pilf., D. Weſeritz), Sauerbrunn.

Futſchigfeld, Eſch. b. G. Hauska, Leip., B. Dauba, Pf. Borkim (212 f. Bunz., D. Hauska).

G.

Gabel (Jablonné), M., Jič., B. Senftenberg (159 f. Chrud., D. Landskron), c. 750 E., Pfrkir., Landskroner Bik.

Gabel (Jablonné), St., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 2200 E., 2 Vorſtädte, Pfrkir., Gabler Bik. Leitmeritzer Diözeſe, Schloß, 3 Baumwollſpinnereien, viel Weberei. 15. Juli 1757 wurde hier der preußiſche General Pottkammer ſammt ſeinem Korps gefangen. G. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer-, eines Commerzialwaarenſtempel-, und eines Poſtamtes. In der Bezirkshauptmannſchaft Gabel, welche die beiden Bezirksgerichte Gabel und Kratzau umfaßt, leben auf 5,4 □ M. 41.345 durchwegs deutſche Bewohner in 41 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk Gabel erſtreckt ſich ganz oder theilweiſe auf die Gebiete der früheren Dominien Gabel, Grafenſtein, Lämberg und Wartenberg u. hat auf 2,1 □ M. 22101 deutſche Einw. in 19 Kataſtralgemeinden. Das ehemalige Dom. Gabel liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Gaberhell (Gabriel, Chabrhel), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli, G. Maleſchin (21 f. Kauř., D. Konopiſcht und Stiřim).

Gaberle (Jaworí), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Unter-Tieſchau).

Gabernoſt, Eſch. b. G. Niederthal, Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gabersdorf, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Kap.

Gabhorn, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D.

Petschau), Kap., Schloß mit Kap., sonst Eisenbergwerk.

Gablonz (Jablonec), M., Leip., B. Gablonz (211 f. Bunz., D. Kleinskal), c. 4500 E., Pfrkir., Semiler Vik., bedeutender Fabriksort, Maschinenfab., Baum- u. Schafwollspinnerei u. Weberei, mehrere Tuchfabriken, englische Handschuhlederfabrik, Hohlglasfabrik, ausgebreiteter Handel mit Glasperlen u. Korallen. G. wählt gemeinschaftlich mit Liebenau einen eigenen Abgeordneten zum Landtag, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,□ M. 26.379 durchwegs deutsche Bewohner in 18 Katastralgemeinden; demselben sind Theile der früheren Dom. Böhmischaicha, Klein-Skal, Morchenstern, Reichenberg u. Swijan zugewiesen.

Gablonz (Jablonec český), G. u. D., Leip., B. Niemes (211 f. Bunz., D. Swijan), Lokkir., Turnauer Vik.

Gablonz, Böhmisch- (Jablonná česká), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Gablonz, Deutsch- (Jablonná německá), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Gabriel, s. Gaberhell.

Gabrielahütten, Eisenwerk b. Beneschau, Bud., B. Gratzen (f. Bud., D. Gratzen).

Gabrielahütten, G. u. Dsch., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Eisenhammer- u. Blechwalzwerk.

Gabrielendorf (Gabrielka), Df., Bud., B., Pf. u. G. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Gabrielenhof, Esch. b. G. Gottschallings, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Gabrielenhof (Karlshof, Karlow), Esch. b. G. Lhota-Smetanowa, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz (302 f. Prach., D. Cimelitz).

Gahau, s. Kahau.

Gaier (Gayer), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Jahnsdorf (138 f. Ehrud., D. Leitomischl).

Gaierle (Gayerle, Geyerle, Kawrlik), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Gaischwitz, Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg, G. Zobietitz (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Gaiselbauer, Esch. b. G. Ziering, Bud., B. Kaplitz, P. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Gaishof, Esch. b. G. Hohenfurth, Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gaisleiten (Geißleiten), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Sarau (55 f. Bud., D. Sarau).

Gaisli, Esch. b. G. Lodus, Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Galdenhof (Jalowé dwory), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz, G. Ober-Kreč (23 f. Kauř., D. Ober-Kreč).

Gall (Kal), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (267 f. Klat., D. Bezděkau).

Gallein (Dechant-G., Skalany, Skalony), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf Omau, G. Litschau (59 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Gallischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Duben, G. Wettern (52 f. Bud., D. Stadt-Krumau).

Gallitsch, Ober- (Kaliště horní), G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Gallitsch, Unter- (Kaliště dolní), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Galtenhof, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Hals (249 f. Pilf., D. Tachau), Hochofen u. 2 Stabhämmer.

Galtestallung, Df., Eger., B Plan, Pf. Heiligenkreuz, G. Promenhof (251 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Galthof, s. Kalhau.

Galwitz, s. Kalwitz.

Gamnitz (Jemnice), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tissa (252 f. Pilf., D. Plan).

Gang (Kank), St., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., k. Bergstadt), c. 1200 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., sonst bedeutender Silberbergbau.

Gängerhäuseln (Gängerhof), Dsch., Eger., B. u. Pf. Petschau, G. Mies (236 f. Elb., D. Petschau).

Ganghof, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Gans (Hus). Burgruine b. Christelschlag, Pilf., B. Prachatitz (f. Prach., D. Winterberg).

Gansau (Prawětin), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Gansauer Haiden (Prawětinské pustiny), Esch. b. G. Helmbach, Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Gansbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bib., D. Hohenelbe).

Garassen (Skarez), G. u. Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Melmitz (275 f. Pilf., D. Haid).

Garditz (Gartitz, Skorotice), Df., Leip., B. Auffig, G. Postitz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Pfrkir., Auffiger Vik.

Gärten, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Garten, Neu-, f. Neugarten.

Gasnitz (Jesonice), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (243 f. Elb., D. Eger).

Gastdorf (Gastorf, Hoška), St., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Brozan), c. 1350 E., Pfrkir., Aufchaer Vik., Kap., Papiermühle, sehr guter Hopfenbau, treffliche Kalkbrüche.

Gatschken (Kočkow), Df., Leip., B. u. Pf. Auffig, G. Groß-Kaudern (203 f. Leit., D. Prießnitz).

Gatterschlag (Kazlechy), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Gauerndorf ((Mokré), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Gayer, Gayerle, f. Gaier, Gaierle

Gbel, Groß- (Kbely weliké), G. u. Df. Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan (101 f. Cas., D. Groß-Gbel), Filkir., Schloß. Das ehemalige Dom. Groß-G. liegt ganz im Gerichtsbezirke Kolin.

Gbel, Klein- (Kbely malé, Kbílky), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan, G. Groß-Gbel (101 f. Cas., D. Groß-Gbel).

Gbel (Kbely), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).

Gděšičky, f. Zběschitz, Klein-.

Gebharz (Gebhards, Kebharec), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloster (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Kap.

Gebirgsneudorf, f. Neudorf, Gebirgs-.

Gebirgsvorstadt, Vorstadt von Nachod (f. d.).

Geblice, f. Keblitz.

Gebrech, f. Nzi.

Gehä (Háj), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Fasangarten.

Gehaag, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Gehäng, Esch. b. G. Neuasen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Gehöt, Esch. b. G. Tschirmitz, Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (f. Saaz., D. Klösterle).

Geiersberg (Supihora, Kyšperk), St., Jič., B. Senftenberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1700 E., Pfrkir., Grnlicher Vik., Kap., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. G. liegt in den Gerichtsbezirken Grulich u. Senftenberg.

Geiersgraben (Čertův důl), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Stibnitz (156 f. Kön., D. Reichenau).

Geisberg, Esch. b. G. Bergfried, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Geischowitz (Keyšowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gresch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Geißleiten, f. Gaisleiten.

Geltschhäusel, f. Göltschhäusel.

Georg, St. (Sw. Jiří), Esch. b. G. Orel, Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Filkir.

Georg, St., Glasfabrik b. Pf. u. G. Frauenthal, Pard., B. Deutschbrod (f. Cas., D. Frauenthal).

Georg, St. (Sw. Jiří), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (131 f. Kön., D. Brandeis), Lokkir., Kostelecer Vik.

Georgen, St., G. u. Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Georgenberg (Unterm G., Pod Křpem), Esch. b. G. Netěsch, Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (f. Rak., D. Raudnitz).

Georgendorf (Jirice), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers, (58 f. Bud., D. Gratzen).

Georgendorf (Jiřetín český), G. u. D., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Dux), Lokkir., Biliner Vik.

Georgendorf (Jiřikowes), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Georgengrund, Df., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Georgenthal, Glas- u. Hyalithfabrik b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Georgenthal, Nieder- (Jiřetín dolní), M., Eger., B. Brüx (223 f. Leit., D. Dux), c. 650 E., Exposkir., Auffiger Vik.

Georgenthal, Ober- (Jiřetín horní), G. u. D., Eger., B. Brüx (223 f. Leit., D. Dux u. Neundorf), c. 1150 E., Pfrkir., Biliner Vik., Braunkohlenbau. Der sonst zur Herrschaft Neundorf gehörige Theil des Dorfes bildet eine eigene Katastralgemeinde (224).

Georgenthal, G. u. Df., Leip., B. Tannwald, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), 3 Glasschleifmühlen.

Georgenthal, St., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 2000 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Hauptschule, 3 Kattundruckfabriken, viel Weberei, Manchestermanufaktur, Kommerzialwaarenstempelamt, sonst Silberbergbau.

Georgenthal, Esch. b. Pf. u. G. Swojanow, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Swojanow).

Georgswalde, Alt-, M., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 5.500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., viel Weberei, berühmte Leinwandfabrikation, auch Baumwollenzeug- u. Zwirnfab., Mineralheilquelle, Torfgruben, Commerzialzollamt, Alt-G. bildet für sich einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Georgswalde, Neu-, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Leinwandfab.

Geräumigte, Esch. b. G. Hermsdorf, Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).

Gerbenhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Gerbetschlag, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gereuterdorf, Esch. b. G. Kramolin, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Gereutern (Jitronice), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Thereſiendorf, G. Lužnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gerlhof, G. u. Esch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Seewieſen (282 f. Prach., Waldhwozd).

Gersdorf, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Gersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Expoſtir., Böhmisch-Kamnitzer Vik.

Gerſtein, Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Cas., D. Kraupen), abſeits die Burgruine G.

Gerten (Krty), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir., eiſenhältige Quellen.

Gesbin, ſ. Jesbin.

Geſcha (Kaſcha, Košetice), Esch. b. G. Naples, Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (f. Pilſ., D. Lohowa).

Geſen, ſ. Jeſen.

Geſirzen, ſ. Geſürzen.

Gesmesgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauſtein).

Geſna (Jezná, Jezdná), Df., Pilſ., B. Mies, G. Ulitz (259 f. Pilſ., D. Ulitz), Pfrkir., Mieſer Vik.

Geſſeln (Jeseň), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.

Geſſing (Jesinky), G. u. Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Udritsch (241 f. Saaz., D. Udritsch).

Geſſing, ſ. Göſſing.

Geſteinigt, D., Leip., B. Tetſchen, Pf. Königswald, G. Eulau (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Geſtoß (Ždow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Geſtütthof (Němčina), Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč, G. Hatzken (64 f. Tab., D. Neuhaus), ſchönes Jagdſchloß mit Kap. u. Theater.

Geſürzen (Jiřské), G. u. Dsch., Pilſ., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilſ., D. Schweißing).

Geweihtenbrunn (Božíwoda), Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. u. G. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch), Kurort mit Badhaus.

Geyersberg, Geyersgraben, ſ. Geiersberg, Geiersgraben.

Gfell, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petſchau).

Gfell, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Schlößchen, Braunkohlenbau.

Gibacht, Esch. b. G. Voigtsgrün, Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), iſt eigentlich eine Abtheilung des Dorfes Thierbach.

Gibacht, Esch. b. G. Oſtau, Pilſ., B. Mies, Pf. Koſtelzen (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Gibacht, Dsch., Pilſ., B. Ronsperg, Pf. Stockau u. Waſſerſuppen, G. Mauthhaus (276 f. Klat., D. Kauth).

Gibian (Jiwany), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Kapſch 258 f. Pilſ., D. Kladrau).

Gießaus (Tisowec), Df., Jič., B. Reichenau. Pf. u. G. Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Gießdorf (Jištrby, Jištérpy), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Ruſchowan (216 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Gießhübel, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching (57 f. Bud., D. Krumau).

Gießhübel (Kysibel), G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübel), Schloß, Porzellan- und Steingutfab., Gießhübler Sauerbrunn. Das frühere Dom. G. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Karlsbad.

Gießhübel (Olešnice), M., Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno), c. 700 E., Loſkir., Opočnoer Bik., Hilfszollamt.

Gießhübel, Ober- (Olešnice horní), D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Gießhübel (163 f. Kön., D. Opočno).

Gießhübel, Unter- (Olešnice dolní), D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Gießhübel (163 f. Kön., D. Opočno).

Gießhübel, Deutſch- (Wyskytná německá), G. u. Df., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Iglau), Pfrkir., Lipnitzer Bik.

Glau (Wilow, Swilow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Slawikowitz (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Gilowitz, ſ. Jilowitz.

Gindřichowitz, ſ. Jindřichowitz.

Gino, ſ. Jino.

Giřiček, ſ. Jiřiček.

Girnberg, Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Brand (249 f Pilſ., D. Tachau).

Girſch (Krsy), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), Pfrkir., Theuſinger Bik.

Girſchen (Jeřen), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Waltſch (239 f. Elb., D. Waltſch).

Girſchowa (Krsow), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Giſtey, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg, G. Marſchowitz (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Gitſchin, ſ. Jičin.

Glaſau, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilſ., D. Plan und Tachau).

Glasberg, Dſch., Eger., B., Pf. u. G. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Glaſendorf (Sklenařowice), G. u. Df., Jič., B. Marſchendorf, Pf. Jungbuch (152 f. Bid., D. Wildſchütz), früher Glasfabrik.

Glaſerau (Sklářy), G. u. Dſch., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Stockau (276 f. Klat., D. Stockau).

Glaſern (Klažary), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Samberg, Gr. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).

Glaſersdorf (Sklenařice), G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Hochſtadt (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1350 E., früher Glasfab.

Glaſert, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Zwikkau (209 f. Bunz., D. Reichſtadt).

Glashof, Glashütte bei Simmersdorf, Pard., B. Polna (f. Čas., D. Schrittens).

Glashütten (Glashöfe), Eſch. b. G. Perneck, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).

Glashütten, Ober- (Hutě horní), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (81 f. Tab., D. Reichenau).

Glashütten, Unter- (Hutě dolní), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Reichenau (81 f. Tab., D. Reichenau), ehemals Glasfab.

Glashütten (Nowá huť), Dſch., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau, G. Chlumec (62 f. Bud., D. Chlumec), Glasſchleiferei.

Glashütten, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (252 f. Pilſ., D. Plan).

Glashütten, Dſch., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Schönwald (250 f. Pilſ., D. Schönwald), Glashütte u. Spiegelſchleife.

Glashütten, Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch, G. Trahona (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), gute Steinbrüche, ſonſt Glasfabrik.

Glashütten (Sklenná huť), Eſch. b. Pf. u. G. Markauſch, Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Glasfab.

Glashütten (Sklenné hutě), Glasfabrik b. G. Heralec, Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Čas., D. Richenburg).

Glashütten (Sklenná hutě), Eſch. b. Pf. u. G. Wojnoměſtec, Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).

Glashütten (Hutě sklenné), Eſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, G. Stachau (283 f. Prach., Waldhwozd), Hohlglasfab., Glaskorallen.

Glashütten, Hinter- (Hutě zadní), Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Rozmital, G. Vorder-Glashütten (298 f. Prach., D. Rozmital), ſonſt Glasfab., abſeits die Burgruine Třemſchin.

Glashütten, Vorder- (Hutě přední), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Rozmital (298 f. Prach., D. Rozmital), Stabhammer.

Glashütten (Sklenné hutě), G. u. Df., Pilf., B. u Pf. Neuern (268 f. Klat., D. Biftritz), Kalkfteinbrüche.

Glashütten (Skláře), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), vormals Glasfabrik.

Glashütten (Sklenná hut), Efch. b. Pf. u. G. Hořowitz, Prag., B. Hořowitz (f. Ver., D Hořowitz), ſonſt Glasfab., jetzt Schäferei.

Glashütten (Sklenná hut), Dfch., Prag., B. u. Pf. Příbram, G. Obecnitz (38 f. Ver., D. Dobříſch).

Glashütten (Hut sklenná), G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Radnitz (41 f. Ver., D. Zbirow), ſonſt Glasfab., treffliche Quarzſandlager.

Glazis (Pod Glazis), Efch. b. G. Alt-Ples, Jič., B. Jaroměř, Pf. Jaſena (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Gleimen, G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Glieden (Lideň), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Glitſchau (Kličow), Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Bruck, G. Gotſchau (252 f. Pilſ., D Plan).

Glöckelberg, G. u. D., Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik.

Gloſau (Dlažow), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Gloſau), Lokkir., Deſchenitzer Vik., Schloß. Das Gut G. liegt ganz im Neugedeiner Gerichtsbezirke.

Glückzu, Df., Jič., B. Podĕbrad, Pf. Předhrad, G. Pucow (177 f. Bid., D. Podĕbrad).

Goblenz, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gödeſin (Dětaň), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Pomeiſel (229 f. Saaz., D. Weitentlebetitſch).

Godriſch, Ober- (Jadruše horní), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilſ., D. Plan).

Godriſch, Unter- (Jadruše dolní), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Plan (252 f. Pilſ., D. Plan).

Godruſch (Jadruš, Jadruž), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neuſtadtl (251 f. Pilſ., D. Haid), Kap.

Göhe, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe (198 f. Bunz., D. Friedland).

Göhren (Jerno, Kliny), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Saaz., D. Dux u. Kopitz), ſonſt Silberbergbau. Sowohl der ehemals Kopitzer, als der ehemals Duxer Antheil bilden für ſich eine Kataſtralgemeinde.

Gojau (Kájow), Dfch., Bud., B. Krumau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik., 2 Kap., Wallfartsort.

Gojeditz, ſ. Kojetitz.

Goldbach, Df., Eger., B. Tachau, Pf Neu-Loſtmthal, G. Paulusbrunn (249 f. Pilſ., D. Tachau), Glasfabrik, ſonſt Goldwäſcherei.

Goldberg, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Andreasberg, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Goldbrunn (Goldbrünnel, Waldl, Balda), Dfch., Pard., B. Policka, Pf. Laubendorf, G. Schönbrunn (139 f. Chrud., D. Biſtrau), Kap., Badeanſtalt.

Goldbrunn, Dfch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefild, G. Brun (282 f. Prach., D. Bergreichenſtein), Glashütte, erzeugt feines Hohlglas.

Goldbrunn, Dfch., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Weyer, G. Bernſtein (f. Klat., D. Ronſperg), ſonſt Glasfab.

Golddorf, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Goldenhöhe, Dfch., Eger., B. u. Pf. Joachimsthal, G. Seifen (241 f. Elb , D. Joachimsthal), vier Zinnzechen.

Goldenkron (Zlatá koruna), G. u. D., Bud , B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik., Tuch- und Kaſtmirfab., Kalkſtein- u. Serpentinbrüche, ehemals Ciſterzienſerkloſter, gegründet 1263 von Přemyſl Ottokar II.

Goldenöls (Olešná), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Lokkir., Trautenauer Vik., einſt Silber- u. Goldbergbau.

Goldenſtern (Hwězda), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Liebenau, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Goldentiſch, Eſch. b. Pf. Thereſiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberſchlagel (61 f. Bud., D. Gratzen).

Goldhöhe, Bauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Goldwag, Df., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith, G. Schlief (252 f. Pilſ., D. Mariafels).

Golleschau (Kolešow), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Kriegern u. Strosetitz (229 f. Saaz., D. Pomeisl).

Göllitz (Jedlice), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Piberschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gollnetschlag (Dlouhoště), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Goltsch-Jenikau (Jenikow), M., Pard., B. Habern (121 f. Cas., D. Goltsch-Jenikau), c. 2200 E., Dechantei, Caslauer Vik., 2 Kir., Synagoge, Schloß, Postamt. Das ehemalige Dom. G. liegt ganz im Gerichtsbezirke Habern.

Göltschhäusel (Geltschhäusel), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Pitschkowitz, G. Mladay (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Gomplitz (Gestütthof, Kumpoltice), Esch. b. G. Falkendorf, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit, D. Tetschen).

Görkau (Borek, Jirkow), St., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), c. 2000 E., Dechantei, Brüxer Vik., 2 Kir., 1 Kap., 3 Baumwollgarnmaschinenspinnereien, Papierfab., Rüböl raffinerie, schwefel- u. eisenhaltige Quelle, früher Alaunwerk. G. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Bezirk G. hat auf 3 □ M. 15741 durchwegs deutsche Bewohner in 39 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Neundorf, Eisenberg, Hagensdorf u. Brunnersdorf u. Rothenhaus gehörten.

Görn, s. Göhren.

Gorschin, Groß- (Kukowice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Gorschin, Klein- (Kukowičky), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Görsdorf, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Braunkohlenwerke.

Goschowitz (Kojšowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Gosel, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Neu-Albenreuth (243 f. Elb., D. Eger).

Goslau (Kozlow), Esch. b. Pf. u. G. Oschelin, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Schweißing).

Gosolup (Kosolup, Kosolupy), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.

Gossau (Kosow), G. u. Df., Pilf., B. Pfraumberg, Pf. Hollezrieb (251 f. Pilf., D. Woleschna).

Gossawoda (Kosobody), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woxatschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Gössen (Jeseň), G. u. Tsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Gossengrün (Kocengrin), M., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Hartenberg), c. 1650 E., Pfrkir., Falkenauer Bik., Waarenkontroll- u. Kommerzialwaarenstempelamt, viel Weberei sonst Bergbau, abseits 2 Kap.

Gössing (Gessing, Jeseň), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Lohodin (234 f. Saaz., D. Schönhof).

Goßmaul (Kosmowá), G. u. Df., Eger, B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Gotowitz (Kotowitz, Kotowice), G. u. Df., Pilf, B. Staab, Pf. Tuschkau (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Gotschau (Kocow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pilf., D. Plan).

Göttersdorf (Boleboř), G. u. D., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik., Jagdschloß, abseits die Burgruine Neustein.

Gottesgab, St., Eger., B. Joachimsthal (2.2 f. Elb., k. Bergstadt). c. 1500 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Zinn- u. Silberbergbau jetzt unbedeutend. Spitzenklöppelei, Torflager, Sauerbrunn, Hilfszollamt, sehr rauhe Gegend (gewöhnlich das böhmische Sibirien genannt).

Gottesgab (Bohdal), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Ječowitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Gottesgaber Försterhäuser, s. Försterhäuser.

Gotthard St., s. Lhota St. Gotthard.

Gottmannsgrün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Roßbach (246 f. Elb., D. Asch).

Gottschallings (Koštálkow), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein), Kap.

Götzdorf, G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.

Graben, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Grabenhäuser, Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Zič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Grabenhof, Esch. b. G. Trojern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Grabern (Radanšow, Krawaře), M., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Drum), c. 1000 E., Pfrkir., Auscher Vik.

Grabschitz (Krabčice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hermanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz u. Kuklena).

Grabstein, f. Grafenstein.

Gradlitz (Hradiště Chustnikowo), M., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Gradlitz), c. 1000 E., Vorstadt, Pfrkir., Jaroměřer Vik., Burgruine Hradischt. Die Ortschaften des früheren Dom. G. liegen in den Gerichtsbezirken Jaroměř u. Königinhof.

Grafendorf, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Johannesberg (197 f. Bunz., D. Morchenstern).

Grafengrün, Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Maiersgrün (248 f. Elb., D. Königswart), Kalksteinbrüche, Glashütte Viktorsthal.

Grafenhüttel, Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau).

Grafenried, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Grafenried), Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, 2 Garnbleichen. Die frühere Herrschaft G. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Ronsperg.

Grafenstein (Grabstein), G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), altes Schloß mit Kap. Die ehemalige Herrschaft G. liegt in den Gerichtsbezirken Gabel u. Kratzau.

Grafenwalde, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau (206 f. Leit., D. Hainspach).

Grafenwalde (Neu-G), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Gramatin (Kramolín), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Hostau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Gramatin (Kramolín), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau u. Ronsperg).

Grambach (Krampochy), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Gramling, Ober- (Kramolín horní, K. český), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Gramling, Unter- (Kramolín dolní, K. německý), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn, Eisensteingruben, sonst Silberbergbau.

Granatka, Esch. b. Pf. u. G. Janowitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Janowitz), Kalksteinbruch.

Granesau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (235 f. Elb., D. Elbogen).

Gränzbauden, Esch. Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Gränzdörfel, Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Ruppersdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Gränzdörfel (Gränzdorf), Df., Jič., B. Pf. u. G. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Gränzendorf, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Maffersdorf u. Johannesberg (107 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E.

Grafengrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Grasfurth, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Graslitz (Kraslice), St., Eger., B. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), c. 5700 E., sehr schöne Pfrkir., Falkenauer Vik., 2 Baumwollgarn-, 1 Kammgarnspinnerei, Tibetweberei, bedeutende Musikinstrumenfabrikation, Baumwollwaaren- u. Spitzenerzeugung, sonst Kupfer-, auch Blei- u. Silberbergbau. G. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk u ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes und eines Kommerzialzollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen 44 Katastralgemeinden mit 38768 deutschen Einw. auf 5,□ M., sie besteht aus den Gerichtsbezirken Graslitz und Neudek. Der Gerichtsbezirk hat auf 3 □ M. 21144 deutsche Einw. in 23 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Frankenhammer, Graslitz, Heinrichsgrün u. Schönbach gehörten. Das ehemalige Dom. Graslitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Grassel (Großeth), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Eisenstein- u. Steinkohlenzeche.

Gratschen (Kračín), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seestz (204 f. Leit., D. Kulm).

Gratzen (Nowé hrady), St., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), c. 2000 E, Vorstadt, Pfrkir., Gratzner Vik., Budweiser Diözese, Servitenkloster, 3 Schlösser, schöner Park, Glasschleiferei. G. ist der Sitz eines Steueramtes und eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, welchem letztern 28 Katastralgemeinden mit

14825 E., auf 4.2 □ M. unterstehen. Zwei Katastralgemeinden haben 321 čechische, zwei 557 gemischte, die übrigen deutsche Bewohner. Zum Bezirke gehören Bestandtheile der früheren Dom. Gratzen, Hermansschlag u. Hohenfurth. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. G. liegen in den Gerichtsbezirken Gratzen, Kaplitz, Krumau u. Schweinitz.

Graupen (Krupka), St., Eger., B. Teplitz (200 f. Leit., k. Bergstadt), c. 1700 E., Pfarre, Teplitzer Vik., 3 Kir., Schloß, Steingutfab., Strumpfwirkerei, Zinnbergbau (jährlich 5 bis 600 Ct. Zinn). Das frühere Dom. G. liegt ganz im Teplitzer Gerichtsbezirke.

Graupen, Ober- (Krupka horní), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (200 f. Leit., D. Graupen).

Griesberg, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Griesbach, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (235 f. Elb., D. Elbogen).

Grillendorf (Cwrčowes, Swrčewes), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Dolan (267 f. Klat., D. Chudenitz), Wollhandspinnerei.

Grillendorf (Cwrčowice), G. u. Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař (25 f. Kauř., D. Winař), Filkir.

Grilling (Cwrčkow), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Grinsdorf, f. Krinsdorf.

Grischau, Ober- (Skrýšow horní), G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Grischau, Unter- (Skrýšow dolní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Gritschau, f. Grütschau.

Gromaling, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth u. Krumau).

Gromling, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gröna (Grünau), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith (252 f. Pilf., D. Plan).

Grönau, f. Grünau.

Gropitzreuth, Groß- (Krapotín, Krapětín, Rapotín veliký), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau).

Gropitzreuth, Klein- (Krapotín, Rapotín maly), Dsch., Eger., B. u. Pf. Tachau, G. Ullersreuth (249 f. Pilf., D. Tachau).

Groschau (Chrastany), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Groschum, Klein- (Chrastian, Chrastany malé), G. u. Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Němčitz (48 f. Prach., D. Netolitz).

Groschum, Ober- (Chrastany horní), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Groschum, Unter- (Chrastany dolní), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Großbock, f. Bukowina, Groß-.

Großdorf (Weliká wes), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Cas., D. Lukawec).

Großdorf, G. u. D., Jič., B. u Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Großdorf (Weliká wes), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (24 f. Kauř., Prager Kirchenamt), Filkir.

Großendorf (Krassendorf), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern, G. Johnsdorf (217 f. Leit., D. Drum).

Großenteich, Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt, G. Halmgrün (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Großenteich, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Wildstein (246 f. Elb., D. Altenteich), Baumwollgarnmaschinenspinnerei.

Grosseth, f. Grasset.

Großherrndorf, Großhirndorf, f. Herrndorf, Groß-.

Großhof (Welký dwůr), Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Großlohe, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinghart (246 f. Elb., D. Wildstein), Torflager.

Grottau (Hrádek), M., Leip., B. Kratzau (200 f. Bauz, D. Grafenstein), c. 1600 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Garnbleiche, Kommerzialzollamt.

Grub (Jáma), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz, G. Zabor (290 f. Bud., D. Krumau).

Grulich (Krulich, Králíky), St., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 2700 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, Kattunfab., abseits ein Serbitenkloster mit Wallfartskirche u. Bibliothek. G. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Ge-

richtsbezirke leben auf 2,□ M. 13.996 größtentheils deutsche Einw. (nur eine Katastralgemeinde hat 218 čechische, eine andere 879 gemischte Bewohner) in 20 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Geiersberg u. Grulich waren. Das ehemalige Dom. Grulich liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Grün, G. u. Df., Eger., B. Asch, Pf. Elster (246 f. Elb., D. Asch), 2 Papiermühlen, Baumwollgarnspinnerei, Hilfsgrenzzollamt.

Grün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Miltigau (243 f. Elb., D. Eger).

Grün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Grün, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz, G. Humitz (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grün, Klein-, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grün, G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Grün, G. u. Df., Eger., B. Petschau (236 f. Elb., D. Petschau), Lokkir., Theusinger Vik.

Grün, Dfch., Eger., B., Pf. u. G. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), Baumwollspinnerei.

Grün, Klein-, G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Grün (Lhota zelená), G. u. D., Pilf., B. Neuern (268 f. Klat., D. Bistritz), Lokkir., Deschenitzer Vik., Eisenhammer.

Grünau (Groß-G., Grönau), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Brims (210 f. Bunz., D. Wartenberg), Filkir., Ölpresse.

Grünau, s. Gröna.

Grünbaum (Zelený strom), Esch. b. G. Leschtina, Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (f. Chrud., D. Neuschloß).

Grünberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), Baumwollspinnerei.

Grünberg (Kamhajek), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf, G. Křechoř (100 f. Kauř, D. Kolin).

Grünberg, Esch b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Grünberg (Zelena hora), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk, G. Kloster (271 f. Klat., D. Grünberg), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze ehemalige Dom. G. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Grünberg (Zelená hora), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Přestitz, G. Zeleny (272 f. Klat., D. Lužan).

Grünberg, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Grünberg (Zelená hora), Esch. b. G. Manderscheid, Prag., B. Eule, Pf. Geslitz (f. Kauř., D. Manderscheid)

Grünbergerhof, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Grünborn, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt, G. Kerndorf (156 f. Kön., D. Solnitz).

Grund, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Groß-Bock (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Grund, Esch. b. G. Haaz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Grund, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Brzitz (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Grund, s. Mittelgrund, Neugrund, Niedergrund, Obergrund.

Grundbuden, s. Urlagsgrundbuden.

Gründel, Neu-, s. Neugründel.

Grundmühl, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosendorf, G. Kammitzleiten (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Grundmühle, Esch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod).

Grundmühlen, Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Klostergrab und Moldau, G. Kosten (221 f. Leit., D. Bilin).

Gründorf (Zelená wes), Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec, G. Meziles (83 f. Čas., D. Mezilesthein), abseits liegt das Schloß Thein.

Gründorf, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern, G. Haber (216 f. Leit., D. Liebeschitz), Kattundruckerei.

Grundschadler Badhaus (Láznè Grundšadl), Esch. b. G. Peterschlag, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Grünhof (Nowá hospoda), Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. u. G. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Grünlas, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Grunt, s. Christofsgrund.

Grunta (Libeznice), Df., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Libenitz (100 f. Kauř., D. Kolin), Kap.

Grünthal (Zelený důl), Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Brandau, G. Ladung (f. Saaz., D. Harreth), Kap., Schloß, Hilfsgrenzzollamt.

Grünthal, Abtheilung des Dorfes Pollaun, Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Pollaun (197 f. Bunz., D. Semil).

Grünwald (Krunwald), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Těmnitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Grünwald, G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Liebshausen u. Bilin), Grenzzollamt.

Grünwald, Esch. b. G. Petersdorf, Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Adersbach).

Grünwald, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Prauße (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Grünwald, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), c. 1050 E., Baumwollspinnerei, Glasschleiferei.

Grupai, s. Krupai.

Grupitz (Kruptice), G. u. Df., Eger., B. Raaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Grütschau (Krčín, Krucow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Zweiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gsänget, Dsch., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Gschwend (Šwendow), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Kropfschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gstom (Staň), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pils., D. Weseritz).

Gügel (Bukowina), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Mutzke (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Gumberg (Komberk), Esch. b. G. Tschemin, Pils., B. u. Pf. Tuschkau (f. Pils., D. Tschemin).

Gumplitz (Kumpolec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tisa (252 f. Pils., D. Plan).

Gunstdorf (Kunsdorf), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz, G. Spojil (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Günter St., Badeanstalt b. Pf. u. G. Letin. Pils., B. Přestitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Güntersdorf (Huntířow), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (147 f. Bid., D. Arnau und Kön., D. Schurz), c. 1600 E.

Güntersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 1000 E., Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik.

Guratin, G. u. Dsch., Pils., B. Mies, Pf. Kapsch (258 f. Pils., D. Kladrau).

Gurenitz (Skoronice, Dwory samotné), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Guscht (Kuscht, Kušty), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau, Pf. Malesitz (258 f. Pils., D. Tschemin).

Guserlhof, Esch. b. G. Sohoř, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Gutenbrunn (Dobráwoda), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Rauhenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Gutenbrunn, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Gutenbrunn, Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Gutenbrunn (Dobráwoda), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Lucitz, G. Maltschin (121 f. Cas., D. Habern), Glasfabrik.

Guthausen (Guthäuser), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. u. G. Böhmisch-Röhren (290 f. Bud., D. Krumau).

Gutsmuths, Dsch., Jič., B., Pf. u. G. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau).

Guttenstein, Burgruine bei Scheiben-Radisch, Eger., B. Weseritz (f. Pils., D. Weseritz).

Guttenthal, s. Kuttenthal.

Gutwasser (Dobráwoda), Df., Bud., B. Budweis, Pf Lodus (44 f. Bud., D. Budweis), Lokkir., Frauenberger Vik., eisenhältige Quelle u. Badeanstalt, sonst Goldbergbau.

Gutwasser, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wězne (86 f. Tab., D. Cheynow).

Gutwasser (Dobráwoda), Badeanstalt b. G. Sedlecko, Bud., B. Sobéslau, Pf. Janow (f. Tab., D. Myschkowitz).

Gutwasser, Ober- (Dobráwoda horejší), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Gutwasser, Unter- (Dobráwoda dolejší), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Gutwasser (Dobráwoda), Esch. b. G. Jemnik, Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau

(187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Badeanstalt u. Belustigungsort.

Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Gutwasser, Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach), Wallfarts- u. Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Badeanstalt, einst Aufenthalt St. Günters.

Gutwasser (Dobráwoda), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Březnitz, G. Bor (298 f. Prach, D. Březnitz), Kap., Badeanstalt, treffliche Mineralquelle, abseits die Burgruine Hrochův—Hrádek.

Gutwasser (Dobráwoda), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (f. Klat., D. Malonitz).

H.

Haadorf, Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klösterle, G. Kunau (233 f. Saaz., D. Klösterle), Eisensteingruben.

Haag, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Haan (Hahn), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), wird in Ober- u. Unter-H. eingetheilt.

Haaz (Harcow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Habaklabrau (Kladruby habrowé, owesní), G. u. Df., Eger., B. Teyl (253 f. Pilf., D. Teyl), Pfrkir., Theusinger Vik.

Habartice, f. Habartitz, Ebersdorf.

Habartitz (Habartice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Wotin), Lokkir., Nepomuker Vik.

Habendorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Habendorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1500 E., Filkir., Tuch- u. Kaſimirfab., 2 Bleichen.

Habendorf, Neu-, Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Habendorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollſpinnerei, Bleiche.

Haber (Habr), Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz, G. Kloſter (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Haber (Habři, Habřina), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Lewin (216 f. Leit., D. Liebeſchitz), proteſtantiſches Paſtorat u. Bethhaus.

Haber, ſ. Chaber.

Haberdorf, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).

Haberkowitz (Habrkowice), G. u. Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Čas., D. Sedlec).

Haberles (Owesné), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Chrobold (290 f. Bud., D. Krumau).

Habern (Habry), St., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern), c. 2000 E., Pfrkir., Deutſchbroder Vik., Synagoge, Schloß, Geſundbrunnen. Habern iſt der Sitz eines Steueramtes u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe. Letzterem unterſtehen auf 3.□ M. 16.654 čechiſche Einw. in 43 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dom. Bačkow, Habern, Goltſch-Jenikau, Tieß, Wilimow u. Wrbitz gehörten. Das ehemalige Dom. Habern liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Habern (Habry), Eſch. b. G. Nesměň, Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Habersbirk, G. u. D., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk), Lokkir., Falkenauer Vik., Lederfab. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Falkenauer Gerichtsbezirke.

Habichau, Eſch. b. G. Egetſchlag, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hables, ſ. Nedabyle.

Hablesreith, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Hablmühle, Eſch. b. G. Lindles, Eger., B. Ludit, Pf. Stock (241 f. Elb., D. Semtiſch).

Habr, Eſch. b. G. Struhakow, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mnichowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Habr, ſ. Haber, Joſefshof.

Habran (Hawraň), G. u. Df., Eger., B. Brüx (223 f. Saaz., D. Kopitz), Pfrkir., Brüxer Vik.

Habraučitz (Habraučice), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz und Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz u. 1. Freiſaſſenviertel).

Habrek, G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Habřk, Df., Bud., B. Budweis, Pf. Du-

ben, G. Lippen (44 f. Bud., D. Krumau).
Habří, Esch. b. G. Stitow, Pilf., B. u. Pf. Blowitz (f. Pilf., D. Hradischt).
Habří, Esch. b. G. Neměžitz, Pilf., B. Pisek, Pf. Smoleč (f. Bud., D. Moldautheiu).
Habří, f. Haber, Habřin, Hrabří.
Habřin (Habrschie, Habří), Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Tschochau, G. Lochtschitz (205 f. Leit., D. Kulm), Kap.
Habřina, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiritz), abseits Filkir. u. Burgruine H.
Habřina, Esch. b. G. Cidlina, Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl (167 f. Bid., D. Miličowes).
Habřina wlčí (Hawřina), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Habřinka, Esch. b. G. Bukowina, Pard., B Pardubitz, Pf. Běla (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Habřinka, Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla, G. Bukowka (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Habrkowice, f. Haberkowitz.
Habrow, Esch. b. G. Tuněchod, Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (130 f. Chrud., D. Pardubitz).
Habrowá, G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf Lukawec u. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1200 E.
Habrowá, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen).
Habrowan (Habrowany), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Tschochau).
Habrowec, Dsch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Kostelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Habrowé Kladruby, f. Habakladrau.
Habrowka, Esch. b. G. Radmiritz, Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiritz).
Habrschie, f. Habřin.
Habry, f. Habern.
Habstein (Jestřebí), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 700 E., Pfrkir., Leipaer Vik., abseits die Burgruine Habichtstein.
Háček, Esch. b. G. Woděrad, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Hackelsberg, Dsch., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (f. Bunz., D. Neu-Perstein).
Hackelsdorf (Herlikowice), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Hohenelbe und St. Peter (175 f. Bid., D. Starkenbach).
Hackenhäuser, Dsch., Eger., B. u. Pf. Königswart, G. Altwasser (248 f. Elb., D. Königswart).
Hacky, f. Hatě.
Haclow, f. Hatzles.
Hadačka, Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz, G. Weyrow (264 f. Pilf., D. Plas).
Hader, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).
Hadowka, Esch. b. G. Rentsch, Pilf., B. u. Pf. Přestitz (f. Klat., D. Lukawitz).
Hadruwa (Hadruba, Hadrowa), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Putzenried (269 f. Klat., D. Kauth).
Hafnern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Zippendorf (51 f. Bud., D. Krumau).
Hagengrün, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (245 f. Elb., D. St. Clara).
Hagensdorf (Ahnikow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Schloß, Sauerbrunn. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Görkau, Kaaden u. Komotau.
Hahn, f. Haan.
Hahn, Klein-, f. Kleinhahn.
Haid, Ober- (Dwořiště horní), M., Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg), c. 750 E., Pfrkir., Kaplitzer Vik.
Haid, Hinter-, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Altspitzenberg (52 f. Bud., D. Kalsching).
Haid, Unter- (Dwořiště dolní), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik.
Haid (Pěčin, Ptěčin), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Haid (Hayd, Bor), St., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Haid), c. 1700 E., Pfrkir., Haider Vik., Prager Diözese, 2 Kap., Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Hostau u. Pfraumberg.
Haid, Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara u. Eger).
Haid, Groß-, Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Stubenbach).
Haid, Ober- (Zbitiny), G. u. D., Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik.

Haid, s. Birkenhaid, Haidt, Langhaid, Rabizerhaid, Schwarzhaid, Schweiglhaid.

Haida (Hajda, Bor), St., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1500 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Piaristenkollegium mit Hauptschule, Thiergarten, Hauptsitz des böhmischen Glashandels mit Niederlassungen in Spanien u. Amerika. Haida bildet mit Stein-Schönau, Plottendorf u. Parchen einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 1,$_{6}$ □ M. 19844 deutsche Einw. in 17 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Bürgstein, Neuschloß, Oberliebich u. Reichstadt zuständig waren.

Haida, Alt-, Df., Leip., B., Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Haidberg, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Haide, Klein-, Dsch., Leip., B. Haida, Pf. Dobern, G. Swoyka (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Haide, Klein- (Kleinheide, Bor malý), Dsch., Leip, B. Leipa, Pf. Hohlen und Drum, G. Hospitz (209 f. Leit., D. Neuschloß u. Drum).

Haide, Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Woken (211 f. Bunz., D. Swijan).

Haidedörfel (Annahaid), Dsch., Leip., B. u. Pf. Niemes, G. Brenn (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Papierfab.

Haidl (Lomek), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Kriebaum, G. Richterhof (54 f. Bud., D. Krumau).

Haidl, Böhmisch- (Maňawa česká), Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Haidl, Deutsch- (Maňawa německá), Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).

Haidl, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Haidl (Zhuří), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., Papierfab., Waffenschmiede, Glasschleiferei.

Haidles, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb. D. Schlackenwerth).

Haidl (Haid), G. u. D., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Lokkir., Lichtenstädter Vik.

Haiko (Hájek), Esch. b. G. Pürchen, Bud. B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Haimhausen, Neu-, Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterkotten und Heiligenkreuz, G. Promenhof (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Kommerzialgrenzzollamt. Eisenwerk.

Haiming, Ober- (Hajmín), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Haiming, Unter- (Podolí), Dsch., Bud. B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tischlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Haindorf (Heindorf), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Prausnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).

Haindorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1600 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Franziskanerkloster, Wallfartsort, Familiengruft der Grafen Clam-Gallas.

Hainegg, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Hainersdorf, s. Heinersdorf.

Hainspach (Hanšpach), St., Leip., B. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 550 E., Pfrkir., im angrenzenden Dorfe Hainspach, Hainspacher Vik., Leitmeritzer Diözese, Schloß, Thiergarten. H. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes u. Steueramtes. Der Bezirk ist 1,$_{8}$ □ M. groß und hat 19.929 durchwegs deutsche Bewohner in 13 Katastralgemeinden, die sonst sämmtlich zu dem Dominium Hainspach zuständig waren. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Hainspach u. Rumburg.

Hainspach (Hanšpach), D., Leip., B. u. G. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 2000 E., Pfrkir., (s. oben).

Haiska (Hájská), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Podstp (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Haj (Háje), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Prusin (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Háj, Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Hostiwař (22 f. Nak., Oberstburggräflich).

Háj, G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobříšch).

Háj, s. Hay, Gehá.

Hajan (Hajany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Háje, G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Laukow (186 f. Bid., D Kumburg).

Háje, Dsch., Prag., B. Dobříšch, Pf. u. G. Wermeřitz (89 f. Ber., D. Wermeřitz).

Háje, Esch. b. G. Korkin, Prag., B. Dobříšch, Pf. Slap (f. Ber., D. Slap).

Hájek, Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Ew-

toraz, G. Woditz (82 f. Tab., D. Woditz).

Hájek, Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau, G. Polom (157 f. Kön., D. Borownitz), Kap., Jagdschlößchen, Badeanstalt.

Hájek, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Hájek, Esch. b. G. Stkijau, Pard., B. Chotěbor, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Polna).

Hájek, Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bylan, G. Aumonin (106 f. Čas., D. Křesetitz).

Hájek, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hájek, G. u. Dfch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Hájek, Df., Prag., B. Říčan, Pf. Auřinowes, G. Kralowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Hájek (Waldel), Esch. b. G. Roth-Aujezd, Prag., B. Unhoscht, Pf. Swarow (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Franziskanerkloster mit Kap., Wallfartsort.

Hájek, f. Donau.

Hájem (Nad hájem), Esch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Hajko (Hájkow), Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Stadlec (69 f. Tab., D. Stadlec).

Hajko, f. Haiko.

H'ajku (U hájků), Esch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Hajku (U hájků), Esch. b. G. Hodemischl, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Hajmín, f. Haiming.

Hajná, f. Hejna.

Hajneho (U hajného), Esch. b. Pf. und G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Hajneho (U hajného), Esch. b. G. Praudkowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hajneho (U hajného), Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Hájská, f. Haiska.

Hakelhöf (Dwory Haklowy), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Halaun, Df., Prag., B. Beraun, Pf. Litten, G. Swinař (17 f. Ber., D. Swinař).

Halbehaupt (Polohlawy), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Halbgebäu, Df., Eger., B. Asch, Pf. Liebenstein, G. Hirschfeld (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Halbmeil, Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Gottesgab, G. Seifen (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Vitriolbergwerk, 2 chemische Produktenfab.

Halbseiten (Malá strana), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald (159 f. Kön., D. Rohytnitz).

Halbstadt, G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Schloß, Bleiche.

Halda, Esch. b. G. Nepomuk, Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron).

Halda, Esch. b. Pf. u. G. Weipersdorf, Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron).

Halin, Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Halmgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Halmhof, Esch. b. Pf. u. G. Schömitz, Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Hals, G. u. D., Eger., B. Tachau (250 f. Pilf., D. Hals), Pfrkir., Haider Vik., Eisenwerk. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Tachauer Gerichtsbezirke.

Hals, f. Oberhals, Unterhals.

Halschowitz (Alšowice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Halteček, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hamernitz (Hamernice), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Kwasnay (156 f. Kön., D. Solnitz).

Hammelhof (Owčin), Esch. b. G. Maleschitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Hammelhof, Esch. b. Pf. u. G. Kostelzen, Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Hammer, Esch. b. G. Kropfschlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), Eisenhammerwerk.

Hammer (Vorder- u. Hinter-H.), Esch. b. G. Ober-Plan, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).

Hammer (Hamr, Ostrow), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Sobeslauer Vik., Schloß.

Hammer (Hamr), Esch. b. Zischow, Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Hammer, Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal, G. Bettelgrün (223 f. Leit., D. Dux u. Kopitz), Papierfab.

Hammer, Ober- (Hamr hořejší), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Semil), c. 1100 E.

Hammer, Unter- (Hamr dolejší), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Ober-Hammer (187 f. Bunz., D. Semil).

Hammer (Hamr), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz, G. Merzdorf (210 f. Bunz., D. Niemes), Eisenhammer, Papiermühle, abseits die Burgruine Děwin.

Hammer (Hammerdörfel), Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).

Hammer (Hamr), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), Ölpresse, abseits Badeanstalt u. Kap.

Hammer, Esch. b. G. Hammerstadt, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz). Eisenhammerwerk.

Hammer (Hamry), Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pilf., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Hammer, G. u. Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Drosau (268 f. Klat., D. Bistritz).

Hammer, s. Neuhammer.

Hammerdorf, G. u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.

Hammerdorf, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmlisch-Ribnai (156 f. Kön., D. Reichenau), früher Eisenhammerwerk.

Hammergrund (Hamry), Df., Pard., B. Policka, Pf. Bistrau, G. Schönbrunn (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Hammerhäuseln (Hammerhof), Df., Eger., B. Tepl, Pf. u. G. Auschowitz (253 f. Pilf., D. Tepl), Schlößchen, ehemals Eisenhammer.

Hammerhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Außergefield, Pilf., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Groß-Zdikau).

Hammerhof, Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (78 f. Tab., D. Pilgram).

Hammerhof, s. Hammerhäuseln.

Hammerhöfl, Esch. b. G. Linden, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Čas., D. Schrittens).

Hammermühle, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Hammermühle, Alt- (Staré hamry), Esch. b. G. Mlaka, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).

Hammermühle, Ober- (Mlýn nad hamry), Esch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Hammermühle, Unter- (Mlýn pod hamry), Esch, b. G. Radětin, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Hammermühle, Neu- (Nowé hamry), Esch. b. Pf. u. G. Hammer, Bud., B. Weseli (73 f Bud., D. Wittingau).

Hammermühlen, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Hammern (Hamry), Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč, G. Hradec (111 f. Čas., D. Ledeč).

Hammern (Hamry), G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., sehr zerstreutes Dorf, früher hatte davon das Hammerer Freibauerngericht den Namen.

Hammerschmied (Hamry), Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Lomnitz).

Hammerschmiede (Hutě), Esch. b. Pf. u. G. Ober-Haid, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Hammersdorf, Esch. b. G. Reichersdorf, Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Hammerstadt (Wlastějowice, Wlastějowsko), M., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 350 E., Schloß mit Kap., abseits Eisenhammerwerk.

Hammerstein (Biberstein), Burgruine b. Machendorf, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grafenstein).

Hampeis, Esch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hamr, s. Hammer.

Hamřík, Dsch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Blatno (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Hamry, s. Hammer, Hammergrund, Hammermühle, Hammerschmied.

Hamry Skuhrowské, s. Rosahütte.

Hamstein (Hamrštein), Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f Bunz., D. Groß-Rohosec).

Hana, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf.

Sebranitz, G. Lesnik (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hauchen, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Handelsgrund, Esch. b. G. Schlappens, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Hanfthalmühle, Esch. b. G. Gottschallings, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (f. Tab., D. Altstadt).

Hangendorf, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hohen-Zetlitsch (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Hangendorf (Olešowice), Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Neumarkt (254 f. Pilf., D. Neumarkt).

Hanichen, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Papiermühle, 2 Schafwollspinnereien.

Hanichen, Ober-, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E.

Hankowská, Esch. b. G. Unter-Bekkowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Bekkowitz).

Hannersdorf, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Hannsdorf, f. Johannsdorf.

Hanow, G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Wopokan (79 f. Tab., D. Wopokan).

Hanow, f. Honau.

Hánslow, Esch. b. G. Jirowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Hanspach, f. Hainspach.

Hanspetershau, Baudeneinschicht, Jič, B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Harachy, f. Horra.

Haraſim, Esch. b. G. Bkilitz, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Harasín, Esch. b. G. Rojau, Bud., B. Krumau, Pf. Cernitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Haratitz (Haratice), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Harcow, f. Haatz.

Hardetschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Häring (Herinky), G. u. Df., Prag., B. Rican, Pf. Popowicky (19 f. Kaur., D. Ober-Krč).

Harlas, Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf, G. Wogau (244 f. Elb., D. Eger).

Harlosen, Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Polschitz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Harrachsdorf, G. u. D., Jič., B. Rochlitz (175 f. Bid., D. Starkenbach), Lokfir., Hohenelber Vik.

Harrachsthal, Df., Leip., B. u. Pf. Schluckenau, G. Königshain (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Harreth (Hořany), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Deutsch-Zlatnik (224 f. Saaz., D. Harreth), Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Katharinaberg u. Komotau.

Harta, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), Schlößchen, Baumwollenspinnerei.

Harta, f. Hortau.

Hartenberg, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün, G. Wehrt (248 f. Elb., D. Hartenberg), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Graslitz.

Hartenstein, Burgruine b. Buchau, Eger., B. Buchau (f. Elb., D. Gießhübel).

Hartessenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunnen.

Harth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. Eger).

Hartlikow (Herwikow), G. u. Df., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Radenin), Lokfir., Patzauer Vik.

Hartmanitz (Hartmanice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Zalschi (49 f. Bud., D. Pzi).

Hartmanitz (Hartmanice), G. u. D., Pard., B. Policka, Pf. Bistrau (139 f. Chrud., D. Bistrau), Kap.

Hartmanitz (Hartmanice), M., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Schüttenhofen), c. 450 E., Lokfir, Bergreichensteiner Vik.

Hartmannsdorf (Hertwikowice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Jungbuch (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Hartmannsgrün, G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Zwetbau (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Hartoschitz (Hartošice), Esch. b. Pf. u. G. Kozmitz, Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Hartowitz (Hrdějice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hosin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Harzdorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1550 E., Maschinenfab., 2 Schafwollspinnereien, Bleiche.

Harzdorf, Neu-, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Harzdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Strumpfwirkfab.

Haschkow (Haškow), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Weselý (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Haschowa (Hažowo, Horšow), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Schitarzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Hasel, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Haselbach, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Haselbach, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Wassersuppen (276 f. Klat., D. Kauth), Grenzzollamt.

Häselbein (Haselpeint), Esch. b. G. Janessen, Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Elbogen).

Haselberg, Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Haselberg (Teutschhütte), Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried (276 f. Klat., D. Grafenried), Spiegelfabrik, Garnbleiche.

Haselmühle, Esch. b. G. Haid, Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Clara).

Hasenbühl, Esch. b. Pf. u. G. Schlaggenwald, Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Schlaggenwald).

Hasenburg (Hazmburk), Burgruine bei Klapai, Prag., B. Libochowitz (f. Leit., D. Libochowitz).

Hasendorf (Zaječín), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Hasenstein (Hasištein), Burgruine bei Platz, Eger., B. Komotau (f. Saaz, D. Hagendorf).

Hasentanz, Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Hasentanz, Esch. b. G. Zismitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Hasina, Alt- (H. stará), Dsch., Jič., B. Liban, Pf. Rožbialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).

Hasina, Neu- (H. nowá), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožbialowitz, G. Podol (171 f. Bunz., D. Rožbialowitz).

Hasištein, s. Hasenstein.

Haškow, s. Haschkow.

Haslau, G. u. D., Eger., B. Asch (246 f. Elb., D. Haslau), c. 1700 E., Pfrkir., Egerer Vik., Kap., Schloß, Baumwollspinnfab. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Asch u. Eger.

Haslitz (Haslice), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Tauberwitz (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Hašlowice, s. Hoschlewitz.

Haštal, Sw., s. Kastulus St.

Hatasch (Hatáš), Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Hatě (Hacky), G. u. Dsch., Pard., B. Kaurim, Pf. Drahobudit (99 f. Cas., D. Roth-Hradek).

Hatě, Df., Prag, B. Beraun, Pf. Litten u. Wscheradit, G. Skuhrow (16 f. Ber., D. Litten).

Hatě, Dsch., Prag., B., Pf. u. G. Příbram (36 f. Ber., D. Příbram), dabei der Wallfahrtsort Heiligenberg.

Hatín, s. Hatzken.

Hatow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Hatschkau (Hackow), Esch. b. Pf. u. G. Lubenz, Eger, B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch).

Hatzken (Hatín), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (64 f. Tab., D. Neuhaus). Zur Katastralgemeinde H. gehört die Esch. Hatzkener Hegerei (Hajnowna hatinská).

Hatzles (Haclow), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth, Rosenberg u. Krumau).

Hauenstein, Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. u. G. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein), Schloß, Papierfab. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Joachimsthal u. Presnitz.

Hauhäuser, Esch. b. G. Pochlowitz, Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Haukow, Dsch., Jič., B. u. Pf. Senftenberg, G. Helkowitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Haulowitz, s. Hawlowitz.

Hauptmannsdorf (Hejtmankowice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E., Baumwollspinnerei.

Hauschitz (Holušice), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Cas., D. Seelau).

Hauserowka, Df., Bud., B. Pilgram Pf. Rinarec, G. Mezna (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Hausina, Burgruine b. Neumetel, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Zebrak).
Hauska, G. u. D., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (212 f. Bunz., D. Hauska), Kap., Schloß. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Dauba.
Häusles (Hrádek), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg, G. Haid (46 f. Bud., D. Gratzen).
Hautkowitz (Hautkowice), G. u. Df, Jič., B. Dobruschka, Pf. Woděrad (164 f. Kön, D. Opočno).
Haužowec, ſ. Hertersdorf, Seitersdorf.
Hawelgraben, Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chwalkowitz, G. Grabschütz (148 f. Kön., D. Gradlitz).
Hawelgraben, Esch. b. G. Zismitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).
Hawirna, Esch b. Pf. u. G. Paſek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).
Hawirna, ſ Knappenzeche.
Hawlowitz (Haulowitz, Hawlowice), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laukow, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha, Koſt u. Swijan).
Hawlowitz (Hawlowice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod), abſeits die Burgruine Wieſenburg.
Hawlowitz (Hawlowice), Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec, G. Lauka (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Hawlowitz (Hawlowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat, D. Taus), Glasſchleife und Polirmühle.
Hawraň, ſ. Habran.
Hawransko, Esch. b. G. Weſtec, Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bid., D. Poděbrad), dabei die Ruinen der Burg Hawraň.
Hawřina, ſ. Habřina.
Hay (Háj), Esch. b. G. Maleſchitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Hayd, ſ. Haid.
Hayden, ſ. Ganſauer Heiden.
Hayhof (Neuhof), Dfch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Kolautſchen, G. Streyčkowitz (273 f. Klat., D. Merklin).
Hazmburk, ſ. Haſenburg.
Hažowo, ſ. Haſchowa.
Hbit, Ober- (Tbity hořejší), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Milin).
Hbit, Unter- (Tbity dolejší), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Přibramer Vik.
Heč, ſ. Heidiſch.
Hechthau, Esch. b. G. Gehaag, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Hedčan (Hedčany), Esch. b. Pf. u. G. Daſchitz, Pard., B. Holitz (f. Chrud., D. Pardubitz).
Hedčany, ſ. Hetſchan.
Hedeč, ſ. Heidiſch.
Hedwigsthal, Eiſenwerk b. Třemoſchnitz, Pard, B. Caslau (f. Cas., D. Třemoſchnitz).
Hegeholz, G. u. Df., Eger., B. Oſſeg, Pf. Jamig (221 f. Leit., D. Oſſeg).
Hegerbuſch, Esch. b. G. Königreich, Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Döberney).
Hegerhaus, Dfch., Leip., B. u. Pf. Presnitz, G. Pleil (233 f. Saaz., D. Presnitz).
Hegewald, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Neuſtädtel, G. Rückersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).
Heid . . ., ſ. Haid . . .
Heidelbeerhäuſer, Esch. b. G. Oberhohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (f. Bid., D. Hohenelbe).
Heidemühl, G. u. Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Hirſchberg (212 f. Bunz., D. Weißwaſſer u. Hirſchberg), Kattunfabrik.
Heidenſtein, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Arnsdorf, G. Loosdorf (201 f. Leit., D. Tetſchen).
Heidiſch, Nieder- (Heč, Hedeč dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich).
Heidiſch, Ober- (Heč, Hedeč horní), Df., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).
Heikowitz (Ujkowice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Heilbrunn (Hojná woda, Wilemowa woda), M., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl (61 f. Bud., D. Gratzen), c. 600 E., Filkir., ehemals Badeanſtalt.
Heiligen, Df., Eger., B. Pf. u. G. Tachau (250 f. Pilſ., D. Tachau), Schloß, Blechwalzwerk, ehemals Paulanerkloſter.
Heiligenberg (Swatá hora), Esch. b. G. Podles, Prag., B. Přibram (f. Ber., D. Přibram), Probſtei, Přibramer Vik., ſtark beſuchter Wallfahrtsort.
Heiligenberg, ſ. Swata.
Heiligenfeld (Heiligfeld, Swatá pole), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch (38 f. Ber., D. Dobříſch), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß.

Heiligengeist (Předměstí sw. Ducha), Vorstadt v. Krumau, Bud., B. Krumau (f. Bud., D. Krumau).

Heiligenkreuz, Esch. b. G. Gehaag, Eger., B. u. Pf. Eger (f. Elb., D. Eger), Filkir.

Heiligenkreuz (Swatý kříž), G. u. D., Eger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Pfrkir., Haider Vik.

Heiligenkreuz (Swatý kříž), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Reichenau (197 f. Bunz., D. Swijan).

Heiligenkreuz (Swatý kříž), Dfch., Pard., B. u. G. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod), Lokkir., Deutschbroder Vik., ſonſt Silberbergbau.

Heiligenkreuz (Aujezd Chodowý, A. sw. Kříže), G. u. D., Pilf., B. Hoſtau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Pfrkir., Hoſtauer Vik., Schloß mit Bibliothek. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Hoſtauer Gerichtsbezirke.

Heiligenkreuz (Swaté kříže, Aujezd), G. u. Df., Pilf., B. Rokizan, Pf. Radnitz (261 f. Pilf., D. Liblin), Filkir.

Heilſambründl, ſ. Bründl.

Heinberg, Eſch. b. Pf. u. G. Beneſchau, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Heindorf, ſ. Haindorf.

Heinersdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Heinersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik, Hilfszollamt.

Heinersdorf, G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Heinitz (Heynitz, Henice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf (160 f. Kön., D. Schambach), Kalkſteinbrüche.

Heinrichsberg, G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Waſſerſuppen (276 f. Klat., D. Kauth).

Heinrichsdorf, Df., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch, G. Ratſchung (f. Saaz., D. Rothenhaus).

Heinrichsgrün (Jindřichowice), St., Eger., B. Graslitz (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 2000 E., Pfrkir., Falkenauer Vik, Schloß, viel Spitzenklöppler, ſonſt Silberbergbau, in der Nähe das Jagdſchloß Favorite. Die Ortſchaften des früheren Dom. H. ſind den Gerichtsbezirken Falkenau, Graslitz und Neudek zugetheilt.

Heinrichsöd, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſtift (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Heinrichsſchlag, Groß- (Jindřichow welký), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneſchau, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen).

Heinrichsſchlag, Klein- (Jindřichow malý), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen).

Heinrichsſchlag (Jindřišl), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Schafwollſpinnfab.

Heinrichsthal (Podlesy), Baum- u. Schafwollſpinnfab. b. Poſtupitz, Bud., B. Beneſchau (f. Kauř., D. Jemniſcht).

Heinzendorf, G. u. Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau)

Heinzendorf (Vitějowec, Vitějowá), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Deutſch-Běla (139 f. Chrud., D. Deutſch-Běla), Filkir.

Hejtmánkowice, ſ. Hauptmannsdorf.

Hejtmanowka (Parukařka), Eſch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich), Zündhütchenfab.

Hejlow, ſ. Heylow.

Hejná (Hajná), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Nezamyſlitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz), Filkir.

Hejſcht (Hejšť), Eſch. b. G. Auſtl, Pard., B. Humpolec, Pf. Branſchau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Hele, ſ. Naſſendorf.

Helfenburg, Burgruine b. Neuland, Leip., B. Auſcha (f. Leit., D. Liebeſchitz).

Helfenburg, Burgruine, b. Jaworniz, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Netolitz).

Helfendorf, ſ. Mohren.

Helkekice, ſ. Algersdorf.

Helkowitz (Helkowice), G. u. Df., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Jeſeney).

Helkowitz (Helwikowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Tuchfab., Faſangarten, Jagdſchlößchen.

Helmbach (Michlowa huť), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Helwikow, ſ. Hermigsdorf.

Helwikowice, ſ. Helkowitz.

Hely, ſ. Naſſendorf.

Hemmehübel, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Hainspach).

Hemſch (Hemže), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Hengſt, Eſch. b. G. Wörles, Bud., B.

Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hengstererben, D., Eger., B. Platten, Pf. u. G. Abertham (242 f. Elb., D. Joachimsthal), c. 1250 Einw., zwei Silberzechen.

Henice, f. Heinitz.

Henigarhof, Esch. b. G. Zales, Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Přichowitz).

Henne (Henneberg), Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Nieder-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Hennersdorf (Branná dolejní), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Branna (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1450 E., Filkir.

Hennersdorf (Dubnice), G. u. Df., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Wartenberg), c. 1600 E., Lokkir., Gabler Vik., wird in Ober- und Unter-H. eingetheilt.

Hennersdorf, Neu-, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap., Glasschleifereien.

Hennersdorf, Ober-, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 1900 Einw., Hilfszollamt, Commerzialbleiche.

Hennersdorf, f. Weißkirchen.

Heralec, G. u. D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (1 6 f. Chrud., D. Richenburg), guter Flachsbau, abseits Glashütte.

Heralec (Herarec, Erharec), M., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec), c. 1300 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Humpolecer Gerichtsbezirke.

Heramühle (Mlýn Hera), Esch. b. G. Pauten, Eger., B. u. Pf. Tepl (252 f. Pilf., D. Pauten).

Herautitz (Herautice, Heroltice), Esch. b. G. Strany, Bud., B. u. Pf. Neweklau (f. Ber., D. Tloskau).

Herbes (Hrbow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Herbitz (Hrbowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kardiz (205 f. Leit., D. Kulm), Filkir., Braunkohlenwerk.

Herbotitz (Herbortice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Zottküttel in Mähren (140 f. Chrud., D. Landskron).

Herbstwiese, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Herčow, Esch. b. G. Brzitz, Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Smiritz).

Herda, G. u. Esch., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Herdlořez, f. Hrdlořez.

Herinky, f. Häring.

Herlikowice, f. Hackelsdorf.

Herllesbauer, Esch. b. Böhmisch-Jilowitz, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Herllesbrunn, Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Heřman, Dsch., Pard., B. Chotěboř, G. Lhota (123 f. Čas., D. Westec), Pfrkir., Caslauer Vik.

Heřmaň, Esch. b. G. Lhota, Pard., B. Chotěboř, Pf. Liběč (122 f. Čas., D. Liběč).

Heřmaň, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian (293 f. Prach., D. Protiwin), Expofkir., Wodnianer Vik.

Heřmaň, Esch. b. Pf. u. G. Putim, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Pisek).

Heřmaň, f. Hermannsdorf, Hermannsthal.

Heřmanec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Heřmanice, f. Heřmanitz, Hermsdorf, Herrnsdorf.

Heřmanitz, Groß- (Heřmanice welikė), G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Heřmanitz, Klein- (Heřmaničky), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Heřmanitz (Heřmanice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Gradlitz), Lokkir., in der die Eltern des 15. Sept. 1583 hier geborenen Albrecht Waldstein, Herzogs von Friedland, begraben liegen, Jaroměřer Vik.

Heřmanitz (Heřmanice), Esch. b. G. Westec, Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Heřmanitz (Heřmanice), Df., Jič., B., Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka).

Heřmanitz (Heřmanice, Heřmaničky), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Čas., D. Willmow), Filkir.

Heřmanitz, Ober- (Heřmanice wrchní), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1050 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Heřmanitz, Unter- (Heřmanice dolní), G. u. D., Pard., D. Landskron, Pf. Ober-Heřmanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Heřmanitz (Heřmanice české), G. u.

Df., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Heřmánkowice, ſ. Hermsdorf.

Heřmánky, ſ. Hirſchmantel.

Heřmanměſtec (Heřmanův městec, Heřmanowo městce), St., Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec), c. 3600 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Chrudimer Vik., 2 Kap., Synagoge, Wollſpinnerei, Schloß mit Kap. u. Park, abſeits die Badeanſtalt Eliſabeththal. Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Chrudimer Gerichtsbezirke.

Hermannsdorf (Heřmaň), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Teindles, G. Ploben (44 f. Bud., D. Komařitz).

Hermannsdorf, G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Tozau (233 f. Elb., D. Saar).

Hermannsdorf, Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Koleſchowitz (230 f. Rak., D. Koleſchowitz).

Hermannsdorf, Df., Eger., B. u. Pf. Tepl, G. Zeberhiſch (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Hermannsdorf (Heřmanowice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Hermannſeifen (Sejfy), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannſeifen), c. 1900 E., Pfrkir., Arnauer Vik., proteſtantiſches Bethaus u. Paſtorat, Schloß, Papierfab. Die Ortſchaften des früheren Dom. H. ſind jetzt den Gerichtsbezirken Arnau und Marſchendorf zugetheilt.

Hermannsgrün (Hermesgrün), G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Hermannsreuth, ſ. Baderwinkel.

Hermannsſchlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneſchau (61 f. Bud., D. Hermannsſchlag). Das ehemalige Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Gratzen.

Hermannsthal (Heřmaň), Hammerwerk b. G. Babin, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Heřmanův Městec, ſ. Heřmanměſtec.

Heřměřdice, ſ. Werměřitz.

Hermersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Benſen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Hermesgrün, ſ. Hermannsgrün.

Hermigsdorf (Klein-H., Helwikow), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Triebitz (140 f. Chrud., D. Landskron), Kap.

Hermsdorf (Heřmánkowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1650 E., Lokir., Braunauer Vik., Bleiche.

Hermsdorf, G. u. D., Leip., B. Auſcha, Pf. Grabern (218 f. Leit., D. Politz).

Hermsdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Dittersbach (198 f. Bunz., D. Friedland).

Hermsdorf (Heřmanice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), c. 1700 E., Bleiche.

Hermsdorf (Heřmanice), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Dobern, (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Hermsdorf (Kamenná horká), G. u Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Mähriſch-Hermsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Heroltice, ſ. Herautitz.

Herrenſtein (Heršteín nový), Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Rubotſchen, G. Němčitz (278 f. Klat., D. Chudenitz), abſeits die Burgruine H. Hier haben im J. 1435 Prokop der Kahle und am 22. Sept. 1466 Georg von Poděbrad gegen die in Böhmen eindringenden deutſchen Kriegsheere geſiegt.

Herrlich (Hrdlowka), Df., Eger., B. u. Pf. Oſſeg, G. Neudorf (221 f. Leit., D. Oſſeg).

Herrndorf (Panská), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Woděrad, G. Aurenowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Herrndorf, Df., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Herrndorf, Groß- (Großhirndorf, Kněžice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Herrndorf, Klein- (Kněžice malé), Df., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Herrndorf (Kněžewes), G. u. D., Prag., B. Nakonitz (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), c. 1000 E., Pfarre, Nakonitzer Vik., 2 Kirchen, Steinkohlengruben.

Herrndorf, Groß- (Kněžewes), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Hoſtaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz u. Horoměřitz), Kap.

Herrndorf, Klein- (Kněžewýska, Kněžiwka), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tuchoměřitz (14 f. Rak., D. Horoměřitz u. Tuchoměřitz).

Herrnfeld, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Herrnmühle (Panský mlýn), Eſch. b. Pf. u. G. Zettwing, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Herrnmühle (Panský mlýn), Eſch. b.

G. Ober-Sablat, Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Herrnsdorf (Heřmanice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Herrnsen, Eſch. b. Karſch, Leip., B. Böhmiſch-Leipa (f. Leit., D. Neuſchloß), Poſtſtation.

Herrnskretſchen (Hřensko), G. u. D., Leip., B. Tetſchen (202 f. Leit., D. Binsdorf), Lokkir., Kamnitzer Vik., Grenzzollamt, Elbeſchifffahrtsſtation, tiefſter Punkt Böhmens, in der Nähe das zur ſ. g. ſächſiſchen Schweiz gehörende Prebiſchthor mit herrlicher Fernſicht.

Herrnwalde, G. u. Df., Leip, B. Schluckenau, Pf. Ehrenberg u. Zeidler (206 f. Leit, D. Schluckenau).

Herſchedit (Herstošice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Heršlak, ſ. Hörſchlag.

Heršteín, ſ. Herrenſtein.

Herstošice, ſ. Herſchedit.

Hertersdorf (Haužowec horní), G. u. Df., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Knappendorf (141 f. Chrub., D. Landskron).

Hertin (Rtyně), G. u. D., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1900 E., Lokkir., Nachoder Vik.

Hertine (Rtín, Ertín), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Boreslau (220 f. Leit., D. Teplitz), Filkir.

Hertwikowice, ſ. Hartmannsdorf.

Herwikow, ſ. Hartlikow.

Heskow, ſ. Hiskow.

Heſſelsdorf, G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (250 f. Pilſ., D. Maierhöfen), c. 1050 E., Kap.

Hetlín, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Hetſchan (Hedčany), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozlan (263 f. Rak., D. Křič).

Hetſchikau (Hostičkow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Punau (252 f. Pilſ., D. Plan).

Hettau (Hetow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Nadowesitz (223 f. Leit., D. Hettau), Schloß. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Biliner Gerichtsbezirke.

Heuhof, G. u. Dſch., Pilſ., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Taus).

Heumath (Sedlo), G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Schameřs (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Heuraffel, Hinter- (Heyrow zadní), G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik., ſonſt Kloſter.

Heuraffel, Vorder- (Heyrow), G. u. D., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Hinter-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

Heuſaat, ſ. Senozat.

Heuthor, Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. Reichſtadt, G. Hirſchberg (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Heylow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Swrabow (67 f. Tab., D. Tabor).

Heylow (Hejlow), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Heynitz, ſ. Heinitz.

Heynowka (Obere u. Untere H.), Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kaur. Weinbergämtlich).

Heyrow, ſ. Heuraffel.

Hibralec, ſ. Ebersdorf.

Hida, Eſch. b. Pf. u. G. Hoſſin, Bud., B. Frauenberg (f. Bud., D. Frauenberg).

Hielgersdorf, G. u. D., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainſpach), c. 2100 E., Torfgruben.

Hieronymberg (Hyronimberg, Kopec), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Bunz., D. Benatek), abſeits das Luſtſchloß Bonrepos mit Kap. u. Park.

Hilbersdorf, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (118 f. Čas., D. Schritteus).

Hilbeten (Hilweten, Hilwaty), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Wildenſchwert (141 f. Chrub., D. Landskron), Kap., Tuchfab.

Hillemühle, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Falkenau (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Bleiche, Baumwollgarndruckerei, Glasſchleifereien.

Hilwaty (Hilweten), ſ. Hilbeten.

Himmelreich, G. u. Dſch., Eger., B. Aſch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Eger).

Himmelſtein, Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf Wotſch, G. Höll (232 f. Saaz., D. Klöſterle), abſeits die Burgruine H.

Hinkowitz (Hynkowice), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau, G. Mladotitz (267 f. Klat., D. Biſtritz).

Hinterhaid, ſ. Haid, Hinter-.

Hinterhäuſer (Zadní chalupy), G. u Df., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Biſtritz).

Hinterhäuſer (Zadní domky), Eſch. b. G. Ober-Tieſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieſchau).

Hinterhäuſer, Eſch. b. G. Stadeln,

Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., Walhwozd).

Hinterhof (Zadní dwůr), Eſch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Hintering, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hinterkotten (Chodow zadný, Chody), G. u. D., Eger., B. Plan (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), Lokkir., Haider Vik.

Hinterſtift, ſ. Stift, Hinter-.

Hinterwaſſer (Zákeči), Df., Pard., B. Policka, Pf. u. G. Deutſch-Běla (139 f. Chrud., D. Deutſch-Běla), 2 Papierfab.

Hinterwinkel, Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Deſchney (163 f. Kön., D. Černikowitz).

Hirndorf, ſ. Herrndorf.

Hirſchau, G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth), Kap.

Hirſchberg, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).

Hirſchberg (Doksy), St., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirſchberg), c. 2300 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diöceſe, Zitz- u. Kattunfab., Schloß mit Kap. u. ſchönem Park, abſeits der große und ſehr fiſchreiche Hirſchberger Teich. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Auſcha, Dauba, Niemes und Weißwaſſer.

Hirſchen (Jeleny), Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Libin, G. Lubenz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Hirſchenſtand, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c 1250 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Grenzzollamt, Spitzenfab.

Hirſchenſtein, Eſch. b. G. Zwoiſchen, Pilf., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Hirſchenthal, Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhor, G. Caslawsko (114 f. Cas., D. Prawonin).

Hirſchfeld, G. u. Df., Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Liebenſtein).

Hirſchmantel, Dſch., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Draſchen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Hirſchmantel (Heřmánky), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuſchloß).

Hiskow (Heskow, Hyskow), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Zelezna (16 f. Ber., D. Karlſtein).

Hitſchitz, Groß- (Hydčice weliké), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz), abſeits die Burgruine Prachin, von der der ehemalige Prachiner Kreis den Namen führte.

Hitſchitz, Klein- (Hydčice malé), G. u. Dſch., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horažďowitz).

Hladná, Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. und G. Albrechtitz (49 f. Prach., D. Nezdaſchow).

Hladow, Eſch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Kaliſcht (117 f. Cas., D. Seelau).

Hladow, Eſch. b. G. Zhorec, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Patzau).

Hladowky, Eſch. b. G. Woditz, Bud., B. Patzau, Pf. Cetoraz (82 f. Tab., D. Woditz).

Hlas (Lax), Dſch., Pilf., B. u. G. Biſchofteinitz, Pf. Blíſowa (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Hlásek, Dſch., Jič., B. Horitz, Pf. Chodowitz, G. Holowaus (171 f. Bid., D. Holowaus u. Radim).

Hlaſiwo, Groß- (Hlasiwo weliké), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſitz (71 f. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik., ſonſt Silberbergbau.

Hlaſiwo, Klein- (Hlasiwo malé), Dſch., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. u. G. Groß-Hlaſiwo (71 f. Tab., D. Cheynow).

Hláska, Eſch. b. G. Poděrſicht, Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Hláska, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Hláska, Dſch., Pilf., B. u. Pf. Netolitz, G. Wolſchowitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Hlásnice, ſ. Wachtendorf.

Hlaupětin, Df., Prag., B. Karolinenthal, G. Dablitz (23 f. Kauř., D. Dablitz), Pfrkir., Prager Landvik., Steinkohlenwerk, Alaun- u. Vitriolwerk, Quaderſandſteinbruch.

Hlauſchka, Vorſtadt v. Kuttenberg, Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (106 f. Cas., D. Kuttenberg).

Hlawáčow, Dſch., Pard., Schwarzkoſtelec, Pf. u. G. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hlawákow, ſ. Lubigau.

Hlawatec (Hlawatce), G. u. Df., Bud., B. Soběslau (72 f. Tab., D. Zeltſch u. Soběslau), Pfrkir., Bechiner Vik.

Hlawatec (Hlawatitz, Hlawatce), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Netolitz und Elbenitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Hlawečník, G. u. Df., Jič., B. Chlumec Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Hlaweň, f. Hlawnokoſtelec.
Hlawenec, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokoſtelni (24 f. Kauř., D. Brandeis), Jagdſchlößchen.
Hlawitz (Hlawice), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz), Pfrkir., Turnauer Vik.
Hlawkow, f. Lukau.
Hlawná, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf, G. Schambach (160 f. Kön., D. Schambach).
Hlawniow (Hlawňow), Df., Bud., B. Sobéſlau, Pf. u. G. Budiſlau (72 f. Tab., D. Budiſlau.)
Hlawniowitz (Hlawňowice), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, G. Millinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Hlawnokoſtelní (Hlaweň), G. u. D., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokkir., Brandeiſer Vik., Faſanerie.
Hlawno Sudowo, G. u. D., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokoſtelni (24 f. Kauř., D. Brandeis.)
Hlawňow, f. Hlawntow, Labney.
Hlawňowice, f. Hlawniowitz.
Hlazowice, f. Lazowitz.
Hledſeb (Hledsebe), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (34 f., Bunz., D. Repin).
Hledſeb (Hledsebe), Df., Prag., B. Welwarn, Pf. u. G. Mühlhauſen (31. f. Rak., D. Mühlhauſen).
Hledsebe, f. Hledſeb, Siebdichfür.
Hlemýžď, f. Schneckendorf.
Hlina, G. u. Df., Pard, B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec (132 f. Chrud., D. Hrachow-Teinitz).
Hlína, Eſch. b. Druck, Prag., B. Neu-Straſchitz (f. Rak., D. Smečna), ſehr ſchöne Schäferei.
Hlína, f. Lahm.
Hlína bílá, f. Weißleim.
Hlinách (Na H.), Eſch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Hlinay (Hlinné), G. u. D., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Cernikowitz), Eiſenerzgruben.
Hlinay (Hliňany), Dfch., Leip, B. Auſſig, Pf. Tſchochau, G. Stadit (204 f. Leit., D. Tſchochau), Schloß.
Hlinay (Hlinná), G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leitm., D. Liebeſchitz).
Hlince, f. Hlintſch, Linſchen.
Hlinčí, f. Linſchen.
Hlinčný Aujezd, f. Aujezd hlinčny.
Hlinitz (Hlinice, Linice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Hlinkách (W. Hl.), Eſch. b. G. Ober-Dechtow, Jič., B. Hořitz, Pf. Weiß-Třemeſchna (172 f. Bid., D. Poličan).
Hlinná, f. Hlinay.
Hlinné, f. Hlinay, Lihn.
Hlinow, Eſch. b. G. Wlkow, Jič, B. Königſtadtl (170 f. Bid., D. Chlumec).
Hlinowiſcht (Leimgruben, Hlinowiště), Df., Jič., B., Pf. u. G. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).
Hlinsko (Hlinské), St., Pard., B. Hlinſko (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 3800 E., Pfrkir., Skučer Vik., Kap., viel Töpferei, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaftserpoſtur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk H. hat auf 2.5 □ M. 15.597 durchwegs čechiſche Einwohner in 24 Kataſtralgemeinden, die zu den ehemaligen Dom. Chraſt, Hrachowteinitz, Naſſaberg, Přeſtawlk u. Richenburg gehörten.
Hlintſch (Hlince), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič).
Hlinz (Hlinsko), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwaſſer, G. Brod (44 f. Bud., D. Budweis).
Hliſow (Hlizow), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sedlec (107 f. Čas., D. Neuhof), Schloß mit Kap., dabei die Eſch. Jung-Hliſow (Mladý Hlizow).
Hliwín, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Aubenitz, G. Kobyli (93 f. Kauř., 2. Freiſaſſenviertel).
Hliwojedy, f. Petrowitz.
Hlohow, f. Slawětin.
Hlohowá, f. Lohow, Lohowa.
Hlohowčice, f. Lohowčitz.
Hlohowice, Hlowičky, f. Lochowitz.
Hlubany, f. Lubau.
Hlubín, G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Altſattelhradek).
Hlubočep (Hlubočepy, Hlubočerpy), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Smichow (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Marmorſägmühle.
Hlubočinka, Eſch. b. G. Radějowitz, Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Hlubočitz (Hlubočice), Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f Chrud., D. Richenburg).
Hluboká, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (46 f. Bud., D. Forbes).
Hluboká, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf.

Chlum, G. Podhaj (96 f. Ber., D. Nalžowitz).
Hluboká, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).
Hluboká, Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Srub (133 f. Chrud., D. Chocen).
Hluboká, G. u. Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Hluboká (Hluboké), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (134 f. Chrud., D. Koſchumberg).
Hluboká, Eſch. b. G., Aunětitz, Pilſ., B. Blowitz, Pf. Setſch (f. Pilſ., D. Kocenitz).
Hluboká (Hluboké), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Stradiſcht (265 f. Pilſ., D. Manetin).
Hluboká, ſ. Frauenberg, Tiefenbach.
Hluboken, (Chluboken, Hluboké), G. u. D., Pilſ., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).
Hlubokey (Lubokey, Hluboké), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).
Hluboký, Eſch. b. G. Baſchnitz, Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).
Hluboký důl ſ. Tiefenthal.
Hluboſch (Hluboš), Eſch. b. Pf. u. G. Běſtwina, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Běſtwina).
Hluboſch (Hluboš), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hluboſch), Lokkir., Přibramer Vik., Schloß, Eiſenhammerwerk. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Přibramer Gerichtsbezirke.
Hlučow, ſ. Dul.
Hluk (Hluky), Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Dobřan, G. Kaunow (164 f. Kön. D. Opočno).
Hlupice ſ. Luppitz.
Hlupín, G. u. Df., Pilſ., B. Horazdiowitz, Pf. Zaboř (297 f. Prach., D. Stralhoſtitz).
Hlupohlawy, ſ. Opolau.
Hluſchitz, Groß- (Hlušce weliké), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid. D. Smidar), Lokkir., Neu-Bidžower Vik., Faſangarten.
Hluſchitz, Klein- (Hlušce Malé), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Hluſchitz (179 f. Bid. D. Smidar).
Hnačow, G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Ničow (270 f. Klat., D. Planitz).
Hnanitz (Hnanice), G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Hnátnice, ſ. Friedrichswald.
Hněwanitz (Hněwanice), Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz, G. Brauſchowitz (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Hněwanowice, ſ. Wanowitz.
Hněwausice, ſ. Neuſitz.
Hněwčewes, G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Cerekwitz), Pfrkir., Hořitzer Vik.
Hněwětitz (Hněwětice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Hněwitz (Hněwice), G. u. Dfch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wegſtädtl (35 f. Rak., D. Raudnitz).
Hněwkow, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Hněwkowitz (Hněwkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Bohonitz (48 f. Bud., D. Moldauthein).
Hněwkowitz (Hněwkowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Heralec).
Hněwkowitz (Hněwkowice bílé), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Hněwnice, ſ. Hniemitz.
Hněwſchin (Hněwšín), G. u. Dfch., Prag., B. Dobříſch., Pf. Zwohauſcht (39 f. Ber., D. Slap).
Hnidaus (Hnidausy), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (29 f. Rak., D. Kladno).
Hniemitz (Hněwnice), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilſ., D. Kladrau), Kap., 2 Steinkohlenzechen.
Hnojnitz (Nojnitz, Hnojnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshauſen (f. Leit., D. Liebshauſen).
Hoblik (Oblik), Dfch., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Nannay (27 f. Saaz., D. Laun).
Hobſchowitz (Hobšowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Lokkir., Schlaner Vik.
Hochberg, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenberg, G. Ober-Gallitſch (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Hochberg, Eſch. b. G. Smilau, Pard., B. Polna, Pf. Schlapenz (119 f. Čas., D. Schrittens).
Hochdorf (Nahořany), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Hochgart, G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).
Hochofen, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Trinkſaifen (238 f. Elb., D. Neudek), Drahthammer.

Hochofen (Pec), D., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Chodenſchloß (277 f. Klat., D. Kauth), große Glashütte.

Hochofen (Pec), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin (36 f. Ber., D. Přibram).

Hochpetſch (Bečow), G. u. D., Eger., B. Brüx (224 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Libochowitzer Vik.

Hochſtadt (Wysoké), St., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1700 E., Pfrkir., Semtier Vik., Waarenkontrollamt, viel Flachsſpinnerei, abſeits die Burgruine Riſtejka.

Hochtann (Hochtanow), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Schlappenz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Hochwald, Dſch., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Richterhof (54 f. Bud., D. Krumau).

Hochwald (Dreihäuſel), Eſch. b. Pf. u. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D Saar).

Hochwald (Hohenwald, Wysoký les), Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Sebranitz, G. Pohora (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Hochwartl (Stráž), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Hocka, Eſch. b. Pf. u. G. Protiwin, Pilſ., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Hodausice, ſ. Holetitz.

Hoděčín (Hodětin), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Nedělišcht), Schlößchen.

Hodějau (Hodějow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Kraſtlau (287 f. Prach., D. Němčitz).

Hodějowice, ſ. Hoděſowitz, Hodowitz.

Hodějowitz (Hodějowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Hodek (Hodky), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. u. G. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha), bedeutende Kalkſteinbrüche.

Hödelwald, Df., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Miſtelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Hodemiſchl, ſ. Hodomiſchl.

Hodenitz (Hodonitz, Hodonice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Hodenitz (Hodenice), Eſch. b. G. Haag, Bud., B. Kapliz, Pf. Roſenthal (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hodenitz (Hodonitz, Hodonice), G. u. Df., Bud., B. Kapliz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).

Hodeſchowitz (Hoděšowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Beyſcht (114 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hodětin, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Hodětin, ſ. Hoděčin.

Hodětitz (Chodětitz, Hodětice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Hoketitz (89 f. Ber., D. Tloskau), Schlößchen, Filkir.

Hodikow (Hrad), Eſch. b. G. Lihow, Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hodin (Hodyně), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten (17 f. Ber., D. Swinař).

Hodina, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (284 f. Pilſ., D. Plas), Kap.

Hodkow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Swořiſch (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Hodkow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Mokran (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hodkow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Ceſtin (114 f. Cas., D. Hodkow), Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Hodkowice, ſ. Hotkowitz, Hottendorf, Liebenau.

Hodkowička (Hodkowičky), G. u. Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modřan, (23 f. Kauř., D. Ober-Krč).

Hodky, ſ. Hodek.

Hodňow, ſ. Honnetſchlag.

Hodomiſchl (Hodemiſchl, Hodomyšl, Wodomyšl), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rozmital (298 f. Prach., D. Rozmital).

Hodonín, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg (130 f. Chrud., D Naſſaberg).

Hodonín, G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdětau (287 f. Prach., D. Přečin).

Hodonitz (Hodonice), ſ. Hodenitz.

Hodow, Dſch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Tuklat, G. Auwal (104 f. Kauř., D. Skworec).

Hodowies (Hodowice, Hodowiz) G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Hodowitz (Hodowice, Hodějowice), G. u. Df., Bud, B. u. Pf. Budweis (45 f. Bud., D. Wittingau), Silberbergwerk.

Hoduſchin (Hodušín), Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, G. Neuhof (76 f. Tab., D. Mühlhauſen), Lokkir., Bechiner Vik.

Hodyně, ſ. Hodin.

Hof, Eſch. b. G. Königshan, Jič., B.

Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Hof, s. Straschitz.

Hofbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Hofbauden, Esch., Jič., B. Rochlitz, Pf. Nieder-Rochlitz, G. Zahlenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Hofbauer, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Hofberg, Esch. b. G. Neuhammer, Eger., B. Neudek (f. Elb., D. Neudek).

Hofberg, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Höfel (Dworec) u. Klein-Höfel (Dworeček), Esch. b. Hammerdorf, Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Rybnai (f. Kön., D. Reichenau).

Höfel (Dworec), Esch. b. Přibislau, Pard., B. u. Pf. Přibislau (f. Čas., D. Polna).

Höfen (Hradiště), G. u. Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Höfen, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Höfen (Dworce), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Wolframs (118 f. Čas, D. Iglau).

Höfen, Unter- (Dworce), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Höferbauden, Esch., Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Höfern, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Hoffnung, Df., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Glasert (209 f. Bunz., D. Reichstadt), Baumwollspinnerei, Mühlsteinbruch, abseits die Burgruine Mühlstein.

Hofgebäude, Esch. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eisenstein).

Höfl, s. Dworec.

Hoflanda, s. Oflenda.

Höflas (Schloß H.), Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Ober-Lohma, G. Tannenberg (224 f. Elb., D. Eger).

Höflas, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Höfler, Deutschbroder (Německobrodské dědiny), Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Höflern (Dvořáci), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Ohrauhlitz).

Höflings (Dworeček), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Höflitz (Jodlka), Df., Leip., B. Bensen, G. Klein-Wöhlen (202 f. Leit., D. Bensen), Pfrkr., Kamnitzer Bik.

Höflitz (Hwězdow), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes).

Hohenberg, Burgruine b. Meschno, Pilf., B. Rokitzan (f. Pilf., D. Stiahlau).

Hohenbruck (Třebechowice), St., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno), c. 2500 E., Pfarre, Opočnoer Bik, 2 Kir., abseits liegt der Berg Oreb, von dem die Orebiten den Namen führten.

Hohenbruck (Humburky), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Hohendorf (Oděwik), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Hohendorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Dalwitz).

Hohendorf (Zádub), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilf., D. Tepl).

Hohendorf, Dsch., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Ober-Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Hohenecke, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Baumwollspinnerei.

Hohenelbe (Wrchlabí), St., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 3400 E., Dechanteikir., gleichnamiges Bik., Königgrätzer Diözese, Augustinerkloster, dessen Kirche einen angebl. Rubens besitzt, 1 Kap., Schloß, große Papierfab., Baumwollwaarenspinnerei, Bleicherei, ehemals Gold- u. Silber-, später Eisenbergbau, jetzt ist der Bergbau ganz aufgelassen. H. bildet mit Langenau einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (dessen Sprengel mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammenfällt), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer-, Kommerzialwaarenstempel- und eines Postamtes. Der politische Amtsbezirk umfaßt die Gerichtsbezirke Hohenelbe, Rochlitz u. Starkenbach, und hat auf 8.$_{4}$ □M. 67.217 ungefähr zur Hälfte deutsche und zur andern Hälfte čechische Bewohner in 51 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk H. zählt auf 3.$_{5}$ □ M.

19.338 durchwegs deutsche Bewohner, die in 15 Katastralgemeinden leben, u. sonst zu den Dom. Forst, Hohenelbe u. Starkenbach zuständig waren. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. Hohenelbe liegen jetzt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hohenelbe, Nieder- (Wrchlabí dolejší), D., Jič., B., Pf. u. G. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1200 E., Papierfab., Bleiche.

Hohenelbe, Ober- (Wrchlabí horejší), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1500 E., Bleiche.

Hohenerlitz, s. Erlitz, Hohen-.

Hohenfeld, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Dittersdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hohenfurth (Vyšší brod), M., Bud., B. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth), c. 1100 E., Pfrkir., Kapliter Vik., Cisterzienserstift mit Stiftskirche, worin die Gruft der Rosenberge sich befindet, Kap., Münzkabinet, Bibliothek, Naturalien-, Alterthümer- u physikalischem Kabinet. H. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat 5. □M. u. 15.213 deutsche Bewohner. Die 30 Katastralgemeinden dieses Bezirkes gehörten sonst zu den Dom. Hohenfurth, Hörschlag, Krumau, Rimau u. Rosenberg. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Budweis, Gratzen, Hohenfurth, Kaplitz, Krumau, Lischau, Oberplan und Schweinitz.

Hohen-Hradek, s. Hradek, Hohen-.

Hohenjamny, s. Jamny, Hohen-.

Hohenleipe, G. u. D., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Dittersbach (203 f. Leit., D. Binsdorf), Jagdschlößchen.

Hohenmauth (Wysoké mýto), St., Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4700 E., 3 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., Eisenbahnstationsplatz. In H., das für sich einen Landtagswahlbezirk bildet, befindet sich ein Landesgericht (dessen Sprengel erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Chrudim, Hohenmauth u. Leitomischl) zugleich Bezirksstrafgericht (dessen Sprengel fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen), eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, ein Steuer- u. ein Postamt. Der Bezirkshauptmannschaft in H. sind die Gerichtsbezirke Hlinsko, Hohenmauth u. Skuč zugewiesen, sie hat einen Flächeninhalt von 12. □M., u. in 140 Katastralgemeinden 74.823 durchwegs čechische Bewohner. Zum Gerichtsbezirke H. gehören 74 Katastralgemeinden mit 33.609 čechischen Einwohnern auf 6. □M., er wird aus Bestandtheilen der frühern Dom. Brandeis, Chocen, Chrast, Chrastowitz, Domoraditz, Hohenmauth, Hrachowteinitz, Jeleni, Koschumberg, Leitomischl, Neuschloß u. Zamrsk gebildet. Das ehemalige Dom. Hohenmauth liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Hohenofen, Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf, G. Schimberg (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Hohenschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau u. Hohenfurth).

Hohenstein (Hunstein, Unčin, Hunčin), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Kunstziegel- u. Terralithgeschirrfab., abseits die Burgruine Chlumec.

Hohenstollen, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Hohentann, G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Hohenwald, Df., Leit., B. Friedland, Pf. Ober-Wittig, G. Christiansau (198 f. Bunz., D. Friedland).

Hohenwald, s. Hochwald.

Hohlen (Holeny), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 500 E., Pfrkir., Leipaer Vik.

Höhlmühl, Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. u. G. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Hohndorf, s. Hundorf.

Hoholice, s. Auholitz.

Hojanowitz (Hojanowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojsslawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Hojawa (Hojowa), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz, G. Lidmann (84 f. Tab., D. Černowitz).

Hojeschin (Hoješín), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Hojeschin), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Hoješín s. Hojschin.

Hojkau (Hojkow), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Bříscht, G. Rybnik (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Hojkau (Hojkow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Hojná woda, ſ. Heilbrunn.
Hojnice, ſ. Honitz.
Hojowitz (Hojowice), G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Filkir.
Hojſchin (Hoješín), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hojſchin (Hojšín), Eſch. b. G. Jiretitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (94 f. Tab., D. Neuſtupow).
Hokau (Hokow), G. u. Df., Eger., B. Zechnitz, Pf. Dekau (230 f. Rak., D. Koleſchowitz).
Hol (Holy), G. u. Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Liditz u. Rautomitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap., Kalkſteinbrüche.
Holákow, Eſch. b. G. Ondřejow, Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).
Holany, ſ. Hohlen.
Holaubkau (Holaubkow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow), Hochofen, Eiſenhammerwerk.
Holaus (Holausy), Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Pčher, G. Brandeiſl (30 f. Rak., D. Buſchtěhrad).
Holbauer, Eſch. b. G. Ober-Niſchlern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f Bud., D. Roſenberg).
Holčitz (Holčice, Holušice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Chaberčitz (102 f. Čas., D. Kacow).
Holčowitz (Holčowice), Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz, G. Milowanitz (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).
Hole, G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Čeſtlitz, (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Holečice, ſ. Holtſchitz.
Holeditz (Holedeč, Holedček), ſ. Holetitz.
Holeiſchen (Holeyšow, Holišow), G. u. Df., Pilſ., B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau), Pfrkir., Mieſer Vik., Waffenhammer, Bleierzbergbau, Steinkohlenbergwerk.
Holejſchow (Holišow), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Lukawec, G. Groß-Ježow (71 f. Tab., Obratitzer Freiſaſſen-Viertel).
Holenitz (Holenice), G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Holeſchin (Holešín), Eſch. b. G. Hraběſchin, Pard., B. Caslau, Pf. Třebonin (109 f. Čas., D. Sedlec).
Holeſchowitz, Alt- (Holešowice, Holišowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim Pf. Chraufkowitz (129 f. Chrud., D. Roſtk).
Holeſchowitz, Neu- (Holišowice nowé), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraufkowitz, G. Alt-Holeſchowitz (129 f. Chrud., D. Chraufkowitz).
Holeſchowitz (Holešowice, Holišowice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Vorder-Owenec (22 f. Rak., Oberſtburggräflich), c. 1050 E., Kattunfab. Die am andern Moldauufer liegenden Weingartenbeſitzungen heißen Klein-Holeſchowitz und gehören zur Kataſtralgemeinde Lieben.
Holešice, Holetice, ſ. Holtſchitz.
Holešín, ſ. Holeſchin.
Holetín, Ober-, G. u. D., Pard., B. Hlinſko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Holetín, Unter-, D., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna, G. Ober-Holetin (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Holetitz (Holeditz, Očedělice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Lucka (239 f. Saaz., D. Vomeiſl).
Holetitz (Holletitz, Holetice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Steinkohlenbruch.
Holetitz, Groß- (Holedeč), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Klein-Holetitz (225 f. Saaz., D. Saaz).
Holetitz, Klein- (Holedček), Df., Eger., B. Saaz, G. Groß-Holetitz (225 f. Saaz., D. Saaz), Pfrkir., Saazer Vik.
Holetitz (Hodusice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Biſtritz).
Holewing (Holubín), G. u. Dſch., Eger., B. Tepl, Pf. Piſtau (253 f. Pilſ., D. Tepl), Kap., Sauerbrunn, Eiſenſteingruben.
Holéwrchy, Eſch. b. G. Janow, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Holeyšow, ſ. Holeiſchen.
Holiček (Holičky), G. u. Df., Pard, B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec). Der früher herrſchaftlich Medleſchitzer Antheil des Dorfes gehört zur Kataſtralgemeinde Medleſchitz (128).
Holický, G. u. Eſch., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Holičky, ſ. Hultſchken.
Holikow, ſ. Aulikau.
Holín, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Woſtružno (167 f. Bid., D. Welitſch-Wokſchitz).

Holin, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Kowakow (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Holin, G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilſ., D. Schweißing).

Holin, Df., Prag., B. Königſaal, Pf. u. G. Sliwenec (16 f. Ber., D. Sliwenec).

Holišow, ſ. Holeiſchen, Holejſchow.

Holišowice, ſ. Holeſchowitz.

Holitz (Holice), St., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., k. Kameralſtadt auf Pardubitz), c. 4100 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3. 6 □M. 16.661 čechiſche Bewohner in 26 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dominien Pardubitz u. Zamrſk gehörten.

Holkau (Holkow), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Mitterzwinzen (50 f. Bud., D. Goldenkron), Schlößchen, Eiſenbahnſtation.

Holkowitz (Holkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Holkowitz). Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Horažďowitzer Gerichtsbezirke.

Höll (Peklo), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Schönwald (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Höllengrund, Vorſtadt von Böhmiſch-Kamnitz, Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Höllenhof, Eſch. b. G. Jeſenitz, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Hollerhof, Eſch. b. G. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Holletzrieb (Holočřewy, Holostřewy), G. u. Df., Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ., D. Kladrau), Pfrkir., Haider Vik.

Höllmühl, ſ. Höhlmühl.

Höllmühle (Peklo mlýn), Eſch. b. G. Ober-Tieſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieſchau).

Holočřewy, Holostřewy, ſ. Holletzrieb.

Holofaus (Holowausy), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kric (263 f. Rak., D. Kric).

Holohlaw (Holohlawy), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), Dechanteikir., Jaroměřer Vik., Faſanerie.

Holotin, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Turkowitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Holowaus (Holowausy), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz (171 f. Bid., D. Holowaus), Schloß, Roſogliofab. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Hořitz.

Holowausy, ſ. Holofaus, Holowaus.

Holſchowitz (Holšowice), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Groß-Čekau u. Strýčitz, G. Sabor (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Holtſchitz (Holešice, Holečice, Holetice), G. u. Df., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Pfrkir., Brüxer Vik.

Holub, Eſch. b. G. Ober-Hrachowitz, Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).

Holubau (Holubow), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (51 f. Bud., D. Krumau).

Holubeč, ſ. Holubſchen.

Holubín, ſ. Hollewing.

Holubitz (Holubice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Minitz (13 f. Rak., D. Mühlhauſen), Filkir.

Holubow, Eſch. b. Pf. u. G. Trnowa, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Trnowa).

Holubſchen (Holubeč), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Melnitz (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Holuſchitz (Holušice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Drhowel).

Holuſchitz (Holušice), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Bukowan, G. Groß-Chraſtitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Holušice, ſ. Hauſchitz, Holčitz, Holuſchitz.

Holy, ſ. Hol.

Holywrcha (Holé wrchy), Df., Jič., B. Jungbunzlau, Pf. Dobrawitz, G. Tejnec (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Holzbach, G. u. Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Hauſtein).

Holzbach, Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth, G. Hamersgrün (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Holzmühl, Eſch. b. G. Wieles, Bud., B. Hohenurth, Pf. Ottau (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Hombitz (Honbice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (128 f. Chrud., D. Přeſtawlk), Filkir.

Homile (Homole), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Boharna (145 f. Kön., D. Stößer).

Homol (Homole), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau, G. Borownitz (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec), Filkir., 2 Kap

Homole, Eſch. b. G. Černčitz, Jič., B. Neuſtadt, Pf. Bohuſlawitz (162 f. Kön., D. Neuſtadt).

Homole, G. u. Dſch., Prag., B. Dobriſch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobriſch).
Homolow, Eſch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Homolow, Eſch. b. G. Kaladey, Bud., B. Moldauthein (f. Bud., D. Kaladey).
Homoly, ſ. Hummel, Hummeln.
Honau (Hanow), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Leſkau (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).
Honbice, ſ. Hombitz.
Honitz (Honice, Hojnice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Stochow (29 f. Nak., D. Smečna).
Honnersdorf, G. u. Dſch., Eger., B u. Pf. Eger (243 f. Elb. D. Eger).
Honnersgrün. G. u. Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Honnetſchlag (Hodčow), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik.
Honoſitz (Honosice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Hratzen (273 f. Klat., D. Čečowitz).
Honſob, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloſter, G. Hoſchkowitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Hopfendorf (Chmelik), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Karlsbrunn 138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Kap.
Hopfengarten (Chmelnice), Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Raſawitz, G. Wilsdorf (201 f. Leit., D. Tetſchen).
Hora, Eſch. b. G. Božkowitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Biſtritz (93 f. Ber., D. Tloskau).
Hora (Hory stříbrné), Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Cas., D. Wrbitz).
Hora, Alt- (Stará hora), Eſch. b. G. Wlančitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sazau (f. Kauř., D. Kammerburg).
Hora (Hora Benešowa), G. u. Df., Pilſ. B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).
Hora, ſ. Horn.
Hora Daubrawská, ſ. Schloßberg.
Hora sw. Wáclawa, ſ. Berg.
Horach (Na horách), Eſch. b. G. Schonow, Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Nachod).
Horach (W horách), Eſch. b. Pf. u. G. Zahradka, Pard., B. Ledeč (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Hořakow, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Běſchin (267 f. Klat. D. Hořakow).
Hořan (Hořany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Skramnik (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Hořan (Hořany, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Gang (106 f. Cas., D. Kuttenberg).
Hořan (Hořany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočno (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen u. Neuſchloß).
Hořany, ſ. Hořan, Harreth.
Hořatow, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Kowanitz (192 f. Bid., D. Poděbrad), proteſt. Bethhaus u. Paſtorat.
Horatitz (Hořetice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Strahn (226 f. Saaz., D. Horatitz), Filkir. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Saazer Gerichtsbezirke.
Horatitz, ſ. Choratitz.
Horau Pod horau), Eſch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Kön., D. Pottenſtein).
Horau (Pod horau), Eſch. b. G. Welenow, Pilſ., B. Planitz, Pf. Těchonitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).
Horaušany, ſ. Horauſchan, Horauſchen, Horoſchan.
Horauſchan (Horuſchan, Horaušany), Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Břeſkowitz, G. Rupau (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).
Horauſchen (Horaušany), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Muttersdorf (272 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Horaut (Horauty), G. u. Dſch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Huſinec (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken u. Winterberg).
Horaždčice, ſ. Kraſchtitz.
Horaždiowitz (Horažďowice), St., Pilſ., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz), c. 2200 E., Vorſtadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiſer Diözeſe, 2 Kir., Schloß mit Park, Lederfab., abſeits ein Geſundbrunnen mit Badeanſtalt und Kap., ehemals reiche Goldwäſchen. H. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Kl. und eines Poſtamtes. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf einer Fläche von 4.5 □ M. 18.469 durchwegs čechiſche Bewohner in 53 Kataſtralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Chanowitz, Eliſchau, Horaždiowitz, Kalenitz, Kladrub, Lažan-Desfours, Schichowitz, Strakonitz, Stralhoſtitz u. Woſelec zuſtändig waren. Die Ortſchaften des früheren Dom. H. liegen jetzt in den Gerichtsbezirken Horaždiowitz und Planitz.
Horčapſko, ſ. Horyčabſko
Hoře (Na hoře), Eſch. b. Pf. u. G. Groß-Pečitz, Prag., B. Přibram (37 f. Ber. D. Milin).
Horec, ſ. Hurz.

Hořehledy, ſ. Wohřeled.
Hořejany, ſ. Hořian.
Hořejſchitz (Ober-Dřeſchin, Hořejšice, Rešinek hořejší), Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Dobrſch (287 f. Prach., D. Čeſtitz).
Hořejší wes, ſ. Oberdorf.
Horek (Horky), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Heřmanitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Faſangarten.
Hořelec, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Bezděkau (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Hořelitz (Hořelice), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß.
Hořeměřice, ſ. Horoměřitz.
Hořemyslice, ſ. Horomislitz.
Hořenec, ſ. Hořenz.
Hořeniowes, ſ. Hořiněwes.
Hořenitz (Hořenice), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Hořenitz (Hořenice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).
Hořensko, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (f. Bib., D. Lomnitz).
Hořenz (Hořenec), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshauſen).
Hořenz (Hořenec), Df., Eger., B. Komotau, Pf. Pritſchapl, G. Neoſablitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Hořepnik, St., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Hořepnik), c. 900 E., 1 Vorſtadt, Pfarrkir., Patzauer Vik., Schloß. Sämmtliche Ortſchaften des ehemaligen Dom. H. gehören jetzt zum Patzauer Gerichtsbezirke, die Beſitzungen der Stadtgemeinde liegen in den Gerichtsbezirken Patzau und Unterkralowitz.
Horeſchowitz, Groß- (Hořešowice wekié), G. u. Df., Prag., B. Schlan (29 f. Rak., D. Kornhaus), Lokkir., Schlaner Vik.
Horeſchowitz, Klein- (Hořešowice malé), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Groß-Horeſchowitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Hořesedly ſ. Horoſedl.
Horeslawsko, Eſch. b. G. Hradec, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).
Hořetice, ſ. Horatitz, Hořetitz.
Hořetitz (Hořetice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Hořian (Hořejany), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).
Hořice, ſ. Höritz, Hořitz.
Hořička (Hořičky), G. u. Df., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), Pfrkir., Nachoder Vik.
Hořičky, ſ. Hořička, Hörwitzl.
Hořikowitz (Hořikowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Hořikowitz (Hořikowice), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Chotěſchau (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).
Hořín, G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß mit Kir. und großem Park, Faſangarten, in der Kirche die fürſtlich Lobkowitz'ſche Familiengruft.
Hořiněwes (Hořeniowes), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), Pfrkir., Jaroměřer Vik., Schloß, Faſanerie.
Horiſchau (Horšow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen und Roſenberg).
Horiſed (Horosedlo), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Tſchkyn (286 f. Prach., D. Wolin).
Höritz (Hořice), M., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Hohenfurth und Krumau), c. 700 E., Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Vik., abſeits Kap.
Hořitz, Ober- (Hořice horní), Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hartlikow, G. Unter-Hořitz (68 f. Tab., D. Chejnow).
Hořitz, Unter- (Hořice dolní), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hartlikow (68 f. Tab., D. Chejnow), Schloß.
Hořitz (Hořice), St., Jič., B. Hořitz (171 f. Bib., D. Hořitz), c. 3700 E., Pfrkir., Hořitzer Vik., Königgrätzer Diözeſe, Synagoge, Schloß, abſeits eine Kirche und eine Kap. In H., das mit Jaroměř einen eigenen Landtagswahlbezirk bildet, befindet ſich eine Bezirkshauptmannſchaft (zu der die Gerichtsbezirke Hořitz u. Neupaka mit 52.880 größtentheils čechiſchen Bewohnern auf 7.$_{6}$ □M. und in 106 Kataſtralgemeinden gehören), ein Bezirksgericht zweiter Klaſſe, ein Steueramt, ein Waarenkontrollamt und ein Poſtamt, der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 24.984 durchwegs čechiſche Bewohner in 58 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Bělohrad, Cerekwitz, Groß-Jeřitz, Holowaus, Hořitz, Miletin, Poličan, Přim, Radim u. Smiřitz gehörten. Das ganze frühere Dom. Hořitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Hořitz (Hořice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wojiſlawitz (114 f. Tab., D. Wonſchow).

Hořitz (Hořice), G. u. Dfch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitſchen).

Horka (Hůrky dolejší), Dfch., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Hraidiſch (227 f. Saaz., D. Poſtelberg u. Neuſchloß).

Horka (Horky), Dfch., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohrabek, G. Čeſtitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Horka (Horky), Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec), Pfrkir., Jungbunzlauer Vik., Kap., Schloß.

Horka, Groß- (Horka weliká), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Semil).

Horka, Klein- (Horka malá), Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Groß-Horka (187 f. Bunz., D. Semil).

Horka, Groß- (Horky weliké), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Strenitz (189 f. Bunz., D. Bezno).

Horka, Klein- (Horky malé), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz, G. Rokitowec (189 f. Bunz., D. Bezno).

Horka, Eſch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Horka (Horky), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Horka (Horky), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Horka (Horky), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein), Kap.

Horka (Horkau, Horky), G. u. Df., Pard., B. Caſlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Horka (Horky), Dfch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeſchin, G. Přiſchimaſy (105 f. Kauř., D. Skworec), Filkir.

Horka (Horky), Dfch., Pard., B. Caſlau, Pf. Žleb u. Potěch, G. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir.

Horka (Horky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt (130 f. Chrud., D. Chraſt), Kap.

Horka, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Čas., D. Horka), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Horka, Eſch. b. Pf. und G. Wonſchow, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonſchow).

Horka (Wiſendörfel, Horky), Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz, G. Libus (32 f. Leit., D. Libochowitz), die Gegend iſt merkwürdig wegen des gänzlichen Mangels an Sperlingen.

Horka kamenná, ſ. Hermsdorf.

Horkau (Hůrka), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Horkau (Hůrky hořejší), Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Neuſattel, G. Libočan (226 f. Saaz., D. Neuſattel).

Horkau (Hořkow, Zhoř), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Rauſnow, G. Rothſchloß (26 f. Rak., D. Slabec), Schloß.

Horkau, ſ. Horka.

Horky, ſ. Bergſtadtl, Horek, Horka.

Horky železné, ſ. Eiſenhorek.

Horn, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Horn, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Bleiſtadt (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Horn (Hora), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Gruppitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Horniatek (Horňatky), Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Kojetitz, G. Biſchkowitz (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Hornohrad, Burgruine b. Oberdorf, Bud., B. Počatek (f. Tab., D. Ober-Gerekwe).

Hornoſin (Horuſin), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Bělčitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Horňowes, ſ. Oberdorf

Hornſchlag, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichſchlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Horný, ſ. Bukowſko, Ober-.

Horoměřitz (Horoměřice, Hořeměřice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Horoměřitz), Schloß mit Kap., Beſchällſtation. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Unhoſcht.

Horomiſlitz (Horomyslice, Hořemyslice), Dfch., Pilſ., B. Rokitzan, G. Deyſchina (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Hochofen.

Horoſchan, Groß- (Horušany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Wiſcherowitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Horoſchan, Klein- (Horušanky), Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Jirna, G. Groß-Horoſchan (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Horoſedl (Horosedly, Hořesedly), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Koleſchowitz, (230 f. Rak., D. Koleſchowitz), Filkir., Poſtamt.

Horoſedlo (Horosedly), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Tſchkyn (301 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.

Horosedlo, ſ. Horiſed, Horoſedl.

Hořowice, ſ. Hořowitz, Horſchowitz, Thořowitz.

Hořowitz (Hořowice), St., Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), c. 3000 E., Dechanteikir., Berauner Vik., Franziskanerkloſter m. Kirche, Schloß m. Kap., Bibliothek, ſchönem Garten u. Park Faſanerie, Eiſengußwerk, viele Schmiede. H. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft u. eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe. Das Gebiet der Bezirkshauptmannſchaft erſtreckt ſich über die beiden Gerichtsbezirke Hořowitz u. Zbirow, es umfaßt 12.$_{\square}$ M. mit 58.418 durchwegs čechiſchen Bewohnern in 105 Kataſtralgemeinden. Dem Hořowitzer Bezirksgerichte ſind auf 5.$_{\square}$ M. 32.532 čechiſche Einwohner in 56 Kataſtralgemeinden zugewieſen, die ſonſt zu den Dom. Hořowitz, Hoſtomitz, Jinec, Lochowitz, Praſkoles, Točnik, Woſſow und Zebrak zuſtändig waren. Das frühere Dom. Hořowitz u. Jinec liegt in den Gerichtsbezirken Hořowitz, Přibram u. Zebrak.

Horra (Harachy), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Ober-Nirſchlern (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Horſchau (Horšow), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Filkir., Faſanerie.

Horſchenz, ſ. Hořenz.

Hörſchin (Hörſin), G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), Schloß.

Horſchitz (Hortſchitz, Horšice, Horsice), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz (271 f. Klat., D. Přichowitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Hörſchlag, Böhmiſch- (Heršlak), G. und Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid (58 f. Bud., D. Böhmiſch-Hörſchlag), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Hohenfurther Gerichtsbezirke.

Horſchowitz (Hořowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Saaz., D. Petersburg), Kap.

Horsice, ſ. Horſchitz.

Hörſin, ſ. Hörſchin.

Horsko, Eſch. b. G. Lomna, Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Smilowy-Hory (70 f. Tab., D. Jung-Woſitz).

Horžow, ſ. Haſchowa, Horiſchau, Horſchau.

Horšův Týn, ſ. Biſchofteinitz.

Hortau (Hartz), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Horušanky, ſ. Horoſchan.

Horuſchan (Horušany), Eſch. b. Petersdorf, Pilſ., B. Přeſtitz, G. Sobékur (f. Klat., D. Merklin).

Horuſchan, ſ. Horauſchan.

Horuſchitz (Horušice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zdechowitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Horuſin, ſ. Hornoſin.

Horuſitz (Horusice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Hörwitzl (Hořičky), G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Hory, G. u. Eſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Hory, ſ. Hora, Dubne Hory, Smilowy Hory, Wlči Hory.

Horyčabsko, G. u. Df., Pilſ., B. und Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Hory matky boží, ſ. Bergſtadtl.

Hory Nálžowské, ſ. Silberberg.

Hory Smilowy, ſ. Smilowy-Hory.

Hoſchkowitz (Hoškowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloſter (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Hoſchlowitz (Hašlowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (50 f. Bud., D. Krumau).

Hoſchnitz (Hošnice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Zladnig u. Neundorf (228 f. Saaz., D. Skyrl).

Hoſchowitz (Hošowice, Hoſtišowice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Černiſko (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Hoſcht (Hoště), Eſch. b. G. Přehwozd, Pard., B. Böhmiſchbrod (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Hoſchtialowitz (Hoštalowice), G. und Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), Filkir.

Hoſchtitz (Hoštice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſitz (71 f. Tab., D. Nemiſchl), Pfrkir., Ziſtebnitzer Vik.

Hoſchtitz (Hoštice), Eſch. b. G. Unter-Chwatlin, Pard., B. Kauřim (f. Kauř., D. Zasmuk).

Hoſchtitz (Strahlhoſtitz, Hoštice), G. u. D., Pilſ., B. Horažďowitz (187 f. Prach., D. Strahlhoſtitz), Erpoſiturkir., Horažďowitzer Vik., Schloß, Tuchfab., dabei die Eſch. Hinter-Hoſchtitz (Hoštice zadní).

Hoſchtitz, Groß- (Hoštice weliké), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (f. Klat., D. Obitz).

Hoſchtitz, Klein- (Hoštice malé, Hoštičky), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Hoſchtitz (Hoštice), G. u. Df., Prag.,

B. Karolinenthal, Pf. Kleean (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Hoſin, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Hoškowice, ſ. Hoſchkowitz.

Hoslau (Blaty), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Biſtritz).

Hoslau, G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Berg (275 f. Klat., D. Hoſtau), Papierfab., Spiegelſchleife.

Hoslowitz (Hoslowice, Woslowice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Ceſtitz (287 f. Prach., D. Němčitz), dabei die Eſch. Unter-Hoslowitz.

Hošnice, ſ. Hoſchnitz.

Hoſpitz (Hostikowice), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Filkir., abſeits die Burgruine Kickelsberg.

Hospodského (U Hos.), Eſch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Hoſpoſin (Hospozín), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Kmetnowes (31 f. Rak., D. Zloniz), Filkir., einer der größten Maierhöfe Böhmens.

Hospříz, ſ. Köpferſchlag.

Hoſſen (Hostinow), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Mauthſtadt (54 f. Bud., D. Krumau), bildet mit Peterbach (Petrow) ein Dörfchen.

Hoſſenreuth (Jenišow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Stuben (55 f. Bud., D Krumau).

Hoſſenſchlag, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Hoſſenſchlag, Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Hostačow, Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Žleb, G. Friedenau u. Skryje (120 und 121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau), Kap., Schloß mit Park.

Hoštalowice, ſ. Hoſchtialowitz.

Hoſtau (Hostauň), St., Pilſ., B. Hoſtau (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz), c. 1300 Einw., Dechanteikir., Hoſtauer Vik., Budweiſer Diözeſe, Kap., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe. Zum Gerichts- zugleich Steueramtsbezirke Hoſtau gehören auf 3., □ M. 15.864 durchwegs deutſche Bewohner in 42 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Biſchofteinitz, Haid, Heiligenkreuz, Muttersdorf u. Waſſerau zuſtändig waren.

Hoſtaulitz (Hostowlice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb).

Hoſtaulitz (Hostowličky, Hostowlički), G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Kloſter (121 f. Čas., D. Wilimow).

Hoſtaun (Hostauň), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Rak., D. Dejwitz), c. 1400 E., Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß.

Hostauň, ſ. Hoſtau.

Hoſtawitz (Hostawice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Key (23 f. Kauř., D. Autinowes).

Hoštce, ſ. Hurſchk.

Hoště, ſ. Joſcht.

Hostějowes, ſ. Hoſterſchlagles.

Hoſtenitz (Hostimice, Hostinice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Brozan (33 f. Leit., D. Brozan).

Hoſtěraditz (Hostěradice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leſchan).

Hoſterſchlag (Čluněk), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Königseck), Lokkir., Neuhauſer Vik., Bleiche.

Hoſterſchlagles (Hoſterſchlag, Hostějowes), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Hostětinky, Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Modletin, G. Wratkow (123 f. Čas., D. Maleč).

Hoštěwice, ſ. Hutowies.

Hostice, ſ. Hoſtitz.

Hoštice. Hoštičky, ſ. Hoſchtitz, Hoſtitz, Huſchitz.

Hostičkow, ſ. Hetſchikau.

Hostikowice, ſ. Hoſpitz.

Hostimice, ſ Hoſtenitz.

Hostin, Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Kowařow, G. Březi (77 f. Prach., D. Worlik).

Hostin, Eſch. b. G. Auwal, Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradeſchin (104 f. Kauř., D. Skworec).

Hostin, Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann).

Hoſtin (Hostinná), G. u. D., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Liblitz).

Hostin, G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhauſen), Lokkir., Budiner Vik., abſeitige Kap.

Hostinice, ſ. Hoſtenitz.

Hostinka (Hostyně), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Weſtec (162 f. Kön., D. Nachod.)

Hostinné, ſ. Arnau.

Hostinow, ſ. Hoſſen.

Hoſtiſchow (Hostišow), Dſch. Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Liſſa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Hostišowice, ſ. Hoſchowitz.
Hoſtitz (Hostice), G. u. Dſch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).
Hoſtitz (Hoštice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin (287 f. Prach., D. Hoſtitz), Lokkir, Woliner Vik., Schloß. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Woliner Gerichtsbezirke.
Hostiwař, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberſtburggräflich), Pfrkir., Prager Landvik.
Hoſtiwitz (Hostiwice), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß.
Hošťka, ſ. Gaſtdorf.
Hoſtkowitz (Hostkowice), G. u. Dſch., Pard., B. Časlau, Pf. Bohdaneč (103 f. Čas., D. Žleb).
Hostlowice, ſ. Heslowitz.
Hoſtokrey (Hostokryje), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Rakonitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).
Hostomice, ſ. Hoſtowitz.
Hoſtomitz (Hostomnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).
Hoſtomitz (Hostomnice), St, Prag., B. Horowitz, Pf. Bezdědic (41 f. Ber., D. Karlſtein), c. 2100 Einw., Filkir.
Hostowice, ſ. Hoſtowitz, Hutowies.
Hoſtowitz (Hostowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Hostowlice, Hostowličky, ſ. Hoſtaulitz.
Hoſtownitz (Hostownice, Hostomice), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Wletitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hosty, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chraſtian (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Hostyně, ſ. Hoſtinka.
Hotkowitz (Hodkowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Zlatnik), Schlößchen mit Kap.
Hotowies, ſ. Hutowies.
Hotowitz (Hotowice), Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz, G. Lochtſchitz (205 f. Leit., D. Kulm), Braunkohlenwerke.
Hottendorf (Hodkowice), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Adersbach (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), Kap.
Howorka, Eſch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Howořowitz (Howorčewes), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Libešnitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir.
Howozameska, Eſch. b. G. Unter-Beřkowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33. f. Rak., D. Unter-Beřkowitz).
Hoznice, ſ. Hwoznitz.
Hrabačow, G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Starkenbach u. Ober-Stěpanowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), Leinen- u. Battiſtmanufaktur.
Hraběſchin (Hraběšín), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (109 f. Čas., D. Sedlec), Schlößchen mit Kap.
Hraběſchin (Hraběšín), Eſch. b. G. Opatowitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Křesetitz).
Hrabí, Eſch. b. G. St. Katharina, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Čas., D. Neuhof).
Hrabice, ſ. Hrabitz, Rabitz.
Hrabitz, ſ. Rapitz.
Hrabří (Habří), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hračan, ſ. Hrabčan.
Hracholuſk (Hracholusky), G. u. D., Pilſ., B. Metolitz, Pf. Witějitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Hracholuſk (Hracholusky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabuditz (26 f. Rak., D. Pürglitz), abſeits das Mineralwerk Schwarzthal.
Hracholuſk (Hracholusky), Df., Prag., B. Pf. u. G. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), Lackiederfab., iſt gleichſam die Vorſtadt v. Raudnitz.
Hracholusky, ſ. Hracholuſk, Rakolus.
Hrachow, Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. u. G. Klein-Chyſchka (77 f. Tab., D. Klein-Chyſchka).
Hrachow, Eſch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hrachow, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber. D. Hoch-Chlumec).
Hrachowé hory, Eſch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).
Hrachowiſcht (Hrachowiště), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Hrachowiſcht (Hrachowiště), G. u. Dſch., Prag., B. Horowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz).
Hrachowiſkata, ſ. Streitdorf.
Hrachowitz, Ober- (Hrachowice horní), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).
Hrachowitz, Unter- (Hrachowice dolní), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani, G. Ober-Hrachowitz (71 f. Tab., D. Unter-Hrachowitz u. 3. Freiſaſſenviertel), Schlößchen.

Hrachowitz (Hrachowice), Esch. b. G. Horitz, Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Hrachowitz (Hrachowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschitz, G. Běla (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Hrachowteinitz (Hrochův Týnec), M., Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz) c. 1100 E., Pfrkir., Chraster Vik., Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. H. liegen in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko, Hohenmauth, Nassaberg u. Skuč.

Hráčí (Na h.), Esch. b. G. Poděbrad, Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Hrad, s. Hodikow.

Hrad-Střimelitz, s. Střimelitz.

Hračan (Hrazan, Hradčany), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 f. Ber., D. Radič).

Hračan (Hračan, Hradčany), G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (286 f. Prach., D. Tschkyn).

Hradčany, s. Hračan, Račan.

Hradce (Hradci), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Wočikow (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Hradce, s. Hradzen.

Hradec, Esch. b. G. Kaladey, Bud., B. u. Pf. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kaladey).

Hradec, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Podol (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Hradec, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), dabei liegt die Esch. Ober-Hradec (Hradec horejší).

Hradec, G. u. Esch., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hradec, Esch. b. G. Thiergarten, Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Hradec, Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz, G. Lhota Kapsowa (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Hradec, s. Razken.

Hradec Jindřichův, s. Neuhaus.

Hradec Kralowé, s. Königgrätz.

Hradec lewý, s. Lewý-Hradec.

Hradec nowý, s. Neu-Königgrätz.

Hradecko (Hradištko), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Hradecko, s. Hradek.

Hradečna (Alt-H., Hradečno), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Smečna (29 f. Rak., D. Smečna).

Hradečna, Neu-, s. Neudorf.

Hradek, Hohen- (Hrádek), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Krtěnow (49 f. Prach., D. Hohen-Hradek), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des frühern Dom. Hohen-H. liegen in den Gerichtsbezirken Frauenberg u. Moldauthein.

Hradek, Roth- (Hrádek červený), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg), Schloß.

Hrádek, Dsch., Bud., B. Wlaschim, G. Ctiboř (91 f. Kauř., D. Ctiboř), Lokkir., Bistritzer Vik.

Hrádek, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Nanay (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Hrádek, Esch. b. G. Lomnitz, Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Hrádek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Filkir.

Hradek, Neu- (Hrádek nowý), M., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1500 E., Pfrkir., Opočnoer Vik., Kap., abseits die Burgruine Frimburg.

Hrádek (Hradek-Chotauschow), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Čas., D. Hradek), Schloß mit Park. Das frühere Dom. H. liegt in den Gerichtsbezirken Kaurim, Kohljanowitz u. Kuttenberg.

Hradek, Hinter- (Hrádek), G. u. Esch., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Hradek (Hrádek pustý), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. St. Georg, G. Jehnědi (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Hrádek, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hrádek (Hradecko), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč, G. Hulitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Hradek (Hrádek červený), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Deyschina (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Hrádek, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Mirošchau (261 f. Pilf., D. Mirošchau), 4 Eisenhämmer, Eisensteinbergwerk.

Hradek-Desfours (Hrádek), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Prach., D. Hradek), Schloß mit Kap., ehemals Silberbergbau. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Hrádek-Čelakow (Chlistowice), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Čelakowitz (f. Kauř., D. Brandeis), hier ist die Čelakowitzer Dechanteikir.

Hrádek, s. Altsattelhradek, Grottau, Häusles, Hrochuw-Hradek, Neprobilitz, Pürglitz, Ratka, Schlösseles.

Hrádek nad Sázawau, s. Kammerburg.

Hradenín (Radenín), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swoyschitz u. Planian (100 f. Čas., D. Loschan).

Hradeschin (Hradešín, Radešín), G. u. Df.; Pard., B. Böhmischbrod (104 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Hradeschitz (Hradešice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz (297 f. Klat., D. Elischau), Pfrkir. mit der Familiengruft der Grafen Taaffe, Horažďowitzer Vik., Kap., Heilquelle.

Hradice, f. Raditz.

Hradila (U Hradila), Efch. b. G. Chramoft, Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Hradiſch, f. Hradiſch.

Hradiſchko, f. Hradiſchtko.

Hradisko, Efch. b. G. Tutlek, Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Hradiſcht (Hradiště), Dfch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kondratce, G. Lhota-Neſper (90 f. Kauř., D. Wlaſchim), Filkir.

Hradiſcht (Hradiště), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chocen, G. Koldi (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Hradiſcht (Hradiště), Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Böhmiſch-Chotitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), helvetiſches Bethaus u. Paſtorat.

Hradiſcht, Alt- (Hradiště ſtaré), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hradiſcht, Neu- (Hradiště nowé), Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz, G. Alt-Hradiſcht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (299 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Hradiſcht (Stein-Hradiſcht, Hradiště), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradiſcht), Schloß mit großen Gartenanlagen. Das ganze ehemalige Dom. H. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.

Hradiſcht (Hradiſchtl, Hradiště), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chliſtau (267 f. Klat., D. Hradiſcht), Schlößchen. Das frühere Dom. H. liegt ganz im Gerichtsbezirke Klattau.

Hradiſcht, Ober- (Hradiště hořejší), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Hradiſcht, Unter- (Hradiště dolejší), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolwerke.

Hradiſcht (Hradiště), Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz, G. Groß-Malowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Elſtin (278 f. Klat., D. Kanitz).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Dfch., Pilf., B. Pf. u. G. Pilſen (257 f. Pilf., D. Pilſen), Eiſenhammer.

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Putim (291. f. Prach., D. Piſek).

Hradiſcht (Hradiště), Burgruine bei Kozel, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).

Hradiſcht (Hradiště), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (42 f. Rak., D. Pürglitz).

Hradiſchti (Na hradišti), Efch. b. G. Lſchtěn, Bud., B. Beneſchau, Pf. Pořič (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Hradiſchtko (Hradiſchko, Hradištko), Dfch., Bud, B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Seſtraun (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Hradiſchtko (Hradištko), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec), abſeits die Burgruine H.

Hradiſchtko (Hradištko), Efch. b. Woſtroměř, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Radim).

Hradiſchtko (Hradištko), Df., Jič., B. Jičin, G. Stříbrnitz (166 f. Bid., D. Tuř), Lokkir., Kopidlnoer Vik., zerfällt in Ober- u. Unter-H. (H. hořejší a dolejší).

Hradiſchtko (Hradištko), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadſka (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Hradiſchtko (Hradištko), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Peklo (155 f. Kön., D. Reichenau).

Hradiſchtko (Hradiſchko, Hradištko), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Weltrub (100 f. Kauř., D. Kolin).

Hradiſchtko (Hradiſchko, Hradištko, Hradiště), G. u. Df., Prag., B. Cule, Pf. St. Kilian (22 f. Ber., D. Hradiſchtko), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. H. liegt im Culer und im Königſaaler Gerichtsbezirke.

Hradiſkany, f. Radelſtein.

Hradiště, f. Gradlitz, Höfen, Hradiſcht, Hradiſchtko, Hraidiſch, Münchengrätz, Raatſch, Radiſch, Radiſchen, Ratſch.

Hradkowice, f. Radkowitz.

Hradowe (Na hradowě), Efch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).

Hradzen (Na hradci), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben, G. Prabſch (44 f. Bud., D. Krumau).

Hradzen (Hradce), G. u. Df., Pilf., B.

Staab (260 f. Pilf., D. Chotěschau), Pfrkir., Mieser Vik.

Hradisch (Hradisch, Hradiště), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Postelberg), Pfrkir., Launer Vik.

Hrajowitz (Hrajowice), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kamberg, G. Bejkowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Hranicich (Na hranicich), Efch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Hranička, Dorfabtheilung von Ober-Aujezd (f. d.).

Hranitz (Hranice), G. u. Df., Pard., B. Chotěbořˇ, Pf. Libitz (122 f. Čaa., D. Malec).

Hranitz (Hranice), Efch. b. G. Bohaunowitz, Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas.. D. Pečkau).

Hranitz (Hranice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zbraslawitz (114 f. Čas., D. Hodkow).

Hranitz (Hranice), Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borditz, G. Kozohor (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Hraschtitz (Hraštice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).

Hraschtitz, Groß- (Hraštice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mnischek (38 f. Ber., D. Mnischek), Filkir.

Hraschtitz, Klein- (Chraschtitz, Hraštice, Chraštice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Knin (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Hrasko (Hrázsko), Dfch., Prag, B. Melnik, Pf. Mscheno, G. Kanina (34 f. Bunz., D. Melnik), Filkir.

Hráz, Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Groß-Střebezin (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Hráz, Efch. b. G. Groß-Dobrai, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Tachlowitz).

Hrazan (Hrazany), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Hrazan, f. Hradčan.

Hrazanky, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Hráze, Efch. b. G. Horyčabsko, Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Hrázsko, f. Hrasko.

Hrbau (Hrbow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Hrbokow (Chrbokow), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Hrbow, f. Herbes, Hrbau.

Hrbowice, f. Herbitz.

Hrdějice, f. Hartowitz.

Hrdlička, Efch. b. G. Čim, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Hrdliw (Hrlejow), Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Střebichowitz (31 f. Rak., D. Smečna).

Hrdlořez (Hrdlořez, Böhmschachl, Hrdlořezy), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Suchenthal (62 f. Bud., D. Wittingau).

Hrdlořez (Hrdlořezy), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Hrdlořez (Hrdlořezy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hlaupětin u. Key (23 f. Kauř., D. Hrdlořez). Das frühere Dom. H. gehört jetzt zum Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Hrdlowka, f. Herrlich.

Hrdly, G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Dolanek (36 f. Rak., D. Hrdly). Das frühere Dom. H. gehört jetzt zum Raudnitzer Gerichtsbezirke.

Hrdoltitz (Rudoltice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Polin (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Hrdonowitz (Hrdoňowice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun (181 f. Bunz., D. Groß-Skal u. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Hřebeč, f. Rebeč.

Hřebečnik (Hřebečníky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec (27 f. Rak., D. Hřebečnik), Schloß mit Kap., Thiergarten. Das frühere Dom H. liegt im Pürglitzer Gerichtsbezirke.

Hřeben, Efch. b. G. Těmnitz, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz).

Hřeben (Hruben), Efch. b. G. Netrowitz, Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Hředl (Hředly), G. u. D., Prag., B. Hořkowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ber., D. Točnik).

Hředl (Hředly, Řehly), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir., Steinkohlenbergwerke.

Hřejkowitz (Hrejkowice, Rejkowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).

Hřelowice, f. Tschochau.

Hřensko, f. Herrnskretschen.

Hřeschitz (Hřešice, Řešice), G. u. Df.,

Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Pozden (28 f. Rak., D. Kornhaus).

Hřešihlawy, f. Reschohlau.

Hřib (Hřiby), Dfch., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. u. G. Witiz (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), hier u. bei Lipan am 28. Mai 1434 Entscheidungsschlacht, mit der der Hussitenkrieg endete.

Hříbany, f. Ribin.

Hříběčí, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Hřibojedy, f. Sibojed.

Hřibsko, f. Ribsko.

Hřichowice, f. Richowitz.

Hřidelec, f. Ridelec.

Hřimeždice, f. Werměřitz.

Hřimowice, f. Rimowitz.

Hřín, G. u. Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Jankau (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Hřischkow (Hřiškow, Riškow), G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Jungferteinitz).

Hřiště, f. Rischt, Spieldorf.

Hřiwčice, f. Pflanzendorf.

Hřiwinow, f. Malowitz.

Hřiwitz (Hřiwice), G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Leit., D. Neuschloß), Filkir.

Hřiwno, f. Riwno.

Hrlejow, f. Hrdliw.

Hřminin, f. Rmenin.

Hrnčíř (Hrnčíře), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Kamberg, G. Wilitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Hrnčíř (Hrnčíře), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz, G. Scheberow (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Filkir.

Hrob, f. Klostergrab.

Hrobčice, f. Hrobschitz, Robschitz.

Hrobec (Hrobce, Robce), Dfch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz, G. Zidowitz (36 f. Rak., D. Teinitz).

Hrobičan (Hrobičany), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Miličowes).

Hrobitsch (Robeč), G. u. Df., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Liboch), Pfrkir., Auschaer Vik.

Hrobitz (Hrobice), G. u. Df., Pard., B. Parbubitz, Pf. Dřitč (125 f. Chrud., D. Parbubitz).

Hrobschitz (Hrobčice, Robčice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (221 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Hrobschitz (Robčice), G. u. Df., Pilf. B. Staab, Pf. Lititz (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Hroby, Df., Bud., B. Tabor, G. Kozmitz (69 f. Tab., D. Radenin), Pfrkir., Cheynower Vik., Schloß mit Bibliothek.

Hrochow, f. Roche.

Hrochowice, f. Hrachowitz.

Hrochůw-Hrádek, Burgruine bei Gutwasser, Ptlf., B. Březnitz (f. Prach., D. Březnitz).

Hrochůw-Týnec, f. Hrachowteinitz.

Hromádka, Esch. b. G. Schonow, Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Hromitz (Hromice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas), großes Mineralwerk mit Sudhütte.

Hronasch, Esch. b. G. Metanow, Bud., B. Kamenitz, Pf. Castrow (85 f. Tab., D. Castrow).

Hronětitz (Hronětice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Liffa), Fasanerie.

Hronow, M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E., Pfrkir., Nachoder Vik., Bleiche, Papierfab.

Hronowa Wesce (Wesce Chomautowa), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Mozolow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Hroschka (Hroška), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Hroznětín, f. Lichtenstadt, Roznotin.

Hroznětitz (Hroznětice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wojislawitz (114 f. Tab., D. Wonschow).

Hrozniowitz (Hroznějowice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Burgholz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Hroznitz (Hroznice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Zbizub (102 f. Cas., D. Kacow).

Hrubá Skála, f. Groß-Skal.

Hruben, f. Hreben.

Hrubowice, f. Raubowitz.

Hruschau (Hrušowá), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomischl), Papierfab.

Hruschkow (Hruškow), Esch. b. Přibislawitz, Pard., B. Schwarzkostelec, G. Skalitz (f. Kauř. D. Schwarzkostelec).

Hruschow (Hrušow), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz, G. Bečitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Hruschow (Hrušow), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Brodec), abseits die Burgruine H.

Hruschow (Hrušow), Esch. b. G. Senohrab, Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hruschow (Hrušow), Esch. b. Pf. u. G.

Alt-Keſtřan, Pilſ., B. Piſek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Hruſchowan (Hrušowany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau), Pfrkir., Komotauer Vik., Schloß.

Hruſchtitz (Hrušice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Hruſitz (Hrušice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Beneſchau, G. Kruſičan (89 f. Ber., D. Konopiſcht).

Hruſitz (Hrusice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Lokkir., Mnichowitzer Vik., abſeits die Burgruine Lipka.

Hruškow, ſ. Hruſchkow.

Hrušowany, ſ. Hruſchowan, Ruſchowan.

Hrušowka, ſ. Ruſchoika.

Hruštice, ſ. Hruſchitz.

Hrutkow, ſ. Ruttenſchlag.

Hrutow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg), Eiſenerzgruben.

Hryzel (Hryzely), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Huba, Burgruine b. Seldnitz, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Hubačow, Eſch. b. Pf. u. G. Hruſitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Hubalow, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz, G. Tuř (166 f. Bid., D. Tuř).

Hubalow, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Laukowec (190 f. Bunz., D. Swijan).

Hubce, ſ. Obſt.

Hubenau (Hubenow), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Bělſchin (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Hubene (Huběnow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohčř (60 f. Bud., D. Gratzen).

Hubene (Huběnow), Dſch., Byd., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Mugrau (54 f. Bud., D. Krumau).

Hubenitz (Hubenice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Libčan (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Hubenow (Hubenau), Eſch. b. G. Hradecko, Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (f. Pilſ., D. Plas).

Hubenow (Hubenau), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Neuſtadtl (265 f. Pilſ., D. Plas).

Hubenow, G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Hubenow, G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Hubenow, ſ. Hubenau, Hubene, Hubina, Steindorf.

Hubertiſchloß, Jagdſchloß mit Kap. b. Chmeleſchen, Eger., B. Jechnitz (f. Saaz., D. Petersburg).

Hubiles (Hubilesy), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Cibus, G. Smržow (148 f. Kön., D. Smiritz).

Hubina, Groß- (Hubiny), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Hrobič (218 f. Leit., D. Liboch).

Hubina, Klein- (Hubenow), Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Liboch, G. Scheleſen (213 f. Leit., D. Liboch), Theerſiederei.

Hüblern, G. u. D., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (284 f. Prach., D. Winterberg), dabei die Eſch. Neu-Hüblern.

Hubojed (Hubojedy), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz).

Hubow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. u. G. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Hučitz (Hučice, Hudčice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Hudcow, ſ. Hundorf.

Hudeč (Hutſch), Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec, G. Slaupne (123 f. Čas., D. Studenec).

Hudlitz (Hudlice), Eſch. b. G. Witinka, Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Woſek (f. Pilſ., D. Mirošchau).

Hublitz (Hudlice, Udlice, Audlice), G. u. D., Prag. B. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1200 E., Lokkir., Berauner Vik., Eiſenſtein- u. Steinkohlenbergwerke, Geburtsort Jungmann's.

Hühnerwaſſer (Kuřlwody), St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Weißwaſſer), c. 1300 E., Pfrkir., Hirſchberger Vik., Schloß, Thiergarten, Poſtamt.

Huhy, ſ. Uha.

Hulín, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Hulitz (Hulice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Sautitz (113 f. Čas., D. Unter Kralowitz).

Hultſchken (Holičky), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Schwabitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Humberg, Dſch., Pard., B. Hlinſko, Pf. Krauna, G. Děbowa (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Humburg (Humburky), G. u. Df., Jič., B. Bidžow, Pf. Metlička (180 f. Bid., D. Horitz).

Humburky, ſ. Hohenbruck, Humburg.

Humen (Humny, Owny), Df., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Pčher (31 Rak., D. Smečna).

Humenec, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz, G. Teplitſchowitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Humenice, ſ. Maierhof.

Humitz (Humnice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle.

Hummel, Df., Leip., B. Leitmeritz, G. Tauberwitz (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd), Lokkir., Leitmeritzer Generalvik.

Hummel, Alt- (Homoly staré), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Saubernitz (205 f. Leit., D. Třebautitz).

Hummelberg (Třemšín), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Hummeln (Homoly, Chomoly), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Bareſchau (44 f. Bud., D. Budweis).

Humnian (Humňany), Eſch. b. Stětitz, Pilſ., B. Wodnian (f. Prach., D. Protiwin).

Humnice, ſ. Humitz.

Humny, ſ. Humen.

Humpolec, St., Pard., B. Humpolec (117 f. Cas., D. Heralec), c. 4300 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., proteſtantiſches Bethaus, Synagoge, Baumwollwaarenfab., viel Tuchmacherei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk H. hat auf 5,4 □ M. 56.254 durchwegs čechiſche Bewohner in 68 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Heralec, Lipnitz, Okrauhlitz, Seelau, Unter-Kralowitz u. Windig-Jenikau zuſtändig waren.

Humpolec, ſ. Kumpatitz.

Humwald, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schönau (34 f. Bud., D. Krumau).

Hunčín, ſ Hohenſtein.

Hunčitz (Huntſchitz, Hunčice), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Wſcherau (258 f. Pilſ., D. Lohowa).

Hundorf (Hohndorf, Hudcow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Schwaz), beſonders gute Kalkſteinbrüche.

Hundorf, Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Konojed, G. Weißkirchen (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Hundshaberſtift (Lhota Bozdowa), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Ogfolderhaid (55 f. Bud., D. Krumau).

Hundsnurſch (Koryto psi), Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Schweinetſchlag (290 f. Bud., D. Krumau).

Hundsruck, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Huniſchgrün, Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau, G. Horn (235 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Hunſtein, ſ. Hohenſtein.

Huntjř (Huntikow), Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Huntikow, ſ. Günthersdorf, Huntiř.

Huntowitz (Chomutowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Huntſchitz, ſ. Hunčitz.

Hur (Hurr, Hůry), G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Hurek (Hůrky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Hurek (Hůrky), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f., Ber., D. Zbirow).

Hůrka, Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Hůrka, Eſch. b. Jarkowitz, B. u. Pf. Beneſchau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Hůrka, b. Zborow, Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Drieſendorf (f. Bud., D. Wittingau).

Hurka, Blau- (Hůrka), Df., Bud., B. Budweis, G. Hodowitz (45 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Soběslauer Vik

Hurka, Weiß- (Hůrka bílá), Dſch., Bud., B. Frauenberg, G. Maleſchitz (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Hůrka (Hůrka Hořetická), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Hořetitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Hurka Kapinos (Hůrka kapinoská), Dſch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Hurka (W hůrkách), Eſch. b. G. Proſeč, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Hůrka, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Iſtebnitz, G. Padařow (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).

Hůrka, Eſch. b. G. Daubý, Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Zeltſch).

Hůrka, Dſch., Bud., B. Wetitz, Pf. Mar-

schowitz, G. Rudoltitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz u. Ber., D. Tloskau).
Hůrka, Esch. b. Pf. u. G. Libeč, Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Libeč).
Hůrka Leškowa, Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Hojeschin).
Hůrka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. u. G. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Hůrka, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Wřelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Rostitz).
Hůrka, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Měcholup).
Hůrka, f. Horkau, Hurkenthal, Stuben, Wřeskowitz.
Hurkau (Hůrky), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pilf., D. Plas).
Hurkenthal, Alt- (Hůrka stará), Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Stadeln (281 f. Prach., Waldhwozd), Kap.
Hurkenthal, Neu- (Hůrka nowá), Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Stadeln (281 f. Prach., Waldhwozd), Schlößchen, Spiegel- u. Tafelglasfab.
Hůrky, f. Bergwerk, Horka, Horkau, Hurek, Hurkau.
Hurr, f. Hur.
Hurschippen, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Hurschk (Hoštce), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepel (253 f. Pilf., D. Tepel), Sauerbrunn.
Hůry, f. Hur.
Hurz, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tscheli f (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Hurz (Horec, Zhorec), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Lukowa (265 f. Pilf., D. Preitenstein).
Hus, f. Gans.
Husa (Wilde Gans, Husa diwoká), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laštibořitz u. Laukow, G. Stwořin (183 f. Bunz., D. Swijan).
Husa, Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof).
Husarna, Esch. b. G. Sobědraž, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).
Huschitz (Hoštice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), Lokkir., Prachatitzer Vik.
Husí-Lhota, f. Lhota husk.
Husinec, St., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg), c. 1300 E., Pfkir., Prachatitzer Vik., Geburtsort des Johann Hus.
Husinec, G. u. Dsch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klecan (22 f. Rak., D. Rostok).
Hustilář, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Reditz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Hustikan (Hustikany), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Hut, f. Eisenhütte, Karlshütten, Wrbětin.
Hutě, Dsch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměsti (140 f. Chrud., D. Swojanow).
Hutě staré, Esch. b. G. Wostrow, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow).
Hutě, Esch. b. Pf. u. G. Straschitz, Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow).
Hutě, f. Althütten, Eisenhammer, Glashütten, Neuhütten.
Hutich (W hutich), Esch. b. G. Zawěschin, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).
Hutowies (Hostowice, Hoštěwice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Türmitz (204 f. Leit., D. Türmitz).
Hutsch, f. Hudeč.
Huttberg, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (153 f. Kön., D. Politz).
Hütte, Unter-, f. Unterhütte.
Hütten, Esch. b. Dobronitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Cheynow), Silber- u. Bleischmelzhütte.
Hütten, Esch. b. G. Tereschau, Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz (42 f. Pilf., D. Tereschau), Glashütte.
Hütten, f. Althütten, Neuhütten.
Hüttenberg (Postwiny), Df., Jič., B. Neustädt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Reichenau).
Hüttendorf, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz), ehemals Glashütte.
Huttendorf (Lhota zálesní, L. zahájská), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Studenec (177 f. Bib., D. Studenec), c. 1200 E., Filkir.
Hüttenhof, D., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Göckelberg (54 f. Bud., D. Krumau).
Hüttenhof, G. u. Esch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Korkushütten (284 f. Prach., D. Winterberg), ehemals Glashütte.

Hüttl, Esch. b. G. Buchwald, Pils., B. Winterberg, Pf. Außergefield (286 f. Prach., D. Groß-Zdékau).
Hüttmesgrün (Hüttmannsgrün), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Haustein).
Hutzke (Lhotsko), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Zierde (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Huzenice, s. Uzenitz.
Hwězda, s. Stern.
Hwězdonitz (Hwězdonice, Jezdenice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kocerad, G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).
Hwězdow, s. Höflitz.
Hwizdalka, G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Bistritz).
Hwizdalka, s. Ernstdorf.
Hwozd, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26. f. Rak., D. Kruschowitz) Filkir.
Hwozd, s. Foßlau.
Hwožďany, s. Hwožďian, Woschana.
Hwozdec, (Hwozdce), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt).
Hwozdec, Df., Bud., B. Lischau, Pf. Stepanowitz, G. Zwikow (46 f. Bud., D. Wittingau).
Hwozdec (Hwozdce), Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Hwožďian (Hwožďany), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Hwožďian (Hwožďany), G. u. D., Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik., Kap.
Hwožďian (Hwožďany), G. u. Df., Pils., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Hwozdnice, s. Hwoznitz, Wosnitz.
Hwoznitz (Hosnice, Hwozdnice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).
Hydčice, s. Hitschitz.
Hynkowice, s. Hinkowitz.
Hyronimberg, s. Hieronimberg.
Hyskow, s. Hiskow.

J.

Jaberlich (Jabrlich, Jawornik), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Jabłenitz (Jablkynice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Nejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.
Jablanná, s. Jablona.
Jablečno, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (41 f. Ber., D. Zbirow).
Jablkynice, s. Jabłenitz.
Jablon (Jablonná), G. u. Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Rabenstein (239 f. Elb., D. Chiesch).
Jablona (Jablonná, Jablanná), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (88 f. Ber., D. Jablona), Schloß mit großartigem Garten u. Park, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. J. liegt im Neweklauer Gerichtsbezirke.
Jablona (Jablonná), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Dobřisch).
Jablonec, G. u. D., Jič., B. Rochlitz (175 f. Bid., D. Starkenbach), Pfrkir., Hohenelber Vik., Leinwand- u. Zwirnbleiche, ehemals Cisterzienserkloster.
Jablonec, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Wermeřitz, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Jablonec, s. Gablonz, Jablonitz, Ogfolderhaid.
Jablonitz (Jablonec), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (221 f. Leit., D. Bilin), Kap.
Jablonná, s. Gablenz, Jablon, Jablona.
Jablonné, s. Gabel.
Jabor, Groß- (Groß-Jober, Jaworská weliká), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Mertendorf (217 f. Leit., D. Drum), Braunkohlenwerk.
Jabor, Klein- (Klein-Jober, Jaworská malá), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern, G. Groß-Jabor (217 f. Leit., D. Drum).
Jaborowá Skála, Esch. b. G. Suschetitz, Bud., D. Sedlec, Pf. Chlumec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Jabrlich, s. Jaberlich.
Jachimow, Esch. b. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jadruš, Jadruž, s. Godrusch.
Jadruše, s. Godrisch.
Jagel, Esch. b. G. Hodowitz, Bud., B. Budweis, Pf. Blau-Hurka (f. Bud., D. Wittingau).
Jägerdörfel, Ortsabtheilung von Ober-Lichtenwald (s. d.).
Jägersdorf, G. u. Df., Leip., B. Böh-

misch-Leipa, Pf. Ober-Liebich (210 f. Leit., D. Ober-Liebich), Kap.

Jahnsdorf (Johnsdorf, Janow, Janowice), G. u. D., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal (223 f. Saaz., D. Kopitz), zwei Steinkohlenbrüche.

Jahnsdorf (Jansdorf), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1400 E., Pfrkir., Leitomischler Vik.

Jahodna, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Jahodow, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Jahodow, Dfch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Počatek (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Jäkelsthal, Vorstadt von Friedland, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Jakob, St. (Sw. Jakub), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Filkir.

Jakobitka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinberg-ämtlich).

Jakuben, Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Jakubín, G. u. Dfch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Jakubitz (Jakubice), Esch. b. Pawinow, Pilf., B. Schüttenhofen, G. Stěpanitz (f. Prach., D. Pawinow).

Jakubow, f. Jokes.

Jakubowice, f. Jakubowitz, Jokelsdorf.

Jakubowitz (Jakubowice), Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster, G. Zhoř (121 f. Čas., D. Wilimow).

Jakule, Esch. b. G. Böhmdorf, Bud., B. u. Pf. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), Forstschule.

Jalowčí, Esch. b. G. Bělč, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Jalowé dwory, f. Galdenhof.

Jáma, f. Grub.

Jamles (Jamné), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Jammerthal, Ortsabtheilung von Jestřabi (f. d.).

Jamné, f. Jamles, Jamny.

Jamnik (Jamniky), Esch. b. G. Blatec, Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Jamny, Hohen-, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Jamny, Unter- (Jamné), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), Pfrkir., Theusinger Vik., Vitriol- und Alaunsiederei.

Jamny (Jamné), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Gabel (159 f. Chrud., D. Landskron), c. 1300 E., Kap.

Jamny, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (292 f. Prach., D. Worlik).

Jámy, G. u. Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Reichenau u. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Jámy, Esch. b. G. Wostrow, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow).

Jan (Jahn), Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Ján, Sw., f. St. Johann.

Ján na kopci, Sw., f. Johannesberg.

Janák, Esch. b. G. Groß-Ježow, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Lukawec (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).

Janatow, Esch. b. G. Lodin, Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Jančauer (Jančaury), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Trhow-Kamenitz (132 f. Chrud., D. Nassaberg u. Freihammer). Der ehemals Nassaberger Antheil gehört zur G. Mozděnitz, der ehemals Freihammerer Antheil zur G. Dřewikow.

Jandhof (Jandlhof), Esch. b. G. Kodetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Jandles (Mošna), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Schweinetschlag (290 f. Bud., D. Krumau).

Janeček, Esch. b. Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg.)

Janessen, G. u. Df., Eger, B. Elbogen, Pf. Zetlitz (235 f. Elb., D. Elbogen).

Janig (Jenikow), G. u. Df., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.

Jankau (Jankow), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Groß-Čekau (44 f. Bud., D. Krumau).

Jankau (Jankow), M., Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Jankau), c. 600 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., am 6. März 1645 Schlacht zwischen den Kaiserlichen u. den Schweden. Das frühere Dom J. liegt ganz im Wotitzer Gerichtsbezirke.

Jankau (Jankow), G. u. Df., Pard., B.

Humpolec, Pf. Wyskitna (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Janketschlag (Jankow), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).

Jankow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Jankow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Jankow, Esch. b. Pf. u. G. Senožat, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Jankow, s. Jankau, Janketschlag.

Jankowice, s. Enkengrün, Jankowitz.

Jankowitz (Jankowice), Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Jankowitz (Jankowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Janow, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Filkir.

Janow, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Janow, Df., Bud., B. Soběslau, G. Raudne (72 f. Tab., D. Mischkowitz), Pfrkir., Cheynower Vik.

Janow, Esch. b. Pf. u. G. Kuklena, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Janow, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bistray (163 f. Kön., D. Opočno).

Janow, Esch. b. Pf. u. G. Auherzen, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotěschau).

Janow, s. Jahnsdorf.

Janowec (Janowitz), Dsch., Pard., B. Habern, Pf. u. G. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Janowes, s. Johannesbörfel.

Janowice, s. Jahnsdorf, Janowiček, Johannesberg, Johnsdorf, Kohljanowitz.

Janowiček (Janowičky, Janowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclau u. Radhoscht (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).

Janowiček (Janowičky), Filkir. bei Dol (s. d.).

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela (85 f. Tab., D. Pilgram).

Janowitz (Janowice), M., Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz), c. 250 E., damit hängt zusammen das gleichnamige Dorf mit der Pfrkir., Wottitzer Vik., Schloß mit Park, Fasangarten.

Janowitz (Janowice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Hluschitz (179 f. Bid., D. Smidar).

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Janowitz, Roth- (Janowice červené), M., Pard., B. Kuttenberg (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz), c. 1000 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom J. liegen im Kuttenberger Gerichtsbezirke.

Janowitz (Janowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Janowitz (Janowice), M., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., D. Bistritz), c. 1·00 E., Pfrkir., Deschenitzer Vik., Synagoge, Papiermühle.

Janowitz (Janowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (279 f. Prach., D. Albrechtsried).

Janowský, Esch. b. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (64 f. Bud., D. Lomnitz).

Janowy hutě, s. Johannesthal.

Jansdorf, s. Jahnsdorf.

Janův důl, s. Johannesthal.

Jareschau (Jarošow), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), Pfrkir., Kamenitzer Vik., Tuchfab., Wollspinnerei.

Jarkowitz (Jarkowice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt), Papierfab.

Jarkowitz (Jarkowice), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Stojanowitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Jarmirn (Jaromiř), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen u. Hohenfurth).

Jaroměř (Jaromiř), St., Jič., B. Jaromiř (147 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 4500 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Elbekettenbrücke. J. bildet mit Hořitz einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3·8 □M. 27.925 größtentheils čechische Bewohner (nur 7 Katastralgemeinden mit 2319 Einw. sind deutsch) in 45 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gradlitz, Jaroměř, Josephstadt, Nachod, Opočno, Schurz, Smiřitz und Welchow gehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Jaroměř liegen im gleichnamigen und im Königinhofer Gerichtsbezirke

Jaronin, Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).
Jaronitz (Jaronice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Duben u. Piſchtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Jaroſchau (Jarošow), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Přibram (122 f. Čas., D. Auhrow).
Jaroſchau (Jarošcw), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Jaroſchkau (Jarošow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdékau (287 f. Prach., D. Přečin).
Jaroſchow (Jeſuitenhof, Jarošow), Eſch. b. Jičin, Jič., B. u. Pf. Jičin (167 f. Bid., D. Miličowes).
Jaroſchowitz (Jarošowice), Eſch. b. G. Dobſchitz, Bud., B. u. Pf. Moldauthein (f. Bud., D. Moldauthein).
Jaroslaw, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Jawornitz, G. Habrowa (155 f. Kön., D. Reichenau).
Jaroslaw, G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoſcht (136 f. Chrud., D. Zamrsk).
Jaroſlawitz (Jaroslawice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Jarošow, ſ. Jareſchau, Jaroſchau, Jaroſchkau, Jaroſchow.
Jarotitz (Jarotice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaſchau).
Jarow (Rájow), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Pradlo (262 f. Pilſ., D. Kocenitz).
Jarow, G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilſ., D. Plas).
Jarow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Beraun (17 f. Ber., D. Königshof).
Jarpitz (Jarpice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).
Jasená, G. u. D., Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1100 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.
Jawor, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Jawor, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Jawoř, Nieder- (Jawoří dolní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Jawoř, Ober- (Jawoří horní), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka, G. Nieder-Jawoř (174 f. Bid., D. Bělohrad).
Jawor, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Teinitzl (266 f. Klat., D. Klenau).
Jawor, ſ. Mohren.
Jaworek, Eſch. b. Pf. u. G. Brana, Jič, B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Jawoří, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Jawoří, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Běſchin (267 f. Klat., D. Teinitzl).
Jawoří (Jawořičko), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (268 f. Klat., D. Biſtritz).
Jawoří, Dfch., Pilſ., B Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz, G. Zamiſchel (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).
Jawoří, ſ. Gaberle, Jawoř, Mückelſchlag.
Jaworka, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Běſtwin (123 f. Čas., D. Běſtwin).
Jaworná, ſ. Ohorn.
Jaworné, ſ. Jaworny.
Jawornice, ſ. Jawornitz.
Jaworníček (Jawornik), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuſchloß (134 f. Chrud., D. Neuſchloß).
Jawornik (Jaworniky), Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf Poříč, G. Vierrad (88 f. Ber., D. Konopiſcht).
Jawornik, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stěpanow u. Keblau (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).
Jawornik, G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla (185 f. Bunz., D. Alt-Aicha).
Jawornik (Jaworniky), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz (133 f. Chrud., D. Leitomiſchl u. Hohenmauth).
Jawornik, G. u. Eſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jawornik, ſ. Jaberlich, Jawoříček, Mohren.
Jawornitz (Jawornice), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň, G. Knežnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Jawornitz (Jawornice), G. u. D., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1700 E., Lokkir., Reichenauer Vik.
Jawornitz (Jawornice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Dub (294 f. Prach., D. Barau), abſeits die Burgruine Helfenburg.
Jaworny (Jaworné), Df., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Kraſné (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Jaworská, ſ. Jabor.
Jawory, Eſch. b. Pf. u. G. Hwožďan,

Pilſ., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Jawory, ſ. Ohren.

Jažlowitz (Jažlowice, Žezlowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aufinowes), Lokkir., Mnichowitzer Vik.

Jechnitz (Jesenice), St., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), c. 900 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözeſe, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk J. hat 4.$_{6}$ □M. u. 12.898 durchaus deutſche Einw. in 40 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hochlibin, Koleſchowitz, Kriz, Liboritz u. Petersburg zuſtändig waren.

Ječowitz (Ječowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Nak., D. Wrana u. Leit., D. Budin), Lokkir., Budiner Vik..

Jedauchow, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Skalka (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Jedausow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Jedibab (Jedibaby, Dědibaby), Dſch., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin, G. Křiwaus (32 f. Nak., D. Jeniowes).

Jedlá (Jedlau, Jedle), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Jedlan (Jedlany), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin), Eiſenſteingruben.

Jedlau (Jedlow), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duſchau, G. Miröſchau (81 f. Tab., D. Miröſchau).

Jedle, Eſch. b. G. Skreyſchow, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Jedle, ſ. Jedlá.

Jedlice, ſ. Göllitz.

Jedlina, Dſch., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Slemenow (156 f. Kön., D. Reichenau).

Jedlina (Tannbörfel), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klöſterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Jedlina, Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeſchin, G. Němčitz (115 f. Čas., 1 Freiſaſſenviertel).

Jedlina, Eſch. b. G. Jiřikow, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern).

Jedliny (Pod Jedlinama), Eſch. b. G. Cim, Prag., B. Dobříſch (f. Ber., D. Slap).

Jedlka, ſ. Höflitz.

Jedlow, ſ. Jedlau.

Jedlowá, ſ. Schönbrunn, Tannborf.

Jedoměřitz (Jedoměřice, Dědomilice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Pozden (29 f. Nak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerke.

Jedowar (Jedowary), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Drieſendorf, G. Oſtrolow-Aujezd (47 f. Bud., D. Budweis).

Jedraž, Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Hoſtitz, G. Milikowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Jehlitz (Jehlice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Nieder-Přim (145 f. Kön., D. Přim).

Jehnědi (Lammeldorf), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. St. Georg (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Jehnidlo (Jehnědno), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Křeſchtniowitz (292 f. Prach., D. Křeſchtniowitz).

Jehnidskem (Na Jehnidském), Eſch. b. G. Audraž, Pilſ., B. Piſek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Křeſchtniowitz).

Jekow, Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schlapanow, G. Wiſchetitz (72 f. Kauř., D. Wiſchetitz).

Jelčan, Ober- u. Unter- (Jelčany hořejní a dolní), Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Drahobuditz (99 f. Kauř., D. Hradek).

Jelec (Jelce), Eſch. b. Zbonin, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (f. Prach., D. Warwaſchau).

Jelen, Eſch. b. Pf. u. G. Elbeteinitz, Pard., B. Kolin (f. Chrud., D. Elbeteinitz).

Jelen, Eſch. b. Pf. u. G. Konařowitz, Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konařowitz).

Jeleneč, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Biſtritz, G. Budénin u. Olbramowitz (92 u. 93 f. Ber., D. Wotitz).

Jelenec, G. u. Df., Prag, B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Dobříſch).

Jeleni, Ober- (Jelení wrchní), M., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Kön., D. Daubleb), c. 1800 E., Pfrkir., Koſtelecer Vik.

Jeleni, Unter- (Jelení spodní), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Ober-Jeleni (134 f. Kön., D. Daubleb).

Jelenitz (Jelenice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Liblitz (34 f. Bunz., D. Liblitz).

Jelenka (Jelenky), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (29 f. Prach., D. Libějitz).

Jelínek, Eſch. b. G. Alt-Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Jelínek (Jelínky), Dſch., Pard., B. u. Pf. Polička, G. Alt-Steinsdorf (139 f. Chrud., D. Polička).

Jelma, ſ. Melm.

Jelmo, Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič u. Budweis, G. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Jemnice, ſ. Gamnitz, Jemnitz.

Jemnik (Jemníky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), abſeits die Badeanſtalt Gutwaſſer.

Jemnik (Jemníky), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna), chemiſche Produktenfab., Steinkohlengruben.

Jemniſcht (Jemniště), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz (86 f. Kauř., D. Jemniſcht), Kap., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Beneſchau u. Wotitz.

Jemnitz (Jemnice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Woſek).

Jencenštein, ſ. Jenſtein.

Jenč, Groß- (Jentſch, Jeneč), G. u. D., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Hoſtiwitz, (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Jenč, Klein- (Jentſch, Jeneč malý, Jeneček), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Hoſtiwitz, G. Litowitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Jenčitz (Jenčice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Čižkowitz, Dlaſchkowitz u. Lobositz).

Jenčowitz (Jenišowice), G. u. D., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec), Pfrkir., Reichenberger Vik.

Jenewelt (Nowý swět, Onen swět), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Tachrau (268 f. Klat., D. Teipitzl).

Jenichow, ſ. Münichshof.

Jenikau (Jeníkow), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Malec).

Jenikau (Jeníkow), G. u. D., Pard., B. Hlinſko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Jenikau (Jeníkow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř u. Čechtitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Jeníkow, ſ. Goltſch-Jenikau, Janig, Windig-Jenikau.

Jenikowice, ſ. Dinkowitz, Jenikowitz, Jenkowitz.

Jenikowitz (Jenikowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Jeſbořitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Jenín, ſ. Jinin.

Jeniowes (Jeňowes, Jewiněwes), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauſchek (36 f. Kauř., D. Jeniowes). Die Ortſchaften des früheren Dom. J. u. Weltrus liegen in den Gerichtsbezirken Melnik, Raudnitz u. Welwarn.

Jeniſchowitz (Jenišowice), Eſch. b. Nežowitz, Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (ſ. Tab., D. Mühlhauſen).

Jeniſchowitz (Jenišowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik.

Jeniſchowitz (Jenišowice), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Křiwſaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Jeniſchowitz (Jenišowice), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Citow (34 f. Bunz., D. Melnik).

Jenišow, ſ. Hoffenreith.

Jenišowice, ſ. Jenčowitz, Jeniſchowitz.

Jenkow, Eſch. b. Pf. u. G. Miletin, Jič., B. Hořitz (ſ. Bid., D. Miletin).

Jenkowitz (Jenikowice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno), Filkir.

Jeňowes, ſ. Jeniowes.

Jenſchowitz, ſ. Jeniſchowitz.

Jenſtein (Jencenſtein, Jenštein), M., Prag., B. Brandeis, Pf. Dřewčitz (24 f. Kauř., D. Brandeis), c. 400 E., abſeits die Burgruine J.

Jentſch, Jentſchitz, ſ. Jenč, Jenčitz.

Jerčany, ſ. Jirčan.

Jeřeň, ſ. Girſchen.

Jeřiček (Klein-Jeřitz, Jeřičky), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek, G. Žiželowes (148 f. Kön., D. Jaroměř).

Jeřiſchno (Jeřišno, Řeřišno), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Beſtiwin).

Jeřitz, Groß- (Jeřice, Jiřice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Groß-Jeřitz), Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. Groß-J. liegt ganz im Hořitzer Gerichtsbezirke.

Jermaly, ſ. Ermelei.

Jeřmanitz (Jeřmanice), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha), c. 2100 E., Lokkir., Reichenberger Vik., viel Weberei.

Jerno, ſ. Göhren.

Jeruſalem (Jeruzalem), Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Konětop (37 f. Ber., D. Dobříſch).

Jeſau (Jezina), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau).

Jesbin, ſ. Jezbin.

Jesbořitz (Jestbořice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik.

Jeschetitz (Ješetice), G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin u. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Jeschin (Ješín), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes).

Jeschkesdorf (Ješkow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Stiegesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Jeschkowitz (Ješkowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Woděrad u. Tinischt (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Jeschowitz (Ješowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Jesen (Gesen, Jesení), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).

Jeseň, f. Gesseln, Gössen, Gössing.

Jesenčany, f. Jesničan.

Jeseney (Jeseny), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeseney), c. 1400 E., Kap., Schloß mit Kap., abseits das Eisenwerk Eugenthal. Das frühere Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod und Semil.

Jeseni, f. Jesen.

Jesenice, f. Jechnitz, Jesenitz.

Jesenik, Groß- (Jesenik welký), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec), Lokkir., Nimburger Vik., unweit davon ist die Esch. Klein-Jesenik (Jesenik malý).

Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Expositurkir., Wotitzer Vik.

Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt), Pfrkir., Opočnoer Vik. Der ehemals Opočnoer Antheil dieses Dorfes liegt im B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno).

Jesenitz (Jesenice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Postamt, Geburtsort des Prager Magisters Johann v. Jesenitz.

Jesenitz (Jesenice), Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Konětop (37 f. Ber., D. Dobřisch).

Jeseny, f. Jeseney.

Jeserau, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Ludit (239 f. Elb., D. Chiesch).

Ješetice, f. Jeschetitz.

Ješín, f. Jeschin.

Jesínky, f. Gessing.

Ješitboř, f. Schüttwa.

Ješkow, f. Jeschkesdorf.

Ješkowice, f. Jeschkowitz.

Jesmitz (Jezmice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Jaroslawitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Jesničan, Groß- (Alt-J., Jesenčany welikė), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třeboschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Jesničan, Klein- (Neu-J., Jesenčany malé), Dsch., Pard., B. u. Pf. Pardubitz, G. Groß-Jesničan (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Jesowai (Jezowé, Jezwá, Jezwé), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser u. Nieder-Grupai (210 f. Bunz., D. Weißwasser).

Ješowice, f. Jeschowitz.

Jestbořice, f. Jesbořitz.

Jestětitz (Jestětice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz u. Weiß-Aujezd (156 f. Kön., D. Solnitz u. Reichenau).

Ještkabi (Jestřebí), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach), hat sammt der Ortsabtheilung Jammerthal c. 1100 E.

Ještřabi (Jestřebí), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Reichenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Jestřebí, G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Neustadt u. Slawoniow (162 f. Kön., D. Neustadt).

Jestřebí, f. Habstein, Ještřabi.

Jestřebitz (Jestřebice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernardit (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Jestřebitz (Jestřebice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Jestřebitz (Jestřebice), G. u. D., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (211 f. Bunz., D. Kokořin u. Stránka).

Jestřibec, Esch. b. Pf. u. G. Radhoscht, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).

Jesuitenhof, f. Jaroschow.

Jetenitz (Jidrce, Ketenice), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Jetenowitz (Dětanowice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Jetětitz (Jetětice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Cerwena (77 f. Prach., D. Worlik).

Jetischau (Jetišow), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Cestitz).

Jetonitz (Jetonice, Dětenice, Dětonice), G. u. Dsch., Pard., B. Častau, Pf. Mičow (110 f. Cas., D. Ronow).

Jetřichowa wes, s. Dittersdorf, Jetřichowes.

Jetřichowes (Jetřichowa wes), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Těchobus).

Jetřichowice, s. Dittersbach, Jetřichowitz.

Jetřichowitz (Jetřichowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz). Schloß mit Kap. und schönem Garten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. J. liegen in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Wotitz.

Jetschan (Děčany), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz (216 f. Leit., D. Triblitz).

Jetzkobrunn, Esch. b. G. Niederthal, Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Jewan, (Jewany), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Jewiňewes, s. Jeniowes.

Jezbin (Gesbin, Jezbiny), Df., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Jezdenice, s. Hwězdonitz.

Jezdná, s. Gesna.

Ježek, Esch. b. G. Domanin, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Jezeř, s. Eisenberg.

Jezero, G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Jezina, s. Jesau.

Jezmice, s. Jesmitz.

Jezná, s. Gesna.

Ježow, Groß- (Ježow weliký), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hoty (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Ježow, Klein- (Ježow malý), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Ježow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (133 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Ježow, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Březkowitz (273 f. Klat., D. Merklin), Schlößchen.

Ježowitz (Ježowice), G. u. Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (101 f. Kauř., D. Rataj).

Jezwá, Jezwé, s. Jesowai, Neustadtl.

Jezwin (Jezwiny), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Hoduschin, G. Drahnetitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Jezwin (Jezwina, Jezwiny), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Worlkow (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Jezwin (Jezwiny), Esch. b. G. Hrabři, Bud., B. Selčan, Pf. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Iglauer Dörfer (Jihlawské wsi). Die ehemals der mährischen Stadt Iglau gehörigen Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Polna.

Jibka (Jiwka), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Jičín (Gitschin), St., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), c. 4500 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Gymnasium, Hauptschule, Militärerziehungshaus des Infanterie-Reg. N. 36, Buchdruckerei, großes Schloß, Lederfab., Militärverpflegsmagazin. J. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk, es war bis zum Jahre 1850 Sitz des Kreisamtes für den Bidžower Kreis, jetzt befindet sich daselbst die Kreisregierung, die Bezirkshauptmannschaft, ein Landesgericht, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Bezirksgericht zweiter Klasse, ein Steuer-, ein Waarenkontroll- und ein Postamt. Der Jičiner Kreis, der die beiden Landesgerichtssprengel Jičin und Königgrätz umfaßt, zählt auf 141., □M. 879.725 Einwohner (darunter sind etwa 190.000 Deutsche, die übrigen aber Čechen). Zum Landesgerichte in Jičin gehören die Strafgerichtsbezirke Bidžow, Bunzlau, Hohenelbe, Jičin und Turnau, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Bezirke Horitz u. Jičin. Die Bezirkshauptmannschaft Jičin hat 13 □M. mit 80.560 durchwegs čechischen Bewohnern von 148 Katastralgemeinden und umfaßt die Gerichtsbezirke Jičin, Liban, Lomnitz u. Sobotka. Dem Jičiner Bezirksgerichte sind auf 4., □M. 55 Katastralgemeinden mit 25.545 čechischen Bewohnern zugewiesen, welche sonst zu den Dom. Jičin, Kumburg, Lomnitz, Miličowes, Popowitz, Radim, Tuř u. Wälisch-Wokschitz zuständig waren. Das frühere Stadtdom. Jičin liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Jičinowes (Jičiněwes), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Schloß mit Kap.

Jickowice, s. Itzkowitz.

Jidrce, s. Jetenitz.

Jikew, G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec u. Laučin).

Jilem, Esch. b. G. Přiwlak, Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Semil).

Jilem, D., Jič., B. Pf. u. G. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach).

Jilem, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Chotěbor), Glasfabrik.

Jilemnice, f. Starkenbach.

Jilemník, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Jilow (Jilowé), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Jilowé, f. Eulau, Eule, Jilow, Jilowey.

Jilowey (Jilowé), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Bösching (196 f. Bunz., D. Jilowey), Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. J. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod, Gablonz und Reichenberg.

Jilowischt (Jilowiště), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (14 f. Ber., D. Königsaal).

Jilowitz (Deutsch-J., Jilowice), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Jilowitz (Böhmisch-J., Jilowice), G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Jilowitz (Jilowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Wittingauer Vik.

Jilowitz (Jilowice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Jimlín, f. Imling.

Jince, f. Jinec.

Jinčow, Burgruine b. Bělec, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Jindice, f. Inditz.

Jindřichow, f. Heinrichschlag.

Jindřichowice, f. Heinrichsgrün, Jindřichowitz.

Jindřichowitz (Jindřichowice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Jindřichowitz (Jindřichowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kolinec (267 f. Klat., D. Jindřichowitz), Schloß. Das frühere Dom J. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Schüttenhofen.

Jindřiši, f. Heinrichschlag.

Jinec (Jince), G. u. D., Prag., B. Horowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß mit Mineraliensammlung, Hochofen mit Eisengießerei, 2 Eisenhämmer.

Jinín (Jenín), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Drhowel), Pfrkir., Piseker Vik.

Jino (Jinín), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Březkowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Jinočan (Jinočany), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Wořech (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Jinolitz (Ninolice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Libuň (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), dabei liegt Klein-Jinolitz.

Jinonitz (Jinonice, Ninonice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Butowitz (14 f. Rak., D. Radlitz), Schloß.

Jinoschitz (Jinošice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Auběnitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Jirčan, Ober- (Jerčany, Jirčany horní), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Jirčan, Unter- (Jerčany, Jirčany dolní), G. u. Df., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Jiřetice, f. Jiřetitz, Jřetitz.

Jiřetín, f. Georgendorf, Georgenthal.

Jiřetitz (Jiřetice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Jiří sw., f. St. Georg.

Jiřice, f. Georgendorf, Jeřitz, Jiřitz.

Jiříček (Jiříkow, Jiříčkow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Jiřičky, f. Dreidorf, Jiřitz.

Jiřičné, f. Köhlerdorf.

Jiřikow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Jiříkowec, Dsch., Bud., G. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Jiříkowes, f. Georgendorf.

Jiřín, Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Auběnitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Jiřín, Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Čelakow, G. Čelakowitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Jiřín, f. Irschings.

Jiřitz (Jiřičky, Jiřice), G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Wonschow (80 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Jiřitz (Jiřice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Jiřitz (Jiřice), G. u. D., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Jiřitz (Jiřice), Df., Parb., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Čas., D. Kacow).
Jiřitz (Jiřice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekoſtelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Jirkalow, Eſch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Jirko, Eſch. b. Pf. u. G. Ober-Moldau, Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Jirkow, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Semil).
Jirkow, ſ. Görkau.
Jirna, Groß- (Jirny welké), G. u. D., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Jirna), Pfrkir., Brandeiſer Vik., Runkelrübenzuckerfab., Schloß. Das frühere Dom. J. liegt ganz im Brandeiſer Gerichtsbezirke.
Jirna, Klein- (Neu-J., Jirny malé), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Groß-Jirna (25 f. Kauř., D. Jirna).
Jirowitz (Jirowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).
Jirſchings, ſ. Irſchings.
Jiřské, ſ. Geſürzen.
Jirsko, Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laukow, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha). Der ehemals herrſchaftlich Swijaner Antheil dieſes Dörfchens liegt im B. Turnau, G. Aujezd (183), u. ein Theil im B. Münchengrätz, G. Sezemitz (190).
Jirsowa ulice, Eſch. b. Pf. u. G. Neu-Hradek, Jič., B. Neuſtadt (164 f. Kön., D. Opočno).
Jisbitz (Jistbice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Jistbice, ſ. Jisbitz, Jsbitz.
Jistebnitz (Jistebnice), St., Bud., B. Sedlec (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz), c. 1400 E., Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiſer Diözeſe, abſeits Kap. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. J. liegen in den Gerichtsbezirken Jung-Woſitz, Mühlhauſen und Sedlec.
Jistebno, ſ. Steben.
Jistec, Dfch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa, G. Wraž (292 f. Prach., D. Drhowel), Papierfab.
Jištěrpy, Jištrby, ſ. Gießdorf.
Jitkau (Jitkow), ſ. Itkau.
Jitra (Jitry), Eſch. b. Pf. u. G. Jankau, Bud., B. Wotitz (ſ. Kauř., D. Jankau).
Jitrawa, ſ. Pankraz.
Jitronice, ſ. Gereuthern.
Jiwan (Jiwany), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň, G. Holenitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal.)
Jiwany, ſ. Gibian, Jiwan.
Jiwſ, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).
Jiwina, Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. u. G. Laſtibořitz (184 f. Bunz., D. Swijan).
Jiwina, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Mukařow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Jiwina, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Libuň, G. Troskowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Jiwina (Jwina), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (41 f. Ber., D. Zbirow).
Jiwka, ſ. Jibka.
Jiwno, Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Rudolfſtadt, G. Hur (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Jiwno, Burgruine b. Zbečno, Prag., B. Bürglitz (ſ. Kař., D. Bürglitz).
Jiwowice, ſ. Jilowitz.
Jizbitz (Jizbice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Wſchejan (192 f. Bunz., D. Křinec).
Jižná (Jžna), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deſchtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Jmichen, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Haid u. Alt-Zetliſch (250 f. Pilſ., D. Alt-Zetliſch), Eiſengrube.
Jmligau, G. u. Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen), gute Porzellanerde.
Jmling (Jimlín), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Opočna (227 f. Saaz., D. Neuſchloß).
Jndit (Jindice), G. u. Df., Parb., B. Kohljanowitz, Pf. Solopiſk (103 f. Čas., D. Jndit), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. J. gehört jetzt zu dem Gerichtsbezirke Kohljanowitz.
Jnnergefield, G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefeld (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).
Jnnocenzidorf, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schobenthal, G. Tollenſtein (208 f. Leit., D. Rumburg).
Jnſelthal, Dfch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Paulusbrunn (249 f. Pilſ., D. Tachau), früher Glasfabrik.
Jnvalidenhaus (Jnwalidowna) bei G. Karolinenthal, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., Aerar), Hauskaplanei. Die Anſtalt ſteht unter einem Oberſten.
Joachimow, ſ. Joachimsthal.
Joachimsdorf, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Schneckendorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Joachimsmühl (Jachimův mlýn), Esch. b. G. Radinow, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Joachimsthal (Spálené), Esch. b. G. Chabrowitz, Bud., B. Sobéslau, Pf. Chaustnik (f. Tab., D. Chaustnik).

Joachimsthal (Joachimow), St., Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., k. Bergstadt), c. 5000 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 2 Kir., 2 Kap. in der Stadt u. 4 in der nächsten Umgebung, Hauptschule, (die Dechanteikirche hat 1 Lukas Kranach, 3 Albrecht Dürer, 1 Skreta) 11 Silberzechen, 1 Zinnzeche, Baumwollmaschinenspinnerei, chemische Produktenfab., Schmalzfab., Streckeisenfab., 2 Papierfab., viele Spitzenklöppler, Schloß Freudenstein. Von hier erhielten die Thaler ihre Namen, welche zuerst 1519 geprägt wurden, ehemals war die Stadt weit bedeutender, sie zählte über 1200 Häuser und allein gegen 12.000 Bergleute. J. bildet einen besonderen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, deren Sprengel sich auf die beiden Gerichtsbezirke Joachimsthal u. Platten erstreckt, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Berghauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 4.$_3$ □ M. u. in 31 Katastralgemeinden 23.313 durchwegs deutsche Einwohner. Im Gerichtsbezirke J. leben auf 3.$_5$ □ M. 14.964 deutsche Einw. in 26 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Haustein, Gottesgab, Joachimthal, Schlackenwerth u. Wiesenthal waren. Der Berghauptmannschaft untersteht unmittelbar das Gebiet der Bezirkshauptmannschaften Joachimsthal, Graslitz u. Kaaden u. mittelbar der ganze Egerer sowie der Böhmisch-Leipaer Kreis. Sowohl das ehemalige Stadt- als das sogenannte Walddominium J. liegen in den Gerichtsbezirken Joachimsthal und Platten.

Joachimsthal, Neu- (Joachimow nowý), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg), sehr großes Eisenwerk, Emaileisenkochgeschirrfabrik.

Jober, s. Jabor.

Jodelhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Christiansberg, Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Jodelhäuser, Esch. b. G. Humwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schönau (54 f. Bud., D. Krumau).

Johanka, s. Johannidorf.

Johann, St. (Sw. Ján), Esch. b. G. Hrabri, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Johann, St. (Sw. Ján), Esch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik..

Johann, St. (Sw. Ján), Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Třebeschitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).

Johann, St., Badeanstalt mit Kap. b. Hammer, Pard., B. Hlinsko (f. Chrud., D. Richenburg).

Johann, St. (Sw. Ján, Krsowice), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Groß-Kralitz (103 f. Čas., D. Peckau), Filkir.

Johann, St. unter dem Felsen (Sw. Ján pod skalau), G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., ehemals Benediktinerkloster, Schloß, Baumwollspinnerei, schöne Felsenpartien. Das frühere Dom. St. Johann liegt in den beiden Gerichtsbezirken Beraun und Smichow.

Johannes, St., Esch. b. G. Gumplitz, Eger., B. Plan, Pf. Tisa (252 f. Pilf., D. Plan).

Johannesbad (Janské lázně), Esch. b. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Johannesberg (Swatojanské hory), G. u. D., Bud., B. Schweinitz, G. Lockenitz (46 f. Bud., D. Gratzen), Lokkir., Gratzner Vik.

Johannesberg (Janowice), Df., Jič., B. Braunau, Pf. u. G. Hermsdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Filkir., Grenzzollamt.

Johannesberg (Sw. Ján na kopce), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Strebesch (f. Kön., D. Königgrätz), Filkir.

Johannesberg, G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1600 E., Pfrkir., Semiler Vik., 9 Glasschleifmühlen.

Johannesberg, s. Johanneshütte, Johannisberg.

Johannesbrunn, G. u. Df., Jič., B. Marschendorf, Pf. Freiheit (152 f. Bid., D. Wildschütz), warme Heilquelle, Badhaus, Kap., Bleiche.

Johannesdorf (Johannesdörfl), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles, G. Weletčin (f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Johannesdorf, D., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein), Baumwollspinnerei.

Johannesdörfel (Janowes), Dsch., Bud.,

B. Kaplitz, Pf. Zettwing, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Johannesdörfel (Klein-Oedung), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau, G. Gotschau (252 f. Pilf., D. Plan).

Johannesgunst, Df., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Johanneshütte, Glasfab. b. Pawlow, Pard., B. u. Pf. Ledeč (f. Čas., D. Swětla).

Johanneshütte (Johannesberg), Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf, G. Schwanenbrückel (275 f. Klat., D. Muttersdorf), Glashütte mit 2 Spiegelschleifmühlen.

Johanneskirchl, Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Schneiderhof (277 f. Klat., D. Kauth).

Johannesmühle (Janský mlýn), Esch. b. G. Ludit, Eger., B. u. Pf. Ludit (250 f. Elb., D. Ludit).

Johannesruh, Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Niederthal (61 f. Bud., D., Gratzen), Fasanerie.

Johannesthal, G. u. Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Johannesthal (Janowy hutě), G. und Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen).

Johannesthal (Janův důl), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Johannesthal, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Rosenthal (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Kap., Kattunfab., 2 Schafwollspinnereien.

Johannesthal, Df., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Johannesthal (Kabárna), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Kaunawa, G. Swoftin (26 f. Rak., D. Pürglitz).

Johannidorf (Johanka), Df., Bud., B. Pf. u. G. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz), Eisenhammerwerk.

Johannisberg, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Schönau, G. Grafenwalde (206 f. Leit., D. Hainspach).

Johannsdorf (Hannsdorf, Zawadilka), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wyfoka; G. Boftn (34 f. Bunz., D. Liblitz).

Johannshof (Johanow), Esch. b. G. Mokrowaus, Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalicka (145 f. Bid., D. Sadowa).

Johnsbach, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Johnsdorf (Janowice), G. u. D., Jič., B. Polit, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), Kap.

Johnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Johnsdorf, G. u. D., Leip., B. Gabel, Pf. Seifersdorf (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Johnsdorf, G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz (205 f. Leit., D. Priesnitz), Braunkohlenbruch.

Johnsdorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Arnsdorf (202 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1100 E.

Johnsdorf, Nieder- (Třešnowec dolní), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Johnsdorf, Ober- (Třešnowec horní), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E.

Jokelsdorf (Jakubowice), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron), Kap.

Jokes (Jakubow), G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Welchau (242 f. Elb., D. Haustein), Sauerbrunn.

Josef, St., Glasfab. b. Jilem, Pard., B. Chotěbor (f. Čas., D. Chotěbor).

Josefihof (Habr), Esch. b. G. Wolduch, Pilf., B. Rokitzan, Pf. Wosek (f. Pilf., D. Mirošchau).

Josefinenhütte, Glasfab. b. Plachtin, Pilf., B. Manetin (f. Klat., D. Preitenstein).

Josekow, ſ. Josefsstadt.

Josefsbad, Badhaus mit Heilquelle b. Ober-Grund, Leip., B. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen).

Josefsdorf, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Stein, G. Wehrt (248 f. Elb., D. Hartenberg).

Josefsdorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Langenau (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Josefsdorf (Swobodná wes), Df., Pard., B. Caslau, Pf. Chotusitz, G. Horky (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Josefstadt (Josefow), St., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., k. Stadt), c. 2500 Civilbewohner, Pfrkir., Jaroměřer Vik., Militärerziehungshaus, Festung, gebaut in den Jahren 1781 bis 1787.

Josefsthal, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Glöckelberg (54 f. Bud., D. Krumau), Glasfabrik.

Josefsthal, Esch. b. Chlumec, Bud., B. Wittingau (f. Bud., D. Chlumec), Eisenwerk mit Hochofen, Zainhammer.

Josefsthal, Esch. b. Böhmischdorf, Eger.,

B. Tachau (250 f. Pilf., D. Waldheim), Spiegelschleif- u. Poliermühle.

Josefsthal, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Hrdlorez (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Kottonfab.

Josefsthal, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern). Hohl- u. Stengelglasfab., 10 Glasschleifmühlen.

Josefsthal, Esch. b. G. Unter-Lichtbuchet, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Josefswille, Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Neuland (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Iketitz (Jiretice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).

Irresdorf (Lětin), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein (55 f. Bud., D. Krumau).

Irrgang, Dsch., Eger., B. Platten, Pf. Bäringen, G. Bäringen u. Breitenbach (242 f. Elb., D. Bäringen u. Platten), Eisenerzzechen.

Irrsieglern, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Irschings (Jirsching, Jiřín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübl (119 f. Čas., D. Iglau).

Isbitz (Nubitz, Jabice), Esch. b. G. Woleschna, Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Isbitz (Jistbice), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř u. Čechtitz, G. Jemikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Ischow (Jšow), Esch. b. G. Jeblan, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Iserhäuser, f. Wilhelmshöhe.

Iserwtelno, f. Wtelno, Iser-.

Itkau (Jitkau, Jitkow), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Boran (124 f. Čas., D. Polna).

Itra, f. Jitra.

Itzkowitz (Jickowice, Wickowice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Tab., D. Worlik).

Judendorf (Přikow), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz, G. Probstau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Judendorf (Židnowes), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno), Salpetersiederei.

Judendorf (Židowice), Df., Leip., B. Gabel, Pf. Gabel u. Ringelshain, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Julienau, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Strasnitz, G. Wedlitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Julienhain (Julienheim), Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen, G. Böhmdorf (60 f. Bud., D. Gratzen).

Julienthal, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Juliusthal, Df., Leip., B. Zwikau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Krombach (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Jungbřischt, f. Břischt, Jung-.

Jungbuch (Buky mladé), G. u. Df., Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz u. Kön., D. Trautenau), Pfrkir., Armauer Vik., Papierfab., Bleiche.

Jungbunzlau, f. Bunzlau, Jung-.

Jungferbřežan, f. Březan, Jungfer-.

Jungferndorf, Df., Leip., B. Karbitz, Pf. u. G. Schönwald (205 f. Leit., D. Schönwald).

Jungferteinitz (Týnec, Teynec panenský), M., Prag., B. Laun (f. Rak., D. Jungferteinitz), c. 900 E., Pfrkir., Budiner Vik., Kap., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. J. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Junghengst, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb, D. Joachimsthal), Schmaltefab.

Junghlisow, f. Hlisow.

Jungkobilnitz, f. Kobilnitz, Jung-.

Jungrindl, f. Rindl, Jung-.

Jungsmoliwec, f. Smoliwec, Jung-.

Jungwožitz, f. Wožitz, Jung-.

Juratin (Koroděje, Korojedy), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Oschelin (250 f. Pilf., D. Haid).

Jurau, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Jwan, Sw., f. St. Johann.

Jwanowice, f. Wejwanowitz.

Jwina, f. Jiwina.

Izkowitz, f. Itzkowitz.

Izna, f. Jizna.

K.

Kaaden (Kadaň), St., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., kön. Stadt), c. 3800 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Kaadner Vik., Leitmeritzer Diözese, 5 Kirchen, Elisabethinerinenkloster mit Spital, Franziskanerkloster, Piaristenkollegium, Tabakspfeifen-

fab., früher Bergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, letztere hat auf 10.$_9$ □ M. in 131 Katastralgemeinden 49.628 durchaus deutsche Einw. und umfaßt die Gerichtsbezirke Duppau, Kaaden u. Presnitz. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 5.$_5$ □ M. 21.645 deutsche Bew. von 84 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Fünfhunden, Hagensdorf, Kaaden, Klösterle, Libotitz, Luschitz, Pohlig, Welmschloß, Wernsdorf u. Winteritz zuständig waren. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Saaz.

Kabárna, s. Johannesthal.

Kabat (W Kabátu na luhu), Esch. b. G. Sudislau, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis).

Kabáty, Esch. b. G. Wositz, Jič., B. Horitz, Pf. Sobschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Kabáty, Df., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule), Kap.

Kabschowitz (Chabičowice), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (50 f. Bud., D. Krumau).

Kacanow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wisker, G. Wrchy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Kačer (Katscher, Kačerow), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), Lokkr., Reichenauer Vik.

Kačerow, Esch. b. G. Roth-Třemeschna, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Kačerow (Kaceřow), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Keblau (114 f. Čas., 2. Freisassenviertel).

Kaceřow, G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pils., D. Plas), abseits die Burgruine K., Sitz der Ritter von Griesbeck.

Kačin, Esch. b. G. Myslow, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (82 f. Tab., D. Bozejow).

Kačin (Kačina), Schloß b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof). Das Schloß ist ein wahres Prachtgebäude, hat einen schönen Park, eine Bibliothek und eine Kap.

Kačin (Katzin), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch), Eisensteingruben.

Kačitz (Kačice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Stochow (29 f. Kal., D. Smečna).

Kačkowice, s. Kaschowitz.

Kácow, Esch. b. G. Sichrow, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Fasanerie.

Kácow, M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow), c. 700 E., Pfrkir., Ledečer Vik., Papierfab., in der Nähe die Burgruine **Kácowes**. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Waschim.

Kácowec, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stebusowes (92 f. Kauř., D. Sternberg), Fundort von sehr feinem Graſit.

Kadaň, s. Kaaden.

Kadčice, s. Kadeschitz.

Kadeřawec (Kadeřawco), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen. G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Kap., dabei die Burgruine Waldstein.

Kadeschitz (Kadčice), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Strakonitz)

Kadlín, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Stranka und Weißwasser), Pfrkir., Melniker Vik.

Kádow, G. u. Df., Pils., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Kaff, Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt, G. Lindig (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), sonst Zinnbergwerk.

Kaffowa, Esch., Prag., B. Karolinthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergamt).

Kahau (Gahau, Kahow), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kahlberg (Holý wrch), Esch. b. G. Podčap, Pils., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Kahlenberg, Df., Leit., B. Dauba, Pf. Bořim u. Dauba, G. Kortschen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Kahlowitz (Kahlowice), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf, G. Zahoři (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kahn, Böhmisch- (Chwojno české, Chojnín), G. u. Df., Leit., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schlößchen.

Kahn, Deutsch- (Kamonín, Komonín, Komauň), G. u. Df., Leit., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Kahn (204 f. Leit., D. Tetschen), Kap.

Kahn, Klein- (Chwojno malé, Chwojenec), G. u. Df., Leit., B. Karbitz, Pf. Böh-

misch-Kahn (205 f. Leit., D. Priesnitz u. Schönwald).

Kahow, f. Kahau.

Kahr, Esch. b. Pf. u. G. Habersbirk, Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk).

Kahudowa (Kahautow), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Kain, G. u. Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Kainratsdorf (Konradsdorf, Kondratice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Horitz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kainratschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Deutsch-Reichenau (61 f. Bud., D. Hohenfurth u. Gratzen).

Kainretschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid, G. Zwarnetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kaiserbad (Brünnel, Studánka), Badeanstalt b. Neuhof, Jič., B. Reichenau, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Kaiserkuchel (Cisařská kuchyně), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradek-Čelakow, G. Sedlčanky (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Kaisermühle (Cisařský mlýn), Esch. b. Pf. u. G. Vorder-Owenec, Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Ständisch), Kottondruckerei, Papierfab.

Kaisersdorf (Cisařowes), Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Schloß, früher Dominikanerkloster.

Kaiserswalde, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit, D. Schluckenau), c. 2000 E.

Kaitz (Kajice, Kyjice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Kap.

Kajetanenhütte, f. Cajetanenhütte.

Kajice, f. Kaitz.

Kajnice, f. Kögnitz.

Kájow, f. Gojau.

Kakanow, Esch. b. G. Schimanau, Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Kakeycow, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Meschno (261 f. Pilf., D. Mirošchau).

Kakowitz (Kakowice, Kokawice), G. u. Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Pohoř (301 f. Prach., D. Worlik).

Kakowitz (Kakowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Kakuce, f. Neubohmen.

Kal (Kall, Kaly), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Pečka (172 f. Bid., D. Miletin).

Kal, f. Fröhlichsdorf, Gall.

Kalabausek, Esch. b. G. Caslau, Pard., B. u. Pf. Caslau (108 f. Cas., D. Caslau).

Kaladey (Kaladý, Koloděje), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kaladey), c. 1200 E., Schloß mit Kap., Synagoge. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Moldautheiner Gerichtsbezirke.

Kalaus, Esch. b. G. Hottendorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Adersbach (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).

Kalausow, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. u. G. Horička (161 f. Kön., D. Nachod).

Kalch (Kalich, Langenhart, Kalek), G. u. D., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfkir., Brüxer Vik., Schloß, Spielwaarenfab., Eisenhammer, Grenzzollamt.

Kalec, G. u. Esch., Pilf., B. Manetin, Pf. Potworow (265 f. Pilf., D. Manetin), Bleiche.

Kalenitz (Kalenice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Wolenitz (297 f. Prach., D. Kalenitz), Schlößchen. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zum Horažďowitzer Gerichtsbezirke.

Kaletitz (Kaletice), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Kalhau (Galthof), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branischau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Kalich, f. Kalch, Kelch.

Kalinowes, Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. u. G. Zwikowitz (42 f. Pilf., D. Zwikowitz).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben, G. Lippen (44 f. Bud., D. Krumau).

Kalischt (Kaliště), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Gutwasser, G. Třebotowitz (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. u. G. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Kalischt (Kaliště), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Budenin (92 f. Ber., D. Wotitz).

Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Kalischt (Kaliště), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kalischt (Kališt̆), G. u. Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Kalischt (Kališt̆), Dsch., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Kwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Kalischt (Kališt̆), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Kalischt (Kališt̆, Skališt̆), Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Neykešow (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Kališt̆ě, f. Gallischt, Gallitsch, Kalischt.

Kaliwod, (Kaliwody), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Srbeč (29 f. Rak., D. Kornhaus.)

Kaliwoda, Esch. b. G. Radeschin, Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kalken, Alt- (Skalka), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kalken, Neu- (Skalka nowá), Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg, G. Alt-Kalken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Kalkofen, Esch. b. Pf. u. G. Kalch, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Kalkofenseite, Esch. b. G. Schwarzenberg, Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kalladey f. Kaladey.

Kallein, Groß- (Skaleny brumowé), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Oemau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Kallein, Klein- (Skaleny pusté), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Oemau, G. Ottenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Kalling (Kolling), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Schauflern (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kalmswiese, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kalná, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Sautitz (92 f. Čas., D. Sautitz).

Kalná (Nieder- u. Ober-K., Kalná dolejší a hořejší), D., Jič., B. Neu-Paka (174 f. Bid., D. Cista), c. 1700 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kattundruckfab., viel Weberei, wird in Nieder- u. Ober-K. eingetheilt, wovon jedes eine Katastralgemeinde bildet.

Kalná woda, f. Trübenwasser.

Kalowice, f. Kahlowitz, Kalowitz, Kalwitz.

Kalowitz (Kalowice), Esch. b. G. Janow, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kalsching (Chwalšiny), M., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), c. 1000 E., Pfrkir., Krumauer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,2 □M. 13.513 Einw. in 19 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau, Rimau u. Wittingau gehörten. Nur eine Katastralgemeinde (Berlau mit 1144 Bew.) hat čechische, die übrigen haben deutsche Bewohner.

Kalsker Mühle (Kalský mlýn), Esch. b. G. Kal, Jič., B. Horitz, Pf. Pecka (172 f. Bid., D. Miletin).

Kaltenbach, G. u D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Kaltenbach (Nowé hutě), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdekau), Tafelglashütte.

Kaltenberg, Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kaltenbirken (Zahořánky), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Krumau).

Kaltenbrunn, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kaltenbrunn, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (66 f. Tab. D. Neu-Bistritz).

Kaltenbrunn (Studánky), G. u. Dsch., Pilf., B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth).

Kaltengrund (Studené), Df., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Eule und Unter-Břežan). Der ehemals Euler Antheil gehört zur G. Eule, der Unter-Břežaner zur G. Luf.

Kaltenhof, Esch. b. G. Horn, Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Kodau (235 f. Elb., D. Elbogen).

Kaltenhof (Oblanow), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Kaltwasser (Studená), Dsch., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf, B. Barzdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Kaltwasser (Studená woda), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Schumberg, G. Zaječitz (129 f. Chrud., D. Chrast).

Kalubitz (Kalubice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadl (f. Rak., D. Pürglitz).

Kalwitz (Galwitz, Kalowice), G. u. Df.,

Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (216 f. Leit., D. Libeschitz), starker Hopfen- u. Kleebau.

Kaly, f. Kal.

Kamaik (Kamýk), M., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 600 E., Lokkir., Wotitzer Vik., sehr gute Steinbrüche.

Kamaik (Kamýk, Kameyk), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Lobositz), Kap., Schlößchen, Burgruine K., schöne Fernsicht.

Kamaik (Kamýk, Kameyk), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Kautomitz (14 f. Rak., D. Stetenitz), Synagoge, im Dorfe liegt der ehemalige Lehenhof Swětlikowsky.

Kamberk (Karrenberg), M., Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 700 E., Lokkir., Patzauer Vik., Kap., Papierfab.

Kámen, M., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (82 f. Tab., D. Kamen), c. 400 E., Filkir., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Patzauer Gerichtsbezirke.

Kámen, f. Steinsdorf.

Kámen suchý, f. Dörrstein.

Kamena (Kamenná), G. u. Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Bečitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Kamena (Kamenná), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko u. Sliwitz (37 f. Ber., D. Kamena), Synagoge, Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Přibram.

Kamena, f. Kamenna.

Kamenec, Esch. b. Holitz, Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kamenec, f. Stegreifen, Steindorf, Weißgrün.

Kameni, G. u. Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz u. Laukow (184 f. Bunz., D. Swijan)

Kamenice, f. Kamenitz, Kamenzen, Kamitz, Kamnitz.

Kameničel (Kamenička, Kameničky), G. u. D., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1000 E., Lokkir., Skučer Vik.

Kameničel (Kameničky), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Trawni (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Kameničko, Esch. b. G. Proseč, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kamenična, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kamenik (Kamýk), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau (196 f. Klat., D. Chudenitz).

Kamenitz (K. an der Linde, Kamenice), St., Bud., B. Kamenitz (83 f. Tab., D. Kamenitz), c. 2600 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, Kap., Schloß mit einer sehr alten Linde, Kupferhammer, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 5,1 □M., u. 22.277 čechische Einw. in 43 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Castrow, Černowitz, Chaustnik, Kamenitz, Roth-Lhota u. Wšelnitz waren. Das gesammte frühere Dom. Kamenitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kamenitz (Kamenice), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klučenitz (78 f. Ber., D. Klučenitz).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (164 f. Kön., D. Opočno).

Kamenitz (K. im Gebirge, Kamenice horská), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Swijan).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg), Schloß mit Park, Gestütte, Fasanerie.

Kamenitz (K. im Lande, Kamenice v kraji), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Kamenitz (Kamenice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec)

Kamenitz (Kamenice trhowá), M., Pard., B. Nassaberg (130 f. Chrud., D. Nassaberg), c. 900 E., Pfrkir., Chrastor Vik.

Kamenitz (Wüst-K., Kamenice pustá), G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), Lokkir., Skučer Vik.

Kamenitz (Kamenice), Esch. b. Kaznian, Pilf., B. Manetin, Pf. Wodora (f. Pilf., D. Plas).

Kamenitz (Kamenice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec, G. Těptin (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Filkir., Schloß, Kupferhammer, ehemals Goldbergbau.

Kamenitz, Ober-, f. Kamnitz.

Kamenná, G. u. Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Chudenitz (273 f. Klat., D. Merklin).

Kamenná, Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz, G. Wschechlap (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Kamenná hora, G. u. Dfch., Pilf., B.

Manetin, Pf. Krasch (265 f. Elb., D. Theusing).

Kamenná horka, f. Hermsdorf.

Kamenná wada, f. Steinwasser.

Kamenné, f. Bergersdorf, Kamena.

Kamenný most, f. Kamenomoſt, Steinbruck.

Kamenomoſt (Kamen most, Kamenný most), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (31 f. Rak., D. Mühlhausen u. Swoleniowes).

Kamenzen, Ober- (Kamenice horní), G. u. Df., Pilſ., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Kamenzen, Unter- (Kamenice dolní), G. u. Df., Pilſ., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Kamerský dwůr, Esch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Kameyk, f. Kamaik.

Kamhajek, f. Grünberg.

Kamiegl (Kamýk), Dſch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Hurz (254 f. Pilſ., D. Weseritz).

Kamilowes (Kamilow), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Knežitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Kaminken (Kamýk), Esch. b. G. Wesela, Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Mirošchau (f. Pilſ., D. Stiahlau).

Kamitz (Kamenice), Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Tillſch (205 f. Leitz., D. Priesnitz u. Kulm).

Kammerburg (Komorní hrádek, Hrádek nad Sázawau), Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. u. G Kocerad (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Beneſchau, Říčan u. Schwarzkoſtelec.

Kammerdorf, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenſtein (245 f. Elb., D. Liebenſtein).

Kammersgrün, G. u. Dſch., Eger., B. Neudek, Pf. Tippelsgrün (238 f. Elb., D. Neudek).

Kamnitz (Kamenice), G. u. Df., Leip., B. Nimes, Pf. Reichſtadt (211 f. Bunz., D. Reichſtadt), Kap.

Kamnitz, Böhmiſch- (Kamenice česká), St., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz (202 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), c. 2500 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözeſe, Wallfahrtskap., Schloß, Baumwollſpinnfab., Nürnbergerwaarenfab., Strumpfmanufaktur, Papierfab., Glasraffinerie. K. bildet mit Kreibitz einen beſondern Landtagswahlbezirk, und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 3, □M. u. 25.547 durchwegs deutſche Einw. in 24 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Binsdorf, Böhmiſch-Kamnitz u. Markersdorf zuſtändig waren. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Kamnitz, Rumburg, Tetſchen u. Warnsdorf.

Kamnitz, Nieder- (Kamenice dolejší), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Kamnitz, Ober- (Kamenice hořejší), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), 2 Glasſchleifereien.

Kamnitz, Windiſch- (Kamenice srbská o. slovanská), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), c. 1000 E., Expoſtturkir., Böhmiſch-Kamnitzer Vik., Bleichen.

Kamnitz, Ober- (Ober-Kamenitz, Kamenice horní), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Kamnitz, Unter- (Kamenice dolní), G. u. Dſch., Prag., B. u. Pf. Welwarn (31 f. Rak., D. Zlonitz).

Kamnitz, Dürr-, f. Dürrkamnitz.

Kamnitzleiten, G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Kamnitzneudörfel (Kamenická nowá wes), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Markersdorf (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Kamonín, f. Kahn, Deutſch-.

Kamýk, f. Kamaik, Kamenik, Kamiegl, Kaminken, Wildberg.

Kanice, f. Kanitz, Kögnitz.

Kaníček (Kaníčky), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kolautſchen (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Kanín, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (178 f. Kauř., D. Kolin).

Kaniná, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Mſcheno (34 f. Bunz., D. Melnik).

Kanitz (Kanice), Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Petrowitz, G. Sukorad (171 f. Bid., D. Hořitz).

Kanitz (Kanice), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Elſchtin (278 f. Klat., D. Kanitz), Schloß mit Kap. und großem Garten, abſeits die Burgruine Netřeb. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Neugedeiner Gerichtsbezirke.

Kank, Esch. b. G. Neuoſen, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Kank, f. Gang.

Kapalitz (Kaplitz, Kaplice), Esch. b. G. Weissonin, Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Kapellenhäuser (Kapelen), Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Ober-Moldau, G. Schatawa (285 f. Prach., D. Winterberg).

Kapenitzer Mühle (Kapenický mlýn), Esch. b. G. Hořatew, Jič., B. Nimburg, Pf. Kowanitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Kaplanka, Esch. b. G. Nieder-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Kaplice, s. Kapalitz, Kaplitz, Kappeln.

Kaplitz (Kaplice), St., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), c. 2100 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. In der Bezirkshauptmannschaft K., welche die Gerichtsbezirke Gratzen, Hohenfurth und Kaplitz umfaßt, leben auf 15,□M. u. in 97 Katastralgemeinden 49.238 größtentheils deutsche Bewohner. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,□M. und in 39 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau, Rosenberg und Klein-Umlowitz zuständig waren, 19.200 Einw. (eine Katastralgemeinde hat 2000 gemischte, drei Gemeinden haben 847 čechische, die übrigen 35 nur deutsche Bewohner). Das frühere städtische Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kaplitz u. Krumau.

Kappeln (Cappeln, Kaplice), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik.

Kapsch (Skapce), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Kladrau), Pfrkir., Mieser Vik.

Karanitz (Karanice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Kratenau (180 f. Bid., D. Chlumec).

Karany, Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. Hradek-Celakow, G. Sojowitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Karasy, s. Karsch.

Karbitz (Chabakowice), St., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), c. 1300 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Kattunfab., Merinofab., Braunkohlenwerk, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,□M. 19.246 deutsche Bew. in 35 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kulm, Prießnitz-Schöbritz, Schönwald, Sobochleben, Tetschen u. Türmitz gehörten.

Karbasch (Karbaš), Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moltauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Karbasch-Rečitz (Karbašowa Řečice), St., Bud., B. Weseli (73 f. Tab., D. Karbasch-Rečitz), c. 2200 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß, Rosogliosab. Die Ortschaften der ehemaligen Herrschaft K. liegen in den Gerichtsbezirken Kamenitz u. Weseli.

Kařez (K. veliký), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow).

Karhanice, s. Krhanitz.

Karhule, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Prawonin, G. Křižow (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Kařízek (Kařez malý), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (41 f. Ber., D. Zbirow).

Karlberg, Bauden, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Karle, s. Karlsbrunn.

Karlhof (Karlow), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchenradaun, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Karlhütte, Esch. b. Pf. u. G. Chiesch, Eger., B. Lubitz (239 f. Elb., D. Chiesch).

Karlik, Esch. b. G. Klein-Mořin, Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein (16 f. Ber., D. Karlstein).

Karlik, Esch. b, Pf. u. G. Dobřichowitz, Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz).

Karlin, s. Karolinenthal.

Karlow, Esch. b. G. Draźitz, Bud., B. Bechin, Pf. Chrastian (78 f. Tab., D. Bechin).

Karlow, Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow, G. Schemyslitz (49 f. Prach., D. Nezdaschow).

Karlow, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Rostok (174 f. Bid., D. Starkenbach).

Karlow, s. Gabrielenhof, Karlhof, Karlshof, Karlsdorf, Libinsdorf.

Karlowa huť, s. Karlshütten.

Karlowec, G. u. Dch., Pils., B. Horazdiowitz, Pf. Nezamyslitz, G. Hejna (297 f. Prach., D. Horazdiowitz).

Karlowitz (Karlowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Karlowitz (Karlowice), Esch. b. G. Smrk, Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (f. Kauř., D. Rataj).

Karlowy dwory, s. Karlshöfen.

Karlsbacher Hütte, Dsch., Pils., B.

Hostau, Pf. Eisendorf, G. Schmolau (775 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Glashütte.

Karlsbad (Karlowy wary), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., k. Stadt), c. 4600 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., berühmter Kurort, Sprudel, Mühl-, Neu- und Bernhardsbrunnen, herrliche Umgebung, zahlreiche Gewerbe, Papierfabrik. Karlsbad wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft, welche die Gerichtsbezirke Elbogen, Karlsbad u. Petschau umfaßt, hat auf 11 □M. und in 121 Katastralgemeinden 57.468 deutsche Bew. Der Gerichtsbezirk hat 4 □M. u. 18.116 Einw. in 47 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Aich, Dalwitz, Gabhorn, Gießhübel, Karlsbad, Lichtenstadt, Schlackenwerth, Tüppelsgrün u. Welchau bildeten. Sämmtliche Ortschaften des früheren Dom. Karlsbad liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Karlsberg, Esch. b. G. Jemnik., Jič., B. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Karlsberg, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Johannesberg, G. Nardorf (197 f. Bunz., D. Morchenstern), Kap., Heilquelle, 3 Glasschleifmühlen.

Karlsberg (Karperk), Schloßruine b. Bergreichenstein, Pilf., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Bergreichenstein).

Karlsbrunn (Karlo), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Karlsdorf (Karlow), Dsch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna, G. Cista (174 f. Bid., D. Cista).

Karlsdorf, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. u. G. Alt-Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1400 E., bildet mit Warnsdorf, Franzensthal und Floriansdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Karlsdorf (Karlow u Buku), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nezabudic (26 f. Kal., D. Pürglitz).

Karlsdorf (Karlow), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol, G. Tuchotitz (106 f. Cas., D. Maleschau).

Karlseck, D., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Kotwitz (150 f. Bid., D. Arnau).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Pistin, Bud., B. Neuhaus (f. Bud., D. Platz).

Karlshof, Esch. b. Glashütten, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Karlshof (Karlow), Esch. b. Dyschück, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Lissa).

Karlshof (Karlow), Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. u. G. Brennporitschen (262 f. Klat., D. Brennporitschen).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Wohrazenitz, Prag., B. Hokowitz (f. Ber., D. Jinec).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Kundratitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Kundratitz).

Karlshof (Karlow), Esch. b. G. Braun, Prag., B. Pürglitz (f. Mak., D. Pürglitz).

Karlshof, s. Gabrielenhof.

Karlshöfen (Karlowy dwory), Esch. b. G. Stuben, Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau).

Karlshütte, Esch. b. Pf. u. G. Zimmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Karlshütten (Huť Karlowa), Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl, G. Königshof (17 f. Ber., D. Königshof), Hochofen, Eisenhammer u. Erzpochwerk.

Karlskron (Karlowa Korana), Schloß bei Chlumec, Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec), sehr schöner Bau.

Karlskrone (Radyně), Burgruine bei Pilsenec, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Stiahlau).

Karlstein Dsch., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka, G. Swratauch (135 f. Chrud., D. Richenburg), Jagdschloß mit Kap.

Karlstein (Karlštein), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Budnian (16 f. Ber., D. Karlstein) Dabei die Burg Karlstein mit einer Kirche u. 3 Kap. von Karl IV. zur Aufbewahrung der Reichskleinodien u. des Archivs gebaut, 1422 von den Hussiten belagert, 1812 bis 1818 restauriert. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Beraun, Dobřisch, Hořowitz, Königsaal u. Smichow.

Karlsthal, Df., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Groß-Bocken (202 f. Leit., D. Politz).

Karlswald, Dsch., Leip. B. u. Pf. Kratzau, G. Machendorf (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Karlswald, Lustschloß b. Pfauendorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens), schöner Park.

Karolinenhof, s. Dubno.

Karolinenthal, D., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau, G. Lusdorf u. Mildeneiche (198 f. Bunz., D. Friedland).

Karolinenthal (Karlín), Prager Vorstadt, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (22 f. Kauř., D. Karolinenthal), c. 10.000 E., Baumwollspinnfab., Zuckerfab., Kattundruckfab., Schafwollspinnfab., Cichorienfab., Rosoglicfab., Essigfabrik, Stearinkerzenfab. K. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der politische Bezirk umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Brandeis u. Karolinenthal, er hat 10 □ M. u. in 124 Katastralgemeinden 57.341 čechische Bewohner. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 70 Katastralgemeinden u. 31.070 čechische Bewohner; zu ihm gehören ganz oder theilweise die früheren Dom. Aukinowes, Jungfer-Březan, Březňowes, Brnky, Klein-Bubna, Čakowitz, Chwala, Dablitz, Draft, Hrdlořez, Karolinenthal, Klecan, Ober- u. Unter-Krč, Kundratitz, Lieben, Michle, Mischkowitz, Pakoměřitz, Počernitz, Prač, Rostok, Winař, Wisočan, Wrschowitz, Wyschehrad, Zabělhlitz u. Zdib, ferner die oberstburggräflichen Güter, die Weinbergamts- u. Praget Kirchenamts-Besitzungen.

Karolusfeld, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Nieder-Hanichen (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Karolinsthal, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau, G. Ober-Einsiedel (207 f. Leit., D. Hainspach).

Karrenberg, s. Kamberg.

Karsch (Karasy), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Karthaus (Čertausy), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala, G. Ober-Počernitz (23 f. Kauř., D. Michle und Chwala).

Kartitz (Chorstice), Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Barken (200 f. Leit., D. Tetschen).

Karwaschin (Karwašín), Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Kreschtiowitz, G. Pasek (291 f. Prach., D. Pisek).

Kasalitz, Groß- (Kasalice welké), G. u. Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Bělá (127 f. Chrud., B. Pardubitz).

Kasalitz, Klein- (Neu-K., Kasalice malé), Dsch., Pard., B. Přelauč, Pf. Bělá, G. Groß-Kasalitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kasanitz (Kasanice), Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Cestin, G. Pobipes (108 f. Čas., D. Kacow).

Kasárna, Esch. b. G. Jirowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Kaschitz (Kaštice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Schaab (229 f. Saaz., D. Kaschitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Podersamer Gerichtsbezirke.

Kaschkowitz (Kaškowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedstein (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kaschnahora (Kašina hora), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Kaschow (Kašow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Salnay (146 f. Kön., D. Schurz).

Kaschowitz (Kašowice), Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Wopočan, G. Repec (68 f. Tab., D. Stablec).

Kaschowitz (Kašowice, Kašejowice), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz, G. Cerma (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Kaschowitz (Kašowice, Kačkowice), Dsch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz, G. Předboř (20 f. Kauř., D. Předboř).

Kašejowice, s. Kaschowitz.

Kasejowitz (Kasejowice), M., Pilf., B. Blatná (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), c. 2000 E., Pfrkir., Blatnaer Bik., Mineralquelle mit Badhaus, ehemals Goldbergbau.

Kašina hora, s. Kaschnahora.

Kaškowice, s. Kaschkowitz.

Kašow, s. Kaschow.

Kašowice, s. Kaschowitz.

Kasparberg, Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Wölsdorf (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Kasparý, Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Kašperské hory, s. Bergreichenstein.

Kaštice, s. Kaschitz.

Kastlern, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kastner, Esch. b. G. Niederdorf, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Kastulus, St. (Sw. Haštal), Esch. b. Brtna, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau), Kap.

Kateřiňa, Sw. s. St. Katharina.

Kateřinka (Kateřinky), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).

Kateřinky, s. Kateřinka, Katharina, Katharinadorf, Katharinendörfel.

Kateřiny (sw.) hora, s. Katharinaberg.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Esch. b. G. Počatek, Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Počatek), Filkir., Heilquelle mit Badhaus.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Expofiturkir., Haider Vik., Lederfab.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř (107 f. Čas., D. Neuhof), ergiebiger Mergelbruch.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Borowa, G. Lubna (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Filkir.

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Dfch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Borowa (f. Chrud., D. Policka).

Katharina, St. (Sw. Kateřina), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Borowa, G. Zaboř (135 f. Chrud., D. Neuschloß), Filkir.

Katharina (Kateřinka), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Kundratitz, G. Aujezd (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Katharina St. (Sw. Kateřina), G. u. D., Pilf., B. Neuern (269 f. Prach., Freibauerngericht), Pfrkir., Tauser Vik., Hilfszollamt, Stahlwaarenfab.

Katharinaberg (Sw. Kateřiny hora), St., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1600 E., Pfrkir., Brüxer Vik., Kap., Kupfer- u. Eisenhammer, Spielwaarenfab., viele Strumpfwirker, der sonst bedeutende Bergbau ist jetzt nur Hoffnungsbau auf Silber und Kupfer. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes dritter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat $^9/_{10}$ □ M. u. 4901 deutsche Bewohner in 7 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Harreth, Katharinaberg, Neundorf und Rothenhaus zuständig waren.

Katharinaberg, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwoll-, Baumwoll- u. Kammgarnspinnereien.

Katharinaberg, Df., Pard., B. Pf. u. G. Polna (118 f. Čas., D. Polna), Filkir., Synagoge, ist eigentlich die Vorstadt von Polna.

Katharinadorf (Kateřinky), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Katharinadorf (Katharinendörfel, Kateřinky), Dfch., Pard., B. Policka, Pf. u. G. Kurau (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Katharinendorf, Esch. b. G. Rohr, Eger., B. Wildstein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger).

Katharinendörfel, Dfch., Jič., B. Arnau, Pf. u. G. Kotwitz (150 f. Bid., D. Arnau).

Katharinenfeld (Sobotice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Katharinenthal, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Niedergrund (208 f. Leit., D. Rumburg), Kattundruckfab.

Katow, G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Budislau (72 f. Tab., D. Tučay).

Katowitz (Katowice), M., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Strahlhofstitz), c. 600 E., Pfrkir., Horaždiowitzer Vik.

Katowsko, Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř, G. Bratronitz (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Katscher, f. Kačer.

Katusitz (Katusice), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Krnsko), Filkir.

Katzendorf, Dfch., Eger., B. Osseg, Pf. Janig, G. Hegeholz (221 f. Leit., D. Osseg).

Katzendorf, Esch. b. Pf. u. G. Liebenthal, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).

Katzengrün, G. u. Df., Eger, B. Falkenau, Pf. Kulm (248 f. Elb., D. Katzengrün), Filkir., altes Schloß, Säuerling. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Falkenau.

Katzenholz, Esch. b. G. Otowitz, Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tippelsgrün).

Katzerow, f. Kacerow.

Katzow, f. Kacow.

Kauč, f. Kauz.

Kaudelka, Esch. b. G. Holitz, Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kaudern, Groß- (Chuderow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Seestitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Kaudern, Klein- (Chuderowec), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Gartitz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Kauhala, Esch. b. G. Brambor, Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Kaunitz, Neu-, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Gabhorn).

Kaunitz (Kaunice, Konice), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 1200 E., Pfrkir., Böhmischbroder Vik., Synagoge, Schloß. Die Ortschaften des frühern Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis und Böhmischbrod.

Kaunitz (Kaunice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Kaunow, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Bistrey (164 f. Kön., D. Opočno).

Kaunow, f. Konowa.

Kaupi, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Wělitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Kauřím, St., Pard., B. Kauřim (99 f. Kauř., k. Stadt), c. 2300 E., Dechanteikir., Böhmischbroder Vik., 2. Kap., von dieſer Stadt führte der frühere Kauřimer Kreis den Namen. K. iſt jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4.₆ □ M. 23.219 čechiſche Bewohner in 58 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Groß-Bečwar, Cerhenitz, Cirkwitz, Hradek, Kauřim, Kloſterſkalitz, Lhota, Loſchan, Poděbrad, Radim, Schwarzkoſtelec, Swoiſchitz, Woděrad u. Zasmuk zuſtändig waren.

Kaut (Kauty), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumiſlowitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Kauth (Kauty), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), abſeits die Burgruine Nelechow.

Kauth (Kauty), G. u. D., Pilſ., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Kap., Schloß. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein, Ronſperg u. Taus.

Kauty, Ober- (Kauty hořejší), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kauty, Unter- (Kauty dolejší), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kauty, G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Kauty, Dſch., Jič., B. Hořitz, Pf. Liſkowitz, G. Sukorad (171 f. Bid., D. Hořitz).

Kauty, Eſch. b. G. Lhota-Rytířowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Koſt).

Kauty, Df., Pard., B. u. Pf. Hlinſko, G. Witanow (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Kauž (Kauč, Chauč), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin,) Filkir.

Kawalirka, Eſch. b. G. Koſchíř, Prag., B. u. Pf. Smichow (f. Rak., Ständiſch).

Kawrlík, f. Gayerle.

Kazda, Eſch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kazlechy, f. Gatterſchlag.

Kazniau (Kaznějow, Kazňow), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Wobora (266 f. Pilſ., D. Plas), Vitriolwerk, Steinkohlenbau, mehre Eiſenſteingruben.

Kbel (Kbely), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Kronporitſchen), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Kbelany, f. Welana.

Kbell (Kbely), G. u. Df., Jič., B. und Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).

Kbelnice, f. Chbelnitz, Kbelnitz.

Kbelnitz (Kbelnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), Sommerſchloß mit ſchönem Garten.

Kbelnitz (Kbelnice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Woſek).

Kbely, f. Gbel, Kbel, Kbell.

Kbilky, f. Gbel, Klein-.

Kdanitz (Kdanice), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).

Kdýcina, f. Zdeycina.

Kdyně, f. Neugedein.

Kebharec, f. Gebhards.

Keblan (Keblany), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Mayritz (46 f. Bud., D. Krumau).

Keblau (Köblau, Keblow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Keblitz (Keblice, Geblice), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Tſchiſchkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz), Kap. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Auſſig u. Leitmeritz.

Keej, f. Key.

Keilbauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Kejnice, f. Kögnitz.

Kejow, Eſch. b. Pf. u. G. Laukowec, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Kejžlitz, f. Keyžlitz.

Kel (Kly), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Zaboř (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Kelch (Kylich), Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Triebſch (215 f. Leit., D. Triebſch).

Kelec (Kelce), Eſch. b. Pf. u. G. Wělitz, Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona).

Kellersdorf (Šimonow), G. u. D., Pard, B. Humpolec, Pf. Braniſchau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Kelne (Wčelná), G. u. Df., Pilſ, B. Winterberg, Pf. Huſchitz (284 f. Prach., D. Winterberg).

Kerhartitz (Kerhartice), G. u. Df., Pard.,

B. u. Pf. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis u. Chrud., D. Landskron). Sowohl der ehemals Brandeiser als der Landskroner Antheil bilden für sich eine besondere Katastralgemeinde.

Kerkow, Esch. b. G. Dobra, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Kerndorf, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Solnitz).

Kerschbaum (Třešnowec), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg), Eisenbahnstationsplatz.

Kessel (Kotel), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (185 f. Bunz., D. Niemes).

Kestřan, Alt- (Kestřany), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Piseker Vik., Schloß.

Kestřan, Neu- (Kestřany nowé), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Alt-Kestřan (292 f. Prach., D. Protiwin).

Ketten (Keten), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Ketten, G. u. Df., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Braunkohlenbergbau.

Kettowitz (Chotěbudice, Chotěbytice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Maschau), Filkir., Braunkohlengruben.

Ketwa (Kotwina), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), Egerüberfuhr.

Ketzelsdorf (Kocléřow), G. u. D., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 1200 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik.

Keule (Kyje), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Prachnitz (149 f. Kön., D. Nachod).

Key (Keej, Kyje), G. u. Df., Prag. B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Auřinowes), Pfrkir., Prager Landvikariat.

Keyšowice, s. Geischowitz.

Keyžlitz (Kejžlitz, Kýžlice), G. u. D., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (117 f. Čas., D. Lipnitz).

Khaa (Kyjow), G. u. Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleichen.

Khan (Chanow), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (224 f. Saaz., D. Khan). Das ganze frühere Dom. K. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.

Khoau, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterkotten u. Heiligenkreuz (251 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Kickelsberg, Burgruine bei Hospitz, Leip., B. Böhmisch-Leipa (f. Leit., D. Neuschloß).

Kidlin (Kydliny), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Obitz), Pfrkir., Nepomuker Vik.

Kieferkratschen, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Blumenau (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kienberg, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth), Kap.

Kienberg, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kienberg (Kühnberg), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Kimau).

Kienhaid (Kühnheit), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Kalich (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Kiesenreith (Kišenec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreith (252 f. Pilf., D. Plan).

Kije (Kyje), G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel (168 f. Bid., D. Nadim).

Kilian, St. (Sw. Kilian), Dsch., Prag., B. Königsaal, G. Dawle (15 f. Ber., D. Slap), Pfrkir., Přibramer Vik., früher Benediktiner-Chorherrnstift.

Killitz (Chylice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theusing).

Kilmes, Böhmisch- (Chlaumek český), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theusing).

Kilmes, Deutsch- (Chlaumek německý), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Theusing).

Kimla, Esch. b. G. Hlinitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Kinitz (Kninice, Kynice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kinitz, s. Chinitz.

Kinsberg Alt-, G. u. D., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Kinsberg), c. 1050 E., Lokkir., Egerer Vik., 2 Kap., Wallfahrtsort, Schloß mit Kirche, Spiegelglasschleifmühlen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Wildstein.

Kinsberg, Neu-, Df., Eger., B. Eger, Pf. u. G. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Kinsberg).

Kinšperk, s. Königsberg.

Kinžwart, s. Königswart.

Kiow, ſ. Kyjow.

Kirchberg, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönbach (238 f. Elb., D. Schönbach).

Kirchenamt. Das ehemalige Prager Kirchenamts-Dominium liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Wegſtädtl.

Kirchenbirk, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Kirchenbirk), Pfrkir., Falkenauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Falkenauer Gerichtsbezirke.

Kirchen-Radaun (Radauň kostelní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (66 f. Tab., D. Wčelnitz), Pfrkir., Kamenitzer Vik.

Kirchen-Stkimelitz (Střimelice kostelní), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Ondřejow (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Filkir.

Kirchenwald (Západní les), Eſch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kirchenwaldhäuſel, Eſch. b. Pf. u. G. Seelens, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Kirchles, Dſch., Eger., B. u. G. Kaaden, Pf. Seelau (f. Saaz., D. Kaaden).

Kirchlitz, Weiß-, ſ. Weißkirchlitz.

Kirchſchlag (Swětlík), G. u. Df., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Vik.

Kirſchbauer, Eſch. b. Pf. u. G. Simmersdorf, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittens).

Kiſchitz (Kyšice), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Dehſchina (257 f. Pilſ., D. Pilſen).

Kiſchitz (Kyšice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoſcht (18 f. Rak., D. Lachlowitz).

Kiſchitz, Klein- (Kyšice malé, Chalaupky), Eſch. b. G. Ober-Bezděkau, Prag., B. u. Pf. Unhoſcht (17 f. Rak., D. Pürglitz).

Kiſchkowitz (Kyškowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan), Faſanerie.

Kiſtrau (Kystra), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koſchow (28 f. Leit., D. Wrſchowitz).

Kitin (Kytín), G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Mniſchek (14 f. Ber., D. Mniſchek), Filkir.

Kittlitz (Neudorf, Kitlice), D., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Falkenau (208 f. Leit., D. Bürgſtein), c. 1000 E.

Kittlitzdorf, Dſch., Elb., B. Falkenau, Pf. Haberſpirk, G. Maierhöfen (247 f. Elb., D. Falkenau).

Klabawa, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Rokitzan), Hochofen.

Klacow (Klatow), Dſch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Freihöfen (143 f. Kön, D. Königgrätz).

Kladen (Kladná), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (50 f. Bud., D. Krumau).

Kladenin (Kladiny), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Unterkiman, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Kladerlas (Kladruby), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl.

Kladern (Kladruby), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz), Kap.

Kladerub (Kladruby), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Kladina, Eſch. b. G. Woleſchna, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načerades (91 f. Kauř., D. Načerades).

Kladina (Kladiny), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kladiny, Eſch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kladiny, ſ. Kladenin, Kladina.

Kladná, ſ. Kladen, Kladno.

Kladno (Kladná), G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Nanna (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Kladno, St., Prag., B. Unhoſcht (17 f. Rak., D. Kladno), c. 1450 E., 3 Vorſtädte, Pfrkir., Schlaner Vik., Kap., Schloß mit Kap., gebaut von Dinzenhofer, Faſangarten. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Schlan u. Unhoſcht.

Kladrau (Kladruby), St., Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ., D. Kladrau), c. 1500 E., Pfrkir., Mieſer Vik., einſt ein berühmtes Benediktinerkloſter, Schloß mit einer Expoſiturkirche, welche zu den ſchönſten Kirchen des Landes gehört, und das Grabmal Herzog Wladislaws I. enthält. Die Ortſchaften des frühern Dom. K. ſind jetzt zu den Gerichtsbezirken Mies und Staab zuſtändig.

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Kladrub (Kladruby), Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec, G. Lužitz (181 f. Bid., D. Chlumec).

Kladrub (Kladruby), Df., Jič., B. Chlumec, G. Selmitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Chrudimer Vik., Kap., Schloß, Hofgestütte.

Kladrub (Kladruby), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Čas., D. Studenec).

Kladrub (Kladruby), G. u. D., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Wolenitz (297 f. Prach., D. Kladrub), Kap., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Horažďowitzer Gerichtsbezirke.

Kladrub (Kradlup, Kladruby), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Reſchotau (42 f. Pilf., D. Liblin).

Kladrubec, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Budislawitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg), Kap.

Kladruby, ſ. Kladerlas, Kladern, Kladerub, Kladrau, Kladrob, Kradrub.

Kladruby habrowé, K. owesné, ſ. Habakladrau.

Klafterbach, Eſch. b. G. Lauterbach, Eger., B. Graslitz (ſ. Elb., D. Schönbach).

Klamorna, Dfch., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Chwalkowes (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Klamoſch (Klamoš), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Klanečná, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Kraſnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Klappai (Klapý, Klapé, Klepý), G. u. D., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Expoſkir., Libochowitzer Vik., abſeits die Burgruine Haſenburg.

Klara, St., Schloßbezirk b. G. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. St. Klara). Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. St. Klara liegen in den Gerichtsbezirken Eger, Tachau u. Wildſtein.

Klarbrunn, Eſch. b. G. Hochtann, Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Schlappens (116 f. Čas., D. Schrittens).

Kläſter, ſ. Kloſter.

Kläſterec, ſ. Klöſterle, Mönchsdorf.

Klatow, ſ. Klacow, Klattau.

Klattau (Klatow, Klatowy), St., Pilf., B. Klattau (267 f. Klat., k. Stadt), c. 6000 E., 3 Vorſtädte, Dechantei, Deſchenitzer Vik., 2 Kir., 3 Kap., Benediktiner-Gymnaſium, Hauptſchule, Kleinkinderbewahranſtalt, Tuchfab. K. bildet einen beſondern Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes (der Sprengel des letztern erſtreckt ſich über die beiden Bezirkshauptmannſchaften Klattau v. Přeſtitz), einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Kameralgefällenverwaltung, eines Steuer- u. eines Poſtamtes, bis zum J. 1849 war K. der Sitz des Klattauer Kreisamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die Gerichtsbezirke Klattau, Neuern, u. Planitz, und hat auf 14.2 □M. und in 202 Kataſtralgemeinden 68.412 größtentheils čechiſche Bew. (nur c. 13.000 Einw. ſind Deutſche). Der Gerichtsbezirk Klattau zählt 7.1 □M., 40.024 Einw. (4 Kataſtralgemeinden mit 419 Einw. ſind deutſch, 3 mit 525 Einw. ſind gemiſcht, die übrigen čechiſch) und 122 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Aujezdl, Bernartitzl, Bezděkau, Biſtritz, Borikau, Čachrau, Neu-Čeſtin, Chliſtau, Chudenitz, Čwrčowes, Drſlawitz, Habartitz, Hořakow, Hradiſcht, Janowitz, Jindřichowitz, Klattau, Klenau, Koralkow, Kronvoritſchen, Malonitz, Měcholup, Obitz, Podol, Předſlaw, Rodinau, Tajanow, Teinitzl, Tětětitz und Wotin gehörten.

Klaub, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skočitz (293 f. Prach., D. Protiwin).

Klaučow, Eſch. b. Pf. u. G. Sautitz, Bud., B. Wlaſchim (92 f. Čas., D. Sautitz).

Klauk (Kluky), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Křeſchtiowitz (292 f. Prach., D. Křeſchtiowitz).

Klauſchow (Klaušow), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), ſonſt Goldwäſcherei.

Klauſchowitz (Klaušowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Klauſe, Dfch., Leip., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), Bleiche.

Klauſebauden, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Klauzkow, ſ. Ziegelſchlag.

Klauzow, Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Swinne (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Klažary, ſ. Glaſern.

Klebſch, Eſch. b. G. Klein-Borowitz, Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Studenec).

Klec (Kletce), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), dabei die Burgruine Dobramyſl.

Klecan, Groß- (Kleeany), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Kle-

can), Pfrkir., Prager Landvlk., Schloß, ehemals eine Stadt. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Klecan, Klein- (Klocanky), Df. Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan).

Klečat (Klečaty), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi).

Klečetné, f. Kletscheding.

Klečkow, Esch. b. G. Klein-Aurim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz), abseits die gleichnamige Burgruine K.

Kleindorf (Malé Lenské), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Zminy (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kleingrün, f. Grün, Klein-.

Kleinhahn, G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Lokkir., Brüxer Vik.

Kleinhaide, f. Haide, Klein-.

Kleinseite (Malá strana), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Kleinthal, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein, G. Reihen (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Kleische (Kliše), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Aussig (204 f. Leit., D. Kulm).

Klemensdorf, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf, G. Groß-Siehdichfür (248 f. Elb., D. Königswart).

Klemensdorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. Reichstadt, G. Alt-Schiedel (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Klementitz (Klementice), G. u. Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Klenau (Klenow), Esch. b. Groß-Rammerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Klenau (Klenow), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Kardasch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardasch-Rečitz).

Klenau (Klenowé), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (267 f. Klat., D. Klenau), Schloß, Papiermühle, abseits die Burgruine Klenau. Das frühere Dom. K. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Kleneč, f. Klentsch.

Kleni, f. Waldetschlag.

Klenitz (Klenice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Stračow (144 f. Bid., D. Sadowa).

Klenow, Esch. b. G. Mokkan, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Stiřin).

Klenow, Klenowé, f. Klenau.

Klenowitz (Klenowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobëslau (72 f. Bud., D. Sobëslau).

Klenowitz (Klenowice), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Lažowitz, G. Zlakowitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Klenowitz (Klenowice), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Frauenthal, G. Mičowitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Klenowitz (Klenowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Klenowka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Cholitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Klentsch (Kleneč), M., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Pfrkir., Tauser Vik., Steingutfab., Waarenkontrollamt, Postamt.

Klentsch (Kleneč), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Kleny, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Kleowka, Esch., Prag. B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergamt).

Klepanda, Esch. b. G. Syřenow, Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf (168 f. Bid., D. Kumburg).

Klepanda, Esch. b. G. Habern, Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Kleppen, Esch. b. Pf. u. G. Beneschau, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Kleppen, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Gratzen, Pf. Thereſiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Klepý, f. Klappai.

Kleschitz (Klešice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Jezbořitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Kleschtenitz (Klešténice), G. u. Dsch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Horowitz), Eisensteingruben.

Kletce, f. Klec.

Kletečná, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (117 f. Čas., D. Seelau), ein Theil des Dorfes liegt in Bud., B. Pilgram, G. Rybnik (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Kletečná, f. Kletschen.

Kletitz (Kletice), G. u. Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Chraſtitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Kletscheding (Klečetné), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Kletschen (Kletečná), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Schima, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Lobositz).
Kličan (Kličany), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka und Klecan (24 f. Kauř., D. Pakoměřitz).
Kličín, f. Klitschin.
Kličnow, f. Klitschney.
Kličow, f. Glitschau, Klitschau.
Kliftau, f. Kliftau.
Klikakow, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Neuras (271 f. Klat., D. Planitz).
Klikau (Klikow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec), Eisenbergwerk.
Klimetitz (Klimětice), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Lhota prosenicka (95 f. Ber., D. Wosečan).
Klimetitz (Klimetice), Esch. b. G. Daubrawitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Klinec, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Königsaal).
Klinge (Klingenhäuser), Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Jungbuch (150 f. Bib., D. Wildschütz).
Klinge, Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Taucherschin (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd).
Klingen, Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg, G. Mostau (244 f. Elb., D. Mostau).
Klingenberg (Zwikow), Burgruine b. Podhrad, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Worlik).
Klinghart (Klinkart), G. u. Df., Eger., B. Wildstein (246 f. Elb., D. Wildstein), Pfrkir., Egerer Vik.
Klinowitz (Klinowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Kliny, f. Göhren.
Kliše, f. Kleische.
Klisín, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).
Klisinec, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowakow (78 f. Ber., D. Petrowitz).
Kliftau (Kliftau, Chlistow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Laźitz (289 f. Prach., D. Winterberg), Papiermühle.
Klitschau, Alt- (Kličow starý), G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken (277 f. Klat., D. Kauth).
Klitschau, Neu- (Kličow nowý), Df., Pilf., B. Taus, Pf. Mrdaken, G. Alt-Klitschau (277 f. Klat., D. Kauth).
Klitschin (Kličín), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Knöschitz (226 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.
Klitschney (Kličnow), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg u. Jenčowitz, G. Daleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan).
Klobaučníkow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuskupow, G. Hory (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Kloben, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau), Eisensteinzeche.
Klobuk (Klobauky), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Wrana), Lokkir., Budiner Vik.
Klokoč, f. Klokotsch.
Klokočí, f. Klokotsch.
Klokočín, Esch. b. G. Maletitz, Pilf., B. Wodman, Pf. Mischenec (f. Prach., D. Protiwin).
Klokočka, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen, G. Kleinweisl (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Badeanstalt.
Klokočná, G. u. Df., Prag., B. Kičan, Pf. Mnichowitz (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Klokočno, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Klokočow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Kwětusch (75 f. Tab., D. Nadějkau), ein Theil des Dörfchens gehört zu Bud., B. Mühlhausen, G. Střitež (f. Tab., D. Mühlhausen).
Klokočow, G. u. Df., Parb., B. Chotěbor, Pf. Herman (123 f. Čas., D. Klokočow). Das ganze frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Chotěbor.
Klokot (Klokoty), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Filkir., Kap., Wallfahrtsort, Gesundbrunnen, Papierfab.
Klokotsch (Klokočí), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laucek u. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), abseits die Burgruine Rothstein.
Klokotsch (Klokotschhäusel, Klokoč), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Triebsch (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Klomín (Chlumín, Klumín), M., Prag., B. Melnik (35 f. Kak., D. Jeniowes), c. 600 E., Pfrkir., Brandeiser Vik.
Klopota, Esch. b. G. Schützendorf, Parb., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Jelení).
Kloster (Klášter), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Lokkir., Neuhauser Vik., vormals Paulanerkloster, Nägelfab., Heilquelle.
Kloster (Klášter, Swaté polo), G. u. Df.,

Jič., B. Dobruſchka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Filkir., reformirtes Bethaus u. Paſtorat.

Kloſter (Klášter Hradiště), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), Schloßkaplanei, Turnauer Vik., Filkir., Schloß.

Kloſter (Klášter Wilimowský), G. u. D., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Wilimow), Pfkir., Časlauer Vik., Schloß, ſonſt Benediktinerkloſter.

Kloſter (Klášter), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (270 f. Klat., D. Grünberg), Filkir., ſonſt Ciſterzienſerkloſter.

Kloſtergrab (Hrob), St., Eger., B. Oſſeg (221 f. Leit., D. Oſſeg), e. 1000 E., Lokkir., Biliner Vik., ſonſt bedeutender Silberbergbau, jetzt nur noch der Barbaraſtollen in Betrieb, Braunkohlengruben, hier die Veranlaſſung zum 30jährigen Kriege. Dem Kloſtergraber (Teplitzer) Bergcommiſſariate unterſtehen die Bezirkshauptmannſchaften Brüx, Saaz, Teplitz u. der ganze Leipaer Kreis.

Klöſterle (Klášterec), St., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), c. 1200 E., Pfkir., Kaadener Vik., Kap., Schloß, Porzellanfab., Stahlwaarenfab., Spitzen- u. Tüllwaarenfab. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom K. liegen in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Preßnitz.

Klöſterle (Klášterec), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Lokkir., Grulicher Vik.

Klöſterle (Klášterec), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Kloſtermühl, G. u. Dſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein), Glastafelfab.

Kloſterſkalitz, ſ. Skalitz, Kloſter-.

Kluček, ſ. Klutſchkau.

Klučenina, Eſch. b. Třemoſchnitz, Pard., B. Časlau, Pf. Nonow (f. Čas., D. Nonow).

Klučenitz (Klučenice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen (78 f. Ber., D. Klučenitz), Pfkir., Wotitzer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhauſen u. Selčan.

Klučitz (Klučice), Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Budnian, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlſtein), Parkettenfab.

Klučka, Eſch. b. G. Sowinka, Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (194 f. Bunz., D. Sowinka).

Klučow, G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-brod, Pf. Poříčan u. Liſtibor (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Kluk (Kluky), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Raudnička (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Přední-Lhota (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Neměřitz).

Kluk, Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. Töſchen, G. Draſchen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Kluk (Kluky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Čirkwitz (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir., Schloß.

Klukowitz (Klukowice), Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Jinonitz, G. Hlubočep (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Kluky, ſ. Klauk, Kluk, Luken.

Klum (Chlum), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Klum (Chlum), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuſchloß), Filkir., Steingutgeſchirrfab.

Klumín, ſ. Klomin.

Klutſchkau (Kluček), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Dobritſchan).

Klutſchken, ſ. Schönfeld.

Klutzen (Klucno), Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. Mſcheno, G. Jeſtřebitz (212 f. Bunz., D. Widim).

Kly, ſ. Kel.

Kmetnawes (Kmetinawes, Kmetiněwes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Leit., D. Doran), Pfkir., Budiner Vik.

Kmín (Kníu), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetěnow, G. Litoradlitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Knappendorf (Knapowec), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Chrud., D. Landskron), Lokkir., Landskroner Vik.

Knappenzeche (Hawírna), Df., Prag., B. Přibram, Pf. u. G. Bohutin (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek), Silberbergbau.

Kneba (Knöba), G. u. Dſch., Eger., B. Eger., Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger u. St. Klara), Sauerbrunn.

Kněnice, ſ. Knönitz.

Kněwičky, ſ. Kniebitſchken.

Kněwiz, ſ. Kniowitz.

Kněž, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Filkir.

Kněž, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Čenowitz (102 f. Čas., D. Kacow).

Kněžewes, ſ. Herrndorf.

Kněžewýska, ſ. Herrndorf, Klein-.

Kněžice, ſ. Herrndorf, Knězitz, Knöſchitz, Schreibendorf.

Kněžiček (Kněžičky), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 f. Bid., D. Chlumec), Thiergarten, Luſtſchloß.

Kněžitz (Kněžičky), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Klein-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Kněžitz (Kněžice), G. u. D., Jič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.

Kněžitz (Kněžice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow), Filkir.

Kněžitz (Kněžice), Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Kněžitz (Kněžice), Schloß b. Pf. u. G. Petrowitz, Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Knězitz). Das frühere Dom. K. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Kněžiwka, ſ. Herrndorf, Klein-.

Kněžmost, ſ. Fürſtenbruck.

Knězitz (Knižnitz, Knínice), G. u. D., Jič., B. Lomnitz, Pf. Libuň (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Knie (Knije), G. u. Dfch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Jeſna (258 f. Pilſ., D. Tſchemin).

Kniebitſchken (Kněwičky, Pňowičky), Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Saaz., D. Schwaz).

Kniha ch (Na Knihách), Eſch. b. G. Hněwſchin, Prag., B. Dobříſch, Pf. Zizwohauſcht (39 f. Ber., D. Slap).

Kniky (Knije), G. u. Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Knije, ſ. Knie, Kniky.

Knik, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen (115 f. Čas., D. Deutſchbrod).

Knin, Alt- (Starý Knín), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch (39 f. Ber., D. Alt-Knin), Pfrkir., Přibramer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt im Dobříſcher Gerichtsbezirke.

Knin, Neu- (Nowý Knín), St., Prag., B. Dobříſch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., k. Bergſtadt), c. 1200 E., Filkir., Kap., ſonſt Goldbergbau.

Knin, ſ. Kmin.

Khínice, ſ. Kinitz, Knězitz, Kninitz.

Kninitz (Knínice), G. u. Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmiſch-Kahn (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Kninitz (Knínice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz (215 f. Leit., D. Teinitz), Kap.

Kniowitz, Groß- (Knowiz, Kněwiz), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Selčan.

Kniowitz, Klein- (Knowizky), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Groß-Kniowitz (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Knikow, Df., Pard., B. Hohenmauth, G. Lhuta (132 f. Chrud., D. Hohenmauth), Lokkir., Hohenmauther Vik., Wallfahrtsort.

Knižata, Eſch. b. G. Prawikow, Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Knižata, Eſch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor, Pf. Dražitz (68 f. Tab., D. Chotowin).

Knižeklad, Ober- (Knižeklady horní), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz u. Blau-Hurka, G. Stipoklas (49 f. Bud., D. Bzi).

Knižeklad, Unter- (Knižeklady dolní), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz u. Blau-Hurka, G. Stipoklas (49 f. Bud., D. Bzi).

Knižkowitz (Knižkowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zditz (41 f. Ber., D. Točník).

Knižnitz, ſ. Knězitz.

Knöba, ſ. Kneba.

Knobis (Knowiz), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (30 f. Rak., D. Tauzetin).

Knönitz (Kněnice), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Knöſchitz (Knězice), G. u. Df., Eger., B. Poberſam (229 f. Saaz., D. Mohr), Pfrkir., Saazer Vik.

Knotka, Eſch. b. Pf. u. G. Jeſenitz, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Knowiz, ſ. Kniowitz, Knobis.

Knowizky, ſ. Kniowitz, Klein-.

Koberow, Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Koberowitz (Koberowice, Kowerowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojiſlawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Kobil (Kobylá), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kobila (Kobylé), G. u. Df., Eger., B. Ludiz (240 f. Elb., D. Ludiz), Lokkir., Ludizer Vik.

Kobilce (Na Kobylce), Esch. b. Pf. u. G. Cestiz, Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Cestiz).

Kobili (Kobylí), G. u. Dfch., Bud., B. Wotiz, Pf. Audenitz u. Popowitz (93 f. Kauř., 2. Freiſaſſenviertel).

Kobili (Kobylí), Dfch., Pard., B. Policka, Pf. Borowa, G. Wüſt-Rybna (139 f. Chrud., D. Policka).

Kobili doly (Kobylí doly), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Pletiſcht (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Kobiliłława (Kobylihławy), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltſch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).

Kobilis (Kobolisy, Kobylisy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben).

Kobilitz (Kobylice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Nechanitz (179 f. Bid., D. Slaupno).

Kobilka (Kobylka), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz u. Přepeř (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Kobilnik (Kobylníky), Dfch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Ziwohauſcht, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Kobilnik (Kobylníky), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana).

Kobilnitz (Kobylníky), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Zerčitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Kobilnitz (Kobylníky), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Záboř (107 f. Čas., D. Neuhof), dabei die Esch. Jung-Kobilnitz (Kobylníky malé).

Koblásko, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Zbizuh (102 f. Čas., D. Kacow).

Köblau, ſ. Keblau.

Koblitz, Nieder- (Chobolice dolejní), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Liebeſchitz (216 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Koblitz, Ober- (Chobolice hořejní), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Liebeſchitz (217 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Kobolisy, ſ. Kobilis.

Koburg, Df., Pard., B. Landskron, Pf. Weipersdorf, G. Nieder-Heřmanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Kobyl..., ſ. Kobil...

Kobylníky, ſ. Kobilnik, Kobilnitz.

Kocab, ſ. Počap.

Kocanda, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).

Kocanda, Esch. b. Pf. u. G. Alt-Přerow, Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Kocanda, Esch. b. G. Přibiſlawitz, Pard., B. Čaſlau, Pf. Goltſch-Jenikau (109 f. Čas., D. Žleb).

Kocanda, Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Rokitzan, G. Stein-Aujezd (261 f. Pilſ., D. Rokitzan).

Kocanda, Esch. b. G. Woznitz, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Kocanda, Esch. b. G. Břinkow, Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Kočarow, Esch. b. Wokeſchna, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Kocaur (Kotzauer, Kocaurow), G. u. Dfch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Mileſchau (216 f. Leit., D. Mileſchau).

Kocaurkův mlýn, Esch. b. G. Babčitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel).

Kocaurow, Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potroſowitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Kocaurow, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec).

Kocaurow, Esch. b. Zdeſlawitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (f. Čas., D. Maleſchau).

Kocaurow (Kozaura), G. u. Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Kocaurow, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Stobořitz (268 f. Klat., D. Klattau).

Kocaurow, ſ. Kocaur.

Kocheř, ſ. Rettendorf.

Kocelowitz (Kocelowice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Schlüſſelburg (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg), Filkir.

Kocengrün, ſ. Goſſengrün.

Kocerad (Chocerady), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Kap.

Kochanek (Kochánky), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Kochanow, Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokraulitz, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Kochanow (Kochnow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Mladauschow (93 f. Ber., D. Wotitz).

Kochanow, G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Rataj).

Kochanow, G. u. Df., Pard., B. Lebeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Neudorf).

Kochanow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Haidl (279 f. Prach., D., Knežitz).

Kochanow, f. Kochendorf, Kochet.

Kochanowice, f. Kuchanowitz.

Kochendorf (Kochanow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).

Kochet (Kochanow), G. u. Efch., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., Waldhwozd), davon hatte früher das Kocheter Gericht den Namen.

Kochnow, f. Kochanow.

Kochowitz (Kochowice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Gastorf (35 f. Leit., D. Brozan).

Kočín, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kočín, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolschieferbergwerk u. Alaunhütte.

Kočkow, f. Gatschken.

Kockschlag, G. u. Dfch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt (66 f. Tab., D. Landstein).

Kocléřow, f. Ketzelsdorf.

Koclow (Kozlow, Choclow), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Kocniowitz (Kocňowice, Kosnowice, Chocnějowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir.

Kocow, Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow, G. Noskow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kocow, f. Gotschau.

Kočwar (Kočwary), Dfch., Prag., B. Horowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).

Koda, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Tetin (17 f. Ber., D. Karlstein).

Kodeta (U Kodeta), Efch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kodetschlag, G. u. Df., Bud., B. Kapitz, Pf. Rosenberg, (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kofel, Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies, G. Köstldorf (236 f. Elb., D. Elbogen).

Kogerau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg), Baumwollwaarenfab.

Kögnitz (Kajnice, Kanice, Kejnice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Rezamyšlitz (297 f. Prach., D. Schichowitz).

Kohaut, Efch. b. G. Koschin, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Kohaut, Efch. b. G. Holický, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kohautow, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Neuesdorf (122 f. Čas., D. Neuesdorf).

Kohautow (Kohotau), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).

Kohautow, f. Kahudowa, Koken.

Kohautowitz (Kohautowice), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kohlenberg (Kolmberg), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Zuderschlag (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kohlenhäusel (Kohlbruch), Efch. b. Auffig, Leip., B. u. Pf. Auffig (f. Leit., D. Auffig).

Köhlerdorf (Jiřičné), G. u. Dfch, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Köhlerdorf), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt in Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Kohlgruben (Planá), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Planes (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kohlhau, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., Gabhorn).

Kohlhau, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Ribnay, G. Sauloß (156 f. Kön., D. Reichenau).

Kohlheim (Uhliště), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz), Filkir.

Kohlige, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Wetzwalde (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Grenzzollamt.

Kohling, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Kohling, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1000 E.

Kohling, Efch. b. G. Olbersdorf, Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Kohljanowitz (Janowice uhlířské), St., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř.,

D. Rataj), c. 1500 E., Pfarre, Mnichowitzer Vik., 2 Kirch.; Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 4, □ M. u. 20.784 čechische Bewohner in 49 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Indřich, Kacow, Křesetitz, Peckau, Rataj, Sazawa, Sternberg und zum Rimowitzer Freisassenviertel gehörten.

Kohlmarkt, Vorstadt von Kuttenberg (s. d.).

Kohlyřibram, s. Přibram, Kohl-.

Kohlstadt, Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. u. G. Jermanitz (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Kap.

Kohlstadt (Kohlstätten), Dsch., Pils., B. Taus, Pf. Marberg, G. Tilmitschau (277 f. Klat., D. Kauth).

Kohlstätten, Esch. b. G. Rappetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Thereſiendorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Kohotau, s. Kohautow.

Kojschitz (Kojšice), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (s. Prach., D. Zikau).

Kojakowitz (Kojakowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Kojan (Kojany), Esch. b. G. Schalmanowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Koječice, s. Kojschitz.

Koječín, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Koječín, G. u. Dsch., Pils., B. Wodnian, Pf. Předslawitz (294 f. Prach., D. Barau).

Koječko, Esch. b. G. Kobil, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kojetín, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Altsattel u. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Kojetín, G. u. Dsch., Bud., B. Sobeslau, Pf. Chaustnik (72 f. Tab., D. Chaustnik).

Kojetín, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Bělá (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Kojetitz (Kojetín), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Filkir., Sauerbrunn.

Kojetitz (Kojetice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kojetitz (Kojetice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kaut., Prager Kirchenamt), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Kojitz (Kojice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Elbeteinitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Kojkowitz, Groß- (Kojkowice welikė), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Lipnitz).

Kojkowitz, Klein- (Kojkowice malė), G. u. Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Krasnahora (117 f. Čas., D. Lipnitz).

Kojowitz (Kojowice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Čečelitz (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Kojšice, s. Keischitz.

Kojšowice, s. Goschowitz.

Kojschitz (Koječice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kokaschitz (Kokašice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz).

Kokawice, s. Kakowitz.

Koken (Kohautow, Kokotow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof (147 f. Kön., D. Gradlitz), Lokkir., Jaroměřer Vik.

Koken, Neu- (Kohautow, Kokotow nowý), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken, G. Königreich (146 f. Kön., D. Döbrney).

Kokonín, s. Kukan.

Kokořín, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (35 f. Bunz., D. Widim), Schloß, abseits die gleichnamige Burgruine.

Kokořow, G. u. Dsch., Pils., B. Neyomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Kokořow, Esch. b. G. Nebřem, Pils., B. Pilsen (s. Pils., D. Nekmič), dabei die Burgruine K.

Kokotow, s. Koken.

Kokowitz (Kokowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (30 f. Rak., D. Wrana).

Kokschin (Kokšín), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Schwihau (267 f. Klat., D. Kronporitschen).

Kolanda, Esch. b. G. Kruſičan, Bud., B. Neweklau, Pf. Teinischt (89 f. Ber., D. Konopischt).

Kolautschen (Koloweč), M., Pils., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1000 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Kolben, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum, G. Peterswalde (218 f. Leit., D. Drum).

Kolbendorf (Ober- u. Nieder-K.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Kolčawka, Esch. b. Brtna, Pard., B. Humpolec (f. Cas., D. Seelau).

Koldín, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chocen (158 f. Kön., D. Častalowitz), Schlößchen.

Kolebow, f. Kolleben.

Koleč, G. u. D., Prag., B. Schlan (31 f. Rak., D. Koleč), Pfrkir., Schlaner Bik., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Schlaner Gerichtsbezirke.

Koledník, Esch. b. Pf. u. G. Tetin, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlstein).

Kolenec, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau), Thiergarten.

Koleš (Kolesa, Kolešow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koleschowitz (Kolešowice), G. u. D., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Bik., Schloß mit Gemäldesammlung und Bibliothek, Rosogliosab. Das ehemalige Dom. K. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Jechnitz u. Rakonitz.

Kolešow, f. Golleschau, Kolleschau.

Koliboritz, Esch. b. Pf. u. G. Alt-Kestkan, Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Kolín, St., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., k. Stadt), c. 6300 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Bik., Prager Diözese, 6 Kirchen, Kapuzinerkloster, Synagoge, Hauptschule, 3 Liqueursab., Rübölfab., Eisenbahnstationsplatz, Schlacht am 18. Juni 1757 im siebenjährigen Kriege. K. wählt einen besondern Landtagsabgeordneten und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Kolin u. Schwarzkostelec. Die Bezirkshauptmannschaft K. (bestehend aus den Gerichtsbezirken Kaurim, Kohljanowitz u. Kolin) hat auf 13 □M. und in 143 Katastralgemeinden 69.141 durchwegs čechische Bewohner; der Gerichtsbezirk zählt auf 4 □M. 25.138 čechische Bewohner in 36 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Baschta, Groß-Kbel, Kolin, Konakowitz, Loschan, Peckau, Poděbrad, Radboř, Radowesitz und Weletau bildeten. Das frühere städtische Dom. K. liegt ganz im Kolíner Gerichtsbezirke.

Kolín, Alt- (Kolín starý), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Kolíner Bik., Arrarialbeschälstation. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz, Kolin und Poděbrad.

Kolinec, M., Pilf., B. Planitz (269 f. Klat., D. Kolinec), c. 1100 E., Pfrkir., Schüttenhofner Bik., Schloß, Papierfab. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zum Gerichtsbezirke Planitz.

Kolischow (Kolišow), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Wopokau).

Kolleben (Kolebow), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zirkowitz, G. Sebusein (214 f. Leit., D. Keblitz).

Kolleschau (Kolešow), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Ludit).

Kolmberg, f. Kohlenberg.

Kolmen (Kulmen, Chlum), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kolna, Esch. b. G. Hulitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Kolné, Dsch., Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin, G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Kolo, Esch. b. G. Bärenklau, Pilf., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Elb., D. Theusing).

Kolodej (Koloděje), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Kolodej (Koloděje), G. u. Df., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aušinowes), Lokkir., Prager Landvik., Jagdschloß mit Thiergarten und Park.

Kolodějе, f. Kaladey, Kolodej.

Kololetsch (Kololeč, Koweleč), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Cižkowitz).

Kolomětitz (Kolomětice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. u. G. Chrastian (48 f. Bud., D. Moldauthein).

Kolomut (Kolomuty), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Koloſoruk (Kolozruky, Kolozruče), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Luschitz (224 f. Saaz., D. Koloſoruk), Schloß. Das frühere Dom K. liegt ganz im Brüxer Gerichtsbezirke.

Koloweč, f. Kolautschen.

Kolowitz (Chwalowice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Střyčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Kolowrat (Kolowraty), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Aušinowes (19 f. Kauř.,

D. Aučinowes), Filkir., abseits die Ruinen des alten Stammschlosses der Kolowrate.

Kolozruče, Kolozruky, s. Kolosoruk.

Kolwín, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (251 f. Pilf., D. Mirošchau).

Komar (Komárow), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf, G. Güntersdorf (147 f. Bid., D. Arnau).

Komařitz (Komařice), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf (46 f. Bud., D. Komařitz), Schloß mit großen Gärten, Heilquelle. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Krumau und Schweinitz.

Komárow, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin).

Komárow, G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Komárow, Esch. b. G. Swidnitz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).

Komárow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Nechanitz, G. Alt-Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Komárow, Df., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Lhota (185 f. Bunz., D. Semil).

Komárow, Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Hořička, G. Nimmersatt (149 f. Kön., D. Nachod).

Komárow, G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Komárow, Esch. b. G. Luckowitz, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (f. Prach., D. Cerhonitz).

Komárow (Komarau), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrnik (40 f. Ber., D. Hořowitz), c. 1000 E., großes Eisenwerk, Schloß.

Komárow, s. Komar, Kumerau.

Komauň, s. Kahn, Deutsch-.

Komberk, s. Gumberg.

Kommern (Komořany), G. u. D., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (224 f. Saaz., D. Neundorf), Kap., Sauerbrunn, in der Nähe der ehemalige Kummrer See.

Kommt (Chomauty), Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Bořwen (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Komonín, s. Kahn, Deutsch-.

Komořan (Komořany), Esch. b. G. Točna, Prag., B. Königsaal, Pf. Modřan (15 f. Ber., D. Königsaal), Maierhof u. Schloß.

Komořany, s. Kommern, Komořan.

Komorní hrádek, s. Kammerburg.

Komorno, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz).

Komorowitz (Komorowice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Bitscht (117 f. Čas., D. Seelau).

Komoschin (Komošín), Esch. b. Pf. u. G. Dolan, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz), abseits liegt die Burgruine K.

Komotau (Chomautow), St., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., k. Stadt), c. 4200 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, 3 Kirchen, Gymnasium der Cisterzienser in Osseg, Hauptschule, in der Dechanteikir. ist das Grabmal Bohuslaws v. Hassenstein u. Lobkowitz, 1 Kattun-, 2 Spinn-, 1 Bleizucker-, Alkohol- u. Essig-, 1 Tuchfab. K. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer-, eines Waarenkontroll- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4, □M. 16.785 deutsche Bewohner in 48 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hagensdorf, Hruschowan, Komotau, Postelberg, Rothenhaus, Schönlinde und Skyrl gehörten. Die der Stadt Komotau ehemals gehörigen Dom. liegen in den Gerichtsbezirken Komotau, Saaz u. Sebastiansberg.

Komschin (Komušín), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Stralhofitz).

Konarowitz (Konařowice), G. u. D., Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konarowitz), Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß, Fasanerie. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Koliner Gerichtsbezirke.

Končana, Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Končin (Končiny), Esch. b. G. Wapno, Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Končin (Končiny), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Končin (Končiny), Dfch., Par., B. Leitomischl, Pf. u. G. Slaupnitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Končinach (W končinách), Esch. b. Pf. u. G. Wemerschitz, Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach).

Končiny, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Končiny, Esch. b. G. Slatina, Jič., B. Nachod, Pf. Bauschin (161 f. Kön., D. Nachod).

Končiny, Esch. b. Pf. u. G. Dobřan, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Končitz (Končice), G. u. Df., Jič., B.

Chlumec, Pf. Žihelitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koudráče, s. Neudorf.

Koudratce (Kundratec, Koudratz), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Pfrkir., Bistritzer Vik.

Koudratce, s. Kaindratsdorf.

Koudratitz (Koudratice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Ber., D. Jemnischt).

Konechlum (Konechlumí), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg).

Konětprus (Koněprusy), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Königshof).

Konětop (Konětopy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Hlawnokoštelní (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Konětop (Konotop, Konětopy), Df., Prag., B. Laun, Pf. Oyočna, G. Solopisk (28 f. Saaz., D. Zitolib), abseits die Burgruine Prawda.

Konětop (Konětopy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Dobřisch).

Konice, s. Kaunitz, Konitz, Kunitz.

Königgrätz (Königingrätz, Hradec Králowé), St. u. Festung, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 4000 Civileinw., 5 entfernt liegende, besonders conscribirte Vorstädte, Dechantei, Königgrätzer Vik. u. Diözese, 4 Kirchen, theologische Lehranstalt u. Seminar, Gymnasium, Hauptschule, städtisches Schauspielhaus, 2 Cichorien-, 1 Essig- und 2 Liqueurfab. K. sendet in den Landtag einen eigenen Abgeordneten, und war bis zum J. 1850 Sitz des Königgrätzer Kreisamtes, jetzt befindet sich daselbst ein Bisthum nebst Domkapitel und bischöflichem Consistorium, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Landesgericht, zugleich Bezirksstrafgericht, ein Bezirksgericht zweiter Klasse, eine Kameralbezirksverwaltung, Zollleggstätte, ein Steuer-, ein Postamt, das Festungscommando und die Fortificationslokaldirection. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke K. u. Nechanitz und hat auf 9 □M. 49.888 durchwegs čechische Bewohner in 100 Katastralgemeinden. Der Sprengel des Landesgerichtes in K. erstreckt sich über die Strafgerichtsbezirke Königgrätz, Neustadt, Reichenau u. Trautenau, der des Bezirksstrafgerichtes über die beiden Bezirkshauptmannschaften Königgrätz und Königinhof. Der Königgrätzer Gerichtsbezirk hat auf 5$_{2}$ □M. 32.438 čechische Einw. in 60 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Königgrätz, Libčan, Nedělischt, Neustadt, Opočno, Pardubitz, Přim, Smiřitz und Stößer bildeten. Die ehemals sogenannten Königgrätzer Dörfer liegen sämmtlich im Königgrätzer Gerichtsbezirke.

Königgrätz, Neu- (Nowý hradec), G. u. Vorstadt, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), c. 1900 E., Lokkir., Königgrätzer Vik.

Königinhof (Dwůr králowé), St., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 4700 E., 5 Vorstädte, Dechantei, Jaroměřer Vik., 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Baumwollspinnfab., Kattunfab., hier wurde am 16. Sept. 1817 die Königinhofer Handschrift gefunden. K. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Das Gebiet der Bezirkshauptmannschaft erstreckt sich über die beiden Gerichtsbezirke Jaroměř und Königinhof, es leben daselbst auf 7 □M. und in 84 Katastralgemeinden 54.041 Einw. (wovon ungefähr $^{2}/_{3}$ Čechen und $^{1}/_{3}$ Deutsche). Der Gerichtsbezirk hat auf 3$_{2}$ □M. und in 39 Katastralgemeinden 26.116 Einw. (davon haben 8 Gemeinden 9182 čechische und 4 Gemeinden 3045 gemischte, die übrigen deutsche Einwohner); es sind demselben Bestandtheile der ehemaligen Dom. Altenbuch, Arnau, Döberney, Gradlitz, Königinhof, Policán, Sadowa, Schurz und Smiřitz zugewiesen. Das frühere Dom. Königinhof liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Königreich (Králowstwí), Df., Jič., B. Königinhof und Arnau, Pf. Ketzelsdorf (146 u. 151 f. Kön., D. Döberney). K. bildet 4 Katastralgemeinden, 3 davon liegen im Königinhofer und eine im Arnauer Gerichtsbezirke.

Königsaal (Zbraslaw), M., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), c. 1400 E., Pfarre, Prager Landvik., 2 Kirchen, Gewerbsschule, Schloß, Runkelrübenzuckerfab., 1 Zuckerraffinerie, chemische Produktenfab., Seifenfab. Die Pfarrkirche ist die ehemalige Stiftskirche eines nun aufgehobenen Cisterzienserklosters, sie enthält die königliche Gruft. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat 4$_{2}$ □M. u. 18.596 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Dobřichowitz,

Hradischko, Königsaal, Lochkow, Mnischek, Ridka, Slap, Trnowa, Wschenor u. Wyschehrad gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. Königsaal liegen sämmtlich im gleichnamigen Gerichtsbezirke

Königsberg, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Königsberg (Kinšperk), St., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Königsberg), c. 3900 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., abseitige Kap., Schloß, Baumwollspinnfabrik. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Königsberg, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Königsdorf (Kralowice), Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis, G. Alt-Bunzlau (25 f. Kauř., D. Brandeis).

Königseck (Kunžak), St., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Königseck), c. 2000 E., Pfrkir., Neuhauser Vik. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Neuhauser Gerichtsbezirke.

Königsfeld (Kunžwald), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Triebitz (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir., Kap., Badeanstalt.

Königshain, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).

Königshan, G. u. D., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar), Kap., Kommerzialzollamt.

Königshof (Králův dwůr), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podkapl (17 f. Ber., D. Königshof), Schloß. Hier starb König Wenzel I. im J. 1253 u. Wenzel IV. wurde hier 1394 gefangen genommen. Die frühere Herrschaft K. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun und Pürglitz.

Königslhota, s. Lhota, Königs-.

Königstadtl (Králowé Městec), St., Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), c. 2000 E., Pfrkir., Kopidlnoer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 4., □M. und 15.405 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Chlumec, Dimokur, Kopidlno u. Poděbrad gehörten.

Königsthal, Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. u. G. Libin (s. Elb., D. Chiesch).

Königswalde (Libauchec), G. u. D., Leip., B. Karbitz (206 f. Leit., D. Tetschen), c. 1450 E., Pfrkir., Aussiger Vik.

Königswalde, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 2500 E.

Königswart (Kinžwart), St., Eger., B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), c. 1700 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., 3 Mineralquellen, Badeanstalt, Cichorienkaffeefab., sonst Zinnbergbau, abseits die Burgruine Würschengrün, 1/4 Stunde von der Stadt liegt das fürstlich Metternich'sche Schloß K., mit einer Kapelle, die einen sehenswerthen von Papst Gregor XVI. geschenkten Altar hat, einem Münz-, Mineralien- und Naturalienkabinet und einer alten Waffensammlung. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. u. in 20 Katastralgemeinden 17.301 deutsche Bew., und es sind demselben Bestandtheile der frühern Dom. Ammonsgrün, Königswart, Miltigau, Rockendorf, Schüttiber u. Tachau zugewiesen. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Eger und Königswart.

Königswerth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Filkir., Eisenstein- und Steinkohlenbergbau.

Konin, Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Welhartitz, G. Aučin (269 f. Klat., D. Kolinec).

Konitz (Konice), Esch. b. Kadekawec, Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (s. Bunz., D. Groß-Skal).

Konkowice, s. Kunkowitz.

Konkowitz (Chonkowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Swětla).

Konobrže, s. Kummerpursch.

Konojed (Konojedy), G. u. D., Leip., B. Auscha (218 f. Leit., D. Konojed), Pfrkir., Auschaer Vik., ehemals Serviten-kloster, Schloß, Kattundruckerei. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha u. Bensen.

Konojed (Konojedy), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.

Konopač, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Konopischt (Konopiště), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt), sehr altes Schloß mit Kap., Theater, Park und schönen Gartenanlagen, Rübsölraffinerie, Papiermühle. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Eule und Neweklau.

Konopischt (Konopiště), Df., Pilf., B.

Prachatitz, Pf. Wälischbirken, G. Lipowitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).

Konotop, f. Konktop.

Konowa (Kaunowa, Kaunow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Kornhaus), Pfarr., Rakonitzer Vik., Kap., Eichorienkaffeehaus., abseits die Burgruine K.

Konradit (Konratec, Kundratice), G. u. Df., Pilf., B. Pfraumberg, Pf. Neuftadtl (250 f. Pilf., D. Maierhöfen), Kap.

Konrads, G. u. Df., Bud., B. Neu-Biftritz, Pf. Kloſter (66 f. Tab., D. Neu-Biftritz).

Konradsgrün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (243 f. Elb., D. Eger), 3 Sauerbrunnen, Eiſenſteinbergbau.

Konradsthal, Df., Leip., B. Lauba Pf. Micheno, G. Dubus (212 f. Bunz., D. Stranka).

Konratice, f. Kornatitz.

Kopačow, f. Kopitſchau.

Kopain (Koppain, Kopaniny), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Groß-Bock (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Kopain (Kopanina), Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau u. Schumburg, G. Daleſchitz (197 f. Bunz., D. Swijan, Böhmiſch-Aicha u. Klein-Skal).

Kopanin, Eſch. b G. Rabin, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leſchan).

Kopanin (Kopaniny), Eſch. b. Pf. u. G. Mladějow, Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Kopanin (Kopanina), Df., Parb., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Častawſko (114 f. Čas., D. Prawonin).

Kopanin, f. Neudorf.

Kopanina, Eſch. b. G. Dohalitz, Jič., B. Nechamitz, Pf. Dohalička (144 f. Bid., D. Sadowa).

Kopanina, Eſch. b. Pf. u. G. Boskow, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Kopanina, Eſch. b. Pf. u. G. Češtin, Parb., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).

Kopanina, Eſch. b. G. Sazau, Parb., B. Přibiſlau, Pf. Groß-Loſenitz (f. Čas., D. Polna).

Kopanina, Eſch. b. G. Zbonin, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (f. Prach., D. Warwaſchau).

Kopanina, Hinter- (Kopanina zadní), G. u. Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Kopanina, Vorder- (Kopanina přední), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Tuchoměřitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Kopaninach (Na Kopaninách), Eſch. b. G. Ruppersdorf, Jič., B. Semil (f. Bunz., D. Semil).

Kopaniny, Eſch. b. G. Rohezna, Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram).

Kopaniny, Eſch. b. G. Podmok, Parb., B. Časlau, Pf. Goltſch-Jenikau (f. Čas., D. Zleb).

Kopci (Na kopci), Eſch. b. G. Kal, Jič., B. Horitz, Pf. Pecka (172 f. Bid., D. Miletin).

Kopci (Na kopci), Eſch. b. Pf. u. G. Krtſchin, Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Kopcich (W kopcích), Eſch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Kopeč, G. u. Dſch., Prag., B. Melnik, Pf. Wodolka (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Kopec, f. Hieronymberg, Weſelý Kopec.

Kopeček, f. Muttergottesberg.

Kopezen, Dſch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Proſtiboř (f. Klat., D. Kopezen), Schloß. Das frühe Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Mies.

Köpferſchlag (Hospříz), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenſchlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Kopička, Eſch. b. G. Kněžiček, Jič., B. Königſtadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 f. Bid., D. Chlumec).

Kopidlno, M., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), c. 1300 E., Pfarr., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözeſe, Schloß, Thiergarten, Beſchällſtation. Die Ortſchaften des früheren Dom. K. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Königſtadtl u. Liban.

Kopidlo, Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz, G. Kočin (f. Pilf., D. Plas).

Kopiſt, Böhmiſch- (Kopisty české), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Podčapl (36 f. Leit., D. Doran).

Kopiſt, Deutſch- (Kopisty německé), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bauſchowitz (36 f. Leit., D. Doran).

Kopisty, f. Kopiſt, Kopitz.

Kopitſchau (Kopačow), Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Lohodin (f. Elb., D. Waltſch).

Kopitz (Kopisty), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tſchauſch (223 f. Saaz., D. Brüx), Filkir.

Koporeč, f. Koppertſch.

Koppain, f. Kopain.

Köppelmühle, Eſch. b. Pf. u. G. Chrobold, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Koppertsch (Koporeč), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Postelberg).

Koppmanka, Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Karolinenthal).

Kopřiwník, ſ. Neſſel.

Koprník, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Koralkow, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz).

Korauhew, ſ. Kurau.

Körber, Df., Pard., B. Leitomiſchl, G. Uiberdörfel (139 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Lokkir., Leitomiſchler Bik.

Körbitz, Groß- (Krbice, Chrbice), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Bik.

Körbitz, Klein- (Krhowice), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Oehlau, G. Pohlig (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Korce, ſ. Korec, Kortſchen.

Korčí, ſ. Kortſchen.

Kordowský, Eſch. b. G. Sedlec, Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Čas., D. Seelau).

Korec, Eſch. b. G. Sazawa, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (80 f. Tab., D. Pilgram).

Korec (Korce), Eſch. b. G. Chotowitz, Jič., B. Chlumec, Pf. Zehun (180 f. Bid., D. Chlumec).

Kořen, ſ. Kurſchitz.

Kořenitz (Kořenice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 f. Čas., D. Radboř).

Kořensko, Eſch. b. Pf. Nezdaſchow, Bud., B. Moldauthein, G. Schemyſlitz, (f. Tab., D. Nezdaſchow).

Koreytek (Korýtko), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Korican (Korycany), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wodolka (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Korit (Koryta), Dſch., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Korit (Koryto), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec, G. Sowenitz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Korit (Koryta), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Korit (Koryto), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilſ., D. Blas).

Korkin (Korkyně), G. u. Dſch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Korkushütten, G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Lokkir., Prachatitzer Bik.

Kornatitz (Kornotice, Konratice), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Meſchno (251 f. Pilſ., D. Stiahlau).

Kornau, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (243 f. Elb., D. Eger).

Kornhaus (Mšec), M., Prag., B. Neu-Straſchitz (29 f. Rak., D. Kornhaus), c. 1100 E., Pfrkir., Rakonitzer Bik., Schloß. Das ehemalige Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Neu-Straſchitz, Rakonitz und Schlan.

Kornitz (Kornice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Korno, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (17 f. Ber., D. Königshof).

Körnſalz, Mittel- (Krušec prostřední), Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Unter-Körnſalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnſalz).

Körnſalz, Ober- (Krušec hořejší), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hartmanitz (280 f. Prach., D. Ober-Körnſalz), Schloß. Das frühere Dom. Ober-K. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Körnſalz, Unter- (Krušec dolejší), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (281 f. Prach., D. Unter-Körnſalz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Unter-K. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Koroděje, Korojedy, ſ. Juratin.

Korosek (Koroseky), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchau, G. Prabſch (44 f. Bud., D. Krumau).

Korotitz (Korutitz, Korotice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (107 f. Čas., D. Kreſetitz).

Kortſchen (Korce, Korci), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (212 f. Bunz., D. Hauſka).

Korunka, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Auježd, G. Plchowek (133 f. Chrud., D. Chocen).

Korutice, ſ. Kundratitz.

Korycany, ſ. Korican.

Koryta, ſ. Korit.

Korýtko, ſ. Koreytek.

Kryto, ſ. Korit, Röhren, Böhmiſch-.

Koryto psí, ſ. Hundsnurſch.

Kosař, Eſch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Kosau, s. Kossau.

Koschatek, Alt- (Košátky staré), G. u. Dſ., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno, (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Koschatek, Neu- (Košátky nowé), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno, G. Alt-Koschatek (193 f. Bunz., D. Koschatek), Schloß mit Kap., Fasangarten. Das frühere Dom. K. gehört zu den Gerichtsbezirken Benatek u. Melnik.

Koschetitz (Košetice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Cas., D. Koschetitz), c. 1000 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Koschik (Košík), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).

Koschik (Košík), Esch. b. Pf. u. G. Piscbeli, Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Piscbeli).

Koschin (Košín), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Koschinow (Košinow), G. u. Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Chraft).

Koschiř (Košíře), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč u. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Filkir.

Koschitz (Košice), G. u. D., Bud., B. Soběslau, Pf. Plan (72 f. Tab., D. Zeltsch).

Koschitz, Groß- (Groß-Kositz, Kosice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Mlikosrb (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koschitz, Klein- (Klein-Kositz, Kosičky), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Babitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Koschitz (Košice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Cas., D. Maleschau), Loffkir., Kuttenberger Vik.

Koschow (Košow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz), dabei die Burgruine Kozlow.

Koschow (Chodžow, Chožow), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik.

Koschowitz (Košowice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Koschowitz (Košowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Koschtěnitz (Koschtinec, Koštěnice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Koschtialow (Koschtialow-Oels, Košťalow), G. u. D., Jič., B. Lomnitz, Pf. Liebstädtl (168 f. Bid., D. Kumburg).

Koschtischtan (Kostan, Chwoštišťany), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow, G. Dalčitz (122 f. Cas., D. Auhrow).

Koschtitz (Koštice), G. u. Df., Prag., B. Laun (f. Leit., D. Liebshausen), Loffkir., Libochowitzer Vik., Elbeüberfuhr.

Koschumberg (Košumberk), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg), Kap., abseits die Burgruine K. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenmauth u. Skuč.

Kosel (Kozly), G. u. Df., Eger., B. Bilin (223 f. Leit., D. Běloschitz), Pfrkir. mit der gräilich Chotek'schen Familiengruft, Libochowitzer Vik.

Kosel (Kozly), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Quitkau (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Košetice, s. Gescha, Koschetitz.

Kosice, Kosičky, s. Koschitz.

Košice, s. Koschitz.

Košík, s. Koschik.

Kosin, s. Kozin.

Košín, s. Koschin.

Kosinow, s. Koschinow.

Košíře, s. Koschiř.

Kositz (Kosice), Esch. b. G. Wohrazenitz, Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (180 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Kosky, Esch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Koslau (Kozlow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Kosly, s. Kozly.

Kosmačow, G. u. Dsch., Pilf., B. und Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Kosmanos (Kosmonosy), G u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau (185 f. Bunz., D. Kosmanos), c. 2000 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., 2 Kap., Knabenerziehungshaus des Inf. Reg. N. 36, Schloß, Kattunfab., Thiergarten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. sind jetzt den Gerichtsbezirken Jungbunzlau, Münchengrätz u. Sobotka zugetheilt.

Kosmitz, s. Kozmitz.

Kosmo, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Huschitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Kosmowá, s. Goßmaul.

Kosnowice, s. Kocniowitz.

Kosobody, s. Goffawoda.

Kosobud (Kosobudy), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Laschowitz (95 f. Ber., D. Zahradka).

Kosolup (Kozolupy), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Malesitz), Pfrkir., Pilsner Vik., Schloß.

Kosomin, s. Kozomin.

Kosoř, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Kauř., D. Wyschehrad), Kap.

Kosořín, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Kosořitz (Kosořice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Nejschitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Kosow (Kossow), Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. u. G. Pollerskirchen (116 f. Čas., D. Pollerskirchen).

Kosow, f. Gossau, Kossau.

Košow, f. Koschow.

Kosowá hora, f. Amschelberg.

Košowice, f. Koschowitz.

Kossau (Kosow), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., D. Wittingau).

Kosslau (Kozlow), G. u. D., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Kosslau), Pfrkir., Theusinger Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Buchauer Gerichtsbezirke.

Kosslau (Kozlow), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Hoschitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Kösslersdorf (Nowá wes), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Rothenschachen (62 f. Bud., D. Chlumec).

Kossow, f. Kosow.

Kost, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liboschitz u. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost), Schloß mit Kap., eine Ortsabtheilung heißt Podkosti. Das frühere Dom. K. gehört zu den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Münchengrätz, Sobotka u. Turnau.

Košťálkow, f. Gottschallings.

Košťálow, f. Koschtialow, Kostial.

Kösteldorf, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Kostelec (K. nad Sázawau), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopischt), dabei die Burgruine K.

Kostelec (K. Podolský), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Lischnitz (48 f. Bud., D. Wittingau), Filkir.

Kostelec, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik. Dabei das Dörfchen Kostelecer Ufer (Kosteleckě břehy).

Kostelec, Neu- (Kostelec podolský, K. zelený), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (f. Tab., D. Zistebnitz), Filkir.

Kostelec (Adler-K., Kostelec nad Orlici), St., Jič., B. Adlerkostelec (137 f. Kön., D. Adlerkostelec), c. 2900 Einw., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 3 Kap., Schloß mit Kap., schönen Garten- und Parkanlagen, Badeanstalt, Rosogliofab. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.,□ M. 27.455 čechische Bew., die in 43 Katastralgemeinden wohnen, welche sonst zu den Dom. Adlerkostelec, Borohrádek, Častalowitz, Daubleb, Jeleni, Nedelischt, Opočno u. Potenstein gehörten. Das frühere Dom. A. liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kostelec, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), Filkir.

Kostelec, M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1500 E., Pfrkir., Nachoder Vik.

Kostelec (Ober- o. Wüst-K., K. horní, K. pustý), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Kostelec, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Filkir.

Kostelec, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), Lokkir., Chraster Vik.

Kostelec, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas), Filkir.

Kostelec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Liboschowitz), Filkir.

Kostelec, f. Elbekostelec, Kostelzen, Kreuzkostelec, Schwarzkostelec, Weißkirchen.

Kostelečky, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Köstelhof, Esch. b. G. Reichersdorf, Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Kosteliček, Esch. b. G. Dubus, Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (f. Bunz., D. Stranka).

Kostelík, Esch. b. G. Wilimowitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Světla).

Kostelík (Luby), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec, G. Modřowitz (26 f. Rak., D. Modřowitz), Kap., Bleiche.

Kostelík, f. Weißkirchen.

Kostelni, Hlawno-, f. Hlawnokostelni.

Kostelzen (Kostelec), G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Kladrau), sehr alte Pfrkir., Mieser Vik.

Kosten, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Bilin), abseits Thiergarten u. Jagdschloß.

Kosten (Koštow), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf Türmitz (204 f. Leit., D. Türmitz).

Kostenblatt (Kostomlaty), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Kostenblatt), c. 1000 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schloß, eisenhaltige Quelle, abseits eine Schloßruine. Das gesammte ehemalige Dom. K. liegt im Biliner Gerichtsbezirke.

Koštěnice, s. Koschtěnitz.

Kostial (Košťálow), Df., Leip., B. Loboschitz, Pf. Trebnitz, G. Jenčitz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz u. Tschischkowitz), guter Weinbau, Burgruine K.

Koštice, s. Koschtitz.

Kostky, Esch. b. G. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.

Köstldorf, s. Kösteldorf.

Köstlwald, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Hauenstein).

Kostoloprty, s. Postelberg.

Kostomlat, Groß- (Kostomlaty), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Lissa), Pfrkir., Nimburger Vik., Oelpresse.

Kostomlat, Klein- (Kostomlatky), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).

Kostomlat (Kostomlaty), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (36 f. Rak., D. Ober-Berkowitz), Filkir.

Kostomlatek (Kostomlatky), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).

Kostomlaty, s. Kostenblatt, Kostomlat.

Koštow, s. Kosten.

Kostrčan (Kostrčany), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Nahořetitz (240 f. Elb., D. Kostrčan). Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Luditzer Gerichtsbezirk.

Kostřitz (Kostřice), Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G. Wolschen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Košumberk, s. Koschumberg.

Kotantschen (Kotaneč), G. u. Dsch., Pils., B. Manetin, Pf. Rabenstein (265 f. Pils., D. Manetin), Oleumhütte.

Kotaučow, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kotauň, G. u. Df., Pils., B. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Woselec), Pfrkir., Blatnaer Vik., Heilquelle.

Kotausow, G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pils., D. Kotzenitz).

Kotčí, G. u. Df., Pard., B. u. Pf Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim), Filkir.

Kotejřin (Chotelin), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik).

Kotel, s. Kessel.

Kotelice, s. Kutlitz.

Kotelsko, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Kotenčitz (Kotenčice), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Pičina (30 f. Ber., D. Bukowa).

Koterow (Kotterow, Koturow), G. u. Df., Pils., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pils., D. Pilsen).

Kotěschau, s. Chotieschau.

Kotečan (Schmiedgraben, Chotýčany), Df., Bud., B. Frauenberg Pf. Hosin, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kotieschau (Chotěšow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (282 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Kothof, Esch. b. G. Ober-Gallischt, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kotigau, G. u. Df., Elb., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f Elb., D. Katzengrün).

Kotiken (Chotikow), G. u. Df., Pils., B. Tuschkau, Pf. Malesitz (258 f. Pils., D. Malesitz), Filkir.

Kotlářka, Esch. b. Dejwitz, Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (f. Rak., D Dejwitz).

Kotlashöfe (Kottleshof), Esch. b. G. Perknau, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Kotle, Esch. b. G. Vorder-Glashütten, Pils., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Kotomič (Kutomič, Chotomič, Chutomič), G. u. Df., Leip., B. Loboschitz, Pf. Welemin (215 f. Leit., D. Loboschitz).

Kotopek (Kotopeky), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Jinec).

Kotowice, s. Gotowitz, Kotowitz.

Kotowitz (Kotowice, Kotwice), G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Langenau (208 f. Leit., D. Bürgstein).

Kotschin, s. Kočin.

Kötschwitz, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. Eger).

Kotten, Hinter-, s. Hinterkotten.

Kottleshof, s. Kotlashöfe.

Koturow, s. Koterow.

Kotwice, s. Kotowitz.
Kotwina, s. Kettwa.
Kotwitz (Chotějowice, Chotěwice), G. u. D., Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau), c. 1100 E., Lokkir., Arnauer Vik., abseitige Kap.
Kotzab, s. Počab.
Kotzauer, s. Kocaur.
Kötzelsdorf, G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1600 E., Pfrkir., Leitomischler Vik.
Kotzenitz (Chocenice), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.
Kotzkow (Kuckow, Chockow), Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Liblin, G. Lhotka (263 f. Pilf., D. Liblin).
Kotzomyschl, s. Chocomyschel.
Kowáč, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan (166 f. Bid., D. Kumburg).
Kowaň, M., Jič., B. Weißwasser, G. Krasnowes (191 f. Bunz., D. Sowinka), c. 200 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.
Kowanec, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Neměřitz).
Kowanín (Kowanina), Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Zales (287 f. Prach., D. Eltschowitz).
Kowanitz (Kowanice), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bid., D. Kowanitz). Pfrkir., Poděbrader Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Nimburger Gerichtsbezirke.
Kowansko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb, G. Bobnitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).
Kowar (Kowary), G. u. Df., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Dechanteikir., Schlaner Vik. Kap. Die Kirche steht an der Stelle der Burg Budeč, hier soll einst die alte Stadt Budeč, berühmt durch ihre Schule, gestanden sein.
Kowařen (Kowářow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).
Kowárna (Miranka), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Kowářow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Kowářow, G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Nassaberg).
Kowařowice, s. Kowařowitz, Schmieding.
Kowařowitz (Kowařowice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Koweleč, s. Kololetsch.
Kowerowice, s. Koberowitz.
Kowtschin (Kozčín), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Kozačka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich), Baumschule des pomologischen Vereins.
Kozadirek (Kozadírky), Df., Jič., B., Pf. u. G. Liban (170 f. Bid., D. Kovidlno).
Kozákow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobil, G. Leskow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Steinkohlengruben.
Kozarowitz (Kozarowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Krastitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Kozarowitz (Kozarowice), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin, G. Zaleslitz (35 f. Kauř., D. Jungferbřežan).
Kozaschitz (Kozašice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Kozaura, s. Kocaurow.
Kozčín, s. Kowtschin.
Kozel, Esch. b. Pf. u. G. Ponikla, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Kozel (Kozly), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat (24 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir., unweit davon die Burgruine Hradischt.
Kozičín, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin (36 f. Ber., D. Přibram).
Kozíhory, s. Kozohor.
Kozihrader Ziegelei, Esch. b. Pf. u. G. Březno, Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Březno).
Kozí hřbet, Burgruine b. Dublin, Bud., B. Selčan, G. Radič (f. Ber., D. Radič).
Kozín (Kosín), Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. u. G. Rataj (78 f. Tab., D. Bechin).
Kozinec, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Kozinec, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Mnitz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Kap.
Kozí noha, s. Ziegenfuß.
Kozla (Kozly), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč), Filkir.
Kozlan (Kozlany), St., Pilf., B. Kralowitz (263 f. Rak., D. Křič), c. 1700 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik., abseits die Burgruine Augerbach.

Kozlau (Kozlow), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Böhmisch-Trübau (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kozlau, f. Kosslau.

Kozlí (Kozlé), Esch. u. Burgruine b. Groß-Chwojen, Bud., B. Beneschau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Kozlow, Esch. b. G. Maleschin, Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz).

Kozlow, Esch. b. G. Mezne, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Kozlow, Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow u. Liban, G. Rowen (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Kozlow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Kozlow, f. Goslau, Koclow, Koslau, Kosslau, Kozlau.

Kozlowitz (Kozlowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Kozlowitz (Kozlowice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Raudnitz, G. Zalusch (35 f. Nak., D. Raudnitz).

Kozly (Kosly), Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Weischitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Kozly (Kozlé), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Kozly, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Nadobitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Kozly, Ober- (Kozly horní), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (289 f. Prach., D. Wälischbirken).

Kozly, Unter- (Kozly dolní), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (289 f. Prach., D. Wälischbirken).

Kozly, f. Kosel, Kozel, Kozla

Kozmitz (Kozmice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt), Pfrkir., Bistritzer Vik., abseits die Burgruine K.

Kozmitz (Kosmitz, Kozmice), G. u. Df., Bud., . Tabor, Pf. Hroby (69 f. Tab., D. Rademin).

Kozmitz (Kosmitz, Kozmice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Hlawitz (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Kozodra (Kozodry), Dsch., Jič., B. und Pf. Adlerkostelec, G. Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Kozohlod (Kozohlody), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Goltsch-Jenikau (109 f. Čas., D. Žleb).

Kozohor (Kozihory), G. u. Dsch., Prag., B. Dobříš, Pf. Neu-Knin (38 f. Ber., D. Dobříš).

Kozojed, Groß- (Kozojedy), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur), Filkir., dabei die gleichnamige Burgruine K.

Kozojed, Klein- (Kozojedky, Kozojídky), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Zlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur).

Kozojed (Kozojedy), Dsch., Pard., B. Chrudim, G. Laan u. Medleschitz (129 u. 128 f. Chrud., D. Heřmanměstec und Medleschitz).

Kozojed (Kozojedy), Esch. b. G. Rataj, Pard., B. Kohljanowitz (f. Kauř., D. Rataj).

Kozojed (Kozojedy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Filkir.

Kozojed (Kozojedy), G. u. D., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., Vitriolschieferbergwerke u. 3 Sudhütten.

Kozojed (Kozojedy), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Saaz., D. Zitolib), Thiergarten, guter Hopfenbau.

Kozolup (Kozolupy), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (17 f. Nak., D. Lužce).

Kozolupy, f. Gosolup, Kosolup.

Kozomin (Kozominy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (32 f. Nak., D. Jeniowes).

Kozowas (Kozowazy), Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wischerowitz, G. Mochow (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Krabčice, f. Grabschitz, Krabschitz.

Kraborowitz (Kraborowice, Krablowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Wilimow (122 f. Čas., D. Auhrow).

Kraboschitz (Krabušice), Dsch., Prag., B. u. Pf. Říčan, G. Woděradek (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Krabschitz (Krabčice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz), eine Kirche der augsburgischen u. eine der helvetischen Glaubensgenossen.

Kračín, f. Gratschen, Krazin.

Krabrob (Kladruby), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Krahulčí, Dsch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).

Krainhof, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Mülln (248 f. Elb., D. Königsberg).

Krajnička, f. Kranitz.

Křakau (Křakow), G. u. Df., Pilf., B. Hoſtau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Pfrkir., Biſchofteinitzer Vik.

Krakow, Eſch. b. G. Borkow, Jič., B. Semil (f. Bunz., D. Semil).

Krakow, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Tſchiſtay (26 f. Rak., D. Slabec), dabei die Ruinen der angeblich von Krok erbauten Burg K., in der einſt Hus auf längere Zeit ſeinen Aufenthalt nahm.

Krakowan (Krakowany), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), helvetiſches Bethaus u. Paſtorat.

Krakowčitz (Krakowčice), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz, G. Bečitz (40 f. Bud., D. Bzi).

Krakowec, ſ. Rothſchloß.

Král (Kralowes), Dſch., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz, G. Swatá (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Kralik (Králiky), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan (170 f. Bid., D. Slaupno).

Králiky, ſ. Grulich, Kralik.

Kralitz, Groß- (Kralice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Peckau).

Kralitz, Klein- (Kraličky), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Groß-Kralitz (103 f. Čas., D. Peckau).

Krallen, G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Frauenthal (291 f. Prach., D. Libežitz).

Králowé Dwůr, ſ. Königinhof.

Králowé Hradec, ſ. Königgrätz.

Králowé Městec, ſ. Königſtadtl.

Kralowice, ſ. Königsdorf, Kralowitz.

Kralowitz, Ober- (Kralowice hořejší), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Bezdékau (113 f. Čas., D. Ober-Kralowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ober-K. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Kralowitz, Unter- (Kralowice dolejší), M., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 900 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözeſe, Synagoge, Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 6.5 □M. und 29.396 durchaus čechiſche Bew. von 72 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hodkow, Horka, Koſchetitz, Ober- und Unter-Kralowitz, Prawonin, Wonſchow, Woſtrow u. Zruč u. zum Gekabeker u. Schwenda'ſchen Freiſaſſenviertel zuſtändig waren. Das ehemalige Dom. K. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Humpolec, Ledeč u. Unter-Kralowitz.

Kralowitz (Kralowice), St., Pilſ., B. Kralowitz (263 f. Pilſ., D. Plas), c. 2000 E., Pfrkir. (mit der Familiengruft der Griesbeker), Pilſner Vik., Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, beſtehend aus den beiden Gerichtsbezirken Kralowitz u. Manetin, hat auf 11., □M. 33.150 größtentheils čechiſche Bew. und 112 Kataſtralgemeinden. Im Kralowitzer Gerichtsbezirke leben 18.448 durchwegs čechiſche Bew. auf 5.8 □M. und in 53 Kataſtralgemeinden, welche letztern ſonſt Beſtandtheile der Dom. Kralowitz, Křič, Liblin und Plas bildeten. Das frühere Stadtdom. Kralowitz liegt ganz im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Kralowitz (Kralowice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Aurinowes (19 f. Kauř., D. Aurinowes), Filkir.

Kralowitz (Kralowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Královka, Eſch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Královka, Eſch. b. Pf. u. G. Jinec, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz).

Královna, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Kralowská, Eſch. b. G. Blaženitz, Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Leſchan), Uiberfuhr.

Královstwí, Dſch., Pard., B. u. Pf. Kaurim, G. Lhota (99 f. Kauř., D. Lhota).

Královstwí, ſ. Königreich.

Kralup (Kralupy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (32 f. Rak., D. Turſko).

Kralupy (Kralupy), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 900 E., Pfrkir., Komotauer Vik., in der Kirche iſt die Familiengruft der Grafen Martinitz.

Králův dwůr, ſ. Königshof.

Kram (Krámy, Chrámy), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap), ſonſt Goldbergbau.

Kramitz (Kramnitz, Chrámce), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Koſel (223 f. Saaz., D. Kramitz), Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Biliner Gerichtsbezirke.

Krammel, Dſch., Leip., B. u. Pf. Auſſig, G. Ober-Sedlitz (204 f. Leit., D. Schreckenſtein), Elbeüberfuhr.

Kramolin, G. u. Df., Bud., B. Wittin-

gau, Pf. Illowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).
Kramolín, Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Kreſchin, G. Bukenitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Kramolín, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Planitz).
Kramolín, ſ. Gramatin, Gramling.
Kramolná, Df., Jič., B. u. Pf. Nachod, G. Trubějow und Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Kramolsko, ſ. Chramoſtek.
Kramský, Eſch. b. G. Loſowitz, Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Krámy, ſ. Kram.
Kránitz (Krsjnićko), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Biſto (294 f. Prach., D. Barau).
Krapadlo, Eſch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Krapotín, ſ. Gropitzenreut.
Ktaſa (Chrastná), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Oſchitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).
Kraſch (Krašow), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin (265 f. Elb., D. Theuſing), Pfrkir., Theuſinger Vik.
Kraſchau (Krašow), Eſch. b. G. Bohy, Vilſ., B. Kralowitz (f. Pilſ., D. Plas), dabei die Ruinen der alten Burg K.
Kraſchlowitz (Krašlowice), G. u. Df., Pilſ., B. Wadnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).
Kraſchowitz (Krašowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Kraſchowitz (Krašowice), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin (265 f. Pilſ., D. Kraſchowitz), Lokkir., Pilſner Vik. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Manetiner Gerichtsbezirke.
Kraſchowitz (Krašowice), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Stradiſcht (265 f. Pilſ., D. Manetin).
Kraſchowitz (Krašowice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).
Kraſchowitz (Krašowice), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).
Kraſchtiowitz (Chrašťowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomyſchl (296 f. Prach., D. Drhowel).
Kraſchtitz, Groß- (Groß-Chraſtitz, Chraſtice, Horaždčice), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Kraſchtitz, Klein- (Klein-Chraſtitz, Chrašťičky), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. u. G. Groß-Kraſchtitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Krasejowka, ſ. Kraſſau.
Kraselow, ſ. Kraſilau.
Kraſenowitz (Krasenowice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Ceſtin (114 f. Čas., D. Zruč).
Krasikow, ſ. Schwamberg.
Kraſikowitz (Krasikowice), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Kraſilau (Kraselow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin (287 f. Prach., D. Němčitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Schloß.
Kraskow, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zelč (140 f. Čas., D. Konow).
Kraslotín, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Holubau (50 f. Bud., D. Krumau).
Kraslice, ſ. Graslitz.
Krašlowice, ſ. Kraſchlowitz.
Krásná, ſ. Krasnowes.
Krásná hora, G. u. D., Pard., B. Deutſchbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz), Pfrkir., Lipnitzer Vik.
Krásná hora, ſ. Schönberg.
Krásná lípa, ſ. Schönlinde.
Krásné (Krasny), G. u. Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Kraſnitz (Chrastnice), G. u. Dſch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Woſitz (143 f. Kön., D. Liblan).
Kraſnitz (Krasnice), Dſch., Pard., B. Caslau, Pf. Lipolitz, G. Litoſchitz (108 f. Casl., D. Sehuſchitz).
Krásnowes (Krásná), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sobotka).
Krásnowes, Ortsabtheilung von Ober-Aujezd, Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Krásný dwůr, K. dworeček, ſ. Schönhof.
Kraſoniow (Krasoňow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Branſchau (117 f. Čas., D. Seelau).
Kraſoniowitz (Krasoňowice, Krasoňowičky), Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Bahňe (106 f. Čas., D. Kreſetitz).
Krašow, ſ. Kraſch, Kraſchau.
Krašowice, ſ. Kraſchowitz.
Kraſowitz (Krasowice), Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. u. G. Kondrate (90 f. Kauř., D. Wlaſchim u. 1 Freiſaſſenviertel).
Kraſſau (Krasejowka), G. u. Df., Bud.,

B. Krumau, Pf. Rimau u. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).

Krat, Esch. b. G. Ober-Kraupen, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).

Kratenau (Kratonohy), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Kratenau), Pfrkir., Neu-Bidžower Vik., altes Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Nechanitzer Gerichtsbezirke.

Kratitz (Kratice), Dsch., Pilf., B. und Pf. Planitz (f. Klat., D. Planitz).

Krátká dlauhá, f. Kurzdorf.

Kratochwil, f. Peterhof.

Kratonohy, f. Kratenau.

Kratoschitz (Kratošice), G. u. Df., Bud., B. Sobčslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Branlin).

Kratosin (Kratušín), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Kratschen, Esch. b. G. Dauba, Leip., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Kratzau (Chrastawa), St., Leip., B. Kratzau (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 2500 E., Pfrkir., Friedländer Vik., 2 Baumwollenspinnereien, Strumpfwirkmanufaktur, 1428 Niederlage der Hussiten durch die Schlesier. K. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk hat auf 2.5 □ M. 19.244 deutsche Bew. u. 22 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Grafenstein, Lämberg u. Reichenberg gehörten.

Kratzau, Nieder- (Chrastawa dolejší, Rokytnik), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Garnbleiche.

Kratzau, Ober- (Chrastawa hořejší), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), Baumwollspinnerei, Tuchwalke.

Kratzdorf, Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz u. Hlawitz, G.-Woken (211 f. Bunz., D. Swijan).

Krätzles (Kroclow), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Kraučow (Kraučowa), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Ročow (29 f. Rak., D. Zloniz), Filkir.

Krauna, G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1500 E., Pfrkir., Skučer Vik., helvetische Kirche u. Pastorat.

Kraupa (Krupá), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bilan (107 f. Čas., D. Kreſetitz).

Kraupen, Ober- (Krupá horní), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D Kraupen).

Kraupen, Unter- (Krupá dolní), G. u. D., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Kraupen), Pfrkir., Deutschbroder Vik., Schloß. Das frühere Dom. K. gehört ganz zum Gerichtsbezirke Deutschbrod.

Kraupaw, Esch. b. G. Přiepsow, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).

Krausebauden, G. u. Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Krausebauden, Buchberger-, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Hackelsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Krausow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Kráwa, Esch. b. G. Mlaka, Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau).

Krawaře, f. Grabern.

Krawin, Esch. b. Pf. u. G. Plan, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Zeltsch).

Krawiocas, f. Kühthal.

Krazin (Kračín), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Chiesch (239 f. Elb., D. Chiesch).

Krbice, f. Körbitz.

Krč (Krtsch, Krče), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).

Krč, Ober- (Ober-Krtsch, Krč horní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Ober-Krč). Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Eule, Karolinenthal u. Říčan.

Krč, Unter- (Unter-Krtsch, Krč dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Unter-Krč), Schloß. Das ganze ehemalige Dom. K. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Krchleb (Krchleby, Skrchleby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau), Schlößchen.

Krchleb (Krchleby), G. u. D., Pard., B. Časlau (109 f. Čas., D. Sedlec), Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß.

Krchleb (Krchleby), Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. u. G. Lahn ob Gruben (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Krchow, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Krčin (Krischin), M., Jič., B. u. Pf.

Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), c. 800 E., Filkir.

Krčín, f. Grütschau.

Krčkowitz (Krčkowice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř u. Turnau, G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Krčma, Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwsaudow, G. Černičky (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Krčowy, Cfch b. Čerwenitz, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Kámeni (f. Bunz., D. Swijan).

Křeberschám (Křebkany, Chřebkany), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Křeč, G. u. D., Bud., B. Patzau (83 f. Täb., D. Radenin), Pfrkir., Cheynower Vik.

Křechoř (Křechoř), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin), Filkir.

Křečkow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Křečkow, Cfch. b. G. Lhota-Ritikowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Koft).

Křečowa (Křečow, Čečow), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin), Pfrkir., Theusinger Vik.

Křečowitz (Křečowice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), Lokkir., Wotitzer Vik.

Křečowitz (Křečowice), Dfch., Jič., B. Lomnitz u. Turnau, G. Žernow u Nowensko (168 u. 182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Křečowitz (Křečowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Solopisk (103 f. Cas., D. Inditz).

Kreibitz (Chřibská, Křipská), St., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1800 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Glasraffinerie, Baumwollwebereifab., Bleiche, Cichorienfab. K. bildet mit Böhmisch-Kamnitz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Kreibitz, Neu- (Chřibská nowá), Vorstadt v. Kreibitz, Leip., B. Warnsdorf, Pf. u. G. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Kreibitz-Neudörfel (Chřibská nowáwes), G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schönlinde u Georgenthal (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche.

Kreibitz, Nieder- (Chřibská dolejní), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 2000 E., Baumwollweberei, Bleichen.

Kreibitz, Ober- (Chřibská hořejní), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., Glasfab., Bleiche.

Krejcárek, Cfch. b. G. Kokin, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Krejcar (Kreuzer, U Krejcaru), Cfch. b. G. Chlumětin, Pard., B. Hlinsko, Pf. Swratka (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Krejčowice, f. Schneiderschlag.

Kreiden (Křída), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Stadlec (68 f. Tab., D. Stadlec).

Krejnitz (Krejnice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Wohrazenitz).

Křekowitz (Křekowice), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow (72 f. Kauř., D. Wischetitz).

Křekowitz (Křekowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Nak., D. Křič).

Křelina (Chřelina), Df., Jič., B. Jičin, B. Welisch, G. Chyjitz (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Krellmühle, Gfch. b. G. Petsch, Eger., B. Komotau, Pf. Platten (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Křelowitz (Křelowice, Chřelowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Křelowitz (Kschelowitz, Chřelowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schipin (254 f. Pilf., D. Mariafels).

Křemen, Ortsabtheilung v. Podolec, Jič., B. Pf. u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).

Křemení, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Chotetyčan (91 f. Kauř., D. Chotetyčan).

Křemenitz (Křemenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Křemenitz (Křemenice), Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Modletin, G. Chlaumek (123 f. Cas., D. Studenec).

Křemeschnik (Křemešník), Dfch., Bud., B. Pilgram, G. Sazawa (80 f. Täb., D. Pilgram), Expofiturkir., Pilgramer Vik., Wallfahrtsort, hat eine Quelle, die bloß im Mai u. Juni fließt.

Krems (Křemže), G. u. Df., Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau), Pfarre, Krumauer Vik., 2 Kirchen.

Křemusch (Křemyš), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Koftenblatt), Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß mit schönem englischen Garten, Braunkohlenbergwerk.

Krenau (Křenowé), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Gojau (53 f. Bud., D. Krumau), Kap.

Krendorf (Kröndorf, Křeťěno, Trsťěná),

G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Křenek, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Křeničná (Chřeničná), G. und Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Zywohauscht (39 f. Ber., D. Slap).

Křenitz (Chřenice), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Sluschtitz (19 f. Kauř., D. Aurinowes).

Křenow (Chřenowy), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Mladějow (182 f. Bunz., D. Mladějow).

Křenowa (Křenowy, Chřenow, Chřinow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Křenowé, f. Krenau.

Křenowiček (Křenowičky), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wojkau u. Jeseniz, G. Groß-Hermanitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Křenowitz (Chřenowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Duben, G. Jaronitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Křenowitz (Křenowice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Bezmiř (92 f. Ber., D. Wotitz).

Křenowitz (Chřenowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Lokkir., Ledečer Vik.

Křenowitz (Chřenowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Bernardiz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Křenowy dwory (Chřenowy dwory), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Lhota-Starcowa (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Křepenitz (Křepenice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (90 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Křepin, Groß- (Chřepiny welikė), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (111 f. Čas., D. Lipnitz).

Křepin, Klein- (Chřepiny malé), Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Groß-Křepin (111 f. Čas., D. Lipnitz).

Křepitz (Chřepice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Křepkowice, f. Schrickowitz.

Kreppenschlag (Křeplice), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg).

Křesanw (Křesanow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Křeschin (Křešín), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Křeschin (Křešín), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Křeschitz (Křešice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Křeschitz (Křešice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Křeschitz (Křešice, Křeštice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Křeschitz (Křešice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Třebautitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik., abseits Filkir.

Křeschitz (Křešice), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Křeschow (Křešow, Škřešow), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch).

Křeschtiowitz (Chřeštiowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek (292 f. Prach., D. Kreschtiowitz), Pfrkir., Piseker Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Moldauthein u. Pisek.

Křesein (Křesin, Křeseyna), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Erpostkurkir., Libochowitzer Vik.

Křesetitz (Křesetice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (107 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir., Schloß. Die Ortschaften des früheren Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Kuttenberg.

Křesice, f. Krischwitz.

Křešice, f. Křeschitz.

Křešín, f. Křeschin.

Křesín, Esch. b. Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Křesín, f. Křesein.

Křesina, Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klučenitz (78 f. Ber., D. Klučenitz).

Křeslice, f. Křeslitz, Krischlitz.

Křeslitz, Ober- (Křeslice horejní), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Čestlitz, G. Unter-Křeslitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Křeslitz, Unter- (Křeslice dolní), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Čestlitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).

Křešow, f. Křeschow.

Křeštice, f. Křeschitz.

Kretscham, Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha, G. Neudörfel (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Kretschen, Feld-, s. Feldkretschen.

Kreuzberg (Kreuzpburk), M., Pard., B. Chotěboř (124 f. Cas., D. Polna), c. 1500 E., Pfrkir., Polnaer Vik., evangelisches Bethaus u. Pastorat.

Kreuzberg, Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Grün, G. Motowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Kreuzenstein, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger).

Kreuzherrn-Commenda zu Eger. Die Ortschaften des derselben gehörenden früheren Dom. liegen in den Gerichtsbezirken Asch, Eger und Wildstein.

Kreuzhütten, Dsch., Pilf., B. Nonsperg, Pf. Wasserfuppen. G. Mauthhaus (276 f. Klat., D. Kauth), Glashütte mit Glasschleife.

Kreuzkostelec (Kostelec u Křižku), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stiřim), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Kreuzthal, Tuchfab. bei Neu-Bistritz, Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Kreuzweg (Křižátky), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Krhanitz (Krhanice, Karhanice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz (21 f. Ber., D. Konopischt).

Krhowice, f. Körbitz, Klein-.

Kriblitz (Kryblické předměstí), Vorstadt v. Trautenau, Jič., B. Pf. u. G. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Křič (Křitz, Chřič), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz (263 f. Rak., D. Křič), Lokkir., Rakonitzer Vik., Schloß, Vitriolwerk. Die Ortschaften des vormaligen Dom. K. liegen in den Gerichtsbezirken Jechnitz, Kralowitz und Zbirow.

Křičeň, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Krichnau (Krychnow), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Křičow, G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Alt-Bidžow und Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).

Křida, f. Kreiden, Křidai.

Křidai (Křida, Třída), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Gablonz (185 f. Bunz., D. Weißwasser).

Křidlau (Skřidla), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Welešchin, G. Moyney (50 f. Bud., D. Goldenkron).

Kriebaum (Wlčšowice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Lokalkirk., Krumauer Vik.

Kriebaum-Kollern, Df., Bud., Kalsching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Kriegern (Kryry), St., Eger., B. Bodersam (229 f. Saaz., D. Domeik), c. 1100 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik.

Kriesdorf (Křižany), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1200 E., Pfrkir., Gabler Vik.

Křikawa, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Křikawa, Burgruine bei Černisko, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Krima (Křimow, Krymawa), G. u. Df., Eger., B. Komotau (227 f. Saaz., D. Schönlinde), Pfrkir., Komotauer Vik.

Křimitz (Křimice), G. u. D., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Pilsner Gerichtsbezirke.

Krimlow (Krymlow), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Woleschee (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Křimow, f. Krima.

Křinec, St., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Křinec), c. 1200 E., Pfrkir., Nimburger Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. gehören zu den Gerichtsbezirken Königsstadtl, Liban und Nimburg.

Krinsdarf (Grinsdorf, Grünsdorf), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Klostergrab (221 f. Leit., D. Osseg).

Krinsdorf, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Krippaschlag (Krupkow), Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. u. G. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Krippau (Skřipowá), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Ludit (239 f. Elb., D. Luck).

Krips (Křiwec, Křiwce), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Neumarkt (253 f. Pilf., D. Tepl), Filkir.

Křipská, f. Kreibitz.

Krisch (Křiše), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilf., D. Radnitz), 2 Vitriolhütten.

Křischlitz (Křeslice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1900 E., Filkir., protestantisches Bethaus und Pastorat.

Křischow (Křišow), G. u. Dsch., Prag.,

B. Dobřisch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Křischtin (Kristin, Křiština), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Krischwitz (Křesice), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Krisenitz (Křiženec, Křiženice), Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Kundratitz (280 f. Prach., D. Kundratitz).

Kristanowice, f. Christelschlag.

Křitz, f. Křič.

Křiwáček (Křiwáwes), Df., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Křiwan (Křiwany), Esch. b. G. Klein-Jezow, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1 Freisassenviertel).

Křiwanka, Esch., b. G. Chrudim, Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Křiwaus (Křiwausy), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Hostin (32 f. Rak.; D. Jeniowes u. Wodolka).

Křiwáwes, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Lojowitz (21 f. Kauř., D. Lojowitz).

Křiwáwes, f. Křiwaček.

Křiwé, f. Křiwy.

Křiwec, Křiwce, f. Křips.

Křipenitz (Křiwenice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen (33 f. Rak., D. Unter-Bekkowitz).

Křiwitz (Křiwice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno), Filkr.

Křiwoklát, f. Pürglitz.

Křiwolač (Switalka), Esch. b. G. Groß-Kojkowitz, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (f. Cas., D. Lipnitz).

Křiwolačín, Esch. b. Korit, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (f. Bunz., D. Swijan).

Křiwoschin (Křiwošín), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Křiwsandow, M., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), c. 850 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Křiwy (Křiwé), Esch. b. G. Malochin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (123 f. Cas., D. Studenec).

Kříž, Sw., f. Heiligenkreuz.

Křižanek (Křižánky), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Křižanka, Dsch. Jič., B. Senftenberg, Pf. Schreibersdorf, G. Schambach (160 f. Kön., D. Schambach).

Křižanow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Weselicko (77 f. Tab.; D. Weselicko).

Křižanow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička, G. Litoboř (161 f. Kön., D. Nachod).

Křižanowitz (Křižanowice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Křižany, f. Kriesdorf.

Křižátky, Esch. b. Schmiedberg, Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Königshof).

Křižátky, f. Kreuzweg.

Křižek (Křížky), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Kříženec, Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Wrcholtowitz, G. Morawec u. Wilitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Kříženec, f. Kiesenreuth, Krisenitz.

Kříženice, f. Krisenitz.

Křížka (U Křížka), Esch. b. G. Pořeschitz, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Křížky, f. Křižek.

Křížow, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Křižowitz (Křižowice), G. u. Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch (53 f. Bud., D. Kruman).

Křižowitz (Křižowice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Stobořitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Krkawec, Esch. b. G. Mezimosti, Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Krnian (Krňany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Krnín, Dsch., Bud., B. Kruman, Pf. Steinkirchen, G. Unter-Breitenstein (51 f. Bud., D. Kruman).

Krniowitz (Krňowice, Krnějowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (143 f. Kön., D. Opočno), Filkr.

Krusko, G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Krusic), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., Schloß. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. K. sind jetzt zu den Gerichtsbezirken Jung-Bunzlau u. Weißwasser zuständig.

Kročehlaw (Kročihlawy), G. u. Df.,

Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno (17 f. Rak., D. Kladno).

Krochwitz (Chrochwice), G. u. Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Kroclow, s. Krätzles.

Kröglitz, Dsch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Kroh (Kruh), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Kroha, Esch. b. G. Gollnetschlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Krombach, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 1100 E., Lokalkir., Gabler Vik.

Kroměřitz (Kroměřtice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Planitz (268 f. Klat., D. Obitz).

Kroměschin (Kroměšín), Esch. b. Pf. u. G. Libeč, Pard., B. Chotěboř (f. Cas., D. Libeč), Papierfab.

Kronachdorf (Kronagsdorf), Df., Leip., B. u. Pf. Bensen, G. Njeder-Ebersdorf (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Krondorf, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Ockenau (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Krondorf, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhöf).

Kröndorf, s. Krendorf.

Kronfellern (Dasny), Dsch., Bud., B. u. Pf. Frauenberg, G. Baurowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Kronowetten, Esch. b. G. Bosowitz, Pard., B. Polna (118 f. Cas., D. Schrittens).

Kronporitschen (Rothporitschen, Červené Poříčí), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Schwihau (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Kap., Fortepianofab., Schloß mit Kap. Das frühere Dom K. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Přestitz.

Kronstadt (Kunstat), G. u. D., Jič., B. Reichenau (153 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik., Papierfabrik, Grenzzollamt, abseits Kap.

Kropfetschlag, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Kropfschlag, G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), Eisensteingruben.

Kropitz, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (243 f. Elb., D. Eger).

Kropsdorf, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau, G. Wieles (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Kroschau (Chrašťany), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrndorf (26 f. Rak., D. Woleschna).

Krošin, s. Kruschin.

Krossendorf, s. Großendorf.

Krotějow, Esch. b. G. Dworec, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).

Krotiw (Krotějow), G. u. Dsch., Pilf., B. Neuern, Pf. Drosau (269 f. Klat., D. Bistritz).

Krottenfée, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau (248 f. Elb., D. Königswart).

Křowitz (Křowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Dobruschka).

Křowitz (Křowice), Esch. b. G. Skur, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Zlonitz).

Krp (Krpy), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Repin (34 f. Bunz., D. Repin u. Melnik), Filkir.

Krsitz (Krsice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Krsmol (Krsmole), Dsch., Jič., B. und Pf. Neu-Paka, G. Auści (173 f. Bid., D. Kumburg).

Krsow, Esch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Krsow, s. Girschowa.

Krsowice, s. St. Johann.

Krsy, s. Girsch.

Krt (Krty), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Krtel (Krtly), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Křtěno, s. Krendorf.

Křtěnow, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein (49 f. Prach., D. Hohenfradek), Lokkir., Wodnianer Vik.

Křtěnowitz (Křtěnowice), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf, G. Raschowitz (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Křtětitz (Křtětice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Krtly, s. Krtel.

Krtow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Radenin).

Krtsch, s. Krč.

Krty, s. Gerten, Krt.

Krucenburk, s. Kreuzberg.

Krucow, s. Grütschau.

Krugsreuth, G. u. Df., Eger., B. und Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch), Schloß.

Kruh, G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Rostok (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kruh, f. Kroh.

Kruha (Kruhy), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Podol (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Krukanitz (Krukanice), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Pernharz (258 f. Pilf., D. Krukanitz), Schlößchen. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Tuschkau und Weseritz.

Krulich, f. Grulich.

Krumau (Krumlow), St., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau), c. 5500 E., 6 Vorstädte, Erzdechantei, Krumauer Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, Minoritenkloster, ökonomisches Lehrinstitut, Hauptschule, 2 Papierfab., 1 Tuch- und Kasimirfab., Schiffsbauplatz, großes Schloß mit Kap., Theater, Bibliothek, schöner Gemälde- und Waffensammlung. Eine Linie der Fürsten Schwarzenberg führt von Krumau den Herzogstitel. K. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letzteren erstreckt sich auf die beiden politischen Amtsbezirke Kaplitz u. Krumau), einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft, zu der die Gerichtsbezirke Kalsching, Krumau u. Ober-Plan gehören, hat auf 18.6 □ M. u. in 95 Katastralgemeinden 49.740 größtentheils deutsche Bew. Im Gerichtsbezirke leben auf 6.6 □ M. u. in 56 Katastralgemeinden 25.135 Bew. (24 Gemeinden haben 10.061 čechische, 4 Gemeinden 649 gemischte und die übrigen 28 Gemeinden 14.425 deutsche Bew.). Die dem Krumauer Bezirksgerichte zugewiesenen Ortschaften gehörten früher zu den Dom. Gratzen, Hohenfurth, Krumau und Wittingau. Das ehemalige Dom. Krumau liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Hohenfurth, Kalsching, Kaplitz, Krumau, Netolitz, Ober-Plan, Prachatitz u. Schweinitz. Das frühere der Erzdechantei in K. gehörige Dom. iegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Gratzen, Kaplitz, Krumau, Schweinitz und Wittingau. Das frühere städtische Dom. liegt in den Gerichtsbezirken Kaplitz, Krumau u. Schweinitz.

Krunwald, f. Grünwald.

Krupá, G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Krupá, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Filkir.

Krupá, f. Kraupa, Kraupen, Krupai.

Krupai (Krupá), Dfch., Leip., B. Bilin, Pf. u. G. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).

Krupai, Nieder- (Nieder-Grupai, Krupá dolejní), G. u. Df., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Weißwasser), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Krupai, Ober- (Ober-Grupai, Krupá hořejní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Krupín, Dfch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Swichow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Krupka, f. Graupen.

Kruplow, f. Krippaschlag.

Krupná, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Liten, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein).

Kruptice, f. Grupitz.

Kruschin (Krošín), Esch. b. G. Groß-Wschelis, Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Groß-Wschelis).

Kruschlau (Krušlow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Cestitz (287 f. Prach., D. Němčitz).

Kruschowitz (Krušowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Schloß mit Schloßkaplanei, Rakonitzer Vik. Das frühere Dom. K. liegt in den Gerichtsbezirken Rakonitz u. Neu-Straschitz.

Krušec, f. Körnsalz.

Kruščan (Kruswičany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz (89 f. Ber., D. Konopischt).

Krut, Ober- (Kruty horní), G. u. Df., Pard., B. Kaurim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Krut, Unter- (Kruty dolní), Df., Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Krutěnitz (Krutěnice), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Krychnow, f. Krichnau.

Krýchow, f. Skreychow.

Krymawa, f. Krima.

Krymlow, f. Krimlow.

Kryry, f. Kriegern.

Kschel, Ober- (Kšely horní), Dfch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Wititz, G. Ober-Kschel (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Kschel, Unter- (Kšely dolní), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), helvetische Kirche und Pastorat.

Kschelowitz, s. Krelowitz.
Kschenitz (Kšenice), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz (273 f. Klat., D. Merklin).
Kſcheutz (Kšice), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Welperſchitz (259 f. Pilſ., D. Mariafels), Filkir.
Kſchiha (Chaná), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einſiedel (253 f. Pilſ., D. Tepl), eiſenhältige Quelle.
Kšice, ſ. Kſcheutz.
Ktiš, ſ. Tiſch.
Ktiš malá, ſ. Lichtenek.
Ktowa, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Beſchällſtation.
Kubala (U Kubala), Eſch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Kubata (U Kubata), Eſch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Woziz (70 f. Tab., D. Jung-Woziz).
Kubatka, Eſch. b. G. Trawni, Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Kubern, Eſch. b. G. Oberſchlag, Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).
Kubikowy duby, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Beſtwin (110 f. Čas., D. Nonow).
Kubitzen, Böhmiſch- (Kubice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Taus, Pf. Vollmau, (277 f. Klat., D. Taus).
Kubitzen, Deutſch- (Kubice), Dſch., Pilſ., B. Taus, Pf. Vollmau, G. Alt-Preneth (277 f. Klat., D. Kauth).
Kublow, G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Welis (27 f. Ber., D. Točnik).
Kubohütten, G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Ober-Moldau (285 f. Prach., D. Winterberg).
Kuček, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Cerwena (77 f. Prach., D. Worlik).
Kuchanowitz (Kuchanowice, Kochanowice), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Pračow u. Slatinan (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Kuchař, Groß- (Kuchaře weliké), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlſtein).
Kuchař, Klein- (Kuchaře malé), Dſch., Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow, G. Roblin (15 f. Ber., D. Königſaal).
Kuchel, Groß- (Chuchly weliké), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).
Kuchel, Klein- (Kuchelbad, Chuchly malé), Dſch., Prag., B. u. Pf. Königſaal, G. Groß-Kuchel (15 f. Ber., D. Königſaal), Filkir., Badeanſtalt, Vergnügungsort der Prager.
Kuchelbauden, Groß-, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Marſchendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marſchendorf).
Kuchelbauden, Klein-, Rieſengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Marſchendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marſchendorf).
Kuchelna (Chuchelná), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Kuchin (Kuchyň), Dſch., Pard., B. Hlinſko, Pf. Swratka, G. Heralec (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Kuchinka, Eſch. b. G. Judendorf, Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).
Kuchinka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Kuchlitz (Groß-K., Chuchlice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (f. Bud., D. Frauenberg).
Kuchlitz (Klein-K., Chuchlice, Kuchlice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (f. Bud., D. Gratzen).
Kucin (Kuciny), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).
Kuckow, ſ. Kotzkow.
Kudenitz (Chotenice), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tſchachwitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).
Kudeſlawitz (Kutteſlawitz, Chudoslawice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).
Kugelweit, Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Groß-Zmietſch (f. Bud., D. Krumau), Burg- u. Kloſterruine.
Kühberg, Eſch. b. G. Prodl, Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).
Kühberg (Chřepice), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Čachrau).
Kühnberg, ſ. Kienberg.
Kühnheit, ſ. Kienhaid.
Kuhſtall (Baal), Eſch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich), Vergnügungsort der Prager.
Kühthal (Krawí ocas), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Oſchitz, G. Kunersdorf (184 f. Bunz., D. Niemes).
Kukan (Kokonín), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), c. 1300 E., Glas- u. Perlenſchleiferei.

Kukele, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Kukle, Esch. b. G. Pasek, Pilf., B. Pisek, Pf. Kreschtiowitz (291 f. Prach., D. Pisek).

Kukle, Esch. b. G. Talin, Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Kuklena (Kukleny), G. u. Vorstadt v. Königgrätz, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), c. 1050 E., Pfrkir., Königgrätzer Vik.

Kuklik, Esch. b. G. Mokran, Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Lojowitz).

Kukus (Kuks), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (149 f. Kön., D. Gradlitz), Kap., Kloster der Barmherzigen Brüder mit Kirche, worin die gräflich Sporkſche Familiengruft u. Spital, Schloß, ſonſt Goldbergbau.

Kulhawý w poli, Esch. b. G. Böhmiſch-Rybna, Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kulm (Mariä-Kulm, Chlum), M., Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Maria-Kulm), c. 800 E., Propſtei, Falkenauer Vik., Kap., bekannt durch die Sage von Bibiana u. dem Schachbrett, ſtark beſuchter Wallfahrtsort. Das frühere Dom. K. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Kulm (Chlumec), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap., Schloß mit Park, am 29. u. 30. Auguſt 1813 Schlacht zwiſchen den Franzoſen u. den Truppen der drei Alliirten, auch wurde hier 1040 Kaiſer Heinrich II. von Herzog Břetiſlaw u. 1126 Kaiſer Lothar von Herzog Soběſlaw geſchlagen. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. K. gehören zu den Gerichtsbezirken Auſſig, Karbitz u. Teplitz.

Kulſam, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., Moſtau).

Kumburg, Burgruine bei Krsmol, Jič., B. Neu-Paka (f. Bid., D. Kumburg). Die Ortſchaften des früh. Dom. Kumburg-Aulibitz liegen in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Jičin, Lomnitz, Neu-Paka, Semil u. Starkenbach.

Kumerau (Komárow), G. u. Df., Eger., B. Ludit (241 f. Elb., D. Schlößles), Lokkir., Theuſinger Vik.

Kummer, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (211 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Kummerpurſch (Konobrže), G. u. Df., Eger., B. Brür, Pf. Tſchauſch (223 f. Saaz., D. Brür).

Kumpatitz (Humpolec), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Kumpolec ſ. Gumplitz.

Kumpoltice, ſ. Gomplitz.

Kunačitz (Kunačice), Dſch., Jič., B. Senftenberg Pf. u. G. Kunwald (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kunačicky, Eſch. b. Pf. u. G. Kunwald, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Kunas (Kunow), G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Hoſterſchlag u. Schamers (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz).

Kúnaſt, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Kap.

Kunau (Kunow), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Klöſterle (233 f. Saaz., D. Klöſterle).

Kunčí, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Kunčice, ſ. Kunčitz, Pelzdorf.

Kunčinawes, ſ. Kunzendorf.

Kunčitz (Kunčice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Schlößchen.

Kunčitz (Kunčice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1050 E., Filkir.

Kundratce, ſ. Neudorf.

Kundratec, ſ. Kondratec, Kundratitz.

Kundratice, ſ. Konraditz, Kundratitz.

Kundratitz (Kundratice), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Kundratitz (Kundratice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Kundratitz (Kundratice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Wemerſchitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Kundratitz (Kundratec), Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz, G. Tluzen (214 f. Leit., D. Keblitz).

Kundratitz (Kundratice, Korutice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (280 f. Prach., D. Kundratitz), Schloß mit Kap., Papierfab. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Kundratitz (Kunratice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Kundratitz), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß mit Park, Polierſteinfab., Faſangarten, in der Nähe die Ruinen der Burg Wenzelſtein, in welcher Wenzel IV. ſtarb. Das ehemalige Dom. K. gehört in den Gerichtsbezirk Karolinenthal.

Kunějowice, ſ. Kuniowitz.

Kunemil, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).
Kunersdorf, G. u. D., Eger., B. Görkau Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Kunersdorf (Kunratice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Oschitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. und Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir., Grenzzollamt.
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Kunersdorf, G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Raffersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. Schluckenau, Pf. Zeidler (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Kunersdorf, G. u. D., Leip., B. Zwikkau (209 f. Bunz., D. Reichstadt), c. 2200 E., Lokkir., Gabler Vik., Bleichen, Hilfszollamt.
Kunětitz (Kunětice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik, dabei die gleichnamige Burgruine am Kunětitzer Berge.
Kuní, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Kunice, s. Kunitz.
Kuníček (Kuníčky), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Kuní (95 f. Ber., D. Petrowitz).
Kuniowitz (Kunějowice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Borownitz u. Čechtitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Kuniowitz (Kunějowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (258 f. Pilf., D. Kuniowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Tuschkauer Gerichtsbezirke.
Kunitz (Konice, Kunice), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Turtsch (234 f. Saaz., D. Maschau), Kap.
Kunitz (Kunice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Groß-Popowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.
Kunkowitz (Kunkowice, Konkowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Kunkowitz), Schloß. Das frühere Dom. K. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Kununa, Esch. b. Pf. u. G. Stěpanowitz, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau).
Kunnersdorf, s. Kunersdorf.
Kunow, s. Kunas, Kunau.
Kuňowka, Esch. b. G. Dol, Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (f. Tab., D. Prosek).
Kunratice, s. Kundratitz, Kunersdorf.
Kunreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger), Schloß.
Kunreuth, Unter-, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).
Kunsdorf, s. Gunstdorf.
Kunstadt, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).
Kunštat, s. Kronstadt.
Kunstberg, Schloß bei Křinec, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Křinec).
Kunstfarbe, Kunstfärberei bei Potin, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).
Kunwald, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), Pfrkir., Grulicher Vik., Wiege der sogenannten mährischen Brüder.
Kunwalde, Dsch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).
Kunžak, s. Königseck.
Kunzendorf (Kunčinawes), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kačer (155 f. Kön., D. Reichenau).
Kunžwald, s. Königsfeld.
Kunžwart, s. Kuschwarda.
Kupferberg (Měděnec), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Elb., k. Bergstadt), c. 950 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Kap., der sonstige Kupferbergbau ist jetzt erloschen, dagegen wird viel Spitzenklöppelei getrieben.
Kurakow, Esch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Schimutitz (49 f. Bud., D. Bzi), Schlößchen.
Kurau (Korauhew), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1200 E., Lokkir., Poličkaer Vik.
Kürberg, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Heinrichsgrün (236 f. Elb., D. Elbogen).
Kuří, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Kuřimen (Kuřimany), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jinin (295 f. Prach., D. Stěkna).
Kuřiwody, s. Hühnerwasser.
Kurowoditz (Kurowodice), Esch. b. Wolschina, Jič., B. Münchengrätz (f. Bunz., D. Swijan).
Kurschin (Kořen), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Leskau (255 f. Pilf., D. Kurschin), Kap., Schloß, Papierfab. Das

ganze frühere Dom K. liegt im Gerichtsbezirke Weseritz.

Kurzbach, Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Kurzdorf (Krátká dlauhá), G. u. Df., Parb., B. Deutschbrod, Pf. Bělá (116 f. Cas., D. Bělá).

Kurzweil, s. Peterhof.

Kuscht, s. Guscht.

Kuschwarda (Kunžwart), G. u. D., Pils., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Kommerzialzollamt, abseits die Burgruine K.

Kusow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pils., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Kušty, s. Gusicht.

Kuterschin (Chudeřín), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Neusattel (226 f. Saaz., D. Neusattel).

Kuterschitz (Chudeřice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (221 f. Leit., D. Bilin), Braunkohlenwerk.

Kutlič (Kutliře), G. u. Dsch., Parb., B. Kolin, Pf. Neudorf (101 f. Cas., D. Loschan).

Kutlitz (Kotelice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Kutnáhora, s. Kuttenberg.

Kutnowka, s. Chutrowka.

Kutomič, s. Kotomič.

Kutowenka (Chotyně, Chotowinky), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz), Braunkohlenbrüche.

Kutowitz (Chotějowice, Chotiowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Kutřin, Dsch., Parb., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Peralec (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Kutrowitz (Kutrowice), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz, G. Neprobilitz (30 f. Rak., D. Schlan).

Kutsch (Chudče), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamny (254 f. Pils., D. Weseritz).

Kutschlin, Dsch., Eger., B. u. Pf. Bilin, G. Třinka (222 f. Leit., D. Bilin).

Kuttau, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Klein-Umlowitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Kuttenberg (Kutnáhora), St., Parb., B. Kuttenberg (106 f. Cas., k. Bergstadt), c. 9300 E., 4 Vorstädte, Erzdechantei, Kuttenberger Vik., Prager Diözese, 7 Kirchen, worunter die sehenswürdigste die im altdeutschen Style gehaute Barbarakirche, Kloster der Ursulinerinen, Hauptschule, Kattundruckerei, Baumwollgarnmaschinenspinnerei, 3 Wollspinnereien, Silberbergbau. Die Stadt wählt zwei Abgeordnete zum Landtage; sie hatte einst, als der Bergbau in größerer Blüthe stand, einen weit größern Umfang und weit zahlreichere Bevölkerung, ihr Name ist mit der böhmischen Geschichte auf das Innigste verknüpft, sie ist unter andern auch der Geburtsort des bekannten böhmischen Malers Brandel. In K. befindet sich ein Landesgericht (dem die Strafgerichtsbezirke Deutschbrod, Kolin und Kuttenberg unterstehen), zugleich Bezirksstrafgericht (dessen Sprengel erstreckt sich über die beiden politischen Amtsbezirke Kuttenberg und Ledeč), ein Bezirksgericht zweiter Klasse, eine Berghauptmannschaft, eine Bezirkshauptmannschaft und ein Steueramt. Der Bezirkshauptmannschaft sind die beiden Gerichtsbezirke Caslau und Kuttenberg zugewiesen, sie hat auf 11.$_{6}$ □M. 72.146 durchaus čechische Bew. u. 158 Katastralgemeinden. Im Kuttenberger Gerichtsbezirke leben auf 5.$_{1}$ □M. 35.094 čechische Einw. in 68 Katastralgemeinden, welche letztern sonst zu den Dom. Gang, Hlisow, Roth-Janowitz, Krsetitz, Kuttenberg, Maleschau, Neuhof, Radboř, Sedlec und Zbraslawitz zuständig waren. Zum unmittelbaren Wirkungskreise der Berghauptmannschaft gehören die beiden Kreise Parbubitz und Jičin, zum mittelbaren überdies noch der Budweiser Kreis. Das frühere Dom K. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau, Kolin u. Kuttenberg.

Kuttendorf (Chotiněwes), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (216 f. Leit., D. Liebeschitz), Kap.

Kuttenitz, s. Kubenitz.

Kuttenplan (Chodowá Planá, Kdyně), M., Eger., B. Plan (251 f. Pils., D. Kuttenplan), c. 1000 E., Pfrkir., Haider Vik. Synagoge, Schloß, drei kohlensaure, jedoch unbenützte Mineralquellen. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom K. gehören zum Planer Gerichtsbezirke.

Kuttenthal (Guttenthal, Chotětow), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Kauř., D. Brandeis und Bunz., D. Koschatek), Pfrkir., Brandeiser Vik.

Kutterschitz, s. Kuterschitz.

Kutteslawitz, s. Kudeslawitz.

Kuttnau (Chotěnow), G. u. Dsch., Eger.

B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Tepl), Eifenfteingruben, Sauerbrunn.

Kuzau (Kuzy), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Drofau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Kužel, Efch. b. G. Ponědraž, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Kuzin, f. Kucin

Kuzowá, f. Wallisgrün.

Kuzy, f. Kuzau.

Kwaliſch, f. Qualiſch.

Kwaň, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (41 f. Ber., D. Zbirow).

Kwaſchtiow (Kwaſtow), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyſchka, G. Kwětuſch (75 f. Tab., D. Nadějkau).

Kwaſchtiow (Kwaſtow), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Přeſtawlk (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Kwasejowice, f. Kwaſowitz.

Kwaſetitz (Kwasetice), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow).

Kwaſetitz (Kwasetice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Kwasin, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec, G. Dřeweſch (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Kwasiny, f. Kwasney.

Kwaſkowitz (Kwaskowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (295 f. Prach., D. Stěkna).

Kwaſkowitz (Kwaskowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin. Pf. Dobrſch (293 f. Prach., D. Němčitz).

Kwaſlitz (Kwaslice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Kwaſney (Kwasiny), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow u. Solnitz (156 f. Kön., D. Solnitz), Schloß, Bleichen.

Kwaſniowitz (Kwasňowice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďowitz (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Pfrkir., Blatnaer Vik.

Kwaſowitz (Kwasejowice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Kwaſowitz (Kwasowice, Kwasejowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D Přehořow), Kap

Kwaſtow, f. Kwaſchtiow.

Kwětenow (Kwětenau), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow), Schlößchen mit Park. Das ganze frühere Dom. K. liegt im Deutſchbroder Gerichtsbezirke.

Kwětinow, Efch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohl-Přibram (f. Čas., D. Auhrow).

Kwětná, f. Blumenau.

Kwětnice, f. Febritenhof, Kwětnitz.

Kwětnitz (Kwětnice), Dfch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Sluſchitz, G. Dobročowitz (104 f. Kauř., D. Skworec).

Kwětow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik), Filkir.

Kwětuſch (Kwětuš), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyſchka (75 f. Tab., D. Nadějkau).

Kwětušín, f. Quidoſchin.

Kwětušow, f. Quitoſching.

Kwic, Groß- (Kwic weliká), G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna).

Kwic, Klein- (Kwic malá), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna, G. Groß-Kwic (31 f. Rak., D. Smečna).

Kwičowitz (Quitſchowitz, Kwičowice), G. u. Df., Pilf., B. Biſchofteinitz, Pf. Holeiſchen (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Kwilda, f. Außergefield.

Kwilitz (Kwilice), G. u. Df., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Pfrkir., Schlaner Vik.

Kwinow, f. Quinau.

Kwitkow, f. Quikau, Quitkau.

Kwitkowitz (Kwitkowice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (45 f. Bud., D. Komařitz).

Kwitkowitz (Kwitkowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Lanček ſekerkowý (182 f. Bunz, D. Groß-Skal).

Kwitky, f. Steinbach.

Kydliny, f. Kidlin.

Kyje, f. Keule, Key, Kije.

Kyjice, f. Kaitz.

Kyjow (Kiow), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik, G. Leſné (82 f. Tab., D. Hořepnik).

Kyjow, G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen (116 f. Čas., D. Přewnitz).

Kyjowa, f. Khaa.

Kyſelá, Efch. b. G. Jino, Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Březkowitz (f. Klat., D. Kronporitſchen).

Kyſelow, f. Kiſelow, Neuſtift.

Kyſibel, f. Gießhübel.

Kyšice, f. Kiſchitz.

Kyškowice, f. Kiſchkowitz.

Kyšperk, f. Geiersberg.

Kystra, f. Kiſtrau.

Kytín, f. Kitin.

Kýžlice, f. Keyžlitz.

L.

Laab, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Laaden, f. Laden.

Laan (Lány), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Laan (Lány), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Laas, Ober- (Laz horní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bohutin (298 f. Prach., D. Rožmital).

Laas (Laz), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Kladrau (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Laas (Laz), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Laas, Unter- (Laz dolní), Df., Prag., B. Příbram, Pf. u. G. Bohutin (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Laaſe, Eſch. b. G. Malſchwitz, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Labant (Labuť), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (250 f. Pilſ., D. Labant), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Pfraumberg.

Labau, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap.

Labauň, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wrſitz (170 f. Bid., D. Tuř).

Labes (Labzy), G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Oſchelin (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Labětín, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Labney, Groß- (Hlawňow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Labney, Klein- (Slawné), Df., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Bilay (153 f. Kön., D. Politz).

Labuť, Eſch. b. Pf. u. G. Konařowitz, Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Konařowitz).

Labuť, f. Labant.

Laby, G. u. Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Launiowitz (91 f. Kauř., D. Zwěſtow).

Labzy, f. Labes.

Lachenwitz, Dſch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lachow, f. Löchau.

Lachowitz, G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Theuſing).

Lacina, Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Malkow (301 f. Prach., D. Drahenitz).

Lačnow, f. Lotſchnau.

Laden, Dſch., Leip., B. Auſcha, Pf. u. G. Strasnitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Laden (Laaden), Df., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Markersdorf (199 f. Bunz., D. Gabel).

Ladenburg, Luſtſchloß bei Pf. u. G. Křemuſch, Eger., B. Bilin (f. Leit., D. Koſtenblatt).

Ladměřitz (Steindorf, Ladměřice, Wladměřice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Lado, Eſch. b. G. Nimburg, Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Nimburg).

Ladowitz (Ledwice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Dux (220 f. Leit., D. Dux), Kap., Braunkohlenbrüche.

Ladronka, Eſch. b. Motol, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Motol).

Ladung (Langendorf), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Ladung, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Oſſeg (221 f. Leit., D. Dux).

Ladwes (Ládwec), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec, G. Ladwy (20 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Ladwy (Ládwé), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec (20 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Laf, Eſch. b. Ponědražko, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Lagau (Slawkow), Df., Bud., B. Krumau, G. Resvoding (52 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Krumauer Vik.

Lahm, Alt- (Alt-Lam, Hlina stará), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lahm, Neu- (Neu-Lam, Hlina nowá), Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau, G. Holičky (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lahn (Lány), Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Malſchitz (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Lahn (Lahny, Lány), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Ridelec (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Lahn (Lány), Eſch. b. G. Willimowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Lahn (Lahn bei Daſchitz, Lány u Dašic),

G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lahn (Lahn ob Gruben, Lány na dálku, L. dlauhé), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokfir., Chrudimer Vik.

Lahna, f. Lana.

Lahošť, f. Loosch.

Lahowitz (Lahowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap., Mineralquelle.

Lahowitz (Lahowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Kunstziegelei, viel Korbflechterei.

Lahowská, Esch. b. G. Radotin, Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal).

Lahož, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobříšch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Lahrbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bib., D. Hohenelbe).

Lahrnbecher, Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lahut, Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Unter-Rimau, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Laimgruben, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Petschau).

Laiter, f. Leiter.

Lam, f. Lahm.

Lämberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Gabel und Kratzau.

Lametitz (Lomazice), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau, G. Drohnitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Lamitz, Lang- (Lomnice dlauhá), G. u. D., Eger., B. Buchau, Pf. Donawitz (239 f. Elb., D. Petschau).

Lampersdorf (Lampertice), G. u. D., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar), Steinkohlengruben.

Lampus, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Lan (Lány), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Malec).

Lan (Lány), Esch. b. Pf. u. G. Kamenicek, Pard.; B. Hlinsko (f. Chrud., D. Richenburg).

Lan, Groß- (Teichdorf, Lanské), Df., Pard., B. Holitz, Pf. u. G. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lan, f. Laan, Lahn.

Lana (Lahna, Lány), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Nak., D. Pürglitz), Lokfir., Schlaner Vik., Jagdschloß, Fasanerie, Ausgangspunkt der Prag-Lanaer Eisenbahn.

Landek (Otročín), G. u. D., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Theusinger Vik., Kap., 2 Sauerbrunnen.

Landhauska (Ober- u. Unter-L.), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Landrat (Landráty), Dsch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Teleci (139 f. Chrud., D. Polička).

Landsberg (Lanšperk), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Liebenthal (141 f. Chrud., D. Landskron), dabei die Burgruine L.

Landskron (Lanskraun), St., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 5100 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Schloß, eine große Zitz-, Kattun-, Leinwand- u. Tischzeugfab., Stahl- und Nadelfab. L. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, welcher die beiden Gerichtsbezirke Landskron und Wildenschwert unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes und eines Kommerzialwaarenstempelamtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat 8.3 □M. und 61.944 ungefähr zur Hälfte deutsche, zur Hälfte čechische Bew. in 59 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk ist 4.9 □M. groß und zählt 36.016 Bew. in 31 Katastralgemeinden; davon hat eine Gemeinde 249 gemischte, 7 Gemeinden haben 10.675 čechische, die übrigen deutsche Einwohner. Sämmtliche zum Landskroner Bezirke gehörigen Ortschaften waren sonst Bestandtheile des gleichnamigen Dominiums. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Landskron, Leitomischl, Senftenberg und Wildenschwert.

Landstein, Dsch., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Altstadt, G. Markel (66 f. Tab., D. Landstein), dabei die Burgruine L. Das frühere Dom. L. gehört zum Neu-Bistritzer Gerichtsbezirke.

Landstrassen, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Langenau, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Langenau, Klein- (Lanow malý), Df., Jič., B. Hohenelbe, Pf. u. G. Nieder-Langenau (174 f. Bib., D. Hohenelbe).

Langenau, Mittel- (Lanow prostřední), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe), Papiermühle.

Langenau, Nieder- (Lanow dolní), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1650 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei. Langenau bildet mit Hohenelbe einen besondern Landtagswahlbezirk.

Langenau, Ober- (Lanow horní), G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1100 E., Papierfab.

Langenau (Skalice), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 2400 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Glascomposition sperlenfab., sehr viele Glasarbeiter.

Langenbruck, G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Honnetschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Langenbruck, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Egerer Burg).

Langenbruck (Dlauhý most), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1800 E., Lokkir., Reichenberger Vik.

Langendorf, Ober-, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (58 f. Bud., D. Rimau).

Langendorf, Unter-, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Langendorf (Dlauháwes), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Leschau u. Dobrawoda (81 u. 79 f. Tab., D. Neu-Reichenau u. Pilgram).

Langendorf, Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Goslau, G. Teltsch (239 f. Elb., D. Teltsch).

Langendorf (Dlauháwes), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau (155 f. Kön, D. Reichenau).

Langendorf (Dlauháwes), Ansiedlung bei Roketnitz, Jič., B. Turnau, G. Groß-Skal (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Langendorf (Dlauháwes), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Časl., D. Frauenthal), Filkir., Eisenbergbau.

Langendorf (Dlauhá wes), Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Chelčitz, G. Truskowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Langendorf, Alt- (Dlauhá wes), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Langendorf), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß, Graftgeschirrfab. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein u. Schüttenhofen.

Langendorf, Neu- (Dlauhá wes nowá), Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Alt-Langendorf (f. Prach., D. Langendorf).

Langendorf, f. Labung., Wrhawec.

Langendörflas, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Langengrund, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler, G. Wolfsberg (207 f. Leit., D. Hainspach), Bleichen.

Langenhart, f. Kalch.

Langenhof (Dlauhé dwory, Dlauhodwory), G. u. Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (143 f. Kön., D. Nedělischt).

Langenradisch, f. Radisch, Langen-.

Langentriebe (Třebowa dlauhá), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau u. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1300 E.

Langewiese (Lauka), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Osseg (221 f. Leit., D. Dux).

Langewiese, Esch. b. G. Pachtin, Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (f. Pilf., D. Preitenstein).

Langfeld (Dlauhé pole), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Langgrün, G. u D, Eger., B. Buchau, Pf. Bergles (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Langgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Filkir.

Langhaid, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Langlamitz, f. Lamitz, Lang-.

Langwiesen (Dlauhá lauka), Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Tinischt, G. Lipa (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Langwiesen (Dlauhá lauka), Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz, G. Lužan (272 f. Klat., D. Lužan).

Lanow, f. Langenau.

Lanschau, f. Lanjau.

Lanské, f. Lan, Groß-.

Lanskraun, f. Landskron.

Lány, Vorstadt von G Leitomischl, Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lány, f. Laan, Lahn, Lan, Lana.

Lanz (Lomnice), G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Expostturkir., Falkenauer Vik., Steinkohlengruben.

Lanžau (Lanschau, Lanžow), G. u. Df., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Policán), Pfrkir., Hořitzer Vik.

Lapačka, Esch. b. G. Libersowitz, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Lapitz (Lapice), Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Lapitzfeld, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Mostau).

Lappersdorf, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Welchau (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Larnbecher, s. Lahrnbecher.

Laschan (Lažany) Dsch., Pilf., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Laschin (Lažany), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Ludiz).

Laschitz (Lažitz, Lažiště), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg) Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Laschkles (Wlásky), Dsch., Bud., B. Kapliz, Pf. Klein-Umlowitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Laschowitz (Lašowice), Dsch., Bud., B. Mühlhansen, G. Žahořan (78 f. Prach., D. Worlik), Pfrkir., Mirowitzer Vik.

Laschowitz (Lašowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Groß-Aujezd (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Lasenitz (Lasenice, Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Lasenitz, (Lassenitz, Losenice), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Lasetz, s. Lazec.

Lasko (Lazsko), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Lasko). Das frühere Dom. L. liegt ganz im Přibramer Gerichtsbezirke.

Lašowice, s. Laschowitz.

Lastiboř (Lastibořec, Wlastiboř), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Lastiboř (Wlastiboř), D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Jilow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Lastibořitz (Wlastibořice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch Aicha (184 f. Bunz., D. Swijan), Lokkir., Reichenberger Vik.

Lastišow, s. Wlastischow.

Latran, Vorstadt von Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Latschnau (Lačnow), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau u. Teleci (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Laube, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), Kap.

Lauben, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Laubendorf (Limberk), G. u. D., Pard. B. Polička (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1600 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Schlößchen.

Laubendorf (Otradowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis)

Laubenthal (Ostrow), Dsch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumislowitz, G. Senitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Laubplan, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Laučany, s. Lautschan.

Laučej, s. Lutschau.

Lauček (L. im Wald, Laučky zadní), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod (186. f. Bunz., D. Groß-Rohosec), Lokkir., Turnauer Vik.

Lauček (L. ob der Iser, Laučky nad Jizerau), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Bukowina (182 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Lauček (Laučky), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf St. Georg (133 f. Kön., D. Brandeis).

Lauček (Laučky), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg, G, Wižek (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lauček sekerkowý (Vorder-L., Laučky Sekerkowy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (183 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Laučeň, s. Laučin.

Laučena hora, s. Laučna hora.

Laucha (Lauchow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Wernsdorf), Lokkir., Komotauer Vik.

Laučím (Lautschim), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Lipkau), Pfrkir., Deschenitzer Vik.

Laučin (Lautschin, Laučeň), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin), Lokkir., Nimburger Vik, Schloß mit englischem Park u. Thiergarten, im letztern ist die Heilquelle Božiwoda. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Nimburg.

Laučitz (Lowčice), G. u. D., Jič., B. Chlumetz, Pf. Lužitz (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Laučitz (Lowčice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (118 f. Čas., D. Sehuschitz)

Laucká (Lauzka), Dsch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Kmetnowes, G. Redhoscht (33 f. Leit., D. Doxan).

Laucká, Dsch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes, G. Wodochod (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Laucká, s. Schönau.

Laučkowice, ſ. Lučkowitz.
Laučky, ſ. Laučet, Schönau.
Laučný hora (Laučena hora), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar) Filkir.
Laučný, Eſch. b. G. Lužitz, Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).
Laučowá, ſ. Lukau.
Laudák, Eſch. b. G. Hrachow, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Laudilka, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).
Laudon, Df., Pard., B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz, G. Herbotitz (140 f. Chrud., D. Landskron).
Lauka, G. u. Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Koſtelec (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Lauka, G. u. Dfch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Woſlow (293 f. Prach., D. Worlik).
Lauka, ſ. Langewieſe, Wieſe.
Laukau (Laukow, Lúké), Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Mezilas (112 f. Čas., D. Lipnitz), Filkir., Hohlglasfab.
Laukonos (Laukonosy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Chlumec).
Laukořan (Laukohořany, Lukohořany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Třiblitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Laukow, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Reichenberger Vik., Fasanerie; in der Pfarrkirche iſt die fürſtlich Rohan'ſche Familiengruft.
Laukow (Laukowá), Df., Jič., B. Semil, G. Rybnitz (186 f. Bunz., D. Semil), Reſidenz-Kaplanei u. Kirche, Semiler Vik.
Laukowec, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Reichenberger Vik, Schloß.
Laukowiček (Laukowičky), Di., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Lauky, ſ. Luk.
Lauký wír, ſ. Wühr.
Laun (Launy), St., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., k. Stadt), c. 2500 E., 2. Vorſtädte, Dechantei, Launer Vik., Prager Diözeſe, 2 Kirchen, Synagoge, eiſenhältige Quelle, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaftserpoſitur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat 6., □ M. u. 25,701 čechiſche Bewohner (nur eine Kataſtralgemeinde hat 286 Bew. gemiſchter Nationalität), in 61 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Čitolib, Dobroměřitz, Laun, Leneſchitz, Libochowitz, Groß-Lippen, Neuſchloß, Patek, Peruc, Pſchan, Tauzetin, Teinitz, Jungfer-Teinitz, Wrana u. Wrſchowitz gehörten.
Launiawa (Launowá), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht).
Launín, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Tmain).
Launiowitz (Launowice), M., Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauř., D. Launiowitz) c. 700 E., Pfrkir., Biſtritzer Vik., Schloß, in der Nähe iſt der Berg Blanik, bekannt durch die Volksſage von den Blaniker Ritte.n. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Wlaſchimer Gerichtsbezirke
Launiowitz (Launowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mukařow (103 f. Kauř., D Schwarzkoſtelec).
Launitz, G. u. Dfch, Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Saaz., D. Koritz.)
Launken (Launky), G. u. Df., Pard., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan), Filkir.
Laupensko, Eſch. b. Ober-Nezditz, Pilſ., B. Přeſtitz (f. Klat., D. Kronporitſchen).
Laureta, Eſch. u. Wallfahrtskap. bei Bolina, Bud., B. Wlaſchim (f. Kauř., D. Wlaſchim).
Laureta (Loreto), Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Teinizl (268 f. Klat., D. Teinizl).
Lautě (Lauti), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leſchan).
Lauterbach, St., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergſtadt), c. 2200 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., 8 Oelmühlen, ſonſt bedeutender Zinnbau.
Lauterbach, G. u. Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Hartenberg).
Lauterbach, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).
Lauterbach (Litrbachy, Widrpachy), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 1600 E., Pfrkir., Leitomiſchler Vik., Beſchällſtation.
Lauterwaſſer, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Forſt (175 f. Bid., D. Forſt), c. 1000 E., Papierfab., Baumwollweberei.
Lauti, ſ. Lautě.
Lautka, ſ. Reitz.

Lautkau (Lautkow), Df., Bud., B. Pazzau, Pf. u. G. Hořepnik (f. Tab., D. Hořepnik).

Lautſchan (Laučany), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Teinizl (207 f. Klat., D. Klenau).

Lautſche, Df., Leip., B. Friedland, Pf. u. G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Lautſchim, Lautſchin, ſ. Laučim, Laučin.

Lautſchitz, ſ. Laučitz.

Lautſchney, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Laurmühle, Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. u. G. Schmiedeberg (233 f. Saaz., D Presnitz).

Lauže černé, ſ. Schwarzpfütz.

Lauzka, ſ. Laučka.

Laužná, G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Mißliw (270 f. Pilſ., D. Planitz).

Laužnitz (Laužnice), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Držkow, G. Zaſada (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Laužow, Eſch. b. Pf. u. G. Zaboř, Par., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Neuhof).

Laweč, Eſch. b. G. Křenowitz, Pilſ., B. Piſek, Pf. Bernardiz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Lawička (Lawičky), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Lawitz (Lawice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).

Laz, ſ. Hlas, Laas.

Lažan (Lažany), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Lažan (Lažany), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (68 f. Tab., D. Cheynow).

Lažan (L. bei Chlum, Lažany), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lažan (L. bei Turnau, Lažany), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lažan (Lažany), G. u. Dfch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Moraſchitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Lažan (Lažany), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.

Lažan-Desfours (Lažany), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Kwaſniowitz (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Kap., Schloß mit Park. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna, Horaždiow'tz, Nepomuk u. Planitz.

Lažan-Enis (Lažan-Milčitz, Lažany), G. u. Df, Pilſ., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Lažan-Enis). Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Blatnaer Gerichtsbezirke.

Lažanek (Lažanky), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Zaboř (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Lažany, ſ. Laſchan, Laſchin, Lažan, Losan, Losau.

Lazaret, Dfch., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl, G. Oſik (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Lazec, ſ. Laſetz, Losnitz.

Lažiſcht (Lažiště), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Lažiſcht (Neuwieſen, Lažiště), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel, G. Newěſitz (302 f. Prach., D. Warwaſchau).

Lažiſcht (Lažiště), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Frauenthal (291 f. Prach., D. Libějitz).

Lažiště, ſ. Laſchitz, Laziſcht.

Lažiště k, ſ. Schlag.

Lazowitz (Hlazowice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Woſow (41 f. Ber., D. Woſow), dabei die Eſch. Klein-Lazowitz.

Lazsko, ſ. Lasko.

Lbančice, ſ. Elbančitz.

Lbín, ſ. Welbina, Welbine.

Lbosyn, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Lčowice, ſ. Eltſchowitz.

Leč, Eſch. b. G. Poſtupitz, Bud., B. Beneſchau, Pf. Popowitz (86 f. Ber., D. Jemniſcht).

Leč, Eſch. b. Pf. u. G. Křinec, Jič., B. Nimburg (f. Bunz., D. Křinec).

Leč, Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten, G. Skuhrow (86 f. Ber., D. Liten).

Lečitz, Groß- (Lečice, Ledčice), G. u. D., Prag., B. Dobříſch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., D. Karlſtein).

Lečitz, Klein- (Lečice malé), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Alt-Knin (40 f. Ber., D. Slap).

Lečitz (Lečice, Ledčice), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauſchek (35 f. Rak., D. Raudnitz), kathol. Filkir. u. helvetiſche Kirche.

Lechow, Eſch. b. Pf. u. G. Girſch, Eger., B. Weſeritz (f. Pilſ., D. Weſeritz).

Ledau (Letow), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Teutſchenruſt), Pfrkir, Saaz. Vik., Synagoge, Schloßch.

Ledce, ſ. Lebec.

Ledčice, ſ. Lečitz.

Lebec (Ledce), Eſch. b. G. Pecerad, Bud., B. Beneſchau, Pf. Telnitz (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Lebec (Ledská) und Klein-Lebec (Ledská malá), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Lebec (Ledce), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno), Filkir., Rübenzuckerfab.

Lebec (Ledce), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Zerčitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Lebec (Ledce), Dſch., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kadlin, G. Stranka (191 f. Bunz., D Stranka).

Ledeč (Ledče), Eſch. b. Pf. u. G. Wititz, Pard., B. Böhmiſchbrod (106 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Ledeč, St., Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), c. 2300 E., Dechantei, Ledečer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Bezirkshauptmannſchaft unterſtehen die beiden Gerichtsbezirke Ledeč u. Unter-Kralowitz mit 151 Kataſtralgemeinden u. 50.482 durchaus čechiſchen Bew. auf 11.□M. Der Gerichtsbezirk zählt 21.086 čechiſche Einw. auf 4.□M. u. in 79 Kataſtralgemeinden, welche letzteren ſonſt Beſtandtheile der Dom. Ledeč, Lipnitz, Neudorf, Swětla, Unter-Kralowitz u. Wrbitz bildeten. Sämmtliche Ortſchaften des frühern Dom. Ledeč liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Ledeč (Ober-L.), Schloßbezirk v. Ledeč, Pard., B. u. Pf. Ledeč, G. Hradec (111 f. Čas., D. Ledeč).

Ledeč, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Lebec (Ledce), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Nekmiř), Pfrkir., Pilſner Vik., Mineralwerk.

Lebec (Ledce), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Kap., abſeits liegt der Badeort Sternberg.

Ledeček (Ledečky), Dſch., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Rožbialowitz, G. Swidnitz (178 f. Vid., D. Dimokur).

Ledecko, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (102 f. Kauř., D. Rataj).

Ledenitz (Ledenice), M., Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Wittingau), c. 1100 E., Pfrkir., Gratzner Vik.

Ledhuj, Groß- (Ledhuje weliká), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Ledhuj, Klein- (Ledhuje malá), Dſch., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Groß-Ledhuj (154 f. Kön., D. Politz).

Ledkow, Eſch. b. Pf. u. G. Kopidlno, Jič., B. Lipan (170 f. Vid., D. Kopidlno).

Lednitz (Lednice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas), Vitriolſchieferbergwerk.

Ledská, ſ. Lebec.

Ledwice, ſ. Ladowitz.

Lehen, ſ. Holzbach.

Lehenſtein, Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Schloß mit Kap.

Lehom, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Leibitſch, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Leibitſchgrund, Eſch. b. Pf. u. G. Stein, Eger., B. Graslitz (f. Elb., D. Schönbach), Baumwollſpinnfab.

Leierbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Vid., D. Hohenelbe)

Leierwinkel, Eſch. b. G. Alt-Fürſtenhütte, Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Loſimthal (250 f. Pilſ., D. Waldheim).

Leimbaum, ſ. Leinbaum.

Leimbruck, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau, G. Klein-Schüttüber (249 f. Elb., D. Schüttüber).

Leimgruben, ſ. Hlinowiſcht, Laimgruben.

Leimsgrub, G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Leinbaum (Leimbaum), G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Adamsfreiheit (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz).

Leiniſch (Mlýniště), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Seeſtz (204 f. Leit., D. Prießnitz).

Leinitz (Mlýnce, Mleynice), Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. u. G. Mileſchau (216 f. Leit., D. Loboſitz).

Leipa, Böhmiſch- (Česká Lípa), St., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (299 f. Leit., D. Neuſchloß), c 7000 E., Dechantei u. Pfarre, gleichn. m. Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 3 Kirchen, Synagoge, Auguſtinerkloſter mit Gymnaſium, Hauptſchule. L., einſt Hauptſitz des Geſchlechts der Berka, iſt jetzt einer der bedeutendſten Manufaktur- u. Handelsorte Böhmens, hat mehrere Zitz- u. Kattunfab., ferner

eine Tuchfab., Waffenschmiederei, Essigfab., Türkischrothfärberei u. s. w. Seit 1850 ist Böhmisch-Leipa, das einen besondern Landtagswahlbezirk bildet, der Sitz der Kreisregierung für den Böhmisch-Leipaer Kreis, der aus den Landesgerichtssprengeln Böhmisch-Leipa u. Reichenberg besteht und auf 72.$_8$ □M. und in 688 Katastralgemeinden 543.301 fast durchwegs deutsche Bewohner zählt, ferner der Sitz eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes erster Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Zollegstätte und eines Steueramtes. Zum Landesgerichte gehören die Sprengel der Bezirksstrafgerichte in Böhmisch-Leipa, Leitmeritz, Rumburg u. Tetschen, zum Bezirksstrafgerichte die politischen Amtsbezirke Dauba und Böhmisch-Leipa. Die Bezirkshauptmannschaft, welche aus den Gerichtsbezirken Haida, Böhmisch-Leipa, Niemes und Zwickau besteht, hat auf 12.$_7$ □ M. 85.793 durchaus deutsche Bewohner in 92 Katastralgemeinden. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.$_7$ □M. 26.348 deutsche Bewohner und 35 Katastralgemeinden, und es gehören zu demselben ganz oder theilweise die früheren Dom. Ober-Liebich, Neuschloß, Politz, Reichstadt und Schönborn.

Leipa, Alt- (Lipé staré), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Leipe, Hohen-, s. Hohenleipe.

Leischnerbauden, Riesengebirgsbauden, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Leissen (Lysá), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Groß-Bockau (203 f. Leit., D. Prießnitz u. Türmitz).

Leiten (Leit, Leuten, Podstraň), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz (146 f. Kön., D. Schurz).

Leitensdorf, Nieder- (Nieder-Leutensdorf, Litwinow dolní), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (223 f. Leit., D. Dux), Papiermühle.

Leitensdorf, Ober- (Ober-Leutensdorf, Litwinow horní), M., Eger., B. Brüx (223 f. Leit., D. Dux), c. 2800 Einw., Pfrkir., Biliner Vik., Kap., Waisenhaus, Schloß, Tuch- u. Casimirfab., Drechslerwaarenfab., Papiermaché- u. Spielwaarenfab., Schafwollfab., Alaunwerk mit Badeanstalt, Braunkohlenbau. Ober-L. bildet mit Brüx u. Teplitz einen besondern Landtagswahlbezirk.

Leiter (Kobři), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Oschelin (259 f. Pilf., D. Schweising), 4 Eisensteinzechen.

Leitmeritz (Litoměřice), St., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., k. Stadt), c. 4700 E., 8 Vorstädte, Dechantei, Leitmeritzer Vik. u. Diözese, 7 Kirchen, Dominikaner- und Kapuzinerkloster, theologische Lehranstalt, bischöfliches Seminär, Gymnasium, Hauptschule, 1740 F. lange theils hölzerne, theils steinerne Elbebrücke, Buchdruckerei, in der Kathedralkirche sind zwei Bilder von Skreta und eines von Lukas Kranach, Elbedampfschiffstationsplatz, Lederfab. L. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag und war bis zum Jahre 1850 der Sitz des Leitmeritzer Kreisamtes, jetzt befindet sich daselbst ein Bisthum nebst Domkapitel und bischöflichem Consistorium, eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Kameralbezirksverwaltung, ein Waarenkontroll-, ein Steuer- und ein Postamt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes umfaßt die Gerichtsbezirke Auscha, Leitmeritz u. Lobositz und fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, letzterer unterstehen auf 10.$_5$ □M. 162 Katastralgemeinden mit 58.769 größtentheils deutschen Bew. Der Gerichtsbezirk hat 3.$_7$ □ M. u. 25.296 Bew. in 63 Katastralgemeinden, von denen vier 2.388 E. gemischter Nationalität, die übrigen durchaus deutsche Einw. haben. Im Leitmeritzer Gerichtsbezirke liegen ganz oder theilweise die früheren Dom. Groß-Aujezd, Černosek, Enzowan, Keblitz, Kreschitz, Liebeschitz, Lobositz, Ploschkowitz, Groß-Priesen, Schreckenstein, Schüttenitz, Teinitz, Tetschen, Třebautitz, Triebsch u. Zahořan, dann die Gebiete der Städte Leitmeritz und Theresienstadt.

Leitnowitz (Litwinowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Leitomischel (Litomyšl), St., Pard., B. Leitomischel (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 4800 E., 5 Vorstädte, Dechantei, Leitomischler Vik., Königgrätzer Diözese, 4 Kirchen, Piaristenkollegium mit einem Gymnasium, Hauptschule, schönes Schloß mit Kap., Bibliothek u. Gemäldesammlung, gegen 100 Branntweinbrennereien. L. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksstrafgerichtes, dessen Sprengel sich über die beiden Bezirkshauptmannschaften Landskron und Leitomischel erstreckt, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, ei-

ner Bezirkshauptmannschaft, eines Steueramtes, eines Post- und eines Waarenkontrollamtes. Der Bezirkshauptmannschaft unterstehen die Gerichtsbezirke Leitomischl u. Policka, welche beide zusammen auf 14.1 □M. 78.555 größtentheils čechische Bew. in 94 Katastralgemeinden zählen. Der Gerichtsbezirk ist 8.5 □M. groß und hat in 61 Katastralgemeinden 48.689 Bew. (davon haben 13 Gemeinden 15.049 deutsche u. die übrigen 33.640 čechische Bew.). Im Gerichtsbezirke liegen Gebiete der früheren Dom. Landskron, Leitomischl u. Neuschloß. Das ehemalige Dom L. gehört jetzt zu den Gerichtsbezirken Hohenmauth, Leitomischl, Policka, Skuč u. Wildenschwert.

Leitschkow, s. Leyckow.

Leletitz (Leletice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwoždian (298 f. Prach., D. Březnitz).

Lelowa (Lelow), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Schalan (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.

Lelowa (Lelowo), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Staab (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Lemberk, s. Lämberg.

Leneschitz (Lenešice), G. u. D., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz), Pfrkir., Launer Vik., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Lemč, Esch. b. Pf. u. G. Litten, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Litten).

Lenšedl (Lenzedl, Londzedl, Lénsedly), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Hruschitz, G. Kalischt (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Hlaska.

Lény, s. Lin.

Lenzel, Alt- (Mlýnec starý), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch, G. Winney (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Lenzel, Neu- (Mlýnec nowý), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Kutlitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Leonorenhain, s. Eleonorenhain.

Leopold, Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannseifen u. Mohren, G. Hermannseifen (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Leopoldsdorf (Leopoldow), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen),

Leopoldsdorf, Esch. b. G. Zahradka. Pilf., B. Manetin, Pf. Cihana (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Leopoldshammer, G. u. Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Tafelglasfab.

Leopoldshöhe, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Cernowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Leopoldsruhe, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G. Grafenwalde (206 f. Leit., D. Hainspach), Leinenbandfab., Bleiche.

Lepejowitz (Lepejowice), Esch. b. G. Weseli, Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (f. Chrud., D. Choltitz), Filkir.

Lepolisy, s. Nepolis.

Leptač, s. Rohn.

Lerchenhof, (Skřiwánek), Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken, G. Scheibeldorf (116 f. Čas., D. Schrittens), Schloß.

Lerchenthal, Dfch., Leip., B. Bensen, Pf. u. G. Klein-Bocken (202 f. Leit., D. Politz).

Lesak (Lesáky), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz, G. Křižow (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Lešany, s. Leschan, Lischan.

Leschan (Lešany), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Eule, Königsaal, Neweklau und Selčan.

Leschan (Lešany), Df., Pard., B. Skuč, Pf. u. G. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Leschan (Lešany). G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Mühlhausen (31 f. Nak., D. Mühlhausen).

Leschau (Lešow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Leschetitz (Lešetice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Milin).

Leschischow (Lešišow), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bergstadtel (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Leschkau (Lešky, Ležky), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Alberitz (230 f. Saaz., D. Linz).

Leschkowitz (Leškowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Wilimow).

Leschnitz, Esch. b. G. Pawlička, Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Leschowitz (Lešowice), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein),

Leschtin (Leština), Dfch., Bud., B. Jung-

Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Leschtin (Leština), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Rakow (169 f. Bunz., D. Kost).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Leschtina (Leština), Esch. b. G. Holičky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Skala (117 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Leschtina (Leština), Esch. b. G. Wittz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Leschtina (Leština), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Leschtina (Leština), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Leschtine (Leština), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Saubernitz (205 f. Leit., D. Třebautitz), Kap.

Leschtinka (Léštinka), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Leschtinka (Leštinka), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Skutečko (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Leštetice, f. Leschetitz.

Lešišow, f. Leschischow.

Leskau (Lestkow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Roschwitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), in der Nähe die Burgruine Egerberg.

Leskau (Lestkow), M., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz), c. 1000 E., Pfrkir., Mieser Vik.

Leskay (Leská), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Liebshausen, G. Schöpenthal (216 f. Leit., D. Tříblitz).

Leské, f. Liske.

Leskenthal, Df., Leip., B. Niemes, Pf. Dobern, G. Götzdorf (211 f. Bunz., D. Reichstadt).

Leskow (Lestkow), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobit (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Leskowec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Leskowec, Esch. b. G. Autěschow, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Barau).

Leškowice, f. Leschkowitz.

Leskowitz (Leskowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Leskowitz (Leskowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomyschl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Lešky, f. Leschkau.

Lesna (Lesná), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).

Lesní chalupy, f. Chalupy lesní.

Lesnik (Leznik), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Lesnow, Groß- (Lesnow), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Lesnow, Klein- (Klein-Lösl, Lesnůwek), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz u. Weißwasser).

Lešow, f. Leschau.

Lešowice, f. Leschowitz.

Leſſau, G. u. Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Eisenstein- u. Braunkohlengruben.

Leſſnitz (Leznice), G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Lešťany, f. Lichtenstein, Lischtian.

Leštěnec, f. Lischtěnec.

Leština, f. Leschtin, Leschtina, Leschtine.

Leštinka, f. Leschtinka.

Lestkow, f. Leskau, Leskow.

Leštná, f. Lischney.

Leštné, f. Lischna, Lischtnei.

Leštnice, f. Lischnitz.

Leštno, f. Lischna.

Letačowitz (Letakowice), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Filkir.

Letek (Letky), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf Libschitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Letin (Letiny), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., abseits die Badeanstalt St. Günther.

Lestkow, f. Leskau.

Letkow, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Pilsenec (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Letky, f. Letek.

Letná, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Letnian (Letňany), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeb ratitz (23 f. Kauř., D. Winař).

Letnik, Esch. b. G. Mezaun, Prag., B.

Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Letow (Letowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Silberberg (269 f. Klat., D. Elischau).

Letow, f. Lebau.

Letowice, f. Litowitz.

Letſch, f. Leč.

Letſchitz, f. Lečitz.

Lettendorf, Eſch. b. G. Schönfeld, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Lety, G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Lety, G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Dobřichowitz (15 f. Ber., D. Königſaal).

Leukersdorf (Čermná), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (203 f. Leit., D. Priesnitz), Expoſiturkir., Auſſiger Vik.

Leut, Leuten, f. Leiten.

Leutensdorf, f. Leitensdorf.

Lewanitz (Lewonice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Poſtelberg (227 f. Saaz., D. Poſtelberg), Faſangarten.

Lewausy, f. Libus.

Lewín, Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).

Lewín, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Liſchau, G. Hurek (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Lewín, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D Chlumec).

Lewín (Lewin-Oels), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg, c. 1050 E., Lokkir., Jičiner Vik.

Lewín, M., Leip., B. Auſcha (217 f. Leit., D. Liebeſchitz), c. 650 E., Pfrkir., Auſchaer Vik., Verfertigung von gutem Töpfergeſchirr.

Lewín, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl u. Zditz (17 f. Ber., D. Königshof).

Lewka, f. Lipka.

Lewonice, f. Lewanitz.

Lewý Hradec, Burgruine bei Žalow, Prag., B. Smichow (f. Ber., D. Roſtok), hier ſtand die erſte chriſtliche Kirche Böhmens.

Leyčkow (Leitſchkow), G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel).

Leyſchowka (Leyšowka), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Černilow, G. Libitz (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Ležky, f. Leſchkau.

Ležnice, f. Leſſnitz.

Leznik, f. Lesnik.

Leznitz (Leznice), Eſch. b. Pf. u. G. Trnowa, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., B. Trnowa).

Lhan, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim).

Lhenice, f. Elhenitz, Welhenitz.

Lheyšow, f. Elheyſchow.

Lhota, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).

Lhota (L. Zahořany), Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Wranow (87 f. Kauř., D. Kammerburg).

Lhota (L. unterm Gebirg, Lhota pod horami), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhota, Eſch. b. G. Zahoř, Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Lhota, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow, G. Křekowitz (72 f. Kauř., D. Wiſchetitz).

Lhota (Lhotka), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Lhota, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Zubčitz (52 f. Bud., D. Gratzen).

Lhota (L. česká), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boſchilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Lhota (L. Kaubelowa), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Laſchowitz (78 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lhota, Dfch., Bud., B. Newekłau, Pf. Networitz, G. Tuchin (90 f. Ber., D. Leſchan).

Lhota (Lhotka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sobëſlau (72 f. Bud., D. Lžin).

Lhota, G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (63 f. Bud., D. Krumau).

Lhota (L. Jankowská), G. u. Df., Bud., B. Wotitz. Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radměritz).

Lhota (L. Žalmanka), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Lhota, G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Lhota, Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Choteborek, G. Lužan (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Lhota (Sand-Lhota, Lhotka), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnſko (188 f. Bunz., D. Stranow).

Lhota (L. winičná), Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Rožďialowitz, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Lhota (L. unter Hořička, L. pod Hořičkami), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Lhota (L. hinter Kostelec, L. Zakostelská), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Lhota (L. unter Libčan, L. pod Libčany), G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lhota, Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Stračow (145 f. Bid., D. Stračow).

Lhota (L. Obništská), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Smidar).

Lhota (L. weselská), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Hoch-Weseli).

Lhota, Esch. b. G. Roketney, Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Lhota, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).

Lhota (L. hinter Machau, L. Machowská), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Machau (154 f. Kön., D. Nachod).

Lhota, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semtl (185 f. Bunz., D. Semil).

Lhota (Lhotka), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klösterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Lhota, G. u. Df., Leit., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz).

Lhota, G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Lipolitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz).

Lhota (Lhuta), G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow).

Lhota (Lhotka), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Westec).

Lhota, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lhota (L. Chraustowská), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chrauschowitz, G. Bor (132 f. Chrud., D. Chrast).

Lhota (L. Hlaváčowa), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Kaurim (99 f. Kauř., D. Lhota), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Lhota (L. Janowská), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Lhota (L. jestřabí), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Wohař (100 f. Kauř., D. Kolin).

Lhota (L. wolowa), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Křenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Lhota (L. hinter Přelauč, L. weliká), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lhota, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Skuč u. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Lhota, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Kotzenitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Hoschitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Lhota (Lhuta), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Stobořitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič).

Lhota (Städtisch-L., Städtisch-Oed, Lhota městská), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Běleč (288 f. Prach., D. Wallern).

Lhota, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Wostrow (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Pilsenec (261 f. Pilf., D. Stiahlau).

Lhota, G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Budětitz (280 f. Prach., D. Lhota). Das ehemalige Dom. L. liegt ganz im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.

Lhota, Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz, G. Tažowitz (296 f. Prach., D. Tažowitz).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Kestřan (294 f. Prach., D. Protiwin).

Lhota, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dub (288 f. Prach., D. Dub).

Lhota (L. St. Anna), Df., Pilsen., B. Wolin, Pf. u. G. Kraslau (287 f. Prach., D. Němčitz), abseits die Badeanstalt u. Wallfahrtskap. St. Anna.

Lhota (L. ober Rohanow, L. nad Rohanowem), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přelin).

Lhota, Esch, b. G. Horiseď, Pilf., B. Wolin, Pf. Ckyn (286 f. Prach., D. Wolin).

Lhota, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Lhota, G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Zlatník (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Lhota, G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Družeč (27 f. Rak., D. Pürglitz).
Lhota (L. Dlauhá), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), Lokkir., Berauner Vik., Eisensteingruben.
Lhota, Alinc- (L. Alenina), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Čunkow (75 f. Ber., D. Jettichowitz).
Lhota, Alt- (L. stará), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Roštěž (106 f. Čas., D. Maleschau).
Lhota Audernická, Df., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Ketten (170 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Lhota, Auřetitz- (L. Auřetická, L. Uhřetská), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Weywanowitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Lhota Balkowa, G. u Df., Bud., B. Tabor, Pf. Draschitz (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota Beranowa, G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota, Bettel- (Lhotka, L. žebračí), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Liblitz (122 f. Čas., D. Libeč).
Lhota Beyšowa, f. Peyschowa.
Lhota Bilantowa, Dsch., Pard., B. Pf. u. G. Ledeč (112 f. Čas., D. Ledeč).
Lhota Blahowa, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz, G. Počeschitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota Bolehoštská, Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich, G. Bolehoscht (164 f. Kön., D. Opočno), kleines Jagdschloß.
Lhota Borowa, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).
Lhota Bozdowa, f. Hundshaberstift.
Lhota Bradlecká, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtel (168 f. Bid., D. Miličowes).
Lhota Braučkowa, G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Lhota Braumowa (L. hlásná), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).
Lhota Břekowa, G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Lhota, Bubeneč- (Lhotka), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Křiwsaudow (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Lhota Bukowá, Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Remičow, (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Lhota Bukowská, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt).
Lhota Čelákowa, f. Lhota, Wčelako-.
Lhota červená, f. Lhotsko.
Lhota chocholatá, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wälischbirken (288 f. Prach., D. Wälischbirken).
Lhota Chomautowa, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Boratin, G. Rewnow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Lhota, Deutsch- (L. německá), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (83 f. Tab., D. Neuhof).
Lhota, Deutsch- (L. německá), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).
Lhota Dobrowitowa, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Neudorf).
Lhota Dohnalowa, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg, G. Wysoka (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Lhota, St. Gotthard (Lhota Březowská), Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Daubrawa (171 f. Bid., D. Hořitz).
Lhota, Groß- (L. weliká), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Lhota, Groß- (L. weliká), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlau (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Lhota hlasná, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Bukwitz (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).
Lhota hlasná, f. Lhota-Braumowa, Wihorzen.
Lhota Hlawáčkowa, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau).
Lhota, Hoch- (L. wysoká), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Proseč).
Lhota-hof, Esch. b. G. Lhota, Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lhota, Hohen- (L. wysoká), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Vierrad (88 f. Ber., D. Konopischt), Schloß.
Lhota Hořilowa, Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč, G. Bezděkow (123 f. Čas., D. Studenec).
Lhota hražená, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Lhota husí, Dsch., Jič., B. u. Pf.

Jung-Bunzlau, G. Auhelnitz (187 f. Bunz., G. Jung-Bunzlau).

Lhota Jeničkowa, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Ta ., D. Chotowin), Schloß.

Lhota Jo'owa, Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměsti (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Lhota Kacákowa, Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).

Lhota Kačkowá, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Kozmitz (87 f. Ber., D. Konopischt).

Lhota kamenná, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Lhota kamenná, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (76 f. Tab., D. Lhota kamenná), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Lhota kamenná, Dfch., Pard., B. Habern, Pf. u. G. Wlkaneč (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Lhota kapsowa, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Podsrp (295 f. Prach., D. Strakonitz.

Lhota Karasowa, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Smilkau (94 f. Ber., D. Smilkau).

Lhota Kaubelowa, f. Lhota, Bud., B. Mühlhausen.

Lhota Kauskowa, f. Schwarzkuhhof.

Lhota klášterská, f. Mönchsdorf.

Lhota, Klein- (L. malá, Lhotka), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Bezmiř (92 f. Ber., D. Wotitz).

Lhota, Klein- (L. malá), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Zuzlau, G. Groß-Lhota (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Lhota, Klein- (L. mladá, wysoká), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).

Lhota, Klein- (L. malá), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Lhota-Ritiřowa (169 f. Bunz., D. Kost).

Lhota, Königs- (L. králowa), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mežřič (164 f. Kön., D. Opočno), Filfir.

Lhota kostelní, G. u. D., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Lokfir., Poděbrader Bik.

Lhota králowa, G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Lhota Krchlebská, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbyschow (110 f. Čas., D. Sedlec).

Lhota, Kustra- (L. pod Kustrým), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Bukowni, (296 f. Prach., D. Tažowitz).

Lhota, Lang- (L. dlauhá), Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).

Lhota, Lang- (L. dlauhá), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chaustnik (69 f. Tab., D. Radenin).

Lhota, Lang- (L. dlauhá), G. u. D., Jič., B. Sobotka, Pf. Březno (169 f. Bunz., D. Březno).

Lhota, Langen- (L. dlauhá), G. u. Df., Prag, B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch), Filfir., Schloß.

Lhota lékařowa, Df., Bud., B. Frauenberg), Pf. Netolitz, G. Poděrischt (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhota Mackowa, f. Mosetstift.

Lhota Mališowa, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz (143 f. Kön, D. Königgrätz).

Lhota Manowa, Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Rohožna (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Lhota Masákowa, f. Mehlhüttel.

Lhota, Mittel- (L. prostřední), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Lhota mokrá, Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistritz, G. Lischna (87 f. Ber., D. Tloskau).

Lhota mokrá, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (134 f. Chrud., D. Neuschloß).

Lhota Mrkowá, Esch. b. G. Swětla, Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota Nesperská, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota, Neu- (L. nowá, pustá), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec), Filfir., Schlößchen.

Lhota, Neu- (L. nowá), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Rostěž (106 f. Čas., D. Maleschau).

Lhota, Ober- (Lhotka, Lhota horní. Lhotka Hubkowa), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (122 f. Čas., D. Maleč).

Lhota, Ober- (L. horní), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř (144 f. Čas., D. Prawonin).

Lhota Ober- (Lhotka), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lhota owesná, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf Smrdow (112 f. Čas., D. Wrbitz).

Lhota Pařezská, Dfch., Jič., B. Jičin, Pf. Libun, G. Libunec (f. Bid., D. We-

lisch-Wokschitz), abseits die Burgruine Husinujka.

Lhota pazderná (L. Matalowa), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Lhota Pechowa, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Prach., D. Worlik).

Lhota, Peter- (L. Petrowa. Lhotka), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow, G. Studena (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).

Lhota Piskowa (L. písečná), G. u. D., Jič, B. Poděbrad, Pf. Lhota-Kostelni (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Lhota Plachowa, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kauty (93 f. Ber., D. Smilkau).

Lhota podstrání, Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz, G. Stěbesch (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Lhota prašiwá, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg. Pf. Nakři (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhota přední, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Lhota Prosenická, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Wosečan).

Lhota Ptáčkowa, Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau, G. Zdiar (286 f. Prach., D. Wolin).

Lhota Ratiborowa, f. Mehlhütten.

Lhota Raubičkowa, G. u. Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Jemnischt (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Lhota Řešetowa, G. u. Df., Jič., B. Nachod. Pf. Studnitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Lhota, Roth- (L. červená), Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschna, G. Izna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Kap., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt im Kamenitzer und Soběslauer Gerichtsbezirke.

Lhota Rybowa, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Lhota Rytířowa, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liboschowitz (169 f. Bunz., D. Kost).

Lhota Salačowa, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Lhota Samoty (L. na Samotě), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (67 f. Tab., D. Tabor).

Lhota, Sand-, f. Lhota, Jič., B. Jung-Bunzlau.

Lhota Scharowes (L. Šárowcowa), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Mlazowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Lhota Schweizer (L. Švejcarowa), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Krasilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Lhota Sejická, G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Ziwohauscht (39 f. Ber., D. Lhota-Sejicka). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Dobřischer Gerichtsbezirke.

Lhota Seminowa, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Aujezd (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lhota Skašowa, f. Skaschow.

Lhota slowanská, G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Langenlhota).

Lhota Smetanowa, G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz (302 f. Prach., D. Warwaschau).

Lhota solná, f. Salzweg.

Lhota, Städtisch-, f. Lhota, Pilf., B. Prachatitz.

Lhota Staňkowa, Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost).

Lhota Starcowa, G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Lhota, Stein- (L. kamenná), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Čas., D. Pečkau).

Lhota, Stein- (L. kamenná), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz u. Ledeč).

Lhota Štěpanická, Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Lhota Štěpanowa, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Stěpanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota stoklasná, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Měschitz).

Lhota suchá, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl. Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Lhota Sudlicowa, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen, G. Mostek (134 f. Kön., D. Brandeis).

Lhota Swastalowa, G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lhota Švejcarowa, siehe Lhota, Schweizer-.

Lhota Tetaurowa, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).

Lhota uhlířská, G. u. Df., Jič., B.

Chlumec, Pf. Elbetwinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lhota, Unter- (L. nižší, Lhotka Knojikowa), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Ober-Lhota (122 f. Čas., D. Malečí).

Lhota, Unter- (L. dolní), Df., Pard., B. Policka, Pf. Swojanow, G. Předměsti (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Lhota, Unter- (L. dolní), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Ober-Lhota (114 f. Čas., D. Prawonin).

Lhota, Unter- (L. Marwalowa), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Janowitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lhota, Wčelako- (L. Čelákowa), Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Lhota weselá, Efch. b. G. Postupitz, Bud., B. Beneschau (f. Kauř., D. Jemnischt).

Lhota Weselka, Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Postupitz, G. Městečko (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Lhota, Wichauer- (Lhota Wichowská), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Lhota Widlákowa, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Počič, G. Bukowan (87 f. Ber., D. Konopischt), Schlößchen.

Lhota Wilasowa, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Lhota wolowa, f. Lhota, Pard., B. Ledeč.

Lhota wrbowá, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Kostelni-Lhota (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Lhota Záborní, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Lhota zahájská, L. zálesní, f. Huttendorf.

Lhota Zahořany, f. Lhota, Bud., B. Beneschau.

Lhota Zahumenní, Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Unter-Bauzen (169 f. Bunz., D. Koft).

Lhota zářecká, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (134 f. Kön., D. Brandeis u. Chrud., D. Chocen).

Lhota zarybničná, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (67 f. Tab., D. Tabor).

Lhota zelená, f. Grün.

Lhota zelenská, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Liban (168 f. Bunz., D. Koft).

Lhota Žemličkowa, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lhota, f. Elhotta, Elhotten; Lhotka, Lhuta, Malton, Melhut, Neuftift, Schlagles, Welhota, Welhoten, Welhutta, Welhütten.

Lhoteř (Lhotky), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Trudějow (162 f. Kön., D. Nachod), Kap.

Lhoteř, f. Lhatka.

Lhotitz (Lhotice), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Hoftn, G. Welechwin (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boftn (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (118 f. Čas., D. Seelau), Filkir.

Lhotitz, Böhmisch- (Lhotice české), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Naffaberg (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Lhotitz, Deutsch- (Lhotice německé), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Lhotitz (Lhotice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Lhotitz, f. Ruzkolhotitz.

Lhotka, Efch. b. G. Remičow, Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Silberbergbau.

Lhotka, Efch. b. G. Lomna, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Lhotka, Efch. b. G. Krchlep, Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Lhotka, Efch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Lhotka, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. u. G. Ellernitz (47 f. Bud., D. Budweis).

Lhotka, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelbrg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amschelberg).

Lhotka, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Lhotka, Efch. b. Pf. u. G. Neuftupow, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neuftupow).

Lhotka, Efch. b. Pf. u. G. Luže, Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Lhotka, Efch. b. G. Mokrey, Jič., B.

Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).

Lhotka (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Woleschnitz (187 f. Bunz., D. Nawarow), Eisenbergbau.

Lhotka, Df., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).

Lhotka, G. u. Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Lhotka (Lhota Žalmanowa), Esch. b. G. Skemenow, Jič., B. u. Pf. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau).

Lhotka (Lhota), Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Zleb, G. Chwalowitz (109 f. Cas., D. Zleb).

Lhotka, Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Klokočow (122 f. Čas., D. Klokočow), Schloß.

Lhotka (Lhota), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Wěž).

Lhotka, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Lhotka (Lhotek), G. u. Df., Pard., B. Kauřim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Lhotka, Esch. b. G. Blatenka, Pilf., B. Blatna (299 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Lhotka, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Lhotka, Esch. b. G. Podčap, Pilf., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Lhotka (L. Prackowa), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Radnitz (263 f. Pilf., D. Liblin).

Lhotka, G. u. Dfch., Pilf., B. Pilsen, Pf. Wscherau (257 f. Pilf., D. Nekmiř).

Lhotka, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Litten, G. Swinař (17 f. Ber., D. Swinař).

Lhotka (Klein-Lhotá), G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdětitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), Filkir.

Lhotka, G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Modřan (23 f. Kauř., D. Wyschehrad).

Lhotka (Lhota, Silber-Lhotka, L. stříbrná), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek).

Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (33 f. Nak., D. Unter-Beřkowitz u. Bunz., D. Melnik).

Lhotka, Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna, G. Chrustenitz (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Lhotka (Roth-Lhota, L. červená), Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wodolka, G. Kužitz (31 f. Nak., D. Jeniowes).

Lhotka, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pilf., D. Tereschau), Papiermühle.

Lhotka, f. Lhota, Klein-Lhota, Lodus, Mahlhütten, Mehlhüttel, Vogelsang.

Lhotka dubowá, f. Aichen.

Lhotky Jelcowy, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Lhotky Kocaurowy, Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin, G. Zirow (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Lhotky, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Lhotsche (Chodsche, Chotsche, Chodeč), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin, G. Netrowitz (52 f. Bud., D. Gratzen).

Lhotsko (Lhota červená), Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz, G. Budikau (117 f. Čas., D. Lipnitz).

Lhotsko, f. Hutzke.

Lhowice, f. Elhowitz.

Lhůta, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Maleč).

Lhůta, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Lhůta, f. Lhota.

Lhutě, Esch. b. G. Jinoschitz, Bud., B. Beneschau, Pf. Auběnitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Libaken (Libakowice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Letin (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Libaň, M., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), c. 1600 E., Pfrkir., Nimburger Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse. Der Bezirks- zugleich Steueramtsbezirk L. hat auf 3,2 □ M. 20.830 čechische Bewohner u. 34 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Dobrawitz, Kopidlno, Křinec, Rožďalowitz, Tuř u. Welisch-Wolschitz gehörten.

Libaň, Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Wochos (132 f. Chrud., D. Nassaberg), abseits die Burgruine Stradow.

Libanitz (Libanice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Libau, f. Liebau.

Libauchec, f. Königswalde.

Libaň, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filkir., Schloß, ehemals Goldbergwerk.

Libaň, ſ. Liebiſch.

Libauthal, Baumwollſpinnfab. bei Pf. u. G. Königsberg, Eger., B. Falkenau (ſ. Elb., D. Königsberg).

Libčan (Libčany), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (98 f. Kön., D. Libčan), Pfrkir., Königgrätzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Königgrätz u. Nechanitz.

Libčewes, ſ. Liebshauſen.

Libchawa, ſ. Libich, Lichwe.

Libchin (Liphin, Libchyně), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Libčice, ſ. Libčitz, Libřitz, Libſchitz, Liebeſchitz.

Libčitz (Libſchitz, Libčice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz (97 f. Ver., D. Hoch-Chlumec).

Libčitz (Lipčitz, Libčice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Ober-Kralowitz).

Libčitz (Libſchitz, Libčice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ver., D. Alt-Knin).

Libčowes, ſ. Liebshauſen.

Libeč, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Zahradka (89 f. Ver., D. Tloskau).

Libeč (Libitz, Libice, Liběč), M., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Libeč), c. 650 Einw., Pfrkir., Deutſchbroder Vik., Schloß, Papierfab. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Chotěboker Gerichtsbezirke.

Liběchow, ſ. Liboch.

Libecina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuſchloß (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).

Libečow, Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Železna, G. Ober-Ptic (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Libědice, ſ. Liebotitz.

Liběhrad, Burgruine bei Libſchitz, Prag., B. Welwarn (ſ. Rak., D. Mühlhauſen). Die Burg wurde angeblich von Libuſſa gebaut.

Libějitz (Libějice, Libějowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Libějitz (Libějice, Libějowice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Schloß mit Kap. u. ſchönen Gartenanlagen, Oelpreſſe und Raffinerie, Faſangarten. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Frauenberg, Moldauthein, Netolitz u. Wodnian.

Libel, G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Liben (Lieben), Dſch., Bid., B. u. Pf. Neu-Bidžow, G. Měnik (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Liboň, ſ. Lieben.

Libenitz (Liebenitz, Libenice), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmič (74 f. Ver., D. Vrčitz).

Libenitz (Libenice), G. u. D., Pard., B. Kolin, Pf. Gang (100 f. Kauř., D. Kolin).

Libenky, ſ. Liebenken.

Libentin (Liebenſtein), Dſch., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Liberk, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Filkir.

Liberec, ſ. Reichenberg.

Liberk, ſ. Rehberg.

Liběšice, ſ. Liebeſchitz, Liebſchitz.

Libeſitz, ſ. Libiſitz.

Liběšowice, ſ. Liebſchitz, Liſchwitz.

Libětitz (Libětice), Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Picho (280 f. Prach., D. Libětitz). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Libětitz (Libětice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Liběwiče, ſ. Libitzen.

Libež, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Třebeſchitz), Kap.

Líbeznice, ſ. Grunta, Libeznitz.

Libeznitz (Rothkirchen, Líbeznice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (24 f. Kauř., D Pakoměřitz), Pfrkir., Brandeiſer Vik.

Libhošt, ſ. Libohauſcht.

Libič, ſ. Libitz.

Libice, ſ. Libitz.

Libich, Nieder- (Liebich, Libchawa dolejní), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Ober-Libich (210 f. Leit., D. Ober-Libich).

Libich, Ober- (Liebich, Libchawa hořejní, Chotohošt), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (210 f. Leit., D. Ober-Libich), c. 1200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., Schloß, Bleiche. Das frühere Dom. L. gehört zu den Gerichtsbezirken Haida u. Böhmiſch-Leipe.

Libichow, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau

Pf. Dobrawitz, G. Němčitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Libichow, f. Liboch.

Libín, G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Stěpanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Libín, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Libín, Hoch- (Libyně wysoká), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Hoch-Libin), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt ganz im Jechnitzer Gerichtsbezirke.

Libín (Libyně), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Libin), Pfrkir., Luditzer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze ehemalige Dom. L. gehört zum Luditzer Gerichtsbezirke.

Libín, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Lhota-Scharowes (171 f. Bid., D. Hořitz).

Libinky, f. Liebenken.

Libinsdorf (Liebensdorf, Karlow), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměſtec (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).

Libiſch (Libiš), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Obřiſtwi (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi), Filkir., helvetiſches Bethaus u. Paſtorat.

Libiſchan (Libišany), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz u. Woſitz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).

Libišice, f. Liebeſchitz.

Libiſitz (Libeſitz, Libisice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Slatin (167 f. Bid., D. Welisch-Wokichitz).

Libitz (Libič), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Libitz (Libice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik., proteſtantiſches Bethaus u. Paſtorat, Reſidenz Slawnik's, des Vaters des hl. Adalbert, der hier geboren wurde.

Libitz (Libice), G. u. Dfch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Libitz, f. Libeč.

Libitzen (Liběwice), Eſch. b. G. Wolfersdorf, Eger., B. Weſeritz (f. Pilſ., D. Mariafels).

Libiw, Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Chlumec (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Libkow (Lipkow), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Libkowa woda, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Libkowa woda). Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Libkowice, f. Libkowitz, Liquitz.

Libkowitz (Liebkowitz, Libkowice), G. u. Df., Eger, B. Luditz, Pf. Nahoředitz (240 f. Elb., D. Libkowitz), Schloß. Das ehemalige Dom. L. liegt ganz im Gerichtsbezirke Luditz.

Libkowitz (Libkowice), G. u. Df, Prag., B. Raudnitz, Pf. Černauſchek (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Liblín, G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz (263 f. Pilſ., D. Liblin), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Schloß, Steinkohlenbau. Die Ortſchaften des früheren Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Kralowitz, Rokitzan u. Zbirow.

Liblitz (Liblice), G. u. Dfch., Pard., B. Böhmiſch-Brod, Pf. Priſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarz-Koſtelec), Runkelrübenzuckerfab.

Liblitz (Lieblitz, Liblice), G. u. D., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Liblitz), Pfrkir., Melniker Vik., Schloß, Roſoglioſab. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Dauba u. Melnik.

Libná, f. Liebenau.

Libnětow, f. Liebenthal.

Libnič, G. u. Df., Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg), Lokaliekir., Frauenberger Vik., Mineralquelle u. Badeanſtalt.

Libnikowitz (Libnikowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hoch-Aujezd (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Libnow, f. Liesdorf.

Liboč, Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. u. G. Katowitz (296 f. Prach., D. Strahl-Hoſtitz).

Liboc, Ober- (Liboc hořejší), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Unter-Liboc, G. Groß-Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).

Liboc, Unter- (Liboc dolejší), G. u. Df., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberſtburggräflich), Pfrkir., Prager Vik., in der Nähe der Thiergarten Stern.

Libočany, f. Liebotſchan.

Liboch (Liběchow, Libichow), G. u. D., Leip., B. Wegſtädtl (213 f. Leit., D. Liboch), Pfrkir., Auſchaer Vik., Schloß, Waidballenfab. Die ehemals zum Dom. L. gehörigen Ortſchaften liegen in den Gerichtsbezirken Auſcha, Benſen, Dauba u. Wegſtädtl.

Libochowan (Libochowany), G. u. Df., Leiv., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Groß-Černosek u. Lobositz), Filkir., Schloß.

Libochowiček (Libochowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Smichow, Pf. Liditz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Libochowitz (Libochowice), St., Prag., B. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), c. 1600 E., Pfrkir., eigennamiges Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Synagoge, Schloß mit Park, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirk leben 15.168 čechische Bewohner auf 3.₀ □ M. u. in 36 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Brozan, Doxan, Libochowitz, Liebshausen u. Zlonitz waren. Die Ortschaften des früheren Dom. L. liegen in den Gerichtsbezirken Laun, Libochowitz, Raudnitz u. Schlan.

Libodržitz (Libodržice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz), Schlößchen, Fasangarten.

Libohauscht (Libohaušt, Libhošt), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Marschowitz, G. Manělowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Liboken, s. Libaken.

Libověřitz (Libověřice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Libomischl (Libomyšl), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), Poliersteinerzeugung.

Libonitz (Libonice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Liboňow, s. Liesdorf.

Liboritz (Libořice), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Libořitz), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Jechnitz u. Podersam.

Liborka, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Březniow, Prag., B. Smichow (s. Rak., D. Březniow).

Liboschin (Libošín, Libušín), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir., eisenhältige Quelle, nach Cosmas stand hier Libuša's Burg.

Liboschowitz (Libošowice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (168 f. Bunz., D. Kost), Lokkir., Turnauer Vik.

Liboswáry, s. Liebeswar.

Liboteinitz (Libotěnice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Leit., D. Doxan), Pfrkir., Budiner Vik., Kap.

Libotin (Libotyně), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Elstin (285 f. Prach., D. Winterberg).

Libotow, s. Liebthal.

Libowis, (Libowiz), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (212 f. Bunz., D. Hauska).

Libowitz (Libowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Turan (31 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.

Libožez, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Librantitz (Librantice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Černilow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Libřitz (Libřice, Libčice, Libšice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Černilow (148 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir., Fasanerie.

Libschitz (Liebschitz, Libšice, Libčice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Lokkir., Schlaner Vik., abseits die Burgruine Liběhrad.

Libschitz, s. Libčitz.

Libšice, s. Libřitz, Libschitz.

Libštat, s. Liebstadtl.

Libštein, s. Liebstein.

Libuň, G. u. D., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), Pfrkir., Turnauer Vik.

Libunec, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Libun (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Libus (Lewausy, Liwausy), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Křeseyn (32 f. Leit., D. Libochowitz), Egerüberfuhr, abseits liegt die Burgruine Libuša.

Libusch (Libuš), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kundratitz (23 f. Kauř., D. Kundratitz).

Lybušín, s. Liboschin.

Libyně, s. Libin.

Ličenice, s. Litschnitz.

Lichcewes, s. Lichtendorf.

Lichkow, s. Lichtenau.

Lichnice, s. Lichtenburg.

Lichow (Zlichow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Lichtblaudorf, s. Stradow.

Lichtbuchet, Ober-, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Lichtbuchet, Unter-, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Lichtenau (Lichkow), G. u. D., Jič.,

B. Grulich, Pf. Wichstadtl (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1050 E.

Lichtenberg, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (208 f. Leit., D. Rumburg).

Lichtenberg, ſ. Albrechtsdorf.

Lichtenburg (Lichnice), Burgruine bei Podhrad, Pard., B. Caslau (ſ. Cas., D. Třemoſchnitz), Stammſitz der Lichtenburge.

Lichtendorf (Lichucewes, Lichcewes), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf Nautomitz (14 f. Rak., D. Statenitz), Schlößchen.

Lichtenek (Ktiš malá), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Lichtenhain, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Niedergrund (208 f. Leit., D. Rumburg).

Lichtenſtadt (Hroznětín), St., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Schlackenwerth), c. 1500 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., Prager Diözeſe, Synagoge, ſonſt Silber- u. Zinnbergbau.

Lichtenſtein, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (280 f. Leit., D. Rumburg).

Lichtenſtein (Leſtany, Liſtany), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Lohowa), Pfrkir., Mieſer Vik., Schloß.

Lichtenwald, Jagdſchloß bei Georgendorf, Eger., B. Oſſeg (ſ. Leit., D. Dux).

Lichtenwald, Nieder-, D., Leip., B. Zwikkau, Pf. Groß-Mergenthal, G. Ober-Lichtenwald (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), c. 1000 E., Grenzzollamt.

Lichtenwald, Ober-, G. u. D., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal (209 f. Bunz., D. Reichſtadt).

Lichtowitz (Litěchowice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Praskowitz (215 f. Leit., D. Loboſitz).

Lichucewes, ſ. Lichtendorf.

Lichwe, Mittel- (Libchawa prostřední), G. u. Df., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Kön., D. Jeleni).

Lichwe, Nieder- (Libchawa dolní), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Chrub., D. Landskron), c. 1100 E., Pfrkir., Landskroner Vik., Schlößchen.

Lichwe, Ober- (Libchawa horní), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Nieder-Lichwe (141 f. Chrub., D. Landskron). c. 1000 E.

Lichwe, Böhmiſch-, ſ. Liebhau, Böhmiſch-.

Licibořitz (Lučibořice), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), Lokkir., Chraſter Vik.

Ličkow, ſ. Litſchkau.

Ličnitz, ſ. Litſchnitz.

Lično, G. u. D., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz), Filkir.

Lično, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Licoměřitz (Wicemilice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Licoměřitz (Licoměřice, Wicemilice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Cas., D. Žleb), Filkir.

Licoměrsko, Eſch. b. G. Stebuſowes, Bud., B. Wlaſchim (ſ. Kauř., D. Sternberg).

Ličow, ſ. Litſchau.

Lideň, ſ. Glieden.

Liderowitz (Liderowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Liditz (Lidice), Dſch., Prag., B. u. Pf. Schlan, G. Wotrub (30 f. Rak., D. Liditz), Filkir. Das frühere Lehengut L. liegt ganz im Schlaner Gerichtsbezirke.

Liditz (Klein-L., Lidice malé), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht (17 f. Rak., D. Buſchtěhrad), Pfrkir., Schlaner Vik.

Lidkowice, ſ. Lidkowitz, Litkowitz.

Lidkowitz (Lidkowice), Dſch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Měſchetitz (74 f. Ber., D. Měſchetitz), Schlößchen.

Lidlowy dwory, ſ. Liedelhöfen.

Lidmaň, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Lidmaňka, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).

Lidmaňka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (ſ. Kauř., Weinbergämtlich).

Lidmowitz (Lidmowice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).

Liebau (Libau), G. u. Dſch., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Lieben (Lipow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Seeſitz (204 f. Leit., D. Kulm).

Lieben (Libeň nowá), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Zlatnik (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Lieben, Alt- (Libeň), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben), c. 2000 E., Synagoge, Schloß mit Kap., Kupferhammer u.

Blechwerk, Maschinenfab., Kattundruckerei, Runkelrübenzucker- und Syrupfab. Das frühere Dom. L. gehört zu den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Lieben, Neu- (Libeň nová), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Prosik, G. Lieben (22 f. Kauř., D. Lieben).

Lieben, Hoch- (Libeň), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Repin (34 f. Bunz., D. Repin).

Liebenau, G. u. Df, Eger., B. Falkenau, Pf. Goffengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg), Kap.

Liebenau (Libná), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Merkelsdorf (155 f. Kön., D. Adersbach), Kottonfab., Baumwollspinnerei, Hilfszollamt.

Liebenau (Hodkowice), St., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Böhm. Aicha), c. 2800 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., Schafwollwaarenfab., Fabrik von Compositions- u. unechten Edelsteinen, die weithin verführt werden, Postamt. L. bildet mit Gablonz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Liebenau (Libnow), Esch. b. G. Rading, Pilf., B. u. Pf. Manetin (f. Pilf., D. Manetin).

Liebeneck, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Liebenitz, f. Libenitz.

Liebenken (Libenky, Libinky), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan, G. Drahobus (218 f. Leit., D. Liboch).

Liebensdorf, f. Libinsdorf.

Liebenstein, G. u. D., Eger., B. Eger (245 f. Elb., D. Liebenstein), c. 1700 E., Pfrkir., Egerer Vik., Schloß, Hilfsgrenzzollamt. Die Ortschaften der früheren Lehengüter Vorder- u. Hinter-L. liegen in den Gerichtsbezirken Asch und Eger.

Liebenstein, f. Libentin.

Liebenthal (Libnětow), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Liebenthal, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Roketnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Roketnitz).

Liebenthal (Dobrauč dolní), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 2400 Einw., Pfrkir., Landskroner Vik.

Liebeschitz (Libčice, Libišice), G. u. D., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Pfrkir., Launer Vik., Kap., Synagoge.

Liebeschitz (Liběšice), G. u. D., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz). Expositurkir., Auschaer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen, Leitmeritz, Raudnitz u. Wegstädtl.

Liebesdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Liebeswar (Liboswáry), G. u. Df., Pilf., B. Pfraumberg, Pf. Melnitz (251 f. Pilf., D. Haid).

Liebhau, Böhmisch- (Böhmisch-Lichwe, Libchawa česká), G. u. D., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Pisečna (141 f. Kön., D. Brandeis), Filkir.

Liebich, f. Libich.

Liebisch (Libauš), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Tschachwitz u. Tuschmitz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf), Steinkohlenbergwerk, Alaunhütte.

Liebkowitz, f. Libkowitz.

Liebliz, f. Libliz.

Liebner Weingärten (Libenské winice), Esch., Prag., B. Karolinenthal, G. Lieben (22 f. Kauř., D. Lieben).

Liebotitz (Libědice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Maschau), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß.

Liebotschan (Libočany), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Liebotschan), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß mit Park, Geburtsort des böhmischen Chronisten Hajek. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Saaz.

Liebschitz (Liběšice, Liběšowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (221 f. Leit., D. Bilin).

Liebschitz, f. Libschitz.

Liebshausen (Libčowes, Libčowes), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, Fasangarten, Aerarial-Beschällstation. Die Ortschaften des frühern Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Bilin, Laun, Libochowitz u. Teplitz.

Liebstadtl (Libštat), M., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Kumburg), c. 1100 E., Pfrkir., Jičiner Vik., helvet. Kirche u. Pastorat.

Liebstein (Libštein), Esch. b. Pf. u. G. Liblin, Pilf., B. Kralowitz (f. Pilf., D. Liblin), dabei die Ruinen der Burg L., des Stammsitzes der Grafen Kolowrat-Liebsteinsky.

Liebstein (Witaně), Esch. b. Pf. u. G. Horschitz, Pilf., B. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).

Liebthal (Libotow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz), Kap.

Liebwerda, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 900 E., besuchter Brunnen- u. Badeort mit drei Sauerbrunnen u. einem Stahlbrunnen, dessen Wasser auch in Flaschen versendet wird, Schloß.

Liebwerda, Esch. b. G. Altstadt, Leip., B. u. Pf. Tetschen (f. Leit., D. Tetschen). Auf dem hiesigen Maierhofe wurde im Herbst des Jahres 1850 die erste Ackerbauschule in Böhmen eröffnet.

Liedelhöfen (Lidlowy dwory), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Papierfab.

Liesdorf (Libnow, Liboňow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Seesitz (205 f. Leit., D. Kulm), ehemals Silberbergwerk.

Liesen (Litoltow), G. u. Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klösterle), unweit davon ist der Maierhof Liesenhof.

Liesnitz (Lysec), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Liha, G. u. Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Pičina (37 f. Ber., D. Přibram).

Lihn (Hlinné), Df., Eger., B. Plan, Pf. Tachau, G. Gamnitz (252 f. Pilf., D. Plan).

Lihn (Liné), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Limberg, Vorstadt v. Pf. u. G. Hohenmauth, Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Limberk, s. Laubendorf.

Limpach, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Kamnitz, G. Kaltenbach (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Limus (Limuzy), G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Tuklat (104 f. Kauř., D. Skworec).

Lin (Líny, Lény), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Bukowno (191 f. Bunz., D. Čejtitz).

Lincowa hora, s. Pfaffendorf.

Lindau, G. u. Df., Eger., B. Asch., Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Lindau (Lipětin), Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch, G. Nieder-Leitensdorf (223 f. Leit., D. Dux).

Lindau, Ober-, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. St. Klara).

Lindau, Unter-, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Kinsberg).

Lindberg, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Schönfelden (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Linden, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Streyčitz (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Linden (Linda), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau).

Linden, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Linden (Lípa), G. u. Df., Pard., B. Deutsch-Brod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittens).

Lindenau (Lindawa, Lindow), G. u. D., Leip., B. Haida (208 f. Leit., D. Bürgstein), c. 1900 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Kattunfab., Baumwollenzeugmanufaktur, Leinen- u. Baumwollweberei, Bleiche, Glasschleiferei.

Lindenhammer, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Bleistadt (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Lindenhau, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Königswart).

Lindenhof, Esch. b. G. Fleken, Pilf., B. Neuern (269 f. Klat., D. Kauth).

Lindig (Linding), G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Lindles (Mlýňany), G. u. Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Stock (241 f. Elb., D. Semtisch).

Lindner Waldhäuser, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Vorder-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

Liné, s. Lihn.

Lingau (Linkau, Ninkow, Nynkow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing 259 f. Pilf., D. Schweißing).

Linice, s. Hlinitz.

Linn, s. Lin.

Linschen (Lintschen, Hlince, Hlinčí), Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. u. G. Kostenblatt (222 f. Leit., D. Kostenblatt).

Linsdorf (Těchonín, Těchowín), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg), c. 950 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Liutsch, Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Koslau, G. Zobeles (f. Elb., D. Udritsch).

Liny, s. Lin.

Linz (Mlýnec), Dfch., Eger., B. Ludit, Pf. Chiesch, G. Saher (240 f. Elb., D. Ludit).

Linz (Mlýnec), Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Widhoſtitz, G. Weß (229 f. Saaz., D. Linz), Schloß mit Kap. Das ganze vormalige Dom. L. liegt im Poderſamer Gerichtsbezirke.

Linz (Mlýnec), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Rentſch (276 f. Klat., D. Stockau).

Lipa, G. u. D., Jič., B. Adler-Koſtelec, Pf. Tiniſcht (158 f. Kön., D. Caſtalowitz), Aerarialbeſchällſtation.

Lipa, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſchestar (144 f. Kön., D. Smiritz).

Lipa, Dfch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Zizwohauſcht, G. Chotělsko (39 f. Ber., D. Slap).

Lipa, ſ. Leipa, Linden.

Lipach (Wlípách), Eſch. b. Pf. u. G. Zasmuk, Pard., B. Kaurim (f. Kauř., D. Zasmuk), Kap., Faſangarten.

Lipan (Lipany), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod, Pf. Wititz (105 f. Kauř., D. Schwarz-Koſtelec). Ueber die Huſitenſchlacht bei Lipan ſ. unter Hřib.

Lipan (Lipany), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal), Salpeterſiederei.

Lipan (Lipany), G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Filkir.

Lipay (Lipé), Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom, G. Merſkles (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Filkir.

Lipčitz, ſ. Libčitz.

Lipé, ſ. Leipa, Lipay.

Lipec, G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.

Lipec, Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Morawan, G. Alt-Holeſchowitz (130 f. Chrud., D. Roſitz).

Lipenec, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).

Lipenec, ſ. Lippenz.

Lipětín, ſ. Lindau.

Liphin, Lipchin, ſ. Libchin.

Lipí, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Lipí, ſ. Lippen.

Lipin (Lipiny), Df., Jič., B. Dobruſchka Pf. Přepich, G. Bolehoſcht (164 f. Kön., D. Opočno).

Lipin (Lipina), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Lipin (Lipina), Eſch. b. G. Luh, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (f. Ber., D. Dobříſch).

Lipina, Dfch. bei G. Radoſchowitz (Lipina u Radošowic), Bud., B. Wlaſchim, Pf. Hradek (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Lipina, Dfch. bei G. Weliſch (Lipina u Weliše), Bud., B. Wlaſchim, Pf. Weliſch (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Lipina, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Licibokitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Lipina, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).

Lipitz (Lipice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Lipitz, ſ. Lipnitz.

Lipka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, Pf. Chraſtian (88 f. Ber., D. Konopiſcht u. Tloskau).

Lipka, Mittel-(Lipka prostřední, Lewka p.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Lipka, Nieder- (Lipka dolní, Lewka d.), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kommerzialzollamt.

Lipka, Ober- (Lipka hořejní, Lewka h.), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Kap.

Lipka G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Modletin (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), Schloß.

Lipka, Burgruine bei Hruſitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Kammerburg).

Lipka, ſ. Freiung.

Lipkau (Lipkow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Lautſchin (278 f. Klat., D. Lipkau). Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Neugedein.

Lipkow, ſ. Libkow, Lipkau.

Lipkowa woda, ſ. Libkowa woda.

Lipnice, ſ. Lipnitz.

Lipnice dolejní, ſ. Unterſtadt.

Lipnička, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).

Lipník, G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Lipnitz (Lipnice), M., Pard., B. Deutſchbrod (116 f. Cas., D. Lipnitz), c. 1400 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Königgrätzer Diözeſe, Schloß mit Kap., Papierfab., abſeits eine Glashütte, ſonſt ergiebiger

Silberbergbau. Die Ortſchaften des früheren Dom. L. gehören zu den Gerichtsbezirken Deutſchbrod, Humpolec u. Ledeč.

Lipnitz (Lipnice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Brennporitſchen (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).

Lipnitz (Lipitz, Lipnice), Eſch. b. G. Stěchowitz, Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Stěchowitz).

Lipno, ſ. Lippen.

Lipoltitz (Lipoltice), G. u Df., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), Lokkir., Chrudimer Vik.

Lipow, ſ. Lieben.

Lipowec, G. u Df., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Lipowitz (Lipowice), Jagdſchloß im Thiergarten bei G. Nebřem, Pilſ., B. Pilſen (f. Pilſ., D. Nekmiř).

Lipowitz (Lipowice), G. u. Df, Pilſ., B. Prachatitz, Pf Wäliſchbirken (288 f. Prach., D. Wäliſchbirken).

Lipowka, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).

Lipowsko, Eſch. b. Wranow, Bud., B. Bechin, G. Drazitz (f. Tab., D. Bechin), Papierfab., Moldauüberfuhr.

Lippay, ſ. Lipay.

Lippen (Lipí), G. u. Df, Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Krumau).

Lippen, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., B. Hohenfurth).

Lippen, Groß- (Lipno), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Liebſchitz (227 f. Saaz., D. Groß-Lippen), Schlößchen. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Poſtelberg u. Saaz.

Lippen (Lipí), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (264 f. Pilſ., D. Manetin).

Lippen (Lipno), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Lohowa), Schlößchen mit Kap.

Lippenz (Lipenec), G. u. D., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Opočna (227 f. Saaz., D. Neuſchloß), Filkir., Mineralquelle.

Liptitz (Liptice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Dux (220 f. Leit., D. Dux), Filkir.

Liquitz (Libkowice), G. u. Df., Eger., B. Oſſeg, Pf. Ratſchitz (221 f. Leit., D. Oſſeg), Filkir.

Lis, ſ. Nauzow.

Liſa, ſ. Liſſa.

Lišany, ſ. Liſchan.

Lišce, ſ. Liſchitz.

Liſchan (Lišany), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Hraibiſch (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Liſchan (Lišany, Lešany), G. u. D., Prag., B. Nakomitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Nak., D. Kruſchowitz), Filkir.

Liſchau (Lišow), M., Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg), c. 2800 E., Pfrkir., Frauenberger Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe. Der Gerichts- zugleich Steueramtsbezirk L. hat auf 3., □ M. 12.351 čechiſche Bew. in 17 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dom. Frauenberg u. Wittingau waren.

Liſchin (Lišina), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Liſchitz (Lišice), G. u. Df, Jič., B. Chlumec, Pf. Lužec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Liſchitz (Lišice, Lištice), Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zaboř, G. Kobilnitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Liſchitz (Lišce), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Liſchkau, ſ. Leſchkau.

Liſchken (Liškow), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz, G. Plahow (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Liſchkow (Liškow), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Liſchky (Lišky), Eſch. b. Pf. u. G. Bechin, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).

Liſchna (Lešno), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Biſtritz (87 f. Ber., D. Tloskau), Schloß mit Kap.

Liſchna (Lišné, Lešné), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow), Filkir.

Liſchnei (Lešné, Lištné), Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Wrat u. Snéhow (187 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec u. Klein-Skal).

Liſchney (Lešná, Lištná), D., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Studenec (f. Bid., D. Studenec), c. 1000 E., iſt eigentlich eine Ortsabtheilung von Studenec.

Liſchnitz (Lišnice), Eſch. b. G. Woſtředek, Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (f. Kauř., D. Woſtředek).

Liſchnitz (Lištnice, Léštnice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (48 (f. Bud., D. Wittingau).

Liſchnitz (Lišnice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen. Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Liſchnitz (Lišnice, Lkanice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habrau (224 f. Saaz., D. Liſchnitz), Schloß mit Kap.

Synagoge, Badeanſtalt. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.

Liſchnitz (Leštnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1300 E.

Liſchnitz (Leštnice), G. u. Df., Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal), Pfrkir., Prager Landvik.

Liſchnitz (Ober- u. Unter- L., Lišnice), Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit, G. Nepřejow (38 f. Ber., D. Dobříſch), Silberbergbau.

Liſchnitz (Lišnice), G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Těchnitz (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Liſchtian (Lištany), Eſch. b. Pf. u. G. St. Anna, Pard., B. Kohljanowitz (103 f. Cas., D. Indřitz), Leinwandbleiche.

Liſchtian (Leštany, Lištany), G. u. D., Prag., B. Laun., Pf. Zitolib (27 f. Saaz., D. Liſchtian), Schlößchen mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. L. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Liſchtěnec (Leštěnec), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Biſtritz, G. Jinoſchitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Liſchtěneć (Lištěnec), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Liſchtitz (Ličtice), Eſch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Beraun).

Liſchwitz (Liběšowice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Liboritz), Kap., eiſenhältige Quelle.

Lišči kamna, Eſch. b. G. Deutſch-Lhota, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Lišči kotce, Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Rowensko (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lisek, Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz, G. Jemniſcht (86 f. Kauř., D. (Jemniſcht).

Liſek (Liskey, Liské), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Lisek, Eſch. b. Pf. u. G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberſtburggräflich).

Lišice, ſ. Liſchitz.

Lišina, ſ. Liſchina.

Liſkai (Liské, Lyské), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Pozden (29 f. Rak., D. Pozden).

Liské (Leské), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojiſlawitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Liskey, ſ. Liſek.

Liškov, ſ. Liſchken, Liſchkow.

Liſkowitz (Lyskowice), Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz, G. Kutowenka (f. Leit., D. Schwaz), Steinkohlenzeche.

Liſkowitz (Liskowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Smidar), Lokkir., Neu-Bidžower Vik.

Liſkowitz (Lyskowice), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Cas., D. Seelau).

Lišky, ſ. Liſchky.

Lišné, ſ. Liſchna.

Lišnice, ſ. Liſchnitz.

Liſolej (Lysolaje), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. St. Mathias (13 f. Rak., Ständiſch).

Lišow, ſ. Liſchau.

Liſowa (Lisow), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Hradzen (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Liſowitz (Lisowice), Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz, G. Horyčabsko (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Liſowitz (Lisowice, Lysowice), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Liſſa (Lysá), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Liſſa (Lysá), St., Jič., B. Benatek (194 f. Bunz., D. Liſſa), c. 3100 E., Dechanteikir., Nimburger Vik., ehemals Auguſtiner-Kloſter, helvet. Bethhaus u. Paſtorat., Schloß mit Kap. u. anſehnlicher Bibliothek, Poſtamt. Das frühere Dom L. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Nimburg.

Liſſa, Alt- (Lysá stará), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Liſſa (193 f. Bunz., D. Benatek), Kap.

Liſſa (Lysá), Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Cas., D. Unter-Kraupen).

Liſſy, Eſch. b. G. Libiſchan, Jič., B. Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lištany, ſ. Lichtenſtein, Liſchtian.

Lištěnec, ſ. Liſchtěnec.

Ličtice, ſ. Liſchitz, Liſchtitz.

Lištné, ſ. Liſchnei.

Lištnice, ſ. Liſchnitz.

Litě, ſ. Littau.

Litěchowice, ſ. Lichtowitz.

Liten (Litten, Liteň), M., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Liten), c. 700 E., Pfrkir., Berauner Vik., Synagoge, Schloß, Faſanerie. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Litětín (Litětiny), G. u. D., Pard., B.

Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Litice, ſ. Litiſch, Lititz, Litnitz.

Litichowitz (Litichowice), Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau, G. Třebeſchitz (91 f. Kauř., D. Třebeſchitz), dabei die Einſchicht Litichowitzer Häuſer (ſ. Kauř., D. Sternberg).

Litiſch (Litice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Schurz), Filkir.

Litiſch (Litýš), Burgruine bei Kutlitz, Leip., B. Leitmeritz (ſ. Leit., D. Ploſchkowitz).

Lititz (Neu-L., Litice nowé), Eſch. b. G. Wrbitz, Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Daubleb).

Lititz (Litice), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutſch-Rybna (159 f. Kön., D. Senftenberg), in der Nähe die gleichnamige Burgruine L.

Lititz (Litice), G. u. D., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Chotěſchau), Pfrkir., Pilſner Vik., Kap., Steinkohlenwerke.

Lititzau, Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth, G. Möritſchau (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), in der Nähe das Eiſenwerk Eleonorahütte.

Litkowitz (Litkowice), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Litkowitz (Litkowice, Lidkowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Schöbor (190 f. Bunz., D. Kosmanos u. Münchengrätz).

Litnitz (Litice), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Drum (217 f. Leit., D. Drum).

Litobor, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hořička (161 f. Kön., D. Nachod).

Litochleb (Litochleby), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hoſtiwař, G. Chodow (23 f. Kauř., D. Kundratitz).

Litochowitz (Litochowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), Schlößchen mit Kap.

Litohlau (Litohlawy), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Rokitzan), Kap.

Litohlaw (Litohlawy), Eſch. b. G. Königshof, Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).

Litohoſcht (Litohošť), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Litohrad (Litohrady), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Litol, Df., Jič., B. Benatek, Pf. Liſſa, G. Městra (194 f. Bunz., D. Liſſa), Elbeüberfuhr.

Litoltow, ſ. Lieſen.

Litoměřice, ſ. Leitmeritz.

Litomyšl, ſ. Leitomiſchl.

Litoradlitz (Litoradlice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Křetěnow (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Litoſchitz (Litošice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Lipoltitz (108 f. Cas., D. Sehuſchitz).

Litowitz (Litowice, Letowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Hoſtiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Litrbachy, ſ. Lauterbach.

Litſchau (Ličow), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Beneſchau (59 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Litſchkau (Ličkow), G. u. D., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Dobritſchan), Schloß mit Kap., Runkelrübenſyrupfab.

Litſchnitz (Ličnitz, Ličonice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Littau (Litě), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Běla (264 f. Pilſ., D. Manetin), Alaunſchieferbergwerk, abſeits das Mineralwerk Eliſabethenthal.

Litten, ſ. Liten.

Littengrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (248 f. Elb., D. Littengrün), Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Wildſtein.

Littmitz, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Falkenau (236 f. Elb., D. Elbogen), Schloß, großes Mineralwerk.

Litwinow, ſ. Leitensdorf.

Litwinowice, ſ. Leitnowitz.

Litýš, ſ. Litiſch.

Liwausy, ſ. Libus.

Lkaň, ſ. Welkan.

Lkanice, ſ. Liſchnitz.

Lnáře, ſ. Schlüſſelburg.

Lniště, ſ. Elniſcht.

Lobeč, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Minitz (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenwerke.

Lobeč, ſ. Lobes.

Lobeček (Lobečko), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (31 f. Rak., D. Mühlhauſen).

Lobeditz (Zlowětice, Zlowědice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Pomeiſl), Filkir., Steinkohlenbergwerk.

Lobendau, G. u. D., Leip., B. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach), c. 1800 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Wallfahrtskap., Bleichen, Kommerzialzollamt, Torfbau.

Lobes (Lobez, Lobeč), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno (191 f. Bunz., D. Mscheno), Filkir., Schloß.

Lobes (Lobez), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Lobĕsching (Lowĕšice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (51 f. Bud., D. Krumau).

Lobetanz, Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum, G. Petersdorf (218 f. Leit., D. Drum).

Lobkowitz (Lobkowice), G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Lobkowitz), Lokkir., Brandeiser Vik., Schloß. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Brandeis und Karolinenthal.

Lobositz (Lowosice), St., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), c. 1400 E., Pfrkir., Leitmeritzer Vik., 2 Kap., Schloß, Dampfmühle, Elbedampfschiffs- u. Eisenbahnstationsplatz, ausgezeichneter Weinbau, bedeutender Handel mit Obst und Getreide; am 1. Okt. 1756 Schlacht bei Lobositz zwischen Oesterreichern und Preußen. L. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3.$_2$ □M. 14.303 Einw. und 45 Katastralgemeinden, wovon 9 Gemeinden 4960 čechische, 4 Gemeinden 916 gemischte und die übrigen deutsche Einwohner haben. Im Bezirke liegen Bestandtheile der frühern Dom. Bilin, Černosek, Dlaschkowitz, Lobositz, Mileschau, Netluk, Teplitz, Triblitz, Tschischkowitz und Wrbičan. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. L. gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Aussig, Leitmeritz, Libochowitz u. Lobositz.

Lobotitz, s. Lobeditz.

Lobs, G. u. Df., Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Lokkir., Falkenauer Vik.

Ločenitz (Ločenice, Ločedice), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Loch, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Loch (Lochy), Esch. b. G. Třebeschitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Cas., D. Neuhof), Filkir.

Löchau (Lachow), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Politz).

Lochausice, s. Lochutzen.

Lochenitz (Lochenice, Lochynice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Lokkir., Königgrätzer Vik.

Lochhäuser, Esch. b. G. Schockau, Leip., B. Bensen, Pf. Sandau (f. Leit., D. Politz).

Lochkow, G. u. D., Prag., B. Königsaal, Pf. Sliwenec (15 f. Rak., D. Lochkow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Lochmühle, Esch. b. G. Kürberg, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Lochočice, s. Lochtschitz.

Lochotin (Lohodin), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Waltsch), Lokkir., Ludityer Vik.

Lochow, Ober- (Lochow hořejší), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Lochow, Unter- (Lochow dolejší), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno, G. Ober-Lochow (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Lochowitz (Lochowice), St., Prag., B. Hořkowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Berauner Vik., Schloß mit Park, Baumwollspinnfab., Papiermühle, Mineralquelle u. Badhaus. Das frühere Dom. L. liegt ganz im Hořkowitzer Gerichtsbezirke.

Lochowitz, Groß- (Lohowice, Hlohowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Rak., D. Pürglitz), Lokaliekir., Rokitzaner Vik., 2 Vitriolhütten, Steinkohlenbergwerke.

Lochowitz, Klein- (Lohowičky, Hlohowičky), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lochowitz (42 f. Rak., D. Pürglitz), Steinkohlenbergwerke.

Lochtschitz (Lochočice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (205 f. Leit., D. Kulm), Kap.

Lochtusch (Loktuší, Loktuše), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přaslawitz, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Lochutzen (Lochausice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Tuschkau (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Lochy, s. Loch.

Lochynice, s. Lochenitz.

Loděnitz (Loděnice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Livoltitz, G. Jedausow (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Lodenitz (Loděnice), G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Karlstein), Lokalkirr., Berauner Vik., Baumwollspinnfab., am 23. Jänner 1179 Schlacht zwischen Herzog Friedrich u. Herzog Soběslaw II.

Lodenitz (Loděnice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Kornhaus (29 f. Nak., D. Kornhaus).

Lodhekow, ſ. Riegerſchlag.

Lodín, G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Petrowitz u. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Beſchällſtation.

Lodus (Mladá), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Lodus (Lhotka), G. u. Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Lohenitz (Lohenice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Kaliſcht (117 f. Čas., D. Seelau).

Lohenitz (Lohenice, Lohynice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Přelauč u. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lohhäuſer (Lochhäuſer), Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pilſ., D. Tachau), Steinglasknopffab.

Lohm (Lom), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Bruck (249 f. Pilſ., D. Tachau).

Lohm (Lomy), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Böhmiſch-Domaſchlag (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Lohm (Lom), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilſ., D. Schweißing).

Lohma, Ober- (Lomany horní), G. u. Df., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.

Lohma, Unter- (Lomany dolní), G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Braunkohlenwerke.

Löhn, ſ. Holzbach.

Lohodin, ſ. Lochotin.

Lohof (Lohow), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Theuſing).

Lohow, Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Zwěſtow (94 f. Kauř., D. Zwěſtow).

Lohow (Hlohowá), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Bohdaneč (109 f. Čas., D. Zleb).

Lohowa (Hlohowá), G. u. D., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Stankau (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Filkir.

Lohowa (Luhow), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Lohowa), ſchönes Schloß mit Kap., abſeits das Mineralwerk St. Anna. Das frühere Dom. Lohowa-Lichtenſtein liegt in den Gerichtsbezirken Mies u. Tuſchkau.

Lohowčitz (Hlohowčice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Lohowice, Lohowičky, ſ. Lochowitz.

Lohynice, ſ. Lohenitz.

Loimühl, Eſch. b. G. Wieles, Bud., B. Hohenfurth (f. Bud., D. Roſenberg).

Lojowitz (Lojowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim), Schloß mit Kap.

Loisliſches Gereith, Eſch. b. G. Wadetſtift, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Loket, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Ober-Kralowitz).

Loket, ſ. Elbogen.

Lokot (Lokoty), Df., Jič., B. u. Pf. Reichenau, G. Lipowka u. Slemenow (155 und 156 f. Kön., D. Reichenau).

Loktuše, ſ. Lochtuſch.

Lom (Lomy), G. u. Df., Bud., B. Tabor. Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Lom (Lomy), G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D Černikowitz).

Lom, G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Mirotitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Lom, ſ. Lohm.

Loman (Lomany), Eſch. b. G. Lomička, Pilſ., B. Manetin (f. Pilſ., D. Plas)

Lomazice, ſ. Lametitz.

Lomec, Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Drieſendorf, G. Neudorf (45 f. Bud., D. Wittingau).

Lomec, Groß- (Lomec weliký), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Lomec, Klein- (Lomec malý), Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin, G. Groß-Lomec (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Lomec (Lomce), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Lomec, Eſch. b. G. Neſtanitz, Pilſ., B. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Lokkir., Wodnianer Vik., Wallfahrtsort.

Lomek, ſ. Haidl.

Lomička (Lomnička), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Běla (265 f. Pilſ., D. Plas).

Lomička (Lomnička), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Welperſchitz (259 f. Pilſ., D. Maria-Fels).

Lomitz, Ober- (Lomnice horejní), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Sachſengrün (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Lomitz, Unter- (Lomnice dolejní), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Lomná, G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woźitz (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).

Lomná, G. u. Dſch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Lomnice, ſ. Lamitz, Lanz, Lomitz, Lomnitz.

Lomnička, ſ. Lomička.

Lomnitz (Lomnice), St., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), c. 1600 E., Pfrkir., Wittingauer Vik., Papierfab., Geburtsort Simon Lomnicky's, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.5 □ M. 10.260 čechiſche Bew. in 20 Kataſtralgemeinden, die ſonſt ſämmtlich zum Dom. Wittingau gehörten.

Lomnitz (Lomnice), St., Jič., B. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz), c. 2600 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Jičiner Vik., Schloß, ein Großhandlunghaus in Leinenwaaren, Baumwollmanufaktur. L. bildet mit Neu-Paka einen eigenen Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 2.3 □ M. 17.117 čechiſche Bew. in 25 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Kumburg, Lomnitz, Radim und Groß-Skal gehörten. Die Ortſchaften des frühern Dom. L. liegen in den Gerichtsbezirken Jičin, Lomnitz u. Semil.

Lomnitz, Alt- (Lomnice stará), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).

Lomnitz, Ober- (Lomnice horní), Eſch. b. G. Lomnitz, Jič., B. u. Pf. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).

Lomnitz, Unter- (Lomnice dolní), D., Jič., B. Pf. u. G. Lomnitz (137 f. Bid., D. Lomnitz).

Lomnitz, Ober- (Lomnice horní), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Unter-Lomnitz (21 f. Kauř., D. Chlum).

Lomnitz, Unter- (Lomnice dolní), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Mnichowitz u. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Chlum).

Lomy, ſ. Lohm, Lom, Lümmel.

Londzedl, ſ. Lenſedl.

Looſch (Labošť), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (220 f. Leit., D. Dux), abſeits das Rieſenbad mit 3 warmen u. 4 kalten Quellen, Braunkohlenwerke.

Loosdorf (Ludwikowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Lopata, Burgruine bei Stiahlowitz, Pilſ., B. Blowitz (f. Pilſ., D. Stiahlau).

Lopatnie, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lopřetice, ſ. Neuhof.

Loreta, ſ. Laureta.

Loſa (Loza), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Bela (265 f. Pilſ., D. Plas).

Loſan (Lažany), G. u. Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Wiſočan (228 f. Saaz., D. Schyrl).

Lošany, ſ. Loſchan.

Loſau, Ober-, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (243 f. Elb., D. Eger).

Loſau, Unter-, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz (244 f. Elb., D. Eger).

Loſau (Lažany), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Schweißing u. Oſchelin (259 f. Pilſ., D. Maria-Fels).

Loſchan, Groß- (Lošany), G. u. Df., Pard., B. Kolin (101 f. Čas., D. Loſchan), Lokkir., Köliner Vik.

Loſchan, Klein- (Lošany malé, Lošanky), Df., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Groß-Loſchan (101 f. Čas., D. Loſchan). Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Kaučim, Kohljanowitz u. Kolin.

Loſchowitz (Lowečkowice), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Lewin (218 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Losenice, ſ. Laſenitz, Loſenitz.

Loſenitz, Groß- (Losenice veliká), G. u. Df., Pard., B. Přibiſlau (120 f. Čas., D. Polna), Pfrkir., Polnaer Vik.

Loſenitz, Klein- (Losenice malá), Df., Pard., B. Pribiſlau, Pf. u. G. Groß-Loſenitz (120 f. Čas., D. Polna).

Loſimthal, Neu-, ſ. Neuloſimthal.

Loſimthalhütte, Neu-, ſ. Neuhütten.

Loſin (Losiny), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).

Loſin (Losina), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Chotěſchau (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau).

Losina, G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (263 f. Pilſ., D. Stiahlau), ſonſt Silberbergwerk.

Loſitz (Lozice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (133 f. Chrud., D. Chraufkowitz), helvet. Kirche u. Paſtorat.

Löfl, ſ. Leſnow.
Loſnitz (Lazec), Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Gojau, G. Krenau (53 f. Bud., D. Krumau).
Lotauſch (Sanddörfel, Lotauš), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Turan (31 f. Rak., D. Smečna).
Lotow, Eſch. b. G. Snětow, Jič., B. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Lotſchnau (Böhmiſch-Lutſchnau, Lačnow), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf Körbel, G. Uiberdörfel (139 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Louiſenshöhe, Eſch. b. G. Alt-Harzdorf, Leip., B. Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg).
Louiſenthal, Eſch. b. G. Tanndorf, Jič., B. Reichenau, Pf. Deſchney (156 f. Kön., D. Solnitz).
Lowčice, ſ. Laučitz, Lowčitz.
Lowčitz (Lowčice), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Amſchelberg).
Lowčitz (Lowčice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Schloß.
Loweč, Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).
Lowečkowice, ſ. Loſchowitz.
Löwenhof, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).
Lowěšice, ſ. Lobieſching.
Lowětin, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Lowosice, ſ. Loboſitz.
Loza, ſ. Loſa.
Lozice, ſ. Loſitz.
Lſtěn (Lštěnl), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Potič (88 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.
Lſtěn (Lštěn), Dſch., Prag., B. Horowitz, Pf. Bezdětitz, G. Hoſtomitz (41 f. Ber., D. Woſow).
Lštění, ſ. Elſtin, Lſtěn.
Lstiboř (Elstiboř), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod (105 f. Kauř., D. Schwarz-Koſtelec), Pfrkir., Böhmiſch-Broder Vik.
Lštin, ſ. Alſching, Irresdorf.
Lškowice, ſ Elſchowitz.
Lub (Luby), Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Chieſch, G. Sicheritz (240 f. Elb., D. Chieſch).
Lub (Luby), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau), Filkir.
Lubau (Lobau, Hlubany), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Schönhof (229 f Saaz., D. Schönhof).
Lubenz (Lubenec), M., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chieſch), c. 700 E., Pfrkir., Luditzer Vik., Poſtamt.
Lubigau, Groß- (Hlawákow weliký), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Waltſch (239 f. Elb., D. Waltſch).
Lubigau, Klein- (Hlawákow malý), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Lachotin (239 f. Elb., D. Waltſch).
Lubná (Lubny), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), c. 1400 E., dabei die Holzglasfab. Kajetanenhütte.
Lubna (Lubno), G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkir., Steinkohlengruben.
Lubník, Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Gabel, G. Miſtrowitz (158 f. Kön., D. Geiersberg).
Lubno, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).
Lubno (Lubnó), G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Habern).
Lubokey, ſ. Hlubokey.
Luby, ſ. Koſtelik, Lub.
Lucibořice, ſ. Liciboritz.
Lučiſcht (Lučiště), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Lučitz (Lučice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.
Lučitz (Lučice), G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D Tleß), Lokkir., Deutſchbroder Vik.
Lučitz (Lučice), G u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz.
Lucke (Luka, Lukow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha (217 f. Leit., D. Lieſchitz).
Lučkowitz (Lučkowice, Laučkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz).
Luditz (Žlutice), St., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), c. 1800 E., 1 Vorſtadt, Pfarre, Luditzer Vik., Prager Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Buchau u. Luditz und hat auf 8,7 □ M. 97

Katastralgemeinden mit 27.370 durchwegs deutschen Einw. Der Gerichtsbezirk hat 5,1 □ M., 15.565 durchwegs deutsche Bew. u. 60 Katastralgemeinden, welche sonst Bestandtheile der Dom. Chiesch, Dreihöfen, Kostrčan, Liebkowitz, Libin, Luditz, Pirles, Schlößles, Semtisch, Udritsch u. Waltsch waren. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz u. Podersam.

Ludwigsberg, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Zirnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Ludwigsdorf, Esch. b. Pf. u. G. Pollerskirchen, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Pollerskirchen).

Ludwigsdörfel, Df., Leip., B. Pf. u. G. Hainspach (206 f. Leit., D. Hainspach).

Ludwigsthal, Esch. b. Pikow, Bud., B. Sedlec, G. Newnow (f. Tab., D. Iistebnitz).

Ludwikowice, s. Loosdorf.

Luh (Luby), Esch. b. G. Mikosrb, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec), ehemals ein Dorf.

Luh (Luhe, Luhow), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Brims (210 f. Bunz., D. Wartenberg).

Luh, Dsch., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, B. Böhmisch-Liebhau (141 f. Kön., D. Brandeis).

Luh, Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Horschitz, G. Tynischt (178 f. Klat., D. Schinkau), Glasfab.

Luh, Esch. b. G. Trnowa, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa).

Luh (Luhy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Luh (Na Luhu), Esch. b. G. Klein-Pečitz, Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Pečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Luhow, Esch. b. G. Wlčetin, Jič., B. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Fundort von Edelsteinen.

Luhow, s. Lohowa, Luh.

Luhu (W Luhu), Esch. b. G. Klein-Lečitz, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Luhy, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Sukdol).

Luhy, Esch. b. G. Dawle, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Slap).

Luhy, s. Luh.

Luk (Luky), G. u. D., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Werscheditz), Pfrkir., Luditzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß.

Luk (Lauky), G. u. Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Bežan).

Luka, s. Lucke.

Lukau (Lukowá), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1000 E., Filkir.

Lukau (Hlawkow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Cas., D. Iglau).

Lukau (Laučowá), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Lukau), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Lukawec, M., Bud., B. Patzau (83 f. Cas., D. Lukawec), c. 1200 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Lukawec (Lukawice), Esch. b. G. Inichen, Eger., B. Tachau (250 f. Pilf., D. Alt-Zetlisch).

Lukawec, G. u. D., Jič., B. Horitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Bělohrad).

Lukawec (Klein-L., Lukaweček), Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin, G. Borek (172 f. Bid., D. Miletin).

Lukawec (Lukowce), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz u. Lobositz (137 f. Leit., D. Teinitz, Keblitz u. Lobositz).

Lukawinkel, Esch b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Lukawischt (Lukowiště), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mlasow u. Kolinec (270 f. Klat., D. Mlasow).

Lukawitz (Ober- u. Unter-L., Lukawec), G. u. D., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau), c. 1150 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., Eisensteinbergwerk.

Lukawitz (Lukawice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg u. Senftenberg), c. 1300 E., Filkir.

Lukawitz (Lukowitz, Lukawice), Df., Leip., B. Ausch, Pf. Taucherin (218 f. Leit., D. Zahořan), Kohlenbau.

Lukawitz, Groß- (Lukawice), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg), Mineralwerk, Glasfabrik.

Lukawitz, Klein- (Lukawička), Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg, G. Groß-Lukawitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Lukawitz (Lukawec), G. u. Df., Pilf., B.

Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Lukawitz, Ober- (Lukawice hořejší), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Lukawitz, Unter- (Lukawice dolejší), G. u. D., Pilſ., B. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., gleichnamiges Vik., Budweiſer Diözeſe, Schloß mit Kap., Faſanerie. Das frühere Dom. L. liegt in den Gerichtsbezirken Blowitz u. Přeſtitz.

Lukawitz (Lukawice), Eſch. b. Menčitz, Prag., B. Říčan, G. Wſchestar (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Luké, ſ. Laukau.

Luken (Luky, Kluky), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Woken (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Lukohořany, ſ. Laukořan.

Lukow, G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Radoweſitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Lukow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Lukow, ſ. Lucke.

Lukowá, G. u. Dſch., Jič., B. Chlumec, Pf. Mikoſrb (181 f. Bid., D. Chlumec).

Lukowá, G. u. Df., Pilſ., B. Manetin (264 f. Pilſ., D. Manetin), Lokkir., Theuſinger Vik.

Lukowce, ſ. Lukawec.

Lukowiště ſ. Lukawiſcht.

Lukowna, G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Lukſchengrund, Eſch. b. G. Schlupenz, Pard., B. Polna (119 f. Cas., D. Schrittenes).

Luky, Eſch. b. Pf. u. G. Auběnitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Twořowitz).

Luky, ſ. Luk, Luken.

Lummel (Lomy), Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Hrobitſch, G. Strachel (213 f. Leit., D. Liboch).

Lumpen, ſ. Egerbruck.

Lunaček, Eſch. b. G. Zamezi, Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Lunkow (Lunikow), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Hobſchowitz (30 f. Rak., D. Schlan).

Lupenitz (Lupenice), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Lupenz (Slaupenec), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau).

Lupetſching, G. u. Df., Bud., D. Hohenfurth, Pf. Friedberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Lupitz (Hlupice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherſchin (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd.

Lupoměch (Lupoměchy), Eſch. b. G. Lipkow, Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Luſarding (Služetin), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Luſatin (Luſetin, Služetín, Lužetín), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Kraſch (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein).

Luſchenz, Groß- (Luženíce weliké), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Luſchenz, Klein- (Luženičky), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Třebnitz (277 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Luſchec, ſ. Lužec.

Luſchitz (Lužice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshauſen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Heilquelle, Braunkohlenwerk.

Luſchitz (Lužice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuſchmitz (231 f. Saaz., D. Luſchitz), Steinkohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.

Luſchitz (Lužice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Luſchne (Lužná Lhota), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Hoſchlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Luſchnitz (Lužnice), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Thereſiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Luſchowitz (Luſchwitz, Lužec), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Böhmiſch-Bokau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Luſchtenitz (Luštěnice), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik., in der Nähe liegt das Jagdſchloß Sansſouci.

Lusdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Neuſtadtel (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Filkir., eiſenhältige Mineralquelle.

Luſen (Lužné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilſ., D. Haid).

Luſetin, ſ. Luſatin.

Luſt (Lužec), Dſch., Eger., B. Poberſam, Pf. u. G. Widhoſtitz (229 f. Saaz., D. Linz), Schlößchen.

Luſtdorf, Dſch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan, G. Odřepes (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Luštěnice, ſ. Luſchtenitz.
Luſtig-Saar, ſ. Saarluſtig.
Luſtinek, Eſch. b. G. Kretſchin, Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).
Lutau (Lutová), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Chlumec), Pfrkir., Wittingauer Vik.
Lutſchau (Laučej), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Chlum (50 f. Bud., D. Krumau).
Lutſchitz, ſ. Lučitz.
Lutſchnau, ſ. Lotſchnau.
Luxdorf, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. u. G. Reinowitz (197 f. Bunz., D. Reichenberg), Baum- u. Schafwollſpinnerei, Farbholzraſpl.
Lužan (Lužany), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěborek (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Lužan (Lužany), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), c. 1200 E., Pfrkir., Jičiner Vik.
Lužan (Lužany), G. u. D., Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lužan), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze ehemalige Dom. L. liegt im Přeſtitzer Gerichtsbezirke.
Lužce, ſ. Lužec.
Luže, M., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Koſchumberg), c. 1600 E., Pfrkir., Hohenmauther Vik., Synagoge.
Lužec (Lužce), G. u. D., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.
Lužec (Lužce), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (17 f. Rak., D. Lužec), Schloß mit Kap. Das ganze ehemalige Dom. L. gehört zum Beraun Gerichtsbezirke.
Lužec, G. u. Df., Prag., B. Melnik (35 f. Rak., D. Raudnitz), Pfrkir., Budiner Vik., Moldauüberfuhr.
Lužec, ſ. Luſchowitz, Luſt.
Luženice, Luženičky, ſ. Luſchenz.
Luzenier (Luzenice, Stilka), Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. u. G. Chrobold (290 f. Bud. D. Krumau).
Lužetín, ſ. Luſatin.
Luží, Eſch. b. G. Liſchnitz, Prag., B. Přibram, Pf. Těchnitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Lužice, ſ. Luſchitz.
Lužná, G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkir., ehemals Glasfab., Thiergarten.
Lužná Lhota, ſ. Luſchne.
Lužné, ſ. Luſen.
Lužnice, ſ. Luſchnitz, Lužnitz.
Lužnitz (Lužnice), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).
Lysá, ſ. Leiſſen, Liſſa.
Lysec, ſ. Liesnitz.
Lyské, ſ. Liskay.
Lyskowice, ſ. Liskowitz.
Lysolaje, ſ. Liſoley.
Lysowice, ſ. Liſowitz.
Lžín, G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Lžin), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Gerichtsbezirke Soběſlau.
Lžowitz (Lžowice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Elbeteinitz (100 f. Kauř., D. Kolin).

M.

Macaurow, ſ. Matzerau.
Machau (Machow), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Nachod), c. 700 E., Pfrkir., Nachoder Vik., reformirte Filkir.
Machendorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenſtein), Bleiche, Schafwollſpinnerei, abſeits die Burgruine Hammer- oder Wilberſtein.
Machlow, Eſch. b. Pf. u. G. Drzkow, Jič., B. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Machowitz (Machowice), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Pohlen (51 f. Bud., D. Krumau).
Machowitz (Machowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Eas., D. Ledeč).
Mačitz (Matſchitz, Mačice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Bukowsk (280 f. Prach., D. Mačitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. L. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.
Mackow, Eſch. b. G. Plhow, Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz).
Mackow, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Mačowitz (Mačowice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Mader, Eſch. b. G. Chinez-Tetau, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefild (283 f. Prach., D. Stubenbach), Reſonanzbretterfab.

Maffersdorf, G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 2.000 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., Schaf- u. Baumwollmaschinenspinnerei, viel Weberei.

Maffersdorf, G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Maffersdorf (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), c. 1050 E.

Magdalena, Sct., Esch. b. Pf. u. G. Wallern, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), Kap.

Mahauſch (Mahauš), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Mahlmühlen, Esch. b. G. Klein-Jezow, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel).

Mähring, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch).

Maidorf (Drahauš), Df., Pard., B. Holitz, Pf. Beſſcht, G. Ober-Reditz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Maierhof (Humenice), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz, G. Zweiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Maierhof, Eſch. b. G. Krenau, Bud., B. Kalſching, Pf. Gojau (53 f. Bud., D. Krumau).

Maierhöfen, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Falkenau).

Maierhöfen, Ober-, Dfch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Donitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Maierhöfen, Unter-, Dfch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad, G. Donitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Maierhöfen, Groß- (Dwory), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (250 f. Pilſ., D. Maierhöfen). Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortſchaften des frühern Dom. M. liegen im Gerichtsbezirke Pfraumberg.

Maierhöfen, Klein-, G. u. Df., Eger. B. Pfraumberg, Pf. Neuſtadtl (251 f. Pilſ., D. Haid).

Maierhütten, Eſch. b. G. Ober-Moldau, Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Maiersgrün, G. u. D., Eger., B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), Lokalkirk., Falkenauer Vik., Hilfszollamt.

Mairitz (Mohuřice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Krumau).

Majšlowice, ſ. Meiſchlowitz.

Makalow, G. u. Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Makau (Makow), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mokraſchitz (137 f. Chrud., D. Polička), Filkir.

Makoluſk (Makolusky), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Nataj (101 f. Kauř., D. Nataj).

Makotřaś (Makotřasy), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. u. G. Liditz (f. Rak., D. Buſchtěhrad).

Makow, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Dražitz, G. Padařow (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).

Makow, Eſch. b. Pf. u. G. Paſek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).

Makow, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Přebſlaw (267 f. Klat., D. Měcholuy).

Makow, Eſch. b. G. Droslau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Čachrau (280 f. Klat., D. Nemelkau).

Makowa, Eſch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Smolotel), Filkir.

Makowitz (Mokowitz, Rothdörfel, Hřiwinow), G. u. Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (230 f. E.b., D. Luk).

Maksičky, ſ. Märdörfel.

Maksinec, Eſch. b. G. Wojitz, Jič., B. Hořitz (f. Bid., D. Radim).

Makušín, ſ. Mokoſchin.

Malahow, ſ. Malowa.

Malástrana, ſ. Halbſeiten, Kleinſeite.

Maláweska (Maloweſka), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Malčan (Malčany), ſ. Moran.

Malče, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Oemań, G. Chum (46 f. Bud., D. Gratzen).

Malčitz (Malčice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).

Malčitz (Malčice, Malečice), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Malčitz (Malčice), G. u. Df., Pilſ., B. Pitſek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaſchau).

Maleč, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Herman (122 f. Časl., D. Maleč), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Chotěboř.

Maleč, G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Straſchin (283 f. Prach., D. Strahlhofitz).

Malechau (Malechow), G. u. Df., Pilſ.,

B. Klattau, Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Malechow, Esch. b. Pf. u. G. Bestwin, Pard., B. Chotiboř (123 f. Čas., D. Bestwin).

Malechowitz (Malechowice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Sobotka u. Mladějow, G. Libochowitz (168 f. Bunz., D. Kost).

Malečice, f. Malčitz.

Malečow, f. Malschen.

Maléhory, f. Adamstadtl.

Malejow, Esch. b. G Janowiček, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).

Malejowitz (Malejowice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohl-Janowitz, G. Mitrow (103 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.

Malenín, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Ratibořitz (68 f. Tab., D. Cheynow).

Malenitz (Malenice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Eltschowitz), Pfrkir., Woliner Vik.

alenowice, f. Malenowitz, Manělowitz.

Malenowitz (Malenowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau).

Maleš, f. Molischen.

Maleschau (Malešow), M., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Maleschau), c. 1000 E., Filkir. mit fundirtem Schloßkaplan, Kuttenberger Vik., Synagoge, Maschinenbauerei, Salpetersiederei, am 8. Juni 1424 Schlacht zwischen Zižka und den Pragern. Das frühere Dom. M. gehört ganz zum Kuttenberger Gerichtsbezirke.

Maleschin (Malešín), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Wodnitz).

Maleschin (Malešín), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (21 f. Kauř., D. Pischeli).

Maleschitz (Malešice), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Maleschitz (Malešice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Key (23 f. Kauř., D. Michle), Schlößchen.

Malesin, Esch. b. Schwan, Eger., B. Weseritz (255 f. Pilf., D. Breitenstein).

Malesitz (Malesice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf, D. Malesitz), Pfrkir., Pilsner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Tuschkauer Gerichtsbezirke.

Malešow, f. Maleschau, Malschen.

Maletice, f. Maletitz, Malotitz.

Maletitz (Maletice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Malewice, f. Malowitz.

Malhostitz (Malhostice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Hertine (220 f. Leit., D. Teplitz).

Malič, f. Malitschen.

Malikow, f. Molikau.

Malikowice, f. Malkowitz.

Malimšice, f. Alberitz.

Malín, G. u. D., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Sedlec), Expositurkir., Kuttenberger Vik., Kap., ausgezeichneter Krenbau.

Malinec, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (273 f. Klat., D. Schinkau), altes Schloß.

Malinowa (Malinow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruschowitz).

Maliny (Malinné), Dsch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Zdarec (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Malitschen (Malič), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Teinitz u. Lobositz).

Malkau (Malkow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Körbitz (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Malkow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Černisko (301 f. Prach., D. Drahenitz).

Malkow, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Malkow, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Zditz (17 f. Ber., D. Zditz).

Malkow, f. Malkau, Molgau.

Malkowitz (Malkowice), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Kwasowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Malkowitz (Malkowice), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Holletzrieb (250 f. Pilf., D. Haid).

Malkowitz (Malkowice), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Pernharz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Malkowitz (Malkowice, Malikowice), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak, D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik.

Malmšice, f. Alberitz.

Malnitz (Malnice), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Malobratřice, s. Bratřitz, Klein-.
Malochin (Malochyně), Gr. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (123 f. Čas., D. Studenec).
Malonin, s. Pleschen.
Malonitz (Malonice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Elstin (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Malonitz (Malonice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Welhartitz (267 f. Klat., D. Malonitz), Schloß mit Bibliothek. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Malonty, f. Meinetschlag.
Malotitz (Malotice, Maletice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Zasmuk), Lokalieikr., Koliner Vik.
Malowa, Groß- (Malahow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Malowa, Klein- (Malahow malý), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Maloweska, f. Malaweska.
Malowid (Malowidy, Mladowidy), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz, G. Wračowitz (91 f. Kauř., D. Wlaschim).
Malowid (Malowidy), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (101 f. Kauř., D. Rataj), ehemals Silberbergwerk.
Malowitz (Malowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel u. D. Jung-Wožitz).
Malowitz (Malewice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Maria-Fels).
Malowitz, Groß- (Malowice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).
Malowitz, Klein- (Malowičky), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).
Malschen (Malešow, Malečow), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Proboscht (204 f. Leit., D. Schwaden).
Malschen (Malešow), G. u. Df.; Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastorf (213 f. Leit., D. Brozan), Filkir.
Malschin, s. Maltschin.
Malsching (Myšlany), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Wörles (57 f. Bud., D. Rosenberg), Pfrkir., Kaplitzer Vik.
Malschitz (Malšice), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Zeltsch), c. 1000 E., Pfrkir., Jistebnitzer Vik.
Malschowitz (Malšowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz u. Přim).
Malschwitz (Malšowice), G. u. Df., Leip. B. Tetschen, Pf. Neschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Malten (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Machau (154 f. Kön., D. Politz).
Maltheuern, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Leit., D. Dux).
Maltschin (Mališn), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (121 f. Čas., D. Habern)
Maňawa, s. Haidl.
Mančitz (Mančice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (103 f. Čas., D. Inditz).
Mančitz (Mančice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loschan (101 f. Čas., D. Loschan).
Manderscheid, Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Kaunitz (105 f. Kauř., D. Kaunitz).
Manderscheid (Dobřejowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Ceslitz (21 f. Kauř., D. Manderscheid), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Eule u. Říčan.
Mändrik (Mendrik), D., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Jahnsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl) Kap., Jagdschlößchen, Thiergarten.
Manělowitz (Malenowice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Manetin (Manětín, Mantina), St., Pilf., B. Manetin (264 f. Pilf., D. Manetin), c. 1300 E., Dechanteikir., Theusinger Vik., Begräbnißkirche mit der gräflich Lažansky'schen Familiengruft, Kap., Schloß mit Gemäldesammlung, Tuchfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.$_6$ □ M. 14.702 Bew. in 59 Katastralgemeinden (davon haben 19 Gemeinden 4822 deutsche, 7 Gemeinden 1803 gemischte, die übrigen čechische Bewohner). Die dem Bezirksgerichte zugewiesenen Orte waren früher Bestandtheile der Dom. Kraschowitz, Manetin, Pirles, Plas, Preitenstein u. Rabenstein. Das ganze frühere Dom. Manetin liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Mangel, Esch. b. G. Unter-Weckelsdorf, Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Manikowice, s. Mankowitz.
Maniowitz (Maňowice), Esch. b. G.

Bohanka, Jič., B. Hořitz (f. Kön., D. Smiřitz).

Maniowitz (Maňowice), G. u. Df., Pilf., B. Horažďiowitz, Pf. Kraſniowitz (207 f. Prach., D. Woſelec).

Maniowitz (Maňowice, Maňowičky), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Planitz).

Maniſch (Manušice), G. u. Df, Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Ober-Liebich (209 f. Leit, D. Neuſchloß u Ober-Liebich).

Mankowitz (Manik wice), Df., Jič, B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Groß-Pteyrow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Männelsdorf, G. u. Df., Eger., B Kaaden, Pf. Atſchau (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Maňowice, Maňowičky. ſ. Maniowitz.

Mantau (Mantow), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Chotěſchau (260 f. Pilſ., D. Chotěſchau), Kohlenbergwe k.

Mantina, ſ. Manetin.

Manušice, ſ. Maniſch.

Maňa, St. (Sw. Mati), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg (286 f. Prach., D. Eltſchowitz), Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Marčowitz (Marzowitz, Marčowice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Margareth, St. (Sw. Markéta), Eſch. b. Pf. u. G. Lučitz, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D Tieſt).

Margareth, St. (Sw. Markéta), Jägerhaus u. Hegerei b. G. Niederſchlagles, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Margareth, St. ſ. Břewniow.

Margarethendorf, Df., Leip., B. Hainſpach, Pf. Lobendau, G. Ober-Einſiedel (207 f. Leit., D. Hainſpach).

Margarethenthal (Audolí), Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Maria, St. (Sw Maria), Eſch. b. Pf. u. G. Skuhrow, Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Maria St., (Sw. Maria), ſ. Podſrp.

Mariafels (Slawice), G. u. Df., Eger, B. Weſeritz, Pf. Goſoluv (255 f. Pilſ., D. Mariafels), Kap. Die Ortſchaften des früheren Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Mies, Pfraumberg, Plan u. Weſeritz.

Mariahilfsberg, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. Maria-Kulm, G. Pochlowitz (248 f. Elb., D. Littengrün).

Maria-Kulm, ſ. Kulm

Mariannaberg, Dfch., Leip., B. u. Pf. Tetſchen, G. Kriſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Marianowitz (Marianowice), Eſch. b. G. Zirowitz, Bud., B. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Marianské lázně, ſ. Marienbad.

Mariaſchein (Bohusudow, Šejnow), G. u. D., Lep., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Pfrkir., Teplitzer Vik., Propſtei, ehemals Jeſuitenkloſter, Wallfahrtsort, Hauptſchule, Mineralquelle.

Mariaſorg, Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Kapuzinerkloſter, Kirche u. Kap., Wallfahrtsort.

Mariaſtock (Skoky), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Udritſch), Lokkir., Luditzer Vik., Wallfahrtsort.

Mariateinitz (Týnec), Dfch., Pilſ., B. Pf. u. G. Kralowitz (263 f. Pilſ., D. Pias).

Marienbad (Marianské lázně), G. u. Df., Eger., B. Teyl (253 f. Pilſ., D. Teyl), Pfrkir., Haider Vik., beſuchter Badeort, deſſen Heilquellen theils zum Trinken, theils zum Baden (es werden auch Moor- u. Gasbäder bereitet) verwendet werden, überdies werden vom Kreuzbrunn jährlich an 300.000 Flaſchen verſendet, 2 Badehäuſer, Schauſpielhaus, ſchöne Parthien in der nächſten Umgebung.

Marienberg, D., Leip., B. Tannwald, Pf. u. G. Albrechtsdorf (197 f. Bunz., D. Morchenſtern), 2 Glasſchleifen.

Marienbrunnen, Badeanſtalt bei G. Schwadowitz, Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (f. Kön., D. Nachod).

Mariendorf, Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Bělá (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Marienheim, Glashütte b. G. Aujezd Trněný, Prag., B. Smichow (f. Rak., Kirchenämtlich).

Marienthal, Glasfabrik b. G. Woſtředek, Bud., B. Beneſchau (f. Kauř., D. Woſtředek).

Marienthal, Baumwollſpinnerei b. Ober-Georgenthal, Eger., B. Brüx (f. Saaz., D. Neundorf).

Marienwald, Glasfabrik b. G. Proſeč, Pard., B. Skuč (f. Chrud., D. Neuſchloß).

Markauſch, G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), Lokkir., Trautenauer Vik., Steinkohlengruben, Marmorbruch, Tafelglasfab.

Markel, G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Altſtadt (66 f. Tab., D. Landſtein).

Markelsdorf (Merklow), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Markelsdorf, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Markelsgrün (Merkelsgrün), G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth), Kattunfab.

Markersdorf (Markwartice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), Baumwollspinnerei, in der zuerst in Böhmen eine Dampfmaschine angewendet wurde.

Markersdorf (Markwartice), D., Leip., B Böhmisch-Kamnitz, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Markersdorf), c. 2100 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Schlößchen. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Böhmisch-Kamnitz.

Markhausen, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (243 f. Elb., D. Eger).

Markhausen, Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Schönwerth (237 f. Elb., D. Graslitz).

Marklesgrün, G. u Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Markow, f. Markus.

Markowitz (Markowice), Esch. b. Pf. u. G. Zleb, Pard., B. Caslau (f. Cas., D. Zleb), 2 Filkir.

Markowitz (Markowice), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Stříbřich (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Markowičky, Esch. b. G. Bahno, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Cas., D. Křesetitz).

Marktschlag, Ober-, Df., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (56 f. Bud., D. Krumau).

Marktschlag, Unter-, Df., Bud., B. Hohenfurth. Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).

Markus (Markow), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Christianberg, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Markus, St., f. Pauscht.

Markusgrün, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart).

Markwarec, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Cerekwe (84 f. Tab., D. Cernowitz).

Markwarec, Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna, G. Solopisk (28 f. Saaz., D. Zitolib).

Markwartice, f. Markersdorf, Markwartitz.

Markwartitz (Markwatitz, Markwartice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Welešchin, G. Zubčitz (52 f. Bud., D. Gratzen u. Krumau).

Markwartitz (Markwatitz, Markwartice), G. u. D., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kost). Pfrkir., Turnauer Vik.

Markwartitz (Markwartice), Dfch., Pard., B Chotěbor, Pf. Sopot, G. Soběnau (124 f. Cas., D. Polna).

Marletzgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schönwald (242 f. Elb., D. Hauenstein).

Maroditz, Dfch., Eger., B. Luditz, Pf. Stock, G. Polom (241 f. Elb., D. Uditsch).

Marowes, f. Morawes.

Marschau (Maršow), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod).

Marschau (Maršow), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Petrowitz (154 f. Kön., D. Politz).

Marschau (Maršow), Esch. b. G. Roth-Neustift, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Marschen (Maršow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Graupen (206 f. Leit., D. Sobochleben).

Marschendorf (Maršow), G. u. D., Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), c. 1400 E., Pfrkir., Trautenauer Vik., Schloß, Bleiche, Hilfszollamt, Sitz einer Bezirkshauptmannschaftsexpositur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,□M. 8637 deutsche Bew. in 20 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Marschendorf u. Wildschütz gehörten. Das ganze frühere Dom. Marschendorf liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Marschow (Maršow), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Marschowitz (Maršowice), M., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), c. 600 E., Pfrkir., Wotitzer Vik.

Marschowitz (Maršowice), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Glasschleifereien.

Marschowitz (Maršowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Swojschitz (280 f. Prach., D. Ober-Stankau).

Maršow, ſ. Marſchau, Marſchen, Marſchendorf, Marſchow.
Maršowice, ſ. Marſchowitz, Maſchwitz.
Martetſchlag, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen, G. Minichſchlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Martiněwes, ſ. Merzdorf.
Martinice, ſ. Martinitz, Merzdorf.
Martinitz (Martinice), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. u. G. Jeſenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Martinitz (Martinice), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz), Filfir.
Martinitz (Martinice), Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Jenſchowitz (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).
Martinitz (Martinice), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonſchow (114 f. Tab., D. Wonſchow).
Martinitz (Martinice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Martinitz (Martinice), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Proſeč, G. Zabor (135 f. Chrud., D. Neuſchloß).
Martinitz (Martinice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Martinitz (Martinice), Eſch. b. Drnek-Prag., B. Neu-Straſchitz, G. Malkowitz (f. Rak., D. Smečna), dabei die Ruinen der gleichnamigen Burg, des einſtigen Stammſitzes der Grafen von Martinitz.
Martinkowice, ſ. Märzdorf.
Martinow, Dſch., Prag., B. Pf. u. G. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Martinow, ſ. Martnau.
Martinowes (Martiněwes), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f Rak., D. Zlonitz), Schloß, Rübenzuckerfab.
Martinowice, ſ. Martinowitz, Märzdorf.
Martinowitz (Martinowice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos, G. Wobrubec (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Martnau (Martinow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Piſtau (253 f. Pilſ., D. Tepl), 2 Sauerbrunnen.
Maruſchko, Eſch. b. Pf. u. G. Schweinitz, Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Schweinitz).
Märzdorf (Merzdorf), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebaſtiansberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).
Märzdorf (Merzdorf, Martinkowice, Martinowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1500 E., Pfrkir., Braunauer Vik.
Maſchakotten, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetliſch (250 f. Pilſ., D. Tachau).
Maſchau (Maštow), St., Eger., B. Poderſam (228 f. Saaz., D. Maſchau), c. 1400 E., Dechantei, Kaadner Vik., 2 Kirchen, Schloß, Kohlenbau. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Duppau, Kaaden u. Poderſam.
Maſchka, Eſch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Maſchkowitz (Maškowice), Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Böhmiſch-Bockau (204 f. Leit., D. Türmitz).
Maſchkowitz (Maškowice, Mašowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).
Maſchkrawen (Maškrow), Eſch. b. Pf. u. G Staab, Pilſ., B. Staab (f. Pilſ., D. Chotěſchau).
Maſchnitz (Mošnice), G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Duhan (213 f. Leit., D. Libochl).
Maſchow (Mašow), G. u. Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).
Maſchow (Mašow, Maškow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal u. Turnau).
Maſchowitz (Mašowice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Pilgram).
Maſchowitz (Mašowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).
Maſchowitz (Mašowice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz).
Maſchwitz (Maršowice), Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Pablowitz, G. Uſeſt (210 f. Leit., D. Neuſchloß).
Maseč́in, G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Slap), Pulvermühle.
Maškowice, ſ. Maſchkowitz.
Maskowitz (Maskowice), G. u. Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwoitz (90 f. Ber., D. Leſchan).
Maškrow, ſ. Maſchkrawen.
Maſlowěd (Maslojedy), G. u. Df., Jič., B. Jaroměr, Pf. Hořinowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Maſlowitz (Maslowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Wodolka).

Mašojed (Masojedy), Df., Pard., B. Böhmisch-Brod, Pf. Hradeschin, G. Daubrawčitz (105 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec).
Mašow, f. Maschow.
Mašowice, f. Maschkowitz, Maschowitz.
Masti (Masty), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Lhota u. Podbřezi (164 f. Kön., D. Černikowitz und Opočno).
Mastig, Hinter- (Mostek zadní), Dfch., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Königreich 4. Theil (151 f. Kön., D. Döberney).
Mastig, Vorder- (Mostek přední), Dfch., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Königreich 4. Theil (151 f. Kön., D. Döberney).
Mastik (Mastig, Mostek), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Anseith (150 f. Bid., D. Arnau).
Mastikerbad (Mastigerbad, Mostecké lázně), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz, G. Anseith (150 f. Bid., D. Arnau), Mineralquelle.
Mastikowitz (Mastýkowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Wetel (213 f. Leit., D. Enzowan).
Maštow, f. Maschau, Maschow.
Mastung (Mostec), G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Stědra (241 f. Elb., D. Semtisch).
Mastung, Esch. b. G. Plachtin, Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (f. Pilf., D. Preitenstein).
Masty, f. Masti.
Mastýkowice, f. Mastikowitz.
Matějow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Kwasowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Matějowice, f. Motowitz.
Matekow, Alt- (Matekow nowý), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třebostz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), dabei die Esch. Neu-Matekow (M. starý).
Matha, Böhmisch- (Metuj česká), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Matha, Deutsch- (Metuje německá), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).
Matlanka, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Matna, f. Motten.
Matowitz (Matrowice), Esch. b. Pf. u. G. Březno, Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Březno).
Matschitz, f. Mačitz.
Mattelberg, Dfch., Eger., B. u. Pf. Wildstein, G. Großenteich (246 f. Elb., D. Altenteich).
Matzdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Fleyh (221 f. Leit., D. Dux).
Matzelbach, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Matzerau (Macaurow), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Maučka, Esch. b. Chlum, Bud., B. Krumau, Pf. Krems (f. Bud., D. Krumau).
Maudrow, G. u Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Wězna (83 f. Tab., D. Cheynow).
Maurenzen (St. Mauritius), f. Roisko.
Mauth (Mýto), M., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), c. 1600 E., Pfarre, Berauner Vik., 2 Kirchen, Postamt.
Mauthdorf, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau), Blechhammer.
Mauthhaus, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Wasserſuppen (276 f. Klat., D. Kauth).
Mauthhof, Esch. b. G. Kodetschlag, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Mauthstatt (Meyto), G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).
Marberg, G. u. Df., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Lokkir., Tauser Vik.
Mardorf, G u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 1350 E., Glasschleiferei.
Mardorf, Df., Leip., B. Haida, Pf. Pablowitz, G. Rodowitz (208 f. Leit., D. Bürgstein).
Mardorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Mardorf (Maxow), Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan, G. Maleschau (106 f. Čas., D. Maleschau).
Mardorf (Maxow), Esch. b. G. Pustowěd, Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Filkir.
Mardörfel (Mardorf, Maksičky), Dfch., Pard., B. Polička, Pf. u. G. Kurau (139 f. Chrud., D. Bistrau).
Maxow, f. Mardorf.
Mayerbach, Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Stögenwald (55 f. Bud., D. Krumau).
Mayerhöfen, f. Maierhöfen.
Mayerhütten, f. Maierhütten.

Mayerka, Esch. b. G. Stěchowitz, Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian (f. Ber., D. Hradischko).
Mazalow, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (63 f. Bud., D. Wittingau), Kap.
Mazerau, f. Matzerau.
Mažitz (Mažice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Zalschi (73 f. Bud., D. Zalschi).
Měel (Mzel, Měoly), G. u. D., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Dětenitz), Pfrkir., Nimburger Vik., Fasanerie, Oelmühle.
Měčeřiž (Mečižíř), M., Jič., B. Benatek, Pf. Sliwno (193 f. Kauř., D. Brandeis), 500 E., Filkir.
Měchau (Miechau, Niechau, Měchow, Něchow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D Gratzen).
Měchenice, Měchnice, f. Niechenitz.
Měchnějow (Mněchnow), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Diwischau (91 f. Kauř., D. Sternberg), Filkir.
Měcholup (Mécholupy), G. u Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Měcholup), Kap., Schloß mit Park. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau u. Planitz.
Měcholup (Mécholupy), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (271 f. Klat., D. Grünberg).
Měcholup, Ober- (Měcholupy horní, Měcholupce), G. u. Dfch., Prag, B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Měcholup, Unter- (Měcholupy dolní), G. u. Df., Prag B. Říčan, Pf. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Měcholupy, f. Měcholup, Micholup.
Měchonitz (Měchonice), Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Pohled (114 f. Čas., D. Zruč).
Měchowitz (Měchowice), Vorstadt v. Kolin, Pard., B. Pf. u. G. Kolin (f. Kauř., D. Kolin).
Mečichow, G. u. Df., Pilf., B. Horazdiowitz, Pf. Zaboř (297 f. Prach., D. Strakonitz).
Měčin, f. Miedschin.
Mečíř, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec).
Mečižíř, f. Mečeřiž.
Mečkau (Mečkow), G. u. Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (273 f. Klat., D. Schinkau).
Mečkow, Esch. b. G. Chramost, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Meclow, f. Metzling.
Mečow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Bohdaschin, G. Litoboř (101 f. Kön., D. Nachod).
Medelzen, Ober- (Metelsko horní), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Křakau (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).
Medelzen, Unter- (Metelsko dolní), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Bischofsteinitz (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).
Meden (Medná), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz).
Medenosť (Medonosy), G. u. Df., Leit., B. Wegstädtl 213 f. Leit., D. Liboch), Lokkir., Auschaer Vik., Schlößchen.
Medky, Dfch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Medleschitz (Mezilesice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (128 f. Chrud., D. Medleschitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Chrudimer Gerichtsbezirke.
Medlitzhof (Medlice), Esch b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Medná, f. Meden.
Mednay (Medný), Esch. b. G. Hultschken, Jič., B. Böhmisch-Aicha (f. Bunz., D. Niemes).
Medný, Esch. b. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Medo-Aujezd, f. Aujezd, Medo-.
Medonosy, f. Medenoť.
Medwědice, f. Nedwiedischt.
Meergarten, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).
Mehlhut (Lhota), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschin (278 f. Klat., D. Kauth).
Mehlhüttel (Lhota), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Kabčowitz (50 f. Bud., D. Krumau).
Mehlhüttel (Fösselhof, Lhotka), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Chlum (50 f. Bud., D. Krumau).
Mehlhüttel (Unter-M., Lhotka), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. u. G. Besenitz (47 f. Bud., D. Krumau).
Mehlhüttel (Lhota Masákowa), G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Mehlhütten (Mehlhutka, Lhota Ratiborowa), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Mehrhäuser, Esch. d. G. Böhmisch-Röhren, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Bud., D. Krumau).

Meierhöfen, f. Maierhöfen.

Meigelshof (Chodow), D., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Chodenſchloß (277 f. Klat., D. Kauth).

Meinetſchlag (Malonty), G. u. D., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Graz-zen), Pfrkir., Beneſchauer Vik.

Meiſchlowitz (Majšlowice, Mejšlowice), G. u. Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Böhmiſch-Bokau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Meiſchlowitz (Meyšlowice), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraſtitz, G. Těcharowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Meiſetſchlag (Myšňany), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Stein, G. Platetſchlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Meiſtersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Wolfersdorf (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), c. 1200 E., viele Glasarbeiter u. Glashändler.

Mejkow (Meykow, Mojkow), G. u. Dſch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elſtin (289 f. Prach., D. Wolin).

Měkence, f. Měkynec.

Mekl (Mětikalow), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Saaz., D. Maſchau), Lokkir., Ludițer Vik.

Měkowice, f. Minkowitz.

Měkynec (Měkence), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Blſko (294 f. Prach., D. Barau).

Mělčan (Mělčany, Milčany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (164 f. Kön., D. Opočno).

Mělitz (Mělče), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Melk (Mělnik), Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Merzdorf (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Melm (Jelma), Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Hounetſchlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Melmitz (Mělnice), G. u. Df., Pilf., B. Hoſtau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Pfrkir., Hoſtauer Vik.

Melnik (Mělník), G. u. Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sazau (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Melnik (Mělník), St., Prag., B. Melnik (33 f. Bunz., k. Leibgedingſtadt), c. 1700 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, Melniker Vik., Leitmeritzer Diözeſe Kapuzinerkloſter, 3 Kirchen, altes königl. Schloß mit Kap., ſehr altes Rathhaus, ausgezeichneter Weinbau, Elbeſchifffahrt. M. iſt eine der älteſten Städte Böhmens, ſie iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe zugleich Bezirksſtrafgerichtes, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes erſtreckt ſich über die beiden politiſchen Amtsbezirke Melnik u. Schlan. Die Bezirkshauptmannſchaft umfaßt die Gerichtsbezirke Melnik u. Raudnitz, ſie hat auf 11.$_6$ □ M. 50.417 čechiſche Bewohner und 121 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk zählt 29.598 čechiſche Bew. auf 6.$_6$ □ M. u. in 69 Kataſtralgemeinden, welche letzteren früher den Dom. Groß-Aujezd, Unter-Berkowitz, Brozan, Citow, Jeniowes, Jungferbřezan, Liblitz, Melnik, Obřiſtwi, Přiwor, Raudnitz, Řepin, Schopka, Skuhrow u. Widim angehörten. Die Ortſchaften des ehemaligen Dom. M. liegen in den Gerichtsbezirken Benatek, Melnik, Raudnitz, Wegſtadtl u. Welwarn.

Mělník, f. Melk, Melnik.

Měňany, f. Mnenian.

Menčitz (Menčice), Dſch., Prag., B. u. Pf. Říčan, G. Wſchestar (20 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Mendrik, f. Ränörik.

Měnik, f. Mnčnik.

Mensdorf, Dſch., Pilf., B. Manetin, Pf. Girſch, G. Zahradka (265 f. Pilf., D. Preitenſtein).

Mentaur (Mentaury, Mentauře), G. u. Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenſchowitz (133 f. Chrud., D. Chraufto-witz).

Merboltice, f. Mertendorf.

Měrčín (Měřín), G. u. Dſch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Meretitz, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klöſterle (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Meretitz (Mířetice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz), Kap.

Mergenthal, Groß-, G. u. D., Leip., B. Zwickau (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), c. 1400 E., Pfrkir., Gabler Vik., Kommerzialbleiche.

Mergenthal, Klein-, G. u. Df., Leip., B. Zwickau, Pf. Groß-Mergenthal (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), Kap., Bleiche.

Měřim (Mrazim, Mnéřim, Miřín). Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Blaženitz (89 f. Ber., D. Leſchan).

Měřín, f. Měrčin.

Merkau (Mörkau, Mirkow), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Rosern (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Merkelsdorf (Zdoňow), G. u. D., Jič., B. Politz (155 f. Kön., D. Adersbach), c. 1100 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Wallfahrtskap., Grenzzollamt.

Merkelsgrün, ſ. Markelsgrün.

Merklin, M., Pilſ., B. Preſtitz (272 f. Klat., D. Merklin), c. 1200 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Schloß, Oleum- u. chemiſche Produktenfab., Steinkohlenbergbau. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Preſtitzer Gerichtsbezirke.

Merklow, ſ. Markelsdorf.

Merklowitz (Merklowice), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Merlitz (Merzlitz, Mrzlice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Meronitz (Měrunice), G. u. D., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Liebshausen), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Granatenfundort.

Merſkles (Mrsklesy), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).

Mertendorf (Merboltice), G. u. D., Leip., B. Benſen (202 f. Leit., D. Konojed), c. 1000 E., Lokaliekir., Auſchaer Vik., 3 Baumwollſpinnereien, Oelſtampfe.

Měrunice, ſ. Meronitz.

Merzdorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Merzdorf (Martinitz, Martinice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Roſtok (176 f. Bib., D. Starkenbach).

Merzdorf (Břewniště), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Oſchitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Merzdorf (Martiněwes), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Merzdorf, ſ. Märzdorf.

Merzlitz, ſ. Merlitz

Měſchetitz (Mněſchetitz, Měšetice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (74 f. Ber., D. Měſchetitz). Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Měſchitz (Měšice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (68 f. Tab., D. Měſchitz), Kap., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Taborer Gerichtsbezirke.

Měſchitz (Měšice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Libeſnitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Kap., Schloß, Faſanerie.

Měſchnik (Měšnik), Eſch. b. Pf. u. G. Wojſlawitz, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau).

Meſchno (Mešno), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Stahlau), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Meſeritz (Měſeritz, Mezirady), Eſch. b. G. Dörnthal, Eger., B. Kaaden, Pf. Roſchwitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Meſholz (Mězholec), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Slawikau (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Meſhoř (Mezhoří), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Měšice, ſ. Měſchitz.

Meſing, ſ. Mösing.

Meſletſch, ſ. Mezleč.

Mešno, ſ. Meſchno.

Městce Hefmanowo, ſ. Heřmaměſtec.

Městec, G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Městec, G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Jeſenitz (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Městec, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraſtowitz (133 f. Chrud., D. Chraſtowitz), Faſangarten.

Městec, Městečko, ſ. Stadtl.

Městečko, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. u. G. Počič (89 f. Ber., D. Konopiſcht).

Městečko, G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Chotěſchan (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Meſtětitz, ſ. Mſtětitz.

Město, ſ. Platz.

Meßhals (Mizholec), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Metanow, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Čaſtrow (85 f. Tab., D. Kamenitz).

Metel (Metly), Dſch., Bud., B. Weſeli, Pf. u. G. Drahles (73 f. Tab., D. Karbaſch-Rečitz).

Metelsko, ſ. Mědelzen.

Mětikalow, ſ. Mekl.

Mětitz (Mětice, Mnětice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Metla (Metly), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Metličan (Metličany), Dfch., Jič., B. u. G. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Lokkir,, Neu-Bidžower Vik.

Metlitz (Metlice), Esch. b. Pf. u. G., Schebířow, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Mětluky, ſ. Netluk.

Metternich, Neu-, Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau, G. Dreihacken (248 f. Elb., D. Königswart).

Metuj, ſ. Matha.

Metzling (Meclow), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg (275 f. Klat., D. Ronſperg), Pfrkir., Hoſtauer Vik.

Meykow, ſ. Mejkow.

Meyślowice, ſ. Meiſchlowitz.

Meyta, Esch. b. G. Rozelau, Pilſ., B. Březnitz, Pf. Hwozdian (298 f. Prach., D. Rožmital.

Meytka (Mýtka), Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Meyto, ſ. Mauthſtadt.

Mezauň, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlſtein).

Mězholec, ſ. Meshołz.

Mezdřič (Mezříč), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Dražitz (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz), Schlößchen.

Mezholes (Mezholezy), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleſchau).

Mezhoří, ſ. Meshoř.

Mezí, ſ. Meſing.

Mezi (Na Mezi), Esch. b. G. Čim, Prag., B. Dobříſch, Pf. Zíwohauſcht (f. Ber., D. Slap).

Mezihoř (Mezihoří), Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wranow, G. Soběhrd (88 f. Ber., D. Konoviſcht).

Mezihoř (Mezihoří), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Mezihoř (Mezihoří), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Mlazowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Mezihoř (Mezihoří), Esch. b. Pf. u. G. Politz, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Mezihoř (Mezhoř, Mezihoří), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt, G. Horka (130 f. Chrud., D. Chraſt).

Meziklas (Meziklasi), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz).

Mezilěčí, ſ. Mezleč.

Mezilesi (Mezilesi), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Čas., D. Meziles-Thein), Filkir. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Mezilesi (Mezilesi), Esch. b. G. Benetitz, Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (f. Čas., D. Swětla).

Mezilesi, ſ. Meziles, Mezles.

Mezilesice, ſ. Medleſchitz.

Meziluſch (Meziluží), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Dobſchitz (168 f. Bunz., D. Koſt).

Mezimosti, M., Bud., B. u. Pf. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau), c. 850 E., Kap.

Mezina, Esch. b. G. Klein-Aurim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Mezipotočí, ſ. Nespoding.

Mezirady, ſ. Meſeritz.

Mezříčí, ſ. Mezříč, Uretſchlag.

Meziswět (Meziswětí), Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Křižanowitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Mezleč (Mesletſch, Mezilěčí), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Mezles (Mezilesi), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Slamonow (164 f. Kön., D. Neuſtadt u. Nachod).

Mezna (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Reichenau).

Mezna (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (73 f. Bud., D. Dirna).

Mezno (Mezny, Mezné), G. u. Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mezno (Mezné), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Mezno (Mezné), Dich., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Wyſoka (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Mezříč (Mezříčí, Mezříčí), G. u. D., Jič., B. Dobruſchka (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1200 E., Pfrkir., Opočnoer Vik., Faſanerie.

Mezříč, ſ. Mezdřič.

Michalowice, ſ. Michalowitz, Michelsberg.

Michalowitz (Michalowice), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Kwětenow).

Michalowitz (Michalowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Michanitz (Michanice), Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Komotau (227 f. Saaz., D. Komotau).

Michelsberg, M., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), c. 1000 E., Lokkir., Mieser Vik., Schmelzhütte, Papiermühle, 2 eisenhältige Mineralquellen, sonst bedeutender Siberbergbau, jetzt nur noch 4 Zechen auf Silber, Kobalt, Blei u. Spießglanz; abseits die Burgruine M.

Michelsberg (Michalowice), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Dalowitz (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir., dabei die Burgruine M.

Michelsberg, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Tetschen), Weinbau.

Michelsdorf (Weliká wes), G. u. Df., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Michelsdorf), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß, Kohlenbau. Das frühere Dom. M. liegt ganz im Gerichtsbezirke Podersam.

Michelsdorf (Ostrow), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1900 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Michelsdorfer Vorstadt von Landskron, Pard., B. u. Pf. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Michetschlag (Jawoři), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolderhaid, G. Platetschlag (53 f. Bud., D. Krumau).

Michle, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Michle), c. 1000 E., Pfrkir., Prager Landvik. Die Ortschaften des früheren Dom. M. gehören zum Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Michles (Mnich), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Kardasch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardasch-Rečitz).

Michlowa huť, f. Helmbach.

Michnitz (Michnice), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Michnowka, Dfch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Kratenau, G. Obědowitz (145 f. Bid., D. Chlumec).

Micholup (Měcholupy), G. u. D., Eger., B. Saaz, (226 f. Saaz., D. Micholup), Pfrkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß mit Kap. u. Park.

Michow (Mnichow), G. u. D., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Katowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Michowitz (Mnichowice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz. Pf. Borownitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Michowka (Mnichowka), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 Bunz., D. Groß-Rohosec).

Michowý (Mnichowé), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Deschnay (165 f. Kön., D. Reichenau).

Michzen (Myštice, Mýsec), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Mičow, G. u. Df., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Ronow), Lokkir., Časlauer Vik.

Mičowitz (Mičowice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Elhenitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Midlowar (Mydlowary), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Miechau, f. Měchau.

Miechenitz (Měchenice, Měchnice), Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian, G. Dawle (15 f. Ber., D. Hradischko).

Miedschin (Měčín), M., Pilf., B. Nepomuk (270 f. Klat., D. Schinkau), c. 600 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß, Kartoffelsyrupfab.

Mies, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (243 f. Elb., D. Eger).

Mies, G. u. D., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (236 f. Elb., D. Petschau).

Mies (Stříbro), St., Pilf., B. Mies (258 f. Pilf., k. Stadt), c. 3900 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Mieser Vik., Prager Diözese, 3 Kirchen, chemische Produktenfab., Papierfab., Knochenmehl- u. Spodiumfab., Bleibergwerke, ehemals Silberbergbau, Geburtsort Jacobells von Mies. M. ist der Sitz einer Berghauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Zum unmittelbaren Wirkungskreise der Berghauptmannschaft gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus u. der Gerichtsbezirk Mies, zum mittelbaren der gesammte Pilsner Kreis. Der Gerichtsbezirk zählt auf 6.$_{6}$ □ M. u. in 62 Katastralgemeinden 19.932 Bew. (10 Katastralgemeinden haben 5444 gemischte, die übrigen durchwegs deutsche Bew.), zu demselben gehören Bestandtheile der früheren Dom. Bischofteinitz, Dölitschen, Kopezen, Kladrau, Lohowa, Mariafels, Mies, Nedrazitz, Rochlawa, Schweißing, Tschemin, Ulitz u. Wilkischen. Das ganze frühere Dom. Mies liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Miesau, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau), Jagdschloß.

Migolz (Mikuly, Nykoly), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Mikenhan (Mückenhahn, Prowodín), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Habstein (209 f. Leit., D. Neuschloß).
Mikow, Esch. b. Skolka, Prag., B. Melnik, G. Klein-Aujezd (f. Bunz., D. Melnik).
Mikowice, ſ. Minkowitz
Mikuláš, sw., ſ. St. Niklas, St. Nikolaus.
Mikulaſchow (Mikulášow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).
Mikulášowice, ſ. Nixdorf.
Mikulce, Mikuleč, ſ. Nickel.
Mikulowice, ſ. Mikulowitz, Niklasdorf.
Mikulowitz (Mikolowitz, Mikulowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz)., Pfrkir., Chrudimer Vik.
Mikuly, ſ. Migolz.
Milá, ſ. Milay.
Milanowitz (Milanowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Pertoltitz (111 f. Čas., D. Ledeč).
Milau (Millau, Milowy), Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka, G. Křižanek (35 f. Chrud., D. Richenburg).
Milau (Milow), G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Nitzau (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).
Milawěč (Milawče), G. u. Df., Pilſ., B. Taus (276 f. Klat., D. Taus), Lokkir., Biſchofteinitzer Vik., Wallfahrtsort, Geſundbrunnen.
Milay (Milá, Milé), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetſch (223 f. Leit., D. Bělofchitz).
Milay (Milé), G. u. Df., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Srbeč (29 f. Rak., D. Kornhaus), Kap.
Milbohow, ſ. Elbogen.
Milčany, ſ. Mělčan.
Milčewes, ſ. Miličowes, Miltſchowes.
Milčin (Miltſchin, Miličín), St., Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 1500 E., Pfrkir., Iſtebnitzer Vik., abſeitige Kap.
Milčitz (Milčice), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Skramnik (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Milčitz (Milčice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Lažan-Enis), Lederfab.
Milčitz (Milčice), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Miſliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Milčitz (Milčice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (279 f. Prach., D. Albrechtsried).
Milčitz (Milčice), Dfch., Pilſ., B. Wolin, Pf. u. G. Kraſtlau (287 f. Prach., D. Němčitz).
Mildenau, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau u. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1250 E. M. bildet mit Friedland, Neuſtadtl, Raspenau u. Mildeneiche einen beſondern Landtagswahlbezirk.
Mildeneiche, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Raspenau (198 f. Bunz., D. Friedland), Baumwollſpinnerei. M. bildet mit Friedland, Neuſtadtl, Raspenau u. Mildenau einen beſondern Landtagswahlbezirk.
Milé, ſ. Milay.
Mileč, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Filkir.
Milejowice, ſ. Milejowitz, Miliwitz.
Milejowitz (Milejowice), Eſch. b. G. Milenowitz, Pilſ., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach., D. Protiwin).
Milejšice, ſ. Oberſchlag.
Milek, ſ. Milik.
Milenka, ſ. Chabor.
Milenowitz (Milenowice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).
Mileřsko, ſ. Mühlarzen.
Mileſchau (Milešow), G. u. D., Leip., B. Loboſitz (216 f. Leit., D. Mileſchau), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß, am Fuße des Donners- o. Mileſchauerberges, des höchſten Berges des ganzen Mittelgebirges. Sämmtliche Ortſchaften des ehemaligen Dom. M. liegen im Gerichtsbezirke Loboſitz.
Mileſchau (Milešow), G. u. Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Laſchowitz (301 f. Prach., D. Worlik).
Mileſchowitz (Milešowice), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (115 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Mileſimo (Milesimow), Df., Pard., B. Hlinſko, Pf. Kamenitz, G. Wſcheradow (136 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Mileſtau (Milhostow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilſ., D. Tepl).
Miletin, Ober- (Miletín horní), G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Stěpanowitz (46 f. Bud., D. Wittingau).
Miletin, Unter- (Miletín dolní), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Liſchau (46 f. Bud., D. Wittingau).

Miletin, M., Jič., B. Hořitz (172 f. Bid., D. Miletin), c. 1550 E., Pfrkir., Hořitzer Vik., Schloß, Fasangarten. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau u. Hořitz.

Miletin, Klein- (Miletinek), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Manetin (172 f. Bid., D. Manetin).

Miletin, G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojislawitz (117 f. Cas,, D. Seelau).

Miletin, G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Soloplsk (103 f. Cas., D. Inditz).

Miletinek, f. Klein-Miletin.

Miletinky, f. Paulus.

Miletitz (Miletice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koschitz (106 f. Cas., D. Maleschau).

Miletitz (Miletice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Glosau (278 f. Klat., D. Miletitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Neugedein.

Miletitz (Miletice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes).

Milewice, f. Milowitz.

Milewo, f. Mühlhöfen.

Milewsko, f. Mühlhausen.

Milhostice, f. Milostitz.

Milhostitz (Milhostice), Esch. b. G. Wititz, Pard., B. Humpolec Pf. Jiřitz (f. Čas., D. Seelau).

Milhostow, f. Milestau.

Miličewes, f. Miltschowes.

Miličin, f. Milčin.

Miličow, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozlan (263 f. Rak., D. Křič), Filkir.

Miličow, Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Čestlitz (f. Kauř., D. Pruhonitz), Schlößchen.

Miličow, f. Militschau.

Miličowes (Milčewes), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Nemičowes (166 f. Bid., D. Miličowes), Schloß Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow u. Jičin.

Milik (Milek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neuern (175 f. Klat., D. Bistritz).

Milikau (Milkow), Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. u. G. Böhmisch-Domaschlag (253 f. Pilf., D. Weseritz).

Milikau (Milikow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).

Milikow, Esch. b. G. Lhota ober Rohanow, Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Milikow, f. Milikau, Milligen.

Milikowitz (Milikowice), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Kraffau (51 f. Bud., D. Krumau).

Milikowitz (Milikowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Strahlhofitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Milin, Esch. b. G. Slowanska Lhota, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Langen-Lhota).

Milin, M., Prag., B. Pribram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Milin), c. 750 E., Kap. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch, Mirowitz u. Přibram.

Milinow (Milinau), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Milinow, G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Militschau (Miličow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D Neu-Reichenau).

Militschau (Miličow), Esch. b. Pf. u. G. Hostiwař, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).

Miliwitz (Miliwice, Milejowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Hoschitz (288 f. Prach., D. Wälischbirken).

Milkow, Esch. b. G. Dworce, Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Milkow, f. Milikau.

Milkowitz (Milkowice), Esch. b. Zahub, Jič., B. Liban, G. Zahub (f. Bid., D. Kopidlno).

Millau, f. Milau.

Milles (Mlýnce), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Milligen (Milikow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strobau (60 f. Bud., D. Krumau).

Millohe (Mühlhof), Dfch., Eger., B. Pf. u. G. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Millowa (Müllowa, Mydlowary), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Schipin (255 f. Pilf., D. Mariafels).

Milonka, Esch. b. G. Riwčitz, Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (f. Rak., D. Patek).

Milonowitz (Miloňowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jinin (296 f. Prach., D. Wällischbirken).

Milörzen, f. Mühlarzen.

Miloschitz (Milošice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz.,

D. Miloſchitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Miloſtičky (Miloticky), Eſch. b. G. Wadčitz, Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Miloſtín, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkir.

Miloſtitz (Milhostice), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř (76 f. Ber., D. Miloſtitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Milotitz, Groß- (Milotice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Briſcht (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Milotitz, Klein- (Milotice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (80 f. Tab., D. Pilgram).

Milotitz (Milotice), Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. u. G. Ceſtin (102 f. Cas., D. Kacow).

Milow, ſ. Milau.

Milowanitz (Milowanice), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Milowitz (Milowice, Milewice), G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Mlada (193 f. Bunz., D. Benatek).

Milowitz (Milowice, Milewice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz), Filkir.

Milowy, ſ. Milau.

Milſau (Milžany), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Kaaden), Braunkohlenbergbau.

Miltigau, G. u. D., Eger., B. Königswart (249 f. Elb., D. Miltigau), Lokkir., Falkenauer Vik., Schloß mit Kap., Papiermühle. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Königswarter Gerichtsbezirke.

Miltſchin, ſ. Milčin.

Miltſchowes (Milčewes, Miličewes), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitſchowes (226 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß.

Milžany, ſ. Milſau.

Mimoň, ſ. Niemes.

Mimowa (Mimow), Df., Pilſ., B. Biſchof-Teinitz, Pf. Woſtračin, G. Elſtein (274 f. Klat., D. Přiwoſten).

Minařik, Eſch. b. G. Předmiř, Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Minartitz (Minartice), G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Woſkau (93 f. Ber., D. Woſkau).

Minec, Eſch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Minichſchlag, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Minitz (Münitz, Minice), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Fünfhunden), Pfrkir., Launer Vik.

Minitz (Minice), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Pohoř, G. Miſchowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Minitz (Minice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Pfrkir., Schlaner Vik., Steinkohlenbergwerk.

Minkendorf (Münchendorf), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Neundorf u. Röchlitz (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollſpinnerei.

Minkowice, ſ. Minkowitz.

Minkowitz (Měkowice, Mikowice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenbergwerke.

Minkwitz, Neu-, ein Theil des gleichnamigen ſächſiſchen Dorfes, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Neu-Minkwitz).

Minnichhof (Mnichow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Kanay (222 f. Leit., D. Liebshauſen).

Mirabell (Wellhof, Slawikow), Eſch. b. Altſtadt, Leip., B. u. Pf. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Miranka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergämtlich), Cichorienkaffeefab., Düngungspulver- u. Rübsölfab.

Miranka, ſ. Kowarna.

Mířatek (Mířátky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Cas., D. Habern).

Mireč, ſ. Nireč.

Mířejow, Dſch., Jič., B. Horitz, Pf. u. G. Lanžan (172 f. Bid., D. Poličan).

Mířejowice, ſ. Mikowitz.

Mířenitz (Mířenice), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zbinitz (269 f. Klat., D. Eliſchau).

Mireſchitz (Mirešice), Eſch. b. G. Třebonitz, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Břewniow).

Mireſchowitz (Mirešowice, Mirošowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin), Kap., Schloß, Poſtamt.

Mířetice, ſ. Meretitz, Mířetitz, Mirotitz.

Mířetín (Mirotín), G. u. Df., Pard., B.

Skuk, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Mikeitz (Mikětice), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Welakow (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Mikeitz (Mikětice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zdislawitz (115 f. Čas., 2. Freiſaſſenviertel).

Mikeitz (Mikětice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Mikewice, ſ. Mirſchowitz.

Mikin, ſ. Měřim.

Mirkau (Mirkow), Eſch. b. G. Stěpanitz, Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Pawinow).

Mirkow, ſ. Mirkau, Mörkau.

Mikkow, ſ. Mirſchikau.

Mirkowitz (Mirkowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., D. Krumau), ſonſt Goldwäſcherei.

Mirkowitz (Mirkowice), Eſch. b. Chotowitz, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec).

Mirkowitz (Mirkowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Hoſtau (274 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Mirochau (Mirochow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Miröſchau (Mirošow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Duſchau (81 f. Tab., D. Miröſchau), Filkir., Schloß mit Kap., Glasfab. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Miröſchau (Mirošow), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Miröſchau), c. 1000 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Kap., Schloß, ſehr guter Steinbruch. Das ehemalige Dom. M. gehört zu den Gerichtsbezirken Přeſtitz u. Rokitzan.

Miroſchowitz (Mirošowice), G. u. Df., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. Auſchitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Miroſchowitz (Mirošowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarz-Koſtelec, Pf. Hruſitz (104 f. Kauř. D. Kammerburg).

Miroslaw (Chudlaz), Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Popowitz, G. Jinoſchitz (87 f. Ber., D. Tloſkau).

Miroslaw, Eſch. b. G. Jaroslaw, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoſcht (134 f. Chrud., D. Zamrsk).

Mirošowice, ſ. Mireſchowitz, Miroſchowitz.

Mirotin, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Mnich (85 f. Tab., D. Černowitz).

Mirotin, ſ. Mikětin.

Mirotitz (Mirowitz, Mikětice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Koſlau (239 f. Elb., D. Theuſing).

Mirotitz (Mirotice), St., Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čerhonitz), c. 1350 E., Pfrkir., Mirowitzer Vik., Synagoge.

Mirowitz (Mirowice), St., Pilſ., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), c. 1150 E., Pfrkir., gleichnam. Vik, Budweiſer Diözeſe, Kav., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt in 43 Kataſtralgemeinden und auf 4.6 □ M. 20.445 čechiſche Bewohner, zu demſelben gehören Beſtandtheile der frühern Dom. Čerhonitz, Cimelitz, Piſek, Warwaſchau u. Worlik.

Mirowitz (Mirowice), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Třeboratitz, G. Weleň (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Mikowitz (Mikowice, Mikejowice), Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek, G. Alt-Auholitz (31 f. Rak., D. Jeniowes), Moldauüberfuhr.

Mirſchikau (Mikkow), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Kkakau (274 f. Klat., D. Biſchof-Teinitz), Filkir.

Mirſchowitz (Mikewice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Lobositz).

Mirſchowitz (Mikewice), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Tuſchkau (260 f. Pilſ., D. Kladrau u. Klat., D. Biſchof-Teinitz).

Miruſche, Eſch. b. Pf. u. G. Weſeli, Bud., B. Weſeli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Miſchek (Mnišek), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Miſchenec (Myšenec), G. u. Dfch., Pilſ., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), Lokkir., Wodnianer Vik.

Miſchkow (Myškow), Eſch. b. G. Weletin, Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Miſchkow (Myškow), Df., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Ober-Spaleniſcht (165 f. Kön., D. Opočno), abſeits Kap. u. Badeanſtalt Bründl (Studánka).

Miſchkowitz (Myškowice), G. u. D., Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Miſchkowitz), c. 1000 E., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Soběslauer Gerichtsbezirke

Miſchkowitz (Myškowice), G. u. Dſch.

Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Radim).

Mischkowitz (Myškowice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Třeboratitz (23 f. Kauř., D. Mischkowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Mischlin (Myślín), Dfch., Pard., B. Schwarz-Kostelec, Pf. Mnichowitz, G. Struhařow (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Schloß.

Mischlinka (Myslinka), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Tschemin).

Mischow (Mišow), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Mischowitz (Mišowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Pohoř (300 f. Prach., D. Worlik).

Mischtiowes (Myštěwes), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan u. Sadowa.

Mischtitz (Myštice), G. u. Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Pohoř (300 f. Prach., D. Blatna).

Miskoles (Mizkolezy), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz, G. Groß-Třebeschow (148 f. Kön., D. Nachod), Fasanerie.

Miskow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jeseníz, G. Neuhof (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Miskowitz (Mischkowitz, Myskowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Cas., D. Malešchau).

Misletin (Mysletín), Esch. b. G. Zborow, Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (53 f. Bud., D. Wittingau).

Misletin (Mlysletín), G. u. Df., Pard., B. Humpoec, Pf. Jung-Bříschť (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Misletitz (Mysletice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Lissa (92 f. Ber., D. Wotitz).

Mislin (Myslín), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Schlößchen.

Mislitz (Myslič), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Misliw (Mysliwo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Pfrkir., Nepomuker Bik.

Mislotin (Myslotín, Mysletín), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Mislow (Myslow), G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (82 f. Tab., D. Božejow).

Mislowitz (Myslowice), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz).

Mišow, f. Mischow.

Mišowice, f. Mischowitz.

Mistelholz (Borowá), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Mistelholzkollern, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Mistelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Mistrowitz (Mistrowice), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg).

Mitie (Mitty, Mýtí), Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz, G. Zdirec (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Mitie (Mýť), Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. u. G. Mirošchau (261 f. Pilf., D. Mirošchau).

Mitow, G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Waffenhammer.

Mitrow, Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 f. Kön., D. Opočno).

Mitrow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohl-Janowitz (103 f. Cas., D. Křesetitz), Filkir.

Mitrowitz (Mitrowice), G. u Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschtitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Mitrowitz, Alt- (Mitrowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mitrowitz), sehr schönes Schloß mit Park, Stammsitz der Wratislawe von Mitrowitz. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Mitrowitz, Neu- (Mitrowice), G. u. D., Pilf., B. Blowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Pfrkir., Rokitzaner Bik., Hochofen mit Eisengießerei, Zainhammer.

Mitteldorf (Mittel-Rokytnitz, Rokytnice prostřední), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Mitteldorf (Prostřední wes), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Mittelgrund, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Mittelhof, Esch. b. G. Thierbach,

Eger., B. Neudek (f. Elb., D. Neudek).

Mittelmühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Polič, Pf. Merkelsdorf (154 f. Kön., D. Adersbach).

Mittelsand, Vorstadt von Braunau, Jič., B. Pf. u. G. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Mitterberg, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Mitty, f. Mitte.

Mizholec, f. Meßhals.

Mizkolezy, f. Miskoles.

Mladá, G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), Lokkir., Nimburger Vik.

Mladá, f. Lobus, Mladay.

Mladauschow (Mladaušow), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotič (93 f. Ber., D. Wotič).

Mladay (Mladá, Mladé), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Pitschkowitz (217 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Mladějow, G. u. Df., Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Mladějow), Pfrkir., Turnauer Vik., Schloß. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Sobotka u. Turnau.

Mladějowitz (Mladějowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Zinin (295 f. Prach., D. Stěkna), Kap., Schloß.

Mladeňowice, f. Mladonowitz.

Mladikau (Mladikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Mladkow, f. Wichstadtl.

Mladočow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), Pfrkir., Leitomischler Vik.

Mladoně, f. Neustift.

Mladoňow, f. Plattetschlag.

Mladoňowitz (Mladoňowice, Mladeňowice), Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Licibořitz, G. Deblow (130 f. Chrud., D. Nassaberg.)

Mladoschowitz (Mladošowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Wittingauer Vik., Eisenerzgruben.

Mladostow, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wisker (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Mladotice, f. Mladotitz, Mlatz.

Mladotitz (Mladotice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Ronow).

Mladotitz (Mladotice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Bistritz).

Mladotitz (Mladotice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Mladotitz (Mladotice), G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Krasilau (286 f. Prach., D. Wolin).

Mladowidy, f. Malowid.

Mladowitz (Mladowice), Df., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Pepowitz (86 f. Kauk., D. Jemnischt).

Mlak, f. Karwaschin.

Mlaka, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Neusattel (63 f. Bud., D. Wittingau), Wallfahrtskirche, Residenzialkaplanei, Wittingauer Vik.

Mlaky, Esch. b. G. Klauk, Pilf., B. Pisek, Pf. Kreschtiowitz (f. Prach., D. Křeschtiowitz).

Mlasitz (Mlazice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), viel Weinbau.

Mlasow (Mlazow), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Kolinec (270 f. Klat., D. Mlasow), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Planitzer Gerichtsbezirke.

Mlatz (Mladotice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pilf., D. Plas), Kap.

Mlazice, f. Mlasitz.

Mlazow, f. Mlasow.

Mlazowitz (Mlazowice), M., Jič., B. Horitz (171 f. Bid., D. Horitz), c. 900 E., Lokkir., Horitzer Vik.

Mlčehost (Mlčechwosty), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Bunz., D. Melnik).

Mlčkow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Přestenitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Mlečitz (Mlečice, Bnečice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), Expositurkir., Brauner Vik., Alaunschieferlager.

Mlékojedy, f. Mlikojed.

Mlékosrby, f. Mlikosrb.

Mlékowice, f. Mlikowitz.

Mlékowidy, f. Mlikojed.

Mleynec, Esch. b. G. Wletitz, Bud., B. Selkan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mleynec (Mlýnec), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Mleynice, f. Leinitz.

Mleynich (W mleynich, W mlýnich),

Esch. b. G. Dřeschin, Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin).
Mleynská, Esch. b. G. Nezuaschow, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Mleyny (Mühlen, Mlýny), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Biftritz, G. Tworschowitz (87 f. Kauř., D. Tworschowitz).
Mlikojed (Mlikojedy, Mlékowidy), G. u. Df., Leiv., B. Leitmeritz, Pf. Kebliz (214 f. Leit., D. Kebliz).
Mlikojed (Mlikojedy, Mlékojedy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Lobkowitz (25 f. Kauř., D. Lobkowitz).
Mlikosrb (Mlékosrby), G. u. Df., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Lokkir. mit der gräflich Kinsky'schen Familiengruft, Neu-Bidschower Vik., Fasangarten, Badeanstalt.
Mlikowitz (Mlikowice), Df. Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Mlikowitz (Mlékowice), G. u. Dfch., Prag., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Mlinařowitz (Mlynařowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Planitz).
Mlinec (Mlýnce), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Mlýn, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Chauftnik (72 f. Tab., D. Chauftnik). Filkir., Papierfab.
Mlýn červený, Esch. b. G. Křepenitz, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mlýn dolní, Esch. b. G. Böhmisch-Rybna, Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Mlýn lipský, Esch. b. G. Bor., Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mlýn melinowý, Esch. b. G. Skaupy, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mlýn Pitlikowský, f. Sägemühl.
Mlýňany, f. Lindles.
Mlynařowice, f. Mlinařowitz, Müllerschlag.
Mlýnce, f. Leinitz, Linz, Milles, Mlinec.
Mlýnec, f. Lenzel, Linz.
Mlýneček, f. Stallung.
Mlýniště, f. Leinisch.
Mlýnky, Esch. b. G. Hochstadt, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).
Mlýny, f. Mleyny.
Mněchnow, f. Měchnějow.
Mnenian (Měňany), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (16 f. Ber., D. Liten).
Mněník (Měnik), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (170 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Filkir.
Mněschetitz, f. Měschetitz.
Mnetěš, f. Netěsch.
Mnětice, f. Mětitz.
Mnich, G. u. D., Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Rath-Lhota), Pfrkir., Kamenitzer Vik.
Mnich, f. Michles.
Mnichow, f. Einsiedel, Michow, Minnichhof, München.
Mnichowé, f. Michowy.
Mnichowice, f. Michowitz, Mnichowitz.
Mnichowitz (Mnichowice), M., Prag., B. Říčan (20 f. Kauř., D. Kammerburg), c. 700 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Prager Diözese.
Mnichowka, f. Michowka.
Mnichowstwí, Esch. b. G. Daubleb, Jič., B. u. Pf. Adlerkoftelec (157 f. Kön., D. Daubleb).
Mnischek (Mnišek), Esch. b. Pf. u. G. Wamberg, Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Reichenau).
Mnischek (Mnišek), M., Prag., B. Königsaal (14 f. Ber., D. Mnischek), c. 1200 E., Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß. Fasangarten, Eisensteingruben, sonst Goldbergbau, Postamt. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Dobříš u. Königsaal.
Mnišek, f. Mischek, Mnischek.
Močednik (Močidlník), Dfch., Prag., B. Schwarzkoftelec, Pf. Wititz, G. Chotesch (103 f. Kauř., D. Schwarzkoftelec).
Močerad (Močerady), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Woftračin (274 f. Klat., D. Chudenitz).
Močerady, f. Močerad, Muscherad.
Mochau (Mochow). G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Unter-Tieschau).
Mochow (Mochowec), Esch. b. G. Mezříč, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön. D. Opočno).
Mochow, M., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Břistew (105 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 550 E., Filkir.
Mochtín, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kiblin (268 f. Klat., D. Teinzl), Cichorienfab.
Močidek (Močidlky), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow, G. Aujezd (183 f. Bunz., D. Swijan).

Močidlec, ſ. Modſchidl.
Močidlník, ſ. Močednik.
Močidlo, Eſch. b. G. Bitauchow, Jič., B. u. Pf. Semil (ſ. Bunz., D. Semil).
Močowitz (Močowice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potěch (109 f. Cas., D. Žleb), helvet. Kirche u. Paſtorat.
Modlan (Modlany), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Sobochleben), Lokkir., Teplitzer Vik., Braunkohlenbrüche.
Modlenitz (Modlenice), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg, G. Křeſane (285 f. Prach., D. Winterberg).
Modleſchowitz (Modlešowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Podſrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Modletín, Dſch., Pard., B Chotěbor, Pf Wratkow (123 f. Cas., D. Malec), Lokkir., Deutſchbroder Vik., Schloß, Badeanſtalt.
Modletitz (Modletice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček (19 f. Kauř., D. Modletitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Říčan.
Modlibow (Rudelbaum, Modlibohow), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla. G. Roſtein (ſ. Bunz., D. Alt-Aicha).
Modlice, ſ. Modlin.
Modlikau (Modlikow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Polna (120 f. Cas., D. Polna).
Modlikow, G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (74 f. Tab., 2. Freiſaſſenviertel), ein Theil davon gehört zu Bud., B. Mühlhauſen, G. Wikſitz (77 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Modlín (Modlice), Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. u. G. Lautſchim (278 f. Klat., D. Lipkau).
Mödling, Dſch., Bud., B. u. Pf. Krumau, G. Wetteřn (52 f. Bud., D. Krumau).
Modřan (Modřany), G. u. Df., Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal), Lokkir., Prager Landvik., ſtarke Korbflechterei.
Modřec, Modřice, ſ. Riegersdorf.
Modřitz (Modřišice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wſchen (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Modřowitz (Modřowice, Modřejowice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebſko (37 f. Ber., D. Kamena).
Modřowitz (Modřejowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec (26 f. Rak., D. Slabec), abſeits Vitriolſiederei.
Modrý, Eſch. b. G. Drahotěſchitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Modſchidl (Močidlec), G. u. Df., Eger., B. Ludit (240 f. Elb., D. Chieſch), Lokkir., Luditzer Vik.
Mogolzen (Bukowec), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofſteinitz (274 f. Klat., D. Biſchofſteinitz), Pfrkir., Biſchofſteinitzer Vik.
Mohelka, Dſch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Reichenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz., D. Swijan u. Groß-Rohoſec).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), ein Theil gehört zur G. Soweniz, Pf. Laukowec (ſ. Bunz., D. Swijan).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křeſchin (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Mohelnitz (Mohelnice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Mohr (Mory), G. u. Df., Eger., B. Poberſam (229 f. Saaz., D. Mohr), Pfrkir., Saazer Vik., Schlößchen. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Poberſam u. Saaz.
Mohrau, Nieder- (Morawa dolní), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).
Mohrau, Ober- (Morawa horní), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Rothfloß (160 f. Kön., D. Grulich).
Mohren u. Helfendorf (Jaworník), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannſeifen), Pfrkir., Arnauer Vik.
Mohren, Nieder- (Dědow, Dědowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).
Mohren, Ober- (Jawor), G. u. Df., Jič, B. Politz, Pf. Starkſtadt (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf).
Mohren, ſ. Ohren
Mohuřice, ſ. Mairitz.
Mojkow, ſ. Mejkow.
Mojné, ſ. Moyney.
Mojžíř, ſ. Moſern.
Moklín, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).
Mokoſchin (Mokošín, Makušín), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Mokotil (Mukoděly), G. u. Df., Eger., B. Poberſam, Pf. Wildhoſtitz (230 f. Saaz, D. Linz).
Mokow, ſ. Mukow.
Mokowitz, ſ. Makowitz.
Mokrá, ſ. Mokry, Mugrau.

Mokřan (Mokřany), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Mokřan (Mokřany), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Mokřan (Mokřany), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Mokrau (Mokré), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chieſch (241 f. Elb., D. Waltſch).

Mokrauſch (Mokrauš), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Alt-Pilſenec (261 f. Pilſ., D. Rokitzan).

Mokré, ſ. Gauerndorf, Mokrau, Mokrey, Mokry.

Mokřec, ſ. Mokřitz.

Mokrey (Mokré), G. u. Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).

Mokrilom (Mokrýlom), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selze (46 f. Bud., D. Gratzen).

Mokřín, Eſch. b. G. Zdiarek, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Mokřin (Mokřiny), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Klein-Rohoſec (183 f. Bunz., D. Klein-Rohoſec).

Mokřiſchow (Mokřýšow), Dſch., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Mokřitz (Mokřec), G. u. Dſch., Bud., B Selcan, Pf. Lažowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Mokropec, Ober- (Mokropsy hořejší), G. u. Df., Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal), Lokkir., Prager Landvik.

Mokropec, Unter- (Mokropsy dolejší), G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Ober-Mokropec (15 f. Ber., D. Königſaal).

Mokrosuk, G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Bergſtadtl (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).

Mokrowaus (Mokrowausy), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).

Mokrowrat (Mokrowraty), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Neu-Knin (38 f Ber., D. Dobřiſch). Thiergarten.

Mokrsko, Dſch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borotitz, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Alt-Knin).

Mokry (Mokré), G. u. Dſch., Bud., B. Soběſlau, Pf. Nedwěditz (72 f. Bud., D. Soběſlau).

Mokry (Mokré), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wſchen (183 f. Bunz., D. Swijan).

Mokry (Mokré), Eſch. b. G. Přiwrat, Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Groß-Ritte (142 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Mokrýlom, ſ. Mokrilom.

Mokrýšow, ſ. Mokriſchow.

Moldau, G. u. D., Eger., B. Teplitz (221 f. Leit., D. Liebshauſen), Pfrkir., Biliner Vik., Hilfszollamt.

Moldau, Ober- (Ober-Wuldau, Wltawice hořejší), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Moldau, Unter-, ſ. Wuldau.

Moldauthein (Teyn nad Wltawau), St., Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud., D. Moldauthein), c. 3900 E., 1 Vorſtadt, Dechanteikir., Soběſlauer Vik., Kap., Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaftsexpoſitur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- und eines Poſtamtes. Zum Gerichtsbezirke gehören Beſtandtheile der frühern Dom. Bzi, Hohen-Hradek, Kalladay, Křeſchtiowitz, Libějitz Moldauthein u. Nezdaſchow u. er zählt auf 3,6 □M. 22 Kataſtralgemeinden mit 17.810 čechiſchen Bew. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Moldauthein und Pisek.

Molgau (Malkow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (250 f. Pilſ., D. Maierhöfen).

Moliken, Deutſch- (Malikow německý), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Moliken, Stein-, ſ. Stein-Moliken.

Moliſchen (Maleš), G. u. Dſch., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (233 f. Elb., D. Saar).

Molitorow, Dſch., Pard., B. Pf. u. G. Kaušim (99 f. Kauř., D. Kaušim), Schloß.

Mönchsdorf (Klášterec, Lhota Klášterská), G. u. D., Jič., B. Arnau, Pf. Arnau u. Kalna (151 f. Bid., D. Starkenbach).

Mönchsfeld, Eſch. b. G. Katharina, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilſ., D. Maierhöfen).

Monín, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Moran (Morany), Dſch., Pard., B. Kohl-Janowitz, Pf. u. G. Čeſtin (102 f. Čas., D. Kacow).

Moran (Morany) u. Malčan (Malčany), Dſch., Prag., B. Dobriſch, Pf. Živohauſcht (39 f. Ber., Freiſaſſen).

Moraſchitz (Morašice), G. u. Df., Parb., B. Caslau, Pf. Zdechowitz (110 f. Cas., D. Neuhof).

Moraſchitz (Morašice), G. u. Df., Parb., B. Chrudim, Pf. Hekmanměſtec (129 f. Chrud., D. Hekmanměſtec), Filkir.

Moraſchitz (Morašice), G. u. Df., Parb., B. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Pfrkir., Leitomiſchler Vik.

Morau (Morawa), ſ. Mohrau.

Morawan (Morawany), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Steben, G. Saleſl (204 f. Leit., D. Tſchochau).

Morawan (Morawany), G. u. Df., Parb., B. Caslau, Pf. Wilimow (110 f. Cas., D. Ronow), Schloß.

Morawan (Morawany), G. u. D., Parb., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik., Eiſenbahnſtationsplatz.

Morawanky, ſ. Sehndorf.

Morawčitz (Morawčice), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg).

Moraweč, G. u. Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Moraweč, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz), helvet. Kirche u. Paſtorat.

Morawec (Morawce), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Morawes (Marowes, Morawěwes), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Morawsko, Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Třebeſchitz, G. Takonin (91 f. Kauř., D. Choteyčan).

Morawsko, Dſch., Jič., B. Adler-Koſtelec, Pf. Borohradek, G. Zdelow (157 f. Kön., D. Borohradek).

Morchenſtern (Smržowka), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenſtern), c. 3000 E., Pfrkir., Semiler Vik., Schloß, Glasſchleifmühlen, Baumwollſpinnerei. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Gablonz u. Tannwald.

Mordiřka, Eſch. b. G. Libeř, Prag., B. Eule (ſ. Kauř., D. Unter-Březan).

Moresdorf, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Ziering (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Morgendorf, G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Politz (218 f. Leit., D. Politz), Bleiche.

Morgenthau, Df., Leip., B. u. Pf. Zwickau, G. Röhrsdorf (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), Glasſchleifereien.

Mořin, Groß- (Mořiny, Mořina weliká), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Karlſtein (16 f. Ber., D. Karlſtein), Filkir.

Mořin, Klein- (Mořinky, Mořina malá), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Karlſtein (16 f. Ber., D. Karlſtein).

Mořlnow, Dſch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Koſchow (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Möritſchau, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Mörkau, ſ. Merkau.

Mörowitz (Mořowice), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſchlag (57 f. Bud., D. Roſenberg u. Hohenfurth).

Mory, ſ. Mohr.

Moſchen (Mošňow), Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Boriſlau, G. Welhenitz (222 f. Leit., D. Koſtenblatt).

Moſchnowa (Mošnowa), Eſch. b. G. Makau, Parb., B. Leitomiſchl, Pf. Moraſchitz (137 f. Chrud., D. Polička).

Moſchtitz (Mošťice), Eſch. b. G. Wltančitz, Parb., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Moſchtitz (Mostiště), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (262 f. Pilſ., D. Liblin), Steinkohlenbergbau.

Möſeritz, ſ. Meſeritz.

Moſern (Mojžíř, Mořeř), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (204 f. Leit., D. Prieſnitz), Lokkir., Auſſiger Vik.

Moſetſtift (Lhota Mackowa), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Tiſch (54 f. Bud., D. Krumau).

Möſing (Meſing, Mezí), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Lukowa (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein).

Moſinger Jägerhaus u. Waſchen, Eſch. b. G. Niederſchlagles, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Mošna, ſ. Jandles.

Mošnice, ſ. Maſchnitz.

Mošňow, ſ. Moſchen.

Most, ſ. Brüx.

Moſtau (Mostow), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Moſtau), Schloß. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Eger u. Falkenau.

Mostec, ſ. Maſtung.
Mostecké láznĕ, ſ. Maſtikerbad.
Mostecky, Eſch. b. G. Hodejowitz, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Mostečné, G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Zdiar (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).
Mostek, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Bohnani (71 f. Tab., 3. Freiſaſſenviertel).
Mostek, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis (134 f. Kön., D. Brandeis).
Mostek, ſ. Maſtik.
Mosting (Mostice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Cihana (258 f. Pilſ., D. Kuniowitz).
Mostiště, ſ. Moſchtitz.
Motitſchin (Motyčín), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kladno (29 f. Rak., D. Kladno).
Mostkow, Mostky, ſ. Peralesdorf.
Mostow, ſ. Moſtau.
Moſtu (U mostu), Eſch. b. Pf. u. G. Warwaſchau, Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Warwaſchau).
Mosty, ſ. Temerſchlag.
Motol (Motoly), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Stodulek (13 f. Rak., D. Motol), Schloß. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Smichower Gerichtsbezirke.
Motowitz (Matějowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Deſchenitz (269 f. Klat., D. Biſtritz).
Mottaſchlag (Mutějowice), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareſchau (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Motten (Matna), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Motyčín, ſ. Motitſchin.
Moyney (Mojné), G. u. Df., Bud., B. Kruman, Pf. Černitz (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Možděnitz (Možděnice), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Mošeř, ſ. Moſern.
Mozerow, Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Skala, G. Wěž (116 f. Čas., D. Wěž).
Mozolín, Df., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Kolec (31 f. Rak., D. Kolec), Steinkohlengruben.
Mozolow, G. u. Dſch., Bud., B. Jiſtebnitz, Pf. Nadějkau (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).
Mozolow, G. u. Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Mozolow, ſ. Zaběhla.
Mrač, Ober- (Mrač horní), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Pořič (88 f. Ber., D. Konopiſcht), Faſanerie.
Mrač, Unter- (Mrač dolní), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Pořič, G. Ober-Mrač (88 f. Ber., D. Konopiſcht), abſeits die Burgruine Mrač.
Mračnice, ſ. Raſchnitz.
Mračow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Zaboř (300 f. Prach., D. Blatna).
Mraiditz (Mradice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Poſtelberg (227 f. Saaz., D. Mraiditz), Kap. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Poſtelberger Gerichtsbezirke.
Mrakau (Mrakow), Eſch. b. G. Stein-Zehrowitz, Prag., B. Neu-Straſchitz (f. Rak., D. Smečna).
Mrakotín, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Mrakotitz (Mrakotice), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Diwiſchowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Mratín, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Sluha (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir.
Mrawín, G. u. Df., Prag., B. Hohenmauth, Pf. Jenkowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Mrawiſcht (Mrawiště), Eſch. b. Beykowitz, Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauř., D. Launiowitz).
Mrazim, ſ. Měřim.
Mrazow, ſ. Proſau.
Mrchojed (Mrchojedy), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz, G. Samopſche (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Mrchojedy, ſ. Mrchojed, Mrkwojed, Murchowa.
Mrdaken (Mrdakow), G. u. D., Pilſ., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth). Pfrkir., Taufer Vik., hier wohnen die Nachkommen der ſ. g. Choden, der durch Herzog Břetislaw kriegsgefangenen Polen.
Mrdal (U Mrdala), Eſch. b. G. Chramoſt, Bud., B. Sedlec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Mrhow, G. u. Dſch., Pard., B. Poličká, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Poličká).
Mříč (Smříčí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems (51 f. Bud., D. Krumau).
Mříčno, ſ. Wemerſchitz.
Mrkwojed (Mrkwojedy, Mrchojedy),

Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Koſt).
Mrsklesy, ſ. Merſkles.
Mrtnik (Mrtníky), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Běla (264 f. Pilſ., D. Manetin).
Mrtnik (Mrtníky, Brtník), Dfch., Prag., B. Hořowitz, G. Hwozdec (40 f. Ber., D. Hořowitz), Lokkir., Berauner Vik., Eiſenſteinbergwerk, Zainhammer.
Mrwitz (Mrwice), Dfch., Bud., B. Wotitz. Pf. u. G. Janowitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Mrzek (Mrzky), Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. u. G. Tismitz (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Mrzkowitz (Mrzkowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Swětla).
Mrzlice, ſ. Merlitz.
Mſcheno (Mšené, Mšeno), St., Jič., B. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Mſcheno), c. 2100 E., Pfrkir., Hirſchberger Vik. Das ganze frühere Dom. M. liegt im Gerichtsbezirke Weißwaſſer.
Mſcheno (Mšené, Mšeno), G. u. D., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Rak., D. Zlonitz), Schloß, Badeanſtalt mit trefflicher Heil- u. Trinkquelle.
Mšec, ſ. Kornhaus.
Mstětín, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec, G. Stolin (162 f. Kön., D. Nachod).
Mstětitz (Mstětice), Dfch, Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Zderaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Mstětitz (Meſtětitz, Mstětice), G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).
Mſtiſlawitz (Mzdiſlawitz, Mstislawice), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Cas., D. Ledeč).
Mstišow, ſ. Tiſchau.
Mstišowice, ſ. Mzižowitz.
Mſtitz (Mstice), Dfch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. u. G. Breskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).
Mtihawa, ſ. Tichawa.
Muchow, Eſch. b. G. Beneſchau, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Mückenberg, Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen, G. Ober-Graupen (220 f. Leit., D. Graupen), Kap.
Mückenbrunn, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Stecken (118 f. Cas., D. Schrittens).
Mückenhahn, ſ. Mikenhan.
Mückenhübel, Eſch. b. G. Sulowitz, Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboſcht (f. Leit., D. Groß-Prieſen).
Muckenſchlag, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutſch-Reichenau, G. Aſang (57 f. Bud., D. Krumau).
Muckow, ſ. Mutzke, Nutzken.
Mugl, Neu-, ſ. Neumugl.
Müglitz, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Graupen).
Mugrau (Mokrá), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach (54 f. Bud., D. Krumau).
Mühlarzen (Milörzen, Milečsko), Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. u. G. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).
Mühlbach, G. u. Df., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik., Grenzzollamt.
Mühlberg, Eſch. b. G. Althütten, Bud., B. Gratzen, Pf. Brünbl (60 f. Bud., D. Gratzen).
Mühlberg, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Mühldorf, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapelen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Mühldorf, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (205 f. Elb., D. Gießhübl).
Mühle, Chauronitzer- (Mlýn Chauronický), Eſch. b. G. Böhmiſchbrod, Pard., B. u. Pf. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Böhmiſchbrod).
Mühle, Deutſche- (Mlýn německý), Eſch. b. G. Ober-Těſchau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (f. Prach., D. Ober-Těſchau),
Mühle, Hrazer- (Mlýn Hrazký), Eſch. b. G. Kloſterſkalitz, Pard., B. u. Pf. Kauřim (99 f. Kauř., D. Kloſterſkalitz).
Mühle, Jakober- (Mlýn Jakubský). Eſch. b. Pf. u. G. Dimokur, Jič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Dimokur).
Mühle, Mareder-, Eſch., b. Pf. u. G. Groß-Chyſchka, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka).
Mühle, Matuſche-, Eſch. b. G. Kowařen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Semtiſch).
Mühle, Mutiner- (Mlýn Mutilský), Eſch. b. G. Swidnitz, Jič., B. Königſtadtl, Pf. Křinec (178 f. Bid., D. Dimokur).
Mühle, Neu- (Mlýn nowý), Eſch. b. G. Pilgram, Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Mühle, (Ober- u. Unter-M.), Eſch. b.

Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz).

Mühle, Raben-, Esch. b. G. Lindles, Elb., B. Ludits, Pf. Stock (f. Elb., D. Semtisch).

Mühle, Roch- (Bohûw mlýn), Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Mühlen, s. Mlejny.

Mühlendorf, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Wotsch (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Mühlessen, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger), Filkir., Sauerbrunn.

Mühlgrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. Eger).

Mühlhart, Esch. b. G. Schieselitz, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Horatitz).

Mühlhausen (Milewsko), St., Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen), c. 2250 E., Dechanteikir., Bechiner Vik., sonst Prämonstratenserkloster, Schloß, Rübensyrupfab., Alkohol- u. Liqueurfab. M. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, welcher die Gerichtsbezirke Bechin, Mühlhausen u. Seblec unterstehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 14.2 □ M. 140 Katastralgemeinden mit 52.351 durchwegs čechischen Einw. Der Gerichtsbezirk hat 6.3 □ M. u. 21.054 čechische Einw. in 63 Katastralgemeinden, welche ehedem Bestandtheile der Dom. Hoch-Chlumec, Klein-Chyschka, Klučenitz, Mühlhausen, Nadějkau, Petrowitz, Wesetitzko, Wopořan u. Worlik waren. Das ganze frühere Dom. Mühlhausen liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Mühlhausen (Nelahozewes, Nalezowes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (31 f. Rak., D. Mühlhausen), Lokkir., Schlaner Vik., Schloß, Moldauüberfuhr. Das ehemalige Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Mühlhäuser, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Mühlhof (Mlýnský dwůr), Esch. b. G. Branna, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Mühlhof, s. Millohe.

Mühlhöfen (Milewo), G. u. Df., Pilf., B. Ries, Pf. Kladrau (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Mühlneth, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Mühlschänke, Esch. b. G. Gersdorf, Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Mühlscheibe, G. u. Df., Leip., B. Krazau, Pf. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Kattunweberei.

Mühlstein, Burgruine b. Hoffnung, Leip., B. Zwickau, G. Glasert (f. Bunz., D. Reichstadt).

Mühlspreng, Esch. b. G. Stubenbach 1. Theil, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Mukařow, D., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Mukařow, G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Lokaliekir., Turnauer Vik.

Mukařow, Esch. b. G. Louniowitz, Pard., B. Schwarz-Kostelec (103 f. Kauř., D. Schwarz-Kostelec), Lokkir., Mnichowitzer Vik.

Mukarow, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Krasilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Mukařow, s. Munker.

Mukhof (Bukow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Mukoděly, s. Mokotil.

Mukow (Mokow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Mukowa (Bukowá), G. u. Df., Pilf., B. Bischof-Teinitz, Pf. Prostibor (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Müllerschlag (Mlynařowice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Müllersgrün, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Mülln, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Königsberg).

Müllowa, s. Millowa.

Multerberg (Mutterberg), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (57 f. Bud., D. Krumau).

Multerberger Waldhäuser (Mutterberger u. Kapellen Waldhäuser), Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Vorder-Heuraffel (57 f. Bud., D. Krumau).

München (Mnichow), G. u. Df., Leip.

B. Aussig, Pf. Seestz (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Münchendorf, s. Minkendorf.

Münchengrätz (Hradiště Mnichowé), St., Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), c. 3600 E., Dechantei, Turnauer Vik., 3 Kirchen, Schloß mit Haustheater und Park, Buntpapierfab., Wollenzeug- und Baumwollenfab. In der Sct. Annakirche befindet sich die Grabstätte des Friedländers Albrecht v. Waldstein; im J. 1833 fanden bei Gelegenheit einer Zusammenkunft des Kaisers Franz v. Oesterreich u. des Kaisers Nikolaus v. Rußland in der Umgebung großartige Manöuvres statt. M. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Postamtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4.,□M. und in 45 Katastralgemeinden 22.912 čechische Bew. und es sind demselben Bestandtheile der frühern Dom. Kosmanos, Münchengrätz und Swijan zugewiesen. Das ehemalige Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Jung-Bunzlau, Münchengrätz, Niemes, Sobotka und Weißwasser.

Münchhof, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Elbogen), Filkir., Alaun- u. Vitriolwerk.

Münchsberg, s. Wojnoměstec.

Münchschlag, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Filkir.

Münchsdorf, G. u. D., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schütwa (276 f. Klat., D. Stockau). Kap., Spiegelglasschleifmühle.

Muncifay, St., Prag., B. Schlan (31 f. Rak., D. Smečna), c. 1400 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Schlaner Vik., dabei das Schloß Smečna (s. d.).

Münchwald, s. Sct. Anna.

Münichshof (Ninèchow, Nyněchow, Jenichow), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (34 f. Bunz., D. Liblitz u. Koschatek).

Munitz (Munice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj, G. Zliw (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Münitz, s. Minitz.

Munker (Mukařow), G. u. Df., Leit., B. Auscha (218 f. Leit., D. Konojed), Lokkir., Auschaer Vik.

Murau (Murow), Esch. b. G. Asang, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau).

Murchowa (Mrchojedy), G. u. Dsch., Pilf., B. Bischof-Teinitz, Pf. Blisowa (273 f. Klat., D. Bischof-Teinitz).

Mury, Esch. b. G. Neuhof, Prag., Z. Raudnitz (f. Leit., D. Doran).

Muscherad (Močerady), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Ziering (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Musil, Esch. b. G. Dobrawoda, Bud., B. Pilgram, Pf. Minarec (79 f. Tab., D. Pilgram).

Musky (Mužské), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Mustrum, s. Wostrow.

Mutějowice, s. Mottaschlag.

Mutěnin, s. Muttersdorf.

Mutěnitz (Mutěnice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Brach., D. Strakonitz).

Mutice, s. Mutitz, Nutitz.

Mutinèwes, s Muttaschlag.

Mutinsko (Mutitsko), Dsch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Krinec, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Mutiowitz (Mutějowice), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Kap., Steinkohlenwerke, abseits die Burgruine Eban.

Mutitz (Mutice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel).

Muttaschlag (Mutiněwes), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus), dabei die Esch. Muttaschläger Waschen (Bašta w Mutině).

Mutterberger Waldhäuser, s. Multerberger Waldhäuser.

Muttergottesberg (Kopeček), Dsch., Jič., B. u. Pf. Grulich, G. Nieder-Heidisch (160 f. Kön., D. Grulich), Servitenkloster, Wallfahrtsort.

Muttersdorf (Mutěnin), M., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Muttersdorf), c. 1100 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, Spitzenfab., sonst Kupferbergwerk. Das frühere Dom. M. liegt in den Gerichtsbezirken Hostau u. Ronsperg.

Mutzke (Muckow), G. u. Df., Leit., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Mutzken (Muckow), Esch. b. G. Weschekun, Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Mutzkern, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Horitz (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Mužetitz (Mužetice), G. u. Df., Pilf.,

B. Blatna, Pf. Sedlitz (309 f. Prach., D. Blatna).
Mužské, ſ. Muſky.
Mydlowar (Mydlowary), Burgruine b. Schnepow, Jič., B. Benatek, G. Weſtra (f. Bunz., D. Liſſa).
Mydlowary, ſ. Midlowar, Millowa, Mydlowar.
Myšec, ſ. Michzen.
Myšenec, ſ. Miſchenec.
Myškow, ſ. Miſchkow.
Myskowice, Myškowice, ſ. Miskowitz, Miſchkowitz).
Myšlany, ſ. Malſching.
Mysletice, ſ. Miſlettz.
Mysletín, ſ. Miſletin, Miſlotin.
Myslič, ſ. Miſlitz.
Myslín, ſ. Miſlin.
Myšlín, ſ. Miſchlin.
Myšlinka, ſ. Miſchlinka.
Mysliw, ſ. Schneiderhof.
Mysliwo, ſ. Miſliw.
Myslotín, ſ. Miſlotin.
Myslow, ſ. Miſlow.
Myslowice, ſ. Miſlowitz.
Myšňany, ſ. Meiſetſchlag.
Myštěwes, ſ. Miſchtiowes.
Myštice, ſ. Michzen, Miſchtitz.
Mýt, Mýte, ſ. Mitie.
Mýtka, ſ. Meytka.
Mýto, ſ. Hohenmauth, Mauth.
Mžan (Mžany), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Mzdiſlawitz, ſ. Mſtiſlawitz.
Mzel, ſ. Mčel.
Mžižowitz (Mžižowice, Mstišowice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz, G. Woſtředek (87 f. Kauř., D. Woſtředek).

N.

Nabdín, ſ. Babin, Nabin.
Nabín (Nabdín), Df., Prag., B. u. Pf. Welwarn, G. Bradkowitz (31 f. Rak., D. Welwarn), Filkir.
Nabočady, ſ. Neſchwitz.
Nabočan (Nabočany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (129 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Nabowazy, ſ. Nokowitz.
Nabſel (Nabzl, Bzl), G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Klein-Skal), Pfrkir., Semiler Vik.
Načeradec (Načerac), St., Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauř., D. Načeradec), c. 1700 E., Dechanteikir., Biſtritzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Unter-Kralowitz, Jung-Wožitz u. Wlaſchim.
Načeſchitz (Načešice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Načetín (Natſchetin), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Nachles, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſchlag (57 f. Bud., D. Roſenberg).
Náchod (Záchod), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Náchod, Eſch. b. G. Chotělitz, Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Dimokur).
Náchod, St., Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod), c. 2900 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Kap., Synagoge, Schloß mit Kap. u. merkwürdigem Archive, Leinwandmanufaktur. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer-, eines Kommerzial- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat 37.799 čechiſche (nur eine Gemeinde hat 97 deutſche) Bew. auf 4.„ □M. und in 55 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Schurz, Nachod u. Chwalkowitz gehörten. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jaroměř, Nachod, Neuſtadt, Politz und Trautenau.
Náchodsko, Df., Jič., B. u. Pf. Jičin, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).
Načkowice, ſ. Naſchwitz.
Naděj (Naděje), Eſch. b. G. Kleč, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Nadějkau (Nadějkow), G. u. Df., Bud., B. Sedlec (76 f. Tab., D. Nadějkau), Pfrkir., Jiſtebnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhauſen u. Sedlec.
Nadrahách, Eſch. b. G. Pročewil, Pilſ., B. Březnitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).
Nad Kištím, Eſch. b. G. Horoſedlo, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Čkyn (301 f. Prach., D. Worlik).
Nadryb (Nadryby), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Plana (257 f. Pilſ., D. Plas).

Nadslaw, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Weliſch (167 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz), Filkir.

Nagles (Naklow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilſ., D. Lohowa).

Naháč, Eſch. b. Pf. u. G. Wranow, Bud., B. Beneſchau (87 f. Kauř., D. Kammerburg).

Nahlau (Náhlow) G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Wartenberg).

Nahlhütten (Nalhütten, Lhotka), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Böhmiſch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).

Náhlik, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Náhon, Df., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, G. Malſchowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Nahořan (Nahořany), Dſch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz, G. Radoſtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Nahořan (Nahořany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Nahořan (Nahořánky), G. u. Dſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Straſchin (283 f. Prach., D. Strahlhofitz).

Nahořan (Nahořany), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Ceſtitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Nahořany, ſ. Hochdorf, Nahořan.

Nahořetitz (Nahořečice), G. u. Dſch., Eger., B. Ludit (240 f. Elb., D. Chieſch), Pfrkir., Luditzer Vik.

Nahorub (Nahoruby), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f Ber., D. Tloskau).

Nahoſchin (Nahošín), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Zaboř (296 f. Prach., D. Strakonitz).

Nahoſchitz (Nahošice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Bliſowa (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Gerichtsbezirke Biſchofteinitz.

Naketendörflas (Aujezdec nahý), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pilſ., D. Naketendörflas), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Planer Gerichtsbezirke.

Nakle, Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec, G. Kleſchitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Nakleřow, ſ. Rollendorf.

Naklow, ſ. Nagles.

Nákří, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg), Expositurkir., Frauenberger Vik.

Nakwaſow, ſ. Nekwaſow.

Nakwaſowitz (Nakwasowice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Nakwaſowitz, Ober- (Nakwasowice hořejší), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Wällſchbirken (288 f. Prach., D. Dub).

Nakwaſowitz, Unter- (Nakwasowice dolejší), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Wällſchbirken (288 f. Prach., D. Dub).

Naleſych (Nálesí), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Obénitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Nalezowes, ſ. Mühlhauſen.

Nalhütten, ſ. Nahlhütten.

Nallesgrün, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Nalžow, ſ. Eliſchau.

Nalžowitz (Nalžowice, Nelžejowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz), Kap., Schloß. Das frühere Dom. N. gehört zu den Gerichtsbezirken Selčan u. Tabor.

Namnitz (Namnice), Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Střepſko, G. Chraſt (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Nancy (Glashütte), Dſch., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Silberbach (238 f. Elb., D. Graslitz).

Napasice, ſ. Nepaſitz.

Nariſow (Narysow, Narysy), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střepſko (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Naſawrk (Nasewrky), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoſchtitz, G. Ober-Střitež (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Naſawrk (Nasawrky, Nasewrky), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab, D. Tabor).

Naſawrk (Nasawrky), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Wilimow).

Naſawrk (Nasewrky), G. u Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen).

Naſchau (Naší), G. u. Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Körbitz und Retſchitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Kohlengruben.

Naſchwitz (Naſchowitz, Načkowice), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Munkern (217 f. Leit., D. Liebeſchitz), Kap.

Náſedlnice, ſ. Naſilnitz.

Naſetitz (Nasetice), Eſch. b. G. Kleberſcham, Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Naſewrky, ſ. Naſawrk, Naſſaberg.
Naſi, ſ. Naſchau.
Naſilnitz (Násedlnice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen u. Boſin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Násilow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Přeitz u. Selz, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Naſſaberg (Naſewrky), M., Pard., B. Naſſaberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), c. 650 E., Lokkir., Chraſter Vik., Schloß, Eiſenerzgruben, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.9 □ M. und in 46 Kataſtralgemeinden 17.630 čechiſche Bewohner; demſelben ſind Beſtandtheile der frühern Dom. Freihammer, Hrachow-Teinitz, Naſſaberg, Přeſtawlk und Noſitz zugewieſen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Naſſaberg.
Naſſendorf (Hele, Hely), Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (207 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Bleiche.
Naſſengrub, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch).
Natſchetin, ſ. Načetin.
Natſchung (Wnače, Wnačky), G. u. D., Eger., B. Görkau, Pf. Kalch (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Hilfszollamt.
Nauměř, ſ. Nohomirſchen.
Naumiřitz (Naumiřice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (32 f. Nak., D. Swoleniowes), Kohlenbergwerk, Sandſteinbrüche, Röthelerdelager.
Nauslužice, ſ. Neuſluſchitz.
Nauſowa (Nauzow, Aujezdec), Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. u. G. Petrowitz (25 f. Nak., D. Petrowitz), Schloß.
Nautonitz (Nautomice), G. u. Dſch., Prag., B. Smichow (14 f. Nak., D. Statenitz), Pfrkir., Schlaner Vik.
Nauze, Eſch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Neweklau (88 f. Ber., D. Jablona).
Nauze, ſ. Neudörfel, Neujahrsdorf.
Nauzín, Eſch. b. G. Jeſtřebi, Jič., B. Neuſtadt (162 f. Kön., D. Neuſtadt).
Nauzow (Groß- u. Klein-N.), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Chotěſchitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Nauzow, Eſch. b. Pf. u. G. Lomnitz, Jič., B. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).
Nauzow, Eſch. b. Pf. u. G. Semil, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Nauzow, Dſch., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Čelakowitz, G. Sedlčanky (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Nauzow, Eſch. b. G. Liblitz, Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Přiſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Nauzow, Eſch. b. Unter-Počatek, Pard., B. Časlau, Pf. Beſtwin (f. Cas., D. Ronow).
Nauzow (Ober- u. Unter-N.), Eſch. b. G. Welim, Pard., B. Kolin, Pf. Přehrad (101 f. Bid., D. Poděbrad).
Nauzow, Eſch. b. G. Dobropul, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Nauzow (Lis), Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bubowitz, G. Tochowitz u. Wacikow (298 u. 299 f. Prach., D. Tochowitz).
Nauzow, Eſch. b. G. Točna, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).
Nauzow, ſ. Nauſowa.
Nawarow, Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Držkow, G. Lhotka (f. Bunz., D. Nawarow), Kap., Schloß, abſeits die Burgruine N. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Eiſenbroder Gerichtsbezirke.
Nawtiškow, Eſch. b. G. Přibislawitz, Jič., B. Bömiſch-Aicha (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Nazboží, Eſch. b. G. Městec, Jič., B. Neuſtadt, Pf. Jeſenitz (163 f. Kön., D. Neuſtadt).
Nazditz (Nazdice, Nazice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Nebahau (Nebahow), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Prachatitz (291 f. Prach., D. Libějitz).
Nebakow, Eſch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal.), früher eine Burg.
Nebanitz, G. u. Dſch., Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik., Sauerbrunn.
Nebilau (Nebilow), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Pruſin (262 f. Pilſ., D. Stiahlau), Schloß, Alkoholfab., dabei die Eſch. Pruſin (Prusiny) mit einer Pfrkir.
Nebočady, Nebočany, ſ. Neſchwitz.
Nebošedl (Nowosedly), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Modſchidl (240 f. Elb., D. Chieſch).
Nebowazy, ſ. Nokowitz.
Nebowid (Nebowidy), G. u. D., Pard.,

B. Kolin (101 f. Čas., D. Pečkau), Pfrkir., Kuttenberger Bik.

Nebřechowitz (Nebřechowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 f. Prach., D. Drhowel).

Nebřem (Nebřeň, Newřeň), G. u. Df., Pilf., B. Pilfen, Pf. Ledec u. Wſcherau (257 f. Pilf., D. Nekmiř), dabei das Jagdſchloß Lipowitz ſammt Thiergarten.

Nebřenitz (Nebřenice), Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Popowiček, G. Huntowitz (19 f. Kauř., D. Bruhonitz).

Nebřeziny, ſ. Bruck.

Nebřich, Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Jablona (88 f. Ber., D. Neweklau).

Nebuſchitz (Nebušice), G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Horoměřitz), Loſkir., Prager Landvik.

Nebužel (Nebužely), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Repin), Pfrkir., Melniker Vik., helvet. Kirche u. Paſtorat.

Nečas (Nedasy), Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno, G. Budčewes (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Nečemice, ſ. Netſchenitz.

Nechalow, Eſch. b. Honolowitz, Jič., B. Böhmiſch-Aicha, G. Kobil (f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Nechalow, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Borotitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Nechanitz (Neu-N., Nechanice nowé), M., B. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), c. 1400 E., Pfrkir., Hottizer Vik., Schloß, Faſanerie, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □ M. u. in 40 Kataſtralgemeinden 17.450 čechiſche Bew., es gehören zu demſelben Beſtandtheile der früheren Dom. Chlumec, Dobřenitz, Kratenau, Libčan, Pardubitz, Přim, Puchlowitz, Sadowa, Stromatka, Stößer u. Zwikow.

Nechanitz, Alt- (Nechanice staré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Nechanitz (Nechanice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Mitrowitz (262 f. Pilf., D. Hradiſcht).

Nechanitz (Nechanice), Dfch., Kauř., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec, G. Sulitz (21 f. Kauř., D. Manderſcheid), Thiergarten.

Něchau (Něchow), ſ. Měchau.

Nechodiw, ſ. Nehodiw.

Nechranice, ſ. Negranitz.

Nechwalitz (Nechwalice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.

Nechwalitz (Nechwalice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Nechyba, Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokrauhlitz, G. Struhakow (86 f. Kauř., D. Jenniſcht).

Nechyba Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz, G. Radwanitz (101 f. Kauř. D. Sazawa).

Nechyba, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj, G. Zbizuh (102 f. Čas., D. Kacow).

Nechyba, Eſch. b. G. Schetejowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Nečich (Nečichy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Laun (27 f. Saaz., D. Dobroměřitz).

Nečin (Nečině), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch. Pf. Wermeřitz (39 f. Ber., D. Dobřiſch).

Nečitz (Nečice), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (117 f. Čas., D. Seelau).

Nečtiny, ſ. Netſchetin, Preitenſtein.

Nedabyle (Hables), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Drieſendorf, G. Daubrawitz (44 f. Bud., D. Budweis).

Nedam (Nedamow). G. u. Df., Leit., B. u. Pf. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein u. Hauska).

Nedanitz, Groß- (Nedanice welikė), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Miedſchin (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Nedanitz, Klein- (Nedanice malé), G. u. Dfch., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Miedſchin (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Nedařitz (Nedařice, Nedařicz), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (173 f. Bid., D. Radim).

Nedbalow, Eſch. b. Pf. u. G. Deſchna, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Nedělišcht, Ober- (Nedělišťė horní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (143 f. Kön., D. Nedělišcht), Filkir., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Adlerkoſtelec u. Königgrätz.

Nedělišcht, Unter- (Nedělišťė dolní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wſcheſtar (143 f. Kön., D. Smikitz).

Nedilné, Eſch. b. G. Brloh, Pilf., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Nednebohy, ſ. Dusboch.

Nedomitz (Nedomice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Nedoschin (Nedošín), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Schafwollspinnerei, Papiermühle, Badhaus mit Kap.

Nedoweska, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan, G. Draschen (212 f. Bunz., D. Hauska u. Neu-Perstein).

Nedowitz (Nedowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Podersanka (230 f. Rak., D. Krič).

Nedrahowitz (Nedrahowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Nedražitz (Nedražice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Kostelzen (259 f. Pilf., D. Nedražitz), Kap., kleines Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Nedřew (Nezdřew), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schäffelburg).

Nedwědice, f. Nedwětitz, Nedwiedischt.

Nedwětitz (Nedwědice), G. u. Df., Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau), Lokalkirk., Soběslauer Vik.

Nedwěz (Nedwězl), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leschan).

Nedwěz (Nedwězl), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Nedwěz (Nedwies), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (186 f. Bid., D. Lomnitz), Steinkohlenbergwerk.

Nedwěz (Nedwies, Nedwězl), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Aušinowes (19 f. Kauř., D. Aušinowes).

Nedwězl, f. Ewitz, Nedwěz.

Nedwídkow, Esch. b. G. Libotin, Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Nedwiedischt (Medwědice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileschau (216 f. Leit., D. Mileschau), Filkir.

Nedwies, f. Nedwěz.

Negranitz (Nechranice), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Soběsak (228 f. Saaz., G. Hagensdorf).

Nehasitz (Nehasice), G. u. Df., Eger., B. Postelberg, Pf. Witoses (227 f. Saaz., D. Postelberg), Filkir.

Nehodiw (Nehodiwo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Mislw (270 f. Klat., D. Planitz).

Nehodowka (Nehodowky), Dsch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Nodletin, G. Chlaumek (23 f. Čas., D. Studenec).

Něhonin, Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Jistebnitz u. Worlow (74 f. Tab., D. Jistebnitz).

Něhošowice, f. Nihoschowitz.

Nehwizd, Groß- (Nehwizdy), M., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Kaunitz), c. 650 E., Lokkir., Brandeiser Vik., Postamt.

Nehwizd, Klein- (Nehwizdky), Dsch., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Groß-Nehwizd (25 f. Kauř., D. Kaunitz).

Neid, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Weyer (276 f. Klat., D. Mutterstorf).

Nejepin, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Kohlyřibram (122 f. Čas., D. Auhrow), Schlößchen.

Neklekow, f. Rollendorf.

Nekmiř, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Wscherau (257 f. Pilf., D. Nekmiř), Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. N. liegt in Pilsner Gerichtsbezirke.

Nekoř (Ober- u. Unter- N.), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1600 E., Pfrkir., Gruliher Vik.

Nekrasin, G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Nekwasow (Nakwasow), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Kwasniowitz (271 f. Prach, D. Lažan-Desfours).

Nekwasowice, f. Nakwasowitz.

Nelahozewes, f. Mühlhausen.

Nelechow, Burgruine b. Kauth, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D Unter-Kralowitz).

Nelžejowice, f. Nalžowitz.

Nemanice, f. Nemanitz, Wassersuppen.

Nemanitz (Nemanice), Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Budweis, G. Hartowitz u. Woleschnitz (47 u. 48 f. Bud., D. Frauenberg).

Nemanitz (Nemanice), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Rehberg (156 f. Kön., D. Reichenau)

Nemaňow, f. Emaus, Nemaus.

Nemaus, Ober- (Emaus, Nemaňow horní) G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna (146 f. Kön., D. Schurz).

Nemaus, Neu- (Nemaňow nowý), Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Třemeschna, G. Königreich 3. Theil (146 f. Kön., D. Döbernay).

Nembschen, f. Nemetschen.

Němč (Němče, Němčl), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis (134 f. Kön., D. Brandeis).

Němčany, f. Niemtschau.

Němče, f. Němč, Nemisch.

Němči, f. Němč, Nemetschen, Niemsching.

Němčina, s. Gestütthof.
Němčitz (Němčice), Esch. b. G. Lischnitz, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (48 f. Bud., D. Wittingau).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Wohař (100 f. Kauř., D. Kolin).
Němčitz (Němčice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Köblau (115 f. Čas., 1. Freisassenviertel).
Němčitz (Němčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Drhowel).
Němčitz (Němčice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Čachrau (267 f. Klat., D. Bistritz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), Pfrkir., Wodnianer Vik.
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubotschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), Pfrkir., Nepomuker Vik., Kap.
Němčitz (Němčice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Čestitz (288 f. Prach., D. Němčitz), Schloß mit Kap. u. Residenzkapl. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz und Wolin.
Němčowitz (Němčowice), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (262 f. Pilf., D. Liblin u. Radnitz).
Němečky, s. Nemetschken.
Nemějitz (Nemějice), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Chrastian, G. Smoleč (293 f. Bud., D. Moldauthein).
Nemelkau (Nemilkow), G. u. Dsch., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (224 f. Saaz., D. Khan), Bitterwasserquellen.
Nemelkau (Nemilkow), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau), Schlößchen, Waffenhammer. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Gerichtsbezirke Schüttenhofen.
Nemětitz (Nimšřice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (189 f. Bunz., D. Nemětitz), Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Bunzlau u. Weißwasser.
Nemeslowitz (Nemyslowice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Bezno).
Nemetitz (Nemetice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Nemetschen (Nembschen, Němči), Df., Leip., B. Aussig, Pf. Proboscht, G. Birnay (205 f. Leit., D. Lobositz, Groß-Černosek u. Zahořan).
Nemetschken (Němečky), Df., Eger., B. Bilin, Pf. Křemusch, G. Wohentsch (222 f. Leit., D. Křemusch).
Nemilkow, s. Nemelkau.
Nemisch (Němče), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Hradek (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).
Nemischl (Nemyšl), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hoschitz (71 f. Tab., D. Nemischl), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Wožitz u. Tabor.
Nemlowitz (Nemněnice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Nemněnice, s. Nemlowitz.
Nemojčewes, s. Nemyčowes.
Nemojow, Esch. b. G. Putinow, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Nemojow, Dsch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Počatek (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Nemoschitz (Nemošice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Militärgestütt.
Nemyčowes (Nemojčewes), G. u. D., Jič., B. Zičin (166 f. Bid., D. Miličowes), Lokkir., Kopidlnoer Vik.
Nemyšl, s. Nemischl.
Nemyslowice, s. Nemeslowitz
Nenačowitz (Nenačowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Železna (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Neosablitz (Nezabylice, Nezabělice), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Nepasitz (Nepasice, Napasice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).
Neplachow, G. u. D., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (63 f. Bud., D. Wittingau).
Nepodřitz, Groß- (Nepodřice), G. u.

Df., Pilf., B. u. Pf. Piſek (292 f. Prach., D. Protiwin).

Nepodřitz, Klein- (Nepodřice malé), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Piſek, G. Groß-Nepodřitz (292 f. Prach., D. Protiwin).

Nepokojnice, ſ. Neuſchloß.

Nepolis (Nepolisy, Lepolisy), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Filkir.

Nepoměřitz (Nepoměřice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Koſchitz (103 f. Čas., D. Pečkau).

Nepomuk, Df., Bud., B. Bechin, Pf. Chraſtian, G. Dražitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Nepomuk, Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz, G. Buggau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Nepomuk, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Rothwaſſer (140 f. Chrud., D. Landskron).

Nepomuk (Deutſch-N.), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Nepomuk (Nepomuky, Pomuky), St., Pilf., B. Nepomuk (270 f. Klat., D. Grünberg), c. 1600 E., Dechanteikir., eigennam. Vik., Budweiſer Diözeſe, Kap., die Kirche ſteht an derſelben Stelle, wo einſt das Geburtshaus des Landespatrons Johann v. Nepomuk ſtand. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3·, □ M. 15.001 čeckiſche Bew. in 44 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Chotieſchau, Grünberg, Lažan-Desfours, Planitz, Podhuř und Zinkau gehörten.

Nepomuk (Capartice), Df., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Klentſch (277 f. Klat., D. Kauth).

Nepomyšl, ſ. Pomeiſl.

Neprachow (Neprochowy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Klat., D. Eliſchau).

Neprašky, Eſch. b. G. Aujezdec, Bud., B. Weſeli, Pf. Drahles (ſ. Tab., D. Karbaſch-Řečitz).

Nepřečin, ſ. Bruck.

Nepřejow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Lhota Starcowa (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Nepřejow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Nepřewas (Nepřiwazewes, Nepřewazky), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Nepřiwec (Nepřiwěce), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (169 f. Bunz., D. Koſt), Filkir.

Neprobilitz (Neprobylice, Hrádek), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.

Neprochowy, ſ. Neprachow.

Neprowitz (Neprobylice), G. u. Dfch., Eger., B. Poderſam, Pf. Knöſchitz (229 f. Saaz., D. Oblat).

Nerad (Neradau, Neradow), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neradow, Eſch. b. G. Lom, Pilf., B. Blatna, Pf. Mirotitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Neratow, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neratowitz (Neratowice), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Lobkowitz (25 f. Kauř., D. Lobkowitz).

Nerešow, ſ. Neroſchow.

Nereſtec, Ober- (Nerestce hořejší), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Nereſtec, Unter- (Nerestce dolní), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Čimelitz).

Nerežín, Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik, G. Chalaupek (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Neroſchow (Nerošow, Nerešow), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. u. G. Petrowitz (144 f. Bid., D. Sadowa).

Nerožhowitz (Nerozhowice), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Nesbawětitz, ſ. Nezbawětitz.

Neſchetitz (Nežetice), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Pürchen (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neſchikau (Nežichow), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witſchin (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Neſchkareditz (Neškaredice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Křeſetitz), Kap.

Neſchowa (Nešow), G. u. Dfch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Čihana (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Neſchtětitz (Neštětice, Neštědice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neweklau (89 f. Ber., D. Konopiſcht).

Neſchwitz (Nabočady, Nebočady, Nebočany), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen

(201 f. Leit., D. Tetschen), Pfrkir., Aufsiger Vik., Elbeüberfuhr.

Nesmen, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Besenitz (46 f. Bud., D. Forbes).

Nesmošň, G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Nesměřitz (Nesměřice, Nesmiřice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč u. Sautitz, G. Hulitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Nesnitz (Nezdice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Něšow, f. Neschowa.

Nespěky, f. Dnespek.

Nesper (Nespery), G. u Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Nespežitz, Alt- (Nespeřice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (132 f. Cas., D. Kacow).

Nespežitz, Neu- (Nespeřice nowé), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (102 f. Cas., D. Kacow).

Nespitz (Nespice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Wacow (286 f. Prach., D. Wolin).

Nespoding (Mezipotočí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (52 f. Bud., D. Krumau).

Nessel, Hinter- (Nezly zadní), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Nessel, Nieder- (Nezly dolejší), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz, G. Ober-Nessel (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nessel, Ober- (Ober-Nössel, Nezly hořejší), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Nessel, Vorder- (Nezly, Kopřiwník), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherschin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Liebeschitz).

Nesselbach, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Nesselfleck (Ostrow), Dfch., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Batzdorf (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Nestanitz (Nestanice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz).

Neštědice, f. Neschtětitz.

Nesterfitz (Neštědice, Neštědřice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Elbeüberfuhr.

Neštětice, f. Neschtětitz.

Nestitz, f. Nezditz.

Nestomitz (Nestěmice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Mosern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Elbeüberfuhr.

Nestrašowitz (Nestrašowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Mirowitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Nestřebitz, f. Netřebitz.

Nesuchin (Nesuchyně), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz Pf. Mutiowitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz).

Neswačil (Neswačily), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz (87 f. Ber., D. Tloskau), Filkir.

Neswačil (Neswačily), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Proseč (82 f. Tab., D. Proseč).

Neswačil (Neswačily), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowitz, G. Rostkow (f. Bunz., D. Münchengrätz u. Kosmanos).

Neswačil (Neswačily), Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Nožmital, G. Skuhrow (298 f. Prach., D. Rožmital).

Neswačil (Neswačily), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wšeradiz (41 f. Ber., D. Wosow).

Nesyta, f. Nimmersatt.

Netěchowitz (Netěchowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldautheln, G. Kalladay (49 f. Bud., D. Kalladay).

Netenice, f. Netonitz.

Netěsch (Taubendörfel, Netěš, Mnetěš), G. u. D., Pard., B. Raudnitz, Pf. Černauschek (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Netluk (Pnětluky), Esch. b. Pf. u. G. Bělitz, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Jablona), Schlößchen.

Netluk (Pnětluky, Mětluky), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz (216 f. Leit., D. Netluk), Schloß. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Lobositzer Gerichtsbezirke.

Netluk (Netluky, Pnětluky), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Leit., D. Neuschloß).

Netluk, Esch. b. Pf. u. G. Aušinowes, Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aušinowes).

Netolitz (Netolice), Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Přichwoj (169 f. Bunz., D. Kost).

Netolitz (Netolice), St., Pilf., B. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz), c. 2100 E., Dechantei, Wodnianer Vik., 2

Kirchen, Kap., Leinwandmanufaktur, am 11. Juni 1619 Schlacht zwischen dem Grafen Bouquoi u. dem Grafen Mannsfeld. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.□M. 48 Katastralgemeinden und 16.151 meist čechische Bew. (3 Gemeinden haben 461 deutsche, 2 Gemeinden 376 gemischte, die übrigen durchwegs čechische Bew.); zu dem Bezirke gehören Bestandtheile der ehemaligen Dom. Krumau, Libějitz, Netolitz und Protiwin. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis, Frauenberg, Netolitz, Prachatitz u. Wodnian.

Netolitz (Netolice), Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).

Netonitz (Netunice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Prufin (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Netonitz (Netenice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Blško (295 f. Prach., D. Stěkna).

Netowitz (Netowice), G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna).

Netřeb (Netřeby), Efch. b. G. Cirkwitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Netřeb (Netřeby), Burgruine bei Kanitz, Pilf., B. Neugedein (f. Klat., D. Kanitz).

Netřeb (Netřeby), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Klomin (35 f. Rak., D. Jeniowes).

Netřeba (Netřeby), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G Ober-Spalenischt u. Lhota (165 f. Kön., D. Opočna u. Černikowitz).

Netřeba (Netřeby), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Hermanitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Netřeba (Netřeby), Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Libitz, G. Rebeč (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Netřebice, f. Netřebitz, Netrowitz.

Netřebitz (Nestřebitz, Netřebice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Aumislowitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Netřeby, f. Netřeb, Netřeba.

Netrowitz (Netřebice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Weleschin (52 f. Bud., D. Gratzen).

Netschenitz (Nečemice), G. u. D., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Groß-Lippen), Lokkir., Launer Vik., Schlößchen.

Netschetin (Nečtiny), M., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein), c. 1100 E., Pfrkir., Theusinger Vik.

Netunice, f. Netonitz.

Netuschil (Netušily), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Sudějow, G. Raschowitz (103 f. Čas., D. Loschan).

Netwořitz (Netwořice), M., Bud., B. Newěklau (90 f. Ber., D. Leschan), c. 800 E., Pfrkir., Wotitzer Vik.

Neubau, G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Neubau, G. u. Dfch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Waffersuppen (276 f. Klat., D. Kauth).

Neubauhütten, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Waffersuppen, G. Neubau (276 f. Klat., D. Kauth).

Neuberg (Neuenberg, Tisowka), Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Neuberg (Ober- und Unter-N.), G. u. D., Eger., B. Asch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), protestant. Filkir., Papierfab.

Neuberg, Efch. b. Pf. u. G. Wolschan, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., D. Lieben).

Neuberg, Schloß bei Čejtitz (f. d.).

Neubohmen (Bohyně, Kakuce), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Königswald und Eulau, G. Johnsdorf (202 f. Leit., D. Priesnitz).

Neubrunn, Efch., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., D. Waldhwozd).

Neubrunn (Nowá studnice), Dfch., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Malkowitz, G. Hradečna (29 f. Rak., D. Smečna).

Neubrunst, Efch., Pis., B. Schütteuhofen, G. Gerlhof (282 f. Prach., Waldhwozd), Spiegelfab.

Neudau, Efch. b. G. Elm, Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Neudek, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Neudek (Neydek), St., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 2500 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Kap., Schloß, großes Eisenwerk, Blechhammer, Löffelfab., Instrumentenfab., Baumwollspinnereien, Papierfab., sonst Bergbau. N. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- und eines

Postamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2.5 □M. 17.624 deutsche Bew. in 21 Katastralgemeinden, die ehemals Bestandtheile der Dom. Heinrichsgrün u. Neudek waren. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. Neudek liegen jetzt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz, G. Blatec (78 f. Tab., D. Bechin).

Neudorf (Kopanin, Nowáwes), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. Driesendorf (45 f. Bud., D. Wittingau), Eisensteingruben.

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Kočin (47 f. Bud., D. Frauenberg), Kap.

Neudorf (Nowáwes, Nowý dwůr), Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Pfrkir., Pazzauer Vik.

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudorf, Ober- (Böhmischhäuser), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Neudorf (Nowáwes, Perkule, Drach), Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. u. G. Klein-Chyschka (77 f. Tab., D. Klein-Chyschka).

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz, G. Leschan (90 f. Ber., D. Leschan).

Neudorf (Nowáwes), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Dol (82 f. Tab., D. Prosek).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow, G. Střitež (82 f. Tab., D. Božejow).

Neudorf (Kondráče, Kundratce), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Deutsch-Reichenau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neudorf (Nowáwes), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Nalžowitz (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Budislau (73 f. Bud., D. Dirna).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Neudorf, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Neudorf (Nowáwes), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. u. G. Dekau (230 f. Nak., D. Koleschowitz).

Neudorf, Gebirgs- (Rottendorf, Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Katharinaberg (225 f. Saaz., D. Neundorf), c. 1000 E., Pfrkir., Brüxer Vik.

Neudorf (Neudörfel), G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Alt-Osseg (221 f. Leit., D. Osseg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Petschau (236 f. Elb., D. Petschau), Loskir., Lichtenstädter Vik., 5 Sauerbrunnen, sonst Zinnbergbau.

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pils., D. Maierhöfen), Expositurkir., Haider Vik.

Neudorf (Trstenice), G. u. D., Eger., B. Plan (251 f. Pils., D. Kuttenplan), Pfrkir., Haider Vik.

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Waltsch (229 f. Elb., D. Waltsch).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Eger., B. Sebastiansberg, Pf. Sebastiansberg u. Krima (228 f. Saaz., D. Schönlind), c. 950 E., Filkir.

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pils., D. Weseritz), abseits davon die Esch. Konstantinsbad.

Neudorf, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Klinkart (245 f. Elb., D. Eger).

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Woděrad, G. Wojenitz (158 f. Kön., D. Castalowitz).

Neudorf (Dolanek, Nowáwes), Esch. b. Wlachay, Jič., B. Böhmisch-Aicha, G. Sabrt (f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Neudorf, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Neudorf (Nowáwes), Esch. b. G. Ober-Stakor, Jič., B. Jung-Bunzlau (f. Bunz., D. Kosmanos).

Neudorf (Ostré, Wustré), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Rettendorf (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Jič., B. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz), c. 1400 E., Pfrkir., Jičiner Vik.

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Backofen, G. Klein-Weiß (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Branječ (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neudorf, Mittel- (Nowáwes prostřední), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf, Nieder- (Nowáwes dolní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf, Ober- (Nowáwes horní), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (155 f. Kön., D. Reichenau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz. D. Morchenstern), c. 1000 E., ein Theil davon heißt Nieder-Neudorf u. gehört zur Pf. Gablonz (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Weißwasser (211 f. Bunz., D. Wiska).

Neudorf (Nowáwes), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sovot, G. Soběnau (124 f. Čas., D. Polna).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Skuč (129 f. Chrud., D. Rostitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wlkaneč (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Plchowek (133 f. Chrud., D. Chocen).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Zamrsk (134 f. Chrud., D. Zamrsk).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (f. Kauř., D. Rataj).

Neudorf (Nowáwes), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Vik.

Neudorf (Walteřice), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Tenkowitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Neudorf (Thunisch-N., Nowáwes), G. u. Df., (Pard., B. Lebeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Lauterbach (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Rohožna (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Eisensteingruben.

Neudorf (Nowáwes), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Koschetitz (114 f. Čas., D. Koschetitz).

Neudorf, Df., Pilf., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Neudorf, (Žalany), Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Chanowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. u Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Neudorf (Nowáwes), Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. u. G. Glosau (278 f. Klat., D. Glosau).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Wlči (f. Klat., D. Luzan).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Pilf., B.

Strakonitz, Pf. Jikin, G. Milonowitz (296 f. Prach., D. Wällischbirken).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Lomec (294 f. Prach., D. Libějitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrſch (288 f. Prach., D. Schichowitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekoſtelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Mnifchek (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Piſcheli).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Taužetin).

Neudorf (Neu-Hradečna, Nowáwes), Dfch., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Smečna, G. Hradečna (29 f. Rak., D. Smečna).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Rakonitz, Pf. u. G. Rauſinow (26 f. Rak., D. Modřowitz).

Neudorf (Nowáwes), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Repora (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Neudorf (Nowáwes), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Raudnitz).

Neudorf (Nowáwes), Df., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna, G. Zaječow (42 f. Ber., D. Zbirow), dabei das Auguſtinerkloſter St. Benigna.

Neudorf, ſ. Kitlitz, Roſenhain, Temeswar, Wallisdorf-Neu-.

Neudörfel, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Andreasberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Neudörfel (Wadkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Neudörfel, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.

Neudörfel, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Schlackenwerth (235 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Neudörfel, Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Brunnersdorf u. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Neudörfel, G. u. Df., Eger., B. Preßnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz., D. Preßnitz).

Neudörfel (Nowáwes), Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz, G. Kradrob (220 f. Leit., D. Teplitz).

Neudörfel (Nowá wiska), Dfch., Eger. B. Weſeritz, Pf. Unter-Jamny, G. Schirnik (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Neudörfel (Stanownik), Dfch., Jič., B. Grulich, Pf. u. G. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg).

Neudörfel (Nowáwes), Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ponikla (176 f. Bid., D. Starkenbach), Eiſenerzgruben.

Neudörfel (Nowáwes), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (234 f. Leit., D. Schreckenſtein.)

Neudörfel, Deutſch- (Nowáwes německá), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Gartitz, G. Schöberitz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Braunkohlenbrüche.

Neudörfel (Nowáwes), Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. u. G. Wolfersdorf (210 f. Leit., D. Politz).

Neudörfel, G. u. Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Lobendau (206 f. Leit., D. Hainspach).

Neudörfel, Böhmiſch- (Anjezd český), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm), Braunkohlenwerke.

Neudörfel (Kratzauer N.), Df., Leip., B. u. Pf. Kratzau, G. Ober-Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenſtein).

Neudörfel, Df., Leip., B. Kratzau, Pf. u. G. Neundorf (200 f. Bunz., D. Reichenberg).

Neudörfel (Nowáwes), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Babina (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Neudörfel (Neuhäuſeln, Nowá wesnička), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz, G. Sobenitz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Neudörfel (Nowáwes), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Taucherſchin, G. Ober-Tenzel (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Neudörfel (Nowáwes, Nauze), Dfch., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Tuhan, G. Maſchnitz (213 f. Leit., D. Liboch).

Neudörfel (Nowá wýska), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Kohlendorf (280 f. Prach., D. Kohlendorf).

Neudörfel, Ortsabtheilung von Pf. u. G. Roſendorf, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Binsdorf).

Neudörfel, ſ. Kamnitz-Neudörfel, Kreibitz-Neudörfel.

Neudörfler Abdeckerei (Nowoweské pohodnictwí), Eſch. b. G. Chlumec, Bud., B. Frauenberg (f. Bud., D. Frauenberg).

Neuenberg, ſ. Neuberg.

Neuenbrand, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Liebenstein).

Neuern, Ober- (Nýrn, Nýrsko horní), M., Pilf., B. Neuern (269 f. Klat., D. Biſtritz), c. 500 E., Pfrkir., Deſchenitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk, zu welchem Beſtandtheile der frühern Dom. Biſtritz, Kauth u. der ehemaligen Freibauerngerichte gehören, hat auf 3.$_4$ □ M. 33 Kataſtralgemeinden mit 12.833 faſt durchwegs deutſchen Bew. (nur 2 Kataſtralgemeinden haben 731 gemiſchte Bew.).

Neuern, Unter- (Nýrsko dolní), M., Pilf., B. Neuern, Pf. u. G. Ober-Neuern, (269 f. Klat., D. Biſtritz), c. 1000 E., Filkir., Synagoge, Papiermühle.

Neuesdorf (Nowáwes). G. u. D., Pard., B. Chotěboř (122 f. Cas., D. Neuesdorf), Pfrkir., Caslauer Vik., Schloß mit Kap. Das ehemalige Dom. N. liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.

Neuewelt (Nowý swět), Eſch. b. G. Höſtern, Pard., B. u. Pf. Deutſchbrod (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Neuewelt, Eſch. b. Kojetitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Prager Kirchenamtsbeſitzung).

Neuewelt, ſ. Neuwelt.

Neuewieſe (Nowá louka), Eſch. b. Pf. u. G. Bohdaneč, Pard., B. Leděč (110 f. Cas., D. Leděč).

Neugarten, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Wallfahrtskir. mit der Familiengruft der Grafen Kaunitz, Schafwollſpinnerei, Baumwollfab., Eichorienkaffeefab.

Neugebäu, Eſch. b. G. Kropfſchag, Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen), in der Nähe Luſtſchloß u. Park.

Neugebäu, Eſch. b. G. Knežiček, Jič., B. Königſtadtl (179 f. Bid., D. Chlumec).

Neugebäu, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg), Lokaliekir., Woliner Vik.

Neugedein (Kdyně), St., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 2100 E., Dechanteikir., Tauſer Vik., großartige ſchon ſeit 1786 beſtehende Aerarial-Wollenzeugfab., dabei die Eſch. Altgedein. N. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat 4.$_2$ □ M. u. 24.762 Bew. in 52 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Biſtritz, Chudenitz, Gloſau, Kanitz, Kauth, Lipkau, Miletitz, Radonitz, Smržowitz, Spula u. Taus gehörten. Die Bevölkerung iſt größtentheils čechiſch, nur 9 Kataſtralgemeinden haben 3290 deutſche, und eine Gemeinde 547 gemiſchte Bewohner.

Neugrün, Eſch. b. G. Steingrün, Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Haslau).

Neugrün, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neugrün, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neugrund, Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Politz, G. Nieder-Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Neugründel (Neuland, Doly, Důl), Dſch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaſchkowitz, G. Podſeditz (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).

Neuhammer, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1500 E., Lokaliekir., Lichtenſtädter Vik., Drahthammer.

Neuhaus (Hradec Jindřichův), St., Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus), c. 8000 E., 3 Vorſtädte, Pfarre, gleichnam. Vik., Budweiſer Diözeſe, 5 Kirchen, Franziskanerkloſter, Gymnaſium, Hauptſchule, Buchdruckerei, Theater, Burg mit 3 Kap. u. bemerkenswerthem Archiv, Wollwaarenfab., Tuchfab., Papiermühle. Neuhaus wählt zum Landtag einen eigenen Abgeordneten und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Zollegſtätte, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes fällt mit der Bezirkshauptmannſchaft zuſammen, und erſtreckt ſich über 22.$_1$ □ M. mit 78.013 meiſt čechiſchen Bew. in 154 Kataſtralgemeinden. Der Gerichtsbezirk hat auf 8.$_5$ □ M. und in 69 Kataſtralgemeinden 35.869 Bew. (24 Gemeinden haben 10.814 deutſche, die übrigen durchwegs čechiſche Bew.). Es ſind Beſtandtheile der früheren Dom. Königseck, Neuhaus, Platz u. Wčelnitz dem Bezirke zugewieſen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Biſtritz, Kamenitz, Neuhaus und Weſeli.

Neuhaus, Eſch. b. G. Schönbach, Eger., B. Aſch (ſ. Elb., D. Aſch).

Neuhaus, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (224 f. Saaz., D.

Görkau), der Maierhof (f. Dom. Rothenhaus) gehört zur G. Platten.

Neuhaus, D., Eger., B. Neudek, Pf. Hirschenstand, G. Sauersack (238 f. Elb., D. Neudek).

Neuhaus, Schloßruine bei Wildstein, Eger., B. Wildstein (f. Elb., D. Wildstein).

Neuhaus, Esch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Polit (154 f. Kön., D. Ober-Wekkelsdorf).

Neuhaus, f. Schirnitz.

Neuhäusel, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappeln, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Neuhäusel, Esch. b. G. Kaplitz, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazen).

Neuhäusel, Esch. b. G. Tyß, Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chiesch).

Neuhäusel, G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), Lokalkirr., Haider Vik.

Neuhäusel, Esch. b. G. Böhmischdorf, Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim).

Neuhäusel, Esch. b. G. Linsdorf, Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg).

Neuhäusel, Esch. b. G. Ketzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Neuhäusel, Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Swoyka (200 f. Leit., D. Bürgstein).

Neuhäusel, Dsch., Pilf., B. Mies, Pf. u. G. Hollezrieb (259 f. Pilf., D. Klabrau).

Neuhäusel (Chalupy), Dsch., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin, G. Semětitz (272 f. Klat., D. Merklin).

Neuhäuseln, Esch. b. G. Hilbersdorf, Pard., B. Polna (118 f. Bas., D. Schrittens).

Neuhäuselů, f. Neudörfel.

Neuhausen, Dsch., Eger., B. u. Pf. Asch, G. Schildern (246 f. Elb., D. Asch).

Neuhäuser, Esch. b. G. Hummwald, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Neuhäuser, Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Kodau, G. Köstldorf (236 f. Elb., D. Elbogen).

Neuhäuser, G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau).

Neuhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Jič., B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Neuhäuser (Nowé domy), Dsch., Jič., B. Polit, Pf. u. G. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Bischofstein).

Neuhäuser, Esch. b. G. Budaschitz, Pilf., B. Schüttenhofen (280 f. Prach., D. Langendorf).

Neuhof (Nowé dwory, Opketice, Lopketice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Jinoschitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Neuhof, Esch. b. G. Hakelhöf, Bud., B. Budweis (f. Bud., D. Budweis).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Neudorf, G. Petrowitz (71 f. Tab., D. Petrowitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Radostowitz, Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Ober-Střitež, Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Bzi, Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Bzi).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Hosty, Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hodmschin (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Radeinles, Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Neuhof (Nowé dwory), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Hrsby, G. Bezděčin (83 f. Tab., D. Radenin).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Poschna, G. Deutsch-Lhota (83 f. Tab., D. Neuhof), Schloß, Tuch- u. Casimirfab., Schafwollspinnerei. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Cetwraz, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Patzau).

Neuhof, Esch. b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. G. Radič, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (f. Ber., D. Radič).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Bud., B. Wottitz, Pf. u. G. Roth-Aujezd (93 f. Ber., D. Smilkau).

Neuhof, Esch. b. G. Wohontsch, Eger.

B. Bilin, Pf. Kostenblatt (f. Leit., D. Kostenblatt).

Neuhof, Dsch., Eger., B. u. Pf. Buchau, G. Teschetitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Neuhof, Esch. b. G. Jurau, Eger., B. u. Pf. Duppau (f. Elb., D. Duppau).

Neuhof, Esch. b. G. Saar, Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saar).

Neuhof, Dsch., Eger., B. Eger., Pf. Treunitz, G. Scheubenreuth (244 f. Elb., D. Eger).

Neuhof, Esch. b. G. Pochlowitz, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Littengrün).

Neuhof, Esch. b. G. Waclawy, Eger., B. Jechnitz (f. Nak., D. Křič).

Neuhof, Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Rabenstein, G. Thß (240 f. Elb., D. Chiesch), Jagdschlößchen, Glasfab.

Neuhof, Esch. b. G. Worka, Eger., B. Ludit (f. Elb., D. Ludit).

Neuhof, Esch. b. G. Wasserhäuseln, Eger., B. Petschau (f. Elb., D. Petschau).

Neuhof, Df., Eger, B. Pfraumberg, Pf. Neustadtl, G. Woschnitz (250 f. Pilf., D. Haid).

Neuhof, Esch. b. G. Schellesen, Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (f. Saaz., D. Liboritz).

Neuhof, Esch. b. G. Skytal, Eger., B. Podersam, Pf. Liebkowitz (229 f. Elb., D. Waltsch).

Neuhof, Esch. b. G. Wisterschan, Eger., B. Teplitz (220 f Leit., D Teplitz).

Neuhof (Činow), Esch. b. G. Vrodec, Jič., B. Benatek, Pf. Horka (193 f. Bunz., D. Brodec).

Neuhof, Esch. b. G. Kbell, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Benatek).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Slowec, Jič., B. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Pstnitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Dětenitz, Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz (f. Bunz., D. Dětenitz).

Neuhof (Suchý dwůr), Df., Jič., B. Nachod, Pf. u. G. Horička (161 f. Kön., D. Nachod).

Neuhof (Wolowka, Nowý dwůr), Esch. b. G. Brtew, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Jesenitz (162 f. Kön., D. Neustadt).

Neuhof (Nowý dwůr), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Jesenik, G. Woskořinek (192 f. Bunz., D. Krinec).

Neuhof (Neudörfl, Neuhösl, Nowý dwůr), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf, G. Unter-Weckelsdorf (154 f. Kön. D. Unter-Weckelsdorf).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Solnitz, G. Jestětitz (156 f. Kön., D. Solnitz), dabei die Esch. Kaisersbad.

Neuhof (Oberhof), Esch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (f. Kön., D. Altenbuch).

Neuhof (Dworec), Esch. b. G. Kluk, Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (f. Bunz., D. Neměřitz).

Neuhof, Esch. b. G. Jestřebitz, Leip., B. Dauba (f. Bunz., D. Widim).

Neuhof, Esch. b. Felden, Leip., B. Gabel, G. Böhmischdorf (f. Bunz. D. Gabel).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Peterswalde, Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald).

Neuhof, Esch. b. G. Höflitz, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Podlokan, Pard., B. Caslau (109 f. Cas., D. Podhokan).

Neuhof (Nowý dwůr), Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Neuesdorf (122 f. Cas., D. Neuesdorf).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. Klauzow, Pard., B. Chotěboř, G. Swinné (f. Cas., D. Chotěboř).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Chotěnitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. H. Kmanměstec).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Keyzlitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Lipnitz (f. Cas., D. Lipnitz).

Neuhof (Nowý dwůr), Esch. b. G. Soběschin, Pard., B. Kohljanowitz (101 f. Kauř., D. Sternberg).

Neuhof (Nowé dwory), Esch. b. G. Staňkowitz, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Neuhof (Nowé dwory), St., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Cas., D. Neuhof), c. 1000 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., sonst Dominikanerkloster, Hauptschule, Schloß Kačin (f. d.), Fasanerie, Runkelrübenzuckerfab. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau u. Kuttenberg.

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Cas., D. Schrittens).

Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Neuhof, Esch. b. G. Rindlau, Pilf., B.

Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).
Neuhof (Nowé dwory), G. u. Dfch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Miſliw (274 f. Klat., D. Chudenitz).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Buſitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Blatna).
Neuhof, Eſch. b. G. Kocelowitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Schlüſſelburg).
Neuhof, Eſch. b. G. Stěnowitz, Pilf., B. Blowitz (f. Pilf., D. Stěnowitz).
Neuhof, Eſch. b. G. Skuhrow, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Rožmital).
Neuhof, Eſch. b. G. Kladrub, Pilf., B. Horažďiowitz (f. Prach., D. Kladrub).
Neuhof, Eſch. b. G. Kwasniowitz, Pilf., B. Horažďiowitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).
Neuhof, Eſch. b. Zařeč, Pilf., B. Horažďiowitz, G. Klein-Bor (f. Prach., D. Horažďiowitz).
Neuhof, Eſch. b. G. Křakau, Pilf., B. Hoſtau (f. Klat., D. Bischofteinitz).
Neuhof, Dfch., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Weißenſulz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Wirſchin, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Preitenſtein).
Neuhof, Eſch. b. G. Leiter, Pilf., B. Mies, Pf. Oſchelin (f. Pilf., D. Schweißing).
Neuhof, Eſch. b. G. Piwana, Pilf., B. Mies (f. Pilf. D. Lohowa).
Neuhof, Eſch. b. G. Wilkiſchen, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Wilkiſchen).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. Laziſcht, Pilf., B. Mirowitz, G. Newěſitz (f. Prach., D. Warwaſchau).
Neuhof, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth).
Neuhof (Nowý dwůr), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Miſliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Stobořitz, G. Čihan (270 f. Klat., D. Teinitzl).
Neuhof (Nowý dwůr), Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Putim, G. Semitz (292 f. Prach., D. Piſek).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch., b. G. Letin, Pilf., B. Přeſtitz (f. Klat., D. Lukawitz).
Neuhof, Eſch. b. G. Stěchowitz, Pilf., B. Strakonitz (f. Prach., D. Stěchowitz).
Neuhof (Nowý dwůr), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. Hranitz, Prag., B. Dobřiſch, G. Kozohor (f. Ber., D. Dobřiſch).
Neuhof, Eſch. b. Barochow, Prag., B. Eule, G. Maleſchin (f. Kauř., D. Piſcheli).
Neuhof (Nowé dwory), Dfch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Woſow, G. Lažowitz (41 f. Ber., D. Woſow).
Neuhof, Eſch. b. G. Hrachowiſcht, Prag., B. Hořowitz (f. Ber., D. Hořowitz).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Lhotka, Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Wyſchehrad).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Černolitz, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Wſchenor).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Leneſchitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneſchitz).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Citow, Prag., B. Melnik (33 f. Rak., D. Citow).
Neuhof, Eſch. b. G. Lana, Prag., B. Neu-Straſchitz (f. Rak., D. Pürglitz).
Neuhof (Nowý dwůr), Dfch., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz, G. Schanowa (25 f. Rak., D. Petrowitz).
Neuhof (Nowý dwůr), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Woleſchna, G. Kroſchau 26 f. Rak., D. Woleſchna).
Neuhof (Nowé dwory), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Doran (36 f. Leit., D. Doran), Kap.
Neuhof (Nowé dwory), Eſch. b. Aujezd, Prag., B. Říčan, G. Kollodey (f. Kauř., D. Auřinowes).
Neuhof, Eſch. b. G. Tmain, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Zlonitz).
Neuhof, Eſch. b. Pf. u. G. Unhoſcht, Prag., B. Unhoſcht (f. Rak., D. Neuhof).
Neuhof (Nowý dwůr), Eſch. b. G. Zeměch, Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes).
Neuhof, ſ. Chuchle, Hayhof, Wolowka.
Neuhöfel (Nowý dworek), Eſch. b. Pf. u. G. Amſchelberg, Bud., B. Selčan (f. Ber., D. Amſchelberg).
Neuhöfel, Eſch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Wekelsdorf).
Neuhöfel, Eſch. b. G. Peterkau, Pard., B. Deutſchbrod (f. Čas., D. Schrittens).
Neuhütte, Eſch. b. Pf. u. G. Chieſch, Eger., B. Luditz (f. Elb., D. Chieſch).
Neuhütte, Eſch. b. G. Kettowitz, Eger., B. Poderſam (f. Saaz., D. Maſchau).
Neuhütte, Eſch. b. G. Zwirſchen, Pilf., B. Hoſtau (f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Neuhütten (Nowé hutě), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilſambründl, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen), 2 Glasſchleifmühlen.

Neuhütten (Neuloſimthalhütte), Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Neu-Loſimthal (249 f. Pilſ., D. Tachau), Glasfab.

Neuhütten (Nowá huť), Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. u. G. Deyſchina (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Waffen- u. Kupfer-, Stab- u. Zainhammer.

Neuhütten (Nowá huť), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Mirôſchau (261 f. Pilſ., D. Mirôſchau).

Neuhütten (Nowá huť), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Niſchburg (27 f. Rak., D. Niſchburg), c. 1000 E., großes Eiſenwerk.

Neujahrsdorf (Nauze), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec, G. Litiſch (148 f. Kön., D. Schurz).

Neujahrsdorf, Eſch. b. G. Chwalowitz, Jič., B. Poděbrad, Pf. Kowanitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Neukirchen, D., Eger., B. Wildſtein, G. Brenndorf (245 f. Elb., D. Wallhof), Pfrkir., Falkenauer Vik.

Neuland (Ostré), G. u. Df., Leip, B. u. Pf. Auſcha (217 f. Leit., D. Liebeſchitz), 3 Kap., Wallfahrtsort, abſeits die Burgruine Helfenburg.

Neuland, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Benſen (202 f. Leit., D. Benſen).

Neuland, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Chriſtophsgrund (200 f. Bunz., D. Lämberg).

Neuland, Dſch., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. u. G. Neuſtadtl (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Neuland (Neuwald), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz, G. Schwarzwald (210 f. Bunz., D. Niemes).

Neuland (Nowiny), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg (210 f. Bunz., D. Wartenberg), Kap.

Neuland, ſ. Neugründl.

Neuloſimthal, G. u. Df., Eger., B. Tachau (249 f. Pilſ., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik.

Neuloſimthalhütte, ſ. Neuhütten.

Neuluſt (Thereſienluſt), Luſtſchloß b. Trusnow, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chraustowitz).

Neumark (Nowý trh), M., Pilſ., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1300 E., Pfrkir., Tauſer Vik., Synagoge, Steingutfab., Kommerzialzollamt.

Neumarkt (Úterý), St., Eger., B. Weſeritz (255 f. Pilſ., D. Tepl), c. 1000 E., Pfrkir., Theuſinger Vik., Kap., 3 Mineralquellen.

Neumetel (Neumětely), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Woſow), Pfrkir., Berauner Vik., abſeits die Burgruine Hauſina.

Neumugl, G. u. Dſch., Eger., B. Königswart, Pf. Ottengrün (248 f. Elb., D. Königswart).

Neumühl (Nowý mlýn), Dſch., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Wolſchen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Neumühle, Eſch. b. G. Kirchenbirk, Eger., B. Falkenau (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Neumühler Hegerei (Nowomlýnská hájnowna), Eſch. b. G. Heumath, Bud., B. Neu-Biſtritz (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Neundorf (Nowosedly), G. u. D., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), Pfrkir., Brüxer Vik., Faſanerie. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Görkau u. Katharinaberg.

Neundorf, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Schloß, Streichgarnſpinnerei.

Neupaka, ſ. Paka, Neu-.

Neuras (Neuraz), G. u. D., Pilſ., B. Nepomuk (271 f. Klat., b. Planitz), Lokaliekir., Nepomuker Vik.

Neuſattel (Nowosedly), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Prašiwa Lhota (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Neuſattel (Nowosedly), G. u. D., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), Lokaliekir., Wittingauer Vik.

Neuſattel, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Oleum- und Vitriolwerk.

Neuſattel (Nowé sedlo), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Neuſattel), Pfrkir., Saazer Vik., Schloß, Steinkohlenbruch. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Neuſattel (Nowosedly), Dſch., Pilſ., B. u. G. Piſek, Pf. Ober-Zahoři (291 f. Prach., D. Piſek).

Neuſattel (Nowosedly), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Neuſchenke (Neuſchank), Dſch., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Böſig (212 f. Bunz, D. Hirſchberg u. Weißwaſſer).

Neuſchitz, ſ. Neuſitz.

Neuſchloß (Nový hrad), Dſch., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Opočna, G. Imling (227 f. Saaz., D. Neuſchloß), Schloß mit Kap., Faſangarten. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Laun und Poſtelberg.

Neuschloß (Nowé zámky), Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels, G. Döberney-Oels (150 f. Bid., D. Arnau), Schloß mit Kap. u. Park, Bleiche.

Neuschloß (Nepokojnice, Nowý zámek), Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Křinec, G. Swidnitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Neuschloß (Nowý zámek), Schloß bei G. Neugarten, Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen (f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Rüstkammer, schöner Garten, Fasanerie. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Dauba, Haida u. Böhmisch-Leipa.

Neuschloß (Nowý hrad), G. u. D., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuschloß), Pfrkir., Skučer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichts-Bezirken Hohenmauth, Leitomischl u. Skuč.

Neusiedl (Nowosedly), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (51 f. Bud., D. Krumau).

Neusiedl (Nowé sídlo), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Moraschitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neusitz (Neuschitz, Hněwausice), Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster, G. Sichrow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neuslužitz (Neuslužice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Wolin (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Neusorg, Esch. b. Lihn, Eger., B. Plan, G. Gamnitz (252 f. Pilf., D. Plan).

Neusorge, Df., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf, G. Halbstadt (153 f. Kön., D. Braunau), Grenzzollamt.

Neusorge, Esch. b. G. Hauska, Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hauska).

Neusorge, Df., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Neusorge, D., Leipz., B. Pf. u. G. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), Kapuzinerkloster u. Kirche, Schloß, Bleiche, Großhandlung, Postamt.

Neustadler Gericht, f. Stadeln.

Neustadt, Df., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Neustadt, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Bilin).

Neustadt (N. an der Mettau. Nowé město nad Metují), St., Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt), c. 1700 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Opočnoer Vik., 3 Kirchen, Kloster und Spital der Barmherzigen Brüder, Kap., Schloß, Essigfab., sonst Silberbergbau. Neustadt ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft u. eines Steueramtes. Der Sprengel des Strafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, er umfaßt die Gerichtsbezirke Dobruschka, Nachod u. Neustadt u. zählt auf 12,□ M. u. in 139 Katastralgemeinden 82.556 größtentheils čechische Einw. Der Gerichtsbezirk hat 3,□ M., 40 Katastralgemeinden u. 22.424 Bew., unter denen sich blos 5318 Deutsche in 6 Gemeinden befinden; ihm sind Bestandtheile der frühern Dom. Cernikowitz, Nachod, Neustadt u. Opočno zugewiesen. Das ehemalige Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka, Jaroměř, Königgrätz u. Neustadt.

Neustadt, Esch. b. Pf. u. G. Pilnikau, Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Neustadt (Nowé město), Dsch., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow, G. Chocenitz (100 f. Kauř., D. Cerhenitz).

Neustadtl (Stráž), M., Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilf., D. Haid), c. 1450 E., Pfrkir., Haider Vik., Kap.

Neustadtl (Westřew), G. u. Dsch., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau), Postamt.

Neustadtl (Nowé město), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Neustadtl, St., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 3000 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Zinnbau, sonst Kupferbergbau. N. bildet mit Friedland, Raspenau, Mildenau u. Mildenaichen einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Neustadtl (Jezwé), M., Leip., B. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß), c. 850 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik., Kap., Cichorienkaffeefab.

Neustadtl (Unter-Biela, Bělá), G. u. D., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Neustadtl, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Neustadtl (Nowoměstečko), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (282 f. Prach., D. Watětitz).

Neustein, Burgruine b. Göttersdorf, Eger., B. Görkau (f. Saaz., D. Hagensdorf).

Neustift (Mladoně), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Zettwing (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Neustift (Lhota), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz), Eisenhammer.

Neustift, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Planles (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Neustift (Kyselow), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).

Neustift, Roth- (Zbility), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Duschau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Neustift, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Lukawec, G. Ober-Lhota (114 f. Čas., D. Prawonin).

Neustraschitz, s. Straschitz, Neu-,

Neustück, Esch. b. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Neustupow, M., Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neustupow), c. 850 E., Pfrkir., Iistebnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Jung-Woźitz u. Wotitz.

Neuteich, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Neuthal (Spitzenberg), Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau).

Neuwald, Df., Leip., B. Aussig, Pf. Schwaden, G. Groß-Priesen (204 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Neuwald, Esch. b. G. Nadel, Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollspinnerei.

Neuwald, s. Neuland, Neuwelt.

Neuwelt (Nowý swět), Esch. b. Pf. u. G. Nachod, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Neuwelt (Neuewelt, Neuwald, Nowý swět), D., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Harrachsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach), berühmte Glasfab., Hilfszollamt.

Neuwelt, s. Neuewelt.

Neuwiese, Esch. b. G. Friedrichswald, Leip., Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg), Glashütte.

Neuwiesen, s. Laźischt.

Neuwirthshaus, Esch. b. G. Groß-Poroschin, Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen).

Neuwirthshaus, Esch. b. G. Ostrau, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Marienfels).

Neuwirthshaus, Esch. b. G. Teschnitz, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Micholup).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Aujezd, Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Neuhof, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. St. Johann, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Kreuzkostelec, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Stiřim).

Neuwirthshaus (Nowá hospoda), Esch. b. G. Zalestitz, Prag., B. Melnik (35 f. Kauř., D. Jungferbřežan).

Newaň, s. Eiwan.

Newčelitz (Newčelice), Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Černisko, G. Mischtitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Neweklau (Neweklow), M., Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Tloskau), c. 850 E., Dechanteikir., Wotitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □ M. u. in 31 Katastralgemeinden 12.408 čechische Bew.; zu demselben gehören Bestandtheile der frühern Dom. Jablona, Konopischt, Leschan u. Tloskau.

Neweklowitz (Neweklowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Neweselec, s. Wesele.

Newěsitz (Newěsice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (302 f. Prach., D. Warwaschau).

Newido (Newidy), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Meschno (261 f. Pilf., D. Stiahlau).

Newolitz (Newolice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Newoseb (Newosedy), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Newotnik (Newotniky), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (271 f. Klat., D. Grünberg).

Newratitz (Newratice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Chomutitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz u. Kumburg).

Newřeň, s. Nebřem.

Neydek, s. Neudek.

Nezabuditz (Nezabudice), G. u. Df., Prag., B. Bürglitz (27 f. Nak., D. Bürglitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.

Nezabylice, Nezaběhlice, s. Neosablitz.

Nezamislitz (Nezamyslice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Vik., Kap. mit der fürstlich Lemberg'schen Familiengruft.

Nezbawětitz (Nesbawětitz, Nezbawětice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Nezdaschow (Nezdašow, Neznašow), D., Bud., B. Moldauthein, G. Schemislitz (49 f. Prach., D. Nezdaschow), Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß mit Kap. Das

frühere Dom. N. liegt in den Gerichtsbezirken Moldauthein u. Pisek.

Nezdice, s. Nesnitz, Nezditz.

Nezdin, G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoscht (111 f. Cas., D. Ledeč).

Nezditz (Nezdice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Nezditz (Nezdice), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Nezditz, Ober- (Nezdice horní), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Březkowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen).

Nezditz, Unter- (Nezdice dolní), Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Březkowitz, G. Ober-Nezditz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Filkir.

Nezdržow, s. Nedřew.

Nežetice, s. Neschetitz.

Nežichow, s. Neschikau.

Nezly, s. Nessel.

Nezmanow (Nesmanow), Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Opočno).

Neznabohy, s. Niesenbahn.

Neznaschau (Neznašow), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teimitzl (268 f. Klat., D. Teimitzl).

Neznaschow (Neznašow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Neznašow, s. Nezdaschow, Neznaschau, Neznaschow.

Nežowitz (Nežowice), Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (s. Tab., D. Mühlhausen).

Nezwěstitz (Nezwěstice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Nickel (Mikuleč, Mikulce), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Lokalkir., Leitomischler Vik.

Nickelsberg, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa, Obertheil, Jič, B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Nickelsdorf (Niklasdorf), G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Gebirgs-Neudorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Ničkow, s. Nischkau.

Nicow (Nitzow), Esch. b. G. Zborow, Pilf., B. Planitz (f. Klat., D. Planitz), Lokalkir., Nepomuker Vik.

Nicow, s. Nitzau.

Niechau, s. Měchau.

Niederdorf (Nieder-Rokytnitz, Rokytnice dolní), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Niederdorf (Niederhof), Jič., B. u. Pf. Senftenberg, G. Helkowitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Niederdorf (Podhojesín), Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěboř (123 f. Cas., D. Hojeschin).

Niedergrund, G. u. D., Leip., B. Tetschen (201 f. Leit., D. Tetschen), Lokkir., Friedländer Vik., Kommerzial- u. Elbezollamt.

Niedergrund, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1900 E., Expositurkir., Hainspacher Vik., Leinwandfab., Weberwaarenfab., Färbereien, Bleiche, Waarenkontrollamt.

Niederhof, G. u. D., Jič., B. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 1250 E., Lokkir., Hohenelber Vik., Bleiche.

Niederhof (Dolní dwůr), Esch. b. G. Nieder-Neudorf, Jič., B. Neu-Paka (174 f. Bid., D. Bělohrad).

Niederhof, s. Niederdorf.

Niedermühl (Zdár dolní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Niedermühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Niederreuth, s. Reuth, Nieder-.

Niedersand, Vorstadt v. Braunau, Jič., B. Pf. u. G. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Niederthal, G. u. D., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), ist eigentlich die Vorstadt von Gratzen.

Niemes (Mimoň), St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes), c. 4100 E., Pfrkir., Gabeler Vik., Schloß, Kattunfab., Baumwollgarnspinnerei, Lederfab., Rosogliofab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 5.$_{5}$ □M. u. 24.948 deutsche Bew. in 31 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hirschberg, Niemes, Reichstadt, Swijan, Wartenberg, Weißwasser u. Wiska gehörten. Die Ortschaften des ehemaligen Dom. Niemes liegen in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha u. Niemes.

Niemsching (Němčí), Dsch., Bud., B. u. Pf. Krumau, G. Wettern (52 f. Bud., D. Stadt Krumau).

Niemtschau (Němčany), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Maschau (229 f. Saaz., D. Maschau).

Niemtschitz, s. Němčitz.

Niesenbahn (Neznabohy), Dsch., Leip., B. Aussig, Pf. Arnsdorf, G. Klein-Kaudern (203 f. Leit., D. Priesnitz).

Nihoschowitz (Něhošowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), Kap., Schloß.

Niklas, St. (Sw. Mikuláš), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Wratzlau (133 f. Chrud., D. Hohenmauth), Filkir., Badeanſtalt.

Niklas, St. (St. Nikolai, Sw. Mikuláš), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Neuhof (107 f. Čas., D. Neuhof), Kap.

Niklas, St., ſ. Nikolaus, St.

Niklasberg, D., Eger., B. u. G. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch), Pfrkir., Egerer Vik., Schloß, Baumwollgarnſpinnerei, Strumpfwirkfab.

Niklasberg (Mikulow), St., Eger., B. Teplitz (221 f. Leit., D. Bilin), c. 600 E., Lokkir., Biliner Vik., Silberbergbau.

Niklasdorf (Mikulowice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Expoſiturkir., Kaadener Vik.

Nikolai, St., ſ. Niklas, St.

Nikolaus (Mikuláš), Eſch. b. G. Jaroſlawitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Nikolaus, St. (Sw. Mikuláš), Dſch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Kwačow (136 f. Chrud., D. Naſſaberg), Filkir.

Nimburg (Nimburk), St., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., k. Stadt), c. 2900 E., Dechantei, gleichnamiges Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 2 Kirch., 1 Kap., ehemals Dominikaner-Kloſter, am 26. Dez. 1420 Niederlage der Huſiten durch die Kaiſerlichen. N. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, welche die beiden Gerichtsbezirke Benatek u. Nimburg umfaßt, hat auf 9., □ M. 72 Kataſtralgemeinden mit 43.637 durchwegs čechiſchen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □ M. 22.212 čechiſche Einw. in 34 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den frühern Dom. Benatek, Dětenitz, Kowanitz, Krinec, Laučin, Liſſa, Nimburg u. Poděbrad gehörten.

Niměřice, ſ. Neměřitz.

Nimmerſatt (Nesyta), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutſch-Praußnitz (149 f. Kön., D. Nachod).

Nimpfergut, Eſch. b. Klein-Ziegruk, Pilf., B. Bergreichenſtein, G. Groß-Ziegruk (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Nimvorgut, Df., Pilf., B. Taus, Pf. Stockau, G. Alt-Poſtkau (277 f. Klat., D. Kauth).

Ninětchow, ſ. Münichshof.

Ninitz (Nynice), G. u. Df., Pilf., B. Pilſen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas), ſchöne Kap.

Ninkow, ſ. Lingau.

Ninkowitz (Ninkowice, Minkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (f. Tab., D. Mühlhauſen).

Ninolice, ſ. Jinolitz.

Ninonice, ſ. Jinonitz.

Nireč (Nirče, Mireč, Nitře), Dſch., Pilf., B. Blatna, Pf. Mirotitz, G. Lom (300 f. Prach., D. Blatna).

Nirſchlern (Ober- u. Unter- N.), G. u. Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Niſchburg (Nižburk, Nižmburk, Nižbor), Dſch., Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Niſchburg), Schloß mit Kap., Rakonitzer Vik. Das ganze frühere Dom. N. liegt im Pürglitzer Gerichtsbezirke.

Niſchkau (Nižkow, Ničkow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Expoſiturkir., Polnaer Vik.

Niſchowitz (Nišowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Niſtějka, Burgruine b. Hochſtadt, Jič., B. Rochlitz (f. Bunz., D. Semil).

Nitowitz (Nitowice), G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Kardaſch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).

Nitře, ſ. Nireč.

Nitſchehäuſer, Eſch. b. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Nitzau (Nicow), G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein), Lokkir., Bergreichenſteiner Vik.

Nitzow, ſ. Nicow.

Niwský, Eſch. b. G. Proſeč, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Nixdorf, Groß- (Mikulašowice), G. u. D., Leip., B. Hainſpach (207 f. Leit., D. Hainſpach), c. 4300 E., Pfkir., Hainſpacher Vik., bedeutender Handels- u. Manufakturort, Böhmens größtes Dorf, bildet mit dem Dorfe Zeidler einen eigenen Landtagswahlbezirk, Stahl- u. Nürnbergerwaarenfab., Quaſten-, Strumpfwirkerwaaren-, Poſamentirwaaren-, Holzböden-Fab., Bleiche, Hilfszollamt, eiſenhältige Quelle.

Nixdorf, Klein-, Df., Leip., B. Hainſpach,

Pf. u. G. Groß-Nixdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).
Nížbor, Nížburk, f. Nischburg.
Nižeboch (Nižebohy), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.
Nížkow, f. Nischkau.
Nížmburk, f. Nischburg.
Nohač, f. Nahač.
Nohawička, Esch. b. G. Jiřitz, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).
Nohawitz (Nohawice), Esch. b. G. Ruschinow, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Maleč).
Nohmirschen (Nauměř), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Holeischen (274 f. Klat., D. Cecowitz).
Nokowitz (Nopitz, Nabowazy, Nebowazy), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Nollendorf (Nakleřow, Nekleřow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), Lokkir., Teplitzer Vik., Schlacht im August 1813.
Nonnengrün, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Frauenreuth (245 f. Elb., D. St. Klara).
Nonnenhof, Esch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).
Nopitz, f. Nokowitz.
Norek, Esch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Nořin, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Böhmisch-Hermanitz (133 f. Chrud., D. Chocen).
Nosabel (Nosalow), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Hirschberg).
Nosákow, G. u. Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Tab., D. Neustupow).
Nosetín, G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka (75 f. Tab., D. Nadějkau).
Noskow, G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Nossel, f. Nessel.
Noth (Kleine Noth). Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).
Nowá hospoda, f. Grünhof, Neuwirthshaus.
Nowá huť, f. Glashütten, Neuhütten.
Nowak (U Nowáka), Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Nowakowitz (Nowákowice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).
Nowá lauka, f. Neuwiese.
Nowá studnice, f. Neubrunn.
Nowáwes, f. Brtwa, Köglersdorf, Neudorf, Neudörfel, Schönborndorf, Neu-Wallisdorf.
Nowá wýska, f. Neudörfel.
Nowé (Na Nowé), Esch. b. G. Černožitz, Jič., B. Jaroměř (147 f. Kön., D. Smiřitz).
Nowé domy, f. Neuhäuser.
Nowé dwory, f. Neuhof, Xaverowitz.
Nowéhrady, f. Gratzen.
Nowé hutě, f. Kaltenbach, Neuhütten.
Nowé město, f. Neustadt.
Nowé sedlo, f. Neusattel.
Nowé sídlo, f. Neusiedl.
Nowé zámky, f. Neuschloß.
Nowinky, Esch. b. G. Groß-Daubrawa, Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Kallabay).
Nowinsky, Esch. b. G. Neratow, Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Nowiny, f. Neuland.
Nowohrad, D., Jič., B. Königstadtl, Pf. Činowes, G. Welenitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Nowohradsky, Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Neudorf (250 f. Pilf., D. Maierhöfen).
Nowoles, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).
Nowoměstečko, f. Neustadtel.
Nowosedl (Nowosedlky), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec (27 f. Rak., D. Hřebečnik).
Nowosedlice, f. Sedlitz, Ober-, Weißkirchlitz.
Nowosedly, f. Nebosedl, Neundorf, Neusattel, Nensiedl, Weißkirchlitz.
Nowostrašecí, f. Straschitz, Neu-.
Nowý, Esch. b. G. Klein-Běronitz, Jič., B. Königstadtl, Pf. Groß-Běronitz (178 f. Bid., D. Chlumec).
Nowý, Df., Pilf., B. Staab, Pf. Tuschkau, G. Saluschen (260 f. Pilf., D. Chotěschau).
Nowý dwůr, f. Neuhof.
Nowý hrad, f. Neuschloß.
Nowý hradec, f. Königgrätz, Neu-.
Nowý mlýn, f. Neumühl.
Nowý swět, f. Jenewelt, Neuewelt.
Nowý trh, f. Neumark.
Nowý zámek, f. Neuschloß.
Noynitz, f. Hnojnitz.

Nučitz (Nučice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Nučitz (Nučice), Esch. b. Pf. u. G. Rabenstein, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Manetin).
Nučitz (Nučice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Tachlowitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
Nučnitz, Groß- (Nutschnitz, Nučnice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeschitz (215 f. Leit., D. Liebeschitz).
Nučnitz, Klein- (Nučničky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doxan).
Nudelbaum, f. Modlibow.
Nudwowitz (Nudwojowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Modřitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.
Nupak (Nupaky), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aukinowes).
Nürschan (Nýřany), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilf., D. Chotieschau).
Nusitz (Nuzice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin.)
Nusle, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrschowitz), Kap., Schloß, Beluſtigungsort der Prager, beſonders am Oſtermittwoch (Fidlowačka).
Nutitz (Nutice,, Mutice), Df., Pard., B. Chrudim, Pf. u. G. Podol (129 f. Chrud., D. Hermanměſtec).
Nutschitz, f. Nučitz.
Nutschnitz, f. Nučnitz.
Nužbel (Nuzdly), Df., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby, G. Kozmitz (69 f. Tab., D. Radenin).
Nuzerau (Nuzerow), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. St. Laurenzen (280 f. Prach., D. Langendorf).
Nuzice, f. Nuſitz.
Nuzín, G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Ceſtitz (286 f. Prach., D. Wolin).
Nuzow, Dfch., Pilf., B. Piſek, Pf. Miſchenec, G. Paſek (291 f. Prach., D. Piſek).
Nykoly, f. Migolz.
Nyněchow, f. Münichshof.
Nynice, f. Ninitz.
Nynkow, f. Lingau.
Nýra, f. Neuern.
Nýřany, f. Nürschan.
Nýrsko, f. Neuern.

O.

Občin (Občiny), Esch. b. Pf. u. G. Deutschbrod, Pard., B. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod).
Obcow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Plčin (37 f. Ber., D. Přibram).
Obděnice, f. Obenitz.
Obec (Na obci), Esch. b. G. Sichs, Bud., B. Wittingau (63 f. Bud., D. Chlumec).
Obec, f. Oberndorf.
Obecnitz (Obecnice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (38 f. Ber., D. Dobřiſch), c. 1100 E., Kap., Hochofen, Stab- u. Zainhämmer.
Oběděnice, f. Obenitz.
Obědowitz (Obědowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Kratenau (145 f. Bid., D. Chlumec).
Obenitz (Obděnice, Oběděnice, Obidenice). G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Filkir.
Oberdorf (Horňowes), G. u. D., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe), abſeits die Burgruine Hornohrad.
Oberdorf, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).
Oberdorf, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Kap.
Oberdorf (Hořejší wes), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf (252 f. Pilf., D. Plan).
Oberdorf (Ober-Rokytnitz, Rokytnice horní), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Oberdorf, f. Oberndorf.
Obereicht, f. Eicht, Ober-.
Obergrund, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetſchen), Schiffsbauplatz, Badeanſtalt.
Obergrund, G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 1350 E.
Oberhals, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Hauenſtein).
Oberhäuſer, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).
Oberhof, Eſch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Pilitz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Oberhof, Esch. b. G. Borau, Pard., B. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).
Oberhütte, Df., Pilf., B. Ronfperg, Pf. Weyer, G. Schwarzach (276 f. Klat., D. Muttersdorf).
Oberklee (Soběchleby), G. u. Df., Eger., B. Poberfam (229 f. Saaz., D. Pomeifl), Expofiturkir., Jechnitzer Bik.
Obermühl (Žďár horní), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Obermühl, Esch. b. G. Mauthstadt, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).
Obermühl (Hořejší mlýn), Esch. b. G. Jeblan, Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Obermühle, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).
Oberndorf, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Trebendorf (243 f. Elb., D. St. Klara u. Eger).
Oberndorf (Oberdorf, Obec), Esch. b. G. Hojeschin, Pard., B. Chotěbor, Pf. Heřman (123 f. Cas., D. Hojeschin).
Obernitz (Obrnice, Obornice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Böhmisch-Schlaznig (224 f. Leit., D. Offeg), Weinbau.
Oberplan, f. Plan, Ober-.
Oberreuth, f. Reuth, Ober-.
Oberschlag (Milejšice), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Pfach., D. Winterberg).
Oberwald, Dfch., Leit., B. Karbitz, Pf. u. G. Königswald (206 f. Leit., D. Tetschen).
Obidenice, f. Obenitz.
Obitz (Obytce), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Kidlin (268 f. Klat., D. Obitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. O. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.
Oblajowitz (Oblajowice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., D. Hroby).
Oblanow, f. Kaltenhof.
Oblat (Oploty), G. u. Df., Eger., B. Poberfam, Pf. Knöschitz (229 f. Saaz., D. Oblat), Kap. Das ganze frühere Dom. O. liegt im Poberfamer Gerichtsbezirke.
Oblik, f. Hoblik.
Obodrž, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Obora, G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Chomatitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Schloß, Thiergarten, Fasanerie.
Obora, f. Schönwald, Thiergarten, Wobern, Wobora.
Obořice, f. Wobořitz.
Obořiště, f. Wobořischt.
Obornice, f. Obernitz.
Obory, f. Wobor.
Obox, f. Wobos.
Obratany, f. Wobratain.
Obratitz (Obratice, Ebrhartice), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Smilowy-Hory (71 f. Tab., 1. Freifaffenviertel).
Obřistwí, G. u. D., Prag., B. Melnik (35 f. Kauř., D. Obřistwi), Pfrkir., Brandeiser Bik., Schloß, Fasanerie, wichtiger Elbelandungsplatz. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Melnik.
Obřik, f. Wobořischt.
Obrnice, f. Obernitz.
Obrok, f. Wobrok.
Obrowice, f. Wobern.
Obrubce, f. Wobrubec.
Obruby, f. Wobrub.
Obrwaně, f. Wobrwein.
Obst (Hubce), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Obtschow, f. Obcow.
Obytce, f. Obitz.
Očedělice, f. Holetitz.
Očelice, f. Wocelitz.
Ochoz, f. Wochos.
Ochsbrunn (Březowík), Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Dobrusch (53 f. Bud., D. Krumau).
Ochsengraben G. u. Riesengebirgsbaueneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Ochsenstall, Esch. b. Pf. u. G. Kalch, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Ochyšowice, f. Woschtiowitz.
Očihow, Očihowec, f. Otschehau.
Očim, f. Utzin.
Očín, f. Wotin.
Ocliwy, f. Wodsliw.
Oed (Oedt), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).
Oed (Oedt), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (243 f. Elb., D. Eger).
Oed, Städtisch-, f. Lhota, Städtisch-.
Oedhäuser, Esch. b. G. Ober-Sandau, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).
Odilo, St., Esch. b. Pf. u. G. Schurz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).
Odlezly, f. Boitles.
Odlochowice, f. Wodlochowitz.

Odolena woda, ſ. Wodolka.
Odolenow, ſ. Wodolenow.
Odolenowice, ſ. Döllnitz, Wodalnowitz.
Odraneč, ſ. Wodraneč.
Odřepeš (Odřepsy), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Libitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Odřetice, ſ. Woldřetitz.
Oedt, ſ. Oed.
Oedung, ſ. Johannesdörfel, Sinzendorf.
Ofen, Neu-, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).
Oflenda (Hoflanda), Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna, G. Mrakotin (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Ogfolderhaid (Apfelhaid, Jablonec), G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik.
Oggold (Oggold am Wald, Okolí), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kirchſchlag, G. Wörles 2. Theil (57 f. Bud., D. Roſenberg).
Oggold (Okolí), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wörles 2. Theil (57 f. Bud., D. Hohenfurth).
Ohačany, ſ. Atſchau.
Ohař, Ohře, ſ. Wohař.
Ohařice, ſ. Wohařitz.
Ohaweč, ſ. Wohaweč.
Oheb, Eſch. u. Burgruine b. G. Seč, Pard., B. Naſſaberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Ohřice ſ. Wohařitz.
Ohliſch, Alt- (Oleška stará), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf).
Ohliſch, Neu- (Oleška nowá), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Markersdorf), Kap.
Ohnič, ſ. Wohontſch.
Ohnišow, ſ. Wohniſchow.
Ohništany, ſ. Wohniſchtian.
Ohorn (Jaworná), G u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Reſchwitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).
Ohorn, ſ. Ahorn.
Ohrada, ſ. Schönweid, Wohrada.
Ohrazení, ſ. Baumgarten.
Ohrazenice, ſ. Wohrazenitz.
Ohrazenitz (Ohrazenice), G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Roſtz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Ohřebec, ſ. Schönhengſt.
Ohren (Mohren, Jawory), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen), Expoſkir., Auſſiger Vik.
Ohrobec, G. u. Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Wrana (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Ohučow, ſ. Autſchowa.
Ojenice, ſ. Woſenitz.
Ojes (Aujezd), Df., Eger., B. u. Pf. Görkau, G. Kaiz (225 f. Saaz., D. Neundorf).
Ojeſt, Klein-, ſ. Aujezd, Klein-.
Ojprnice, ſ. Weyprnitz.
Okenau (Okaunow, Okánow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Pfrkir., Kaadener Vik.
Okny, ſ. Woken.
Okolí, ſ. Oggold.
Okoř (Wokoř), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautonitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Okořín, ſ. Ukern.
Okrauhlá, ſ. Scheibe, Wokrauhla.
Okrauhlice, ſ. Wokrauhlitz.
Okrauhlík, Eſch. b. G. Wlkaneč, Pard., B. Habern (121 f. Cas., D. Goltſch-Jenikau).
Okrauhlík, Df., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).
Okrauhlitz (Wokrauhlitz, Okrauhlice), Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Krasnahora, G. Saarluſtig (115 f. Cas., D. Okrauhlitz), Schloß. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Deutſchbrod u. Humpolec.
Okrauhlow, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Okrauhly, ſ. Wokraulik.
Okřesanec (Wokřesanec), Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zieb, G. Hoſtowitz (109 f. Cas., D. Zleb), Filkir.
Okúnow, ſ. Okenau.
Oelberg, Df., Jič., B. u. Pf. Braunau, G. Großdorf (153 f. Kön., D. Braunau), Kap., Bleiche.
Olbersdorf, G. u D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland).
Olbersdorf (Albrechtice), G. u. D., Pard., B. u. Pf Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Olbramow ſ. Wolfersdorf.
Olbramowitz Olbramowice), M., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz), c. 250 E., damit im Zuſammenhange ſteht das gleichnamige Dſch. mit einer Filkir.
Olbramy, ſ. Wolfersdorf.
Olchowitz (Oldřichowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Depoldowitz (269 f. Klat., D. Biſtritz).
Oldřetice, ſ. Woldřetitz.

Oldřichow, ſ. Ulgersdorf, Ulliſchreuth, Woldřichow, Wondřichow.
Oldřichowec, ſ. Wondřichowitz.
Oldřichowice, ſ. Drichof, Olchowitz, Wondřichowitz.
Oldříš, ſ. Ullersdorf, Ulrichsſchlag, Woldřiſch.
Oleš, ſ. Eſch.
Oleſchau (Oleška), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar).
Oleščák, ſ. Woleſchko.
Oleček, ſ. Woleſchko.
Olešen, ſ. Woleſchko.
Olešín, ſ. Oſchelin.
Oleška, ſ. Ohliſch, Oleſchau, Woleſchek, Woleſchitz, Woleſchna.
Olešná, ſ. Goldenöls, Woleſchna.
Olešnice, ſ. Ellernitz, Gießhübl, Oels, Woleſchnitz.
Olešník, ſ. Woleſchnik.
Olešno, ſ. Woleſchno.
Olešowice, ſ. Hangendorf, Woleſchowitz.
Oletice, ſ. Woletitz.
Olhota, ſ. Elhota.
Olitzhaus, G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Bergles (239 f. Elb., D. Gießhübel).
Oels, Mittel- (Olešnice), G. u. Df., Jič, B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau).
Oels, Nieder- (Olešnice dolní), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), Pfrkir., Arnauer Vik.
Oels, Ober-, (Olešnice horní), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Nieder-Oels (151 f. Bid., D. Arnau).
Oels, ſ. Döberney, Koſchtialow, Lewin.
Olšany, ſ. Wolſchan.
Olſchhof, Eſch. b. G. Honnetſchlag, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).
Olší, ſ. Wolſchi.
Olšinka, ſ. Wolſchinka.
Olšowice, ſ. Wolſchowitz.
Oltyně, ſ. Woltin.
Oemau (Soběnow), G. u. Df., Bud., B. Kapliz (60 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Beneſchauer Vik.
Oemau, ſ. Ebenau.
Omlenice, Omlenička, ſ. Umlowitz.
Ondřejow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (82 f. Tab., D. Božejow).
Ondřejow, M., Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg), c. 750 E., Pfrkir., Muichowitzer Vik.
Ondřejow, G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Zebnitz (265 f. Pilſ., D. Plas).
Ondřejowes, Dſch., Bud., B. Wotitz Pf. Schlapanow, G. Zwěſtow (94 f. Kauř., D. Zwěſtow).
Ondřikowice, ſ. Wondřekowitz.
Ondrow, ſ. Wondrow.
Ondřowitz (Ondřejowice), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Janowitz (266 f. Klat., D. Biſtritz).
Onen swět, Eſch. b. G. Hint r-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Onen swět, ſ. Jenewelt.
Onomyšl, ſ. Wonomiſchl.
Onšow, ſ. Wonſchow.
Onšowice, ſ. Wonſchowitz.
Opach, Dſch., Bud., B. Kapliz, Pf. Roſenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).
Opalitz (Opalice), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., D. Krumau).
Opalka, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz), Kap., Schloß.
Opařany, ſ. Wopořan.
Oparno, ſ. Woparn.
Opatau (Opatow), Eſch. b. G. Kobilitz, Jič., B. Neu-Bidjow, Pf. Rechanitz (179 f. Bid., D. Slaupno).
Opatau (Opatow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Wiskytna (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Opatowitz (Opatowice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Hoſin, G. Hartowitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Opatowitz (Opatowice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik., Papierfab., ſonſt berühmtes u. reiches Benediktinerſtift.
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbeyſchow (110 f. Čas., D. Sedlec), proteſt. Kirche u. Paſtorat.
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (102 f. Kauř., D. Rataj).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Peřkau).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (107 f. Čas., D. Kreſetitz).
Opatowitz (Opatowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).
Opelitz (Opolenec), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Oplany, ſ. Woplan.
Oplot, Oplotec, ſ. Amplatz.
Oploty, ſ. Oblat.
Opočínek (Opočenek), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Lan ob Gruben (127 f. Chrud.. D. Pardubitz).
Opočnitz (Opočnice), G. u. D., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Opočno, St., Jič., B. Dobruſchka (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1600 E., Pfarre, Opočnoer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Kapuzinerkloſter, Schloß mit Kap., Haustheater u. Parkanlagen, Geſtütt, Thiergarten, 3 Faſangärten, Badhaus; in der Begräbnißkirche iſt die fürſtlich Colloredo'ſche Familiengruft. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Adlerkoſtelec, Dobruſchka, Jaromĕř u. Neuſtadt.
Opočno, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).
Opočno, ſ. Opotſchna.
Opolan, Groß- (Opolany), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan (178 f. Kauř., D. Kolin).
Opolan, Klein- (Ober-O., Opolany), Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Saan, G. Odřepes (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Opolau (Upohlawy, Hlupohlawy), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (216 f. Leit., D. Tſchiſchkowitz).
Opolenec, ſ. Opelitz.
Opotſchna (Opočno), Df., Eger., B. Poſtelberg, G. Imling (227 f. Saaz., D. Neuſchloß), Pfrkir., Launer Vik.
Oppolz (Tichá), G. u. D., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau (58 f. Bud., D. Gratzen).
Oprechtitz (Oprechtice, Ruprechtice), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Stanetitz (278 f. Klat., D. Chudenitz).
Opřetice, ſ. Neuhof.
Oprnice, ſ. Weyprnitz.
Oračow, ſ. Woratſchen.
Orasice, ſ. Wyraſitz.
Orasín, ſ. Uhriſſen.
Orbanitz (Urbanice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipolitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).
Okech, Okechow, ſ. Wokech.
Okehledy, ſ. Wohřeled.
Orel, ſ. Worel.
Orlice, ſ. Erlitz.
Orlička, ſ. Erlitz, Worlička.
Orlík, ſ. Worlik.
Orlow, ſ. Urlau, Worlow.
Orlowice, ſ. Silberberg.
Orpus, Dſch., Eger., B. u. Pf. Presnitz, G. Dörnsdorf (233 f. Saaz., D. Presnitz), Eiſenſteinbergwerk.
Oſchelin (Ošelín, Olešín), G. u. Df., Pilſ., B. Mies (259 f. Pilſ.. D. Schweißing), Lokkir., Mieſer Vik., Schloß.
Oſchitz (Osečná), St., Jič., B. Böhmiſch-Aicha (184 f. Punz., D. Böhmiſch-Aicha), c. 1150 E., Pfrkir., Reichenberger Vik., viel Weberei.
Oſchitz (Sušice), Dſch., Leip., D. Dauba, Pf. Pablowitz, G. Seebitſch (213 f. Leit., D. Neuſchloß).
Oseč, ſ. Woſeč.
Osečany, ſ. Woſečan.
Osečck, ſ. Woſečck.
Osečná, ſ. Oſchitz.
Osečnice, ſ. Woſchetnitz.
Osek, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Krumau).
Osek, ſ. Oſik, Offeg, Woſek.
Oselec, ſ. Woſelec.
Ošelín, ſ. Oſchelin.
Oselné, ſ. Woſelno.
Osí, ſ. Schönfelden, Wuſy.
Osice, ſ. Woſitz.
Osičky, ſ. Woſtček.
Oſik (Osek, Wosík), G. u. D., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Leitomiſchl u. Unter-Aujezd (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Osikowec, ſ. Woſikowec.
Osinalice, ſ. Wosnalitz.
Oskořínek, ſ. Woskořinek.
Oslaw, ſ. Woſlow.
Osletín, ſ. Woſletin.
Oslnice, ſ. Woznitz.
Oslow, ſ. Woſlow.
Oslowice, ſ. Waſlowitz, Woſlowitz.
Osluchow, ſ. Woſlochow.
Osly, ſ. Woſel.
Osná, Osné, ſ. Woſna.
Osnice, ſ. Offnitz, Woznitz.
Osobow, ſ. Woſobow.
Osojné, ſ. Faſona.
Osojnice, Osonice, ſ. Woſenitz.
Osow, Osowec, ſ. Woſow.
Offeg, Alt- (Osek starý), Df., Eger., B. u. G. Offeg (221 f. Leit., D. Offeg), Pfrkir., Biliner Vik.
Offeg, Neu- (Osek nowý), St., Eger., B. Offeg, Pf. Alt-Offeg (221 f. Leit., D. Offeg), c. 900 E., Ciſterzienſerſtift (gegründet 1196) mit ſchöner Stiftskirche, Bibliothek und ſchönem Garten, Wollenzeugfab., das ſ. g. Offeger Zeug liefernd, Faſangarten. O. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u.

eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,3 □ M. 8.714 deutsche Bew. in 20 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Dux, Oberleutensdorf u. Osseg waren. Das frühere Dom. O. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin, Brüx u. Osseg.

Offnitz (Osnice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg, G. Ober-Gallitsch (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Ostaschow (Ostašow), Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz, G. Staňkowitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Ostašowice, s. Wostaschowitz.

Ostrá, s. Wustra.

Ostražín, s. Austraschin.

Ostrau (Ostrow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (251 f. Pilf., D. Marienfels).

Ostrau (Ostrow), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Koftelzen (259 f. Pilf., D. Kladrau), Kav.

Ostré, s. Neudorf, Neuland, Ostrey, Westrum, Wostry.

Ostředek, s. Wostředek.

Ostřešany, s. Wostřeschan.

Ostřetice, s. Wostřeritz.

Ostřetín, s. Wostřetin.

Ostrey (Ostré), Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Mscheno, G. Wratno (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Ostrohora, s. Scharfberg.

Ostromeč, Burgruine b. Austi, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Tloskau).

Ostromeč, s. Wassertrompeten.

Ostromiř, s. Wostroměř.

Ostrow, s. Dawle, Hammer, Laubenthal, Michelsdorf, Neffelfleck, Ostrau, Schlackenwerth, Wostrow, Wostrowa.

Ostrowce, s. Ostrowitz, Wostrowec.

Ostrowec, G. u. Df., Prag., B. Zbirow Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Ostrowec, s. Wostrowec.

Ostrowitz (Ostrowce), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Ostrožno. Ostružno, s. Westružno.

Ostružno, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Věstwin (123 f. Čas., D. Westec).

Ostružno, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Osule, s. Wosule.

Oswračín, s. Wostračin.

Osy, s. Wosy.

Otawožaty, s. Wotawožat.

Otěšico, s. Woiteschitz.

Otěšín, s. Wotěschin.

Otěwík, s. Hohendorf.

Otice, s. Ottetstift, Wotitz.

Otín, s. Ottenreuth, Ottenschlag, Wotin.

Otmanka, s. Ottmanka.

Otmiky, s. Wotmitsch.

Otow, s. Ottau, Wotawa.

Otowitz (Ottowitz, Otowice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Otradow, Dsch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Kamberg, G. Borkowitz (90 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Otradow, G. u. D., Pard., B. Stuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.

Otradowice, s. Laubendorf, Otradowitz.

Otradowitz (Otradowice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Otradowitz (Otradowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Neustupow (94 f. Tab., D. Neustupow).

Otročice, s. Wotročitz.

Otročín, G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Schweißing (258 f. Pilf., D. Mies).

Otročín (Otročíněwes), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Otročín, s. Landek.

Otročkowice, s. Wostraschkowitz.

Otruby, Otryby, s. Wotrub.

Otschahorahäuseln, G. u. Esch., Eger., B. Weseritz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Otschehau, Groß- (Očihow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam) Filkir.

Otschehau, Klein- (Očihowec), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Strojedit (228 f. Saaz., D. Podersam).

Ottau (Otow, Záton), Dsch., Bud., B. Krumau, G. Schömern (51 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Ottau, s. Ebenau.

Ottendorf, G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Merzdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1050 E., Filkir., Grenzzollamt.

Ottendorf, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald, G. Hohen-Erlitz (159 f. Kön., D. Rokytnitz), abseits eine Kap.

Ottengrün, G. u. Dsch., Eger., B. Asch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Eger).

Ottenreuth (Otín), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), Pfrkir., Mieser Vik.

Ottenschlag (Dluhoště), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau (61 f. Bud., D. Gratzen).

Ottenschlag, Df., Bud., B. Hohenfurth,

Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).

Ottenschlag (Otín), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ottetstift (Otice), Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Hametschlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Oettingen, Neu-, M., Bud., B. Kamenitz, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz), c. 1500 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß, Schafwoll- u. Baumwollspinnerei, Tuchmanufaktur.

Ottmanka (Otmanka), G. u. Esch., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Krumau).

Ottowitz, s. Otowitz.

Otuže, s. Wotusch.

Otwice, s. Udwitz.

Otwojice, s. Wotwowitz.

Owčar (Owčáry), G. u. D., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Pfrkir., Koliner Vik., Remontirungsstation.

Owčar (Owčáry), Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Neuhof (107 f. Cas., D. Neuhof).

Owčar (Owčáry), Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wschetat, G. Nedomitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Owčar (Owčáry), Esch. b. G. Radějowitz, Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (f. Kauř., D. Stiřim).

Owčar (Owčáry), Esch. b. Pf. u. G. Schlan, Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan), Filkir.

Owčárna, Esch. b. G. Pěčitz, Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (f. Bunz., D. Dobrawitz).

Owčín, Esch. b. G. Kumčitz, Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (158 f. Kön., D. Geiersberg).

Owčín, Esch. b. G. Groß-Kuchel, Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Owčín, Esch. b. G. Bratkowitz, Prag., B. Přibram, Pf. Hluboš (37 f. Ber., D. Hluboš).

Owenec, Hinter- (Owenec zadní), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz (f. Rak., Oberstburggräflich).

Owenec, Unter- (Owenec dolní), s. Troja.

Owenec, Vorder- (Owenec přední, Bubeneč), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Oberstburggräflich), Pfrkir., Prager Generalvik., Kattunfab. u. Papierfab. (beide in der Kaisermühle), Belustigungsort Baumgarten mit einem schönen Lustschlosse.

Owesné, s. Haberles.

Owesní Kladruby, s. Habakladrau.

Owny, s. Humen.

Ožice, s. Wožitz.

P.

Pabelsdorf (Pawlikow, Pawlowice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (251 f. Pilf., D. Widlitz).

Paběnitz (Paběnice), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Třebonin (107 f. Cas., D. Křesetitz), Filkir.

Pablowitz (Pawlowice), G. u. Df., Leip., B. Dauba (213 f. Leit., D. Neuschloß), Pfrkir., Böhmisch-Leipaer Vik.

Pačejow, s. Patschiw.

Pacelitz (Pacelice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), Kap.

Pačeřitz (Pačeřice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Pachaun, Esch. b. G. Jiwina, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Pačin, s. Patzin.

Pacow, s. Patzau, Patzdorf.

Padařow, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Padařowice, s. Padeřawitz.

Padauchow, Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Světlay, G. Jawornik (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Padeřawitz (Padařowice), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laukow, G. Soběslawitz (185 f. Bunz., D. Swijan).

Padert (Padrť), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pilf., D. Mirošchau), 5 Eisenhammerwerke.

Padiaus (Podiaus, Poděwausy), G. u. Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Padloschin (Podlešín), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Steben (204 f. Leit., D. Türmitz).

Padol, s. Podol.

Padrť, s. Padert.

Pahlet (Pahlody), G. u. Df., Eger., B.

Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf), Kohlenbergwerk.

Pajrek, ſ. Baiereck.

Paka, Alt- (Stará Paká), G. u. D, Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg), c. 1000 E., Filkir.

Paka, Neu- (Nová Paká), St., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg), c. 3000 E., Pfarre, Jičiner Vik., 2 Kir., 1 Kap., Seidenbandfab, Baumwollweberei, Leinenwaarenfab., Strohpappendeckelfab. Neu-Paka bildet mit Lomnitz einen beſonderen Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3,4 □ M. 48 Kataſtralgemeinden mit 27.896 Einw.; ihm ſind Beſtandtheile der früheren Dom Bělohrad, Chotek, Čiſta, Kumburg, Radim u. Starkenbach zugewieſen. Von den Bewohnern des Bezirkes leben 22.773 in čechiſchen, 3252 in 5 deutſchen u. 1871 in 6 gemiſchten Kataſtralgemeinden.

Pakoměřitz (Pakoměřice, Pakomilice), Dſch., Prag., B. Brandeis, Pf. Libezniz, G. Howořowitz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Filkir., Schloß. Die Ortſchaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.

Pakoslaw, ſ. Pokeſlaw.

Palauky, Eſch. b. G. Rudoltitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworſchowitz).

Palček, ſ. Paleč, Klein-.

Palčitz (Palčice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zhoř, G. Jenikau (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Glasfab.

Paleč, Groß- (Paleč), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Paleč, Klein- (Palček, Paleček), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Wrana), Filkir.

Palič, Paličko, ſ. Palitſch, Politz.

Palitſch (Palič, Paleč), G. u. Dſch., Leip., B. Lobositz, Pf. Mileſchau (216 f. Leit., D. Mileſchau).

Palitz, G. u. D., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik., Schloß, Hilfszollamt.

Paliwo, Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz, G. Milin (37 f. Ver., D. Milin).

Palučin, Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (ſ. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Palwinow, ſ. Pawinow.

Pamětitz (Pamětice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čížowa (288 f. Prach., D. Orhowel).

Pamětník, Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec, G. Lužitz (181 f. Bid., D. Chlumec).

Pampherhütten, Glasfab. b. Pf. u. G. Eiſenſtein, Pilſ., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Eiſenſtein).

Panaſchow-Aujezd, ſ. Aujezd Panaſchow.

Pankow, Eſch. b. G. Korkin, Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (39 f. Ber., D. Slap).

Pankraz (Jitrawa), G. u. D, Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Grafenſtein), c. 1100 E., Pfrkir., Friedländer Vik.

Pankraz (Ober-P., Sw. Pankrac), Df., Prag., B Karolinenthal, Pf. Michle, G. Ruſle (23 f. Kauř., D. Ober-Krč), Filkir.

Panská, ſ. Herrndorf.

Pantenberg, Baubeneinſchicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Panzer, Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Eiſenſtein (279 f. Prach., D. Eiſenſtein).

Papež, Eſch. b. G. Smrčna, Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maka (ſ. Prach., D. Eltſchowitz).

Paračow, Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Chlum (300 f Prach., D. Blatna).

Paračow (Piračow, Peračow), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Stěkna), Lokkir., Piſeker Vik.

Paratkow (Boratkow), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Přitz).

Parchen, D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, G. Schelten (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Pfrkir., Böhmiſch-Kamnitzer Vik., Glasmanufaktur u. Glashandel. P. bildet mit Haida, Stein-Schönau u. Blottendorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Pardubiček (Klein-Pardubitz, Pardubičky), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir., dabei der Schloßbezirk.

Pardubitz (Pardubice), St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 4300 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kirchen, Hauptſchule, Schloß, Eiſenbahnſtationsplatz. P. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten u. iſt ſeit dem J. 1850 der Sitz der Kreisregierung für den neu errichteten Pardubitzer Kreis, einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u.

eines Poſtamtes. Der Pardubitzer Kreis, der die beiden Landesgerichtsſprengel Hohenmauth und Kuttenberg umfaßt, zählt auf 130.$_4$ □ M. 1401 Kataſtralgemeinden u. 689.021 Einw., die größtentheils (etwa 68.000 ausgenommen) Čechen ſind. Die Bezirkshauptmannſchaft hat 12.$_9$ □ M. mit 61.801 durchwegs čechiſchen Einw. in 151 Kataſtralgemeinden, und umfaßt die Gerichtsbezirke Holitz, Pardubitz u. Přelauč. Dem Pardubitzer Bezirksgerichte ſind 25.854 čechiſche Bew. zugetheilt, die auf 5.$_3$ □ M. und in 71 Kataſtralgemeinden leben, welche ſämtlich ſonſt Beſtandtheile des Dom. Pardubitz waren, das jetzt zu den Gerichtsbezirken Chlumec, Chrudim, Holitz, Königgrätz, Nechanitz, Pardubitz u. Přelauč gehört.

Paredel (Paředly, Pařidly), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tſchauſch (223 f. Saaz., D. Paredel), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt in Brüxer Gerichtsbezirke.

Pařezow, ſ. Pariſau.

Pařezy, Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. u. G. Choteyčan (91 f. Kauř., D. Choteyčan).

Pargfried, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Pařidly, ſ. Paredel.

Pariſau (Alt-P. Pařezow), Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Metzling, G. Wotawa (275 f. Klat., D. Ronſperg).

Pařízek, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Pařízek, Eſch. b. G. Buda, Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Piſek).

Pařízow, G. u Df., Pard., B. Časlau, Pf. Wilimow (110 f. Cas., D. Ronow), Kap., Eiſenhammer.

Parloſa (Brlozec), G. u. Df., Leip., B. Benſen, Pf. Güntersdorf (202 f. Leit., D. Benſen).

Parník, G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Böhmiſch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).

Pärringen, ſ. Bärringen.

Parſchnitz (Pořičí), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau), c. 1000 E., Bleiche.

Partotitz (Partolice), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (270 f. Klat., D. Zinkau).

Parukářka, ſ. Heitmanowka.

Paſadorf, ſ. Paſſadorf.

Paſchinka (Pašinka), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 f. Cas., D. Radboř).

Paſchitz (Pašice), Dſch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſchtin, G. Plaſtowitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Paſchnowitz (Pašňowice, Pašiňewice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Drieſendorf, G. Komařitz (46 f. Bud., D. Komařitz).

Paſchowitz (Pašowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Chraſtian, G. Hoſty (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Paſchowka (Pašowka), Eſch. b. G. Pecerad, Bud., B Beneſchau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Paſchta (Pašta), Eſch. b. G. Lipnitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Paſchtik (Paštiky), G. u. Dſch., Pilſ., B u. Pf. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna), Filkir.

Paſek (Paseka), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. u. G. Caſtalowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Paſek (Paſſek, Paseky), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla, G. Roſtein (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Paſek (Paseky), Df., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Ober-Spaleniſcht (165 f. Kön., D. Opočno).

Paſek (Paseky), Eſch. b. G. Woleſchnitz, Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (162 f. Kön., D. Nachod).

Paſek (Paseky), G. u. D., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1600 E., Lokkir., Semiler Bik., Baumwollweberfab

Paſek (Paseky), Eſch. b. G. Kriſchlitz, Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Paſek, Ober- (Paseka horní), Df., Pard., B. Ledeč, Pf. u. G. Zahradka (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Paſek, Unter- (Paseka dolní), Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. u. G. Zahradka (f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Paſek, Groß- (Paseka weliká), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hnewkowitz, G. Kaunitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Paſek, Klein- (Paseka malá), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Černičky (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Paſek (Paseky), Eſch. b. G. Böhmiſch-Liebhau, Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Piſečna (141 f. Kön., D. Brandeis).

Pasek (Paseka), G. u. D., Pilf., B. Pisek, Pf. Mischenec (291 f. Prach., D. Pisek).

Pasek, Deutsch- (Paseky německé), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Pičin (37 f. Ber., D. Hluboſch), Zainhammer.

Pasek, Dominikal- (Paseky dominikalní), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch), Stabhammer.

Paseka, Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. Draſitz, G. Radkow (68 f. Tab., D. Chotowin).

Paseka, b. G. Lhota, Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Radmititz).

Paseka, Df., Pard., B. Skuč., Pf. Proſeč, G. Zabok (135 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Paseka, Eſch. b. Pf. u. G. Warwaſchau, Pilſ., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Warwaſchau).

Paseka, ſ. Brand, Brenten, Pasek, Pasken.

Pasekach (Na Pasekách), Eſch. b. G. Chlumetin, Pard., B. Hlinſko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Pasekach (Na Pasekách), Eſch. b. G. Miletitz, Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Pasken (Passeken, Paseka), G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Paseky, ſ. Franzensdorf, Pasek.

Pasice, ſ. Paschitz.

Pasinčwice, ſ. Paschnowitz.

Pasinka, ſ. Paſchinka.

Paslas (Bohuslaw), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einſiedel (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Pasnau (Wesclow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Ludit (241 f. Elb., D. Udritſch).

Paſnitz, Alt- (Pažežnice stará), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Paſnitz, Neu- (Pažežnice nowá), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat, D. Taus).

Paššowice, ſ. Paſchnowitz.

Pasowary, ſ. Paſſern.

Pašowice, ſ. Paſchowitz.

Pašowka, ſ. Paſchowka.

Paß, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grottau, G. Spittelgrund (199 f. Bunz., D. Grafenſtein).

Paſſadorf (Pasadorf, Posadow), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hořicka (162 f. Kön., D. Schurz).

Paſſek, Paſſeken, ſ. Pasek, Pasken.

Paſſern (Pasowary), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchſchlag (52 f. Bud., D. Krumau).

Paštn, ſ. Paſchta.

Paštiky, ſ. Paſchtik.

Paſtuchowitz (Pastuchowice, Postuchowice), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Peterburg).

Paſtwin (Pastwina), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Klöſterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Paſtwiſcht (Pastwiště), Eſch. b. G. Swinna, Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz (f. Pilſ., D. Liblin).

Patečer Hof (Pateček), Eſch. b. G. Nuzerau, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. St. Laurenzen (280 f. Prach., D. Langendorf).

Pátek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.

Pátek, G. u. D., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Patogrö (Patwgrö, Pasokryže), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetſch (222 f. Leit., D. Bilin), Kap.

Patřička, Eſch. b. G. Želec, Jič., B. Eiſenbrod, G. Skuhrow (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Patřim, Eſch. b. G. Wolanitz, Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Wolanitz).

Patřin, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Laučin (182 f. Bunz., D. Laučin), Faſangarten.

Patſchiw (Pačejow), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horažďowitz), Filkir., Schlößchen.

Pattersdorf (Bartušow, Bartošow), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Cas., D. Schrittens).

Patzau (Pacow), St., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), c. 2800 E., Dechantei, Patzauer Vik., Budweiſer Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Weingeiſtfab., bedeutende Tuchmannfaktur, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.4 □ M. 21.087 čechiſche Bew. in 62 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Březina, Cheynow, Groß-Chyſchka, Hořepnik, Kamen, Lukawec, Mezilesthein, Neuhof, Patzau, Proſeč-Poſchna, Radenin, Roth-Rečitz, Těchobus, Wodnitz u. Willantitz und zum 1. Freiſaſſen-Viertel gehör-

ten. Das ganze frühere Dom. Patzau liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Patzdorf (Pacow), Df., Prag., B. Říčan, Pf. Sluschtitz, G. Radoschowitz (19 f. Kauř., D. Ankinowes).

Patzin (Pačín), Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Hurz (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Pauch, Esch. b. G. Kojetin, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Bělá (115 f. Čas., D. Deutschbrod).

Pauchobrady, f. Pochobrad.

Pauchow, G. u. Vorstadt, Zič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Pfrkir., Königgrätzer Vik., Kap.

Paučnik (Pautschnik), Dsch., Prag., B. Beraun, Pf. Karlstein, G. Běleč (16 f. Ber., D. Karlstein).

Paulina, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glasfab.

Pauliſchow (Pawlišow), G. u. Df., Zič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Paulow, f. Pawlow.

Paulowka, Esch. b. G. Dobřiw, Prag., B. Zbirow (41 f. Ber., D. Zbirow).

Paulowſko (Pawlowsko), Dsch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Mirošchau (261 f. Pilf., D. Rokitzan).

Paulsdorf, Alt-, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Paulsdorf, Neu-, D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Paulsdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Paulus (Milotinky), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Paulusbrunn, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald (249 f. Pilf., D. Tachau), Grenzzollamt.

Paulushütte, Dsch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Thiergarten (249 f. Pilf., D. Tachau), Jagdschlößchen, früher Glasfab.

Pauſcht (Pauků, Sw. Markus), Esch. b. Pf. u. G. Chlumec, Bud., B. Selčan (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pauſcht (Pauší), Dsch., Zič., B. Königstadtl, Pf. Kuřitz, G. Zahornitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Pauſcht (Paušte), G. u. Dsch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Pauſka (Pauska), Dsch., Leip., B. Auſſig, Pf. u. G. Böhmiſch-Wockau (204 f. Leit., D. Türmitz).

Pauſtka, Esch. b. Pf. u. G. Leneſchitz, Prag., B. Laun (27 f. Rak., D. Leneſchitz).

Pauten (Pautnow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (252 f. Pilf., D. Pauten), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Tepler Gerichtsbezirke.

Pautſchnik, f. Paučnik.

Pawinow, (Ackerhöfen, Palwinow), Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Stěpanitz (f. Prach., D. Pawinow), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt in Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Pawlčjn (Powlčín, Powlčín), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Mutiowitz, G. Miloſtin (96 f. Rak., D. Kruſchowitz), Steinkohlengruben.

Pawlička (Pawlice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirſchberg), Kap.

Pawlikow, Esch. b. G. Leſchtinka, Pard., B. Ledeč (f. Čas., D. Swětla).

Pawlikow, G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (36 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkir.

Pawlikow, f. Pabelsdorf.

Pawlišow, f. Pauliſchow.

Pawlow, Dſch., Bud., B. Pf. u. G. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Pawlow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (81 f. Tab., D. Pawlow), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Pawlow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Pawlow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), abſeits die Glasfab. Johannesthütte.

Pawlow (Paulow), Df., Prag., B. u. G. Unhoſcht, Pf. Hoſtaun (18 f. Rak., D. Neuhof), Schlößchen.

Pawlowice, f. Pabelsdorf, Pahlowitz, Pawlowitz.

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaſchim (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Eger., B. Plan. Pf. Dammau (252 f. Pilf., D. Pawlowitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Planer Gerichtsbezirke.

Pawlowitz (Pawlowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Krenowitz (111 f. Čas., D. Ledeč).

Pawlowsko, f. Paulowſko.

Payreschau (Bareschau, Borsow), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Pazderna, Esch. b. G. Březan, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (89 f. Ber., D. Leschan).

Pazderna, Dfch., Prag, B. Smichow, Pf. Hostaun, G. Tuchoměřitz (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Pazderny, Esch. b. G. Zirnau, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Pazderny (Na Pazdernách), Esch. b. G. Naljowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Naljowitz).

Pazderny Esch. b. G. Třeschné, Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoř (293 f. Prach., D. Worlik).

Pazderny (Na Pazdernách), Esch. b. Pf. u. G. Woslow, Pilf., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik).

Pažežnice, f. Pasnitz.

Pazucha (Pazusche), Theil von Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Pazucha, f. Poslich.

Pčer (Pchery), G. u. Df., Prag, B. Schlan (31 f. Rak., D. Smečna), Pfrkir., Schlaner Vik.

Pchow, Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow, G. Soběhrd (88 f. Ber., D. Konopischt).

Peček (Pečky), G. u. D., Jič., B. Poděbrad, Pf. Dobřichow (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Pečekozly, f. Pětikozel.

Pecerad (Pecirady), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Teinitz (88 f. Ber., D. Konopischt).

Pečetín, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).

Pechbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Pechgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (236 f. Elb., D. Ober-Chodau u. Elbogen).

Pechofen, Esch. b. G. Neuofen, Bud, B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Pechöfen, Esch. b. G. Breitenbach, Eger., B. Platten (242 f. Elb., D. Joachimsthal).

Pečice, Pečičky, f. Pečitz.

Pěčín, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1000 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Pěčín, f. Haid.

Pecinow, Df., Prag., B. Pf. u. G. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Neu-Straschitz).

Pecinow, f. Peclinow.

Pecirady, f. Pecerad.

Pěčitz (Pietschitz, Pěčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Pečitz, Groß- (Pečice), G. u. Df., Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Přibramer Vik.

Pečitz, Klein- (Pečičky), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Groß-Pečitz (37 f. Ber., D. Milin).

Pecka, M., Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim), c. 1400 E., Pfrkir., Arnauer Vik., altes Schloß, Baumwollwebefab., Leinenwaarenfab.

Pecka, Esch. b. G. Spititz, Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Peckau (Pečky Hrabaňowy), M., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Peckau), c. 900 E., Filkir., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u Kolin.

Peckow, Esch. b. G. Wlkowitz, Pilf., B. Wolin (288 f. Prach., D. Strakonitz).

Pečkowice, f. Peschkowitz.

Pečky, f. Peček, Peckau.

Peclinow (Pecinow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Pěčnow, f. Pietschnau.

Peiperz, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Mittelgrund (201 f. Leit., D. Tetschen).

Peischkow, f. Peyschkow.

Pekárek, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Pekarka, Esch. b. Pf. u. G. Hohenmauth, Pard., B. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Pekelec, Esch. b. G. Peklo, Jič., B. Reichenau, Pf. Deutsch-Rybna (155 f. Kön., D. Wamberg).

Peklo, Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Peklo, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Arnoschtowitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Peklo (Pekle), Esch. b. Kněznitz, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Peklo, Esch. b. G. Lipi, Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).

Peklo, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Peklo, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Cerekwitz, G. Tisan (133 f. Chrud., D. Leitomischl).

Peklo (Peklomühle), Esch. b. Pf. u. G. Nassaberg, Pard., B. Nassaberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Peklo, f. Höll, Peklowes.

Peklow, Esch. b. G. Rebeč, Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Peklow, f. Pöckel.

Peklowes (Peklo), Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eisenstädtl, G. Eidlina (167 f. Bid., D. Miličowes).

Peklůwka, Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Neu-Cerekwe, G. Leskowitz (83 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Pękow, f. Piekau.

Pękowice, f. Pöcken.

Pelec, G. u. Df., Bud, B. Kamenitz, Pf. Častrow (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Pelechow, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Smrč (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Pelechow, Df., Pard., B. Přelauč, Pf. u. G. Lipolitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Pelejitz (Pelejice), G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Bukowsko (73 f Bud., D. Wittingau).

Peleschan (Pelešany), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Pelesow, Esch. b. G. Wočelitz, Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (f. Kön., D. Opočno).

Pelestrow, Esch. b. G. Saarluftig, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Lučitz (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Pelhřimow, f. Pilgram.

Pelkowitz (Pelikowice), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Pelles (Polnička), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Saar (120 f. Cas., D. Wojnoměstec), c. 1300 E., großes Eisenwerk.

Pellin (Pelyň), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis, G. Lhota zařečka (134 f. Kön., D. Brandeis).

Pelma (Pöllma, Podmýlesy), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Pelzdorf (Kunčice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe), Papierfab.

Pelzko (Belsko), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Borim, G. Hauska (212 f. Bunz., D. Hauska).

Pěna, f. Baumgarten.

Penčín, G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan).

Penčitz (Penčice), Esch. b. G. Jewan, Pard., B. u. Pf. Schwarzkostelec (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Penketitz (Benikowice), Dsch., Bud., B. Kalschtng, Pf. Poletitz, G. Hörwitzl (53 f. Bud., D. Krumau).

Pentlowka, Esch. b. Pf. u. G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberstburggräflich).

Peračow, f. Paračow.

Peralec (Perarec), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.

Perglas, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kulm (247 f. Elb., D. Falkenau), Schlößchen.

Pergles (Bergles, Brazec), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübl), Pfrkir., Ludiger Vik.

Pořimow, G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Wemerschitz (177 f. Bid., D. Kumburg).

Peřinka, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Chyschka, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Perknau (Perknow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Cas., D. Deutschbrod).

Perkule, f. Neudorf.

Perky (Berky), Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Častrow (85 f. Tab., D. Častrow).

Perleschlag (Perlowice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Perlhütte, Glasfab. b. G. Gerlhof, Pilf., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., Waldhwozd).

Perlsberg, G. u. D., Eger., B. Königswart, Pf. Schönsicht (249 f. Elb., D. Rockendorf), c. 1300 E., Eisenwerk, sonst Zinnbergbau.

Permesgrün, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Pern (Bernun), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl).

Perná, Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Sudislau (141 f. Kön., D. Brandeis).

Pernarce, Pernarec, Pernarečky, f. Bernhards.

Pernartitz (Pernartice, Bernartice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Haid), Pfrkir., Hoftauer Vik., Schloß.

Pernau, f. Bernau.

Pernek, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Pernharz (Pernarce), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Krukanitz), Pfrkir., Pilsner Vik.

Pernink, f. Bärringen.

Pernlesdorf (Mostkow, Mostky), G. u. Df., Bud., B. Kapliz, Pf Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen), Schloß.

Pernolec, f. Bernetzreut.

Perschetitz (Brotice německá), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (53 f. Bud., D. Krumau).

Perschikau (Peršikow), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Borau (120 f. Cas., D. Polna).

Perschtenitz (Peršteinec), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykau (107 f. Cas., D. Křesetitz), Fasangarten.

Perstein, Alt- (Berštein starý), Burgruine b. Wrchhaben, Leip., B. Dauba (f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Perstein, Neu- (Berštein nowý), Df., Leip., B. Pf. u. G. Dauba (211 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Schloß mit Kap. und Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Dauba.

Perštein, f. Pürstein.

Pertoltice, f. Barzdorf, Pertoltitz.

Pertoltitz (Pertoltice), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik.

Peruc, G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Peruc), Pfrkir., Budiner Vik., Schloß, wobei die Quelle Božena, an der Herzog Udalrich zum ersten Male seine nachmalige Gattin, das Bauernmädchen Božena gesehen haben soll. Das frühere Dom. P. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Laun u. Schlan.

Perwolfisch, Hof in Kozarowitz, Prag., B. Melnik, Pf. Klomin, G. Zalesitz (f. Kauř., Lehenhof).

Pěschitz, f. Pieschitz.

Peschkaben, f. Beschkaben.

Peschkowitz (Pečkowice), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Kossau (237 f. Elb., D. Theusing).

Pesendorf (Pořečín, Pořežín), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Losenitz (120 f. Cas., D. Polna).

Peter (Petr), Esch. b. G. Drahotitschitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Peter, St. (Sw. Petr), Esch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Peter, St. (St. Petersbauden), Baudenesch., Jič., B. Hohenelbe, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe), Lokkir., Hohenelber Vik.

Peterbach (Potrow) bildet mit Hossen (f. d.) ein Dörfchen.

Peterhof (Kurzweil, Kratochwil), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (f. Prach., D. Netolitz).

Peterkau (Petrkow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Heiligenkreuz (116 f. Cas., D. Schrittens), Schloß, Badeanstalt mit schwefelhältiger Quelle.

Peterkow (Petrkow), Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Zachotin (81 ½ f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Peterlhota, f. Lhota, Peter-.

Petersbauden, St., f. St. Peter.

Petersburg (Petrápurk), Df., Eger., B. Jechnitz, G. Chlumtschan (230 f. Saaz., D. Petersburg), Pfrkir., Jechnitzer Vik., Kap., Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jechnitzer Gerichtsbezirke.

Peterschlag (Petrowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg), Kap., Badeanstalt mit einer Heilquelle.

Petersdorf, G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Welchau (233 f. Elb., D. Duppau), Sauerbrunn.

Petersdorf, Böhmisch- (Petrowice české), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Geiersberg), c. 1000 E., Lokkir., Grulicher Vik., Hilfszollamt.

Petersdorf, Deutsch- (Petrowice německé), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Wichstädtl (160 f. Kön., D. Grulich).

Petersdorf (Petříkowice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Kwalisch (149 f. Kön., D. Adersbach), Hilfszollamt.

Petersdorf (Petrowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Drum (218 f. Leit., D. Drum).

Petersdorf (Petrowice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz, D. Gabel), c. 1000 E., Filkir., Kommerzialzollamt, abseits die Burgruine Falkenburg.

Petersdorf (Petrowice), G. u. Df., Patd., B. Landskron, Pf. Rothwasser (140 f. Chrud., D. Landskron).

Petersdorf (Petrowice, Skalka), Dsch., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Břeskowitz u. Dneſchitz, G. Sobětur (272 f. Klat., D. Merklin).

Peterſin, Esch. b. G. Buggau, Bud., B. Schweinitz, Pf. Ellernitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Peterswalde (Petrowice), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), c. 2600 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Metallknopf- u. Schnallenmanufakturen, Kommerzialzollamt, Poſtamt.

Pětichoſt (Pětichosty, Pětichwosty), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli (21 f. Kauř., D. Piſchelt).

Pětikozel (Pětikozly, Počekozly), G. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (188 f. Bunz., D. Krnsko).

Pětipsy, ſ. Fünfhunden.

Pětkow, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Březno, G. Lang-Lhota u. Domausnitz (169 f. Bunz., D. Březno u. Domausnitz).

Petlery, ſ. Bettlern.

Pětlip, ſ. Fänflinden.

Petrák, Esch. b. Pf. u. G. Weleſchin, Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Gratzen).

Petrašowice, ſ. Potroſchowitz.

Petraupec (Petrupinec), Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Petraupin, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokrauhlitz (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Petřikow, Df., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Aujezdec (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Petřikowice, ſ. Petersdorf, Petřikowitz.

Petřikowitz (Petřikowice), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Petřikowitz (Petřikowice), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Petřin, Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Hradek, G. Kladrub (90 f. Kauř., 1. Freiſaſſen-Viertel u. D. Wlaſchim).

Petrkau (Petrkow), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Deutſch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Petrkau (Petrkow), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz, G. Kamenitz u. Freihammer (130 u. 132 f. Chrud., D. Naſſaberg u. Freihammer).

Petrkow, ſ. Peterkau, Peterkow, Petrkau.

Petrow, G. u. Dſch., Prag., B. u. Pf. Eule (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Petrow, ſ. Peterbach.

Petrowice, ſ. Peterſchlag, Petersdorf, Peterswald, Petrowitz.

Petrowitz (Petrowice), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Biſtritz, G. Neſwačil (87 f. Ber., D. Tloskau).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., D. Petrowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jung-Wožitzer Gerichtsbezirke.

Petrowitz (Petrowsko), Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz), Kap.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Petrowitz), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. P. gehört zu den Gerichtsbezirken Mühlhauſen u. Selčan.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoſchowitz (63 f. Bud., D. Krumau).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Timiſcht (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Petrowitz, Klein- (Petrowičky), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Timiſcht, G. Groß-Petrowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Petrowitz (Petrowice), Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Petrowitz, Klein- (Petrowičky), Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Pſchanek (171 f. Bid., D. Hořitz).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (144 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Hořitzer Vik.

Petrowitz, Groß- (Petrowice weliké), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Böſig (154 f. Kön., D. Politz).

Petrowitz, Klein- (Petrowice malé, Petrowičky), Df., Jič., B. Politz, Pf. Böſig, G. Groß-Petrowitz (154 f. Kön., D. Politz).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (149 f. Kön., D. Nachod).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Lewin (218 f. Leit., D. Konojed).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (112 f. Čas., D. Chotěboř).

Petrowitz (Petrowice), G u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Petrowitz (Petrowice), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow, G. Lusin (102 f. Cas, D. Kačow), Filkir.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz), Filkir.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf Stöcken (118 f. Cas., D. Schrittens), Kap.

Petrowitz (Klein-P., Petrowitzl, Petrowičky), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).

Petrowitz, Groß- (Petrowice), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (271 f. Klat., D. Zinkau), Kap.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. Neuern, Pf. Janowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Knězitz), Pfrkir., Schüttenhofner Vik., dabei das Schloß Knězitz (f. d.).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (296 f. Prach., G. Wosek).

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Petrowitz (Petrowice, Hliwojedy), G. u. D., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., Schloß mit Kap., Kohlenbergwerk, Heilquelle u. Badhaus.

Petrowitz (Petrowice), G. u. Df., Prag., B. Rican, Pf. Ceslitz (19 f. Kauř., D. Petrowitz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. liegt im Gerichtsbezirke Rican.

Petrowsko, f. Petrowitz.

Petršpurk, f. Petersburg.

Petrupinec, f. Petraupec.

Petsch (Bečow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platten (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Kap.

Petschau (Bečow), St., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Petschau), c. 2400 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., 2 Kap., 2 Schlösser, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □ M. 17.491 deutsche Einw. in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Petschau, Pürles, Teyl u. Theusing gehörten. Das frühere Dom. P. u. Gabhorn liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Elbogen, Karlsbad u. Petschau.

Petschauer Ziegelhütten, f. Ziegelhütten.

Petschitz, f. Pečitz.

Petzinow, f. Pecinow.

Petzka, f. Pecka.

Peychow (Pýchow), Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Jareschau, G. Wčelnitz (84 f. Tab., D. Wčelnitz).

Peyschkow (Peischkow, Pýškow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Peyschowa (Beischow, Beyšow, Lhota Beyšowa), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Rewnow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Pěžín, Esch. b. Hlas, Pilf., B. Pf. u. G. Bischofsteinitz (f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Pfaffenberg, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf, G. Groß-Gorschin (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Pfaffendorf (Lincowa hora), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Rudolfstadt, G. Dubiken (44 f. Bud., D. Budweis).

Pfaffendorf (Přiseče), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Oesau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Pfaffendorf, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Pfaffendorf, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Schlappenz (118 f. Cas., D. Schrittens).

Pfaffendorf, Böhmisch-, f. Böhmischhof.

Pfaffengrün, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimethal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Pfaffengrün (Popowice), G. u. Dfch., Eger., B. Teyl, Pf. Einsiedel (253 f. Pilf., D. Teyl).

Pfaffenhöf (Dwory kněžské), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Pfaffenschlag, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Pfauendorf, Alt-, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Cas., D. Schrittens).

Pfauendorf, Neu-, Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Seelens, G. Alt-Pfauendorf (119 f. Cas., D. Schrittens), dabei das Lustschloß Karlswald.

Pfefferschlag (Fefry), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern), Filkir. u. Kap.

Pflanzen (Blanské, Kwitky), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Kaplitzer Vik., Papierfab.

Pflanzendorf (Hřiwčice, Řiwčice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wrbno (28 f. Rak., D. Patek).

Pflug, Esch. b. G. Budau, Eger., B. Buchau, Pf. Luk (f. Elb., D. Luk), Porzellanfab.

Pfraumberg (Pfrauenberg, Přimda), M., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), c. 1050 E., Pfrkir., Haider Vik., dabei die Ruinen der bekannten Burg Pf., die lange als Staatsgefängniß diente. Pf. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6,1 □ M. 19.951 deutſche Einw. in 48 Kataſtralgemeinden, die ehemals zu den Dom. Darmſchlag, Haid, Hoſtau, Labant, Maierhöfen, Marienfels, Pernartitz, Plan, Tachau, Widlitz u. Woleſchna gehörten.

Philippinau, ſ. Filipinau.

Philippsberg, Df., Leip., B. Friedland. Pf. Einſiedel, G. Olbersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippsberg, Esch. b. G. Tilmitſchau, Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Philippsdorf, Dfch., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Altſtadt, G. Dobrathen (66 f. Tab., D. Landſtein).

Philippsdorf, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Kamnitz, G. Nieder-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Philippsdorf, D., Leip., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Mineralbad.

Philippsdorf, Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Seelens, G. Dobrenz (118 f. Čas., D. Schrittens).

Philippsdorf, ſ. Filipow.

Philippsgrund, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Einſiedel, G. Buſchullersdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippshof (Filipův dwůr), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Časlau (110 f. Čas., D. Wrbitz), Schloß, Runkelrübenzuckerfab.

Philippshütten, Df., Pilf., B. Bergreichenſtein, Pf. Außergefild (f. Prach., D. Stubenbach), früher Glashütte.

Philippsthal, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe, G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).

Philippsthal, Df., Prag., B. Laun, Pf. u. G. Domaužitz (28 f. Saaz., D. Zitolib).

Piberſchlag (Wewěrſ), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Piberſchlagel, G. u. Esch., Bud., B. Gratzen, Pf. Thereſiendorf (61 f. Bud., D. Gratzen).

Pichl, G. u. Dfch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Pernharz (255 f. Pilf., D. Krukanitz).

Pichlberg, G. u. D., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Bleibergbau.

Pichlern (Pihlow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).

Pichow (Pich), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Pičina (Pitſchin), Esch. b. G. Břehow, Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Pičina (Pitſchin), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Popowitz (94 f. Kauř., D. Radmiřitz).

Pičina (Pitſchin), G. u. D., Ber., B. Příbram (37 f. Ber., D. Hluboſch), Pfrkir., Příbramer Vik.

Pičnow, ſ. Pietſchnau.

Piekau (Pěkow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 f. Kön., D. Politz).

Pieſchitz (Pěſchitz, Pušice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Pieſenreith, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Pieſka (Písek), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuſchkau, Pf. Lichtenſtein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Pieſnig (Pisečná), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Dobern (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Pietſchberg, Eſch. b. G. Klein-Aukim, Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Aukim (f. Kön., D. Solnitz).

Pietſchitz, ſ. Pěčitz.

Pietſchnau (Pěčnow, Pičnow), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lazitz (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken).

Pihanken (Běhánky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pihl (Pihel), Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Bürgſtein, G. Pihlerbauſtellen (208 f. Leit., D. Bürgſtein), Piquefab.

Pihlerbauſtellen (Pihelsko), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Böhmiſch-Leipa (208 f. Leit., D. Bürgſtein), c. 1300 E., Kap., Baumwollwaarendruckfab.

Pihlow, ſ. Pichlern.

Pikow (Pykow), Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin u. Iſtebnitz, G. Newnow (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).

Pikow, Esch. b. G. Hromitz, Pilf., B. Pilſen, Pf. Plana (f. Pilf., D. Plas).

Pikowitz (Pikowice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian, G. Hradischtko (21 f. Ber., D. Hradischtko).

Pila, Esch. b. G. Kobilihlawa, Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (f. Cas., D. Goltsch-Jenikau).

Pila, Dsch., Prag., B. Přibram, Pf. Bohutin, G. Obecnitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Pilař, Esch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Pilátka, Esch. b. G. Langfeld, Bud., B. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).

Piletitz (Bylowice), Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. Poletitz, G. Hörwitzl (53 f. Bud., D. Krumau).

Piletitz (Piletice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Pilgram (Pelhřimow), St., Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., k. Stadt), c. 3700 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 3 Kirchen, Hauptschule, Badeanstalt u. Mineralquelle, viel Tuchmacherei, Streichgarnspinnereien. P. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel der Bezirkshauptmannschaft, welcher mit dem des Bezirksstrafgerichtes zusammenfällt, erstreckt sich auf $20_{.5}$ □ M. u. 215 Katastralgemeinden mit 83.702 durchwegs čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk zählt auf $7_{.2}$ □ M. 27.686 čechische Bew. in 82 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Božejow, Čischkow, Iglau, Libkowawoda, Mireschau, Pawlow, Pilgram, Proseč, Roth-Řečitz u. Neu-Reichenau gehörten. Die ehedem s. g. Pilgramer Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Pilgram u. Počatek.

Pilgram, Alt- (Pelhřimow starý), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram), Filkir.

Pilhof, s. Plhow.

Pilinkow, s. Pilnikau.

Pilkau (Bilkau, Bilka), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Boreslau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Pillhof, s. Plhow.

Pilmersreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (243 f. Elb., D. Eger).

Pilmersreuth, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (244 f. Elb., D. Eger).

Pilna (Pálna, Bylany), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Deutsch-Zlatnik (224 f. Saaz., D. Skyrl), berühmte Bitterwasserquellen, Badeanstalt, Bittersalzerzeugung, Braunkohlengruben.

Pilnikau (Pilnikow, Pilinkow), M., Jič., B. Trautenau (150 f. Bid., D. Wildschütz), c. 1200 E., Lokfir., Arnauer Vik., Baumwollwaarenfab.

Pilsdorf, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Pilsen (Plzeň), St., Pils., B. Pilsen (257 f. Pils., k. Stadt), c. 10.000 E., 3 Vorstädte, Erzdechantei, gleichnamiges Vik., Prager Diözese, 6 Kirchen, 2 Kap., Franziskanerkloster, Obergymnasium (die Lehrer sind Prämonstratenser des Stiftes Tepl), Hauptschule, Knaben-Erziehungsanstalt des Infanterie-Regiments Nro. 35, Schauspielhaus, musikalische Instrumentenfab., Steingut- u. Fayencefab., 2 Lederfab. P. wählt zum Landtage zwei Abgeordnete, und ist der Sitz der Kreisregierung für den Pilsner Kreis, eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Bergkommissariats, der Handelskammer für den Pilsner Kreis, einer Kameralbezirksverwaltung (für die beiden früheren Kreise Klattau u. Pilsen), einer Zollegstädte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Pilsner Kreis in seiner gegenwärtigen Ausdehnung umfaßt die beiden Landesgerichtssprengel Pilsen und Pisek u. hat 162.$_{4}$ □ M. u. 1714 Katastralgemeinden mit 634.676 Einw. (worunter nahe an 500.000 čechischen Stammes). Dem Landesgerichte als solchem unterstehen die Bezirksstrafgerichte Klattau, Pilsen u. Taus, der Strafgerichtsbezirk erstreckt sich über die Bezirkshauptmannschaften Kralowitz, Pilsen u. Rokitzan. Der Wirkungskreis des Bergkommissariates ist auf den gesammten Pilsner Kreis mit Ausnahme der Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus und des Mieser Gerichtsbezirkes ausgedehnt. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 20 □ M. u. in 180 Katastralgemeinden 65.786 Einw., worunter nahe an $^{2}/_{3}$ Deutsche; derselben unterstehen die Gerichtsbezirke Mies, Pilsen, Staab u. Tuschkau. Der Gerichtsbezirk hat auf $5_{.7}$ □ M. 24.547 Ein. (23.785 Čechen u. 762 Deutsche), in 47 Katastr lgemeinden, die sonst zu den Dom. Ghotieschau, Křimitz, Nekmiř, Pilsen, Plas u. Stiahlau gehörten. Die zu dem ehemaligen städtischen Dom. P. gehörigen Dörfer

liegen in den Gerichtsbezirken Pilsen u. Rokitzan.

Pilsenec, s. Plzenec.

Pilsenhof (Plzenec), Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Bergreichenstein u. Unterreichenstein, G. Groß-Ziegruk (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Pilsenschlag (Polžow), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau, G. Luzmitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Pinketschlag (Skalné), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Mauthstadt (54 f. Bud., D. Krumau).

Pinowany, s. Piwana.

Pinowitz (Pinowice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital).

Pintschey, Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Schumburg, G. Skuhrow (186 f. Saaz., D. Groß-Rohosec u. Klein-Skal).

Pipitz (Pipice), Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Zahor (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Piračow, s. Paračow.

Pirchen (Pürchen, Březí), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Pirk (Pürk), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz (239 f. Elb., D. Gießhübl).

Pirk, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger u. St. Klara).

Pirk (Březí), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Pirkau, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Pirken (Březenec), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Pirkštein, s. Bürgstein.

Pirles, s. Pürles.

Pirnay, s. Birnay.

Piršenštein, s. Pürstein.

Pirten, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Petschau).

Pisařowa wesce, s. Albersdorf.

Pischeli (Pyšely), St., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Pischeli), c. 750 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Euler Gerichtsbezirke.

Pischelich, w (W Pišelicích), Esch. b. Pf. u. G. Sopptnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Pischt (Píšť), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Pischtian (Pišťany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Groß-Černosek (214 f. Leit., D. Lobositz u. Keblitz).

Pischtin (Pištín), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.

Pisečná, s. Piesnig, Schreibersdorf.

Pisek, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Pisek, Esch. b. G. Koprnik, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Pisek, Esch. b. Malechowitz, Jič., B. Sobotka, G. Libochowitz (f. Bunz., D. Kost).

Pisek, St., Pilf., B. Pisek (291 f. Prach., k. Stadt), c. 6000 E., 3 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Budweiser Diözese, 4 Kirchen, Gymnasium, Hauptschule, Knabenerziehungshaus des Infanterie-Regiments Nr. 25, Buchdruckerei, muſikaliſche Inſtrumentenfab., Fabrikation türkiſcher Kappen, Streichgarnſpinnerei, ſonſt Goldwäſcherei. Piſek, das einen eigenen Landtagsabgeordneten wählt, war bis zum Jahre 1850 Sitz des Kreisamtes für den Prachiner Kreis; jetzt iſt es der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Landes- zugleich Bezirksſtrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Waarenkontrollamtes, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes erſtreckt ſich über die Strafgerichtsbezirke Březnitz, Piſek, Prachatitz u. Schüttenhofen, der des Bezirksſtrafgerichtes über die Bezirkshauptmannſchaften Piſek und Strakonitz. Die Bezirkshauptmannſchaft, der die beiden Gerichtsbezirke Piſek und Wodnian unterſtehen, hat auf 11,□ M. u. in 103 Kataſtralgemeinden 43.138 durchwegs čechiſche Bew. Der Gerichtsbezirk zählt 25.520 čechiſche Einw. auf 7□ M. und in 56 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Drhowel, Křeſchtniowitz, Moldauthein, Piſek, Protiwin, Warwaſchau, Wopořan und Worlik gehörten. Die Ortſchaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Blatna, Březnitz, Mirowitz, Piſek und Wodnian.

Pisek, s. Pieska, Sanddorf.

Piskočil (Pyskočely), Dfch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sazau, G. Wlkančitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Pisnitz (Písnice), G. u. Df., Prag., B.

Eule, Pf. Modřan (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Pist (Písty), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadska (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Pist (Písty), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (32 f. Leit., D. Libochowitz).
Píšť. s. Pischt.
Pistau (Pistow), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Pfrkir., Haider Vik., Eisensteingruben, Sauerbrunnen.
Píšťany, s. Pischtian.
Pištín, s. Pischtin.
Pistin (Pístina), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).
Pístow, Esch. b. Pf. u. G. Chrudim, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).
Pitkowitz (Pitkowice, Pytkowice), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Ceslitz u. Auřinowes (19 f. Kauř., D. Auřinowes), dabei die Esch. Klein-Pitkowitz (Pitkowičky).
Pitlau (Pytlow), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Schweißing (259 f. Pils., D. Schweißing).
Pitowice, s. Spitowitz.
Pitschin, s. Pičina.
Pitschkowitz (Býčkowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.
Pittling (Pytlikow), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Ratsch, G. Ließnitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Piwana (Pinowany), G. u. D., Pils., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pils., D. Lohowa u. Ulitz), Kap., Schloß.
Piwinsko, Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna, G. Zandau (103 f. Cas., D. Inditz).
Piwkowitz (Piwkowice), G. u. Dfch., Pils., B. Wodnian, Pf. Blsko (294 f. Prach., D. Protiwin).
Piwoň, Piwoňka, s. Stockau.
Piwoňka (U Piwoňky), Esch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Pizdow, Esch. b. Pf. u. G. Neu-Hradek, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Opočno).
Plaben (Plawen, Ploben, Blawa), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Tein (44 f. Bud., D. Hohenfurth).
Plác, s. Platz.
Plácek, s. Platzek.
Plachtin, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Netschetin (265 f. Pils., D. Preitenstein), Steingutfab., Glashütte, Josefinenhütte.
Plačitz (Plačice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz.
Plačkow, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).
Plácky, Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Plotischt (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Plahetschlag (Blažejowice), Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. u. G. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).
Plahof (Blahow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).
Plahusen (Blahausty), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pils., D. Mariafels).
Plan (Plann, Plané), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Plan (Planá), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klučenitz (78 f. Prach., D. Worlik).
Plan, Ober- (Planá), M., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), c. 1100 E., Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6.$_6$ □M. 11.092 deutsche Einw. in 20 Katastralgemeinden; die sonst zu den Dom. Hohenfurth u. Krumau gehörten.
Plan (Planá), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Zeltsch), Pfrkir., Jistebnitzer Vik.
Plan, Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch, G. Kopitz (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Plan (Planá), St., Eger., B. Plan (252 f. Pils., D. Plan), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Pfrkir., Haider Vik., alte Wallfahrtskir., Hauptschule, Schloß, ehedem Münzstätte der Grafen Schlik, sonst auch Silber- u. Bleibergbau, abseits das Puddling- u. Walzwerk für Eisenbahnschienen Antonithal. Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die Gerichtsbezirke Plan, Tepl u. Weseritz u. hat auf 15.$_4$ □M. u. in 157 Katastralgemeinden 45.193 deutsche

Einw. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5,2 □M. 17.413 deutsche Bew. in 45 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kuttenplan, Mariafels, Nacketendörfl., Pawlowitz, Plan und Tachau gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Pfraumberg, Plan u. Tachau.

Plan, Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel, G. Babina (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Plana (Planá), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen (257 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Planá, f. Plan, Planes.

Planá Chodowá, f. Kuttenplan.

Plandry, f. Preitenhof.

Pláno, f. Planes, Planitz, Plöß.

Plánĕ wĕžowatá, f. Thurnplanles.

Planes (Pláň), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz), Eisenbergwerk.

Planes (Planá, Pláné), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pilf., D. Manetin).

Planian (Plaňany), Dfch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko, G. Wojtěchow (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Planian (Plaňany), M., Pard., B. Kaurim (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 1000 E., Dechanteikir., Koliner Vik., Postamt.

Plánička, G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (270 f. Klat., D. Planitz).

Planín, G. u. Dfch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Planín, Eſch. b. G. Borek, Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (f. Pilf., D. Stiahlau), Wallfahrtskap.

Planín, Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwozdian, G. Rozelau (298 f. Prach., D. Rožmital).

Planitz (Planice), St., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz), c. 1500 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß, viel Wollenzeugweberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,□M. 15.555 durchwegs čechiſche Bew. in 47 Katastralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Elischau, Kolinec, Lažan-Desfours, Mlahow, Planitz u. Teinitzl gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk und Planitz.

Planitz, Neu- (Planice nowé), Eſch b. Pf. u. G. Planitz, Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Planitz (Pláné), Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Planitz, f. Blanitz.

Plankenſtein (Blansko, Blankštein), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Mosern, G. Merkau (204 f. Leit., D. Priesnitz), abſeits die Ruine Blankenſtein.

Planles, Ober-, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Třitež (51 f. Bud., D. Hohenfurth).

Planles, Unter-, Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurnplanles, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).

Planles, G. u. Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach (55 f. Bud., D. Hohenfurth).

Planles, f. Thurnplanles.

Plann, f. Plan.

Plannerbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochſengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Planſkus (Planſka, Planské), Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Chrobold, G. Haberles (290 f. Bud., D. Krumau).

Plas (Plaß, Plasy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Filkir.

Plas (Plaß, Plasy), G. u. D., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., Begräbnißkir. mit der fürſtlich Metternich'ſchen Familiengruft, ehemals Ciſterzienſerſtift, Schloß, großes Eiſenhüttenwerk. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kralowitz, Manetin u. Pilsen.

Plaſchin (Blažim), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Plaſchkamühle, Eſch. b. G. Stadthöfen, Eger., B. u. Pf. Luditz (241 f. Elb., D. Luditz).

Plasdorf (Plaßdorf, Blahuňow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Platz (228 i. Saaz., D. Hagensdorf).

Plasná, G. u. Dfch., Bud., B. Weſeli, Pf. Kardaſch-Rečitz (73 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).

Plasnitz (Plasnice), G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Dobřan (163 f. Kön., D. Opočno).

Plaſſendorf, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Vollmau, G. Alt-Preneth (277 f. Klat., D. Kauth)

Plaſtowitz (Plastowice), G. u. Df.,

Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Plasy, f. Plas.

Plaß, f. Plas.

Plaßdorf, f. Plasdorf.

Platěnitz (Platěnice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Rowen (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Platetschlag (Mladoňow), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (53 f. Bud., D. Krumau).

Platorn (Platory), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Platten, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Badetschlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Platten (Blatno), G. u. D., Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus). Pfrkir., Brüxer Vik., Schloß.

Platten (Blatno), St., Eger., B. Platten (242 f. Elb., k. Bergstadt, c 2000 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Kap., Spitzenklöppelei, Papierfab., Löffelfab., Bergbau auf Silber, Braunstein, Eisenstein u. Kobalt (war sonst ergiebiger), Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke P. liegen ganz oder theilweise die Stadtgebiethe und Dominiumtheile Aberthan, Bäringen, Joachimsthal, Platten und Schlackenwerth u. er zählt auf 1.3 □M. 5 Katastralgemeinden mit 8349 deutschen Bew.

Platz, Esch. b. Pf. u. G. Neusattel, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Platz (Stráž), M., Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz), c. 1500 E., Pfrkir., Wittingauer Vik., Kap., Schloß, Eisenhammer, Papierfab. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Neuhauser Gerichtsbezirke.

Platz, Alt- (Plawsko), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz)

Platz (Město), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 400 E., Lokkir., Komotauer Vik., Drahtzieherei, abseits die Burgruine Hasenstein.

Platz (Plawec), Esch. b. G. Stěžow, Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Platzek (Plácek), Esch. b. G. Holkowitz, Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Holkowitz).

Plaučnice, f. Plauschnitz.

Plaukonitz (Plawkonice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wschen (183 f. Bunz., D. Swijan).

Plauschnitz (Plaučnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Radim).

Plauschnitz (Plauschney, Plaučnice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Plaw (Plawy), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Drzkow (187 f. Bunz., D. Nawarow).

Plawen, f. Plaben.

Plawič (Plawoč), Esch. b. G. Drahuschen, Eger., B. u. Pf. Jechnitz (f. Saaz., D. Petersburg).

Plawkowice, f. Plaukowitz.

Plawnitz (Plawnice), Esch. b. Pf. u. G. Steinkirchen, Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau).

Plawsko, f. Platz, Alt-.

Plasy, Esch. b. Stědronin, Pilf., B. Mirowitz, Pf. Woslow, G. Zbonin (f. Prach., D. Warwaschau).

Plch, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Plchow, Esch. b. G. Kobili, Bud., B. Wotitz (93 f. Kauř., 2. Freisassenviertel).

Plchow, G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana).

Plchowek (Plchowky), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Plchowitz (Plchowice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Plchtice, f. Plichtitz.

Plechow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Swořisch (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Pleil (Bleyl), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Ples, Alt- (Ples starý), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Ples, Neu- (Ples nowý), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Ples, Unter- (Ples dolní), Dsch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Plesau, Mittel-, Ober- u. Unter-P., Plezomy prostřední, horní a dolní), G. u. Df., Pilf., B. Ries, Pf. Damnau u. Oschelin (259 f. Pilf., D. Marienfels),

besteht aus den 2 Katastralgemeinden Ober- u. Unter P.

Plesche (Plesy, Pleše), G. u. Df., Bud. B. Weseli, Pf. Karbasch-Retitz (73 f. Tab., D. Karbasch-Retitz), Kap.

Pleschen (Plöschen, Bležno), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz, G. Tremschitz (216 f. Leit., D. Triblitz).

Pleschen (Malonin), Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. u. G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Pleschin (Plešina), Dsch., Pils., B. Neugedein, Pf. Glosau, G. Spula (278 f. Klat., D Glosau).

Pleschnitz (Plešnice), G. u. Df, Pils., B. Tuschkau, Pf. Gesna (258 f. Pils. D. Tschemin), abseits die Burgruine Buben.

Pleschowitz (Plešowice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron (50 f. Bud., D. Krumau).

Plesischt (Plesiště), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Plesse (Plesy), Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein, G. Swoyka (209 f. Leit., D. Bürgstein).

Plesy, s. Plesche, Pleße.

Plewnitz (Plewnice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Plewňow, G. u. Dsch., Pils., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Plezomy, s. Plesau.

Plhow (Pilhof), Df., Jič., B. Pf. u. G. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod), eigentlich die Vorstadt von Nachod.

Plhow (Pilhof), G. u. Df, Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Plhow, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz, G. Chwalow (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Plhowka, Esch. b. Mlikowitz, Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (f. Ber., D. Uloskau)

Plichtitz (Plichtice, Plchtice), G. u. Df., Pils., B. Planitz, Pf. Nicow (269 f. Prach, D. Lažan-Desfours).

Plisanow, s. Blizanow.

Plischkowitz (Pliškowice), G. u. Df., Pils., B. Březnitz, Pf. Mirowitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Pliskow, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Plizdorf, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt, Pf. Dobkan (163 f. Kön., D. Opočno).

Ploben, s. Plaben.

Ploden (Blatná, Blatno), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Alberitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Plosch a (Dlaschin, Blažim, Dlažim), G. u. Df., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Welmschloß), Pfrkir., Launer Vik.

Plöschen, s. Pleschen.

Ploschkowitz (loskowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Schloß mit Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. P. sind jetzt den Gerichtsbezirken Auscha, Aussig u. Leitmeritz zugetheilt.

Plöß, G. u. D., Pils., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Lokalkirk., Hostauer Vik.

Plöß (Plánë), G. u. Df., Pils., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Kauth).

Plotischt (Plotiště), G. u. D.. Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön, D. Königgrätz), c. 1100 E., Pfrkir., Königgrätzer Vik., Kap.

Plottendorf, s. Blottendorf.

Pluhow-Zdiar, s. Zdiar Pluhow.

Plumberg, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Pluschna (Plužná), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser).

Plž, s. Spiels.

Plzeň, s. Pilsen.

Plzenec, Alt- (Pilsenec, Plzenec starý), M., Pils., B. Pilsen (257 f. Pils., D. Stiahlau), c. 1100 E, Pfrkir., Pilsner Vik., Filkir., Eisenbergwerk, Stammort von Pilsen, abseits die Burgruine Karlskrone.

Plzenec, s. Pilsenhof.

Pnětluky, s. Netluk.

Pniow (Pněw) G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Pňowičky, s. Kniebitschken.

Poběžowitz (Poběžowice, Pobižowice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Chwojno (126 f. Chrud. D. Pardubitz).

Poběžowitz Poběžowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipolitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Pobipes (Polives, Pobipsy), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow), Filkir.

Pobistrejitz (Pobistryce, Pobistreyce),

G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Reditz).

Pobitz (Babice), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Tepl (164 f. Pilf., D. Tepl).

Pobitz, f. Popitz.

Pobižowice, f. Pobežowitz.

Pobočno, Eisenhammer b. Ranško, Pard., B. Chotěboř, G. Kreuzberg (f. Čas., D. Polna).

Poboř (Poboř), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (100 f. Čas., D. Loschan).

Poborowitz (Poborowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Počay, f. Podčap.

Počaply, f. Podčap, Podčapl.

Počatek, Unter- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Beftwin (110 f. Čas., D. Nonow).

Počatek (Počátky), G. u. Df, Pard., B. Chotěboř, Pf. Běla (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Počatek, Ober- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Beftwin (123 f. Čas., D. Beftwin).

Počatek (Počátky), St, Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz), c. 2800 E., Dechantei, Kamnitzer Vik., 2 Kir., Kap., Tuchmanufaktur, Heilquelle u. Badeanftalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaffe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,□ M. 12.652 čechifche Bew. in 28 Katastralgemeinden, die fonft zu den Dom. Ober-Cerekwe, Pilgram u. Serowitz gehörten.

Počatka (Počátky), Dfch, Pilf., B. Wolin, Pf. Čeftitz, G. Zechowitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Počedělice, f. Počedlitz.

Počepice, f. Počepitz.

Počeplice, f. Počeplitz.

Počeradce, f. Potfcherad.

Počernitz, Ober- (Počernice horní), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Michle).

Počernitz, Unter- (Počernice dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (24 f. Kauř., D. Unter-Počernitz), Filkir., Schloß mit Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Pochlowitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Pochmühle, f. Žamvach.

Pochobrad (Pauchobrady), Dfch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Sobětuch (129 f. Chrud., D. Naffaberg), Filkir.

Pochwald, Dfch., Pard., B. Deutfchbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).

Pochwalow, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Počinowice, f. Putzerieb.

Pock, Efch. b. G. Kalkendach, Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Pockau (Bukow), Df., Leip., B. Auffig, Pf. Gartitz u. Schöberitz (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kohlenbergwerke.

Pöckel (Peklow), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebfch, G. Nieder-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Pöcken (Pěkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Podaubi (Poddaubí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podbaba, Einfchichten, Prag., B. Smichow, Pf. Vorder-Owenec u. Scharka, G. Dejwitz (14 f. Rak., D. Dejwitz u. Oberftburggräflich).

Podběčitz, Efch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Podboř (Podboří), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Wopokan (79 f. Tab., D. Wopokan).

Podbor, Efch. b. G. Borfchitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podbořanky, f. Podersanka.

Podbořany, f. Podersam, Podersanka.

Podbrach (Podbraha), Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz, G. Skorkow (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Podbradec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Jeřowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Podbřezí (Skalka), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Synagoge, Schloß Skalka mit Kap.

Podbrd (Podbrdy), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wfcheradit (41 f. Ber., D. Wofow).

Podčap (Počaply), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Podčap (Počaply), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Rak., D. Unter-Berkowitz), Filkir., Elbeüberfuhr.

Podčapl (Podčaply), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B.

Beraun (17 f. Ver., D. Königshof), Pfrkir., Berauner Vik.

Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Rak., D. Hrdly), Pfrkir., Budiner Vik.

Podčedlitz (Podschedlitz, Počedělice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Podčepitz (Počepice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ver., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.

Podčeplitz (Podscheplitz, Počeplice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).

Podchlum (Podchlumí), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Poddaubí, f. Podaubi, Podthein.

Poddražicer Mühle (Poddražický mlýn), Esch. b. G. Kbell, Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D Benatek).

Poddubí, f. Podub.

Poděbab (Poděbaby), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Poděbrad (Podebrady), St., Jič., B. Poděbrad (117 f Bid., D. Poděbrad), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Dechanteikir. (mit dem Grabmal Kunigundens v. Sternberg, der Gattin König Georgs v. P.), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, Hauptschule Schloß mit Kap., Kettenbrücke, Geburtsort König Georgs v. Poděbrad. P. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Königstadtl u. Poděbrad u. zählt 7.$_8$ □ M. und 66 Katastralgemeiden mit 32.944 durchwegs čechischen Einw. Im Gerichtsbezirke leben auf 3.$_7$ □ M. 17.539 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kolin, Poděbrad u. Radim gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Kaurim, Königstadtl, Kolin, Nimburg u. Poděbrad.

Poděčel (Poděčely), Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz, G. Zalažan (134 f. Ghrub., D. Ghraft).

Poděřischt (Poděřiště), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Podersam (Podbořany), St., Eger., B. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam), c. 1000 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.$_8$ □ M. 18.418 deutsche Einw. in 55 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Kaschitz, Liboritz, Linz u. Lust, Maschau, Michelsdorf, Mohr, Oblat, Podersam, Pomeis, Schaab, Schönhof, Seltsch, Teutschenrul u. Waltsch bildeten. Das frühere Dom. Podersam liegt im ganz gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Podersanka (Podbořanky, Podbořany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechnitzer Vik.

Podesdorf (Bohdalowice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Poděschin (Poděšín, Pozděšín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Čas., D. Polna).

Poděwausy, f. Padlaus, Podiefuß.

Podewin, f. Podwin.

Poděwusy, f. Podielus.

Podhaj (Podhájí), Esch. b. Radikowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Lischna (87 f. Ver., D. Tloskau).

Podhaj (Podhájí), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Krtěnow. G. Hradek (49 f. Prach, D. Hohenhradek).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ver., D. Nalžowitz).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jeseníz (97 f. Ver., D. Hoch-Chlumec).

Podhaj (Podhájí), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Tužin (166 f. Bid., D. Radim).

Podhaj (Podhájí), Esch. b. G. Werdek, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Podhaj (Podhájí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podhájí, f. Podhaj, Radikowitz.

Podhlásky, f. Podlaska.

Podhoješín, f. Niederndorf.

Podhoř (Podhoří), Esch. b. G. Bolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jeseníz (95 f. Ver., D. Bolechowitz).

Podhoř, Dfch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podhoř (Podhoří), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz, G. Troja (22 f. Rak., Oberstburggräflich u. D. Troja).

Podhora, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Mukařow, G. Mohelnitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhora, Esch. b. G. Pinowitz, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rezmital (298 f. Prach., D. Rezmital), Stabhammer.

Podhora, Esch. b. Pf. u. G. Dobřan, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Dobřan).

Podhořan (Podhořany), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.

Podhořan (Podhořany), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podhořan (Podhořanky, Podhořany), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Nak., D. Mühlhausen).

Podhořitz (Podhořice), Df., Pard., B. Chotěřoř, Pf. Heřman, G. Jeřischno (123 f. Čas., D. Bestwin).

Podhorná, Tsch., Jič., B. Pf. u. G. Adlerkoftelec (157 f. Kön., D. Adlerkoftelec).

Podhorowitz (Podhorowice), Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skočitz, G. Klaub (293 f. Prach., D. Protiwin).

Podhrad (Podhradí), M., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg c. 2100 E., dabei das Schloß Frauenberg (Hluboká) mit der Pfrkir.

Podhrad (Podhradí), Esch. b. G. Habřina, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Podhrad (Podhradí), M., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz), c. 500 E., abseits 2. Kap.

Podhrad (Podhradí), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Daleschitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhrad (Podhradí), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Nonow), abseits die Burgruine Lichtenburg.

Podhrad (Podhradí Zwikowské), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Woslow (292 f. Prach., D. Worlik), Kap., dabei die Burgruine Klingenberg.

Podhuř (Podhuří), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Kotaun (271 f. Klat., D. Podhuř), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Podhürka, Esch. b. G. Dobrkow, Pard., B. Chrudim, Pf. Lüže (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podiaus, f. [illegible]

Podiefuf G. u. Df., Pilf., [illegible] Kolautschen (274 f. itz).

Podielus (Podéwsy), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Teinitz, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Kenepischt).

Podjeftřab (Podjestřebí), Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podiwin (Podwiní), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Trnowan (214 f. Leit., D. Bloschkowitz).

Podiwitz (Podiwice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Podkopcem, Esch. b. G. Chocholowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podkostí, f. Kost.

Podkowan, Esch. b. G. Krasnowes, Jič., B. Weißwasser, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Podkozy, Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhoscht (18 f. Nak., D. Tachlowitz).

Podlabce, f. Polabec.

Podlaska (Podhlásky), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Bukowno, G. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Podlauč (Podlaučí), Dsch., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Luk (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Podlažitz (Podlažice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft), Filkir., einst Benediktinerkloster.

Podleischtan, f. Podleyschtan.

Podles (Podlesí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Podles (Podlesy), Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podles (Podlesí), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., D. Přibram), Poch- u. Waschwerk.

Podleschin (Podlešín), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Nak., D. Swoleniowes), Steinkohlenbergwerke.

Podlešín, f. Padloschin, Podleschin.

Podlesy, f. Heinrichsthal, Podles.

Podletitz (Podlesice, Podletice), G. u. Df., Eger., B. Poderfam (229 f. Saaz., D. Maschau), Pfrkir., Kaadner Vik.

Podlewín, Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka u. Radim).

Podleyschtan (Podlýšťany), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Podluh (Podluhy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Podlusk (Podlusky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Podlužan (Podlužany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Rožďialowitz (192 f. Bunz., D. Křinec).

Podmolowský, Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Podmarschowitz (Podmaršowice), Esch. b. Pf. u. G. Marschowitz, Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Kloskau).

Podměstí, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Prosec (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Podebrad), Filkir.

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. GoltschJenikau (109 f. Čas., D. Zleb).

Podmok (Podmokly), Esch. b. G. Skworniow, Pard., B. Kaurim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Podmokl (Podmokly), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz), abseits die Burgruine P.

Podmokl (Podmokly), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Albrechtsried u. Schüttenhofen), Schloß.

Podmokl (Podmokly), G. u D, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowec (42 f. Rak., D. Pürglitz), Schlößchen.

Podmoklan (Podmoklany), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec).

Podmoklitz (Podmoklice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (121 f. Bunz., D. Semil).

Podmokly, ſ. Bodenbach, Podmok, Podmokl.

Podmýlesy, ſ. Pelma.

Podol (Podolí), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergſtadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Eiſenerzgruben.

Podol (Podolí), Esch. b. Pf. u. G. Načeradec, Bud., B. Wlaſchim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Podol (Podolí), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amſchelberg, G. Wojkau (93 f. Ber., D. Wojkau).

Podol (Podolí), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeſchitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Podol (Podolí), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Wodlochowitz (94 f. Kauř., D. Wodlochowitz).

Podol (Podolí), G. u. Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Podol (Podolí), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz (171 f. Bunz., D. Rožďialowitz).

Podol, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podol (Padol, Podolí), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aukim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Podol (Podolí), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollſpinnerei.

Podol (Podolí), D., Jič., B. Pf. u. G. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Schafwollſpinnerei, Papiermühle.

Podol (Weiß-P., Podol bilý), M., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), c. 800 E., Filkir., Salpeterſiederei.

Podol (Kalk-P., Podol wapenný), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Lokfir., Chrudimer Bik., ſehr gute Kalkſteinbrüche, Heilquelle mit Badhaus.

Podol (Podolí), Eſch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Kaliſcht (117 f. Čas., D. Seelau).

Podol, Eſch b. G. Bohumilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Papierfab.

Podol (Podolí), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Běſchin (268 f. Klat., D. Podol). Das ganze frühere Dom. P. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Podol (Podolí), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Bernardiz (293 f. Tab., D. Wopořan).

Podol (Podolí), G. u. Df., Pilf., B. Piſek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaſchau).

Podol (Podolí), Dſch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg.

Podol (Podolí), G. u. Dſch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Podol, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrſchowitz), Filkir.

Podol, Dſch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Wrbitz (33 f. Nak., D. Zlonitz).

Podol (Podolí), D., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Hospital der barmherzigen Schwestern.

Podolanek (Podolánky), Eſch. b. G. Haratitz, Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Woleſchnitz (f. Bunz., D. Nawarow).

Podolanka (Podolánky), Dſch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).

Podolec, D., Jič., B. Pf. u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon heißt Křemen.

Podolí, ſ. Haining, Podol, Podollen.

Podolib (Podoliby), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan).

Podollen (Podolí), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kapliz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Podolšany, ſ. Podulſchan.

Podolsko, Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Křeſchtiowitz, G. Podol (293 f. Tab., D. Wo. ořan), Moldauüberfuhr.

Pod pohanem, Eſch. b. G. Groß-Zhoř, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Podraček (Podračky), Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Heřmanitz, G. Dwořiſſko (133 f. Chrud., D. Chocen).

Podraſnitz (Podraźnice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Dammhirſchgarten.

Podřežow, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Področowé, ſ. Ročow, Unter-.

Podruhlí, Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Welčitz, G. Hoſchkowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Podſchedlitz, ſ. Podčedlitz.

Podſcheplitz, ſ. Podčeplitz.

Podſedic (Podsedice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Dlaſchkowitz (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Faſangarten, Granatenfab., Fundort der beſten Granaten in Böhmen.

Podſkal (Podskalí), Eſch. b. Pf. u. G. Chocen, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen).

Podſkal (Podskalí), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Klučenitz, G. Wyſtrkow (302 f. Prach., D. Worlik).

Podſkal (Podskalí), Eſch. b. G. Milenowitz, Pilſ., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach., D. Protiwin).

Podſkal (Podskalí), Eſch. b. Pf. u. G. Mühlhauſen, Prag., B. Welwarn (f. Nak., D. Mühlhauſen).

Podſrp (St. Maria), Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, G. Vorder-Ptakowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Pfrkir., Horažiowitzer Vik., Wallfahrtsort.

Podštěly, ſ. Badeſtübl.

Podstraň, ſ. Leiten.

Podšwábí, ſ. Schwab.

Podthein (Poddaubí, Podtýn), Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Gr.-ß-Skal).

Podub (Poddubí), Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Kocerad, G. Kaliſcht (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Stará Duba.

Podulſch (Podulší), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eiſenſtadtl (166 f. Bid., D. Kumburg).

Podulſchan (Podolšany), G. u. Df., Pard., B Pardubitz. Pf. Woſitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Podwek (Podweky), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (102 f. Kauř., D. Nataj), Filkir.

Podweſelitz, ſ. Weſelitz.

Podwinec, ſ. Winec.

Podwiní, ſ. Podiwin.

Podwlčí, Dſch., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen, G. Křiwenitz (33 f. Nak., D. Unter-Beřkowitz).

Podwoří, ſ. Podwurſt.

Podwrdí, Dſch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz, G. Brloch (128 f. Čas., D. S huſchitz).

Podwurſt (Podwoří), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Podzámek, Eſch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruſchka (f. Kön., D. Opočno).

Pograth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Pograth), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Egerer Gerichtsbezirke.

Pohanka, Eſch. b. G. Groß-Petrowitz, Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Zinkau).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Swětla (121 f. Čas., D. Habern).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Čas., D. Zruč).

Pohled, ſ. Frauenthal.

Pohlem, s. Polom.
Pohlen (Spolí), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).
Pohlig (Poláky), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig), Kohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.
Pohlody, s. Pahlet.
Pohnanec, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (72 f. Tab., D. Cheynow).
Pohnání, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik.
Pohodlí, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Pohodlí, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Lupenitz (155 f. Kön., D. Wamberg).
Pohodlí, s. Friedrichshof.
Pohoř (Pohoří), Esch. b. G. Neudorf, Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Pohoř, G. u. Dsch., Bud., B. Weseli, Pf. Pluhow-Zdiar (74 f. Tab., D. Karlasch-Reditz).
Pohoř (Pohoří), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).
Pohoř, Df., Jič., B. Semil, Pf. Liebstädtl, G. Nedwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen, G. Woleschnitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Pohoř (Pohořice), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Schreckenstein).
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Pfrkr., Mirowitzer Vik.
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Pilf., B. Pf. u. G. Přestitz (271 f. Klat., D. Přestitz).
Pohoří (Pohoří), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Pohora, G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pohořalka, Dsch., Pard., B. Massaberg, Pf. Licibořitz, G. Libměritz (131 f. Chrud., D. Massaberg).
Pohořan (Pohořany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz u. Schüttenitz).
Pohořelec, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcowa Lhota (75 f. Tab., D. Nadějkau).
Pohořice, s. Pohoř, Pohořitz.
Pohořitz (Pohořice), Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Martinowes (33 f. Rak, D. Zlonitz).
Pohorsko, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz u. Strahlhofitz).
Pohradí, Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohradice, s. Poratsch.
Pohranow, G. u. Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohřebačka, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohwizdy, s. Powiesen.
Pojbuk (Pojbuky), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Pojed (Pojedy), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďalowitz, G. Zitaulitz (171 f. Bunz., D. Rožďalowitz).
Pojezdec, Esch. b. G. Wysoka, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Pokatitz (Pokutice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Sehlau (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Pokau, s. Pockau.
Pöken, s. Pöcken.
Pokeslaw (Pakoslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schippin (255 f. Pilf., D. Mariafels).
Pokhütten (Pokowy hutě), Esch. b. Planitz, Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Pokolitz (Bukowec), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenoš u. Töschen (213 f. Leit., D. Libosch).
Pokratitz (Pokratice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Třebautitz u. Keblitz).
Pokřikow, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Pokutice, s. Pokatitz.

Polabec (Podlabce), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Bd., D. Poděbrad).

Polakow, Esch. b. G. Rohoznitz, Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (f. Bid., D. Miletin).

Poláky, f. Pohlig.

Polánka, Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Lhota Beranowa (68 f. Tab., D. Chotowin).

Polánka, Dsch., Bud., B. u. Pf. Wlaschim, G. Lhota-Nesper (80 f. Kauř., D. Wlaschim).

Polanka, Ober- (Polánky horní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).

Polanka, Unter- (Polánky dolní), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 f. Kön., D. Opočno).

Polánka, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleschau).

Polánka, G. u. D., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Polánka, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Polánka, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Mislin (271 f. Klat., D. Planitz).

Polaučany, f. Polutschen.

Polaun (Pollaun, Polubny), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), c. 3200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollweberfab., mehre Potaschensiedereien.

Polaupečeň, f. Pulvetzen.

Polčín, Esch. b. G. Bohanka, Jič., B. Horitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Pole, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Polehrad (Polerady, Polirady), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Seidowitz (224 f. Saaz., D. Postelberg), Kohlenbergwerk.

Polehrad (Polerady), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekoftelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Poleň, f. Polin.

Polenka, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Poley (Polepy), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 f. Leit., D. Enzowan), Kap., starker Küchengewächsbau.

Poley (Polepy), G. u Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Peckau).

Polerady, f. Polehrad.

Poletitz (Boletice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Poličan (Poličany), Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Zíwohauscht, G. Nahorub (89 f. Ber., D. Tloskau).

Poličan (Poličany), G. u. D., Jič., B. Horitz, Pf. Lanzau (172 f. Bid., D. Poličan), Schloß mit schönen Gärten, Fasanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau, Horitz u. Königinhof.

Poličan, Roth- (Poličany červené), Esch. b. Welehradek, Jič., B. Horitz, Pf. u. G. Lanzau (f. Bid., D. Poličan).

Poličan (Poličany), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Kuttenberg).

Police, f. Politz.

Polička, St., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4000 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Tuchmanufaktur, Badeanstalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.6 □ M. 29.866 E., in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Deutsch-Béla, Bistrau, Polička, Richenburg u. Swojanow gehörten. Von den Einwohnern sind 22.397 Čechen u. 7469 Deutsche, letztere in 9 Katastralgemeinden. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Leitomischl, Polička u. Skuč.

Poliken (Polliken, Polikno), G. u Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosek (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Poliken (Polliken, Polikno), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Polin (Poleň), M., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 600 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap.

Polinken (Polinka), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Polipes, f. Pobipes.

Polirady, f. Polehrad.

Polis (Polisy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wostitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Politz (Police), St., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz), c. 1600 E., Pfrkir., Nachoder Vik., Kap., Bleiche, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbe-

zirk hat auf 3,9 □M. u. in 42 Katastralgemeinden 24,433 Bew. (19 Gemeinden haben 11,537 čechische, die übrigen deutsche Bew.), demselben sind Bestandtheile des frühern Dom. Adersbach, Bischofstein, Nachod, Politz, Starkstadt, Ober- u. Unter-Weckelsdorf zugewiesen. Das ganze frühere Dom. Politz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Politz, Nieder- (Police dolní), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Ober-Politz (201 f. Leit., D. Politz), Braunkohlenbergwerk.

Politz, Ober- (Police horní, Palič, Paličko), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (201 f. Leit., D. Politz), Dechanteikir., Leipaer Vik., stark besuchter Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Bensen u. Böhmisch-Leipa.

Politz (Stein-Politz, Bolatice), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Reschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Polkendorf, G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannseifen (151 f. Vid., D. Hermannseifen).

Pollaun, f. Polaun.

Pollerskirchen (Ausobl), M., Pard., B. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Pollerskirchen), c. 1100 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Glasfab., 3 Glasschleifmühlen, Zeug- u. Merinofab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Deutschbrod u. Schwarzkostelec.

Polliken, f. Poliken.

Pöllma, f. Pelma.

Polná, St., Pard., B. Polna (118 f. Cas., D. Polna), c. 6000 E., Dechantei, Polnaer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Hauptschule, viel Tuchmacherei, Schloß, Vorstadt Katharinaberg (s. d.). P. bildet einen besondern Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4,9 □M. 18.648 Bew. in 42 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Friedrichsdorf, Janowitz, Iglau, Polna, Preitenhof, Schritten u. Waldhof gehörten. Zehn Katastralgemeinden sind von 8066 Čechen, die übrigen von Deutschen bewohnt. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chotěboř, Polna u. Přibislau.

Polná, f. Stein.

Polnerhof (Dwůr Polna), Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram, (79 f. Tab., D. Pilgram).

Polníčka, f. Pelles.

Polohlawy, f. Halbehaupt.

Polom (Pohlem, Polem), G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Udritsch (241 f. Elb., D. Udritsch).

Polom, G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Kap.

Polom, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Lhota (165 f. Kön., D. Reichenau).

Polom (sammt Vorder- u. Nieder-Polom), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Sattel (163 f. Kön., D. Opočno).

Polom, Esch. b. Gießhübel, Jič., B. Neustadt (f. Kön., D. Opočno).

Polom, Dsch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz, G. Hluboka (130 f. Chrud., D. Nassaberg), Filkir.

Polschau (Polžow), Dsch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selz (46 f. Bud, D. Gratzen).

Polschitz (Polžice), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Polschitz (Polžice), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Polště, f. Poschen.

Polubny, f. Polaun.

Polutschen (Polaučany), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pilf., D. Weseritz), Sauerbrunn.

Polze (Bolza), Vorstadt von Pf. u. G. Bensen, Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Bensen).

Polžice, f. Polschitz.

Polzischer Hof (Polcowský dwůr), Dsch., Jič., B. u. G. Jaroměř, Pf. Hermanitz (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Polžow, f. Pilsenschlag, Polschau.

Pomeisl (Nepomyšl), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Pomeisl), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Podersam.

Poměnitz (Poměnice), Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).

Pömmerle (Powrly), G. u. Df., Leip., B. Aussig, Pf. Rongstock (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.

Pommerndorf, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Vid., D. Hohenelbe).

Pomuky, f. Nepomuk.

Pomyšl, f. Spomischl.

Ponědraž, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Ponědražko (Ponědražce). G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Ponětschitz (Poněšice). Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Ponikla (Poniklé), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1800 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Eisensteinbergbau.

Ponschowec (Wonschowec, Ponšowec), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka).

Popelbauer (Popelhof), Esch. b. G. Großdorf, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Popelice, s. Daleken.

Popeliſchtna (Popelištná), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Popelnitz (Popelnice), Ortsabtheilung v. G. Schumburg. Leip., B. Tannwald, Pf. Přichowitz (197 f. Bunz., D. Semil).

Popelow, Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmliſch-Rybnai (156 f. Kön., D. Reichenau).

Popelow, s. Poppeln.

Popelow-Graben, Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmliſch-Rybnai, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Popels (Poplzi), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Popitz (Pobitz), Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Theusing).

Popkowitz (Popkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třeboſtitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Poplowitz (Poplowice), G. u. Df., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Čihana (258 f. Pilſ., D. Lohowa).

Popluží, Eſch. b. G. Helkowitz, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Senftenberg).

Poplzí, s. Popels.

Popowa (Popowo), G. u. Dſch., Pilſ., B. Staab, Pf. Ober-Sekerau (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau).

Popowec, G. u. Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Popowec, (Popowitz), Eſch. b. G. Mrawin, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenſchowitz (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Popowice, s. Pfaffengrün, Popowitz.

Popowičky, s. Popowitz, Klein-.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Bud., B. Beneſchau (86 f. Kauř., D. Jemniſcht), Lokkir., Biſtritzer Vik., Schlößchen, Serpentinbruch.

Popowitz (Popowice), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebirow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Popowitz (Popowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko, G. Zwozno (49 f. Bud., D. Bzi), Kap.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Popowitz u. Miličowes), Lokkir., Kopid'noer Vik. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jičiner Gerichtsbezirke.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Prim).

Popowitz (Popowice), Eſch. b. G. Skoranowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonschow).

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof), 4 Eiſenhämmer.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Dřewčitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Popowitz, Groß- (Popowice welké), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stiřim) Pfrkir., Mnichowitzer Vik., 2 Schlößer, Runkelrübenzuckerfab.

Popowitz, Klein- (Popowičky), G. u. Dſch., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aušinowes), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Popowo, s. Popowa.

Poppelmühle, Eſch. b. G. Hoslau, Pilſ., B. Ronsperg, Pf. Berg (f. Klat., D. Hostau), Papierfab., Spiegelſchleife.

Poppeln (Popelow), Df., Leit., B. Dauba, Pf. u. G. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuſchloß).

Poppendörfel, Dſch., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Poratſch (Pobradice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Pořečín, s. Peſendorf.

Pořejow, s. Purſchau.

Pořeſchin, Groß- (Pořešín), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kapliz (60 f. Bud., D. Gratzen), abſeits die gleichnamige Burgruine.

Poreſchin, Klein- (Pořešinec), Df., Bud., B. u. Pf. Kapliz, G. Groß-Poreſchin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Poreſchin (Pořešín), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Poreſchitz (Pořešice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pořežín, ſ. Peſendorf.

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau (89 f. Ber., D. Konopiſcht), Pfarre, Biſtritzer Vik., 2 Kirchen.

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Bareſchau (44 f. Bud., D. Pořič), Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis u. Schweinitz.

Pořič, Eſch. b. G. Služatek, Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Pořič, Groß- (Pořičí weliké), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E.

Pořič, Klein- (Pořičí malé), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Pořič (Pořičí), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Nehberg u. Lukawitz, G. Prorub (155 f. Kön., D. Reichenau).

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Cas., D. Seelau).

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Pořič (Pořičí), G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Pořič, Hinter- (Pořičí zadní), Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz, G. Vorder-Pořič (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Pořič, Vorder- (Pořičí přední), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Pořič, Ober- (Vorder-P., Pořičí horní), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhoſtitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Pořič, Unter- (Pořičí dolejší), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhoſtitz (297 f. Prach., D. Stralhoſtitz).

Pořičan (Pořičany), G. u. D., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik., Faſangarten.

Pořičí, ſ. Brennporitſchen, Kronporitſchen, Parſchnitz, Pořič, Poritſch.

Pořička, Eſch. b. G. Drahniowitz, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Pořín, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin (83 f. Tab., D. Radenin), Filkir.

Poriſau (Neu-P.), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Hoſtau).

Poritſch (Pořičí), Dſch., Eger., B. Ludit, Pf. Chieſch, G. Sicherit (240 f. Elb., D. Chieſch).

Poritſchen, ſ. Brennporitſchen, Kronporitſchen.

Pořižan, Groß- (Pořižany), G. u. Df., Bud., Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Pořižan, Klein- (Pořižance), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Bzi (49 f. Bud., D. Bzi).

Porostlín, Eſch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Porſchiken (Boršikow), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Gratzen, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).

Posadow, ſ. Paſſadorf.

Poſadowitz (Posadowice), Eſch. b. Pf. u. G. Weißkirchen, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik).

Poſchau, Df., Eger., B. Luditz, Pf. Nahořetitz, G. Groß-Fürwitz (240 f Elb., D. Liebkowitz).

Poſchen (Polště), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Poſchetzau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen).

Poſchitz, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theuſing).

Poſchitzau (Bošťany), G u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petſchau).

Poſchlag, Dſch., Bud., B. Pf. u. G. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Poſchna (Pošna), G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Proſeč), Pfrkir., Pilgramer Vik.

Poſchtowitz (Poštowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kmetnowes (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Pöſigl (Bezděkow), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Kriebaum, G. Perſchetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Poſikau, Alt- (Postřekow starý, Potřekow), G. u. D., Pilſ., B. Taus, Pf. Klentſch (277 f. Klat., D. Kauth), Papiermühle.

Poſikau, Neu- (Postřekow nowý), Df., Pilſ., B Taus, Pf. Klentſch, G. Alt-Poſikau (277 f. Klat., D. Kauth).

G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Pobitz (Babice), G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Tepl (164 f. Pilſ., D. Tepl).

Pobitz, ſ. Popitz.

Pobížowice, ſ. Poběžowitz.

Pobočno, Eiſenhammer b. Manſko, Pard., B. Chotěboř, G. Kreuzberg (f. Čas., D. Polna).

Poboř (Poboř), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojſchitz (100 f. Čas., D. Loſchan).

Poborowitz (Poborowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Počap, ſ. Podčap.

Počaply, ſ. Podčap, Podčapl.

Počatek, Unter- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Beſtwin (110 f. Čas., D. Nonow).

Počatek (Počátky), G. u. Df, Pard., B. Chotěboř, Pf. Bělá (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Počatek, Ober- (Počátky), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Beſtwin (123 f. Čas., D. Beſtwin).

Počatek (Počátky), St, Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz), c. 2800 E., Dechantei, Kamnitzer Vik., 2 Kir., Kap., Tuchmanufaktur, Heilquelle u. Badeanſtalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2., □ M. 12.652 čechiſche Bew. in 28 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Ober-Cerekwe, Pilgram u. Serowitz gehörten.

Počatka (Počátky), Dſch, Pilſ., B. Wolin, Pf. Čeſtitz, G. Zechowitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Počedělice, ſ. Podčedlitz.

Počepice, ſ. Podčepitz.

Počeplice, ſ. Podčeplitz.

Počeradce, ſ. Potſcherad.

Počernitz, Ober- (Počernice horní), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Michle).

Počernitz, Unter- (Počernice dolní), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (24 f. Kauř., D. Unter-Počernitz), Filkir., Schloß mit Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Pochlowitz, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (248 f. Elb., D. Littengrün).

Pochmühle, ſ. Žamvach.

Pochobrad (Pauchobrady), Dſch., Pard., B. u. Pf. Chrudim, G. Sobětuch (129 f. Chrud., D. Naſſaberg), Filkir.

Pochwald, Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Unter-Kraupen, G. Ober-Kraupen (116 f. Čas., D. Kraupen).

Pochwalow, G u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz (28 f. Nak., D. Tauzetin).

Počinowice, ſ. Putzeried.

Pock, Eſch. b. G. Kalendach, Pilſ., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (286 f. Prach., D. Groß-Zdiekau).

Pockau (Bukow), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Gartitz u. Schöberitz (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kohlenbergwerke.

Pöckel (Peklow), Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch, G. Nieder-Tenzel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Pöcken (Pěkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Sauerbrunn.

Podaubi (Poddaubí), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiſkeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podbaba, Einſchichten, Prag., B. Smichow, Pf. Vorder-Owenec u. Scharka, G. Dejwitz (14 f. Nak., D. Dejwitz u. Oberſtburggräflich).

Podběčitz, Eſch. b. G. Bečitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Zimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Podboř (Podboří), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Wopořan (79 f. Tab., D. Wopořan).

Podbor, Eſch. b. G. Borſchitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Chraſt).

Podbořanky, ſ. Poberſanka.

Podbořany, ſ. Poberſam, Poberſanka.

Podbrach (Podbrsha), Dſch., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz, G. Skorkow (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Podbradec, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Ječowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Podbřezí (Skalka), G. u. D., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno), Synagoge, Schloß Skalka mit Kap.

Podbrd (Podbrdy), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wſcheradit (41 f. Ber., D. Woſow).

Podčap (Počaply), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Podčap (Počaply), G. u. D., Prag., B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Nak., D. Unter-Berkowitz), Filkir., Elbeüberfuhr.

Podčapl (Podčaply), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B.

Beraun (17 f. Ber., D. Königshof), Pfrkir., Berauner Vik.

Podčapl (Počaply), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (36 f. Rak., D. Hrdly), Pfrkir., Budiner Vik.

Podčedlitz (Podščedlitz, Počedělice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Wrschowitz).

Podčepitz (Počepice), G. u. Df., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Pfrkir., Wotitzer Vik.

Podčeplitz (Podščeplitz, Počeplice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).

Podchlum (Podchlumí), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Poddaubí, s. Podaubi, Podthein.

Poddražicer Mühle (Poddražický mlýn), Esch. b. G. Kbell, Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).

Poddubí, s. Podub.

Poděbab (Poděbaby), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Poděbrad (Podebrady), St., Jič., B. Poděbrad (117 f. Bid., D. Poděbrad), c. 3200 E., 2 Vorstädte, Dechanteikir. (mit dem Grabmal Kunigundens v. Sternberg, der Gattin König Georgs v. P.), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, Hauptschule Schloß mit Kap., Kettenbrücke, Geburtsort König Georgs v. Poděbrad. P. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Königstadtl u. Poděbrad u. zählt 7,8 □ M. und 66 Katastralgemeinden mit 32.944 durchwegs čechischen Einw. Im Gerichtsbezirke leben auf 3,7 □ M. 17.539 čechische Bew. in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kolin, Poděbrad u. Nadim gehörten. Die Ortschaften des frühern Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Chlumec, Kaurim, Königstadtl, Kolin, Nimburg u. Poděbrad.

Poděčel (Poděčely), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenčowitz, G. Zalažan (134 f. Chrud., D. Chrast).

Podeřischt (Podeřiště), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Netolitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Podersam (Podbořany), St., Eger., B. Podersam (228 f. Saaz., D. Podersam), c. 1000 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- und eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5,8 □ M. 18.418 deutsche Einw. in 55 Katastralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Kaschitz, Liboritz, Linz u. Lust, Maschau, Michelsdorf, Mohr, Oblat, Podersam, Pomeis, Schaab, Schönhof, Seltsch, Teutschenrul u. Waltsch bildeten. Das frühere Dom. Podersam liegt im ganz gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Podersanka (Podbořanky, Podbořany), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Lokkir., Jechnitzer Vik.

Podesdorf (Bohdalowice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Poděschin (Poděšín, Pozděšín), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Čas., D. Polna).

Poděwausy, s. Padiaus, Podiefuß.

Podewin, s. Podiwin.

Poděwusy, s. Podielus.

Podhaj (Podhájí), Esch. b. Radikowitz, Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Lischna (87 f. Ber., D. Tloskau).

Podhaj (Podhájí), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Křtěnow, G. Hradek (49 f. Prach, D. Hohenhradek).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Podhaj (Podhájí), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Podhaj (Podhájí), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Tužin (166 f. Bid., D. Radim).

Podhaj (Podhájí), Esch. b. G. Werdek, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Podhaj (Podhájí), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Maschow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podhájí, s. Podhaj, Radikowitz.

Podhlásky, s. Podlaska.

Podhoješín, s. Niederndorf.

Podhoř (Podhoří), Esch. b. G. Bolechowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz (95 f. Ber., D. Bolechowitz).

Podhoř, Dsch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podhoř (Podhoří), Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz, G. Troja (22 f. Rak., Oberstburggräflich u. D. Troja).

Podhora, Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Mukakow, G. Mohelnitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhora, Esch. b. G. Pinowitz, Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital), Stabhammer.

Podhora, Esch. b. Pf. u. G. Dobřan, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Dobřan).

Podhořan (Podhořany), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Podhořan), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.

Podhořan (Podhořany), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podhořan (Podhořanky, Podhořany), G. u. Dfch., Prag., B. Welwarn, Pf. Wepřek (31 f. Rak., D. Mühlhausen).

Podhořitz (Podhořice), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Jeřischno (123 f. Čas., D. Běstwin).

Podhorná, Tfch., Jič., B. Pf. u. G. Adlerkoftelec (157 f. Kön., D. Adlerkoftelec).

Podhorowitz (Podhorowice), Dfch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Skočitz, G. Klaub (293 f. Prach., D. Protiwin).

Podhrad (Podhradí), M., Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg c. 2100 E., dabei das Schloß Frauenberg (Hluboká) mit der Pfrkir.

Podhrad (Podhradí), Esch. b. G. Habřina, Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (147 f. Kön., D. Smiřitz).

Podhrad (Podhradí), M., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bib., D. Welisch-Wokschitz), c. 500 E., abseits 2. Kap.

Podhrad (Podhradl), Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Daleschitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podhrad (Podhradí), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Nonow), abseits die Burgruine Lichtenburg.

Podhrad (Podhradí Zwikowské), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Woslow (292 f. Prach., D. Worlik), Kap., dabei die Burgruine Klingenberg.

Podhuř (Podhuří), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Kotaun (271 f. Klat., D. Podhuř), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nepomuker Gerichtsbezirke.

Podhůrka, Esch. b. G. Dobrkow, Pard., B. Chrudim, Pf. Lůže (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podiaus, f. Padiaus.

Podiefuß (Poděwausy), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Kolautschen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Podielus (Poděwúsy), Dfch., Bud., B. Newetlau, Pf. Teinitz, G. Kruſičan (89 f. Ber., D. Konopischt).

Podjeſtřab (Podjestřebí), Dfch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Malčitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Podiwin (Podwini), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Trnowan (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Podiwitz (Podiwice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Podkopcem, Esch. b. G. Chocholowitz, Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft).

Podkosti, f. Kost.

Podkowan, Esch. b. G. Krasnowes, Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kowan (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Podkozy, Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Podlabce, f. Polabec.

Podlaſka (Podhlásky), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Bukowno, G. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos).

Podlauč (Podlaučí), Dfch., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Luk (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).

Podlažitz (Podlažice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraft (130 f. Chrud., D. Chraft), Filkir., einſt Benediktinerkloſter.

Podleſchtan, f. Podleyschtan.

Podles (Podlesí), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Podles (Podlesy), Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Podles (Podlesí), G. u Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (36 f. Ber., D. Přibram), Poch- u. Waſchwerk.

Podleſchin (Podlešín), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Sw leniowes (30 f. Rak., D. Swoleniowes), Steinkohlenbergwerke.

Podlešín, f. Padloſchin, Podleſchin.

Podlesy, f. Heinrichsthal, Podles.

Podletitz (Podlesice, Podletice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Maſchau), Pfrkir., Kaadner Vik.

Podlewín, Df., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bib., D. Neu-Paka u. Radim).

Podleyſchtan (Podlýšany), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Podluh (Podluhy), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Podlusk (Podlusky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Podlužan (Podlužany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Rožďialowitz (192 f. Bunz., D. Křinec).

Podmolowský, Esch. b. Pf. u. G. Hoschtitz, Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Nemischl).

Podmarschowitz (Podmaršowice), Esch. b. Pf. u. G. Marschowitz, Bud., B. Neweklau (89 f. Ber., D. Kloskau).

Podměstí, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Prosec (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir.

Podmok (Podmokly), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Goltschjenikau (109 f. Čas., D. Žleb).

Podmok (Podmokly), Esch. b. G. Skworniow, Pard., B. Kaurim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Podmokl (Podmokly), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz), abseits die Burgruine P.

Podmokl (Podmokly), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Albrechtsried u. Schüttenhofen), Schloß.

Podmokl (Podmokly), G. u D, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowec (42 f. Rak., D. Bürglitz), Schlößchen.

Podmoklan (Podmoklany), G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Čas., D. Studenec).

Podmoklitz (Podmoklice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (121 f. Bunz., D. Semil).

Podmokly, ſ. Bodenbach, Podmok, Podmokl.

Podmýlesy, ſ. Pelma.

Podol (Podolí), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Eisenerzgruben.

Podol (Podolí), Esch. b. Pf. u. G. Načeradec, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Podol (Podolí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Wojkau (93 f. Ber., D. Wojkau).

Podol (Podolí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Podol (Podolí), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Wodlochowitz (94 f. Kauř., D. Wodlochowitz).

Podol (Podolí), G. u. Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Hoch-Aujezd (164 f. Kön., D. Opočno).

Podol (Podolí), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz (171 f. Bunz., D. Rožďialowitz).

Podol, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Podol (Padol, Podolí), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Podol (Podolí), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow (183 f. Bunz., D. Swijan), Baumwollspinnerei.

Podol (Podolí), D., Jič., B. Pf. u. G. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser), Schafwollspinnerei, Papiermühle.

Podol (Weiß-P., Podol bilý), M., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), c. 800 E., Filkir., Salpetersiederei.

Podol (Kalk-P., Podol wapenný), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec), Lokkir., Chrudimer Bik., sehr gute Kalksteinbrüche, Heilquelle mit Badhaus.

Podol (Podolí), Esch. b. G. Lohenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Kalischt (117 f. Čas., D. Seelau).

Podol, Esch b. G. Bohumilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Papierfab.

Podol (Podolí), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Beschin (268 f. Klat., D. Podol). Das ganze frühere Dom. P. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Podol (Podolí), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Bernardits (293 f. Tab., D. Wopořan).

Podol (Podolí), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau).

Podol (Podolí), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz, G. Kahau (289 f. Prach., D. Winterberg.

Podol (Podolí), G. u. Dsch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomischl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Podol, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrschowitz), Filkir.

Podol, Dſch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Wrbitz (33 f. Rak., D. Zlonitz).

Podol (Podolí), D., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik), Hospital der barmherzigen Schwestern.

Podolanek (Podolánky), Eſch. b. G. Haratitz, Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Woleſchnitz (f. Bunz., D. Nawarow).

Podolanka (Podolánky), Dſch., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař, G. Grillendorf (25 f. Kauř., D. Winař).

Podolec, D., Jič., B. Pf. u. G. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon heißt Křemen.

Podolí, ſ. Haining, Podol, Podollen.

Podolib (Podoliby), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Petrowitz (179 f. Bid., D. Skřiwan).

Podollen (Podolí), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Podolšany, ſ. Podulſchan.

Podolsko, Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Křeſchtiowitz, G. Podol (293 f. Tab., D. Wo ořan), Moldauüberfuhr.

Pod pohanem, Eſch. b. G. Groß-Zhoř, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).

Podraček (Podračky), Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Heřmanitz, G. Dwořiſko (133 f. Chrud., D. Chocen).

Podraſnitz (Podražnice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blichofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Dammhirſchgarten.

Podřežow, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Področowé, ſ. Ročow, Unter-.

Podruhlí, Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Bělčitz, G. Hoſchkowitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Podſchedlitz, ſ. Podčedlitz.

Podſcheplitz, ſ. Podčeplitz.

Podſedítz (Podsedice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Dlaſchkowitz (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Faſangarten, Granatenfab., Fundort der beſten Granaten in Böhmen.

Podſkal (Podskalí), Eſch. b. Pf. u. G. Chocen, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen).

Podſkal (Podskalí), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Klučenitz, G. Wyſtrkow (302 f. Prach., D. Worlik).

Podſkal (Podskalí), Eſch. b. G. Milenowitz, Pilſ., B. Wodnian, Pf. Protiwin (f. Prach., D. Protiwin).

Podſkal (Podskalí), Eſch. b. Pf. u. G. Mühlhauſen, Prag., B. Welwarn (f. Rak., D. Mühlhauſen).

Podſrp (St. Maria), Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, G. Vorder-Ptakowitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Pfrkir., Horaždiowitzer Bik., Wallfahrtsort.

Podštěly, ſ. Badeſtübl.

Podstraň, ſ. Leiten.

Podšwábí, ſ. Schwab.

Podthein (Poddaubí, Podtýn), Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Thein, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Podub (Poddubí), Dſch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Kocerad, G. Kaliſcht (104 f. Kauř., D. Kammerburg), in der Nähe die Burgruine Stará Duba.

Podulſch (Poduší), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eiſenſtadtl (166 f. Bid., D. Kumburg).

Podulſchan (Podolšany), G. u. Df., Pard., B Pardubitz. Pf. Woſitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Podwek (Podweky), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj (102 f. Kauř., D. Rataj), Filkir.

Podweſelitz, ſ. Weſelitz.

Podwinec, ſ. Winec.

Podwiní, ſ. Podiwin.

Podwlčí, Dſch., Prag., B. Melnik, Pf. Weißkirchen, G. Křiwenitz (33 f. Rak., D. Unter-Beřkowitz).

Podwoří, ſ. Podwurſt.

Podwrdí, Dſch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz, G. Brloch (128 f. Čas., D. Sſuſchitz).

Podwurſt (Podwoří), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Poletitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Podzámek, Eſch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruſchka (f. Kön., D. Opočno).

Pograth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Pograth), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Egerer Gerichtsbezirke.

Pohanka, Eſch. b. G. Groß-Petrowitz, Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Němčitz (f. Klat., D. Zinkau).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Swětla (121 f. Čas., D. Habern).

Pohled, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Čas., D. Zruč).

Pohled, ſ. Frauenthal.

Pohlem, s. Polom.
Pohlen (Spoln), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (51 f. Bud., D. Krumau).
Pohlig (Poláky), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Dehlau (231 f. Saaz., D. Pohlig), Kohlenbergwerk. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Kaaden.
Pohlody, s. Pahlet.
Pohnanec, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Pohnani (72 f. Tab., D. Cheynow).
Pohnání, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz (71 f. Tab., D. Cheynow), Lokkir., Cheynower Vik.
Pohodlí, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Pohodlí, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Lupenitz (155 f. Kön., D. Wamberg).
Pohodlí, s. Friedrichshof.
Pohoř (Pohoří), Esch. b. G. Neudorf, Bud., B. Beneschau, Pf. Popowitz (87 f. Ber., D. Tloskau).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Pohoř, G. u. Dsch., Bud., B. Weseli, Pf. Pluhow-Zdiar (74 f. Tab., D. Kardasch-Reczitz).
Pohoř (Pohoří), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).
Pohoř, Df., Jič., B. Semil, Pf. Liebstädtl, G. Nedwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen, G. Woleschnitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Pohoř (Pohořice), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboscht (215 f. Leit., D. Schreckenstein).
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Pfrkir., Mirowitzer Vik.
Pohoř (Pohoří), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).
Pohoř (Pohoří), Df., Pilf., B. Pf. u. G. Přestitz (271 f. Klat., D. Přestitz).
Pohoř (Pohoří), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Pohora, G. u. D., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pohořalka, Dsch., Pard., B. Massaberg, Pf. Licibořitz, G. Libověritz (131 f. Chrud., D. Massaberg).
Pohořan (Pohořany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz u. Schüttenitz).
Pohořelec, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Starcowa Lhota (75 f. Tab., D. Nadějkau).
Pohořice, s. Pohoř, Pohořitz.
Pohořitz (Pohořice), Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Martinowes (33 f. Rak, D. Zlonitz).
Pohorsko, G. u. Df., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz u. Strahlhofitz).
Pohradi, Esch. b. Pf. u. G. Holitz, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohradice, s. Poratsch.
Pohranow, G. u. Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rostitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohřebačka, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Pohwizdy, s. Powiesen.
Pojbuk (Pojbuky), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Pojed (Pojedy), Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďalowitz, G. Zitaulitz (171 f. Bunz., D. Rožďalowitz).
Pojezdec, Esch. b. G. Wysoka, Bud., B. Selčan, Pf. Amschelberg (95 f. Ber., D. Amschelberg).
Pokatitz (Pokutice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Sehlau (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).
Pokau, s. Počkau.
Pöken, s. Pöcken.
Pokeslaw (Pakoslaw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Schippin (255 f. Pilf., D. Mariafels).
Pokhütten (Pokowy hutě), Esch. b. Planitz, Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau, G. Kaltenbach (f. Prach., D. Groß-Zdiekau).
Pokolitz (Bukowec), Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Medenoš u. Töschen (213 f. Leit., D. Liboch).
Pokratitz (Pokratice), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Třebautitz u. Keblitz).
Pokřikow, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Pokutice, s. Pokatitz.

Polabec (Podlabce), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (177 f. Wh., D. Poděbrad).

Polakow, Esch. b. G. Rohoznitz, Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (f. Bid., D. Miletin).

Poláky, f. Pohlig.

Polánka, Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Lhota Beranowa (68 f. Tab., D. Chotowin).

Polánka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Wlaschim, G. Lhota-Nesper (80 f. Kauř., D. Wlaschim).

Polanka, Ober- (Polánky horní), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).

Polanka, Unter- (Polánky dolní), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ober-Polanka (144 f. Kön., D. Opočno).

Polánka, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleschau).

Polánka, G. u. D., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Polánka, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Polánka, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Mislin (271 f. Klat., D. Planitz).

Polaučany, f. Polutschen.

Polaun (Pollaun, Polubny), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), c. 3200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollweberfab., mehre Potaschenfiedereien.

Polaupečeň, f. Pulvetzen.

Polčín, Esch. b. G. Bohanka, Jič., B. Horitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Pole, G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Polehrad (Polerady, Polirady), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Seidowitz (224 f. Saaz., D. Postelberg), Kohlenbergwerk.

Polehrad (Polerady), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Poleň, f. Polin.

Polenka, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Polep (Polepy), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 f. Leit., D. Enzowan), Kap., starker Küchengewächsbau.

Polep (Polepy), G. u Df., Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (101 f. Čas., D. Pečkau).

Polerady, f. Polehrad.

Poletitz (Boletice), G. u. Df., Bud., B. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Poličan (Poličany), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Živohauscht, G. Nahorub (89 f. Ber., D. Tloskau).

Poličan (Poličany), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanzau (172 f. Bid., D. Poličan), Schloß mit schönen Gärten, Fasanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Arnau, Hořitz u. Königinhof.

Poličan, Roth- (Poličany červené), Esch. b. Welehradek, Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanzau (f. Bid., D. Poličan).

Poličan (Poličany), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Kuttenberg).

Police, f. Politz.

Polička, St., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., k. Leibgedingstadt), c. 4000 E., 2 Vorstädte, Dechantei, eigennamiges Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Tuchmanufaktur, Badeanstalt, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.6 □ M. 29.866 E., in 33 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Deutsch-Běla, Bistrau, Polička, Richenburg u. Swojanow gehörten. Von den Einwohnern sind 22.397 Čechen u. 7469 Deutsche, letztere in 9 Katastralgemeinden. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Leitomischl, Polička u. Skuč.

Poliken (Polliken, Polikno), G. u Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Rosek (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Poliken (Polliken, Polikno), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Polin (Poleň), M., Pilf., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 600 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap.

Polinken (Polinka), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Polipes, f. Pobipes.

Polirady, f. Polehrad.

Polis (Polisy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Wostitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Politz (Police), St., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz), c. 1600 E., Pfrkir., Nachoder Vik., Kap., Bleiche, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbe-

zirk hat auf 3,9 □M. u. in 42 Kataſtralgemeinden 24,433 Bew. (19 Gemeinden haben 11,537 čechiſche, die übrigen deutſche Bew.), demſelben ſind Beſtandtheile des frühern Dom. Adersbach, Biſchofſtein, Nachod, Politz, Starkſtadt, Ober- u. Unter-Weckelsdorf zugewieſen. Das ganze frühere Dom. Politz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Politz, Nieder- (Police dolní), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Ober-Politz (201 f. Leit., D. Politz), Braunkohlenbergwerk.

Politz, Ober- (Police horní, Palič, Paličko), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (201 f. Leit., D. Politz), Dechanteikir., Leipaer Vik., ſtark beſuchter Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auſcha, Benſen u. Böhmiſch-Leipa.

Politz (Stein-Politz, Bolelice), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Polkendorf, G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Hermannſeifen (151 f. Bid., D. Hermannſeifen).

Pollaun, ſ. Polaun.

Pollerskirchen (Ausobí), M., Pard., B. Deutſchbrod (116 f. Cas., D. Pollerskirchen), c. 1100 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik., Glasfab., 3 Glasſchleifmühlen, Zeug- u. Merinofab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Deutſchbrod u. Schwarzkoſtelec.

Polliken, ſ. Poliken.

Pöllma, ſ. Pelma.

Polná, St., Pard., B. Polna (118 f. Cas., D. Polna), c. 6000 E., Dechantei, Polnaer Vik., Königgrätzer Diözeſe, 2 Kir., 1 Kap., Hauptſchule, viel Tuchmacherei, Schloß, Vorſtadt Katharinaberg (ſ. d.). P. bildet einen beſondern Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirkegerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 4,9 □M. 18.648 Bew. in 42 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Friedrichsdorf, Janowitz, Iglau, Polna, Preitenhof, Schritten u. Waldhof gehörten. Zehn Kataſtralgemeinden ſind von 8066 Čechen, die übrigen von Deutſchen bewohnt. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chotěboř, Polna u. Přibislau.

Polná, ſ. Stein.

Polnerhof (Dwůr Polna), Eſch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram, (79 f. Tab., D. Pilgram).

Polníčka, ſ. Pelles.

Polohlawy, ſ. Halbehaupt.

Polom (Pohlem, Polem), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Polom, G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec), Kap.

Polom, Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Lhota (165 f. Kön., D. Reichenau).

Polom (ſammt Vorder- u. Nieder-Polom), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Sattel (163 f. Kön., D. Opočno).

Polom, Eſch. b. Gießhübel, Jič., B. Neuſtadt (f. Kön., D. Opočno).

Polom, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz, G. Hluboka (130 f. Chrud., D. Naſſaberg), Filkir.

Polſchau (Polžow), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg, G. Selz (46 f. Bud, D. Gratzen).

Polſchitz (Polžice), G. u. Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Tſchelief (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Polſchitz (Polžice), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Polště, ſ. Poſchen.

Polubny, ſ. Polaun.

Polutſchen (Polaučany), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), Sauerbrunn.

Polze (Bolza), Vorſtadt von Pf. u. G. Benſen, Leip., B. Benſen (202 f. Leit., D. Benſen).

Polžice, ſ. Polſchitz.

Polziſcher Hof (Polcowský dwůr), Dſch., Jič., B. u. G. Jaroměř, Pf. Hermanitz (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Polžow, ſ. Pilſenſchlag, Polſchau.

Pomeiſl (Nepomyšl), St., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Pomeiſl), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Poderſam.

Poměnitz (Poměnice), Eſch. b. G. Konopiſcht, Bud., B. u. Pf. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Pömmerle (Powrly), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Rongſtock (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.

Pommerndorf, Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Pomuky, ſ. Nepomuk.

Pomyšl, ſ. Spomiſchl.

Ponědraž, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Ponědražko (Ponědražce), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Boschilec (63 f. Bud., D. Wittingau).

Ponětschitz (Poněšice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Poniklá (Poniklé), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1800 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Eisensteinbergbau.

Ponschowec (Wonschowec, Ponšowec), Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Horka (114 f. Čas., D. Horka).

Popelbauer (Popelhof), Esch. b. G. Großdorf, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).

Popelice, s. Daleken.

Popelischtna (Popelištná), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Řečitz (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Popelnitz (Popelnice), Ortsabtheilung v. G. Schumburg. Leip., B. Tannwald, Pf. Přichowitz (197 f. Bunz., D. Semil).

Popelow, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Himmlisch-Rybnai (158 f. Kön., D. Reichenau).

Popelow, s. Poppeln.

Popelow-Graben, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmlisch-Rybnai, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Popels (Poplzi), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (32 f. Leit., D. Libochowitz).

Popitz (Pobitz), Dsch., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Theusing).

Popkowitz (Popkowice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Třebositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Kap.

Poplowitz (Poplowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Čihana (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Popluží, Esch. b. G. Helkowitz, Jič., B. Senftenberg (f. Kön., D. Senftenberg).

Poplzí, s. Popels.

Popowa (Popowo), G. u. Dsch., Pilf., B. Staab. Pf. Ober-Sekeřau (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Popowec, G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Popowec, (Popowitz), Esch. b. G. Mrawin, Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (133 f. Chrud., D. Chrastowitz).

Popowice, s. Pfaffengrün, Popowitz.

Popowičky, s. Popowitz, Klein-.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt), Lokkir., Bistritzer Vik., Schlößchen, Serpentinbruch.

Popowitz (Popowice), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebirow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Popowitz (Popowice), Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko, G. Zwozno (49 f. Bud., D. Bzi), Kap.

Popowitz (Popowice), G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Popowitz u. Miličowes), Lokkir., Kopidlnoer Vik. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Jičiner Gerichtsbezirke.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim).

Popowitz (Popowice), Esch. b. G. Skoranowitz, Pard., B. Unter-Kralowitz (f. Tab., D. Wonschow).

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof), 4 Eisenhämmer.

Popowitz (Popowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Dřewčitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Popowitz, Groß- (Popowice welké), G. u. Df., Prag., B. Eule (21 f. Kauř., D. Stiřim) Pfrkir., Mnichowitzer Vik., 2 Schlösser, Runkelrübenzuckerfab.

Popowitz, Klein- (Popowičky), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), Pfrkir., Mnichowitzer Vik.

Popowo, s. Popowa.

Poppelmühle, Esch. b. G. Hoslau, Pilf., B. Ronsperg, Pf. Berg (f. Klat., D. Hostau), Papierfab., Spiegelschleife.

Poppeln (Popelow), Df., Leit., B. Dauba, Pf. u. G. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuschloß).

Poppendörfel, Dsch., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. u. G. Güntersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Poratsch (Pohradice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Schwatz (222 f. Leit., D. Schwatz).

Pořečín, s. Pesendorf.

Pořejow, s. Purschau.

Pořeschin, Groß- (Pořešín), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Gratzen), abseits die gleichnamige Burgruine.

Poreschin, Klein- (Pořešinec), Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Poreschin (60 f. Bud., D. Gratzen).

Poreschin (Pořešín), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Poreschitz (Pořešice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pořešín, ſ. Peſendorf.

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau (89 f. Ber., D. Konopiſcht), Pfarre, Biſtritzer Vik., 2 Kirchen.

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Bareſchau (44 f. Bud., D. Pořič), Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Budweis u. Schweinitz.

Pořič, Eſch. b. G. Služatek, Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Pořič, Groß- (Pořičí weliké), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E.

Pořič, Klein- (Pořičí malé), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Pořič (Pořičí), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Nehberg u. Lukawitz, G. Prorub (155 f. Kön., D. Reichenau).

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Parb., B. Humpolec, Pf. Seelau (117 f. Cas., D. Seelau).

Pořič (Pořičí), G. u. Df., Parb., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Pořič (Pořičí), G. u. Dſch., Parb., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Cas., D. Polna).

Pořič, Hinter- (Pořičí zadní), Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz, G. Vorder-Pořič (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Pořič, Vorder- (Pořičí přední), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Pořič, Ober- (Vorder-P., Pořičí horní), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhoſtitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Pořič, Unter- (Pořičí dolejší), G. u. Df., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Stralhoſtitz (297 f. Prach., D. Stralhoſtitz).

Pořičan (Pořičany), G. u. D., Parb., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik., Faſangarten.

Pořičí, ſ. Brennporitſchen, Kronporitſchen, Parſchnitz, Pořič, Poritſch.

Pořička, Eſch. b. G. Drahniowitz, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Pořín, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin (83 f. Tab., D. Radenin), Filkir.

Poriſau (Neu-P.), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Hoſtau).

Poritſch (Pořičí), Dſch., Eger., B. Ludit, Pf. Chieſch, G. Sicherit (240 f. Elb., D. Chieſch).

Poritſchen, ſ. Brennporitſchen, Kronporitſchen.

Pořižan, Groß- (Pořižany), G. u. Df., Bud., Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).

Pořižan, Klein- (Pořižance), Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Bzi (49 f. Bud., D. Bzi).

Porostlín, Eſch. b. G. Neuhof, Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Porſchiken (Boršikow), Dſch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Gratzen, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen).

Posadow, ſ. Paſſadorf.

Poſadowitz (Posadowice), Eſch. b. Pf. u. G. Weißkirchen, Prag., B. Melnik (f. Bunz., D. Melnik).

Poſchau, Df., Eger., B. Ludit, Pf. Nahořetitz, G. Groß-Fürwitz (240 f Elb., D. Liebkowitz).

Poſchen (Polště), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Poſchetzau, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Neu-Rohlau (236 f. Elb., D. Elbogen).

Poſchitz, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theuſing).

Poſchitzau (Bošťkany), G u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petſchau).

Poſchlag, Dſch., Bud., B. Pf. u. G. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Poſchna (Pošna), G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Proſeč), Pfrkir., Pilgramer Vik.

Poſchtowitz (Poštowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kmetnowes (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Pöſigl (Bezděkow), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Kriebaum, G. Perſchetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Poſikau, Alt- (Postřekow starý, Potřekow), G. u. D., Pilſ., B. Taus, Pf. Klentſch (277 f. Klat., D. Kauth), Papiermühle.

Poſikau, Neu- (Postřekow nowý), Df., Pilſ., B Taus, Pf. Klentſch, G. Alt-Poſikau (277 f. Klat., D. Kauth).

Postkau, s. Possigkau.
Postlich (Pazucha), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).
Pošna, s. Poschna.
Posobitz (Posobice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Zikau).
Possigkau (Bezděkow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (250 f. Klat., D. Hostau).
Possigkau, s. Postkau.
Postauchowice, s. Pastuchowitz.
Postelberg (Postoloprty, Kostoloprty), St., Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), c. 1000 E., Dechanteikir., Launer Vik., Kap., Schloß mit Kap., Salpeterfiederei, Steinkohlenbergwerke, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2.3 □ Ml. 7462 Einw. in 23 Katastralgemeinden (eine Gemeinde hat 754 čechische, die übrigen blos deutsche Einw.), welche sonst zu den Dom. Groß-Lippen, Mraidity, Neuschloß, Postelberg, Sterkowitz und Welmschloß gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Komotau, Postelberg und Saaz.
Postitz (Boztěšice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Gardity (204 f. Leit., D. Priesnitz).
Postoloprty, s. Postelberg.
Postolow, Esch. b. Chlomek, Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).
Poštowice, s. Poschtowitz.
Postřekow, s. Postkau.
Postřelná, s. Postrnm.
Postřižín, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Wodolka (32 f. Rak., D. Jeniowes), Synagoge.
Postrum (Postřelná), G. u. D., Leip., B. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Kap.
Postupitz (Postupice), M., Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemmischt), c. 1200 E., Pfrkir., Bistritzer Vik., Baum- u. Schafwollspinnfab.
Postwiny, s. Hüttenberg.
Pöswitz, G u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Pritschapel (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Potěh (Potěby), G. u. Df., Pard., B. Caslau (109 f. Cas., D. Zleb), Pfrkir., Caslauer Vik.
Potenstein (Potenštein), M., Jič., B. Ablerkostelec (158 f. Kön., D. Potenstein), c. 900 E., Lokalkir., Adlerkostelecer Vik., Schloß, abseits die Burgruine P. mit einer Kap. Die Ortschaften des früheren Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Adlerkostelec und Wildenschwert.
Potepl, Esch. b. G. Ober-Bezděkau, Prag., B. u. Pf. Unhoscht (17 f. Rak., D. Pürglitz).
Potěšilka, Esch., Pard., B. Pf. u. G. Habern (f. Cas., D. Habern).
Potin, G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Potlýšany, s. Podleyschtan.
Potok, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pilf., D. Preitenstein).
Potřeba, Esch. b. G. Poley, Pard., B. Kolin, Pf. Nebowid (f. Cas., D. Pečkau).
Potřekow, s. Postkau.
Potraschowitz (Petrašowice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Filkir.
Potschendorf (Bečkow), G. u. Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).
Potscherad (Putscherad, Počeradce), G. u. Dsch., Eger., B. Postelberg. Pf. Weberschan (227 f. Saaz, D. Postelberg), Kap.
Potworow, G. u. D., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik., 2 große Mühl- und Quadersteinbrüche.
Potzen (Pračow), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Attes (52 f. Bud., D. Krumau).
Potzowitz, G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Semlowitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Schlößchen.
Powalil, Esch. b. G. Busch, Prag., B. Dobřisch, Pf Slap (39 f. Ber., D. Slap).
Powiesen (Powiazdy), Esch. b. G. Pastuchowitz, Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (f. Saaz, D. Petersburg).
Powlčim, Powlčín, s. Pawlčin.
Powrly, s. Pömmerle.
Požár, Esch. b. G. Krhanitz, Pard., B. Eule, Pf. Teinitz (21 f. Ber., D. Konopischt).
Pozdeň, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Wrana), Pfrkir., Schlaner Vik., Schlößchen, Steinkohlenbergwerk.
Pozděraz, Esch. b. G. Zaluz, Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).
Pozděšin, s. Podeschin.

Pozdin (Pozdyně), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Hwožďan (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Pozow, Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Poſtupitz, G. Neudorf (87 f. Ber., D. Tloskau).

Pozowicc, ſ. Boſowitz.

Prab, Eſch. b. G. Sternberg, Bud., B. Blaſchim, Pf. Diwiſchau (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Prabſch (Wrahče), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchau (44 f. Bud., D. Krumau).

Prač (Prače), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hoſtiwař, G. Zabehlitz (23 f. Kauř., D. Prač), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Pracejowice, ſ. Pracowitz.

Prachárna, Eſch. b. Pf. u. G. Reſchohlau, Prag., B. Zbirow (f. Pilſ., D. Reſchohlau).

Prachatitz (Prachatice), St., Pilſ., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), c. 3000 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Budweiſer Diözeſe, Papierfab., ſehr ſtarke Branntweinerzeugung, Goldbergwerk. P. war einſt eine ſehr bedeutende k. Bergſtadt, und iſt jetzt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft und eines Steueramtes Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes erſtreckt ſich über die beiden Bezirkshauptmannſchaften Prachatitz u. Winterberg, der der Bezirkshauptmannſchaft (auf 10,8 □ Ml. 105 Kataſtralgemeinden mit 41.188 zu zwei Drittheilen čechiſchen Bew.) über die Gerichtsbezirke Netolitz und Prachatitz. Der Gerichtsbezirk zählt auf 6,7 □ Ml. 57 Kataſtralgemeinden mit 25.037 Bew. (In 29 Gemeinden ſind die 12 397 Bew. deutſcher, in einer Gemeinde gemiſchter, in den andern čechiſcher Nationalität.) Zum Bezirke gehören Beſtandtheile der frühern Dom. Krumau, Wallern, Wällſchbirken, Winterberg u. Wolin.

Prachatitz, Alt- (Prachatice ſtarš), Df., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz. G. Woſtrow (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Prachenbauer, Eſch. b. G. Böhmiſch-Jilowitz, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Prachin (Prachoň), Burgruine b. Groß-Hitſchitz, Pilſ., B. Horaždiowitz (f. Prach., D. Horaždiowitz), der ehemalige Prachiner Kreis hatte davon den Namen.

Prachnian, Neu- (Prachňany nowé), Dfch., Pard., B. Unter-Krakowitz, Pf. Zhoř, G. Caſlawſko (114 f. Čas., D. Prawonin).

Prachomety, ſ. Prochomuth, Promuth.

Prachow, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Woſtružno (167 f. Bud., D. Weliſch-Wokſchitz).

Prachowitz (Prachowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Prachowitz (Prachowice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daſchitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Prachowna, Eſch. b. G. Seletitz, Jič., B. Liban, Pf. Měl (f. Bunz., D. Křinec).

Prackow, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Prackowice, ſ. Praſkowitz.

Pračow, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, G. Swidnitz (132 f. Chrud., D. Naſſaberg), Lokkir., Chraſter Vik.

Pračow, ſ. Potzen.

Pracowitz (Pracejowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Pradlo, G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Lokkir., Nepomuker Vik., Runkelrübenzuckerfab.

Prag (Praha), die Landeshauptſtadt und der Sitz der oberſten Landesbehörden hat 2 Vorſtädte u mit Einſchluß der Garniſon und der Fremden an 140.000 der Nationalität nach gemiſchte, jedoch mehr čechiſche als deutſche Einw. und wird in 5 Hauptviertel, Altſtadt, Neuſtadt, Kleinſeite, Hradčin und Joſefsſtadt (ehemals Judenſtadt) und in kirchlicher Beziehung in 21 Pfarrbezirke eingetheilt. Prag iſt der Sitz der Statthalterei des Kronlandes Böhmen, des Landesmilitärkommandos, eines Erzbisthums u erzbiſchöflichen Conſiſtoriums, des Oberlandesgerichtes und der Finanzlandesdirection für Böhmen, der Kreisregierung für den Prager Kreis, der Handelskammer für den Prager u. Pardubitzer Kreis, der Landesbaudirection, der Staatsbuchhaltung, des Oberpoſtamtes, eines Landes- zugleich Bezirksſtrafgerichtes und dreier Bezirksgerichte. In polizeilicher Beziehung unterſteht Prag der Stadthauptmannſchaft, lokale Militärbehörden ſind das Stadt- und Feſtungscommando u. die Fortificationslokaldirection. Unter den Bildungsanſtalten verdient vor allem die alte Univerſität Erwähnung, überdies beſitzt Prag eine kön. Geſellſchaft

der Wissenschaften, drei Obergymnasien, eine technische Lehranstalt, fünf Realschulen, eine Normal- und 4 Hauptschulen und 19 öffentliche Elementarschulen; ferner ein Conservatorium der Musik, eine Zeichen- u. Malerakademie und ein Theater, endlich ein Landesmuseum, mehrere große Bibliotheken (besonders die Universitäts-Bibliothek) u. Gemäldegallerien und eine permanente Kunstausstellung. Die Zahl der katholischen Kirchen und Kapellen beläuft sich auf 55; es gibt ferner daselbst 11 Manns- u. 4 Frauenklöster, 2 protestantische Bethäuser 10 Synagogen. Es würde zu weit führen, wenn man alle großen Industrieetablissements, die Prag besitzt, und die zahlreichen denkwürdigen Bauwerke, welche der Stadt den Beinamen der monumentalen verschafft haben, aufzählen wollte, es genüge hier die Bemerkung daß die Zahl der Fabriken und Manufakturen sich im J. 1848 auf 274 belief, daß Prag eine Filialbank besitzt und daß zu den bemerkenswertheften alten und neuen Bauwerken und Kunstdenkmälern, die Domkirche, die königl. Burg, des Cernin'sche Palais, die steinerne u. Kettenbrücke, die Palläste der Grafen Nostiz, Waldstein u. Clam, das Clementinum, das altstädter Rathhaus, die Theinkirche, der großartige Bahnhof u. die Monumente der Kaiser Karl IV. u. Franz I. gehören. Die Zahl der Wohlthätigkeits- u. Sanitätsanstalten, dann der Vereine zu wissenschaftlichen, artistischen, gewerblichen und Wohlthätigkeitszwecken ist gleichfalls keine geringe. Prag wählt 5 Abgeordnete zum böhm. Landtage. Der Sprengel der Prager Kreisregierung fällt mit dem des Landesgerichtes zusammen, er umfaßt die Strafgerichtsbezirke Melnik, Rakonitz, Prag u. Přibram und hat 107,2 □ M. mit 538.935 fast durchwegs čechischen Bew. in 1070 Katastralgemeinden. Der Strafgerichtsbezirk umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Eule, Karolinenthal, u. Smichow, u. das Gebiet von Prag, welches keiner Bezirkhauptmannschaft untersteht. Von den drei Prager Bezirksgerichten erstreckt sich der Wirkungskreis des einen über die Altstadt u. Josefsstadt, des anderen über die Neustadt und den Wyschehrad, des dritten, aus 2 Sectionen bestehenden über den Hradčin u. die Kleinseite.

Pragerstift (Prakéř), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Andreasberg, G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Praha, Ortsabtheilung v. Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Praha, s. Prag.

Prahačka, Esch. b. Wodna, Bud., B. u. Pf. Kamenitz, G. Zdiar (85 f. Tab., D. Černowitz).

Prahly, s. Pröhl.

Prahn (Brány), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Prakéř, s. Pragerstift.

Prälat, Esch. b. G. Hinter-Kovanina, Prag., B. Smichow, Pf. Wokech (f. Nak., D. Tuchoměřitz).

Prällas, s. Pröllas.

Pramles, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ottau, G. Wieles (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Prapořiště, s. Braunbusch.

Praschin (Zbrašín), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Praschno-Aujezd, s. Aujezd.

Prasek (Prask), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Prasetice, s. Praſeditz.

Prasetin, G. u. Df, Bud., B. Patzau, Pf. Hartlikow (83 f. Tab., D. Radenin).

Praſetin, Ober- (Prasetínek), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Praſetin, Unter- (Prasetín), Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Ober-Praſetin (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Prask, s. Praſek.

Práskačka, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Opatowitz (143 f. Kön., D. Libčan), Kap.

Praſkoles (Praskolesy), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Praskoles), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., Synagoge, Schloß, Lederfab. Das frühere Dom., P. liegt in den beiden Gerichtsbezirken Beraun u. Hořowitz.

Praſkowitz (Prackowice), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz (216 f. Leit., D. Groß-Černoſek), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Přaſlawitz (Přaslawice, Braslawice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Březina).

Přaſlawitz (Přaslawice, Přeslawice), Esch., ehemals Dorf b. Radwanowitz, Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (f. Bunz., D. Groß-Skal), Filkir.

Praſles (Zbraslaw), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., B. Luditz).

Praſſedit (Prasetice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).
Pratzowitz, ſ. Pracowitz.
Praudkowitz (Praudkowice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Kraſnahora (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Prauſe (Brusow), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Konojed (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).
Prauſnitz, Nieder- (Brusnice dolní), G. u. D., Jič., B. Arnau, Pf. Weiß-Tkemeſchna (151 f. Bid., D. Arnau).
Prausnitz, Ober- (Brusnice horní), G. u. D., Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau), c. 1600 E., Pfrkir., Arnauer Vik., Baumwollweberfab.
Prauſnitz (Deutſch-P., Brusnice německá), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Nachod), c. 1200 E., Pfrkir., Nachober Vik.
Praw, G. u. Df., Parb., B. Přelauč, Pf. Dobřenitz (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Prawda, Burgruine b. Konětop, Prag., B. Laun (f. Saaz., D. Zitolib).
Prawětín, ſ. Ganſau.
Prawětitz (Prawětice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Prawikow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Prawonin, G. u. D., Parb., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Prawonin), Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.
Prawowitz (Bezprawowice), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz).
Pražák, Eſch. b. G. Stožitz, Pilſ., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian).
Prčitz (Prtſchitz, Prčice), St, Bud., B. Sedlec (74 f. Ber., D. Prčitz), c. 1000 E., Pfrkir, Wotitzer Vik., Konvent der barmherzigen Schweſtern, Schloß, Kartoffelſtrupfab. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Selčan.
Přebeyſchow (Přebeyšow, Přiwýšow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Chlumec).
Přeborow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhauſen (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Přeborowitz (Předborowice), Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna, G. Čejtitz (295 f. Prach., D. Stěkna).
Přebos (Přebozy), G. u. Df., Parb., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Přebudow, G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Budiſlawitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).
Přečaply, ſ. Pritſchapl.
Přechowitz (Přechowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Přechwozd, ſ. Přehwozd.
Přečín (Přečinow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Woliner Gerichtsbezirke.
Přečitz (Přečice), Df., Bud, B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobſchitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).
Předboj, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kojetitz (23 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).
Předbojow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmiř, G. Libenitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Předboř, G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Chauſnik (72 f. Tab., D. Chauſnik).
Předboř, G. u. Df., Parb., B. Chotěboř, Pf. Libitz (122 f. Čas., D. Malečí).
Předboř, G. u. Df., Prag., B. Kičan, Pf. Jažlowitz (20 f. Kauř., D. Předboř), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Kičan.
Předbořitz (Předbořice), Dſch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Kamberg (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Předbořitz (Předbořice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Kowařitz (77 f. Prach., D. Worlik), Filkir.
Předbořitz (Předbořice), G. u. Df., Parb., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (107 f. Čas., D. Křeſetitz).
Předborowice, ſ. Přebrowitz.
Předenitz (Předenice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Pruſin (262 f. Pilſ., D. Stiahlau).
Předhrad (Předhradí), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad). Lokkir., Poděbrader Vik.
Předletitz (Přezletice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Winař (25 f. Kauř., D. Čtěnitz).
Předlice, ſ. Pröblitz.
Předměřitz (Předměřice), G. u. D., Jič., B. Benatek (193 f. Kauř., D. Brandeis), Pfrkir., Brandeiſer Vik.
Předměřitz (Předměřice), G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Lochenitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Předměstí (Vorstadt), Dfch., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt).

Předměstí, G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), Schmelztiegelfab., Bleiche.

Předmíř, G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kaſejowitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Předonín, G. u. Df., Prag, B. Raudnitz, Pf. Bechlin (36 f. Kauř., D. Unter-Berkowitz), Faſangarten.

Předotitz (Předotice), Dfch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowitz, G. Kreſchitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Předslaw, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau (268 f. Klat., D. Wetin), Pfrkir., Lukawitzer Vik.

Předslawitz (Předslawice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken), Pfrkir., Prachatitzer Vik., Schlößchen.

Předwojowitz (Předwojowice), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz, G. Chwalſchowitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Přeheiſchen (Přeheyšow), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau), Kap.

Přehoř (Přehořow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg), Kap.

Přehor, ſ. Břehor.

Přehořow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběſlau (72 f. Bud., D. Přehořow), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Soběſlauer Gerichtsbezirke.

Přehwozd (Přehwozdy), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Schwarzkoſtelec und Přiſtaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Preisleiten, Eſch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilſ., B. Bergreichenſtein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Preitenhof (Plandry), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Preitenhof), Kap., Schloß mit großem Park. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Polnaer Gerichtsbezirke.

Preitenſtein (Nečtiny), G. u. Dfch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Netſchetin (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein), Schloß, abſeits die Burgruine P. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Manetin u. Weſeritz.

Preitenſtein, ſ. Breitenſtein.

Překážka, Eſch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Přelauč (Přelauči), St., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Chrudimer Vik., Kap., Eiſenbahnſtationsplatz, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □ M. 19.286 čechiſche Bew. in 54 Kataſtralgemeinden die ſonſt zu den Dom. Choltitz, Pardubitz, Sehuſchitz u. Zděchowitz gehörten.

Přelitz (Přelice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Smečna (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir.

Přelowitz (Přelowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Přeličtice, ſ. Schelsnitz.

Přemilow, ſ. Přemyſlow.

Přemilowsko, Gſch. b. G. Bohumilitz, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Přemirſchen (Brnířow), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).

Premlowitz, Eſch. b. Pf. u. G. Zettlitz, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Přemyšleni (Přemyšlany), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan (22 f. Kauř., D. Klecan), Schlößchen.

Přemyslow (Přemilow), Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Modletin, G. Proſtička (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Přenice, ſ. Pſchenitz.

Prennet, Alt-, G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Prennet, Klein-, Dfch., Pilſ., B. Taus, Pf. Marberg, G. Alt-Prennet (277 f. Klat., D. Kauth).

Prennet Neu-, G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Prenzig (Brančiky), Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Prieſen, G. Prahn (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Přepeř (Přepeře), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Koſt).

Přepeř (Přepeře), G. u. Df., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Turnauer Vik.

Přepich (Přepychy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bid., D. Chlumec).

Přepich (Přepychy), G. u. D., Jič., B. Dobruſchka (165 f. Kön., D Ovočno), c. 1000 E., Pfrkir., Opočnoer Vik.

Přeplatil, Esch. b. G. Skuhrow, Prag., B. u. Pf. Melnik (s. Bunz., D. Melnik).

Přerow, Alt- (Alt-Prerau, Přerow), M., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Brandeis), c. 650 E., Lokkir., Brandeiser Vik., Schloß.

Přerow, Neu- (Neu-Prerau, Přerow nowý), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Alt-Přerow (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Přerow, s. Pschira.

Přerubenice, s. Čerwenitz.

Přes, G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Melmitz (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Přesau (Přeskače, Přeskaky), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz., Pf. Sobiesak (226 f. Saaz., D. Mohr).

Preschen (Přešťany), G. u. Df, Eger., B. Bilin, Pf. Ujezd (222 f. Leit., D. Offeg).

Preschenhof, Esch. b. G. Trojern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Přeschin (Přešin), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Čizkau (263 f. Pilf., D. Rokitzan).

Preschkau, Nieder- (Prýsk, Preška dolejší), G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Ober-Preschkau (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche, Glasschleifmühlen, Baumwollweberei.

Preschkau, Ober- (Prýsk, Preška horejší), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1000 E., Expositurkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik, Glasschleifmühlen.

Přeschtenitz (Přeštěnice), G. u. Dfch., Bud, B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Přeseka, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau), Eisenerzgruben.

Přesey (Březí), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Přešin, s. Přeschin.

Přeška, s. Preschkau.

Přeskače, Přeskaky, s. Přesau.

Přeslawice, s. Přaslawitz.

Preßnitz (Preßnitz, Březnice), Esch. b. Pf. u. G. Strojeditz, Eger., B. Poderfam (229 f. Saaz., D. Pomeisl).

Preßnitz (Preßnitz, Přísečnice), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), c. 3300 E., Piarre, Komotauer Vik., 2 Kirchen, Schloß, Torfgruben, ehemals bedeutender Silber- u. Eisenbergbau, jetzt nur noch Bau auf Eisenstein, Tuchmanufaktur, Spitzenklöppelei, Hauptort der herumziehenden Harfenspielerinen. P. bildet mit Weipert einen besonderen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Hilfszollamtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 2,9 □ M. 20.557 deutsche Bew. in 24 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hauenstein, Klösterle, Kupferberg, Presnitz, Sonnenberg, Weipert u. Winternitz gehörten. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden, Komotau u. Presnitz.

Pressern, G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Schaboglück (226 f. Saaz., D. Schönhof), Filkir.

Přestání, s. Přestein.

Přestanitz (Přestanice), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (281 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Přestanow, s. Pristen.

Přestaupin, s. Přistaupin.

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Wranow (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Přestawlk (Přestawlky), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn, G. Neiz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec), Schlößchen.

Přestawlk (Přestawlky), Esch. b. G. Hoschkowitz, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kloster (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (128 f. Chrud., D. Přestawlk, Synagage, Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Hlinsko u. Naßaberg.

Přestawlk (Přestawlky), Dfch., Pard., B. Kaurim, Pf. u. G. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Dneschitz (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Filkir.

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Slap (40 f. Ber., D. Slap).

Přestawlk (Přestawlky), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Budin (36 f. Leit., D. Libochowitz).

Přestein (Přestání), Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Pürles, G. Lindles (241 f. Elb., D. Semtisch).

Přeštěnice, s. Přeschtemitz.

Přeštitz (Přeštice), St., Pilf., B. Přeštitz (271 f. Klat., D. Přeštitz), c. 2000 E., Dechantei, Lukawitzer Vik., die Kirche iſt eine der ſchönſten in Böhmen u. im italieniſchen Style gebaut. P. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft begreift die beiden Gerichtsbezirke Nepomuk u. Přeſtitz, zu denen auf 9 □ M. 103 Kataſtralgemeinden mit 38.646 durchaus čechiſchen Bew. gehören. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5,2 □. M. 23.645 čechiſche Einw. in 59 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dom. Chotieſchau, Ježow, Kronporitſchen, Lukawitz, Lužan, Merklin, Přeſtitz, Přichowitz u. Schinkau bildeten. Das ganze ehemalige Dom. Přeſtitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Přeſtowitz (Přeſtowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).

Přetenitz (Přetenice), G. u. Dſch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Čhyn (286 f. Prach., D. Čhyn).

Přetin, G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Chudenitz (273 f. Klat., D. Ježow).

Prettern (Brettern, Desky), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetſchlag, G. Litſchau (59 f. Bud., D. Krumau).

Přewrat, ſ. Přiwrat.

Přezetice, ſ. Přoſteritz.

Přezletice, ſ. Předletitz.

Přibenitz (Přibenice), Burg- u. Stadtruine b. Bečitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Želtſch).

Přibenz (Přibenice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Widhoſtitz (230 f. Saaz., D. Linz), Filkir.

Přiběraz, ſ. Přibras.

Přiběſchitz (Přibyšice), Df., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Přibeyſchka (Přibyška), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Přibikowský, Hof in Pf. u. G. Groß-Pečitz, Prag., B. Příbram (f. Ber., Lehenshof).

Přibilow, Eſch. b. Pf. u. G. Heřmanměſtec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Přibilow, Eſch. b. Pf. u. G. Skuč, Pard., B. Skuč, (f. Chrud., D. Skuč).

Přibinowes, Ortsabtheilung v. Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Přibislau (Přibislaw), Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Auhlik (137 f. Bid., D. Bělohrad).

Přibislau (Přibislaw), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Přibislau (Přimislau, Přibislaw), St., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), c. 2200 E, Pfrkir., Polnaer Vik., abſeits Begräbnißkir., Schloß, viel Leinweberei, Baumwollwaarenfab., ſonſt ergiebiger Bergbau. P. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4 □ M. 15.741 čechiſche Bew. in 29 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Polna u. Wojnoměſtec gehörten.

Přibislaw, ſ. Přibislau, Zibetſchlag.

Přibislawitz (Přibislawice), G. u. Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Přibislawitz (Přibislawice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Goltſch-Jenikau (109 f. Čas., D. Žleb), Filkir.

Přibislawitz (Přibislawice), Eſch. b. Pf. u. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Příbram (Kohl-P., Příbram uhelná), M., Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Auhrow), c. 800 E., Pfrkir., Deutſchbroder Vik.

Příbram, St., Prag., B. Příbram (36 f. Ber., k. Bergſtadt), c. 5200 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Prager Diözeſe, Bergakademie, Hauptſchule, Papierfab., Bergbau auf Silber u. Eiſen. P. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, einer Berghauptmannſchaft, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes umfaßt die beiden Bezirkshauptmannſchaften Hořowitz u. Příbram, der der Bezirkshauptmannſchaft (12,□ M. mit 46.888 durchwegs čechiſchen Bew. in 123 Kataſtralgemeinden) die Gerichtsbezirke Dobříſch u. Příbram. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 27.730 čechiſche Einw. in 64 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Altſattel-Hradek, Dobříſch, Duſchnik, Hluboſch, Hořowitz, Kamena, Laſka, Langenlhota, Milin, Příbram, Smolotel, Wyſoka u. Zduchowitz gehörten. Der mittelbare Wirkungskreis der Příbramer Berghauptmannſchaft erſtreckt ſich auf den ganzen Prager Kreis, der un-

mittelbare blos auf die Bezirkshauptmannschaften Eule, Hořowitz, Karolinenthal, Přibram u. Smichow. Das ganze ehemalige städtische Dom. Přibram liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Přibram, s. Bibersdorf.

Přibras (Přibraz, Přiběraz), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Přibýšice, s. Přibéschitz.

Přibýška, s. Přibeyschka.

Přichowitz (Přichowice), G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), c. 2200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollwaarenfab., Bleiche, Glasschleifereien, beheutender Flachs- u. Garnhandel.

Přichowitz (Přichowice), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (271 f. Klat., D. Přichowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Přestitzer Gerichtsbezirke.

Přichwoj (Přichwoje), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Koft), Kap.

Přičina, G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Přičow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Přídolí, s. Priethal.

Priedlanz, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland).

Prieſen (Březanky), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (222 f. Leit., D. Oſſeg).

Prieſen, Ober- (Březno wysoké), G. u. Dſch., Eger, B. Brüx, Pf. Tſchausch (223 f. Saaz., D. Seidowitz).

Prieſen, Klein- (Březno malé), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Holtſchitz (225 f. Saaz., D. Neundorf), Filkir., Braunkohlenbergwerk).

Prieſen (Březno), St., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), c. 800 E., Pfrkir., Komotauer Vik. Steinkohlenbergwerk, eiſenhältiger Sauerbrunn.

Prieſen (Březno), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Poſtelberg (227 f. Saaz., D. Poſtelberg), Kohlenbergbau.

Prieſen, Groß- (Březno weliké), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Groß-Prieſen), Schlößchen. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auſcha, Auſſig, Leitmeritz u. Raudnitz.

Prieſen, Klein- (Březno malé), G. u. Df., Eger., B. Auſſig, Pf. Schwaden (205 f. Leit., D. Teplitz).

Prieſen (Březno), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz (215 f. Leit., D. Loboſitz).

Prieſern, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg, G. Böhmiſch-Iſlowitz (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Prieſnitz (Prißnitz, Přisečná), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron (50 f. Bud., D. Krumau).

Prieſnitz (Schönprieſen, Březnice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Seeſtz (204 f. Leit., D. Prieſnitz), Schloß mit Kap., Kohlenbergbau. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Auſſig, Karbitz u. Tetſchen.

Priethal (Přídolí), M., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau), c. 450 E., Pfrkir., Krumauer Vik.

Přihraz, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina, G. Zdiar (190 f. Bunz., D. Swijan).

Přijemky, Eſch. b. Pf. u. G. Chotěboř, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Chotěboř).

Přikaz (Přikazy), Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, D. Daubleb (157 f. Kön., D. Daubleb).

Přikoſitz (Přikosice), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Mirôſchau u. Meſchno (261 f. Pilſ., D. Mirôſchau).

Přikrakow, Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Přikkitz (Přikřice), Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Aubotſchen, G. Kanitz (278 f. Klat., D. Kanitz).

Přikry (Přikré), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Přilep (Přilepy), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Herrndorf (26 f. Rak., D. Woleſchna).

Přilep, Groß- (Přilepy weliké), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Aunětitz (14 f. Rak., D. Chroſtian).

Přilep, Klein- (Přilepy malé), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Železna (19 f. Rak., D. Unhoſcht), Steinkohlenbergbau.

Přilepow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Koſtelec (77 f. Prach., D. Worlik).

Přileze, s. Pröles.

Přiluka, G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Neuſchloß (137 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Přim, Neu- (Přín nowý), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus, G. Nieder-Přim (145 f. Kön., D. Přim).

Přim, Nieder- (Přín dolní), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim), Schloß, Faſangarten.

Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Königgrätz u. Nechanitz.

Přim, Ober- (Přin horní), G. u Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Probus (145 f. Kön., D. Přim).

Přim, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Jawornitz (155 f. Kön., D. Reichenau).

Přimda, f. Pfraumberg.

Přimislau, f. Přibislau.

Přinkow, f. Břinkow.

Přischimas (Přišimasy), G. u. Df., Vard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f. Kauř., D. Skworec).

Přischow (Přišow), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Ledec (257 f. Pilf., D. Nekmič), Kohlenbergwerke.

Přischowitz (Přišowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Připeř (183 f. Bunz., D. Swijan).

Přiseče, f. Pfaffendorf.

Přisečna, f. Priesnitz.

Přisečnice, f. Presnitz, Přisečnitz.

Přisečnitz (Přisečnice), G. u. Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Přisečno, Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman, G. Pukschitz (123 f. Čas., D. Nonow).

Přiseka, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Swětla).

Přiseka, Df., Pard., B. Pf. u. G. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Přišimasy, f. Přischimas.

Prisling, Esch. b. Pf. u. G. Stubenbach, Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., D Stubenbach).

Přislop, Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Tisch, G. Zaboř (290 f. Bud., D. Krumau).

Přislowice, f. Pschislowitz.

Přišow, f. Přischow.

Přišowice, f. Přischowitz.

Přistaupin (Přestaupin), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik., Synagoge.

Pristen (Přestanow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leit., D. Kulm), dabei das ruſſiſche Monument zum Andenken an die Schlacht von Kulm.

Prißnitz, f. Priesnitz.

Přitkow, f. Judendorf.

Přitočno, Groß- (Přitočno welikė, P. hořejší), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Přitočno, Klein- (Přitočno malé), Df., Prag., B. u. Pf. Unhoscht, G. Groß-Přitočno (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Přitoka (Přitoky), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kuttenberg (106 f Čas., D. Křesetitz).

Pritschapl (Přečaply), G. u. D., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir.

Pritschen (Přičen), Esch. b. G. Budaschitz, Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).

Přiwětitz (Přiwětice), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz), Filkir., Steinkohlenbergbau.

Přiwlak (Přiwlaky), Esch. b. G. Stratow, Jič., B. Benatek, Pf. Liſſa (194 f. Bunz., D. Liſſa).

Přiwlak (Přiwlaky), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf (186 f. Bunz., D. Semil).

Přiwlak (Přiwlaky), Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaschwarz, G. Samoyſche (101 f. Kauř., D. Sazau).

Přiwlaky, f. Přiwlak, Pröhlig.

Přiwor, Ober- (Přiwory hořejší), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wſchetat, G. Unter-Přiwor (33 f. Bunz., D. Melnik).

Přiwor, Unter- (Přiwory dolejší), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wſchetat (33 f. Bunz., D. Melnik).

Přiwoſten (Přiwozec), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Blišowa (274 f. Klat., D. Přiwoſten), Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortſchaften des früheren Dom. P. liegen im Biſchofteinitzer Gerichtsbezirke.

Přiwoz kamenný, f. Steinüberfuhr.

Přiwozec, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Werměřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Přiwrat (Přewrat), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Groß-Ritte (141 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Přiwýšow, f. Přebeyſchow.

Přižow, f. Přičow.

Probluz, f. Probus.

Probolden (Prowodice), Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. Poletitz, G. Schwiebrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Proboſcht (Proboštow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Schreckenſtein), Pfrkir., Leitmeritzer Vik.

Probſtau (Proboštow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Teplitz), Park.

Probulow (Probylow, Prublow), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Probus (Problus), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz (145 f. Kön., D. Přim), Pfrkir., Königgrätzer Bik.

Pročewil (Pročewily), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (299 f. Prach., D. Altfattel-Hradek), Filkir.

Prochod, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen).

Prochomuth (Prachomety), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl).

Prodaschitz (Prodašice), Df., Jič., B. Liban, Pf. Wosenitz, G. Heikowitz (170 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Prodeflad, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas).

Prodl (Brode, Brod, Brodec), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Prödlas (Brodce, Brodečno), Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Altschau, G. Weiden (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Prödlitz (Předlice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Karbitz (204 f. Leit., D. Türmitz), Schloß.

Prodowitz, f. Protiwitz.

Pröhl (Prahly), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Pröhlig (Přiwlaky), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Strahn u. Neusattel (226 f. Saaz., D. Neusattel), Schlößchen, eisenhältige Quelle.

Prohn (Braňany, Wraňany), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Prohoř, G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Stiedra (241 f. Elb., D. Schlößles), dabei der Maierhof Schlößles.

Prohrub (Proruby), Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Hořička, G. Mezleč (147 f. Kön., D. Smikitz u. Gradlitz).

Prokeſch, Eſch. b. Pf. u. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (f. Bud., D. Wittingau).

Prokop, St. (Sw. Prokop, Březina), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Třebeschitz, G. Nemisch (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).

Prokop, St. (Sw. Prokop), Eſch. b. Pf. Butowitz, Prag., B. Smichow, G. Jinonitz (f. Rak., D. Jinonitz), Filkir., Wallfahrtsort.

Prokopihad St., f. Sazawa.

Prokopihof (Prokopský dwůr), Eſch. b. G. Groß-Rammerſchlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerſchlag (f. Tab., D. Neuhaus).

Prokopowský, Hof in Wlenec, Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Liten (f. Ber., Lehenshof)

Pröles (Přílesy), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Uitwa (237 f. Elb., D. Theuſing) Filkir.

Pröllas (Brody), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Puschwitz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß mit Kap.

Proloh, Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Swinney (156 f. Kön., D. Solnitz).

Promenhof, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hinterkotten (251 f. Pilf., B. Kuttenplan), Schlößchen, großes Eiſenwerk, Kommerzialzollamt.

Promuth (Prachomety), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Propast, Eſch. b. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec)

Prorub (Proruba), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn u. Potenſtein (158 f. Kön., D. Potenſtein).

Prorub (Proruba), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Proruby, f. Prohrub.

Proſanken (Brozánky), Df., Leip., B. Auffig, Pf. u. G. Tſchochau (204 f. Leit., D. Tſchochau), Filkir.

Pröſau, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Proſau (Mrazow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Sauerbrunn.

Proſchwitz (Proseč), G. u. D., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Swětla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Proſchwitz (Prosečné), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Arnau (151 f. Bid., D. Arnau).

Proſchwitz (Böhmiſch-P., Proseč). G. u. Df., Jič., B. Neu Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Kumburg).

Proſchwitz (Wüſt-P, Proseč pustá), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Luzan (173 f. Bid., D. Kumburg), Filkir.

Proſchwitz, G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Maffersdorf (197 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1000 E., Schafwollſpinnfab., Bleiche, Strumpfwirkfab.

Proſchwitz (Proseč), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz, G. Wolſchen (211 f. Bunz., D. Swijan).

Proseč (Proseč-Poſchna), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Poſchna (82 f. Tab., D. Proseč), Schloß. Das ganze

frühere Dom. P. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Proseč, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Proseč (Proseč-Wobořiſcht), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (81 f. Tab., D. Proſeč), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Proseč, Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Semil, G. Zahoř (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Proseč, Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tatobit u. Tein, G. Zernow (168 f. Bunz., D Groß-Skal).

Proseč, G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern).

Proseč, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kaliſcht (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Proseč, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Proseč, M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Neuſchloß), c. 1100 E., Pfrkir., Skučer Vik., pretestant. Kirche u. Paſtorat, abſeits die Glasfab. Marienwald.

Proseč, ſ. Proſchwitz.

Prosečné, ſ. Proſchwitz.

Prosečnitz (Prosečnice), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Teinitz, G. Krhanitz (21 f. Ber., D. Konopiſcht).

Prosek (Proſik), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Lieben), Pfrkir., Prager Landvik.

Prosemná, ſ. Proſſeln.

Prosenitz (Prosenice), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Lhota-Proſenická (95 f. Ber., D. Woſečan).

Prosička, Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Proſička, Ober- (Prosička hořejší), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Čihoſcht (111 f. Čas., D. Ledeč).

Proſička, Unter- (Prosička dolejší), Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Čihoſcht, G. Ober-Proſička (111 f. Čas., D. Ledeč).

Proſička, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Proſičko, Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Wrat (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Proſik, ſ. Proſek.

Proſmik (Prosmyky), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Keblitz (214 f. Leit., D. Keblitz), Kap.

Prosnitz (Wražice), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Proſſeln (Prosemná), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Reſchwitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Prostšjow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Zumberg, G. Podleyſchtan (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Prošteritz (Přezetice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuſchnitz (231 f. Saaz., D. Pohlig).

Prostiboř, G. u. Df., Pilſ., B. Mies (259 f. Klat., D. Kopezen), Pfrkir., Biſchofteinitzer Vik.

Prostřední wes, ſ. Mitteldorf.

Protiwec, G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Strunkowitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Protiwín, M., Pilſ., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), c. 1300 E., Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß mit Kap., Thiergarten, Faſanerie. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Frauenberg, Netolitz, Piſek, Strakonitz u. Wodnian.

Protiwitz (Prodowitz, Protiwec), G. u. Df., Eger., B. Luditz, Pf. Chieſch (240 f. Elb., D. Chieſch).

Protiwná, Eſch. b. G. Sněhow, Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel (f. Bunz., D. Klein-Skal).

Prowodice, ſ. Probolden.

Prowodín, ſ. Mikenhan.

Prowodow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Prowoz, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno).

Prublow, ſ. Probulow.

Prudnitz (Prudice), G. u. Dſch., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Hoſchtitz (71 f. Tab., D. Remiſchl).

Prudnitz (Prudice), Eſch. b. G. Oprechtitz, Pilſ., B. Neugedein, Pf. Stanetitz (f. Klat., D. Chudenitz).

Průhon, Eſch. b. Pf. u. G. Heřmanměſtec, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Pruhonitz (Průhonice), G. u. D., Prag., B. Říčan, Pf. Česlitz (19 f. Kauř., D. Pruhonitz), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Gerichtsbezirke Říčan.

Prunekow, ſ. Brunnersdorf.

Prünles, ſ. Brünles.

Prus (Pruß, Brusy), Dſch., Eger., B.

Kaaden, Pf. u. G. Liebotitz (233 f. Saaz., D. Welmschloß).

Prusdorf (Prußdorf, Auhořilka), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Vollerskirchen (116 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Prusiny, ſ. Nebilau.

Prusitz (Prusice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Prutí, Eſch. b. G. Trubějow, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Prutſchel, Eſch. b. G. Birnay, Leip., B. Auſſig, Pf. Loboſitz (f. Leit., D. Schreckenſtein).

Prýsk, ſ. Preſchkau.

Pſaar (Pšáře, Pšáry), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Jirčan (21 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Pšanky, ſ. Pſchanek.

Pšany, ſ. Pſchan.

Pſař (Pšáře), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stebuſowes (92 f. Čas., D. Kacow), Filkir.

Pšárow, G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Chauſtnik (72 f. Tab., D. Chauſtnik).

Pšáry, ſ. Pſaar.

Pſchan (Pšany, Bšany, Bžany, Blžany), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (27 f. Saaz., D. Pſchan), Schloß. Das frühere Dom. P. liegt in den Gerichtsbezirken Laun u. Libochowitz.

Pſchanek (Pšanky), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Groß-Petrowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Pſchenitz (Pšenice, Přenice), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Roſenberg u. Hohenfurth).

Pſchira (Přerow), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Pſchiſlowitz (Přislowice), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Pſchoblik (Pšowlky), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratſchen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Pſchowes (Pšowes, Pše), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Kopidlno (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Pšanky, ſ. Pſchanek.

Pšany, ſ. Pſchan.

Pše, ſ. Pſchowes.

Pšenice, ſ. Pſchenitz.

Pſinitz (Psinice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Filkir.

Pšow, ſ. Schaab, Schaub.

Pšowes, ſ. Pſchowes.

Pšowlky, ſ. Pſchoblik.

Pstroska, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (ſ. Kauř., Weinberg ämtlich), Badeanſtalt, Vergnügungsort der Prager.

Pták, Eſch. b. Pf. u. G. Beraun, Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. St. Johann).

Ptakow, Eſch. b. G. Chalaupky, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Ptakowitz, Hinter- (Ptakowice zadní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Podſrp (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Ptakowitz, Vorder- (Ptakowice přední), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Podſrp (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.

Ptěčín, ſ. Haid.

Ptenín, G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (273 f. Klat., D. Ježow). Jagdſchloß, Faſangarten.

Pteyrow, Groß- (Ptýrow welký), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen u. Kloſter (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Pteyrow, Klein- (Ptýrow menší, Ptýrowec), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Münchengrätz u. Bakofen, G. Groß-Pteyrow (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Ptitz, Ober- (Ptitſch, Ptice hořejší), G. u. Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Auhonitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Ptitz, Unter- (Ptitſch, Ptice dolejší), Df., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Anhonitz, G. Ober-Ptitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Ptýrow, Ptýrowec, ſ. Pteyrow.

Pučer (Putſcher, Pučery), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Solopisk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Pucheř, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Křeſetitz).

Puchers, M., Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen), c. 1000 E., Pfrkir., Beneſchauer Vik.

Puchingerhof, Eſch. b. G. Zwoiſchen, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Puchlowitz (Puchlowice) G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Boharna (145 f. Bid., D. Puchlowitz), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. P. liegt im Nechanitzer Gerichtsbezirke.

Puchwerk, Eſch. b. G. Sucha, Pilſ., B.

Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Pucnice, ſ. Putzlitz.

Pudageln (Budáky), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmiſch-Reichenau, G. Lodus (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Pudilka, Dſch., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl, G. Němčitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Pudowe, ſ. Budowe.

Puffer, Eſch. b. Pf. u. G. Friedberg, Bud., B. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Pukniow (Pukňow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (301 f. Prach., D. Worlik).

Pukowitz, ſ. Bukowitz.

Pukſchitz (Pukšice), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Ronow).

Pukwa (Bukowina), ſ. Bukwa.

Puletſchney (Pulečny), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau (197 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha), c. 1000 E.

Pulitz, Groß- (Pulice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno).

Pulitz, Klein- (Pulice malé, Puličky), Dſch., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka, G. Groß-Pulitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Pulkrabka, Eſch. b. G. Chwalow, Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Pulna, ſ. Pilna.

Pulpetzen (Polaupečeň), Dſch., Pard., B. Polička, Pf. Deutſch-Bělá, G. Chroſtau (139 f. Chrud., D. Deutſch-Bělá).

Pulvermühte (Prachárna), Eſch. b. G. Maſečin, Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Slap).

Pulwitz, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Pumperle, G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Punau (Boněnow, Boboňow), G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilſ., D. Plan), Lokalkirr., Theuſinger Vik., Kap.

Purberg (Burberg), Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Selau (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Pürchen, ſ. Pirchen.

Pürgles (Bürgles), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Habersbirk (247 f. Elb., D. Hartenberg).

Pürglitz (Bürglitz, Křivoklát, Hrádek), Schloß, Prag., B. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz), Schloßkaplanei, Rakonitzer Vik., einſt ein Staatsgefängniß u. kön. Jagd- u. Luſtſchloß, jetzt Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 16.859 čechiſche Einw. in 35 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Hřebečnik, Niſchburg, Pürglitz u. Točník gehörten. Die Ortſchaften des früheren Dom. P. liegen in den Gerichtsbezirken Neu-Straſchitz, Pürglitz, Rakonitz, Unhoſcht u. Zbirow.

Pürk, ſ. Pirk.

Purkarec, ſ. Burgholz.

Purkratitz (Purkratice), Dſch., Pilſ., B. Pf. u. G. Piſek (291 f. Prach., D. Piſek).

Pürles (Pirles, Brlozec), G. u. Df., Eger., B. Ludiz (240 f. Elb., D. Theuſing), Pfrkir., Theuſinger Vik., Schloß.

Purſchau (Bořejow), G. u. D., Eger., B. Tachau (249 f. Pilſ., D. Tachau), Pfarre, Haider Vik., 2 Kir., Schloß.

Pürſtein (Piršenštein, Perštein), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klöſterle), Pfrkir., Kaadner Vik., Eiſenwerk, 2 Drahtziehereien, Papierfab., abſeits die Burgruine P.

Puſch (Buſch, Buč), Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Kumerau, G. Prohoř (241 f. Elb., D. Schlößles), Glasfab.

Puſchberg (Buſchberg, Pušperk), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Polin (266 f. Klat., D. Chudenitz), abſeits die Burgruine P.

Puſchenpelz, Eſch. b. Pf. u. G. Schlöſſel, Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Puſchhäuſel, Eſch. b. G. Stupnay, Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Puſchhäuſer, Eſch. b. G. Königreich 4. Theil, Jič., B. Arnau, Pf. Ketzelsdorf (151 f. Kön., D. Döberney).

Puſchiner Häuſel, Eſch. b. G. Schönborn, Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Neuſtadtl (f. Leit., D. Schönborn).

Puſchwitz (Buškowice), St., Eger., B. Poberſam (229 f. Saaz., D. Schönhof), c. 900 E., Pfrkir., Jechnitzer Vik., Kap.

Pušice, ſ. Pěſchitz.

Pušperk, ſ. Puſchberg.

Puſtin (Pustiny), Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Opočno, G. Semechnitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Puſtin (Pustiny), Eſch. b. G. Mezleč,

Jič., B. Königinhof, Pf. Hořitka (147 f. Kön., D. Smikitz).

Puſtin (Pustiny), Dſch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg, G. Rotnek (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Puſtina, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuſchloß (134 f. Chrud., D. Neuſchloß).

Puſtina, ſ. Wüſterich.

Puſtowěd (Pustowěty), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Stadtl (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Putim, G. u. Df., Pilſ., B. Piſek (291 f. Prach., D. Piſek), Pfrkir., Piſeker Vik.

Putimow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Putkau (Budkow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdikau (286 f. Prach., D. Wolin).

Putſchen (Bučí), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tiſchlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Putſcher, ſ. Pučer.

Putſcherad, ſ. Potſcherad.

Putſchirn, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (236 f. Elb., D. Elbogen), Steinkohlengruben.

Putz, Eſch. b. G. Gollnetſchlag, Bud., B. Gratzen, Pf. Beneſchau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Putzbůchl, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Muttersdorf, G. Groß-Gorſchin (275 f. Klat., D. Muttersdorf).

Putzeried, (Počinowice), G. u. D., Pilſ., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), c. 1100 E., Lokkir., Deſchenitzer Vik.

Putzlitz (Pucnice), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Synagoge, Schloß.

Pýchow, ſ. Peychow.

Pykow, ſ. Pikow.

Pyramiden-Wirthshaus, Eſch. b. G. Wohrazenitz, Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (ſ. Bunz., D. Groß-Skal).

Pyšely, ſ. Piſcheli.

Pyskocely, ſ. Piskočil.

Pýškow, ſ. Peyſchkow.

Pytkowicc, ſ. Pitkowitz.

Pytlikow, ſ. Pittling.

Pytlikowský mlýn, ſ. Sägemühl.

Pytlow, ſ. Pitlau.

Q.

Qualen (Chwalow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Tſchochau (204 f. Leit., D. Türmitz u. Tſchochau).

Qualiſch (Kwaliſch, Chwaleč), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Adersbach), c. 1300 E., Pfrkir., Braunauer Vik.

Quellhütten, Eſch. b. Pf. u. G. Bohnau, Pard., B. Polička (ſ. Chrud., D. Biſtrau).

Quidoſchin (Kwětušín, Dětušín), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Tweras, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).

Quikau (Kwikow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlenzechen.

Quinau (Kwinow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir., Wallfahrtsort.

Quintenthal (Wizow), Dſch., Jič., B. Pf. u. G. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Quis, Eſch. b. Poppeln, Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Pablowitz (ſ. Leit., D. Neuſchloß).

Quitkau (Kwitkow), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuſchloß), Lokkir., Leipaer Vik., abſeits die Burgruine Blumſtein.

Quitoſching (Kwětušow), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Stein, G. Tiſchlern (51 f. Bud., D. Krumau).

Quon (Chbany), G. u. Dſch., Eger., B. Saaz, Pf. Sobieſak (226 f. Saaz., D. Mohr).

R.

Raab, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Raab, Neu-, Dſch., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardic, G. Koliſchow (79 f. Tab., D. Wopořan).

Raatſch (Ratſch, Radči), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (150 f. Kön., D. Nachod), c. 1000 E.

Rabakow, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Ritonitz, G. Domausnitz (169 f. Bunz., D. Domausnitz).

Rabaun (Robaun), Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Rabenberg (Wrani hora), Eſch. b. Stradonitz, Prag., B. Pürglitz, Pf. Niſchburg (f. Rak., D. Pürglitz).

Rabendorf (Wranow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes).

Rabenhäuſel, Eſch. b. Pf. u. G. Königswalde, Leip., B. Karbitz (f. Leit., D. Tetſchen).

Rabenhütten, Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau, G. Röhrenberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Rabennest, Eſch. b. G. Nacketendörflas, Eger., B. Plan, Pf. Bruck (f. Pilſ., D. Naketendörflas).

Rabensgrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Schlaggenwald).

Rabenſtein, Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Ober-Politz. G. Nieder-Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Rabenſtein (Rabštein), St., Pilſ., B. Manetin (265 f. Pilſ., D. Rabenſtein), c. 600 E., Pfrkir., Theuſinger Vik., ehemals Serviten-kloſter, abſeits die Burgruine R. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Manetiner Gerichtsbezirke.

Rabi, St., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Schichowitz), c. 700 E., 2 Kap., abſeits die Ruinen der Burg R., vor welcher Žižka 1421 ſein zweites Auge verlor.

Rabín, G. u. Dfch., Bnd., B. Newekłau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leſchan).

Rabín, Eſch. b. G. Groß-Nalowitz, Pilſ., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Libějitz), čechiſche Ackerbauſchule.

Rabín, Eſch. b. G. Přeſtawlk, Prag., B. Dobříſch, Pf. Slap (f. Ber., D. Slap).

Rabiſch, Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. u. G. Koken (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Rabitz (Hrabice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Rabitzerhaid, Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Rabney, Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Groß-Blatzen (212 f. Bunz., D. Hauska).

Rabſtein (Rabšteinek), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Licibořitz, G. Lhota (212 f. Chrud., D. Naſſaberg), abſeits die Burgruine R.

Rabštein, ſ. Rabenſtein.

Rabus (Rawoň), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kapliz, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).

Raby, ſ. Rabi.

Rač (Radeč), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jeſenitz (97 f. Ber., D. Hochchlumec).

Račan (Ratſchan, Hradčany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Račan (Hradčany), Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Hermannsdorf (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Račan, Eſch. b. Pf. u. G. Drahenitz, Pilſ., D. Březnitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Račan (Hradčany), Eſch. b. G. Liſchitz, Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Unter-Lukawitz (f. Klat., D. Lukawitz).

Račan (Račany), Eſch. b. G. Dawle, Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (15 f. Ber., D. Slap).

Račany, Eſch. b. G. Lhota-ſlowanská, Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Langenlhota).

Račetice, ſ. Ratſchitz.

Rachel, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Rachelwald, G. u. Eſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Rači, G. u. Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Račimow, ſ. Rauſinow.

Račín, ſ. Radſchin, Ratſchin.

Račinowes (Račiněwes), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Račitz (Račice), G. u. D., Jič., B. Jaromĕř, Pf. Hořeniowes (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Račitz (Račice), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Maleſitz (257 f. Pilſ., D. Křimitz).

Račitz (Račice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin).

Račitz (Račice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Račitz (Račice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wegſtädtl (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Račitz, ſ. Radčitz, Ratſchitz, Retſchitz.

Račow, ſ. Radſchau.

Racow, ſ. Ratzau.

Rad, Eſch. b. Pf. u. G. Habersbirk, Eger., B. Falkenau (247 f. Elb., D. Habersbirk).

Radam (Rodam, Radoň), Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Peterfchlag (289 f. Prach, D. Winterberg).
Radaun, Ober- (Radauň hořejší), G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Kirchradaun (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Radaun (Radauň, Raduješ), G. u. D., Leip., B. Wegftädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch), Kap., Schloß.
Radaun (Radauň), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Repin (34 f. Bunz., D. Repin), Filkir.
Radauň, f. Kirch-Radaun, Scheiben-Radaun, Wenkerfchlag.
Radauňka, f. Radeinles.
Radauſch (Radauš), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Bezdětitz (41 f. Ber., D. Wofow).
Radaušow, f. Grabern.
Radawa, Dfch., Bud., B. Mühlhaufen, Pf. Altfattel, G. Chraft (78 f. Prach., D. Worlik).
Radboř (Ratbor, Ratiboř), Df., Pard., B. Kolin, G. Kořenitz (101 f. Cas., D. Radboř), Lokkir., Kuttenberger Bik., Schloß, Granatenbruch, Fafangarten. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Kolin u. Kuttenberg.
Radčedice, f. Ratfchitz.
Radčí, f. Raatfch.
Radčice, f. Radčitz, Radinetfchlag, Radfchin, Ratfchitz.
Radčitz (Radčice), Df., Jič., B. Eifenbrod, Pf. Semil, G. Jirkow (187 f. Bunz., D. Semil).
Radčitz (Radčice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Radeč, Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Groß-Skal, G. Wrchy (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Radeč, f. Rač, Schoffendorf.
Radechau, Nieder- (Radechowá dolní), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Radechau, Ober- (Radechowá horní), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Koftelec (161 f. Kön., D. Nachod).
Radechlin, f. Radochlin.
Radechow, f. Radigau.
Radeinles (Radauňka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), Fafanerie.
Radějow, G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Hořepnik (82 f. Tab., D. Hořepnik).
Radějow, f. Rading.
Radějowitz (Radějowice), Efch. b. G. Daleſchitz, Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (88 f. Ber., D. Jablona).
Radějowitz (Radějowice), Efch. b. Klimetitz, Bud., B. Selčan, Pf. Amfchelberg, G. Lhota profenická (f. Ber., D. Wofečan).
Radějowitz (Radějowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (296 f. Prach., D. Stěkna).
Radějowitz (Radějowice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Klein-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Radejšin, f. Radzein.
Radel (Radlo), G. u. D., Leip., B. Gablonz, Pf. Reichenau (197 f. Bunz., D. Swijan), c. 1800 E., Kap., Papierfab., Leinenweberei.
Radelland, f. Rodeland.
Radelftein (Hradištany), G. u. Df., Pilf., B. Bifchofteinitz, Pf. Mogolzen (275 f. Klat., D. Bifchofteinitz).
Raden, f. Radam.
Radenau, f. Rodenau.
Radenin, G. u. D., Bud., B. Tabor, Pf. Hroby (69 f. Tab., D. Radenin), c. 1200 E., Filkir., Synagoge, Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Paßau u. Tabor.
Radenin, f. Hradenin.
Radenitz (Radimice), Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Wſchejan (f. Bunz., D. Laučin).
Radenow, f. Rodenau.
Radenſchänke, Efch. b. G. Looſch, Eger., B. Teplitz, Pf. Jamig (f. Leit., D. Dux).
Radeſch (Radešow), Df., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Böſig (153 f. Kön., D. Politz).
Radeſchau (Radešow), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Čeſtitz (287 f. Prach., D. Ceſtitz).
Radeſchin (Radešín), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radeſchitz (Radešice), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Nechwalitz, G. Obětitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radešín, f. Hradeſchin, Radeſchin, Radoſchin.
Radešow, f. Radeſch, Radeſchau, Reſchwitz, Schröbersdorf.
Radětín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Radětín, f. Radotin.
Radětitz (Radětice), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Radětitz (Radětice), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Radčwice, f. Radlowitz.
Radhoſcht (Radhošť), G. u. Df., Pard.,

B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik.
Radhostowice, s. Radositz.
Radíč, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (98 f. Ber., D. Radič), Schloß mit Kap., Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.
Radíč, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, Pf. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Jetřichowitz u. Smilkau).
Radíč, s. Ruditz.
Radice, s. Raditz.
Radíčewes, s. Reitschowes.
Radigau (Radechow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).
Radihoscht (Radihošt), Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hoduschin, G. Wlksitz (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Radíkow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Wrchotitz (74 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Radikowice, s. Radikowitz, Radkowitz.
Radikowitz (Radikowice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Mislič (88 f. Ber., D. Konopischt).
Radikowitz (Radikowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer).
Radikowitz (Radikowice), Dfch., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz, G. Schebořitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Radim, G. u. D., Jič., B. Jičin (166 f. Bid., D. Radim), Pfrkir., Jičiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Jičin, Lomnitz u. Neu-Paka.
Radim, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Luže (130 f. Chrud., D. Rositz).
Radim, G. u. D., Pard., B. Kauřim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Radim), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmischbrod, Kauřim, Kohljanowitz u. Poděbrad.
Radímek, Dfch., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian, G. Čerhenitz (100 f. Kauř., D. Čerhenitz).
Radiměř, s. Rothmühl.
Radimice, s. Radenitz.
Radimow, Dfch., Bud., B. Soběslau, Pf. Hlawatitz, G. Lhota (78 f. Bud., D. Soběslau).
Radimow, s. Radinau.
Radimowice, s. Radimowitz, Radlowitz.
Radimowitz (Radimowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Radimowitz (Radimowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malsching (69 f. Tab., D. Zelč).
Radimowitz (Radimowice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Lastibořitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Radimowitz (Radimowice), G. u. Dfch., Prag, B. Eule, Pf. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).
Radinau (Radimow, Radoňow), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Radinetschlag (Radčice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Rading (Radyně), Df., Eger., B. Petschau, Pf. Pürles (237 f. Elb., D. Theusing).
Rading (Röding, Radějow), G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Manetin (265 f. Pils., D. Manetin).
Radinow, s. Rodwinow.
Radis, G. u. Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Laucha (233 f. Saaz, D. Presnitz).
Radisch, Langen- (Hradiště dlauhé), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pils., D. Weseritz).
Radisch, Scheiben- (Hradiště okrauhlé), G. u. Df., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik., Papierfab., Thiergarten, Burgruine Guttenstein.
Radisch (Hradiště), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz, G. Dürchel (213 f. Leit., D. Neuschloß), abseits die Burgruine R.
Radischen (Hradiště), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).
Raditz (Radice, Hradice), Esch. b. G. Ždiar, Pils., B. Planitz, Pf. Těchonitz (f. Prach., D. Lažan-Desfours).
Radiwurz, s. Ratiwoř.
Radkin (Ratkin, Radkyně), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).
Radkow, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Borotin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Radkow, s. Rogau.
Radkowitz (Radkowice), G. u. Df., Pils., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (271 f. Klat., D. Žinkau).
Radkowitz (Radkowice, Radikowice), G. u. Df., Pils., B. Přestitz, Pf. Horschitz (271 f. Klat., D. Přichowitz).
Radkowitz (Radkowice, Hradkowice), G. u. Dfch., Pils., B. Strakonitz, Pf. Čestitz (295 f. Prach., D. Strakonitz u. Wolin).

Radkowitz (Radkowice), Esch. b. G. Chwalsowitz, Pilf., B. Wolin, Pf. Dobř (287 f. Prach., D. Přečin).

Radlik, Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule).

Radlin, Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměftec, G. Chotěnitz (128 f. Chrud., D. Heřmanměftec).

Radlitz (Radlice), Efch. b. Bzowei, Jič., B. u. Pf. Böhmifch-Aicha, G. Malčitz (f. Bunz., D. Böhmifch-Aicha).

Radlitz (Radlice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoftelec).

Radlitz (Radlice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Smichow (14 f. Rak., D. Radlitz). Das frühere Dom. R. u. Jinonitz liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Neuftadt Prag.

Radlo, f. Radel.

Radlowitz (Radčwice), G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilf., D. Kladrau).

Radlowitz (Radimowice), G. u. Df., Pilf., B. Tufchkau, Pf. Wfcherau (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Radměřitz, f. Ratmiřitz.

Radnice, f. Radnitz, Redenitz.

Radniow (Radňow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (80 f. Tab., D. Pilgram).

Radniow (Radňow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).

Radnitz (Radnice), St., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Radnitz), c. 2600 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Synagoge, Schloß, 2 Alaun- u. 2 Vitriolölfab., Oleumfab. Das frühere Dom. R. liegt im Rokitzaner Gerichtsbezirke.

Radobil (Radobyle), Efch. b. Brzina, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Drazkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Radobitz (Radobytce), G. u. Df., Pilf., B. Pifek (293 f. Prach., D. Warwafchau), Pfrkir., Mirowitzer Vik.

Radobfchitz (Radobyčice), G. u. Df., Pilf., B. Pilfen, Pf. Stěnowitz (257 f. Pilf., D. Pilfen).

Radochlin (Radechlín), Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. Schumberg, G. Wižek (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Radochow, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau (271 f. Klat., D. Zinkau).

Radohostice, f. Radoftitz.

Radomilitz (Radomilice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Weiß-Hurka (291 f. Prach., D. Protiwin).

Radomifchl (Radomyšl), M., Pilf., B. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), c. 550 E., Dechkir, Blatnaer Vik., Begräbnißkir.

Radoň, f. Radam.

Radonitz (Radonice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Blau-Hurka, B. Lifchnitz (48 f. Bud., D. Wittingau), ein Theil davon liegt im B. Lomnitz, G. Drahotěfchitz (63).

Radonitz (Radonice), Df., Bud., B. Wlafchim, Pf. u. G. Stebufowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Radonitz (Radonice), St., Eger., B. Kaaden (236 f. Saaz., D. Winteritz), c. 700 E., Dechanteikir., Kaadner Vik., Wallfahrtsort.

Radonitz (Radonice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Milaweč (278 f. Klat., D. Kanitz).

Radonitz (Radonice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař).

Radonitz (Radonice, Radunice), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Patek), Pfrkir., Budiner Vik.

Radoňow, f. Rabinau, Rodenau.

Radonowitz (Radoňowice), Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz, D. Swijan).

Radofchin, Groß- (Radešín, Radošín), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (33 f. Rak., D. Zlonitz).

Radofchin, Klein- (Radešín malý, Radešínek), Dfch., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec, G. Groß-Radofchin (33 f. Rak., D. Zlonitz).

Radofchitz (Radošice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Čižkau (300 f. Prach., D. Schlüffelburg).

Radofchowitz (Radošowice), G. u. Df., Bud., B. Wlafchim (90 f. Kauř., D. Wlafchim), Lokkir., Neu-Biftritzer Vik.

Radofchowitz (Radošowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Biftritz, G. Božkowitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Radofchowitz (Radošowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Radošice, f. Radofchitz.

Radošín, f. Radofchin.

Radoftitz (Radhostowice, Radostowice), Df., Leip., B. Loboftitz, Pf. Čižkowitz, G. Chinitz (216 f. Leit., D. Loboftitz).

Radošowice, f. Radofchowitz, Radfchowitz, Raschowitz, Reschwitz, Roschwitz.

Radost, Efch. b. G. Zlejčin, Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (f. Rak., D. Tachlowitz).

Radošt, ſ. Radoſtitz.
Radoſtín, G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau (184 f. Bunz., D. Swijan).
Radoſtín, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Skuhrow (121 f. Čas., D. Habern).
Radoſtín, Eſch. b. Pf. u. G. Jičitz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).
Radoſtín, G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměſtec (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).
Radoſtitz (Radoſtice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Radoſtitz (Radoſtice), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Oppalitz (52 f. Bud., D. Prälaturgut Krumau).
Radoſtitz (Radoſtice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (281 f. Prach., D. Hlawniowitz)
Radoſtitz (Radošť, Radohoſtice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Elſtin (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).
Radoſtow, Alt- (Radoſtow ſtarý), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer), Faſanerie.
Radoſtow, Neu- (Radoſtow nowý), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan, G. Alt-Radoſtow (145 f. Kön., D. Stößer).
Radoſtowice, ſ. Radoſtitz, Radoſtowitz.
Radoſtowitz (Radoſtowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Smilowy Hory (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Radoſtowitz (Radoſtowice), Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Radenin, G. Pořin (83 f. Tab., D. Radenin).
Radoſtowitz (Radoſtowice), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Woděrad, G. Aurenowitz (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).
Radoſtowitz (Radoſtowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).
Radotín, Dich., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeſchitz (92 f. Ber., D. Wotitz).
Radotín, (Radětín), G. u. Df., Eger., B. Ludit, Pf. Modſchidl (240 f. Elb., D. Chieſch).
Radotín, G. u. Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal), Filkir.
Rádow, Eſch. b. Brzina, Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann, G. Dražkow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Radowenz (Radwanice), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf (150 f. Kön., D. Starkſtadt), c. 1000 E., Bleiche.
Radoweſitz (Radowesice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin u. Schwatz), Lokkir., Biliner Bit.
Radoweſnitz (Radowesice), G. u. D., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz (181 f. Bid., D. Poděbrad).
Radoweſnitz (Radowesice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Groß-Loſchan (101 f. Kauř., D. Radoweſnitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Koliner Gerichtsbezirke.
Radoweſnitz (Radowesice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (93 f. Leit., D. Libochowitz).
Radſchau (Račow), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Wolin).
Radſchin, Eſch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).
Radſchin (Ratſchin, Račín), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Unter-Jamney (265 f. Elb., D. Theuſing).
Radſchin (Ratſchin, Žďár nowý), Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Loſenitz, G. Weyřikau (120 f. Čas., D. Polna).
Radſchin (Radčice), Vorſtadt von Lomnitz, Jič., B. Pf. u. G. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).
Radſchinowes (Ražňowes), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čeſtin, G. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).
Radſchowitz (Radošowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Radſlawitz (Radslawice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Bělitz, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Radunice, ſ. Radonitz.
Radwance, ſ. Rodowitz.
Radwančitz (Radwančice), Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz, G. Autěſchenowitz (107 f. Čas., D. Neuhof), abſeits der Sidonienwald mit Sommerſchloß u. Kap.
Radwanice, ſ. Radowenz, Radwanitz.
Radwanitz (Radwančice, Radwanice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha, G. Libitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Radwanitz (Radwanice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Radwanitz (Radwanice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Klat., D. Nemelkau).
Radwanow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (71 f. Tab., D. Radwanow),

Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Woschitz.

Radwanow, G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (78 f. Prach., D. Worlik).

Radwanowitz (Radwanowice), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Radýčín, f. Radzein.

Radynč, f. Karlskrone, Rading.

Radzein (Radejšin, Radýčín), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Schima (215 f. Leit., D. Lobositz).

Ráj, Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau, G. Neudorf (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Ráj, Esch. b. G. Měcholup, Pilf., B. Nepomuk, Pf. Pradlo (f. Klat., D. Grünberg).

Ráj, f. Ray, Rein.

Raibitz, f. Reibitz.

Rája, f. Rein.

Rajice, f. Reitz.

Raifen, f. Reifen.

Raifmas, Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rail (Rájow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Tutz (251 f. Pilf., D. Maierhöfen).

Raimund, Burgruine b. Weißkirchen, Leip., B. Kratzau (f. Bunz., D. Grcfenstein).

Rain, f. Rein.

Rajowa (Rájow); G. u. Dfch., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (f. Pilf., D. Lohowa).

Rájow, f. Jarow, Rail, Rajowa, Reihen, Reiz, Rojau.

Rajšice, f. Reischitz.

Rájsko, f. Reisko, Roisko.

Raith, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Raitza, Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Königswald, G. Tissa (206 f. Leit., D. Tetschen).

Raitzenhain (Reitzenhain), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastianberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).

Rakaus, Unter- (Rakausy dolejší), Esch. b. G. Třebschin, Bud., B. Neweklau, Pf. St. Kilian (90 f. Ber., D. Leschau).

Rakaus (Rakausy), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laučeк (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Rakaus (Rakausy), Esch. b. G. Hoštěradit, Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ber., D. Leschau).

Rakolaus (Rakolusky), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolwerk.

Rakolus (Hracholusky), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pilf., D. Lohowa), Kap.

Rakom, G. u. Df., Pilf., B. Klattau Pf. Dolan (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Rakoničky (Rakownik), Esch. b. Pf. u. G. Chotec, Jič., B. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim).

Rakonitz (Rakownik), St., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., k. Stad), c. 2800 E., 4 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Prager Diözese, 3 Kirchen, 1 Kap., Synagoge, Hauptschule, Realschule der Piaristen, Sodafab., Papiermühle. R. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft (mit einer Expositur in Laun) u. eines Steueramtes. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannschaft zusammen, er umfaßt die Gerichtsbezirke Laun, Pürglitz, Rakonitz u. Neu-Straschitz u. hat auf 22., □M. 81.455 fast durchaus čechische Bewohner in 165 Katastralgemeinden. Zum Gerichtsbezirke gehören 39 Katastralgemeinden mit 21.831 čechischen Einw. (eine einzige Gemeinde hat 875 deutsche Bew.) auf 5., □M. und es sind demselben Bestandtheile der früheren Dom. Kaunow, Kruschowitz, Modkowitz, Pawlčin, Petrowitz, Rakonitz, Senomat, Slabec u. Woleschna zugewiesen. Sämmtliche Besitzungen der Stadt Rakonitz liegen im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Rákosy, Esch. b. G. Petrowitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (117 f. Čas., D. Seelau).

Rakow, G. u. Dfch., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Wopořan).

Rakow, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Kost).

Rakowá, G u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Stiahlau).

Rakowitz (Rakowice), Esch. b. Pf u. G. Klein-Bösig, Jič, B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Hirschberg).

Rakowitz (Rakowice), G. u. D., Pilf. B. Pirowitz, Pf. Čimelitz (302 f. Prach., D. Čimelitz), Schloß.

Rakowitz (Rakowice), Esch. b. Pf. u. G. Barau, Pilf., B. Wodnian (f. Prach., D. Netolitz).

Rakowitzer Chaluppen, Dsch., Pils., B. Mirowitz, Pf. Cimelitz, G. Rakonitz (302 f. Prach., D. Cimelitz).

Rakownik, s. Rakonicky, Rakonitz.

Ralsko, Burgruine b. Wartenberg, Leip., B. Niemes (s. Bunz., D. Niemes).

Rambaus (Rambausy), Esch. b. G. Zicketitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz (s. Tab., D. Neustupow).

Ramen, Esch. b. G. Bokkowitz, Bud., B. Wlaschim, Pf. Schlapanow (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Rammerschlag, Groß- (Ratmirow welikÿ), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Rammerschlag, Klein- (Ratmirow malÿ), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus), Kupferhammer.

Rampusch (Rampúš), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg (155 f. Kön., D. Reichenau).

Rančitz (Rančice), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen, G. Oppalitz (52 f. Bud., D. Krumau).

Rané, s. Rannay.

Ranitzenhäusel, Esch. b. G. Geischowitz, Eger., B. Weseritz, Pf. Sirsch (f. Pils., D. Weseritz).

Rankau (Rankow), Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz).

Rankau (Rankow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Rankow, Esch. b. G. Lhota-Raubičkowa, Bud., B. Beneschau, Pf. Jemnischt (f. Kauř., D. Jemnischt).

Rankow, s. Semčitz.

Rankowitz (Rankowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl).

Ranná, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg), Pfrkir., Skučer Vik.

Rannay (Rané), G. u. Df., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Dobroměřitz), Lokalkirk., Launer Vik.

Ransko, D., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna), großartiges Eisenwerk u. Eisensteingruben.

Ransko, Neu-, Esch. b. G. Zdirec, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreuzberg (124 f. Čas., D. Polna).

Ranzengrün, G. u. Dsch., Eger, B. Karlsbad, Pf. Sachsengrün (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Rapitz (Hrabitz, Wrapice), Esch. b. G. Buckow, Prag., B. Unhoscht, Pf. Libitz (f. Rak., D. Buschtěhrad), Filkir.

Raposchow (Rapošow), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Zbraslawitz).

Rapotice, s. Rapotitz, Rappatitz, Rappetschlag.

Rapotín, s. Gropitzreuth.

Rapotitz, Ober- (Rapotice horní), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Zahradka (117 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Rapotitz, Unter- (Rapotice dolní), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Rappotitz (Rapotice), Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen, G. Unter-Kornsalz (281 f. Prach., D. Unter-Kornsalz).

Rappetschlag (Rapotice), G. u. Df., Bud., B. Kapliz, Pf. Thereſiendorf (58 f. Bud., D. Gratzen), Eisenhammer.

Rascha, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Raschen (Rašowec, Rašowka), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Langenbruck (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Raschin (Rašín), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Jeřitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Raschkowald, Esch. b. G. Neuofen, Bud., B. Ober-Plan (54 f. Bud., D. Krumau).

Raschkowitz (Unter-R., Rašković), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Swinčan (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Raschkowitz (Ober-R., Rašković), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. u. G. Swinčan (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Raschnitz (Mračnice), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Metzling (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Raschow (Rašow), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz (109 f. Čas., D. Pobhořan).

Raschowitz (Roschowitz, Radošowice), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Streyčitz (45 f. Bud., D. Krumau).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (71 f. Tab., D. Raschwitz). Das ganze frühere Dom. R. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Wožitz.

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Timischt (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (192 f. Bwd., D. Poděbrad).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Hrobič (217 f. Leit., D. Libeschitz).

Raschowitz (Rašowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Cas., D. Inditz), Filkir.

Rašin, ſ. Raschin.

Rasitz (Razice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Raškowice, ſ. Raschkowitz.

Rasoch (Rasochy, Rosochy), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zizelitz (181 f. Bwd., D. Chlumec), Filkir.

Rasoschek (Rasošky), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jasena, G. Alt-Ples (148 f. Kön., D. Smiritz).

Rašow, ſ. Raschow.

Rašowec, Rašowka, ſ. Raschen.

Rašowice, ſ. Raschowitz.

Raspenau, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1700 E., Pfrkir., Friedländer Vik., Marmorbrüche, ſonſt Eiſenbergbau. R. bildet mit Friedland, Neuſtadtl, Mildenau u. Mildeneiche einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Raſſeln, Eſch. b. G. Laube, Leip., B. u. Pf. Tetſchen (ſ. Leit., D. Tetſchen).

Raſtdorf (Raßdorf), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Groß-Aurim (156 f. Kön., D. Solnitz).

Raſtel (Rastely), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Drahenitz (298 f. Prach., D. Březnitz)

Raſtor (Rastory), Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf Křeſchtniowitz, G. Křenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Rataj (Rataje), G. u. Df., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin), Lokkir., Bechiner Vik., Salpeterſiederei.

Rataj (Rataje), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Zdiſlawitz (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Rataj (Rataje), M., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Rataj), c. 900 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Kohljanowitzer Gerichtsbezirke.

Ratboř, ſ. Radboř.

Ratěnitz (Ratěnice), G. u. D., Pard., B. Kaurim, Pf. Dobřichow (100 f. Kauř., D. Cerhenitz), Filkir.

Ratyſam, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger).

Rathſchlag, Dſch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau, G. Egetſchlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Rathsdorf (Skuhrow), G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Böhmiſch-Trübau (140 f. Chrud., D. Landskron), Filkir.

Ratiboř, Df., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Pořeſchin (95 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ratiboř, ſ. Radboř, Ratiwoř, Rodbern, Rothwurſt.

Ratibořec, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Pořeſchin (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Ratibořice, ſ. Bergſtadtl, Ratibořitz.

Ratibořitz (Alt-R., Ratibořice ſtaré), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergſtadtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Filkir., ehemals Silberbergbau.

Ratibořitz (Ratibořice), Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Zernow (162 f. Kön., D. Nachod), Schloß, Faſanerie.

Ratiborské hory, ſ. Bergſtadtl.

Ratiměřice, ſ. Ratmiřitz.

Ratiwoř (Radiwurz, Ratiboř), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Udritſch (241 f. Elb., D. Udritſch).

Ratka (Hrádek), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Manetin (265 f. Pilſ., D. Manetin).

Ratkin, ſ. Radkin.

Ratmiřitz (Radměřitz, Ratiměřice, Ratmiřice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Jankau (94 f. Kauř., D. Jankau), Filkir., Schloß.

Ratmirow, ſ. Rammerſchlag.

Ratſch (Hradiště), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Webeſchan (220 f. Leit., D. Teplitz), Filkir.

Ratſch (Raatſch, Hradiště), Dſch., Leip., B. Auſcha, Pf. Lewin, G. Loſchowitz (218 f. Leit., D. Ploſchkowitz), Braunkohlenbergwerk.

Ratſch, ſ. Raatſch.

Ratſchan, ſ. Račan.

Ratſchendorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Ratſchin, Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Andreasberg, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Ratſchin (Račim), Dſch., Pilſ., B. Neuern, Pf. St. Katharina, G. Fleken (269 f. Klat., D. Kauth).

Ratſchin, ſ. Radſchin.

Ratſchitz (Račetice, Radčedice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Liedotitz (232 f. Saaz., D. Fünfhunden), Kap.

Ratschitz (Radčice), G. u. Df., Eger., B. Osseg (221 f. Leit., D. Osseg), Pfrkir., Biliner Vik.

Ratschitz, s. Račitz, Radčitz.

Ratzau (Racow), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilf., D. Haid), Filkir.

Ratzka (Rackow), Esch. b. Pf. u. G. Kobila, Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz).

Ratzken (Hradec), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Nieder-Wessig (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Raubowitz (Hrúbowice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast), Synagoge.

Rauchenschlag, s. Rauhenschlag.

Rauckowitz (Rauckowice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).

Rauden (Raudná), G. u. Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Raudna (Raudné), G. u. Df., Bud., B. Sobeslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Mischkowitz), Postamt an der Linzer Straße.

Raudnay (Raudné), Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gartitz, G. Auschine (206 f. Leit., D. Kulm).

Raudné, s. Raudna, Raudnay, Raudney, Ruden.

Raudney (Raudné), Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Aujezd (165 f. Kön., D. Cernikowitz), Eisensteingruben.

Raudney (Raudné), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedstein (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Raudney (Raudný), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Raudnička (Raudník), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Raudnička, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Raudnig (Raudníky), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (206 f. Leit., D. Türmitz), Filkir., bedeutende Braunkohlenbrüche.

Raudnitz (Ober- u. Unter-R., Raudnice), G. u. D., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Chrud., D. Pardubitz).

Raudnitz (Raudnice), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. Witkowitz u. Ponikla (176 f. Bib., D. Starkenbach).

Raudnitz (Raudnice), St., Prag., B. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), c. 1800 E., Probsteikir., Budiner Vik., Kapuzinerkloster u. Kirche mit der fürstlich Lobkowitz'schen Familiengruft, 2 Kap., Synagoge, Schloß mit einer reichen Bibliothek u. ausgezeichneten Gemäldesammlung, Lederfab., Rosogliofab., Essigfab., Eisenbahnstationsplatz. Von R. führen die Fürsten Lobkowitz den Titel Herzoge von Raudnitz, es ist der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 52 Katastralgemeinden mit 20.819 Einw. (2 Gemeinden, mit 452 Bew. haben gemischte, die übrigen durchaus čechische Bevölkerung), demselben sind Bestandtheile der früheren Dom. Ober- u. Unter-Berkowitz, Doran, Hrdly, Jeniowes, Liběschitz, Libochowitz u. Raudnitz zugewiesen. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz, Melnik, Raudnitz, Schlan, Wegstädtl u. Welwarn.

Raudný, Esch. b. G. Sestraun, Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz).

Raudný, s. Raudney.

Rauhenkulm, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Maria-Kulm, G. Katzengrün (248 f. Elb., D. Katzengrün).

Rauhenschlag (Chlupatá wes), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Heilsambründl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Rauneck (Alt- u. Neu-R.), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Cas., D. Iglau), Kap.

Raupow, s. Ruppau.

Rauschenbach, G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Einsiedel (253 f. Pilf., D. Tepl), schwefelhältige Quelle.

Rauschengrund, Df., Eger., B. Prür, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dux), Baumwollgarnspinnerei, Zeugwaarenfab., Eisenhammerwerk.

Rausenstein, Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Karlsbrunn (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Rausinow, Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz, G. Teplischowitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Rausinow, Esch. b. G. Žirow, Bud., B. Pilgram (f. Tab., D. Roth-Reditz).

Rausinow, Esch. b. G. Ritonitz, Jič., B. Sobotka (170 f. Bunz., D. Březno).

Rausinow, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Ober-Jeleni, G. Unter-Jeleni (134 f. Kön., D. Daubleb).

Rausinow, G. u. D., Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Modkowitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.

Rausowitz (Rausowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Raweň, f. Rabus.

Ray u. Weinberg (Raj, Rey), Dfch., Leip., B. Tauba, Pf. Mscheno, G. Woleschno (212 f. Bunz., D. Stranka).

Razice, f. Rasitz, Razitz.

Razitz (Razitz, Razice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Herman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Ražňowes, f. Radschinowes.

Řebeč (Hřebeč), G. u. Df., Prag., B. Unhoschi, Pf. Liditz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Řebiče, Nieder- (Šebíkow dolní), G u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Taucherschin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Řebiče, Ober- (Šebíkow horní), Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Taucherschin, G. Nieder-Řebiče (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Řebnowitz, f. Řewnowitz.

Řebří, f. Leiter.

Řeč (Řetěč), Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. u. G. Groß-Chrastitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Řečan (Řečany, Řečejany, Řečeňany), G. u. Df, Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), Filkir., Elbeüberfuhr.

Řečice, f. Kardasch-Řečitz, Řečitz, Retschitz.

Řečitz, Roth- (Řečice červená, biskupowa, weliká), St., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz), c. 1500 E., Dechanteikir., Pilgramer Vik., Kap., Schloß, Papierfab. Das vormalige Dom. Roth-Řečitz liegt in den Gerichtsbezirken Patzau u. Pilgram.

Řečitz (Řečice), Df., Jič., B. Horitz, Pf. Lanzau, G. Ober-Dechtow (172 f. Bid., D. Policzan)

Řečitz (Řečička, Řečice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Lipnitz), Filkir.

Řečitz (Řečice), Esch. b. Pf. u. G. Blatna, Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).

Reckerberg, f. Rekerberg.

Řečkow, f. Saudna.

Redenitz (Radnice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadener Vik.

Ředhoscht (Ředhošť), G. u. D., Prag., B. Libochowitz, Pf. Jeřowitz (33 f. Leit., D. Doran), Filkir.

Ředičky, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz, G. Ředitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ředitz (Ředice). G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Nechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Ředitz (Ředice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1500 E., Filkir., besteht aus den zwei Katastralgemeinden Ober- u. Unter-Ř.

Rednitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau).

Redschitz, f. Retschitz.

Regersdorf, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. Hohlen, G. Neugarten (209 f. Leit., D. Neuschloß), Kap.

Rehberg (Richenberk, Liberk), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), Lokkir., Reichenauer Vik.

Rehberg, Df., Pilf., B. Bergreichenstein, G. Stubenbach (284 f. Prach., D. Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichensteiner Vik.

Řeheč, Df., Jič., B. Jičin, Pf. Lužan, G. Robaus (166 f. Bid., D. Kumburg).

Rehhorn, f. Rehorn.

Řehlowice, f. Tschochau.

Řehly, f. Hředl.

Řehnitz (Řehnice), Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno, G. Klein-Lhota (188 f. Bunz., D. Březno).

Řehnitz (Řehnice), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz, G. Krnsko (188 f. Bunz., D. Krnsko).

Řehnitz (Řehenitz, Řehnice), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli, G. Maleschin (21 f. Kauř., D. Pischeli), Papierfab.

Rehorn (Rehhorn, Rýchory), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), sonst Goldbergbau.

Řehot (Řehoty), Dfch., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan, G. Prask (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Řehow, Esch. b. Pf. u. G. Stachau, Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd).

Řehowitz (Řehowice), Dfch., Bud., B. Newetlau, Pf. Marschowitz, G. Zderaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Rehwasser (Srní potok), Dfch., Leip., B. u. Pf. Niemes, G. Rabendorf (210 f. Bunz., D. Niemes).

Reichen (Rychnow), M., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Liebshausen), c. 1200 E., Pfrkir., Auschaer Vik.

Reichenau, Deutsch- (Rychnow německý), G. u. D., Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Beneschauer Vik.

Reichenau, Deutsch- (Rychnow německý), Df., Bud., B. Hohenfurth, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau), Dechanteikir., gleichnam. Vik., Budweiser Diözese.

Reichenau, Böhmisch- (Rychnow český), M., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Krumau), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik., abseits 1 Wallfahrtskir. u. 2 Kap.

Reichenau, Neu- (Rychnow nowý), St., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), c. 1200 E., Pfrkir., Pilgramer Vik., Schloß, abseits ein Eisenhammer. Das ganze frühere Dom. Neu-R. liegt im Pilgramer Gerichtsbezirke.

Reichenau, Ober-, G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Reichenau, Unter-, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Fasangarten, Steinkohlenbergbau, Schwefelsäurefab.

Reichenau (Rychnow), St., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 4500 E., Pfrkir. (mit der Familiengruft der Grafen Kolowrat-Liebsteinsky), gleichnam. Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kap., Piaristengymnasium, Hauptschule, 2 Schlösser, das neue mit einer Kap., Streichgarnspinnereien, Papiermachéwaarenfab., Rosogliosab., bedeutende Tuchmanufaktur. R. bildet mit Braunau einen eigenen Landtagswahlbezirk u. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse zugleich Bezirksstrafgerichtes (der Sprengel des letztern erstreckt sich auf die beiden Bezirkshauptmannschaften Reichenau u. Senftenberg), einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 9.$_{7}$ □ M. 87 Katastralgemeinden mit 60.433 größtentheils čechischen Bewohnern und umfaßt die Gerichtsbezirke Adlerkostelec u. Reichenau. Zum Gerichtsbezirke gehören auf 5.$_{3}$ □ M. 44 Katastralgemeinden mit 32.978 Einw., 14 Gemeinden haben 9398 deutsche, 2 Gemeinden 1578 gemischte, die übrigen čechische Bew., dem Bezirke sind Theile des früheren Dom. Cernikowitz, Reichenau, Solnitz u. Wamberg zugewiesen. Das frühere Dom. R. mit Cernikowitz u. Wamberg liegt in den Gerichtsbezirken Dobruschka, Neustadt, Reichenau u. Senftenberg.

Reichenau (Rychnow), G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Swijan), c. 2700 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., Fabrikation v. Tabaksdosen aus Papiermaché, die weithin versendet werden.

Reichenbach, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Reichenberg (Liberec), St., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), sammt der Vorstadt Christiansstadt c. 13.000 E., nach Prag die größte Stadt Böhmens, zugleich eine der bedeutendsten Fabriksstädte Oesterreichs, Dechantei, gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, 2 Kirchen, Haupt- und Realschule, Musikinstitut, Gewerbsverein, Buchhandlung u. Buchdruckerei, Theater, Schloß mit Kap. Der Hauptfabrikationszweig R.'s ist die Tuchmacherei, überdies befinden sich daselbst Schafwollspinnereien, Merino- u. Wollzeugfab., Baum- u. Schafwollzeugfab., Baumwollgarnfärb., Kämm- u. Streichgarnspinnfab., Rosogliosab., hydraulische Maschinenfab., eine chirurgische Maschinenfab., auch der Handel der Stadt ist bedeutend. R. wählt zum Landtage 2 Abgeordnete, u. ist der Sitz eines Landes- zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, der Handelskammer für den Böhmisch-Leipaer u. Jičiner Kreis, einer Zollegstätte, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes als solchen wie als Bezirksstrafgerichtes ist gleich, er umfaßt die Bezirkshauptmannschaften Friedland, Gabel u. Reichenberg. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 6.$_{8}$ □ M. 57 Katastralgemeinden mit 89.606 fast durchaus deutschen Bew. Im Gerichtsbezirke leben auf 3 □ M. 46.515 deutsche Einw. (eine einzige Gemeinde mit 409 Einw. ist čechisch) in 31 Katastralgemeinden, die vormals Bestandtheile der Dom. Böhmisch-Aicha, Reichenberg u. Swijan waren. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Gablonz, Kratzau u. Reichenberg.

Reichenschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Reichenstein, s. Bergreichenstein, Unterreichenstein.

Reichenthal, D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. u. G. Neuhäusel (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), 6 Stabhämmer, 1 Zain- u. Blechhammer.

Reichers (Reychýř), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Reichersdorf, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Reichstadt (Zákupy), St., Leip., B. Niemes (211 f. Bunz, D. Reichstadt), c. 2100 E., 1 Vorstadt, Dechkir., Gabeler Vik., Kapuzinerkloster mit Kir., Schloß, Baumwolldruckerei, chemische Produktenfab., Rosogliosab., Napoleons Sohn führte den Titel eines Herzogs von Reichstadt. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Haida, Böhmisch-Leipa, Niemes u. Zwikau.

Reichstadt, Neu- (Zákupy nowé), Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), die berühmte Leitenberger'sche Kattunfab. ist jetzt außer Betrieb.

Reičkau, s. Reykau.

Reiditz (Raiditz, Rejdice), G. u. D., Leip., B. Tannwald, Pf. Přichowitz (197 f. Bunz., D. Semil).

Reifen (Raifen), Df., Leip., B. Pf. u. G. Bensen (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Reifmas, s. Raifmas.

Reichen (Rájow), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Rejkowice, s. Hrejkowitz, Rejkowitz.

Rejkowitz (Reykowice), Dfch., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz, G. Beykowitz (91 f. Kauř., D. Launiowitz).

Rejkowitz (Rejkowice), Esch. b. G. Tanowa, Pilf., B. u. Pf. Taus (277 f. Klat., D. Stokau).

Rejkowitz (Rejkowice, Rojkowice), G. u. Df., Prag., B. Hokowitz, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hokowitz).

Rein (Rein, Ráj, Ráje), G. u. Dfch., Leip., B. Auscha, Pf. Drum u. Hohlen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Reindlerhof, Esch. b. G. Altenberg, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (f. Čas., D. Iglau).

Reindlitz (Ryjice), Df., Leip., B. Auffig, Pf. Mosern, G. Merkau (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Reinowitz, G. u. D., Leip., B. Gablonz (197 f. Bunz., D. Reichenberg), Lokkir., Reichenberger Vik., Streichgarnspinnerei, Bleiche, Zwirnfab., Torfgruben.

Reinwiese, Esch. b. G. Nimmersdorf, B. Tetschen, Pf. Rosendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).

Reischdorf, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz.. D. Presnitz), c. 2000 E., Lokkir., Komotauer Vik., großes Torflager.

Reischitz (Rajšice, Rejšice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Reisko (Roysko, Rájsko), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Běschin (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Reismühl, Esch. b. G. Wadetstift, Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Reissengrün, Dfch., Eger., B. Falkenau, Pf. u. G. Maria-Kulm (248 f. Elb., D. Katzengrün).

Reissig, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Kreuzherrnkommenda Eger).

Reitbauer, Esch. b. G. Kodetschlag, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenberg (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Reiterschlag, G. u. Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau (57 f. Bud., D. Krumau).

Reith (Šwaňkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchschlag (50 f. Bud., D. Krumau).

Reith (Lautka), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Ogfolderhaid (55 f. Bud., D. Krumau).

Reith, s. Raith.

Reithäuseln, Esch. b. G. Wörles, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Reitschowes (Radičewes), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Schönhof), Lokkir., Saazer Vik.

Reitz (Rajice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Reitzenhain, s. Raitzenhain.

Řeka, Eisenhammer b. Ransko, Pard., B. Chotěbor, Pf. u. G. Kreuzberg (f. Čas., D. Polna).

Rekerberg, Dfch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Nitzau, G. Brun (282 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Reksyně, s. Rexin.

Řemenow, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Řemschin (Remešín), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Zebnitz (264 f. Pilf., D. Plas).

Řemičow (Řewničow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Silberbergbau.

Řemkow (Renkow), Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Wladečin (77 f. Prach., D. Worlik).

Remuta (Remuty), Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla, G. Konkowitz (112 f. Cas., D. Swětla).

Řenče, Řenčow, f. Rentſch.

Řenčow, G. u. Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč (102 f. Cas., D. Kacow).

Řenkow, f. Řemkow.

Rennerbauden (Vorder- u. Hinter-R.), Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (174 u. 175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Rennersdorf (Rynartice), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Kamnitz, Pf Dittersbach (203 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Renuzahn (Renzähn, Zboží), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (146 f. Kön., D. Schurz).

Rentſch (Řenče), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Rentſch (Řenčow, Řewničow), G. u. D., Prag., B. Neu-Straſchitz (29 f Rak., D. Kruſchowitz), c. 1100 E., Lokkir., Rakouitzer Vik., Poſtamt.

Řepan (Řepany), G. u. Dfch., Eger., B. Ludit, Pf. Libin (240 f. Elb., D. Chiesch).

Řepčice, f. Řepčitz, Řepſch, Rübendörfel.

Řepčitz (Řepčice, Řewčice), Dfch.. Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Mokřan (21 f. Kauř., D. Lojowitz).

Řepeč, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf Wopořan (289 f. Tab., D. Stadlec).

Repeſching (Řepešín), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Řepín, G. u. D., Prag., B. Melnik (35 f. Bunz., D. Řepin), c. 1000 E., Pfrkir., Melniker Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Melniker Gerichtsbezirke.

Řepitz (Řepice), G. u. Df, Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna), Filkir., abſeits die Burgruine R.

Řeplitz (Řeplice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Cas., D. Ledeč).

Řepnik (Řepníky), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), Pfrkir., Hohenmauther Vik.

Řepnitz (Řepnice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Praskowitz (214 f. Leit., D. Lobositz). Kap.

Řepora (Řeporyje), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Filkir.

Řepow, Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau, G. Jemnik (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).

Řepſch, Nieder- (Řepčice dolejní), Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz, G. Ober-Neſſel (215 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Řepſch, Ober- (Řepčice horní), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitſchkowitz (215 f. Leit., D. Teinitz).

Řepy (Zepy), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberſtburg-gräflich u. D. Tachlowitz), Filkir.

Řeřenčitz, f. Řezenčitz.

Řeřihy, f. Röſcha.

Řeřišno, f. Zeřiſchno.

Řeřišný, f. Brunnkreß.

Řeřiwice, f. Serbitz.

Řesanice, f. Řezanitz.

Řeſchohlau (Řešihlawy, Hřešihlawy), G. u. Df., Prag., B. Zbirow (42 f. Pilſ., D. Řeſchohlau), Lokkir., Rokitzaner Vik, Synagoge, Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.

Řeſchwitz (Radešow, Radošowice), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Luh), Lokkir., Luditzer Vik.

Resek, Eſch. b. Blaſchkow, Jič., B. Neuſtadt, Pf. Slawoniow, G. Zakrawy (f. Kön., D. Neuſtadt), Kap., Badeanſtalt.

Resek (Jeruſalem), Eſch. b. G. Ober-Duſchnitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Řešiče, f. Hřeſchitz.

Řešihlawy, f. Řeſchohlau.

Řešín, f. Röſſin.

Řešínek, f. Dřeſchin, Hořejſchitz.

Řestok (Žestoky), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt (130 f. Chrud., D. Roſitz).

Řetaune (Řetauň, Wřetauň), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Proboſcht (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Řeteč, f. Řeč.

Řetenice, f. Jetenitz, Setenz.

Řetowá, f. Mitte.

Retſchitz (Račice, Ročice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Kralup (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Filkir.

Rettendorf, G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Rettendorf, Neu- (Kocbor), Dfch., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Retterbauden, Esch., Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Aupa-Niedertheil (151 f. Kön, D. Marschendorf).
Reuth, Nieder-, G. u. D., Eger, B. Asch, Pf. Asch u. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), Papierfab.
Reuth, Ober-, G. u. Df., Eger, B. Asch, Pf. Asch u. Niklasberg (246 f. Elb., D. Asch), Hilfszollamt.
Řewčice, s. Řevčitz.
Řewničow, s. Řemičow, Rentsch.
Řewnitz (Řewnice), M., Prag., B. Königsaal, Pf. Dobřichowitz (15 f. Ber., D. Königsaal), c. 550 E., Filkir.
Řewnow, G. u. Df., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Řewnowitz (Řewnowice, Dřewnowice), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Driesendorf, G. Stražkowitz (47 f. Bud., D. Budweis).
Rexin (Reksyně), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin, G. Lažan (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Rey, s. Ray.
Reychýř, s. Reichen.
Reyčkau (Reyčkow), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Kalischt (112 f. Čas., D. Lipnitz).
Řezanitz (Řesanice), G. u. Df., Pils., B. Horažďiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Woselec).
Reze, s. Rzy.
Reže, s. Röscha.
Řeženčitz (Řeřenčitz, Řeženčice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau.)
Řeží, Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan, G. Husinec (22 f. Rak., D. Rostok).
Řibin (Hřibany), Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. u. G. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Ribiten (Rybitwí), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Ribna (Suchá Rybná), Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Chlenn, G. Swidnitz (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).
Ribna, Böhmisch- (Rybná česká), G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Ribna, Deutsch- (Rybná německá), G. u. D., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg), 1100 E., Lokkir., Grulicher Vik.
Ribna, Wüst- (Rybná pustá), G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Borowa (139 f. Chrud., D. Polička u. Richenburg), Filkir.
Ribna, Böhmisch- (Rybné české), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Ribnai, Himmlisch- (Rybná nebeská), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), Pfrkir., Reichenauer Vik.
Ribnian (Rybňany), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Ribnian), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Ribniček, s. Rybniček.
Ribnik, s. Rybnik.
Ribnitz, s. Rybnitz.
Řiboch, Df., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno, G. Libowis (212 f. Bunz., D. Hauska).
Řibsko (Hříbsko, Řípsko), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Libčan (144 f. Kön., D. Stößer).
Řičan (Říčany), St., Prag., B. Řičan (19 f. Kauř., D. Auřinowes), c. 1100 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □ M. 12 602 čechische Ein. in 42 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Auřinowes, Kammerburg, Ober-Krč, Modletitz, Petrowitz, Předboř, Pruhonitz und Schwarzkostelec u. zu den oberstburggräflichen Gütern gehörten.
Richenburg (Richenburk), M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 700 E., Kooperatorkir., Skučer Vik., alte Burg mit Kap., Rosogliofab. Die Ortschaften des vormaligen Dom. R. gehören zu den Gerichtsbezirken Hlinsko, Polička u. Skuč.
Richlow (Rychlow), Df., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Richnow (Rychnow), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamenitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Richnowek (Rychnowek), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Zwol (149 f. Kön., D. Opočno).
Richolka, Esch. b. Pf. u. G. Gradlitz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Gradlitz).
Řichowitz (Řichowice, Hřichowice), G. u. Df., Pils., B. Neugedein, Pf. Stanětitz (278 f. Klat., D. Taus).
Richterbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, G. Groß-Aupa 3. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Richterhaus, Esch. b. Pf. u. G. Sattel, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).

Richterhäuser, Esch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalsching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Richterhof (Střemily), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kalsching (53 f. Bud., D. Krumau).

Říčka (Říčky), G. u. D., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 1100 E., Lokkir., Reichenauer Vik.

Říčky, s. Říčka, Schützendorf.

Řídelec (Hřídelec), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bid., D. Bělohrad), Filkir.

Řídka (Řídky), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. Cerekwitz, G. Bohnowitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Řídká, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Lischnitz (15 f. Ber., D. Řídka), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ř. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Řídký, Esch. b. G. Protiwec, Pilf., B. Netolitz, Pf. Strunkowitz (f. Prach., D. Libějitz).

Ridwaltitz (Ridwaltice), Dsch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Swijan).

Riebeisen, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Riedersdorf, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Ober-Hermanitz (140 f. Chrud., D. Landskron).

Riedweis (Rodwinow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Riegerschlag (Lodhekow), G. u. D., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), c. 1100 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Bleiche.

Riegersdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetschen).

Riegersdorf (Modřec, Modřice), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Laubendorf (139 f. Chrud., D. Polička).

Riehm (Riem), G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).

Rien, Esch. b. G. Mauthstadt, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Höritz (54 f. Bud., D. Krumau).

Rienek, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Mitteldorf (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Riesen, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Rička (156 f. Kön., D. Reichenau).

Riesenbad, s. Riesenmühle.

Riesenberg, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Alt-Osseg (221 f. Leit., D. Dux).

Riesenberg (Schloßschalupen), Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein, G. Kauth (278 f. Klat., D. Kauth).

Riesenburg, Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Studenitz, G. Zernow (162 f. Kön., D. Nachod), abseits die Burgruine R.

Riesenburg, Dsch., Pard., B. Unter-Krglowitz, Pf. Sauttz, G. Hulitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Riesenmühle u. Riesenbad, Esch. b. G. Loosch, Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (f. Leit., D. Dux), Badeanstalt.

Řiha, Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).

Řikow, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Auezd, G. Jeschetitz (93 f. Ber., D. Smilkau).

Řikow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Řikowitz (Řikowice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Řiman (Řimany, Rymaně), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Muischek (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Řiman (Řimany, Rymany), Esch. b. Pf. u. G. Swarow, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Řimau, Ober- (Řimow horní), Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Řimau (51 f. Bud., D. Řiman).

Řimau, Unter- (Řimow dolní), G. u. Df., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Řimau), Lokkir., Gratzner Vik., Kap., Wallfahrtsort, Schloß. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenfurth, Kaplitz u. Krumau.

Rimberg, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Řimowitz (Řimowice), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz, G. Pawlowitz (90 f. Kauř., 1. Freisassenviertel).

Řimowitz (Řimowice, Hřimowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Rinarec (Rynarec), G. u. Df., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau), Pfrkir., Pilgramer Vik.

Rindel, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Muttersdorf u. Stockau (275 f. Klat., D. Ronsperg), dabei die Esch. Jung-Rindel.

Rindlau (Žlíbek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Rindles (Žlábek), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. u. G. Honnetſchlag (54 f. Bud., D. Krumau).

Rindlhütten, Eſch. b. G. Bargfried, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (55 f. Bud., D. Krumau).

Ringelberg, G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Hals (249 f. Pilf., D. Tachau), 2 Eiſenhämmer.

Ringelshain (Rinoltice), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), c. 1500 E., Lokkir., Gabler Vik.

Ringenhain, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.

Rinholec (Rinolec), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straſchitz (29 f. Rak., D. Smečna).

Rinoltice, ſ. Ringelshain.

Říp, Kap. am Georgsberg bei Rownay, Prag., B. Raudnitz (f. Rak., D. Raudnitz).

Řipec (Řípce), G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Drahow (73 f. Bud., D. Wittingau).

Řipsko, ſ. Hřibsko.

Riſchin (Kyšiny), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Rakonitz (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Říſcht (Ristě, Hřistě), G. u. Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Schlüſſelburg (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Řiškow, ſ. Hřiſchkow.

Riſnitz (Řisnice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Smilowy-Hory (83 f. Čas., D. Lukawec).

Riſſut (Řisuty), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshauſen), Filkir.

Řiště, ſ. Riſcht.

Riſut (Řisuty), G. u. D., Prag., B. Schlan, Pf. Malkowitz (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir.

Ritonitz (Řitonice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (170 f. Bunz., D. Březno), Lokkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Ritſchen (Rydeč), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch, G. Stankowitz (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Ritſchka, ſ. Řička.

Ritte, Groß- (Řetowá weliká), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Ritte, Klein- (Řetowá malá), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Groß-Ritte (141 f. Chrud., D. Landskron).

Rittersdorf (Rytířow), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Rittersgrün, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetlau (235 f. Elb., D. Gießhübel).

Řiwčice, ſ. Pflanzendorf.

Řiwno (Hřiwno), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koſchatek).

Řizná, ſ. Röſſln.

Řmenín (Hřmeníu), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Markwatitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Robaun, ſ. Rabaun.

Robaus (Robausy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jičin (166 f. Bid., D. Kumburg), Filkir.

Robce, ſ. Hrober.

Robčice, ſ. Hrobſchitz, Robſchitz.

Robeč, ſ. Hrobitſch, Robitz.

Robesgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Goſſengrün (248 f. Elb., D. Hartenberg), Steinkohlenbergwerke.

Robitz (Robeč), Dfch., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Leipa; G. Quitkau (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Roblín (Ober-Rubrin), G. u. Dfch., Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal).

Roblín, ſ. Rubrin.

Robſchitz (Robčice, (Hrobčice), G. u. Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plan (264 f. Pilf., D. Plas), Vitriolſchieferbergwerk mit Sudhütte.

Roch, Eſch. b. Pf. u. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).

Roche (Rochow, Hrochow), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Straſchnitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Rochlin (Rochliny), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Hruſchitz, G. Bela (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Rochlitz, Nieder- (Rokytnice), G. u. D., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2500 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., viel Spinnerei u. Weberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 2., □ M. 21.018 Einw. u. 12 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dom. Semil u. Starkenbach gehörten und von denen ſechs 8897 čechiſche, die übrigen blos deutſche Bew. haben.

Rochlitz, Ober-, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 3800 E., Kap., Grenzzoll-

amt, Baumwollweberei. Ober- u. Nieder-Rochlitz bildet zusammen einen besonderen Landtagswahlbezirk.

Röchlitz (Rochlice), G. u. D., Leip., B. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Pfrkir., Reichenberger Vik., Schaaf- u. Baumwollspinnerei.

Rochlowa (Rochlow), G. u. Df., Pils., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pils., D. Rochlowa), Schloß. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Mi.ser Gerichtsbezirke.

Rochlowa, Esch. b. G. Lomička, Pils., B. Mies, Pf. Welperschitz (f. Pils., D. Mariafels).

Rochot, Dsch., Prag., B. u. G. Dobřisch, Pf. Mnischek (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Rochow, G. u. Df., Prag., B. Libechowitz, Pf. Brozan (33 f. Leit., D. Brozan).

Rochow, s. Roche.

Rochpratice, s. Ruppersdorf.

Rockendorf, G. u. D., Eger., B. Königswart, Pf. Schönficht (249 f. Elb., D. Rockendorf), Schloß mit Kap., Sauerbrunn. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Falkenau u. Königswart.

Ročow, Ober- (Ročow hořejší), M., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow (28 f. Saaz., D. Zitolib), c. 300 E., Filkir.

Ročow, Unter- (Ročow klášter, Področowí), G. u. Df., Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D Lischtian), Pfrkir., Launer Vik., Augustinerkloster.

Rodau, s. Rothau.

Rodbern (Rothbern, Roziboř), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Rodeland (Radelland), Esch. b. G. Wrchaben, Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Neu-Perstein).

Rodenau (Radenow), G. u. Dsch., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Rodenau (Radenau, Radoňow), Esch. b. G. Ehrtnitz, Pard., B. u. Pf. Habern (f. Cas., D. Goltsch-Jenikau), Kap.

Rodinow s. Rodwinow.

Rodiefort (Rodiefurt), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübel), Lokkir., Lichtenstädter Vik., Sauerbrunn (s. Schömitz).

Rödling, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Pürstein (233 f. Saaz., D. Winteritz), Eisensteinbergwerk.

Rodlmühle, Esch. b. G. Neustedl, Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau).

Rodná, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Pohnani (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Rodow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Sendražitz (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Rodowitz (Radwance), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (208 f. Leit., D. Bürgstein), Baumwollzeugmanufakturen.

Rodwinow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Rodwinow, s. Riedweis.

Rogau (Radkow), G. u. Df., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen (282 f. Prach., D. Watětitz).

Rogenwald, Esch. b. G. Stögenwald, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).

Rognitz, Alt- (Rokytník starý), G. u. D., Jič., B. Trautenau (149 f. Kön., D. Schurz), c. 1000 E., Lokkir., Trautenauer Vik.

Rognitz, Neu- (Rokytník nowý), Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Alt-Rognitz (149 f. Kön., D. Schurz).

Roháč, Esch. b. G. Neschtětitz. Bud., B. u. Pf. Neweklau (89 f. Ber., D. Konopischt).

Rohačka, Esch. b. G. Kočin, Bud., B. Frauenberg, Pf. Burgholz (f. Bud., D. Frauenberg) Kap.

Bohanow, G. u. Df., Pils., B. Wolin, Pf. Wachau (287 f. Prach., D. Přečin).

Rohanow, s. Tonetschlag.

Rohatec (Rohatce), G. u. Df., Prag., B Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doran), Kap.

Rohatsko, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Kost).

Rohenitz, Groß- (Rohenice, Rohynice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf Mezřič (165 f. Kön., D. Opočno), Filkir.

Rohenitz, Klein- (Rohenice malé, Rohenička), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič, G. Groß-Rohenitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Rohl, (Groß- u. Klein-R.), Esch. k. Pf. u G. Wartenberg, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Wartenberg), Lustschlößchen.

Rohlau, Alt- (Role stará), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tippelsgrün), Porzellan- u. Steingutfab., Steinkohlenbergwerk.

Rohlau, Neu- (Role nowá), G. u. Df., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Falkenau), Pfrkir., Lichtenstädter Vik.

Rohn (Leptač), Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz, G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Rohoſec, Groß- (Rohozec), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Wohrazenitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec), Schloß mit Kap., ſehenswerther Rüſt- u. Gewehrkammer und ſchönen Gärten. Das frühere Dom. Groß-R. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Aicha, Eiſenbrod u. Turnau

Rohoſec, Klein- (Rohozec malý), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Klein-Rohoſec), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. Klein-R. gehört zum Turnauer Gerichtsbezirke.

Rohoſec (Rohozec), G. u. Df., Pard., B. Caſlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz), Filkir.

Rohošt, ſ. Deutſch-Ruſt.

Roh-ow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Prčitz, G. Dworec (76 f. Ber., D. Mitrowitz).

Rohowka, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Weſelá (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Rohozec, ſ. Rohoſec, Ruſt.

Rohožka, ſ. Ruſt.

Rohožná, G. u. D., Bud., B Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram), Papierfab.

Rohožná, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Rohožná, G. u. D., Pard., B. Polička. Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), c. 1600 E., Filkir., dabei die Eſch. Neu-R. (Rohožná nowá).

Rohozna (Rohožno), G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Neugedein (267 f. Klat., D. Janowitz).

Rohožná, G. u. Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Rohoznitz (Rohoznice), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Rohoznitz (Rohožnice). G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woſitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Rohožow, Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Klein-Chyſchka, G. Střitež (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).

Rohr, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Trebendorf (245 f. Elb., D. Eger), Torfſtiche.

Röhren, Böhmiſch- (Trauby české, Koryto), G. u. D., Pilſ., B. Prachatitz (289 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Prachatitzer Vik., Hilfszollamt.

Röhrenberg, G. u. Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Röhrenberger Hütte (Adlerhütte), Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Kuſchwarda, G. Röhrenberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Röhrsdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Hainſpach (207 f. Leit., D. Hainſpach).

Röhrsdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), c. 1200 E., Kap., dabei die Glashütte Antonihöhe.

Rohy, Eſch b. G. Bohy, Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilſ., D. Plas).

Rohynice, ſ. Rohenitz.

Rojau (Rájow), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Rojau (Rájow), G. u. D., Eger., B. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Lokkir., Theuſinger Vik.

Roiden, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rojitz (Rojice), G. u. Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Drhowel).

Rojkowice, ſ. Rejkowitz.

Rviſching (Rojšín), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Berlau (52 f. Bud., D. Krumau).

Roiſko (Rajsko, Rajské), Dfch., Pilſ., B. Schüttenhofen, G. Neuſtadtl (282 f. Prach., D Watětitz), dabei die Eſch. St. Mauritius (St. Maurenzen) mit einer Pfrkir., Bergreichenſteiner Vik.

Rok, G. u. Eſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).

Roketnik (Rokytník), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (161 f. Kön., D. Nachod).

Roketnitz (Rokytnice), Df., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Rokitan, Ober- (Rokytňany hořejší), Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz, G. Unter-Rokitan (170 f. Bunz., D. Dětenitz).

Rokitan, Unter- (Rokytňany dolejší), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Woſenitz (170 f. Bunz., D. Dětenitz).

Rokitay, Nieder- (Rokytá dolní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Nieder-Krupai (210 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Rokitay, Ober- (Rokytá horní), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Nieder-Krupai (210 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Rokitnay (Roketnéy, Rokytná, Wrchowina), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Rokitnitz, f. Niederdorf, Mitteldorf, Oberdorf, Rokytnitz.

Rokitzan (Rokycany), St., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., k. Stadt), c. 3500 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, Rokitzaner Vik., Prager Diözeſe, 3 Kirchen, 1 Kap., Tuchmanufaktur, Geburtsort Rokycana's, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Bezirkshauptmannſchaft unterſtehen die Gerichtsbezirke Blowitz u. Rokitzan, ſie hat auf 11.1 □M. 48.522 durchwegs čechiſche Bew. in 111 Kataſtralgemeinden. Im Gerichtsbezirke leben 27.759 čechiſche Bew. auf 5.5 □M. u. in 49 Kataſtralgemeinden. die ehedem zu den Dom. Liblin, Miröſchau, Pilſen, Radnitz, Rokizzan, Stiahlau u. Weſela gehörten. Das frühere ſtädtiſche Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Blowitz u. Rokitzan.

Rokliſcht (Rokliště), Eſch. b. G. Bitauchow, Jič., B. u. Pf. Semil (f. Bunz., D. Semil).

Rokytá, ſ. Rokitay.

Rokytná, ſ. Rokitnay.

Rokytňany, ſ. Rokitan.

Rokytnice, ſ. Rochlitz, Roketnitz, Rokytnitz.

Rokytník, ſ. Kratzau, Rognitz, Roketnik.

Rokytnitz (Rokytnice), M., Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz), c. 1000 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Synagoge, Schloß mit Kirche u. gräflich Roſtitz'ſcher Familiengruft, Roſoaliofab., Papierfab. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Senftenberger Gerichtsbezirke.

Rokytno, G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Beyſcht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Rokytowec, G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Strenitz (189 f. Bunz., D. Bezno).

Role, ſ. Rohlau.

Roleſſengrün, Df., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg, G. Thurm (f. Elb., D. Moſtau).

Romanow, Dſch., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. u. G. Miſcheno (191 f. Bunz., D. Lobes).

Romau (Romawa), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Neu-Biſtritz (66 f. Tab., D. Neu-Biſtritz).

Romberk, ſ. Rumburg.

Rommersreuth, G. u. Df., Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Eger).

Ronau (Ronow), Eſch. b. G. Spielborf, Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Potna), Papierfab., dabei die Ruine der Burg R., in welcher Žižka ſtarb.

Rongſtock (Roztoky), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen (201 f. Lett., D. Tetſchen), Lokkir., Auffiger Vik., unbedeutender Silberbergbau.

Ronow, M., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Ronow), c. 1600 E., Pfarre, Caslauer Vik., 2 Kir., 1 Kap. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.

Ronow, ſ. Ronau, Rumburg, Woſkořinek.

Ronowec, ſ. Sommerburg.

Ronſperg (Ronšperk), St., Pilf., B. Ronſperg (275 f. Klat., D. Ronſperg), c. 2000 E., Pfrkir., Hoſtauer Vik., Synagoge, Schloß mit Kap. u. ſchönem Garten, Papierfab, Kupferhammer, viel Spitzenklöppelei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2.4 □M. 11.502 deutſche Bew. in 27 Kataſtralgemeinden, die ſonſt zu den Dom. Grafenried, Hoſtau, Kauth, Muttersdorf, Ronſperg, Stockau u. Waſſerau gehörten. Das ganze frühere Dom. Ronſperg liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Roſahütte (Roſathal, Skuhrowské hamry), Eſch. b. Pf. Skuhrow, Jič., B. Reichenau, G. Hraſchtitz (156 f. Kön., D. Solnitz), großes Eiſenwerk.

Roſalia, St., Eſch. b. Pf. u. G. Bernardit, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Wopočan.)

Roſawitz (Rozbělesy, Rozbělice), Dſch., Leip., B. Tetſchen, G. Bodenbach (206 f. Leit., D. Tetſchen), Pfrkir., Auffiger Vik., Kap.

Röſchal (Rokichy, Rožo), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petrowitz (230 f. Rak., D. Křič).

Roſchelau (Rozelau, Roželow), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwožďan (298 f. Prach., D. Rožmital).

Roſchitz (Rošice), Eſch. b. G. Jindřichowitz, Pilf., B. Blatna, Pf. Zaboř (301 f. Prach., D. Bratronitz).

Roſchkopow (Roškopow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).

Roſchkow (Roškow), Eſch. b. G. Kraſkowitz, Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Roſcholka (Ruſcholka, Hrušowka), Dſch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Trebnitz, G. Weiß-Aujezd (215 f. Leit., D. Loboſitz), Granatenfundort.

Roschowitz, s. Raschowitz.
Roschti (Roští), Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Reichenau).
Roschwitz (Radošowice, Rošowice), G. u. Di., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Lokkir., Ludityer Vik., Egerüberfuhr.
Roseč, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus (65 f. Tab., D. Neuhaus), Pfrkir, Neuhauser Vik.
Rosed, s. Rossek.
Rosejowice, s. Rosowitz.
Rosenau (Rožnow), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (56 f. Bud., D. Krumau).
Rosenau (Rožnow), Dsch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Sohoř 2. Theil (60 f. Bud., D. Gratzen).
Rosenberg, (Rožmberk), St., Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg), c. 1400 E., 1 Vorstadt, Pfrkir., Kaplitzer Vik., Schloß, Papierfab. Die Ortschaften des früheren Dom. R. gehören zu den Gerichtsbezirken Hohenfurth, Kaplitz u. Krumau.
Rosenberger Baschten (Rožmberské bašty), Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lommitz, Pf. Wittingau (63 f. Bud., D. Wittingau).
Rosendorf, G. u. D., Leip., B. Tetschen (202 f. Leit., D. Binsdorf), c. 1600 E., Pfrkir., Böhmisch Kamnitzer Vik., Leinwandmanufaktur.
Rosendorf, Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz, G. Schmolau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Rosenfeld, Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Radowesitz, G. Hettau (f. Leit., D. Hettau).
Rosengarten, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (231 f. Saaz., D. Winteritz).
Rosengut, Esch. b. G. Minkowitz, Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Vitriolwerk.
Rosenhain, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Rosenstein (Růžow), Df., Bud., B. Lischau, Pf. u. G. Ledenitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Rosenthal (Rožmitál), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., B. Rosenberg), c. 650 Einw., Pfrkir., Kaplitzer Vik., Kap.
Rosenthal, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tschausch (223 f. Saaz., D. Kopitz).
Rosenthal (Wrchoslaw), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Graupen).
Rosenthal, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).
Rosenthal, Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel)
Rosenthal, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Schafwollspinnereien.
Rosenthal, Ortsabtheilung von Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Rosenthal, s. Rožmital.
Rošice, s. Roschitz.
Rosička, G. u. Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Rosička, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota), Waffenhammer.
Rosička, G. u. Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (85 f. Tab., D. Černowitz).
Rosička (R. Hadrawowá), G. u. Dsch., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (84 f. Tab., D. Wčelnitz).
Rosička, G. u. Dsch., Pard., B. Přibislau, Pf. Mischkau (120 f. Cas., D. Polna).
Rositz (Rosice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Rositz), Filkir., Schloß mit Kap., schönem Garten u. Reitschule, Metalldraht-Siebbödenfab. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Chrudim, Nassaberg und Skuč.
Rositz (Rosice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.
Roškopow, s. Roschkopow.
Roskosch, s. Rezkosch.
Roskow (Rostkow), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukowec (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Roškow, s. Rpschkow.
Roslowitz (Roznëwice), G. u. Dsch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Schipin (258 f. Pilf., D. Krukanitz).
Rosniak (Rosňák), Dsch., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod, Pf. Knik (115 f. Cas., D. Deutschbrod).
Rosnitz (Rosnice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Wschestar (145 f. Kön., D. Přim).
Rosnotin, s. Roznotin.
Rozocha, Esch. b. G. Groß-Skraunitz, Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Jelení).

Rosocha, Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis, G. Kwischt (141 f. Kön., D. Brandeis).

Rosochatec, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Čachotin (122 f. Čas., D. Rosochatec), Schloß mit Bibliothek, Bildersammlung u. Park. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Chotěboŕer Gerichtsbezirke.

Rosochy, ſ. Rasoch.

Rošowice, ſ. Roſchwitz.

Roſowitz (Rosowice, Rosejowice), G. u. D., Prag., B. Dobříſch, Pf. Dobříſch u. Pičin (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Rosparalka, ſ. Rozparalka.

Roſſet (Roſed, Rozsedly), G. u. D., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Žihobec (281 f. Prach., D. Schichowitz), Kap., Eiſenhammer.

Röſſin (Řešín, Řízně), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Tſchelief (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Roſtein (Rozstání), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Světla (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha).

Roſtein (Rostejné), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. u. G. Beſtwin (123 f. Čas., D. Beſtwin).

Roſtel, Ober- (Roztyly horní), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, G. Zaběhlitz (23 f. Kauř., D. Zaběhlitz), Schlößchen.

Roſtel, Unter- (Roztyly dolní), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle, B. Zaběhlitz (23 f. Kauř., D. Zaběhlitz).

Roſtěž (Roztěž), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bykan (106 f. Čas., D. Maleſchau), abſeits Jagdſchloß mit Park, Faſangarten, Badeanſtalt.

Roští, ſ. Roſchti.

Roſtial (Roztyly), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Soběſak (226 f. Saaz., D. Kaaden).

Rostkow, ſ. Roſkow.

Roſtok (Roztoky), G. u. Df., Jič., B. Jaromeř, Pf. Jeſenitz (149 f. Kön., D. Opočno).

Roſtok (Roztoky), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeſeney).

Roſtok (Roztoky), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1200 E., Lokkir., Hohenelber Bik.

Roſtok (Roztoky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Pürglitz (26 f. Rak., D. Pürglitz), großes Eiſenhammerwerk.

Roſtok (Roztoky), G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Roſtok), Lokkir., Prager Landvik., Schloß, Eiſenbahnſtationsplatz, Moldauüberfuhr, Vergnügungsort der Prager. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal u. Smichow.

Roſtoklat (Chraustoklaty), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Skworec), Filkir.

Roßbach, G. u. D., Eger., B. Aſch, Pf. Niklasberg (246 f. Elb., D. Aſch), c. 2900 E., proteſtant. Pfrkir., Baumwollgarnſpinnfab., Türkiſchfärberei, Kommerzialgrenzzollamt. R. bildet mit Aſch einen beſonderen Landtagswahlbezirk.

Roßboden (Rozpauti), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Poroſchin (60 f. Bud., D. Gratzen), Blei- u. Silberbergbau).

Roßborner Waldhäuſeln, Eſch. d. Pf. u. G. Kumerau, Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Schlößles).

Roßenreuth, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger).

Roßhaupt (Rozwadow), G. u. D., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben (251 f. Pilſ., D. Maierhöfen), c. 1000 E., Kap., Kommerzialzollamt.

Roßmeiſl, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Lanz (236 f. Elb., D. Falkenau u. Elbogen).

Roßnitz, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Karlsbad (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Roßpreſſe, Eſch. d. Pf. u. G. Dauba, Leip., B. Dauba (211 f. Bunz., D. Dauba).

Rothau (Rodau), G. u. D., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 1800 E., mehrere Eiſen- u. Blechhämmer.

Rothaujezd, ſ. Aujezd, Roth.

Rothberg, Dfch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz, G. Weiher (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Rothbern, ſ. Rodbern.

Rothenbaum (Červené dřewo), Dfch., Pilſ., B. Neuern, G. Flecken (269 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauſer Bik.

Rothenhaus (Červený hrádek), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus), Schloß mit Kap. u. Park, Leinwand- u. Garnbleiche, Baumwollgarnſpinnerei. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Görkau, Katharinaberg u. Komotau.

Rothenhof, Dfch., Bud., B. Pf. u. G. Kalſching (53 f. Bud., D. Krumau), Luſtſchloß mit Kap., Faſanerie u. ſehr ſchönem Park.

Rothenhof (Dworec), G. u. Dfch. Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schüttenhofen).
Rothenkreuz, Efch. b. G. Schrittens, Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Cas., D. Schrittens).
Rosenthal, Efch. b. G. Woleschna, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skuhrow (116 f. Cas., D. Krauzen).
Rother Hof (Červený dwůr), Efch. b. Pf. u. G. Kuklena, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Rothfloß (Červený potok), G. u. Df., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), Lokkir., Grulicher Vik., Papierfab.
Rothhof, Efch. b. G. Langfeld, Bud., B. u. Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).
Rothhof (Červený dwůr), Efch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).
Rothhradek, f. Hradek, Roth-.
Rothkirchen, f. Libezniz.
Rothmühl (Radiměř), G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), c. 1600 E., ein Theil des Dorfes gehört zu Mähren, in diesem Antheil befindet sich die Pfrkir.
Rothmühle (Červený mlýn), Efch. b. Slichow, Prag., B. Smichow, G. Hlubočep (f. Rak., Weinbergämtlich).
Rothneustift, f. Neuftift, Roth-.
Rothporitschen, f. Kronporitschen.
Rothřečitz, f. Rečitz, Roth-.
Rothsail (Rothsalhütten), Efch. b. Pf. u. G. Eisenstein, Pilf., B. Schüttenhofen (283 f. Prach., D. Eisenstein).
Rothschloß (Krakowec, Červený zámek), G. u. Df., Prag., B. Nakonitz, Pf. Raufnow (26 f. Rak., D. Slabec), dabei die Burgruine Krakow.
Rothseifen (Rothsaifen. Červená), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Glasschleifen.
Rothwasser (Čermná), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 3500 E., Pfrkir., Landskroner Vik., protestant. Kirche u. Postorat.
Rothwurst (Ratiboř), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roseč (65 f. Tab. D. Neuhaus).
Rotnek, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Friedrichswald (159 f. Kön., D. Geiersberg).
Rotschow, f. Ročow.
Rottendorf, f. Gebirgs-Neudorf.
Rowen (Rownei, Rowné), Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Schelwitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Roweň, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Roweň, G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).
Roweň (Ober- u. Unter-R.), G. u. Df., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1700 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., besteht aus zwei Katastralgemeinden.
Rowence, f. Rubenz.
Rowenské, f. Trauendorf.
Rowensko, M., Jič., B. Turnau, Pf. Tein (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), c. 2200 E., sonst Eisenbergbau, der Pfarrort Tein ist hierher conscribirt.
Rowina (Rowiny), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Rowina, Efch. b. G. Vorder-Třeban, Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).
Rowina, Efch. b. Pf. u. G. Domauzitz, Prag., B. Laun (f. Saaz., D. Zitolib).
Rowinka, Dfch., Jič., B. u. Pf. Königinhof, G. Lipnitz (146 f. Kön., D. Königinhof).
Rowinka, Abtheilung von Unter-Aujezd, Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).
Rowná (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Patzan, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz), dabei die Efch. Klein-Rowna (Rowné malé).
Rowná (Rowné), Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Zajičkow (80 f. Tab., D. Pilgram), Filkir.
Rowná, Efch. b. Pf. u. G. Skalitz, Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Rowná, G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).
Rowná, f. Ruwna.
Rownačow, Dfch., Jič., B. Starkenbach, Pf. Rostock, G. Merzdorf (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Rownay (Rowné), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Rak., D. Raudnitz), liegt am Fuße des Georgsberges.
Rowné, f. Rowen, Rowna, Rownay, Rowney, Ruben.
Rownei, f. Rowen.
Rowney (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).
Rowney (Rowné), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Rowney (Rowné), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Ober-Studenec (128 f. Čas., D. Studenec).
Royſko, ſ. Reisko.
Rožatow, Dſch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos, G. Dalowitz (188 f. Bunz., D. Kosmanos).
Rozbělesy, Rozbělice, ſ. Rosawitz.
Rožběřitz (Rozběžice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Rozdělow, G. u. Dſch., Prag., B. Unhoſcht, Pf. Kladno (17 f. Rak., D. Kladno).
Rožďialowitz (Rožďalowice), St., Jič., B. Liban (171 f. Bunz., D. Rožďialowitz), c. 1600 E., Dechanteikir., Nimburger Vik., Schloß mit Kap. Sämmtliche Ortſchaften des früheren Dom. R. liegen im Libaner Gerichtsbezirke.
Rožehnal (Rožehnaly), Dſch., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz, G. Hradiſchtko (180 f. Bid., D. Chlumec).
Roželau (Roželow), ſ. Roſchelau.
Rožhowitz (Rozhowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec), Filkir.
Rozkoš, Df., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Dobřan, G. Kaunow (164 f. Kön., D. Opočno).
Rozkoš (Roſkoſch), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Groß-Koſtomlat (192 f. Bunz., D. Liſſa).
Rozkoš, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas., D. Heralec).
Rozkoš, Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Koſchitz, G. Widitz (106 f. Čas., D. Maleſchau).
Rozkoš, Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Čeſtlitz, G. Hole (19 f. Kauř., D. Pruhonitz).
Rožmberk, ſ. Roſenberg.
Rožmitál (Roſenthal), St. Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (298 f. Prach., D. Rožmital), c. 1900 Ein., Kap., Schloß mit Kap., großes Eiſenwerk. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Blatna u. Březnitz.
Rožmital, Alt- (Rožmitál starý), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Rožmital), Pfrkir., Blatnaer Vik.
Rožmitál, ſ. Roſenthal.
Rožmitalka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergämtlich), Maſchinenbaufabrik.
Rozněwice, ſ. Roſlowitz.
Roznotín, Dſch., Pard., B. Hahern, Pf. Smrdow, G. Dobrnitz (122 f. Čas., D. Wrbitz).
Roznotin (Hroznotín), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (111 f. Čas., D. Ledeč).
Rožnow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Rožnow, ſ. Roſenau, Strodenitz.
Rožow, Eſch. b. G. Lhota, Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Rozpakow, Eſch. b. G. Woskořinek, Jič., B. Nimburg, Pf. Jeſenik (f. Bunz., D. Krinec).
Rozpakow, Burgruine b. Nerozhowitz, Pard., B. Chrudim (f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Rozpáralka (Rozparatka), Dſch., Bilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl).
Rozpauti, ſ. Roßboden.
Rozprachtice, ſ. Ruppersdorf.
Rozsedly, ſ. Roſſet.
Rozstání, ſ. Roſtein.
Rozsypalow, Eſch. b. G. Woleſchnitz, Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (f. Bunz., D. Groß-Skal).
Roztěž, ſ. Roſtěž.
Roztoky, ſ. Rongſtock, Roſtock.
Roztyly, ſ. Roſtel, Roſtial.
Rozwadow, ſ. Roßhaupt.
Rpety, ſ. Erpet.
Rtanow, Eſch. b. G. Klamoſch, Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).
Rtein (Rtenín), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Podol, G. Petrikowitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Rtín, ſ. Hertine.
Rtišowice, ſ. Ertiſchowitz.
Rtyně, ſ. Ertina, Hertin.
Ruben (Rowné), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Ruben (Rowné), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Lobieſching (51 f. Bud., D. Krumau).
Rübenau (Rybnow), Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. u. G. Hohlen (209 f. Leit., D. Neuſchloß).
Rübendörfel (Řepčice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch (214 f. Leit., D. Bloſchkowitz).
Rubenz (Rowence), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Tiſch (53 f. Bud., D. Krumau).
Rubinowice, ſ. Rudersdorf.
Rubrin, Unter- (Roblín), Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Budnian, G. Groß-Rokin (16 f. Bor., D. Hoch-Awjezd).

Rubrin, s. Roblin.

Ruckendorf, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Rückersdorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Schönwald (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E.

Ruda, Esch. b. G. Kojakowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Mladoschowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Ruda, Dfch., Pard., B. Skuč, Pf. Wüst-Kamenitz, G. Čachnow (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Ruda, G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), Kap., Kohlenbergwerk.

Rudoč, G. u. Dfch., Prag., B. Brandeis, Pf. Kostelec (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Rudelsdorf (Rudolice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelna (224 f. Leit., D. Osseg).

Rudelsdorf, G. u. Df., Eger., B. Katharinaberg, Pf. Kleinhahn (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Rudelsdorf (Rudoltice), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1400 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Ruden (Raudné), Df., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Strodenitz (44 f. Bud., D. Budweis).

Rudersdorf (Rubinowice), G. u. Dfch., Jič., B. Trautenau, Pf. Eipel (150 f. Kön., D. Nachod).

Rudetschlag, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid, G. Kodetschlag (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Rudig (Wrzutek), St., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Petersburg), c. 1000 E., Expositurkir., Jechnitzer Vik.

Rudnitz (Radič), Dfch., Pils., B. Přestitz, Pf. Kbel, G. Groß-Strebezin (f. Klat., D. Kronporitschen).

Rudnitzgrün, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (247 f. Elb., D. Falkenau).

Rudolec, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Bor (96 f. Ber., D. Hochchlumec).

Rudolfowitz (Želechy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Rudolfsdorf, Esch. b. G. Chalaupek, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Rudolfstadt (Rudolfow), M., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), c. 1000 E., Pfrkir., Budweiser Vik., Artilleriezeughaus u. Laboratorium, Silberbergbau, Bergcommissariat, dessen Wirkungskreis sich über den ganzen Budweiser Kreis erstreckt.

Rudolfsthal, Eisenhammerwerk b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Rudolfsthal, Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Ruppersdorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Rudolice, s. Rudelsdorf.

Rudoltice, s. Hrdoltitz, Rudelsdorf, Rudoltitz.

Rudoltitz (Rudoltice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz u. Janowitz (94 f. Kauř., D. Tworschowitz).

Rudow, G. u. Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Nonow).

Ruhstadt, Dfch., Eger., B. u. Pf. Graslitz, G. Schönwerth (237 f. Elb., D. Graslitz).

Ruhstein, Df., Pils., B. Hostau, Pf. u. G. Eisendorf (275 f. Klat, D. Heiligenkreuz).

Rukawec (Rukawce), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).

Rumburg (Rumburk, Romberk, Ronow), St., Leip., B. Rumburg (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 4400 E., Pfarrkir., Hainspacher Vik., Buchdruckerei, berühmte Leinwandfabrikation, Baumwollwaarenmanufaktur, Bleiche, Drechslerei, Papiertapetenfab. Rumburg bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, einer Zolllegstätte, eines Kommerzialwaarenstempelamtes, eines Steuer- u. eines Postamtes. Im Bezirke des Strafgerichtes liegen die beiden Bezirkshauptmannschaften Rumburg u. Schluckenau, in dem der Bezirkshauptmannschaft die beiden Gerichtsbezirke Rumburg u. Warnsdorf. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 2.$_{\square}$ M. 48 891 durchwegs deutsche Bew. in 19 Katastralgemeinden; der Gerichtsbezirk zählt 24.055 deutsche Bew. auf 1.$_{\square}$ M. in 9 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Hainspach, Böhmisch-Kamnitz u. Rumburg gehörten. Das frühere Dom. R. liegt in den Gerichtsbezirken Rumburg u. Warnsdorf.

Ruppau (Raupow), M., Pils., B. Přestitz, Pf. Břeskowitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), c. 550 E., Kap., abseits die Burgruine R.

Ruppelsgrün, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenstadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Ruppersdorf (Ruprechtice), G. u. D., Jič., B. Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1200 E., Filkir.

Ruppersdorf (Rochpratice, Rozprachtice, Ruprechtice), G. u. D., Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Semil), c. 2000 E., Pfrkir., Semiler Vik.

Ruppersdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1200 E., Schaf- u. Baumwollgarnspinnereien, Tuch- u. Kasimirfab.

Ruprechtice, s. Oprechtitz, Rüppersdorf.

Ruscholka, s. Ruscholka.

Ruschinow (Rušinow), G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Nobletin (123 f. Čas., D. Malec).

Ruschowan (Hrušowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit, D. Enzowan), Expositurkir., Auschaer Vik., treffliche Sandsteinbrüche.

Rusek (Rusko), G. u Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Parchow (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Rusín, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Rak., Oberstburggräflich).

Rušinow, s. Ruschinow.

Ruft, Böhmisch- (Rohozeč, Rohožka), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Maschau (231 f. Saaz., D. Winteritz).

Ruft, Deutsch- (Teutschenruft, Rohošt, Rohozec, Rohožka), G. u. D., Eger., B. Poderſam, Pf. Pomeisl (229 f. Saaz., D. Deutsch-Ruft), Kap., Synagoge. Das ganze frühere Dom. R. liegt im Poderſamer u. Saazer Gerichtsbezirke.

Rüſtern, Esch. b. G. Stiegesdorf, Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazzen).

Rutow, Esch. b. Pf. u. G. Mnich, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Rutte, Df., Leip., B. u. Pf. Auscha, G. Lucka (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Ruttenschlag (Hrutkow), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ruwna, G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat., D. Bistritz).

Ruwná (Rowná), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz)

Růžená, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, G. Rosetin (76 f. Tab., D. Nadějkau).

Ružkolhotitz (Růžkowa Lhotice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechtitz, G. Černischek (113 f. Čas., 2 Freisassenviertel u. D. Unter-Kralowitz), Schloß.

Růžow, s. Rosenstein.

Rwačow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Rwačow, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Rwasitz (Rwasice), Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Dol (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Rwenice, s. Ferbenz, Seestadtl.

Rwischt (Rwiště), G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Rybáře, s. Fischerei.

Rybitwí, s. Ribitew.

Rybná, Rybné, s. Ribna.

Rybňany, s. Ribnian.

Rybnice, s. Ribnitz, Rybnitz.

Rybniček, Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. u. G. Chwojnow (79 f. Tab., D. Pilgram).

Rybniček, Esch. b. G. Kuni, Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ver., D. Petrowitz).

Rybniček, Dſch., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno, G. Brada (167 f. Bid., D. Welisch).

Rybniček (Rybničky), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz).

Rybniček, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Rybniček, Dſch., Pard., B. Skuč, Pf. Neuschloß, G. Podhokan (135 f. Chrud., D. Neuschloß).

Rybník, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Bříscht (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Rybník, Dſch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laſtiborič, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).

Rybník, Nieder- (Rybník dolní), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Rybník, Ober- (Rybník horní), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (161 f. Kön., D. Nachod).

Rybník, G. u. D., Pard., B. Landskron, Pf. Böhmisch-Trübau (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1100 E.

Rybnik, G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch).
Rybnitz (Rybnice), G. u. D., Jič., B. Semil u. Laukow (186 f. Bunz., D. Semil).
Rybnitz (Rybnice), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Wobora (265 f. Pilf., D. Plas).
Rybnow, f. Rübenau.
Rychlow, f. Richlow.
Rychnow, f. Reichen, Reichenau, Richnow.
Rychnowek, f. Richnowek.
Rýchory, f. Rehhorn.
Rydeč, f. Ritschen.
Ryjice, f. Reindlitz.
Rymaně, f. Riman.
Rymany, f. Riman.
Rynarec, f. Rinarec.
Rynartice, f. Rennersdorf.
Rysikow, Eſch. b. G. Audraž, Pilf., B. Piſek, Pf. Albrechtitz (292 f. Prach., D. Křeſchtinowitz).
Ryšiny, f. Riſchin.
Rytířow, f. Rittersdorf.
Rzawé, f. Zrzawa.
Rzí (Gebrech), Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neu-Hradek, G. Dlauhy (163 f. Kön., D. Opočno).
Rzy (Reze), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrsk (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

S.

Saan (Sány), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad (178 f. Kauř., D. Kolin), Lokkir., Koliner Vik.

Saar (Žďár), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Elb., D. Saaz), Pfrkir., Ludițer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. S. liegt ganz im Duppauer Gerichtsbezirke.

Saara (Žďár), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmiſch-Kahn (205 f. Leit., D. Priesnitz).

Saarluſtig (Luſtigſaar, Žďár weselý), G. u. D., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Luže (115 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Saaz (Žatec, Žateč), St., Eger., B. Saaz (225 f. Saaz., k. Stadt), c. 5800 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, Saazer Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 7 Kirchen, Kapuzinerkloſter, Prämonſtratenſer-Gymnaſium, Hauptſchule, Buchhandlung, Buch- u. Steindruckerei, Nägelfab., Rosogliofab., Eger-Kettenbrücke, berühmter Hopfenbau. S. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag und war bis zum J. 1849 Sitz des Saazer Kreisamtes, jetzt befindet ſich daſelbſt ein Bezirksgericht erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgericht, eine Bezirkshauptmannſchaft, eine Kameralbezirksverwaltung (für die beiden früheren Kreiſe Rakonitz u. Saaz), ein Steuer- u. ein Poſtamt. Der Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes fällt mit dem der Bezirkshauptmannſchaft zuſammen, und umfaßt die Gerichtsbezirke Jechnitz, Komotau, Poderſam, Poſtelberg, Saaz u. Sebaſtiansberg, mit 78.191 mit ſehr geringer Ausnahme deutſchen Bew. auf 222 Kataſtralgemeinden auf 21.6 □M. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4.2 □M. 19.484 deutſche Bew. in 51 Kataſtralgemeinden, die ſonſt Beſtandtheile der Dom. Dobritſchan, Fünfhunden, Horatitz, Hruſchowan, Kaaden, Libočan, Litſchkau, Micholup, Miloſchitz, Mohr, Netſchenitz, Neuſattel, Poſtelberg, Ribnian, Saaz, Schönhof, Sobieſak, Stecknitz, Tuchořitz, Wakowitz u. Welmſchloß waren. Das ehemalige ſtädtiſche Dom. S. liegt im Poderſamer u. Saazer Gerichtsbezirke.

Sababſch (Zababeč), Dſch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. u. G. Triebſch (215 f. Leit., D. Ploſchkowitz).

Šabata, f. Schabata.

Saběnice, f. Sabnitz.

Sabert, f. Sabrt.

Sablat (Záblatí), M., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg), c. 800 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Sablat, Ober- (Záblatí), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Sabnitz (Saběnice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Habran (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Saboř (Záboří), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Streyčitz (44 f. Bud., D. Hohenfurth).

Sabratne, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg, G. Böhmiſch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Sabrt (Sabert, Zábrdí), G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Oſchitz (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Sačan (Sačany), Esch. b. G. Sichrow, Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Sacherbauden, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Sacherles, G. u. Df., Bud., B. Graźzen, Pf. Deutsch-Reichenau (61 f. Bud., D. Hohenfurth).

Šachotín, ſ. Schachersdorf.

Šachow, ſ. Schachow, Schockau, Tſchochau.

Sachſengrün (Zakšow), G. u. Df., Eger, B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Loſkir., Ludiţer Bik.

Šaclík, ſ. Schatzlar.

Sadek (Sádky), Esch. b. Pf. u. G. Ober-Slowenitz, Bud., D. Liſchau (45 f. Bud., D. Wittingau).

Sádek, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Hluboſch (37 f. Ber., D. Hluboſch).

Sadek (Sádky), Eſch. b. G. Chlum, Prag, B. Zbirow (ſ. Pilſ., D. Zwikowitz).

Sádek, ſ. Baumgarten, Salkau.

Sadel, Dſch., Jič., B. Königinhof, Pf. Kocken, G. Kladen (146 f. Kön., D. Gradlitz).

Sadel, G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Sirb (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Sadka, Eſch. b. Wyhnanow, Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Daubleb (157 f. Kön., D. Daubleb).

Sadka (Sádky), Eſch. b. G. Chlum, Prag., B. Zbirow, Pf. Zwikowitz (f. Ber., D. Zwikowitz).

Sadkau, ſ. Satkau.

Sadl, ſ. Sadel.

Sádlná, ſ. Zodl.

Sadlno, Eſch. b. Pf. u. G. Slabec, Prag., B. Rakonitz (26 f. Rak., D. Slabec).

Sadowa (Sadowí), Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička, G. Sowětitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Königinhof u. Nechanitz.

Sadſchitz (Zaječice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Sadská, St., Jič., B. Poděbrád (177 f. Bid., D. Poděbrad), c. 2500 E., Pfkir., Poděbrader Bik., Poſtamt, abſeits Badeanſtalt mit einer Kirche.

Saduba (Zádub), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Böhmiſch-Domaſchlag (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Šafránek, ſ. Schafranek.

Šafránka, ſ. Schafranka.

Šafranow, ſ. Schafranow.

Sagafferbauden, Eſch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil, Jič., B. Marſchendorf (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Sägemühl (Mlýn Pytlikowský), Dſch., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Sahlenbach, G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Nieder-Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1300 E.

Sahoř (Záhoří), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Sahoř (Záhoří), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiţ, Pf. Kebila (240 f. Elb., D. Ludiţ).

Sahoř (Záhoří), G. u. Dſch., Eger, B. P'an, Pf. Černoſchin u. Damnau (252 f. Pilſ., D. Mariafels).

Sahrat (Zahrádka), G. u. Dſch., Eger., B. u Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Kap., Sauerbrunn.

Sáhy, Eſch. b. Pf.. u. G. Bohdaneč, Pard., B. Ledeč (110 f. Čas., D. Ledeč).

Saibendorf (Cibotín), G. u. Df., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Saidſchitz (Zaječice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Hochpetſch (224 f. Leit., D. Bilin), Kap., zahlreiche Bitterbrunnen (Saidſchitzer Bitterwaſſer).

Saifen, Roth-, ſ. Rothſeifen.

Sak (Saky), Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Pcher (31 f. Rak., D. Kladno).

Šakow, ſ. Schokau.

Sakſchen (Zakšin), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Töſchen (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).

Saky, ſ. Sak.

Salaberg, Eſch. b. Weruersreuth, Eger., B. u. Pf. Aſch (f. Elb., D. Aſch).

Saladín, ſ. Soletin.

Šalanda, ſ. Schalanda.

Sales, ſ. Zales.

Saleſel (Zaleſel, Zálesly), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Wiſočan (228 f. Saaz., D. Skyrl).

Saleſel (Zálesly), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Zirkowitz (204 f. Leit., D. Tſchochau).

Saleſl (Zálesly), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboſcht (215 f. Leit., D. Schreckenſtein).

Saleſl (Zálesly), Df., Pilſ., B. Mies, Pf. u. G. Kapſch (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Šalmanowice, ſ. Schalmanowitz.
Salmdorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. u. G. Nixdorf (207 f. Leit., D. Hainspach).
Salmthal, G. u. Df., Eger., B. Platten, Pf. Bäringen (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).
Salnau (Zelnawa), Df., Bud., B. Ober-Plan, G. Bargfried (55 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Vik.
Salnay (Zaloňow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Schurz), Lokkir., Jaroměřer Vik.
Saluſchen (Záluží), G. u. Dſch., Pilſ., B. Staab, Pf. Tuſchkau (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau).
Saluſchitz (Zálužice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Poſtelberg).
Salzberg, Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz, G. Tereſchau (42 f. Pilſ., D. Tereſchau), abſeits eine Glashütte.
Salzweg (Lhota solná), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Samařow, Dſch., Pard., B. Raſſaberg, Pf. Bojanow, G. Deutſch-Lhotitz (131 f. Chrud., D. Raſſaberg).
Samechow, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Sazawa (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Samechow, Alt- (Samechow starý), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč, G. Rendow (102 f. Čas., D. Kacow).
Samechow, Neu- (Samechow nowý), Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Zruč, G. Rendow (102 f. Čas., D. Kacow).
Šamonice, ſ. Schamonitz.
Samopeſch (Samopše), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa).
Samoſol (Samosoly), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Pluhowý-Zdiar (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Samotinka, Eſch. b. G. Pelec, Bud., B. Kamenitz, Pf. Čaſtrow (84 f. Tab., D. Kamenitz).
Samotné, Eſch. b. Pf. u. G. Bělá, Pard., B. Deutſchbrod (f. Čas., D. Bělá).
Šamoty, ſ. Lhota, Samoty-.
Šamrdowes, ſ. Amaliendorf.
Samſchin (Samšín), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).
Samſchin (Samšina), G. u. Df., Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Weliſch-Wokſchitz), Pfrkir., Kopidlnoer Vik.
Sand, Eſch. b. G. Wernersreuth, Eger., B. u. Pf. Aſch (f. Elb., D. Aſch).
Sand (Ober- Mittel- u. Nieder-S.), drei Vorſtädte v. G. Braunau, Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau).
Sandau (Unter-S.), M., Eger, B. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart), c. 1600 E., Pfrkir., Falkenauer Vik., Fabrikation der ſ. g. Sandauer Tabaksdoſen, Waarenkontrollamt.
Sandau, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Sandau (248 f. Elb., D. Königswart).
Sandau (Žandow), St., Leip., B. Böhmiſch-Leipa (210 f. Leit., D. Polit), c. 1250 E., Expoſiturkir., Böhmiſch-Leipaer Vik., Nürnbergerwaarenfab.
Sandberg, Eſch. b. G. Dubus, Leip., B. Dauba, Pf. Borlim (f Bunz., D. Stranka).
Sanddorf (Písek), Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz, G. Brozan (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sanddorf (Písek), D., Prag., B. Brandeis, Pf. u. G. Alt-Bunzlau (25 f. Kauř., D. Alt-Bunzlau u. Brandeis).
Sanddörfel, ſ. Lotauſch.
Sandel, Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dux).
Sangerberg (Alt- o. Groß-S.), G. u. D., Eger., B. Petſchau (237 f. Elb., D. Petſchau), c. 1300 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., mehrere Sauerbrunnen.
Sangerberg, Klein-, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Grün (237 f. Pilſ., D. Tepl), Sauerbrunn, ehemals Silberbergbau.
Sangerberg, Neu-, Df, Eger., B. Petſchau, Pf. u. G. Sangerberg (237 f. Elb., D. Petſchau).
Sanik, Eſch. b. G. Jetětitz, Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Červena (77 f. Prag., D. Worlik).
Sanilow, Eſch. b. G. Tepliſchowitz, Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (f. Kauř., D. Kammerburg).
Šanow, ſ. Schanowa, Schönau.
Šanowice, ſ. Schanowitz.
Sansſouci, ſ. Luſchtenitz.
Šantow, ſ. Schanda.
Šány, ſ. Saan.
Šaplawá, ſ. Schaplawa.
Saraš (Zahražany), Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Brüx (223 f. Saaz., D. Seidowitz).
Sarau (Sarrau), Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Krumau u. Hohenfurth).

Saran, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Stift Schlägl).
Šárka, ſ. Scharka
Sárka, ſ. Zarch.
Saſkal (Záskalí), G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau (196 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Sataliz (Satalice), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Winař (23 f. Kauř., D. Winař),
Šatalka, ſ. Schatalka.
Šatawa, ſ. Schatawa.
Satkau (Sadkau, Sádek), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Micholup (226 f. Saaz., D. Micholup).
Sattay (Zatýní), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).
Sattel (Sedlo), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Theuſing (237 f. Elb., D. Theuſing).
Sattel (Sedloňow), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt (164 f. Kön., D. Opočno), Pfrkir., Opočnoer Vik., Bleiche.
Sattel, Alt-, ſ. Altſattel.
Sattelberg, Eſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., Waldhwozd).
Satteles, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Haid (235 f. Elb., D. Gießhübel).
Saubernitz (Zubrnice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (204 f. Leit., D. Třebautitz), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik.
Sauboř (Soběboř), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Saudná, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Jičin (167 f. Bib., D. Miličowes).
Saudná (Rečkow), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakoſen, G. Klein-Weiſl (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Säuerlingshäuſer, Eſch. b. G. Polutſchen, Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (f. Pilſ., D. Weſeritz), Sauerbrunn.
Sauerſack, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Tribus (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1000 E., Kap., Hilfszollamt, ſonſt Zinnbergbau.
Saufleck, ſ. Zawlekau.
Saufluß (Sauwlastní), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Himmliſch-Ribnay (156 f. Kön., D. Reichenau).
Saugwitz (Suchowršice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod).
Saukup, Eſch. b. G. Holický, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Sauměř, ſ. Zummern.
Sauniow, (Sauňow). G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec).
Sauſchitz (Saušice, Solšice), G. u. Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kacow (91 f. Čas., D. Kacow u. 1. Freiſaſſenviertel).
Sauše, ſ. Tſchauſch.
Sauſedowitz (Sausedowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Sauška, Eſch. b. Pf. u. G. Konarowitz, Pard., B. Kolin (ſ. Čas., D. Konarowitz).
Sausowa, Eſch. b. Pf. u. G. Luſchtenitz, Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Brodec).
Saustawa (Sehuſtow, Sohuſtow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Bezděkau (278 f. Klat., D. Miletitz).
Sautěsky, ſ. Zautig.
Sautitz (Sautice), G. u. D., Bud., B. Wlaſchim (92 f. Čas., D. Sautitz), Pfrkir., Lebeček Vik., Schloß, Parkanlagen. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Wlaſchimer Gerichtsbezirke.
Sauwieſen, Eſch. b. G. Hur, Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Sauwlastní, ſ. Saufluß.
Sauwraty, ſ. Anſeith.
Sazau (Sázawa), G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Groß-Loſenitz (120 f. Čas., D. Polna), Filkir., proteſtant. Kirche u. Paſtorat.
Sázawa (Sazau), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (80 f. Tab., D. Pilgram).
Sázawa (Sazau), M., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Budaſchwarz (101 f. Kauř., D. Sazawa), c. 600 E., Filkir., Glasfab., Badeanſtalt. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Kohljanowitzer Gerichtsbezirke.
Sázawa, G. u. Dſch., Prag., B. Eule, Pf. St. Kilian (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Sázawa, ſ. Sazau, Zohſe.
Sazena (Sázená), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Nak., D. Zlonitz), Schloß.
Schaab (Pšow), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Schaab), Pfrkir., Saazer Vik. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Poderſamer Gerichtsbezirke.
Schaar (Zdár), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Poderſanka (230 f. Saaz. D. Petersburg).

Schabata (Šabata), Esch. b. G. Kaut, Jič., B. Poděbrad, Pf. Aumiflowitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Schaben, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schaboglück (Žabokliky), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Schönhof), Pfrkir., Saazer Vik.

Schachersdorf (Šachotín), G. u. Df., Bard., D. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).

Schachow (Šachow), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoftelec,, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek), Filkir.

Schäferei (Owčárna), Dfch., Bud., B u. Pf. Neu-Biftritz, G. Adamsfreiheit (66 f. Tab., D. Neu-Biftritz).

Schäferei, Esch. b. Unter-Reichenau, Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schafranek (Šafránek), Esch. b. G. Kolenec. Pud., B. Lomnitz, Pf. Neufattel (63 f. Bud., D. Wittingau).

Schafranka (Šafranka), Esch. b. G. Motol, Prag., B. Smichow, Pf. Stodulek (13 f. Rak., D. Motol).

Schafranow (Šafranow), Esch. b. Pf. u. G. Hoftaun, Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Schafranow), Synagoge, Schlößchen.

Schaiba (Scheiba, Okrauhlá), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Langenau (209 f. Leit., D. Neuschloß), Kap., Glasraffinerien.

Schalan (Žalany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlengruben.

Schalanda (Šalanda), Esch. b. G. Plhow, Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Schalanda (Šalanda), Esch. b. G. Smolotel, Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (f. Ber., D. Smolotel).

Schalaun, Esch. b. G. Lomnitz, Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Lomnitz).

Schalmanowitz (Šalmanowice), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Schambach, f. Schampach.

Schamers (Čachomířice, Čiměř), M., Bud., B. Neu-Biftritz, Pf. Baumgarten (67 f. Tab., D. Neuhaus), c. 750 E., Filkir.

Schamonitz (Šamonice), G. u. Df., Bilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Schampach (Schambach, Žampach), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Pisečna (160 f. Kön., D. Schampach), Schloß mit Kap., abseits die Burgruine Sch. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Senftenberg u. Wildenschwert.

Schanda (Schande, Žandow, Šantow), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm).

Schankau, Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. u. G. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüpelsgrün).

Schanowa (Šanow), G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz), Filkir.

Schanowitz (Šanowice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Schanz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Königswart (248 f. Elb., D. Königswart).

Schanze, Esch. b. G. Rohozna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Schanzendorf, D., Leip., B. Zwikau, Pf. Groß-Mergelthal, G. Kronbach (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schaplawá (Šaplawá), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Alt-Wohnischtian (180 f. Bid., D. Smidar).

Scharchen (Ždárek), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Scharfberg (Ostrohora), Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Tisch, G. Křižowitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Scharfenstein, Esch. b. Franzenthal, Leip., B. u. Pf. Benfen, G. Neuland (f. Leit., D. Scharfenstein), abseits die Burgruine Sch. Das ganze frühere Dom. liegt im Gerichtsbezirke Benfen.

Scharingen (Ždárek), Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Potrosowitz (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Scharka (Šárka), Esch. b. G. Dejwitz, Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Dejwitz), Pfrkir., Prager Landvik.

Schaßlowitz (Častalowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (210 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schatalka (Šatalka), Esch. b. G. Westec, Prag., B. Cule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauk., D. Unter-Březan).

Schatawa (Šatawa), G. u. Df., Bilf., B. Winterberg, Pf. Unter-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schatzlar (Bärnstadt, Zacléř, Saclíř), M., Jič., B. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar), c. 1100 E., Pfrkir., Traute-

nauer Bik., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Grenzzollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 9.,, □ Ml. 6496 deutsche Bew. in 10 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Schatzlar u. Trautenau gehörten. Das ganze ehemalige Dom. Schatzlar liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schatzlarbauden, Baudeneinschicht b. Pf. u. G. Klein-Aupa-Obertheil, Jič.. B. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schaub (Pšow), G u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Kobila (240 f. Elb., D. Ludiz).

Schaufler, Esch. b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Schauflern, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schebanowitz (Šebanowice), G. u Df., Bud., B. Neweklau. Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Scheberow (Šeberow), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hrnčiř (23 f. Kauř., D. Kundratitz).

Schebestenitz (Šebestianice), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zbeyschow (110 f. Čas., D. Sedlec).

Schehikow (Šehikow), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wozitz (70 f. Tab., D. Jung-Wozitz), Pfrkir., Patzauer Bik., Baumwollspinnfab.

Schebořitz (Wšebořice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz). Filkir.

Scheborsko (Wšeborsko), Esch. b. G. Wobrubec), Jič., B. Sobotka (169 f. Bunz., D. Kosmanos), Residenzkaplanei zur Pf. v. Kosmanos gehörig.

Schechlenz (Dobrohostow), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Pollerskirchen (116 f. Čas., D Pollerskirchen).

Schedit, f. Sedschitz.

Schediwec (Schedowitz, Šediwec), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg (159 f. Kön., D. Geiersberg).

Schediwy (Šediwý), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey, G. Rowney (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Schediwy (Šediwiny), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Dobřan, G. Plasnitz (163 f. Kön., D. Opočno).

Schedobrawitz (Sedobrowice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Stiřim (21 f. Kaur., D. Stiřim).

Schedowitz (Schedoweitz, Střežiwojice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Widim (212 f. Bunz., D. Widim).

Schedowitz, f. Schediwec.

Scheer, G. u. Dsch., Eger., B. Ludiz, Pf. Lubenz (240 f. Elb., D. Chiesch).

Schefl, G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Scheiba, Scheibe, f. Schaiba.

Scheibelsdorf (Šejdorf). G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Stecken (116 f. Čas., D. Leichenhof).

Scheiben (Šejby), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Scheiben, Esch. b. Piesenreith, Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Scheiben (Wišowatka), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).

Scheiben-Radaun (Radauň okrauhlá), G. u Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Radaun (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Scheibenradisch, f. Radisch, Scheiben-.

Scheibenreuth (Scheubenreuth), G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Scheithau, Dsch., Jič , B. Reichenau, Pf. Kačer, G. Klein-Stibnitz (156 f. Kön, D. Reichenau).

Schekarschen (Schekarzen, Wšekary), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Bischofteinitz), Kap., sonst Silberbergbau.

Schelchowitz (Želechowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tschischkowitz (116 f. Leip., D. Teplitz).

Schelenken (Želenky, Želinky), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobrusan (220 f. Leit., D. Dux), Braunkohlenwerk.

Scheles (Schöles, Žihle), M., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), c. 700 E., Pfarre, Jechnitzer Bik., 2 Kirchen.

Schelesen (Železná), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Liboritz).

Schelesen (Želizy), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Schelkowitz (Želkowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen), Filkir.

Schellenberg (Schönberg, Šenberg, Krawí hora), Esch. u. Burgruine b. G. Běleč, Bud., B. Jung-Wozitz (69 f. Tab., D. Jung-Wozitz).

Schellesen, f. Schelesen.

Schelowitz (Želejowice, Želewice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Koschtitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Schelsnitz (Přeštice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau).
Schelten, G. u. Df., Leip., B. Böhmisch-Kämnitz, Pf. Parchen (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Glasraffinerie.
Schelwitz (Wšelibice), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz u. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Schemanowitz (Šemanowice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Ober-Widim (34 f. Bunz., D. Leblitz), Filkir.
Schemersdorf (Schömersdorf, Šeměřice), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Böhmisch-Reichenau (60 f. Bud., D. Krumau).
Schemeslitz (Wšemyslice), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow (49 f. Tab., D. Nezdaschow).
Schemmel (Wšemily), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Windisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Schenkelhof, Esch. b. G. Höfern, Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (f. Čas., D. Frauenthal).
Schenkenhahn, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Přichowitz, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil), Hilfszollamt.
Schepadl (Šepadly, Wšepadly), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Aubotschen (278 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.
Scheradowka, Esch. b. G. Chrastian, Bud., B. Neweklau, Pf. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt).
Scheras (Wšeraz), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Reschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Scheratsch, f. Wscheratsch.
Scherau, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. u. G. Korkushütten (285 f. Prach., D. Winterberg), Glasfab.
Schereč, f. Schertsch.
Schergau (Šerchow), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Scherkow (Šerkow), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altsattel, G. Pufnow (302 f. Prach., D. Worlik).
Scherlichsgraben (Schirlingsgraben, Šerlich), Dfch., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Sattel (164 f. Kön., D. Opočno).
Scherlowitz (Čeršowice), G. u. Df., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Pernharz (258 f. Pilf., D. Krukanitz).
Scherowitz (Žerowice), G. u Df., Pilf., B. u. Pf. Přestitz (272 f. Klatt., D. Přestitz).
Scherowitz, f. Zehrowitz.
Schertsch (Zertsch, Šereč), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Schestajowitz (Šestajowice), G. u. D., Prag., B. Brandeis, Pf. Jirna (25 f. Kauř., D. Chwala).
Schestau (Žestow), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Horitz (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Schestowitz (Šestajowice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Jesenitz (149 f. Kön., D. Opočno).
Schetejowitz (Setějowice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Schettnitz, Esch. b. Pf. u. G. Kostelzen, Pilf., B. Mies (f. Pilf, D. Kladrau).
Scheubenreuth, f. Scheibenreuth.
Scheuerek, G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).
Schewetin (Šewětín), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Sobeslauer Vik.
Schiberna (Šiberna), Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Schiberna (Šiberna), Esch. b. Pf. u. G. Hostomitz, Prag., B. Horowitz (f. Ber., D. Hostomitz).
Schibitz (Šibice), Esch. b. G. Hronětitz, Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Kostomlat (192 f. Bunz., D. Lissa).
Schichhof (Zichow), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (222 f. Leit., D. Liebshausen).
Schichlitz (Žichlice), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Tschochau (220 f. Leit., D. Teplitz), Kap., Braunkohlenbrüche.
Schichlitz (Žichlice), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Plana (257 f. Pilf., D. Plas).
Schichower, f. Žichowec.
Schichowitz (Zichowice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Nezamislitz (281 f. Prach., D. Schichowitz), Schloß. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein, Horaždiowitz, Schüttenhofen u. Wolin.
Schidlak (Šidlák), Esch. b. G. Saibendorf, Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).
Schidloha, Esch. b. Pf. u. G. Libuň, Jič., B. Lomnitz (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Schiebitz, s. Schibitz.

Schiedel, Alt- (Šidlo staré), G. u Df., Leip., B. Haida, Pf. Reichstadt (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schiedel, Neu- (Šidlo nowé), Df., Leip., B. Haida, Pf. Dobern, G. Alt-Schiedel (209 f. Bunz., D. Reichstadt).

Schiedl (Židlo), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Schiedowitz (Židowice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshausen (222 f. Leit., D. Liebshausen).

Schieferau, G. u. Dfch., Pils., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Stokkau).

Schieferhütten, Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Fribus, G. Hochgarth (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Schieselitz (Žiželice), G. u. Df., Eger., B. Saaz., Pf. Horatitz u. Saaz (226 f. Saaz., D. Horatitz), Kap.

Schiesnetitz (Žižnětice), G. u. Dfch., Pils., B. Neuern, Pf. Deschenitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Schießglock (Třiskolupy, Třeskolupy), G. u. Dfch., Eger., B. Postelberg, Pf. Ploscha (227 f. Saaz., D. Postelberg).

Schießnig (Žiznikow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (209 f. Leit., D. Neuschloß).

Schild (Groß- u. Klein-Sch.), Df., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (55 u. 56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schildern, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Schillerberg, G. u. Dfch., Pils., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schilligkau (Šidlakow), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Hostau).

Schima (Žím), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik.

Schimanau (Šimanow), G. u. Df., Pils., B. Bergreichenstein, Pf. Albrechtsried (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Schimanihof, Esch. b. G. Suchenthal, Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schimanihof, Esch. b. Pf. u. G. Platz, Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz).

Schimanowsky (Šimanowský), Esch. b. G. Wonikow, Pils., B. Pisek, Pf. Zahoř (292 f. Prach., D. Drhowel).

Schimberg, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Schimek (Šimek), Esch. b. G. Jetětitz, Bud., B. Mühlhausen, Pf. Červená (77 f. Prach., D. Worlik).

Schimern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Ober-Langendorf (58 f. Bud., D. Rimau).

Schimonitz (Šimonice), Esch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (f. Čas., D. Seelau).

Schimpach (Šimpach), G. u Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (83 f. Tab., D. Cheynow).

Schimsdorf (Šimonowice), G. u. Df., Leip., B. Reichenberg, Pf. Langenbruck (196 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Schinau, s. Schünau.

Schindel (Šindelářské předměstí), Vorstadt v. G. Königinhof, Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Schindlau, G. u. Df., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schindlhöf (Dwory Šindlowy), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud, D. Budweis).

Schindlwald, G. u. D., Eger., B. Neudek, Pf. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), großes Eisenwerk mit Hochofen, Gießerei u. s. w.

Schinkau (Žinkowy), M., Pils., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Schinkau), c. 600 E., Pfrkir., Nepomuker Vik., Schloß mit Park. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Nepomuk u. Prestitz.

Schinkowitz (Žinkowice), Dfch., Pils., B. Nepomuk, Pf. Schinkau, G. Březi (270 f. Klat., D. Schinkau).

Schipaun (Šipaun), G. u. Df., Pils, B. Netolitz, Pf. Barau (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Schipec (Šipec), Esch. b. Pf. u. G. Sedlec, Pard., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Sedlec).

Schippen (Šipy), G. u. Df., Pils., B. Kralowitz, Pf. Tschistai (263 f. Rak., D. Křič).

Schippin, Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Scheiben-Radisch (254 f. Pils., D. Weseritz), Lokkir., Mieser Vik., Wallfahrtsort.

Schirlingsgraben, s. Scherlichsgraben.

Schirmdorf (Semanín), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), Lokkir., Leitomischler Vik.

Schirnik (Žernownik), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamney (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Schirnitz (Neuhaus), G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Schirnitz, Eſch. b. Pf. u. G. Sandau, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).

Schikowitz (Sikowice, Sikejowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tſchiſchkowitz (216 f. Leit., D. Tſchiſchkowitz), Filfir.

Schiſchkowitz (Šiškowice), Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. u. G. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Schiſchnetitz, ſ. Schiesnetitz.

Schitin (Žitín), Dfch., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Schinkau, G. Kokořow (270 f. Klat., D. Schinkau).

Schittarzen (Štítary), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz), Pfrkir., Hoſtauer Vik., Kap., Spiegelglasfab.

Schittna, ſ. Žitna.

Schiwonin, ſ. Živonin.

Schiwotitz, ſ. Životitz.

Schlabiſch, ſ. Slabiſch.

Schlackendorf, Černilow.

Schlackenwerth (Ostrow), St., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Schlakkenwerth), c. 1300 E., Pfarre, Lichtenſtädter Vik., 2 Kirchen, Piariſtengymnaſium, Hauptſchule, Schloß mit ſchönem Garten, Spitzenklöppelei. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Joachimsthal, Karlsbad u. Platten.

Schlackern (Slawkowice), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Schwarzbach, G. Mugrau (54 f. Bud., D. Krumau).

Schlada (Slatina), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Schladnig, Böhmiſch- (Zlatníky, Zlatnice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Schlag, Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz, G. Grünwald (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Glasſchleifereien.

Schlag (Lažiště), Dfch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. u. G. Frauenthal (290 f. Bud., D. Krumau).

Schlag, Ober- (Milejšice), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (290 f. Prach., D. Winterberg).

Schlaggenwald (Slawkow), St., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergſtadt), c. 4000 E., Dechanteikir., Lichtenſtädter Vik., Kap., Baumwollgarnſpinnfab., Porzellanfab., Zinngruben, die jährlich 3 bis 400 Ct. Zinn liefern, ſonſt auch Silber-, Blei-, Kupfer-, Eiſen- u. Steinkohlenbergbau, Vitriolwerk. Sch. bildet mit Schönfeld einen eigenen Landtagswahlbezirk, und iſt der Sitz eines Bergcommiſſariats, in deſſen Wirkungskreiſe die Bezirkshauptmannſchaften Eger, Falkenau, Karlsbad, Luditz, Tachau u. Plan liegen. Das ganze ehemalige ſtädtiſche Dom. Sch. liegt im Elbogner Gerichtsbezirke.

Schlagl (Sch. am Roßberg), Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schlagl Ober-, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Unter-Schlagl (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schlagl, Unter-, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schlagl, Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Kriebaum (53 f. Bud., D. Krumau).

Schlägl. Die in Böhmen gelegenen Beſitzungen des öſterr. Stiftes Sch. gehören ſämmtlich zum Ober-Planer Gerichtsbezirke.

Schlagles, G. u. Df., Bud., B. Grazzen, Pf. Heilſambründl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Schlagles, Nieder- (Lhota dolní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Schlagles, Ober- (Lhota horní), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Schlan (Slaný), St., Prag., B. Schlan (30 f. Mak., D. Schlan), c. 4400 E., 3 Vorſtädte, Dechantei, Schlaner Vik., Prager Diözeſe, 3 Kir., 1 Kap., Franziskanerkloſter, Piariſtenkollegium mit Hauptſchule, Buchdruckerei, Rübenzucker- u. Syrupfab., Schwefelſäurefab., Stahlwaarenfab., Baumwollgarnſpinnerei, Badeanſtalt bei einer Salzquelle. In Sch., das einen beſondern Landtagswahlbezirk bildet, befand ſich ſonſt das Rakonitzer Kreisamt, jetzt iſt es der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Bergkommiſſariats, eines Steuer-, eines Poſt- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Bezirkshauptmannſchaft unterſtehen die Gerichtsbezirke Libochowitz, Schlan u. Wellwarn, welche zuſammen 60.569 čechiſche Einw. auf 12.4 □ M. u. in 153 Kataſtralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk zählt auf 5 □ M. 27.537 čechiſche Bew. in 68 Kata-

stralgemeinden, die sonst Bestandtheile der Dom. Buschtěhrad, Kladno Kolec, Kornhaus, Schlan, Smečna, Swoleniowes, Tauzetin, Wrana, Wrbičan u Zlonitz waren Zum Wirkungskreise des Bergkommissariats gehören die Bezirkshauptmannschaften Melnik, Rakonitz u. Schlan. Das ganze frühere Dom. Schlan liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schlapanitz (Šlapanice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Budenitz (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Schlapanow (Šlapanow), Dfch., Bud., B. Wotitz, G. Zwěstow (94 f. Kauř., D. Zwěstow), Pfrkir., Bistritzer Vik.

Schlarpenz (Šlapanow, Šlapanice), G. u. Df., Pard., B. Volna (119 f. Čas., D. Schrittens), Pfrkir., Polnaer Vik.

Schlatin (Slatina), G. u. Df., Pilf., B. Hostau, Pf. Schittařen (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Schleb, f. Zleb.

Schlechtin (Šlechtín), Dfch. Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč, G. Mittelsdorf (111 f. Čas., D. Ledeč).

Schlesische Vorstadt (Slezké podměstí), G., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schlibowitz (Šlibowice, Sliwowice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Luže (179 f. Bid., D. Chlumec).

Schlief (Zliw), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Hohenfedlischt (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Schlikowes (Šlikowes), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Podhrad (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Schlingelhau, Esch. b. G. Ober-Pilmersreuth, Eger., B. Eger, Pf. St. Anna (f. Elb., D. Eger).

Schloppenhof, Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger, G. Gehaag (243 f. Elb., D. Eger), Baumwollspinnfab.

Schloßberg (Daubrawská hora), Burgruine b. Schönau, Eger., B. Teplitz (f. Leit., D. Teplitz).

Schloßchaluppen, f. Riesenberg.

Schlösselbach, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. u. G. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schlösselhof (Wšesulow), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tschistay (263 f. Rak., D. Křič), Filkir.

Schlösselwald, Esch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 1. Theil (289 f. Prach., Waldhwozd).

Schlößles (Hrádek), Esch. b. G. Prohoř, Eger., B. Ludit, Pf. Kummerau (241 f. Elb., D. Schlößles). Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Ludit̄zer Gerichtsbezirke.

Schlotawa (Šlotawa), Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G Budiměřitz (192 f. Bid., D. Poděbrad).

Schloten (Slotow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Heřmanitz (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Schlöwitz (Slowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., B. Putzlitz).

Schlowitz (Slowice), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Lititz (260 f. Pilf, D. Chotieschau).

Schlowitz (Slowice), Dfch., Prag., B. Pürglitz, Pf. Slabec, G. Hřebečnik (27 f. Rak., D. Hřebečnik).

Schluckenau (Sluknow), St., Leip., B. Schluckenau (206 f. Leit., D. Schluckenau), c. 4000 E., Dechanteikir., Hainspacher Vik., Schloß mit Kap., Kattundruckfab., Türkischrothfärberei, Feuerlöschspritzenfab., viel Gewerbsindustrie, besonders Leinweberei Sch. wählt mit Ehrenberg einen eigenen Abgeordneten zum Landtag u. ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Grenzzoll- und eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Hainspach u. Schluckenau, und hat auf 3,5 □ M. u. in 25 Katastralgemeinden 44.806 deutsche Bew. Der Gerichtsbezirk ist aus dem gesammten Territorium des ehemaligen Dom. Schluckenau gebildet u. hat auf 1,5 □ M. 24.877 deutsche Bew. in 12 Katastralgemeinden.

Schlumnitz (Slumnitz, Slubice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Schlüsselbauden (Obere, Untere u. Mittlere Sch.), Baudeneinschichten b. Pf. u. G. Witkowitz, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Schlüsselburg (Lnáře), G. u. D., Pilf., B. Blatna (300 f Prach., D. Schlüsselburg), Augustinerkloster u. Pfarre, Blatnaer Vik., 2 Kirchen, Schloß mit Kap. u. Park, Fasangarten. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Blatnaer Gerichtsbezirke.

Schmalhof, Esch. b. G. Horn, Eger., B. u. Pf. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Schmalzgruben, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Wassersuppen, G. Haselbach (277 f. Klat., D. Kauth).

Schmatal (U Šmatalů), Esch. b. Pf. u. G. Skreyschow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Schmelzhütten (Hutě), Esch. b. Pf. u. G. Suchenthal, Bud., B. Wittingau (82 f. Bud., D. Wittingau).

Schmelzthal, D., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pilf., D. Tachau).

Schmelzthal, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Dreihacken (252 f. Pilf., D. Kuttenplan).

Schmelzthal (Planer Sch.), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Dreihaken (251 f. Pilf., D. Plan).

Schmiedberg, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain, G. Popowitz (17 f. Ber., D. Königshof).

Schmiedberger Hegerei, Esch. b. G. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Schmiedeberg, G. u. D., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., D. Presnitz), c. 2800 E., Pfarkir., Joachimsthaler Vik., Eisenwerk.

Schmiedgraben, ſ. Kotetyčan.

Schmiedhäuſer, Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. Berlau, G. Johannesthal (53 f. Bud., D. Krumau).

Schmieding (Kowařowice), Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. Poletitz, G. Schwiebgrub (54 f. Bud., D. Krumau).

Schmiedles (Smilow), G. u. Df., Eger., B. Ludiz, Pf. Pürles (240 f. Elb., D. Pürles).

Schmiedſchlag, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſtift (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schmiedtdorf, Dfch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. u. G. Nieder-Langenau (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schmiehof (Świhow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratſchen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Schmolau, G. u. Df., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Spiegelſchleifmühlen.

Schmolow (Šmolow), Df., Pard., B. u. Pf. Deutſchbrod, G. Höflern (115 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Schmorda, Dfch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz, G. Hoſtitz (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Schnagenmühle, Dfch., Pilf., B. Ronſperg, Pf. Weyer, G. Neid (276 f. Klat., D. Muttersdorf).

Schnapauzen (Snopaušow) G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Unter-Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Schnauhübel, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler, G. Wolfsberg (207 f. Leit., D. Hainſpach), Wallfahrtskap., Drahtbödenfab.

Schnecken, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Klinghart (246 f. Elb., D. Wildſtein).

Schneckendorf (Hlemyžd), G. u. Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grims (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Schnedowitz (Smědowice, Snědowice), G. u. Df., Leip., B. Wegſtädtl, Pf. Zebus (213 f. Leit., D. Liboch), Schloß.

Schneeberg, G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Eulau (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Schneedorf, Ober-, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Wallern (290 f. Bud., D. Krumau).

Schneedorf, Unter-, Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid, G. Ober-Schneedorf (290 f. Bud., B. Krumau).

Schneidemühl (Schneidmühl), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Donawitz (235 f. Elb., D. Petſchau).

Schneiderhof (Mysliw), G. u. Df., Pilf., B. Taus, Pf. Neumark u. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Schneiderſchlag (Krejčowice), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Schneidetſchlag (Weſelí), Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. Ogfolkerhaid, G. Platetſchlag (53 f. Bud., D Krumau).

Schnellgrund, Eſch. b. G. Groß-Blazzen, Leip., B Dauba, Pf. Počim (f. Bunz., D. Hauſka).

Schnepow (Schnepfendorf, Šnepow), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Groß-Kostomlat, G. Wěſtrá (194 f. Bunz., D. Liſſa), dabei die Burgruine Rydlowar.

Schneppendorf, Df., Leip., B. Benſen, Pf. u. G. Algersdorf (202 f. Leit., D. Konojed).

Schöba, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Eger u. Alt-Kinsberg (244 f. Elb., D. Eger).

Schöberitz (Všebořice), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Gardtz (204 f. Leit., D. Prießnitz), Filkir, Braunkohlengruben.

Schöbersdorf, G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schoberſtadt, Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Chriſtiansberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Schobrowitz, G. u. Dfch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Dallwitz).

Schockau (Šachow, Šakow), G. u. Df., Leip., B. Benſen, Pf. Sandau (202 f. Leit., D. Politz).

Schockau, Klein- (Šachow malý), Df., Leip., B. Benſen, Pf. Sandau, G. Mertendorf (202 f. Leit., D. Konoſed), Kattundruckerei, Schafwollſpinnfab.

Schödüber, ſ. Schüttüber.

Schöles, ſ. Scheles.

Schömern, G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau (51 f. Bud., D. Krumau).

Schömersdorf, ſ. Schemersdorf.

Schömitz (Šomnice), G. u. Dſch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zwetbau (235 f. Elb., D. Gießhübel), ¾ Stunden davon iſt der unter dem Namen Gießhübler o Rodisforter Sauerbrunn bekannte Buchſäuerling.

Schön, Ober-, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Kreuzherrn-Commenda).

Schön, Unter-, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).

Schönau (Šenawa), Df., Bud., B. Ober-Plan, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutſch-Reichenauer Vik.

Schönau, G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Solmus (239 f. Elb., D. Gießhübel), Kap.

Schönau, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz), Filkir.

Schönau (Šanow, Šonow), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), c. 1400 E., Bäder, abſeits die Ruine Schloßberg.

Schönau (Šonow), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1900 E., Pfrkir., Braunauer Vik.

Schönau (Ober- u. Nieder-Sch., Laucká, Laučky), G. u D., Leip., B. Benſen, Pf. Wernſtädtl (202 f. Leit, D. Liebeſchitz).

Schönau, Df., Leip., B. u. Pf. Dauba, G. Nedam (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Schönau, Groß- (Šenow), G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 2500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Baumwollſpinnfab., Leinbandfab.

Schönau, Klein-, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau, G Grafenwalde (207 f. Leit., D. Hainspach).

Schönau, ſ. Steinſchönau.

Schönbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Aſch (246 f. Elb., D. Aſch), c. 1000 E., Schloß, Hilfszollamt.

Schönbach, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Schönbach, G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Wernsdorf).

Schönbach, St., Eger., B. Wildſtein (245 f. Elb., D. Schönbach), c. 2800 E., Pfarre, Falkenauer Vik., 2 Kirchen, Kap., Kattunfab., Baumwollſpinnerei, Muſikinſtrumentenfab., Eiſenhammer, Hilfszollamt. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Graslitz u. Wildſtein.

Schönbach, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach), Schloß, Kattunfab., Baumwollwebereifab.

Schönbach, Unter-, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Schönbach (245 f. Elb., D. Schönbach).

Schönbach, G. u. D , Leip., B. Gabel, Pf. Pankraz (199 f. Bunz., D. Grafenſtein), c. 1200 E., Filkir.

Schönbach, ſ. Schönbüchel.

Schönberg (Krásná hora), M., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 750 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., ehemals Goldbergwerke.

Schönberg, Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. u. G. Böhmiſch-Röhren (290 f. Bud., D. Krumau).

Schönberg, ſ. Schellenberg.

Schönborn (Studánka), Dſch., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Wernersdorf (150 f. Kön., D. Starkſtadt).

Schönborn, Dſch., Leip., B. Auſcha, Pf. Hrobič, G. Raſchowitz (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Schönborn, G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Neuſtadtl (210 f. Leit., D. Schönborn), Kap. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Böhmiſch-Leipaer Gerichtsbezirke.

Schönborn, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Reichenberg (196 f. Bunz., D. Reichenberg).

Schönborn, G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Warnsdorf u. Georgenthal (207 f. Leit., D. Rumburg), c. 2300 E., Kommerzialwaarenſtempelamt.

Schönborn, G. u D., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz (201 f. Leit., D. Tetſchen), Filkir.

Schönborndorf (Nowá wes), Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Ober-Baumgarten, G. Deutſch-Moliken (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Schönbornhof, Esch. b. G. Lasenitz, Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Schönbrunn, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Schönsicht (248 f. Elb., D. Königsberg).

Schönbrunn, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau).

Schönbrunn (Jedlowá), G. u. D., Pard., B. Policka (139 f. Chrud., D. Bistrau), c. 1800 E., Pfrkir., Policka er Vik., Braunkohlengruben.

Schönbrunn, Esch. b. Pf. u. G. Přibislau, Pard., B. Přibislau (f. Čas., D. Přibislau).

Schönbüchel (Schönbach), G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Bleiche, abseits die Burgruine Schönbach.

Schönburg (Šumburk), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Klösterle (232 f. Saaz., D. Klösterle), abseits die Burgruine Sch.

Schönburg, Esch. b. G. Goschowitz, Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing).

Schönelahn, Esch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Niederhof (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schönfeld, St., Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., k. Bergstadt), c. 3000 E., Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Kap., 2 Wollenzeugfab., Zinnwaarenmanufaktur, ehemals Silber- u. Zinnbergbau, Kommerzialwaarenstempelamt. Sch. bildet mit Schlaggenwald einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Schönfeld (Sch.-Klutschken), Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Blottendorf (208 f. Leit., D. Bürgstein), Bleiche, Glasmanufaktur.

Schönfeld (Tochomyšl, Tuchomyšl), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (206 f. Leit., D. Türmitz), Filkir., Braunkohlengruben.

Schönfeld, D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Kreibitz, G. Ober-Kreibitz (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), Cichorienfab., Bleiche.

Schönfeld (Jasné pole), Dfch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz, G. Wscheradow (136 f. Chrud., D. Nassaberg).

Schönfeld, G. u. D., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Filkir.

Schönfelden, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kapellen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönfelden (Osi), Dfch., Bud., B. u. Pf. Kalsching, G. Richterhof (53 f. Bud., D. Krumau).

Schönficht, G. u. D., Eger., B. Falkenau (249 f. Elb., D. Miltigau), Pfrkir., Falkenauer Vik., ehemals Silber- u. Kobaltbergbau.

Schönhengst (Ohřeboc), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Ketzelsdorf (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Schönhof (Klein-Sch., Krásný Dvorček), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Schönhof (Krásný dwůr), G. u. Df., Eger., B. Poderfam, Pf. Puschwitz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Schloß mit Kap. u. sehenswerthem Parke. Das frühere Dom. Sch. (sammt Pröllas, Miltschowes u. Flöhau) liegt in den Gerichtsbezirken Brüx, Duppau, Jechnitz, Poderfam u. Saaz.

Schönhub, Ober-, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönhub, Unter-, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Ruckendorf (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Schönlahn, Bauden, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schönlind, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. St. Klara).

Schönlind, G. u. D., Eger, B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Schönlind), Schloß mit Kap., Eisenhammer. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Falkenauer Gerichtsbezirke.

Schönlind, M., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), c. 900 E., Pfrkir., Falkenauer Vik.

Schönlinde, G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Komotau).

Schönlinde (Krásná Lípa), M., Leip. B. Rumburg (207 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 4400 E., Pfrkir., Böhmisch-Kamnitzer Vik., bedeutender Handels- u. Industrieort, besonders Zwirn-, Leinen- u. Baumwollwaarenmanufaktur, Bleiche, Waarenkontrollamt. Sch. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten.

Schönlinde, Neu-, Dfch., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönborn 207 f. Leit., D. Rumburg).

Schönpriesen, f. Priesnitz.

Schonow (Šonow), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt u. Nachod).

Schönstein, Df., Leip., B. Karbitz, Pf., u. G. Tissa (f. Leit., D. Tetschen).

Schönthal, Df., Eger., B. Königswart, Pf. u. G. Dreihacken (249 f. Pilſ., D. Tachau).

Schönthal, M., Eger., B. Petſchau (237 f. Elb., D. Theuſing), c. 600 E., Lokkir., Theuſinger Vik.

Schönthal, G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Tſchernoſchin (259 f. Pilſ., D. Mariafels).

Schönwald, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Hauenſtein), Pfrkir., Joachimsthaler Vik.

Schönwald, G. u. D., Eger., B. Tachau (250 f. Pilſ., D. Schönwald), Pfrkir., Haider Vik., Schloß, in der Nähe eine Tafelglasfab. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.

Schönwald, G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Bärenwald (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Schönwald, G. u. D., Leip., B. Friedland (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1000 E., Lokaliekir., Friedländer Vik., Faſangarten, dabei die Eſch. Neu-Schönwald.

Schönwald (Šonwald), G. u. D., Leip., B. Karbitz (205 f. Leit., D. Schönwald), c. 2000 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß, Seidenbandfab. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Auſſig u. Karbitz.

Schönwald (Obora), Eſch. b. Neudorf, Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Koſchetitz (f. Čas., D. Koſchetitz).

Schönwehr, G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Schlaggenwald (237 f. Elb., D. Petſchau).

Schönweid (Ohrada), Df., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Neudorf (100 f. Kauř., D. Kolin).

Schönwerth, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (237 f. Elb., D. Graslitz).

Schönwillkomm, Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. u. G. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Schöppenthal (Šepetely), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Tříbitz (216 f. Leit., D. Tříblitz), Granatenfundort.

Schopka (Šopka), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., Weinbau, Elbeüberfuhr.

Schořow (Schořowy, Tchořowy, Chořowy), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb).

Schoſchowitz (Swojšowice), Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz, G. Wotitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Schöſſel (Wšestudy), G. u. Df., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Expoſiturkir., Komotauer Vik.

Schöſſelhof, ſ. Schlöſſelhof.

Schoſſendorf (Radeč), G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Schoſſenreuth (Částkow), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zedliſcht (250 f. Pilſ., D. Tachau), Filkir., Schloß.

Schloſſenreuth, Ober-, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Kulm (245 f. Elb., D. St. Klara), Eiſenſteinbergbau.

Schoſſenreuth, Unter-, G. u. Dſch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Kulm (245 f. Elb., D. St. Klara).

Schoßhöfen (Freihöfen, Swobodné dwory), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena u. Plotiſcht (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schoſten, Dſch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena, G. Plotiſcht (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Schreckenſtein (Střekow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſſig (204 f. Leit., D. Schreckenſtein), abſeits die gleichnamige Burgruine. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Auſſig, Böhmiſch-Kamnitz und Leitmeritz.

Schreibendorf (Kněžice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Hohenelbe, G. Ober-Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Schreibersdorf (Pisečná), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Schambach), Pfrkir., Koſtelecer Vik.

Schreinetſchlag (Skřiměřow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).

Schrickowitz (Křepkowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl), Sauerbrunn.

Schrittens (Střiteš), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Schrittens). Die Ortſchaften des früheren Dom. Sch. gehören zum Deutſchbroder u. Polnaer Gerichtsbezirke.

Schröbersdorf (Radešow), G. u. Dſch., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Maurenzen (283 f. Prach., D Bergreichenſtein).

Schrollenhaid, Eſch. b. G. Innergefield, Pilſ., B. Bergreichenſtein (Pf. Außergefield (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Schtidla (Štidla), Dſch., Jič., B. Jičin, Pf. Welitſch, G. Nadſlaw (167 f. Bid., D. Welitſch).

Schtit (Štít), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bud., D. Wapno).

Schumburg, Df., Leip., B. Gablonz, Pf. Marschowitz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Pfrkir., Semiler Vik., Baumwollgarnspinnerei.

Schumburg, G. u. Df., Leip., B. Tannwald, Pf Přichowitz (197 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E.

Schünau (Schinau, Čenow, Činow), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Schabo-glück (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Schursch (Surſch, Zhuřo), G. u. Dsch., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Pradlo (262 f. Pilſ., D. Kotzenitz).

Schurkow (Surkow), Esch. b. G. Miroschowitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf Hruſitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Schurz (Žireč), M., Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz), c. 400 E., Pfrkir., Jaroměřer Vik., Schloß, frühere Jeſuitenreſidenz. Die Ortſchaften des frühern Dom. Sch. liegen in den Gerichtsbezirken Jaroměř, Königinhof, Nachod u. Trautenau.

Schurz (Alt-Sch., Žireč starý). G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Schurz (146 f. Kön., D. Schurz).

Schusterberg (Sewců wrch), Esch. b. G. Weisleim, Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Schutka (Šutka), Esch. b. G. Troja, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz 22 f. Rak., D. Troja)).

Schüttenhofen (Sušice), St., Pilſ., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., kön. Stadt), c. 4200 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, gleichnamiges Vik., Budweiſer Diözeſe, 3 Kirchen, 1 Kap., Kapuzinerkloſter, ſonſt Goldwäſcherei. Sch. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft und eines Steueramtes. Der Sprengel der Bezirkshauptmannſchaft fällt mit dem des Strafgerichtsbezirkes zuſammen, er umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Bergreichenſtein und Schüttenhofen und hat auf 15., □ M. 49.353 meiſt čechiſche Bew. in 141 Kataſtralgemeinden. Im Gerichtsbezirke leben auf 9 □ M. 34.024 Bew. in 104 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Albrechtsried, Chamutitz, Chumo, Deſſernik, Eiſenſtein, Eliſchau, Hartmanitz, Hlawniowitz, Hradek-Desfours, Jindřichowitz, Kněžitz, Kohlendorf, Ober- und Unter-Körnſalz, Kunkowitz, Langendorf, Lhota, Libětitz, Lukau, Mačitz, Nemelkau, Pawinow Podmokl, Přeſtanitz, Schichowitz, Schüttenhofen, Ober-Staňkau, Teinitzl, Ober- u. Unter-Lieſchau, Watětitz, Welhartitz und Zikau und zur Waldhwozd gehörten. 29 Gemeinden haben 9546 deutſche, eine Gemeinde 438 gemiſchte, die übrigen čechiſche Bewohner. Das ganze frühere ſtädtiſche Dom. Schüttenhofen liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Schüttenitz (Žitenice), G. u. D., Leip, B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Schüttenitz), c. 1000 E., Pfrkir, Leitmeritzer Generalvik., Schloß, bedeutender Mehl- u. Grieshandel. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Leitmeritzer Gerichtsbezirke.

Schüttüber, Groß- (Schödüber), G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Miltigau 244 f. Elb., D. Eger).

Schüttüber, Klein- (Šitbor), G. u. D., Eger, B. Königswart, Pf. Miltigau (249 f. Elb., D. Rockendorf) Synagoge, Schloß.

Schüttwa (Štitbor, Ješitbor), G. u. Df., Pilſ., B. Nonsperg (276 f. Klat., D. Stockau), Pfrkir., Hoſtauer Vik., Spiegelglasſchleife.

Schützendorf, Deutſch-, G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Polna).

Schützendorf, Böhmiſch-, G. u. Df., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal (120 f. Čas., D. Polna).

Schützendorf (Říčky), G. u. Df., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Jeleni).

Schutzengel (Báborka), Dſch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Böſching (196 f. Bunz., D. Swijan).

Schützenreiter, Eſch. b. G. Chinitz-Tetau, Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Rehberg (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Schwab (Podšwabí), Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Hermanitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Schwaben, G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Pablowitz (210 f. Leit., D. Neuſchloß), Kap., Thiergarten.

Schwabin, Eſch. b. G. Zbirow, Prag., B. u. Pf. Zbirow (f. Ber., D. Zbirow).

Schwabinow (Šwabinow), Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna, G. Wſchešk (106 f. Čas., D. Křeſetitz).

Schwabitz (Swebořice), G. u. Df., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Niemes), Pfrkir., Gabler Vik., ehemals Eiſenbergbau.

Schwachhof, Eſch. b. G. Selze, Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Schwaden (Swádow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (204 f. Leit., D. Ploſchkowitz),

Pfrkir., Auffiger Vik., in der Kirche ist die Leiche des heil. Mylius.

Schwaderbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graslitz (238 f. Elb., D. Graslitz), c. 2000 E., Baumwollweberei, Kupferbergwerk.

Schwadowitz, Groß- (Swatoňowice wolikė), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1000 E., Steinkohlengruben.

Schwadowitz, Klein- (Swatoňowice malé), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel, G. Groß-Schwadowitz (161 f. Kön., D. Nachod), Wallfahrtskap., Badeanstalt.

Schwalbenhof (Wlaštowičnik), Esch. b. G. Pohlen, Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau).

Schwamberg, Esch. b. Pf. u. G. Schewetin, Bud., B. Lomnitz (64 f. Bud., D. Wittingau).

Schwamberg (Krasikow), Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Tschelief, G. Sezlaw (254 f. Pilf., D. Weseritzl, Filkir., abseits die Ruinen der Burg Sch.

Schwan, G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Netschetin (255 f. Pilf., D. Preitenstein).

Schwand, G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau).

Schwanenbrückel, G. u. Dsch., Pilf., B. Hostau, Pf. Muttersdorf (274 f. Klat., D. Muttersdorf), altes Schlößchen.

Schwarau (Schworau), Df., Leip., B. u. Pf. Reichenberg, G. Alt-Habendorf (196 f. Bunz., D. Reichenberg), Tuchfab.

Schwarkau (Swarkow), G. u. Dsch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Letin (271 f. Klat., D. Zinkau).

Schwarzach, G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Muttersdorf (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Grenzhilfszollamt.

Schwarzbach, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Deutsch-Reichenauer Vik., ausgezeichnetes Graftitbergwerk.

Schwarzbach, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Schönbach (238 f. Elb., D. Graslitz).

Schwarzbrunn, Df., Leip., B. Gablenz' Pf. Schumburg u. Morchenstern (f. Bunz. D. Klein-Skal).

Schwarz-Buda, f. Budaschwarz.

Schwarzdorf (Černowes), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Lomec (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Schwarzebach, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Schwarzenberg, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Marschendorf (152 f. Kön., D. Marschendorf), Glasschleiferei.

Schwarzenitz (Swakenice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ruschowan (213 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Schwarzenloh, Esch. b. G. Schönbach, Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch).

Schwarzenthal, M., Jič., B. Hohenelbe, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe), c. 550 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Baumwollweberei, früher Gold-, Silber- u. Eisenbergwerke.

Schwarzfluß, Ortsabtheilung v. Pf. u. G. Polaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Schwarzheid, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schwarzkostelec (Černý Kostelec), St., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 2700 E., Dechanteikir., Böhmischbroder Vik., Schloß mit Kir., Sitz einer Bezirkshauptmannschaft (welcher die beiden Gerichtsbezirke Böhmischbrod u. Schwarzkostelec unterstehen), eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft zählt auf 8,6 □M. 77 Katastralgemeinden mit 35.089 čechischen Bewohnern. Im Gerichtsbezirke leben auf 3,6 □ M. 15.042 čechische Bew. in 31 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Kammerburg u. Schwarzkostelec gehörten. Das frühere Dom. Sch. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmischbrod, Kauřim, Poděbrad, Říčan, Schwarzkostelec u. Wlaschim.

Schwarzkuhhof, Esch. b. G. Nezuaschau, Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (f. Klat., D. Teinitzl) abseits die Burgruine Schwarzkuh (Lhota Kauskowa).

Schwarzmühle, Esch. b. G. Schaben, Eger., B. u. Pf. Falkenau (f. Elb., D. Falkenau).

Schwarzochs (Černý wůl), Dsch., Prag., B. Smichow, Pf u. G. Aunětitz (14 f. Rak., D. Chrastian).

Schwarzpfütze (Černé Lauže), Dsch., Leip., B. Gabel, Pf. u. G. Ringelshain (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Schwarzschlagbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. u. Pf. Marschendorf, G. Schwarzenberg (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schwarzthal (Černodol), Df., Bud., G. Gratzen, Pf. Thereſiendorf, G. Althütten (60 f. Bud., D. Gratzen), Kap., Glasfab.

Schwarzthal (Černý důl), Esch. b. Brtnitz, Prag-, B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (f. Kauř., D. Groß-Popowitz).

Schwarzwald (Černý les), Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Schwarzwald, Esch. b. G. Hintering, Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau (54 f. Bud., D. Krumau).

Schwarzwald (Wale), G. u. Dsch., Leip., B. Niemes, Pf. Schwabitz (210 f. Bunz., D. Niemes).

Schwarzwasser, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Klein-Auva Obertheil (152 f. Kön., D. Marschendorf).

Schwarzwasser (Černá woda), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kronstadt (156 f. Kön., D. Reichenau).

Schwarzwasser, G u. Df., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Schwatz (Světec), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Schwatz), Pfrkir., Teplitzer Vik., Schloß, Braunkohlenwerk. Das frühere Dom. Schw. liegt in den Gerichtsbezirken Bilin u. Teplitz.

Schwegau (Zwikow), G. u. Dsch., Pils., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Schweigelhaid, Dsch., Pils., B. Winterberg, Pf. Neugebäu, G. Schwarzhaid (285 f. Prach., D. Winterberg).

Schwanetschlag (Swiňowice), G. u. Df., Pils., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (290 f. Bud., D. Krumau).

Schweinitz (Swíny Trhowé), M., Bud., B. Schweinitz (46 f. Bud., D. Gratzen), c. 2700 E., Pfrkir., Gratzner Vik., Kap., abseits eine Filkir., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,2 □M. 12.410 Einw. in 25 Katastralgemeinden (worunter 4 mit 1171 deutschen, die übrigen mit čechischen Bew.), welche früher zu den Dom. Budweis, Forbes, Gratzen, Komařitz, Krumau u. Wrčow gehörten.

Schweinitz (Swiny), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Schweinschädel (Swiništany), G u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod).

Schweißing (Swojšín), G. u. Df., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Schweißing), Dechanteikir., Mieser Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Sch. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Schwetz (Swětec Bedřichův), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Schwibgrub (Świba), G. u. Df., Bud., B. Kalsching, Pf. Stein (54 f. Bud., D. Krumau).

Schwihanka, Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauk., Weinbergämllich).

Schwihau (Świhow), Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč, G. Hulitz (113 f. Pard., D. Unter-Kralowitz).

Schwihau (Świhow), St., Pils., B. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), c. 1600 E., Pfrkir., Lukawitzer Vik., Synagoge, abseits die Burgruine Sch.

Schwihau (Świhow), G. u. Dsch., Pils., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Schwihow (Świhow), Esch. b. G. Draschen, Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (212 f. Bunz., D. Hauska).

Schwihow (Świhow), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Zumberg (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Schwimmerig, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddominium).

Schwinau (Świňawa), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Theusing (239 f. Elb., D. Theusing).

Schwindschitz (Swinčice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Luschitz (223 f. Leit., D. Osseg).

Schwitz (Světec), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Unter-Jamney (254 f. Pils., D. Weseritz).

Schwojka (Swojkow), G. u. D., Leip., B. Haida, Pf. Bürgstein (209 f. Leit., D. Bürgstein), Schlößchen, Wachsleinwandfab., abseits die Burgruine Sch.

Schwora (Swárow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Neuschloß).

Schworau, s. Schwarau.

Sdiměřitz, s. Stiměřitz.

Sebanowice, s. Schebanowitz.

Sebastiansberg (Bastianperk, Wrch Sw. Sebestiana), St., Eger., B. Sebastiansberg (228 f. Saaz., k. Bergstadt), c. 1600 E., Pfrkir., Komotauer Vik., Torflager, sonst bedeutender Bergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes dritter Klasse, eines Steuer-, eines Post- u. eines Commerzialgrenzzollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 7/10 □M. 3144 deutsche Bew. in 5 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Schönlind u. Sebastiansberg gehörten.

Sebečice, ſ. Sebeſchitz.
Sebeltitz (Žebletin), G. u. Df., Eger, B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar), Sauerbrunn.
Sebenbach, G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Šeberow, ſ. Scheberow.
Sebeſchitz (Sebečice, Sobětice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).
Sebeſlawitz (Soběslawice), G. u. Df, Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtibořitz (185 f. Bunz., D. Swijan).
Šebestianice, ſ. Schebeſtenitz.
Šebíkow, ſ. Nebíke, Schebíkow.
Sebitſch (Seebitſch, Dřewčice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Pablowitz (213 f. Leit., D. Neuſchloß).
Šebnice, ſ. Zebnitz.
Sebranitz (Sebranice), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl (38 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Pfrkir., Leitomiſchler Vik.
Sebratce, ſ. Sembradec.
Sebuč, Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Sebuſein (Sebuzín), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zirkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz).
Seč, G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Zuzlau (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).
Seč (Seč widlatá), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Unter-Aujezd (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Kap.
Seč, M., Pard., B. Naſſaberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), c. 1100 E., Lokkir., Chraſter Vik., Kap., Schloß.
Seč (Seteč), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz (263 f. Klat., D. Lukawitz), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap., Eiſenſteingruben.
Sechow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Sechowice, ſ. Zechowitz.
Sechshäuſer, Eſch. b. Pf. u. G. Schönbrunn, Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Biſtrau).
Sechsſtätte, Eſch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal (175 f. Bid., D. Hohenelbe).
Sečky, Eſch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Briſcht (f. Čas., D. Seelau).
Sedčice, ſ. Sedſchitz.
Sedebrowice, ſ. Schedobrawitz.
Sedlmin, ſ. Sedlmin.
Šediwec, ſ. Schediwec.
Šediwiny, Šediwý, ſ. Schediwy.
Sedl (Sedel, Sedlo), Dfch., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden (204 f. Leit., D. Schreckenſtein).
Sedlau (Sedlow), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Radboř (101 f. Čas., D. Radboř).
Sedlčanek (Sedlčanky), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Hradek-Čelakow (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Sedlčany, ſ. Selčan.
Sedlce, ſ. Sedlec.
Sedlec, Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka, G. Lhota (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Sedlec, St., Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), c. 1000 E., Pfrkir., Wotitzer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3·□M. 16.961 čechiſche Bew. in 41 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hoch-Chlumec, Jetřichowitz, Jiſtebnitz, Kamená Lhota, Miloſtitz, Mitrowitz, Nadějkau, Prčitz u. Střezmíř u. zum 2. Freiſaſſen-Viertel gehörten.
Sedlec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 f. Bunz., D. Benatek).
Sedlec, G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Lanzau (172 f. Bid., D. Policán).
Sedlec (Sedlitz), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Woſitz (143 f. Kön., D. Libčan).
Sedlec (Sedlce), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (133 f. Chrud., D. Chraſtowitz).
Sedlec (Sedlitz), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Čas., D. Seelau).
Sedlec, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Sedlec), Pfarre, Kuttenberger Vik., 2 Kir., Kap., früher Ciſterzienſerkloſter, Schloß, Tabakfab. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Caslau u. Kuttenberg.
Sedlec, G. u. Dfch., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Potworow (264 f. Pilſ., D. Plas).
Sedlec, G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Pilſenec (261 f. Pilſ., D. Stiahlau), Hochofen, Stab- u. Zainhämmer.
Sedlec, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. St. Johann (16 f. Ber., D. St. Johann).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Praskoles (41 f. Ber., D. Točnik).
Sedlec, G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Libeznitz (23 f. Kauř., D. Jungferbřezan).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Sedlec, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Miſcheno (34 f. Bunz., D. Melnik).

Sedlec, ſ. Sedlitz, Selz, Selze, Zettlitz.
Sedlečko, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Schebanowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Sedlečko, Eſch. b. G. Stětkowitz, Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg (95 f. Ber., D. Stětkowitz).
Sedlečko, G. u. Dſch., Bud., B. Soběslau, Pf. Janow (72 f. Tab., D. Miſchkowitz).
Sedlečko, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Sedlečko, G. u. Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Welisch (91 f. Kauř., 2. Freiſaſſenviertel).
Sedlečko, G. u. Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow (93 f. Tab., 2. Freiſaſſenviertel), Schlößchen.
Sedlečko, Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraſtitz, G. Bukowan (301 f. Prach., D. Worlik).
Sedlecko, Dſch., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Deyſchina, G. Smečitz (261 f. Pilſ., D. Pilſen), Alaunwerk.
Sedlejowice, ſ. Sedlowitz.
Sedletín, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Skuhrow (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Sedlikowitz (Sedlikowice), G. u Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Boſchilec (73 f. Bud., D. Wittingau).
Sedlikowitz (Sedlikowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 f. Prach., D. Woſek).
Sedliſchky (Sedlištky), G. u. Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radhoſcht (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).
Sedliſcht (Sedliště), Eſch. b. Pf. u. G. Wiskytna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Sedliſcht (Sedliště), Df., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Altenburg (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Sedliſcht, Groß- (Sedliště weliké), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Sedliſcht, Klein- (Sedliště malé), Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Morašchitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Sedliſcht, Stein- (Sedliště kamenné), Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladoňow, G. Počič (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Sedliſcht (Sedliště), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička).
Sedliſcht (Sedliště), Eſch. b. G. Choteiſch, Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Wititz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Sedliſcht (Sedliště), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).
Sedliſcht (Sedliště), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Heřman (296 f. Prach., D. Stěkna).
Sedlisko, Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtibořitz, G. Kobil (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Sedlisko (Sedlištky), Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laukow, G. Laſtibořitz (184 f. Bunz., D. Swijan).
Sedliště, ſ. Sedliſcht, Zetliſch, Zetlitſch.
Sedlištky, ſ. Sedliſchky, Sedlisko.
Sedlitz (Sedlec), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal, G. Malčitz (51 f. Bud., D. Hohenfurth).
Sedlitz (Sedlec), G. u. Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Luſchitz (224 f. Saaz., D. Khan), Kap., Bitterwaſſerbrunnen.
Sedlitz, Ober- (Nowosedlice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſſig (204 f. Leit., D. Schreckenſtein).
Sedlitz (Sedlec), Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Keblan (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Sedlitz (Sedlec), M., Pilſ., B. Blatna (301 f. Prach., D. Drhowel), c. 1400 E., Pfrkir., Piſeker Vik., Kap.
Sedlitz (Sedlice), Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital, G. Hodemiſchl (298 f. Prach., D. Rožmital).
Sedlitz (Sedlec), G. u. Dſch., Pilſ., B. Taus, Pf. Stanětitz (277 f. Klat., D. Biſtritz).
Sedlitz, ſ. Sedlec.
Sedlmin, Dſch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Stadlern (289 f. Prach., D. Winterberg).
Sedlo, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Drieſendorf (46 f. Bud., D. Kowařitz).
Sedlo, Eſch. b. G. Soběſlau, Bud., B. u. Pf. Soběſlau (72 f. Bud., D. Soběſlau).
Sedlo, G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Stralhoſtitz (297 f. Prach., D. Stralhoſtitz).
Sedlo, ſ. Heumath, Sattel, Sedl.
Sedloňow, ſ. Sattel, Sedlowitz.
Sedlow, ſ. Sedlau.
Sedlowitz (Sedlejowice), Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Radoſtin (185 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).
Sedlowitz, Alt- (Sedlňow starý), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Markauſch (150 f. Kön., D. Nachod), Glasiab.
Sedlowitz, Neu- (Sedloňow nowý), Dſch.,

Jič., B. Trautenau, Pf. Alt-Hognitz, G. Alt-Sedlowitz (150 f. Kön., D. Nachod).

Sedlowitz (Sedlowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Nemčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Sedmakowitz (Sedmakowice), Dfch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hochfichel (154 f. Kön., D. Nachod).

Sedmipany, f. Sedumpan.

Sedražice, f. Sendražitz.

Sedschitz (Sedčice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Schaboglük (226 f. Saaz., D. Schönhof), Schlößchen.

Sedumpan (Sedmipany), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Keblan (90 f. Kauř., D. Wlaschim).

Seeberg, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger), Filkir., Schloß, Drahteisenfab.

Seeberg (Žeberk), Burgruine b. Eisenberg, Eger., B. Görkau (f. Saaz., D. Neundorf).

Seeberg, Efch., Prach., B. Bergreichenstein, Pf. Rehberg, G. Stubenbach 1. Theil (284 f. Prach., Waldhwozd).

Seebitsch, f. Sebitsch.

Seeg, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. u. G. Grafenried (276 f. Klat., D. Grafenried).

Seehaid, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Neugebäu (285 f. Prach., D. Winterberg), dabei ein kleiner See.

Seelau (Želina), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden), Expofiturkir., Kaadner Vik.

Seelau (Želiw, Želiwo), G. u. D., Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik., Prämonstratenserftift, Schloß, Bibliothek, abfeits eine Kap., im Dorfe eine Begräbnißkirche. Das gefammte frühere Dom. S. liegt im Humpolecer Gerichtsbezirke.

Seelens (Želrec, Želárec), G. u. Df., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Pfrkir., Polnaer Vik.

Seefitz (Zezice), G. u. Df., Leip., B. Auffig (204 f. Leit., D. Priesnitz), Pfrkir., Auffiger Vik.

Seeftadtl (Erwěnice, Rwenice), St., Eger., B. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf), c. 800 E., Expofiturkir., Brüxer Vik.

Seewiesen, D., Pilf., B. Schüttenhofen, G. Gerlhof (282 f. Prach., Waldhwozd), Pfrkir., Bergreichenfteiner Vik., befteht aus zahlreichen Einfchichten, die früher zufammen das Seewiesner Gericht der k. Waldhwozd bildeten.

Sehndorf (Morawánky), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Daschitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Sehostow, f. Saustawa.

Sehrlenz (Žděrec), B. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Sehrles (Zahořany), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz, G. Winteritz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Sehuschitz (Žehušice), G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Chotusitz (108 f. Čas., D. Sehuschitz), c. 1000 E., Filkir., 2 Schlöffer mit einer Bibliothek u. fchönem Park. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Časlau u. Přelauč.

Sehutitz (Sehutice), Efch. b. Hadačka, Pilf., B. u. Pf. Kralowitz, G. Weyrow (f. Pilf., D. Plas).

Seibendorf, f. Saibendorf.

Seibersdorf (Haužowec dolní), G. u. Df., Pard., B. Wildenfchwert, Pf. Knappendorf (141 f. Chrud., D. Landskron).

Šejby, f. Scheiben.

Seichenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Haslau (244 f. Elb., D. Eger).

Seičin, f. Seitzin.

Seidelhäuser, Efch. b. G. Ober-Hohenelbe, Jič., B. u. Pf. Hohenelbe (174 f. Bid., D. Hohenelbe).

Seidenfchwanz (Wrchoslawice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Gablonz (197 f. Bunz., D. Klein-Skal), Kap., Glas- u. Perlenfchleiferei.

Šejdorf, f. Scheibelsdorf.

Seidowitz (Židowice), G. u. Df., Eger., B. Brüx (223 f. Saaz., D. Kopitz), Pfrkir., Brüxer Vik.

Seifen, G. u. Df., Eger., B. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal), Lokfir., Joachimsthaler Vik., Silberbergbau.

Seifenbach, Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Harrachsdorf (175 f. Bid., D. Starkenbach), Glasfchleiferei.

Seifersdorf (Wratislawice, Zibřidice), G. u. D., Leip., B. Gabel (199 f. Bunz., D. Lämberg), c. 2000 E., Pfrkir., Gabler Vik.

Seiften, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kodetfchlag (59 f. Bud., D Rofenberg).

Sejfy, f. Hermannfeifen.

Seikořitz (Sýkořice), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), fchwarzer Alaunfchiefer.

Šejnow, f. Mariafchein.

Seiprawitz (Swéprawice), G. u. Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala (23 f. Kauř., D. Chwala).

Seitz (Zajic), Efch. b. G. Klikau, Bud., B. Wittingau, Pf. Lukau (62 f. Bud., D. Chlumec).

Seitzin (Sýcin), G. u. Dfch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.

Seiwedel (Zawidow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Sekeřan, Ober- (Sekyřany hořejší), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab (260 f. Pilf., D. Chotieschau), Pfrkir., Mieser Vik.

Sekeřan, Unter- (Sekyřany dolejší), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Sekeřitz (Sekeřice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Žlunitz (180 f. Bid., D. Dimokur).

Sekyřany, f. Sekeřan.

Sekýrka, Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey, G. Hlinay (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Selau, f. Seelau.

Selčan (Sedlčany), St., Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Chlumec), c. 2200 E., Dechanteikir., Wotitzer Vik., 2 Kir., Runkelrübenzuckerfab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6 □ M. 25.534 čechiſche Bew. in 76 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dom. Amſchelberg, Bolechowitz, Hoch-Chlumetz, Kniowitz, Nalžowitz, Petrowitz, Radič, Stětkowitz, Sukdol, Třebnitz, Woſečan u. Zahradka gehörten.

Selčan (Želčany), G. u. Dfch., Pilf, B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Selčanky, f. Sedlčanek.

Seldnitz (Zelenice), Dfch., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetſchen), Faſangarten, abſeits die Burgruine Huba.

Seletitz (Seletice), Dfch., Eger., B. u. Pf. Poſtelberg, G. Semenkowitz (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Seletitz (Seletice), G. u. D., Jič., B. Liban, Pf. Měcl (170 f. Bunz, D. Křinec).

Selibau (Selibow), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).

Selibice, f. Sellowitz.

Sellowitz (Selibice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Selmitz (Selmice), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Elbeteinitz (181 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Selmitz, Efch. b. G. Praſchin, Prag., B. Laun, Pf. Opočno (f. Saaz., D. Groß-Lippen).

Selnitz (Želenice), G. u. Df., Eger., B. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Pfrkir., Biliner Vik.

Seltſch (Želeč), G. u. D., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Seltſch), Pfrkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Poderſamer Gerichtsbezirke.

Seltſchan, f. Selčan.

Selz (Sedlec), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Zahořan (215 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Selz (Sedlec), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Němčitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Selz (Sedlec), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Bohnitz (13 f. Rak., Prager Kirchenamt).

Selze (Sedlec), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Johannesberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Semanin, f. Schirmdorf.

Šemanowice, f. Schemanowitz.

Sembradec (Sebratce), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Petraupin (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Semčitz (Semčice), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir., Mineralquelle.

Semeč, f. Semtſch.

Semechnitz (Semechnice), G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Semelkowitz (Semilkowice), Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. u. G. Obřiſtwi (35 f. Kauř., D. Obřiſtwi).

Semenec, Efch. b. G. Račitz, Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (f. Rak., D. Pürglitz).

Semenkowitz (Semenkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Witoſes (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Šeměřice, f. Schemersdorf.

Semeſchitz (Semošice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Biſchofteinitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Semětitz (Zemětice), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin).

Semice, f. Semitz.

Semich (Zeměchy), G. u. Df., Prag.

B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Neuschloß).

Semil (Semily), St., Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E., Pfrkir., Semiler Vik., Leitmeritzer Diözese, Kap., Schloß, Papierfab., Eisenwerk, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft umfaßt die beiden Gerichtsbezirke Eisenbrod u. Semil und hat auf 3,9 □ M. 44 Katastralgemeinden mit 38.591 čechischen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 1,9 □ M. 18.449 čechische Bew. in 23 Katastralgemeinden, die sonst zu den Dom. Jeseney, Kumburg, Lomnitz u. Semil gehörten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbord, Neu-Paka, Rochlitz, Semil u. Tannwald.

Semilkowice, s. Semelkowitz.

Semín, G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Kladrub u. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir., Schloß.

Semitěsch (Semitěs, Semtěš), G. u. D., Pard., B. Caslau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), helvet. Kirche u. Pastorat.

Semitz (Semice), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Alt-Přerow (105 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir.

Semitz (Semice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pisek (292 f. Prach., D. Pisek).

Semlowitz (Groß-S., Semnělice welikė), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Semlowitz (Klein-S., Zamělič), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau).

Semněwice, s. Semlowitz.

Semnice s. Schömitz.

Semonitz (Semonice), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw (148 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir.

Semošice, s. Semeschitz.

Semowitz (Semowice), Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Bistřitz, G. Jirowitz (87 f. Ber., D. Konopischt).

Semtěš, s. Semitěsch, Semtisch.

Semtin, Groß- (Semtin), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Semtin, Klein- (Semtinek), Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Olbramowitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Semtin (Semtina), Esch. b. G. Tomitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Auběnitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Semtin, Esch. b. G. Kost, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Kost).

Semtisch (Semtěš), G. u. Df., Eger, B. Ludit, Pf Kobila (241 f. Elb., D. Ludit), dabei die Esch. Semtischmühle (Mlýn w samotě).

Semtsch (Semeč), Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz, G. Jetschan (216 f. Leit., D. Triblitz).

Senawa, s. Schönau.

Sendrasch (Sendraže), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Slawonow (164 f. Kön., D. Nachod).

Sendražitz (Sendražice, Sedražice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Smiřitz), Lokkir., Jaroměřer Vik.

Sendražitz (Sendražice), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Owčar (100 f. Kauř., D. Kolin).

Senec, G. u. Dfch., Pilf., B. Pilsen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilsen), Steinkohlenbergwerk.

Senec, G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Petrowitz (25 f. Rak., D. Petrowitz).

Seneschnitz (Senešnice, Senečnice), G. u. Df., Prag., B. Dobříšch, Pf. Mnischek (39 f. Ber., D. Dobříšch).

Senětin, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz.

Senftenberg (Zamberk), St., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Senftenberg), c. 3500 E., Pfrkir., Grulicher Vik., Schloß mit Kap., Garten- u. Parkanlagen, Sternwarte, Papierfab., Rosoglosfab., starke Wollenzeug- u. Leinenweberei, Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Waarenkontroll- u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 7,9 □ M. 60 Katastralgemeinden mit 47.649 größtentheils čechischen Bew. u. besteht aus den beiden Gerichtsbezirken Grulich u. Senftenberg. Im Gerichtsbezirke leben auf 5,4 □ M. 33.653 Einw. (10 Gemeinden haben 4052 deutsche, die übrigen čechische Bew.) in 40 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Brandeis, Geiersberg, Landskron, Rokytnitz, Schampach u. Senftenberg gehörten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Neustadt u. Senftenberg.

Senik, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipolitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Senitz (Senice), G. u. Dſ., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Senkow, G. u. Dſ., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (28 f. Saaz., D. Zitolib), viel Hopfenbau.
Senohrab (Senohraby), G. u. Dſ., Bard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Hruſitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Senomat (Senomaty), M., Prag., B. Rakonitz (25 f. Rak., D. Rakonitz), c. 900 E., Lokalie, Rakonitzer Vik., 2 Kirchen.
Šenow, ſ. Schönau.
Senožat (Senoſchat, Senožaty), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin).
Senožat (Heuſaat, Senožaty), M., Bard., B. Humpoleč (118 f. Čas., D. Seelau), c. 1000 E., Pfrkir., Lipnitzer Vik.
Senſel (Zalužany), Dſch., Leip., B. Karbitz, Pf. Graupen, G. Raudnig (206 f. Leit., D. Türmitz).
Senſemitz (Sezemice), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Hertine, G. Weltnoth (220 f. Leit., D. Teplitz), Schlößchen.
Senſenhammer, Eſch. b. G. Pernlesdorf, Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen (58 f. Bud., D. Gratzen).
Šepadly, ſ. Schepadl.
Sepekau (Sepekow), G. u. D., Bud., B. Mühlhauſen (76 f. Tab., D. Mühlhauſen), c. 1000 E., Lokkir., Bechiner Vik.
Šepetely, ſ. Schöppenthal.
Serbitz (Řeřiwice), G. u. Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlau (221 f. Leit., D. Türmitz), Braunkohlengruben.
Šerchow, ſ. Schergau.
Šeřeč, ſ. Schertſch.
Šerkow, ſ. Scherkow.
Serles (Záhoří), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Luk (241 f. Elb., D. Ubritſch).
Šerlich, ſ. Scherlichsgraben.
Sernitz, Eſch. b. G. Schanda, Leip., B. Karbitz, Pf. Kulm (205 f. Leit., D. Kulm).
Serowitz (Žirownice), St., Bud., B. Počatek (85 f. Tab., D. Počatek), c. 1900 E., Pfrkir., Kamenitzer Vik., Schloß mit Kap., Wollſpinnerei. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Počatek.
Seſlas (Březí), G. u. Dſch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Pernharz (258 f. Pilſ., D. Krukanitz), Filkir.
Seſlawec (Seslawce), Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chraſt, G. Roſitz (130 f. Chrud., D. Roſitz).
Šešlice, ſ. Česlitz.
Šestajowice, ſ. Scheſtajowitz, Scheſtowitz.
Šestice, ſ. Česlitz.
Seſtraun (Sestrauň), G. u. Dſ., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Seſtronowitz (Sestroňowice), Dſch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Jenčowitz, G. Böſching (196 f. Bunz., D. Swijan).
Seteč, ſ. Seč.
Setěchow, ſ. Setikow.
Setěchowitz (Setěchowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltſchawitz).
Šetějowice, ſ. Schetejowitz.
Setenz (Řetenice, Wřetenice), G. u. Dſ., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.
Setikow (Setěchow), Eſch. b. G. Mokran, Bud., B. Sedlec, Pf. Rechwalitz (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Setſch, ſ. Seč.
Setzlaw (Břetislaw), G. u. Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).
Šewčikowa, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Šewětin, ſ. Schewetin.
Seyrowice, ſ. Sirbitz.
Sezemice, ſ. Senſemitz, Sezemitz.
Sezemin, ſ. Zeiſermühl.
Sezemitz (Sezemice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir.
Sezemitz (Sezemice), St., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), c. 1800 E., Pfrkir., Pardubitzer Vik., 2 Kap.
Sezimky, ſ. Zösnitz.
Šiberna, ſ. Schiberna.
Šibice, ſ. Schibitz.
Sibojed (Hříbojedy), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz).
Sibřín (Sibřina), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Sluſchitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Sichel, Hoch- (Srbská wysoká), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Hronow (154 f. Kön., D. Nachod).
Sichel, Nieder- (Srbská nízská), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Böſig (154 f. Kön., D. Nachod).

Sichelbach (Žižpachy), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Kloſter (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Sichelsdorf (Zichlinek), G. u. D., Pard, B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1000 E., Lokkir., Landskroner Vik., Eiſenbahnſtationsplatz.

Sicherau (Sichrow), Dſch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Eipel (149 f. Kön., D. Nachod).

Sicherhof (Sychrow), Eſch. b. Klein-Studec, Jič., B. Nimburg, G. Laučin (f. Bunz., D. Laučin).

Sicheritz (Cihořice), G. u. Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Chieſch (240 f. Elb., D. Chieſch).

Sichhof (Žichow, Žwichow), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Kolautſchen (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Sichlau (Čichalow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Ludiz (241 f. Elb., D. Udritſch), Filkir.

Sichrow, Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezmič, G. Liebenitz (74 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Sichrow (Sychrow), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Sichrow, Dſch., Jič., B. Turnau, G. Stwerin (183 f. Bunz., D. Swijan), Schloßkaplanei zur Laſtiboritzer Pf. gehörig, Schloß mit Kap. u. Park.

Sichrow, G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Sichrow, Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Heiligfeld, G. Roſowitz (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Sichrow, Eſch. b. G. Ober-Počernitz, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Simiſlitz (23 f. Kauř., D. Chwala).

Sichrow, ſ. Scheer, Sicherau.

Sichrowa (Sychrow), Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Melnitz, G. Přes (274 f. Klat., D. Biſchofſteinitz).

Sichrowice, ſ. Suchrowitz.

Sichs (Žiče, Žitče), G, u. D., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Sichtigfür, ſ. Siehdichfür.

Šidlak, ſ. Schidlak.

Šidlakow, ſ. Schilligkau.

Šidlo, ſ. Schiedel.

Sidonienwald (Les Sidonín), Eſch. b. G. Autěſchenowitz, Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Neuhof).

Siebenhäuſer, Eſch. b. G. Johannesthal, Bud., B. Kalſching, Pf. Berlau (53 f. Bud., D. Krumau).

Siebenhäuſer, Eſch. b. G. Alt-Sedlowitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Markauſch (150 f. Kön., D. Nachod).

Siebenhäuſer, Eſch. b. G. Brentenberg, Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Ober-Haid (200 f. Bud., D. Krumau).

Siebenthan, G. u. Dſch., Pard., B. Deutſchbrod, Pf. Frauenthal (116 f. Čas., D. Frauenthal).

Siebitz (Trebowice), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Dobruſch (53 f. Bud., D. Krumau).

Siechenhaus, Eſch. b. G. Eger., Bud., B. u. Pf. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Siegelberg, Eſch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (118 f. Čas., D. Schrittens).

Siegfeld, G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Předhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad).

Siehdichfür, Dſch., Eger., B. Eger., Pf. Ober-Lohma, G. Kropitz (243 f. Elb., D. Eger. u. St. Klara).

Siehdichfür, Groß- (Hledsebe dolejší), G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf (248 f. Elb., D. Königswart).

Siehdichfür, Klein- (Hledsebe malé), Df, Eger., B. Königswart, Pf. Neudorf, G. Groß-Siehdichfür (248 f. Elb., D. Königswart).

Siehdichfür, Eſch. b. G. Neudek, Eger., B. u. Pf. Neudek (f. Elb., D. Neudek), Eiſenwerk.

Siehdichfür, Dſch., Jič., B. Pf. u G. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).

Siehdichfür, Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz, G. Wiſterſitz (275 f. Klat, D. Heiligenkreuz).

Sikořitz (Sykořice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Zbečno (27 f. Rak., D. Pürglitz).

Silberbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Graßlitz (238 f. Elb., D. Graßlitz), c. 2000 E., Kattunfab., Blaufärbenwerk, Bleierzzeche.

Silberberg (Stříberné hutě), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Puchers (58 f. Bud., D. Gratzen), Glasfab.

Silberberg (Stříberné hory), Dſch., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal, G. Böhmiſch-Schützendorf (120 f. Čas, D. Polna), ehemals reiche Silberbergwerke.

Silberberg (Orlowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Putzenried (278 f. Klat., D. Kauth).

Silberberg (Hory Nalžowské), M., Pilſ., B. Planitz (269 f. Klat., D. Eliſchau),

c. 850 E., Pfrkir., Horažbiowitzer Vik., ehemals Silber-, Zinn- u. Bleibergbau.

Silberhäusel, Esch. b. G. Neu-Prennet, Pilf., B. Taus (f. Klat., D. Kauth).

Silberhof (Silberhöfel), Esch. b. G. Waldhof, Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).

Silberleit (Silwarleut), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof), Kap.

Silberlos (Stříbek, Stříbrec), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec).

Silbersgrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün), Bleierzgruben, ehemals Silberbergwerk, ein Theil des Dorfes gehört zum B. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Silberskalitz, f. Skalitz.

Silberstein (Křeštein), G. u. Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz), abseits die Burgruine S.

Silnitz, Esch. b. G. Horka, Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Chrast).

Silow, Dsch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk, G. Soběsuk (f. Klat., D. Grünberg).

Silwanka, Dsch., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz, G. Mitrow (103 f. Čas., D. Křesetitz).

Silwarleut, f. Silberleut.

Simahäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa-Niedertheil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Šimanow, f. Schimanau.

Šimanowský, f. Schimanowsky.

Šimek, f. Schimek.

Simmern (Zimoř), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Simmersdorf (Smrčná), G. u. D., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittenes), Lokkir., Polnaer Vik.

Simnutec, f. Sinutz.

Šimonice, f. Schimonitz.

Šimonow, f. Kellersdorf.

Šimonowice, f. Schimedorf.

Šimpach, f. Schimpach.

Sinaberg, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 2. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Sinčan (Synčany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Chrast (130 f. Chrud., D. Nostitz).

Sinec, Dsch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Wititz, G. Krupa (103 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Sinkow, f. Synkow.

Sinnetschlag, Ober-, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Theresiendorf, G. Unter-Sinnetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Sinnetschlag Unter-, G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Zettwing (58 f. Bud., D. Gratzen).

Sinochow, Esch. b. G. Schalmanowitz, Bud., B. Wittingau, Pf. Sachenthal (62 f. Bud., D Wittingau).

Sinutz (Synutz, Sinntec, Simnutec), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Kosel (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap.

Sinzendorf (Groß-Oedung, Weliká wes), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Plan).

Šipaun, f. Schipaun.

Šipec, f. Schipec.

Siprawec (Swéprawice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Seekau (81 f. Tab., D. Roth-Reditz).

Šípy, f. Schippen.

Sira (Siré), G. u. Dsch., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).

Sirakau (Sirakow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Nischkau (119 f. Čas., D. Polna).

Sirakowitz (Sirakowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Goltsch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Sirb (Srby), G. u. Df., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Bischofteinitz), Lokkir., Bischofteinitzer Vik.

Sirbitz (Seyrowice, Syrowice), G. u. Df., Eger., B. Poderfam, Pf. Schaab (229 f. Saaz, D. Oblat u. Schönhof).

Siré, f. Sira.

Sířejowice, f. Schířowitz.

Sířem, f. Zürau.

Sířenow, G. u. Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf (168 f. Bid., D. Kumburg).

Sirmitz, G. u. Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (245 f. Elb., D. Eger u. St. Kl ra).

Široký důl, f. Breitenthal.

Sirowatka (Syrowátka), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dobřenitz (145 f. Bid., D. Sirowatka), Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.

Sířowice, f. Schířowitz.

Sirtsch (Ždéřeč), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim (213 f. Bunz., D. Hauska).

Sirtschergrund, Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Sirtsch (213 f. Bunz., D. Hauska).

Šiškowice, s. Schischkowitz, Tschischkowitz.

Šitboř, s. Schüttöber, Schüttwa.

Sitin (Sytín), Esch. b. Pf. u. G. Stablec, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Stablec).

Sitin (Sytín), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. St. Georg, G. Lhota zaječká (134 f. Kön., D. Brandeis).

Sitna (Sytno), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies).

Sitné, f. Zittnay.

Sitowa (Nieder-S., Sittow, Sytowé), G. u. D., Jič., B. Semil, Pf. Laukow (186 f. Bunz., D. Semil).

Sitowa (Ober-S., Sittow, Sytowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), abseits das Eisenwerk Ernstthal.

Sittmesgrün, G. u. Df., Eger., B Karlsbad, Pf. Zettlitz (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Sitzkreis (Cižkrejice), Dsch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Neudorf (46 f. Bud., D. Gratzen), Schlößchen.

Siwrach (Na Siwrách), Esch. b. Pf. u. G. Sopotnitz, Pard., B. Wittenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Skal, Klein- (Malá Skála), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel u. Jenčowitz, G. Sněhow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal), Schloß mit Kap., außerordentlich schöne Felspartien, abseits die Ruinen der Burgen Skal u. Friedstein. Das frühere Dom. Klein-S. liegt in den Gerichtsbezirken Eisenbrod, Gabkonz u. Turnau.

Skal, Groß- (Skály, Hrubá Skála), G. u. Df., Jič., B. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik., altes Schloß. Das frühere Dom. Groß-S. liegt in den Gerichtsbezirken Lomnitz u. Turnau.

Skal (Skály), Df., Prag., B. Laun, Pf. Peruc, G. Telec (28 f. Nak., D. Peruc).

Skála, Vorstadt, Jič., B. Pf. u. G. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Adlerkostelec).

Skála, Esch. b. G. Bohanka, Jič., B. Hořitz (173 f. Kön., D. Smiřitz).

Skála, G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Kostelec (130 f. Chrud., D. Chrast), Filkir.

Skála, G. u. Df., Pard., B. Humpolec (117 f. Čas., D. Okrauhlitz) Lokkir., Lipnitzer Vik.

Skála, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Kaunitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Skála, Esch. b. Pf. Doran, Prag., B. Raudnitz, G. Dolanek (36 f. Leit., D. Doran).

Skála, s. Skal, Skalerhof, Skall.

Skála Jaborowá, Esch. b. G. Suschetitz, Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Skalan (Skalany), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. u. G. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Skalany, s. Gallein, Skalan.

Skalčan (Skaličany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (301 f. Prach., D. Blatna).

Skaleny, s. Gallein, Kallein.

Skalerhof (Dwůr Skála, Skalský dwůr), Esch. b. G Alt-Swojanow, Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Skalice, s. Langenau, Skalitz.

Skaličká, Esch. b. G. Smoleč, Pilf., B. Pisek, Pf. Chraštian (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Skaliště, s. Kalischt.

Skalitz (Skalice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Beneschau (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Skalitz (Skalice), Esch. b. Pf. u. G. Stěpanowitz, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau).

Skalitz (Skalice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau), Filkir.

Skalitz (Skalice), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Triblitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Skalitz, Groß- (Skalice, S. německá), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Čibus (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Skalitz, Klein- (Skalička), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Čibus, G. Groß-Skalitz (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Skalitz (Groß- o. Böhmisch-S., Skalice česká, weliká), M., Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod), c. 2000 E., Pfrkir., Nachoder Vik.

Skalitz, Klein- (Skalice malá, Skalička), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).

Skalitz (Skalice), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz, G. Welbine (214 f. Leit., D. Schüttenitz), in der Nähe 2 übereinander gebaute Kap.

Skalitz (Skalice), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz, G. Bližniowitz (129 f. Chrud., D. Nasitz).

Skalitz, Kloster- (Skalice Klášterská), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Kaučim

(99 f. Kauř., D. Kloster-Skalitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Kloster-S. liegt im Kauřimer Gerichtsbezirke.

Skalitz, Groß- (Skalice), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Čas., D. Radbor).

Skalitz, Klein- (Skalice malá), G. u. Dfch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Skalitz (Silber-Skalitz, Skalice hor stříbrných), St., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), c. 1000 E., Pfrkir., Mnichowitzer Vik., Kap., ehemals starker Silberbergbau.

Skalitz (Skalice), G. u. Df., Prag., B. Dobříš, Pf. Heiligfeld (39 f. Ber., D. Dobříš).

Skalitz (Skalice), Schloß b. Pf. u. G. Bohumilitz, Pilf., B. Winterberg (f. Prach., D. Skalitz). Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Winterberg.

Skalka (Skalky), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Bischofstein).

Skalka, Esch. b. G. Kubikowy dwůr, Pard., B. Časlau (f. Čas., D. Ronow).

Skalka, Esch. b. G. Libenitz, Pard., B. Humpolec, Pf. Gang (f. Kauř., D. Kolin).

Skalka, Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. u. G. Mnischek (14 f. Ber., D. Mnischek), Franziskaner-Kloster u. Kirche, Eisensteinzeche.

Skalka, Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin, G. Suchodol (38 f. Ber., D. Dobříš).

Skalka, f. Kalken, Petersdorf, Skalken.

Skalkau (Skalkow), Esch. b. G. Bolina, Bud., B. Wlaschim, Pf. Zdislawitz (f. Kauř., D. Wlaschim), Dammhirschgarten.

Skalken (Skalka), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Bleiswedel (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Skalken (Skalka), Dfch., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom, G. Watislaw (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Schloß, Fasangarten.

Skall (Skal, Skála), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Paračow (296 f. Prach., D. Stěkna).

Skall (Skal, Skály), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Herman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Skalné, f. Pinkelschlag.

Skalný, Esch. b. Pf. u. G. Platz, Bud., B. Neuhaus (66 f. Bud., D. Platz).

Skalsko, G. u. Df., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Nemětitz), Pfrkir. mit der fürstlich Rohan'schen Familiengruft, Hirschberger Vik., Schloß.

Skalsko, Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Pohoř (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Skály, f. Bischofstein, Skal, Skall.

Skapce, f. Kapsch.

Skares (Skareze), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. u. G. Huschitz (284 f. Prach., D. Winterberg).

Skařez, f. Garaffen.

Skařichow, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Lomnitz, Pf. Lein (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Skařischno (Skařišow), Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Mladějow (169 f. Bunz., D. Mladějow).

Skaschow (Skašow), Esch. b. G. Lang-Lhota, Jič., B. Sobotka, Pf. Březno (169 f. Bunz., D. Březno).

Skaschow (Lhota Skašowa), G. u. D., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Miedschin (271 f. Pilf., D. Chotěschau).

Skaupy, G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Skaupy, Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz, G. Praschno-Aujezd (42 f. Pilf., D. Praschno-Aujezd).

Skiritz (Skyritz, Skršice), G. u. Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Skirschina (Skyrschina, Skršin), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Hochpetsch (223 f. Leit., D. Lieboschitz).

Skischitz (Skyšice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kitonitz (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Skittel, f. Skytal.

Skláře, f. Glaserau, Glashütten.

Sklenařice, f. Glasersdorf.

Sklenářka (Obere u. Untere S.), Esch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Sklenařowice, f. Glasendorf.

Sklenka, Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz, G. Předbor (20 f. Kauř., D. Předbor).

Sklenná huť, f. Glashütten.

Skochowitz (Skochowice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl Pf. Lužec (179 f. Bid., D. Chlumec).

Skochowitz (Skochowice), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Wran (15 f. Ber., D. Königsaal).

Skočidolowitz (Skočidolowice, Skočodlowice), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Křeschin, G. Stědrowitz (83 f. Tab., D. Hořepnik).

Skočitz (Skočce), G. u. D., Pilf., B. u. Pf. Přeſtitz (272 f. Klat., D. Luzan).
Skočitz (Skočice), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Protiwin), Pfrkir., Wodnianer Vik., Schloß.
Skodějow (Skodějow), Df., Jič., B. Semil, Pf. Ruppersdorf, G. Přikrý (186 f. Bunz., D. Semil).
Skodra, ſ. Skudra.
Skokow (Skokowy), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wſchen, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).
Skoky, ſ. Mariä-Stock.
Skolka, Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Zaboř u. Melnik, G. Klein-Aujezd (34 f. Bunz., D. Melnik).
Skomelno, G. u. Df., Pilf., B. Rokizzan, Pf. Radnitz (261 f. Pilf., D. Radnitz).
Skopitec (Skopytce), G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Chauſtnik (72 f. Tab., D. Chauſtnik).
Skoranowitz (Skoranowice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Tab., D. Wonſchow).
Skořenitz (Skořenice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chocen (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.
Skořitz (Skořice), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Mirošchau), Lokalkir., Rokitzaner Vik., abſeits die Burgruine Drſchtka.
Skorkau (Skorkow), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Čas., D. Heralec).
Skorkow, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis), Filkir.
Skoronice, ſ. Gurenitz
Skoronow, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Mičow (110 f. Čas., D. Ronow).
Skorotice, ſ. Gartitz.
Skorotín, Eſch., b. G. Duſchnik, Prag., B. u. Pf. Přibram (f. Ber., D. Přibram).
Skramauſch (Skramauš), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Mſcheno (191 f. Bunz., D. Mſcheno).
Skramník (Skramníky), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Koliner Vik.
Skrančitz (Skrančice), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Nicow (270 f. Klat., D. Planitz).
Skraunitz, Groß- (Skrownice weliká), G. u. D., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau (157 f. Kön., D. Daubleb), ein Theil davon liegt im Pard., B. Wildenſchwert, G. Rwiſcht (141 f. Kön., D. Brandeis).
Skraunitz, Klein- (Skrownice malá), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau, G. Groß-Skraunitz (157 f. Kön., D. Daubleb).
Skrběna, ſ. Sterbina.
Skrchleb (Skrchleby), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. u. G. Chleun (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).
Skrchleb (Skrchleby), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).
Skrehleby, ſ. Krchleb, Skrchleb, Stirchlowa.
Skrdlowitz (Škrlowice), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Wojnoměſtec (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec).
Skřenik (Alt- u. Neu-S.), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hluſchitz (179 f. Bid., D. Smidar).
Skřešow, ſ. Křeſchow.
Skrey (Skryje), G. u. Dfch., Pard., B. Hadern, Pf. Želeb (121 f. Čas., D. Geltſch-Jenikau).
Skrey (Skreje, Skryje), G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), Lokkir., Rakonitzer Vik.
Skreychow (Skrýchow), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Hobuſchitz (79 f. Tab., D. Wopořan).
Skreychow (Skrýchow, Krychow), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Želtſch).
Skreyſchow (Skryšow), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebičow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Skreyſchow (Skryšow), Dfch., Bud., B. Newěklau, Pf. u. G. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Skreyſchow (Skryšow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Skreyſchow (Skryšow), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. St. Johann (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Schloß, abſeits die Pfarreinſchicht St. Johann.
Skreyſchow (Skryšow), Dfch., Bud., B. Woitz, Pf. Jankau, G. Ratmiřitz (94 f. Kauř., D. Ratmiřitz).
Skreyſchow (Skryšow), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Skřídla, ſ. Křiblau.
Skřiměřow, ſ. Schreinetſchlag.
Skřince, Skřinice, ſ. Weckersdorf.
Skřipel, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz,

Pf. Wosow (41 f. Ber., D. Wosow), Filkir.

Skřipowá, f. Krippau.

Skřipská, f. Kreibitz.

Skřiwan (Skřiwany, Křiwany), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Skřiwan), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.

Skřiwan (Skřiwany), Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin, G. Přischimas (105 f. Kauř., D. Skworec).

Skřiwan (Skřiwaň), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Groß-Aujezd (27 f. Rak., D. Pürglitz), Filkir., kleines Schloß.

Skřiwánek, f. Lerchenhof.

Skrle, f. Skyrl.

Škrlowice, f. Skrdlowitz.

Skrobočau (Skrobočow), G. u. Dfch., Pilf., B. Wolin, Pf. Krasilau (286 f. Prach., D. Wolin).

Skrowad (Škrowad), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Slatinan (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Skrownice, f. Skraunitz.

Skrschitz (Skršice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezříč (165 f. Kön., D. Opočno).

Skršice, f. Skrschitz, Skiritz.

Skršín, f. Skirschina.

Skrýchow, f. Grischau, Skreychow.

Skryje, f. Skrey.

Skrýšow, f. Grischau, Skreyschow.

Skubice, f. Tischlern.

Skuč (Skuteč, Skutče), St., Pard., B. Skuč (136 f. Chrud., D. Richenburg), c. 3800 E., Dechantei, Skučer Vik., Königgrätzer Diözese, 2 Kirchen, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4, □M. 25.617 čechische Bew. in 42 Katastralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Hrachowteinitz, Koschumberg, Neuschloß u. Richenburg gehörten.

Skudel (Skudly), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přelauč (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Skudra (Škudra, Skodra), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Wohraženitz).

Skuhře, f. Skuř.

Skuhrow, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Skuhrow (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Skuhrow, Esch. b. G. Tomitz, Bud., B. Wotitz, Pf. Aubenitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Skuhrow, G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Skuhrow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Rwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Skuhrow, G. u. Df., Jič., B. Reichenau, G. Hraschtitz (156 f. Kön., D. Solnitz), Pfrkir., Reichenauer Vik., Flachsspinnerei, abseits die Burgruine S.

Skuhrow, Esch. b. G. Neuesdorf, Pard., B. Chotěboř (f. Čas., D. Neuesdorf).

Skuhrow, G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Pfrkir., Deutschbroder Vik.

Skuhrow, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmitál (298 f. Prach., D. Rožmitál), Eisenhammer.

Skuhrow, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Wscherabitz (16 f. Ber., D. Liten).

Skuhrow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Schlößchen.

Skuhrow, f. Rathsdorf.

Skuhrowské hamry, f. Rosahütte.

Skupay (Skupá), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Raušnow (26 f. Rak., D. Slabec).

Skupitz (Skupice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Filkir.

Skupitz (Skupice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Skupsch (Skupeč), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Eihana (254 f. Pilf., D. Weseritz), Synagoge.

Skuř (Skuhře), Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Kostelec, G. Těptin (21 f. Kauř., D. Vanderscheid).

Skur (Skury, Wskury), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Hobschowitz (30 f. Rak., D. Zlonitz), Filkir.

Skuřina, Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Markwatitz, G. Lhota-zelenská (168 f. Bunz., D. Kost).

Skurnian (Skwrňany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Pilsen (257 f. Pilf., D. Pilsen).

Skutče, Skuteč, f. Skuč.

Skutečko, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Skutina (Škutina), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Skutsch, f. Skuč.

Skwiřín, f. Speterling.

Skworec (Škworec), M., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Hradeschin (105 f.

Kauk., D. Skworec), c. 1000 E., Filkir., 2 Schlöſſer. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Böhmiſchbroder Gerichtsbezirke.

Skwořetin (Skwořetin), Eſch. b. G. Roſochatec, Pard., B. Chotěboř, Pf. Cachotin (f. Čas., D. Roſochatec).

Skwořetitz (Skwořetice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Sedlitz (301 f. Prach., D. Blatna), Schloß.

Skwrňany, ſ. Skurnian.

Skworniow (Škworňow, Skwrňow, Skwrňejow), G. u. D., Pard., B. Kaurim, Pf. Wawřinec (99 f. Kauk., D. Zasmuk), Filkir.

Skyritz, ſ. Skiritz.

Skyrl (Škrle), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Wiſočan (228 f. Saaz., D. Skyrl), Filkir. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Brüx u. Komotau.

Skyrſchina, ſ. Skirſchina.

Skyšice, ſ. Skiſchitz.

Skytal (Skittel, Skytaly), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Waltſch (229 f. Elb., D. Waltſch), Filkir.

Slabčice, ſ. Slabſchitz.

Slabec (Slabce, Slapce, Slawec), G. u. D., Prag., B. Nakonitz (26 f. Nak., D. Slabec), Pfrkir., Nakonitzer Vik., Schloß, Rübsölraffinerie. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Pürglitz u. Nakonitz.

Slabec, Deutſch- (Slabce německé), Dſch., Prag., B. Nakonitz, Pf. u. G. Slabec (26 f. Nak., D. Slabec).

Slabiſch (Schlabiſch, Slawošow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Leukersdorf (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Slaboſchowitz (Slabošowice), G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Stepanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Slaboſchowitz (Slawošowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Slabſch (Slapſch, Zlapſch, Slawče), G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Sonnberg (46 f. Bud., D. Gratzen).

Slabſchitz (Slabčice), Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Chraſtian, G. Smoleč (293 f. Bid., D. Moldauthein).

Slabsko, G. u. Dſch., Bud., B. Jung-Woſitz, Pf. Wrcholtowitz (71 f. Tab., 2. Freiſaſſenviertel u. D. Jung-Woſitz).

Slakowitz, ſ. Zlakowitz.

Slana (Slané), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Semil (186 f. Bunz., D. Semil).

Slané, ſ. Schlan, Slana.

Slaník, G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Stěkna (296 f. Prach., D. Strakonitz).

Slanina, Eſch. b. G. Böhmiſch-Ribna, Jič., B. Senftenberg, Pf. Sopotnitz (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Slánka, Eſch. b. G. Ober-Černoſchitz, Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (14 f. Ber., D. Königſaal).

Slap (Slapy), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Želeč).

Slap, Eſch. b. G. Kuchelna, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Slap (Slapy), G. u. Df., Prag., B. Königſaal (16 f. Ber., D. Slapy), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß. Das frühere D. S. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřiſch u. Königſaal.

Slapa (Slapy), Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Šlapanice, ſ. Schlapanitz, Schlapanz.

Šlapanow, ſ. Schlapanow, Schlapanz.

Slapce, ſ. Slabec.

Slapsko, ſ. Slabsko.

Slatěnice, ſ. Zlatnik, Deutſch-.

Slatin (Groß- S., Slatiny welké), G. u. D., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Wělisch), Kopidlnoer Vik., dabei die Eſch. Klein-Slatin (Slatinky).

Slatin (Slawětín), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Qualiſch (149 f. Kön., D. Adersbach).

Slatin (Slatina), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Zamrſk (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Slatin (Slatina), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Slatin (Slatina), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Swoleniowes (32 f. Nak., D. Swoleniowes), Filkir.

Slatina, G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (143 f. Kön., D. Neuſtadt).

Slatina, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Lauſchin (161 f. Kön., D. Nachod), c. 1300 E.

Slatina, G. u. D., Jič., B. Senftenberg (160 f. Kön., D. Senftenberg), c. 1300 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Slatina, G. u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Kabow (297 f. Prach., D. Chanowitz).

Slatina, G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kric (263 f. Nak., D. Kric).

Slatina, Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf.

u. G. Stěkna (296 f. Prach., D. Stěkna).

Slatina, Esch. b. G. Kuniowitz, Pilf., B. Tuschkau, Pf. Wscherau (f. Pilf., D. Kuniowitz).

Slatina, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., P. Libochowitz), Filkir.

Slatina, f. Schlada, Schlatin, Slatin.

Slatinan (Slatinany), G. u. D., Pard., B. Chrudim (129 f. Chrud., D. Naffaberg), Lokkir., Chraster Vik., Schloß.

Slatinice, f. Zlatnik, Deutsch-.

Slaučín, G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wölenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Slaukowitz, f. Slawkowitz.

Slaup, Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. St. Kilian, G. Dawle (15 f. Ber., D. Slap), Schloß.

Slaup, f. Bürgstein.

Slaupenec, f. Lupenz.

Slaupné, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Libitz (123 f. Cas., D. Studenec).

Slaupnitz (Slaupnice), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 2600 E., Pfrkir., Leitomischler Vik., protestant. Kir. u. Paftorat.

Slaupno, G. u. D., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Slaupno), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Neu-Bidzower Gerichtsbezirke.

Slawče, f. Slabsch, Slawtsch.

Slawce, f. Slabec.

Slawěnka, Esch. b. Debřec, Jič., B. Reichenau, G. Hraschitz (156 f. Kön., D. Solnitz.

Slawětín, G. u. Df., Bud., B. Pazzau, Pf. Načerabec (83 f. Cas., D. Lukawec), Glasfab.

Slawětín u. Hlohow, G. u. D., Jič., B. Neuftadt, Pf. Mezříč (163 f. Kön., D. Neuftadt).

Slawětín, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Borau (123 f. Cas., D. Polna).

Slawětín, Dfch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělčitz, G. Kaupy (298 f. Prach., D. Březnitz).

Slawětín, M., Prag., B. Laun (28 f. Pak., D. Peruc), c. 600 E., Pfrkir., Budiner Vik.

Slawětín, f. Slatin, Slawikow.

Slawětitz (Slawětice), G. u. Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaschow (49 f. Prach., D. Křeschtniowitz).

Slawhostice, f. Slawoftitz.

Slawice, f. Mariafels, Slawitz.

Slawibor, Hof mit Schlößchen b. G. Třeboratitz, Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Kirchenämtlich).

Slawík, Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Tmain (17 f. Ber., D. Tmain).

Slawikau (Slawikowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (277 f. Klat., D. Biftritz), Lokkir., Deschenitzer Vik.

Slawikow (Slawětín), Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Laftibořitz (184 f. Bunz., D. Swijan).

Slawikow, Esch. b. G. Nauzow, Jič., B. Königstadtl, Pf. Chotěschitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Slawikow, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow, G. Pawlischow (161 f. Kön., D. Nachod).

Slawikow, G. u. Df., Pard., B. Chotěbor, Pf. Libitz (123 f. Cas., D. Studenec).

Slawikow, f. Mirabell.

Slawín, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).

Slawín, Esch. b. Liboch, Leip., B. Wegstädtl (f. Leit., D. Liboch), Halle mit Statuen der berühmteften Männer Böhmens.

Slawinec, Esch. b. G. Bizhradec, Jič., B. Dobruschka (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Slawitz (Slawice), Dfch., Pard., B. Naffaberg, Pf. u. G. Licibořitz (131 f. Chrud., D. Naffaberg).

Slawkow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Křeschitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Slawkow, f. Lagau, Schlaggenwald.

Slawkowice, f. Schlackern, Slawkowitz.

Slawkowitz (Slawkowitz, Slawkowice), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměstec, G. Wižitz (129 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Slawkowitz (Slawkowice), Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. u. G. Pohoř (302 f. Prach., D. Čimelitz), Schlößchen.

Slawné, f. Labney.

Slawníč, G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Heralec (117 f. Cas., D. Heralec).

Slawnowitz (Slawňowice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Stadlec (69 f. Tab., D. Stadlec).

Slawoňow, Esch. b. W.sce, Bud., B. Mühlhausen, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik), Schloß.

Slawoňow, G. u. Df., Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno), Pfrkir., Opočnoer Vik.

Slawoschow (Slawošow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow), Filkir.

Slawošow, f. Slabisch, Slawoschow.

Slawošowice, f. Slaboschowitz.

Slawostitz (Slawhostice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Wrsitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Slawtsch (Slawče), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Duben, G. Mtič (51 f. Bud., D. Krumau).

Šlechtin, f. Schlechtin.

Sledowitz (Sledowice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Minartitz (93 f. Ber., D. Wojkau).

Slemeno, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).

Slemenow (Slemeno) G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Kostelec (156 f. Kön., D. Reichenau).

Slepičí hora, Esch. b. Pf. u. G. Bělčitz, Pilf., B. Blatna (f. Prach., D. Schlüsselburg).

Slepotitz (Slepotice), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Morgwan (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Slibowice, f. Sliwonitz.

Šlibowice, f. Schlibowitz.

Slichow (Zlechow, Zlichow), Df., Prag., B. u. Pf. Smichow, G. Hluboček (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz u. Jinonitz), Filkir., abseits die Burgruine Dětwin.

Šlikowes, f. Schlikowes.

Sliw, f. Zliw.

Sliwenec, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (16 f. Ber., D. Dobřichowitz), Lokkir., Prager Landvik., Marmorbruch.

Sliwenec, f. Klein-Sliwno.

Sliwitz (Sliwice), Esch. b. G. Musky, Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Sliwitz (Zliwice), G. u. Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Sliwitz (Sliwice), Esch. b. G. Milin, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Milin), Pfrkir., Přibramer Vik.

Sliwno, Klein- (Sliwno malé, Sliwenec), G. u. Dsch., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Slinow (193 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon gehört zur G. Ober-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koschatek).

Sliwno, Ober- (Sliwno hořejní), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koschatek), Filkir.

Sliwno, Unter- (Sliwno dolejní), G. u. Df., Jič., B. Benatek (193 f. Bunz., D. Koschatek), Pfrkir., Melniker Vik.

Sliwonitz (Sliwonice, Slibowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Horažďowitz, Pf. Kadow (297 f. Prach., D. Stralhofitz).

Sliwowice, f. Schlibowitz.

Šlotawa, f. Schlotawa.

Slotow, f. Schlotten.

Sloweč, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königstadtl (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.

Slowěnitz, Ober- (Slowěnice horní), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Unter-Slowěnitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Slowěnitz, Unter- (Slowěnice dolní), G. u. Df., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau), Lokkir., Wittinganer Vik.

Slowenitz (Slowenice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Radoschowitz (91 f. Kauř., D. Třebeschitz).

Šlowice, f. Schlowitz, Schlöwitz.

Slowitz, Esch. b. Eger, Eger., B. u. Pf. Eger (f. Elb., D. Eger), Filkir.

Slubice, f. Schlumnitz.

Sluha (Sluhy), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz), Lokkir., Brandeiser Vik.

Sluhow, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (287 f. Klat., D. Jindřichowitz).

Šluknow, f. Schluckenau.

Slumnitz, f. Schlumnitz.

Slupy, Esch. b. Křižanec, Bud., B. Jung-Wožitz, G. Morawec (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Sluschtitz (Slušice), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Služatka (Služátky), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (80 f. Tab., D. Pilgram).

Služatka (Služátky), G. u. Dsch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla (112 f. Čas., D. Světla).

Služetín, f. Lusading, Lusatin

Smečitz (Smečice, Směděice), G. u. Df., Pilf., B. Mokitzan, Pf. Deyschina (261 f. Pilf., D. Pilsen).

Smečna (Smečno), Schloß in Muncisay, Prag., B. Neu-Straschitz (31 f. Rak., D. Smečna), Kap. u. schöne Gärten. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Schlan, Neu-Straschitz u. Unhoscht.

Smědeč, ſ. Zmietſch.

Smědowice, ſ. Schnedowitz.

Smedrow (Smrdow), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht).

Směhow, ſ. Sněhow.

Smetalka (Smetalky), Eſch. b. G. Zahradka, Pilſ., B. Nepomuk (f. Klat., D. Grünberg).

Smetana, Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd, G. Plchowitz (133 f. Chrud., D. Chocen).

Smetanka, Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolſchan (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Smety, Eſch. b. G. Friedſtein, Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Smichow, Eſch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Kohl-Přibram (f. Čas., D. Auhrow).

Smichow, G. u. D., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Jinonitz), Vorſtadt von Prag, c. 3000 E., Pfrkir., Prager Landvik., Begräbnißkir., 2 Kap., botaniſcher Univerſitätsgarten, 2 Kattundruckfab., Porzellanfab., Rübenzuckerfab., Papierfab., Bleizuckerfab., Mehldampfmühle, Kinsky'ſcher Garten. S. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Die Bezirkshauptmannſchaft, welche die Gerichtsbezirke Beraun, Königſaal, Smichow u. Unhoſcht umfaßt, hat auf 17., □M. 188 Kataſtralgemeinden mit 84.074 durchaus čechiſchen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 $_2$ □M. 24.623 čechiſche Bew. in 61 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Auholičky, Břewniow, Buſchtěhrad, Chaby, Choteč, Chraſtian, Dejwitz, Hlubočep, Horoměřitz, Jinonitz, Karlſtein, Motol, Mühlhauſen, Radlitz, Roſtok, Selz, Statenitz, Sukdol, Tachlowitz, Tuchoměřitz und Turſko, dann zu den Prager Kirchenamts- u. zu den ſtändiſchen Gütern gehörten.

Smidar (Smidary), M., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Smidar), c. 1400 E., Pfrkir., Bidžower Vik., Schloß, Runkelrübenzuckerfab. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Neu-Bidzower Gerichtsbezirke.

Smilau (Smilow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapenz (119 f. Čas., D. Schrittens).

Smilkau (Smilkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz. Pf. Arnoſchtowitz (94 f. Ber., D. Smilkau), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Wotitzer Gerichtsbezirke.

Smilow, ſ. Schmiedles, Smilau.

Smilowitz (Smilowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobſchitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Smilowitz (Smilowice), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Nejſchitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz).

Smilowitz (Smilowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Aužitz (102 f. Kauř., D. Nataj).

Smilowitz (Smilowice), Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Chlum, G. Mittel-Lhota (39 f. Ber., D. Knin).

Smilowitz, Alt- (Smilowice staré), Dſch., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz, G. Pochwalow (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Smilowitz, Neu- (Smilowice nowé), Df., Prag., B. Laun, Pf. Winařitz, G. Pochwalow (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Smilowy Hory, G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel), Lokkir., Patzauer Vik.

Smiratitz (Smiratice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Kraſilau (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Smiřitz (Smiřice), M., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlau (148 f. Kön., D. Smiřitz), c. 1300 E., Schloß mit Kap., Roſogliofab. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Hořitz, Jaroměř, Königgrätz, Königinhof u. Nachod.

Smirowitz (Smirowice), Eſch. b. G. Pleſiſcht, Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Smiſchowitz (Zmišowice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Smoleč, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Smoleč, G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Chraſtian (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Smolin, Eſch. b. G. Alt-Tabor, Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Smoliwec, Alt- (Smoliwec starý), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Hwožďan (301 f. Prach., D. Woſelec), Schloß.

Smoliwec, Jung- (Smoliwec mladý), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Budiſlawitz (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Smolnitz (Smolnice), G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Tauzetin), Pfrkir., Budiner Vik.

Smolotel (Smolotely), G. u. D., Prag., B. Přibram, Pf Unter-Hbit (37 f. Ber., D. Smolotel), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Přibramer Gerichtsbezirke.

Smolow, Dfch., Pilſ., B. u. Pf. Taus, G. Spaniow (276 f. Klat., D. Taus).

Šmolow, ſ. Schmelow.

Smradakow, ſ. Smrdak.

Smradowna, Dfch., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (f. Rak., D. Peruc).

Smrč (Smrčí), Eſch. b. G. Běčitz, Bud., B. Moldauthein, Pf. Žimutitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Smrč (Smrčí), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Smrč (Smrčí), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Lauček, G. Klokoč (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Smrč (Smrčí), Eſch. b. G. Wlčkowitz, Pilſ., B. Planitz, Pf. Kolinec (f. Klat., D. Kolinec).

Smrček, G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Schumberg (131 f. Chrud., D. Naſſaberg), Kap.

Smrčensko, Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Unterſtadt (112 f. Čas., D. Lipnitz).

Smrčina, Eſch. b. G. Autěchowitz, Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chyſchka (82 f. Tab., D. Groß-Chyſchka).

Smrčná, Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Světla, G. Konkowitz (112 f. Čas., D. Světla).

Smrčná, G. u. Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maŕa (286 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Smrdak (Smradakow), Dfch., Leip., B. Niemes, Pf. Wartenberg, G. Luhe (210 f. Bunz., D. Wartenberg).

Smrdow, Alt- (Smrdow starý), Df., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Smrdow, Neu- (Smrdow nowý), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Wiklantitz (83 f. Čas., D. Wiklantitz).

Smrdow, G. u. D., Pard., B. Habern (122 f. Čas., D. Wrbitz), Pfrkſt., Ledeč. Vik.

Smrdow, Eſch. b. G. Kletečna, Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břiſcht (f. Čas., D. Seelau).

Smrdow, ſ. Smedrow.

Smrhau (Smrhow), Dfch., Bud., B. Kapliz, Pf. u. G. Oemau (60 f. Bud., D. Gratzen).

Smřlí, ſ. Mříč.

Smřlčno, ſ. Wemřič.

Smrk, Eſch. b. G. Deſlawen, Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmeleſchna (230 f. Rak., D. Liblin).

Smrk, G. u. Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Wawřinec (102 f. Kauř., D. Rataj).

Smrkow, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Borotin, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Smrkowec, G u. Df., Pilſ., B. Horažďowitz, Pf. Hradeſchitz (297 f. Prach., D. Horažďowitz).

Smrkowitz, Alt- (Smrkowice staré), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Alt-Wohnichtian (180 f. Bid, D. Smrkowitz). Schloß. Das ganze frühere Dom. Alt-S. liegt im Neu-Bidžower Gerichtsbezirke.

Smrkowitz, Neu- (Smrkowice nowé), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Groß-Chomutitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz).

Smrkowitz (Smrkowice), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Putim (292 f. Prach., D. Piſek).

Smržná, ſ. Simmersdorf.

Smržow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Smržow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmiſch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha).

Smržow, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Eibus (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Smržowitz (Smržowice), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Lautſchim (278 f. Klat., D. Wihořau), Schlößchen.

Smržowka, ſ. Morchenſtern.

Smyslow, G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Sněd owice, ſ. Schnedowitz.

Sněhow (Sněhow), G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Šnepow, ſ. Schnepow.

Sněl, G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), Filkir.

Sněžnay (Sněžné), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).

Snopaušow, ſ. Schnapautzen.

Snoſim (Znosim), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wlaſchim (90 f. Kauř., D. Wlaſchim).

Sobaken (Sobakow), Dfch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Světlay, G. Keſſel (185 f. Bunz., D. Niemes).

Sobčitz (Sobčice), G. u. D., Jič., B. Horitz (172 f. Bid., D. Radim), Lokkir., Jičiner Vik., Schlößchen.

Soběboř, f. Sauboř.

Soběchlapy, Soběchleby, f. Sobochleben.

Soběchleby, f. Oberklee,

Sobědraž, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik)

Sobědruhy, f. Soborten.

Soběhrad (Soběhrdy), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Vořič (88 f. Ber., D. Konopischt), helvet. Kirche u. Pastorat.

Soběkur (Soběkury), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Dneschitz (272 f. Klat., D. Nierklin).

Soběnau (Sobinau, Soběnow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Polna).

Sobenitz (Soběnice, Sowinice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Filkir., guter Hopfen.

Soběnow, f. Oemau, Soběnau.

Soběraz, G. u. Df., Bid., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim), Kap., Beschällstation.

Söberle (Záboří), G. u. D., Jič. B,. Königinhof, Pf. Ketzelsdorf (146 f. Kön., D. Schurz).

Söberle, Neu= (Záboří nowé), Dfch., Jič., B. Königinhof, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Söberle, Nieder= (Záboří dolejší), Efch. b. G. Königinhof, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Soběsak (Soběsuky), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Soběsak), Pfrkir., Saazer Vik., Kap., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. S. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.

Soběschin (Soběšín), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Stebusowes (101 f. Kauř., D Sternberg), Filkir.

Soběschitz (Soběsice), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Bukownik (283 f. Prach., D. Schichowitz), Beschällstation.

Soběschitz (Soběsice), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Radobitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Soběschowitz (Soběšowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz, G. Chraftian (88 f. Ber., D. Konopischt).

Soběslau (Soběslow), St., Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Wittingau), c. 3300 E., 2 Vorstädte, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiser Diözese, 2 Kir., 1 Kap., Tuchmanufaktur, Sitz eines exponirten Bezirkshauptmannschaftscommissariats, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer= u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.,□M. 18.702 čechische Bew. in 49 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Budislau, Chaustnik, Dirna, Lzin, Mischkowitz, Přehořow, Soběslau, Tučap u. Zeleč gehörten. Die ehemals der Stadt S. gehörigen Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Bechin, Moldauthein, Soběslau, Tabor u. Weseli.

Soběslawice, f. Sebeslawitz.

Soběsuk (Soběsuky), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Soběsuky, f. Soběsak, Soběsuk.

Sobětice, f. Sebeschitz, Sobětitz, Sowětitz, Zobětitz.

Sobětitz (Sobětice), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau=Hurka, G. Hartmanitz (49 f. Bud., D. Bzi).

Sobětitz (Sobětice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Sobětuch (Sobětuchy), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz, G. Turitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Sobětuch (Sobětuchy). G. u. Df., Pard., B u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Sobětusch (Soběuš), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Sobikow, Efch. b. Pf. Hlawniowitz, Pilf., B. Schüttenhofen, G. Millinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Sobin, G. u. Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Hostiwitz (18 f. Rak., D. Tachlowitz).

Sobina, Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Sobinau, f. Soběnau.

Sobka, Efch. b. G. Lhota=Jenickowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotiwin).

Sobkowitz (Sobkowice) G. u. D., Jič., B. Senftenberg, Pf. Nekoř (159 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.

Soblitz (Sowolusky), Dfch., Leip., B. Auffig, Pf. u. G. Seestz (204 f. Leit., D. Priesnitz).

Sobochleben (Soběchleby, Soběchlapy), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Mariaschein (206 f. Leit., D. Sobochleben.

leben). Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Karbitz u. Loboſitz.

Sobočitz (Sobočice, Sobučice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Sobolusk (Sobolusky. Sowolusky), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Turkowitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Sobolusy, ſ. Zoboleč.

Soborten (Sobědruhy), G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Graupen (220 f. Leit., D. Teplitz), Synagoge, Braunkohlenbrüche.

Sobotice, ſ. Katharinenfeld.

Sobotka, St., Jič., B. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koſt), c. 2200 E., 1 Vorſtadt, Dechanteikir., Turnauer Vik., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,□ M. 17.068 čechiſche Bew. in 34 Kataſtralgemeinden, die früher zu den Dom. Březno, Domaušnitz, Kosmanos, Koſt, Mladějow u. Welisch-Wokſchitz gehörten.

Sobrusan (Zabrušany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Dux), Pfrkir., Biliner Vik., Faſanerie, ſchwefelhältige Quelle.

Sobučice, ſ. Sobočitz.

Sochowitz (Sochowice), Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Mirowitz, G. Raſtel (298 f. Prach., D. Březnitz).

Sodau, G. u. Df., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz (235 f. Elb., D. Schlackenwerth), Braunkohlengruben.

Sofienhain, ſ. Sophienhain.

Sohoř (Žár), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kapliz (60 f. Bud., D. Gratzen), bildet 2 Kataſtralgemeinden.

Sohorſch (Žár), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. u. G. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen).

Sohr, ſ. Soor.

Sohustow, ſ. Sauſtawa.

Sojowitz (Sowojowice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Předměřitz (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Sokol, Eſch. b. Pf. u. G. Groß-Aurim, Jič., B. Reichenau (f. Kön., D. Solnitz).

Sokoleč, G. u. D., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Sokolowec, Ober- (Sokolowec wrchní), G. u. Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč (122 f. Čas., D. Libeč).

Sokolowec, Unter- (Sokolowec dolejší), Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libeč, G. Ober-Sokolowec (122 f. Čas., D. Libeč), dabei die Burgruine Sokolow.

Sokolowitz (Sokolowice), Eſch. b. G. Komarau, Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (f. Ber., D. Hořowitz).

Solan (Solany), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Tříblitz (33 f. Leit., D. Libochowitz), Filkir.

Soleč, Groß- (Soleč weliký), G. u. Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Soleč, Klein- (Soleč malý, Solček), Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin, G. Groß-Soleč (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Solenitz (Solenice), G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Lažowitz (37 f. Ber., D. Chlumec).

Soletin (Saladín), G. u. Df., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Solislau (Sulislaw), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilſ., D. Mies), Filkir.

Solmus (Zalmanow), G. u. Df., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel), Pfrkir., Ladiger Vik.

Solnitz (Solnice), St., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Solnitz), c. 1700 E., Pfrkir., Reichenauer Vik. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Dobruſchka u. Reichenau.

Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Solopisk (Solopisky), Eſch. b. Pf. u. G. Křeč, Bud., B. Patzau (f. Tab., D. Radenin).

Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Prag., B. Kaurim (99 f. Čas., D. Hradek), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Solopisk (Solopisky), Dſch., Prag., B. Königſaal, Pf. u. G. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal).

Solopisk (Solopisky), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Ooočna (28 f. Saaz., D. Zitolib), eiſenhältige Quelle, ſehr guter Hopfen.

Solšice, ſ. Sauſchitz.

Sommerbauden, Bauden-Eſch., Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Sommerburg (Ronowec, Zumburk), Burgruine b. Březnitz, Pard., B. Deutſchbrod (f. Čas., D. Březnitz).

Sonnberg (Zumberk), G. u. Df., Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), Pfrkir., Gratzner Vik., Schloß, Bleiche.

Sonnberg, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Roſenberg, G. Böhmiſch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Roſenberg).

Sonnberg, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau).

Sonnberg, Efch. b. G. Stubenbach. 1. Theil, Pilf., B. Bergreichenftein (284 f. Prach., Waldhwozd).

Sonnenberg (Sunipork), St., Eger., B. Presnitz (233 f. Saaz., k. Bergſtadt), c. 1700 E., Pfrkir., Komotauer Vik., Cichorienkaffeefab., Spitzenklöppelei, ehemals bedeutender Bergbau.

Sonnenberg, G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Ober-Liebich u. Langenau (209 f. Leit., D. Ober-Liebich).

Sonnenwirbel, Efch. b. Elbecken, Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (f. Elb., D. Joachimsthal).

Šonow, ſ. Schönau, Schonow.

Šonwald, ſ. Schönwald.

Soor, Nieder- (Zárow dolejší), G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch), Filkir.

Soor, Ober- (Zárow hořejší), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch), Schlacht am 30. Sept. 1744, in der Friedrich II. ſiegte.

Soor (Sohr, Zahořín), Dfch., Leip., B. Haida, Pf. Bürgſtein, G. Zwitte (209 f. Leit., D. Bürgſtein).

Sophienhain, Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal, G. Obergrund (208 f. Leit., D. Rumburg), Baumwollweberei.

Sophienthal, Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Waſſerſuppen, G. Heinrichsberg (277 f. Klat., D. Kauth), Waffenſchmiede, Spiegelglasſchleifen.

Sopitz (Sopice), Efch. b. Pf. u. G. Netwořitz, Bud., B. Neweklau (f. Ber., D. Leſchan).

Šopka, ſ. Schopka.

Sopotnitz (Sopotnice), G. u. D., Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Kön., D. Pottenſtein), c. 1300 E., Pfrkir., Koſtelecer Vik.

Sopot (Sopoty), Df., Pard., B. Chotěbor, G. Soběnau (124 f. Cas., D. Polna), Lokkir., Polnaer Vik., ehemals Bergbau.

Sopřč (Sopřeč), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Sorg, Schloß b. Neuberg, Eger., B. Aſch (f. Elb., D. Aſch).

Sorge, Efch. b. G. Ober-Altenbuch, Jič., B. Trautenau, Pf. Mittel-Altenbuch (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Sorge (Starosty), Dfch, Leip., B. Auſcha, Pf. Konojed. G. Weißkirchen (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Sorgen, Dfch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Trebendorf, G. Rohr (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Sorgenthal, Df., Eger., B. u. Pf. Presnitz, G. Pleil (233 f. Saaz., D. Presnitz), Papierfab.

Sorghof, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Brand, G. Mauthdorf (249 f. Pilſ., D. Tachau), großes Eiſenwerk, Beuteltuchfab., Waffenhammer.

Sorkowitz (Zorkowice), Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Jičin, G. Milonowitz (296 f. Prach., D. Wälliſchbirken).

Soſau (Zásada), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Seelau (231 f. Saaz., D. Kaaden), Papierfab.

Soſau (Zásada), Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Kralup, G. Malkau (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Soſſen (Soseň), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratſchen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Sowenitz (Sowenice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Laukow u. Lunkowec (190 f. Bunz., D. Swijan).

Sowenitz (Sowenice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (191 f. Bunz., D. Křinec).

Sowětice, ſ. Swěty.

Sowětitz (Sobětice), G. u Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Hněwčowitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Sowinice, ſ. Sobenitz.

Sowinka (Sowinky), St., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (194 f. Bunz., D. Sowinka), c. 350 E., Schlößchen. Das frühere Dom. S. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek, Jung-Bunzlau u. Weißwaſſer.

Sowinka, Efch. b. G. Drahotitz, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Swijan).

Sowojowice, ſ. Sojowitz.

Sowoluſk (Sowolusky), Dfch., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz, G. Tuchom (170 f. Bunz., D. Křinec).

Sowolusky, ſ. Soblitz, Soboluſk, Sowoluſk.

Sowy, Efch. b. G. Radětitz, Bud., B. u. Pf. Bechin (f. Tab., D. Bechin).

Spačitz (Spačice), G. u. Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Běſtwin (123 f. Cas., D. Weſtec).

Spálawa (Splawy), Dfch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Modletin, G. Chlaumek (123 f. Cas., D. Studenec).

Spalené, s. Joachimsthal.

Spaleniſcht, Ober- (Spaleniště horní), G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Dobruſchka (165 f. Kön., D. Opočno).

Spaleniſcht, Unter- (Spaleniště dolní), Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Ober-Spaleniſcht (165 f. Kön., D. Opočno).

Spaleniſcht (Spaleniště), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Bojanow, G. Lipkow (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Spalow, Df., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Bitauchow (185 f. Bunz., D. Semil).

Spaniow (Spaňow). G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Taus (276 f. Klat., D. Taus).

Spankau (Spankowa, Spankow), Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Bela, G. Littau (264 f. Pilſ., B. Manetin).

Spansdorf, G. u. Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Leukersdorf (204 f. Leit., D. Prieſenitz), Filkir.

Spařenec (Spařence), Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf. u. G. Markwatitz (169 f. Bunz., D. Koſt).

Spaten (Špat), Eſch. b. G. Grün, Pilſ., B. Neuern (f. Klat., D. Biſtritz).

Speierling (Skwiřin), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilſ., D. Haid), Filkir.

Sperbersdorf, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Platten (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Speřitz (Speřice), G. u. Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Wojſiſlawitz (118 f. Čas., D. Seelau).

Sperlingſtein (Wrabinec, Wrabník), Burgruine b. Babutin, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Spernig, Eſch. b. Pf. u. G. Schwabitz, Leip., B. Niemes (f. Bunz., D. Niemes).

Speyerling, ſ. Speierling.

Spie (Spy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Spiegel, Eſch. b. G. Arnezgrün, Eger., B. Falkenau, Pf Kirchenbirk (248 f. Elb., D. Kirchenbirk).

Spiegelbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. Schwarzenthal, G. Neudorf (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Spiegelhütten, Dſch., Bud., B. u. Pf. Kalſching, G. Miſtelholz (53 f. Bud., D. Krumau).

Spiegelhütten, Eſch. b. Pf. u. G. Eiſenſtein 2. Theil, Pilſ., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Eiſenſtein), Spiegelglasfab.

Spiegelsberg (Špimberk), Dſch., Leip., B. u. Pf. Auſſig, G. Wanow (203 f. Leit., D. Auſſig).

Spielborf (Chlístě, Hlístě), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna), Papierfab.

Spielhübel, Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn, G. Regranitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Spiels (Plz, Splž), Df., Pilſ., B. Neuern, Pf. Dreſau, G. Krotiw (269 f. Klat., D. Biſtritz).

Spikal (Spikaly), Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Kowan, G. Krasnowes (191 f. Bunz., D. Sowinka).

Špimberk, ſ. Spiegelsberg.

Spindelmühle, G. u. Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Spindlerbauden, Baudeneinſchicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Spindelmühle (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Spinnelsdorf, Groß-, G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Spinnelsdorf, Klein-, Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz, G. Groß-Spinnelsdorf (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Spinnhof, G u. Dſch., Pard., B. Přibislau, G. Niſchkau (120 f. Čas., D. Polna).

Spiřice, ſ. Welperſchitz.

Spiſchow (Spišowá), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka (169 f. Bunz., D. Koſt).

Spita (Spyta), G. u. Dſch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Skalitz (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Spitalhof, Eſch. b. Pf. u. G. Eger, Eger., B. Eger (243 f. Elb., D. Eger).

Spititz (Spitice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).

Spitowitz (Spitowice, Pitowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zdechowitz (128 f. Chrud., D. Zdechowitz).

Spittelgrund, G. u. Df., Leip., B. Gabel, Pf. Grottau (199 f. Bunz., D. Grafenſtein).

Spittengrün, G. u. Dſch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Lichtenſtadt (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Spitzberg, Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. u. G. Seifen (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Spitzenberg, Alt-, G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Ogfolderhaid (52 f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Neu-, Dfch., Bud., B. Kalsching, Pf. Ogfolderhaid, G. Alt-Spitzenberg (52 f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Vorstadt, Bud., B. Pf. u. G. Krumau (f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Permeck (55 f. Bud., D. Krumau).

Spitzenberg, Dfch., Leip., B. u. Pf. Böhmisch-Leipa, G. Pieſing (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Spitzmühle, Eſch. b. G. Putſchiren, Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Splawy, ſ. Spalawa.

Splž, ſ. Spiels.

Splzow, Dfch., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Nabſel, G. Skuhrow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Spojil (Spojily), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Spolé, Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).

Spolé, Eſch. b. G. Lauka, Pilſ., B. Piſek, Pf. Woſlow (293 f. Prach., D. Worlik).

Spolí, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Spolí, ſ. Pohlen.

Spomiſcht (Spomyšl, Pomyšl, Zbomyšl), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Lužec (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Sponſel, G. u. Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Dotterwies (236 f. Elb., D. Elbogen).

Sporitz (Sporice), G. u. D., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir.

Sprawčitz (Sprawčice), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow, G. Wěkoſch (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Springenberg, G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Rothenbaum (278 f. Klat., D. Kauth).

Spule, G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Janowitz (278 f. Klat., D. Gloſau).

Spule (Spuly), G. u. Dfch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Bohumělitz (286 f. Prach., D. Elſchowitz).

Spy, ſ. Spie.

Spyta, ſ. Spita.

Srabow (Swrabow), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Schlößchen.

Srb (Srby), G. u. Df., Pilſ., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Srb (Srby), Dfch., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Tuchlowitz, G. Stein-Zehrowitz (29 f. Rak., D. Smečna).

Srbec, Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Wolfsberg (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Srbec (Srbitz, Srbce), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (134 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Srbeč, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straſchitz (28 f. Rak., D. Kornhaus), Lokkir., Schlaner Bik., Kap.

Srbeč, ſ. Srbitz.

Srbín, Dfch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mukařow, G. Swojetitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Srbitz (Srbice), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (93 f. Ber., D. Wotitz).

Srbitz (Srbice), G. u. Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chliſtau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Srbitz (Srbice, Srbeč), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Kolautſchen (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Srbská, ſ. Sichel.

Srbsko, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Zehrow (190 f. Bunz., D. Swijan).

Srbsko, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. St. Johann (16 f. Ber., D. Karlſtein).

Srby, ſ. Sirb, Srb.

Srch, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Kunětitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Srdow, ſ. Zierde.

Srlín, G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Wopořan (79 f. Tab., D. Wopořan).

Srní, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Přeſtawlk).

Srnín, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Goldenkron, G. Priesnitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Srní potok, ſ. Rehwaſſer.

Srnojed (Srnojedy), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Lahn ob Gruben (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Srub (Sruby), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Aujezd (133 f. Chrud., D. Chocen), Filkir.

Staab (Stod, Stodo), M., Pilſ., B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau), c. 1500 E., Pfrkir., Mieſer Bik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4., □M. 11.494 faſt durchaus deutſche Bew. (blos 2 Kataſtralgemeinden haben 763 gemiſchte

Bew.) in 37 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Chotieschau u. Klabrau gehörten.

Stabig, Dsch., Leip., B. u. Pf. Tetschen, G. Kolmen (201 f. Leit., D. Tetschen).

Stabnitz, G. u. Dsch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz (244 f. Elb., D. Eger).

Stachau (Stachow), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., Waldhwozd), c. 2000 E., Pfrkir., Woliner Vik.

Stachel (Stachow), G. u. Dsch., Eger., B. Poderfam, Pf. Flöhau (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Stadeln (Stadler Antheil 1. u. 2. Theil), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (284 f. Prach., Waldhwozd), c. 1900 E.

Stadeln (Stadler Gericht, Neustadler Gericht), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Gutwasser, Haidl, Stubenbach u. Unterreichenstein (281 f. Prach., Waldhwozd).

Stadity (Stadice), G. u. Df., Leip., B. Auffig, Pf. Tschochau (204 f. Leit., D. Tschochau), Denkmal des ersten Böhmenherzogs Přemysl.

Stadl, Dsch., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma, G. Sirmitz (245 f. Elb., D. Eger).

Stadlec (Stahlec), G. u. D., Bud., B. Tabor (69 f. Tab., D. Stadlec), Lokkir., Bechiner Vik., Synagoge. Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Taborer Gerichtsbezirke.

Stadlern, G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Stadthöfen (Štautow. Štutow), G. u. Dsch., Eger., B. u. Pf. Ludity (241 f. Elb., D. Ludity), Filkir.

Stadtl (Městec, Městečko), G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), c. 1000 E., Lokkir., Rakonitzer Vik.

Stáhlawce, f. Stiahlawitz.

Stáhlawy, f. Stiahlau.

Stahlec, f. Stadlec.

Stahremberg, Esch. b. G. Prawětitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Stajanowitz (Stojanowice), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (281 f. Klat., D. Teinitzl).

Stáje, Esch. b. Pf. u. G. Kreschtiowitz, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Kreschtiowitz).

Stakor, Ober- (Stakory horní), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Kosmanos (188 f. Bunz., D. Kosmanos), Filkir.

Stakor, Unter- (Stakory dolní), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jungbunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), Fasanerie.

Štaky, f. Stecken.

Stallamühle, Esch. b. G. Stadthöfen, Eger., B. u. Pf. Ludity (241 f. Elb., D. Ludity).

Stallung (Mlýneček), Dsch., Pilf., B. Taus, Pf. Marberg, G. Alt-Klitzau (277 f. Klat., D. Kauth).

Stamberg, Esch. b. Aujezd, Prag., B. Říčan, Pf. u. G. Kolodej (19 f. Kamř., D. Aušinowes).

Štampach, f. Steinbach.

Stan, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Přestawlk).

Staň, f. Gstan.

Stanětitz (Staněšice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauser Vik.

Stangendorf (Stanowice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz).

Stanimířice, f. Steinmeřitz.

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Bud., B. Wittingau, Pf. Lutau (63 f. Bud., D. Chlumec), Eisenhammer.

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Stankau (Staňkow), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat, D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Stankau (Stankow), M., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Pilf., D. Chotieschau), c. 900 E., Postamt.

Stankau, Ober- (Stanikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Welhartitz (280 f. Prach., D. Ober-Stankau), Schlößchen mit Kap. Das ganze frühere Dom. Ober-St. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Stankau, Unter- (Stanikow dolní), G. u. Dsch, Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Žikau).

Staňkow, Esch. b. G. Sepekau, Bud., B. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Saaz), Pfrkir., Saazer Vik.

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz), Kap.

Stankowitz (Staňkowice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz (102 f. Kauř., D. Rataj).

Stanow (Stanowé), G. u. Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Hochstadt u. Woleschnitz (186 f. Bunz., D. Jeseney).
Stanowice, f. Donawitz, Stangendorf, Stanowitz.
Stanowitz (Stanowice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (80 f. Tab., D. Pilgram).
Stanowitz (Stanowiště), G. u. Dsch., Eger., B. Tepl, Pf. Auschowitz (253 f. Pilf., D. Tepl).
Stanownik, f. Neudörfel.
Stará, f. Altenburg.
Stará hora, Esch. b. G. Wostroměř, Jič., B. Horitz, Pf. Sobschitz (f. Bid., D. Radim).
Stará huť, f. Althütten.
Stará wes, f. Altendorf.
Stará woda, f. Altwasser.
Staré, f. Starrey.
Staré bydlo, f. Starlitz.
Staré hory, f. Altenberg.
Staré hutě, f. Althütten.
Staré město, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Wostružno (167 f. Bid., D. Welisch), Filkir.
Staré město, f. Altstadt.
Staré sedlo, f. Altsattel, Altsattel-Hradek.
Starec, f. Starz.
Starkenbach (Jilemnice), St., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2500 E., Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., Schloß, Battistweberei, viel Flachsspinnerei u. Weberei, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Gerichtsbezirk hat 26.861 durchwegs čechische Bew. auf 2.6 □ M. u. in 24 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Rumburg, Starkenbach u. Studenec gehörten. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Hohenelbe, Jičin, Neu-Paka, Rochlitz u. Semil.
Starkoč, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Klen (161 f. Kön., D. Nachod).
Starkoč, G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Filkir.
Starkstadt (Starkow), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Politz), c. 1000 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Politz u. Trautenau.
Starlitz (Staré bydlo, Starý laz), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Neuern (269 f. Klat., D. Bistritz).
Staroſedl (Starosedly), Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borisiau, G. Schalan (220 f. Leit., D. Teplitz).
Starosty, f. Sorge.
Starow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).
Starowěst (Na Starowěstí), Esch. k. Pf. u. G. Ruppersdorf, Jič., B. Semil (186 f. Bunz., D. Semil).
Starrey (Staré), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Triblitz (216 f. Leit., D. Bilin u. Triblitz).
Staršow, f. Dittersbach.
Starý dwůr, f. Althof.
Starý laz, f. Starlitz.
Starz (Starec), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Neugedein (278 f. Klat., D. Kauth).
Staſchow (Stašow), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz).
Stašow, f. Dittersbach, Staschow.
Statenitz (Statenice, Statiwnice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Nautonitz (14. f. Nak., D. Statenitz), Schloß, Fasanerie. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.
Stattenbrunn, f. Neustift.
Staudenz (Studenec), G. u. Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Deutsch-Praußnitz (150 f. Kön., D. Nachod).
Staupen (Staupno), Dsch., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).
Štautow, f. Stadthöfen.
Staw, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Rumburg), Kap.
Steben (Stebno, Jistebno, Ejstebno), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz (230 f. Saaz., D. Petersburg), Exposturkir., Jechnitzer Vik.
Steben (Stebno), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Hruschitz, G. Lauček sekerkowý (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Steben (Stöben, Stebno), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leip., D. Türmitz), Lokkir., Aussiger Vik.
Steben (Stebno), Esch. b. G. Rausnow, Prag., B. Rakonitz (f. Nak., D. Modřowitz).
Stebitzhof, Esch. b. G. Mühlessen, Eger., B. Wildstein (245 f. Elb., D. Eger).
Steblowá, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woschitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Steblowitz (Steblowice), Df., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Nepkiwec (169 f. Bunz., D. Kost).

Stebno, ſ. Steben.

Stebuſowes (Stebuzowes, Zdebuzowes), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim (92 f. Kauk., D. Sternberg), Lokkr., Biſtritzer Vik.

Stěchowitz (Stěchowice), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Kiakowa (365 f. Pilſ., D. Manetin).

Stěchowitz (Stěchowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Stěchowitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Strakonitzer Gerichtsbezirke.

Stěchowitz (Stěchowice), M., Prag., B. Königſaal, Pf. St. Kilian (16 f. Ber., D. Hradiſchko), c. 700 E., 2 Pulverfab., Töpfermanufaktur.

Stecken (Stöcken, Stoky, Štaky), M., Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schritteus), c. 1600 E., Pfrkir., Polnaer Vik., Poſtamt.

Štědrá, ſ. Stiedra.

Štědřik, Dſch., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Jirčan (20 f. Kauk., D. Unter-Břežan).

Stědronin, Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Woſlow, G. Zbonin (302 f. Prach., D. Warwaſchau).

Stědrowitz (Stědrowice, Štědrowice), G. u. Dſch., Bud., B. Patzau, Pf. Krieſchin (83 f. Čas., D. Lukawec).

Stegerhütten, Eſch. b. Pf. u. G. Wallern, Pilſ., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern).

Stegmühle, Eſch. b. Pf. u. G. Ober-Haid, Bud., B. Hohenfurth (37 f. Bud., D. Roſenberg).

Stegreifen (Kamenec), Df., Jič., B. Politz, Pf. Ober-, G. Unter-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Wackelsdorf).

Stehelčewes, ſ. Stelčowes.

Stehlowitz (Stehlowice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Bernarditz (77 f. Prach., D. Worlik).

Stejka, ſ. Stutten.

Stein, Dſch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Stein (Polná), Dſch., Bud., B. Ober-Plan, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Stein, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Egerer Burg), Papierfab.

Stein, G. u. D., Eger, B. Graslitz (238 f. Elb., D. Schönbach), Pfrkir., Falkenauer Vik., Kap.

Steinaujezd, ſ. Aujezd, Stein-.

Steinbach (Kwitky), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pfanzen, G. Pernlesdorf (58 f. Bud., D. Gratzen).

Steinbach (Stampach), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lobs (247 f. Elb., D. Falkenau), Schlößchen.

Steinbach, Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Neſchwitz, G. Kelmen (201 f. Leit., D. Tetſchen).

Steinbruck (Kamenný most), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zleb, G. Zehuby (109 f. Čas., D. Zleb).

Steinbühl, Eſch. b. G. Münchsdorf, Pilſ., B. Konſperg (f. Klat., D. Stokkau).

Steindlberg, Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. u. G. Stubenbach 2. Theil (284 f. Prach., D. Stubenbach).

Steindorf (Steinsdorf, Kámen), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Čas., D. Habern), Kap., Poſtamt.

Steindorf, Alt- (Kamenec starý), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Polička (139 f. Chrud., D. Polička).

Steindorf, Neu- (Kamenec nowý), Df., Pard., B. u. Pf. Polička, G. Alt-Steindorf (139 f. Chrud., D. Polička).

Steindorf (Alt- u. Neu-St., Hubenow), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Duſchau (119 f. Čas., D. Iglau).

Steindorf, ſ. Ladmětitz.

Steindörfel (Ober- u. Unter-St.), Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ober-Haid, G. Kobetſchlag (59 f. Bud., D. Roſenberg).

Steingrub, G. u. D., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), Schloß, Baumwollſpinnfab., Sauerbrunn.

Steingrün, G. u. Df., Eger., B. Aſch, Pf. Haslau (246 f. Elb., D. Haslau), Baumwollſpinnerei.

Steingrün, G. u. Df., Eger., B. Preſnitz, Pf. Kupferberg (233 f. Elb., D. Haueuſtein).

Steinhof, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Königsberg, G. Kograu (248 f. Elb., D. Königsberg), Paſtorat.

Steinhöhe, Dſch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Platten, G. Seifen (241 f. Elb., Walddom. Joachimsthal).

Steinhübel, Eſch. b. G. Bausnitz, Jič., B. Trautenau, Pf. Alt-Rojnitz (149 f. Kön., D. Trautenau).

Steinhübel, Df., Leip., B. Rumburg, Pf. Schönlinde, G. Schönbüchel (f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz).

Steinkirchen (Aujezd kamenný), G. u. Df., Bud., B. Budweis (45 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Gratzner Vik.

Steinlhota, s. Lhota, Stein-.
Steinměřitz (Kamenitřice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Jung-Woždtz, G. Janow (69 f. Tab., D. Jung-Woždtz).
Steinmoliken (Malikow kamenný), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Jareschau (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Steinpöhl, Esch. b. G. Neuberg, Eger., B. Asch (246 f. Elb., D. Asch).
Steinpřiwoz, s. Steinüberfuhr.
Steinrohr, Esch. b. G. Smržow, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Steinschönau, G. u. D., Leit., B. Böhmisch-Kamnitz (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 2800 E., Pfrkir., Kamnitzer Vik., Glasraffinerie, sehr ausgedehnter Handel mit Glaswaaren. St. bildet mit Haida, Blottendorf u. Parchen einen besonderen Landtagswahlbezirk.
Steinsdorf, s. Steindorf.
Steinsedlischt, s. Sedlischt, Stein-.
Steinteinitz (Tynec Mnichowský), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Koschow (222 f. Leit., D. Liebshausen), Kap.
Steinüberfuhr (Přiwoz kamenný), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Netwořitz (20 f. Ver., D. Leschan), Kap.
Steinwandhäuser, Esch. b. G. Kotowitz, Leiv., B. Haida (f. Leit., D. Bürgstein).
Steinwasser (Kamenná woda), G. u. Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Seidowitz (224 f. Saaz., D. Steinwasser), Bittersalzquellen, Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Brüxer Gerichtsbezirke.
Steinzehrowitz (Žehrowice kamenné), G. u. D., Prag, B. Neu-Straschitz, Pf. Luchlowitz (29 f. Rak., D. Smečna), Essigfab., sehr gute Sandsteinbrüche.
Steiskal, s. Steyskal.
Stěkna (Stěkeň), M., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Stěkna), c. 900 E., Pfrkir., Piseker Vik., Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. liegt in den Gerichtsbezirken Pisek u. Strakonitz.
Steknitz (Steknik, Steklník), G. u. Df., Eger., B Saaz, Pf. Hraidisch (226 f. Saaz., D. Steknitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Štěkře, s. Sticks.
Stolčowes (Stehelčewes), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buschtěhrad).
Stelzengrün, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Unter-Chodau (23. f. Elb., D. Ober-Chodau).
Stemmeisel, Esch. b. Pf. u. G. Elbogen, Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Stengles, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (f. Saaz., D. Pohlig).
Stěnitz (Stěnec), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (134 f. Chrud., D. Koschumberg).
Stěnkow, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck (144 f. Kön., D. Opočno).
Stěnowitz (Štěňowice), G. u. D., Pilf., B. Blowitz (262 f. Pilf., D. Stěnowitz). Lokkir., Pilsner Vik, Schloß, Fasangarten. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Blowitzer Gerichtsbezirke.
Stěpanitz (Štěpanice, Štěpaničky), Dfch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf. G. Zbož (173 f. Bid., D. Nadim).
Stěpanitz, Nieder- (Štěpanice dolejší), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz (177 f. Bid., D. Starkenbach), Kap.
Stěpanitz, Ober- (Štěpanice hořejší), G. u. Df., Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach), Pfrkir., Hohenelber Vik., Kap., abseits die Ruinen der Burg St.
Stěpanitz (Štěpanice), G. u. Esch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (279 f. Prach., D. Pawinow).
Štěpanow (Š. trhowý), St., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 1400 E., Pfrkir., Bistritzer Vik.
Štěpanow, G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf. Radowessitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Štěpanow, Dfch., Pard., B. Chotěbok, Pf. Libitz, G. Bezděkow (123 f. Čas., D. Studenec), Schloß mit Kap.
Štěpanow, G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Habern).
Štěpanow, G. u. Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Choltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).
Štěpanow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), Filkir.
Štěpanow, Dfch., Prag., B. Unhoscht, Pf. Kladno, G. Krocehlaw (17 f. Rak., D. Kladno).
Stěpanowitz (Štěpanowice), G. u. D., Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D. Wittingau), Pfrkir., Deutsch-Reichenauer Vik., Eisenerzgruben.
Stěpanowitz (Štěpanowice), Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Tein, G. Hnanitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Stěpanowitz (Štěpanowice), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Klattau (266 f. Klat., D. Chudenitz), Filkir.

Štěpanowsko, G. u. Dſch., Pard., B. Holitz, Pf. Tiniſcht (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Stephan, St. (Sw. Štěpan), Eſch. b. Pf. u. G. Mauth, Prag., B. Zbirow (24 f. Ber., D. Zbirow).

Sterbina (Stropina, Skrběna), Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobruſan, G. Wſchechlab (f. Leit., D. Dux).

Sterbohol (Štěrboholy), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Kej (23 f. Kauř., D. Michle), Denkmal des in der Schlacht vom 6. Mai 1757 hier gefallenen preußiſchen Generals Grafen von Schwerin.

Štěrbowina, ſ. Stirbon.

Sterkowitz (Strkowice), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Hraidiſch (227 f. Saaz., D. Sterkowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Poſtelberger Gerichtsbezirke.

Stern, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf, Kappellen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Stern, Dſch., Eger., B. Ludit, Pf. Udritſch, G. Herſcheditz (241 f. Elb., D. Udritſch).

Stern (Hwězda), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Dubenec (146 f. Kön., D. Schurz).

Stern (Hwězda), Eſch. b. Woleſchowitz, Prag., B. Eule, Pf. Ladwy (f. Kauř. D. Manderſcheid).

Stern (Hwězda), Eſch. b. G. Weleslawin, Prag., B. Smichow (f. Rak., Oberſtburggräflich u. k. Prager Burg), Thiergarten, ehemals Jagdſchloß, Pulvermagazin, auch Vergnügungsort der Prager.

Stern (Hwězda), Dſch., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. u. G. Malkowitz (29 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.

Sternberg, Böhmiſch-(Šternberk), M., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (92 f. Kauř., D. Sternberg), c. 600 E., Kap., Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Kohljanowitz u. Wlaſchim.

Sternberg, Jagdſchloß bei Zeidler, Leip., B. Hainspach (f. Leit., D. Hainspach), Thiergarten u. ſchöner Park.

Sternberg (Šternberské láznĕ), Badeort bei Muncifaj, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Smečna), 3 Heilquellen, Park.

Sterndorf, G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Drum (217 f. Leit., D. Drum), Kap.

Sternhof (Šternow), Dſch., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau, G. Mnechnow (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Sternhof, G. u. Dſch., Pilſ., B. Neuern, Pf. Rothenbaum (269 f. Klat., D. Taus).

Sternteich, Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Abtsdorf (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Schlößchen.

Štěti, ſ. Wegſtädtl.

Štětin, Eſch. b. G. Mětitz, Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Štětin, Eſch. b. G. Autěſchau, Pilſ., B. Wodnian (f. Prach., D. Barau).

Štětin, ſ. Ctětin.

Stětitz (Štětice), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Heřman (294 f. Prach., D. Protiwin).

Stětkowitz (Štětkowice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg (95 f. Ber., D. Stětkowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.

Steyſkal (Stýskaly), Dſch., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Ledeč, G. Zilow (f. Pilſ., D. Nekmiř).

Stězerow, ſ. Fiſchern.

Stěžery, ſ. Stößer.

Stěžirek (Stěžerky), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Problus (145 f. Kön., D. Přim).

Stěžow, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).

Stiahlau (Stáhlawy), G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Stiahlau), Pfrkir., Rokitzauer Vik., Schloß, Eiſenhammer, Remontenſtation, Faſanerie, Thiergarten. Die Ortſchaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Blowitz, Pilſen u. Rokitzan.

Stiahlowitz (Stáhlawice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Stiahlau (262 f. Pilſ., D. Stiahlau), abſeits die Burgruine Lopata.

Stibnitz, ſ. Stiebnitz.

Stičan (Stičany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Wejwanowitz (130 f. Chrud., D. Roſitz),

Stich (Štichow), G. u. Df., Pilſ., B. Biſchofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Stich (Wstiš), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau).

Stiči, Eſch. b. G. Babin, Bud., B. Kamenitz (84 f. Tab., D. Kamenitz).

Stiči, Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz, G. Zahaj (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Sticks (Štěkře), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Štidla, f. Schtidla.
Stiebenreuth, G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tachau (252 f. Pilf., D. Plan u. Tachau).
Stieblern, Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſtift (57 f. Bud., D. Roſenberg).
Stiebling, Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenberg, G. Ober-Gallitſch (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Stiebnitz, Groß- (Zdobnice weliké), G. u. Df., Jič., B. Reichenau (156 f. Kön., D. Reichenau), c. 1300 E., Lokkir., Reichenauer Vik.
Stiebnitz, Klein- (Zdobnice malé), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Groß-Stiebnitz (156 f. Kön., D. Reichenau), 3 Eiſenhämmer.
Stiechowitz, f. Stěchowitz.
Stiedra (Štědré), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), Pfrkir., Theuſinger Vik., Schloß.
Stiedrowitz, f. Stědrowitz.
Stiefwinkel, Dfch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. u. G. Deſchney (163 f. Kön., D. Černikowitz).
Stiegesdorf (Zdíky), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (58 f. Bud., D. Gratzen).
Stiekna, f. Stěkna.
Stiern (Stirn), G. u. Dfch., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petſchau).
Stietkau (Štítkow), G. u. Df., Pilf., B. Winterberg, Pf. St. Maka (286 f. Prach., D. Eltſchowitz).
Stift, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Kappellen, G. Schönfelden (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stift, Hinter- (Štifta zadní), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Stift, Vorder- (Štifta přední), Dfch., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan, G. Perneck (55 f. Bud., D. Krumau).
Štifta, f. Luzenier, Stift.
Stiglitz (Štihlice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Stihnow, Eſch. b G. Skřiwan, Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Smidar (179 f. Bid., D. Skřiwan).
Stikau (Stikow), G. u Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Radim).
Stikow (Stikowa), Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Studenec, G. Slaupné (123 f. Cas., D. Studenec).
Stikowka, Eſch. b. G. Hurkau, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).
Stillfried, Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. u. G. Dittersdorf (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Stillfriedsdorf, Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deſchtna, G. Březina (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Stiměřitz (Zdiměřice), G. u. Dfch., Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).
Stimmersdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetſchen, Pf. Roſendorf (202 f. Leit., D. Binsdorf).
Stinky, f. Zinken.
Stipokl (Štipoklasy), G. u. Dfch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka (49 f. Bud., D. Bzi).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Zbraslawitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).
Stipoklas (Štipoklasy), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Miſliw (270 f. Klat., D. Planitz).
Štiptoň, f. Wienau.
Stirbitz, f. Stürbitz.
Stirbon (Štěrbowina), Dfch., Leip., B. Reichenberg, Pf. Liebenau, G. Pelkowitz (196 f. Bunz., D. Swijan).
Stirchlowa (Skrchleby), G. u. Df., Pilf., B. Biſchofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Stiřim (Štiřín), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkoſtelec (21 f. Kauř., D. Stiřim), Schloß mit Kap. u. Park. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Euler Gerichtsbezirke.
Stirn, f. Stiern.
Stirow (Stýrow, Týrow), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin, G. Roth-Aujezd (93 f. Ber., D. Smilkau).
Stiřowitz, f. Tirſchowitz.
Štít, f. Schtit.
Štitary, f. Čitar, Schittarzen.
Štítkow, f. Stietkau.
Stitna (Stuttna, Štítné), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).
Stitow (Štítow), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradiſcht).
Stitow (Štítow), G. u. Dfch., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Škořitz (261 f. Pilf., D. Mirošchau).

Štmeliny, s. Čmelin.
Stöben, s. Steben.
Stobokitz (Stobokice, Zdehokice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (270 f. Klat., D. Teinitzl), Pfrkir., Nepomucker Vik., Kap., Mineralquelle.
Stochow, G. u. Df., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik., in der Nähe eine tausendjährige Eiche.
Stock, Maria-, s. Maria-Stock.
Stockau (Stokow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Heiligenkreuz (252 f. Pilf., D. Plan).
Stockau (Piwoň, Piwoňka), G. u. Df., Pilf.. B. Ronsperg (276 f. Klat., D. Stockau), Lokkir., Hoftauer Vik., früher Auguftinerftift, Schloß, Waffenhammer. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Ronsperg u. Taus.
Stöcken, s. Stecken.
Stockerhof, Esch. b. Pf. u. G. Kirchſchlag, Bud., B. Krumau (50 f. Bud., D. Krumau).
Stockern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Stockhäuſeln, Eſch. b. G. Lomitſchka, Pilf., B. Mies (f. Pilf., D. Mariafels).
Stod, Stodo, s. Staab.
Stodulek (Stodůlky), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., Ständiſch), Lokkir., Prager Landvik.
Stögenwald, G. u. Df., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Unter-Wuldau (55 f. Bud., D. Krumau).
Stojanowice, s. Stajanowitz.
Stojčín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Počatek (85 f. Tab., D. Serowitz).
Stojiſlawitz (Stojislawice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woſchitz, Pf. Smilowy Hory (71 f. Tab., 1. Freiſaſſenviertel).
Štokow, s. Stockau.
Stojitz (Stojice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz), Filkir.
Štoky, s. Stecken.
Stolan (Stolany), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec), Filkir.
Stolin, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec (162 f. Kön., D. Nachod).
Stolinky, s. Drum.
Stolmiř, G. u. Df., Pard., B. Böhmiſch-Brod (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.
Stolzenhahn, G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).
Stolzenhahn, G. u. Df., Eger.. B. Joachimsthal, Pf. Wieſenthal (242 f. Elb., D. Hauenſtein), c. 1100 E., Drahtzieherei.
Stömnitz, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Ottau, G. Ziering (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Storchenneſt, Eſch. b. G. Halmgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Schlaknwerth).
Stöſſer (Štěžery), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (144 f. Kön., D. Stößer), Filkir., Schloß. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Königgrätz u. Nechanitz.
Stožice, s. Stozitz, Tozitz.
Stožitz (Stožice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wodnian (293 f. Prach., D. Wodnian).
Strabamühle, Eſch. b. G. Saher, Eger., B. Luditz (24) f. Elb., D. Luditz.
Strachel (Strachaly), G. u. Df., Leit., B. Wegſtädtl, Pf. Hrobiſch (213 f. Leit, D. Liboch).
Strachowitz (Strachowice), G. u. Dfch., Bud., B. Frauenberg (48 f. Prach., D. Protiwin).
Strachowitz (Strachowice, Strochowice), G. u. Dfch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz (251 f. Pilf., D. Pernartitz).
Strachowitz (Strachowice), G. u. Eſch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Tſchiſtay (263 f. Rak., D. Krič).
Stračí, s. Stratſchen.
Stračky, s. Troſchig.
Stračow (Strakotin), G. u. D., Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Lokkir., Hokitzer Vik., Schloß, Faſanerie.
Stradal (Strádaly). Eſch. b. G. Schimanau, Pilf., B. Bergreichenſtein (f. Prach., D. Schichowitz).
Stradauň, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wraclaw (133 f. Chrud., D. Chraustowitz).
Straden (Stradow), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Karbitz (205 f. Leip., D. Kulm), Kap.
Stradiſcht (Stradiště, Stražiště), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin (265 f. Pilf., D. Manetin), Lokaliekir., Theufinger Vik.
Stradonitz (Stradonice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Radonitz (28 f. Rak., D. Patek).
Stradonitz (Stradonice, Stradownice), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Niſchburg (27 f. Rak., D. Niſchburg), Begräbnißkirche.

Stradonitz (Strádonice), G. u. Df., Prag., B. Echlan, Pf. Zlonitz (30 f. Nak., D. Zlonitz).

Stradow (Lichtblaudorf), Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Drieſendorf, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz), Heilquelle.

Stradow, Burgruine b. Liban, Pard., B. Naſſaberg (f. Chrud., D. Naſſaberg).

Stradow, ſ. Straden, Strodau.

Stradownice, ſ. Stradonitz.

Strahl (Střelné, Střílné), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Dux), Braunkohlenbruch.

Strahl (Střela), G. u. Dfch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Hoſchtitz (296 f. Prach., D. Strahlhoſtitz), Schloß, abſeits die gleichnamige Burgruine. Das frühere Dom. Strahlhoſtitz liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenſtein, Horažďiowitz u. Strakonitz.

Strahlhoſchtitz, ſ. Hoſchtitz.

Strahn (Stranná), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik.

Strahof (Strahow), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Goſolup (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Strahow, Eſch. b. G. Semil, Jič., B. u. Pf. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).

Strak (Straky), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Wſchejan (192 f. Bunz., D. Benatek), ein Theil davon gehört zur G. Skrchleb (ſ. Bunz., D. Laučin), Faſanerie.

Straka (Straky), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobruſan (f. Leit., D. Dux).

Strakonitz (Strakonice), St., Pilſ., B. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), c. 3000 E., 2 Vorſtädte, Dechantei, Horažďiowitzer Vik., 4 Kirchen, Hauptſchule, Schloß, Fabrikation orientaliſcher Kappen, Strumpfwirkerei, Streichgarnſpinnerei, Perlenfiſcherei, Faſanerie. St. iſt der Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, der die beiden Gerichtsbezirke Horažďiowitz u. Strakonitz unterſtehen, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Die Bezirkshauptmannſchaft hat auf 10.$_4$ □M. 139 Kataſtralgemeinden mit 43.243 durchwegs čechiſchen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.$_9$ □M. 24.774 čechiſche Bew. in 86 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Bratrowitz, Drhowel, Stechowitz, Stěkna, Strahlhoſtitz, Strakonitz, Wällſchbirken, Wohražewitz, Wojnitz u. Woſek gehörten. Das frühere Dom. St. liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenſtein, Horažďiowitz, Schüttenhofen, Strakonitz u. Wolin.

Strakotin, ſ. Strakow.

Strakow, Eſch. b. G. Chuchle, Pard., B. Chotěboř (ſ. Čas., D. Běſtwin).

Strakow, ſ. Strokele.

Strampauch (Strampauchy), D., Pard., B. Caslau, Pf. Krchleb, G. Zaſ (109 f. Čas., D. Žleb).

Stran, Dfch., Leip., B. Auſcha, Pf. Bleiswedel, G. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Strana (Stranná), G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz).

Strana malá, ſ. Halbſeiten, Kleinſeite.

Strančitz (Strančice), G. u. Df., Prag., B. Říčan, Pf. Mnichowitz (20 f. Kauř., D. Předbořˇ), Schloß.

Straňejowice, ſ. Stranowitz.

Stranian (Straňany), Df., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Teindles (44 f. Bud., D. Budweis).

Stranitz (Stránce), G. u. Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (224 f. Saaz., D. Harreth), Kap., Schloß.

Stranka (Stránka), Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck, G. Ledek (144 f. Kön., D. Opočno).

Stránka, G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Mſchenо (191 f. Bunz., D. Stranka), Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. St. liegen in den Gerichtsbezirken Dauba, Melnik u. Weißwaſſer.

Stránka, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Stránky, ſ. Tronitz.

Stranná, ſ. Strahn, Strana.

Stranné, ſ. Straný.

Stranohoř, Eſch. b. Drahenič̆ek, Pilſ., B. Březnitz, G. Swudětz (f. Prach., D. Drahenitz).

Stranow, Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko, G. Iſer-Wtelno (188 f. Bunz., D. Stranow), Schloß mit Kirche. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Jung-Bunzlauer Gerichtsbezirke.

Stranowes, Eſch. b. G. Kozmitz, Bud., B. Tabor (f. Tab., D. Radenin).

Stranowitz (Stranowice, Stranějowice), Dfch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Malenitz, G. Aulehle (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Straný (Stranné), G. u. Df., Bud., B. Newekłau, Pf. Bělitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Střapole (Třapole), G. u. Df., Pilſ.,

B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilf., D. Pilsen.

Straschin (Strašín), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., D. Schichowitz), Pfrkir., Woliner Vik., Kap.

Straschin (Strašín), Dfch., Prag., B. Rican, Pf. Mukařow, G. Březi (19 f. Kauř., D. Kuřinowes).

Straschitz (Strašice), G. u. Df., Pllf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Straschitz, Neu- (Strašecí, Neostrašecí), St., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kruschowitz), c. 1900 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik., Synagoge, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat 17.064 čechische Bew. auf 4.6 □M. und in 30 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Kornhaus, Kruschowitz, Pozden, Pürglitz, Smečna u. Zlonitz gehörten.

Straschitz (Strašice), G. u. D., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), 2300 E., Lokkir., Berauner Vik., Hochofen, vier Eisenhämmer.

Straschkow (Straškow), Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes, G. Wodochod (35 f. Rak., D. Raudnitz), Filkir.

Straschkowitz (Strážkowice), G. u. Df., Bud., B Schweidnitz, Pf. Driesendorf (47 f. Bud., D. Komařitz), Eisensteinbergwerk.

Straschkowitz (Strážkowice), Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Hertin, G. Petrowitz (149 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Straschnitz (Strážiště), G. u. Df., Leip., B. Auscha (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Pfrkir., Auschaer Vik.

Straschnitz, Alt- (Strašnice staré), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan (22 f. Kauř., D. Lieben).

Straschnitz, Neu- (Strašnice nowé), Dfch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wolschan, G. Alt-Straschnitz (22 f. Kauř., D. Lieben).

Straschnitz (Strážnice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wysoka (34 f. Bunz., D. Melnik).

Straschnow (Strašnow), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow u. Kosmanos).

Straschow (Strašow), G. u. Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (180 f. Bid., D. Chlumec).

Straschowitz (Strážowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz, G. Wlkonitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Straschowitz (Strážowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Cimelitz), Kap.

Straschowitz (Strážowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Klat., D. Elischau).

Straschowka (Strašowka), Esch. b. G. Chlumec, Jič., B. u. Pf. Chlumec (180 f. Bid., D. Chlumec).

Strašecí, f. Neu-Straschitz.

Strašeň, f. Drossen.

Strašice, f. Straschitz.

Strašín, f, Straschin.

Straškow, f. Straschkow.

Strašnice, f. Straschnitz.

Strašnow, f. Straschnow.

Strašow, f. Straschow.

Strašowka, f. Straschowka.

Straffenau (Straffendörfel, Concurrent), Dfch., Jič., B. Braunau, Pf. u. G. Hermsdorf (153 f. Kön., D. Braunau).

Straffenbüschl, Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Altenbuch).

Straffenhäusel, Esch. b. G. Gosolup, Eger., B. Weseritz (f. Pilf., D. Weseritz).

Straßdorf, G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Hühnerwasser (211 f. Bunz., D. Weißwasser).

Straßhütte, Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Plöß (271 f. Klat., D. Heiligenkreuz), Glashütte, Spiegelschleife.

Stratow, G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Liffa (194 f. Bunz., D. Liffa).

Stratschen (Stračí), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Liboch).

Stratschow, f. Stračow.

Straupitz, Groß- (Straupeč veliký), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Horatitz (226 f. Saaz., D. Hruschowan).

Straupitz, Klein- (Straupeč malý, Straupeček), Esch. b. G. Pröhlig, Eger., B. Saaz (226 f. Saaz., D. Neusattel).

Straußnitz (Stružnice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Ober-Liboch), c. 1000 E., Expositurkir., Böhmisch-Leipaer Vik.

Stráž, G. u. Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Písek).

Stráž, Esch. b. Wolschow, Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen (f. Prach., D. Zikau).

Stráž, f. Hochwartel, Neustadtl, Platz, Tschochel.

Strazischt (Strážiště), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Hlawitz (191 f. Bunz., D. Münchengrätz), Kap.

Straziſcht (Strážiště), Dſch., Bilſ., B. u. Pf. Mirowitz, G. Miſlin (301 f. Prach., D. Worlik).
Strazište, ſ. Stradiſcht, Straſchnitz, Straziſcht.
Strážkowice, ſ. Straſchkowitz.
Strážky, ſ. Troſchig.
Strážnice, ſ. Straſchnitz.
Strážnici (Pod Strážnicí), Eſch. b. G. Neweklowitz, Zič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Strážow, ſ. Droſau.
Strážowice, ſ. Straſchowitz.
Střebauška, ſ. Střebnuſchka.
Štrbice, ſ. Stürbitz.
Střebějitz (Třebejice, Třebèwice), G. u. Df., Bud., B. Soběſlau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna).
Střebelitz (Třebelice), Eſch. b. G. Hojanowitz, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).
Střebeſch (Třebeš), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz Pf. Neu-Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Střebeſtowitz (Třebestowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Sadska (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Střebezin, ſ. Střebitſchen.
Střebichowitz (Střebichowice, Třebichowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna).
Střebin, ſ. Třebine.
Střebiſchau (Třebišow), G. u. Dſch., Bilſ., B. Klattau, Pf. Němčitz (267 f. Klat., D. Měcholup).
Střebitſchen, Groß- (Střebezin, Třebetín, Třebeycina horní), G. u. Df., Bilſ., B. Přeſtitz, Pf. Předſlaw (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).
Střebitſchen, Klein- (Střebezin, Třebetín, Třebeycina dolní), G. u. Df., Bilſ., B. Přeſtitz, Pf. Schwihau (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).
Střebíz, ſ. Weißthurm.
Střebnuſchka (Střebauška, Třebnuška), G. u. Dſch., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).
Střebohoſtitz (Střebohoſtice, Třebohoſtice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. Sluſchitz (105 f. Kauř., D. Skworec).
Střebohoſtitz (Třebohoſtice), G. u. Df., Bilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Bratronitz).
Střebomiſlitz (Třebomyslice), G. u. Df., Bilſ., B. Horažďowitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horažďowitz).
Střebonice, ſ. Třebonitz.
Střeboſchnitz (Třemošnice), Eſch. b. G. Biſchitz, Prag., B. Melnik, Pf. Wſchetat (f. Bunz., D. Melnik).
Střebſko (Střepsko, Třebsko), G. u. Df., Prag., B. Příbram (37 f. Ber., D. Wyſoka), Pfrkir., Příbramer Vik.
Střechow, G u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kacow (92 f. Kauř., D. Sternberg).
Streckwald (Streckenwald), G. u. D., Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Priesnitz).
Střednitz (Střednice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Wyſoka (34 f. Bunz., D. Melnik).
Středokluk (Středokluky), G u. Df., Prag., B. Emichow, Pf. Hoſtaun (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Filkir., Poſtamt.
Střehom (Střihom), Df., Zič., B. u. Pf. Sobotka, G. Ober-Bauzen (160 f. Bunz., D. Koſt).
Streitdorf (Hrachowiškata), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Beyſcht (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Streitfeifen, Dſch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddom).
Střekow, ſ. Schreckenſtein.
Střela, ſ. Strahl.
Střeleč, G. u. Df., Zič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bid., D. Welisch).
Střelitow (Třelitow), Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Srbitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Střelitz (Střelice), G. u. Df., Bilſ., B. Staab, Pf. Hradzen (260 f. Bilſ., D. Chotěſchau).
Střelné, ſ. Strahl.
Střelowka, Eſch. b. G. Nučitz, Pard., B. Schwarzkoſtelec (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Střem (Střemy), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Nebužel (33 f. Rak., D. Unter-Berkowitz).
Střemblat (Třemlato), Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Hruſitz, G. Zwanowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Střemily, ſ. Richterhof.
Střemoſchitz (Třemošice, Třemošnice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Repnik (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Střemoſchnitz (Třemošnice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau (91 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Střenitz (Strenice, Streynice), M., Zič., B. Jung-Bunzlau (189 f. Bunz., D. Bezno), c. 300 E., Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.

Strenitz (Trstěnice), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (138 f. Chrud., D. Leitomischl), c. 1100 E., Lokkir., Leitomischler Bik.

Střenitz (Třenice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Cerhowitz (41 f. Ber., D. Točnik).

Střepsko, f. Střebsko.

Střeschowitz (Střešowice, Třebešice), G. u. D., Prag., B. Smichow, Pf. Scharka (14 f. Nak., D. Horoměřitz), c. 1000 E., Schloß.

Střesmiř, f. Střezimiř.

Střetužel (Třetužel), Dfch., Bud.. B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Milčin (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střewač (Třewač), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. Welisch-Wokschitz).

Střewelna, Df., Jič., B. u. Pf. Eisenbrod, G. Ober-Horka (187 f. Bunz., D. Semil).

Streyčkow (Stryčkow), Esch. b. G. Kreschitz, Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz).

Streyčkow (Strýčkow), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Střebsko (299 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).

Streyčkowitz (Strýčkowice), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kolautschen (273 f. Klat., D. Jezow).

Streynice, f. Strenitz.

Střezetitz (Střezetice), G. u. Df., Jič., B. Rechanitz, Pf. Problus (145 f. Kön., D. Libčan), Fasanerie.

Střeziměřice, f. Ziesmitz.

Střezimiř, G. u. Df., Bud., B. Sedlec (76 f. Ber., D. Střezimiř), Pfrkir., Wotitzer Bik., Schloß. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Sedlecer Gerichtsbezirke.

Střezimiř (Střesmiř), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Střeziwojice, f. Schedowetz.

Střezow, f. Strösau.

Střežow, f. Střisowitz.

Strhadlo, Strhadly, f. Struhadlo, Struhadl.

Strhaře, f. Struhař.

Strhařow, f. Struhařow.

Střibeř, Střibrec, f. Silberlos.

Střibřich (Třibřichy), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Fasanerie.

Střibrné hory, f. Silberberg.

Střibrné hutě, f. Silberberg.

Střibrníky, f. Zibernik.

Střibrnitz (Střibrnice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Miličowes).

Střibro, f. Mies.

Stričitz (Strýčice), Dfch., Bud., B. Budweis, G. Saboř (44 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Frauenberger Bik.

Střidka, G. u. Dfch., Pilf., B. Wolim, Pf. Čestitz (287 f. Prach., D. Čestitz).

Střihanow, G. u. Dfch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Střihom, f. Střehom.

Střihow, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Königstadtl (178 f. Bid., D. Timokur).

Střílné, f. Strahl.

Střimany, f. Třiman.

Střimelitz, Hrad- (Střimelice hradowé, S. dolejší), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg), Marmorbrüche.

Střimelitz, Kirchen-, f. Kirchen-Střimelitz.

Strimitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Brüx (225 f. Leit., D. Osseg), Braunkohlenzeche.

Střischkow, f. Střižkow.

Střischowitz, f. Střižowitz.

Střišowitz (Střižowice, Střežow), G. u. Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Gardiz (205 f. Leit., D. Kulm).

Střišowitz (Střižowice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Hrobič (213 f. Leit., D. Brozan).

Střitež, G. u. Dfch.. Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chischka (76 f. Tab., D. Mühlhausen)

Střitež, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Bozejow (82 f. Tab., D. Bozejow).

Střitež, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).

Střitež, Hinter- (Střitež dolejší), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střitež, Ober- (Střitež horejší), G. u. Df.. Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Střitež, Esch. b. G. Nejepin, Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (f. Cas., D. Auhrow).

Střitež, Dfch., Pard., B. Pf. u. G. Unter-Kralowitz (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Střitež, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Střitež (Groß- u. Klein-St.), G. u.

Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Rodletin (131 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Střiteż, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Střiteż, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).

Střiteż, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chliſtau (268 f. Klat., D. Podbol).

Střiteż, G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Wolin (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Střiteż, ſ. Burgersdorf, Schrittens, Třitež.

Střizau (Střizow), G. u. D., Pard., B. Chotěboř, Pf. Sopot (124 f. Čas., D. Polna).

Střižanow, ſ. Strzanau.

Střižewice, ſ. Střižowitz.

Střižkow, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Střižkow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. St. liegt im Beneſchauer Gerichtsbezirke.

Střižkow, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben).

Střižow, Eſch. b. G. Přeſtitz, Pilſ., B. u. Pf. Přeſtitz (f. Klat., D. Přeſtitz).

Střižow, ſ. Drieſendorf, Střizau.

Střižowice, ſ. Droſowitz, Střiſowitz, Střižowitz.

Střižowitz (Střižowice). Dſch., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Laſtibořitz, G. Soběſlawitz (185 f. Bunz., D. Swijan).

Střižowitz (Střižewice), Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-, G. Ober-Sliwno (193 f. Bunz., D. Koſchatek).

Střižowitz (Střižowice), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Blatna, G. Miſchtitz (300 f. Prach., D. Blatna).

Střižowitz (Střižowice), G. u. Df., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Pruſin (263 f. Klat., D. Lukawitz).

Strkow, Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. u. G. Plan (69 f. Tab., D. Želeč).

Strkow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Čtětin (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Strkowice, ſ. Sterkowitz.

Strměch (Strměchy), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz), proteſtant. Filkir.

Strnad, Eſch. b. G. Zaběhlitz, Prag., B. u. Pf. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).

Strnaditz (Strnadice), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Schebanowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Ströbel, G. u. Dſch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neuhäuſel (251 f. Pilſ., D. Tachau), Schloß, Spiegelſchleife.

Strobnitz (Stropnice), M., Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen), c. 900 E., Pfrkir., Gratzner Vik., Eiſenhammer.

Strobnitz, Lang- (Stropnice dlauhá), G. u. D., Bud., B. Gratzen, Pf. Strobnitz (61 f. Bud., D. Gratzen).

Strochowice, ſ. Strachowitz.

Stradau, Groß- (Stradow weliký), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz (60 f. Bud., D. Krumau).

Strodau, Klein- (Stradow malý), Dſch., Bud., B. u. Pf. Kaplitz, G. Groß-Strodau (60 f. Bud., D. Krumau).

Strobenitz (Rožnow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).

Strohkretſcham, ſ. Biſchkowitz.

Strojeditz (Strojetice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Pomeiſl), Lokkir., Jechnitzer Vik.

Strojetitz (Strojetice), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Křiwſaudow (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Strokele (Strakow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Stromeč, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Nettwořitz, G. Rabin (90 f. Ber., D. Leſchan).

Stromka (Obere u. Untere), Eſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Stropina, ſ. Sterbina.

Stropčice, Stropečky, ſ. Tirol.

Stropnice, ſ. Strobnitz, Stropnitz.

Stropnitz (Stropnice), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Teindles, G. Komařitz (46 f. Bud., D. Komařitz).

Stroſau (Střezow), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Prieſen (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Strp (Strpy), G. u. Dſch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Weiß-Hurka (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Strubec, ſ. Strups.

Struh (Struhy), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Wſchejan (193 f. Bunz., D. Laučin), Filkir.

Struha, Eſch. b. G. Litoradlitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Struhadl (Strhadly), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Struhadlo (Strhadlo), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Nemčitz (270 f. Klat., D. Planitz).

Struhař (Strhařo), Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Lubenz, G. Witkowitz (240 f. Elb., D. Chieſch), Schloß mit Kap., Faſanerie.

Struhař (Strhařo), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradiſcht).

Struhařow (Strhařow), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Wokrauhlitz (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Struhařow (Strhařow), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mnichowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Struhařow (Strhařow), Dfch., Prag., B. Cyle, Pf. Koſtelec, G. Stiřim (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Strunkau (Strunkow), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz, G. Caſkau (282 f. Prach., D. Zikau).

Strunkowitz (Strunkowice), M., Pilf., B. Wodnian (294 f. Prach., D. Netolitz), c. 1000 E., Pfrkr., Prachatitzer Vik.

Strunkowitz (Strunkowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Hoſtitz (286 f. Prach., D. Wolin).

Strupčice, ſ. Trupſchitz.

Strupín, Eſch. b. G. Nečin, Prag., B. Dobříſch (f. Bez., D. Dobříſch).

Strupy (Strubec), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Gutwaſſer (44 f. Bud., D. Budweis).

Stružinec, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Iſtebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Iſtebnitz).

Stružinec, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Stružinec, G. u. Dfch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Cas., D. Studenec), Eiſenſteingruben.

Stružky, Eſch. b. Pf. u. G. Cernowitz, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Cernowitz).

Stružnice, ſ. Straußnitz.

Strýčice, ſ. Stričitz.

Strýčkow, ſ. Streyčkow.

Strýčkowice, ſ. Streyčkowitz.

Strymilow, ſ. Tremles.

Stržanau (Stržanow), G. u. D., Pard., B. Přibiſlau, Pf. Saar (120 f. Cas, D. Wojnoměſtec).

Strženec, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. u. G. Aubeniz (94 f. Kauř., D. Tworſchowitz).

Stubau (Dubová), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Attes (52 f. Bud., D. Krumau).

Stuben (Hůrka), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), Graphitbergwerk.

Stubenbach (Prašil), G. u. D., Pilf., B. Bergreichenſtein (284 f. Prach., D. Langendorf), Lokkr., Wodnianer Vik., 2 Papierfab., Hilfszollamt. Das Dorf bildet 2 Kataſtralgemeinden.

Stüberhäuſer, Eſch. b. G. Brunn, Pilf., B. Bergreichenſtein (282 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Stuchanow, Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Kwaſowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).

Stückhäuſer, Eſch. b. G. Königreich 3. Theil, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Döbernay).

Studánka, G. u. D., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Studánka, ſ. Kaiſerbad, Miſchkow.

Studánky, ſ. Kaltenbrunn.

Studany, ſ. Studian.

Studeč, Groß- (Studce welké), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Měcel (192 f. Bunz., D. Dětenitz).

Studec, Klein- (Studce malé), Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Laučin (192 f. Bunz., D. Laučin).

Studená, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonſchow (115 f. Cas., 1. Freiſaſſenviertel).

Studená, G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Křič (263 f. Rak., D. Křič), Vitriolwerk.

Studená, ſ. Kaltwaſſer.

Studená woda, ſ. Kaltwaſſer.

Studeňany, ſ. Studian.

Studenć, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Lupetſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Studené, ſ. Kaltengrund, Studeney.

Studenec, G. u. D., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Forſt), c. 2000 E., Lokkr., Hohenelber Vik., Baumwollweberei.

Studenec, Neu- (Studenec nowý), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Ober-Studenec (123 f. Cas., D. Studenec), Schloß mit Kap., Papierfab. Das ganze frühere Dom. St. (u. Stěpanow) liegt im Chotěbořer Gerichtsbezirke.

Studenec, Ober- (Studenec horní), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř (123 f. Cas., D. Studenec), Pfrkr., Polnaer Vik.

Studenec, Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow, G. Předměſti (140 f. Chrud., D. Swojanow).

Studenec, ſ. Staubenz.

Studeněwes, ſ. Studniowes.
Studeney (Studené), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Nekoř (160 f. Kön., D. Geiersberg), Kap.
Studénka, Dſch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Naſlinitz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), Filkir., Faſangarten.
Studénka, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Kumburg).
Studénka, ſ. Schönborn.
Studian (Studany, Studeňany), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid., D. Radim), Kap.
Studinek (Studénky), Eſch. b G. Jeſtřebi, Jič., B. Neuſtadt (162 f. Kön., D. Neuſtadt).
Studnice, ſ. Brunn, Dreihorn, Studnitz.
Studniowes (Studeněwes, Studňowes), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Turan (31 f. Rak., D. Smečna), Steinkohlenbergwerk.
Studnitz (Studnice), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Kleny (161 f. Kön., D. Nachod), Lokkir., Nachoder Vik.
Studnitz (Studnice), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Stuparowitz (Stuparowice), G. u. Dſch., Pard., B. Habern, Pf. Goltſch-Jenikau (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).
Stupčitz (Stupčice), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Střezimiř (74 f. Tab., 2. Freiſaſſenviertel).
Stupitz (Stupice), Dſch., Prag., B. Říčan, Pf. Kolodej, G. Kralowitz (19 f. Kauř., D. Auřinowes).
Stupka, Eſch. b. G. Herda, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Stupná, Df., Bud., B. Krumau, Pf. Krems, G. Roiſching (52 f. Bud., D Krumau).
Stupná, ſ. Stuppen.
Stupnai (Stupné), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim), Filkir.
Stupník, Eſch. b. G. Hammer, Pard., B. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).
Stupno, Ober- (Stupno horní), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Steinkohlenbergwerk, Vitriolhütte.
Stupno, Unter- (Stupno dolní), Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. u. G. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Rokitzan).
Stuppen (Stupná), Eſch. b. G. Budaſchitz, Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Langendorf (280 f. Prach., D. Langendorf).
Stürbitz (Strbice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Schwaz (222 f. Leit., D. Schwaz).
Štutow, ſ. Stadthöfen.
Stutten (Stejka), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Roſeč (65 f. Tab., D. Neuhaus).
Stüttna, ſ. Stitna.
Stwerin (Stwerín), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Přepeř (183 f. Bunz., D. Swijan).
Stwolenky, ſ. Drum.
Stwolny, ſ. Zwolle.
Styrow, ſ. Stirow.
Stýskaly, ſ. Steyskal.
Subſchitz (Zubčice), G. u. Df., Bud., B. Krumau, Pf. Thurmplaudes (52 f. Bud., D. Gratzen).
Suchá, Eſch. b. G. Břehow, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Suchá, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa), Filkir.
Suchá, Df., Pard., B. u. Pf. Leitomiſchl, G. Zahrada (129 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Suchá (Dürrendorf), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).
Suchá, ſ. Berzdorf, Dürre, Dürrendorf, Suchay, Suchey.
Suchay (Suchá), Eſch. b. G. Niederdorf, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytnitz).
Suchdol, ſ. Dürrengrund, Suchenthal, Sukdol.
Suché (Na Suché), Eſch. b. G. Lan, Pard., B. Chotěboř (122 f. Čas., D. Maleč).
Suchenthal, G. u. Dſch., Bud., B. Kapliz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Hohenfurth).
Suchenthal (Suchdol), G. u. D., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), c. 1000 E., Pfrkir., Wittingauer Vik.
Suchenthal, ſ. Sukdol.
Suchey (Suchá), G. u. Dſch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (220 f. Leit., D. Teplitz).
Suchey (Suchá), Df., Leip., B. Auſſig, Pf. Steben, G. Habrowan (204 f. Leit., D. Tſchochau).
Suchodol (Suchý důl), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Pičin (38 f. Ber., D. Dobříſch), Filkir.
Suchomaſt (Suchomasty, Suchomasty), G. u. D., Prag., B. Beraun, Pf. Bo-

rek (17 ſ. Ber., D. Suchomoſt), Kap., Schloß mit Bibliothek, Mineralien- u. Modellſammlung, ſchönen Garten u. Parkanlagen, Töpfergeſchirrfab., Faſanerie. Das ganze frühere Dom. G. liegt im Beraunr Gerichtsbezirke.

Suchomel (Suchomoly), Eſch. b. G. Rozkoſch, Pard., B. Humpolec (ſ. Čas., D. Heralec).

Suchomelka, Eſch. b. G. Praſchno-Aujezd, Prag., B. Zbirow, Pf. Mlečitz (42 f. Pilſ., D. Praſchno-Aujezd).

Suchowrſice, ſ. Saugwitz.

Suchrowitz (Suchrowice, Sichrowice), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Boſin (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Suchy dûl, ſ. Dörnthal, Dürrengrund, Suchodol.

Suchý dwûr, ſ. Neuhof.

Sudějow, ſ. St. Anna.

Sudiměřice, ſ. Sudoměřitz.

Sudín, G. u. Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Biſtrey (165 f. Kön., D. Opočno).

Sudiſlau (Sudislaw, Sulislaw), G. u. Df., Pard., B. Wildenſchwert, Pf. Brandeis (141 f. Kön., D. Brandeis).

Sudislaw, ſ. Cuclau, Sudiſlau.

Sudiſlawitz (Sudislawice, Sulislawice), Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Čechitz, G. Rohelnitz (113 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Sudkowitz (Sudkowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Jičin (296 f. Prach., D. Stěkna).

Sudoměřitz (Sudomiřice), G. u. Df., Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D. Bechin), Pfrkir., Bechiner Vik., abſeits Jagdſchloß u. Thiergarten.

Sudoměřitz (Sudoměřice, Sudiměřice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Chotowin (71 f. Tab., D. Nemiſchl), Poſtamt.

Sudomiř, G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Filkir.

Sudomiř, G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Jinin u. Keſtřan (294 f. Prach., D. Protiwin).

Sudowitz (Sudowice, Zhudowice), G. u. Df., Prag., B. Dobřiſch, Pf. Alt-Knin (39 f. Ber., D. Lhota-Sejeka), Schloß.

Sudowo, Hlawno-, ſ. Hlawno-Sudowo.

Sudslaw, ſ. Cuclau.

Sudslawice, ſ. Zuzlawitz.

Sukdol (Suchenthal, Suchdol), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Sukdol (Suchdol), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Krekowitz (95 f. Ber., D. Sukdol), Schloß mit Kap. Das ganz frühere Dom. G. liegt im Selčaner Gerichtsbezirke.

Sukdol (Suchdol), M., Pard., B. Kuttenberg (106 f. Čas., D. Maleſchau), c. 450 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß.

Sukdol (Suchdol), Eſch. b. G. Dobrowoda, Pard., B. Ledeč (ſ. Čas., D. Ledeč).

Sukdol (Suchdol), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Kunětitz (14 f. Kal., D. Sukdol), Kap., Schloß. Das ganz frühere Dom. G. liegt im Smichower Gerichtsbezirke.

Sukohrad (Sukorady), G. u. Df., Leit., B. Wegſtädtl, Pf. Hrobič (213 f. Leit., D. Liboch), Schloß.

Sukorad (Sukorady), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Březno (189 f. Bunz., D. Březno).

Sukorad (Sukorady), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Liskowitz (171 f. Bid., D. Horitz).

Sulec, ſ. Sulz.

Sulejowice, ſ. Sulowitz.

Suletice, ſ. Sulodiz.

Sulewice, ſ. Sulowitz.

Sulislaw, ſ. Sobislau, Sudislau.

Sulislawice, ſ. Sudiſlawitz.

Sulitz (Sulice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuz-Koſtelec (21 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Sulodiz (Suletice), G. u. Df., Leit., B. Leitmeritz, Pf. Hummel u. Proboſcht (215 f. Leit., D. Groß-Prieſen), Kap.

Sulowitz (Sulewice, Sulejowice), G. u. Df., Leit., B. u. Pf. Lobositz (215 f. Leit., D. Lobositz), Filkir.

Sulowitz (Sulowice, Sulowičky), G. u. Df., Pard., B. Caſlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Sulz (Sulec), Dſch., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz, G. Tauzetin (28 f. Kal., D. Tauzetin).

Šumburk, ſ. Schönberg, Schumburg.

Suniperk, ſ. Sonnenberg.

Supihora, ſ. Geiersberg.

Surſch, ſ. Schurſch.

Sûš, ſ. Tuſch.

Sušany, ſ. Zuſcha.

Suſchetitz (Sušetice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hochchlumec).

Suſchitz (Sušice), G. u. Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Miřow (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Suſchno (Sušno), G. u. Df., Jič., B.

Senatek, Pf. Kuttenthal (193 f. Bunz., D. Alt-Bunzlau u. Wrutitz).
Sušetice, f. Suschetitz.
Sušice, f. Schüttenhofen, Suschitz.
Sušno, f. Suschno.
Sutitz (Sutice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Redwies (186 f. Bid., D. Lomnitz).
Šutka, f. Schutka.
Sutobřeh (Sutébřehy), Dfch., Pard., B. Holitz, Pf. Tinischt, G. Stépanowsko (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Sutom, G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik.
Šwab, f. Schwab.
Swabinow, f. Schwabinow.
Swádow, f. Schwaden.
Swaňkow, f. Reith.
Swařeň, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Repnik (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Swařenice, f. Schwarzenitz.
Swarischow (Swaryšow), G. u. Dfch., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Hostitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).
Swarkow, f. Schwarkau.
Swárow, Ortsabtheilung v. Schumburg, Leip., B. Taunwald (197 f. Bunz., D. Semil).
Swárow, G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik.
Swárow, f. Schwora.
Swaryšow, f. Swaryschow.
Swatá (Heiligenberg), G. u. D., Prag., B. Pürglitz, Pf. Hudlitz (27 f. Rak., D. Pürglitz), ein Theil davon gehört zum B. Beraun, G. Čermin (17 f. Ber., D. Königshof).
Swatá hora, f. Heiligenberg.
Swatawa, G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (85 f. Tab., D. Černowitz).
Swaté kříže, f. Heiligenkreuz.
Swaté pole, f. Heiligenfeld, Kloster.
Swatkowitz (Swatkowice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernartitz (79 f. Tab., D. Jistebnitz u. Weselička).
Swatobor, f. Zwetbau.
Swatojanské hory, f. Johannesberg.
Swatonitz (Swatonice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoř (293 f. Prach., D. Worlik).
Swatošowice, f. Schwadowitz, Swatonowitz.
Swatonowitz (Swatošowice), Df., Jič., B. u. Pf. Turnau, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Swatopole, G. u. Dfch., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Hoschtitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Swatoš (U Swatoše), Esch. b. Pf. u. G. Schönberg, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Swatý kříž, f. Heiligenkreuz.
Swébohy, f. Zweindorf.
Swebořice, f. Schwabitz.
Swečin, f. Swičin.
Swejkowitz (Swejkowice, Swojkowice), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).
Swémyslice, f. Smimmslitz.
Šwendow, f. Gschwend.
Swéprawice, f. Seiprawitz, Siprawec.
Sweraz, f. Tweras.
Swerischau, Esch. b. G. Zweiendorf, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).
Swětce, G. u. D., Bud., B. Kamenitz, Pf. Deschtna (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).
Swětec, f. Schwatz, Schwitz.
Swětec Bedřichův, f. Schwetz.
Swětelska, Esch. b. G. Žernow, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Swěti, Dfch., Pard., B. Polička, Pf. Borowa, G. Wüst-Rybna (139 f. Chrud., D. Polička).
Swětice, f. Swětitz, Zwetnitz.
Swětinow, G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Saar (120 f. Čas., D. Wojnoměstec).
Swětitz (Swětice), Dfch., Prag., B. u. Pf. Říčan, G. Wschestar (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Swětlá, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Launiowitz (90 f. Kauř., D. Wlaschim).
Swětlá, Esch. b. Stradowitz, Bud., B. Wotitz, G. Neustupow (f. Tab., D. Neustupow).
Swětla, Ober- (Swětlá horní), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Swětla, Unter- (Swětlá dolní), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Zhoř, G. Ober-Swětla (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).
Swětlá, Dfch., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Borohradek, G. Zdiar (157 f. Kön., D. Borohradek).
Swětlá (Swietlay), G. u. Df., Jič., B. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Alt-Aicha), Pfrkir., Reichenberger Vik., vorzügliche Kalksteinlager.
Swětlá, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Westec (162 f. Kön., D. Nachod).

Swětlá, Dsch., Jič., B. u. Pf. Semil, G. Hořensko (186 f. Bid., D. Lomnitz).

Swětlá, M., Pard., B. Ledeč (112 f. Čas., D. Swětla), c. 1700 E., Dechanteihir., Ledečer Bik., 2 Kap., Schloß, 2 Glasschleiffab., 1 Granatenbohr- u. Schleiffab., Granatenschleifmühle. Sämmtliche Ortschaften des frühern Dom. S. liegen im Ledečer Gerichtsbezirke.

Swětlá (Zwislau), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (279 f. Prach., D. Chamutitz).

Swětlé, f. Zwiedlern.

Swětlik, Esch. b. G. Hartowitz, Bud., B. Frauenberg (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Swětlik, f. Kirchschlag.

Swětlikowský, f. Kamaik.

Swětlitz (Swětlice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Humpolec (117 f. Čas.. D. Heralec).

Swětnow, f. Swětinow.

Swěty (Sowětice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wschestar (144 f. Kön., D. Smiřitz), Filkir., Schlößchen.

Šwiba, f. Schwiebgrub.

Swičin (Swečin, Zwičina), G. u. Df., Jič., B. Arnau, Pf. Ober-Prausnitz (151 f. Bid., D. Poličan), Kap.

Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Dimokur (178 f. Bid., D. Dimokur).

Swidnitz (Swidnice), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Pračow (132 f. Chrud., D. Naſſaberg), Papierfab.

Swietla, Swietlay, f. Swětla.

Swihow, f. Schmiehof, Schwihau, Schwihow.

Swijan (Swijany, Swiňany), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Laukow, G. Podol (183 f. Bunz., D. Swijan), Schloß mit Kap. Die Ortſchaften des frühern Dom. S. liegen in den Gerichtsbezirken Böhmiſch-Aicha, Eiſenbrod, Gablonz, Münchengrätz, Reichenberg und Turnau.

Swilow, f. Gillau.

Swimiſlitz (Swémyslice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Pfrkir., Brandeiſer Bik.

Swina (Swinau, Swinné), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chotěboř (122 f. Čas., D. Chotěboř).

Swina (Swinná), G. u. Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Böhmiſch-Trübau (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Swina (Swinná), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilſ., D. Mies).

Swina (Swinná), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Seewieſen (279 f. Klat., D. Jindřichowitz).

Swina (Swinná), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lohowitz (42 f. Pilſ., D. Liblin), Schloß, Oleumhütte, Steinkohlenbergwerk.

Swiňany, f. Swijan.

Swinar (Swinary), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (144 f. Kön., D. Smiřitz).

Swinař (Swinaře), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Liten (17 f. Ber., D. Swinař), Schloß mit Park, Faſanerie. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Swinař (Swinařow), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Slabec (26 f. Rak., D. Modřowitz).

Swinarek (Swinarky), Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow, G. Slatina (143 f. Kön., D. Neuſtadt).

Swinařow, Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Muncifay, G. Liboſchin (f. Rak., D. Smečna).

Swiňawa, f. Schwinau.

Swinau, f. Swina.

Swinčan (Swinčany). G. u. D., Pard., B. Přelauč (127 f. Chrud., D. Choltitz), Pfrkir., Chrudimer Bik.

Swince, f. Zwinzen.

Swinčice, f. Schwindſchitz.

Swinětitz (Swinětice). G. u. Df., Pilſ, B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Swinowes, f. Činowes.

Swiniſtany, f. Schweinſchädel.

Swinky, G. u. Dſch., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin), ein Theil des Dorfes gehört zum B. Soběſlau, G. Skalitz (72 f. Bud., D. Soběſlau).

Swinná, f. Swina, Swinnay, Zwingau.

Swinnay (Swinná, Swinný). G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (156 f. Kön., D. Solnitz).

Swinné, f. Swina.

Swinný, f. Swinnay, Zwingau.

Swiňomazy, f. Zwinomaß.

Swiňowice, f. Schweinetſchlag.

Swiny, Swiny trhowé, f. Schweinitz.

Swiratitz (Swirajice), G. u. D., Pilſ., B. Horaždiowitz, Pf. Groß-Bor (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Swiretitz (Zwířetice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Němčitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Swítalka, ſ. Křiwolač.
Swítkow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).
Switſchin, ſ. Swičin.
Swoboda, Eſch. b. Pf. u. G. Beyſcht, Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Swobodka, Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Weyſchitz (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Swobodná wes, ſ. Joſefsdorf.
Swobodné dwory, ſ. Schoßhöfen.
Swobodné hamry, ſ. Freihammer.
Swobodné hory, ſ. Freidorf, Freigebirg.
Swodnitz (Swodnice), Eiſenhammer b. Hammerdorf, Bud., B. Wittingau (f. Bud., D. Chlumec).
Swojanow, M., Pard., B. Polička (140 f. Chrud., D. Polička), c. 600 E., Pfrkir., Poličkaer Vik., Graphitgeſchirrfab., abſeits die Burgruine S. Das ganze frühere Dom. S. liegt im Poličkaer Gerichtsbezirke.
Swojanow, Alt- (Swojanow starý), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (140 f. Chrud., D. Swojanow), Begräbnißkirche.
Swojek, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Liebſtädtl (173 f. Bid., D. Kumburg).
Swojetín, G. u. D., Prag., B. Nakonitz, Pf. Herrendorf (26 f. Rak., D. Pürglitz), Kap., Steinkohlenbergwerk.
Swojetitz (Swojetice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mukařow (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Swojkow, ſ. Swojka.
Swojkowice, ſ. Swejkowitz.
Swojnice, ſ. Swonitz.
Swojſchitz ((Swojšice, Woješice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neuſtupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz).
Swojſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Swojſchitz), Pfrkir., Koliner Vik., Schloß, Faſangarten. Das ganze ehemalige Dom. S. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.
Swojſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Cholitz).
Swojſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Zikau), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Swojše, ſ. Zwoiſchen.
Swojšice, ſ. Swojſchitz, Swuſchitz.
Swojšín, ſ. Schweißing.
Swojšowice, ſ. Schoſchowitz.
Swol, ſ. Zwole.
Swoleniowes (Zwoleněwes), G. u. D., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Swoleniowes), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Die Ortſchaften des früheren Dom. S. liegen in den Gerichtsbezirken Schlan, Smichow u. Welwarn.
Swonitz (Swojnice), G. u. Df., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Witějitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).
Swořiſch (Swořiš), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).
Swoſchowitz (Swošowice), ſ. Schoſchowitz.
Swotoky, ſ. Zwotok.
Swoyka, ſ. Swojka.
Swrabow, G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Woleſchitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Swrabow, ſ. Srabow.
Swratauch, G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Swratka (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1600 E., helvet. Kirche u. Paſtorat, Webermanufaktur.
Swratka, M., Pard., B. Skuč (135 f. Chrud., D. Richenburg), c. 1300 E., Pfrkir., Skučer Vik.
Swrčewes, ſ. Grillendorf.
Swrčowice, ſ. Grillendorf, Swrčowitz.
Swrčowitz (Čwrtčowitz, Swrčowice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Libitz (29. f. Rak., D. Kladno).
Swrkyně, ſ. Zwrkin.
Swržno, ſ. Zwirſchen.
Swudſchitz (Swučice, Swujčice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Pohoř (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Swuſchitz (Swojšice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Kraſchtitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Sychrow, ſ. Sicherhof, Sichrow, Sichrowa.
Sycín, ſ. Seitzin.
Sykora, Eſch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).
Sykořice, ſ. Seikořitz, Sikořitz.
Synčany, ſ. Sinčan.
Synkow, G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Synutz, ſ. Sinutz.
Syrow, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Senožat (114 f. Tab., D. Wonſchow).
Syrowátka, ſ. Sirowatka.
Syrowice, ſ. Sirbitz.
Sytín, ſ. Sitin.
Sytno, ſ. Sitna.
Sytowá, Sytowé, ſ. Sitowa.

T.

Tábor, St., Bud., B. Tabor (67 f. Tab., k. Stadt), c. 4700 E., 1 Vorstadt, Dechantei, Jistebnitzer Vik., 3 Kirchen, 1 Kap., Hauptschule, Schauspielhaus, Buchdruckerei, Streichgarnspinnerei, Tuchmanufaktur, Mineralquelle mit Badhaus. Tabor, denkwürdig aus den Zeiten des Hussitenkrieges, wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten, u. ist der Sitz eines Landesgerichtes, zugleich Bezirksstrafgerichtes, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Waarenkontroll-, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Sprengel des Landesgerichtes umfaßt die Strafgerichtsbezierke Beneschau, Pilgram u. Tabor, der des Bezirksstrafgerichtes die Bezirkshauptmannschaften Mühlhausen u. Tabor. Die Bezirkshauptmannschaft hat auf 20.$_2$ □ M. 79740 čechische Bew. in 217 Katastralgemeinden u. es gehören zu ihr die Gerichtsbezirke Sobĕslau, Tabor, Weseli u. Jung-Woźitz. Der Gerichtsbezirk hat auf 7.$_2$ □ M. 29.254 čechische Bew. in 81 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Cheynow, Chotowin, Měšchitz, Nadenin, Stadlec, Tabor, Wlasenitz u. Zeleč gehörten. Sämmtliche Besitzungen der Stadt Tabor liegen im Taborer Gerichtsbezirke.

Tábor, Alt- (Starý Tábor), G. u. D., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor), Kap. Das Dorf steht an der Stelle der von den Hussiten zerstörten Stadt Austi.

Tábor, Esch. b. G. Chlum, Jič., B. Lomnitz (167 f. Bid., D. Lomnitz).

Taborec, Esch. b. Zdiar, Bud., B. Selčan, G. Radič (f. Ber., D. Radič).

Tacha (Tachow), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Kap.

Tachau (Tachow), St., Eger., B. Tachau (250 f. Pilf., D. Tachau), c. 3500 E., 3 Vorstädte, Dechantei, Haider Vik., Franziskanerkloster, 3 Kirchen, wovon eine mit der fürstlich Windischgrätz'schen Familiengruft, Schloß, musikalische Instrumentenfab, Sauerbrunn, Eisensteinbergwerk. T. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft und eines Steueramtes. Der Strafgerichtsbezirk umfaßt die beiden Bezirkshauptmannschaften Plan u. Tachau. Zur Bezirkshauptmannschaft gehören die Bezirksgerichte Pfraumberg u. Tachau mit 42.789 deutschen Bew. in 80 Katastralgemeinden u. auf 11., □M. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □M. 22.838 deutsche Bew. in 32 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hals, Schönwald, Tachau, Waldheim, Alt- u. Neu-Zetlisch gehörten. Das ehemalige Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Königswart, Pfraumberg, Plan u. Tachau.

Tachlowitz (Tachlowice, Taklowice), G. u. D., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Tachlowitz), Pfrkir., Schlaner Vik. Das ganze frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun, Smichow u. Unhoscht.

Tachow, Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libuň, G. Troskowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Tachow, s. Tacha, Tachau.

Tafelbauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Hohenelbe, Pf. St. Peter, G. Ochsengraben (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Tafelhütten, Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Korkushütten, G. Ernstberg (284 f. Prach., D. Winterberg).

Tahowa, Esch. b. Přiwozec, Bud., B. Selčan, Pf. Wermĕřitz, G. Hrachow (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tajanow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Tajanow, G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Welhartitz (268 f. Klat., D. Tajanow), Schlößchen. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Tajná, s. Thein.

Taklowice, s. Tachlowitz.

Takonín, G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Chotetčan (91 f. Kauř., D. Chotetčan),

Takyklek (Takykleky), Esch. b. G. Tuklek, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Talenberg, Esch. b. G. Těchobus, Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Těchobus).

Talin (Talina), G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Mischenec (294 f. Prach., D. Protiwin).

Talleschitz, s. Daleschitz.

Talmberg (Thalenberg), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Auzitz, G. Čekanow

(101 f. Kauř., D. Nataj), abseits die Burgruine T.

Tample, G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Roſtok (173 f. Bib., D. Kumburg), ein Theil davon gehört zum B. Semil, G. Nieder-Sitowa (186 f. Bunz., D. Semil).

Tančibudek, Eſch. b. G. Lihow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tannaberg, Dſch., Pilſ., B. Neugedein, G. Tannberg (278 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauſer Vik., Wallfahrtsort. Der ganze Pfarrſprengel zählt nur ungefähr 15 Seelen.

Tannaweg, Df., Eger., B. u. Pf. Königswarth, G. Dreihacken (249 f. Pilſ., D. Tachau).

Tanndorf (Jedlowá), G. u. D., Jič., B. Reichenau, Pf. Deſchnay (156 f. Kön., D. Solnitz), Filkir.

Tanndörfel, ſ. Jedlina.

Tannenberg, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma (244 f. Elb., D. Eger).

Tannenberg, Df., Leip., B. Haida, Pf. u. G. Blottendorf (208 f. Leit., D. Bürgſtein), Glasmanufaktur.

Tannendorf (Tannendörfel), G. u. Df., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Böhmiſch-Kamnitz), Bleichen.

Tannowa (Ždanow), G. u. Df., Pilſ., B. Taus, Pf. Klentſch (277 f. Klat., D. Stockau), Kap., Steingutfab.

Tannwald, G. u. D., Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Morchenſtern), c. 1200 E., Lokkir., Semiler Vik., Baumwollſpinnerei, mehrere Glasſchleifmühlen, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 1 □ M. 16.712 deutſche Bew. in 8 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Morchenſtern u. Semil gehörten.

Taranka, Eſch. b. G. Bukowan, Bud., B. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Taſchen, Eſch. b. G. Sittmesgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Tüppelsgrün).

Taſchenberg, Df., Eger., B. Pf. u. G. Brüx (223 f. Saaz., D. Khan), Kreuzherrnkommenda.

Taſchlowitz (Tasnowice), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitarzen (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Taſchow (Tasow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Proboſcht (214 f. Leit., D. Ploſchkowitz), Schlößchen.

Taſchowitz, ſ. Tažowitz.

Taſchwitz (Daſchwitz), G. u. Df., Eger, B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Taſchwitz, G. u. Dſch., Eger., B. Elbogen, Pf. Zettlitz (236 f. Elb., D. Elbogen).

Taſitz (Tasice), Glasfab. b. G. Tkebetin, Pard., B. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Tasnowice, ſ. Taſchlowitz.

Tasow, ſ. Taſchow.

Taſowitz (Tasowice), Dſch., Pard., B. Chrudim, Pf. Podol, G. Koſtelec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Tataunowitz (Tatauňowice), G. u. Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., 1. Freiſaſſenviertel).

Tatce, ſ. Tatitz.

Tatina (Tatinná, Tatinné), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Witoſes (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Tatina (Tatinná), G. u. Dſch., Pilſ., B. Pilſen, Pf. Kraſchowitz (257 f. Pilſ., D. Nekmiř), Kap.

Tatitz (Tatce), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Skramnik (100 f. Kauř., D. Radim).

Tatobit (Tatobity), D., Jič., B. Lomnitz, G. Zernow (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik.

Tatrowice, Tatrwice, ſ. Dotterwies.

Tattern, Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud, D. Hohenfurth).

Taubendörfel, ſ. Netěſch.

Tauberwitz (Daubrawice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Aujezd).

Taubrath, G. u. Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Palitz u. Neu-Albenreuth (244 f. Elb., D. Eger).

Taucherſchin (Tauchořiny), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Groß-Aujezd), Lokkir., Leitmeritzer Generalvik.

Tauchowitz (Tauchowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Opočna (27 f. Saaz., D. Neuſchloß).

Taurkowice, ſ. Turkowitz.

Taurow (Taurowé), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Barau (294 f. Prach., D. Barau).

Taus (Domažlice), St., Pilſ., B. Taus (276 f. Klat., k. Stadt), c. 6700 E., 4 Vorſtädte, Dechantei, Tauſer Vik., Budweiſer Diözeſe, Auguſtinerkloſter, 3 Kirchen, 1 Kap., Hauptſchule, Hauptinduſtriezweig iſt die Bandfabrikation, auch

wird viel Wacholderwasser u. Oel erzeugt. T. bildet für sich einen besonderen Landtagswahlbezirk, und war sonst eine bedeutende Grenzfestung, jetzt ist daselbst ein Bezirksgericht erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgericht, eine Bezirkshauptmannschaft u. ein Steueramt. Der Sprengel des Bezirksstrafgerichtes erstreckt sich über die Bezirkshauptmannschaften Bischofteinitz u. Taus, der der Bezirkshauptmannschaft über die Gerichtsbezirke Neugedein u. Taus, letzterer zählt auf 8.4 □M. u. in 84 Katastralgemeinden 50.152 größtentheils čechische Bew. Der Gerichtsbezirk hat 4.4 □M. und 25.390 Einw. (9 Gemeinden haben 5122 deutsche, die übrigen česchische Bew.) in 32 Katastralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Bischofteinitz, Bistritz, Kauth, Stockau u. Taus gehörten. Die früher s. g. Tauser Dörfer liegen in den Gerichtsbezirken Neuern, Neugedein u. Taus.

Tauschetin, s. Tauzetin.

Tauschim (Taušeň), M., Prag., B. u. Pf. Brandeis (25 f. Kauř., D. Brandeis), c. 700 E., Kap., Elbeüberfuhr.

Tauschitz (Taušice), G. u. Df., Pard., B. Kaušim, Pf. Malotitz (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Tauschkow (Tauškow), G. u. Dfch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schlößchen mit Kap.

Tauschekerhof, Esch. b. G. Suchenthal, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Hohenfurth).

Taušeň, s. Tauschim.

Taušice, s. Tauschitz.

Tauškow, s. Tauschkow, Tuschkau.

Tauzetin, G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Smolnitz (28 f. Rak., D. Tauzetin), Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Laun u. Schlan.

Tauzim, s. Theusing.

Tažowitz (Taschowitz, Tažowice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Tožowitz), Schloß mit großem Garten. Das frühere Dom. T. (sammt Wohraženitz u. Krejnitz) liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz u. Wolin.

Tbity, s. Hbit.

Tchořowy, s. Schořow.

Těcharowitz (Těchařowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Groß-Kraftitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Těchlowice, s. Těchlowitz, Tichlowitz.

Těchlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Stößer).

Těchlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilf., D. Mies), Kap.

Těchnitz (Těchnice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz (301 f. Prach., D. Worlik), Lokkir., Mirowitzer Vik., Moldauüberfuhr.

Těchobus (Těchobuz), G. u. D., Bud., B. Patzau, Pf. Zhoř (82 f. Tab., D. Těchobus), Filkir., Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Těchobusitz (Těchobuzice), G. u. Dfch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Pitschkowitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Těchodèly, s. Tichodil.

Těchonín, s. Linsdorf.

Těchonitz (Těchonice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau), Lokkir., Horaždkowitzer Vik.

Těchoraz, G. u. Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Roth-Rečitz (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Těchorázek, Esch. b. G. Pobistrejitz, Bud., B. Pilgram (f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Těchowín, s. Linsdorf.

Těcinéwes, s. Tetschendorf.

Tedraschitz (Tetraschitz, Tedražice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Zbinitz (279 f. Klat., D. Elischau), Filkir.

Tehow (Těchow), Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Stěpanow, G. Kladrub (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Filkir.

Tehow, G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Ričan (20 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Tehowec, (Klein-Tehow), Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Mukařow, G. Swojetitz (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Tehowiček (Tehowičky), Dfch., Prag., B. Ričan. Pf. Aušinowes, G. Kolowrat (19 f. Kauř., D. Aušinowes).

Teichdorf (Groß-Lan, Lanské), Df., Pard., B. Holitz u. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Daschitz u. Lahn (126 u. 125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Teichhäuseln, G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (237 f. Elb., D. Petschau).

Teichhäuser, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Teichstadt, D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Schönlinde u. Kreibitz, G. Kreibitz-Niederdörfel (208 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz), c. 1200 E., Baumwollzeugfabrikation, Zwirnfab.

Teichwasser, Df., Jič., B. Schatzlar, Pf. Bernsdorf, G. Potschendorf (152 f. Kön., D. Schatzlar).

Tein (Týn), Esch. b. G. Rowensko, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Pfrkir., Turnauer Vik.

Tein, f. Thein.

Teindles (Daudleby), G. u. Df., Bud., B. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis), Pfrkir., Gratzner Vik.

Teinec (Týnec), G. u. Dsch., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Filkir.

Teinitz (Týnec, Teynice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Teinitz (Týnec), G. u. Df., Bud., B Neweklau, G. Krusičan (89 f. Ber., D. Konopischt), Pfrkir., Bistritzer Vik., Schloß, Steingutfab.

Teinitz (Týnec), Esch. b. G. Kaunitz, Pard., B. Böhmischbrod (f. Kauř., D. Kaunitz).

Teinitz (Týnec), Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Licibořitz, G. Lhota (129 f. Chrud., D. Nassaberg).

Teinitz (Týnec), G. u. Df., Pilf., B. Horažd'owitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horažd'owitz).

Teinitz (Týnec, Teyneček), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. u. G. Koleč (31 f. Rak., D. Koleč), Fasanerie.

Teinitz, f. Bischofteinitz, Elbeteinitz, Hrachowteinitz, Jungferteinitz, Mariateinitz, Steinteinitz, Alt-Thein.

Teinitzl (Týnec, Teynec), G. u. Df., Pilf., B. Klattau (268 f. Klat., D. Teinitzl), Pfrkir., Deschenitzer Vik., Kap. mit der Familiengruft der Grafen Kolowrat-Krakowsky, Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Klattau, Planitz u. Schüttenhofen.

Teinitzl (Týnec), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Chotieschau (260 f. Pilf., D. Chotieschau).

Teisau, f. Theisau.

Telce, f. Telec.

Telčitz (Telčice), Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz, G. Chwaletitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz).

Telcow, f. Töltsch.

Telec (Telce), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Peruc (28 f. Rak., D. Peruc), Filkir.

Teleč, f. Teltsch.

Telecí, G. u. D., Pard., B. Polička (139 f. Chrud., D. Polička), c. 1000 E., Lokkir., Poličkaer Vik., protest. Bethaus u. Pastorat, Eisensteingruben.

Teletín, G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Networitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Telice, f. Dölitschen.

Tellieh, Neu- (Telib nowá), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. u. G. Březno (188 f. Bunz., D. Březno).

Telnitz (Ždírnice), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Ebersdorf (205 f. Leit., D. Prießnitz u. Kulm), Schwefelkieszechen, Papiermühle.

Teltsch (Teleč), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Koslau (239 f. Elb., D. Teltsch), Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Buchauer Gerichtsbezirke.

Teltsch (Teleč), Esch. b. G. Quinau, Eger., B. Görkau (224 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Temechau (Temechow), Esch. b. G. Počič, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Seelau).

Temelin, G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Krtěnow (49 f. Prach., D. Nezdaschow).

Temelinec, Dsch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Krtěnow, G. Kočin (47 f. Bud., D. Frauenberg).

Temerschlag (Mosty), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Temeschwar (Temešwár), Dsch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Bergstadtl, G. Groß-Hlasiwo (71 f. Tab., D. Cheynow).

Temeschwar (Temešwár), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. u. G. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Temeschwar (Neudorf, Temešwár), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Kreschtiowitz (292 f. Prach., D. Kreschtiowitz).

Těmitz (Těmice), Esch. b. G. Woldřichow, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Těmník, Esch. b. G. Weleschau, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Těmnitz (Těmnice, Těmina Kamenice, Těmina wes), G. u. D., Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černikowitz), Lokkir., Kamenitzer Vik., Thiergarten.

Těn (Těny), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).

Tenetitz (Denětice), G. u. Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Hruschowan (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Těnowitz (Těňowice, Těněwice), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen), Pfrkir., Rokitzaner Vik.

Tenzel, Nieder- (Tynec dolejší), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Zahořan).

Tenzel, Ober- (Tynec hořejší), G. u. Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Zahořan).

Tepeř (Tepeře), Df., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Nabsel, G. Chlistow (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).

Tepl (Teplá), St., Eger., B. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), c. 2000 E., Dechanteikir., Theusinger Vik., 2 Kap., 4 Sauerbrunnen u. 1 schwefelhältige Quelle, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,4 □M. 12.735 deutsche Bew. in 50 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Pauten u. Tepl gehörten.

Tepl (Teplá), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pils., D. Tepl), Prämonstratenserstift, gegründet 1193, mit werthvollen Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen, Pfrkir., Theusinger Vik., abseits 1 Sauerbrunn. Die Ortschaften des frühern Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Petschau u. Tepl.

Teplé, s. Tepl, Töpley.

Teplice, s. Teplitz, Weckelsdorf.

Teplischowitz (Tepleyschowitz, Teplišowice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Teplitz, Neu- (Töplitz, Teplička), Dsch., Eger., B. Ludit, Pf. Nahořetitz, G. Liebkowitz (240 f. Elb., D. Liebkowitz).

Teplitz (Teplice), St., Eger., B. Teplitz 200 f. Leit., D. Teplitz), c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözese, Synagoge, Buchdruckerei, Buch- u. Kunsthandlung, Schloß, Streichgarnspinnerei, Badeort v. europäischem Rufe, mit zahlreichen Wohlthätigkeitsanstalten und zahlreichen Vergnügungsorten in der nächsten Umgebung. T. bildet mit Brüx und Oberleitensdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk, und ist der Sitz einer Bezirkshauptmannschaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steueramtes, einer Zolllegstätte und eines Postamtes. (Bezüglich des Bergkommissariates s. Klostergrab). Die Bezirkshauptmannschaft besteht aus den Gerichtsbezirken Bilin, Offeg u. Teplitz, und hat auf 10,4 □M. 135 Katastralgemeinden mit 48.150 durchaus deutschen Bew. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □M. 22.244 deutsche Bew. in 52 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Bilin, Dux, Grauven, Liebshausen, Schwatz, Teplitz und Türmitz gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig, Loboschitz, Teplitz u. Tetschen.

Teplitzhof (Topolany), Esch. b. Pf. u. G. Wilomitz, Eger., B. Kaaden (s. Saaz, D. Maschau).

Těptín, G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec (21 f. Kauř., D. Manderscheid).

Terčiwes, s. Thereſiendorf.

Tereschau (Terešow), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Pils., D. Tereschau), Kap., Synagoge, Schlößchen. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.

Terezín, s. Thereſienſtadt.

Terezinow, s. Thereſienſtein.

Termeshof, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Deutschbrod (116 f. Cas., D. Frauenthal).

Ternowan, s. Trnowan.

Tesař, Esch. b. G. Putinow, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).

Teschau, G. u Df., Eger., B. Königswart, Pf. Miltigau (249 f. Elb., D. Miltigau).

Teschen (Tešňow), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Zetten (185 f. Bunz., D. Weißwasser).

Těschenau (Těšenow), G. u. Df., Bud, B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Těschetin (Těšetin, Těšetiny), G. u. Dsch., Pils., B. Klattau, Pf. Chlistau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Teschetitz (Těšetice), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Ubritsch (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Těschin (Těšinow), Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Jilowitz, G. Buggau (46 f. Bud., D. Gratzen).

Těschin (Těšín), Dsch., Jič., B. Jičín, Pf. u. G. Eisenstadtl (166 f. Bid., D. Miličowes).

Těschin (Těšín), G. u. Df., Pils., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Libějitz).

Těschinau, s. Těschenau.

Těschinka (Těšinka), Dsch., Pard., B. Kolin, Pf. Radbor, G. Sedlow (101 f. Kauř., D. Radbor).

Těschkow (Těškow), G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Mauth (42 f. Ber., D. Zbirow).

Těschkowitz (Těškowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Wonschow (114 f. Tab., D. Wonschow).

Teschnitz (Dešnice, Deštnice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Netschenitz (226 f. Saaz., D. Micholup), Filkir., Schlößchen.

Těschnitzl (Těšnice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (268 f. Klat., D. Mécholup).

Teschnow (Tešnow), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Kosmanos, G. Bradlec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Těschowitz (Těšowice), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Kolautschen (278 f. Klat., D. Chudenitz).

Těschowitz (Těšowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wallern), Papierfab.

Teschwitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Těšenow, f. Teschenau.

Těšetice, f. Teschetitz.

Těšetín, Těšetiny, f. Teschetin.

Těšín, f. Teschin.

Těšinka, f. Teschinka.

Těšinow, f. Teschin.

Těškow, f. Teschkau.

Těškowice, f. Teschkowitz.

Teslín, Esch. b. G. Weschin, Pilf., B. Brezнitz (299 f. Prach., D. Rožmital).

Těšnice, f. Teschnitzl.

Těšňow, f. Teschen, Teschnow.

Těšow, f. Tieschau.

Těšowice, f. Teschowitz.

Tetau (Tetow), Df., Jič., B. Chlumec, Pf. Zizetitz, G. Kundratitz (180 f. Bid., D. Chlumec).

Tetau-Chinitz, f. Chinitz-Tetau.

Tětětitz (Tietietitz, Tětětice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Polin (268 f. Klat., D. Tětětitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Tetín, G. u. Dfch., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Tetín, G. u. Df., Prag., B. Beraun (16 f. Ber., D. Tetin), Pfrkir., Berauner Vik., Kap., Schloß, abseits die Ruinen der Burg T., auf welcher die hl. Ludmilla ermordet wurde. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Tetow, f. Tetau.

Tetraschitz, f. Tedraschitz.

Tetschen (Děčín), St., Leip., B. Tetschen (200 f. Leit., D. Tetschen), c. 1700 E., 1 Vorstadt, Dechanteikir., Auffiger Vik., Kap., Schloß mit Kap., Bibliothek, Gemälde- Münz- u. Waffensammlung, Baumwollspinnerei, Rosogliofab., Thonwaarenfab., Kettenbrücke über die Pulsnitz, bedeutender Handel u. Schiffahrt. T. bildet mit Bodenbach einen besonderen Landtagswahlbezirk u. ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steuer- u. eines Postamtes. Zum Sprengel des Bezirksstrafgerichtes gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Aussig u. Tetschen, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Bensen, Böhmisch-Kamnitz u. Tetschen, welche zusammen einen Flächeninhalt von 10 □M. mit 67.516 durchaus deutschen Bew. in 94 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4., □M. 23.394 deutsche Bew. in 46 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom Binsdorf, Böhmisch-Kamnitz, Prießnitz u. Tetschen gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Karbitz, Leitmeritz u. Tetschen; die Besitzungen der Stadt T. in den Gerichtsbezirken Aussig, Bilin u. Tetschen.

Tetschendorf (Tečinewes), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Teufelskretschen, f. Čertowina.

Teufelsschänke (Čertowka), Esch. b. G. Jenčitz, Leip., B. Lobositz (f. Leit., D. Tschischkowitz).

Teutschenruft, f. Ruft, Deutsch-.

Teutschhütte, f. Haselberg.

Teutschmannsdorf, G. u. Esch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Tex, Esch. b. Pf. u. G. Adamsfreiheit, Bud., B. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Teyček, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Drahno-Aujezd (42 f. Ber., D. Zbirow).

Teymowawes, f. Theindorf.

Teyn, f. Gründorf, Moldauthein, Thein.

Teynec, f. Teinitz, Teinitzl, Thein.

Teynec mnichowský, f. Steinteinitz.

Teynec panenský, f. Jungferteinitz.

Teyneček, f. Teinitz.

Teynice, f. Teinitz.

Teynka, Df., Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).

Teyřowitz (Týřowice), G. u. Df., Pilf., B. Horaždiowitz, Pf. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Teyřowitz (Teyerschowitz, Teyřowice, Týřowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz Pf. Strey (27 f. Rak., D. Pürglitz)

abseits die Ruinen der historisch berühmten Burg Tetkow (Týkow).

Thalenberg, s. Talmberg.

Thalhäuseln, Esch. b. G. Dobrawod, Eger., B. Teyl (253 f. Pilf., D. Teyl).

Thalseifen, Dsch., Jič., B. Trautenau, Pf. u. G. Jungbuch (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Thammühle, Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Hirschberg (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Thein, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlenbergwerk.

Thein (Teynec), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Hohenzetlisch (252 f. Pilf., D. Plan).

Thein (Tajná), Dsch., Jič., B. Weißwasser, Pf. Kablin, G. Stranka (191 f. Bunz., D. Stranka).

Thein, Alt- (Teinitz, Týnec německý), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auscha (217 f. Leit., D. Teinitz). Das frühere Dom. Teinitz liegt in den Gerichtsbezirken Auscha, Laun, Leitmeritz u. Lobositz.

Thein, Neu- (Týnec nowý), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin, G. Tirschowitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Thein (Týn), Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh, G. Luken (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Thein (Týn), Esch. b. G. Kostelec, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Nassaberg).

Thein, Unter-, s. Podthein.

Theindorf (Teymowa wes, Týmowa wes), G. u. Dsch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Čas., D. Lukawec).

Theisau (Teisau, Theußau), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Thereſiendorf (Terčí wes), Df., Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen), Lokkir., Beneschauer Vik.

Thereſiendorf (Teresín wes), Esch. b. G. Radenin, Bud., B. Tabor (69 f. Bud., D. Radenin).

Thereſiendorf, Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Petrowitz (280 f. Prach., D. Knězitz).

Thereſienfeld, G. u. Dsch., Leip., B. Karbitz, Pf. Mariaschein (206 f. Leit., D. Sobochleben).

Thereſiengab, Df., Jič., B. Neu-Bidzow, Pf. Alt-Wohnischtian, G. Neu-Smrkowitz (180 f. Bid., D. Smrkowitz).

Thereſienhof, Esch. b. Pf. Thereſiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Thereſienhof, Esch. b. G. Nieder-Schlagles, Bud., B. Neuhaus (68 f. Tab., D. Neuhaus).

Thereſienhütten, Esch. b. Pf. Thereſiendorf, Bud., B. Gratzen, G. Piberschlagl (61 f. Bud., D. Gratzen).

Thereſienſtadt (Terezín), St., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., k. Stadt), c. 1400 Civileinw., Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik., starke Festung.

Thereſienſtein (Terezinow), Dsch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck, G. Temerschlag (65 f. Tab., D. Königseck).

Thereſienthal, Eisenwerk b. G. Kloſter, Bud., B. Neu-Bistritz (f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Thereſienthal (Teresín), Esch. b. G. Hatzken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Thereſienthal, Esch. b. G. Hermannseifen, Jič., B. Arnau (151 f. Bid., D. Hermannseifen).

Thereſienthal (Teresín, Audolf), Esch. b. G. Lhotka, Prag., B. Zbirow (42 f. Pilf., D. Tereschau).

Theuſing (Taužim), St., Eger., B. Petschau (237 f. Elb., D. Theuſing), c. 2000 E., 1 Vorstadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Prager Diözeſe, 2 Kirchen, Schloß, Tuchmanufaktur. Die Ortschaften des früheren Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Buchau, Luditz, Manetin, Petschau u. Weseritz.

Theußau, s. Theisau.

Thierbach, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Thiergarten, Dsch., Bud., B. Pf. u. G. Neu-Bistritz (66 f. Tab., D. Neu-Bistritz).

Thiergarten (Alt- u. Neu-T., Obora stará a nowá), Esch. b. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Thiergarten, G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Brand (249 f. Pilf., D. Tachau), Thiergarten.

Thiergarten (Obora), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elbenitz u. Witějitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Thiergarten; Jagdschloß b. Braun, Prag., B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).

Tholl (Zdoly, Dûl), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (251 f. Pilf., D. Plan), Kap.

Thomas, St. (Sw. Tomáš), Df., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Reiterschlag (58 f. Bud., D. Krumau), abseits die Burgruine Wittinghausen.

Thomasdorf, Df., Leip., B. Hainspach, Pf. u. G. Nirdorf (207 f. Leit., D. Hainspach), Hilfszollamt.

Thomigsdorf (Damníkow), G. u. D., Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron), c. 1500 E., Pfrkir., Landskroner Vik.

Thonauhof (Donín), f. Dohnau.

Thonbrunn, G. u Df., Eger., B. Asch, Pf. Neuberg (246 f. Elb., D. Asch).

Thořowitz (Tořowitz, Chořowice, Hořowice), G. u. Df., Pilf., B. Blatná, Pf. Schlüsselburg (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Thun, Eſch. b. G. Sobětuſch, Jič., B. Nechanitz (f. Bid., D. Sadowa).

Thurn, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Königsberg (244 f. Elb., D. Maria-Kulm, Eger u. Königsberg).

Thurnplanles (Plánĕ wĕžowatá), Dfch., Bud., B. Krumau, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau), Lokkir., Kaplitzer Vik., Eiſenerzgruben.

Tichá, f. Oppolz.

Tichawa (Mtihawa), Dfch., Prag, B. u. Pf. Hořowitz, G. Groß-Wiſka (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Tichlowitz (Těchlowice), G. u. Df., Leip., B. Tetſchen (201 f. Leit., D. Tetſchen), Lokkir., Auſſiger Vik.

Tichodil (Tichoděly), G. u. Dfch., Pilſ., B. Tuſchkau, Pf. Jesna (258 f. Pilſ., D. Lohowa).

Tichonitz (Tichonice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Stebuſowes (92 f. Kauř., D. Sternberg).

Tichtihöfen (Dětochow), Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Stein, G. Irresdorf (54 f. Bud., D. Krumau).

Tieberſchlag, G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Hoſterſchlag (65 f. Tab., D. Königseck), Leinwandmanufaktur.

Tiefenau, Eſch. b. G. Haidl, Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).

Tiefenbach (Hluboká), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Saar (234 f. Elb., D. Saar), Kap.

Tiefenbach, G. u. Dfch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenſtadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Tiefenbach, Ober-, Dfch., Eger., B. u. Pf. Petſchau, G. Unter-Tiefenbach (237 f. Elb., D. Petſchau).

Tiefenbach, Unter-, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Petſchau (237 f. Elb., D. Petſchau), Kap.

Tiefenbach, Ortsabtheilung v. Přichowitz, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Tiefendorf, Dfch., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Quitkau, G. Schönborn (210 f. Leit., D. Schönborn).

Tiefengrün, Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Kirchenbirk, G. Schönlind (248 f. Elb., D. Schönlind).

Tiefenreuth, Eſch. b. G. Schildern, Eger., B. Aſch (f. Elb., D. Aſch).

Tiefenthal, Eſch. b. G. Mnich, Bud., B. Kamnitz (84 f. Tab., D. Roth-Lhota).

Tiefenthal (Hluboký důl), Dfch., Pard., B. Kolin, Pf. u. G. Nebowid (101 f. Cas., D. Peckau).

Tieſchau, Ober- (Těšow horní), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Ober-Tieſchau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ober-T. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Tieſchau, Unter- (Těšow dolní), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Unter-Tieſchau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Unter-T. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Tieſchnitzl, f. Těſchnitzl.

Tieß (Tis), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Habern (121 f. Cas., D. Habern).

Tietietitz, f. Tětětitz.

Tikow, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Chodowitz, G. Lhota Sch rowes (171 f. Bid., D. Hořitz).

Tikow, Dfch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Rwačow (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Tikowitz (Tykowice), Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Zderaditz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Tiliſch (Dělauš), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Gardítz (205 f. Leit., D. Prießnitz u. Türmitz), Braunkohlenbrüche.

Tilmitſchau (Tlumačow), G. u. D., Pilſ., B. Taus, Pf. Mrdaken (277 f. Klat., D. Kauth).

Timakow, G. u. D., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Alt-Plſenec (261 f. Pilſ., D. Rokitzan).

Tinčan (Tynčany), G. u. Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Tinchau (Tuněchody, Tyněchody), G.

u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Proſtibor (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Tiniſchko (Týnišiko), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Radheſcht (133 f. Chrud., D. Chrauſtowitz).

Tiniſcht, ſ. Tyniſcht.

Tinſcht, ſ. Tünſcht.

Tipeſſenreuth, Dſch., Eger., B. Eger, Pf. Treunitz, G. Kornau (243 f. Elb., D. Eger).

Tippelbauden (Groß- u. Klein-T.), Baudeneinſchicht, Jič., B. Marſchendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marſchendorf).

Tippelsgrün (Tüppelsgrün, Děpoltowice), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D Tippelsgrün), Lokkir., Lichtenſtädter Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Karlsbader Gerichtsbezirke.

Tirna (Trnowá), Df., Eger., B. Tachau, Pf. u. G. Tiſſa (249 f. Pilſ., D. Tachau), Schlößchen.

Tirol (Tropčice, Stropčice, Stropečky), Dſch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Kbel, G. Kaliſcht (272 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Tirpes, G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (140 f. Chrud., D. Landskron).

Tirſchnitz, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., Egerer Burgdom.)

Tirſchowitz (Stikowitz, Držowice), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſcha (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Tis (Tiß, Tyß, Tisow), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Reſchwitz (239 f. Elb., D. Luk).

Tis (Tiß, Tyß), G. u. Df., Eger., B. Luditz (240 f. Elb., D. Chieſch), Lokkir., Luditzer Vik., Glasfab.

Tis (Tys), G. u. Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Neu-Hradek (164 f. Kön., D. Opočno).

Tis, ſ. Tieß.

Tisá, ſ. Tiſſa.

Tiſau (Tisowá), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (133 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Kap.

Tiſch (Ktiš), G. u. Df., Bud., B. Kalſching (54 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Tiſchau (Mstišow), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Kap., Park, Thiergarten, Braunkohlengruben.

Tiſchitz (Tiſchlitz, Tišice), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Wſchetat (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Tiſchlern (Skubice), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Tiſchlitz, ſ. Tiſchitz.

Tiſchowitz, ſ. Tſchowitz.

Tisek, G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Prawonin (115 f. Cat., 2. Freiſaſſenviertel).

Tisem (Tismo), G. u. Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau (88 f. Ber., D. Knepiſcht).

Tišice, ſ. Tiſchitz.

Tiſmitz (Tismice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Lokkir., Böhmiſchbroder Vik.

Tismo, ſ. Tiſem.

Tiſomnitz (Tiſowniz, Tisomnice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tisow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Hwožďan (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Tisow, Eſch. b. G. Narýſow, Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Tisow, ſ. Tis.

Tisowá, ſ. Tiſau, Tiſſa, Tiſſau.

Tisowec (Tiſowitz), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Tisowice, ſ. Čiſowitz, Tiſowitz.

Tiſowitz (Tisowice), Eſch. b. Auſtrkalow, Bud., B. Selčan, G. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Tisowka, Eſch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Tisowka, ſ. Neuberg, Tiſtlowitz.

Tiſownitz, ſ. Tiſomnitz.

Tiſſa (Tisowá), G. u. Df., Eger., B. Tachau (249 f. Pilſ., D. Tachau), Pfrkir., Haider Vik., Schloß.

Tiſſa (Tisá), G. u. D., Leip., B. Karbitz (206 f. Leit., D. Tetſchen), c. 1700 E., Lokkir., Auſſiger Vik., bedeutende Metallcompoſitionsmanufaktur.

Tiſſau (Tisowá), G. u. Df., Eger., B. Petſchau, Pf. Landek (237 f. Elb., D. Theuſing).

Tiſtlowitz (Tisowka), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).

Tiß, ſ. Tis.

Titrich (Tytry), G. u. Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Modřowitz).

Tlesko (Tlesky, Tlestky), G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Jechnitz (230 f. Rak., D. Křič)

Tlos kau (Tloskow), Dfch., Bud., B. u. Pf. Newcklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau), Schloß, Fasanerie. Die Ortschaften des früheren Dom. T. gehören zu den Gerichtsbezirken Beneschau, Newcklau, Selčan u. Wotitz.

Tlučeň, Dfch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Čestin, G. Losin (102 f. Cas., D. Kacow).

Tlučeň, s. Tlutzen.

Tlučná, Esch. b. G. Losa, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).

Tlučná, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).

Tlumačow, f. Tilmitschau.

Tlustec, f. Tötzeldorf.

Tluftitz (Tlustice), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Hořowitz), Steinkohlenbergbau.

Tluftowaus (Tlustowausy), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Tuklat (105 f. Kauř., D. Kaunitz).

Tlutzen (Tlučeň), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Cirkowitz (214 f. Leit., D. Keblitz u. Liebeschitz).

Tmain (Tmaň), G. u. Df., Prag., B. Beraun (17 f. Ber., D. Tmain), Pfrkir., Berauner Vik., Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Berauner Gerichtsbezirke.

Tmain (Tmaň), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Hobschowitz (30 f. Nak., D. Zloniz).

Tobiesenreuth, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Liebenstein (245 f. Elb., D. Liebenstein).

Tobolka, G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Tmain (17 f. Ber., D. Praskoles).

Tochomyšl, f. Schönfeld.

Tochowitz (Tochowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Březnitz (299 f. Prach., D. Tochowitz), Filkir., Schloß mit Park, Fasangarten, dabei die Esch. Unter-Tochowitz (Tochowice dolní). Das ganze frühere Dom. T. liegt im Březnitzer Gerichtsbezirke.

Točná, G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Modřan (15 f. Ber., D. Königsaal), Schlößchen.

Točník (Chalaupky), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Klattau (267 f. Klat., D. Klattau).

Točník, G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zebrak (41 f. Ber., D. Točník), dabei die Ruinen der Burgen Točník u. Zebrak. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Hořowitz, Pürglitz u. Zbirow.

Todiz (Todice), Df., Prag., B. Eule, Pf. u. G. Groß-Popowitz (21 f. Kauř., D. Stiřim).

Todlau (Datelow), G. u. Dfch., Pilf., B. Neuern, Pf. Depoltowitz (269 f. Klat., D. Bistritz).

Todně, Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Sedlo (46 f. Bud., D. Komařitz).

Todtenbauden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Toffelmühle, Esch. b. G. Werschedity, Eger., B. Ludiz (240 f. Elb., D. Luk).

Tojiz (Tojice), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Tollenstein (Tolštein), G. u. D., Leip., B. Warnsdorf, Pf. Georgenthal (208 f. Leit., D. Rumburg), dabei die Burgruine T.

Töltsch (Telčow), Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau, G. Tunkau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Tolzbach, Dfch., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel).

Tölzeldorf (Tlustec), Df., Leip., B. Gabel, Pf. Brims, G. Groß-Walten (199 f. Bunz., D. Gabel), Bleiche.

Tomandlhof, Esch. b. Gutenbrunn, Bud., B. Gratzen, G. Rauhenschlag (61 f. Bud., D. Gratzen).

Tomaschin (Domašin), G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Lukowa (241 f. Elb., D. Semtisch).

Tomaschlag (Domaslawičky), G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Punau (252 f. Pilf., D. Plan), Antimonialzeche.

Tomaschlag, Böhmisch-, f. Domaschlag.

Tomitschan (Domašin), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle u. Laucha (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Tomiz (Tomice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Aubenitz (93 f. Ber., D. Tloskau).

Tomiz (Tomice), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Unter-Kralowitz (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).

Tonail, Esch. b. G. Golnetschlag, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Tonhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Klein-Aupa Niedertheil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Tönischen (Tyniště), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Luk), Kap.

Tonko, Esch. b. G. Böhmdorf, Bud., B. Gratzen (60 f. Bud., D. Gratzen).

Tonnberg, Esch. b. Johannesrub, Bud., B. Gratzen, G. Niederthal (61 f. Bud., D. Gratzen).

Tonnetschlag (Danetschlag, Donnetschlag, Rohanow), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Prachatitz (288 f. Prach., D. Wellwarn).

Topělec, G. u. Dfch., Pils., B. u. Pf. Pisek (292 f. Prach., D. Drhowel).

Töpferhäuser, Esch. b. G. Neudorf, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid., D. Hohenelbe).

Topkowitz (Dobkowice, Dubkowice), G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Reschwitz (201 f. Leit., D. Tetschen)

Töpley (Teplá), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Kap., eisenhältige Quelle.

Töplitz, s. Teplitz.

Topol (Topoly), G. u. Df., Pard., B u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Topolany, s. Teplitzhof.

Topolka, Esch. b. G. Dřewikow, Pard., B. Nassaberg (f. Chrud., D. Freihammer).

Töppeles, G. u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Schlaggenwald (236 f. Elb., D. Petschau).

Torihäuseln, Esch. b. G. Rappetschlag, Bud., B. Kaplitz (58 f. Bud., D. Grazzen).

Tořowitz, s. Thořowitz.

Tösch, Dfch., Eger., B. Buchau, Pf. Reschwitz, G. Pirk (239 f. Elb., D. Gießhübel).

Töschen (Deštna, Deštno), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Lokkir., Hirschberger Vik.

Toschow (Tošow), Dfch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Mezřič, G. Skrschitz (165 f. Kön., D. Opočno).

Toskanka, Esch. b. G. Braschkow, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Buschtěhrad).

Totschnik, s. Točnik.

Totzau, G. u Df., Eger., B. Duppau (233 f. Elb., D. Duppau), Pfrkir., Luditzer Vik.

Tožitz (Tožice, Stožice), Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Bistritz, G. Brzkowitz (93 f. Ber., D. Tloskau), Filkir.

Trahona (Trhomné), G. u. Df, Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pils., D. Weseritz).

Trahotin (Trohatin, Drahotín), G. u. Df., Pils., B. Ronsperg, Pf. Berg (276 f. Klat., D. Hostau).

Traiterhof, Esch. b. G. Nieder-Adersbach, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Adersbach).

Třapole, s. Střapole.

Traschhof (Drahýška), Esch. b. G. Wenkerschlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Riegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Trasenau (Drasenau, Draženow), G. u. Df., Pils., B. Taus, Pf. Klentsch u. Taus (277 f. Klat., D. Kauth).

Trauby, s. Röhren.

Trauendorf (Rowenské), Dfch., Pard., B. u. Pf. Holitz, G. Unter-Roweň (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Trauschkowitz (Draužkowice, Družkowice), G. u. D., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Rothenhaus), Pfrkir., Komotauer Vik., Steinkohlenbrüche.

Trausilek, Esch. b. Pf. u. G. Třebotow, Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Trautenau (Trutnow), St., Jič., B. Trautenau (149 u. 150 f. Kön., k. Leibgedingstadt), c. 2800 E., Dechanteikir., gleichnamiges Vik., Königgrätzer Diözese; Kap., Papier ab., viele Spinner u. Weber. T. bildet mit Arnau einen eigenen Landtagswahlbezirk und ist der Sitz eines Bezirksgerichtes erster Klasse, zugleich Bezirksstrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannschaft, eines Steueramtes, eines Waarenkontroll- u. eines Postamtes. Zum Sprengel des Bezirksgerichtes gehören die beiden Bezirkshauptmannschaften Brunau u. Trautenau, zu dem der Bezirkshauptmannschaft die Gerichtsbezirke Arnau, Marschendorf, Schatzlar u. Trautenau, welche zusammen einen Flächeninhalt von 10.7 □M. mit 61.716 fast durchwegs deutschen Bewohnern in 95 Katastralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.8 □M. 29.874 Bew. (blos 2 Gemeinden haben 2391 čechische, alle übrigen deutsche Bew.) in 45 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Adersbach, Altenbuch, Bischofstein, Nachod, Schurz, Starkstadt, Trautenau u. Wildschütz gehörten. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Schatzlar u. Trautenau.

Trautenbach, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Altstadt (149 f. Kön., D. Trautenau).

Trautmanns (Trutmaně), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (47 f. Bud., Prälaturgut Krumau.)

Trawčice, s. Drabschitz.

Tráwniček, Dfch., Jic., B u. Pf. Böhmisch-Aicha, G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Trawnik (Eichelburg), G. u. Dfch, Pard., B. Pardubitz, Pf. Wostitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Trawny (Trawné), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Kamenitz (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Trarelmoos, Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. u. G. Marberg (277 f. Klat., D. Kauth).

Trčkadorf (Treschendorf, Trčkow), G. u. D., Jič., B. Neustadt, Pf. Kronstadt, (164 f. Kön., D. Opočno).

Třeban, Hinter- (Třebaň zadní), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Třeban, Vorder- (Třebaň hlásná), G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Dobřichowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).

Třebanitz (Třebanice), G. u. Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (200 f. Prach., D. Netolitz).

Třebauc, f. Třeboc.

Třebaučewes, f. Třemeschowes.

Třebaul (Třehowle), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kaurim (99 f. Kauř., D. Lhota), Filfir., Schloß.

Třebaun, f. Tschebon.

Třebautitz (Třebautice), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeschtitz (215 f. Leit., D. Třebautitz). Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Auffig u. Leitmeritz.

Třebčice, f. Třebčitz, Třebetisch.

Třebčitz (Třebčice), G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).

Třebechowice, f. Hohenbruk.

Třebějice, f. Střebejitz.

Třebel, f. Triebel.

Třebelice, f. Střebelitz, Třebelitz.

Třebelitz (Střebelitz, Třebelice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Malschitz (69 f. Tab., D. Zeltsch).

Trebendorf, G. u Df., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Lokkir., Egerer Vik.

Třebenitz (Třebenice), Dfch., Prag., B. Königsaal, Pf. Slap, G. Stěchowitz (16 f. Ber., D. Hradischko).

Třebeš, f. Střebesch.

Třebeschitz (Třebešice), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (91 f Kauř., D. Třebeschitz), Lokkir., Bistritzer Vik., Schloß mit Kap. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau u. Wlaschim.

Třebeschitz (Třebešice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Cirkwitz (107 f. Čas., D. Neuhof), Schloß, abseits Filkir. u. Fasanerie.

Třebeschow, Groß- (Třebešow), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz (148 f. Kön., D. Nachod), Filkir.

Třebeschow, Klein- (Třebešow malý), Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Skalitz, G. Groß-Třebeschow (148 f. Kön., D. Nachod).

Třebeschow (Třebešow), G. u. Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Černikowitz (157 f. Kön., D. Černikowitz).

Třebešice, f. Střeschowitz, Třebeschitz.

Třebestowice, f. Střebestowitz.

Třebetín, G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč), Filkir.

Třebetín, f. Střebitschen.

Trebetitsch, Deutsch- (Třebčice, Třebušice německé), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Podletitz (229 f. Saaz., D. Schönhof).

Trebetitsch, Hoch- (Třebušice wysoké), G. u. Dfch., Eger., B. Podersam, Pf. Michelsdorf (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Kap.

Trebetitsch, Weiten- (Třebčice široké, rozlezlé), G. u. D., Eger., B. Podersam (229 f. Saaz., D. Deutsch-Rust), Lokkir., Saazer Vik., Synagoge, Schloß, Steinkohlenbrüche.

Třeběwice, f. Střebějitz.

Třeběwlice, f. Třiblitz.

Třebeycina, f. Střebitschen.

Třebichowice, f. Střebichowitz.

Třebičko, Dfch., Bud., B. u. Pf. Schweinitz, G. Triebsch (47 f. Bud., D. Budweis).

Třebihoscht (Třebihošť), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Poličan), Kap.

Třebín, G. u. Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (44 f. Bud., D. Budweis).

Třebine (Třebín, Střebín), Df., Leip., B. Auscha, Pf. Munkern, G. Prauße (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Třebischt (Třebiště), G. u. Dfch., Bud., B. Soběslau, Pf. Skalitz (72 f. Tab., D. Liebeschitz).

Třebišow, f. Střebischau.

Třebiwlice, f. Třiblitz.

Třebíž, f. Weißthurm.

Třebkow, G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel).

Třebnaušewes, f. Třemeschowes.

Třebnitz (Třebnice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (96 f. Ber.,

D. Třebnitz), Schloß, Syrupfab., Geburtsort Radetzky's. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Gerichtsbezirke Selčan.

Trebnitz (Trebonice), St., Leip., B. Lobositz (215 f. Leit., D. Čijkowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Libochowitzer Vik., Kap.

Třebnitz (Třebnice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz), Pfrkir., Bischofteinitzer Vik.

Třebobuz, f. Zebus.

Třebnuška, f. Střebnuschka.

Třeboc (Třebauc), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Unter-Ročow (28 f. Saaz., D. Zitolib).

Třebohostice, f. Střebohostitz.

Třebomyslice, f. Střebomislitz.

Třeboň, f. Wittingau.

Třebonín, G. u. Df., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Sedlec), Pfrkir., Kuttenberger Vik.

Třebonín, f. Breitenstein.

Třebonitz (Třebonice, Střebonice), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wočech (13 f. Rak., D. Břewniow).

Třeboratitz (Třeboradice), G. u Df., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Winař), Lokkir., Brandeiser Vik.

Třeboschnitz (Třebošnice), Esch. b G. Tischitz, Prag., B. Brandeis (f. Kauř., D. Brandeis).

Třeboschow (Třebošow), Esch. b. G. Woſtrowec, Pilf., B. Mirowitz (f. Prach., D. Pisek).

Třebositz (Třebosice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.

Třebotow, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal), Pfrkir., Prager Landvik.

Třebotowitz (Třebotowice), G. u. Df., Bud., B. Lischau, Pf. Gutwaſſer (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Třebowá, f. Trübau.

Třebowá dlauhá, f. Langentriebe.

Třebowětitz (Třebowětice), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Hněwčowes u. Groß-Jeřitz (172 f. Bid., D. Cerekwitz).

Třebowice, f. Siebitz, Triebitz.

Třebowle, f. Třebaul.

Třebschitz, f. Třebčitz.

Třebsín, G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. St. Kilian (90 f. Ber., D. Leſchan).

Třebsko, f. Střepsko, Triebſch.

Třebuschka (Třebutičky), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Ruschowan (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Třebušice, f. Třebuschitz, Triebſchitz.

Třebušín, f. Triebſch.

Třebusitz (Třebušice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kolec (31 f. Rak., D. Kolec).

Třebušná, Třebušow, f. Triebſch.

Třeße (Dřewce), G. u. Dfch., Eger., B. Bilin, Pf Tříbliz (223 f. Leit., D. Dlaschkowitz), Leinwandbleiche, Granatenfundort, Braunkohlenwerk.

Třelitow, f. Střelitow.

Třemeschna, Roth- (Třemešná červená), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin), Filik.

Třemeschna, Weiß- (Třemešná bílá), G. u. D., Jič., B. Königinhof (147 f. Bid., D. Sadowa), Pfrkir., Hořitz Vik., Schloß.

Třemeschno (Třemešné), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Dražitz, G. Mezřič (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Třemeschowes, Groß- (Třebaučewes, Třebnaušewes), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Hořitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Třemeschowes, Klein- (Winice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Groß-Třemeschowes (171 f. Bid., D. Hořitz).

Třemešné, f. Třemeschno, Zemſchen.

Třemlato, f. Střemblat.

Tremles (Strymilow), M., Bud., B. Neuhaus (66 f. Tab., D. Königseck), c. 2300 E., Pfrkir., Neuhauſer Vik., abſeits Filkir., Baumwollweberei.

Třemoschna (Třemošná, Třemešná), Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Sebranitz (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Třemoschna (Třemošná), G. u. Df., Pilf., B. Pilſen, Pf. Ledeč (257 f. Pilf., D. Nekmič), Steinkohlengruben.

Třemoschnitz (Tremošnice), G. u Df., Pard., B. Časlau, Pf. Nonow (110 f. Čas., D. Nonow), Schloß mit Kap., abſeits das Eiſenwerk Hedwigsthal.

Třemoschnitz (Třemošnice), Esch. b. G. Schichlitz, Pilf., B. Pilſen (f. Pilf., D. Plas).

Třemošice, f. Střemoschitz.

Třemošnice, f. Střeboschitz, Střemoschitz, Střemoschnitz, Třemoschnitz.

Třemschin (Třemšín), Burgruine b. Hinter-Glashütten, Pilf., B. Březnitz (f. Prach., D. Rožmital).

Třemschitz (Dřemčice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz, Pf. Tříbliz (216 f. Leit., D. Tříbliz), Kap.

Třemšín, f. Hummelberg, Třemſchin.

Trenčín, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bakofen (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Třenice, ſ. Střenitz.
Třepené (Na T.), Eſch. b. G. Hinter-Chlum, Bud., B. Selčan (95 f. Ber., D. Zahradka).
Třepkow, Eſch. b. G. Woleſchna, Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Třeſchitz (Třešice), Eſch. b. G. Groß-Koſchitz, Jič., B. Chlumec (f. Bid., D. Chlumec).
Třeſchna (Třešně), G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).
Třeſchowitz (Třešowice), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Zinin (296 f. Prach., D. Stěkna).
Třeskolupy, ſ. Schießglock.
Třeskowitz (Třeskonice), G. u Df., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeſchitz (226 f. Saaz., D. Litſchkau).
Třešně, ſ. Třeſchna.
Třešnowec, ſ. Johnsdorf, Kerſchbaum.
Třešowice, ſ. Třeſchowitz.
Třeſowitz (Třesowice), G. u. Df., Jič., B. Nechanitz, Pf. Dohalička (145 f. Bid., D. Sadowa).
Třetina, Eſch. b. G. Wolſchowitz, Pilſ., B. Netolitz (f. Prach., D. Liebějitz).
Třetowice, ſ. Wřetowitz.
Třetužel, ſ. Střetužel.
Treunitz, G. u. Df., Eger., B. Eger (244 f. Elb., D. Eger), Pfrkir., Egerer Vik.
Třęwač, ſ. Střewač.
Trhanow, ſ. Chodenſchloß.
Trhomné, ſ. Trahona.
Trhonín, G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maťa (285 f. Prach., D. Winterberg).
Trhonitz Trhonice), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Kurau (139 f. Chrud., D. Polička).
Trhowá Zahradka, ſ. Zahradka.
Tribau, ſ. Trübau.
Tribiſchl, G. u. Dſch., Eger., B. Priesnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Priesnitz).
Tříblitz (Třebiwlice, Třebšwlice), G. u. D., Leip., B. Loboſitz (216 f. Leit., D. Tříblitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz u. Loboſitz.
Třibřichy, ſ. Střibřich.
Tři bubny, ſ. Drei Trommeln.
Tříč, G. u. D., Jič., B. Rochlitz, Pf. Hochſtadt (176 f. Bunz., D. Semil), c. 1200 E.
Tříměry, ſ. Tritſchmerſch.
Třída, ſ. Křídai.
Třídwory, ſ. Dreihöfen.
Triebau, ſ. Trübau.
Triebe, ſ. Langentriebe.
Triebel (Třebel), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Tſchernoſchin (252 f. Pilſ., D. Mariafels), abſeits die Burgruine Wolfſtein.
Triebitz (Třebowice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 1200 E., Lokkir., Landskroner Vik., Eiſenbahnſtationsplatz.
Triebſch (Třebsko), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Schweinitz (47 f. Prälaturgut Krumau).
Triebſch (Třebušín, Třebušow), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz (215 f. Leit., D. Triebſch), Pfrkir., Leitmeritzer Generalvik., Schloß. Das ganze ehemalige Dom. T. liegt im Leitmeritzer Gerichtsbezirke.
Triebſchitz (Třebušice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Tſchauſch (223 f. Saaz., D. Kopitz), Kap.
Trieſenhof, G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Eger (244 f. Elb., D. Eger).
Třiklaſowitz (Třiklasowice). G. u. Df., Bud., B. Sobeſlau, Pf. Chauſtnik (72 f. Tab., D. Chauſtnik).
Třikralka, Eſch. b. Pf. u. G. Bohnitz, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Rak., Oberſtburggräflich).
Třiman (Třimany, Střimany), G. u. Dſch., Prag., B. Zbirow, Pf. Reſchohlau (42 f. Rak., D. Kříč).
Třinka (Dřínek), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pk. Selnitz (222 f. Leit., D. Bilin).
Třinka (Dřínek), Dſch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom, G. Töpley (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz).
Trinkſeifen, G. u. D., Eger., B. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek), c. 1500 E., Pfrkir., Lichtenſtädter Vik., ſonſt Zinnbergwerk.
Tripiſchen (Trpěšice), Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Unter-Körnſalz (281 f. Prach., D. Unter-Körnſalz).
Třiſau (Třisow), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Kremš, G. Holubau (50 f. Bud., D. Krumau).
Tři sekery, ſ. Dreihacken.
Třiskolupy, ſ. Drißkloben, Schießglock.
Třiteř (Střiteř), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Thurmhanles (51 f. Bud., D. Krumau).
Třiteř (Střiteř), G. u. Dſch., Bud., B.

Patzau, Pf. Křič (83 f. Tab., D. Cheynow).

Třitin, Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Dobschitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Třitsch, s. Třič.

Tritschmersch (Třičměry), Dfch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Buschendorf (60 f. Bud., D. Gratzen).

Trkow, Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Jesenitz, G. Kamenitz (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Trmice, s. Türmitz.

Trnawa, G. u. Df., Jič, B. Nechanitz, Pf. Babitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Trnawka, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Zděchowitz (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), helvet. Kirche u. Pastorat, Fasangarten.

Trnčí, s. Trntsch.

Trní, Dfch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Kdanitz (168 f. Bunz., D. Kost).

Trnobrand (Trnobrany), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Liebeschitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Trnow, G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Opočno (165 f. Kön., D. Opočno).

Trnow (Trnowá), G. u. Df., Jič., B. Weißwasser, Pf. Skalsko (191 f. Bunz., D. Mscheno).

Trnowá, G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Rositz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Trnowá, G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Kraschowitz (265 f. Pils., D. Kraschowitz).

Trnowá, Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch), Holzessigfab.

Trnowá, G. u. Df., Prag., B. Königsaal (15 f. Ber., D. Trnowa), Pfrkir., Prager Landvik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Königsaaler Gerichtsbezirke.

Trnowá, s. Tirna, Trnow, Trnowey.

Trnowan (Tyrnowan, Trnowany), Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz, G. Dobritschan (226 f. Saaz., D. Dobritschan).

Trnowan (Trnowany), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Trnowany, s. Turn.

Trnowcich (W trnowcich), Esch. b. G. Busch, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Trnowey (Trnowá, Trnowé), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Ruschowan (215 f. Leit., D. Enzowan)

Trntsch (Trnčí), G. u. Df., Pils., B. Klattau, Pf. Chudenitz (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Trocnow, Esch. b. G. Hluboka, Bud., B. Schweinitz (f. Bud., D. Forbes), abseits eine Kap. an der Stätte, wo Žižka geboren wurde.

Trogau, Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Ober-Lohma, G. Seeberg (244 f. Elb., D. Eger).

Trohatin, s. Trahotin.

Troja, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Bohnitz (22 f. Nak., D. Troja), Kap., schönes Schloß mit Kap., eigentlich heißt das beim Schlosse befindliche Dorf Unter-Owenec. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Gerichtsbezirke Karolinenthal.

Troják, Esch. b. Gießaus, Jič., B. Reichenau, G. Klein-Aukim (f. Kön., D. Solnitz).

Trojan (Trojerowice), G. u. Dfch., Pils., B. Kralowitz, Pf. Zlonitz (264 f. Pils., D. Plas), Jagdschlößchen.

Trojaň, Esch. b. G. Uretschlag, Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (f. Bud., Stadtdom. Krumau).

Trojanka, Esch. b. G. Jeseney, Jič., B. Semil, Pf. Boskow (186 f. Bunz., D. Jeseney).

Trojan (Trojanow), G. u. Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Trojowitz (Trojowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Hrachowteinitz (130 f. Chrud., D. Hrachowteinitz), Filkir.

Trokawec, G. u. Df., Pils., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pils., D. Miröschau).

Tronitz (Stránky), G. u. Df., Eger., B. Saaz., Pf. Klein-Holetitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan).

Tropčice, s. Tirol.

Troschig (Stračky, Strážky), G. u. Df., Leip., B. Karbitz, Pf. Garditz (205 f. Leit., D. Prießnitz).

Troschig, s. Droschig.

Troschlhof, Esch. b. G. Lupenz, Bud., B. Krumau (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).

Troskowice, s. Troskowitz, Truskowitz.

Troskowitz (Troskowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Libun (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), dabei die Burgruine Trosky.

Troßau, G. u. D., Eger., B. Petschau, Pf. Donawitz (237 f. Elb., D. Petschau), Kap.

Trotin, Groß- (Troteň, Trotina), G. u. Dſ., Jič., B. Hořitz, Pf. Lanžau (172 f. Bid., D. Poličan).

Trotin, Klein- (Trotinka), Dſch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin, G. Rohoznitz (172 f. Bid., D. Miletin), abſeits Badeanſtalt mit Kap.

Trotina, Dſch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw u. Sendraſchitz, G. Radow (148 f. Kön., D. Smiřitz).

Trpěšice, ſ. Tripiſchen.

Trpík, ſ. Tirpes.

Trpín, G. u. D., Pard., B. Polička, Pf. Biſtrau (139 f. Chrud., D. Biſtrau), Filkir.

Trpiſchow (Trpišow), G. u. Dſ., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Pračow (132 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Trpiſchowitz (Trpišowice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Čas., D. Neudorf).

Trpiſt (Trpisty), G. u. Dſ., Pilſ., B. Mies, Pf. Welperſchitz (259 f. Pilſ., D. Mariafels), Schloß.

Trpoměch (Trpoměchy), G. u. Dſ., Prag., B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan).

Trſek (Tržek), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Chliſtau (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Trſitz (Trsice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Knězitz).

Trsow, Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Reichenau, G. Reženčitz (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).

Trsowka, Eſch. b. Klein-Bor, Pilſ., B. Netolitz, G. Groß-Bor (f. Prach., D. Libějitz).

Trstěná, ſ. Krendorf.

Trstenice, ſ. Neudorf.

Trstěnice, ſ. Strenitz.

Trsti, ſ. Třti.

Trstice, ſ. Třtitz.

Třtěnitz (Třtěnice), G. u. D., Jič., B. Jičin, Pf. Groß-Chomutitz (166 f. Bid., D. Kumburg).

Třti (Wetterſtein, Trstí), Dſ., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Liebenau u. Laſtiboritz; G. Radoſtin (184 f. Bunz., D. Swijan).

Třti, G. u. Dſch., Prag., B. Přibram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., D. Dobříſch).

Třtitz (Třtice), G. u. Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Třtitz (Třtice, Trstice), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Neu-Straſchitz (29 f. Rak., D. Kruſchowitz), Filkir.

Trübau, Böhmiſch- (Triebau, Třebová česká), St., Pard., B Wildenſchwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 3200 E., Pfarre, Landskroner Vik., 2 Kirchen, Eiſenbahnſtationsplatz, abſeits Badeanſtalt u. Kap.

Truhce, ſ. Trubitz.

Trubějow, G. u. Dſ., Jič., B. Nachod, Pf. Nachod u. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Trübenwaſſer (Kalná woda), G. u. Dſ., Jič., B. Trautenau, Pf. Ober-Altſtadt u. Jungbuch (149 f. Kön., D. Trautenau).

Trubín, G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).

Trubitz (Trubce), Eſch. b. G. Rohomirſchen, Pilſ., B. Biſchofteinitz (f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Trubsko, G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčapl (17 f. Ber., D. Königshof).

Trundorf, Eſch. b. G. Liſchnitz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Senftenberg).

Trupſchitz (Strupčice), G. u. Dſ., Eger., B. Görkau, Pf. Neundorf (225 f. Saaz., D. Neundorf), Filkir., Braunkohlengruben.

Truſenz (Druženice, Truzenice), Dſ., Eger., B. Saaz, Pf. Minitz, G. Welmſchloß (226 f. Saaz., D. Welmſchloß).

Truskawná, G. u. Dſ., Prag., B. Melnik, Pf. Wyſoka (34 f. Bunz., D. Liblitz).

Truskowitz (Truskowice, Troskowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Netolitz, Pf. Chelčitz (291 f. Prach., D. Liebějitz).

Trusnow, G. u. Dſ., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Uhersko (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), abſeits Schloß u. Thiergarten.

Truß (Drus). G. u. Dſch., Eger., B. Plan, Pf. Bruck (252 f. Pilſ., D. Plan).

Trutmaně, ſ. Trautmanns.

Trutnow, ſ. Trautenau.

Truzenice, ſ. Truſenz.

Tržek, G. u. Dſ., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Moraſchitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Tržek, ſ. Trſek.

Tſchachowitz (Čachowice), G. u. Dſ., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Kaaden), Pfrkir., Kaadner Vik., Badeanſtalt mit Heilquelle.

Tſchakowitz, ſ. Čakowitz.

Tſchakowitz, ſ. Čalositz.

Tſchauſch (Čauš, Sauše), G. u. Dſ. Eger., B. Brüx (223 f. Saaz., D. Ko-

vitz), Pfrkir., Brüxer Vik., Steinkohlenbrüche, Sauerbrunn.

Tschebon (Třebauň), G. u. Df., Eger., B. Petschau, Pf. Theusing (237 f. Elb., D. Theusing), Filkir.

Tscheche (Čechy), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alk-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Tschekowitz (Čejkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Liebotitz (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Tschelif (Čeliwo), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz (254 f. Pils., D. Weseritz), Pfrkir., Mieser Vik.

Tschemin (Čeminy), G. u. Df., Pils., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pils., D. Tschemin), Schloß mit schönen Gartenanlagen, Fasanerie. Die Ortschaften des frühern Dom. T. liegen in den Gerichtsbezirken Mies u. Tuschkau.

Tschentschitz (Černčice), G. u. Df., Eger. B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Tschentschitz, s. Čenčitz.

Tscheradiz (Čeradice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Reitschowes (226 f. Saaz., D. Schönhof).

Tschermich (Čermiky), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Tschachwitz (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Alaunfab., Steinkohlenbergwerk.

Tschermna, s. Čermna.

Tschern (Wšehrdy), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Eidlitz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Tschernhausen, G. u. Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wiese (198 f. Bunz., D. Friedland), Lustschloß.

Tschernheit (Černá huť), G. u. Dfch., Pils., B. Manetin, Pf. Stradischt (265 f. Pils., D. Manetin).

Tschernitz, s. Černitz.

Tschernoschin (Černošín), St., Pils., B. Mies (259 f. Pils., D. Mariafels), c. 1000 E., Pfrkir., Mieser Vik., Postamt.

Tschernosek, s. Černosek.

Tschernotin, s. Černotin.

Tschernowier, s. Černowir.

Tschernowitz (Černowice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), sehr guter Mühlsteinbruch.

Tschersing (Čeřeniště), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Cirkowitz (214 f. Leit., D. Liebeschitz u. Keblitz).

Tschiaschel, G. u. Df., Leip., B. Bensen, Pf. Muntern (202 f. Leit., D. Konojed).

Tschies (Číhany), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Buchau (239 f. Elb., D. Theusing).

Tschimischl, s. Čimpěl.

Tschimsch (Černčí), Dfch., Leip., B. Ascha, Pf. Hrobič, G. Hubina (218 f. Leit., D. Liboch).

Tschirm (Čermná), G. u. Df., Pils., B. Bischofteinitz, Pf. Stankau (274 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Tschirmitz (Černýš), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Pürstein (232 f. Saaz., D. Klösterle), Kap.

Tschischkowitz (Šiškowice), Dfch., Leip., B. Gablonz, Pf. Schumburg, G. Deleschitz (197 f. Bunz., D. Swijan).

Tschischkowitz (Čižkowice), G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Leitmeritz u. Lobositz.

Tschisotin (Čistětín, Čestětín), G. u. Df., Pils., B. Manetin, Pf. Unter-Jamney (265 f. Elb., D. Theusing).

Tschistay (Čistá), M., Pils., B. Kralowitz (263 f. Rak., D. Křič), c. 1500 E., Pfrkir., Rakonitzer Vik.

Tschkyn, s. Čkyn.

Tschochau (Řehlowice, Hřelowice), G. u. Df., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Tschochau), Pfrkir., Teplitzer Vik., Kap. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Aussig u. Lobositz.

Tschochau (Šachow), G. u. Dfch., Leip., B. Aussig, Pf. Böhmisch-Pockau (205 f. Leit., D. Teplitz).

Tschöppern (Čepirohy), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Deutsch-Zlatnik (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Tschoschel (Stráž), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (227 f. Saaz., D. Schönlinde).

Tuberowice, s. Dumrowitz.

Tubož (Tubus), s. Tubus.

Tučap (Tučapy), G. u. D., Bud., B. Soběslau (72 f. Tab., D. Tučap), c. 1200 E., Pfrkir., Bechiner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. T. liegt im Soběslauer Gerichtsbezirke.

Tuchin (Tuchyně), G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leschan).

Tuchlowitz (Tuchlowice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik.

Tuchom, G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz (170 f. Bunz., D. Křinec).

Tuchoměřitz (Tuchoměřice), G. u. D., Prag., B. Smichow (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz), Lokkir., Schlaner Vik., Kap., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Smichow u. Welwarn.

Tuchomyšl, f. Schönfeld.

Tuchonitz (Tuchonice), Dfch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Blau-Hurka, G. Groß-Počižan (49 f. Bud., D. Bzi).

Tuchoraz, G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Přistaupin (105 f. Kauř., D. Schwarzkostelec)

Tuchořitz (Tuchořice), G. u. D., Eger., B. Saaz, Pf. Liebeschitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan), Kap., Schloß.

Tuchotitz (Tuchotice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleschau).

Tuchow, Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb, G. Bausow (109 f. Čas., D. Žleb).

Tuchyně, f. Tuchin.

Tuhaň, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Lomnitz (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Tuhan, G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg), Pfrkir., Hirschberger Vik.

Tuhaň, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Zahoř (33 f. Bunz., D. Přiwor).

Tuhan, Esch. b. G. Liboschin, Prag., B. Schlan (f. Rak., D. Smečna).

Tuhanšel (Tuhanec), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Tuhan (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Tuklat (Tuklaky, Tuklece, Tukleky, Tutlaky), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod (105 f. Kauř., D. Skworec), Pfrkir., Böhmischbroder Vik.

Tuklek (Tukleky), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Senožat (118 f. Čas., D. Seelau).

Tuklek (Tukleky), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Wosłow (293 f. Prach., D. Worlik).

Tukleky, f. Tuklat, Tuklek, Tutlek.

Tuma, Esch. b. G. Zdiar, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Borohradek).

Tunčhod (Tunèchody), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Mikolowitz (130 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Tunèchody, f. Tinchau, Tunčhod, Tunochod.

Tunkau (Tunkow). G. u Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Tunochod (Tunochody, Tunèchody), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Čihoschť (111 f. Čas., D. Ledeč).

Tünscht (Tinscht, Tynistě), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Saubernitz (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).

Tupadl, Alt- (Tupadly staré), G. u. D., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Liboch (213 f. Leit., D. Liboch).

Tupadl, Neu- (Tupadly nowé), Dfch., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ober-Widim, G. Alt-Tupadl (213 f. Leit., D. Liboch)

Tupadl (Tupadly), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Žleb), Schloß, Baumwollwarenfab., Fasanerie.

Tupadl (Tupadly), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Bezděkau (266 f. Klat., D. Bezděkau).

Tupes (Tupesy), Df., Bud., B Frauenberg, Pf. Němčitz, G. Břehow (47 f. Bud., D. Frauenberg)

Tupes (Tupesy), G. u. Dfch., Pard., B. Přelauč, Pf. Lipoltitz (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Tüppelsgrün, f. Tippelsgrün.

Tuř (Tuří), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Popowitz (166 f. Bid., D. Tuř), Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Neu-Bidžow, Jičin u. Liban.

Tuřan (Tuřany), Df., Prag., B. Schlan, G. Biſen (30 f. Rak., D. Smečna), Lokkir., Schlaner Vik., Wallfahrtsort.

Turban (Borowany), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Hollezrieb (251 f. Pilf., D. Pernartitz).

Turbowitz, f. Rausowitz.

Tureč, f. Turtsch.

Turín, Esch. b. G. Chotaun, Prag., B. Eule, G. Pohoř (f. Kauř., D. Unter-Březan).

Turitz (Turice), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Předměřitz (193 f. Kauř., D. Brandeis).

Türkenhäusel, Esch. b. Zirk, Eger., B. Pfraumberg, G. Roßhaupt (f. Pilf., D. Maierhöfen).

Turkowitz (Dobrkow), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau, G. Kladen (50 f. Bud., D. Krumau).

Turkowitz (Turkowice, Taurkowice), G. u. Df., Pard., B Časlau (109 f. Čas., D. Podhořan), Pfrkir., Časlauer Vik.

Turkowitz (Turkowice), Dfch., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. u. G. Hrusitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Türmaul, f. Dürrmaul.

Türmitz (Trmice), St., Leip., B. Aussig (204 f. Leit., D. Türmitz), c. 800 E.,

Pfrkir., Auſſiger Vik., Schloß, Braunkohlenbrüche. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Auſſig, Karbitz u. Teplitz.

Turn (Trnowany), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (220 f. Lett., D. Teplitz), Kohlenbergwerk.

Turna, Groß- (Turná weliká), G. u. Df, Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl 296 f. Prach., D. Orhowel).

Turna, Klein- (Turná malá). G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Woſek).

Turnau (Turnow), St., Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal), c. 4400 E., 1 Vorſtadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Leitmeritzer Diözeſe, 2 Kirchen, Franziskanerkloſter, Schauſpielhaus, eine ſehr ſchöne im Bau begriffene Kirche, mehrere Kattunfab., zahlreiche Branntweinbrennereien, Bereitung von Compoſitionsedelſteinen, Schneiden u. Poliren echter Edelſteine u. Granaten, mit denen beträchtlicher Handel getrieben wird. T. bildet einen beſondern Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes erſter Klaſſe, zugleich Bezirksſtrafgerichtes, einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Zum Sprengel des Bezirksſtrafgerichtes gehören die politiſchen Amtsbezirke Semil u Turnau, zu dem der Bezirkshauptmannſchaft die Gerichtsbezirke Böhmiſch-Aicha u. Turnau, welche zuſammen eine Area von 6,4 □ M. u. 57.931 größtentheils čechiſche Bew. in 72 Kataſtralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 3,4 □ M. 28,274 durchwegs čechiſche Bew. in 35 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Böhmiſch-Aicha, Groß- u. Klein-Rohoſec, Groß-Skal u. Swijan gehörten.

Turow (Turowé), Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Cuclau, G. Koldi (158 f. Kön., D. Caſtalowitz).

Turow, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraufkowitz (133 f. Chrud., D. Chraufkowitz).

Turowec, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chynow (69 f. Tab., D. Zeltſch).

Turowka, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Ober-Cerekwe (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Türpes (Tupik), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (141 f. Chrud., D. Landskron), Kap.

Türrmaul, ſ. Dürrmaul.

Turſko, G. u. Df., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Turſko), Pfrkir., Schlaner Vik., Schloß. Das frühere Dom. T. liegt in den Gerichtsbezirken Melnik, Smichow u. Welwarn.

Turtſch (Turoč), G. u. Df., Eger., B. Duppau (234 f. Saaz., D. Maſchau), Lokkir., Kaadner Vik.

Tuſch (Súš), Df., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Tiſchlern (51 f. Bud., D. Kruman).

Tuſchin, ſ. Tužin.

Tuſchkau (Tauškow Hartmanův), G. u. Df., Pilſ., B. Staab (260 f. Pilſ., D. Chotieſchau), Pfrkir., Rieſer Vik.

Tuſchkau (Tauškow), St, Pilſ., B. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Tſchemin), c. 1200 E., Pfrkir., Pilſner Vik., Wallfahrtsort, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3 □ M. 9813 Bew. (3 Gemeinden haben 2256 gemiſchte, die übrigen blos deutſche Bew.) in 34 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Aujezd, Chrančowitz, Krukanitz, Kuniowitz, Lohowa, Maleſitz u. Tſchemin gehörten.

Tuſchmitz (Tušimice), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Pfrkir., Komotauer Vik., Steinkohlenbergwerk.

Tuſchowitz (Tušowice), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Kraſtitz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek), dabei die Eſch. Neu-Tuſchowitz (Tušowice nowé, Tušowičky).

Tušimice, ſ. Tuſchmitz.

Tuškow, ſ. Duſchowitz.

Tušowice, ſ. Tuſchowitz.

Tuſſet, Dfch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Böhmiſch-Röhren, G. Neuofen (54 f. Bud., D. Krumau), abſeits die Burgruine T.

Tuſſeter Jägerhaus, Eſch. b. Pf. u. G. Böhmiſch-Röhren, Pilſ., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Tuſſetſchlag (Březniště), Dfch., Bud., B. Kalſching, Pf. Stein, G. Perſchetitz (53 f. Bud., D. Krumau).

Tuklaty, ſ. Tuklat.

Tutlek (Tuklety, Tutleky), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Adlerkoſtelec).

Tutſchap, ſ. Tučap.

Tutz (Dubec), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilſ., D. Pernartitz, Lokkir., Hoſtauer Vik.

Tužin (Tuſchin), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim (166 f. Bid. D. Radim).

Tužinka, Eſch. b. G. Konopiſcht, Bud.,

B. u. Pf. Beneſchau (87 f. Ber., D. Konopiſcht).

Tužitz (Tuſchitz, Tužice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Eliſchau).

Tweras (Sweraz), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau (51 f. Bud., D. Krumau), Pfrkir., Krumauer Vik.

Twerſchitz (Twršice), G. u. Df. Eger., B. Saaz, Pf. Stankowitz (226 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Tworſchowitz (Twořešowice), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Piſtritz (87 f. Kauř., D. Tworſchowitz), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. T. (u. Hurka) liegt in den Gerichtsbezirken Neweklau u. Wotitz.

Twrdina (Twrdín), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Mrzlitz (222 f. Leit., D. Bilin).

Twrdoslaw, ſ. Droslau.

Twršice, ſ. Twerſchitz.

Twrſitz (Twrsice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (288 f. Prach., D. Wälliſchbirken).

Turz, Eſch. b. G. Peſendorf, Pard., B. Přibislau (f. Čas, D. Polna).

Tykowice, ſ. Tikowitz.

Týmowa wes, ſ. Theindorf.

Týn, ſ. Tein, Thein.

Týn Horšuw, ſ. Biſchofteinitz.

Tynčany, ſ. Tinčan.

Týnec, ſ. Steinteinitz, Teinec, Teinitz, Teinitzl, Tenzel, Thein.

Tyněchody, ſ. Tinchau.

Tyniſcht (Tyniště), St., Jič., B. Adlerkoſtelec (158 f. Kön., D. Častalowitz), c. 1900 E., Pfrkir., Adlerkoſtelecer Vik.

Tyniſcht (Tyniště), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Malechau).

Tyniſcht (Tyniště), G. u. Dſch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Horſchitz (272 f. Klat., D. Schinkau).

Tyniště, ſ. Töniſchen, Tünſcht, Tyniſcht.

Týništko, ſ. Tiniſchko.

Tyrnowan, ſ. Trnowan.

Týrow, ſ. Tirow.

Týřowice, ſ. Teyřowitz.

Tyß, ſ. Tis.

Tytry, ſ. Titrich.

U.

Uiberdörfel (Klein-Abtsdorf), G. u. Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Abtsdorf (139 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Uiberfuhr, ſ. Steinüberfuhr

Uiberſchaar, Eſch. b G. Lusdorf, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Údim, ſ. Audim.

Udlice, ſ. Eidlitz, Hudlitz.

Udritſch (Audrč), G. u. Df., Eger., B. Luditz (241 f. Elb., D. Udritſch), Pfrkir., Luditzer Vik., Schloß, Roſogliofab. Das frühere Dom. U. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau u. Luditz.

Udwitz (Otwice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Rothenhaus), Filkir., Steinkohlenbrüche.

Ufer, Eſch. b. G. Kriſchwitz, Leip., B. Tetſchen (f. Leit., D. Tetſchen).

Ugeſt, ſ. Aujezd, Ujeſt, Ujezd.

Uha (Uhy, Huhy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chržin (31 f. Rak., D. Zlonitz), Schlößchen.

Úherce, ſ. Auherzen.

Uhersko, G. u. Df., Prag., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Lokkir., Hohenmauther Vik., Eiſenbahnſtationsplatz.

Uhlič (Uhlíče), Eſch. b. G. Herda, Bud., B. u. Pf. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).

Uhlíče, ſ. Auhlič, Uhlič.

Uhliště, ſ. Kohlheim.

Uhošťany, ſ. Atſchau.

Uhřetice, ſ. Auřetitz.

Uhřice, ſ. Auřitz, Uhřitz.

Uhřinèwes, ſ. Auřinowes.

Uhřinow, ſ. Auřim.

Uhriſſen (Orasín), G. u. Df, Eger., B. Görkau, Pf. Göttersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf). Drehwaarenfab.

Uhřitz (Uhřice), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Selz (74 f. Ber., D. Přčitz), Schlößchen, Spiritusfab.

Uhy, ſ. Uha.

Ujeſt (Aujezd Jenišuw), G. u. Df., Eger., B. Bilin (223 f. Leit., D. Oſſeg), Lokkir., Biliner Vik., Steinkrugfab., Braunkohlenbergwerke.

Ujeſt (Aujezd), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Pfraumberg (251 f. Pilſ., D. Maierhöfen).

Ujeſt (Aujezdec), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Habſtein (210 f. Leit., D. Neuſchloß).

Ujezd (Aujezd), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Bilin (222 f. Leit., D. Bilin), Kap.

Újezd, f. Aujezd.

Uitwa (Autwina), M., Eger., B. Petschau (207 f. Elb., D. Theusing), c. 800 E., Pfrkir., Theusinger Vik.

Ujkowice, f. Heskowitz.

Ukern (Okořín), G. u. Df., Eger., B. Görkau, Pf. Schlössel (225 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Ulbersdorf (Albersdorf, Olbersdorf, Albrechtice, Olbrechtice), G. u. D., Eger., B. Görkau, Pf. Holtschitz (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Ulehle, Esch. b. Johannesberg, Bud., B. Schweinitz, G. Lockenitz (46 f. Bud., D. Gratzen).

Ulgersdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Bensen (202 f. Leit., D. Windsdorf).

Ulgersdorf, Nieder- (Oldřichow dolní), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen), Bleiche.

Ulgersdorf, Ober- (Oldřichow horní), Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Alt-Byla (201 f. Leit., D. Tetschen).

Uligsthal, Dsch., Bud., B. Ober-Plan, Pf. Salnau, G. Hintering (54 f. Bud., D. Krumau).

Ulišow, f. Wolschow.

Ulitz (Úlice, Aulice), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Gesna (259 f. Pilf., D. Ulitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. U liegt im Mieser Gerichtsbezirke.

Ullersdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Janig (221 f. Leit., D. Osseg).

Ullersdorf, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Moldau (221 f. Leit., D. Bilin).

Ullersdorf, Nieder- (Bořikowice dolní), G. u. D., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1200 E., Lokkir., Grulicher Vik.

Ullersdorf, Ober- (Bořikowice horní), Df., Jič., B. Grulich, Pf. Nieder-Ullersdorf, G. Nieder-Erlitz (160 f Kön., D. Grulich).

Ullersdorf, Busch-, G u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Einsiedel (198 f. Bunz., D. Friedland), c. 1200 E., Bleichen.

Ullersdorf, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Bullendorf (198 f. Bunz., D. Friedland), Filkir.

Ullersdorf, D., Leip., B. Kratzau, Pf. Grottau, G. Wetzwalde (200 f. Bunz., D. Grafenstein).

Ullersdorf (Oldřiš), G. u. D., Pard., B. Policka, Pf. Krauna (139 f. Chrud., D. Policka), c. 1000 E.

Ullersgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Lichtenstadt (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Ullersgrün, Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen, G. Fasatengrün (245 f. Elb., D. Wallsch).

Ullerslohe, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Neudek (238 f. Elb., D. Neudek).

Ullischreuth (Oldřichow), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Ulmbach, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Sebastianberg (228 f. Saaz., D. Schönlinde).

Ulowice, f. Aulowitz.

Ulrichsgrün, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Neu-Albenreuth (244 f. Elb., D. St. Klara).

Ulrichsschlag (Oldřiš), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Blauenschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Ulrichsthal, D., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Steinschönau u. Wolfersdorf (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).

Umirschen, Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch, G. Trahona (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Umlowitz, Groß- (Omlenice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).

Umlowitz, Klein- (Omlenička), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth), Pfrkir., Kaplitzer Vik, Schloß, Badhaus mit Mineralquelle.

Umrčí (Pod umrčí cestau), Esch. b. Pf. u. G. Sovotnitz, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Pottenstein).

Unčín, f. Hohenstein.

Unšjowice, f. Aunowitz.

Uněklasy, f. Wonoklas.

Unhoscht (Unhošt, Aunhošt), St., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Bürglitz), c. 1700 E., Pfrkir., Schlaner Vik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5 □ M. 22.671 čechische Bew. in 41 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom Buschtěhrad, Chrastian, Dejwitz, Horomětitz, Kladno, Pürglitz, Smečna u. Tachlowitz gehörten.

Unola (Aunehle), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Welperschitz (259 f. Pilf., D. Mariafels).

Unterberg, Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).

Unterdörflas (Unterdorf, Wyska dolejní), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz (255 f. Pilf., D. Mariaels).
Unterhals, Dfch., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg, G. Oberhals (233 f. Elb., D. Hauenstein), Eisensteinbergwerk.
Unterhof (Dolní dwůr). Efch. b. Pf. u. G. Lipnitz, Pard., B. Deutschbrod (f. Cas., D. Livnitz).
Unterhof (Dolní dwůr), Efch. b. Pf. u. G. Čestin, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Cas., D. Kacow).
Unterhöfen, f. Höfen, Unter-.
Unterhütten, Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Wever, G. Schwarzach (276 f. Klat., D. Muttersdorf), Kap., in der Nähe das Jagdschloß Dianahof.
Unterreichenstein, St., Pilf., B. Bergreichenstein (283 f. Prach., k. Bergstadt), c. 600 E., Pfrkir., Bergreichensteiner Vik., sonst reiche Goldbergwerke u. Goldwäschereien.
Unterstadt (Lipnice dolejní), G. u. P., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz (112 f. Cas., D. Lipnitz), Filkir., Papierfab.
Upohlawy, f. Oppolau.
Urbanice, f. Orbanitz, Urbanitz.
Urbanitz (Urbanice), G. u. Df., Zič., B. Königgrätz, Pf. Libčan (143 f. Kön., D. Libčan).
Ureſch, Ober- (Uruš), Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Deutsch-Reichenau, G. Asang (57 f. Bud., D. Krumau).
Uretſchlag (Mezířiči), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).
Uretſchlag, Groß- (Černikow), Df., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Kirchſchlag (53 f. Bud., D. Krumau).
Uretſchlag, Klein- (Wuretschlag), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Kirchschlag (52 f. Bud., Stadtdom. Krumau).
Urlasgrundbauden, Baudeneinſchicht, Zič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Urlau (Orlow), Efch. b. G. Rail, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Maierhöfen).
Urowitz (Wnarow, Wuorawy), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz, G. Wiſchkowitz (285 f. Prach., D. Winterberg).
Urſprung, G. u. Dfch., Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Graslitz).
Urſula, St. (Sw. Worš la), Bud., B. Budweis, Pf. Lebenitz, G. Zborow (45 f. Bud., D. Wittingau).
Urſula, St., Efch. b. G. Königsberg, Eger., B. Falkenau (f. Elb., D. Königsberg), Pfarradminiſtraturkirche, Falkenauer Vik.
Urtinewitz (Urtinowice), Efch. b. G. Zwikow, Bud., B. Liſchau (f. Bud., D. Wittingau).
Uruš, f. Ureſch.
Úšawa, f. Uſchau.
Uſchau (Aušawa, Ušawa), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetliſch (249 f. Pilf., D. Tachau).
Úšewice, f. Auſchowitz.
Uſteſchnik (Ústešník), Efch. b. G. Rothwaſſer, Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).
Uſtrašin, f. Auſtraſchin.
Úterý, f. Neumarkt.
Utěšenowice, f. Autěſchenowitz.
Utěšice, f. Watěſchitz.
Uttendorf, G. u. Dfch., Pard., B. Přibislau, Pf. Frauenthal (120 f. Cas., D. Polna).
Utzin (Očim), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Gofolup (254 f. Pilf., D. Weseritz).
Uzenitz, Groß- (Uzenice, Huzenice), G. u Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Uzenitz, Klein- (Uzeníček, Uzenički), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Černisko (299 f. Prach., D. Drahenitz).
Užin, f. Auſchine.

V.

Baltenhain, f. Falkenhain.
Beitzeche, St., Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Neudorf, G. Dürrmaul (251 f. Pilf., D. Kuttenplan), vormals ein reiches Kupferbergwerk.
Biehtau, f. Fichtau.
Bierhäuſer, Efch. b. G. Söberle. Zič. B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz)
Bierhöf (Čtyry dwory), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Budweis (44 f. Bud., D. Budweis).
Bierhöfen (Čtyry dwory), Efch. b. G.

Schönbrunn, Pard., B. Polička (f. Chrud., D. Bistrau).

Vierrad (Čtyrkoly), G. u. Dfch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič (88 f. Ber., D. Konopischt).

Viertel (Brodek), G. u. Df., Pilf., B. Neugedein, Pf. Neumark (278 f. Klat., D. Kauth).

Vierzehnhöfen, G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Georgenthal (224 f. Saaz., D. Eisendorf).

Viktoria, Esch. b. G. Radětitz, Bud., B. Bechin (78 f. Tab., D Bechin).

Viktorsthal, Esch. b. Grafengrün, Eger., B. Königswart, G. Maiersgrün (f. Elb., D. Königswart), Glashütte.

Vogeldorf, D., Eger., B. Neudek, Pf. u. G. Schönlind (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).

Vogeleis, Esch. b. G. Neusattel, Eger., B. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen).

Vogelgesang, Dfch., Leip., B. u. Pf. Gabel, G. Lämberg (199 f. Bunz., D. Lämberg).

Vogelhäusel, Esch. b. Pf. u. G. Kezzelsdorf, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Schurz).

Vogelsang (Lhotka), Df., Eger., B. Plan, Pf. Tissa, G. Gumplitz (252 f. Pilf., D. Tachau), Schloß.

Vogelsang (Vogelgesang), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Neschwitz, G. Hostitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Vogelsang, Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenstein, G. Liedhöfen (283 f. Prach., D. Bergreichenstein), Kap.

Voigtsbach (Voitsbach), G. u. D., Leip., B. Reichenberg, Pf. Einsiedel (196 f. Bunz., D. Reichenberg), c. 1100 E., große Kattunweberei.

Voigtsgrün, G. u. Df., Eger., B. Neudek, Pf. Tippelsgrün (238 f. Elb., D. Neudek).

Voitersreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Ober-Lohma (246 f. Elb., D. St. Klara u. Eger), Kommerzialzollamt.

Voitles (Odlezly), G. u. Dfch., Pilf., B. Manetin, Pf. Potworow (265 f. Pilf., D. Manetin).

Voitsbach, f. Voigtsbach.

Voitsdorf, G. u. D., Eger., B. Teplitz, Pf. Ebersdorf (220 f. Leit., D. Teplitz).

Voitsdorf, G. u. D., Leip., B. u. Pf. Benfen (202 f. Leit., D. Scharfenstein).

Voitsdorf (Bohatice), G. u. D., Leip., B. Niemes, Pf. Reichstadt (211 f. Bunz., D. Reichstadt), Kap.

Vollmau, Ober- (Kameral-W.), G. u. D., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Taus), Lokfir.. Tauser Vik., Hilfszollamt.

Vollmau, Unter-, G. u. Dfch., Pilf., B. Taus, Pf. Ober-Vollmau (276 f. Klat., D. Taus).

Vorberg (Forberk), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).

Vorderbauden (Vorder-Krausebauden), Riesengebirgsbauden, Jič., B. Hohenelbe, G. Krausebauden (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Vorderhäuser, Esch. b. G. Vorder-Heuraffel, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Kruman).

Vorderstift, f. Stift.

Vornwald, Esch. b. G. Chrobold, Pilf., B. Prachatitz (290 f. Bud., D. Krumau).

Vorstadt, f. Předměsti.

Vorwalder Hegerhaus, Esch. b. G. Deutsch-Moliken, Bud., B. Neuhaus (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Vorwalder Jägerhaus, Esch. b. Heumath, Bud., B. Neu-Bistritz (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Vorwerk, D., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Vöstenhof, G. u. Esch., Bud. B. Pilgram (81 f. Čas., D. Iglau).

W.

Wabitz (Babice), G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Wachamühle (Wachův mlýn), Esch. b. G. Kohau, Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wachteldorf (Hlásnice), G. u. Df., Pard., B. Polička, Pf. Swojanow (139 f. Chrud., D. Bistrau).

Wachtelmühle (Křepelkový mlýn), Esch. b. G. Stich, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotieschau).

Wachterhof, Esch. b. G. Purschau, Eger., B. Tachau (f. Pilf., D. Tachau).

Wachtern, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Zilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).
Wachu (U Wachů), Esch. b. G. Ober-Stiteř, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).
Wachur, Esch. b. G. Niederhof, Jič., B. Hohenelbe (175 f. Bid, D. Hohenelbe).
Wacikow, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Hwoždian (298 f. Prach., D. Březnitz).
Wackow (Wazkow), Dfch., Bud., B. Kamenitz, Pf. u. G. Černowitz (84 f. Tab., D. Černowitz).
Wáclawice, f. Waclawitz, Wenzelsberg.
Waclawitz (Wáclawice, Wadislawice, Wladislawice), G. u. Df., Bud., B. Beneschau (88 f. Ber., D. Konopischt), Lokkir., Bistritzer Bik.
Wáclawky, f. Wenzelsdorf.
Wáclawow (Wenzelsdorf), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blatna, G. Bufitz (300 f. Prach., D. Blatna).
Wáclawy, G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmelischen (230 f. Nak., D. Kříč).
Wáclawy, Dfch., Jic., B. Turnau, Pf. Tatobit, G. Leskow (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wacow, f. Watzau.
Wacowitz (Wacowice), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Ceftitz).
Wadčice, f. Watschitz.
Wadetschlag, G. u Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Wadetstift, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg (57 f. Bud., D. Rosenberg).
Wadim, G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Okrauhlitz).
Wadislawice, f. Waclawitz.
Wadkow, f. Neudörfel, Wagau.
Wadkowice, f. Wadkowitz, Wakowitz.
Wadkowitz (Wadkowice), Dfch., Pilf., B. Pisek, Pf. Čižowa, G. Podol (293 f. Prach., D. Warwaschau).
Wagau (Wadkow), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Wagnern (Anjezdec), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).
Wahančitz (Wahančice), Esch. b. Pf. u. G. Goltsch-Jenikau, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).
Wahaneč, f. Bohentsch.
Wahlowitz, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Blatna (301 f. Prach., D. Drahenitz).
Waječník, Dfch., Prag., B. Dobrisch, Pf. Borotitz, G. Dřewnik (38 f. Ber., D. Dobřisch).
Waier, f. Weyer.
Waitzengrün, G. u. Df., Eger., B. Graslitz, Pf. Heinrichsgrün (238 f. Elb., D. Heinrichsgrün).
Wakačowice, f. Dwakačowitz.
Wakowitz (Wadkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Saaz, Pf. Dehlau (226 f. Saaz., D. Wakowitz). Das ganze frühere Dom. W. liegt im Saazer Gerichtsbezirke.
Wal (Wall), G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Hammer (63 f. Bud., D. Wittingau).
Wal, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Dobruschka (165 f. Kön., D. Dvořno).
Wala (Wolenowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau, G. Plas (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau), unweit davon die Burgruine Wolenowitz.
Walach (Bolochow, Bylochow), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Nedenoft (213 f. Leit., D. Liboch).
Walbeřice, f. Albendorf.
Walburga, Esch. b. Březek, Prag., B. Eule, Pf. u. G. Kreuzkostelec (f. Kauř., D. Stiřim).
Walčmanice, f. Autzmanitz.
Waldau (Woldau), Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Münchschlag (56 f. Bud., D. Hohenfurth).
Waldau (Waldow), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Choteč (173 f. Bid., D. Radim).
Waldau (Birkenhain), Df., Leip., B. Pf. u. G. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel).
Walddorf, Df., Pilf., B. Pf. u. G. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Walddorf, G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Eisendorf (f. Klat., D. Heiligenkreuz).
Walddörfel, Df., Leip., B. Böhmisch-Kamnitz, Pf. Groß-Markersdorf, G. Freudenberg (203 f. Leit., D. Böhmisch-Kamnitz).
Walddörfel, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).
Waldecke, Dfch., Leip., B. Schluckenau Pf. u. G. Alt-Ehrenberg (206 f. Leit., D. Schluckenau).
Waldek, Df., Leip., B. Böhmisch-Leipa, Pf. u. G. Politz (210 f. Leit., D. Politz).

Waldek, Alt-, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Abtsdorf, G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Waldek, Neu-, Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Körber, G. Nickel (138 f. Chrud., D. Leitomischl).

Waldek, Burgruine b. Klein-Wiska, Prag., B. Hokowitz (f. Ber., D. Hokowitz).

Waldekow, f. Waldel.

Waldel, Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz, G. Thein (247 f. Elb., D. Falkenau).

Waldel (Waldekow), Esch. b. G. Braschkow, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Buschtěhrad).

Waldel, f. Goldbrünnel, Hajek.

Waldetschlag (Waltekow, Klenl), Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Beneschau, G. Hardetschlag (60 f. Bud., D. Gratzen).

Waldhäusel, Esch. b. G. Unter-Wěznitz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Polna).

Waldhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Horaždiowitz, Pilf., B. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Horaždiowitz).

Waldheim (Vorder- u. Hinter-W.), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Losimthal (250 f. Pilf., D. Waldheim), Schloß, Spiegelschleif- u. Polirmühle. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.

Waldhof, Esch. b. G. Zboží, Pard., B. Habern (f. Čas., D. Habern).

Waldhof, G. u. Dsch., Pard., B. Polna, Pf. Iglau (119 f. Čas., D. Iglau).

Waldhof, Esch. b. G. Ebersdorf, Pard., B. Polna (118 f. Čas., D. Schrittens).

Waldhof, Esch. b. G. Stodulek, Prag, B. Smichow (f. Rak., Oberstburggräflich) schöne Villa u. Parkanlagen.

Waldhöfel, Esch. b. G. Linden, Pard., B. Deutschbrod (116 f. Čas., D. Schrittens).

Waldhwozd heißt das Gebieth der früher f. g. k. Freibauern, es liegt in den Gerichtsbezirken Bergreichenstein u. Schüttenhofen.

Waldik (Waldice, Karthaus-W.), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Radim, G. Sobiraz (166 f. Bid., D. Radim), Filkir., ehemals Karthäuserkloster, Wollenzeugfab.

Waldik (Waldice), Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Liebstädtl, G. Kostialow-Oels (168 f. Bid., D. Kumburg).

Waldl, f. Waldel.

Waldow, Esch. b. G. Třebnitz, Pilf., B. Bischofsteinitz (f. Klat., D. Bischofsteinitz).

Waldow, f. Waldau.

Waldschnitz (Wlčinčwes), Dsch., Leb., B. Auffig. Pf. Schwaden u. Waltike, G. Waltike (205 f. Leit., D. Zahořan).

Waldstein, Burgruine b. Kadeřawec, Jič., B. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal), Stammsitz der Grafen v. Waldstein.

Waldstein, Esch. b. G. Maschow, Jič., B. u. Pf. Turnau (f. Bunz., D. Groß-Skal).

Waldsteinruhe, Dsch., Jič., B. u. Pf. Weißwasser, G. Zoldorf (191 f. Bunz., D. Weißwasser), Lustschloß, Thiergarten.

Wale, f. Schwarzwald.

Waleč, f. Waltsch.

Walečow, Esch. b. Pf u. G. Bosin, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die Burgruine W.

Walečow, Esch. b. G. Wolschnitz, Pard., B. Habern, Pf. Ludič (f. Čas., D. Habern).

Walk, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartitz, G. Wurken (251 f. Pilf., D. Pernartitz).

Walkausch, Esch. b. G. Slepotitz, Pard., B. Holitz (f. Chrud., D. Pardubitz).

Walkeřice, f. Algersdorf.

Walketschlag, Dsch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching, G. Wullachen (56 f. Bud., D. Hohenfurth).

Walkowa, G. u. Dsch., Eger., B. Luditz, Pf. Chiesch (240 f. Elb., D. Chiesch).

Wall, f. Wal.

Walle (Wsly), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Cholitz (127 f. Chrud., D. Cholitz).

Wallern (Wolary), St., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wallern), c. 2400 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Prachatitzer Gerichtsbezirke.

Wallhof, G. u. Df., Eger., B. Wildstein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof), 2 Schlösser, Sauerbrunn. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Wildstein.

Wällischbirken (Wlachowo Březí), M., Pilf., B. Prachatitz (289 f. Prach., D. Wällischbirken), c. 2400 E., Pfrkir., Prachatitzer Vik., Kap., Synagoge, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Prachatitz, Strakonitz, Winterberg u. Wolin.

Wallisdorf, Neu- (Nowá wes), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Chmelischen, G. Hoch-Libin (230 f. Rak., D. Hoch-Libin), Bleiche.

Wallisgrün (Kuzowá), Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Tschistay, G. Hoch-Libin (230 f. Nak., D. Hoch-Libin), Synagoge.

Walow, ſ. Wohlau.

Walowitz (Walowice), Eſch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaromĕř (148 f. Kön., D. Nachod)

Walowitz (Walowec, Wálowice), Dſch., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Skalsko, G. Sudoměř (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Walten (Groß- u. Klein-W., Waltinow), G. u. Df., Leip., G. u. Pf. Gabel (199 f. Bunz., D. Gabel), Kap.

Walteřice, ſ. Neudorf, Waltersdorf.

Walteřow, ſ. Waldetſchlag.

Waltersdorf (Walteřice), G. u. D., Jič., B. Starkenbach, Pf. Branna (177 f. Bid., D. Starkenbach), 1300 E.

Waltersdorf, G. u. D., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Politz u. Neuſtadtl (210 f. Leit., D. Politz).

Waltersdorf (Bystré), G. u. D., Pard., B. Landskron (81 f. Chrud. D. Landskron), c. 1700 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Waltersgrün, G. u. Dſch, Eger., B. Graslitz, Pf. Stein (238 f. Elb., D. Schönbach).

Waltersgrün (Waltikow), G. u. Df., Pilſ., B. Ronſperg, Pf. Schüttwa (276 f. Klat., D. Stockau), Kap.

Waltinow, ſ. Walten.

Waltiře (Waltirſche, Waltikow), G. u. Df., Leip., B. Auſſig (205 f. Leit., D. Zahořan), Expoſiturkir., Auſſiger Vik.

Waltikow, ſ. Waltersgrün, Waltiře, Woltikow.

Waltſch (Waleč), M., Eger., B. Buchau (239 f. Elb., D. Waltſch), c. 900 E., Pfarre, Luditzer Vik., 3 Kirchen. Schloß mit Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Buchau, Ludiz u. Poderſam.

Waly, ſ. Walle.

Wamberg (Wamberk), M., Jič., B. Reichenau (155 f. Kön., D. Wamberg), c 2400 E., Pfrkir., Reichenauer Vik., 2 Kap., Spitzenklöppelei. Sämmtliche Ortſchaften des früheren Dom. W. liegen im Reichenauer Gerichtsbezirke.

Wandermühle, Eſch k. G. Weſchekau, Eger., B. Pfraumberg (250 f. Pilſ., D. Haid).

Wangetſchlag, Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Friedberg, G. Wadetſchlag (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wanitz (Wanice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knikow (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Wanow, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auſſig (230 f. Leit., D. Auſſig).

Wanowitz (Hněwanowice), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. u. G. Wſchejan (192 f. Bunz., D. Laučin).

Wanowka (Wanůwka), Dſch., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Slawoniow, G. Bohdaſchin (163 f. Kön., D Opočno).

Wanu (U Wáňů), Eſch. b. Pf. u. G. Milčin, Bud., B. Jung-Woſchitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wapenitz (Wápenice), G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wapenitz (Wápenice), Dſch., Prag., B. Dobříſch, Pf. Wermĕřitz, G. Nečin (39 f. Ber., D. Dobříſch).

Wápenka, Df., Jič., B. Politz, Pf. u. G. Starkſtadt (154 f. Kön., D. Starkſtadt).

Wápenka, Eſch. b. G. Semiteſch, Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).

Wápensko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Koſtomlat, G. Hronetitz (192 f. Bunz., D. Liſſa).

Wápno, G. u. Df., Jič., B. Böhmiſch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Wápno, G. u. Df., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.

Warnsdorf, Alt-, G. u. D., Leip., B. Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg), c. 4500 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Muſikverein, berühmter Manufakturort, Baumwollwebereien, Leinwand- u. Schafwollmanufaktur, Bleichen. Alt- u. Neu-W. bildet einen eigenen Landtagswahlbezirk und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Zoll- und Kommerzialwaarenſtempelamtes u. eines Steueramtes. Im Gerichtsbezirke leben auf 1.□ M. 24.836 deutſche Bew. in 10 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Böhmiſch-Kamnitz u. Rumburg gehörten.

Warnsdorf, Neu-, D., Leip., B. Pf. u. G. Alt-Warnsdorf (208 f. Leit., D. Rumburg).

Warta, Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Koſtelec, G. Itzkowitz (77 f. Prach., D. Worlik).

Warta, G. u. Df., Eger., B. Kaaden (231 f. Saaz., D. Hagensdorf), Expoſturkir., Joachimsthaler Vik., Waffenſchmiede.

Warta, Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Schwaden, G. Wital (ſ. Leit., D. Zahořan).

Warta, Esch. b. Pf. u. G. Dobkau, Pilf., B. Staab (f. Pilf., D. Chotieschau).

Wartenberg, Ober-, St., Leip., B. Niemes (210 f. Bunz., D. Wartenberg), c. 1500 E., Pfrkir., Gabeler Bik., Schloß, abseits die Burgruine Kalsko. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Gabel u. Niemes.

Wartenberg, Unter-, Df., Leip., B. Niemes, Pf. u. G. Ober-Wartenberg (210 f. Bunz, D. Wartenberg).

Warwaschau (Warwažow), G. u. D., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Mirotitz (302 f. Prach., D. Warwaschau), Schloß mit Kap. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Mirowitz u. Piſek.

Warwažow, ſ. Arbesau, Warwaschau.

Wary, ſ. Karlsbad.

Wärzen (Dwerce, Dworce), G. u. Df., Eger., B. Poderſam, Pf. Pomeiſl (229 f. Saaz., D. Pomeiſl).

Waſačka, ſ. Wazačka.

Waſchgrün (Wyškow), G. u. Df., Eger., B. Plan, Pf. Michelsberg (252 f. Pilf., D. Plan).

Waſchirow (Wažirow), G. u. Dſch., Prag., B. Neu-Straſchitz, Pf. Lana (29 f. Rak., D. Pürglitz).

Waſchitz, ſ. Wažitz.

Waslowitz (Woslowice, Oslowice), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Hohlen (210 f. Leit., D. Neuſchloß).

Waſowec, ſ. Wazowec

Waſſerau (Bezwěrow), G. u. Df., Pilf., B. Hoſtau, Pf. Muttersdorf (275 f. Klat. D. Biſchofteinitz), auch der früher Dom. Ronsperger Antheil bildet für ſich eine Kataſtralgemeinde.

Waſſerauježd, ſ. Augezd, Waſſer-.

Waſſerhäuſeln, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Petſchau (237 f. Elb., D. Petſchau).

Waſſerſuppen (Nemanice), G. u. Df., Pilf., B. Taus (277 f. Klat., D. Kauth), Pfrkir., Tauſer Bik.

Waſſertrompeten (Ostromeč), G. u. Dſch., Pilf., B. Biſchofteinitz, Pf. Semlowitz (273 f. Klat., D. Biſchofteinitz).

Watěkow (Watěky), Dſch., Bud., B. u. Pf. Beneſchau, G. Waclawitz (88 f. Ber., D. Konopiſcht).

Watětitz (Watětice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Maurenzen (282 f. Prach., D. Pawinow), Schloß, Glasfab., Papiermühle.

Watislaw (Wlastislaw), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Sutom (216 f. Leit., D. Dlaſchkowitz), Kap.

Watkowitz, ſ. Wadkowitz.

Watſchitz (Wadčice), G. u. Dſch., B. Pilgram, Pf. Chwoſnow (81 f. L. D. Roth-Rečitz).

Watzau (Wacow), G. u. Dſch., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. K. D. Teinitzl).

Watzau (Wacow), Dſch., Pilf., B. Bilin, G. Přečin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Bik.

Watzelsbrunn, Ortsabtheilung von Kolaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz. D. Semil).

Watzgenreuth, G. u. Dſch., Eger., B. Wildſtein, Pf. Nebanitz (245 f. Elb., D. Eger), Sauerbrunn.

Watzgenreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Wawice, ſ. Bowitz.

Wawřetitz (Wawřetice), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Piſcheli, G. Babitz (21 f. Kauř., D. Piſcheli).

Wawřinec, G. u. D., Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Kauř., D. Nataſi, Lokkir., Mnichowitzer Bik.

Wawřinec, Dſch., Prag., B. Nelmi, Pf. Libliz, G. Jeleniz (34 f. Bunz., D. Libliz).

Wazačka, Dſch., Jič., B. Pf. u. G. Weißwaſſer (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Wažitz (Wažice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Liban, G. Rmenin (170 f. Bid., D. Kopidlno).

Wazkow, ſ. Wackow.

Wazowec, Dſch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Klein-Rohoſec (183 f. Bunz., D. Klein-Rohoſec).

Wčelakow (Čelakow), G. u. Df., Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Noſitz), Pfrkir., Chraſter Bik., Schwefelbergwerk.

Wčelná, ſ. Kelne.

Wčelnička (Bienenthal), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz), Schlößchen, Eiſenwerk.

Wčelnitz (Wčelnice), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (84 f. Tab., D. Wčelnitz), Streichgarnſpinnerei. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kamenitz u. Neuhaus.

Wchinitz, ſ. Chinitz.

Wchynice, ſ. Chinitz.

Weberhof, Dſch., Pilf., B. Neuern, Pf. St. Katharina, G. Fleken (269 f. Klat., D. Kauth).

Weberſchan (Brzwany), G. u. Df.,

Eger., B. Postelberg (227 f. Saaz., D. Postelberg), Lokkir., Launer Vik.

Weboschan (Bžany, Webžany). G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz), Braunkohlenbrüche.

Webrowa (Wěwrow), G. u. Dsch., Pils., B. Bischofsteinitz, Pf. Krakau (274 f. Klat., D. Bischofsteinitz), Kap.

Webrutz (Wrutice), G. u. Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Ruschowan (213 f. Leit., D. Enzowan), Kap.

Webžany, s. Weboschan.

Weckelsdorf, Ober- (Teplice hořejší), M., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf), c. 950 E., Pfrkir., Braunauer Vik., Schloß, Bleiche. Das ganze frühere Dom. Ober-W. liegt im Politzer Gerichtsbezirke.

Weckelsdorf, Unter- (Teplice dolejší), M., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Weckelsdorf (154 f. Kön., D. Unter-Weckelsdorf), c. 900 E., Schloß, Bleiche, abseits Kap. Das ganze frühere Dom. Unter-W. liegt im Politzer Gerichtsbezirke.

Weckersdorf (Skřince, Skřinice), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1500 E.

Weclow, s. Wetzlau.

Wedel (Bedlno), G. u. Dsch., Eger., B. Jechnitz, Pf. Woratschen (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Wedlitz (Wedlice), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Straschnitz (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Wědomitz (Wědomice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Wetel (35 f. Leit., D. Brozan).

Wedonka, Esch. b. G. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pils., D. Mariafels).

Wedruschitz (Wětrušice), G. u. Dsch., Eger., B. Saaz. Pf. Schaboglück (226 f. Saaz, D. Schönhof).

Wegstädtl (Štětí), St., Leip., B. Wegstädtl (213 f. Bunz., D. Melnik), c. 1400 E., Pfrkir., Melniker Vik., Strumpfwirkmanufaktur, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 2,4 □M. 12.160 Bew. (4 Gemeinden haben 2994 gemischte, die übrigen deutsche Bew.) in 27 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Brozan, Enzowan, Liboch u. Zebus gehörten.

Weheditz, Dsch., Eger., B. Karlsbad, Pf. Zettlitz, G. Drahowitz (234 f. Elb., D. Karlsbad).

Wehlana, s. Wellana.

Wehlowitz (Wehlowice), G. u. D., Prag., B. Melnik, Pf. Liboch (34 f. Bunz., D. Melnik), Kap.

Wehr (Wöhr), G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Schönficht (248 f. Elb., D. Schönlind).

Weiberkränk (Bída ženská), Esch. b. G. Ober-Soor, Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Altenbuch), ein Theil davon liegt im B. Königinhof, G. Königreich 1. Theil (146 f. Kön., D. Döberney).

Weichseln (Wišně), G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Gojau (51 f. Bud., D. Krumau), Kap.

Weiden, G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Atschau (232 f. Saaz., D. Klösterle).

Weidmesgrün, G. u. Dsch., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Schlackenwerth (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Weigelsdorf, G. u. D., Jič., B. Trautenau, Pf. Wildschütz (150 f. Bid., D. Wildschütz).

Weigensdorf, G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Pürstein (233 f. Saaz., D. Klösterle).

Weigsdorf, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), protestant. Kirche.

Weiher, G. u. D., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Weiher, s. Weyer.

Weinberg, Esch. b. G. Probl, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Gradlitz).

Weinberg (Winice), Esch., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth)

Weinberg, s. Nay und Weinberg.

Weinberge Prager, G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle u. Wolschan (23 f. Kauř., Weinbergämtlich). Das Dorf besteht eigentlich aus 69 Einschichten. Die ehemals zur Jurisdiction des Weinbergamtes gehörigen Gründe im Kauř. u. Rak. Kreise gehören jetzt zu den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Prag (Altstadt, Kleinseite u. Neustadt) u. Smichow.

Weinern (Winaře), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Weingarten (Winařice), Dsch., Eger., B. u. Pf. Görkau, G. Hannersdorf (225 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Weingärten (Liebner W.), Esch. b. G. Lieben, Prag., B. Karolinenthal (22 f. Kauř., D. Lieben).

Weipersdorf (Výprachtice), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 2200 E., Lokkir., Landskroner Vik.

Weipert, St., Eger., B. Presnitz (233 f. Elb., k. Bergstadt), c. 3300 E., Pfarre, Joachimsthaler Vik., 2 Kirchen, Spitzenfab. u. Spitzenklöppelei, Steingutfab., Schafwoll- u. Posamentirwaarenmanufaktur, Vitriolöl- u. Scheidewasserfab., Papiermühle, Aerarial-Schießgewehrfab., Kommerzialzollamt, Postamt. Der Bergbau auf Silber u. Kupfer ist sehr herabgekommen. W. bildet mit Presnitz einen eigenen Landtagswahlbezirk.

Weisel, Klein- (Malá Bělá), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen (190 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Weislowitz (Weleslawice), Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Lagau, G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Weißbach, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Haindorf (199 f. Bunz., D. Friedland), Kap., c. 1900 E.

Weiße Lamm, Esch b. Pf. u. G. Stodulek, Prag., B. Smichow (f. Rak., Oberstburggräflich).

Weißenbach, G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Schamers (67 f. Tab., D. Neuhaus).

Weißenstein (Bílý kámen), Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Turkowitz, G. Březinka (109 f. Čas., D. Podhořan).

Weißenstein, G. u. Dfch., Pard., B. Polna, Pf. Gießhübel (119 f. Čas., D. Iglau).

Weißenfulz (Bělá), G. u. D., Pilf., B. Hostau (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz). c. 1500 E., Pfrkir., Hostauer Vik., Schloß, 2 Säuerlinge.

Weißer Berg (Bílá hora), Esch. b. Rey, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Tachlitz), Wallfahrts- u. Administratorskirche, Prager Landvik., Schlacht am 8. Nov. 1620.

Weißkirchen (Kostelec, Kostelik). G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Konojed (217 f. Leit., D. Liebeschitz), Filkir.

Weißkirchen (Hennersdorf), G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenstein), c. 1300 E., Lokkir., Friedländer Vik., Jagdschlößchen Freudenhöhe, abseits die Burgruine Raimund, ehemals Bergbau.

Weißkirchen (Wlíněwes), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik.

Weißkirchlitz (Nowosedlice, Nowosedly), G. u. Df. Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Pfrkir., Teplitzer Vik. Braunkohlenbrüche.

Weißkrätschen, s. **Brezniowes.**

Weißl, s. Weisel.

Weißleim (Hlína bílá), G. u. Df., Jič. B. u. Pf. Münchengrätz (190 f. Bunz. D. Münchengrätz).

Weißrössel (Bílý kůň), Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Repník u. Luže, G. Střemoschitz (134 f. Chrud., D. Hrochowteinitz), ein Theil davon gehört zur B. Skuč, G. Koschumberg (f. Chrud., D. Koschumberg).

Weißthurm (Střebiz, Třebíz), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Kwilitz (30 f. Rak., D. Wrana), Kap.

Weißwasser (Bělá), St., Jič., B. Weißwasser (191 f. Bunz., D. Weißwasser), c. 1900 E., Pfrkir., Hirschberger Vik., Augustinerkloster, Schloß mit Kap. u. schönem Jagdzeughaus. Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3.2 □M. 10886 Bew. in 24 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Cejtitz, Hirschberg, Krnsko, Mschenn, Nemeritz, Sowinka, Stranka, Groß-Wschelis, Weiß- u. Hühnerwasser u. Wiska gehörten. Drei Katastralgemeinden haben 690 deutsche, die übrigen blos čechische Bew. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Böhmisch-Aicha, Dauba, Niemes u. Weißwasser.

Weltentrebetisch, s. Trebetisch, Welten.

Weitzengrün, s. Weitzengrün.

Wejwanow, G. u. Df., Prag., B. Zbirow, Pf. Groß-Lochowitz (42 f. Ber., D. Zbirow), Steinkohlenbergwerk.

Wěkosch (Wěkoš), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Pauchow (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Welběch (Welběhy), Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz, G. Wosečan (95 f. Ber., D. Wosečan).

Welbina (Lbín), Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau, G. Liesnitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Welbine (Lbín), G. u Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Schüttenitz (214 f. Leit., D. Schüttenitz).

Welboth (Welwety), G. u. Dfch., Eger., B. Teplitz, Pf. Borislau (220 f. Leit., D. Teplitz).

Welbowitz (Bělbožice), Dfch., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Kožlan, G. Schipen (263 f. Rak., D. Kříč).

Welbudit (Welebudice), G. u. Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Wtelno (223 f. Saaz., D. Kopitz).

Welchau (Welichow), G. u. D., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Welchau), Pfrkir., Lichtenstädter Vik.. Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Karlsbader Gerichtsbezirke.

Welchau (Welichow), Dfch., Eger., B. u. Pf. Saaz, G. Dreihöf (225 f. Saaz., D. Saaz)

Welchen (Welichow), Dfch., Leip., B. Auffig, Pf. Schwaden, G. Groß-Priesen (204 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Welchow (Welchowek, Welichowky), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Dubenec (148 f. Kön., D. Welchow), Filkir., Schlößchen. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Jaroměř.

Welebudice, s. Welbuditz.

Welechwin, G. u. Dfch., Bud., B. Lischau, Pf. Schewetin (45 f. Bud., D. Frauenberg), Eisensteinzeche.

Welečín, s. Weletschin.

Welehrádek, Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. u. G. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).

Welelib (Weleliby), Dfch., Jič., B. u. Pf. Nimburg, G. Dwory (192 f. Bunz., D. Benatek), Filkir.

Welemín, G. u. Df., Leip., B. Lobositz (216 f. Leit., D. Tschischkowitz), Lokkir., Libochowitzer Vik.

Welemyšlowes, s. Welmschloß.

Weleň, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Třeboraditz (25 f. Kauř., D. Pakoměřitz).

Weleň, s. Wöhlen.

Welenice, s. Welenitz, Welnitz.

Welenitz (Welenice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Činowes (178 f. Bid., D. Poděbrad), protest. Kirche u. Pastorat.

Welenka (Welenky, Welence), G. u. D., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Břistew (105 f. Kauř., D. Brandeis).

Welenow, G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 f. Prach., D. Lažan-Desfours).

Weleschau (Welešow), G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Windig-Jenikau (118 f. Čas., D. Windig-Jenikau).

Weleschin (Welešín), M., Bud., B. Krumau (52 f. Bud., D. Gratzen), c. 750 E., Pfrkir., Gratzner Vik.

Weleschitz (Weležice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (180 f. Bid., D. Hoch-Weseli), Filkir.

Weleschitz (Weležice), G. u Df., Leip., B. Wegstädtl, Pf. Gastorf (213 f. Leit., D. Liboch).

Weleschitz (Welešice), G. u. Df., Pilf., B. Horažd'owitz, Pf. Klein-Bor (297 f. Prach., D. Horažd'owitz).

Weleslawice, s. Weislowitz.

Weleslawín (Weleslawin), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (13 f. Nak., Oberstburggräflich), Schlößchen.

Weletau (Weletow), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Konarowitz (101 f. Čas., D. Weletau), Filkir., Elbeüberfuhr. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kolin u. Kuttenberg.

Weletín, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Weletitz (Weletice), G. u. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Klein-Holetitz (226 f. Saaz., D. Dobritschan).

Weletschin (Welečín), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Scheles (230 f. Saaz., D. Petersburg).

Weležice, s. Weleschitz.

Welhartitz (Welhartice, Wilhartice), M., Pilf., B. Schüttenhofen (282 f. Prach., D. Hradek-Desfours), c. 1100 E., Pfarre, Schüttenhofner Vik., 2 Kirchen, Schloß, Papierfab.

Welhenitz (Lhenice), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Borislau (222 f. Leit., D. Kostenblatt), Braunkohlenbergwerk.

Welhoscht (Welhošt), Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischtko, G. Zeretitz (166 f. Bid., D. Tuř)

Welhota (Lhota), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim).

Welhota (Lhota), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Bischofstein).

Welhota (Lhota), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Hummel (215 f. Leit., D. Groß-Priesen).

Welhota (Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Lobositz (216 f. Leit., D. Lobositz), Kap.

Welhoten (Lhota), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Hoch-Libin (230 f. Nak., D. Hoch-Libin).

Welhoten, Nieder- (Lhota přední), G. u. Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Tetschen).

Welhoten, Ober- (Lhota zadní), Dfch., Leip., B. Tetschen, Pf. u. G. Tichlowitz (201 f. Leit., D. Ttschen).

Welhoten (Lhota), G. u. Dfch., Prag., B. Rakonitz, Pf. Kaunow (25 f. Nak., D. Kornhaus).

Welhütten (Lhota), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Dauba (212 f. Bunz., D. Hirschberg).

Welhütten (Lhota), Dsch., Eger., B. Saaz, Pf. Měcholup, G. Sadlau (226 f. Saaz., D. Měcholup).
Welichow, s. Welchau, Welchen.
Welichowky, s. Welchow.
Weliká, s. Welka.
Weliká wes, s. Großdorf, Michelsdorf, Sinzendorf, Welka.
Welim (Welyně), G. u. D., Pard., B. Kolin, Pf. Přědhrad (101 f. Bid., D. Poděbrad), Filkir., reform. Bethaus u. Pastorat.
Welin (Weliny), G. u. D., Pard., B. Holitz, Pf. Ostětin (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.
Welis, Esch. b. G. Kublow, Prag., B. Pürglitz (f. Ber., D. Točnik), Pfrkir., Berauner Vik.
Welisch (Weliš), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim (90 f. Kauř., D. Wlaschim), Lokkir., Bistritzer Vik.
Welisch (Weliš), G. u. Df., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Pfrkir., Kopidlnoer Vik. Das frühere Dom. W.-Wokschitz liegt in den Gerichtsbezirken Jičin, Liban, Sobotka u. Turnau.
Welischlipina, s. Lipina.
Weliška, s. Wölschko.
Welislawin, s. Weleslawin.
Welitz (Welice), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři, G. Chlumec (74 f. Bud., D. Frauenberg).
Welka (Weliká wes), G. u. Df., Bud., u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).
Welka (Weliká), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).
Welka (Weliká), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Jinec (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Welka (Weliká), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., D. Zbuchowitz).
Welkan (Lkaň), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Libochowitz (33 f. Leit., D. Libochowitz).
Wellana (Wehlana, Kbelany), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Sekeřan (259 f. Pilf., D. Tschemin).
Wellaun, Esch. b. G. Sohoř 2. Theil, Bud., B. Kaplitz (60 f. Bud., D. Grazzen).
Wellerbuden, Esch. b. Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil, Jič., B. Marschendorf (151 f. Kön., D. Marschendorf).
Wellhof, s. Mairabell.
Wellhütta, s. Welhütta.
Welmowitz (Welmowice), G. u. D. Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (6 Tab., D. Cheynow).
Welmschloß (Welomyšlowes), G. Df., Eger., B. Saaz, Pf. Minitz (1 f. Saaz., D. Welmschloß), Schloß u. Kap., Braunkohlengruben. Das früh. Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirk Kaaden, Komotau, Postelberg u. Saa
Welmschlosser Ansiedlung, Esch. Eger., B. Pf. u. G. Komotau (227 Saaz., D. Komotau).
Welnitz (Welenice), G. u. D., Leb. B. Haida (209 f. Leit., D. Bürgstein) c. 1000 E., Pfrkir., Böhmisch-Leipa Vik., Spiegelglasschleiferei, Leinendamas manufaktur.
Welowitz (Wilowice), Esch. b. G. Wetawa, Pilf., B. Ronsperg (275 f. Klat., D. Ronsperg).
Welperschitz (Erpužice, Spikice), G. u. Df., Pilf., B. Mies (259 f. Pilf., D. Mariafels), Pfrkir., Mieser Vik.
Welt, Neu-, s. Neuewelt, Neuwelt.
Weltesch (Weltěše), Df., Prag., B. Lorolinenthal, Pf. Klecan, G. Zdib (22 f. Nak., D. Dejwitz).
Weltesch (Weltěže), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wobora (28 f. Leit., D. Wrschowitz).
Weltrub (Weltruby), G. u. D., Pard., B. Kolin (101 f. Kauř., D. Nadowesitz), Lokkir., Koliner Vik.
Weltrus (Weltrusy), G. u. D., Prag., B. Welwarn (32 f. Nak., D. Jeniowes), Lokkir., Budiner Vik., Schloß mit Kap., großartigem Park, Thier- u. Fasangarten, Postamt.
Welwarn (Welwary), St., Prag., B. Welwarn (31 f. Nak., k. Stadt), c. 1600 E., 2 Vorstädte, Dechantei, Budiner Vik., 2 Kirchen, 1 Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 3., □ M. 17.864 durchwegs čechische Bew. in 49 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Budohostitz, Chwatěrub, Dejwitz, Doran, Drinow, Jeniowes, Melnik, Mühlhausen, Raudnitz, Swoleniowes, Tursko, Welwarn u. Zlonitz gehörten. Das ganze frühere städtische Dom. Welwarn liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.
Welwety, s. Welboth.
Welyně, s. Welim.
Wemerschitz (Smkično, Mkično), G. u. D., Jič., B. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1400 E., Pfrkir., Hohenelber Vik.

Wendmühl, Esch. b. G. Ziering, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Wenkau, Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Kupferberg, G. Köstlwald (223 f. Elb., D. Hauenstein).

Wenkerschlag (Radauň německá), G. u. D., Bud., B. Neuhaus, Pf. Niegerschlag (65 f. Tab., D. Neuhaus), c. 1000 E.

Wentschitz (Benšice), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Pflanzen, G. Schemersdorf (60 f. Bud., D. Krumau).

Wenussen, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Tuschkau (258 f. Pilf., D. Malesitz).

Wenzel, St. (Sw. Wáclaw), Esch. b. G. Schonow, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Nachod).

Wenzelsberg (Wáclawice), Dsch., Jič., B. u. Pf. Neustadt, G. Prawodow (163 f. Kön., D. Neustadt), Filkir.

Wenzelsdorf, Ortsabtheilung bei der Teplitzer Vorstadt von Brüx, Eger., B. Brüx (f. Saaz., D. Brüx).

Wenzelsdorf, Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz, G. Bodenbach (200 f. Leit., D. Tetschen).

Wenzelsdorf (Wáclawky), Dsch., Pard., B. Leitomischl, Pf. u. G. Unter-Aujezd (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Wenzelsdorf, Df., Pilf., B. Hostau, Pf. u. G. Plöß (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Wenzelsfeld, Esch. b. G. Landsberg, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Chrud., D. Landskron).

Wenzelshau, Dsch., Jič., B. Senftenberg, Pf. Rokytnitz, G. Herrnfeld (159 f. Kön., D. Rokytnitz).

Wepitz (Wepice, Epice), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow (77 f. Rak., D. Worlik).

Wepřek (Wepřec), G. u. Dsch., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Jeniowes), Pfrkir., Budiner Vik.

Wepřikau (Wepřikow), G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Přibram (122 f. Gas., D. Chotěboř).

Wepřikau (Wepřowé), G. u. D., Pard., B. Přibislau, Pf. Borau (120 f. Gas., D. Polna).

Wepřko, Esch. b. G. Branzež, Jič., B. Münchengrätz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Werbitz, f. Wrbitz.

Werchhaben, f. Wrchhaben.

Werdek, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).

Werechow, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Horaždiowitz (297 f. Prach., D. Strakonitz).

Wereňitz (Wirzenitz, Zwěřinec), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wěřitz (Wěřice), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Wokrauhlitz, G. Jezero (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Werles, f. Wörles.

Werměřitz (Hřiměždice, Heřměřdice), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Werměřitz), Pfrkir., Wotitzer Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Dobřisch u. Přibram.

Wernerice, f. Wernstadt.

Wernerowice, f. Wernersdorf, Wernsdorf, Wetzdorf.

Wernersdorf (Wernerowice), G. u. D., Jič., B. Braunau (153 f. Kön., D. Braunau), c. 1200 E., Pfrkir., Braunauer Vik.

Wernersdorf, Ober- (Wernířowice hořejší), G. u. D., Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Bischofstein), Pfrkir., Braunauer Vik.

Wernersdorf, Unter- (Wernířowice dolní), G. u. D., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Wernersreuth, G. u. D., Eger., B. u. Pf. Asch (246 f. Elb., D. Asch), c. 1100 E.

Wernířau (Wernířow), Dsch., Prag., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna, G. Wschesok (106 f. Gas., D. Malešchau).

Wernsdorf, G. u. D., Eger., B. Kaaden, Pf. Nikelsdorf (231 f. Saaz., D. Wernsdorf), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt im Kaadner Gerichtsbezirke.

Wernsdorf, G. u. Df., Eger., B. Osseg, Pf. Janig (221 f. Leit. D. Osseg), Braunkohlengruben.

Wernsdorf (Wernerowice), G. u. Dsch., Jič., B. u. Pf. Schatzlar (152 f. Kön., D. Trautenau).

Wernstadt (Wernstädtl, Werneřice), M., Leip., B. Bensen (202 f. Leit., D. Liebeschitz), c. 1700 E., Pfrkir., Auschaer Vik., Kattunfab., Baumwollspinnerei, abseitige Filkir.

Werschedit (Werušičky), G. u. Df., Eger., B. Buchau, Pf. Luk (239 f. Elb., D. Werschedit), Kap., Schloß. Das frühere Dom. W. (u. Luk) liegt ganz im Gerichtsbezirke Buchau.

Werschedit (Groß-W., Werušice), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Luditz (240 f. Elb., D. Luditz), Filkir.

Werschin, s. Wirschin.
Werth, G. u. Dsch., Eger., B. Falkenau, Pf. Gossengrün (248 f. Elb., D. Hartenberg).
Werušice, Werušičky, s. Werschetitz.
Weš (Weß, Wesce), G. u. Dsch., Eger., B. Podersam, Pf. Wildhostitz (229 f. Saaz., D. Linz u. Lust).
Wesam Berg (Wesce), Dsch., Bud., B. Budweis, Pf. u. G. Rudolfstadt (44 f. Bud., D. Budweis).
Wesce, Ober- (Wesce horní), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Rimau (51 f. Bud., D. Krumau).
Wesce, Unter- (Wesce dolní), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Unter-Rimau (51 f. Bud., D. Budweis).
Wesce (Westec), Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Přilepow (77 f. Prach., D. Worlik).
Wesce Zichowa, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Nadějkau, G. Mozolow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Wesce, Esch. b. G. Radič, Bud., B. Selčan (98 f. Ber., D. Radič).
Wesce (Westec), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Milčin (94 f. Ber., D. Smilkau).
Wesce, Esch. b. G. Zwěstow, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Zwěstow).
Wesce, Alt- (Wesce staré), G. u. Df., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Bistew (105 f. Kauř., D. Brandeis).
Wesce, s. Dörfles, Wes, Wes am Berg, Wesec, Westec, Zabrow.
Wesce Chomautowa, W. Hronowa, s. Hronowa Wesce.
Weschekun (Weschekau, Wysočany), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).
Weschemin, s. Wesemin.
Weschen (Věštany), G. u. Dsch., Eger., B. Teplitz, Pf. Modlan (221 f. Leit., D. Türmitz), sehr ergiebige Braunkohlenbrüche.
Wěschin (Věšín), G. u. D., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital), Eisenhammer.
Weschitz (Běšice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuschmitz u. Tschachwitz (231 f. Saaz., D. Weinschloß), Schloß, Egerfluß erfuhr.
Wěschtin (Věštín), Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. u. G. Straschin (283 f. Prach., D. Schichowitz).
Wesec (Wesce), G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Nedwěditz (72 f. Bud., D. Soběslau).
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Böhmisch-Aicha u. Hohenau, G. Potrosowitz (184 f. Bu D. Böhmisch-Aicha).
Wesec (Wesce hořejší), Dsch., Jič., Böhmisch-Aicha, Pf. u. G. Swětlay (1 f. Bunz., D. Alt-Aicha).
Wesec (Wesce), G. u. Dsch., Jič., Jičin, Pf. Welisch (167 f. Bid., D. lisch-Wolschitz), Fasanerie.
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. u. Sobotka, G. Nepřiwec (169 f. Bun D. Kost).
Wesec (Wesce), Dsch., Jič., B. u. Turnau, G. Klokoč (182 f. Bunz, Groß-Skal).
Wesec (Wesce), Dsch., Prag., B. u. Raudnitz, G. Krabčitz (35 f. Nak., Raudnitz).
Weselá, G. u. D., Bud., B. Počat (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe), Lokit, Kamenitzer Bik.
Weselá, G. u. Dsch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Skuhrow (122 f. Čas., D. Chotěboř).
Weselá, Esch. b. G. Barchow, Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).
Weselá (Weselé), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Miröschau (261 f. Pilf., D. Stiahlau).
Weselá, s. Weseli.
Wesele (Neweselec), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Winterberg (285 f. Prach., D. Winterberg).
Weselé, s. Fröhlichsdorf, Wesela, Weseli.
Weselec, s. Woselec.
Weseli, St., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau), c. 1400 E., Pfrkir., Soběslauer Bik., Kap., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4,□M. 14,097 čechische Bew. in 32 Katastralgemeinden, welche früher zu den Dom. Kardaschřečitz, Wittingau u. Zalschi gehörten.
Weseli, Hoch- (Weselé wysoké), M., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Hoch-Weseli), c. 1000 E., Pfrkir., Kopidlnoer Bik., Schlößchen, Stärkemehlsyrupfab. Das ganze frühere Dom. Hoch-W. liegt im Neu-Bidžower Gerichtsbezirke.
Weseli, Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. u. G. Nabsel (186 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Weseli (Weselá), G. u. Df., Jič., B.

Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bunz., D. Groß-Skal), feine Schleifſteinbrüche.

Weseli, G. u. Df., Jič., B. München-grätz, Pf. Bakofen (190 f. Bunz., D. Münchengrätz). Faſangarten.

Weseli, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Swinčan (127 f. Chrud., D. Choltitz).

Weseli, G. u. Dfch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Janowitz (267 f. Klat., D. Biſtritz).

Weseli, ſ. Schneidetſchlag, Weſelićko, Weſſeln.

Weselićko (Weseli), G. u. D., Bud., B. Mühlhauſen (77 f. Tab., D. Weſelićko), Expoſiturkir., Bechiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin u. Mühlhauſen.

Weselićko, Eſch. b. G. Nowin, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Weſelitz (Vodweſelitz, Weselice), Df., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Jeſenitz, G. Měſtec (163 f. Kön, D. Neuſtadt).

Weſelitz (Weselice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf Kitonitz (160 f. Bunz, D. Domausnitz).

Weſelitz (Weselice). G u Dfch., Pard., B. u. Pf. Deutſchbrod (116 f. Čas., D. Okrauhlitz).

Weselka, Eſch. b. G. Milowanitz, Bud., B. Beneſchau (86 f. Kauř., D. Jemniſcht).

Weselka, Eſch. b. Holkau, Bud., B. Krumau, G. Mitterzwingen (50 f. Bud., D. Krumau).

Weselka, Dfch., Bud., B. Schweinitz, Pf. Drieſendorf, G. Oſtrolow-Aujezd (47 f. Bud., D. Budweis).

Weselka, Eſch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Weselka, Dfch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Křeſchitz (92 f. Ber., D. Wotitz)

Weselka, Dfch., Prag., B. Königſaal, Pf. u. G. Mniſchek (14 f. Ber., D. Mniſchek).

Weselow, ſ. Vasnau.

Weselsko, Eſch. b. Mozerow, Pard., B. Deutſchbrod, G. Wěž (f. Čas., D. Wěž).

Weselý kopec, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Trhow-Kamenitz, G. Drewikow (132 f. Chrud., D. Freihammer).

Weſemin (Bezemín), G. u. Dfch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Scheiben-Radiſch (254 f. Pilſ., D. Weſeritz).

Weſerau (Bezwěrow), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Stift Tepl (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Weſeritz (Bezdružice), M., Eger., B. Weſeritz (254 f. Pilſ., D. Weſeritz), c. 1100 E., Expoſiturkir. der Pfarre Tſchelief, Synagoge. Schloß, abſeits die gleichnamige Burgruine. W. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 5.4 □M. 15.045 deutſche Bew. in 62 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Krukanitz, Kurſchin, Mariafels, Preitenſtein, Theuſing u. Weſeritz gehörten. Das ehemalige Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Mies, Plan u. Weſeritz.

Weshoř (Zhoř), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Kapſch (259 f. Pilſ., D. Kladrau).

Weſigau, G. u. Dfch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilſ., D. Mariafels).

Wěšín, ſ. Weſchin.

Wéska, Dfch., Bud., B. Wittingau, Pf. u. G. Jilowitz (62 f. Bud., D. Wittingau).

Wéska (Wésky), G. u. Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Sezemitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wéska, ſ. Wiska.

Wesplauský, Eſch. b. G. Chotec, Pard., B. Pardubitz (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Weſſeln (Weseli), Dfch., Leip., B. Auſſig, Pf. Seeſtz, G. Moſern (204 f. Leit., D. Priesnitz), Kap.

Weſſeln (Weseli), G. u. Df., Leip., B. Böhmiſch-Leipa, Pf. Reichſtadt (210 f. Leit., D. Neuſchloß).

Weſſig, Nieder- (Wysoké dolní), G. u. Df., Leip., B. Auſcha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Weſſig, Ober- (Wysoké horní), Dfch., Leip., B. Auſcha, Pf. u. G. Lewin 2 f. Leit, D. Liebeſchitz).

Wěškany, ſ. Weſchen.

Weſtec (Westce), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kocerad (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Weſtec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Salnay (148 f. Kön., D. Schurz).

Weſtec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Weſtec (Wesce), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Chleb (193 f. Bid., D. Poděbrad).

Weſtec (Wesce), G. u. Dſch., Pard., B. Caslau, Pf. Weſtwin (110 f. Cas., D. Ronow), Schloß.
Weſtec, Ober- (Wesce horní), Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz, G. Unter-Weſtec (123 f. Cas., D. Studenec).
Weſtec, Unter- (Wesce dolní), G. u. Dſch., Pard., B. Chotěboř, Pf. Libitz (123 f. Cas., D. Studenec).
Weſtec (Wesce), G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).
Weſtec (Wesce), Eſch b. Nechyba, Pard., B. Kohljanowitz, G. Radwanitz (f. Kauř., D. Sazawa).
Weſtec, Eſch. b. G. Zbizuh, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Cas., D. Kacow).
Weſtec, Neu- (Nowá Wesce), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Alt-Bunzlau (25 f Kauř., D. Brandeis).
Weſtec, Eſch. b. Pf. u. G. Wermeřitz, Prag., B. Dobříſch (39 f. Ber., D. Wermeřitz).
Weſtec (Wesce), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Kundratitz (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan).
Weſtec (Wesce), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Wermeřitz (37 f. Ber., D. Zduchowitz),
Weſtec, ſ. Wesce.
Wěſtín, ſ. Wěſchtin.
Weſtkow, ſ. Neuſtadtl.
Weſtrum (Westré, Ostré), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Redenitz (232 f. Saaz., D. Klöſterle).
Weß, ſ. Wes.
Wetel (Wetlá), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz (35 f. Leit., D. Brozan), Pfrkir., Auſchaer Vik.
Wetekow, Eſch. b. G. Rozděłow, Prag., B. Unhoſcht (f. Rak., D. Kladno).
Wětřní, ſ. Wettern.
Wětrník, Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Weſtec (162 f. Kön., D. Nachod).
Wětrow, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Teinitz, G. Pecerad (88 f. Ber., D. Konopiſcht), Filkir.
Wětrow, Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz, G. Aujezd (89 f. Ber., D. Leſchan).
Wětrow, Eſch. b. G. Miloſtitz, Bud., B. Sedlec (76 f. Ber., D. Miloſtitz).
Wětrow, Eſch. b. G. Branlin, Bud., B. Soběſlau, Pf. Tučap (f. Bud., D. Přehořow).
Wětrow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Radimowitz (69 f. Tab., D. Zelíſch).
Wětrow, Dſch., Bud., B. Wotitz, Wotitz u. Neuſtupow, G. Liſſa (Ber., D. Wotitz).
Wětrow, Eſch. b. G. Bendowo-Zahr Bud., B. Jung-Wožitz (71 f. Tab., Freiſaſſenviertel).
Wětrow, G. u. Dſch., Prag., B. Pi bram, Pf. Unter-Hbit (38 f. Ber., Dobříſch).
Wětrušice, ſ. Wedruſchitz, Wětruſch
Wětruſchitz (Wětrušice), G. u. Dſch Prag., B. Karolinenthal, Pf. Klec (23 f. Kauř., D. Wyſchehrad).
Wětruſchitz (Wětrušice), Eſch. b. Tuhan, Prag., B. Melnik (f. Bun D. Přiwor).
Wettern (Wětřní), G. u. Df., Bud. B. u. Pf. Krumau (52 f. Bud., Stadtdom. Krumau).
Wetterſtein, ſ. Tři.
Wetzdorf (Wernekowice), G. u. D. Jič., B. Senftenberg, Pf. Geiersberg Rothwaſſer (159 f. Kön., D. Geiersberg), Filkir.
Wetzlau (Weclow), Df., Prag., B. Rakonitz, Pf. Herrndorf, G. Swojetin (2 f. Rak., D. Woleſchna), Filkir., Steinkohlenbergwerk.
Wetzlers, G. u. Df., Bud., B. Neu-Biſtritz, Pf. Altſtadt (67 f. Tab., D. Landſtein).
Wetzmühl (Wicemily), Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maka, G. Trhonin (285 f. Prach., D. Winterberg).
Wetzwalde, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Grafenſtein), c. 1500 E., Lokkir., Friedländer Vik.
Weweří, ſ. Piberſchlag.
Wěwrow, ſ. Webrowa.
Weyer (Waier, Weiher), Df., Pilſ., B. Ronſperg, G. Bernſtein (275 f. Klat., D. Waſſerau). Lokkir., Deſchenitzer Vik.
Weyhled (Wýhled), Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. u. G. Chwalkowitz (148 f. Kön., D. Nachod).
Weypowice, ſ. Eipowitz.
Weyprnitz (Ejprnice, Ojprnice, Oprnice), G. u. Df., Pilſ., B. Pilſen (257 f. Pilſ., D. Křinitz), Pfrkir., Pilſner Vik.
Weyrec (Wýrec), Eſch. b. G. Lhota-Balkowa, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).
Weyrow (Wýrow), Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Dolan, G. Malechow (286 f. Klat., D. Chudenitz).
Weyrow (Wýrow), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas).

Veyrow (Wýrow), Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Hufinetz, G. Tischowitz (288 f. Prach., D. Wallern).

Weyrowa (Wýrow), G. u. Dsch., Pilf., B. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bliziwa).

Weyschitz (Wýšice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Pohoř (299 f. Prach., D. Drahenitz).

Weysipka, Esch. b. G. Kročehlaw, Prag., B. Unhoscht (f. Rak., D. Kladno), Eisenbahnhof.

Weyſonin (Wýsonín), G. u. Df., Pard., B. Nassaberg, Pf. Pračow (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Weytuk, Esch. b. G. Narysow, Prag., B. Přibram (38 f. Prach., D. Altsattel-Hradek).

Weywanowitz (Ewanowice, Jwanowice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim (133 f. Chrud., D. Rostitz), Pfrkir., Chrafter Vik., Schloß.

Weyžerek (Wýžerky, Wežerty), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wěž, G. u. D., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skala (116 f. Čas., D. Wěž), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Deutschbroder Gerichtsbezirke.

Wežerty, ſ. Weyžerek.

Wěžna (Wěžné), G. u. Dsch., Bud., B. Patzau (83 f. Tab., D. Cheynow), Pfrkir., Cheynower Vik.

Wěžníček (Wěžničky), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. u. G. Popowitz (86 f. Kauř., D. Jemnischt).

Wěžník (Wežníky), Esch. b. G. Městečko, Bud., B. Wlaschim (f. Kauř., D. Wlaschim).

Wěžníkow, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz, G. Slawoschow (114 f. Čas., D. Hodkow).

Wěžnitz, Klein- (Wěžnice malá, Wěžnička), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Seelens (119 f. Čas., D. Polna).

Wěžnitz, Ober- (Wěžnice horní), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).

Wěžnitz, Unter- (Wěžnice dolní), G. u. Df., Pard., B. Polna, Pf. Schlapanitz (119 f. Čas., D. Polna).

Wicemil (Witzomühl, Wicemily), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Deschna (73 f. Bud., D. Dirna).

Wicemilice, ſ. Licoměřitz, Licoměřitz.

Wicemily, ſ. Wetzmühl, Wicemil.

Wicenitz (Wicenice), G. u. Dsch., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau (266 f. Klat., D. Chudenitz).

Wichau (Wichow), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Starkenbach (177 f. Bid., D. Starkenbach), c. 1200 E.

Wichstadtl (Mladkow), M., Jič., B. Grulich (160 f. Kön., D. Grulich), c. 1000 E., Pfrkir., Grulicher Vik.

Wičice, ſ. Witschitz.

Wickelhäuſer, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Wickowice, ſ. Itzkowitz, Wickowitz, Witkowitz.

Wickowitz (Wickowice), G. u. Df., Pard., B. Ledeč, Pf. Bohdaneč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wicmanow, ſ. Wiezmanow.

Wícow, Esch. b. Pf. u. G. Přestitz, Pilf., B. Přestitz (f. Klat., D. Přestitz), Filkir.

Widach (Widochow), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Neu-Paka u. Kalna (173 f. Bid., D. Radim), Kap.

Widdern (Wydřt), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (66 f. Bud., D. Platz).

Widhoſtitz (Widhostice), G. u. Df., Eger., B. Poderſam (229 f. Saaz., D. Linz), Pfrkir., Jechnitzer Vik.

Widice, ſ. Widitz, Widlitz.

Widim, Ober- (Wiaim horní), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Widim), Pfrkir., Hirſchberger Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. (u. Kokořin) liegt in den Gerichtsbezirken Dauba u. Melnik.

Widim, Unter- (Widim dolní), Df., Leip., B. Dauba, Pf. u. G. Ober-Widim (212 f. Bunz., D. Widim u. Stranka).

Widitz (Widice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 f. Čas., D. Maleſchau), Filkir.

Widláky, Esch. b. G. Černin, Pard., B. Kuttenberg (f. Čas., D. Křesetitz).

Widlitz (Widice), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Melmitz (251 f. Pilf., D. Haid), Kap.

Widobl (Widowle), G. u. Dsch., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Witoſes (227 f. Saaz., D. Poſtelberg).

Widochow, ſ. Widoch.

Widolice, ſ. Wiedelitz.

Widoň, G. u. Dsch., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).

Widonitz (Widonice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Pecka (173 f. Bid., D. Radim), Filkir.

Widonky, Esch. b. Pf. u. G. Miletin, Jič., B. Horitz (172 f. Bid., D. Miletin).

Widow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Budweis, G. Hodowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).

Widowitz (Widowice). Dsch. Prag., B. Eule, Pf. Groß-Popowitz, G. Unter-Lommitz (21 f. Kauk., D. Chlum).

Widowle, f. Widobl.

Widrpachy, f. Lauterbach.

Widšice, f. Wischitz.

Widšin, f. Witschin.

Wiedelitz (Widolice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz), Steinkohlenbergwerk.

Wieden (Chudějow), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. u. G. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen).

Wiederbrückhäuser, Esch. b. Pf. u. G. Außergefeld, Pilf., B. Winterberg (286 f. Pr ch., D. Groß-Zdikau).

Wiederkomm, Esch., Pilf., B. Pf. u. G. Klattau (267 f Klat., D. Klattau).

Wiedertrieß, Df., Jič., B. Neustadt, Pf. u. G. Deschney (163 f. Kön., D. Černikowitz).

Wiedomitz, f. Wědomitz.

Wiedowitz Witonice. Witowice), Esch. b. G. Strachowitz, Eger., B. Pfraumberg (f. Pilf., D. Bernartitz).

Wiedowitz, G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Damnau (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Wiehen (Wyhně), Df., Bud., B. u. Pf. Kapitz, G. Dluhe (60 f. Bud., D. Gratzen).

Wielentschen (Willentschen), Dsch., Bud., B Hohenfurth, Pf. Rosenberg, G. Böhmisch-Jilowitz (56 f. Bud., D. Rosenberg).

Wieles, G. u. Dsch., Bud., B. Hohenfurth. Pf. Ottau (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wienau (Štiptoň), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Gratzen (61 f. Bud., D. Grazzen).

Wierau, Esch. b. G. Brod, Pilf., B. Ries (258 f. Pilf., D. Klabrau).

Wies, Esch. b. G. Gehaag, Eger., B. Eger (f. Elb., D. Eger), Pfarrervofitur u. Wallfahrtskir., Egerer Vik., Grenzzollamt.

Wieschka (Wiška), G. u. Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Černoschin (252 f. Pilf., D. Mariafels).

Wiese (Wiesa, Lauka), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf (224 f. Leit., D. Dux).

Wiese, Esch. b. G. Dobritschau, B. Saaz (f. Saaz., D. Dobritsch

Wiese, G. u. Df., Leiv., B. Fr (199 f. Bunz., D. Friedland), Friedländer Vik.

Wiese, Neu-, f. Neuewiese.

Wiesen (Běsno, Běstno, Bistno), Df., Eger., B. Poderfam, Pf. Sm (229 f. Saaz., D. Pomeisl), Filkir.

Wiesen (Wlšešow), G. u. D., Jič., Braunau, Pf. Wernersdorf (153 f. D. Braunau), c. 1100 E., Filkir., Terspinnschule.

Wiesen, Böhmisch- (Dlauhá), G. u. Pard., B. Policka, Pf. Bohnau (13 Chrud., D. Bistrau).

Wiesendörfel, f. Horka.

Wiesenkrätschen, Esch. b. G. Nie Dkewič, Jič., B. Politz (153 f. Kön., Politz).

Wiesenschlossen, Esch. b. G. Alt-Re nitz, Jič., B. Trautenau (149 f. Kön. D. Schurz).

Wiesenthal, St., Eger., B. Joachim thal (242 f. Elb., k. Bergstadt), c. 80 E., Pfrkir., Joachimsthaler Vik., Zwir spitzenfab., Spitzenklöppelei, Hilfszollam ehemals bedeutender Bergbau.

Wiesenthal, G. u. D., Leiv., B. Gablonz, Pf. Morchenstern (197 f. Bunz., D. Morchenstern), c. 2000 E., zahlreich Glasschleifmühlen.

Wiesenthal, D., Leiv., B. Schluckenau, Pf. u. G. Alt-Georgswalde (206 f. Leit., D. Schluckenau), Leinwand- u. Baumwollwaarenfab.

Wietschitz, Groß- (Witkice), G. u. Df., Eger., B. Podersam, Pf. Podletitz (229 f. Saaz, D. Schönhof).

Wiezmanow (Wicmanow), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Mukakow (191 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Wihlaw (Wihlawy), Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Němčitz, G. Plastowitz (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Wihnan, f. Wyhnan.

Wihnanitz, f. Wyhnanitz.

Wihořau (Běhařow), G. u. D., Pilf., B. Neugedein, Pf. Lautschim (278 f. Klat., D. Lipkau), Filkir., Schloß.

Wihorzen (Lhota Hlasná), G. u. Dsch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wijelko, Esch. b. G. Pšař, Bud., B Wlaschim (92 f. Cas., D. Kacow).

Wikaň, G. u. Df., Pard., B. Böhmisch-brod, Pf. Wischerowitz (105 f. Kauk., D. Kaunitz), Filkir.

Wikau (Bytkow), G. u Dſ., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilſ., D. Weseritz).

Wiklantitz, Alt- (Wiklantice staré), G. u. Dſ., Bud., B. Patzau (83 f. Cas., D. Wiklantitz), Pfrkir., Unter-Kralowiz-er Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Patzau.

Wiklantitz, Neu- (Wiklantice nowé), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. u. G. Alt-Wiklantitz (83 f. Cas., D. Wiklantitz).

Wiklek, ſ. Wyklek.

Wikletitz (Wikletice), G. u. Dſ., Eger., B. Saaz, Pf. Sobieſak (226 f. Saaz., D. Sobieſak), Kap., Schlößchen.

Wiklitz (Wiklice), G. u. Dſ., Leip., B. Karbitz, Pf. Türmitz (205 f. Leit., D. Kulm).

Wikwitz (Wojkowice), G. u. Dſ., Eger., B. Joachimsthal, Pf. Welchau (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wilantitz (Wilantice), G. u. D., Jič., B. Jaroměř, Pf. Chotěbork (148 f. Kön., D. Smiritz).

Wilčitz, ſ. Wildſchitz.

Wildberg (Kamýk), Dfch., Pilſ., B. Prachatitz, Pf. Sablat, G. Stadlern (289 f. Prach., D. Winterberg).

Wilde Gans, ſ. Huſa.

Wildenau, Eſch., Eger., B. Pf. u. G. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).

Wildenhof, Eſch. b. G. Höflas, Eger., B. Wildſtein (245 f. Elb., D. Eger).

Wildenſchwert (Austí nad Orlicí), St., Pard., B. Wildenſchwert (141 f. Chrud., D. Landskron), c. 3500 E., Dechanteikir., Landskroner Vik., bedeutende Tuchmanufaktur, Zeug-, Baumwollen- u. Leinweberei, Badhaus mit Kap., Eiſenbahnſtationsplatz. Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. 25.928 Einw. in 28 Kataſtralgemeinden (6 Gemeinden haben 6934 deutſche, die übrigen čechiſche Bew.), welche früher zu den Dom. Brandeis, Jeleni, Landskron, Leitomiſchl, Pottenſtein u. Schambach gehörten.

Wildſchitz (Wilčitz, Wlčice), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht).

Wildſchütz (Wlčice), G. u. D., Jič., B. Trautenau (150 f. Kön., D. Wildſchütz), c. 1300 E., Pfrkir., Arnauer Vik, Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Königinhof, Marſchendorf u. Trautenau

Wildſtein, G. u. D., Eger., B. Wildſtein (246 f. Elb., D. Wildſtein), c. 2600 E., Pfarre, Egerer Vik., 2 Kir., 1 Kap., Schloß, 2 Baumwollgarnſpinnereien, mehrere Kattunfab., Strumpfwirkwaaren fab., Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 3., □M. 17 949 deutſche Bew. in 45 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Altenteich, St. Clara, Eger, Schönbach, Wallhof u. Wildſtein gehörten. Das ganze ehemalige Dom. Wildſtein liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wildſtein (Wilstein), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf Blowitz (262 f. Pilſ., D. Hradiſcht), abſeits die Burgruine W.

Wildſtein, Burgruine b. Seč, Pard., B. Naſſaberg (ſ. Chrud., D. Naſſaberg).

Wilémice, ſ. Wilowitz.

Wilémow, ſ. Wilhelmau, Wilimow, Wilomitz.

Wilémowa woda, ſ. Heilbrunn.

Wilémowice, ſ. Wilimowitz.

Wilenz (Bilence, G. u. Dſ., Eger., B. Jechnitz, Pf. Petersburg (230 f. Saaz., D. Petersburg), Filkir.

Wilhartice, ſ. Welhartitz.

Wilhelmau (Wilémow), G. u. Dſ., Pard., B. u. Pf. Humpolec (ſ. Cas., D. Heralec).

Wilhelminenthal, Eiſenhammerwerk b. Grünberg, Pilſ., B. Nepomuk, G. Kloſter (ſ. Klat., D. Grünberg).

Wilhelmsdorf, Dfch., Pard., B. Polna, Pf. u. G. Simmersdorf (119 f. Cas., D. Schrittens).

Wilhelmshöhe (Iſerhäuſer, Buchberg), Eſch. b. G. Weißbach, Leip., B. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland), Glashütte.

Wilice, ſ. Wilitz.

Wilimow (Wilémow), M., Pard., B. Habern, Pf. Kloſter (121 f. Cas., D. Wilimow), c. 1100 E. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Habern.

Wilimowitz (Wilímowec), Eſch. b. Pf. u. G. Lipnitz, Pard., B. Deutſchbrod (116 f. Cas., D. Lipnitz).

Wilimowitz (Wilémowice), G. u. Dſ., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz), Filkir.

Wilimowitz (Wilémowice), G. u. Dſ., Pard., B. u. Pf. Ledeč (112 f. Cas., D. Swětla), Kap., Schloß.

Wilin, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyſchka, G. Roſetin (75 f. Tab., D. Nadějkau).

Wilitz (Wilice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Schebirow (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Wilkau (Wlkow), G. u. Df., Eger., B. Jechnitz, Pf. Dekau (230 f. Rak., D. Koleschowitz).
Wilken, G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).
Wilkenau (Wlkanow), G. u. Df., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Ronsperg).
Wilkeschau (Wlkošow), G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Krasch (265 f. Pilf., D. Preitenstein), Schloß.
Wilkischen (Wlkýš), G. u. Df., Pilf., B. Mies, Pf. Ober-Sekekau (259 f. Pilf., D. Wilkischen), Kav., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Mieser Gerichtsbezirke.
Wilkischen (Wlkýš), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Maleschitz (258 f. Pilf., D. Tschemin).
Wilkow (Wlkow), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Bořim, G. Schedowitz (212 f. Bunz., D. Widim).
Wilkowitz (Wlkowice), G. u. Dfch., Eger., B. Tepl, Pf. Pistau (253 f. Pilf., D. Tepl).
Willentschen, f. Wielentschen.
Willersdorf, G. u. Df., Eger., B. Offeg, Pf. Fleyh (221 f. Leit., D. Dux).
Willhoscht (Wlhošt), Esch. b. G. Rein, Leip., B. Auscha, Pf. Hohlen (217 f. Leit., D. Liebeschitz).
Wilomitz (Wlémice, Wilémow), St., Eger., B. Kaaden (233 f. Saaz., D. Maschau), c. 600 E., Pfrkir., Kaadner Vik., Schloß.
Wilow, f. Gillau.
Wilowice, f. Welowitz.
Wilsdorf, G. u. Df., Leip., B. Tetschen, Pf. Rosawitz (201 f. Leit., D. Tetschen).
Wilštein, f. Wildstein.
Wimberk, f. Winterberg.
Winar (Winary), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Smidar (180 f. Bid., D. Chlumec).
Winař (Winaře), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Cas., D. Žleb).
Winař (Winaře, Winary), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Wrazlaw (133 f. Chrud., D. Chrauschtowitz).
Winař (Winoř), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Winař), Pfrkir., Brandeiser Vik., Schloß, Fasanerie. Das ganze frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Brandeis u. Karolinenthal.
Winaře, f. Weinern.
Winařice, f. Weingarten, Winařitz.
Winařitz (Winařice), G. u. Df., B. Jung-Bunzlau, Pf. Dobrawitz (18 f. Bunz., D. Dobrawitz), Schloß.
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Bez. B. Přelauč, Pf. Saboř (127 f. Chrud. D. Pardubitz).
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Prag. B. Beraun, Pf. Wscheradiz (17 f. Ber., D. Suchomast).
Winařitz (Winařice, Winořce), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Zitolib), Pfrkir., Launer Vik., abseits die gleichnamige Burgruine.
Winařitz (Winařice), G. u. Df., Prag. B. Schlan, Pf. Pcher (31 f. Rak., D. Smečna).
Winary, f. Winar, Winař.
Winau (Zbinohy), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Windig-Jenikau (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).
Winau, f. Wienau.
Windig-Jenikau (Jeníkow větrný), M., Pard., B Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau), c. 1000 E., Expositurkir., der Branzauer Pfarre, Schloß Das frühere Dom. W. liegt in dem Gerichtsbezirke Humpolec.
Windischgrätz, Neu-, Df., Eger., B. Tachau, Pf. Neu-Loschmithal, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau), Glasfab.
Winec (Podwinec), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Kap.
Winice, f. Klein-Třemeschowes, Winitz.
Winitz (Winice), Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. u. G. Klein-Umlowitz (60 f. Bud., D. Hohenfurth).
Winitz (Winice), G. u. Df., Jič., B. Königstadtl, Pf. Kněžitz (178 f. Bid., D. Dimokur).
Winitz (Winice), Esch. b. G. Jesenitz, Jič., B. Neustadt (162 f. Kön., D. Neustadt).
Winitz (Winice, Drbohlawy), Esch. b. G. Winař, Pard., B. Caslau, Pf. Žleb (109 f. Cas., D. Žleb).
Winitz (Winice), Esch., Prag., B. Pf. u. G. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Winná hora, f. Binaberg.
Winney (Winná, Winné), G. u. Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebsch (214 f. Leit., D. Ploschkowitz).
Winoř, f. Winař.
Winořce, f. Winařitz.

Winterberg, Dſch., Leit., B. Leitmeritz, Pf. Probiſcht, G. Theuſing (214 f. Leit, D. Liebeſchitz).

Winterberg (Wimberk), St., Pilſ., B. Winterberg (284 f. Prach., D. Winterberg), c. 2200 E., Pfarre, Woliner Vik., 2 Kirchen, Schloß mit Kap., Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Zur Bezirkshauptmannſchaft gehören die beiden Gerichtsbezirke Winterberg u. Wolin, welche zuſammen auf 12,5 □ M. 150 Kataſtralgemeinden mit 42.035 der Nationalität nach gemiſchte Bew. zählen. Der Gerichtsbezirk hat auf 7,5 □ M. 21.402 Bew. (darunter 6.971 Cechen in 24 Gemeinden, die übrigen Deutſche) in 69 Kataſtralgemeinden, welche ehedem zu den Dom. Elſchowitz, Skalitz, Tſchkyn, Winterberg u. Groß-Zdékau gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Prachatitz u. Winterberg.

Winteritz (Wintířow). G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz), Filkir., 2 Schlöſſer mit engl. Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Kaaden u. Presnitz.

Wintersgrün, G u. Df., Eger., B. Elbogen, Pf. Chodau (236 f. Elb., D. Chodau).

Wintířow, G. u. Df., Bud., B. Pazzau, Pf. Wězna (83 f. Tab., D. Cheynow).

Wintířow, ſ. Winteritz.

Wir, Eſch. b. G. Zabéhlitz, Prag., B. Königſaal (15 f. Ber., D. Königſaal).

Wirawa, ſ. Weyrawa.

Wirbitz, ſ. Wrbitz.

Wirſchin (Werſchin, Brzín), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Netſchetin (265 f. Pilſ., D. Preitenſtein), Filkir.

Wirthsdorf (Wirtowes), Dſch., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Katowitz, G. Strahl (296 f. Prach., D. Strahlhoſtitz).

Wirzenitz, ſ. Wěřenitz.

Wiſchehrad, ſ. Wyſchehrad.

Wiſchek, ſ. Wižek.

Wiſchenau (Wišňowé), G. u. Df., Bud., B. Sobéslau, Pf. Dirna (73 f. Tab., D. Neuhaus u. Dirna).

Wiſcheniowitz (Wyšehnějowice), G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wiſcherowitz (Wyšehořowice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (105 f. Kauř., D. Kaunitz), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.

Wiſchetitz (Wyšetice), G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Wrholtowitz (72 f. Kauř., D. Wiſchetitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Jung-Woźitz.

Wiſchezahn (Wysočany), G. u. Dſch., Eger., B. Habakladrau (253 f. Pilſ., D. Tepl).

Wiſchezahn, ſ. Wiſočan.

Wiſchinek, ſ. Wyſchinek.

Wiſchitz (Widžice, Wydžice), G. u. Df., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).

Wiſchka (Výška), Eſch. b. G. Zhoř, Bud., B. Mühlhauſen (78 f. Tab., D. Nadějkau).

Wiſchkowa (Výškow), G. u. Df., Eger., B. Poſtelberg, Pf. Weberſchan (227 f. Saaz., D. Poſtelberg), Kap.

Wiſchkowitz (Výškowice), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Habakladrau (253 f. Pilſ., D. Tepl), Kap.

Wiſchkowitz (Výškowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wiſchnar (Wyšnary), Dſch., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Moraſchitz, G. Rikowitz (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Wiſchnow (Wišňow), Eſch. b. G. Wal, Bud., B. Lomnitz (63 f. Tab., D. Wittingau).

Wiſchnowa (Wišňowá), G. u. D., Prag., B. Přibram (38 f. Ber., D. Dobříſch), Lokkir., Přibramer Vik.

Wiſchopol (Wlčipole), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Unter-Bautzen (169 f. Bunz., D. Koſt), Filkir., Schloß.

Wiſchow, Dſch., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Chudenitz, G. Přetin (273 f. Klat., D. Ježow).

Wiſek (Výsky), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Skořitz (261 f. Pilſ., D. Miröſchau).

Wišeňow, ſ. Wieſen.

Wiſka (Wéska, Wiska), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Klein-Böſig (191 f. Bunz., D. Wiſka). Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Niemes u. Weißwaſſer.

Wiſka, Eſch. b. G. Černowitz, Pard., B. Kohljanowitz (102 f. Čas., D. Kacow).

Wiſka (Wyska), Ortsabtheilung v. Ober-Aujezd, Pard., B. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Wiſka, Eſch. b. G. Trnowa, Pilſ., B. Manetin (f. Pilſ., D. Kraſchowitz), Waffenhammer.

Wiſka (Wyska), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Dobrſch (288 f. Prach., D. Němčitz).

Wiſka, Groß- (Wéska u kostela), G. u. D., Prag., B. u. Pf. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz), hier iſt die Dechanteikir. und das Schloß von Hořowitz, als deſſen Vorſtadt W. angeſehen wird.

Wiſka, Klein- (Wéska malá), G. u. Df., Prag., B. Hořewitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořewitz), abſeits die Burgruine Waldek.

Wiſka (Wysoké), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Melniker Vik., reformirtes Bethaus u. Paſtorat.

Wiſka, ſ. Wyſka.

Wiſkeř (Wyskeř), G. u. D., Jič., B. Turnau (182 f. Bunz., D. Groß-Skal), Lokkir., Turnauer Vik.

Wiskytna, Wyskytna.

Wišně, ſ. Weichſeln.

Wišňow, ſ. Wiſchnow.

Wišňowá, ſ. Wiſchnowa.

Wiš ňowé, ſ. Wiſchenau.

Wiſočan (Wiſchezahn, Wysočany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Skyrl), Pfrkir., Komotauer Vik., Kap.

Wiſoka, ſ. Wyſoka.

Wišowatka, ſ. Scheiben.

Wiſſet (Wysoka), G. u. Df., Eger., B. Komotau, Pf. Krima (228 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Wiſterſchan (Bystřany), G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Wiſterſitz (Bystřice), G. u. Df., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Heiligenkreuz (275 f. Klat., D. Heiligenkreuz).

Wiſtritz (Bystřice), G. u. Df., Eger., B. Kaaden, Pf. Brunnersdorf (231 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Wiſtritz (Bystřice), Df., Eger., B. Teplitz, Pf. u. G. Weißkirchlitz (220 f. Leit., D. Teplitz).

Wiſtritzmühle, Eſch. b. G. Möritſchau, Eger., B. Joachimsthal (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wiſtekow, ſ. Woſek, Wyſtrkow.

Wital (Witow), G. u. Df., Leib., B. Auſſig, Pf. Schwaden (205 f. Leit., D. Zahořan).

Witana (Witaní), G. u. Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitarzen (275 f. Klat., D. Hoſtau).

Witanow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Hlinſko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Witanowitz (Witanowice), Dſch., Bud. B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Witanowitz (Witanowice), Dſch., Jič. B. Turnau, Pf. Laſtibořitz, G. Penčin (183 f. Bunz., D. Swijan).

Witějitz (Witějice, Witějowice), G. u. D., Pilſ., B. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz), Pfrkir., Prachatitzer Vik.

Witějowec, ſ. Heinzendorf.

Witějowice, ſ. Witějitz.

Witeň, G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Droſau (266 f. Klat., D. Biſtritz).

Witeſch (Witěž), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).

Witěšowice, ſ. Kriebaum.

Witice, ſ. Wititz.

Witín, G. u. Df., Bud., B. Lomnitz, Pf. Schewetin (64 f. Bud., D. Wittingau), Kap.

Witín, G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Witín (Wittine), G. u. Dſch., Leip., B. Auſſig, Pf. Tichlowitz (205 f. Leit., D. Zahořan).

Witiněwes, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Nemičowes (166 f. Bid., D. Miličowes).

Witiněwes, ſ. Wittingau.

Witinka, G. u. Df., Pilſ., B. Rokizzan, Pf. Woſek (261 f. Pilſ., D. Mirošchau).

Wititz (Witice), G. u. Df., Pard., B. Böhmiſchbrod (106 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Pfrkir., Böhmiſchbroder Vik.

Wititz (Witice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Jiřitz (118 f. Čas., D. Seelau).

Wititz (Witice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Skočitz (294 f. Prach., D. Protiwin).

Wititzhof, Eſch. b. G. Halmgrün, Eger., B. Karlsbad (f. Elb., D. Schlackenwerth).

Witkow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Piſek, Pf. Stěkna (292 f. Prach., D. Protiwin).

Witkowitz (Witkowice, Wickowice), G. u. Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Lubenz (240 f. Elb., D. Chieſch).

Witkowitz (Witkowice), G. u. D., Jič., B. Rochlitz (176 f. Bid., D. Starkenbach), c. 2200 E., Pfrkir., Hohenelber Vik.

Witkowitz (Witkowice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Klattau, Pf. Kidlin (f. Klat., D. Obitz).

Witkowitz (Witkowice, Wickowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Bolin (266 f. Klat., D. Chudenitz), Kap.
Witonice, f. Wiedowitz, Witonitz.
Witonin (Witowin), Dfch., Pard., B. Deutfchbrod, Pf. Krasnahora, G. Wolichow (116 f. Cas., D. Lipnitz).
Witonitz (Witonice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Witow, G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz (30 f. Rak., D. Schlan).
Witow, f. Witai.
Witowa (Bitow), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Ober-Sekeřan (260 f. Pilf., D. Chotieschau).
Witowá, f. Heinzendorf.
Witowice, f. Wiedowitz, Witowitz.
Witowin, f. Witonin.
Witowitz (Witowice), Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Hořeynik, G. Nowney (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz).
Witřice, f. Wietfchitz, Witfchitz.
Witfchap, f. Wyčap.
Witfchin (Widžin), G. u. Df., Eger., B. Tepl (253 f. Pilf., D. Tepl), Pfrkir., Theufinger Vik.
Witfchitz (Wičice, Witřice), G. u. Dfch., Eger., B. Komotau, Pf. Strahn (228 f. Saaz., D. Hagensdorf), Schloß.
Witfchitz, f. Wietfchitz.
Wittenfchau (Witešow), Efch. b. G. Brocney, Jič., B. Reichenau, Pf. Skuhrow (f. Kön., D. Solnitz).
Wittichsthal, Dfch., Eger., B. Tachau, Pf. Schönwald, G. Paulusbrunn (249 f. Pilf., D. Tachau).
Wittig, Nieder-, G. u. D., Leip., B. Kratzau, Pf. Ober-Wittig (200 f. Bunz., D. Reichenberg).
Wittig, Ober-, G. u. D., Leip., B. Kratzau (200 f. Bunz., D. Reichenberg), Pfrkir., Friedländer Vik., Baumwollweberei.
Wittine, f. Witin.
Wittingau (Witiněwes), G. u. Df., Bud., B. Neu-Biftritz, Pf. Altftadt (67 f. Tab., D. Landftein), Kap.
Wittingau (Třeboň), St., Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau), c. 4800 E., 1 Vorftadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweifer Diözefe, 3 Kirchen (in der St. Egidiuskir. ift die fürftlich fchwarzenberg'fche Familiengruft) abfeits 2 Kap., Schloß mit Kap., Bibliothek u. dem Rofenberg'fchen Archiv. W. wählt einen eigenen Landtagsabgeordneten und ift der Sitz einer Bezirkshauptmannfchaftsexpoftur, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaffe, eines Steuer- u. eines Poftamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6.5 □ M. 17.020 čechifche Bew. in 29 Kataftralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Chlumec, Krumau u. Wittingau gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Bechin, Budweis, Frauenberg, Krumau, Lifchau, Lomnitz, Moldauthein, Schweinitz, Sobeslau, Weſeli u. Wittingau.
Wittinghaufen, Burgruine b. St. Thomas, Bud., B. Hohenfurth (58 f Bud., D. Krumau).
Wittingreuth, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Tachau (249 f. Pilf., D. Tachau).
Wittmannsau, Efch. b. G. Holicky, Bud., B. Wittingau (62 f. Bud., D. Wittingau).
Wittofes (Bitozewes), G. u. D., Eger., B. Poftelberg (227 f. Saaz., D. Poftelberg), Pfrkir., Launer Vik.
Witzomühl, f. Wicemil.
Wižek (Wischek, Wížky), G. u. Df., Pard., B. Naffaberg, Pf. Zumberg (131 f. Chrud., D. Naffaberg).
Wižitz, f. Wifchitz.
Wižim (Wížina), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz, Pf. Wofow (41 f. Ber., D. Wofow).
Wížka, f. Wieſchka.
Wižlowka (Wyžlowka), Dfch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mukařow, G. Launiowitz (103 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
Wizow, f. Quinenthal.
Wlachay (Wlachowé), Dfch., Jič., B. Böhmifch-Aicha, Pf. Oſchitz, G. Sabrt (184 f. Bunz., D. Böhmifch-Aicha).
Wlachnowitz (Wlachňowice), Dfch., Bud., B. Wittingau, Pf. Jilowitz, G. Lhota (63 f. Bud., Prälaturgut Krumau), Eifenſteingruben.
Wlachow, Efch. b. G. Běla, Pard., B. Deutfchbrod (f. Cas., D. Běla).
Wlachowé, f. Wlachay.
Wlachowo-Březí, f. Wälliſchbirken.
Wlačitz (Wlačice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Chotuſitz (108 f. Cas., D. Sehuſitz).
Wladař (Wladořice), G. u. Dfch., Eger., B. Ludiz, Pf. Kobyla (240 f. Elb., D. Chieſch).
Wladečin (Wlády čín), G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Petrowitz (77 f. Prach., D. Worlik).
Wladislawice, f. Waclawitz.
Wladimiřice, f. Ladměřitz.
Wladořice, f. Wladař.
Wladyčin, f. Wladečin.

Wlaschim (Wlašim), St., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 2400 E., Dechanteikir., Bistritzer Vik., Schloß mit Kap. u. englischem Park, Fasangarten, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse, eines Steuer- u. eines Postamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 6.$_3$ □ M. 27,357 čechische Bew. in 59 Katastralgemeinden, welche sonst zu den Dom. Chotyčan, Ctiboř, Kacow, Launiowitz, Načeradec, Sautitz, Schwarzkostelec, Sternberg, Třebeschitz, Wlaschim u. Zwěstow, dann zu den Freisassenvierteln Schwendow u. Rimowitz gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Beneschau, Unter-Kralowitz, Wlaschim u. Wotitz.

Wlasenice, s. Lasenitz, Wlasenitz.

Wlasenitz (Drwohlaw, Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Božejow (81 f. Tab., D. Libkowawoda), Schloß.

Wlasenitz (Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Pilgram (81 f. Tab., D. Proseč), ein Theil davon gehört zur G. Stanowitz (80 f. Tab., D. Pilgram).

Wlasenitz (Wlasenice), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Jistebnitz (68 f. Tab., D. Wlasenitz), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Sedlec u. Tabor.

Wlásenka (Flasenka), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkstadt (154 f. Kön., D. Starkstadt).

Wlásky, s. Laschkles.

Wlastec (Wlastce), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Wlastějow, Esch. b. Pf. u. G. Heřmanměstec, Pard., B. Chrudim (128 f. Chrud., D. Heřmanměstec).

Wlastějow, G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (280 f. Prach., D. Kněžitz).

Wlastějowice, Wlastějowsko, s. Hammerstadt.

Wlastiboř, s. Lastiboř.

Wlastibořice, s. Lastibořitz.

Wlastischow (Lastischow, Wlastišow), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow, G. Zwěstow (94 f. Kauř., D. Zwěstow).

Wlastislaw, s. Watislaw.

Wlaštowičník, s. Schwalbenhof.

Wlč (Wltschen, Wlčí), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Zitolib (28 f. Rak., D. Tauzetin).

Wlčetín, G. u. Df., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 f. Tab., D. Serowitz), Kap.

Wlčetín, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha (184 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha), Fundort von Edelsteinen.

Wlčetinec (Wlčetín), G. u Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Neu-Oettingen (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wlčí, G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Kbel (172 f. Klat., D. Lužan).

Wlčí, s. Wlč.

Wlčice, s. Wildschitz, Wildschütz, Wlčitz.

Wlčídol, Esch. b. Pf. u. G. Zasmuk, Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Zasmuk).

Wlčí důl, s. Wolfsthal.

Wlčí hora, Esch. Pard., B. Pf. u. G. Chrudim (228 f. Chrud., D. Chrudim).

Wlčí hory, Dsch., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt, G. Alt-Břischt (117 f. Čas., D. Seelau).

Wlčinec, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Rehberg (156 f. Kön., D. Reichenau).

Wlčiněwes, s. Waldschnitz.

Wlčipole, s. Wischopol.

Wlčitz (Wlčice), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (65 f. Tab., D. Königseck).

Wlčkow, Esch. b. G. Ždiar, Bud., B. Kamenitz (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wlčkow, G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Slaupnitz (139 f. Chrud., D. Landskron).

Wlčkowice, s. Wlčkowitz, Wöllsdorf, Wölsdorf.

Wlčkowitz (Wlčkowice), Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Bromowitz (94 f. Tab., D. Wlčkowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Wotitz.

Wlčkowitz (Wlčkowice), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Kuklena (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Wlčkowitz (Wlčkowice), G. u. Df., Pilf., B. Planitz, Pf. Kolinec (269 f. Klat., D. Kolinec).

Wlčnow, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Chrudim (128 f. Chrud., D. Chrudim).

Wlčnow, G. u. Dsch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zamlekau (269 f. Klat., D. Elischau).

Wlčowes, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Křeč (69 f. Tab., D. Radenin), Runkelrübensyrupfab., Papiermühle.

Wlenec (Ober- u. Unter-W., Wlence), Df., Prag., B. Beraun, Pf. u. G. Litten (16 f. Ber., D. Litten), Schloß.

Wletitz (Wletice), G. u. Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wlhlawy, ſ. Wihlaw.
Wlhošt, ſ. Welhoſcht, Willhoſcht.
Wlinčwes, ſ. Weißkirchen.
Wlkančitz (Wlkančice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Sazau (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wlkaneč, G. u. Df., Pard., B. Habern (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau), Pfrkir., Caslauer Vik.
Wlkanice, ſ. Wlkonitz.
Wlkanow, Df., Jič., B. Horitz, Pf. Miletin, G. Tetin (172 f. Bid., D. Miletin).
Wlkanow, G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (112 f. Čas., D. Wrbitz).
Wlkanow, ſ. Wilkenau.
Wlkawa, G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Wſchejan (192 f. Bunz., D. Laučin), Schloß.
Wlkonitz (Wlkonice), G. u. Df., Bud., B. Neweklau, Pf. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Wlkonitz (Wlkanice, Wlkonice), G. u. Df., Pilſ., B. Horažďiowitz, Pf. Budětitz (297 f. Prach., D. Horažďiowitz).
Wlkonitz (Wlkonice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (288 f. Prach., D. Strakonitz).
Wlkopesy, ſ. Wolfſchlinge.
Wlkošow, ſ. Wilkeſchau.
Wlkoſowitz (Wlkosowice), G. u. Df., Bud., B. Kamenitz, Pf. Černowitz (85 f. Tab., D. Černowitz).
Wlkow, G. u. Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kozmitz (88 f. Ber., D. Konoviſcht).
Wlkow, Dſch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Schewetin, G. Dobřejitz (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Wlkow, G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Hammer (73 f. Bud., D. Wittingau).
Wlkow (Wlkowá), G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Cibus (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Wlkow, G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Lužec (179 f. Bid., D. Chlumec), Kap., abſeits Laſtſchloß.
Wlkow, Eſch. b. G. Bačalek, Jič., B. Liban (f. Bunz., D. Dětenitz).
Wlkow, Dſch., Jič., B. Pf. u. G. Neu-Paka (173 f. Bid., D. Neu-Paka).
Wlkow, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj, G. Zbizub (102 f. Čas., D. Kacow).
Wlkow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Blowitz, Pf. Brennporitſchen (263 f. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Wlkow, ſ. Wilkau, Willow, Wolfsberg.
Wlkowec, Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kocerad, G. Weſtec (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wlkowice, ſ. Wilkowitz, Wlkowitz.
Wlkowitz (Wlkowice), G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Stepanowitz (45 f. Bud., D. Wittingau).
Wlkſitz (Wlksice), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Hobuſchin (76 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Wlkýš, ſ. Wilkiſchen.
Wlow, ſ. Flahe.
Wltawice, ſ. Moldau, Wuldau.
Wltſchen, ſ. Wlč.
Wnače, Wnačky, ſ. Natſchung.
Wnarow, ſ. Urowitz.
Wnitſch (Wniče), Eſch. b. G. Stadtl, Prag, B. Pürglitz (f. Rak., D. Pürglitz).
Wobern (Woborn, Obrowice), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Turtſch (234 f. Saaz., D. Maſchau), Kap.
Wobern (Obora), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Woken (212 f. Bunz., D. Hirſchberg).
Wobor (Obory), G. u. Df., Prag., B. Přiram, Pf. Wermeřitz (38 f. Ber., D. Dobřiſch).
Wobora (Obora), G. u. Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. Malſchitz (69 f. Tab., D. Želeč).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Spie, Jič., B. Neuſtadt (f. Kön., D. Neuſtadt).
Wobora, Eſch. b. G. Wſchechlap, Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).
Wobora, Dſch., Jič., B. Sobotka, Pf. Schöbor, G. Wobrubec (169 f. Bunz., D. Kosmanos).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Břiſtwi, Pard., B. Böhmiſchbrod (f. Kauř., D. Kaunitz).
Wobora (Obora), Eſch. b. Pf. u. G. Windig-Jenikau, Pard., B. Humpolec (f. Čas., D. Windig-Jenikau).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Kocerad, Pard., B. Schwarzkoſtelec (104 f. Kauř., D. Kammerburg).
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Neu-Mitrowitz, Pilſ., B. Blowitz (f. Pilſ., D. Brennporitſchen).
Wobora (Obora), G. u. Df., Pilſ., B. Kralowitz (264 f. Pilſ., D. Plas), Pfrkir., Pilſner Vik.
Wobora (Obora), Eſch. b. G. Liblin, Pilſ., B. Kralowitz (f. Pilſ., D. Liblin).
Wobora (Obora), Df., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D. Cerhonitz), ein Theil davon gehört zum

B. Pisek, G. Radobitz (293 f. Prach., D. Warwaschau)

Wobora (Obora), Esch. b. Woznitz, Prag., B. u. Pf. Dobřisch (38 f. Ber., D. Dobřisch).

Wobora (Obora), Esch. b. Boholib, Prag., B. Cule, G. Petrow (f. Kauř., D. Unter-Březan).

Wobora (Obora), Dsch, Prag., B. Horowitz, Pf. u. G. Lochowitz (41 f. Ber., D. Lochowitz), Papierfab.

Wobora (Obora), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Pfrkir., Libochowitzer Vik., Fasanerie.

Wobora, s. Franziscihof.

Wobořice, s. Wobořitz.

Wobořil, Esch. b. G. Zhoř, Bud, B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).

Wobořischt (Obořiště), Esch. b. G. Prosec, Bud., B. Pilgram, Pf. Neu-Cerekwe (81 f. Tab., D. Prosec).

Wobořischt (Wobrzitz, Obřit), Dsch., Leip., B. Lobositz, Pf. Dlaschkowitz, G. Kololetsch (216 f. Leit., D. Tschischkowitz).

Wobořischt (Obořiště), G. u. Df., Prag., B. Dobřisch, Pf. Heiligenfeld (39 f. Ber., D. Dobřisch), Filkir., Bleizuckerfab.

Wobořitz (Obořice), Dsch., Pard., B. u. Pf. Nassaberg, G. Podlesschtan (131 f. Chrud., D. Nassaberg).

Woborn, s. Wobern.

Wobos (Oboz), Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Podhaj (96 f. Ber., D. Nalžowitz).

Wobratain (Obratany), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Wěžna (83 f. Tab., D. Cheynow), Filkir.

Wobrazek, Esch. b. G. Welechwin, Bud., B. Lischau (45 f. Bud., D Frauenberg).

Wobrok (Obrok), Dsch., Leip., B. Auscha, Pf. Tuchan, G. Domaschitz (218 f. Bunz., D. Hirschberg), Schlößchen.

Wobrub (Obruby welike), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos (169 f. Bunz., D. Kosmanos).

Wobrubec (Obrubce), G. u. Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Kosmanos (169 f Bunz., D. Kosmanos), abseits die Kircheneinschicht Scheborsko.

Wobrwein (Obrwaně), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Tas., D. Ledeč).

Wobrzitz, s. Wobořischt.

Woč, s. Wotsch.

Wočadlo, Esch. b. G. Groß-Jeżow, Bud., B. Jung-Woźitz (71 f. Tab., 1. Freisassenviertel).

Wočelitz (Očelice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (164 f. Kön., D. Opočno).

Wochos (Ochoz), Df., Jič., B. Reichenau, Pf. Rehberg, G. Bilay (155 f. Kön., D. Reichenau).

Wochos (Ochoz), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Nassaberg (132 f. Chrud., D. Nassaberg).

Wochow (Bochow), G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Weyprnitz (257 f. Pilf., D. Křimitz).

Wodalnowitz (Odolenowice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz (183 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).

Wodelenow, s. Wodolenow.

Woděrad (Woděrady), Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Klein-Chyschka, Pf. Nezny (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Woděrad (Woděrady), Dsch., Eger., B. Komotau, Pf. Wisočan, G. Bielenz (228 f. Saaz., D. Rothenhaus).

Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec (158 f. Kön., D. Castalowitz), Lokkir., Adlerkostelecer Vik.

Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Luschtěnitz (188 f. Bunz., D. Stranow).

Woděrad (Woděrady), Df., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Friedberg (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Woděrad), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Heřmanitz (137 f. Chrud., D. Leitomischl u. Kön., D. Brandeis).

Woděrad (Woděrady), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Woděradek (Woděradky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (19 f. Kauř., D. Auřinowes).

Wodětin, Esch. b. Pf. u. G. Opočno, Jič., B. Dobruschka (f. Kön., D. Opočno).

Wodetschlag, s. Wadetschlag.

Woditz (Wodice), G. u. Df., Bud., B. Patzau, Pf. Cetoras (82 f. Tab., D. Woditz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Patzauer Gerichtsbezirke.

Woditz (Wodice), G. u. Df., Pilf., B. Netolitz, Pf. Elhenitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Woditz, s. Dolanek b. Jemnik.

Wodlochowitz (Odlochowice), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Kauř., D. Wodlochowitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Wotitzer Gerichtsbezirke.

Wodna (Wodné), Df., Bud., B. u. Pf. Kamenitz, G. Ždiar (85 f. Tab., D. Černowitz).

Wodnian (Wodňany), St., Pilſ., B. Wodnian (293 f. Prach., k. Stadt), c. 2800 E., 1 Vorſtadt, Dechantei, gleichnam. Vik., Budweiſer Diözeſe, 2 Kirchen, 1 Kap., ehemals Goldwäſcherei. W. iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Der Gerichtsbezirk zählt auf 4.6 □ M. 17.618 čechiſche Bew. in 47 Kataſtralgemeinden, welche ehemals zu den Dom. Barau, Liebějitz, Protiwin u. Wodnian gehörten. Das ganze frühere ſtädtiſche Dom. Wodnian liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wodochod (Wodochody), G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Wodolka (23 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).

Wodochod (Wodochody), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Rak., D. Raudnitz).

Wödokrt (Wodokrty), G. u. Df., Pilſ., B. Přeſtitz, Pf. Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Wodolenow (Wodelenow, Odolenow), G. u. Df., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. Swojſchitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours), Mineralquelle.

Wodolitz (Wodolice), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſel (222 f. Leit., D. Liebshauſen).

Wodolka (Odolena woda), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal (23 f. Kauř., D. Jungfer-Březan), Pfrkir., Brandeiſer Vik., Schloß.

Wodolow, Df., Jič., B. Trautenau, Pf. Hertine, G. Petrowitz (149 f. Kön., D. Nachod), Steinkohlengruben.

Wodomyšl, ſ. Hodomiſchl.

Wodraneč (Odraneč), Dſch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Ober-Studenec, G. Podmoklan (123 f. Cas., D. Studenec).

Wodrant, G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Potěch (109 f. Cas., D. Žleb).

Wodſliw (Ocliwy), G. u. Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kocerad (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wogau, G. u. Df., Eger., B. Eger, Pf. Nebanitz (244 f. Elb., D. Eger).

Wohančitz (Wohančice), Eſch. b. G. Goltſch-Jenikau, Pard., B. Habern (f. Cas., D. Goltſch-Jenikau).

Wohanowka, Eſch. b. G. Bohdaſchin, Jič., B. Neuſtadt (163 f. Kön., D. Opočno).

Wohař (Ohaře), G. u. Df., Pard., B. Kolin (100 f. Kauř., D. Kolin), Lokkir., Koliner Vik

Wohař (Ohař), Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mirowitz, G. Miſlin (301 f. Prach., D. Worlik).

Wohařitz (Ohařice, Oheřice), G. u. Df., Jič., B. Sobotka, Pf. Samſchin (169 f. Bid., D. Weliſch).

Wohaweč (Ohaweč), G. u. Dſch., Jič., B. Jičin, Pf. Woſtružno (167 f. Bid., D. Weliſch).

Wohentſch, ſ. Wohontſch.

Wohlau (Walow), G. u. Dſch., Eger., B. Buchau, Pf. Udritſch (239 f. Elb., D. Semtiſch).

Wohlau (Walow), Dſch., Eger., B. u. Pf. Poderſam, G. Groß-Otſchehau (228 f. Saaz., D. Poderſam), Kap.

Wohlau (Wolynĕ), G. u. Df., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz), Filkir.

Wöhlen, Groß- (Weleň weliká), G. u. D., Leip., B. Benſen, Pf. Höflitz (202 f. Leit., D. Scharfenſtein).

Wöhlen, Klein- (Weleň malá), G. u. Df., Leip., B. Benſen, Pf. Höflitz (202 f. Leit., D. Scharfenſtein).

Wohnautek, Eſch. b. G. Ponědražko, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).

Wohniſchow (Ohnišow), G. u. D., Jič., B. Neuſtadt, Pf. Biſtray (164 f. Kön., D. Opočno), c. 1000 E.

Wohniſchtian, Alt- (Ohnišťany nowě), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Smrkowitz), Lokkir., Hořitzer Vik.

Wohniſchtian, Neu- (Ohnišťany staré), Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. u. G. Alt-Wohniſchtian (180 f. Bid., D. Smrkowitz).

Wohniſtowice, ſ. Woniſchen.

Wohnung (Wojnín), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Radonitz (232 f. Saaz., D. Winteritz).

Woholib (Boholiby), Dſch., Prag., B. u. Pf. Eule, G. Petrow (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Wohontſch (Wohentſch, Ohnič), G. u. Dſch., Eger., B. Bilin, Pf. Koſtenblatt (222 f. Leit., D. Koſtenblatt).

Wöhr, ſ. Wehr.

Wohrad (Ohrada), Eſch. b. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Wohrada (Ohrada), Dfch., Bud., B. Selčan, Pf. Petrowitz, G. Obènitz (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wohrada (Ohrada), Esch. b. G. Alt-Keftkan, Pilf., B. Pifek (202 f. Prach., D. Protiwin).

Wohrada (Ohrada), Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Wokech, G. Repora (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. D., Jič., B. Turnau, Pf. Přepek (183 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).

Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (296 f. Prach., D. Tažowitz).

Wohrazenitz (Ohrazenice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Zinec (41 f. Ber., D. Zinec), Eiſenſteingruben.

Wohřeled (Hořehledy, Ořehledy, Wořehledy), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitſchen), Waffenhammer.

Woiden, Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching, G. Schauſtern (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Wojenitz (Wojenice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Woděrad (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Wojenitz (Wojenice, Ojenice), Dfch., Prag., B. Zbirow, Pf. Reſcholau, G. Kladrub (42 f. Pilf., D. Liblin), Filkir.

Woješice, ſ. Swojſchitz.

Wojetice, ſ. Bojetitz, Woititz.

Wojetín, G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf Kroh (213 f. Bunz., D. Bezno).

Wojislawitz (Wojislawice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau), Pfrkir., Lipnitzer Vik.

Wojitz (Wojice), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Sobſchitz (172 f. Bid., D. Radim).

Wojkau (Wojkow), G. u. Df., Bud., B. Wotitz, Pf. Amſchelberg (93 f. Ber., D. Wojkau), Filkir., Schloß, Faſangarten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Selčan u. Wotitz.

Wojkow, Eſch. b. Těhowec, Pard., B. Schwarzkoſtelec, G. Swojetitz (f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Wojkowice, ſ. Wikwitz, Wojkowitz.

Wojkowitz (Wojkowice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Hoſtin (32 f. Rak., D. Jeniowes), Synagoge.

Wojna, Eſch. b. G. Kamena, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Kamena).

Wojnice, ſ. Wojnitz, Wunitz.

Wojnikow, ſ. Wonikow.

Wojnín, ſ. Wohnung, Wojnoměſtec.

Wojnitz (Wojnice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Bukownik (296 f. Prach., D. Wojnitz), Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Strakonitz.

Wojnoměſtec (Münchsberg, Wojnůwměſtec, Wojnín), M., Pard., B. Přibislau (120 f. Čas., D. Wojnoměſtec), c. 1300 E., Pfrkir., Polnaer Vik. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Přibislauer Gerichtsbezirke.

Wojowitz (Wojowice), G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Neuras (271 f. Klat., D. Planitz).

Woiſetſchlag, Dfch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Kaltenbrunn (56 f. Bud., D. Krumau).

Wojſlawitz (Wojslawice), Dfch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Popowitz (f. Kauř., D. Jemniſcht).

Wojſlawitz (Wojslawice), G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Huſchitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wojtěch, Sw., ſ. St. Adalbert.

Wojtěchow, G. u. Df., Pard., B. Hlinsko, Pf. Ranna (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Wojtěſchin (Wojtěšín), G. u. Df., Eger., B. Weſeritz, Pf. Girſch (255 f. Elb., D. Theuſing.)

Wojtěſchitz (Wojtěšice), Df., Jič., B. Rochlitz, Pf. u. G. Jablonec (175 f. Bid., D. Starkenbach).

Wojtěſchitz (Otěšice, Utěšice), G u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Merklin (272 f. Klat., D. Merklin), Kap.

Wojtitz (Wojetice), Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. u. G. Petrowitz (280 f. Prach., D. Knězitz).

Woken (Okny), G. u. Df., Leip., B. Dauba (212 f. Bunz., D. Weißwaſſer), Lokkir., Hirſchberger Vik.

Woken (Okny), Df., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Křeſchitz, G. Groß-Rutſchnitz (215 f. Leit., D. Liebeſchitz).

Woken (Wokna), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan.

Wokoř, ſ. Okoř.

Wokow, Eſch. b. Lhota mokrá, Bud., B. Beneſchau, G. Liſchna (f. Ber., D. Tloskau).

Wokow, Dfch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec, G. Mislotin (80 f. Tab., D. Pilgram).

Wokowitz (Wokowice), G. u. Dfch., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč (14 f. Rak., D. Chraſtian).

Wokrauhla (Okrauhlá), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Sepekau (77 f. Tab., D. Mühlhausen).

Wokrauhlitz (Okrauhlice), Dsch., Bud., B. Beneschau, G. Jezero (87 f. Kauř., D. Jemnischt), Pfrkr., Bistritzer Vik.

Wokraulik (Okrauhly), Dsch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad, G. Aujezd St. Johann (173 f. Bid., D. Bělohrad).

Wokřesanec, s. Okřesanec.

Wokřínek, Dsch., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz, G. Patek (177 f. Bid., D. Poděbrad).

Woschitz (Wošice), Dsch., Jič., B. Jičin, Pf. Welisch, G. Podhrad (167 f. Bid., D. Welisch), Schloß.

Wokurkenmühle, Esch. b. G. Woparn, Leip., B. Lobositz (f Leit., D. Lobositz).

Wolanitz (Wolanice), G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli u. Žlunitz (189 f. Bid., D. Wolanitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Neu-Bidžow.

Wolárna, Esch. b. G. Nokrowaus, Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Sadowa).

Wolárna, s. Freudeneck.

Wolary, s. Wallern.

Wolawec (Wolawce), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Tatobit, G. Karlowitz (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Wolawka, Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. u. G. Prawonin (114 f. Čas., D. Prawonin).

Woldau, s. Waldau.

Woldětitz (Oldětice), G. u. Df., Pard., B. Skuč, Pf. Ranna (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Woldřichow (Oldřichow), G. u. Df., Bud. B. Jung-Wožitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz), Filkir.

Woldřichowitz, s. Wondřichowitz.

Woldřisch (Oldřiš), G. u Df., Pard., B. Skuč, Pf. Krauna (135 f. Chrud., D. Richenburg).

Wolduch (Wolduchy), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Wosek (261 f. Pilf, D. Wiroschau), c. 1100 E., Filkir.

Woleč, G. u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wolenau (Wolenow), Esch. b. G. Poborowitz, Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Bezděkau), Wollspinnfab., Papierfab.

Wolenitz (Wolenice), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bubowitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Wolenitz (Wolenice), G. u. D., Pilf., B. Strakonitz (296 f. Prach., D. Wohraženitz), Pfrkr., Horaždiowitzer Vik.

Wolenitz (Wolenice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Nadonitz (28 f. Rak., D. Patek).

Wolenowice, s. Walla.

Wolepschitz (Wolewčice), G. u. Df., Eger., B. Brüx, Pf. Hochpetsch (224 f. Leit., D. Bilin), Filkir.

Woleschek (Woleška, Oleška), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan, Pf. Popowitz (19 f. Rak., Oberstburggräflich), Filkir.

Woleschitz (Oleška), G. u. D., Pard., B. Schwarzkostelec (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec), Lokkir., Böhmischbroder Vik.

Woleschko (Olešen), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan (20 f. Kauř., D. Unter-Březan).

Woleschko (Wolešek, Olešek), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Liboteinitz (36 f. Leit., D. Doran).

Woleschlag (Woleslowice), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Woleschna, Deutsch- (Olešná německá), G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Tremles (64 f. Tab., D. Neuhaus), Kap.

Woleschna (Olešná), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Chwojnow (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Woleschna (Olešná), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Načeradec (91f. Kauř., D. Načeradec).

Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Skuhrow (11[illegible] f. Čas., D. Kraupen), Kap.

Woleschna (Olešná), Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Brandeis, G. Němč (134 f. Kön., D. Brandeis).

Woleschna (Olešná), G. u. Df. Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Woleschna (Olešná), Esch. b. G. Schlappenz, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens).

Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Přibislau (120 f. Čas., D. Polna).

Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau).

Woleschna (Olešná), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Křeschtiowitz, G. Křenowitz (293 f. Bud., D. Moldauthein).

Woleschna (Olešná), G. u. Df., Pilf., B. Rokitzan, Pf. Liblin (262 f. Pilf., D. Liblin).

Woleschna (Oleška, Olešná), G. u. D., Prag., B. Nakonitz (26 f. Rak., D. Kruschowitz), Pfrkr., Nakonitzer Vik., Schloß.

Woleschna (Olešná), G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (42 f. Ber, D. Zbirow).

Woleschnik (Olešník), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Zahaj (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Častalowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Eisenbrod (187 f. Bunz., D. Semil u. Nawarow), c. 1400 E., Pfrkir., Semiler Vik., bedeutender Flachsbau.

Woleschnitz (Olešnice), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod), c. 1300 E.

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Jič., B. Turnau, Pf. Wschen (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).

Woleschnitz (Olešnice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Lučitz (121 f. Čas, D. Habern).

Woleschno (Olešno), G. u. Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Mscheno (212 f. Bunz., D. Stranka).

Woleschowitz (Olešowice), Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Ladwy (20 f. Kauř., D. Manderscheid).

Wolešek, s. Woleschko.

Woleška, s. Woleschek.

Woletiny, s. Wolta.

Woletitz (Woletice, Oletice), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Luže (134 f. Chrud, D. Koschumberg), Filkir.

Woletsch, s. Woleč.

Wolewčice, s. Wolepschitz.

Wolfin Reith (Wlk), Esch. b. Pf. u. G. Rosenberg, Bud., B. Hohenfurth (57 f. Bud., D. Rosenberg).

Wolfartice, s. Wolfersdorf.

Wolfersdorf (Olbramy), Esch. b. G. Zweiendorf, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Wolfersdorf (Olbramow), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Ober-Gosolup (254 f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfersdorf (Ober- u. Unter-W., Wolfartice), G. u. D., Leip., B. Böhmisch-Leipa (210 f. Leit., D. Politz), 2200 E., Pfrkir., Leipaer Vik., bedeutende Glasmanufaktur u. Glashandel.

Wolfgang, St., Esch. b. G. Chudenitz Pilf., B. Klattau (f. Klat., D. Chudenitz), Badeanstalt mit Heilquelle.

Wölfling, Dsch., Eger., B. Platten, Pf. Lichtenstadt. G. Salmthal (242 f. Elb., D. Schlackenwerth).

Wolfsberg, Esch. b. G. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfsberg (Wlkow), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Wrbitz (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Wolfsberg, G. u. D., Leip., B. Rumburg, Pf. Zeidler (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 1000 E., Bleiche u. Leinwandmanufaktur.

Wolfschlag, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).

Wolfschlinge (Wlkopesy), Dsch., Leip., B. Auffig, Pf. u. G. Schwaden (204 f. Leit., D. Schwaden).

Wolfsgrub, Dsch., Bud., B. Kalsching, Pf. u. G. Christiansberg (53 f. Bud., D. Krumau).

Wolfsgrub, G. u. Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Ober-Wuldau (285 f. Prach., D. Winterberg).

Wolfstein, Burgruine b. Triebel, Eger., B. Plan (f. Pilf., D. Mariafels).

Wolfsthal (Vlčí dál), Df., Leip., B. Niemes, Pf. Dobern u. Reichstadt, G. Götzdorf (211 f. Bunz., D. Reichstadt).

Wolichow, G. u. Dsch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Krasnahora (116 f. Čas., D. Lipnitz).

Wolin (Wolynè), St., Pilf., B. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin), c. 1900 E., Dechantei, Wolinter Vik., Budweiser Diözese, 2 Kirchen, bedeutende Tuchmanufaktur, ehemals Silberbergbau, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klasse und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4 □M. 20.633 čechische Bew. in 81 □ M., welche ehemals zu den Dom. Cernetitz, Cestitz, Dub, Eltschowitz, Hostitz, Němčitz, Přečin, Schichowitz, Strakonitz, Wällischbirken u. Wolin gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Strakonitz u. Wolin, die Besitzungen der Stadt W. in den Gerichtsbezirken Prachatitz, Strakonitz, Wodnian u. Wolin.

Wolišow, s. Wolschow.

Wolkow (Bolkow), G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Merklin (273 f. Klat., D. Jezow).

Wollberg, Esch. b. G. Plasnitz, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., B. Opočno).

Wolleschlag, s. Woleschlag.

Wöllsdorf (Wlčkowice), G. u. Df., Jič., B. Grulich, Pf. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg), Kap.

Wollsey, Esch. b. G. Polau, Jič., B. Neustadt (164 f. Kön., D. Opočno).

Wolluben (Boly), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Umlowitz, G. Třitež (51 f. Bud., D. Krumau).

Wölmsdorf, G. u. D., Leip., B. Hainspach, Pf. Groß-Schönau (205 f. Leit., D. Hainspach), Kap., Bleichen.

Wolowice, s. Wolschlag, Wolowitz.

Wolowitz (Wolowice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Zeměch (32 f. Nak., G. Swoleniowes).

Wolowka, s. Neuhof.

Wolschabauden, Baudeneinschicht, Jič., B. Marschendorf, Pf. u. G. Groß-Aupa 1. Theil (151 f. Kön., D. Marschendorf).

Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Třebonin (110 f. Čas., D. Sedlec).

Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pard., B. Leitomischl, Pf. Neuschloß (137 f. Chrud., D. Neuschloß).

Wolschan (Olšany), G. u. Df., Pilf., B. Horažd'owitz, Pf. Kwasniowitz (297 f. Prach., D. Horažd'owitz).

Wolschan (Olšany), Esch. b. G. Sedlec, Pilf., B. Kralowitz (f. Pilf., D. Plas).

Wolschan (Olšany), Dsch., Prag., B. Karolinenthal, G. Alt-Straschnitz (22 f. Kauř., D. Lieben u. Wolschan), Pfrkir., Prager Generalvik., Kap., dabei die Gottesacker für die Alt- u. Neustadt Prag.

Wolschan (Wolšany, Olšany), Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pcher, G. Brandeisl (30 f. Nak., D. Buschtěhrad).

Wolschen (Wolšina), G. u. Df., Leip., B. Niemes, Pf. Gablonz (211 f. Bunz., D. Swijan).

Wolschi (Olšl), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Hoduschin (77 f. Tab., D. Mühlhausen).

Wolschin (Wolšin), Esch. b. G. Rosdowitz, Prag., B. Dobřisch (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Wolschina (Wolšina), G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Březina (f. Bunz., D. Swijan).

Wolschinka (Olšinka, Olešník), Esch. b. G. Ehrtnitz, Pard., B. Habern (120 f. Čas., D. Goltsch-Jenikau).

Wölschko (Weliška), Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Meinetschlag, G. Uretschlag (120 f. Bud., D. Gratzen).

Wolschow (Ulišow, Wolišow), Df., Pilf., B. u. Pf. Schüttenhofen, G. Unter-Stankau (282 f. Prach., D. Zikau), Schloß.

Wolschowitz (Olšowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Wölsdorf (Vlčkowice), G. u. D., Jič., B. Königinhof, Pf. Gradlitz (147 f. Kön., D. Gradlitz), c. 1200 E.

Wolšina, s. Wolschina.

Wolta (Woletiny), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Trautenau (149 f. Kön., D. Trautenau).

Woltin (Woltyně, Oltyně), G. u. Dsch., Bud., B. Tabor, Pf. Hoduschin (69 f. f. Tab., D. Stablec), Schlößchen.

Woltikow (Waltikow), G. u. Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klučenitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Woltusch (Woltuše), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital).

Wolyně, s. Wohlau, Wolin.

Womáčka, Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Wonau (Zwoňow, Zwonějow), Esch. b. G. Stecken, Pard., B. Polna (119 f. Čas., D. Schrittens), Kap.

Wondračka (Beptowa), Esch., Prag., B. Karolinenthal (f. Kauř., Weinbergämtlich).

Wondřekowitz (Ondřikowice), Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Wondřichow (Oldřichow), Dsch., Pilf., B. u. Pf. Pisek, G. Mladotitz (292 f. Prach., D. Drhowel).

Wondřichowitz (Woldřichowitz, Oldřichowec, Oldřichowice, Žebrák), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau), Filkir.

Wondrow (Ondrow), Esch. b. G. Zliw, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Wonietitz, Groß- (Bonětice welké), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pilf., D. Haid).

Wonietitz, Klein- (Bonětice malé), G. u. Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Altsattel (251 f. Pilf., D. Haid).

Wonikow (Wojnikow), G. u. Dsch., Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoři (292 f. Prach., D. Drhowel).

Wonischen (Wohnišowice), G. u. D., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Metzling (275 f. Klat., D. Ronsperg).

Wonnersdorf, s. Bannesdorf.

Wonoklas (Wonoklasy, Uněklasy), G. u. Df., Prag., B. Königsaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königsaal u. Wonoklas), Schloß mit Kap

Wonomischl (Onomyšl), G. u. Dſ., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Koschitz, (103 f. Cas., D. Peckau).

Wonschow (Onšow), G. u. D., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Tab., D. Wonschow), Pfrkir., Patzauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Wonschowec, ſ. Ponschowec.

Wonschowitz (Onšowice), G. u. Dſch., Bud., B. Pilgram, Pf. Jung-Brischt (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Wonschowitz (Wonšowice), Dſch., Bud., B. Wlaschim, Pf. u. G. Chotetschan (91 f. Kauř., D. Chotetschan).

Wonschowitz (Onšowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. Winterberg, Pf. Bohumilitz (286 f. Prach., D. Ehyn).

Woparn (Oparno), G. u. Dſ.. Leit., B. Lobositz, Pf. Welemin (215 f. Leit., D. Lobositz).

Woplan (Oplany), G. u. Dſ., Pard., B. Schwarzkostelec, Pf. Konojed (104 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Wopočan (Opačany). G. u. D., Bud., B. Bechin (79 f. Tab., D. Wopočan), Pfrkir., Bechiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichsbezirken Bechin, Mühlhausen, Pisek u. Tabor.

Wor, ſ. Bor

Woračitz (Woračice), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Janowitz, G. Bezmik (92 f. Ber., D. Wotitz).

Woraschne, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (58 f. Bud., D. Krumau).

Worasitz (Orasice), G. u. Dſ., Prag., B. Laun, Pf. Koschow (28 f. Leit., D. Teinitz), Filkir.

Woratschen (Woračow, Oračow), G. u. Dſ., Eger., B. Jechnitz (230 f. Rak., D. Koleschowitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik.

Wořech (Okech, Orechow), G. u. Dſ., Prag., B. Smichow (14 f. Rak., D. Chrastian), Pfrkir., Prager Landvik.

Wořechowka, Esch b. G. Střeschowitz, Prag., B. Smichow (f. Rak., D. Horomětitz), k. k. Artillerielaboratorium.

Wořehledy, ſ. Wohřeled.

Worel (Orel), G. u. Dſ., Pard., B. u. Pf. Chrudim (129 f. Chrud., D. Nassaberg), Fasanerie.

Worhabschen, G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Ober-Sekeřan (259 f. Pilſ, D. Wikischen).

Wořikow, G. u. Dſ., Bud., B. u. Pf. Selčan (96 f. Ber., D. Třebnitz).

Worka (Borek), G. u. Dſ., Eger., B. Luditz, Pf. Stiedra (240 f. Elb., D. Luditz), dabei die Esch Workamühle.

Worklewitz (Worklebice), Dſch., Jič., B. u. Pf. Böhmisch-Aicha. G. Račan (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).

Worlech, Esch. b. Pf. u. G. Königinhof, Jič., B. Königinhof (f. Kön., D. Königinhof).

Wörles, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malsching (57 f. Bud., D. Rosenberg), bildet 2 Katastralgemeinden.

Worlička (Adlerdörfel, Orlička), G. u. D., Pard., B. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron) c. 1300 E., meist Hausirhändler, Lokkir., Landskroner Vik.

Worlik (Worlik), Esch. b. G. Naffawrk, Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Chocen)

Worlik (Orlik), Esch. b. G. Sudislau, Pard., B. Wildenschwert (141 f. Kön., D. Brandeis), ehemals Kreuzherrenkloster.

Worlik (Orlik), G. u. Dſ., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altsattel (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap., schönem Prachtsaal, Bibliothek, Landkartensammlung, Waffenkammer, trefflichen Park- u. Gartenanlagen. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Březnitz, Mirowitz, Mühlhausen, Pisek, Přibram u. Selčan

Worlow (Orlow), G. u. Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Worlow (Orlow), Dſ., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz, G. Wračowitz (134 f Chrud., D. Leitomischl).

Worlow (Orlow), Esch. b. G. Mysletin, Pard., B. Humpolec (118 f. Cas., D. Windig-Jenikau).

Worlow (Orlow), Esch. b. Hlawniowitz, Pilſ., B. Schüttenhofen, G. Milinow (279 f. Prach., D. Hlawniowitz).

Worlow (Orlow), G. u. Dſ., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Wörlsberg, Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Wörlsgrün, Dſch., Eger., B. Pf. u. G. Joachimsthal (241 f. Elb., D. Joachimsthal).

Worowitz (Borowice), G. u. Dſ., Pilſ., B. u. Pf. Bischofteinitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz)).

Woršila, Sw., ſ. St. Ursula.

Wortowa, G. u. Dſ., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kameniček (136 f. Chrud., D. Chrast).

Wosand (Bažantow), G. u. Df., Eger., B. Tachau, Pf. Purschau (249 f. Pilf., D. Tachau).

Woschana (Hwoždany), G. u. Dfch., Eger., B. Weseritz, Pf. Čihana (255 f. Pilf., D. Krukanitz).

Woschetnitz (Osečnice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Woschitz, f. Wožitz.

Woschnitz (Woznice), G. u. Dfch, Eger., B. Pfraumberg, Pf. Haid (250 f. Pilf., D. Haid).

Woschtiowitz (Ochyšťowice), Dfch., Jič., B. u. Pf. Sobotka, G. Ober-Bauzen (169 f. Bunz., D. Koft).

Woschtitz (Wošťice), Efch., Pard., B. Pf. u. G. Hohenmauth (132 f. Chrud., D. Hohenmauth).

Woseč (Oseč), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).

Wosečan (Osečany), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Křečowitz (95 f. Ber., D. Wosečan), Schloß mit Kap. u. Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Neweklau u. Selčan.

Woseček (Klein-Woseč, Oseček), G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Předhrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Woſek (Osek), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Prach., D. Worlik).

Woſek (Osek), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Kněžitz (178 f. Bid., D. Dimokur).

Woſek (Osek), Df., Jič., B. Pf. u. G. Sobotka (168 f. Bunz., D. Koft), Filkir.

Woſek (Groß-W., Osek welký), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Weltrub (100 f. Kauř., D. Kolin).

Woſek (Osek), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Winterberg).

Woſek (Osek), G. u. Df., Pilf., B. Přeſtitz, Pf. Lukawitz (272 f. Klat., D. Lukawitz).

Woſek (Osek), G. u. D., Pilf., B. Rokitzan (261 f. Pilf., D. Miröſchau), c. 1000 E., Pfrkir., Rokitzaner Vik., Synagoge, Schloß, großes Eiſenwerk, Eiſenſteingruben.

Wosek (Osek), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (296 f. Prach., D. Woſek), Synagoge, Schloß mit Kap. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Piſek u. Strakonitz.

Woſek (Osek), G. u. D., Prag., B. Hořowitz, Pf. Mrtnik (40 f. Ber., D. Hořowitz), mehrere Eiſenhämmer, eine Abtheilung des Dorfes heißt Wyſtrkow.

Woſel (Osly), G. u. Dfch., Pilf., B. Březnitz, G. Střebsko (298 f. Prach., D. Březnitz).

Woselec (Oselec, Weselec), G. u. D., Pilf., B. Horažďiowitz, Pf. Kotaun (297 f. Prach., D. Lažan-Desfours), Schloß mit Kap. u. Park.

Woſelno (Oselné), Df., Bud., B. Liſchau, Pf. Libnič, G. Hurr (45 f. Bud., D. Frauenberg).

Woſelwitz, f. Woſlowitz.

Woſenitz (Osonice, Osojnice), G. u. Df., Jič., B. Liban (170 f. Bunz., D. Dětenitz), Pfrkir., Nimburger Vik., Faſanerie.

Wošice, f. Boſchitz.

Wosiček (Osičky), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz, Pf. Woſitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wosik, f. Oſik.

Woſikowec (Osikowec), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hartlikow, G. Babčitz (71 f. Tab., 1 Freiſaſſenviertel).

Woſitz (Osice), G. u. Df., Pard., B. Pardubitz (125 f. Chrud., D. Pardubitz), Pfrkir., Pardubitzer Vik.

Woſkořinek (Oskořinek), G. u. D., Jič., B. Nimburg, Pf. Jeſenik (192 f. Bunz., D. Křinec), dabei das Schloß Ronow mit Kap.

Woſletin (Osletín), Dfch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Teinitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Woslochow (Osluchow), G. u. Dfch., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Zlonitz).

Woſlow (Oslaw, Oslow), G. u. Df., Pilf., B. Piſek (293 f. Prach., D. Worlik), Lokkir., Mirowitzer Vik.

Woslowice, f. Hoslowitz, Waslowitz.

Woſlowitz (Woſelwitz, Oslowice), G. u. Dfch., Eger., B. Kaaden, Pf. Okenau (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Woſna (Osná, Osné), Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Schebikow (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wosná, Efch. b. G. Krtſchin, Jič., B Neuſtadt (163 f. Kön., D. Neuſtadt).

Woſnalitz, Groß- (Osinalice), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Woſnalitz, Klein- (Osinalička), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim, G. Groß-Wosnalitz (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Woſnalitz, Neu- (Osinalice nowé), Dfch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim, G. Groß-Wosnalitz (211 f. Bunz., D. Neu-Perſtein).

Wosnitz (Hwozdnice), G. u. Df., Jič., B. Mechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Libčan u. Chrud., D. Pardubitz), dabei die Esch. Neu-Wosnitz (Hwozdnice nowá).

Wosobow (Osobow), Dsch., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Zinkau, G. Radkowitz (271 f. Klat., D. Zinkau).

Wosojná, f. Fasona.

Wosow, Groß- (Osow weliký), G. u. Df., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß mit Park. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Beraun u. Hořowitz.

Wosow, Klein- (Osowec), Df., Prag., B Hořowitz, Pf. u. G. Groß-Wosow (41 f. Ber., D. Wosow).

Wostasch (Wostaš), Esch. b. G. Zlič, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).

Wostasch (Wostaš), Dsch., Jič., B. u. Pf. Politz, G. Zdiar (154 f. Kön., D. Politz).

Wostaschowitz (Ostašowice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkostelec, Pf Častalowitz (158 f. Kön., D. Opočno).

Woštice, f. Woschtitz.

Wostirschen, G. u. Dsch., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Třebnitz (273 f. Klat., D. Bischofteinitz).

Wostračin (Oswračin), G. u. D., Pilf., B. Bischofteinitz (274 f. Klat., D. Wostračin), Lokkir., Bischofteinitzer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Bischofteinitzer Gerichtsbezirke.

Wostraschkowitz (Wostraškowice, Otročkowice), Esch. b. G. Žilow, Pilf., B. Pilsen (f. Pilf., D. Nekmiř).

Wostředek (Ostředek), G. u. D., Bud., B. Beneschau, Pf. Kozmitz (87 f. Kauř., D. Wostředek), Kap., Schloß, Glasfab. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Beneschauer Gerichtsbezirke.

Wostřeschan (Ostřešany), G. u. D., Pard., B. Pardubitz, Pf. Mikolowitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Wostřetin (Ostřetín), G. u. D., Pard., B. Holitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz), Lokkir., Pardubitzer Vik.

Wostřetitz (Ostřetice). G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předslaw (267 f. Klat., D. Klattau), Kap.

Wostroměř (Ostromiř), G. u. D., Jič., B. Hořitz, Pf. Sobschitz (172 f. Bid., D. Radim).

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Koschin, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Morawec, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Bud., B. Wlaschim, Pf. Welisch u. Kondratce (91 f. Kauř., D. Wlaschim).

Wostrow (Ostrów), Esch. b. G. Neustadtl, Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec).

Wostrow (Ostrow), Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Hroschka (165 f. Kön , D. Černikowitz), Fasanerie.

Wostrow (Ostrow), Esch. b. G. Mezříč, Jič., B. Dobruschka (164 f. Kön., D. Opočno).

Wostrow (Ostrow), Dsch., Jič., B. u. Pf. Hořitz, G. Milowitz (171 f. Bid., D. Hořitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Chraustowitz (133 f. Chrud., D. Chraustowitz), Fasangarten.

Wostrow (Ostrow), G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Pertoltitz (114 f. Čas., D. Wostrow), Schloß, Glasfab. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Unter-Kralowitz.

Wostrow (Ostrow), Dsch., Pilf., B. Březnitz, Pf. Pohoř, G. Weisschitz (f. Prach., D. Drahenitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Sliwitz (299 f. Prach., D. Tochowitz).

Wostrow (Mustrum, Ostrow), G. u. Dsch., Pilf., B. u. Pf. Prachatitz (289 f. Prach., D. Prachatitz).

Wostrow (Ostrow), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Badeanstalt mit Heilquelle.

Wostrow (Ostrow), G. u. Dsch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Mischnowa (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Wostrowa (Ostrow), G. u. Dsch., Eger., B. Weseritz, Pf. Girsch (254 f. Pilf., D. Weseritz).

Wostrowec (Ostrowec), Dsch., Bud., B. Počatek, Pf. Wesela, G. Rohowka (85 f. Tab., D. Ober-Cerekwe).

Wostrowec, Ober- (Ostrowec), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f. Prach., D Pisek).

Wostrowec, Unter- (Ostrowce), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Radobitz (302 f Prach., D. Cerhonitz).

Wostružno (Ostrožno, Ostružno), G. u. Df., Jič., B. Jičin (167 f. Bid., D. Welisch), Pfrkir., Kopidlnoer Vik., abseits 2 Kap.

Wostry (Ostré), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Worlow (75 f. Tab., D. Jistebnitz).

Wosule (Osule), Dfch., Pilf., B. Netolitz, Pf. u. G. Witějitz (291 f. Prach., D. Libějitz).

Wosy, Eſch. b. G. Unter-Borek, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wosy (Osy), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Schwihau (267 f. Klat., D. Kronporitſchen).

Wotanka, Eſch. b. G. Dřeweſch, Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Wotawa (Otow), G. u. Df., Pilf., B. Ronſperg, Pf. Retzling (275 f. Klat., D. Ronſperg).

Wotawožat (Otawožaty), Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. u. G. Senožat (118 f. Čas., D. Seelau).

Woteleč, Eſch. b. G. Boſchitz, Pard., B. Kaurim, Pf. Swojſchitz (99 f. Kauř. D. Swojſchitz).

Woteſchin (Otěšín), G. u. Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf. Zbinec (269 f. Klat., D. Eliſchau).

Wotín (Otín, Očín), G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Předſlaw (268 f. Klat., D. Wotin), Schloß mit ſchönem Garten. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Klattauer Gerichtsbezirke.

Wotitz (Wotice, Otice), St., Bud., B. Wotitz (92 f. Ber., D. Wotitz), c. 2000 E., Pfrkir., gleichnam. Vik., Prager Diözeſe, Franziskanerkloſter mit Kirche, Kap., Synagoge, Schloß, Sitz einer Bezirkshauptmannſchaft, eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Poſtamtes. Zur Bezirkshauptmannſchaft gehören die Gerichtsbezirke Selčan u. Wotitz, welche zuſammen 43.003 čechiſche Bew. auf 10.2 □M. u. in 117 Kataſtralgemeinden haben. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.2 □M. 17.469 čechiſche Bew. in 41 Kataſtralgemeinden, welche ſonſt zu den Dom. Neuſtupow, Radmitz, Smilkau, Tloskau, Tworſchowitz, Wlčkowitz, Wodlochowitz, Wojkau, Wotitz, Zwěſtow u. zu den Freiſaſſenvierteln Miutitz u. Weſtec gehörten. Das ganze frühere Dom. Wotitz liegt im gleichnamigen Gerichtsbezirke.

Wotitz (Wotice), G. u. Dfch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz (19 f. Kauř., D. Aurinowes), Filkir.

Wotmitſch (Otmiky), G. u. Dfch., Prag., B. Hořowitz, Pf. Praskoles (40 f. Ber., D. Hořowitz).

Wotradowitz, ſ. Otradowitz.

Wotročitz (Otročice), Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Borownitz, G. Strojetitz (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Wotrub (Otruby), Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Sebuſowes, G. Soběſchin (100 f. Kauř., D. Sternberg), Filkir.

Wotrub (Otruby, Otryby), G. u. Dfch., Pard., B. u. Pf. Schlan (30 f. Rak., D. Schlan).

Wotſch (Woč), G. u. Df., Eger., B. Kaaden (232 f. Saaz., D. Klösterle), Pfrkir., Kaadner Vik.

Wotuſch (Otuže), Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Groß-Jeřitz, G. Březowitz (173 f. Bid., D. Groß-Jeřitz).

Wotwowitz (Wotwowice, Otwojice), G. u. D., Prag., B. Welwarn, Pf. Kowar (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Kap., Steinkohlenbergbau, abſeits die Glasfab. Eichthal.

Wowčar, ſ. Owčar.

Woyden, ſ. Woiden.

Wožitz, Alt- (Wožice stará), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Hlaſiwo (71 f. Tab., D. Cheynow), Silberbergbau.

Wožitz, Jung- (Wožice mladá, Ožice), St., Bud., B. Jung-Wožitz (69 f. Tab., D. Jung-Wožitz), c. 2000 E, Dechanteikirche, Patzauer Vik., 2 Kap., Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe u. eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 4.6 □M. 17.687 čechiſche Bew. in 55 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Cheynow, Unter-Hrachowitz, Nemiſchl, Petrowitz, Radwanow, Raſchowitz, Wiſchetitz, Jung-Wožitz u. zu den 3 Freiſaſſenvierteln des ehemaligen Taborer Kreiſes gehörten. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Wlaſchim, Wotitz u. Jung-Wožitz.

Woznice, ſ. Woſchnitz, Woznitz.

Woznitz (Woznice), Df., Prag., B. Pf. u. G. Dobřiſch (38 f. Ber., D. Dobřiſch), Thiergarten.

Woznitz (Osnice, Oslnice), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Čeſtitz u. Popowiček (21 f. Kauř., D. Manderſcheid).

Wrab (Wraby), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis).

Wrabče, ſ. Prabſch.

Wrabcow, Eſch. b. G. Cirkwitz, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof).

Wrabina, Eſch. b. G. Loſin, Pilſ., B. Staab (f. Pilſ., D. Chotieſchau).

Wrabinec, Wrabník, ſ. Sperlingſtein.
Wrabsko, Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Čimelitz, G. Lhota-Smetanowa (302 f. Prach., D. Warwaſchau).
Wrač, ſ. Wratec.
Wračkowitz (Wratičkowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Načeradec (91 f. Kauř., D. Načeradec).
Wraclau (Wraclaw, Wratislaw), G. u. D., Pard., B. Hohenmauth (133 f. Chrud., D. Hohenmauth), Lokkir., Poděbrader Vik., abſeits die Burgruine Wratislaw.
Wracow, G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Planitz (270 f. Klat., D. Planitz).
Wracowitz (Wracowice), G. u. Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Kondratce (91 f. Kauř., D. Wlaſchim).
Wračowitz (Wračowice, Wratišowice), G. u. Dſch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (134 f. Chrud., D. Leitomiſchl), Filkir.
Wrahožily, ſ. Frauſchiele.
Wran (Wrané), Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Skochowitz (15 f. Ber., D. Königſaal), Lokkir., Prager Landvik., Papier- u. Maſchinenfab.
Wrana (Wranna, Wraní, Wrané), M., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Wrana), c. 1000 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Schlan u. Neu-Straſchitz.
Wraňany, ſ. Prohn, Wranian.
Wrančitz (Wrančice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Sliwitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Wranian (Wraňany), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Lužec (34 f. Bunz., D. Melnik u. Rak., D. Raudnitz).
Wraník, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz Pf. Sazau, G. Ledečko (102 f. Kauř., D. Rataj).
Wranišow, ſ. Brandſchau.
Wranitz (Wranice), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 f. Kauř., 1 Freiſaſſenviertel u. Čas., D. Kacow).
Wranitz (Wranice), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).
Wranitz (Wranice), Dſch., Pard, B. Leitomiſchl, Pf. Neuſchloß u. Mladočow, G. Neudorf u. Jaroſchau (137 f. Chrud., D. Neuſchloß u. Leitomiſchl).
Wranow, Dſch., Bud., B. Bechin, Pf. Chraſtian, G. Dražitz (78 f. Tab., D. Bechin).
Wranow, G. u. Df., Bud., B. Beneſchau (86 f. Kauř., D. Kammerburg), Lokkir., Mnichowitzer Vik.
Wranow, Dſch., Bud., B. u. Pf. Wotitz, G. Martinitz (93 f. Ber., D. Wotitz).
Wranow, Eſch. b. G. Mezříč, Jič., B. Dobruſchka (164 f. Kön., D. Opočno).
Wranow, Dſch., Pard., B. u. Pf. Naſſaberg, G. Ctětin (130 f. Chrud., D. Naſſaberg).
Wranow, G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Liblin), Steinkohlenbergwerk.
Wranow, ſ. Franowa, Frohnau, Rabendorf, Wranowa.
Wranowa (Wranow), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f. Pilſ., D. Mies).
Wranowey (Wranowé), Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Jenčowitz, G. Lauček (186 f. Bunz., D. Böhmiſch-Aicha u. Groß-Rohoſec).
Wranowitz (Wranowice), G. u. D., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital), Eiſenbergwerk.
Wranowitz (Wranowice), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Radnitz), Schlößchen, Gipshütte, Vitriolhütte, Steinkohlenbergbau.
Wranowsko, Dſch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Weſeli (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wransko, Eſch. b. G. Friedſtein, Jič., B. Turnau (183 f. Bunz, D. Böhmiſch-Aicha).
Wrapice, ſ. Rapitz.
Wraſch, ſ. Wraž.
Wraſchen, ſ. Wražno.
Wraſchkow, ſ. Wražkow.
Wrat, G. u. Dſch., Jič., B. u. Pf. Eiſenbrod (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec),
Wratec (Wrač), Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz, G. Zderadiz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Wratičkowice, ſ. Wračkowitz.
Wratiſchow (Wratišow), Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Jiſtebnitz, G. Wikſitz (77 f. Tab., D. Mühlhauſen).
Wratiſchow (Wratišow), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (81 f. Tab., D. Libkowawoda).
Wratislaw, ſ. Wraclau.
Wratislawice, ſ. Seifersdorf.
Wratišow, ſ. Wratiſchow.
Wratišowice, ſ. Wračowitz.

Wratkow, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Chwalow (74 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Wratkow, Df., Pard., B. Böhmiſchbrod, Pf. u. G. Tismitz (105 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Wratkow, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Maleč (123 f. Čas., D. Maleč).

Wratno. G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Mſcheno (191 f. Bunz., D. Mſcheno).

Wratzau, Eſch. b. Kuttau, Bud., B. Kaplitz, G. Haag (58 f. Bud., D. Hohenfurth).

Wratzlau, ſ. Wraclau.

Wrautek, ſ. Rudig.

Wraž (Wraže), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Kocerad, G. Bělčitz (86 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wraž (Wraſch), Dſch., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Gloſau, G. Sauſtawa (278 f. Klat., D. Miletitz).

Wraž, G. u. Df., Pilſ., B. Piſek, Pf. Čižowa (292 f. Prach., D. Drhowel), Jagdſchloß, dabei die Eſch. Klein-Wraž (Wraž nowý).

Wraž, G. u. Df., Prag., B. Beraun, Pf. Lodenitz (17 f. Ber., D. Karlſtein), Filkir.

Wraž, Eſch. b. G. Radotin, Prag., B. Königſaal, Pf. Třebotow (15 f. Ber., D. Königſaal).

Wražice, ſ. Proßnitz.

Wražkow (Wraſchkow), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Račinowes (35 f. Leit., D. Doxan u. Raudnitz).

Wražna (Wražné), G. u. Dſch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).

Wražné, Eſch. b. G. Zbor, Bud., B. Jung-Wožitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Wražné, ſ. Wražna, Wražno.

Wrazno (Wraſchen, Wražné), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Křečowa (265 f. Pilſ., D. Manetin).

Wrbčan (Wrbčany), G. u. D., Pard., B. Kauřim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Filkir.

Wrbětín (Huť), Dſch., Bud., B. Beneſchau, Pf. Biſtritz, G. Jinoſchitz (87 f. Ber., D. Tloskau).

Wrbětitz (Wrbětice), Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Roſitz).

Wrbičan (Wrbičany), G. u. Df., Leip., B. Loboſitz, Pf. Tſchiſchkowitz (216 f. Leit., D. Wrbičan), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Libochowitz und Loboſitz.

Wrbičan (Wrbičany), G. u. Df. Prag., B. Schlan, Pf. Klobuk (29 f. Rak., D. Peruc).

Wrbice, ſ. Felbern, Firwitz, Fürwitz, Wrbitz.

Wrbička, ſ. Firwitz.

Wrbitz (Wrbice), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg, G. Mokřitz (95 f. Ber., D. Petrowitz).

Wrbitz (Werbitz, Wrbice), G. u. Df., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Chlenn (157 f. Kön., D. Daubleb).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradiſchko (166 f. Bid., D. Miličowes).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl (178 f. Bid., D. Poděbrad), Pfrkir., Poděbrader Vik.

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (122 f. Čas., D. Wrbitz), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Habern u. Ledeč.

Wrbitz (Wirbitz, Wrbice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Mies, Pf. Kladrau (298 f. Pilſ., D. Mies).

Wrbitz (Wirbitz, Wrbice), G. u. Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (287 f. Prach., D. Přečin).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Charwatec (83 f. Rak., D. Zlonitz).

Wrbitz (Wrbice), G. u. Df., Prag., B. Raudnitz, Pf. Ruſchowan (36 f. Leit., D. Libeſchitz), Kap., guter Hopfenbau.

Wrbka, G. u. Dſch., Pard., B. u. Pf. Ledeč (111 f. Čas., D. Ledeč).

Wrbka, G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Libochowitz).

Wrbka, ſ. Ferbka.

Wrbno (Wrbné), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kadow (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).

Wrbno (W. an den Wäldern, Wrbno u lesů), G. u. Df., Prag., B. Laun (28 f. Rak., D. Jungferteinitz), Pfrkir., Budiner Vik.

Wrbno, G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Pfrkir., Budiner Vik., Moldauüberfuhr.

Wrbny české, ſ. Fellern, Böhmiſch-.

Wrbny suché, ſ. Dirnfellern.

Wrčan (Wrtſchen, Wrčany), G. u. D., Pilſ., B. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg), Pfrkir., Lukawitzer Vik., Kap.

Wrch Sw. Sebastiana, ſ. Sebaſtiansberg.

Wrchhaben (Werchhaben, Wrchowé, Wrchowany), G. u. Df., Leip., B. u. Pf.

Dauba (212 f. Bunz., D. Neu-Perstein), Kap., dabei die Burgruine Alt-Perstein.
Wrchlabí, f. Hohenelbe.
Wrchnice, f. Würgnitz.
Wrcholtowitz (Wrcholtowice, Erchautowice), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Woźitz (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz), Pfrkir., Bistritzer Vik.
Wrchoslaw, f. Rosenthal.
Wrchoslawice, f. Seidenschwanz.
Wrchotitz (Wrchotice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Sedlec (75 f. Ber., D. Jettichowitz).
Wrchowany, Wrchowé, f. Wrchhaben.
Wrchowin (Wrchowiny), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Wrchowina, Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Liebenau, G. Radostin (185 f. Bunz., D. Swijan).
Wrchowina, Efch. b. G. Skořenitz, Pard., B. Hohenmauth (f. Chrud., D. Chocen).
Wrchowina, f. Rokitnay.
Wrchownitz (Wrchownice), G. u. Dfch., Jič., B. Hořitz, Pf. Hořeniowes (172 f. Bid., D. Terekwitz).
Wrchu (Na Wrchu), Efch. b. G. Hněwschin, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).
Wrchy, Dfch., Bud., B. Wottitz, Pf. Neustupow, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neustupow).
Wrchy, G. u. Dfch., Jič., B. Turnau, Pf. Wiskeř (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Wrchy, Efch. b. Pf. u. G. Časlau Pard., B. Časlau (f. Čas., D. Časlau).
Wrcow, G. u. Df., Bud., B. Schweinitz, Pf. Forbes (47 f. Bud., D. Počič, Wittingau u. Forbes).
Wrcowitz (Wrcowice), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Zahoři (292 f. Prach., D. Drhowel).
Wrdy, G. u. D., Pard., B. Časlau, Pf. Žleb (109 f. Čas., D. Žleb), Fasanerie.
Wřesec (Wřesce), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Bergstädtl (68 f. Tab., D. Cheynow), Eisenerzgruben.
Wřeskowitz (Wřeskowitz, Wřeskowice), G. u. D., Pilf., B. Přestitz (272 f. Klat., D. Kronporitschen), Pfrkir., Lukawitzer Vik., abseits Badeanstalt Hurka mit eisenhältiger Quelle u. die Burgruine W.
Wřesná, Efch. b. G. Drahles, Bud., B. Weseli (f. Tab., D. Kardasch-Rečitz).
Wřesnik, G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Bělohrad (172 f. Bid., D. Miletin).
Wřesnik, G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Seelau (118 f. Čas., D. Seelau).
Wřeštow, f. Bürglitz.
Wřetauň, f. Retaune.
Wřetenice, f. Setenz.
Wřetowitz (Wřetowice, Dřitowice, Třetowice), G. u. Df., Prag., B. Unhoscht, Pf. Liditz (17 f. Rak., D. Buschtěhrad), Filkir.
Wrhawec, G. u. Df., Pilf., B. Klattau, Pf. Teinitzl (268 f. Klat., D. Teinitzl), führt mit Malaweska zusammen den Namen Langendorf (Dlauhá wes).
Wršany, f. Würschen.
Wrsce, f. Wrstitz.
Wrschek (Wršek), Efch. b. Pf. u. G. Aubenitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Kauř., D. Tworowitz).
Wrschitz (Wršice), G. u. Dfch., Pard., B. Kaurim, Pf. Zasmuk (99 f. Kauř., D. Zasmuk).
Wrschky (Za Wrsky), Efch. b. G. Bitauchow, Jič., B. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Wrschow (Wršow), Dfch., Pard., B. Nassaberg, Pf. Bojanow, G. Prostička (131 f. Chrud., D. Nassaberg).
Wrschowitz (Wršowice), Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jesenitz, G. Diwischowitz (74 f. Ber., D. Prčitz).
Wrschowitz (Wršowice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (23 f. Kauř., D. Wrchowitz), c. 1000 E., Filkir. Das ganze frühere Dom. W. (u. Nusle) liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Wrschowitz (Wršowice), G. u. Df., Prag., B. Laun, Pf. Wobora (28 f. Leit., D. Wrschowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Launer Gerichtsbezirke.
Wrschowka (Wršowka), G. u. Df., Jič., B. Neustadt, Pf. Bohuslawitz (163 f. Kön., D. Neustadt), ein Theil davon gehört zum B. u. Pf. Dobruschka, G. Běstwin (164 f. Kön., D. Opočno).
Wršice, f. Wrschitz.
Wrsitz (Wrsec, Wrsce), G. u. Df., Jič., B. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Pfrkir., Kopidlnoer Vik., dabei das sogenannte Taboritenlager.
Wrskmany, f. Wurzmes.
Wršow, f. Wrschow.
Wršowice, f. Wrschowitz.
Wršowka, f. Wrschowka.
Wrtba, Efch. b. G. Ober-Běla, Pilf., B. Manetin (f. Pilf., D. Plas).

Wrtěschitz (Wrtěšice), G. u. Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Cas., D. Wilimow).

Wrtka (Wrtky), Dsch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz, G. Přibislawitz (185 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Wrtschen, s. Wrčan.

Wrtzowitz, s. Wrcowitz.

Wrutice, s. Webrutz, Wrutitz.

Wrutitz (Wrutice), G. u. D., Jič., B. Benatek, Pf. Liſſa (193 f. Bunz., D. Benatek), Kap.

Wrutitz (Wrutice Kropačowa), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Unter-Sliwno (193 f. Bunz., D. Wrutitz), Schloß. Das ganze frühere Dom. W. liegt im Gerichtsbezirke Benatek.

Wrutitz (Wrutice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik).

Wrzau, s. Wrcow.

Wschechlab (Wšechlapy), G. u. Dsch., Eger., B. Bilin, Pf. Liebshauſen (222 f. Leit., D. Schwaz), Schloß.

Wschechlab (Wšechlapy), G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Sobruſan (221 f. Leit., D. Dux).

Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sudoměřitz (78 f. Tab., D. Bechin).

Wschechlap (Wšechlapy), Df., Bud., B. Wlaſchim, Pf. Diwiſchau, G. Mněchnow (91 f. Kauř., D. Sternberg).

Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin).

Wschechlap (Wšechlapy), G. u. Dsch., Pilſ., B. Wolin, Pf. Předſlawitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken).

Wschechow (Wšechow), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Wschechrom (Wšechromy), G. u. Dsch., Prag., B. Říčan, Pf. Jažlowitz (20 f. Kauř., D. Předbořˇ).

Wschehrd (Wšehrdy), G. u. Dsch., Pilſ., B. Kralowitz, Pf. Kozojed (264 f. Pilſ., D. Plas), Filkir.

Wschejan (Wšejamy. Wšejany), G. u. Df., Jič., B. Nimburg (192 f. Bunz., D. Laučin), Pfrkir., Nimburger Vik.

Wschelib (Wšeliby), Df., Jič., B. Nachod, Pf. Koſtelec, G. Woleſchnitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Wschelib (Wšeliby), Esch. b. G. Drſchtěkrey, Jič., B. Sobotka (169 f. Bid., D. Weliſch).

Wschelis, Groß- (Wšelisy), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno (193 f. Bunz., D. Groß-Wschelis), Schloß. Das frühere Dom. Klein-W. liegt in den Gerichtsbezirken Benatek u. Weißwaſſer.

Wschelis, Klein- (Wšelisy malé), Dsch., Jič., B. Benatek, Pf. Bezno, Groß-Wschelis (193 f. Bunz., D. Klein-Wschelis). Das ganze frühere Dom. Klein-W. liegt im Gerichtsbezirke Benatek.

Wschen (Wšeň), G. u. Df., Jič., B. Turnau (183 f. Bunz., D. Swijan), Pfrkir., Turnauer Vik.

Wschenitz (Wšenice), G. u. Df., Pilſ., B. Rokitzan, Pf. Ober-Stupno (261 f. Pilſ., D. Radnitz).

Wschenor (Wšenory), Df., Prag., B. Königſaal, Pf. Ober-Mokropec, G. Černolitz (15 f. Ber., D. Wschenor), Schloß. Das frühere Dom. W. liegt ganz im Königſaaler Gerichtsbezirke.

Wscheraditz (Wšeradice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Wosow), Pfrkir., Přibramer Vik., Schloß, Faſanerie.

Wscheradow (Wšeradow), G. u. Dsch., Pard., B. Hlinsko, Pf. Kamenitz (136 f. Chrud., D. Naſſaberg).

Wscheratſche (Scheratſch, Wšeradiště), Dsch., Leip., B. Leitmeritz, Pf. Triebſch, G. Rübendörfel (214 f. Leit., D. Zahořan).

Wscherau (Wšeruby), St., Pilſ., B. Tuſchkau (258 f. Pilſ., D. Kuniowitz), c. 1300 E., Pfrkir., Pilſner Vik., Kap.

Wscheſchim (Wšešimy), Dsch., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Mnichowitz, G. Miroſchowitz (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Wscheſok (Wšesoky), G. u. Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. St. Anna (106 f. Cas., D. Maleſchau).

Wscheſtar (Wšestary), G. u. Df., Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Königgrätz), Pfrkir., Königgrätzer Vik.

Wscheſtar (Wšestary), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Říčan (20 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Wscheſtud (Wšetudy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (32 f. Rak., D. Jeniowes).

Wschetat (Wšetaty), G. u. D., Prag., B. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), Lokir., Brandeiſer Vik.

Wschetat (Wšetaty), G. u. D., Prag., B. Rakonitz, Pf. Groß-Aujezd (26 f. Rak., D. Kruſchowitz), Schlößchen.

Wscheteč (Wšeteč), G. u. Df., Bud., B. Moldauthein, Pf. Nezdaſchow (49 f. Prach., D. Liebějitz).

Wschetitz (Wšetice), G. u. Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. Netwořitz (90 f. Ber., D. Leſchan).

Wšchewil (Wševily), G. u. Dſ., Pilſ., B. Březniz, Pf. Budowiz (299 f. Prach., D. Altſattel-Hradek).

Wšebořice, ſ. Schebořiz, Schöberiz.

Wšeborsko, ſ. Scheborsko.

Wšechlapy, ſ. Wſchechlab, Wſchechlap.

Wšechow, ſ. Wſchechow.

Wšechromy, ſ. Wſchechrom.

Wšehrdy, ſ. Tſchern, Wſchehrd.

Wšejamy, Wšejany, ſ. Wſchejan.

Wšekary, ſ. Schekarſchen.

Wšelibice, ſ. Schelwiz.

Wšeliby, ſ. Wſchelib.

Wšelisy, ſ. Wſchelis.

Wšemily, ſ. Schemmel.

Wšemyslice, ſ. Schemeslis.

Wšeň, ſ. Wſchen.

Wšenice, ſ. Wſchenis.

Wšenory, ſ. Wſchenor.

Wšepadly, ſ. Schepadl.

Wšeradice, ſ. Wſcheradiz,

Wšeradiště, ſ. Wſcheratſche.

Wšeradow, ſ. Wſcheradow.

Wšeraz, ſ. Scheras.

Wšeruby, ſ. Wſcherau.

Wšešimy, ſ. Wſcheſchim.

Wšesoky, ſ. Wſcheſok.

Wšestary, ſ. Wſcheſtar.

Wšestudy, ſ. Schöſſel; Wſcheſtud.

Wšesulow, ſ. Schlöſſelhof.

Wšetaty, ſ. Wſchetat.

Wšeteč, ſ. Wſcheteč.

Wšetice, ſ. Wſchetiz.

Wšewily, ſ. Wſchewil.

Wskury, ſ. Skur.

Wstiš, ſ. Stich.

Wtelno, G. u. Dſ., Eger., B. Brüx (224 f. Saaz., D. Skyrl), Pfrkir., Brüxer Bik., Braunkohlenbergbau.

Wtelno, Iſer- (Wtelno Jizerní), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Unter-Krnsko (188 f. Bunz., D. Stranow).

Wtelno (Wtelno Melnické), G. u. Dſ., Prag., B. Melnik, Pf. Chorusiz (34 f. Bunz., D. Melnik), Filkir., reformirtes Bethaus u. Paſtorat.

Wudingrün, G. u. Dſ., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau).

Wühr, Groß- (Wir, Lauký wír), Dſch., Pilſ., B. Mirowiz, Pf. Altſattel, G. Kozly (f. Prach., D. Worlik).

Wůl černy, ſ. Schwarzochs.

Wuldau, Unter- (Wltawice dolní), M., Bud., B. Ober-Plan (55 f. Bud., D. Krumau), c. 300 E., Pfrkir., Deutſch-Reichenauer Bik.

Wuldau, Ober-, ſ. Ober-Moldau.

Wullachen, G. u. Dſch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Malſching (56 f. Bud., D. Hohenfurth.

Wunderbach, Dſch., Pilſ., B. Schüttenhofen, Pf. St. Maurenzen, G. Rogau (281 f. Prach., D. Watětiz).

Wuniz, Groß- (Wunice welikė, Wojnice), G. u. Dſ., Prag., B. Libochowiz, Pf. Koſchtiz (32 f. Leit., D. Libochowiz).

Wuniz, Klein- (Wunice malé, Wojnićky), Dſch., Prag., B. Libochowiz, Pf. Třiblitz, G. Groß-Wuniz (32 f. Leit., D. Libochowiz).

Wünſchendorf, G. u. D., Leip., B. Friedland, Pf. Heinersdorf (199 f. Bunz., D. Friedland).

Wuorawy, ſ. Urowiz.

Wuretſchlag, ſ. Uretſchlag.

Wurezhöfen (Březí), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. u. G. Tweras (51 f. Bud., D. Krumau).

Würgniz (Wrchnice), G. u. Dſch., Eger., B. Kaaden, Pf. Tuſchmiz (231 f. Saaz., D. Kaaden).

Wurken (Borek), G. u. Dſ., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Pernartiz (251 f. Pilſ., D. Haid).

Würſchen (Wršany), G. u. Dſch., Eger., B. Brüx, Pf. Deutſch-Zlatnik (223 f. Saaz., D. Kopiz).

Würſchengrün, Burgruine b. Königswart, Eger., B. Königswart (f. Elb., D. Königswart).

Wurz (Dworec), Dſch., Eger., B. Ludiz, Pf. Chieſch, G. Jablon (239 f. Elb., D. Chieſch).

Wurzel, Hohe-, Eſch. b. G. Hohen-Erliz, Jič., B. Senftenberg (159 f. Kön., D. Rokytniz).

Wurzelsdorf, Ortsabtheilung v. Pollaun, Leip., B. Tannwald (197 f. Bunz., D. Semil).

Wurzen (Dworce), G. u. Dſch., Bud., B. Neuhaus, Pf. Platz (65 f. Tab., D. Neuhaus).

Wurzen (Dworec), Dſ., Bud., B. Schweiniz, Pf. Forbes, G. Hluboka (46 f. Bud., D. Budweis).

Wurzmes (Wrskmany), G. u. Dſch., Eger., B. u. Pf. Görkau (225 f. Saaz., D. Neundorf).

Wusleben (Wußleben, Bohuslaw), G. u. Dſ., Eger., B. Pfraumberg (251 f. Pilſ., D. Maierhöfen), Pfrkir., Haider Bik.

Wüſtegut, Dſch., Leip., B. u. Pf. Rumburg, G. Nieder-Ehrenberg (207 f. Leit., D. Rumburg).

Wüſterich (Wüſtenei, Pustina), Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Nicka (156 f. Kön., D. Reichenau).

Wuſtig, Eſch. b. G. Döberney-Oels, Jič., B. Arnau (150 f. Bid., D. Arnau).
Wüſt-Kamenitz, ſ. Kamenitz, Wüſt-.
Wüſt-Proſchwitz, ſ. Proſchwitz, Wüſt-.
Wuſtra (Ostrá), G. u. Df., Jič., B. Benatek, Pf. Liſſa (194 f. Bunz., D. Liſſa).
Wustré, ſ. Neudorf.
Wüſtrey (Bystré), G. u. Df., Jič., B. Politz, Pf. Starkſtadt (154 f. Kön., D. Starkſtadt).
Wüſt-Ribna, ſ. Ribna, Wüſt-.
Wuſtung, G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Friedland (199 f. Bunz., D. Friedland).
Wuſy (Osí), G. u. Dſch., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Čerwena (77 f. Prach., D. Worlik).
Wuſy, Eſch. b. G. Bſte, Pilſ., B. Blowitz (f. Pilſ., D. Kotzenitz).
Wußleben, ſ. Wuſleben.
Wußnig, Eſch. b. G. Berenklau, Pilſ., B. Manetin (f. Elb., D. Theuſing).
Wutſch (Budče), G. u. Dſch., Eger., B. Weſeritz, Pf. Tihana (255 f. Pilſ., D. Krukanitz).
Wuttau (Butow), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Mies (258 f Pilſ., D. Mies).
Wyčap (Witſchap, Wyčapy), Df., Pard., B. Časlau, Pf. Zbislaw, G. Wlačitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).
Wydří, ſ. Widern.
Wydžice, ſ. Wiſchitz.
Wýhled, ſ. Weyhled.
Wýhlidka, Eſch. b. G. Hurr, Bud., B. Liſchau (45 f. Bud., D. Frauenberg).
Wyhnan (Wyhnanow), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Koken (147 f. Kön., D. Grablitz), ein Theil gehört zur G. Koken.
Wyhnanitz (Wyhnanice), G. u. Dſch., Bud., B. Bechin, Pf. Hlawatec (78 f. Tab., D. Bechin).
Wyhnanitz (Wyhnanice), Dſch., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Woděrad, G. Jeſchkowitz (158 f. Kön., D. Častalowitz).
Wyhnanow, Df., Jič., B. u. Pf. Adlerkoſtelec, G. Daubleb (157 f. Kön., D. Daubleb).
Wyhnanow, Dſch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. Wčelakow, G. Dřewesch (132 f. Chrud., D. Roſitz).
Wyhně, ſ. Wiehen.
Wykleк, Klein- (Wykleky malé), G. u. Dſch., Jič., B. Chlumec, Pf. Wapno (181 f. Bid., D. Chlumec).
Wykleк, Groß- (Wykleky welké), G. u. Df., Jič., B. Königſtadtl, Pf. Groß-Běronitz (179 f. Bid., D. Chlumec).
Wýprachtice, ſ. Weipersdorf.
Wýrawa, G. u. D., Jič., B. Königgrätz, Pf. Čerutlow (144 f. Kön., D. Smiřitz).
Wýrec, ſ. Weyrec.
Wýrow, ſ. Weyrow.
Wyſchehrad (Wyšehrad), Eſch. b. G. Stachau, Pilſ., B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., Waldhwozd).
Wyſchehrad (Wyšehrad), St., Prag., B. Neuſtadt Prag (13 f. Kauř., k. Bergſtadt), c. 1300 E., Kollegiatſtift, Prager Generalvik., die einſtige Reſidenz der böhmiſchen Herzoge u. Könige. Das frühere Dom. W. liegt in den Gerichtsbezirken Karolinenthal, Königſaal u. Smichow.
Wyſchinek (Wyšinek), G. u. Dſch., Prag., B. Schlan, Pf. Wrana (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Wyšehněјowice, ſ. Wiſchniowitz.
Wyšehořowice, ſ. Wiſcherowitz.
Wyšehrad, ſ. Wyſchehrad.
Wyšetice, ſ. Wiſchetitz.
Wýšice, ſ. Weyſchitz.
Wyšinek, ſ. Wyſchinek.
Wýska, Dſch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mirowitz).
Wýska, Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Podčepitz, G. Chlumec (96 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Wýska, Eſch. b. G. Woleſchnitz, Jič., B. Nachod (162 f. Kön., D. Nachod).
Wýska, Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. Nuјezd, G. Brozney (156 f. Kön., D. Solnitz).
Wýska, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Heřman (123 f. Čas., D. Malec).
Wýska, G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Wrtſchin (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).
Wýska, ſ. Wiſchka, Wiska.
Wýska dolejní, ſ. Unterdörflas.
Wýskeř, ſ. Wiskř.
Wýškow, ſ. Waſchgrün, Wiſchkowa.
Wýškowice, ſ. Wiſchkowitz.
Wýsky, ſ. Wiſek.
Wyskytná, G. u. D., Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram), Pfrkir., Pilgramer Bik.
Wyskytná, ſ. Gießhübel.
Wyšnary, ſ. Wiſchnar.
Wyſočan (Wysočany). G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow), Filkir.
Wyſočan (Wysočany), G. u. Dſch., Pilſ., B. Manetin, Pf. Rabenſtein (265 f. Pilſ., D. Manetin).
Wyſočan (Wysočany), G. u. D, Prag., B. Karolinenthal, Pf. Proſik (22 f. Kauř., D. Lieben u. Wyſočan), Schlößchen, Zuckerraffinerie.

Wysočany, ſ. Weſchekau, Wiſchezahn, Wiſočan, Wyſočan.
Wýsoká, G. u. Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Amſchelberg (95 f. Ber., D. Amſchelberg).
Wýsoká, G. u. Df., Jič., B. Königgrätz, Pf. Neu-Königgrätz (144 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wysoká, Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Neuſchloß, G. Jawornik (133 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Wysoká (Wysoké), G. u. Df., Pard., B. Holitz, Pf. Woſtřetin (126 f. Chrud., D. Zamrsk).
Wysoká, Dſch., Pard., B. Kolin, Pf. Gang, G. Dolan (100 f. Kauř., D. Kolin).
Wýsoká, Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. u. G. Sukdol (106 f. Čas., D. Maleſchau), Filkir.
Wyſoka (Wysoký dwůr), Eſch. b. G. Čkyn. Pilſ., B. Winterberg (f. Prach., D. Čkyn).
Wysoká, G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Střebsko (37 f. Ber., D. Kamena).
Wýsoká, ſ. Wiſſet.
Wysoké, ſ. Hochſtadt, Weſſig, Wiska, Wyſoka.
Wysoké mýto, ſ. Hohenmauth.
Wysokow, G. u. D., Jič., B. u. Pf. Nachod (162 f Kön., D. Nachod).
Wysoký les, ſ. Hochwald.
Wýsonín, ſ. Weyſonin.
Wyšší brod, ſ. Hohenfurth.
Wystrčilka, Eſch. b. G. Hradiſcht, Prag., B. Zbirow (42 f. Rak., D. Pürglitz).
Wystrkow, Dſch., Pard., B. Humpolec, Pf. Břiſcht, G. Komarowitz (117 f. Čas., D. Seelau).
Wystrkow, Eſch. b. G. Pardubitz u. Studanka, Pard., B. u. Pf. Pardubitz (125 u. 126 f. Chrud., D. Pardubitz).
Wystrkow, G. u. Dſch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).
Wystrkow, Ortsabtheilung von G. Woſek, Prag., B. Hořowitz (40 f. Ber., D. Hořowitz).
Wystrkow, Eſch. b G. Lhotka, Prag., B. Melnik (33 f. Rak., D. Unter-Berkowitz).
Wýžerky, ſ. Weyžerek.
Wyžlowka, ſ. Wižlowka.
Wzadních polích, Eſch. b. G. Rohozna, Bud., B. Pilgram (80 f. Tab., D. Pilgram).
Wzdice, ſ. Zditz.
Wzduny, ſ. Zdaun.

X.

Xawerow, Df., Bud., B. Beneſchau, Pf. Sazau, G. Choratitz (87 f. Kauř., D. Woſtředek).
Xawerow, Eſch. b. G. Hlubin, Pilſ., B. Březnitz (f. Prach., D. Altſattel-Hrádek).
Xawerow, Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Chwala, G. Seyprawitz (24 f. Kauř., D. Chwala).
Xawerowitz (Nowé dwory), Dſch., Jič., B. u. Pf. Lomnitz, G. Stružinec (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Z.

Zaay (Zapy), M., Prag., B. u. Pf. Brandeis (24 f. Kauř., D. Brandeis), c. 500 E., Filkir.
Zababeč, ſ. Sababſch.
Zabědow (Zabidowice), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).
Zaběhlá (Mozolow), G. u. Df., Pilſ., B. Březnitz, Pf. Alt-Rožmital (299 f. Prach., D. Rožmital).
Zaběhlitz (Zabehlice), Dſch., Bud., B. Sedlec, Pf. Roth-Aujezd, G. Dworce (76 f. Ber., D. Mitrowitz).
Zaběhlitz (Záběhlice), Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Lipnitz, G. Groß-Křepin (111 f. Čas., D. Lipnitz).
Zaběhlitz (Záběhlice), Dſch., Prag., B. Dobřiſch, Pf. u. G. Werměřitz (39 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zaběhlitz (Záběhlice), G. u. D., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Hoſtiwař (23 f. Kauř., D. Zaběhlitz), Filkir., Schloß mit Kap., Kupferhammer. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.
Zaběhlitz (Záběhlice), G. u. Df.,

Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).
Zabidowice, f. Zabědow.
Zabili, Esch. b. G. Pasek, Jič., B. Rochlitz (176 f. Bunz., D. Semil).
Zabily, Esch. b. G. Ponikla, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Zabize, Esch. b. G. Kolenec, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Zablat, Groß- (Záblatí), G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Zablat, Klein- (Záblatičko) Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka, G. Groß-Zablat (47 f. Bud., D. Frauenberg).
Zablat (Záblatí), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Záblatí, f. Sablat, Zablat.
Žabobřesk (Žabowřesky), G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Duben (45 f. Bud., D. Krumau).
Žaboklik (Žabokliky), Esch. b. G. Auhelnitz, Jič., B. Jung-Bunzlau (187 f. Bunz., D. Jung-Bunzlau).
Žabokliky, f. Schaboglück, Žaboklik.
Žabokrk (Žabokrky), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hoch-Sichel (154 f. Kön., D. Nachod).
Žabonos (Žabonosy), G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Planian (100 f. Kauř., D. Radim), Filkir.
Zaboř (Záboří), Dsch., Jič., B. Politz, Pf. Ober-Wernersdorf, G. Bischofstein (154 f. Kön., D. Bischofstein).
Zaboř (Záboří), Esch. b. G. Johnsdorf, Jič., B. Politz (154 f. Kön., D. Ober-Weckelsdorf).
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Neuhof), Pfrkir., Kuttenberger Vik.
Zaboř (Záboří), G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Proseč (135 f. Chrud., D. Neuschloß).
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Pilf., B. Blatna (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Pfrkir., Blatnaer Vik.
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Chrobold (290 f. Bud., D. Krumau).
Zaboř (Záboří), G. u. Df., Prag., B. Melnik (34 f. Bunz., D. Melnik), Lokkir., Melniker Vik.
Zabořesk (Žabowřesky), G. u. Df., Prag., B. Libochowitz, Pf. Budin (33 f. Leit., D. Budin).
Záboří, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Jenčowitz, G. Borek (183 f. Bunz., D. Böhmisch-Aicha).
Záboří, G. u. Df., Pilf., B. Wodnian, Pf. Protiwin (294 f. Prach., D. Protiwin).
Záboří, f. Saboř, Söberle, Zaboř.
Záborná, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Polna (119 f. Čas., D. Polna).
Zaborow, Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. Lanžow, G. Sedlec (172 f. Bid., D. Poličan).
Žabowřesky, f. Zabobřesk, Zabořesk, Zawobřesk.
Zabranský, Esch. b. G. Ober-Radechau, Jič., B. Nachod (161 f. Kön., D. Nachod).
Zábrdí, G. u. Df., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Winterberg).
Zábrdí, f. Sabrt, Zabrd.
Zabrdowitz (Zabrdowice), G. u. Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Křinec (192 f. Bunz., D. Křinec u. Bid., D. Dimokur).
Zabřes (Zábřezí), G. u. Dsch., Jič., B. Horitz, Pf. Lanžow (172 f. Bid., D. Poličan).
Zábrky, Esch. b. G. Brandlin, Bud., B. Soběslau, Pf. Tučap (72 f. Bud., D. Přehořow).
Za brodcem, Esch. b. G. Klein-Čerma, Jič., B. Adlerkostelec (157 f. Kön., D. Jeleni).
Zábrodí, Esch. b. G. Přilepow, Bud., B. Mühlhausen (f. Prach., D. Worlik).
Zábrodí, G. u. Dsch., Jič, B, Nachod, Pf. Kostelec (162 f. Kön., D. Nachod).
Zabrow (Wesce), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Kalladay (49 f. Bud., D. Kalladay).
Zabrušany, f. Sobrusan.
Zabuchow (Zabuchowsky mlýn), Esch. b. G. Hrabačow, Jič., B. Starkenbach (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Zachlum (Záchlumí), G. u. Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. Deutsch-Ribna (160 f. Kön., D. Senftenberg).
Záchlumí, f. Eisenhüttel.
Záchod, f. Nachod.
Zachotín, G. u. Df., Bud., B. Pilgram (81 f. Tab., D. Roth-Řečitz), Lokkir., Pilgramer Vik.
Zachraschtian (Zachrašťany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).
Zachumo, f. Eisenhüttel.
Zacléř, f. Schatzlar.
Zadní, Dsch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz, G. Chwalow (108 f. Čas., D. Roth-Janowitz).
Zadní chalupy, f. Hinterhäuser.

Zadní pole, ſ. W zadních polích.
Zádol (Zádolí), G. u. Dſch., Jič., B. Dobruſchka, Pf. Přepich (165 f. Kön., D. Opočno).
Zádolí, Dſch., Bud., B. u. Pf. Newe-klau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zádolí, Dſch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Zádolí, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Knířow (134 f. Chrud., D. Hrachowteinitz).
Zadow, Eſch. b. G. Stachau, Pilſ, B. Bergreichenſtein (283 f. Prach., D. Waldhwozd).
Zadražan (Zadražany), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Neu-Bidžow (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).
Zádub, ſ. Hohendorf, Saduba.
Zaduſch (Záduší), Eſch. b. Janow, Bud., B. Selčan, G. Roth-Hradek (95 f. Ber., D. Amſchelberg).
Zaduſch (Záduší), Dſch., Prag., B. Pf. u. G. Melnik (33 f. Bunz., D. Melnik).
Zaduſchnik (Zádušníky), Dſch., Prag., B. Raudnitz, Pf. Počapl, G. Drabſchitz (36 f. Rak., D. Hrdly).
Zahaj (Záhají), Df., Bud., B. Frauenberg, G. Widlowar (48 f. Bud., D. Frauenberg), Pfrkir., Frauenberger Vik.
Zahaj (Záhají), Eſch. b. Hawlowitz, Jič., B. Böhmiſch-Aicha).
Zahaj (Záhají), Eſch. b. G. Livnitz, Jič., B. Königinhof (146 f. Kön., D. Königinhof).
Zahaj (Záhají), G. u. Dſch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Hněwkowitz (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Zahaj (Záhají), Vorſtadt, Pard., B. Pf. u. G. Leitomiſchl (137 f. Chrud., D. Leitomiſchl).
Zahaj (Záhají), Eſch. b. G. Mſcheno, Prag., B. Libochowitz (f. Rak., D. Zlonitz).
Zahaj (Záhají), Df., Prag., B. Melnik, Pf. Chornſitz, G. Repin (35 f. Bunz., D. Repin).
Záhají, ſ. Haj, Zahaj.
Zahlíní, ſ. Eiſengrub.
Zahne, Df., Leip., B. Friedland, Pf. Wieſe, G. Engelsdorf (198 f. Bunz., D. Friedland).
Zaholitz (Zaholice), Eſch. b. G. Bělá, Jič., B. Turnau (181 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Zahoř (Roth-Z., Záhoří červené), G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin (68 f. Tab., D. Chotowin).
Zahoř (Záhoří), G. u. Dſch., Bud., B. Weſeli, Pf. Kardaſch-Rečitz (74 f. Tab., D. Kardaſch-Rečitz).
Zahoř (Záhoří), G. u. Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. Semil (186 f. Bunz., D. Groß-Rohoſec).
Zahoř (Záhoří), Dſch., Leip., B. Loboſitz, Pf. u. G. Schima (215 f. Leit., D. Loboſitz).
Zahoř (Záhoří), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Zahoř (Záhoří), Df., Pilſ., B. Winterberg, Pf. St. Maka, G. Boſchitz (286 f. Prach., D. Skalitz), dabei die Eſch. Zahorshé Brdo.
Zahořan (Zahořany), Eſch. b. Pf. Přeſtawlk, Bud., B. Beneſchau (86 f. Kauř., D. Kammerburg).
Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Bud., B. Mühlhauſen, Pf. Lažowitz (78 f. Prach., D. Worlik).
Zahořan (Zahořany), Dſch., Bud., B. Wotitz, Pf. Biſtritz, G. Drachkau (93 f. Ber., D. Tloskau).
Zahořan (Zahořany), G. u. D., Leip., B. Leitmeritz (214 f. Leit., D. Wloſchkowitz), Pfrkir., Leitmeritzer Vik., Schloß.
Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Pilſ., B. Neugedein, Pf. Slanětitz (278 f. Klat., D. Kauth).
Zahořan (Zahořany), G. u. Dſch., Prag., B. Beraun, Pf. Podčap (17 f. Ber., D. Königshof).
Zahořan (Zahořany), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Mniſchek (39 f. Ber., D. Dobříſch).
Zahořan (Zahořany), Dſch., Prag., B. Eule, Pf. Unter-Jirčan, G. Okrauhlow (20 f. Kauř., D. Unter-Březan), Goldwäſcherei.
Zahořánky, ſ. Kaltenbirken.
Zahořany, ſ. Sehrles, Zahořan.
Zahorčiček (Záhorčičky), G. u. Dſch., Pilſ., B. Blatna, Pf. Kadow (309 f. Prach., D. Schlüſſelburg).
Zahorčitz (Záhorčice), Dſch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreſchau, G. Prabſch (44 f. Bud., D. Krumau).
Zahorčitz (Záhorčice), G. u. Df., Pilſ., B. Blatna, Pf. Schlüſſelburg (300 f. Prach., D. Schlüſſelburg).
Zahorčitz (Záhorčice, Záhořice), G. u. Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Kraſilau (288 f. Prach., D. Nemčitz).
Záhoří, G. u. Df., Bud., B. Moldau-

tolin, Pf. Schimutitz (49 f. Bud., D. Moldauthein).

Záhoří, Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz, G. Zderadic (89 f. Ber., D. Tloskau).

Záhoří, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Sedlec, G. Jetřichowitz (75 f. Ber., D. Prčitz).

Záhoří ([illegible]-Z., Z. wysoké), Esch. b. G. Jiřetitz, Bud., B. Wotitz (94 f. Tab., D. Neuslupow).

Záhoří (Deutsch-Z., Z německé), G. u. Df., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Milčin (71 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Záhoří (Z. Bendowo), G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Jung-Wožitz (71 f. Tab., 3. Freisassenviertel).

Záhoří, G. u. Dfch., Pard., B. Humpolec, Pf. Jung-Břischt (118 f. Čas., D. Seelau).

Záhoří, Esch. b. G. Chelčitz, Pilf., B. Netolitz (f. Prach., D. Libějitz).

Záhoří (Ober-Z., Z. horní), G. u. Dfch., Pilf., B. Pisek (293 f. Prach., D. Worlik), Pirkir., Piseker Vik.

Záhoří (Unter-Z., Záhoří dolní), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. u. G. Ober-Zahoři (293 f. Prach., D. Worlik).

Záhoří, Esch. b. G. Přestawlk, Prag., B. Dobřisch (f. Ber., D. Slap).

Záhoří, f. Dreihöfen, Sahoř, Serles, Zahoř.

Záhořice, f. Zahorčitz, Zahořitz.

Zahořičko, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Chotowin, G. Nemischl (71 f. Tab., D Nemischl).

Záhořičko, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Neustupow, G. Unter-Borek (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Záhořičko, Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Čkyn, G. Přetenitz (286 f. Prach., D. Čkyn).

Zahořín, f. Soor.

Zahořitz (Zahorschitz, Záhořice), G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Drosau (266 f. Klat, D. Bistritz).

Záhorkow, f. Ahorn.

Zahorkowitz (Záhorkowice, Záhorky), G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Černitz (52 f. Bud., D. Stadt-Krumau).

Zahornitz (Záhornice), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka, Pf. Přepich (175 f. Kön., D. Opočno).

Zahornitz (Záhornice), G. u. D, Jič., B. Königstadtl, Pf. Knězitz (178 f. Bid., D. Dimokur), Filkir.

Zahorschitz, f. Zahořitz.

Záhorska, Esch. b. G. Lhota-Rittřowa, Jič., B. Sobotka (f. Bunz., D. Koft).

Zahortschitz, f. Zahorčitz.

Zahostitz (Zahostice), G. u. Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Cheynow (68 f. Tab., D. Cheynow).

Zahrada, Vorstadt, Pard., B. Pf. u. G. Leitomischl (137 f. Chrud., D. Leitomischl).

Zahradčitz (Zahradčice), G. u. Dfch., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Unter-Kralowitz).

Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Krumau, Pf. Priethal (52 f. Bud., D. Krumau).

Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kostelec (77 f. Prach., D. Worlik).

Zahrádka, G. u. Df., Bud., B. Neuhaus, Pf. Paluzin (64 f. Tab., D. Neuhaus).

Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Pazzau, Pf. Poschna (82 f. Tab., D. Březina).

Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. Pazzau, Pf. Zetoras (83 f. Tab., D. Radenin).

Zahrádka, Esch. b. G. Jetřichowitz, Bud., B. Sedlec (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).

Zahrádka, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Kowařow (95 f. Ber., D. Zahradka), Schloß. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Mühlhausen u. Sedlec.

Zahrádka, G. u. Dfch., Bud., B. u. Pf. Tabor (67 f. Tab., D. Tabor).

Zahrádka, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Amschelberg, G. Bezmič (92 f. Ber., D. Wotitz).

Zahrádka, Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. u. G. Wrcholtowitz (70 f. Tab., D. Jung-Wožitz).

Zahrádka (Z. trhowá), M., Pard., B. Ledeč (112 f. Čas., D. Unter-Kralowitz), c. 1100 E., Pfrkir., Unter-Kralowitzer Vik., Papierfab.

Zahrádka, G. u. Dfch., Pilf., B. Klattau, Pf. Welhartitz (268 f. Klat., D. Teinitzl).

Zahrádka, G. u. Df., Pilf., B. Manetin, Pf. Čihana (265 f. Pilf., D. Preitenstein).

Zahrádka, G. u. Df., Pilf., B. Nepomuk, Pf. Wrčan (271 f. Klat., D. Grünberg).

Zahrádka, Dfch., Pilf., B. Planitz, Pf.

Silberberg, G. Elischau (269 f. Klat., D. Elischau).
Zahrádka, f. Sahrat.
Zahradník, Esch. b. G. Lužnitz, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Zahradnitz (Zahradnice), Esch. b. G. Wall, Bud., B. Lomnitz (63 f. Bud., D. Wittingau).
Zahradnitz (Zahradnice), G. u. Dsch., Bud., B. u. Pf. Wotitz (94 f. Kauř, D. Tworschowitz).
Zahrady brodské, Esch., Pard., B. Pf. u. G. Böhmischbrod (104 f. Kauř., D. Böhmischbrod).
Zahražany, f. Saras.
Záhrobí, G. u. Df., Pilf., B. Březnitz, Pf. Bělčitz (298 f. Prach., D. Březnitz).
Zahub (Záhuby), Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Zahurka, Esch. b. G. Chwojnow, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Zajakur (Zajakury), Dsch., Jič., B. Sobotka, Pf. Samschin, G. Lawitz (168 f. Bunz., D. Koft).
Zaječi, Dsch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Zahradka (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zaječice, f. Sadschitz, Saldschitz, Zaječitz.
Zaječín, f. Hasendorf.
Zaječitz (Zaječice), G. u. D., Pard., B. Chrudim, Pf. Zumburg (129 f. Chrud., D. Naffaberg), c. 1000 E.
Zaječitz (Zaječice), G. u. Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Pischeli (22 f. Kauř., D. Pischeli), Fasangarten.
Zaječow, G. u. D., Prag., B. Zbirow, Pf. St. Benigna (42 f. Ber., D. Zbirow).
Zájezd, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Horka (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zájezd, Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz, G. Klein-Skalitz (161 f. Kön., D. Nachod).
Zájezd (Zajeft), Esch. b. Pf. u. G. Leneschitz, Prag., B. Laun (27 f. Saaz., D. Leneschitz).
Zájezd, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liditz (14 f. Rak., D. Tuchoměřitz).
Zájezdec, G. u. Df., Prag., B. Chrudim, Pf. Hrachowteintz (130 f. Chrud., D. Chraft), Synagoge.
Zajic, f. Seitz.
Zajíčkow, G. u. Dsch., Bud., B. Pilgram, Pf. Rinarec (80 f. Tab., D. Pilgram).
Žak (Žáky), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Krchleb (109 f. Čas., D. Žak), 2 Schlöffer, Rübenzuckerfab., 2 Fasanerien. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Caslauer Gerichtsbezirke.
Žakau (Žiakau, Žakawa), G. u. Df., Pilf., B. Blowitz, Pf. Chwalenitz (262 f. Pilf., D. Stiahlau), Filiale.
Zakauti, Esch., Jič., B. Pf. G. Semil (185 f. Bunz., D. Semil).
Zakauti, Dsch., Jič., B. Starkenbach, Pf. u. G. Ober-Stěpanitz (176 f. Bid., D. Starkenbach).
Žakowa, f. Žakau.
Zakolan (Zakolany), Df., Prag., B. Smichow, Pf. Kowar, G. Trněný-Aujezd (13 f. Rak., Kirchenamtlich u. Oberftburggräflich).
Zakopaná, Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Branzej (189 f., Bunz., D. Münchengrätz).
Zakopanka, Dsch., Jič., B. Reichenau, Pf. Wamberg, G. Peklo (155 f. Kön., D. Wamberg).
Zákopí, Dsch., Bud., B. u. Pf. Sedlec, G. Wrchotitz (75 f. Ber., D. Jetřichowitz).
Zakowec, Esch. b. G. Zhoř, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zakowec, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. Weiß-Aujezd, G. Kamenitz (164 f. Kön., D. Opočno).
Zakowec, Esch. b. G. Krniowitz, Jič., B. Königgrätz (143 f. Kön., D. Opočno).
Zakrawí, G. u. Dsch., Jič., B. Neuftadt, Pf. Slawoniow (163 f. Kön., D. Neuftadt).
Zakšín, f. Sakschen.
Zakšow, f. Sachsengrün.
Zákupy, f. Reichstadt.
Žáky, f. Žak.
Žalany, f. Schalan.
Zalažan (Zalažany, Zalužany), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Jenschowitz (134 f. Chrud., D. Chraft).
Zales (Zálesí), G. u. Dsch., Jič., B. Königinhof, Pf. Lanžow (147 f. Bid., D. Poličan).
Zales (Zálezly), Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Eipel, G. Batnowitz (160 f. Kön., D. Nachod), Filiale.
Zales (Zálesí), G. u. Dsch., Pilf., B. Přeftitz, Pf. Horschitz (272 f. Klat., D. Přichowitz).
Zales (Zálezlé), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Dobrsch (287 f. Prach., D. Přečin).
Zales (Zalesí, Zálezly), G. u. Df., Pilf., B. Wolin, Pf. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltschowitz), Schloß.

Zalesch (Zaleš), Esch. b. G. Prawětitz, Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Načeradec).

Zalesch (Zalší), G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth, Pf. Hermanitz (134 f. Chrud., D. Leitomischl).

Zaleschan (Zalešany), G. u. Dsch., Pard., B. Kaurim, Pf. Swojschitz (99 f. Kauř., D. Swojschitz).

Zalesel, f. Salesel.

Zálesí, Esch. b. G. Strižkow, Bud., B. Beneschau (86 f. Kauř., D. Strižkow).

Zálesí, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Marschowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).

Zálesí, Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Neustupow, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Zálesí, Esch. b. G. Bračitz, Pard., B. Caslau (f. Čas., D. Žleb).

Zálesí, Dsch., Pard., B. Chotěbor, Pf. Studenec, G. Slawikow (123 f. Čas., D. Studenec).

Zálesí, Esch. b. Čepinec, Pilf., B. Nepomuk, G. Schinkau (f. Klat., D. Schinkau).

Zalesliz (Zálezlice), G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Klonin (35 f. Kauř., D. Jungfer-Březan).

Zálesly, f. Salesel, Salesl, Zales, Zalesl.

Žalhostice, f. Čalositz.

Zalibená, Dsch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Rataj, G. Podwek (102 f. Kauř., D. Rataj).

Zalíbené, G. u. Dsch., Pard., B. u. Pf. Hlinsko (136 f. Chrud., D. Richenburg).

Zalin (Zalině), Df., Bud., B. Lischau, Pf. Ledenitz, G. Zwikow (46 f. Bud., D. Wittingau).

Zalmanow, f. Solmus.

Zaloňow, f. Salnay.

Žalow, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Rostok (14 f. Nak., D. Rostok), Filkir., dabei einige Reste der Burg Lewý Hradec, in welcher sich die erste christl. Kirche Böhmens befand.

Zalschi (Zalší), G. u. Dsch., Bud., B. Bechin, Pf. Sepekau (79 f. Tab., D. Wopočan).

Zalschi (Zalší), G. u. Df., Bud., B. Weseli (73 f. Bud., D. Zalschi), Pfrkir., Soběslauer Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Weseli.

Zalší, f. Zalesch, Zalschi.

Zaltau (Caltow), Dsch., Eger., B. Plan, Pf. Ottenreuth G. Kiesenreuth (252 f. Pilf., D. Plan).

Zaltitz, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Čermitz, G. Moyney (50 f. Bud., D. Krumau).

Zaluschi (Záluží), Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Albrechtsried, G. Podmokl (281 f. Prach., D. Schüttenhofen u. Albrechtsried).

Zaluschi (Záluží), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (35 f. Nak., D. Raudnitz).

Zaluschitz, f. Zaluzitz.

Zaluzan (Zalužany), Esch. b. Pf. u. G. Kosmanos, Jič., B. Jung-Bunzlau (f. Bunz., D. Kosmanos).

Zaluzan (Zalužany), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Mirowitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß mit Kap.

Zaluzanka, Esch. b. G. Lhota, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Březan).

Zaluzany, f. Seusel, Zalažan, Zaluzan.

Záluží, Dsch., Bud., B. Budweis, Pf Driesendorf, G. Radostitz (45 f. Bud., D. Prälatur Krumau).

Záluží, G. u. Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (51 f. Bud., D. Krumau).

Záluží, Esch. b. G. Bohonitz, Bud., B. Moldauthein (48 f. Bud. D. Moldauthein).

Záluží, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Klein-Chyschka, G. Brauschowitz (76 f. Tab., D. Mühlhausen).

Záluží, Dsch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Kowařow, G. Březi (77 f. Prach., D. Worlik).

Záluží (Saluschi), Dsch., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg, G. Slabsch (36 f. Bud., D. Gratzen).

Záluží (Zaluschi), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Budislau (72 f. Tab., D. Budislau).

Záluží, G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Nedwětitz (72 f. Bud., D. Soběslau).

Záluží, Dsch., Bud., B. u. Pf. Tabor, G. Měschitz (68 f. Tab., D. Měschitz).

Záluží, Esch. b. G. Pohorsko, Pilf., B. Bergreichenstein (f. Prach., D. Schichowitz).

Záluží, G. u. Dsch., Pilf., B. Blowitz, Pf. Těnowitz (263 f. Pilf., D. Brennporitschen).

Záluží, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Lebec (257 f. Pilf., D. Nekmir).

Záluží, G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Albrechtsried (294 f. Prach., D. Barau).

Záluží (Zaluschi), G. u. Dsch., Prag., B. Braudeis, Pf. Hradek-Čelakow (25 f. Kauř., D. Lieben).

Záluží, G. u. Df., Prag., B. Hokowitz, Pf. Cerhowitz (40 f. Ber., D. Hokowitz).
Záluží, f. Saluschen, Zaluschy.
Záložice, f. Saluschitz, Zaluschitz.
Založitz (Záložice), Dfch., Bud., B. Frauenberg, Pf. Pischtin, G. Zliw (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Žely, Dfch., Jič., B. Starkenbach, Pf. Ober-Stěpanitz, G. Markelsdorf (176 f. Bld., D Starkenbach).
Zamach, Klein- (Zamašky), Dfch., Jič., B. Benatek, Pf. Kadlin, G. Groß-Wschelis (190 f. Bunz., D. Groß-Wschelis).
Zamach, Groß- (Zamachy), G. u. Dfch., Prag., B. Melnik, Pf. Kadlin (34 f. Bunz., D. Melnik).
Žamberk, f. Senftenberg.
Zámek červený, f. Rothschloß.
Zaměl (Záměly), G. u. D., Jič., B. Adlerkostelec, Pf. Potenstein (158 f. Kön., D. Potenstein), Kap.
Zamělič, f. Semlowitz.
Zames (Zámezí horní), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Eisenstädtl (166 f. Bld., D. Kumburg).
Zamischl (Zámyšle), G. u. Dfch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Hlawniowitz (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours).
Zamislitz (Zámyslice, Zámysličky), Eſch. b. G. Cejkow, Pilf., B. Schütten hofen (f. Klat., D. Elischau).
Zamlekau (Zawlekow), G. u. Df., Pilf., B. Planitz (269 f. Klat., D. Elischau), Lokkir., Horaždiowitzer Vik., abseits die Burgruine Z.
Zamlin (Zamlyní), G. u. Dfch., Pilf., B. Blatna, Pf. Kasejowitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Eisenhammer.
Zamoſt (Zámostí), Ortsabtheilung von Pf. u. G. Podhrad, Bud., B. Frauenberg (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zamoſt (Zámostí), Df., Jič., B. Jung-Bunzlau, Pf. Krnsko, G. Lhota (188 f. Bunz., D. Stranow), Salinenbohrhaus, abseits die Burgruine Stranow.
Zamoſt (Zámostí), Dfch., Jič., B. u. Pf. Königgrätz, G. Malschowitz (143 f. Kön., D. Königgrätz).
Zamoſt (Zámostí), Df., Jič., B. Liban, Pf. u. G. Nožbialowitz (171 f. Bunz., D. Nožbialowitz).
Zamoſt (Zámostí), G. u. Dfch., Jič., B. Sobotka, Pf. Mladějow (169 f. Bld., D. Welisch).
Zamoſt (Zámostí), Eſch., Pilf., B. Pf. u. G. Přestitz (f. Klat., D. Přestitz).
Žampach (Pochmühle), Dfch., Prag., B. Pf. u. G. Eule (20 f. Kauř., D. Eule), Golderzpochmühle.
Žampach, f. Schampach.
Zamrsk, G. u. Df., Pard., B. Hohenmauth (134 f. Chrud., D. Zamrsk), Pfrkir., Hohenmauther Vik., Schloß, Papierfab., Eisenbahnstation abseits die Burgruine Z. Das frühere Dom. Z. liegt liegt in den Gerichtsbezirken Hohenmauth u. Holitz.
Zámyslice, Zámysličky, f. Zamislitz.
Zámyšle, f. Zamischl.
Žandau (Žandow), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. St. Anna (103 f. Cas., D. Jnditz).
Žandow, f. Sandau, Schanda, Žandau.
Žandowka, Eſch. b. G. Otradowitz, Bud., B. Wotitz, G. Neuſtupow (f. Tab., D. Neuſtupow).
Žantow, Dfch., Jič., B. Königstadtl, Pf. Lužec, G. Skochowitz (179 f. Bld., D. Chlumec).
Žantow, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bosin, G. Groß-Solec (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zapudow, Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bosin, (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).
Zapy, f. Zaap.
Žár, f. Sohorsch.
Zarawitz (Žarawice), G u. Df., Pard., B. Přelauč, Pf. Běla (127 f. Chrud., D. Pardubitz).
Zarch (Cárka, Sárka), Dfch., Eger., B. Podersam, Pf. Liboritz, G. Lischwitz (228 f. Saaz., D. Liboritz).
Zařeč (Zářičí), Dfch., Jič., B. Reichenau, Pf. u. G. Wamberg (155 f. Kön., D. Wamberg).
Zařeč (Zářečí), Df., Pilf., B. u. Pf. Horaždiowitz, G. Klein-Bor (296 f. Prach., D. Horaždiowitz).
Zářečí, f. Hinterwasser, Zařeč.
Zářecky, Eſch. b. G. Skalitz, Bud., B. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).
Zarib (Záryby), G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Elbekostelec (25 f. Kauř., D. Brandeis).
Zaribnik (Zarybníky), Dfch., Pard., B. u. Pf. Kaurim, G. Klosterskalitz (99 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).
Zaribnitz (Zarybnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Neweklau, G. Strany (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zařič (Zařičí), G. u. Df., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna), Schieferſteinplattenbruch.

Zařič (Zařičí), G. u. Dfch., Bud., B. Jung-Wožitz, Pf. Schebířow (71 f. Tab., 2. Freisassenviertel).

Zařičan (Zařičany), G. u. Df., Pard., B. Častau, Pf. Zbislaw (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Remontirungsstation.

Zářičí, f. Zařeč, Zařič.

Zárow, f. Soor.

Žarowna, G. v. Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Lažitz (289 f. Prach., D. Wällischbirken).

Zatlesdorf, G. u. Df., Bud., B. Kaylitz, Pf. Unter-Haid (59 f. Bud., D. Rosenberg), 2 Schlößchen.

Zarybnice, f. Zaribnitz.

Zarybníky, f. Zaribnik.

Záryby, f. Zarib.

Zásada, Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Laštiborič, G. Kameni (184 f. Bunz., D. Swijan).

Zásada, G. u. D., Jič., B. Dobruschka, Pf. Držkow (187 f. Bunz., D. Nawarow), c. 1000 E., Filkir.

Zásada, f. Sosau.

Zásadka, Esch. b. G. Sichrow, Jič., B. Münchengrätz (190 f. Bunz., D. Münchengrätz), abseits die gleichnamige Burgruine.

Zásadka (Klein-Z.), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. u. G. Bosin (189 f. Bunz., D. Münchengrätz).

Zásadka, Esch. b. G. Rostok, Jič., B. Starkenbach (f. Bid., D. Starkenbach).

Zasasy, Esch. b. G. Stičan, Pard., B. Chrudim (130 f. Chrud., D. Rositz).

Záskalí, f. Sasskal.

Zasmuk (Zásmuky), St., Pard., B. Kaurim (99 f. Kauř., D. Zasmuk), c. 1700 E., Dechantei, Koliner Vik., Franziskaner-Kloster, 2 Kirchen, 2 Schlösser, Runkelrübenzuckerfab., Fasanerie. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Kaurimer Gerichtsbezirke.

Zassau, Ober-, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zassau, Unter-, G. u. Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Kuschwarda (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zástawa, Dfch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Dřiteč, G. Aujezd (124 f. Chrud., D. Pardubitz).

Zastawilka, Esch. b. G. Groß-Pulitz, Jič., B. Dobruschka (185 f. Kön., D. Opočno).

Zastraní, Dfch., Pard., B. u. Pf. Chotěboř, G. Neuesdorf (122 f. Čas., D. Neuesdorf).

Zataw (Zatawa), G. u. Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Alt-Kestřan (292 f. Prach., D. Protiwin).

Žatec, f. Saaz.

Záton, f. Ottau.

Zátwor, Df., Prag., B. Melnik, Pf. Kolmin, G. Zaleslitz (35 f. Rak., D. Jeniowes).

Zatýní, f. Sattay.

Zautig (Sautesky), Df., Leit., B. Bensen, Pf. Höflitz, G. Klein-Wöhlen (202 f. Leit., D. Bensen).

Zawidilka, Esch. b. G. Stračow, Jič., B. Nechanitz (145 f. Bid., D. Stračow).

Zawadilka, Dfch., Jič., B. Nimburg, Pf. Wschejan, G. Izbitz u. Wschejan (192 f. Bunz., D. Křinec u. Laučin).

Zawadilka, Esch. b. G. Černin, Pard., B. Kuttenberg (107 f. Čas., D. Křesetitz).

Zawadilka, Esch. b. G. Wazawa, Prag., B. Eule (f. Kauř., D. Unter-Březan).

Zawadilka, f. Johannesdorf.

Záwěrka, Esch. b. Teynka, Prag., B. Smichow, Pf. u. G. Groß-Břewniow (13 f. Rak., D. Břewniow).

Zawěschin (Zawěšín), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Běčitz (300 f. Prach., D. Schlüsselburg), Eisenhammerwerk, Waffenschmiede.

Zawidkowitz (Zawidkowice), G. u. Dfch., Pard., B. Ledeč, Pf. Swětla (112 f. Čas., D. Neudorf).

Zawidow, f. Seiwedel.

Záwišín, f. Abaschin.

Zawlekow, f. Zamlekau.

Zawobřesk (Žabowřesky), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).

Zawobřesk (Žabowřesky), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Königsaal (15 f. Ber., D. Königsaal).

Zawobřesk, f. Zabobřesk.

Zawodsky, Esch. b. G. Tuklek, Pard., B. Humpolec (118 f. Čas., D. Seelau).

Zawratec (Záwratce), G. u. Df., Pard., B. Častau, Pf. Ronow (110 f. Čas., D. Třemoschnitz).

Zawraten (Záwraty), Dfch., Bud., B. Budweis, Pf. Payreschau, G. Prabsch (44 f. Bud., D. Krumau).

Zawrchy, Dfch., Jič., B. Politz, Pf. Hronow, G. Hochstichel (154 f. Kön., D. Nachod).

Zawřitz (Zawřice), G. u. Df., Prag., B. Přibram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Kamena).

Záwsí, G. u. Dsch., Bud., B. Soběslau, Pf. Dirna (73 f. Bud., D. Dirna).
Žban, s. Čban.
Zbečník, G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod).
Zbečno, G. u. D., Prag., B. Pürglitz (27 f. Nak., D. Pürglitz), Pfrkir., Rakonitzer Vik., abseits die Burgruine Jiwno o. Biwno, in der Nähe wurde Herzog Břetislaw II. ermordet.
Zbelitow, s. Zbilitow.
Zbenitz (Zbenice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Kraschitz (302 f. Prach., D. Worlik), Schloß.
Zběř, G. u. D., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Hoch-Weseli (150 f. Bid., D. Tuř).
Zběraz, Dsch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Seftraun (95 f. Ber., D. Kniowitz).
Zběschitz (Zběšice, Běšice), G. u. Df., Bud., B. Bechin, Pf. Bernardit (79 f. Tab., D. Wopořan).
Zběschitz (Klein-Z., Běšičky, Gděšičky), G. u. Df., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Bernardit (77 f. Tab., D. Weselicko).
Zbeyschow (Zbýšow), G. u. Dsch., Pard., B. Časlau (110 f. Čas., D. Sedlec), Expositurkirche, Kuttenberger Vik.
Zbihněwice, s. Zbližnowitz.
Zbilitow, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (77 f. Tab., D. Mühlhausen).
Zbilitow, Dsch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jistebnitz, G. Swolisch (75 f. Tab., D. Jistebnitz).
Zbility, s. Neuſtift, Roth-.
Zbinitz (Zbynice), G. u. Df., Pilf., B. Schüttenhofen (279 f. Prach., D. Hradek-Desfours), Pfrkir., Schüttenhofner Vik.
Zbinohy, Winau.
Zbiny, s. Binay.
Zbiroh, Df., Jič., B. Eiſenbrod, Pf. u. G. Lauček (186 f. Bunz., D. Groß-Rohosec).
Zbirow, Esch. b. G. Woslow, Pilf., B. Pisek (f. Prach., D. Worlik).
Zbirow (Zbiroh), M., Prag., B. Zbirow (42 f. Ber., D. Zbirow), c. 1500 E., Expoſiturkir., Berauner Vik., Kap., altes Schloß, Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe und eines Steueramtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 7, □M. 25.886 čechiſche Bew. in 49 Kataſtralgemeinden, welche früher zu den Dom. Hořitz, Křič, Liblin, Praſchns-Aujezd, Pürglitz, Reſcholau, Tereſchau, Zbirow u. Zwikowitz gehörten. Das ganze frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Kolitzan u. Zbirow.
Zbislaw, Dsch., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen, G. Blehow (76 f. Tab., D. Mühlhausen).
Zbislaw, G. u. D., Pard., B. Časlau (108 f. Čas., D. Sehuschitz), Pfrkir., Caslauer Vik.
Zbislaw, G. u. Df., Pilf., B. Planitz Pf. Němčitz (270 f. Klat., D. Němčitz),
Zbislawitz (Zbyslawice, Zbyslawec). G. u. Dsch., Pard., B. Časlau, Pf. Ričow (110 f. Čas., D. Konow).
Zbitek (Zbitky), Esch. b. G. Klein-Čerma, Jič., B. Adlerkoſtelec (157 f. Kön., D. Jelení).
Zbitiny, s. Haid, Ober-.
Zbitky, Esch. b. G. Zasada, Jič., B. Eiſenbrod (187 f. Bunz., D. Nawarow).
Zbizub (Zbizuby), G. u. Df., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Nataj (102 f. Čas., D. Kacow).
Zbližnowitz (Zbihněwice), G. u. Dsch., Pard., B. Chrudim, Pf. Heřmanměſtec (129 f. Chrud., D. Heřmanměſtec).
Zblow (Zblowé), Dsch., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz, G. Kleny (161 f. Kön., D. Nachod).
Zbočnow, s. Zbožnow.
Zbohow, Esch. b. G., Běſtwin, Pard., B. Chotěboř (123 f. Čas., D. Běſtwin).
Zboky, s. Bohy.
Zbomyšl, s. Spomiſchl.
Zbonin, G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Altſattel (302 f. Prach., D. Warwaſchau).
Zborow, G. u. Df., Bud., B. Budweis, Pf. Ledenitz (45 f. Bud., D. Wittingau), dabei die Esch. Zborower Mühle (Zborowský mlýn).
Zborow, G. u. D., Pilf., B. Planitz, Pf. Ricow (270 f. Klat., D. Planitz), Filkir.
Zborowitz, Hinter- (Zborowice zadní), G. u. Df., Pilf., B. Strakonitz, Pf. Radomiſchl (298 f. Prach., D. Strakonitz).
Zborowitz, Vorder- (Zborowice přední), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Strakonitz (295 f. Prach., D. Strakonitz), Kap.
Zboží (Stein-Z.), Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Groß-Koſtomlat, G. Drahetitz (192 f. Bunz., D. Liſſa).
Zboži, G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Auslauf (173 f. Bid., D. Nadim).
Zboží (Groß-Z.), G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Poděbrad (178 f. Bid., D. Poděbrad).
Zboží (Klein-Z.), Dsch., Jič., B. Pf.

u. G. Poděbrad (177 f. Bid., D. Poděbrad).
Zboží, G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Smrdow (121 f. Čas., D. Habern).
Zboží, f. Rennzahn.
Zbožičko, Df., Jič., B. Nimburg, Pf. Mlada, G. Strak (192 f. Bunz., D. Nimburg).
Zbožitz (Zbožice), G. u. Dfch., Pard., B. Deutschbrod, Pf. Kraupen (115 f. Čas., D. Deutschbrod).
Zbožná, f. Boschnai.
Zbožnitz (Zbožnice), Dfch., Bud., B. u. Pf. Beneschau, G. Konopischt (87 f. Ber., D. Konopischt).
Zbožnow (Zbočnow), Dfch., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Stěpanow (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Zbraň, Dfch., Jič., B. Chlumec, Pf. Žiželitz, G. Končitz (180 f. Bid., D. Chlumec).
Zbraňowes, Dfch., Pard., B. Časlau, Pf. Zdechowitz, G. Horuſitz (108 f. Čas., D. Sehuſchitz).
Zbražín, f. Praſchin.
Zbraslaw, f. Königſaal, Prasles.
Zbraslawitz (Zbraslawice), M., Pard., B. Kuttenberg (108 f. Čas., D. Zbraslawitz), c. 1300 E., Pfrkir., Ledečer Vik., Synagoge, Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Kuttenberger Gerichtsbezirke.
Zbuch, f. Zwug.
Zbudau (Zbudow, Zbudowice), Eſch. b. G. Nehoſchowitz, Pilſ., B. Wolin (f. Prach., D. Wolin).
Zbudow, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Nakři (48 f. Bud., D. Frauenberg).
Zbudow, Df., Jič., B. Senftenberg, Pf. u. G. Klöſterle (159 f. Kön., D. Senftenberg).
Zbudow, f. Budowe, Zbudau.
Zbudowitz (Zbudowice), G. u. Df., Pard., B. Časlau, Pf. Potěch (109 f. Čas., D. Zleb).
Zbuzan (Zbuzany), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech (14 f. Rak., D. Chotec).
Zbuzinka, Eſch. b. Troja, Prag, B. Karolinenthal (f. Rak., D. Troja).
Zbuzy, Eſch. b. G. Buſitz, Pilſ., B. Blatna (300 f. Prach., D. Blatna).
Zbynice, f. Zbinitz.
Zbyslawec, f. Zbislawitz.
Zbýšow, f. Zbeyſchow.
Zdaboř, G. u. Dfch., Prag., B. u. Pf. Přibram (37 f. Ber., D. Přibram).
Ždákow, Eſch. b. G. Chraſt, Bud., B. Mühlhauſen (78 f. Prach., D. Worlik).
Ždákow, Dfch., Pilſ., B. Mirowitz, Pf. Altſattel, G. Worlik (f. Prach., D. Worlik), Moldauüberfuhr.
Ždan, Eſch. b. G. Přestawlk., Prag., B. Dobřiſch (f. Ber., D. Slap).
Zdanitz (Ždanice), G. u. Dfch., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Wilimow).
Zdanitz (Ždanice), G. u. D., Pard., B. Kaurim, Pf. Malotitz (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec), Filkir.
Zdanitz (Alt- u. Neu- Z., Ždanice), G. u. D., Pard., B. Pardubitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz)., Lokkir., Pardubitzer Vik.
Ždánow, f. Zoſum.
Ždanow, f. Tannowa.
Ždár, f. Saar, Saara, Schaar, Ždiar, Zdiarec.
Ždár dolní, horní f. Niedermühl, Obermühl.
Ždár nowý, f. Nadſchin.
Ždár weselý, f. Saarluſtig.
Zdaras (Zderaz), Dfch., Jič., B. Jaroměř, Pf. Holohlaw, G. Rodow (148 f. Kön., D. Smiřitz).
Ždárec, f. Seelenz, Ždiarec.
Ždárek, f. Scharchen, Scharingen, Ždiarek.
Ždárské chalupy, f. Chalupen ob Ždiar.
Zdaslaw, f. Zdeslaw.
Zdaun (Zdauny, Wzdauny), Eſch. b. G. Tetraſchitz, Pilſ., B. Schüttenhofen (f. Klat., D. Eliſchau), Filkir.
Zdeboř, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoſchtowitz, G. Liſſa (92 f. Ber., D. Wotitz).
Zdebořice, f. Stobořitz.
Zděbrad (Zdèbrady), Eſch. b. Pf. u. G. Jažlowitz, Prag., B. Říčan (19 f. Kauř., D. Aukinowes).
Zdebuzewes, f. Stebuſewes.
Zdechowitz (Zdechowičky), Dfch., Pard., B. Chrudim, Pf. Hermanměſtec, G. Koſtelec (129 f. Chrud., D. Hermanměſtec.
Zděchowitz (Zdechowice), G. u. D., Pard., B. Přelauč (128 f. Chrud., D. Zděchowitz), Pfrkir., Chrudimer Vik., Synagoge, Schloß, Faſangarten. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Přelauč).
Zděkau, f. Zdikau.
Zdelow: G. u. D., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek (157 f. Kön., D. Borohradek).

Zdemyslice, ſ. Domitzlitz.
Zdenin, Eſch. b. G. Bělitz, Pilſ., B. Blatna (ſ. Prach., D. Schlüſſelburg).
Zdenitz (Zděnice), G. u. Dſch., Pilſ., B. u. Pf. Prachatitz (288 ſ. Prach., D. Wallern).
Zderadin (Zderadiny), G. u. Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (103 ſ. Čas., 1. Freiſaſſenviertel).
Zderadin (Klein-Z., Zderadiny malé), G. u. Dſch., Pard., B. Kohljanowitz, Pf. Kacow (102 ſ. Čas., D. Kacow), dabei die Eſch. Groß-Zderadin.
Zderatitz (Zderadice), G. u. Dſch., Bud., B. Neweklau, Pf. Marſchowitz (89 ſ. Ber., D. Tloskau).
Zderaz, G. u. D., Pard., B. Skuč, Pf. Proſeč (135 ſ. Chrud., D. Neuſchloß).
Zderaz, ſ. Dereiſen, Zdaras.
Zděrec, ſ. Sehrlenz.
Zděřec, ſ. Sirtſch.
Zdeſchow (Zdešow), G. u. Dſch., Bud., B. Počatek, Pf. Serowitz (85 ſ. Tab., D. Serowitz).
Zdeslaw (Zdaslaw), Df., Pilſ., B. Klattau, Pf. Polin (266 ſ. Klat., D. Chudenitz u. Biſtritz).
Zdeslaw, ſ. Deſlawen.
Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Dſch., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Bikan (106 ſ. Čas., D. Maleſchau).
Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 ſ. Čas., D. Roth-Janowitz).
Zdeslawitz (Zdeslawice), G. u. Dſch., Pard., B. Ledeč, Pf. Cihoſcht (111 ſ. Čas., D. Ledeč)
Zdešow, ſ. Zdeſchow.
Zdětin, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Benatek (193 ſ. Bunz., D. Benatek), Filkir.
Zdeyčina (Kdýčina), G. u. Dſch, Prag., B. Beraun, Pf. Riſchburg (17 ſ. Ber., D. Königshof).
Zdiar (Žďár), G. u. Df., Bud., B. Kamnitz, Pf. Neu-Oettingen (85 ſ. Tab., D. Černowitz).
Zdiar (Žďár), Dſch., Bud., B. Selčan, Pf. Chlum, G. Radič (98 ſ. Ber., D. Radič).
Zdiar (Žďár Pluhův), G. u. Df., Bud., B. Weſeli (73 ſ. Tab., D. Kardaſch-Rečitz), Pfrkir., Kamenitzer Vik., Wallfahrtsort, Schloß.
Zdiar (Zďár), G. u. D., Jič., B. Adlerkoſtelec, Pf. Borohradek (157 ſ. Kön., D. Borohradek), dabei die Eſch. Ober-Zdiar (Žďár hořejší).
Zdiar (Žďár), Dſch., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz, G. Brzitz (147 ſ. Kön., D. Smiřitz).
Zdiar (Žďár), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Neudorf, G. Plaučnitz (168 ſ. Bid., D. Radim).
Zdiar (Žďár), Df., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein, G. Weſeli (168 ſ. Bunz., D. Groß-Skal).
Zdiar (Žďár), G. u. Df., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wſchen (190 ſ. Bunz., D. Swijan).
Zdiar (Žďár), G. u. D., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Oels (174 ſ. Bid., D. Starkenbach).
Zdiar (Žďár), G. u. D., Jič., B. u. Pf. Politz (154 ſ. Kön., D. Politz).
Zdiar (Žďár), Eſch. b. G. Troskowitz, Jič., B. Turnau (ſ. Bunz., D. Groß-Skal).
Zdiar (Žďár), G. u. Df., Leip., B. Dauba, Pf. Kroh (212 ſ. Bunz., D. Hirſchberg), Kap.
Zdiar (Žďár), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Blowitz (262 ſ. Pilſ., D. Hradiſcht), Filkir.
Zdiar (Žďár), Eſch. b. Pf. u. G. Klabrau, Pilſ., B. Nies (ſ. Pilſ., D. Klabrau).
Zdiar (Žďár), G. u. Df., Pilſ., B. Planitz, Pf. Těchonitz (269 ſ. Prach., D. Lažan-Desfours).
Zdiar (Žďár), G. u. Df., Pilſ., B. Wodnian, Pf. Miſchenec (294 ſ. Prach., D. Protiwin), ein Theil davon, Ober-
Zdiar (Žďár horní), gehört zur G. Neudorf (294 ſ. Prach., D. Liebějitz).
Zdiar (Ziaro, Žďár), G. u Df., Pilſ., B. Wolin, Pf. Watzau (286 ſ. Prach., D. Wolin).
Zdiarec (Žďárec), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Seč (110 ſ. Čas., D. Třemoſchnitz).
Zdiarec (Žďárec, Žďár), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč (136 ſ. Chrud., D. Richenburg).
Zdiarek (Žďárek), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 ſ. Kön., D. Nachod), Grenzzollamt.
Zdibsko, Dſch., Prag., B. Karolinenthal, Pf. u. G. Groß-Klecan (22 ſ. Kauř., D. Klecan), Poſtamt.
Zdiby, G. u. Df., Prag., B. Karolinenthal, Pf. Groß-Klecan (22 ſ. Kauř., D. Zdiby), Filkir., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Karolinenthaler Gerichtsbezirke.

Zdic (Zdice, Wzdice), G. u. D., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., D. Točník), c. 1000 E., Pfrkir., Berauner Vik., Postamt, Eisensteinbergwerk, im J. 1193 Treffen zwischen den Herzogen Přemysl u. Břetislaw.

Zdikau, Groß- (Zděkau, Zdíkow weliký), G. u. D., Pilf., B. Winterberg, Pf. Klein-Zdiekau (286 f. Prach., D. Zdiekau), c. 1000 E., Schloß. Das frühere Dom. Groß-Z. liegt ganz im Gerichtsbezirke Winterberg.

Zdikau, Klein- (Zdíkow malý, Zdíkowec), G. u. Dfch., Pilf., B. Wolin (287 f. Prach., D. Přečin), Pfrkir., Woliner Vik.

Zdíky, f. Stiegesdorf.

Zdiměřice, f. Stiměřitz, Zdiměřitz.

Zdiměřitz (Zdiměřice), G. u. Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Lukawec (83 f. Cas., D. Lukawec).

Zdírec, Dfch., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Oels, G. Zdiar (174 f. Bid., D. Starkenbach).

Zdírec, G. u. Df., Pard., B. Chotěboř, Pf. Kreutzberg (124 f. Cas., D. Polna).

Zdírec, G. u. Dfch., Pilf., B. u. Pf. Blowitz (262 f. Pilf., D. Hradischt).

Zdírec, f. Seelens.

Zdírnice, f. Telnitz, Zdirnitz.

Zdirnitz, Hinter- (Zdírnice zadní), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista), Baumwollwaarenmanufaktur.

Zdirnitz, Vorder- (Zdírnice přední), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Kalna (174 f. Bid., D. Čista).

Zdislaw, G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Skuč, G. Luže (134 f. Chrud., D. Koschumberg).

Zdislawitz (Zdislawice), M., Bud., B. Wlaschim (91 f. Kauř., D. Wlaschim), c. 800 E., Pfrkir., Bistritzer Vik.

Zdislawitz (Zdislawice), G. u. Df., Pard., B. Humpolec, Pf. Skala (117 f. Cas., D. Okrauhlitz).

Zditz, f. Zdic.

Zdiwce, f. Diwec.

Zdobin (Zdobeň), G. u. Df., Jič., B. Hořitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Poličan).

Zdoňnice, f. Stiebnitz.

Zdoly, f. Tholl.

Zdonín, Esch. b. Wetelib, Jič., B. u. Pf. Nimburg, G. Dwory (f. Bunz., D. Benatek).

Zdoňow, f. Merkelsdorf.

Zdow, f. Gestob.

Zduchowitz (Zduchowice), G. u. Df. Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., B. Zduchowitz), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Přibramer Gerichtsbezirke.

Zebau (Cebiw), G. u. Df., Eger., B. Weseritz, Pf. Gosolup (254 f. Pilf., D. Weseritz), Synagoge, Schloß mit Kap.

Zeberheisch (Zeberhisch, Dřewohryzy), G. u. Df., Eger., B. Tepl, Pf. Witschin (253 f. Pilf., D. Tepl).

Zeberk, f. Seeberg.

Zebes, f. Zebus.

Zebín, Esch. b. G. Kbelnitz, Jič., B. Jičin (f. Bid., D. Kumburg).

Zebitz (Zebice), Esch. b. G. Kluk, Jič., B. Weißwasser (f. Bunz., D. Stranka).

Zebletín, f. Sebeltitz.

Zebnitz (Žebnice, Šebnice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz (264 f. Pilf., D. Plas), Pfrkir., Pilsner Vik.

Zebrák, G. u. Dfch., Prag., B. Dobřisch, Pf. Werměřitz (39 f. Ber., D. Dobřisch).

Zebrák, St., Prag., B. Hořowitz (41 f. Ber., k. Kameralstadt), c. 1700 E., Dechantei, Berauner Vik., 2 Kir., 1 Kap., abseits die Burgruine Zebrak.

Zebrák, f. Bettelarm.

Zebrákow, G. u. Dfch., Bud., B. Mühlhausen, Pf. Lažowitz (78 f. Prach., D. Worlik).

Zebrákow, G. u. Dfch., Pard., B. Lebeč, Pf. Swětla (112 f. Cas., D. Lebeč).

Zebrákow, G. u. Dfch., Prag., B. Přibram, Pf. Kamaik (37 f. Ber., D. Zduchowitz).

Zebus (Chcebuz), G. u. D., Leit., B. Wegstädtl (213 f. Leit., D. Libosch), Pfrkir., Auschaer Vik., Schloß.

Zebus (Zebez, Třebobuz), G. u. Dfch., Pilf., B. Tuschkau, Pf. Lichtenstein (258 f. Pilf., D. Lohowa).

Zech, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Elbogen (236 f. Elb., D. Elbogen), Eisenwerk u. Drahthammer.

Zeche St. Veit, f. Veitzeche.

Zechow, Dfch., Bud., B. Wotitz, Pf. Arnoschtowitz, G. Kaut (93 f. Ber., D. Smilkau).

Zechowitz (Zechowice, Sechowice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow, Pf. Metličan (179 f. Bid., D. Neu-Bidžow).

Zechowitz (Zechowice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Wolin (286 f. Prach., D. Wolin).

Zedlisch, Esch. b. Smrdak, Leit., B.

Niemes, G. Luhe (f. Bunz., D. Wartenberg).
Zedlisch, f. Zetlisch.
Žehaun, f. Zehun.
Zehraberg (Zehrerwirthshaus), Esch. b. G. Griesbach, Eger., B. Elbogen (235 f. Elb., D. Elbogen).
Žehrow, G. u. Dsch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Wschen (190 f. Bunz., D. Swijan).
Zehrowitz (Scherowitz, Žehrowice), G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz (29 f. Rak., D. Kornhaus), Kap.
Zehrowitz, Stein-, f. Steinzehrowitz.
Zehub (Zehuby), G. u. Df., Pard., B. Caslau, Pf. Zleb (109 f. Cas., D. Zleb), Fasangarten
Zehun (Žehaun), G. u. D., Jič., B. Königstadtl (179 f. Bid., D. Chlumec), Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.
Žehušice, f. Sehuschitz.
Zeidelwaid, G. u. Df., Eger., B. Königswart, Pf. Unter-Sandau (248 f. Elb., D. Königswart), Sauerbrunn.
Zeidler, G. u. D., Leip., B. Hainspach (207 f. Leit., D. Hainspach), c. 1800 E., Pfrkir., Hainspacher Vik., Kap., Weberei, Bleichen. Z. bildet mit Nixdorf einen eigenen Landtagswahlbezirk.
Zeil (Cejly), G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Unter-Cerekwe (81 f. Tab., D. Neu-Reichenau).
Zeisermühl (Sezemín), G. u. Dsch., Pilf., B. Ronsperg, Pf. Stockau (276 f. Klat., D. Stockau).
Zeislitz (Cejslice), Dsch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Böhmisch-Röhren, G. Kresane (285 f. Prach., D. Winterberg).
Želčany, f. Selčan.
Želčín, G. u. Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wrbno (34 f. Bunz., D. Melnik).
Želeč, Dsch., Jič., B. Eisenbrod, Pf. Na sel, G. Sněhow (187 f. Bunz., D. Klein-Skal).
Želeč, f. Seltsch, Zeltsch.
Želechowice, f. Schelchowitz.
Želechy, f. Rudolfowitz.
Želejow, G. u. Dsch., Jič., B Horitz, Pf. Miletin (172 f. Bid., D. Miletin).
Želejow, Dsch., Jič., B. Turnau, Pf. Libun, G. Groß-Skal (182 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Želejowice, f. Schelowitz.
Zelená, Esch. b. G. Buschtěnitz, Jič., B. Benatek (f. Bunz., D. Brodec).
Zelená hora, f. Grünberg.
Zelená wes, f. Gründorf.
Zelené (Zeleny) G. u. Df., Pilf., B. Přestitz, Pf. Březkowitz (272 f. Klat., D. Luzan).
Zelenec, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Swimislitz (25 f. Kauř., D. Jirna).
Zelenice, f. Seldnitz.
Želenice, f. Selnitz, Želenitz.
Želenitz (Želenice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Pčher (31 f. Rak., D. Smečna), Filkir.
Želenky, f. Schellenken.
Zelenohorsky, Esch. b. G. Buda, Pilf., B. Mirowitz (302 f. Prach., D. Pisek).
Zeleny, f. Zelené.
Zelený důl, f. Grünthal.
Želetinka, Esch. b. G. Konopischt, Bud., B. u. Pf. Beneschau (87 f. Ber., D. Konopischt).
Želewčitz (Želewčice), Dsch., Prag., B. Schlan, Pf. Zlonitz, G. Dolin (30 f. Rak., D. Zlonitz).
Želewice, f. Schelowitz.
Železná, G. u. Df., Prag., B. Unhoscht (18 f. Rak., D. Chrastian), Pfrkir., Schlaner Vik.
Železná, f. Schelesen.
Železnice, f. Eisenstadtl.
Železný brod, f. Eisenbrod.
Želiboritz (Želiborice), Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Předslawitz, G. Buschanowitz (288 f. Prach., D. Wällischbirken u. Dub).
Zelibus, Esch. b. G. Chrast, Bud., B. Mühlhausen (78 f. Prach., D. Worlik).
Želina, f. Seelau.
Želinky, f. Schellenken.
Želisko, Esch. b. G. Strazkowitz, Bud., B. Schweinitz (47 f. Bud., D. Komařitz).
Želiw, Želiwo, f. Seelau.
Želiwec, G. u. Df., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zruč (114 f. Cas., D. Zruč).
Želiwec, Dsch., Prag., B. Eule, Pf. Kreuzkostelec, G. Sullitz (21 f. Kauř., D. Manderscheid).
Želizy, f. Schelesen.
Želkowice, f. Schelkowitz, Želkowitz.
Želkowitz (Želkowice), G. u. Df., Jič., B. Horitz, Pf. Horeniowes (172 f. Bid., D. Cerekwitz).
Želkowitz (Želkowice), G. u. Df., Prag., B. Horowitz, Pf. Borek (41 f. Ber., D Lochowitz).
Zelnawa, f. Salnau.
Želowitz, f. Schelowitz.
Zeltsch (Zeleč), G. u. D., Bud., B. Soběslau, Pf. Hlawatec (73 f. Tab., D. Zeltsch), Schloß. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Soběslau u. Tabor.

Zeltschin, s. Zelčin.
Zelwitz (Želwice), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Nepomuk (271 f. Klat., D. Grünberg).
Žely, G. u. Dfch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Libčan (145 f. Kön., D. Libčan).
Zeměch (Zoměchy), G. u. Df., Prag., B. Welwarn (32 f. Rak., D. Swoleniowes), Lokkir., Schlaner Vik., Steinkohlenbrüche, Fasanerie.
Zeměchy, s. Semich, Zeměch.
Zemětice, s. Semětitz.
Zemschen (Třemešné), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Weißenfulz (250 f. Klat., D. Hostau).
Zenotín, s. Zinolten.
Ženska bída, s. Weiberkränk.
Žepy, s. Repy.
Žerčitz (Zerčice), G. u. D., Jič., B. Jung-Bunzlau (188 f. Bunz., D. Dobrawitz), Pfrkir., Jung-Bunzlauer Vik.
Žeretitz (Žeretice), G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Hradischko (166 f. Bid., D. Tuř).
Žerhenitz, s. Cerhenitz.
Žerkitl, s. Cerkytel.
Žernosek y, s. Černosek.
Zernow (Žernowí), G. u. Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tein (168 f. Bunz., D. Groß-Skal).
Žernow (Žernowy), G. u. D., Jič., B. Nachod, Pf. Studnitz (162 f. Kön., D. Nachod).
Žernowice, s. Černowitz.
Žernowk y, s. Černowka.
Žernownik, s. Schirnik.
Žirotín, G. u. Dfch., Prag., B. Laun, Pf. Jungferteinitz (27 f. Leit., D. Libochowitz).
Žerowice, s. Scherowitz.
Zertsch, s. Schertsch.
Žertschitz, s. Žerčitz.
Žestoky, s. Řestok.
Žestow, s. Schestau.
Žeštowice, s. Zwěstowitz.
Zetin (Cetin, Cetyně), G. u. Dfch., Prag., B. Příbram, Pf. Groß-Prčitz (37 f. Ber., D. Milin).
Zetlisch, Alt- (Sedlischt, Sedliště staré), M., Eger., B. Tachau (250 f. Pilf., D. Alt-Zetlisch), c. 1800 E., Pfrkir., Haider Vik., Kap., Schloß. Das ganze frühere Dom. Alt-Z. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Zetlisch, Neu- (Sedlischt, Sedliště nowé), G. u. D., Eger., B. Tachau, Pf. Alt-Zetlisch (250 f. Pilf., D. Neu-Zetlisch), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Neu-Z. liegt im Tachauer Gerichtsbezirke.
Zetlitsch, Hohen- (Sedlischt, Sedliště wysoké, Sedlec) G. u. Df., Eger., B. Plan (252 f. Pilf., D. Plan), Pfrkir., Haider Vik.
Zetlitsch, Unter- (Sedlischt, Sedliště dolní), Dfch., Eger., B. Plan, Pf. u. G. Hohen-Zetlitsch (252 f. Pilf., D. Plan).
Zetlitz, s. Zettlitz.
Zetno, s. Cetno.
Zetoras (Cetoras), G. u. D., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), Pfrkir., Patzauer Vik.
Zetschin (Čečín), G. u. Dfch., Pilf., B. Hostau, Pf. Weißenfulz (275 f. Klat., D. Bischofteinitz).
Zetschowitz (Čečowice), G. u. Df., Pilf., B. Bischofteinitz, Pf. Mogolzen (274 f. Klat., D. Zetschowitz), Filkir., Schloß mit Kap., ehemals Bleibergwerk. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Bischofteinitz.
Zettel, Dfch., Eger., B. Brüx, Pf. Ober-Leitensdorf, G. Oberdorf (224 f. Leit., D. Dux).
Zetten (Cetňow), G. u. Dfch., Jič., B. Böhmisch-Aicha, Pf. Hlawitz (185 f. Bunz., D. Weißwasser).
Zettendorf, G. u. Dfch., Eger., B. Eger, Pf. Mühlbach (244 f. Elb., D. Eger).
Zettlesreith, Dfch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Zettlitz (Sedlec), G. u. Df., Eger., B. Duppau, Pf. Maschau (234 f. Saaz., D. Maschau).
Zettlitz (Sedlec), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (234 f. Elb., D. Tüppelsgrün), Pfrkir., Lichtenstädter Vik., Wallfahrtsort, gute Porzellanerde.
Zettwing (Cetwina), M., Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg), c. 700 E., Pfrkir., Beneschauer Vik., Hammer- u. Sensenschmiede.
Zetul (Cedule), Dfch., Bud., B. Patzau, Pf. Groß-Chischka, G. Bratřitz (82 f. Tab., D. Groß-Chischka).
Zezice, s. Seesitz.
Žežitz (Žežice), G. u. Df., Prag., B. Příbram, Pf. Sliwitz (37 f. Ber., D. Příbram).
Žezlowice, s. Jazlowitz.
Žher (Žhery), G. u. Dfch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. Skramnik (106 f. Kauř., D. Schwarzkostelec).

Zhoř, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Mühlhausen (78 f. Tab., D. Nadějkau).
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau), Pfrkir., Patzauer Vik.
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Schönberg (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Schlößchen.
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Tabor, Pf. Plan (69 f. Tab., D. Zeltsch).
Zhoř, G. u. Df., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Neudorf (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Zhoř, G. u. Dsch., Pard., B. Habern, Pf. Kloster (121 f. Cas., D. Wilimow).
Zhor, Esch. b. Jsbitz, Pard., B. Unter-Kralowitz, G. Jenikau (113 f. Cas., D. Unter-Kralowitz), Lokkir., Unter-Kralowitzer Vik.
Zhoř (Groß-Z.), G. u. D., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Cas., D. Roth-Janowitz).
Zhoř, Df., Pard., B. Skuč, Pf. Richenburg, G. Hněwětitz (135 f. Chrud., D. Richenburg).
Zhoř, G. u. Df., Pard., B. Wildenschwert, Pf. Böhmisch-Trübau (141 f. Chrud., D. Landskron).
Zhoř, f. Hotkau, Weehoř.
Zhorec, G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Patzau (82 f. Tab., D. Patzau).
Zhorec, f. Hurz.
Zhorný, Dsch., Bud., B. Neweklau, Pf. u. G. Křečowitz (89 f. Ber., D. Tloskau).
Zhudowice, f. Sudowitz.
Zhuře, f. Sursch.
Zhurec, Esch. b. G. Bezděkowitz, Pilf., B. Nepomuk (f. Klat., D. Grünberg).
Zhuřl, f. Haidl.
Ziak, f. Zak.
Ziakau, f. Zakau.
Ziberle (Zieberle), G. u. Dsch., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presmitz).
Zibernik, f. Zieberling.
Zibetschlag (Přibislaw), Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal, G. Liebesdorf (59 f. Bud., D. Gratzen).
Žibkow, Dsch., Bud., B. Jung-Woźitz, Pf. Milčin, G. Lažan (70 f. Tab., D. Jung-Woźitz).
Zibohlaw (Zibohlawy), G. u. Df., Pard., B. Kolin, Pf. Loschan (100 f. Cas., D. Loschan), Kap.
Zibridice, f. Seifersdorf.
Zibřidowitz (Zibřidowice), G. u. Dsch., Pard., B. Unter-Kralowitz, Pf. Zahradka (114 f. Cas., D. Unter-Kralowitz).
Žiče, f. Sichs.
Zichlern, Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Höritz, G. Schöbersdorf (52 f. Bud., D. Hohenfurth).
Žichlice, f. Schichlitz.
Zichlinek, f. Sichelsdorf.
Žichow, f. Schichhof, Sichhof, Zikau.
Žichowec (Schichowec), G. u. Dsch., Pilf., B. Wodnian, Pf. Strunkowitz (294 f. Prach., D. Barau).
Žichowice, f. Schichowitz, Zichowitz.
Zichowitz (Žichowice), Esch. b. Kasanitz, Pard., B. Kohljanowitz, G. Pobipes (102 f. Cas., D. Kacow).
Zichowitz (Sichowitz, Žichowec), Dsch., Prag., B. Laun, Pf. Horeschowitz, G. Derotin (27 f. Leit., D. Libochowitz).
Zichras (Ziehraus), Dsch., Bud., B. u. Pf. Hohenfurth, G. Gerbetschlag (55 f. Bud., D. Hohenfurth).
Židlow, f. Schiedl.
Židnowes, f. Judendorf.
Židowice, f. Judendorf, Schiedowitz, Seidowitz, Zidowitz.
Židowitz (Židowice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Zlunitz (170 f. Bid., D. Kopidlno).
Židowitz (Židowce, Židowice), G. u. Df., Prag., B. u. Pf. Raudnitz (36 f. Rak., D. Raudnitz).
Židowka, Esch. b. G. Slawětin, Jič., B. Neustadt (163 f. Kön., D. Neustadt).
Zieberle, f. Ziberle.
Zieberling (Ziebernik, Stříberníky), G. u. Df., Leip., B. u. Pf. Auffig (203 f. Leit., D. Auffig).
Ziebisch (Cibaušow), Dsch., Eger., B. Kaaden, Pf. Klösterle, G. Miretitz (f. Saaz., D. Klösterle).
Ziebitz, G. u. Df., Eger., B. u. Pf. Falkenau (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohlen- u. Eisensteinbergbau.
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. G. Ober-Nirschlern, Bud., B. Kaplitz (59 f. Bud., D. Rosenberg).
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. Pf. u. G. Pilgram, Bud., B. Pilgram (79 f. Tab., D. Pilgram).
Ziegelhütte (Cihelna), Esch. b. G. Rožďialowitz, Jič., B. Liban (f. Bunz., D. Rožďialowitz).
Ziegelhütten (Petschauer Z.), G. u. Dsch., Eger., B. Elbogen, Pf. Donawitz (236 f. Elb., D. Petschau u. Elbogen).
Ziegelscheuer, Esch. b. G. Enzowan, Leip., B. Leitmeritz (f. Leit., D. Enzowan).
Ziegelschlag (Cihelna), Esch. b. Cedule,

Bud., B. Patzau, G. Bratřitz (82 f. Tab., D. Groß-Chyschka).

Ziegelschlag (Cihelna, Klauzkow), Dsch., Jič., B. Pf. u. G. Jaroměř (147 f. Kön., D. Jaroměř).

Ziegelschlag (Cihelna), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Plotischt u. Kuklena, G. Freihöfen (143 f. Kön., D. Königgrätz).

Ziegenfuß (Kozí noha), G. u. Df., Pard., B. Landskron, Pf. Thomigsdorf (141 f. Chrud., D. Landskron).

Ziegenruck, Groß- (Cimruky welké), G. u. Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Ziegenruck, Klein- (Cimruky malé), Dsch., Pilf., B. Bergreichenstein, Pf. Unterreichenstein, G. Klein-Ziegenruck (283 f. Prach., D. Bergreichenstein).

Ziegenschacht, Dsch., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddominium).

Ziehraus, f. Zichras.

Zierde (Srdow), G. u. Df., Leip., B. Auscha, Pf. Lewin (217 f. Leit., D. Liebeschitz).

Ziering, G. u. Dsch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Rosenthal (59 f. Bud., D. Rosenberg).

Ziesmitz (Zísmitz, Střezimířice), G. u. Df., Jič., B. Königinhof, Pf. Chwalkowitz (147 f. Kön., D. Gradlitz), ein Theil davon gehört zum B. Jaroměř, G. Grabschitz (148).

Žihle, f. Scheles.

Žihlitz, f. Schichlitz.

Žihobec (Žihobce, Žihobeč, Živohybice), G. u. D., Pilf., B. Schüttenhofen (281 f. Prach., D. Schichowitz), Lokkir., Schüttenhofner Vik., Schloß.

Žika, Dsch., Pard., B. Hohenmauth, Pf. u. G. Radhoscht (133 f. Chrud., D. Chrastowitz).

Žikau (Žichow), G. u. Dsch., Pilf., B. Schüttenhofen, Pf. Petrowitz (282 f. Prach., D. Žikau), Schloß. Das ganze frühere Dom. Ž. liegt im Schüttenhofner Gerichtsbezirke.

Žikow, Esch. b. G. Woleschna, Pilf., B. Rokitzan (f. Pilf., D. Liblin).

Žikow, f. Schwegau, Žikau.

Žilany, Esch. b. G. Morawec, Bud., B. Tabor (68 f. Tab., D. Chotowin).

Žilina, G. u. D., Prag., B. Neu-Straschitz, Pf. Družec (29 f. Rak., D. Smečna), Filkir.

Žilow, G. u. Df., Pilf., B. Pilsen, Pf. Lebec (257 f. Kön., D. Nekmiř).

Zilowitz (Zilowice), Esch. b. Lhota, Pard., B. Hohenmauth, G. Bor (f. Chrud., D. Chrast).

Žím, f. Schima.

Zimitz, f. Cimitz.

Zimoř, Ober- (Zimoř hořejší), Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wisoka, G. Unter-Zimoř (34 f. Bunz., D. Melnik).

Zimoř, Unter- (Zimoř dolejší), G. u. Dsch., Prag., B. Melnik, Pf. Wisoka (34 f. Bunz., D. Melnik).

Zimoř, f. Simmern.

Zimpelhäuser, Esch. b. G. Tschernhausen, Leip., B. Friedland (f. Bunz., D. Friedland).

Žimutitz (Žimutice), Dsch., Bud., B. Moldauthein (49 f. Bud., D. Bzi). Lokkir., Sobéslauer Vik.

Zinian, Groß- (Žiňany), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt).

Zinian, Klein- (Žiňánky), Dsch., Bud., B. Beneschau, Pf. Pořič, G. Mrač (88 f. Ber., D. Konopischt).

Žinitz (Žinice), Dsch., Bud., B. Wotitz, Pf. Wrcholtowitz, G. Jiřetitz (94 f. Tab., D. Neustupow).

Zinkau, f. Schinkau.

Zinken, Groß- (Stinky), G. u. Dsch., Leip., B. Benšen, Pf. Reichen (202 f. Leit., D. Liebeschitz).

Zinken, Klein- (Stinky malé), Dsch., Leip., B. Benšen, Pf. Reichen, G. Blankersdorf (202 f. Leit., D. Liebeschitz).

Žinkowice, f. Schinkowitz.

Žinkowy, f. Schinkau.

Zinnwald (Vorder- u. Hinter-Z., Cinwald), G. u. D., Eger., B. Teplitz (220 f. Leit., D. Graupen u. Liebshausen), c. 1400 E., Pfrkir., Teplitzer Vik., Hilfszollamt, Zinnbergbau.

Zinolten (Zenotín), G. u. Df., Bud., B. Neu-Bistritz, Pf. Adamsfreiheit (67 f. Tab., D. Neuhaus), Kap.

Zippel (Kurze, Lange u. Mittel-Z.), Esch. b. G. Alt-Harzdorf, Leip., B. Reichenberg (f. Bunz., D. Reichenberg).

Zippendorf (Cipín), G. u. Dsch., Pilf., B. Krumau, Pf. Langau (51 f. Bud., D. Krumau).

Žirec, G. u. Dsch., Pilf., B. Wolin, Pf. Klein-Zdikau (287 f. Prach., D. Wolin).

Žireč, f. Schurz.

Zirk, Dsch., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Wußleben, G. Roßhaupt (251 f. Pilf., D. Maierhöfen), Eisenbergwerk, Theerbrennerei.

Zirkowitz (Cirkwice), Df., Leip., B. Leitmeritz, G. Sebusein (214 f. Leit.,

D. Keblitz u. Lobositz), Expositurkir., Leitmeritzer Generalvik.

Zirnau (Drkeň), G. u. D., Bud., B. Frauenberg, Pf. Weiß-Hurka (48 f. Bud., D. Frauenberg), Kap., Schloß.

Zirnetschlag (Bělá), G. u. Df., Bud., B. Kaplitz, Pf. Neinetschlag (58 f. Bud., D. Gratzen).

Žirow, G. u. Df., Bud., B. Pilgram, Pf. Zachotin (81 f. Tab., D. Roth-Rečitz).

Žirow, Esch. b. G. Pičina, Prag., B. Přibram (37 f. Ber., D. Hlubosch).

Žirownice, f. Serowitz.

Zischow (Žišow), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Weseli (73 f. Bud., D. Wittingau).

Žišow, f. Zischow, Zizow.

Zistel (Dobrné), Dsch., Bud., B. Krumau, Pf. Ottau, G. Hoschlowitz (50 f. Bud., D. Krumau).

Zitaulitz (Žitowlice), G. u. Df., Jič., B. Liban, Pf. Rožďialowitz (171 f. Bunz., D. Rožďialowitz), Filkir., Fasangarten).

Žitče, f. Sichs.

Žitenice, f. Schüttenitz.

Žitětín, G. u. Df., Jič., B. Jičin, Pf. Slatin (167 f. Bid., D. Welisch).

Žitín, f. Schitin.

Žitná, G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Netolitz (290 f. Prach., D. Netolitz).

Zitolib (Cetoliby, Citoliby), G. u. D., Prag., B. Laun (28 f. Saaz., D. Zitolib), Pfrkir., Launer Vik., Schloß mit schönem Park. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Launer Gerichtsbezirke.

Žitowlice, f. Zitaulitz.

Zittnay (Sitné), G. u. Dsch., Leip., B. Dauba, Pf. Ober-Widim (212 f. Bunz., D. Stranka)

Živanitz (Živanice), G. u. D., Pard., B. Přelauč, Pf. Bohdaneč (128 f. Chrud., D. Pardubitz), Filkir.

Živhošť, f. Živohauscht.

Živina, Dsch., Jič., B. Dobruschka, Pf. u. G. Dobrey (165 f. Kön., D. Černikowitz).

Živitz (Čivitz, Čijewice), G. u. Df., Pilf., B. Kralowitz, Pf. Plana (264 f. Pilf., D. Liblin).

Živohauscht (Živhošť), Dsch., Bud., B. Neweklau, G. Nahorub (89 f. Ber., D. Tloskau), Lokkir., Přibramer Vik.

Živohybice, f. Živohrbec.

Živonín, G. u. Df., Prag., B. Melnik, Pf. Repin (35 f. Bunz., D. Repin).

Životitz (Životice), G. u. Df., Pilf., B. Blatna, Pf. Kotaun (300 f. Prach., D. Schlüsselburg).

Životitz (Životice), Dsch., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Sliwitz, G. Těcharowitz (301 f. Prach., D. Worlik).

Žiželice, f. Schieselitz, Žiželitz.

Žiželitz (Žižolice), M., Jič., B. Chlumec (181 f. Bid., D. Chlumec), c. 2000 E., Pfrkir., Neu-Bidžower Vik.

Žiželowes, G. u. Df., Jič., B. Jaroměř, Pf. Hokeniowes (148 f. Kön., D. Jaroměř), Filkir.

Žižín, Dsch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daschitz, G. Zminy (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Žižitz (Žižice), G. u. Df., Prag., B. Schlan, Pf. Swoleniowes (30 f. Rak., D. Kladno u. Zlonitz).

Žižkahof, Esch. b. G. Woratschen, Eger., B. Jechnitz (f. Rak., D. Koleschowitz).

Žižkowitz (Žižkowec), Dsch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Wositz, G. Krasnitz (143 f. Kön., D. Libčan).

Žiznětice, f. Schiesnetitz.

Žiznikow, f. Schießnig.

Žižow (Žišow), G. u. Df., Pard., B. u. Pf. Kohljanowitz (103 f. Čas., D. Křesetitz), Filkir.

Žižpachy, f. Sichelbach.

Žlábek, G. u. Dsch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Tatobit (168 f. Bid., D. Lomnitz).

Žlábek, f. Rindles.

Zlakowitz (Z.-Worlik, Zlakowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Zlakowitz (Z.-Zbenitz, Zlakowice), G. u. Df., Pilf., B. Mirowitz, Pf. Technitz (302 f. Prach., D. Worlik).

Zlapsch, f. Slabsch.

Zlatá, Dsch., Pard., B. Böhmischbrod, Pf. u. G. Sluschitz (105 f. Kauř., D. Skworec).

Zlatá Koruna, f. Goldenkron.

Zlatenka, G. u. Dsch., Bud., B. Pazzau, Pf. Proseč (83 f. Tab., D. Chey-now).

Zlatnice, f. Schladnig.

Zlatnik, Deutsch- (Slatinice, Slatenice), G. u. Df., Eger., B. Brüx (224 f. Saaz., D. Harreth), Pfrkir., Brüxer Vik.

Zlatnik (Zlatníky), G. u. Df., Prag., B. Eule (20 f. Kauř., D. Zlatnik), Pfrkir., Mnichowitzer Vik. Das frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Eule u. Karolinenthal.

Zlatníky, f. Schladnig, Zlatnik.

Zlaukowitz (Zlaukowice), G. u. Df., Prag., B. Pürglitz, Pf. Nischburg (27 f. Rak., D. Nischburg).

Zleb (Žleby), M., Pard., B. Časlau (109 f. Čas., D. Zleb), c. 1200 E., Pfrkir., Časlauer Vik., Schloß mit Park., Salpeterfiederei. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Časlauer Gerichtsbezirke.

Zlechow, ſ. Slichow.

Zlenitz (Zlenice), Eſch. b. Dubsko, Bud., B. Beneſchau, G. Lſchtěn (88 f. Ber., D. Konopiſcht), abſeits die gleichnamige Burgruine.

Zleſchitz (Zlešice), Dſch., Pilſ., B. Wolin, Pf. u. G. Malenitz (287 f. Prach., D. Eltſchowitz).

Zleyčín (Zlýčín), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Liboč, (13 f. Rak., D. Tachlowitz).

Žlíbek, ſ. Rindlau.

Zlič (Zliče), G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Skalitz (162 f. Kön., D. Nachod).

Zlíchow, ſ. Lichow, Slichow.

Zlicko, G. u. Dſch., Jič., B. Nachod, Pf. Hronow (162 f. Kön., D. Nachod).

Zliw, G. u. Df., Bud., B. Frauenberg, Pf. Piſtin (48 f. Bud., D. Frauenberg).

Zliw, G. u. Df., Jič., B. u. Pf. Liban (170 f. Bid., D. Kopidlno), Kap., Faſanerie.

Zliw, Dſch., Pard., B. Kohljanowitz. Pf. u. G. Kacow (102 f. Čas., D. Kacow).

Zliw, Eſch. b. G. Bubowitz, Pilſ., B. Březnitz (298 f. Prach., D. Březnitz).

Zliw, ſ. Schlief, Sliwitz.

Zliwice, ſ. Sliwitz.

Zlodějka, Eſch. b. G. Konojed, Pard., B. Schwarzkoſtelec (ſ. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).

Zlom, Eſch. b. G. Rothwaſſer, Pard., B. Landskron (140 f. Chrud., D. Landskron).

Zlončitz (Zlončice, Znončice), G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Chwatěrub (32 f. Nak., D. Dejwitz).

Zlonín, G. u. Df., Prag., B. Brandeis, Pf. Kojetitz (25 f. Rak., D. Dejwitz).

Zlonitz (Zlonice), M., Prag., B. Schlan (30 f. Rak., D. Zlonitz), c. 800 E., Pfrkir., Budiner Vik., Schloß, Faſangarten. Das ehemalige Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Laun, Libochowitz, Schlan, Neu-Straſchitz u. Welwarn.

Zloseyn, G. u. Df., Prag., B. Welwarn, Pf. Weltrus (32 f. Rak., D. Jeniowes).

Zlowědice, Zlowětice, ſ. Lobeditz.

Zlučen, Eſch. b. G. Radwanow, Bud., B. Mühlhauſen (78 f. Prach., D. Worlik).

Zlukau (Zlukow), G. u. Df., Bud., B. Weſeli, Pf. Drahles (74 f. Tab., D. Karbaſch-Rečitz).

Žlunitz (Žlunice), G. u. Df., Jič., B. Neu-Bidžow (180 f. Bid., D. Dimokur), Pfrkir., Kopidlnocr Vik.

Žlutice, ſ. Luditz.

Zluwa, Eſch. b. Pf. u. G. Chwalkowitz, Jič., B. Jaroměř (148 f. Kön., D. Nachod), Bleiche.

Zlýčín, ſ. Zleyčin.

Zmietſch, Groß- (Smědeč weliká), G. u. Df., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch (53 f. Bud., D. Roſenberg).

Zmietſch, Klein- (Smědeč malá), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. Tiſch, G. Groß-Zmietſch (53 f. Bud., D. Roſenberg).

Zminy (Zminní), G. u. Dſch., Pard., B. Pardubitz, Pf. Daſchitz (126 f. Chrud., D. Pardubitz).

Zmišowice, ſ. Smiſchowitz.

Zmrzlik (Zmrzliky), Dſch., Prag., B. Smichow, Pf. Wořech, G. Hinter-Kopanina (13 f. Rak., D. Tuchoměřitz).

Znončice, ſ. Zlončitz.

Znosím, ſ. Snoſim.

Zobeles (Sobolusy), G. u. Dſch., Eger., B. Luditz, Pf. Koſlau (241 f. Elb., D. Udritſch).

Zobětitz (Sobětice), G. u. Dſch., Eger., B. Presnitz, Pf. Sonnenberg (233 f. Saaz., D. Presnitz).

Zobl (Sádlná), Dſch., Bud., B. Kalſching, Pf. u. G. Tiſch (54 f. Bud., D. Krumau).

Zohſe (Zoſau, Sázawa), G. u. D., Pard., B. u. Pf. Landskron (141 f. Chrud., D. Landskron).

Zollborf (Březowice), G. u. Df., Jič., B. Weißwaſſer, Pf. Klein-Bösig (191 f. Bunz., D. Weißwaſſer).

Zollhaus (Celná), Dſch., Eger., B. Komotau, Pf. u. G. Krima (227 f. Saaz., D. Hagensdorf).

Zöllney (Celné), G. u. D., Jič., B. Grulich, Pf. Linsdorf (160 f. Kön., D. Geiersberg).

Zollſchänke, Eſch. b. G. Liebshauſen, Eger., B. Bilin (ſ. Leit., D. Liebshauſen).

Zorkowice, ſ. Sorkowitz.

Zoſau, ſ. Zohſe.

Zösnitz (Sezimky), G. u. Df., Leit., B. Auſcha, Pf. Drum u. Grabern (217 f. Leit., D. Drum).

Zofum (Žďanow), Dfch., Pilf., B. u. Pf. Bergreichenſtein, G. Nezdit (283 f. Prach., D. Schichowitz).

Zrnětin, Df., Pard., B. Leitomiſchl, Pf. Mladočow, G. Potič (138 f. Chrud., D. Leitomiſchl).

Zrubek, Eſch. b. G. Lichow, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec), Moldauüberfuhr.

Zruč (Zruče), M., Pard., B. Unter-Kralowitz (114 f. Čas., D. Zruč), c. 900 E., Pfrkir., Kuttenberger Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Unter-Kralowitzer Gerichtsbezirke.

Zrutſch (Zruče), G. u. Df., Pilf., B. Pilſen, Pf. Drusdau (257 f. Pilf., D. Pilſen).

Zrzawa (Zrzawé, Rzawé), Dfch., Bud., B. Tabor, Pf. Chotowin, G. Morawec (68 f. Tab., D. Chotowin).

Zubčice, ſ. Subſchitz.

Zubří, Dfch., Pard., B. Naſſaberg, Pf. u. G. Kamenitz (130 f. Chrud., D. Naſſaberg), Kap.

Zubrnice, ſ. Saubernitz.

Zuckenſtein, Eſch. b. G. Kropfſchlag, Bud., B. Gratzen (61 f. Bud., D. Gratzen).

Zuckmantel, G. u. Df., Eger., B. Teplitz, Pf. Weißkirchlitz (221 f. Leit., D. Liebshauſen).

Zuckmantel, Dfch., Leip., B. Karbitz, Pf. Böhmiſch-Kahn, G. Saara (205 f. Leit., D. Priesnitz).

Zuckmantel, Df., Leip., B. u. Pf. Böhmiſch-Leipa, G. Künaſt (209 f. Leit., D. Neuſchloß).

Zuderſchlag (Cudrowice), G. u. Dfch., Pilf., B. Prachatitz, Pf. Sablat (289 f. Prach., D. Winterberg).

Zuflucht, Df., Eger., B. Kaaden, Pf. u. G. Klöſterle (232 f. Saaz., D. Klöſterle).

Zuklín, G. u. Dfch., Pilf., B. Bergreichenſtein, Pf. Straſchin (283 f. Prach., D. Stralhoſtitz).

Žumberg (Žumberk), M., Pard., B. Naſſaberg (132 f. Chrud., D. Naſſaberg), c. 500 E., Pfrkir., Chraſter Vik., Schloß.

Žumberk, ſ. Sommberg, Žumberg.

Zummern (Saměř), G. u. Df., Eger., B. Pfraumberg, Pf. Neuſtadtl (250 f. Pilf., D. Haid).

Zunkow, ſ. Čunkow.

Županowitz (Schupanowitz, Županowice), G. u. Df., Prag., B. Dobříſch, Pf. Borotitz (39 f. Ber., D. Alt-Kuin).

Zůrau (Zyrau, Sikom), G. u. Df., Eger., B. Poberſam, Pf. Liboritz (229 f. Saaz., D. Schönhof), Kap.

Zuſcha (Sušany), G. u. Df., Eger., B. Komotau (228 f. Saaz., D. Poſtelberg), Lokkir., Launer Vik.

Zuzlau, ſ. Cuclau.

Zuzlawitz (Cuclawice, Sudslawice), Dfch., Pilf., B. Winterberg, Pf. Sablat, G. Wiſchkowitz (285 f. Prach., D. Winterberg).

Zwanowitz (Zwanowice), G. u. Df., Pard., B. Schwarzkoſtelec, Pf. Ondřejow (104 f. Kauř., D. Kammerburg).

Zwarnetſchlag, G. u. Dfch., Bud., B. Hohenfurth, Pf. Ober-Haid (57 f. Bud., D. Roſenberg).

Zweiendorf (Swébohy), G. u. Df., Bud., B. Gratzen, Pf. Sonnberg (61 f. Bud., D. Gratzen), Schloß.

Zweifelsreuth, G. u. Df., Eger., B. Wildſtein, Pf. Neukirchen (245 f. Elb., D. Wallhof).

Zweretitz (Zwiketice), Dfch., Jič., B. Münchengrätz, Pf. Bakofen, G. Daleſchitz (189 f. Bunz., D. Münchengrätz), abſeits die gleichnamige Burgruine.

Zwěřinec, ſ. Weřenitz.

Zwěřinek, G. u. Df., Jič., B. Poděbrad, Pf. Sadſka (178 f. Bid., D. Poděbrad).

Zwěrotitz (Zwěrotice), G. u. Df., Bud., B. u. Pf. Soběslau (72 f. Bud., D. Soběslau).

Zwěſtonín, Dfch., Bud., B. Sedlec, Pf. Jiſtebnitz, G. Swořiſch (75 f. Tab., D. Jiſtebnitz).

Zwěſtow, G. u. D., Bud., B. Wotitz, Pf. Schlapanow (94 f. Kauř., D. Zwěſtow), Schloß mit Kap. Das ganze frühere Dom. Z. liegt in den Gerichtsbezirken Wlaſchim u. Wotitz.

Zwěſtowitz (Zwěſtowice), Eſch. b. G. Pořeſchitz, Bud., B. Selčan (97 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).

Zwěſtowitz (Zwěſtowice), G. u. Df., Pard., B. Habern, Pf. Wilimow (121 f. Čas., D. Goltſch-Jenikau).

Zwetbau (Swatobor), G. u. Df., Eger., B. Karlsbad (235 f. Elb., D. Gießhübl), Pfrkir., Luditzer Vik.

Zwetnitz (Swětice), G. u. Dfch., Eger., B. u. Pf. Teplitz (220 f. Leit., D. Teplitz), Faſanerie.

Žwichow, ſ. Sichhof.
Zwičina, ſ. Swičin.
Zwickau, ſ. Zwikau.
Zwiedlern, Ober- (Swětlé horní), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Zwiedlern, Unter- (Swětlé dolní), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Tweras, G. Sahoř (51 f. Bud., D. Krumau).
Zwiefelhof, Eſch. b. Pf. u. G. Tiſch, Bud., B. Kalſching (54 f. Bud., D. Krumau).
Zwikau (Zwikow), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Netrowitz (52 f. Bud., D. Krumau).
Zwikau (Cwikow), St., Leip., B. Zwikau (209 f. Bunz., D. Reichſtadt), c. 4400 E., 1 Vorſtadt, Pfrkir., Gabler Vik., mehrere Baumwollgarnſpinnereien, 2 Baumwollgarnfärbereien, Glasperlenſchleifen, bedeutende Leinwandmanufaktur. Z. wählt einen eigenen Abgeordneten zum Landtag, und iſt der Sitz eines Bezirksgerichtes zweiter Klaſſe, eines Steuer- u. eines Waarenkontrollamtes. Der Gerichtsbezirk hat auf 1.6 □M. 14.653 durchwegs deutſche Bew. in 9 Kataſtralgemeinden, welche früher ſämmtlich zu dem Dom. Reichſtadt gehörten.
Zwikow, G. u. Df., Bud., B. Liſchau, Pr. Stěpanowitz (46 f. Bud., D. Wittingau).
Zwikow, G. u. Dſch., Jič., B. Nechanitz, Pf. Bohatna (145 f. Bid., D. Zwikow), Faſanerie. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Gerichtsbezirke Nechanitz.
Zwikow, ſ. Klingenberg, Schwegau, Zwikau.
Zwikowec, G. u. D., Prag., B. Zbirow (42 f. Pilſ., D. Zwikowec), Pfrkir., Rokitzaner Vik., Schloß. Das ganze frühere Dom. Z. liegt im Zbirower Gerichtsbezirke.
Zwinelag, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenthal, G. Suchenthal (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Zwingau (Swinná, Swinný), G. u. Dſch., Pilſ., B. Hoſtau, Pf. Schitařen (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Zwinomaß (Swiňomazy), G. u. Df., Pilſ., B. Mies, Pf. Welperſchitz (259 f. Pilſ., D. Mariafels).
Zwinzen, Mittel- (Swince prostřední), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Zwinzen, Ober- (Vorder-Z., Swince horní), Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Weleſchin, G. Mittel-Zwinzen (50 f. Bud., D. Goldenkron).
Zwinzen, Unter- (Swince), G. u. Dſch., Bud., B. Krumau, Pf. Steinkirchen (52 f. Bud., Prälaturgut Krumau).
Zwířetice, ſ. Swiretitz, Zweretitz.
Zwirkin, ſ. Zwrkin.
Zwirkowitz (Zwirkowice), Df., Bud., B. u. Pf. Moldauthein, G. Bohonitz (48 f. Bud., D. Moldauthein).
Zwirotitz (Zwirotice), G. u. Df., Bud., B. Selčan, Pf. Dublowitz (98 f. Ber., D. Hoch-Chlumec).
Zwirotitz, ſ. Zwěrotitz.
Zwirſchen (Swržno), G. u. Df., Pilſ., B. u. Pf. Hoſtau (275 f. Klat., D. Biſchofteinitz).
Zwiſlau, ſ. Swětla.
Zwitte, G. u. Df., Leip., B. Haida, Pf. Bürgſtein (209 f. Leit., D. Bürgſtein).
Zwittermühl, Df., Eger., B. u. Pf. Platten, G. Breitenbach (242 f. Elb., Joachimsthaler Walddom.), Silberzeche.
Zwittern, Dſch., Bud., B. Kaplitz, Pf. Roſenberg, G. Ober-Gallitſch (59 f. Bud., D. Roſenberg).
Zwodau, G. u. Df., Eger., B. Falkenau, Pf. Lanz (247 f. Elb., D. Falkenau), Steinkohienbergbau, abſeits das Mineralwerk Davidsthal.
Zwoiſchen (Swojše), G. u. Df., Pilſ., B. Bergreichenſtein, Pf. Unterreichenſtein (283 f. Prach., D. Bergreichenſtein).
Zwokotoky, ſ. Zwotok.
Zwol (Zwole), G. u. D., Jič., B. Jaroměř (149 f. Kön., D. Opočno), Lokkir., Opočnoer Vik.
Zwol (Zwole), G. u. Df., Prag., B. Eule, Pf. Wrana (20 f. Kauř., D. Unter-Břežan), Filkir.
Zwoleňewes, ſ. Swoleniowes.
Zwolle (Stwolny), G. u. Df., Pilſ., B. Manetin, Pf. Rabenſtein (265 f. Pilſ., D. Manetin), Filkir.
Zwonářka, Eſch. Prag., B. Karolinenthal, Pf. Michle (f. Kauř., Weinbergämtlich).
Zwonějow, Zwoňow, ſ. Wonau.
Zwotok (Zwotoky, Swotoky, Zwokotoky), G. u. Df., Pilſ., B. Strakonitz, Pf. Wolenitz (295 f. Prach., D. Strakonitz).

Zwozno, G. u. Dſch., Bud., B. Moldauthein, Pf. Bukowsko (49 f. Bud., D. Bzi).

Zwrkin (Zwirkin, Swrkynĕ), G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Libitz u. Nautonitz (1¼ f. Rak., D. Buſchtĕhrad), Filkr.

Zwug (Zbuch), G. u. Df., Pilſ., B. Staab, Pf. Auherzen (260 f. Pilſ., D. Auherzen).

Zwule (Jitra), Eſch. b G. Temerſchlag, Bud., B. Neuhaus, Pf. Königseck (65 f. Tab., D. Königseck).

Zürau, ſ. Zyrau.

Nachtrag*).

A.

Seite.
1 Aloisburg, Commerzialzollamt.
4 Amschelberg, Pf., Selčaner Vik.
6 Auběnitz, Lok., Wotitzer Vik.
7 Auhonitz, Pf., Berauner Vik.
8 Aujezd, Drahno-, Pf., Hořowitzer Vikariat.
— Aujezd, Groß-, Pf., Pürglitzer Vik.
— Aujezd, Roth- (A. červený), G. u. Df., Bud., B. Wotitz (f. Ber., D. Smilkau), Lokkir., Wotitzer Vik.
— Aujezd, Roth- (A. červený), G. u. Df., Eger., B. Bilin, Pf. Meronitz (f. Leitm., D. Schwaz).
— Aujezd, Roth- (A. červený, Aujezdec), Df., Pilf., B. Pisek, Pf. Woslow, G. Wlaštec (f. Prach., D. Worlik).
— Aujezd, Roth- (Újezd červený), G. u. Dfch., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (f. Pilf., D. Chotěschau).
— Aujezd, Roth- (Aujezdec červený), G. u. D., Prag., B. Unhoscht, Pf. Swarow (18 f. Rak., D. Tachlowitz).
— Aujezd, Stein- (A. kamenný), G. u. Df., Pilf., B. u. Pf. Rokitzan (f. Pilf., D. Rokitzan).
— Aujezd, Stein- (Újezd kamenný), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Auherzen (f. Pilf., D. Chotěschau).
— Aujezd St. Johann (A. Swatojanský), G. u. Df., Jič., B. Neu-Paka, Pf. Bělohrad (f. Bid., D. Bělohrad), Filkir.
— Aujezd sw. Kříže, f. Heiligenkreuz.
— Aujezd trněný, G. u. Df., Prag., B. Smichow, Pf. Kowar (13 f. Rak., D. Aujezd trněný u. Swoleniowes).
— Aujezd, Trno- (A. trněný), G. u. Dfch., Prag., B. Beraun, Pf. Tachlowitz (16 f. Ber., D. Karlstein).
— Aujezd, Unter- (A. dolní), G. u. D., Pard., B. Leitomischl (f. Chrud., D. Leitomischl), c. 2000 E., Pfrkir., Leitomischler Vik. Die einzelnen Theile des Dorfes heißen Pazuše, Praha, Rowinka.
— Aujezd, Waſſer- (A. wodní), G. u. Df., Pilf., B. Staab, Pf. Dobřan (260 f. Pilf., D. Chotěschau).

Seite.
8 Aujezd, Weiß- (A. bílý), G. u. Dfch., Leip., B. Loboſitz, Pf. Welemin (f. Leit., D. Loboſitz).
— Aujezd, Weiß- (A bílý), G. u. Df., Jič., B. Dobruschka (f. Kön., D. Reichenau), Pfkrch., Reichenauer Vik.
— Aujezdec, G. u. Df., Bud., B. Weseli, Pf. Drahles (70 f. Tab., D. Karbasch-Rečitz).
— Aujezdec, Dfch., Jič., B. Königgrätz, Pf. Hohenbruck., G. Ledeč (144 f. Kön., D. Opočno).
— Aujezdec (Aujezdce), Dfch., Jič., B. Lomnitz, Pf. Eiſenſtädtl, G Syřenow (168 f. Bid., D. Kumburg).
— Aujezdec, G. u. Df., Jič., B. Nachod, Pf. Chwalkowitz u. Pořička (160 f. Kön., D. Nachod).
— Aujezdec, G. u. Df., Pard., B. Kaurim, Pf. Ober-Krut (100 f. Kauř., D. Schwarzkoſtelec).
— Aujezdec, G. u. Df., Pard., B. Kuttenberg, Pf. Roth-Janowitz (108 f. Casl., D. Roth-Janowitz).
9 Aunětitz, Pf., Libocer Vik.
10 Aušinowes, Pf., Mnichowitzer Vik.
— Auschitz, Pf., Schwarzkoſtelecer Vik.
— Auschowitz, Lok., Planer Vik.

B.

16 Bechlin, Expoſ., Raudnitzer Vik.
17 Bělitz, Pf., Biſtritzer Vik.
18 Benigna, St.-, Pf., Hořowitzer Vik.
22 Bezděticz, Pf., Hořowitzer Vik.
36 Bodenbach, Grenzpolizeikommiſſariat, Gefällshauptamt mit den Befugniſſen eines Hauptzollamtes.
37 Bohnitz, Pf., Proſeker Vik.
44 Bratronitz, Lok., Pürglitzer Vik.
45 Břewniow, Pf., Libocer Vik.
46 Bunzlau, Jung-, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nro. 36.

C.

52 Cerhowitz, Pf., Hořowitzer Vik.
— Cernauschek, Pf., Raudnitzer Vik.
57 Chlum, Pf., Selčaner Vik.
60 Choteyschan, Pf., Wlaschimer Vik.
63 Chrudim, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nro. 21.

*) Derſelbe enthält faſt ausſchließlich die während des Druckes eingetretenen Veränderungen, namentlich iſt derſelbe durch die am 1. Jäner 1852 ins Leben getretene neue Vikariatseintheilung der Prager Erzdiözeſe nothwendig geworden.

Nachtrag.

Seite.
64 Chwala, Pf., Proseker Vik.
64 Chwatěrub, Pf., Budiner Vik.
65 Cihana, Pf., Tepler Vik.
66 Citow, Pf., Raudnitzer Vik.

D.

68 Damnau, Pf., Planer Vik.
72 Deyschina, Pf., Rokitzaner Vik.
73 Diwischau, Pf., Wlaschimer Vik.
75 Dobřichowitz, Pf., Königsaaler Vik.
77 Dolanek, Pf., Raudnitzer Vik.
78 Domaschlag, Pf., Tepler Vik.
79 Donawitz, Pf., Theusinger Vik.
— Dotterwies, Pf., Lichtenstädter Vik.
81 Dreihacken, Pf., Falkenauer Vik.
84 Dublowitz, Pf., Selčaner Vik.
85 Duppau, Pf., Lichtenstädter Vik.

E.

88 Einsiedel, Pf., Planer Vik.
89 Elbogen, Dech., Lichtenstädter Vik.
90 Engelhaus, Pf., Lichtenstädter Vik.

F.

96 Frühbuß, Pf., Graslitzer Vik.

G.

101 Girsch, Pf., Tepler Vik.
104 Graslitz, Pf., Graslitzer Vik.

H.

108 Habakladrau, Pf., Planer Vik.
116 Heiligenkreuz, Pf., Planer Vik.
— Heinrichsgrün, Pf., Graslitzer Vik.
120 Hinterkotten, Lok., Planer Vik.
— Hirschenstand, Pf., Graslitzer Vik.
120 Hlaupětin, Pf., Proseker Vik.
122 Hobschowitz, Lok., Budiner Vik.
127 Holletzrieb, Pf., Mieser Vik.
129 Hořelitz, Pf., Braunet Vik.
— Hořin, Pf., Raudnitzer Vik.
— Hořitz. Das Waarenkontrollamt wurde aufgehoben.
131 Hořowitz, Dech., Hořowitzer Vik.
133 Hostiwař, Pf., Proseker Vik.
— Hostiwitz, Pf., Libocer Vik.
134 Hradek, Lok., Wlaschimer Vik.
138 Hrusitz, Lok., Schwarzkostelecer Vik.
— Hublitz, Lok., Pürglitzer Vik.

J.

142 Jamny, Pf., Tepler Vik.
— Jankau, Pf., Wotitzer Vik.
149 Jinec, Pf., Hořowitzer Vik.
— Jinonitz Pfrkir., Libocer Vik.
150 Invalidenhaus, Proseker Vik.
152 Josefstadt, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 18.
153 Jungfernteinitz, Pf., Neu-Straschitzer Vik.

K.

Seite.
157 Kamaik, Lok., Přibramer Vik.
161 Karolinenthal, Administratur. Prager Generalvik., k. k. Polizeicommissariat.
163 Kaušim, Dech., Koliner Vik.
164 Key, Pf., Proseker Vik.
— Kilian (St.), Pf., Königsaaler Vik.
166 Klattau ist nicht der Sitz einer Kameralgefällenverwaltg.
— Klecan, Pf., Proseker Vik.
168 Klobuk, Lok., Schlaner Vik.
— Klomin, Pf., Raudnitzer Vik.
169 Klučenitz, Pf., Selčaner Vik.
171 Kocerad, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
172 Kohljanowitz, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
174 Kolodej, Lok., Mnichowitzer Vik.
176 Kondratce, Pf., Wlaschimer Vik.
— Königsaal, Pf., Königsaaler Vik.
177 Konojed, Lok., Schwarzkostelecer Vik.
179 Kornhaus, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
181 Kosslau, Pf., Luditzer Vik.
184 Kozojed, Pf., Kralowitzer Vik.
185 Kralowitz, Pf., Kralowitzer Vik.
186 Krasch, Pf., Kralowitzer Vik.
— Kraschowitz, Pf., Kralowitzer Vik.
188 Křečowa, Pf. Kralowitzer Vik.
— Křečowitz, Lok., Bistritzer Vik.
193 Krut, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
195 Kumerau, Pf., Luditzer Vik.
— Kundratitz, Pf., Proseker Vik.
197 Kuttenplan, Pf., Planer Vik.

L.

200 Lana, Lok., Neu-Straschitzer Vik.
— Landek, Pf., Tepler Vik.
203 Launiowitz, Pf., Wlaschimer Vik.
— Lauterbach, Pf., Theusinger Vik.
208 Leskau, Pf., Tepler Vik.
211 Lhota, Lok., Hořowitzer Vik.
216 Libeznitz, Pf., Proseker Vik.
217 Liblin, Pf., Kralowitzer Vik.
— Liboc, Pf., Libocer Vik.
218 Liboteinitz, Pf., Raudnitzer Vik.
— Libschitz, Lok., Budiner Vik.
219 Lichtenstein, Pf., Pilsner Vik.
— Lieben Expostir., Proseker Vik., k. k. Polizeicommissariat.
224 Lischnitz, Pf., Königsaaler Vik.
226 Lochowitz, Dech., Hořowitzer Vik.
231 Lukowa, Lok., Kralowitzer Vik.
232 Luzec, Pf., Raudnitzer Vik.

M.

234 Malkowitz, Lok., Neu-Straschitzer Vik
235 Manetin, Dech., Kralowitzer Vik.
236 Marienbad, Pf., Planer Vik.
237 Marschowitz, Pf., Bistritzer Vik
239 Mauth, Pf., Hořowitzer Vik.
241 Mekl, Lok., Lichtenstädter Vik.
244 Michelsberg, Lok., Planer Vik.

Seite.
244 Michle, Pf., Proseker Vik.
247 Minitz, Pf., Budiner Vik.
250 Mlečitz, Expos., Hořowitzer Vik.
251 Mnischek, Pf., Königsaaler Vik.
252 Modřan, Lok., Königsaaler Vik.
253 Mokropec, Lok., Königsaaler Vik.
256 Mrtnik, Lok., Hořowitzer Vik.
257 Mühlhausen, Lok., Budiner Vik.
— Mukařow, Lok., Schwarzkostelecer Vik.

N.

259 Načeradec, Dech., Wlaschimer Vik.
— Nachod, Grenzpolizeicommissariat.
261 Nautonitz, Pf., Libocer Vik.
262 Nebuschitz, Lok., Libocer Vik.
— Nechwalitz, Pf., Selčaner Vik.
267 Netschetin, Pf., Kralowitzer Vik.
— Netwořitz, Pf., Bistritzer Vik.
— Neudek, Pf., Graslitzer Vik.
268 Neudorf, Lok., Theusinger Vik.
— Neudorf, Pf., Planer Vik.
271 Neuhammer, Lok., Graslitzer Vik.
— Neuhaus, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 11.
275 Neukirchen, Pf., Graslitzer Vik.
— Neumarkt, Pf., Tepler Vik.
— Neumetel, Pf., Hořowitzer Vik.
276 Neustadtl, Pf., Kralowitzer Vik.
277 Neweklau, Dech., Bistritzer Vik.
— Nezabudic, Lok., Pürglitzer Vik.
279 Nischburg, Pürglitzer Vik.

O.

281 Obecnitz, Lok., Přibramer Vik.
282 Obřistwi, Pf., Raudnitzer Vik.
284 Ondřejow, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
286 Ottenreuth, Pf., Planer Vik.
287 Owenec, Pf., Libocer Vik., Polizeicommissariat.

P.

291 Paulusbrunn, Pf., Haider Vik.
294 Peruc, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
295 Petrowitz, Pf., Selčaner Vik.
296 Petschau, Pf., Theusinger Vik.
298 Pilsen, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 35.
299 Pisek, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 25.
300 Pistau, Pf., Planer Vik.
— Plan, Pf., Planer Vik.
301 Plas, Pf., Kralowitzer Vik.
305 Podčapl, Pf., Raudnitzer Vik.
— Podčepitz, Pf., Selčaner Vik.
314 Potworow, Pf., Kralowitzer Vik.
— Pozden, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
315 Prag, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 28.
316 Praskoles, Pf., Hořowitzer Vik.
319 Přerow, Lok., Böhmischbroder Vik.
324 Prosek, Pf., Proseker Vik.

Seite.
326 Punau, Lok., Planer Vik.
— Pürglitz, Pürglitzer Vik.
— Pürles, Pf., Luditzer Vik.

R.

328 Rabenstein, Pf., Kralowitzer Vik.
— Račinowes, Pf., Raudnitzer Vik.
330 Radisch Scheiben-, Pf., Tepler Vik.
331 Radonitz, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
— Radoschowitz, Lok., Wlaschimer Vik.
335 Rataj, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
336 Raudnitz, Probstei, Raudnitzer Vik.
337 Raušinow, Lok., Pürglitzer Vik.
340 Renitsch, Lok., Neu-Straschitzer Vik.
345 Rojau, Lok., Planer Vik.
348 Rostok, Lok., Libocer Vik.

S.

353 Saar, Pf., Lichtenstädter Vik.
354 Sachsengrün, Lok., Lichtenstädter Vik.
355 Sangerberg, Pf., Theusinger Vik.
357 Scharka, Pf., Libocer Vik.
360 Schippin, Lok., Tepler Vik.
361 Schlaggenwald, Dech., Theusinger Vik.
362 Schlapanow, Pf., Wotitzer Vik.
364 Schönbach, Pf., Graslitzer Vik.
— Schönberg, Pf., Selčaner Vik.
365 Schönfeld, Pf., Theusinger Vik.
— Schönlind, Pf., Graslitzer Vik.
367 Schwaben, ein Theil des Dorfes gegehört zum B. Dauba, G. Pawlowitz.
368 Schwarzkostelec, Dech., Schwarzkostelecer Vik.
369 Sebastiansberg, k. k. Grenzpolizeicommissariat.
373 Selčan, Dech., Selčaner Vik.
379 Skalitz, Pf., Schwarzkostelecer Vik.
380 Skramnik, Pf., Böhmischbroder Vik.
— Skrey, Lok., Pürglitzer Vik.
— Skreyschow, Pf., Selčaner Vik.
382 Slabec, Pf., Pürglitzer Vik.
Slap, Pf., Königsaaler Vik.
383 Slawětin, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
384 Sliwenec, Lok., Königsaaler Vik.
385 Smichow, Pf., Prager Generalvik., k. k. Polizeicommissariat.
— Smolnitz, Pf., Neu-Straschitzer Vik.
391 Srbeč, Lok., Neu-Straschitzer Vik.
392 Stadel, Lok., Pürglitzer Vik.
394 Stebusowes, Lok., Wlaschimer Vik.
— Stein, Pf., Graslitzer Vik.
395 Stěnowitz, Lok., Rokitzaner Vik.
— Stepanow, Pf., Wlaschimer Vik.
397 Stiedra, Pf., Luditzer Vik.
398 Stohow, Lok., Neu-Straschitzer Vik.
— Stodulek, Lok., Libocer Vik.
— Stradischt, Lok., Kralowitzer Vik.
400 Straschitz (Neu-) Pf., eigenn miges Vik.
— Straschitz, Lok., Hořowitzer Vik.

T.

Seite.
410 Tachlowitz, Pf., Berauner Vik.
414 Tepl, Dech., Tepler Vik.
416 Thereſienſtadt, Werbbezirkskommando des Inf. Reg. Nr. 42.
420 Totzau, Pf., Lichtenſtädter Vik.
– Trautenau, k. k. Grenzpolizeicommiſſariat.
421 Třebeſchitz, Lok., Wlaſchimer Vik.
422 Třeboratitz, Lok., Proſeker Vik.
— Třebotow, Pf., Königſaaler Vik.
423 Trinkſeifen, Pf., Graslitzer Vik.
424 Trnowa, Pf., Königſaaler Vik.
426 Tſchelif, Pf., Tepler Vik.
— Tuchlowitz, Lok., Neu-Straſchizzer Vik.
427 Tuchoměřitz, Lok., Libocer Vik.
428 Turſko, Pf., Budiner Vik.

W.

436 Wawřinec, Lok., Schwarzkoſtelecer Vik.
438 Weißkirchen, Pf., Raudnitzer Vik.
440 Welis, Pf., Pürglitzer Vik.
— Weliſch, Lok., Wlaſchimer Vik.
441 Wermeřitz, Pf., Přibramer Vik.
443 Weſeritz, Erpoſkir., Tepler Vik.
451 Witſchin, Pf., Tepler Vik.
452 Wlaſchim, Dech., Wlaſchimer Vik.
453 Wobora, Pf., Kralowitzer Vik.
455 Wodolka, Pf., Proſeker Vik.
456 Wojkau, Erpoſkir., Selčaner Vik.
457 Woleſchitz, Lok., Schwarzkoſtelecer Vik.
460 Wořech, Pf., Libocer Vik.
462 Woſow, Pf., Hořowitzer Vik.
464 Wran, Lok., Königſaaler Vik.
— Wrana, Pf., Schlaner Vik.
— Wranow, Lok., Biſtritzer Vik.
465 Wrbno (W. am Walde), Pf., Neu-Straſchitzer Vik..
— Wrbno (W. am Waſſer), Pf., Raudnitzer Vik.
466 Wrcholtowitz, Pf., Wlaſchimer Vik.
— Wrſchowitz, k. k. Polizeicommiſſariat.
467 Wſcheraditz, Pf., Berauner Vik.
469 Wyſchehrad unterſteht der Karolinenthaler Bezirkshauptmannſchaft.

Z.

478 Zbečno, Pf., Pürglitzer Vik.
— Zbirow, Pf., Horowitzer Vik.
481 Zdiſlawitz, Pf., Wlaſchimer Vik.
— Zebnitz, Pf., Kralowitzer Vik.
— Zebrak, Dech., Hořowitzer Vik.
482 Zelezna, Pf., Berauner Vik.
483 Zetlitſch (Hohen-), Pf., Planer Vik.
486 Ziwohauſcht, Lok., Biſtritzer Vik.
487 Zlonitz, Pf., Schlaner Vik.
488 Zwetbau, Pf., Lichtenſtädter Vik.

Alphabetisches Verzeichniß

aller Gerichtsbezirke mit Nachweisung ihrer Zuständigkeit.

Bezirksgericht	Bezirkshauptmannschaft	Kreisregierung	Bezirksstrafgericht	Landesgericht	Berghauptmannschaft oder Bergkommissariat	Kameral-Bezirksverwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Aicha, Böhmisch-	Turnau	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Arnau	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Jičin	18
Asch	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Auscha	Leitmeritz	Böhm. Leipa	Leitmeritz	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Aussig	Aussig	Böhm. Leipa	Tetschen	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Bechin	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Benatek	Nimburg	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Prag	36
Beneschau	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Bensen	Tetschen	Böhm. Leipa	Tetschen	Böhm. Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Beraun	Smichow	Prag	Prag	Prag	Příbram	Prag	28
Bergreichenstein	Schüttenhofen	Pilsen	Schüttenhofen	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Bidžow, Neu-	Neu-Bidžow	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Bilin	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz und Saaz	42
Bischofteinitz	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Bistritz, Neu-	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Blatna	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Blowitz	Nolitzan	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	28
Böhmisch-brod	Schwarz-Kostelec	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Brandeis	Karolinenthal	Prag	Prag	Prag	Příbram	Prag	28
Braunau	Braunau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Březnitz	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Brüx	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz und Leitmeritz	42
Buchau	Ludiz	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger und Saaz	35
Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Bunzlau, J.-	J.-Bunzlau	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Caslau	Kuttenberg	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Chlumec	Neu-Bidžow	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Caslau	18
Chotěboř	Chotěboř	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Chrudim	Chrudim	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Dauba	Dauba	Böhm.-Leipa	Böhm. Leipa	Böhm. Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Deutschbrod	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Dobříš	Příbram	Prag	Příbram	Prag	Příbram	Prag	28
Dobruschka	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Duppau	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthal	Eger und Saaz	42
Eger	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Eisenbrod	Semil	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau	36
Elbogen	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Eule	Eule	Prag	Prag	Prag	Příbram	Prag	28
Falkenau	Falkenau	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Frauenberg	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Friedland	Friedland	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Gabel	Gabel	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirksgericht	Bezirkshauptmannschaft	Kreisregierung	Bezirksstrafgericht	Landesgericht	Bergbauptmannschaft oder Bergkommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Gablonz	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Görkau	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Graslitz	Graslitz	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthal	Eger	35
Grazen	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Grulich	Senftenberg	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Habern	Chotěboř	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Haida	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau u Leitmeritz	42
Hainsbach	Schluckenau	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Hlinsko	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Hohenelbe	Hohenelbe	Jičin	Hohenelbe	Jičin	Kuttenberg	Jičin	36
Hohenfurth	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Hohenmauth	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau und Königgrätz	21
Holitz	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Horaždiowitz	Strakonitz	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Horitz	Hořitz	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Königgrätz	18
Hořowitz	Hořowitz	Prag	Příbram	Prag	Příbram	Prag	28
Hostau	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Humpolec	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Jaroměř	Königinhof	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Jechnitz	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin	36
Joachimsthal	Joachimsthal	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthal	Eger	35
Kaaden	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthal	Saaz	42
Kalsching	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Kamenitz	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Kamnitz, Böhmisch-	Tetschen	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Karlitz	Kaplitz	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Karbitz	Aussig	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Karlsbad	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenwald	Eger	35
Karolinenthal	Karolinenthal	Prag	Prag	Prag	Příbram	Prag	28
Katharinaberg	Brüx	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Kaurim	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Klattau	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Kohljanowitz	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag und Caslau	21
Kolin	Kolin	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag, Caslau und Jičin	21
Komotau	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Königgrätz	Königgrätz	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Königinhof	Königinhof	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz und Jičin	18
Königsaal	Smichow	Prag	Prag	Prag	Příbram	Prag	28
Königstadtl	Poděbrad	Jičin	Neu-Bidjow	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Königswart	Falkenau	Eger	Eger	Eger	Schlaggenwald	Eger und Pilsen	35
Kostelec	Reichenau	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Adler-Kralowitz	Kralowitz	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen und Saaz	35
Kralowitz, Unter-	Ledeč	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Krazau	Gabel	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36
Krumau	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Kuttenberg	Kuttenberg	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	21
Landskron	Landskron	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Laun	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Ledeč	Ledeč	Pardubitz	Kuttenberg	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Leipa, Böhmisch-	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz u. J.-Bunzlau	42
Leitmeritz	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Leitomischl	Leitomischl	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Liban	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin und J.-Bunzlau	36

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirks-gericht	Bezirks-hauptmann-schaft	Kreis-regierung	Bezirks-Strafgericht	Landes-gericht	Berg-hauptmann-schaft oder Berg-kommissariat	Kameral-Bezirks-Verwaltung	Werb-bezirk des Inf. Reg. Nro.
Libochowitz	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Leitmeritz und Saaz	28
Lischau	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Lobositz	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Leitmeritz	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Lomnitz	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Lomnitz	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin und J.-Bunzlau	36
Ludiz	Ludiz	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Manetin	Kralowitz	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Marschendorf	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Melnik	Melnik	Prag	Melnik	Prag	Schlan	J.-Bunzlau und Saaz	36
Mies	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Mirowitz	Březnitz	Pilsen	Březnitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Moldauthein	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis und Pisek	25
Mühlhausen	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis und Prag	11
Münchengrätz	Jung-Bunzlau	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Nachod	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Nassaberg	Chrudim	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Nechanitz	Königgrätz	Jičin	Königgrätz	Königgrätz	Kuttenberg	Jičin und Königgrätz	18
Nepomuk	Přestitz	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Netolitz	Prachatitz	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek u. Budweis	25
Neudek	Graslitz	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthl.	Eger	35
Neuern	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Neugedein	Taus	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Neuhaus	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Neustadt	Neustadt	Jičin	Neustadt	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Neweklau	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Niemes	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	J.-Bunzlau	42
Nimburg	Nimburg	Jičin	J.-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	J.-Bunzlau und Jičin	36
Osseg	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz	42
Paka, Neu-	Horitz	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jičin	18
Pardubitz	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Patzau	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis u. Caslau	11
Petschau	Karlsbad	Eger	Elbogen	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Pfraumberg	Tachau	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Pilgram	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Plan	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Plan, Ober-	Krumau	Budweis	Krumau	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Planitz	Klattau	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	25
Platten	Joachimsthl.	Eger	Elbogen	Eger	Joachimsthl.	Eger	35
Počatek	Pilgram	Budweis	Pilgram	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Poděbrad	Poděbrad	Jičin	Neu-Bidžow	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Prag	18
Podersam	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Policka	Leitomischl	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Polit	Braunau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Polna	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Postelberg	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Prachatitz	Prachatitz	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek u. Budweis	25
Prelauč	Pardubitz	Pardubitz	Chrudim	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Presnitz	Kaaden	Eger	Kaaden	Brüx	Joachimsthl.	Saaz	42
Prestitz	Prestitz	Pilsen	Klattau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Přibislau	Deutschbrod	Pardubitz	Deutschbrod	Kuttenberg	Kuttenberg	Caslau	11
Přibram	Přibram	Prag	Přibram	Prag	Přibram	Prag und Pisek	28
Pürglitz	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Rakonitz	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Raudnitz	Melnik	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz u. Leitmeritz	36
Reichenau	Reichenau	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Reichenberg	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	J.-Bunzlau	36

Alphabetisches Verzeichniß.

Bezirksgericht	Bezirkshauptmannschaft	Kreisregierung	Bezirksstrafgericht	Landesgericht	Berghauptmannschaft oder Bergkommissariat	Kameral-Bezirksverwaltung	Werbbezirk des Inf. Reg. Nro.
Rican	Eule	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag	28
Rochlitz	Hohenelbe	Jičin	Hohenelbe	Jičin	Kuttenberg	Jičin und Jung-Bunzlau	36
Rokitzan	Rokitzan	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	28
Ronsperg	Bischofteinitz	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Rumburg	Rumburg	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Saaz	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Schatzlar	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Schlan	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz	28
Schluckenau	Schluckenau	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Schüttenhofen	Schüttenhofen	Pilsen	Schüttenhofen	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Schwarzkostelec	Schwarzkostelec	Pardubitz	Kolin	Kuttenberg	Kuttenberg	Prag	21
Schweinitz	Budweis	Budweis	Budweis	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	25
Sebastiansberg	Saaz	Eger	Saaz	Brüx	Klostergrab	Saaz	42
Sedlec	Mühlhausen	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Selcan	Wotitz	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag	11
Semil	Semil	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau und Jičin	36
Senftenberg	Senftenberg	Jičin	Reichenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz und Caslau	18
Ekuč	Hohenmauth	Pardubitz	Hohenmauth	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau	21
Smichow	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Prag und Saaz	28
Sobëslau	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Sobotka	Jičin	Jičin	Jičin	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau und Bidjow	36
Staab	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Starkenbach	Hohenelbe	Jičin	Hohenelbe	Jičin	Kuttenberg	Jičin	36
Strakonitz	Strakonitz	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Straschitz, Neu-	Rakonitz	Prag	Rakonitz	Prag	Schlan	Saaz	28
Tabor	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Tachau	Tachau	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Tannwald	Reichenberg	Böhm.-Leipa	Reichenberg	Reichenberg	Klostergrab	Jung-Bunzlau	36
Taus	Taus	Pilsen	Taus	Pilsen	Mies	Pilsen	35
Teyl	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen	35
Teplitz	Teplitz	Eger	Brüx	Brüx	Klostergrab	Leitmeritz	42
Tetschen	Tetschen	Böhm.-Leipa	Tetschen	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Trautenau	Trautenau	Jičin	Trautenau	Königgrätz	Kuttenberg	Königgrätz	18
Turnau	Turnau	Jičin	Turnau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Tuschkau	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	Pilsen	35
Unhoscht	Smichow	Prag	Prag	Prag	Přibram	Saaz	28
Warnsdorf	Rumburg	Böhm.-Leipa	Rumburg	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Leitmeritz	42
Weastädtl	Dauba	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Jung-Bunzlau	36
Weißwasser	Jung-Bunzlau	Jičin	Jung-Bunzlau	Jičin	Kuttenberg	Jung-Bunzlau	36
Welwarn	Schlan	Prag	Melnik	Prag	Schlan	Saaz und Jung-Bunzlau	28
Weseli	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis	11
Weseritz	Plan	Eger	Tachau	Eger	Schlaggenw.	Pilsen und Eger	35
Wildenschwert	Landskron	Pardubitz	Leitomischl	Hohenmauth	Kuttenberg	Caslau und Königgrätz	21
Wildstein	Eger	Eger	Eger	Eger	Schlaggenw.	Eger	35
Winterberg	Winterberg	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wittingau	Neuhaus	Budweis	Neuhaus	Budweis	Rudolfstadt	Budweis	11
Wlaschim	Beneschau	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag und Caslau	11
Wodnian	Pisek	Pilsen	Pisek	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wolin	Winterberg	Pilsen	Prachatitz	Pisek	Pilsen	Pisek	25
Wotitz	Wotitz	Budweis	Beneschau	Tabor	Rudolfstadt	Prag u. Budweis	11
Wozitz, Jung-	Tabor	Budweis	Tabor	Tabor	Rudolfstadt	Budweis und Prag	11
Zbirow	Hořowitz	Prag	Přibram	Prag	Přibram	Prag, Saaz und Pilsen	28
Zwickau	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Böhm.-Leipa	Klostergrab	Jung-Bunzlau	42

This book should be returned to the Library on or before the last date stamped below.

A fine of five cents a day is incurred by retaining it beyond the specified time.

Please return promptly.